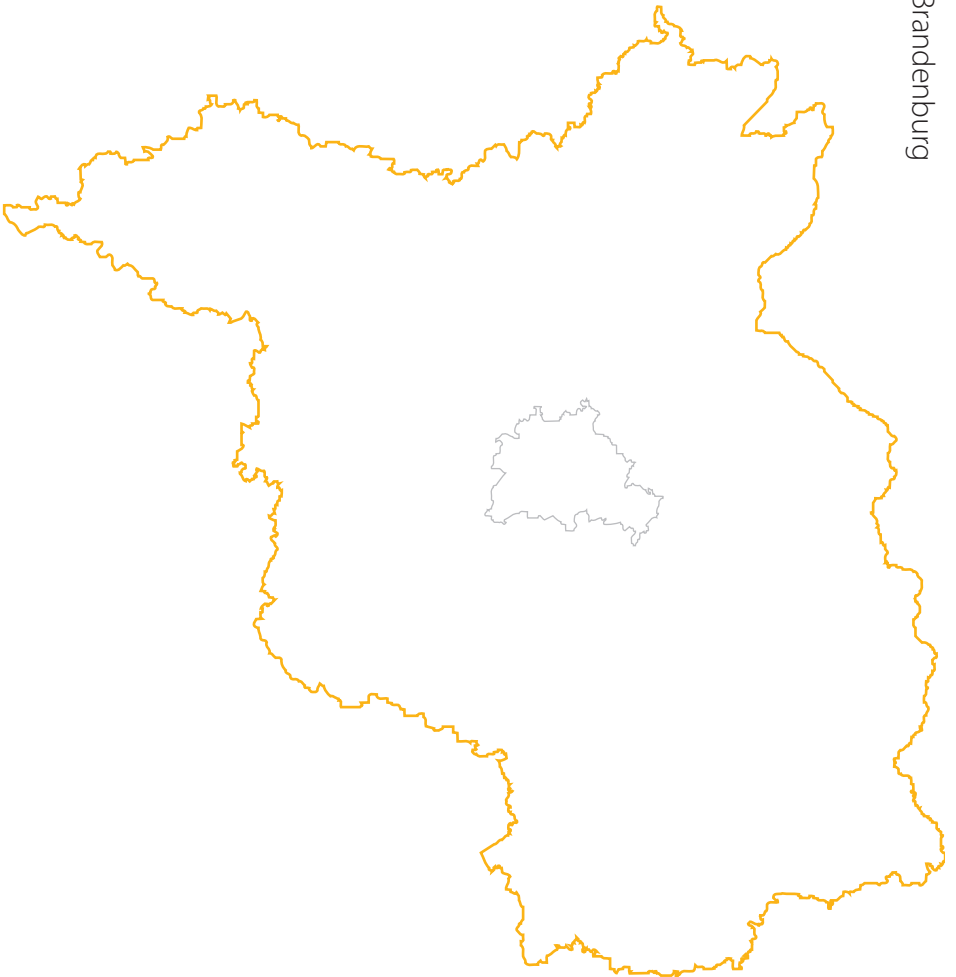


Statistisches Jahrbuch

2007

└ **Brandenburg**

**Statistik** Berlin Brandenburg





Statistisches Jahrbuch

2007

└ Brandenburg

Statistik Berlin Brandenburg

Kulturbuch-Verlag Berlin

Herausgeber: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Referat Veröffentlichungsproduktion, Grafischer Dienst  
Dortustraße 46  
14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 444  
Fax : 0331 39 - 418  
E-Mail : [info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)  
Internet: [www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)

Verlag: Kulturbuch-Verlag GmbH  
Sprosserweg 3  
12351 Berlin

Druck: Buch- und Offsetdruckerei  
H. Heenemann GmbH Co. KG  
Bessemerstraße 83–91  
12103 Berlin

Redaktionsschluss: Oktober 2007

Preis:	Buch	30,00 €
	CD	30,00 €
	Buch + CD	45,00 €

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Potsdam, 2007

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

ISBN 978-3-88961-407-0 (Buch)  
ISBN 978-3-88961-408-7 (CD-ROM)  
ISBN 978-3-88961-409-4 (Buch + CD-ROM)

## Vorwort

Zum 1. Januar 2007 wurde das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) als eine Anstalt des öffentlichen Rechts gegründet. Es entstand aus der Fusion des Statistischen Landesamtes Berlin mit dem Statistikteil des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg.

Das AfS ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der Statistik. Die Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse stehen für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft bereit.

Kerngeschäft des AfS ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das AfS erhebt Daten, bereitet sie auf und analysiert sie. Die Produktion der Veröffentlichungen für Berlin und Brandenburg liegt damit „in einer Hand“, die Darstellung der Ergebnisse erfolgt allerdings für beide Länder getrennt. Somit werden der Öffentlichkeit auch weiterhin die Statistischen Berichte und auch die Statistischen Jahrbücher für Berlin und Brandenburg als umfangreiche Informationsquellen zur Verfügung stehen.

Das Angebot wird ergänzt durch nahezu täglich erscheinende Pressemitteilungen sowie durch die Veröffentlichung von Basisdaten im Internet.

Das 17. Statistische Jahrbuch für das Land Brandenburg lehnt sich inhaltlich an die Veröffentlichungen der vergangenen Jahre an. Neu aufgenommen wurden aufgrund einer veränderten Datenverfügbarkeit beispielsweise Informationen zu Kindern und deren Betreuungspersonal in der öffentlich geförderten Kindertagespflege. Daten zu diesem Thema waren bislang nur alle vier Jahre verfügbar. Nach der kompletten Umstellung der Kinder- und Jugendhilfestatistik wird die amtliche Statistik zu diesem – in den Fokus der öffentlichen Diskussion gerückten – Thema jährlich aktuelle Daten bereithalten.

Ich hoffe, dass Sie auch in diesem Jahr großen Nutzen aus unseren Veröffentlichungen und insbesondere aus dem neuen Statistischen Jahrbuch für das Land Brandenburg ziehen. Benötigen Sie detailliertere Informationen, so stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses – insbesondere unseres Informationsservices und der Bibliothek – gern mit Rat und Tat zur Seite.

Unseren Berichtspflichtigen – den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Unternehmen und Behörden – die uns durch ihre Datenlieferungen bei der Ausübung unserer gesetzlichen Aufgaben unterstützt haben und weiterhin unterstützen, danke ich an dieser Stelle besonders.

Potsdam, im Dezember 2007



Prof. Dr. Ulrike Rockmann  
Vorstand des Amtes für Statistik  
Berlin-Brandenburg



Hauptstandort des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg in Potsdam, Dortustraße 46

<b>Vorwort .....</b>	<b>3</b>
<b>I. Allgemeine Angaben .....</b>	<b>19</b>
1.1 Gesamtfläche .....	19
1.2 Ortszeit .....	19
1.3 Äußere Grenzpunkte .....	19
1.4 Grenze .....	19
1.5 Ortshöhenlagen .....	20
1.6 Wichtige Bodenerhebungen .....	20
1.7 Seen, Talsperren und Speicher .....	21
1.8 Schutzgebiete am 31.12.2006 .....	21
1.9 Feuchtgebiete .....	21
1.10 Großschutzgebiete am 31.12.2006 .....	22
1.11 Ausgewählte meteorologische Angaben 2006 .....	22
1.12 Meteorologische Angaben 2006 nach Monaten .....	23
<b>II. Gebiet und Bevölkerung .....</b>	<b>24</b>
2.1 Verwaltungsgliederung am 31.12.2006 .....	26
2.2 Gemeinden 1971 – 2006 nach Gemeindegrößengruppen .....	27
2.3 Bevölkerung 1971 – 2006 nach Gemeindegrößengruppen .....	27
2.4 Katasterflächen 2006 nach Art der tatsächlichen Nutzung und Verwaltungsbezirken .....	28
2.5 Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1955 – 2006 .....	30
2.6 Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte am 31.12.2006 nach Verwaltungsbezirken .....	31
2.7 Bevölkerung 1981 – 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	32
2.8 Bevölkerung 1981 – 2006 nach Gemeinden mit über 5 000 Personen .....	33
2.9 Bevölkerung des Landes Brandenburg am 31.12.2006 nach Geschlecht, Geschlechtsverhältnis, Altersjahren und Geburtsjahren .....	36
2.10 Bevölkerung am 31.12.2006 nach Verwaltungsbezirken und Altersjahren .....	40
2.11 Jugendquotient und Altenquotient 1995, 2000, 2002 – 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	46
2.12 Männliche Bevölkerung ab 18 Jahren 1971 – 2006 nach dem Familienstand .....	47
2.13 Weibliche Bevölkerung ab 18 Jahren 1971 – 2006 nach dem Familienstand .....	47
2.14 Männliche und weibliche Bevölkerung ab 18 Jahren am 31.12.2006 nach Familienstand und Verwaltungsbezirken .....	48
2.15 Nichtdeutsche Bevölkerung 1997 – 2006 sowie am 31.12.2006 nach Geschlecht und Verwaltungsbezirken .....	49
2.16 Nichtdeutsche Bevölkerung 1997 – 2006 sowie am 31.12.2006 nach Altersgruppen und Verwaltungsbezirken .....	50
2.17 Nichtdeutsche Bevölkerung im Land Brandenburg am 31.12.2006 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer .....	51
2.18 Einbürgerungen im Land Brandenburg im Jahr 2006 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer .....	52
2.19 Familien 2006 nach Zahl und Alter der ledigen Kinder .....	53
2.20 Bevölkerung und Privathaushalte 2006 .....	54
2.21 Bevölkerung in Privathaushalten 2006 nach Haushaltsgröße und Altersgruppen .....	55
2.22 Bevölkerung in Privathaushalten 2002 – 2006 .....	55
2.23 Privathaushalte 2002 – 2006 .....	56
2.24 Privathaushalte 2006 nach Haushaltsnettoeinkommen und Haushaltsgröße sowie Geschlecht, Altersgruppe und Familienstand des Haupteinkommensbeziehers .....	57
2.25 Privathaushalte 2006 nach Zahl der Haushaltsmitglieder und Alter der ledigen Kinder .....	58
2.26 Hauptmieterhaushalte im April 2002 nach Mietbelastung und Haushaltsstruktur .....	59
2.27 Mietwohneinheiten im April 2002 nach Miete je m <sup>2</sup> Wohnfläche und Verwaltungsbezirken .....	60
<b>III. Bevölkerungsbewegung .....</b>	<b>61</b>
3.1 Eheschließungen 1955 – 2006 .....	63
3.2 Eheschließungen 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	64
3.3 Eheschließungen 2006 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten .....	64
3.4 Eheschließungen 2006 nach dem Alter der Ehegatten .....	65
3.5 Eheschließende 2006 nach bisherigem Familienstand und Alter .....	65
3.6 Eheschließungen 2006 nach dem beiderseitigen Familienstand der Ehegatten vor der Eheschließung .....	66
3.7 Eheschließungen 2006 nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten .....	66

3.8	Eheschließungen 2006 nach Monaten .....	67
3.9	Durchschnittliches Heiratsalter 1997 – 2006 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten ..	67
3.10	Geschiedene Ehen 1965 – 2006 .....	68
3.11	Geschiedene Ehen 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	69
3.12	Geschiedene Ehen 2006 nach Eheschließungsjahr und Altersunterschied der Ehegatten .....	70
3.13	Geschiedene Ehen 2006 nach Eheschließungsjahr und Anzahl der noch lebenden minder- jährigen Kinder .....	72
3.14	Geschiedene Ehen 2006 nach Antragstellern und Verwaltungsbezirken .....	73
3.15	Lebendgeborene 1955 – 2006 nach dem Geschlecht .....	74
3.16	Lebendgeborene 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	75
3.17	Lebendgeborene 1991, 1995, 2000, 2002 – 2006 nach Altersgruppen der Mütter .....	75
3.18	Altersspezifische Geburtenziffer 1991, 1995, 2000, 2002 – 2006 .....	76
3.19	Zusammengefasste Geburtenziffer 1991, 1995, 2000, 2002 – 2006 nach Verwaltungsbezirken ..	77
3.20	Allgemeine Fruchtbarkeitsziffer 1991, 1995, 2000, 2002 – 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	78
3.21	Nettoreproduktionsrate 1991, 1995, 2000, 2002 – 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	79
3.22	Lebendgeborene 2006 nach der Religionszugehörigkeit .....	80
3.23	Mehrlingsgeburten 2006 nach der Legitimität .....	80
3.24	Gestorbene 1955 – 2006 nach dem Geschlecht, gestorbene Säuglinge und Totgeborene .....	81
3.25	Gestorbene 2006 nach Alter und Geschlecht .....	82
3.26	Gestorbene 2006 nach Altersgruppen sowie Familienstand .....	83
3.27	Gestorbene 2006 nach dem Geschlecht und Verwaltungsbezirken .....	84
3.28	Sterbehäufigkeit 1991, 2001, 2004 – 2006 nach Altersgruppen und Geschlecht .....	85
3.29	Geborene und Gestorbene 2006 nach Kalendermonaten .....	86
3.30	Ziffern der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1955 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	87
3.31	Natürliche Bevölkerungsbewegung 1955 – 2006 .....	88
3.32	Zu- und Fortzüge über die Grenzen Brandenburgs 2006 nach Herkunfts- und Zielgebieten .....	89
3.33	Zu- und Fortzüge über die Grenzen des Bundesgebietes 2006 nach Herkunfts- und Zielgebieten	90
3.34	Zu- und Fortzüge insgesamt über die Grenzen Brandenburgs 2006 nach Altersgruppen und Geschlecht .....	91
3.35	Zu- und Fortzüge der deutschen Bevölkerung über die Grenzen Brandenburgs 2006 nach Altersgruppen und Geschlecht .....	92
3.36	Gesamt- und Außenwanderung 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	93
3.37	Natürliche und räumliche Bevölkerungsbewegung 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	94
<b>IV.</b>	<b>Gesundheit .....</b>	<b>95</b>
4.1	Ausgewählte meldepflichtige Infektionskrankheiten 2003 – 2006 .....	97
4.2	Sterbefälle 2006 nach Todesursachen und Geschlecht .....	98
4.3	Sterbefälle insgesamt 2006 nach Todesursachen und Verwaltungsbezirken .....	100
4.4	Gestorbene Säuglinge 2006 nach ausgewählten Todesursachen, Lebensdauer und Geburtsgewicht .....	102
4.5	Gestorbene Säuglinge, Totgeborene und Sterblichkeitsziffern 1990 – 2006 .....	103
4.6	Sterbefälle durch Verletzungen und Vergiftungen 2006 nach äußerer Ursache und Geschlecht ..	104
4.7	Sterbefälle durch Verletzungen und Vergiftungen 2006 nach äußerer Ursache, Unfallkategorie und Geschlecht .....	105
4.8	Sterbefälle 2006 nach Altersgruppen, Geschlecht und Verwaltungsbezirken .....	106
4.9	Vorsätzliche Selbstbeschädigung 2006 nach Todesursachen und Geschlecht .....	108
4.10	Vorsätzliche Selbstbeschädigung 2006 nach Altersgruppen und Geschlecht .....	108
4.11	Berufstätige Ärzte 2004 – 2006 nach Geschlecht und Fachgebieten .....	109
4.12	Berufstätige Ärzte 2003 – 2006 nach Art der Tätigkeit sowie 2006 nach Fachgebieten und Verwaltungsbezirken .....	110
4.13	Berufstätige Zahnärzte 2003 – 2006 nach Geschlecht und Art der Tätigkeit sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	111
4.14	Kennziffern in Krankenhäusern 2001 – 2005 .....	112
4.15	Krankenhäuser 2005 nach Fachabteilungen .....	113
4.16	Sonderausstattung mit medizinisch-technischen Großgeräten in Krankenhäusern 1996 – 2005 ..	114
4.17	Entbindungen und Geburten in Krankenhäusern 1996 – 2005 .....	114
4.18	Ärztliches Personal in Krankenhäusern am 31.12.2005 nach Gebiets- und Schwerpunkt- bezeichnungen .....	115
4.19	Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern am 31.12.2005 .....	116
4.20	Aus Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2005 nach Diagnoseklassen, Verweildauer, Operationen und Sterbefällen .....	117



4.21	Aus Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patienten insgesamt (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2004 und 2005 nach Altersgruppen und Geschlecht .....	117
4.22	Kostenkennziffern der Krankenhäuser 2005 .....	118
4.23	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1996 – 2005 .....	118
4.24	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2005 nach Fachabteilungen .....	119
4.25	Ärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.2005 nach Gebiets- und Schwerpunktbezeichnungen .....	119
4.26	Nichtärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.2005 .....	120
4.27	Schwangerschaftsabbrüche 2004 – 2006 nach Altersgruppen .....	121
4.28	Schwangerschaftsabbrüche 2004 – 2006 nach dem Grund des Abbruchs und Altersgruppen .....	121
<b>V.</b>	<b>Bildung und Kultur .....</b>	<b>122</b>
5.1	Allgemein bildende Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach rechtlichem Status der Schulen und Schulformen .....	128
5.2	Allgemein bildende Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach Verwaltungsbezirken .....	129
5.3	Allgemein bildende Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach ausgewählten Schulformen und Verwaltungsbezirken .....	130
5.4	Schülerinnen und Schüler in den Schuljahren 2002/2003 – 2006/2007 .....	133
5.5	Klassenfrequenzen in den Schuljahren 2002/2003 – 2006/2007 .....	134
5.6	Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach ausgewählten Fremdsprachen .....	135
5.7	Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach Schulformen, Verwaltungsbezirken und Art der Einschulungen .....	135
5.8	Schulanfänger nach Art der Einschulungen in den Schuljahren 2002/2003 – 2006/2007 .....	136
5.9	Absolventen/Abgänger aus allgemein bildenden Schulen am Ende des Schuljahres 2005/2006 nach dem schulischen Abschluss .....	137
5.10	Absolventen/Abgänger aus allgemein bildenden Schulen am Ende des Schuljahres 2005/2006 nach Arbeitsagenturbezirken und schulischem Abschluss .....	137
5.11	Absolventen/Abgänger aus allgemein bildenden Schulen am Ende des Schuljahres 2005/2006 nach dem schulischen Abschluss und Verwaltungsbezirken .....	138
5.12	Berufliche Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach Bildungsgängen .....	139
5.13	Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachrichtungen und Ausbildungsjahren .....	140
5.14	Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in den Schuljahren 2002/2003 – 2006/2007 ...	142
5.15	Absolventen/Abgänger aus beruflichen Schulen am Ende des Schuljahres 2005/2006 nach Arbeitsagenturbezirken und Art des schulischen Abschlusses .....	143
5.16	Auszubildende und Absolventen/Abgänger an Ausbildungsstätten für Fachberufe des Gesundheitswesens 1997 – 2006 sowie 2006 nach Fachberufen .....	144
5.17	Lehrkräfte an allgemein bildenden und beruflichen Schulen in den Schuljahren 1997/1998 – 2006/2007 sowie 2006/2007 nach der Ausbildung .....	145
5.18	Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach Schulformen und Altersgruppen .....	146
5.19	Lehrkräfte an beruflichen Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach Altersgruppen .....	147
5.20	Teilnehmer an staatlichen Studienseminaren 2003 – 2006 für Lehrämter an Schulen .....	148
5.21	Auszubildende 1997 – 2006 nach Ausbildungsbereichen .....	149
5.22	Auszubildende am 31.12.2006 nach Ausbildungsjahren, Ausbildungsbereichen und zuständigen Stellen .....	150
5.23	Auszubildende am 31.12.2006 und neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Jahr 2006 nach Berufsbereichen und Berufsgruppen .....	151
5.24	Studierende und Studienanfänger im 1. Studiengang im Wintersemester 2006/2007 nach Hochschulen .....	153
5.25	Studierende im 1. Studiengang an Hochschulen im Wintersemester 2006/2007 nach Fächergruppen und Studienbereichen des 1. Studienfaches .....	154
5.26	Studierende und Studienanfänger im 1. Studiengang in den Wintersemestern 2000/2001 – 2006/2007 nach Hochschularten .....	156
5.27	Bestandene Hochschulprüfungen in den Prüfungsjahren 2000 – 2006 nach Prüfungsgruppen ...	157
5.28	Bestandene Hochschulprüfungen im Prüfungsjahr 2006 nach Fächergruppen und Studienbereichen des 1. Studienfaches .....	158
5.29	Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz 1997 – 2006 .....	160
5.30	Hochschulpersonal am 1. Dezember 2006 nach Hochschulen und Personalgruppen .....	161
5.31	Öffentliche Bibliotheken 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	163
5.32	Filmleinwände 2001 – 2006 .....	164

5.33	Filmleinwände und Sitzplätze 2001 – 2006 nach Einwohnergrößenklassen .....	164
5.34	Veranstaltungen der öffentlichen Theater in der Spielzeit 2005/2006 nach Sparten und Gemeinden .....	164
5.35	Öffentliche Theater in den Spielzeiten 2000/2001 – 2005/2006 sowie 2005/2006 nach Gemeinden .....	165
5.36	Musikschulen in den Schuljahren 2000/2001 – 2005/2006 .....	165
5.37	Schüler an Musikschulen in den Schuljahren 2000/2001 – 2005/2006 nach Fächergruppen .....	165
5.38	Schüler an Musikschulen in den Schuljahren 2000/2001 – 2005/2006 nach Schulstufen .....	166
5.39	Museen 1996 – 2005 sowie 2005 nach Art und Trägerschaft .....	166
5.40	Sportvereine und Mitglieder des Landessportbundes Brandenburg e. V. 1997 – 2007 sowie 2007 nach ausgewählten Sportarten .....	167
5.41	Sendeleistungen des Rundfunks Berlin Brandenburg 2004 – 2006 .....	168
5.42	Angaben der Evangelischen und Katholischen Kirchen in Brandenburg 2005 .....	170
<b>VI.</b>	<b>Wahlen .....</b>	<b>171</b>
6.1	Ergebnisse der Europawahlen in Brandenburg vom 13. Juni 1999 und 13. Juni 2004 nach Verwaltungsbezirken .....	174
6.2	Ergebnisse der Bundestagswahlen in Brandenburg vom 18. September 2005 und 22. September 2002 nach Verwaltungsbezirken .....	176
6.3	Die von den Parteien bei den Bundestagswahlen in Brandenburg 1990 – 2005 erzielten Sitze ....	178
6.4	Tätigkeit des Brandenburgischen Landtages 1990 – 2006 .....	180
6.5	Besucherzahlen des Landtages Brandenburg 1997 – 2006 .....	181
6.6	Ergebnisse der Landtagswahlen in Brandenburg vom 05. September 1999 und 19. September 2004 nach Verwaltungsbezirken .....	182
6.7	Die von den Parteien bei den Landtagswahlen in Brandenburg 1990 und 2004 erzielten Sitze ....	184
6.8	Ergebnisse der Kommunalwahlen in Brandenburg vom 27. September 1998 und 26. Oktober 2003 nach Verwaltungsbezirken .....	186
6.9	Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen in Brandenburg am 26. Oktober 2003 .....	188
6.10	Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen in Brandenburg 2003 nach Verwaltungsbezirken .	189
6.11	Ergebnisse der Volksabstimmung in Brandenburg vom 05. Mai 1996 über den Neugliederungs-Vertrag .....	190
<b>VII.</b>	<b>Erwerbstätigkeit .....</b>	<b>192</b>
7.1	Erwerbstätige am Ort der Hauptwohnung 2006 nach Wirtschaftsabschnitten, Stellung im Beruf und Geschlecht .....	195
7.2	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung 2006 nach Altersgruppen, Familienstand, Beteiligung am Erwerbsleben und Geschlecht .....	196
7.3	Arbeitsmarktstatistik 2002 – 2006 am Jahresende .....	198
7.4	Arbeitsmarktstatistik im Dezember 2006 nach Agenturbezirken .....	199
7.5	Arbeitslose und Arbeitslosenquote im Dezember 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	200
7.6	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort im Land Brandenburg am 31.12.2005 nach Verwaltungsbezirken und Staatsangehörigkeit .....	201
7.7	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort im Land Brandenburg am 31.12.2005 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung .....	202
7.8	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort im Land Brandenburg am 30.06.2006 nach Lage des Arbeitsortes sowie Geschlecht und Wirtschaftszweigen .....	203
7.9	Gesamtübersicht über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2006 nach Wohnort- und Arbeitsortkreisen, Pendlerverhalten, Pendlersaldo sowie Beschäftigte, die im Wohnortkreis arbeiten .....	204
7.10	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Einpendler und Auspendler sowie das Pendlersaldo des Landes Brandenburg am 30.06.2006 .....	206
7.11	Streiks im Bundesgebiet 2006 nach Wirtschaftszweigen .....	206
7.12	Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen am 31.12.2006 .....	207
<b>VIII.</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft .....</b>	<b>208</b>
8.1	Landwirtschaftliche Betriebe und deren landwirtschaftlich genutzte Fläche 1996 – 2005 nach Rechtsformen .....	213
8.2	Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen nach dem Erwerbscharakter von 1995 – 2005 .....	213
8.3	Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche im Mai 1997 – 2006 sowie 2005 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche .....	214

8.4	Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung 2005 .....	215
8.5	Arbeitskräfte insgesamt in landwirtschaftlichen Betrieben 2005 nach Betriebsgrößengruppen .....	216
8.6	Männliche Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben 2005 nach Betriebsgrößengruppen .....	217
8.7	Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben 2005 nach Altersgruppen .....	218
8.8	Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe 1997 – 2006 nach ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie 2005 nach Verwaltungsbezirken .....	219
8.9	Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe 2004 – 2006 .....	220
8.10	Eigentums- und Pachtverhältnisse landwirtschaftlicher Betriebe 1999 – 2005 .....	222
8.11	Hektarerträge ausgewählter landwirtschaftlicher Feldfrüchte 2002 – 2006 sowie deren Anbaufläche und Erntemengen 2006 .....	223
8.12	Hektarerträge- und Erntemengen ausgewählter landwirtschaftlicher Feldfrüchte 1997 – 2006 .....	224
8.13	Hektarerträge ausgewählter landwirtschaftlicher Feldfrüchte 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	225
8.14	Hektarerträge ausgewählter Gemüsearten zum Verkauf 2002 – 2006 sowie deren Anbaufläche und Erntemengen 2006 .....	226
8.15	Hektarerträge ausgewählter Obstarten im Marktobstbau 2002 – 2006 sowie deren Anbaufläche und Erntemenge 2006 .....	227
8.16	Grund- und Anbauflächen des Zierpflanzenanbaus 1992, 1996, 2000 und 2004 .....	227
8.17	Betriebe mit Baumschulflächen 1992, 1996, 2000 und 2004 .....	228
8.18	Bestände an Forstpflanzen 1996, 2000 und 2004 .....	228
8.19	Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen nach Nutzung der Flächen und Arbeitskräften 2005 .....	229
8.20	Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen nach Absatzwegen 2004 .....	229
8.21	Viehbestand 2000 – 2006 .....	230
8.22	Viehbestand und Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2000 – 2006 .....	230
8.23	Viehbestand am 03. Mai 2003 nach Tierarten und Verwaltungsbezirken .....	231
8.24	Rinderbestand am 03. Mai 2003 nach ausgewählten Altersklassen und Verwaltungsbezirken .....	232
8.25	Kuhbestand am 03. Mai 2003 nach Nutzungsformen und Verwaltungsbezirken .....	233
8.26	Schweinebestand am 03. Mai 2003 nach Nutzungsformen und Verwaltungsbezirken .....	234
8.27	Betriebe mit Viehhaltung am 03. Mai 2003 nach ausgewählten Tierarten .....	235
8.28	Durchschnittlicher Milchkuhbestand, Milchproduktion und Milchleistung je Kuh 2000 – 2006 .....	235
8.29	Legehennenhaltung und Eierzeugung 2000 – 2006 .....	235
8.30	Gewerbliche Schlachtungen und Schlachtgewichte von Inlandstieren 2000 – 2006 .....	236
8.31	Hausschlachtungen 2000 – 2006 .....	236
8.32	Landwirtschaftliche Betriebe des ökologischen Landbaus und deren landwirtschaftlich genutzte Fläche 2001, 2003 und 2005 nach Rechtsformen .....	237
8.33	Landwirtschaftlich genutzte Fläche im ökologischen Landbau 2001, 2003 und 2005 .....	237
8.34	Betriebe mit Viehhaltung im ökologischen Landbau 2001, 2003 und 2005 .....	237
8.35	Landwirtschaftliche Betriebe des ökologischen Landbaus und deren landwirtschaftlich genutzte Fläche im Land Brandenburg 2003 und 2005 nach Verwaltungsbezirken .....	238
8.36	Produktionswert und Verkaufserlöse der Landwirtschaft 2002 – 2005 .....	239
8.37	Waldbesitzverhältnisse 2002 – 2006 .....	240
8.38	Baumartenzusammensetzung (Oberstand) 2002 – 2006 .....	240
8.39	Altersstruktur der Baumarten 2006 nach Baumartengruppen und Altersgruppen .....	240
8.40	Waldschäden 2002 – 2006 nach Schadstufen .....	241
8.41	Waldbrände 2002 – 2006 und aufgeklärte Zündungen nach Brandursachen (ohne Bundeswald) .....	241
8.42	Verkaufsmenge und Durchschnittspreise Rohholz (Landes- und Treuhandwald) 2003 – 2006 .....	242
8.43	Aufforstung und Waldpflege (Landes- und Treuhandwald) 2002 – 2006 .....	242
8.44	Streckenergebnisse an Schalenwild der Jagdjahre 2002/2003 – 2006/2007 .....	243
<b>IX.</b>	<b>Unternehmen und Arbeitsstätten .....</b>	<b>244</b>
9.1	Insolvenzverfahren und angemeldete Forderungen 2005 und 2006 nach wirtschaftlicher Gliederung .....	245
9.2	Insolvenzverfahren und angemeldete Forderungen 2005 und 2006 nach Forderungs- größeklassen .....	245
9.3	Insolvenzverfahren und angemeldete Forderungen 2005 und 2006 von Unternehmen nach Altersklassen und Rechtsformen .....	245
9.4	Insolvenzverfahren 2005 und 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	246
9.5	Insolvenzverfahren von Unternehmen 2005 und 2006 nach Verwaltungsbezirken und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ 2003) .....	246
9.6	Gewerbean- und -abmeldungen 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Art der Meldung .....	247
9.7	Gewerbean- und -abmeldungen 2006 nach Verwaltungsbezirken und Art der Meldung .....	247
9.8	Gewerbean- und -abmeldungen 2006 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen .....	248

<b>X.</b>	<b>Produzierendes Gewerbe .....</b>	<b>249</b>
10.1	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie Umsätze des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2006 nach Wirtschaftszweigen .....	256
10.2	Kennziffern des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2006 nach Wirtschaftszweigen .....	258
10.3	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie Umsätze im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	260
10.4	Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im September 2006 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen .....	262
10.5	Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im September 2006 nach Verwaltungsbezirken und Beschäftigtengrößenklassen .....	263
10.6	Wert der zum Absatz bestimmten Produktion des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen 2006 nach Güterabteilungen .....	263
10.7	Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2005 nach Wirtschaftszweigen .....	264
10.8	Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2005 nach Verwaltungsbezirken .....	266
10.9	Zugänge an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2005 nach Wirtschaftszweigen .....	268
10.10	Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe 2005 nach Wirtschaftszweigen .....	270
10.11	Neu gemietete und gepachtete neue Sachanlagen der Unternehmen im Baugewerbe 2005 nach Wirtschaftszweigen .....	271
10.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau – Ergebnisse der Totalerhebung 2006 nach Wirtschaftszweigen .....	272
10.13	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau – Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz 2002 – 2006 sowie 2006 nach Monaten .....	273
10.14	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau – Ergebnisse der Totalerhebung 2002 – 2006 sowie Mitte 2006 nach Betriebsgrößenklassen .....	274
10.15	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau – Ergebnisse der Totalerhebung 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	274
10.16	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau – Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten 2002 – 2006 sowie 2006 nach Betriebsgrößenklassen .....	275
10.17	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau – Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	275
10.18	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau – Auftragseingang 2002 – 2006 nach Art der Bauten sowie 2006 nach Monaten .....	276
10.19	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau Auftragsbestand 2003 – 2006 nach Art der Bauten .....	276
10.20	Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe – Betriebe, Beschäftigte am 30. Juni 2006 sowie geleistete Arbeitsstunden, ausbaugewerblicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen .....	277
10.21	Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe – Betriebe, Beschäftigte am 30. Juni, geleistete Arbeitsstunden, ausbaugewerblicher Umsatz 2002 – 2006 sowie 2006 nach Betriebsgrößenklassen .....	278
10.22	Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe – Betriebe, Beschäftigte am 30. Juni 2006 sowie geleistete Arbeitsstunden, ausbaugewerblicher Umsatz nach Verwaltungsbezirken .....	278
10.23	Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe – Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze 2002 – 2006 .....	279
10.24	Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe – Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	279
10.25	Öffentliche Elektrizitätsversorgung 2002 – 2006 .....	280
10.26	Elektrizitätserzeugung und Leistung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1997 – 2006 .....	280
10.27	Brennstoffverbrauch und Stromerzeugung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1997 – 2006 nach Energiequellen .....	281
10.28	Naturgasabsatz an Endabnehmer im Land Brandenburg 1997 – 2006 .....	281
10.29	Abgabe von Flüssiggas 2002 – 2006 .....	282
10.30	Klärgasgewinnung und -verwendung 2002 – 2006 .....	282
10.31	Tätige Personen in Betrieben der Energie- und Wasserversorgung 1997 – 2006 (Monat September) nach Wirtschaftszweigen .....	283

10.32	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen .....	284
10.33	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 2006 nach Gewerbegruppen .....	284
<b>XI.</b>	<b>Bautätigkeit und Wohnungswesen .....</b>	<b>285</b>
11.1	Wohngebäudebestand im Land Brandenburg 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	288
11.2	Wohnungen im Land Brandenburg am 30.09.1995 und 2002 – 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	289
11.3	Wohnungsbestand im Land Brandenburg 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken ...	290
11.4	Baugenehmigungen für die Errichtung von Wohn- und Nichtwohngebäuden 2006 nach Gebäudeart und Bauherren .....	292
11.5	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	294
11.6	Baufertigstellungen für die Errichtung von Wohn- und Nichtwohngebäuden 2006 nach Gebäudeart und Bauherren .....	296
11.7	Baufertigstellungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	298
11.8	Baugenehmigungen und -fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Bau- maßnahmen an bestehenden Gebäuden 2002 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken ...	300
11.9	Geförderte Wohnungen und Gesamtkosten im Neubau und Wohnungsbestand 2006 .....	301
11.10	Geförderte neue Wohnungen 2006 nach Gebäudeart und Verwaltungsbezirken .....	301
11.11	Haushalte mit allgemeinem Wohngeld 2002 – 2006 nach Haushaltsgröße und Höhe des monatlichen Wohngeldanspruchs .....	302
11.12	Haushalte mit allgemeinem Wohngeld 2004 – 2006 nach der sozialen Stellung .....	303
<b>XII.</b>	<b>Handel, Gastgewerbe und Tourismus .....</b>	<b>304</b>
12.1	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, in der Handelsvermittlung, im Großhandel, Einzelhandel und Gastgewerbe 2006 nach Wirtschaftszweigen .....	306
12.2	Aus- und Einfuhr 1997 – 2006 nach Warengruppen sowie 2006 nach Ländergruppen .....	307
12.3	Ausfuhr 2004 – 2006 nach Warengruppen und -untergruppen .....	308
12.4	Einfuhr 2004 – 2006 nach Warengruppen und -untergruppen .....	313
12.5	Ausfuhr 2004 – 2006 nach Erdteilen und Ländern .....	318
12.6	Einfuhr 2004 – 2006 nach Erdteilen und Ländern .....	322
12.7	Beherbergungskapazität 1997 – 2006 sowie 2006 nach Betriebsarten, Verwaltungsbezirken und Reisegebieten .....	325
12.8	Tourismus 1997 – 2006 sowie 2006 nach Betriebsarten, Verwaltungsbezirken und Reisegebieten .....	327
12.9	Tourismus in Beherbergungsstätten und auf Campingplätzen mit Urlaubscamping 2006 nach ständigem Wohnsitz der Gäste (Herkunftsland) .....	329
12.10	Betriebe der Hotellerie 2004 – 2006 sowie 2006 nach Betriebsarten, Verwaltungsbezirken und Reisegebieten .....	331
12.11	Campingplätze mit Urlaubscamping und Stellplatzkapazität 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten .....	332
12.12	Tourismus auf Campingplätzen mit Urlaubscamping 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten .....	333
<b>XIII.</b>	<b>Verkehr und Dienstleistungen .....</b>	<b>334</b>
13.1	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte 1997 – 2006 .....	335
13.2	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte 1997 – 2006 nach der Ortslage und auf Autobahnen .....	336
13.3	Polizeilich festgestellte Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 2006 nach der Art der Verkehrsbeteiligung .....	337
13.4	Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	338
13.5	An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger 2006 .....	339
13.6	An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger 2006 nach dem Alter .....	339
13.7	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1997 – 2006 nach Unfallart .....	340
13.8	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1999 – 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung des Hauptverursachers .....	340
13.9	Bei Straßenverkehrsunfällen Verunglückte 1999 – 2006 nach der Art der Verkehrsbeteiligung ...	341
13.10	Bei Straßenverkehrsunfällen Verunglückte 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Altersgruppen .....	342

13.11	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1997 – 2006 nach den Lichtverhältnissen und dem Straßenzustand .....	343
13.12	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2006 nach Uhrzeit und Wochentagen .....	343
13.13	Neuzulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern mit amtlichen Kennzeichen 1997 – 2006 sowie 2005 nach Verwaltungsbezirken .....	344
13.14	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1998 – 2007 sowie 2007 nach Verwaltungsbezirken .....	345
13.15	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsmitteln 2006 .....	346
13.16	Gewerblicher Flughafenverkehr in Berlin-Schönefeld 1999 – 2006 .....	347
13.17	Güterumschlag in den Häfen/Umschlagstellen 2002 – 2006 nach Güterabteilungen .....	348
13.18	Dienstleistungsunternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Aufwendungen 2005 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen .....	349
<b>XIV.</b>	<b>Sozialleistungen .....</b>	<b>350</b>
14.1	Sozialhilfe - Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt 1997 – 2006 sowie am 31.12.2006 nach ausgewählten Merkmalen, Verwaltungsbezirken und Geschlecht .....	354
14.2	Sozialhilfe - Bedarfsgemeinschaften von Empfängern/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt 1997 – 2006 sowie am 31.12.2006 außerhalb von und in Einrichtungen nach dem Typ der Bedarfsgemeinschaft und Verwaltungsbezirken .....	355
14.3	Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2003 – 2006 sowie am 31.12.2006 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken .....	356
14.4	Sozialhilfe - Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII am 31.12.2006 nach Hilfearten, Altersgruppen und Geschlecht .....	357
14.5	Sozialhilfe - Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen bzw. Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 1997 – 2006 sowie am 31.12.2006 außerhalb von und in Einrichtungen nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken .....	358
14.6	Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2006 außerhalb von und in Einrichtungen und Hilfearten .....	359
14.7	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2006 nach Art des Trägers und Hilfearten .....	360
14.8	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken ..	361
14.9	Regelleistungsempfänger/-innen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2006 nach Art der Unterbringung, Form der Leistung und Altersgruppe .....	362
14.10	Regelleistungsempfänger/-innen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz 1997 – 2006 sowie am 31.12.2006 nach Verwaltungsbezirken .....	363
14.11	Regelleistungsempfänger/-innen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2006 nach Art der Unterbringung, Art der Leistung und Staatsangehörigkeit .....	364
14.12	Empfänger/-innen von besonderen Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2006 nach ausgewählten Merkmalen .....	365
14.13	Ausgaben und Einnahmen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz 2006 nach Arten und Form der Unterbringung .....	366
14.14	Ausgaben und Einnahmen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz 1997 – 2006 sowie 2006 nach Trägern und Verwaltungsbezirken .....	367
14.15	Institutionelle Beratung junger Menschen 2006 nach persönlichen Merkmalen und Dauer der Beratung .....	368
14.16	Institutionelle Beratung junger Menschen 1997 – 2006 sowie 2006 nach Geschlecht, Schwerpunkt der Beratung und Verwaltungsbezirken .....	369
14.17	Sozialpädagogische Familienhilfe 2005 – 2006 .....	370
14.18	Hilfe zur Erziehung junger Menschen außerhalb des Elternhauses am 31.12.2006 nach persönlichen Merkmalen und Art der Unterbringung .....	371
14.19	Hilfe zur Erziehung junger Menschen außerhalb des Elternhauses 2002 – 2006 sowie am 31.12.2006 nach der Art der Unterbringung und Verwaltungsbezirken .....	372
14.20	Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 – 2006 .....	373
14.21	Adoptionsvermittlung 2002 – 2006 .....	374
14.22	Pflegschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht 2002 – 2006 .....	374
14.23	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor und Unterbringung während der Maßnahme sowie Art der Maßnahme und Trägergruppen .....	375
14.24	Maßnahmen der Jugendarbeit 2004 nach Anzahl und Geschlecht der Teilnehmer, Trägerschaften und Art der Maßnahmen .....	376
14.25	Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit 2004 nach dem Land der Durchführung, Dauer der Maßnahmen, Partnerländern und Trägerschaften .....	377

14.26	Einrichtungen der Jugendhilfe am 31.12.2002 (ohne Tageseinrichtungen für Kinder) nach Anzahl, Art, Träger der Einrichtung und tätigen Personen .....	378
14.27	Tageseinrichtungen für Kinder am 15.03.2006 nach Art, Träger, Anzahl der Einrichtungen, tätigen Personen, genehmigten Plätzen und Anzahl der Kinder .....	379
14.28	Tageseinrichtungen für Kinder am 15.03.2006 nach Anzahl der Einrichtungen, tätigen Personen, genehmigten Plätzen und Anzahl der Kinder sowie Verwaltungsbezirken .....	380
14.29	Kinder und tätige Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege am 15.03.2006 nach Verwaltungsbezirken .....	381
14.30	Ausgaben und Einnahmen der Jugendhilfe 2004 – 2006 für Einzel- und Gruppenhilfen sowie Einrichtungen der Jugendhilfe öffentlicher und freier Träger .....	382
14.31	Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe 2006 nach Trägergruppen .....	382
14.32	Unterhaltsleistungen 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	383
14.33	Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2005 nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der schwersten Behinderung (Oberkategorien) .....	384
14.34	Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2005 nach Altersgruppen, Mehrfachbehinderungen und Grad der Behinderung .....	386
14.35	Kriegsopferfürsorge 1999 – 2006 .....	387
14.36	Zahl der einmaligen Leistungen (Fälle) der Kriegsopferfürsorge 1999 – 2006 .....	387
14.37	Leistungsempfänger/-innen nach dem Pflegeversicherungsgesetz am 15.12.2005 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten .....	388
14.38	Leistungsempfänger/-innen nach dem Pflegeversicherungsgesetz am 15.12.2005 nach Leistungsarten, Pflegestufen und Verwaltungsbezirken .....	389
14.39	Pflegedienste am 15.12.2005 nach Verwaltungsbezirken .....	390
14.40	Pflegeheime am 15.12.2005 nach Verwaltungsbezirken .....	391
14.41	Pflegegeldempfänger/-innen am 31.12.2005 nach Pflegestufen, Leistungsträgern und Verwaltungsbezirken .....	392
<b>XV.</b>	<b>Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Erwerbstätigenrechnung .....</b>	<b>393</b>
15.1	Entstehung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in jeweiligen Preisen im Land Brandenburg 2002 – 2004 .....	398
15.2	Gesamtwirtschaftliche Kennzahlen im Land Brandenburg 2002 – 2004 .....	398
15.3	Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche und Bruttoinlandsprodukt im Land Brandenburg 2002 – 2006 in jeweiligen Preisen .....	399
15.4	Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche und Bruttoinlandsprodukt im Land Brandenburg 2002 – 2006 (preisbereinigt, verkettet) .....	400
15.5	Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche und Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen im Land Brandenburg 2002 – 2006 in jeweiligen Preisen .....	401
15.6	Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche und Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen im Land Brandenburg 2002 – 2006 (preisbereinigt, verkettet) .....	402
15.7	Bruttoinlandsprodukt 2004 und 2005 in jeweiligen Preisen nach Verwaltungsbezirken .....	403
15.8	Arbeitnehmerentgelt im Land Brandenburg 2002 – 2006 nach Wirtschaftsbereichen (Inlandskonzept) .....	404
15.9	Arbeitnehmerentgelt je beschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg 2002 – 2006 nach Wirtschaftsbereichen (Inlandskonzept) .....	405
15.10	Arbeitnehmerentgelt 2004 und 2005 nach Verwaltungsbezirken .....	406
15.11	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2004 und 2005 nach Verwaltungsbezirken .....	407
15.12	Bruttoanlagevermögen im Land Brandenburg 2003 – 2005 zu Wiederbeschaffungspreisen .....	408
15.13	Bruttoanlageinvestitionen im Land Brandenburg 2002 – 2004 in jeweiligen Preisen .....	409
15.14	Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt nach Wirtschaftsbereichen des Landes Brandenburg 2002 – 2006 .....	410
15.15	Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt nach Wirtschaftsbereichen des Landes Brandenburg 2002 – 2006 .....	411
15.16	Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt 2004 und 2005 nach Verwaltungsbezirken .....	412
15.17	Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen im Land Brandenburg 2002 – 2006 nach Wirtschaftsbereichen .....	413
<b>XVI.</b>	<b>Öffentliche Finanzen und Steuern .....</b>	<b>414</b>
16.1	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2006 nach Arten .....	417
16.2	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Aufgabenbereichen und Arten 2004 und 2005 .....	418
16.3	Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 2006 .....	420

16.4	Hochschulausgaben und -einnahmen 2005 nach Hochschularten, Hochschulen und Fächergruppen .....	421
16.5	Personal im öffentlichen Dienst 2001 – 2006 nach Beschäftigungsbereichen .....	422
16.6	Personal des Landes am 30. Juni 2006 nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis .....	424
16.7	Personal der Gemeinden/Gemeindeverbände am 30. Juni 2006 nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis .....	426
16.8	Umsatzsteuerstatistik 2005 nach Wirtschaftsabschnitten und Verwaltungsbezirken .....	432
16.9	Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2001 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken .....	436
16.10	Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2001 nach Größenklassen .....	440
16.11	Mit Einkünften veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2001 nach Größenklassen .....	440
16.12	Gewerbsteuerpflichtige mit positivem Steuermessbetrag, zusammengefasste Besteuerungsgrundlagen 2001 nach Wirtschaftsabschnitten .....	441
16.13	Gewerbsteuerpflichtige, deren Gewerbeertrag und Steuermessbetrag 2001 nach Gewerbeertragsgrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten .....	442
<b>XVII.</b>	<b>Preise .....</b>	<b>444</b>
17.1	Verbraucherpreisindex Land Brandenburg 1991 – 2006 .....	446
17.2	Verbraucherpreisindex 1998 – 2006 nach ausgewählten Sondergliederungen .....	447
17.3	Verbraucherpreisindex 1998 – 2006 nach Abteilungen .....	448
17.4	Verbraucherpreisindex 2004 – 2006 nach Waren- und Leistungsgruppen .....	450
17.5	Preisindex für Wohngebäude insgesamt - Bauleistungen am Bauwerk 2004 – 2006 .....	451
17.6	Preisindex für Bauwerksarten 2002 – 2006 .....	452
17.7	Kaufwerte für Bauland 2002 – 2006 nach Grundstücksarten .....	453
17.8	Kaufwerte für Bauland 2002 – 2006 nach Gemeindegrößenklassen .....	454
17.9	Kaufwerte für Bauland 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	455
17.10	Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 1997 – 2006 .....	456
17.11	Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 2006 nach Verwaltungsbezirken .....	457
<b>XVIII.</b>	<b>Löhne und Gehälter .....</b>	<b>458</b>
18.1	Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe 2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	461
18.2	Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Arbeiter im Handwerk 2005 und 2006 nach ausgewählten Gewerben .....	466
18.3	Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	468
18.4	Arbeitskosten im Land Brandenburg 2004 nach Kostenarten .....	475
18.5	Arbeitskosten im Land Brandenburg 2004 nach Unternehmensgrößenklassen .....	478
<b>XIX.</b>	<b>Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte .....</b>	<b>479</b>
19.1	Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern am 01.01.2003 nach der Haushaltgröße .....	481
19.2	Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern am 01.01.2003 nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin .....	482
19.3	Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern am 01.01.2003 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen .....	483
19.4	Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 01.01.2003 .....	484
19.5	Wohnverhältnisse privater Haushalte am 01.01.2003 .....	484
19.6	Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte 2003 nach der Haushaltgröße .....	485
19.7	Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltstyp .....	485
19.8	Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte 2003 nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin .....	486
19.9	Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltsnettoeinkommen .....	486
19.10	Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2003 nach der Haushaltgröße .....	487
19.11	Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltstyp .....	488
19.12	Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2003 nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin .....	489
19.13	Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltsnettoeinkommen .....	490



19.14	Ausgaben privater Haushalte für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren 2003 nach der Haushaltsgröße .....	491
19.15	Ausgaben privater Haushalte für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren 2003 nach dem Haushaltstyp .....	492
19.16	Ausgaben privater Haushalte für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren 2003 des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin nach der sozialen Stellung .....	493
<b>XX.</b>	<b>Rechtspflege .....</b>	<b>494</b>
20.1	Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2003 – 2006 .....	496
20.2	Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den Staatsanwaltschaften 2003 – 2006 .....	502
20.3	Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den Verwaltungsgerichten 2003 – 2006 .....	503
20.4	Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei dem Oberverwaltungsgericht 2003 – 2006 .....	504
20.5	Geschäftsanfall bei dem Finanzgericht 2003 – 2006 .....	505
20.6	Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den Arbeitsgerichten 2003 – 2006 .....	506
20.7	Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den Sozialgerichten 2003 – 2006 .....	507
20.8	Gefangene in Justizvollzugsanstalten 2003 – 2006 .....	507
20.9	Strafgefangene am 31. März 2006 nach Altersgruppen, Art des Freiheitsentzuges sowie Straftat	508
20.10	Abgeurteilte 2003 – 2006 nach Art der Entscheidung .....	509
20.11	Verurteilte 2006 nach Art der Straftat und Altersgruppen .....	510
20.12	Verurteilte 2003 – 2006 nach ausgewählten Straftaten .....	512
20.13	Verurteilte 2003 – 2006 wegen Delikten im Straßenverkehr .....	513
20.14	Rechtskräftig Verurteilte 2003 – 2006 je 100 000 der Bevölkerung gleichen Alters und Geschlechts .....	513
20.15	Verurteilte Ausländer 2006 nach dem Alter .....	514
20.16	Registrierte Straftaten 2006 nach ausgewählten Delikten, Zahl der bekannt gewordenen Fälle und tatverdächtigen Personen .....	515
20.17	Tatverdächtige Personen 2006 nach Straftaten- und Personengruppen .....	516
<b>XXI.</b>	<b>Umweltwirtschaft .....</b>	<b>517</b>
21.1	Aufkommen der Haushaltsabfälle 2005 im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung .....	518
21.2	Besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 2005 nach wirtschaftlicher Gliederung der Erzeuger und regionalem Verbleib der Abfälle .....	519
21.3	Besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 2005 nach EAV-Abfallgruppen und regionaler Herkunft der Abfälle .....	520
21.4	Aufbereitung und Verwertung von Abfällen 1998, 2000, 2002 und 2004 .....	521
21.5	Einsammlung von Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern 2002 – 2004 .....	522
21.6	Einsammlung von Transport- und Umverpackungen und von Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern 2003 – 2005 .....	523
21.7	Abfallentsorgung 2005 nach Herkunft der in Entsorgungsanlagen eingesetzten Abfallmengen ....	524
21.8	Abfallentsorgung 2005 nach Verbleib der von Entsorgungsanlagen abgegebenen Abfallmengen	526
21.9	Abfallentsorgung 2005 nach in Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott getrennten Abfallmengen .....	527
21.10	Verwertung von Altfahrzeugen 2005 in Demontageanlagen für Altfahrzeuge .....	527
21.11	Klimawirksame Stoffe 2005 nach Wirtschaftszweigen .....	528
21.12	Klimawirksame Stoffe 2005 nach Stoffgruppen und -arten .....	528
21.13	Öffentliche Wasserversorgung 2004 .....	529
21.14	Öffentliche Abwasserbeseitigung 2004 .....	529
21.15	Gemeinden mit bzw. ohne öffentliche Wasserversorgung 2004 nach Verwaltungsbezirken .....	530
21.16	Wasserabgabe an Letztverbraucher 2004 nach Verwaltungsbezirken .....	531
21.17	Gemeinden mit bzw. ohne öffentliche Abwasserbeseitigung 2004 nach Verwaltungsbezirken ....	532
21.18	Abwasserbehandlung 2004 nach Verwaltungsbezirken .....	534
21.19	Wasseraufkommen im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden sowie im Verarbeitenden Gewerbe 2004 nach Wirtschaftszweigen .....	536
21.20	Wasseraufkommen im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden sowie im Verarbeitenden Gewerbe 2004 nach Verwaltungsbezirken .....	538
21.21	Wasserverwendung und Wassernutzung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden sowie im Verarbeitenden Gewerbe 2004 nach Wirtschaftszweigen .....	540
21.22	Abwasserableitung und -behandlung im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen und Erden sowie im Verarbeitenden Gewerbe 2004 nach Wirtschaftszweigen .....	542
21.23	Wasserversorgung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung 2004 .....	544
21.24	Abwassererbleib bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung 2004 nach der Herkunft des Abwassers .....	545

21.25	Abwassereinleitung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung 2004 .....	545
21.26	Wassergewinnung und -bezug in der Landwirtschaft 2002 .....	546
21.27	Wasseraufkommen und -verwendung in der Landwirtschaft 2002 .....	546
21.28	Umweltschutzzinvestitionen der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus, der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes 2005 nach Hauptgruppen und Investitionsarten .....	548
21.29	Betriebe, Körperschaften und sonstige Einrichtungen und deren Umsatz mit Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz 2003 – 2005 .....	550
21.30	Umsatz für den Umweltschutz 2003 – 2005 nach Arten und Warengruppen .....	550
<b>XXII.</b>	<b>Ländervergleich .....</b>	<b>553</b>
22.1	Verwaltungsgliederung Deutschlands am 31.12.2006 .....	553
22.2	Naturschutzflächen .....	554
22.3	Fläche und Bevölkerung 2005 .....	555
22.4	Bevölkerung 1970 – 2006 .....	556
22.5	Bevölkerung am 31.12.2005 nach Altersgruppen .....	557
22.6	Bevölkerungsstand und -veränderung 2005 .....	558
22.7	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 2005 .....	558
22.8	Privathaushalte 2005 nach Zahl der Personen .....	559
22.9	Körpergröße, Körpergewicht und Body-Maß-Index 2005 .....	559
22.10	Krankenhäuser, Betten und Patientenbewegung 2005 .....	560
22.11	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Betten und Patientenbewegung 2005 .....	560
22.12	Allgemein bildende Schulen 2005/2006 .....	561
22.13	Berufliche Schulen 2005/2006 .....	562
22.14	Auszubildende 2005 und 2006 .....	563
22.15	Volkshochschulen 2005 .....	563
22.16	Hochschulen und Studierende im Wintersemester 2006/2007 nach Hochschularten .....	564
22.17	Bibliotheken 2006 .....	565
22.18	Filmwirtschaft – ortsfeste Leinwände 2006 .....	566
22.19	Theater 2004/2005 .....	566
22.20	Musikschulen 2006 .....	567
22.21	Museen 2003 – 2005 .....	568
22.22	Deutscher Sportbund 2006 nach Landessportbünden .....	568
22.23	Evangelische Kirche 2005 nach Gliedkirchen .....	569
22.24	Katholische Kirche 2005 nach Bistümern .....	570
22.25	Jüdische Gemeinden 2006 nach Landesverbänden bzw. Großgemeinden .....	571
22.26	Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. September 2005 .....	572
22.27	Sitze im Deutschen Bundestag 2002 – 2005 .....	573
22.28	Erwerbstätige 2006 .....	574
22.29	Arbeitslose und Arbeitslosenquote 2006 .....	574
22.30	Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche .....	575
22.31	Ernte 2006 .....	575
22.32	Viehbestand 2006 – Rinder und Schafe .....	576
22.33	Viehbestand 2006 – Schweine .....	576
22.34	Viehbestand 2003 – Pferde und Geflügel .....	577
22.35	Holzeinschlag 2005 .....	577
22.36	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2006 .....	578
22.37	Baugewerbe 2006 .....	579
22.38	Wohngebäude 2005 .....	580
22.39	Strukturdaten zum Wohnungsbestand 2005 .....	580
22.40	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2005 .....	581
22.41	Bautätigkeit und Wohnungen 2005 .....	582
22.42	Wohngeld – Empfängerhaushalte am 31.12.2005 .....	582
22.43	Ausfuhr 2006 .....	583
22.44	Einfuhr 2006 .....	583
22.45	Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2005 und 2006 .....	584
22.46	Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben (einschl. Campingplätzen) 2006 .....	584
22.47	Jugendherbergen 2006 .....	585
22.48	Straßen des überörtlichen Verkehrs 2006 .....	586
22.49	Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte 2006 .....	586
22.50	Kraftfahrzeuge 2006 .....	587
22.51	Güterverkehr .....	588
22.52	Sozialleistungen .....	589

22.53	Bruttoinlandsprodukt 1999 – 2006 .....	590
22.54	Bruttowertschöpfung zusammengefasster Wirtschaftsbereiche 2006 .....	590
22.55	Einnahmen und Ausgaben öffentlicher Haushalte 2004 – 2006 .....	591
22.56	Schulden der öffentlichen Haushalte 2006 .....	591
22.57	Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen 2004 – 2006 .....	592
22.58	Beschäftigte im öffentlichen Dienst am 30.06.2006 .....	592
<b>Sachregister</b>	.....	<b>593</b>

## Abkürzungen

h	=	Stunde	MEZ	=	Mitteleuropäische Zeit
EUR	=	Euro	Gv.	=	Gemeindeverbände
Mill.	=	Millionen	NE	=	Nichteisen
St	=	Stück	a. n. g.	=	anderweitig nicht genannt
%	=	Prozent	a. n. k.	=	anderorts nicht klassifiziert
‰	=	Promille	n. n. bez.	=	nicht näher bezeichnet
m	=	Meter	dar.	=	darunter
m <sup>2</sup>	=	Quadratmeter	dgl.	=	dergleichen
km	=	Kilometer	i	=	insgesamt
km <sup>2</sup>	=	Quadratkilometer	m	=	männlich
ha	=	Hektar	w	=	weiblich
m <sup>3</sup>	=	Kubikmeter	EW	=	Einwohnerwerte
l	=	Liter	EGW	=	Einwohnergleichwerte
hl	=	Hektoliter	u. Ä.	=	und Ähnliche
kg	=	Kilogramm			
dt	=	Dezitonne (100 kg)			
t	=	Tonne			
tkm	=	Tonnenkilometer			
'	=	Minuten			
"	=	Sekunden			
°	=	Grad			
SKE	=	Steinkohleneinheit			
kW	=	Kilowatt			
kWh	=	Kilowattstunde			
kVA	=	Kilovoltampere			
VA	=	Voltampere			
GJ/h	=	Gigajoule pro Stunde			
Gcal/h	=	Gigakalorie pro Stunde			

## Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	=	nichts vorhanden (genau null)
•	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	=	Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
( )	=	Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r	=	berichtigte Zahl
D	=	Durchschnitt (bei nicht addierfähigen Größen)

## Hinweis

### Gebietsstand

Die Ergebnisse zurückliegender Jahre beziehen sich, wenn nichts anderes vermerkt wurde, auf den Gebietsstand des jeweiligen Jahres. 2003 gab es auf Grundlage der Gemeindegebietsreform kreisübergreifende Gemeindegebietsveränderungen:

- zwischen dem Landkreis Spree-Neiße und der kreisfreien Stadt Cottbus
- zwischen dem Landkreis Potsdam-Mittelmark und den kreisfreien Städten Brandenburg an der Havel und Potsdam
- zwischen dem Landkreis Potsdam-Mittelmark und dem Landkreis Havelland

### Engerer Verflechtungsraum

Raumkategorie im gemeinsamen Planungsraum Brandenburg-Berlin, die neben der Kernstadt Berlin das am stärksten mit der Metropole verflochtene angrenzende Umland (Brandenburger Teil des engeren Verflechtungsraumes) im Land Brandenburg umfasst. Teile der an Berlin angrenzenden Brandenburger Landkreise sowie die kreisfreie Stadt Potsdam bilden den Brandenburger Teil des engeren Verflechtungsraumes. Dieser Teil ist Gegenstand der Auswertungen des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg. Die Angaben Berlins sind in den Angaben des Landes Brandenburg nicht enthalten. Ab 2003 erfolgt die für statistische Zwecke verwendete Abgrenzung des Brandenburger Teils des engeren Verflechtungsraumes und des äußeren Entwicklungsraumes unter Einbeziehung der Veränderungen aufgrund der Ergebnisse der Gemeindegebietsreform.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.



# I. Allgemeine Angaben

**1.1 Gesamtfläche <sup>\*)</sup>** 29 480 km<sup>2</sup>

## 1.2 Ortszeit

Stadt	Grad östl. Länge	Grad nördl. Breite	Ortszeit um 12 Uhr MEZ		
			h	min	s
Frankfurt (Oder)	14,6	52,3	11	58	13
Potsdam (Sternwarte)	13,1	52,4	11	52	16

## 1.3 Äußere Grenzpunkte <sup>\*)</sup>

nördlichster Punkt:

53° 33' 35" n.Br.

13° 48' 05" ö.L.

Uckerland, Landkreis Uckermark

südlichster Punkt:

51° 21' 32" n.Br.

13° 45' 48" ö.L.

Ortrand, Landkreis Oberspreewald-Lausitz

westlichster Punkt:

53° 07' 25" n.Br.

11° 16' 05" ö.L.

Lenzerwische, Landkreis Prignitz

östlichster Punkt:

51° 36' 40" n.Br.

14° 46' 05" ö.L.

Neiße-Malxetal, Landkreis Spree-Neiße

Die Entfernung zwischen dem nördlichsten und dem südlichsten Punkt beträgt: 244 km

Die Entfernung zwischen dem westlichsten und dem östlichsten Punkt beträgt: 291 km

## 1.4 Grenze <sup>\*)</sup>

An der Landesgrenze haben folgende Staaten und Bundesländer Anteil:

Mecklenburg-Vorpommern	441 km
Berlin	234 km
Sachsen-Anhalt	370 km
Sachsen	244 km
Niedersachsen	29,5 km
Polen	252 km

<sup>\*)</sup> Stand: 31.12.2006

Quelle: 1.1 Ministerium des Innern, Hauptübersicht der Liegenschaften  
1.2 – 1.4 Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg

## 1.5 Ortshöhenlagen

(Mittlere Höhenlage des Ortskerns in m über Normal-Null)

Belzig	88 m
Brandenburg an der Havel	32 m
Cottbus	70 m
Eberswalde	25 m
Eisenhüttenstadt	42 m
Finsterwalde	108 m
Frankfurt (Oder)	40 m
Fürstenwalde/Spree	43 m
Königs Wusterhausen	36 m
Lübben (Spreewald)	50 m
Luckau	65 m
Neuruppin	44 m
Potsdam	32 m
Prenzlau	30 m
Pritzwalk	63 m
Rathenow	29 m
Senftenberg	102 m

## 1.6 Wichtige Bodenerhebungen <sup>\*)</sup>

Berg	Verwaltungsbezirk	Höhe der Gipfel in m
Kutschenberg	Oberspreewald-Lausitz	201
Hagelberg	Potsdam-Mittelmark	200
Hoher Berg	Spree-Neiße	186
Golmberg	Teltow-Fläming	178
Brandberg	Spree-Neiße	175
Wache Berge	Potsdam-Mittelmark	172
Hutberg	Oder-Spree	162
Kesselberg	Oberspreewald-Lausitz	161
Wachtelberge	Dahme-Spreewald	159
Semmelberg	Märkisch-Oderland	158
Rauensche Berge	Oder-Spree	153
Babbener Berge	Elbe-Elster	152
Hutberg	Elbe-Elster	145
Krausnicker Berge	Dahme-Spreewald	144
Schwarzer Berg	Dahme-Spreewald	144
Blocksberg	Uckermark	139
Hirschberge	Frankfurt (Oder), Stadt	135
Rauhberge	Uckermark	130
Börnickenberg	Teltow-Fläming	129
Krugberg	Märkisch-Oderland	129
Kronsberge	Prignitz	125
Wietkikenberg	Potsdam-Mittelmark	124
Freiberge	Oberspreewald-Lausitz	121
Sassenberge	Barnim	120
Eichberge	Spree-Neiße	117
Krähenberge	Ostprignitz-Ruppin	116
Kleiner Ravensberg	Potsdam	114
Rießener Berge	Oder-Spree	112
Marienberg	Dahme-Spreewald	110
Blocksberge	Oder-Spree	110
Gollenberg	Havelland	110
Herrnberge	Oberhavel	108

<sup>\*)</sup> Der höchste natürliche topographische Punkt des Landes Brandenburg liegt mit 201,4 m am Heideberg im Landkreis Elbe-Elster auf der Landesgrenze zum Freistaat Sachsen. Der Gipfel des Heideberges liegt mit 201,6 m in Sachsen.

Quelle: Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg

## 1.7 Seen, Talsperren und Speicher

See	Fläche <sup>1)</sup>	Größte Tiefe <sup>1)</sup>	Mittlere Tiefe <sup>1)</sup>	Seespiegellhöhe über NN <sup>2)</sup>
	km <sup>2</sup>		m	
<b>Mecklenburgische Seenplatte</b>				
Großer Stechlinsee .....	4,23	69,50	23,5	59,6
<b>Uckermärkisches Hügelland</b>				
Parsteiner See .....	10,03	30,20	5,6	44,2
Unterieckersee .....	10,36	18,72	9,9	17,5
Grimnitzsee .....	7,76	10,30	4,5	64,7
Werbellinsee .....	7,81	55,00	19,6	43,3
Oberueckersee .....	5,88	28,5	9,7	17,8
<b>Märkische Seenplatte</b>				
Schwielochsee .....	11,47	7,30	2,7	40,8
Scharmützelsee .....	12,03	31,28	9,9	38,0
Beetzsee .....	8,56	8,93	2,8	28,1
Ruppiner See .....	8,08	24,28	9,0	36,5
Schwielowsee .....	7,86	9,10	2,8	29,3
<b>Talsperren und Speicher</b>				
Speicher Niemtsch (Senftenberger See)	10,64	25,50	5,5	98,9
Talsperre Spremberg	6,72	9,01	3,1	92,5
Dossespeicher Kyritz (Obersee)	2,68	11,50	5,5	41,4

1) Flächengröße und Tiefe der Seen wurden durch Vorort-Vermessungen ermittelt

2) die Seespiegellagen ü NN sind den topographischen Karten entnommen

Quelle: Landesumweltamt Brandenburg

## 1.8 Schutzgebiete am 31.12.2006

Status des Schutzgebietes	Gebiete	Größe der Schutzgebiete	Anteil an der Landesfläche
	Anzahl	ha	%
Naturschutzgebiete .....	435	206 990	7,0
Landschaftsschutzgebiete .....	116	975 160 <sup>1)</sup>	33,1

1) LSG-Größen ohne innenliegende NSG-Größen

Quelle: Landesumweltamt Brandenburg

## 1.9 Feuchtgebiete <sup>\*)</sup>

Feuchtgebiet	Fläche in km <sup>2</sup>
Unteres Odertal bei Schwedt .....	54
Teichgebiet Peitz .....	11
Niederung der unteren Havel mit Gülper See ....	58

\*) Feuchtgebiete von internationaler Bedeutung im Sinne des Übereinkommens über Feuchtgebiete (Ramsar, Iran 1971)

Quelle: Bundesamt für Naturschutz, Bonn

## 1.10 Großschutzgebiete am 31.12.2006

Name	Gründungs-jahr	Gesamtfläche	darunter
			Naturschutzgebiete <sup>1)</sup>
		km <sup>2</sup>	
<b>Naturparke</b>			
Märkische Schweiz .....	1990	205	19
Uckermärkische Seen .....	1997	897	154
Niederlausitzer Heidelandschaft .....	1996	490	88
Schlaubetal .....	1995	228	73
Niederlausitzer Landrücken .....	1997	587	70
Hoher Fläming .....	1997	827	52
Dahme-Heideseen .....	1998	592	73
Westhavelland .....	1998	1 294	263
Barnim .....	1998	733	63
Nuthe-Nieplitz .....	1999	623	134
Stechlin-Ruppiner Land .....	2001	681	109
<b>Nationalpark</b>			
Unteres Odertal .....	1995	106	106
<b>Biosphärenreservate</b>			
Schorfheide-Chorin .....	1990	1 293	284
Spreewald .....	1990	474	103
Flusslandschaft Elbe-Brandenburg .....	1999	533	74

1) bestätigt und/oder im Verfahren bzw. einstweilig gesichert  
Quelle: Landesumweltamt Brandenburg

## 1.11 Ausgewählte meteorologische Angaben 2006

Wetter-station	Höhe über NN in m	Lufttemperatur					
		Jahres-mittel	Abweichung von Normal <sup>1)</sup>	Jahresmaximum		Jahresminimum	
				°C	Datum	°C	Datum
Neuruppin .....	38	10,0	1,5	35,1	20.07.	- 17,1	23.01.
Potsdam .....	81	10,2	1,5	36,1	20.07.	- 18,0	23.01.

Wetter-station	Sonnenschein		Sommer-tage <sup>3)</sup>	heiße Tage <sup>4)</sup>	Frosttage <sup>5)</sup>	Eistage <sup>6)</sup>
	Jahressumme in Std.	in % des Normalen <sup>2)</sup>				
Neuruppin .....	1 885	119	50	16	82	24
Potsdam .....	1 927	114	68	20	90	23

Wetter-station	Niederschlag						
	Jahres-summe in mm	in % des Normalen <sup>2)</sup>	Tage mit			maximale Tageshöhe	
			min. 0,1 mm	min. 1,0 mm	min. 10,0 mm	mm	Datum
Neuruppin .....	484	95	160	105	5	40,5	05.08.
Potsdam .....	502	85	162	99	10	50,1	07.07.

1) Normal: vieljähriges Mittel (1961 – 1990)  
2) Verhältnis (%) zum vieljährigen Mittel (1961 – 1990)  
3) Temperatur-Max. 25 °C und höher  
4) Temperatur-Max. 30 °C und höher  
5) Temperatur-Min. unter 0 °C  
6) Temperatur-Max. unter 0 °C  
Quelle: Deutscher Wetterdienst, Berechnungen des AfS



## 1.12 Meteorologische Angaben 2006 nach Monaten

Wetterstation	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
mittlere Lufttemperatur (°C) 2006													
Neuruppin .....	-3,6	-0,4	0,5	8,2	13,5	17,5	23,0	17,1	17,6	12,6	7,4	5,4	10,0
Potsdam .....	-3,8	-0,3	1,3	8,7	14,0	18,1	23,6	16,9	17,9	12,3	7,4	5,2	10,2
Abweichung (°C) vom vieljährigen Mittel (1961 – 1990) der mittleren Lufttemperatur													
Neuruppin .....	-2,8	-0,4	-2,6	0,7	0,7	1,3	5,5	-0,2	3,9	3,2	2,9	4,5	1,5
Potsdam .....	-2,9	-0,5	-2,4	0,7	0,8	1,5	5,7	-0,6	4,0	2,9	3,2	4,5	1,5
Zahl der Sonnenstunden 2006													
Neuruppin .....	99	51	100	129	242	278	371	154	235	100	76	51	1 885
Potsdam .....	104	59	99	130	235	279	367	157	241	117	88	52	1 927
Verhältnis (%) zum vieljährigen Mittel (1961 – 1990) der Sonnenstunden													
Neuruppin .....	284	75	86	80	106	123	168	72	155	105	188	178	119
Potsdam .....	221	79	80	77	104	121	158	71	149	102	162	133	114
Niederschläge (mm) 2006													
Neuruppin .....	17	44	45	47	50	33	29	88	13	34	51	35	484
Potsdam .....	20	44	42	51	53	36	85	77	7	24	31	32	502
Verhältnis (%) zum vieljährigen Mittel (1961 – 1990) der Niederschläge													
Neuruppin .....	46	158	134	126	99	53	59	172	32	105	115	77	95
Potsdam .....	45	117	110	116	87	52	163	128	16	66	66	57	85

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Berechnungen des AfS

## II. Gebiet und Bevölkerung

### Methodische Hinweise

Ausgangspunkt für die Bevölkerungsfortschreibung in den neuen Bundesländern war ein Abzug aus dem Zentralen Einwohnerregister der DDR zum Stand 3. Oktober 1990. Die Bevölkerungszahlen werden durch das Zusammenspiel der Ergebnisse der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegung monatlich gemeindeweise fortgeschrieben.

Die Ergebnisse zurückliegender Jahre beziehen sich, soweit nichts anderes vermerkt wurde, auf den Gebietsstand des jeweiligen Jahres.

Bei den Ergebnissen des Jahres 2005 ist zu beachten, dass die Devastierung der Gemeinde Haidemühl im Landkreis Spree-Neiße (01.01.2006) bereits umgesetzt wurde.

### Territorialfläche

Die Flächenangaben zum 31. Dezember 2006 basieren auf der Hauptübersicht der Liegenschaften der Kataster- und Vermessungsverwaltungen.

### Bevölkerung

Personen zum Stichtag 31. Dezember des jeweiligen Jahres, die mit alleiniger bzw. Hauptwohnung in der Gemeinde gemeldet sind, einschließlich der gemeldeten nichtdeutschen und staatenlosen Personen.

### Nichtdeutsche Bevölkerung (Ausländer)

Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, d. h., alle Personen, die nicht Deutsche sind und auch nicht den Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit (im Sinne des Artikels 116, Absatz 1 Grundgesetz) gleichgestellt sind, jedoch ohne Angehörige ausländischer Streitkräfte und ausländischer diplomatischer und konsularischer Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

### Mittlere Bevölkerung

Bis 1988: Stand 30. Juni des jeweiligen Jahres.

Ab 1989: Berechnung des arithmetischen Mittels aus den 12 Monatsdurchschnitten.  
(Ausnahme 1990: Stand 03. Oktober)

### Bevölkerung in Privathaushalten

Alle Personen, die allein oder zusammen mit anderen Personen eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden, sind die Bevölkerung in Privathaushalten, auch als Haushaltsmitglieder bezeichnet. Die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften wird nicht berücksichtigt, wohl aber Personen in Privathaushalten im Bereich von Gemeinschaftsunterkünften. Die Bevölkerung in Privathaushalten ergibt sich somit aus der wohnberechtigten Bevölkerung abzüglich der Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften.

### Wohnberechtigte Bevölkerung

Hierzu zählen alle in der Gemeinde wohnhaften Personen, unabhängig davon, ob sie noch eine weitere Wohnung oder Unterkunft besitzen und von wo aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen bzw. wo sie sich überwiegend aufhalten.

Es ist auch unerheblich, ob sie in Privathaushalten leben oder zur Bevölkerung in Gemeinschafts- oder Anstaltsunterkünften zählen, d. h., dort wohnen und keinen eigenen Haushalt führen.



## Haushalt (Privathaushalt)

Als Haushalt zählt jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine gemeinsame Hauswirtschaft führt. Zum Haushalt können Verwandte und familienfremde Personen gehören (z. B. Hauspersonal). Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünfte gelten nicht als Haushalt, können aber solche beherbergen (z. B. der Haushalt des Leiters oder Hausmeisters). Haushalte mit mehreren Wohnsitzen (mit Haupt- und einem oder mehreren Nebenwohnsitzen) werden mehrfach gezählt. In einem Haushalt können mehrere Familien/Lebensformen wohnen (z. B. ein Untermieter).

## Familien

Bis 2004 zählten als Familie im Sinne der amtlichen Statistik Ehepaare ohne und mit Kind(ern) sowie alleinstehende ledige, verheiratet getrenntlebende, geschiedene und verwitwete Mütter und Väter, die mit ihren ledigen Kindern im gleichen Haushalt zusammenlebten. Ledige Personen ohne Kinder wurden nicht zu den Familien gezählt.

In Veröffentlichungen wurden auch verheiratet getrenntlebende, geschiedene und verwitwete Personen ohne Kinder zu den Familien gerechnet und die Daten als „Familien/Alleinstehende ohne Kinder“ dargestellt.

**Ab 2005** zählen nach dem Lebensformenkonzept zu den Familien im Mikrozensus alle Lebensformen mit Kindern im befragten Haushalt. Im Einzelnen gehören dazu: Ehepaare, Lebensgemeinschaften sowie alleinstehende Mütter und Väter mit Kindern. Voraussetzung ist, dass die Kinder nicht bereits eine eigene Lebensform bilden, z. B. indem sie selbst Kinder im Haushalt betreuen.

Damit umfasst eine Familie immer genau zwei Generationen (Zwei-Generationen-Regel). Nicht zu den statistischen Familien zählen Paare ohne Kinder (Ehepaare und Lebensgemeinschaften) sowie Alleinstehende ohne Kinder.

## Kinder

Ledige Personen ohne Lebenspartner/in und ohne eigene Kinder im Haushalt, die mit mindestens einem Elternteil in einer Familie zusammenleben. Als Kinder gelten im Mikrozensus neben leiblichen Kindern auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht prinzipiell nicht.

## Alleinstehende mit Kindern

Ledige, verheiratet getrenntlebende, geschiedene und verwitwete Mütter und Väter, die mit ihren minder- oder volljährigen ledigen Kindern zusammenleben. Ab 2005 zählen Elternteile mit Lebenspartner/in im Haushalt nicht mehr zu den Alleinstehenden mit Kindern, sondern zu den Lebensgemeinschaften mit Kindern. In Veröffentlichungen anderer statistischer Ämter werden Alleinstehende mit Kindern als Alleinerziehende bezeichnet, was bei Ländervergleichen zu beachten ist.

## Alleinerziehende

Alleinstehende mit Kindern unter 18 Jahren werden hier als Alleinerziehende ausgewiesen (siehe auch Alleinstehende mit Kindern).

## Jugendquotient

Verhältnis der Personen im Alter bis unter 20 Jahren zu denen im Alter von 20 bis unter 65 Jahren.

## Altenquotient

Verhältnis der Personen im Alter von 65 Jahren und älter zu denen im Alter von 20 bis unter 65 Jahren.

Der Jugend- und der Altenquotient geben an, wie viele Personen die erwerbsfähige Bevölkerung zusätzlich versorgen muss.

## 2.1 Verwaltungsgliederung am 31.12.2006



Verwaltungsbezirk	Anzahl der Gemeinden				Anzahl der Ämter
	insgesamt	und zwar			
		Städte	amtsfrei	amts-angehörige	
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Brandenburg an der Havel .....	1	1	1	–	–
Cottbus .....	1	1	1	–	–
Frankfurt (Oder) .....	1	1	1	–	–
Potsdam .....	1	1	1	–	–
<b>Landkreise</b>					
Barnim .....	26	6	7	19	4
Dahme-Spreewald .....	37	8	13	24	4
Elbe-Elster .....	33	11	11	22	5
Havelland .....	26	7	10	16	3
Märkisch-Oderland .....	45	8	12	33	7
Oberhavel .....	19	9	14	5	1
Oberspreewald-Lausitz .....	25	9	8	17	3
Oder-Spree .....	38	7	12	26	6
Ostprignitz-Ruppin .....	23	6	7	16	3
Potsdam-Mittelmark .....	38	9	14	24	5
Prignitz .....	26	7	7	19	4
Spree-Neiße .....	30	7	8	22	3
Teltow-Fläming .....	16	7	13	3	1
Uckermark .....	34	7	8	26	5
Land Brandenburg .....	420	112	148	272	54
darunter engerer Verflechtungsraum	63	23	60	3	1



## 2.2 Gemeinden 1971 – 2006 nach Gemeindegrößengruppen

Jahr	Anzahl der Gemeinden						
	insgesamt	davon nach Gemeindegrößengruppen (Personen)					
		unter 500	500 bis unter 2 000	2 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 und mehr
1971 <sup>1)</sup> .....	2 085	1 320	577	105	38	22	23
1981 <sup>1)</sup> .....	1 778	1 111	481	101	38	22	25
1985 .....	1 776	1 131	460	101	37	22	25
1990 .....	1 793	1 169	447	93	37	22	25
1993 .....	1 700	1 113	413	91	34	25	24
1997 .....	1 565	957	425	87	46	25	25
1998 .....	1 489	874	423	96	45	26	25
1999 .....	1 479	861	423	95	47	28	25
2000 .....	1 474	861	414	95	50	29	25
2001 .....	1 092	511	372	96	59	30	24
2002 .....	886	331	341	97	59	34	24
2003 .....	438	19	218	74	54	46	27
2004 .....	421	6	214	73	55	46	27
2005 <sup>2)</sup> .....	420	7	213	72	58	43	27
2006 .....	420	8	213	72	57	42	28
darunter engerer Verflechtungsraum							
2002 .....	199	46	71	29	27	17	9
2003 .....	64	1	1	3	25	22	12
2004 .....	63	–	1	3	24	23	12
2005 .....	63	–	1	3	24	22	13
2006 .....	63	–	1	3	24	21	14

## 2.3 Bevölkerung 1971 – 2006 nach Gemeindegrößengruppen

Jahr	Bevölkerung						
	insgesamt	davon nach Gemeindegrößengruppen					
		unter 500	500 bis unter 2 000	2 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 und mehr
Personen							
1971 <sup>1)</sup> .....	2 656 567	376 241	498 812	334 508	272 995	281 549	892 462
1981 <sup>1)</sup> .....	2 658 823	316 952	423 716	308 814	262 171	282 103	1 065 067
1985 .....	2 659 629	316 925	406 730	307 927	253 316	285 153	1 089 578
1990 .....	2 578 312	316 131	392 486	278 095	247 977	278 038	1 065 585
1993 .....	2 537 661	297 700	367 880	277 861	235 562	323 319	1 035 339
1997 .....	2 573 291	258 944	395 039	267 444	319 531	320 540	1 011 793
1998 .....	2 590 375	237 359	397 966	299 970	318 654	334 057	1 002 369
1999 .....	2 601 207	234 974	398 284	293 789	325 805	358 832	989 523
2000 .....	2 601 962	236 464	390 347	286 168	339 830	371 964	977 189
2001 .....	2 593 040	141 293	360 029	310 140	416 977	404 264	960 337
2002 .....	2 582 379	95 480	337 312	320 205	426 125	451 417	951 840
2003 .....	2 574 521	6 021	220 817	253 987	407 685	626 691	1 059 320
2004 .....	2 567 704	2 727	217 999	249 860	414 417	627 561	1 055 140
2005 <sup>2)</sup> .....	2 559 483	3 185	216 824	244 695	443 507	598 015	1 053 257
2006 .....	2 547 772	3 607	215 191	244 295	436 958	577 857	1 069 864
darunter engerer Verflechtungsraum							
2002 .....	966 850	15 952	79 811	96 540	191 565	226 655	356 327
2003 .....	979 714	136	1 897	10 445	195 771	305 174	466 291
2004 .....	992 200	–	1 880	10 506	188 950	320 314	470 550
2005 .....	1 004 271	–	1 886	10 545	191 333	304 661	495 846
2006 .....	1 013 492	–	1 929	10 573	193 108	287 812	520 070

1) Ergebnisse der Volkszählung: 01.01.1971, 31.12.1981

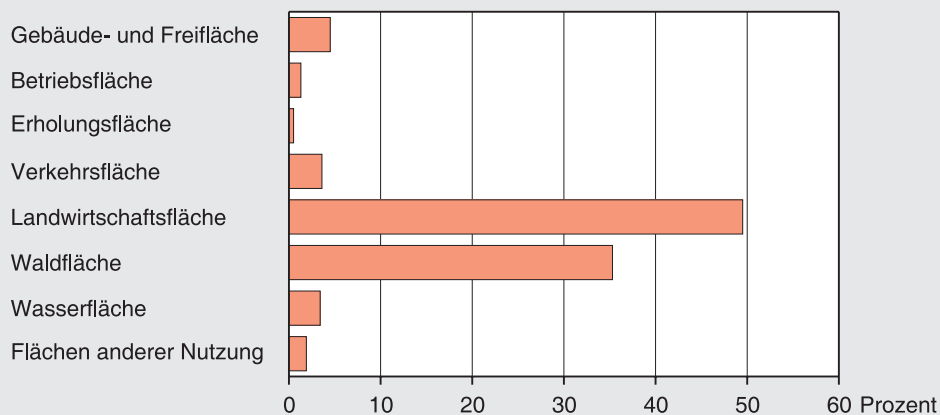
2) bereits unter Berücksichtigung der Devastierung der Gemeinde Haidemühl im Landkreis Spree-Neiße zum 01.01.2006

## 2.4 Katasterflächen 2006 nach Art der

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kataster			
		insgesamt	da		
			Gebäude- und Freifläche	Betriebsfläche	Erholungsfläche
<b>Kreisfreie Städte</b>					
1	Brandenburg an der Havel .....	22 880	3 005	253	414
2	Cottbus .....	16 428	2 707	1 997	769
3	Frankfurt (Oder) .....	14 762	1 649	170	611
4	Potsdam .....	18 729	3 267	116	806
<b>Landkreise</b>					
5	Barnim .....	149 435	8 297	537	538
6	Dahme-Spreewald .....	226 116	9 516	2 116	750
7	Elbe-Elster .....	188 939	6 648	4 590	762
8	Havelland .....	171 717	8 940	553	815
9	Märkisch-Oderland .....	212 810	11 829	1 109	1 385
10	Oberhavel .....	179 606	10 440	787	621
11	Oberspreewald-Lausitz .....	121 669	6 493	11 447	983
12	Oder-Spree .....	224 292	10 911	656	355
13	Ostprignitz-Ruppin .....	250 922	6 927	589	648
14	Potsdam-Mittelmark .....	257 507	10 205	713	813
15	Prignitz .....	212 331	6 242	500	441
16	Spree-Neiße .....	164 791	7 375	11 274	599
17	Teltow-Fläming .....	209 224	9 866	778	749
18	Uckermark .....	305 812	9 280	770	1 252
19	Land Brandenburg .....	2 947 970	133 595	38 956	13 312

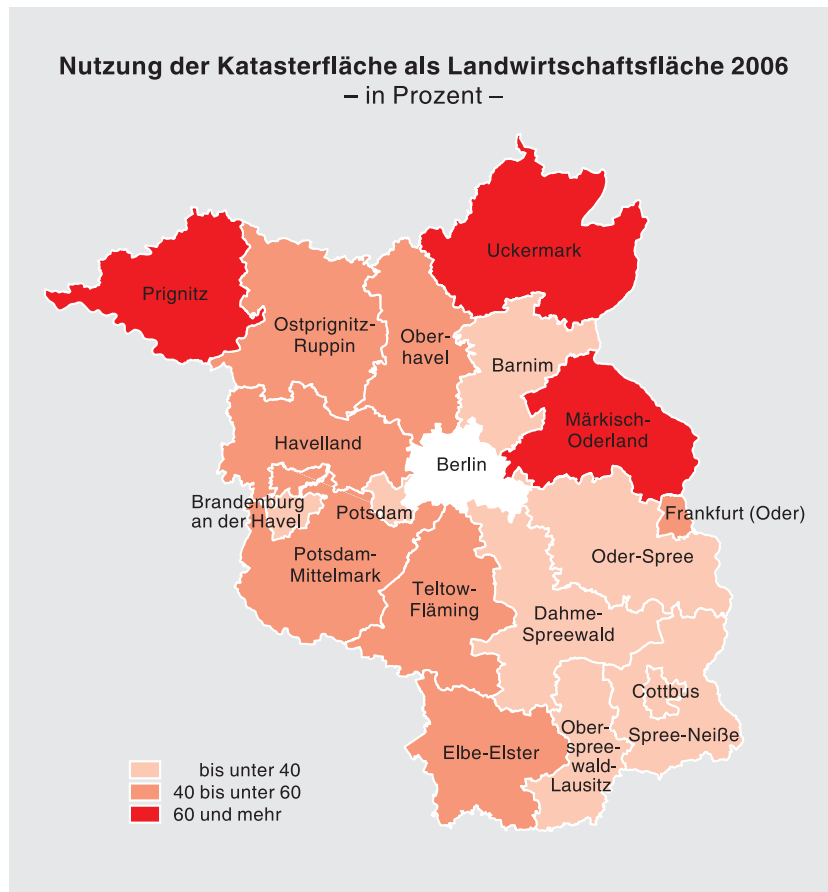
Quelle: Ministerium des Innern, Hauptübersicht der Liegenschaften 2006

### Katasterflächen 2006 nach der Art der tatsächlichen Nutzung



## tatsächlichen Nutzung und Verwaltungsbezirken

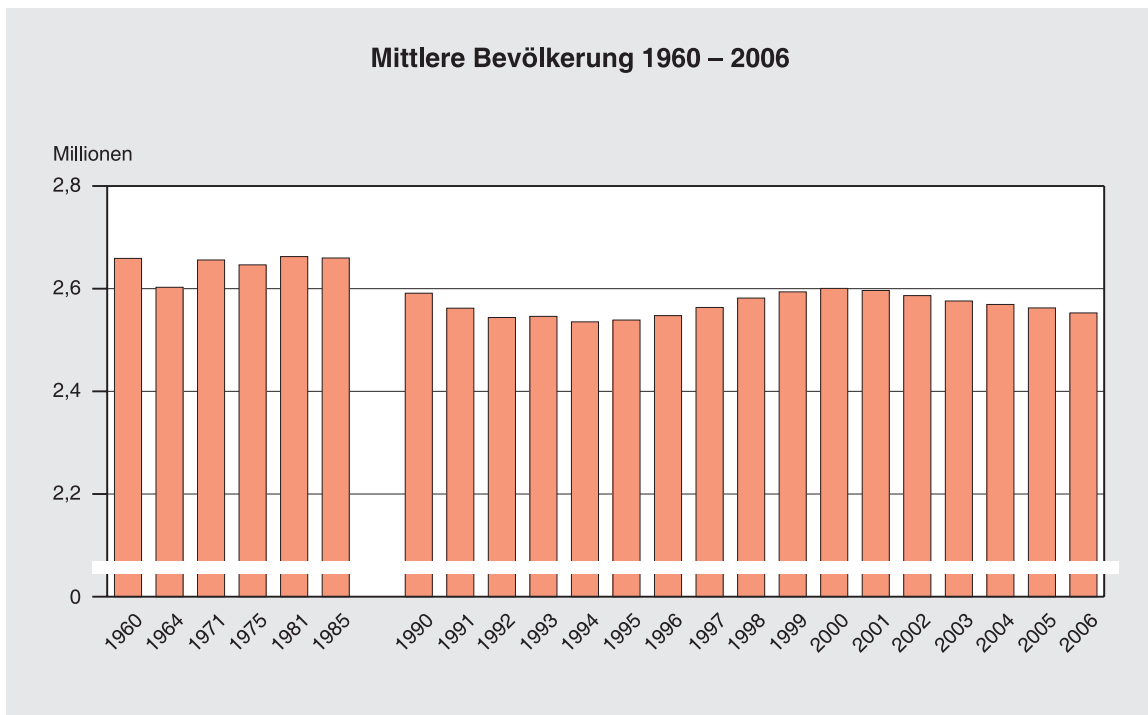
fläche					Lfd. Nr.
von					
Verkehrsfläche	Landwirtschaftsfläche	Waldfläche	Wasserfläche	Flächen anderer Nutzung	
ha					
1 357	6 894	6 372	4 112	472	1
1 264	4 977	3 393	265	1 055	2
1 055	6 513	3 934	599	231	3
1 339	5 895	4 627	2 075	604	4
5 767	53 759	69 245	7 681	3 610	5
8 102	89 896	101 952	9 164	4 621	6
6 451	97 186	67 080	3 097	3 126	7
6 658	101 840	43 631	5 444	3 837	8
7 768	133 438	48 379	5 677	3 224	9
6 679	77 024	71 514	7 053	5 488	10
5 371	42 480	44 385	3 685	6 825	11
7 618	85 717	106 514	8 576	3 944	12
8 006	139 105	85 046	8 479	2 121	13
9 992	120 438	103 780	6 863	4 704	14
6 854	144 371	48 507	3 990	1 427	15
6 337	58 520	73 825	4 583	2 279	16
7 163	96 935	86 387	3 732	3 614	17
7 790	193 513	71 876	15 521	5 809	18
105 571	1 458 501	1 040 446	100 598	56 992	19



## 2.5 Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1955 – 2006

Jahr	Territorialfläche	Bevölkerung			Personen je km <sup>2</sup>	Mittlere Bevölkerung
		insgesamt	davon			
	km <sup>2</sup>		männlich	weiblich		
1955 .....	29 059	2 720 584	1 226 098	1 494 486	94	2 729 347
1960 .....	29 059	2 647 784	1 207 496	1 440 288	91	2 659 002
1964 <sup>1)</sup> .....	29 059	2 608 702	1 202 747	1 405 955	90	2 602 692
1971 <sup>1)</sup> .....	29 059	2 656 567	1 236 279	1 420 288	91	2 655 904
1975 .....	29 059	2 643 820	1 242 538	1 401 282	91	2 646 455
1981 <sup>1)</sup> .....	29 059	2 658 823	1 266 592	1 392 231	92	2 662 539
1985 .....	29 059	2 659 629	1 274 574	1 385 055	92	2 659 830
1990 .....	29 056	2 578 312	1 246 460	1 331 852	89	2 591 213
1991 .....	29 053	2 542 723	1 231 740	1 310 983	88	2 561 983
1992 .....	29 475	2 542 651	1 238 370	1 304 281	86	2 543 799
1993 .....	29 481	2 537 661	1 239 897	1 297 764	86	2 546 005
1994 .....	29 480	2 536 747	1 242 804	1 293 943	86	2 535 379
1995 .....	29 479	2 542 042	1 248 325	1 293 717	86	2 538 885
1996 .....	29 476	2 554 441	1 257 213	1 297 228	87	2 547 461
1997 .....	29 476	2 573 291	1 267 196	1 306 095	87	2 563 407
1998 .....	29 476	2 590 375	1 276 518	1 313 857	88	2 581 734
1999 .....	29 477	2 601 207	1 282 309	1 318 898	88	2 593 809
2000 .....	29 477	2 601 962	1 283 432	1 318 530	88	2 600 530
2001 .....	29 476	2 593 040	1 280 492	1 312 548	88	2 596 536
2002 .....	29 477	2 582 379	1 276 145	1 306 234	88	2 586 435
2003 .....	29 477	2 574 521	1 272 998	1 301 523	87	2 576 056
2004 .....	29 478	2 567 704	1 270 347	1 297 357	87	2 569 205
2005 .....	29 479	2 559 483	1 266 932	1 292 551	87	2 562 469
2006 .....	29 480	2 547 772	1 261 650	1 286 122	86	2 552 747

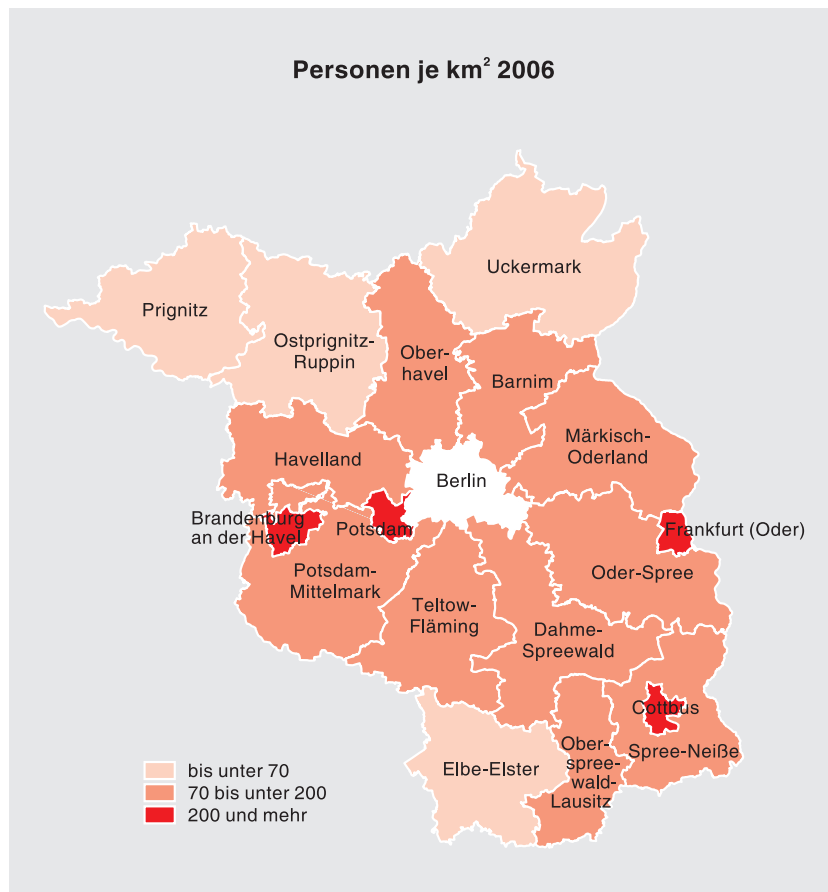
1) Ergebnisse der Volkszählung: 31.12.1964, 01.01.1971, 31.12.1981





## 2.6 Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte am 31.12.2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Territorial- fläche	Bevölkerung			Personen je km <sup>2</sup>	Mittlere Bevölkerung	Entwicklung Bevölkerung insgesamt zum Vorjahr auf %
		insgesamt	davon				
	km <sup>2</sup>		männlich	weiblich			
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Brandenburg an der Havel .....	229	73 475	36 169	37 306	321	73 886	99,1
Cottbus .....	164	103 837	50 986	52 851	632	104 621	98,6
Frankfurt (Oder) .....	148	62 594	30 272	32 322	424	63 177	98,2
Potsdam .....	187	148 813	72 122	76 691	795	148 126	100,8
<b>Landkreise</b>							
Barnim .....	1 494	177 396	88 385	89 011	119	176 906	100,4
Dahme-Spreewald .....	2 261	161 756	80 463	81 293	72	161 799	99,9
Elbe-Elster .....	1 889	119 773	59 356	60 417	63	120 969	98,1
Havelland .....	1 717	155 408	76 918	78 490	91	155 072	100,3
Märkisch-Oderland .....	2 128	191 998	96 109	95 889	90	191 884	99,9
Oberhavel .....	1 796	201 289	99 435	101 854	112	200 597	100,6
Oberspreewald-Lausitz .....	1 217	129 581	63 905	65 676	107	130 818	98,1
Oder-Spree .....	2 243	189 185	94 114	95 071	84	189 948	99,2
Ostprignitz-Ruppin .....	2 509	106 830	53 237	53 593	43	107 442	98,9
Potsdam-Mittelmark .....	2 575	204 007	101 081	102 926	79	203 456	100,3
Prignitz .....	2 123	87 221	42 960	44 261	41	87 819	98,7
Spree-Neiße .....	1 648	135 017	67 236	67 781	82	135 914	98,6
Teltow-Fläming .....	2 092	162 383	80 615	81 768	78	162 009	100,3
Uckermark .....	3 058	137 209	68 287	68 922	45	138 305	98,5
Land Brandenburg .....	29 480	2 547 772	1 261 650	1 286 122	86	2 552 747	99,5
darunter engerer Verflechtungsraum ..	4 429	1 013 492	500 629	512 863	229	1 007 685	100,9



## 2.7 Bevölkerung 1981 – 2006 nach Verwaltungsbezirken \*)

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung					
	31.12.1981 <sup>1)</sup>	03.10.1990 <sup>2)</sup>	31.12.2003	31.12.2004	31.12.2005	31.12.2006
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Brandenburg an der Havel ....	97 510	93 015	75 485	74 875	74 129	73 475
Cottbus .....	125 326	134 781	107 549	106 415	105 309	103 837
Frankfurt (Oder) .....	81 009	86 171	67 014	65 242	63 748	62 594
Potsdam .....	139 746	147 252	144 979	145 707	147 583	148 813
<b>Landkreise</b>						
Barnim .....	156 734	150 687	173 951	175 861	176 693	177 396
Dahme-Spreewald .....	148 279	142 899	160 173	161 179	161 937	161 756
Elbe-Elster .....	149 216	142 679	125 526	124 041	122 031	119 773
Havelland .....	141 667	132 710	153 328	154 044	155 019	155 408
Märkisch-Oderland .....	178 519	174 356	191 729	192 131	192 122	191 998
Oberhavel .....	175 027	169 086	197 055	198 550	200 184	201 289
Oberspreewald-Lausitz .....	175 957	166 351	136 251	134 025	132 032	129 581
Oder-Spree .....	195 164	193 753	193 062	192 001	190 728	189 185
Ostprignitz-Ruppin .....	119 269	118 794	110 057	108 893	108 027	106 830
Potsdam-Mittelmark .....	169 676	164 964	201 335	202 630	203 477	204 007
Prignitz .....	117 182	109 435	91 214	89 792	88 340	87 221
Spree-Neiße .....	165 870	154 926	141 256	139 464	136 896	135 017
Teltow-Fläming .....	154 974	150 136	161 146	161 400	161 902	162 383
Uckermark .....	175 927	170 409	143 411	141 454	139 326	137 209
Land Brandenburg .....	2 667 052	2 602 404	2 574 521	2 567 704	2 559 483	2 547 772
darunter engerer Verflechtungsraum .....	797 912	786 870	979 714	992 200	1 004 271	1 013 492

\*) zum Gebietsstand 31.12.2006 (mit Ausnahme eV)

1) Ergebnisse der Volkszählung

2) Ausgangsbasis der Bevölkerungsfortschreibung in den neuen Bundesländern

## 2.8 Bevölkerung 1981 – 2006 nach Gemeinden mit über 5 000 Personen \*)

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung					
	31.12.1981 <sup>1)</sup>	03.10.1990 <sup>2)</sup>	31.12.2003	31.12.2004	31.12.2005	31.12.2006
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Brandenburg an der Havel .....	97 510	93 015	75 485	74 875	74 129	73 475
Cottbus .....	125 326	134 781	107 549	106 415	105 309	103 837
Frankfurt (Oder) .....	81 009	86 171	67 014	65 242	63 748	62 594
Potsdam .....	139 746	147 252	144 979	145 707	147 583	148 813
<b>Landkreise</b>						
<b>Barnim</b>						
Ahrensfelde .....	5 674	5 036	12 128	12 538	12 848	13 040
Bernau bei Berlin, Stadt .....	24 318	24 532	34 379	34 995	35 235	35 546
Biesenthal, Stadt .....	4 730	4 668	5 454	5 509	5 625	5 621
Eberswalde, Stadt .....	53 922	53 601	42 446	42 144	41 831	41 787
Panketal .....	11 286	10 271	17 625	18 305	18 623	19 022
Schorfheide .....	9 377	8 974	10 489	10 461	10 397	10 342
Wandlitz .....	14 762	14 194	19 525	19 987	20 463	20 760
Werneuchen, Stadt .....	7 081	6 376	7 578	7 774	7 799	7 847
<b>Dahme-Spreewald</b>						
Bestensee .....	4 215	5 755	6 290	6 534	6 669	6 601
Eichwalde .....	5 962	5 141	5 837	5 976	6 002	6 078
Heidesee .....	5 959	5 655	7 069	7 021	7 035	7 078
Königs Wusterhausen, Stadt .....	29 078	29 717	32 335	32 785	33 092	33 201
Lübben (Spreewald), Stadt .....	15 727	15 495	14 807	14 751	14 627	14 557
Luckau, Stadt .....	12 318	11 389	10 604	10 556	10 642	10 477
Mittenwalde, Stadt .....	6 224	5 697	8 640	8 699	8 664	8 684
Schönefeld .....	6 068	5 312	11 843	11 993	12 274	12 354
Schulzendorf .....	6 573	5 810	7 285	7 409	7 499	7 549
Wildau .....	7 826	7 089	9 299	9 432	9 542	9 642
Zeuthen .....	8 610	7 860	9 959	10 094	10 219	10 377
<b>Elbe-Elster</b>						
Bad Liebenwerda, Stadt .....	12 690	11 937	10 981	10 866	10 720	10 573
Doberlug-Kirchhain, Stadt .....	12 560	11 996	10 323	10 137	9 890	9 764
Elsterwerda, Stadt .....	11 572	11 033	9 804	9 654	9 456	9 249
Falkenberg/Elster, Stadt .....	9 827	9 443	7 953	7 819	7 768	7 627
Finsterwalde, Stadt .....	24 870	23 777	19 152	18 985	18 693	18 516
Herzberg (Elster), Stadt .....	11 956	12 165	11 046	10 968	10 930	10 792
Uebigau-Wahrenbrück, Stadt .....	7 707	7 264	6 550	6 521	6 392	6 259
<b>Havelland</b>						
Brieselang .....	5 481	5 104	10 067	10 343	10 457	10 598
Dallgow-Döberitz .....	3 826	3 469	7 094	7 439	7 786	8 086
Falkensee, Stadt .....	24 029	22 087	36 829	37 493	38 376	39 008
Ketzin, Stadt .....	7 008	6 488	6 503	6 487	6 541	6 483
Nauen, Stadt .....	18 422	17 140	16 774	16 555	16 649	16 674
Premnitz, Stadt .....	13 447	12 832	10 295	10 078	9 850	9 655
Rathenow, Stadt .....	33 952	31 945	27 558	27 230	26 973	26 640
Schönwalde-Glien .....	5 913	5 423	8 131	8 377	8 487	8 654
Wustermark .....	4 545	4 350	7 445	7 534	7 599	7 630

\*) zum Gebietsstand 31.12.2006

1) Ergebnisse der Volkszählung

2) Ausgangsbasis der Bevölkerungsfortschreibung in den neuen Bundesländern

## Noch: 2.8 Bevölkerung 1981 – 2006 nach Gemeinden mit über 5 000 Personen \*)

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung					
	31.12.1981 <sup>1)</sup>	03.10.1990 <sup>2)</sup>	31.12.2003	31.12.2004	31.12.2005	31.12.2006
<b>Märkisch-Oderland</b>						
Altlandsberg, Stadt .....	5 043	4 799	8 494	8 645	8 677	8 737
Bad Freienwalde (Oder), Stadt ..	16 446	15 722	13 310	13 142	12 944	12 754
Fredersdorf-Vogelsdorf .....	7 327	6 865	12 000	12 223	12 401	12 549
Hoppegarten .....	6 921	6 283	13 958	14 367	14 715	15 176
Müncheberg, Stadt .....	7 408	7 006	7 499	7 471	7 471	7 418
Neuenhagen bei Berlin .....	12 238	11 265	15 859	16 147	16 325	16 494
Petershagen/Eggersdorf .....	9 319	8 442	12 563	12 846	13 171	13 356
Rüdersdorf bei Berlin .....	17 931	17 533	16 098	15 965	15 880	15 782
Seelow, Stadt .....	6 304	6 231	5 995	5 896	5 776	5 736
Strausberg, Stadt .....	24 917	28 977	26 644	26 593	26 533	26 402
Wriezen, Stadt .....	9 289	9 243	8 250	8 206	8 109	8 105
<b>Oberhavel</b>						
Birkenwerder .....	6 325	5 510	6 961	7 108	7 219	7 360
Fürstenberg/Havel, Stadt .....	8 545	7 860	6 870	6 792	6 716	6 623
Glienicke/Nordbahn .....	4 774	4 407	8 929	9 140	9 597	9 879
Gransee, Stadt .....	7 797	7 488	6 578	6 511	6 405	6 391
Hennigsdorf, Stadt .....	28 155	25 062	26 282	26 142	26 139	26 007
Hohen Neuendorf, Stadt .....	15 581	14 188	21 168	21 920	22 617	23 337
Kremmen, Stadt .....	6 771	6 259	7 437	7 409	7 373	7 342
Leegebruch .....	4 524	4 180	6 521	6 615	6 671	6 695
Löwenberger Land .....	8 837	8 527	8 457	8 436	8 425	8 305
Mühlenbecker Land .....	6 817	6 264	11 878	12 332	12 855	13 213
Oberkrämer .....	6 537	5 707	10 298	10 554	10 727	10 812
Oranienburg, Stadt .....	35 433	37 113	40 593	41 055	41 115	41 267
Velten, Stadt .....	7 967	10 496	11 713	11 475	11 446	11 419
Zehdenick, Stadt .....	17 469	16 980	14 903	14 708	14 607	14 478
<b>Oberspreewald-Lausitz</b>						
Calau, Stadt .....	10 496	10 710	9 429	9 335	9 222	9 072
Großbräschen, Stadt .....	14 306	14 476	11 785	11 537	11 335	11 148
Lauchhammer, Stadt .....	27 102	24 945	19 407	19 060	18 697	18 396
Lübbenau/Spreewald, Stadt .....	25 270	23 854	18 272	17 995	17 808	17 560
Schipkau .....	9 257	9 807	8 026	7 808	7 605	7 535
Schwarzheide, Stadt .....	9 920	8 936	6 793	6 676	6 555	6 510
Senftenberg, Stadt .....	39 589	36 894	29 474	29 136	28 774	28 071
Vetschau/Spreewald, Stadt .....	13 059	12 044	10 025	9 778	9 616	9 384
<b>Oder-Spree</b>						
Beeskow, Stadt .....	9 617	9 712	8 612	8 594	8 432	8 365
Eisenhüttenstadt, Stadt .....	48 131	51 151	37 009	35 884	34 818	33 914
Erkner, Stadt .....	12 313	12 158	11 871	11 829	11 829	11 697
Fürstenwalde/Spree, Stadt .....	35 566	35 214	33 639	33 374	33 336	33 121
Grünheide (Mark) .....	6 143	5 733	7 546	7 674	7 761	7 822
Schöneiche bei Berlin .....	9 241	8 199	11 702	11 871	12 004	12 047
Storkow (Mark), Stadt .....	8 890	9 671	9 508	9 490	9 476	9 427
Woltersdorf .....	5 520	4 902	7 390	7 570	7 564	7 642
<b>Ostprignitz-Ruppin</b>						
Fehrbellin .....	10 369	9 863	9 463	9 330	9 278	9 152
Heiligengrabe .....	5 817	5 534	4 638 <sup>3)</sup>	5 190	5 087	5 046
Kyritz, Stadt .....	12 076	11 727	10 427	10 259	10 158	10 018
Neuruppin, Stadt .....	33 042	34 014	32 114	32 061	32 145	31 939
Rheinsberg, Stadt .....	9 635	9 700	9 198	9 085	9 005	8 889
Wittstock/Dosse, Stadt .....	19 022	20 056	17 628 <sup>4)</sup>	16 687	16 363	16 108
Wusterhausen/Dosse .....	7 561	7 266	6 650	6 621	6 584	6 532

\*) zum Gebietsstand 31.12.2006 - 1) Ergebnisse der Volkszählung - 2) Ausgangsbasis der Bevölkerungsfortschreibung in den neuen Bundesländern - 3) ohne Herzprung und Königsberg - 4) mit Herzprung und Königsberg

## Noch: 2.8 Bevölkerung 1981 – 2006 nach Gemeinden mit über 5 000 Personen \*)

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung					
	31.12.1981 <sup>1)</sup>	03.10.1990 <sup>2)</sup>	31.12.2003	31.12.2004	31.12.2005	31.12.2006
<b>Potsdam-Mittelmark</b>						
Beelitz, Stadt .....	8 901	9 826	12 399	12 376	12 318	12 265
Belzig, Stadt .....	11 873	11 960	11 960	11 833	11 772	11 675
Groß Kreutz (Havel) .....	6 987	6 993	8 488	8 476	8 474	8 435
Kleinmachnow .....	13 159	11 613	17 497	17 988	18 367	18 778
Kloster Lehnin .....	10 921	10 864	11 863	11 815	11 700	11 566
Michendorf .....	7 742	7 419	10 641	10 945	11 163	11 350
Nuthetal .....	4 826	4 713	8 620	8 798	8 838	8 868
Schwielowsee .....	6 572	6 199	9 436	9 583	9 685	9 840
Stahnsdorf .....	8 341	7 938	12 589	12 977	13 235	13 488
Teltow, Stadt .....	15 809	15 661	19 188	19 541	19 972	20 315
Treuenbrietzen, Stadt .....	9 749	9 251	8 706	8 590	8 475	8 207
Werder (Havel), Stadt .....	18 069	17 838	22 341	22 611	22 874	23 015
Wiesenburg/Mark .....	6 190	5 685	5 420	5 311	5 181	5 086
<b>Prignitz</b>						
Karstädt .....	9 480	9 015	7 323	7 184	7 038	6 872
Perleberg, Stadt .....	16 078	15 032	13 354	13 303	13 094	13 029
Pritzwalk, Stadt .....	16 236	15 995	13 681	13 481	13 336	13 252
Wittenberge, Stadt .....	31 765	28 378	20 639	20 120	19 767	19 566
<b>Spree-Neiße</b>						
Drebkau, Stadt .....	6 937	6 068	6 423	6 399	6 324	6 241
Forst (Lausitz), Stadt .....	28 870	27 214	23 122	22 781	22 391	22 112
Guben, Stadt .....	37 234	33 177	22 416	21 804	21 341	20 885
Kolkwitz .....	7 831	7 555	10 228	10 118	9 989	9 965
Neuhausen/Spree .....	4 695	4 285	5 861	5 793	5 723	5 599
Spremberg, Stadt .....	30 565	29 665	27 059	26 888	26 416	25 952
<b>Teltow-Fläming</b>						
Am Mellensee .....	8 320	7 645	6 780	6 786	6 695	6 648
Blankenfelde-Mahlow .....	14 561	14 600	23 074	23 615	24 210	24 907
Dahme/Mark, Stadt .....	7 610	7 179	6 035	5 910	5 790	5 678
Großbeeren .....	3 460	3 171	6 654	6 809	7 034	7 146
Jüterbog, Stadt .....	15 880	15 065	13 449	13 345	13 141	13 075
Luckenwalde, Stadt .....	27 957	26 544	21 718	21 570	21 373	21 176
Ludwigfelde, Stadt .....	23 380	24 817	24 164	24 260	24 273	24 371
Niedergörsdorf .....	7 092	6 847	7 228	6 912	6 854	6 730
Nuthe-Urstromtal .....	7 543	7 047	7 241	7 169	7 165	7 096
Rangsdorf .....	6 483	5 905	8 977	9 236	9 545	9 745
Trebbin, Stadt .....	8 316	8 089	9 188	9 205	9 272	9 265
Zossen, Stadt .....	12 879	12 282	16 958	17 063	17 183	17 321
<b>Uckermark</b>						
Angermünde, Stadt .....	18 651	17 372	15 755	15 628	15 276	15 036
Nordwestuckermark .....	6 301	5 659	5 335	5 277	5 164	5 063
Prenzlau, Stadt .....	26 020	25 900	21 341	21 039	20 904	20 735
Schwedt/Oder, Stadt .....	54 933	53 628	38 691	37 940	37 259	36 677
Templin, Stadt .....	17 912	18 884	17 773	17 535	17 347	17 127

\*) zum Gebietsstand 31.12.2006

1) Ergebnisse der Volkszählung

2) Ausgangsbasis der Bevölkerungsfortschreibung in den neuen Bundesländern

## 2.9 Bevölkerung des Landes Brandenburg am 31.12.2006 nach Geschlecht, Geschlechtsverhältnis, Altersjahren und Geburtsjahren

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Bevölkerung			Weibliche je 100 männliche Personen
		insgesamt	männlich	weiblich	
unter 1 .....	2006	17 970	9 296	8 674	93,3
1 – 2 .....	2005	18 360	9 350	9 010	96,4
2 – 3 .....	2004	18 892	9 743	9 149	93,9
3 – 4 .....	2003	19 127	9 907	9 220	93,1
4 – 5 .....	2002	18 939	9 740	9 199	94,4
Zusammen .....		93 288	48 036	45 252	94,2
5 – 6 .....	2001	19 038	9 796	9 242	94,3
6 – 7 .....	2000	20 019	10 198	9 821	96,3
7 – 8 .....	1999	19 685	10 033	9 652	96,2
8 – 9 .....	1998	19 101	9 844	9 257	94,0
9 – 10 .....	1997	18 787	9 598	9 189	95,7
Zusammen .....		96 630	49 469	47 161	95,3
10 – 11 .....	1996	17 769	9 214	8 555	92,8
11 – 12 .....	1995	16 223	8 371	7 852	93,8
12 – 13 .....	1994	15 526	7 985	7 541	94,4
13 – 14 .....	1993	15 368	7 901	7 467	94,5
14 – 15 .....	1992	16 867	8 718	8 149	93,5
Zusammen .....		81 753	42 189	39 564	93,8
15 – 16 .....	1991	20 570	10 338	10 232	99,0
16 – 17 .....	1990	31 964	16 432	15 532	94,5
17 – 18 .....	1989	34 676	17 739	16 937	95,5
18 – 19 .....	1988	36 686	19 070	17 616	92,4
19 – 20 .....	1987	36 471	19 070	17 401	91,2
Zusammen .....		160 367	82 649	77 718	94,0
20 – 21 .....	1986	34 007	17 984	16 023	89,1
21 – 22 .....	1985	33 265	18 138	15 127	83,4
22 – 23 .....	1984	31 317	16 998	14 319	84,2
23 – 24 .....	1983	30 677	16 633	14 044	84,4
24 – 25 .....	1982	30 602	16 793	13 809	82,2
Zusammen .....		159 868	86 546	73 322	84,7
25 – 26 .....	1981	29 177	15 830	13 347	84,3
26 – 27 .....	1980	29 596	16 054	13 542	84,4
27 – 28 .....	1979	28 424	15 344	13 080	85,2
28 – 29 .....	1978	27 840	14 851	12 989	87,5
29 – 30 .....	1977	27 040	14 319	12 721	88,8
Zusammen .....		142 077	76 398	65 679	86,0
30 – 31 .....	1976	24 653	13 148	11 505	87,5
31 – 32 .....	1975	23 514	12 405	11 109	89,6
32 – 33 .....	1974	23 904	12 463	11 441	91,8
33 – 34 .....	1973	24 523	12 749	11 774	92,4
34 – 35 .....	1972	27 803	14 622	13 181	90,1
Zusammen .....		124 397	65 387	59 010	90,2

**Noch: 2.9 Bevölkerung des Landes Brandenburg am 31.12.2006 nach Geschlecht, Geschlechtsverhältnis, Altersjahren und Geburtsjahren**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Bevölkerung			Weibliche je 100 männliche Personen
		insgesamt	männlich	weiblich	
35 – 36 .....	1971	32 977	17 230	15 747	91,4
36 – 37 .....	1970	34 375	17 752	16 623	93,6
37 – 38 .....	1969	36 190	18 581	17 609	94,8
38 – 39 .....	1968	38 194	19 495	18 699	95,9
39 – 40 .....	1967	41 089	21 073	20 016	95,0
Zusammen .....		182 825	94 131	88 694	94,2
40 – 41 .....	1966	44 154	22 484	21 670	96,4
41 – 42 .....	1965	46 583	24 051	22 532	93,7
42 – 43 .....	1964	48 632	25 053	23 579	94,1
43 – 44 .....	1963	50 677	26 059	24 618	94,5
44 – 45 .....	1962	50 343	25 983	24 360	93,8
Zusammen .....		240 389	123 630	116 759	94,4
45 – 46 .....	1961	49 951	25 678	24 273	94,5
46 – 47 .....	1960	48 146	24 700	23 446	94,9
47 – 48 .....	1959	47 161	24 369	22 792	93,5
48 – 49 .....	1958	43 429	22 448	20 981	93,5
49 – 50 .....	1957	42 289	21 934	20 355	92,8
Zusammen .....		230 976	119 129	111 847	93,9
50 – 51 .....	1956	42 118	21 695	20 423	94,1
51 – 52 .....	1955	42 657	21 986	20 671	94,0
52 – 53 .....	1954	41 976	21 383	20 593	96,3
53 – 54 .....	1953	41 470	21 101	20 369	96,5
54 – 55 .....	1952	40 392	20 440	19 952	97,6
Zusammen .....		208 613	106 605	102 008	95,7
55 – 56 .....	1951	39 387	20 167	19 220	95,3
56 – 57 .....	1950	37 155	18 798	18 357	97,7
57 – 58 .....	1949	31 442	15 832	15 610	98,6
58 – 59 .....	1948	27 176	13 648	13 528	99,1
59 – 60 .....	1947	26 179	12 970	13 209	101,8
Zusammen .....		161 339	81 415	79 924	98,2
60 – 61 .....	1946	17 705	8 782	8 923	101,6
61 – 62 .....	1945	20 980	10 087	10 893	108,0
62 – 63 .....	1944	31 525	15 317	16 208	105,8
63 – 64 .....	1943	33 945	16 568	17 377	104,9
64 – 65 .....	1942	32 846	15 787	17 059	108,1
Zusammen .....		137 001	66 541	70 460	105,9
65 – 66 .....	1941	41 275	19 944	21 331	107,0
66 – 67 .....	1940	41 369	19 748	21 621	109,5
67 – 68 .....	1939	40 418	19 085	21 333	111,8
68 – 69 .....	1938	37 249	17 460	19 789	113,3
69 – 70 .....	1937	34 221	16 063	18 158	113,0
Zusammen .....		194 532	92 300	102 232	110,8

## Noch: 2.9 Bevölkerung des Landes Brandenburg am 31.12.2006 nach Geschlecht, Geschlechtsverhältnis, Altersjahren und Geburtsjahren

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Bevölkerung			Weibliche je 100 männliche Personen
		insgesamt	männlich	weiblich	
70 – 71 .....	1936	33 138	15 364	17 774	115,7
71 – 72 .....	1935	32 305	14 847	17 458	117,6
72 – 73 .....	1934	29 322	13 373	15 949	119,3
73 – 74 .....	1933	22 421	9 973	12 448	124,8
74 – 75 .....	1932	21 728	9 570	12 158	127,0
Zusammen .....		138 914	63 127	75 787	120,1
75 – 76 .....	1931	21 272	9 290	11 982	129,0
76 – 77 .....	1930	21 521	9 042	12 479	138,0
77 – 78 .....	1929	19 506	7 882	11 624	147,5
78 – 79 .....	1928	17 977	6 921	11 056	159,7
79 – 80 .....	1927	15 294	5 490	9 804	178,6
Zusammen .....		95 570	38 625	56 945	147,4
80 – 81 .....	1926	14 046	4 541	9 505	209,3
81 – 82 .....	1925	12 778	3 887	8 891	228,7
82 – 83 .....	1924	10 908	3 072	7 836	255,1
83 – 84 .....	1923	9 615	2 597	7 018	270,2
84 – 85 .....	1922	9 431	2 352	7 079	301,0
Zusammen .....		56 778	16 449	40 329	245,2
85 – 86 .....	1921	9 120	2 278	6 842	300,4
86 – 87 .....	1920	7 950	1 886	6 064	321,5
87 – 88 .....	1919	5 190	1 158	4 032	348,2
88 – 89 .....	1918	2 757	576	2 181	378,6
89 – 90 .....	1917	2 275	469	1 806	385,1
Zusammen .....		27 292	6 367	20 925	328,6
90 und älter .....	1916 und früher	15 163	2 657	12 506	470,7
Insgesamt .....		2 547 772	1 261 650	1 286 122	101,9
Durchschnittsalter .....		44,05	42,37	45,69	X



## Bevölkerung des Landes Brandenburg

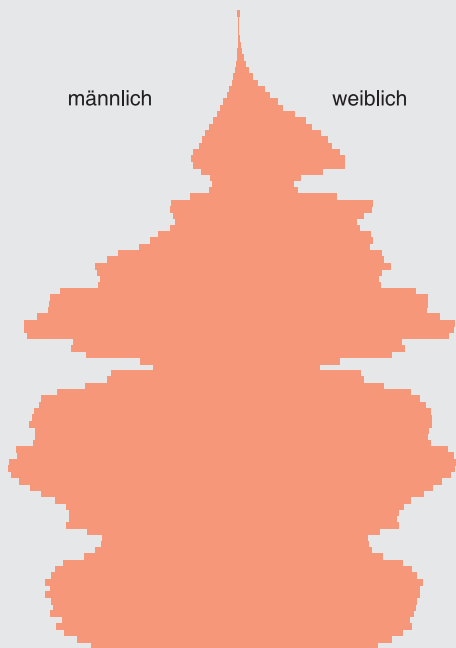
31.12.1971



31.12.1981



31.12.1990



31.12.2006



## 2.10 Bevölkerung am 31.12.2006

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Brandenburg an der Havel, Stadt	Cottbus, Stadt	Frankfurt (Oder), Stadt	Potsdam, Stadt	Barnim	Dahme-Spreewald	Elbe-Elster	Havelland
1	unter 1 .....	518	728	455	1 465	1 337	1 131	740	1 113
2	1 – 2 .....	470	708	457	1 453	1 302	1 115	752	1 183
3	2 – 3 .....	495	735	447	1 419	1 317	1 178	866	1 274
4	3 – 4 .....	494	703	433	1 381	1 316	1 202	835	1 334
5	4 – 5 .....	455	668	394	1 315	1 366	1 182	764	1 303
6	Zusammen .....	2 432	3 542	2 186	7 033	6 638	5 808	3 957	6 207
7	5 – 6 .....	465	670	421	1 203	1 275	1 273	787	1 372
8	6 – 7 .....	468	676	439	1 244	1 357	1 329	882	1 546
9	7 – 8 .....	405	683	402	1 196	1 358	1 273	832	1 470
10	8 – 9 .....	468	631	393	1 031	1 364	1 230	791	1 468
11	9 – 10 .....	442	634	379	1 039	1 301	1 235	855	1 486
12	Zusammen .....	2 248	3 294	2 034	5 713	6 655	6 340	4 147	7 342
13	10 – 11 .....	405	596	406	894	1 194	1 196	733	1 328
14	11 – 12 .....	355	527	346	823	1 078	1 029	699	1 288
15	12 – 13 .....	377	497	329	846	1 017	1 026	665	1 143
16	13 – 14 .....	407	478	305	788	1 079	1 026	725	1 166
17	14 – 15 .....	408	560	350	811	1 163	1 085	824	1 263
18	Zusammen .....	1 952	2 658	1 736	4 162	5 531	5 362	3 646	6 188
19	15 – 16 .....	507	710	438	1 011	1 364	1 380	970	1 421
20	16 – 17 .....	806	1 198	703	1 539	2 269	2 003	1 501	2 008
21	17 – 18 .....	919	1 302	856	1 657	2 476	2 082	1 620	2 178
22	18 – 19 .....	956	1 392	898	1 766	2 678	2 167	1 745	2 205
23	19 – 20 .....	1 017	1 521	950	1 947	2 585	2 104	1 666	2 240
24	Zusammen .....	4 205	6 123	3 845	7 920	11 372	9 736	7 502	10 052
25	20 – 21 .....	967	1 492	1 004	2 142	2 415	1 973	1 573	1 874
26	21 – 22 .....	1 039	1 709	1 012	2 172	2 390	1 934	1 536	1 764
27	22 – 23 .....	952	1 665	961	2 214	2 214	1 865	1 467	1 728
28	23 – 24 .....	1 013	1 690	930	2 355	2 072	1 811	1 427	1 675
29	24 – 25 .....	987	1 631	870	2 529	2 109	1 850	1 396	1 594
30	Zusammen .....	4 958	8 187	4 777	11 412	11 200	9 433	7 399	8 635
31	25 – 26 .....	950	1 538	835	2 460	1 936	1 828	1 345	1 550
32	26 – 27 .....	1 016	1 553	835	2 580	2 044	1 810	1 347	1 602
33	27 – 28 .....	911	1 524	782	2 498	2 031	1 719	1 205	1 506
34	28 – 29 .....	901	1 421	816	2 600	1 898	1 665	1 200	1 501
35	29 – 30 .....	807	1 354	716	2 436	1 854	1 656	1 148	1 474
36	Zusammen .....	4 585	7 390	3 984	12 574	9 763	8 678	6 245	7 633
37	30 – 31 .....	725	1 230	657	2 184	1 753	1 491	1 063	1 456
38	31 – 32 .....	678	1 063	639	2 042	1 711	1 403	1 044	1 389
39	32 – 33 .....	641	1 030	563	1 971	1 621	1 508	1 097	1 431
40	33 – 34 .....	600	993	548	1 903	1 674	1 622	1 155	1 485
41	34 – 35 .....	674	1 117	654	2 010	2 023	1 804	1 366	1 732
42	Zusammen .....	3 318	5 433	3 061	10 110	8 782	7 828	5 725	7 493

nach Verwaltungsbezirken und Altersjahren

Märkisch-Oderland	Oberhavel	Ober-spreewald-Lausitz	Oder-Spree	Ostprignitz-Ruppin	Potsdam-Mittelmark	Prignitz	Spree-Neiße	Teltow-Fläming	Uckermark	Lfd. Nr.
1 319	1 512	760	1 258	762	1 467	524	814	1 188	879	1
1 339	1 655	826	1 303	708	1 513	550	835	1 286	905	2
1 349	1 636	823	1 248	709	1 675	582	852	1 316	971	3
1 423	1 769	832	1 327	761	1 703	565	849	1 284	916	4
1 458	1 765	797	1 355	757	1 748	558	852	1 293	909	5
6 888	8 337	4 038	6 491	3 697	8 106	2 779	4 202	6 367	4 580	6
1 403	1 720	776	1 364	741	1 764	578	899	1 352	975	7
1 444	1 761	908	1 382	807	1 857	615	995	1 349	960	8
1 453	1 777	843	1 345	848	1 922	616	942	1 374	946	9
1 387	1 653	877	1 320	768	1 891	559	931	1 341	998	10
1 372	1 679	776	1 351	737	1 790	593	872	1 273	973	11
7 059	8 590	4 180	6 762	3 901	9 224	2 961	4 639	6 689	4 852	12
1 325	1 613	808	1 284	680	1 697	537	870	1 257	946	13
1 272	1 528	723	1 110	663	1 503	531	711	1 174	863	14
1 212	1 386	662	1 091	640	1 404	510	757	1 129	835	15
1 104	1 375	715	1 061	676	1 381	482	746	987	867	16
1 262	1 389	800	1 172	694	1 463	607	832	1 206	978	17
6 175	7 291	3 708	5 718	3 353	7 448	2 667	3 916	5 753	4 489	18
1 540	1 746	1 051	1 510	869	1 672	660	1 129	1 423	1 169	19
2 699	2 398	1 597	2 422	1 424	2 654	1 136	1 759	2 002	1 846	20
2 914	2 629	1 721	2 632	1 519	2 823	1 207	1 902	2 283	1 956	21
3 111	2 787	1 818	2 826	1 594	2 960	1 339	1 967	2 363	2 114	22
2 949	2 596	1 861	2 851	1 686	2 821	1 343	1 971	2 332	2 031	23
13 213	12 156	8 048	12 241	7 092	12 930	5 685	8 728	10 403	9 116	24
2 644	2 476	1 737	2 541	1 506	2 554	1 208	1 841	2 133	1 927	25
2 423	2 404	1 693	2 431	1 498	2 468	1 102	1 755	2 112	1 823	26
2 261	2 200	1 586	2 316	1 367	2 238	1 083	1 688	1 942	1 570	27
2 236	2 193	1 491	2 187	1 299	2 199	964	1 582	1 995	1 558	28
2 200	2 219	1 567	2 274	1 335	2 139	936	1 525	1 951	1 490	29
11 764	11 492	8 074	11 749	7 005	11 598	5 293	8 391	10 133	8 368	30
2 048	2 175	1 431	2 204	1 203	2 060	872	1 475	1 804	1 463	31
1 987	2 238	1 531	2 066	1 280	2 155	910	1 460	1 833	1 349	32
2 021	2 080	1 395	2 122	1 199	2 001	884	1 359	1 821	1 366	33
2 069	2 110	1 353	1 985	1 147	1 935	800	1 394	1 693	1 352	34
1 974	2 064	1 301	1 933	1 111	2 033	775	1 346	1 708	1 350	35
10 099	10 667	7 011	10 310	5 940	10 184	4 241	7 034	8 859	6 880	36
1 812	1 953	1 093	1 767	1 034	1 853	706	1 094	1 551	1 231	37
1 695	1 802	1 105	1 799	939	1 849	605	1 069	1 503	1 179	38
1 783	1 834	1 104	1 823	937	1 897	704	1 184	1 624	1 152	39
1 871	1 940	1 199	1 798	1 050	1 967	708	1 190	1 581	1 239	40
2 077	2 280	1 370	1 932	1 146	2 253	856	1 370	1 762	1 377	41
9 238	9 809	5 871	9 119	5 106	9 819	3 579	5 907	8 021	6 178	42

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Brandenburg an der Havel, Stadt	Cottbus, Stadt	Frankfurt (Oder), Stadt	Potsdam, Stadt	Barnim	Dahme-Spreewald	Elbe-Elster	Havelland
43	35 – 36 .....	830	1 320	716	2 245	2 307	2 136	1 568	2 028
44	36 – 37 .....	874	1 359	703	2 182	2 407	2 316	1 599	2 160
45	37 – 38 .....	922	1 476	814	2 218	2 510	2 391	1 657	2 365
46	38 – 39 .....	949	1 422	724	2 262	2 667	2 540	1 700	2 647
47	39 – 40 .....	1 035	1 526	885	2 287	2 892	2 657	1 813	2 867
48	Zusammen .....	4 610	7 103	3 842	11 194	12 783	12 040	8 337	12 067
49	40 – 41 .....	1 071	1 577	935	2 450	3 160	2 895	1 874	3 020
50	41 – 42 .....	1 173	1 703	1 053	2 476	3 333	3 018	1 987	3 134
51	42 – 43 .....	1 241	1 719	1 092	2 596	3 391	3 084	2 152	3 327
52	43 – 44 .....	1 300	1 949	1 109	2 638	3 647	3 323	2 189	3 330
53	44 – 45 .....	1 322	1 900	1 228	2 608	3 744	3 124	2 209	3 220
54	Zusammen .....	6 107	8 848	5 417	12 768	17 275	15 444	10 411	16 031
55	45 – 46 .....	1 307	1 889	1 149	2 409	3 643	3 076	2 223	3 130
56	46 – 47 .....	1 303	1 891	1 163	2 459	3 505	3 074	2 180	2 999
57	47 – 48 .....	1 229	1 784	1 174	2 316	3 402	3 041	2 229	2 858
58	48 – 49 .....	1 196	1 667	1 083	2 041	3 179	2 748	2 043	2 603
59	49 – 50 .....	1 133	1 606	1 123	2 037	3 016	2 599	2 074	2 502
60	Zusammen .....	6 168	8 837	5 692	11 262	16 745	14 538	10 749	14 092
61	50 – 51 .....	1 124	1 576	1 053	2 051	2 995	2 721	2 040	2 423
62	51 – 52 .....	1 184	1 709	1 132	2 126	3 079	2 643	1 988	2 482
63	52 – 53 .....	1 161	1 672	1 110	2 199	3 045	2 544	1 996	2 458
64	53 – 54 .....	1 152	1 736	1 089	2 196	2 924	2 526	1 985	2 336
65	54 – 55 .....	1 187	1 662	1 069	2 024	2 872	2 504	1 988	2 293
66	Zusammen .....	5 808	8 355	5 453	10 596	14 915	12 938	9 997	11 992
67	55 – 56 .....	1 127	1 671	1 072	1 985	2 908	2 463	1 854	2 218
68	56 – 57 .....	1 010	1 523	1 003	1 916	2 699	2 265	1 804	2 161
69	57 – 58 .....	862	1 297	837	1 699	2 238	1 895	1 463	1 806
70	58 – 59 .....	758	1 154	698	1 468	1 953	1 729	1 216	1 620
71	59 – 60 .....	826	1 093	694	1 447	1 989	1 647	1 183	1 567
72	Zusammen .....	4 583	6 738	4 304	8 515	11 787	9 999	7 520	9 372
73	60 – 61 .....	551	735	441	973	1 173	1 141	836	1 107
74	61 – 62 .....	697	901	461	1 198	1 526	1 374	1 008	1 337
75	62 – 63 .....	1 035	1 350	678	1 745	2 228	2 101	1 529	1 933
76	63 – 64 .....	1 177	1 450	842	1 795	2 514	2 212	1 544	2 105
77	64 – 65 .....	1 154	1 313	747	1 728	2 274	2 168	1 609	2 037
78	Zusammen .....	4 614	5 749	3 169	7 439	9 715	8 996	6 526	8 519
79	65 – 66 .....	1 446	1 697	1 059	2 073	2 940	2 674	1 905	2 542
80	66 – 67 .....	1 422	1 736	1 000	2 130	2 932	2 781	2 116	2 451
81	67 – 68 .....	1 408	1 687	987	2 030	2 777	2 651	1 997	2 388
82	68 – 69 .....	1 323	1 552	859	1 905	2 426	2 452	1 862	2 123
83	69 – 70 .....	1 189	1 366	883	1 875	2 225	2 270	1 718	2 015
84	Zusammen .....	6 788	8 038	4 788	10 013	13 300	12 828	9 598	11 519

nach Verwaltungsbezirken und Altersjahren

Märkisch-Oderland	Oberhavel	Ober-spreewald-Lausitz	Oder-Spree	Ostprignitz-Ruppin	Potsdam-Mittelmark	Prignitz	Spree-Neiße	Teltow-Fläming	Uckermark	Lfd. Nr.
2 426	2 668	1 685	2 365	1 294	2 713	1 025	1 754	2 264	1 633	43
2 537	2 912	1 671	2 560	1 335	2 849	1 026	1 838	2 348	1 699	44
2 766	3 085	1 770	2 633	1 473	3 106	1 080	1 779	2 380	1 765	45
2 875	3 357	1 841	2 736	1 569	3 278	1 120	1 972	2 643	1 892	46
3 133	3 685	1 906	2 939	1 638	3 560	1 241	2 056	2 901	2 068	47
13 737	15 707	8 873	13 233	7 309	15 506	5 492	9 399	12 536	9 057	48
3 340	3 821	2 083	3 207	1 729	3 842	1 422	2 312	3 116	2 300	49
3 627	4 061	2 213	3 380	1 871	4 196	1 493	2 301	3 163	2 401	50
3 943	4 145	2 278	3 567	2 012	4 261	1 629	2 501	3 202	2 492	51
4 107	4 145	2 370	3 658	2 082	4 356	1 714	2 702	3 424	2 634	52
4 089	4 182	2 381	3 623	2 078	4 318	1 641	2 739	3 286	2 651	53
19 106	20 354	11 325	17 435	9 772	20 973	7 899	12 555	16 191	12 478	54
4 171	4 086	2 381	3 678	2 158	4 241	1 739	2 679	3 237	2 755	55
3 913	3 789	2 303	3 505	2 123	3 941	1 687	2 566	3 048	2 697	56
3 771	3 613	2 224	3 559	2 091	3 970	1 641	2 693	3 011	2 555	57
3 423	3 458	2 159	3 178	1 917	3 616	1 530	2 431	2 709	2 448	58
3 398	3 306	2 014	3 241	1 912	3 478	1 454	2 385	2 585	2 426	59
18 676	18 252	11 081	17 161	10 201	19 246	8 051	12 754	14 590	12 881	60
3 355	3 278	2 052	3 167	1 873	3 468	1 501	2 428	2 601	2 412	61
3 339	3 237	2 125	3 309	1 933	3 478	1 445	2 402	2 620	2 426	62
3 348	3 199	2 073	3 245	1 892	3 310	1 493	2 410	2 450	2 371	63
3 192	3 196	2 073	3 353	1 773	3 337	1 447	2 459	2 406	2 290	64
3 018	3 017	2 128	3 079	1 751	3 231	1 397	2 289	2 498	2 385	65
16 252	15 927	10 451	16 153	9 222	16 824	7 283	11 988	12 575	11 884	66
2 923	2 955	2 093	3 019	1 716	3 149	1 450	2 239	2 343	2 202	67
2 834	2 865	2 055	2 815	1 572	2 856	1 326	2 116	2 245	2 090	68
2 424	2 401	1 646	2 388	1 287	2 486	1 136	1 740	1 893	1 944	69
2 102	2 101	1 359	2 049	1 178	2 045	963	1 408	1 691	1 684	70
1 916	1 996	1 361	1 926	1 025	2 021	922	1 396	1 645	1 525	71
12 199	12 318	8 514	12 197	6 778	12 557	5 797	8 899	9 817	9 445	72
1 279	1 397	945	1 340	756	1 426	628	913	1 127	937	73
1 456	1 641	1 171	1 616	776	1 650	686	1 114	1 342	1 026	74
2 196	2 597	1 815	2 349	1 224	2 519	1 054	1 624	1 966	1 582	75
2 449	2 777	1 812	2 577	1 257	2 668	1 108	1 824	2 000	1 834	76
2 336	2 582	1 867	2 363	1 352	2 454	1 163	1 783	2 097	1 819	77
9 716	10 994	7 610	10 245	5 365	10 717	4 639	7 258	8 532	7 198	78
2 948	3 167	2 296	3 180	1 692	3 081	1 451	2 143	2 627	2 354	79
2 759	3 166	2 386	3 199	1 633	3 053	1 560	2 224	2 542	2 279	80
2 876	3 001	2 403	3 201	1 671	2 899	1 539	2 222	2 434	2 247	81
2 735	2 839	2 176	2 926	1 433	2 713	1 491	1 984	2 317	2 133	82
2 423	2 629	1 988	2 582	1 350	2 436	1 261	1 805	2 168	2 038	83
13 741	14 802	11 249	15 088	7 779	14 182	7 302	10 378	12 088	11 051	84

Noch: 2.10 Bevölkerung am 31.12.2006

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Brandenburg an der Havel, Stadt	Cottbus, Stadt	Frankfurt (Oder), Stadt	Potsdam, Stadt	Barnim	Dahme-Spreewald	Elbe-Elster	Havelland
85	70 – 71 .....	1 171	1 296	818	1 809	2 213	2 171	1 681	1 898
86	71 – 72 .....	1 061	1 229	852	1 693	2 118	2 209	1 618	1 796
87	72 – 73 .....	979	1 223	694	1 584	1 940	1 948	1 473	1 678
88	73 – 74 .....	767	958	574	1 186	1 402	1 447	1 121	1 240
89	74 – 75 .....	715	849	574	1 190	1 315	1 373	1 172	1 225
90	Zusammen .....	4 693	5 555	3 512	7 462	8 988	9 148	7 065	7 837
91	75 – 76 .....	684	847	536	1 140	1 315	1 395	1 130	1 161
92	76 – 77 .....	700	846	541	1 224	1 343	1 347	1 125	1 118
93	77 – 78 .....	702	808	544	1 142	1 218	1 248	1 103	1 040
94	78 – 79 .....	610	749	432	942	1 145	1 148	1 008	926
95	79 – 80 .....	517	560	343	853	928	1 018	852	819
96	Zusammen .....	3 213	3 810	2 396	5 301	5 949	6 156	5 218	5 064
97	80 – 81 .....	473	528	353	774	815	933	785	760
98	81 – 82 .....	413	556	344	681	780	841	764	680
99	82 – 83 .....	347	447	259	545	679	688	667	554
100	83 – 84 .....	283	425	225	523	579	625	583	519
101	84 – 85 .....	294	408	233	493	546	657	617	478
102	Zusammen .....	1 810	2 364	1 414	3 016	3 399	3 744	3 416	2 991
103	85 – 86 .....	271	435	222	502	511	577	539	500
104	86 – 87 .....	288	323	178	439	514	472	453	441
105	87 – 88 .....	171	233	120	279	328	328	325	282
106	88 – 89 .....	108	117	67	147	181	176	156	138
107	89 – 90 .....	60	104	56	119	140	167	116	133
108	Zusammen .....	898	1 212	643	1 486	1 674	1 720	1 589	1 494
109	90 und älter .....	485	601	341	837	925	1 020	726	880
110	Insgesamt .....	73 475	103 837	62 594	148 813	177 396	161 756	119 773	155 408
	Durchschnittsalter								
111	Frauen .....	47,82	46,14	45,95	43,58	44,96	45,89	47,44	44,36
112	Männer .....	43,80	42,03	42,43	40,63	42,27	42,84	43,11	41,47
113	insgesamt .....	45,84	44,12	44,24	42,15	43,62	44,37	45,29	42,93

## nach Verwaltungsbezirken und Altersjahren

Märkisch-Oderland	Oberhavel	Ober-spreewald-Lausitz	Oder-Spree	Ostprignitz-Ruppin	Potsdam-Mittelmark	Prignitz	Spree-Neiße	Teltow-Fläming	Uckermark	Lfd. Nr.
2 426	2 576	1 872	2 555	1 327	2 386	1 276	1 789	1 983	1 891	85
2 478	2 454	1 779	2 598	1 265	2 400	1 184	1 794	1 955	1 822	86
2 266	2 247	1 643	2 265	1 241	2 003	1 136	1 572	1 729	1 701	87
1 697	1 698	1 264	1 762	1 016	1 540	926	1 179	1 312	1 332	88
1 626	1 659	1 256	1 612	959	1 608	874	1 196	1 234	1 291	89
10 493	10 634	7 814	10 792	5 808	9 937	5 396	7 530	8 213	8 037	90
1 634	1 566	1 248	1 681	881	1 558	857	1 200	1 272	1 167	91
1 614	1 575	1 292	1 662	910	1 607	862	1 223	1 247	1 285	92
1 329	1 399	1 197	1 491	810	1 379	781	1 133	1 093	1 089	93
1 215	1 283	1 099	1 336	799	1 271	800	1 111	1 070	1 033	94
1 106	1 082	923	1 176	727	1 120	649	887	896	838	95
6 898	6 905	5 759	7 346	4 127	6 935	3 949	5 554	5 578	5 412	96
983	968	869	1 075	664	1 009	608	846	843	760	97
860	864	751	932	591	959	590	687	786	699	98
712	709	693	825	453	837	495	693	696	609	99
611	697	624	695	432	675	409	594	562	554	100
635	628	571	706	399	722	394	569	573	508	101
3 801	3 866	3 508	4 233	2 539	4 202	2 496	3 389	3 460	3 130	102
584	649	601	662	387	733	394	553	536	464	103
574	591	467	539	333	646	314	473	490	415	104
359	362	333	356	233	435	218	316	266	246	105
195	206	164	187	128	235	92	149	160	151	106
140	164	109	162	119	200	105	116	127	138	107
1 852	1 972	1 674	1 906	1 200	2 249	1 123	1 607	1 579	1 414	108
1 091	1 216	793	1 006	636	1 370	589	889	999	759	109
191 998	201 289	129 581	189 185	106 830	204 007	87 221	135 017	162 383	137 209	110
45,19	44,64	47,88	46,20	45,96	44,62	47,88	47,01	44,72	46,49	111
42,28	41,96	43,55	42,74	42,27	41,77	43,59	43,12	41,71	42,99	112
43,73	43,32	45,75	44,48	44,12	43,21	45,76	45,07	43,23	44,75	113

## 2.11 Jugendquotient und Altenquotient 1995, 2000, 2002 – 2006 nach Verwaltungsbezirken <sup>\*)</sup>

Verwaltungsbezirk	Jugendquotient <sup>1)</sup>						
	1995	2000	2002	2003	2004	2005	2006
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Brandenburg an der Havel ....	34,1	28,6	26,8	26,0	25,6	24,9	24,2
Cottbus .....	37,8	30,4	27,6	26,4	25,3	24,2	23,4
Frankfurt (Oder) .....	39,6	31,1	28,5	27,3	26,4	25,5	24,7
Potsdam .....	35,6	29,2	27,6	27,0	26,6	26,3	25,9
<b>Landkreise</b>							
Barnim .....	37,2	32,5	30,5	29,5	28,6	27,5	26,7
Dahme-Spreewald .....	36,0	32,2	30,2	29,4	28,7	28,0	27,3
Elbe-Elster .....	38,3	33,0	30,4	29,4	28,5	27,5	26,4
Havelland .....	36,5	34,6	33,3	32,7	32,1	31,7	31,1
Märkisch-Oderland .....	39,3	34,4	31,9	30,7	29,7	28,6	27,6
Oberhavel .....	36,5	32,6	31,2	30,7	30,1	29,6	29,0
Oberspreewald-Lausitz .....	37,3	31,5	29,0	28,2	27,3	26,4	25,3
Oder-Spree .....	38,0	32,7	30,3	29,4	28,3	27,5	26,5
Ostprignitz-Ruppin .....	40,3	34,7	32,0	30,7	29,5	28,1	27,1
Potsdam-Mittelmark .....	36,8	34,0	32,4	31,7	31,0	30,2	29,6
Prignitz .....	38,4	33,5	31,4	30,6	29,4	28,2	27,0
Spree-Neiße .....	38,9	33,1	30,4	29,0	27,8	26,7	25,5
Teltow-Fläming .....	37,7	33,8	31,9	31,0	30,3	29,5	28,9
Uckermark .....	40,3	34,2	31,8	30,6	29,8	28,6	27,3
Land Brandenburg .....	37,7	32,7	30,6	29,7	28,9	28,1	27,2
darunter engerer Verflechtungsraum .	35,9	32,5	31,0	30,4	29,8	29,3	28,8

Verwaltungsbezirk	Altenquotient <sup>2)</sup>						
	1995	2000	2002	2003	2004	2005	2006
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Brandenburg an der Havel ....	22,1	27,4	30,9	32,8	35,3	37,6	40,0
Cottbus .....	17,9	22,6	25,4	26,9	28,6	30,4	32,4
Frankfurt (Oder) .....	17,1	21,8	24,9	26,4	28,6	30,8	33,0
Potsdam .....	19,5	23,3	25,0	26,0	27,2	28,3	29,3
<b>Landkreise</b>							
Barnim .....	20,0	22,0	24,3	25,5	26,9	28,6	30,3
Dahme-Spreewald .....	22,1	25,4	27,8	29,3	31,1	32,9	34,7
Elbe-Elster .....	25,4	28,3	31,0	32,3	34,0	36,0	37,9
Havelland .....	21,0	22,7	24,9	26,2	27,7	29,3	31,1
Märkisch-Oderland .....	20,7	24,0	26,1	27,2	28,6	29,9	31,4
Oberhavel .....	20,6	23,3	25,5	26,8	28,3	29,8	31,4
Oberspreewald-Lausitz .....	23,2	27,3	30,3	32,3	34,7	37,0	39,1
Oder-Spree .....	20,7	24,3	27,0	28,7	30,5	32,4	34,3
Ostprignitz-Ruppin .....	21,5	25,0	27,2	28,3	30,0	31,4	33,1
Potsdam-Mittelmark .....	22,1	23,3	25,1	26,2	27,6	29,0	30,5
Prignitz .....	24,9	29,2	32,2	34,0	36,0	38,2	39,9
Spree-Neiße .....	23,4	25,6	28,0	29,3	31,1	33,1	34,9
Teltow-Fläming .....	21,9	23,5	25,7	27,0	28,4	29,9	31,5
Uckermark .....	19,9	24,4	27,8	29,5	31,4	33,4	35,3
Land Brandenburg .....	21,3	24,5	26,9	28,2	29,9	31,6	33,3
darunter engerer Verflechtungsraum .	19,7	21,9	23,9	25,0	26,4	27,8	29,4

\*) zum Gebietsstand 31.12.2006 (mit Ausnahme eV)

1) Verhältnis der Personen im Alter zwischen 0 bis unter 20 Jahren zu denen im Alter zwischen 20 bis unter 65 Jahren

2) Verhältnis der Personen im Alter ab 65 Jahre zu denen im Alter zwischen 20 bis unter 65 Jahren



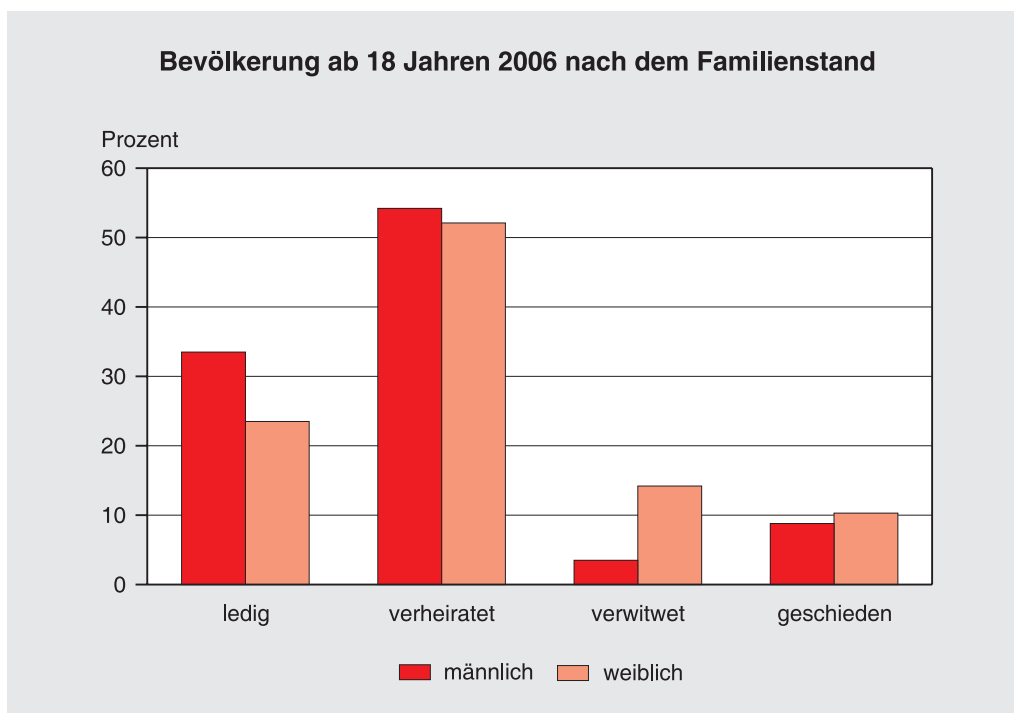
## 2.12 Männliche Bevölkerung ab 18 Jahren 1971 – 2006 nach dem Familienstand

Jahr	Männliche Bevölkerung ab 18 Jahren	Von 100 der männlichen Bevölkerung ab 18 Jahren sind			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
1971 <sup>1)</sup>	826 680	16,0	77,3	4,2	2,5
1981 <sup>1)</sup>	923 442	21,8	69,5	3,5	5,2
1990	933 374	22,1	67,7	3,3	6,9
1997	1 004 657	28,2	61,6	3,4	6,8
1998	1 021 420	28,9	60,7	3,4	7,0
1999	1 034 465	29,6	60,0	3,3	7,1
2000	1 044 806	30,3	59,0	3,3	7,4
2001	1 051 520	31,0	57,9	3,4	7,7
2002	1 056 656	31,5	57,1	3,4	8,0
2003	1 062 907	32,1	56,2	3,4	8,3
2004	1 068 469	32,6	55,5	3,5	8,5
2005	1 073 922	33,0	54,9	3,5	8,6
2006	1 077 447	33,5	54,2	3,5	8,8

## 2.13 Weibliche Bevölkerung ab 18 Jahren 1971 – 2006 nach dem Familienstand

Jahr	Weibliche Bevölkerung ab 18 Jahren	Von 100 der weiblichen Bevölkerung ab 18 Jahren sind			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
1971 <sup>1)</sup>	1 031 835	11,7	62,4	21,0	5,0
1981 <sup>1)</sup>	1 066 526	14,3	60,2	18,1	7,4
1990	1 034 217	14,4	60,9	16,0	8,8
1997	1 056 631	18,6	57,5	15,4	8,5
1998	1 071 343	19,3	56,8	15,3	8,6
1999	1 083 534	19,9	56,3	15,1	8,7
2000	1 091 535	20,5	55,6	14,9	9,0
2001	1 095 170	21,1	54,9	14,8	9,2
2002	1 098 135	21,7	54,2	14,6	9,5
2003	1 101 778	22,2	53,5	14,5	9,8
2004	1 106 074	22,7	53,0	14,4	9,9
2005	1 109 611	23,1	52,6	14,3	10,1
2006	1 111 444	23,5	52,1	14,2	10,3

1) Ergebnisse der Volkszählung: 01.01.1971, 31.12.1981



## 2.14 Männliche und weibliche Bevölkerung ab 18 Jahren am 31.12.2006 nach Familienstand und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung ab 18 Jahren	Von 100 der Bevölkerung ab 18 Jahren sind				
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Brandenburg an der Havel .....	m	31 587	34,0	51,1	3,5	11,4
	w	33 024	23,3	48,7	15,0	12,9
Cottbus .....	m	44 366	39,1	47,2	3,3	10,4
	w	46 767	28,4	45,4	13,4	12,8
Frankfurt (Oder) .....	m	26 236	35,5	49,9	3,2	11,4
	w	28 405	27,5	45,4	14,0	13,1
Potsdam .....	m	61 416	39,7	49,3	2,7	8,3
	w	66 282	32,2	45,5	11,4	11,0
<b>Landkreise</b>						
Barnim .....	m	75 533	33,1	55,2	3,5	8,3
	w	76 930	24,0	53,6	12,8	9,7
Dahme-Spreewald .....	m	68 697	32,4	55,4	3,4	8,7
	w	70 084	22,4	53,5	13,9	10,2
Elbe-Elster .....	m	51 257	33,4	55,1	4,1	7,4
	w	52 675	20,8	53,5	17,0	8,7
Havelland .....	m	63 764	31,5	56,0	3,5	9,0
	w	66 300	22,6	54,1	13,1	10,2
Märkisch-Oderland .....	m	82 048	33,0	54,7	3,2	9,0
	w	82 675	23,0	53,5	13,4	10,1
Oberhavel .....	m	83 596	31,3	56,7	3,4	8,6
	w	86 702	22,6	54,3	13,2	9,9
Oberspreewald-Lausitz .....	m	55 582	33,4	54,9	4,0	7,7
	w	57 704	21,2	52,1	17,5	9,2
Oder-Spree .....	m	80 853	32,3	54,4	3,7	9,6
	w	82 797	22,5	52,3	14,2	11,0
Ostprignitz-Ruppin .....	m	45 677	34,9	51,8	4,1	9,2
	w	46 390	23,5	50,2	15,9	10,5
Potsdam-Mittelmark .....	m	84 842	31,5	57,5	3,0	7,9
	w	87 238	22,5	55,3	13,0	9,3
Prignitz .....	m	37 109	33,4	53,3	4,4	8,8
	w	38 702	21,8	51,3	16,9	9,9
Spree-Neiße .....	m	58 180	32,3	55,6	3,6	8,5
	w	59 290	21,2	53,6	15,3	9,8
Teltow-Fläming .....	m	68 054	33,6	54,5	3,4	8,5
	w	69 812	23,7	52,6	13,7	10,0
Uckermark .....	m	58 650	33,6	53,0	4,2	9,2
	w	59 667	22,0	51,7	15,7	10,5
Land Brandenburg .....	m	1 077 447	33,5	54,2	3,5	8,8
	w	1 111 444	23,5	52,1	14,2	10,3

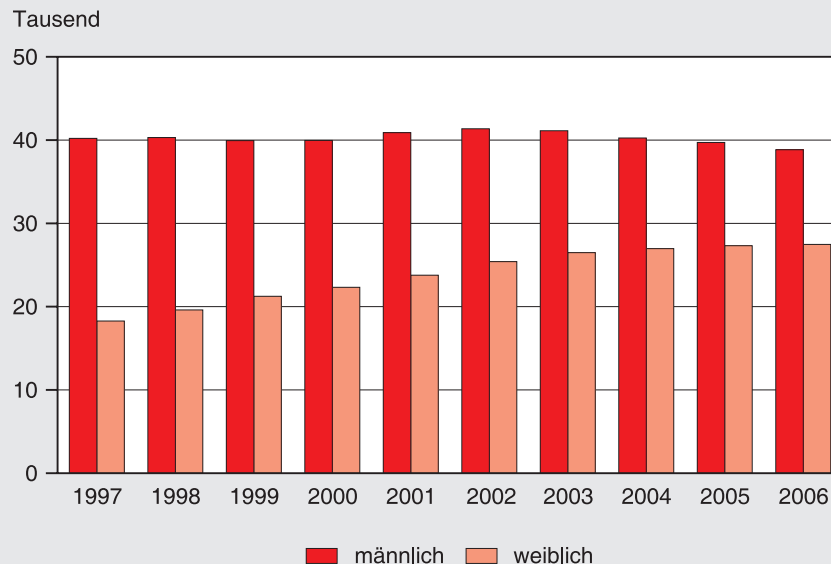
## 2.15 Nichtdeutsche Bevölkerung 1997 – 2006 sowie am 31.12.2006 nach Geschlecht und Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Nichtdeutsche Bevölkerung				Entwicklung gegenüber dem Vorjahr auf %
	insgesamt	männlich	weiblich	je 100 Personen der Bevölkerung	

Land Brandenburg					
1997 .....	58 480	40 201	18 279	2,3	101,0
1998 .....	59 915	40 307	19 608	2,3	102,5
1999 .....	61 179	39 938	21 241	2,4	102,1
2000 .....	62 282	39 962	22 320	2,4	101,8
2001 .....	64 666	40 891	23 775	2,5	103,8
2002 .....	66 765	41 360	25 405	2,6	103,2
2003 .....	67 605	41 123	26 482	2,6	101,3
2004 .....	67 222	40 254	26 968	2,6	99,4
2005 .....	67 029	39 712	27 317	2,6	99,7
2006 .....	66 313	38 842	27 471	2,6	98,9

2006 nach Verwaltungsbezirken					
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Brandenburg an der Havel .....	2 047	1 189	858	2,8	98,9
Cottbus .....	4 149	2 378	1 771	4,0	93,2
Frankfurt (Oder) .....	3 007	1 518	1 489	4,8	98,9
Potsdam .....	8 242	4 601	3 641	5,5	100,2
<b>Landkreise</b>					
Barnim .....	4 256	2 378	1 878	2,4	99,4
Dahme-Spreewald .....	4 351	2 601	1 750	2,7	101,6
Elbe-Elster .....	2 001	1 315	686	1,7	93,3
Havelland .....	2 535	1 372	1 163	1,6	99,7
Märkisch-Oderland .....	4 196	2 508	1 688	2,2	100,6
Oberhavel .....	3 524	1 731	1 793	1,8	98,7
Oberspreewald-Lausitz .....	3 290	2 174	1 116	2,5	96,4
Oder-Spree .....	6 227	3 947	2 280	3,3	100,3
Ostprignitz-Ruppin .....	2 063	1 366	697	1,9	94,2
Potsdam-Mittelmark .....	4 695	2 604	2 091	2,3	99,0
Prignitz .....	1 158	705	453	1,3	109,8
Spree-Neiße .....	3 597	2 218	1 379	2,7	98,1
Teltow-Fläming .....	3 420	1 972	1 448	2,1	98,6
Uckermark .....	3 555	2 265	1 290	2,6	101,5
darunter engerer Verflechtungsraum .....	28 607	15 776	12 831	2,8	100,7

Nichtdeutsche Bevölkerung 1997 – 2006 nach dem Geschlecht



## 2.16 Nichtdeutsche Bevölkerung 1997 – 2006 sowie am 31.12.2006 nach Altersgruppen und Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Nichtdeutsche Bevölkerung			
	bis unter 18 Jahre	18 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 65 Jahre	65 Jahre und älter

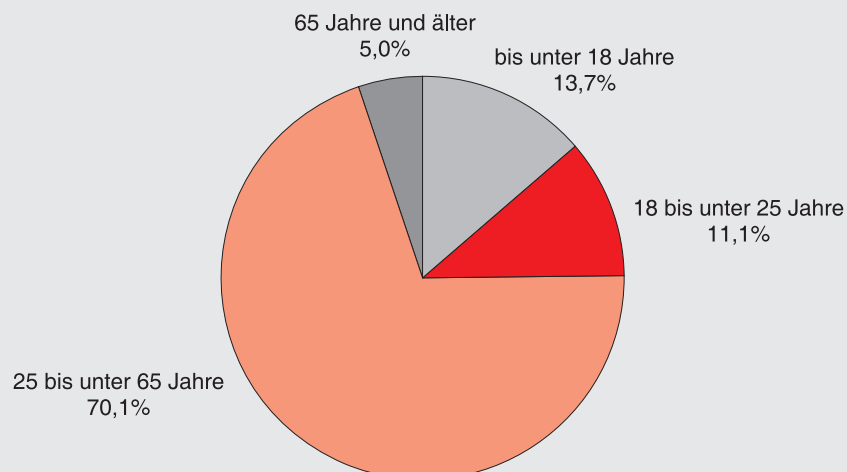
### Land Brandenburg

1997 .....	9 031	7 862	40 385	1 202
1998 .....	9 158	8 207	41 224	1 326
1999 .....	9 528	8 278	41 820	1 553
2000 .....	9 346	8 506	42 726	1 704
2001 .....	9 589	9 035	44 072	1 970
2002 .....	9 613	9 588	45 296	2 268
2003 .....	9 608	9 368	46 046	2 583
2004 .....	9 364	8 806	46 253	2 799
2005 .....	9 275	8 008	46 653	3 093
2006 .....	9 081	7 390	46 511	3 331

### 2006 nach Verwaltungsbezirken

<b>Kreisfreie Städte</b>				
Brandenburg an der Havel ....	309	224	1 355	159
Cottbus .....	488	644	2 769	248
Frankfurt (Oder) .....	432	491	1 885	199
Potsdam .....	1 215	993	5 497	537
<b>Landkreise</b>				
Barnim .....	561	478	2 931	286
Dahme-Spreewald .....	646	447	3 042	216
Elbe-Elster .....	267	232	1 458	44
Havelland .....	399	220	1 779	137
Märkisch-Oderland .....	514	385	3 130	167
Oberhavel .....	574	310	2 435	205
Oberspreewald-Lausitz .....	388	313	2 461	128
Oder-Spree .....	876	766	4 384	201
Ostprignitz-Ruppin .....	255	219	1 490	99
Potsdam-Mittelmark .....	675	483	3 293	244
Prignitz .....	164	143	782	69
Spree-Neiße .....	445	379	2 624	149
Teltow-Fläming .....	451	323	2 530	116
Uckermark .....	422	340	2 666	127
darunter				
engerer Verflechtungsraum .	4 325	2 908	19 745	1 629

Nichtdeutsche Bevölkerung am 31.12.2006 nach Altersgruppen



## 2.17 Nichtdeutsche Bevölkerung im Land Brandenburg am 31.12.2006 nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Aufenthaltsdauer			
		unter 8 Jahre	8 bis unter 15 Jahre	15 bis unter 20 Jahre	20 Jahre und mehr
Europa insgesamt .....	30 408	15 750	8 079	2 833	3 746
darunter					
Bosnien und Herzegowina .....	696	144	425	76	51
Bulgarien .....	662	347	147	98	70
Frankreich .....	556	246	103	67	140
Griechenland .....	665	217	183	98	167
Italien .....	742	204	248	59	231
Niederlande .....	695	251	230	52	162
Österreich .....	856	214	152	118	372
Polen .....	6 527	3 495	1 488	820	724
Rumänien .....	434	182	195	49	8
Russische Föderation .....	4 337	3 185	912	183	57
Schweiz .....	373	89	78	85	121
Türkei .....	2 315	1 006	781	178	350
Ukraine .....	4 172	3 239	873	50	10
Ungarn .....	949	160	98	279	412
Vereinigtes Königreich <sup>1)</sup> .....	838	286	252	94	206
Weißrussland (Belarus) .....	677	499	166	7	5
Afrika insgesamt .....	2 680	1 953	523	155	49
darunter					
Ägypten .....	98	62	22	11	3
Algerien .....	158	91	59	1	7
Angola .....	96	14	22	56	4
Kamerun .....	746	685	57	3	1
Kenia .....	259	213	46	–	–
Kongo, Demokratische Republik .....	98	43	50	4	1
Marokko .....	129	91	29	7	2
Nigeria .....	184	126	48	10	–
Sierra Leone .....	134	104	28	1	1
Tunesien .....	128	91	26	8	3
Amerika insgesamt .....	1 975	1 180	373	182	240
darunter					
Brasilien .....	225	168	43	10	4
Kanada .....	147	80	40	9	18
Kolumbien .....	179	153	24	2	–
Kuba .....	259	115	62	61	21
Vereinigte Staaten von Amerika .....	686	325	133	75	153
Asien insgesamt .....	11 414	7 041	2 865	1 267	241
darunter					
Afghanistan .....	472	343	126	2	1
China .....	1 202	994	162	32	14
Indien .....	638	412	172	43	11
Irak .....	185	168	16	1	–
Iran, Islamische Republik .....	319	175	109	11	24
Kasachstan .....	1 164	1 016	147	1	–
Libanon .....	295	140	107	42	6
Pakistan .....	304	194	89	15	6
Thailand .....	448	278	115	48	7
Usbekistan .....	197	176	21	–	–
Vietnam .....	4 700	2 165	1 452	987	96
Australien und Ozeanien .....	97	64	13	7	13

1) einschließlich britisch abhängige Gebiete  
Quelle: Ausländerzentralregister

## 2.18 Einbürgerungen im Land Brandenburg im Jahr 2006 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Aufenthaltsdauer				darunter Einbürgerungen mit fortbestehender bisheriger Staatsangehörigkeit
		unter 8 Jahre	8 bis unter 15 Jahre	15 bis unter 20 Jahre	20 Jahre und mehr	
Europa insgesamt .....	214	44	125	24	21	126
darunter						
Litauen .....	3	1	2	–	–	–
Moldau .....	9	–	9	–	–	5
Polen .....	49	11	18	11	9	49
Rumänien .....	3	–	2	–	1	–
Russische Föderation .....	54	12	38	4	–	23
Tschechische Republik .....	3	–	2	1	–	–
Türkei .....	19	4	11	3	1	6
Ukraine .....	38	13	25	–	–	16
Ungarn .....	17	1	6	3	7	17
Weißrussland (Belarus) .....	5	1	4	–	–	3
Afrika insgesamt .....	14	8	5	–	1	5
darunter						
Algerien .....	2	1	1	–	–	2
Ägypten .....	2	2	–	–	–	–
Kongo .....	2	1	1	–	–	–
Marokko .....	2	1	1	–	–	2
Amerika insgesamt .....	12	5	1	4	2	8
darunter						
Kuba .....	4	1	–	3	–	4
Peru .....	2	1	–	1	–	–
Asien insgesamt .....	77	16	48	11	2	24
darunter						
Afghanistan .....	5	1	4	–	–	5
China .....	10	4	2	4	–	–
Iran, Islamische Republik .....	7	2	4	–	1	7
Kasachstan .....	10	2	8	–	–	–
Libanon .....	5	–	4	1	–	5
Vietnam .....	24	2	16	6	–	–
Staatenlos und ungeklärt .....	9	4	3	2	–	–
Land Brandenburg .....	326	77	182	41	26	163

## 2.19 Familien <sup>\*)</sup> 2006 nach Zahl und Alter der ledigen Kinder <sup>\*\*)</sup>

Merkmal	Insgesamt	Anteil an Familien insgesamt	Anteil am Familientyp
	1 000	%	
Familien insgesamt mit .....	403,1	100	X
1 Kind .....	257,1	63,8	X
2 Kindern .....	121,7	30,2	X
3 Kindern .....	20,0	5,0	X
4 und mehr Kindern .....	(4,3)	(1,1)	X
und zwar nach Familientyp und Anzahl der Kinder			
Ehepaare mit .....	251,4	62,4	100
1 Kind .....	146,1	36,2	58,1
2 Kindern .....	88,2	21,9	35,1
3 und mehr Kindern .....	17,2	4,3	6,8
Alleinstehende mit .....	101,2	25,1	100
1 Kind .....	77,8	19,3	76,9
2 Kindern .....	18,8	4,7	18,6
3 und mehr Kindern .....	(4,5)	(1,1)	(4,4)
Alleinstehende Frauen mit .....	88,7	22,0	100
1 Kind .....	67,9	16,8	76,6
2 Kindern .....	16,6	4,1	18,7
3 und mehr Kindern .....	(4,2)	(1,1)	(4,7)
Alleinerziehende mit .....	58,3	14,5	100
1 Kind (unter 18 Jahre) .....	46,5	11,5	79,8
2 Kindern (unter 18 Jahre) .....	9,4	2,3	16,1
3 und mehr Kindern (unter 18 Jahre) .....	/	/	/
Lebensgemeinschaften mit .....	50,6	12,5	100
1 Kind .....	33,3	8,3	65,8
2 Kindern .....	14,7	3,6	29,1
3 und mehr Kindern .....	(2,6)	(0,7)	(5,1)
und zwar nach Familientyp und Altersgruppen der Kinder			
Familien mit Kindern <sup>1)</sup> .....	403,1	100	X
unter 3 Jahren .....	49,6	12,3	X
von 3 bis unter 6 Jahren .....	53,0	13,1	X
von 6 bis unter 10 Jahren .....	71,1	17,6	X
von 10 bis unter 15 Jahren .....	68,3	16,9	X
von 15 bis unter 18 Jahren .....	90,4	22,4	X
unter 18 Jahren .....	254,1	63,0	X
18 Jahre und älter .....	189,2	46,9	X
Ehepaare mit Kindern <sup>1)</sup> .....	251,4	62,3	100
unter 3 Jahren .....	24,7	6,1	9,8
von 3 bis unter 6 Jahren .....	29,1	7,2	11,6
von 6 bis unter 10 Jahren .....	46,1	11,4	18,3
von 10 bis unter 15 Jahren .....	45,1	11,2	17,9
von 15 bis unter 18 Jahren .....	60,9	15,1	24,2
unter 18 Jahren .....	151,5	37,6	60,3
18 Jahre und älter .....	128,5	31,9	51,1
Alleinerziehende mit Kindern <sup>1)</sup> .....	58,3	14,5	100
unter 3 Jahren .....	9,8	2,4	16,8
von 3 bis unter 6 Jahren .....	11,2	2,8	19,2
von 6 bis unter 10 Jahren .....	14,3	3,5	24,5
von 10 bis unter 15 Jahren .....	15,4	3,8	26,4
von 15 bis unter 18 Jahren .....	19,2	4,8	32,9
Alleinerziehende Frauen mit Kindern .....	53,2	13,2	X

\*) ab 2005 neues Familienkonzept: nur noch Lebensformen mit Kindern - \*\*) Ergebnis des Mikrozensus, Jahresdurchschnitt  
1) Mehrfachzählung möglich

## 2.20 Bevölkerung und Privathaushalte 2006 <sup>\*)</sup>

Haushalte	Insgesamt	Anteil an insgesamt	Anteil an den Mehrpersonenhaushalten
	1 000	%	

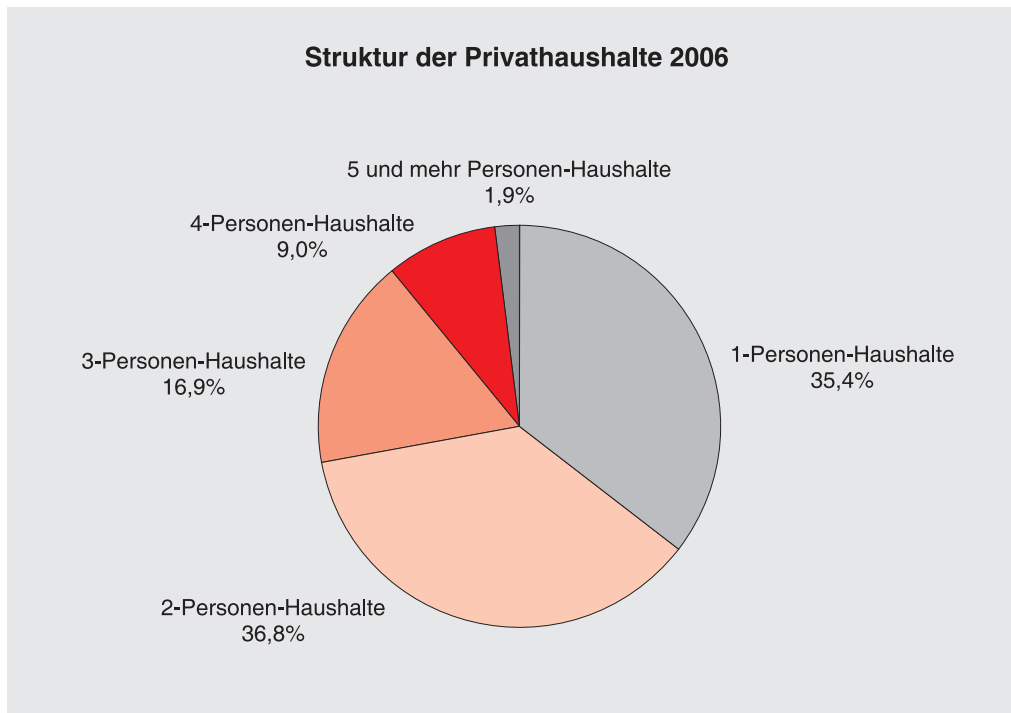
### Bevölkerung in Privathaushalten

Insgesamt .....	2 548,9	100	X
Einpersonenhaushalte .....	438,5	17,2	X
Mehrpersonenhaushalte .....	2 110,4	82,8	100
mit 2 Personen .....	910,5	35,7	43,1
mit 3 Personen .....	629,5	24,7	29,8
mit 4 Personen .....	444,0	17,4	21,0
mit 5 und mehr Personen .....	126,4	5,0	6,0

### Privathaushalte

Insgesamt .....	1 238,5	100	X
Einpersonenhaushalte .....	438,5	35,4	X
Mehrpersonenhaushalte .....	800,0	64,6	100
mit 2 Personen .....	455,2	36,8	56,9
mit 3 Personen .....	209,8	16,9	26,2
mit 4 Personen .....	111,0	9,0	13,9
mit 5 und mehr Personen .....	24,0	1,9	3,0

\*) Ergebnis des Mikrozensus, Jahresdurchschnitt





## 2.21 Bevölkerung in Privathaushalten 2006 nach Haushaltsgröße und Altersgruppen \*)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	davon in					
		Einpersonenhaushalten	Mehrpersonenhaushalten mit ... Personen				
			zusammen	2	3	4	5 und mehr
1 000							
unter 20 .....	430,4	6,6	423,8	47,1	146,4	169,0	61,3
20 – 25 .....	171,1	30,9	140,1	35,4	54,4	39,0	11,3
25 – 30 .....	141,4	36,3	105,1	38,1	40,7	22,1	(4,2)
30 – 35 .....	129,7	27,1	102,6	27,3	43,7	26,3	5,3
35 – 40 .....	190,5	31,2	159,2	33,5	64,2	48,4	13,1
40 – 45 .....	243,7	37,3	206,4	45,3	82,0	65,7	13,4
45 – 50 .....	225,0	31,3	193,7	71,6	74,0	39,8	8,3
50 – 55 .....	206,2	29,4	176,8	99,2	55,7	18,0	(3,9)
55 – 60 .....	149,1	23,2	125,9	92,7	24,9	7,1	/
60 – 65 .....	152,4	25,5	126,9	111,1	12,0	(3,0)	/
65 und mehr .....	509,4	159,6	349,8	309,1	31,4	5,5	(3,6)
Insgesamt .....	2 548,9	438,5	2 110,4	910,5	629,5	444,0	126,4

\*) Ergebnis des Mikrozensus, Jahresdurchschnitt

## 2.22 Bevölkerung in Privathaushalten 2002 – 2006 \*)

Merkmal	April 2002	Mai 2003	März 2004	2005	2006
	1000				
Bevölkerung .....	2 586,4	2 578,5	2 571,9	2 550,8	2 548,9
davon in					
Einpersonenhaushalten .....	369,4	389,5	406,7	410,4	438,5
Mehrpersonenhaushalten .....	2 217,0	2 189,0	2 165,2	2 140,4	2 110,4
mit 2 Personen .....	860,8	883,9	906,0	907,1	910,5
mit 3 Personen .....	664,5	645,3	628,2	642,6	629,5
mit 4 Personen .....	527,2	505,4	493,0	464,9	444,0
mit 5 und mehr Personen .....	164,5	154,4	138,0	125,7	126,4
Bevölkerung nach Familienstand					
ledig .....	973,2	968,1	969,0	967,1	965,3
verheiratet .....	1 245,9	1 236,6	1 223,0	1 218,4	1 217,4
verwitwet .....	190,1	194,1	194,3	182,0	181,7
geschieden .....	177,2	179,7	185,6	183,2	184,5
Bevölkerung nach Altersgruppen					
unter 25 .....	663,1	641,7	626,6	622,8	601,5
25 – 45 .....	731,7	713,7	707,0	716,7	705,3
45 – 65 .....	746,4	752,6	744,7	721,7	732,7
65 und mehr .....	445,3	470,5	493,7	489,4	509,4
Bevölkerung nach Erwerbsbeteiligung und Stellung im Beruf					
erwerbstätig .....	1 141,2	1 128,4	1 114,1	1 135,7	1 179,6
Selbstständige, mithelfende Familienangehörige ....	108,6	110,4	118,6	133,4	136,2
Beamte .....	66,3	71,2	76,3	76,0	73,6
Angestellte <sup>1)</sup> .....	577,2	566,6	534,5	569,1	594,2
Arbeiter <sup>2)</sup> .....	389,1	380,2	384,7	357,2	375,6
nicht erwerbstätig .....	1 445,2	1 450,1	1 457,8	1 415,0	1 369,2

\*) Ergebnis des Mikrozensus, ab 2005 = Jahresdurchschnitt

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen/technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

## 2.23 Privathaushalte 2002 – 2006 <sup>\*)</sup>

Merkmal	April 2002	Mai 2003	März 2004	2005	2006
	1 000				
Privathaushalte .....	1 184,4	1 202,0	1 218,5	1 218,3	1 238,5
davon					
Einpersonenhaushalte .....	369,4	389,5	406,7	410,4	438,5
Mehrpersonenhaushalte .....	815,0	812,5	811,8	807,9	800,0
mit 2 Personen .....	430,4	441,9	453,0	453,6	455,2
mit 3 Personen .....	221,5	215,1	209,4	214,2	209,8
mit 4 Personen .....	131,8	126,4	123,2	116,2	111,0
mit 5 und mehr Personen .....	31,3	29,1	26,1	23,9	24,0
Durchschnittliche Haushaltsgröße <sup>1)</sup> .....	2,18	2,15	2,11	2,09	2,06
Durchschnittliches Haushaltsnettoeinkommen <sup>2)</sup> .....	1 592	1 567	1 569	1 531	1 539
davon in					
Einpersonenhaushalten .....	949	971	954	963	976
Mehrpersonenhaushalten					
mit 2 Personen .....	1 682	1 698	1 727	1 717	1 752
mit 3 Personen .....	2 284	2 279	2 265	2 261	2 327
mit 4 Personen .....	2 589	2 508	2 549	2 584	2 760
mit 5 und mehr Personen .....	2 745	2 632	2 792	2 594	2 657
Privathaushalte nach Familienstand der Bezugsperson/des Haupteinkommensbeziehers					
ledig .....	243,4	254,7	272,7	298,2	312,0
verheiratet .....	637,1	633,4	625,8	610,8	611,8
verwitwet .....	161,1	167,3	169,7	159,8	162,4
geschieden .....	142,9	146,5	150,3	149,5	152,3
Privathaushalte nach Altersgruppen der Bezugsperson/des Haupteinkommensbeziehers					
unter 25 .....	48,7	47,5	53,4	65,7	61,7
25 bis unter 45 .....	397,5	391,3	390,7	418,8	417,2
45 bis unter 65 .....	434,3	441,3	434,9	406,2	422,5
65 und mehr .....	303,9	321,8	339,3	327,7	337,2
Privathaushalte nach Erwerbsbeteiligung und Stellung im Beruf der Bezugsperson/des Haupteinkommensbeziehers					
erwerbstätig .....	605,4	595,8	600,2	668,6	690,1
Selbstständige, mithelfende Familienangehörige ....	73,8	74,7	81,4	82,2	82,7
Beamte .....	36,9	38,5	43,4	56,0	54,2
Angestellte <sup>3)</sup> .....	254,3	252,5	239,5	321,7	332,6
Arbeiter <sup>4)</sup> .....	240,3	230,1	235,9	208,7	220,6
nicht erwerbstätig .....	579,0	606,2	618,2	549,7	548,4

\*) Ergebnis des Mikrozensus, ab 2005 = Jahresdurchschnitt

1) Angabe in Personen

2) Angabe in EUR

3) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen/ technischen Ausbildungsberufen

4) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

## 2.24 Privathaushalte 2006 nach Haushaltsnettoeinkommen und Haushaltsgröße sowie Geschlecht, Altersgruppe und Familienstand des Haupteinkommensbezieher<sup>\*)</sup>

Haushaltsgröße Alter von ... bis unter ... Jahren Familienstand	Insgesamt	mit einem Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR							
		unter 500	500 – 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 und mehr	ohne Angabe des Einkommens <sup>1)</sup>	
		1 000							
Insgesamt .....	m	765,9	28,6	81,7	113,0	64,9	157,7	272,8	47,2
	w	472,6	16,5	94,4	124,5	40,4	52,8	119,8	24,3
	z	1 238,5	45,1	176,1	237,5	105,3	210,5	392,7	71,5
Haushaltsgröße									
Haushalte mit									
1 Person .....	m	213,3	27,8	66,2	59,8	17,2	20,6	10,7	10,8
	w	225,2	14,3	74,0	85,2	23,2	14,3	5,8	8,4
	z	438,5	42,1	140,2	145,0	40,4	35,0	16,7	19,2
Haushalte mit									
2 Personen .....	m	319,7	/	11,7	40,5	36,3	98,8	115,8	15,9
	w	135,5	/	16,5	27,3	10,8	24,1	47,6	7,0
	z	455,2	(2,7)	28,2	67,9	47,1	123,0	163,4	22,9
Haushalte mit									
3 Personen .....	m	138,4	/	(3,4)	8,8	7,8	25,8	82,0	10,4
	w	71,4	/	(3,1)	8,5	(4,8)	9,8	39,8	5,3
	z	209,8	/	6,6	17,3	12,6	35,6	121,8	15,7
Haushalte mit									
4 Personen und mehr	m	94,4	–	/	(4,0)	(3,5)	12,4	64,0	10,0
	w	40,5	–	/	(3,4)	/	(4,5)	26,6	(3,6)
	z	135,0	–	/	7,4	5,1	17,0	90,7	13,6
Altersgruppe									
unter 25 .....	m	30,3	6,0	8,8	5,7	/	(3,1)	(2,9)	/
	w	31,4	5,3	11,2	7,4	/	/	/	(2,8)
	z	61,7	11,3	20,1	13,1	(3,4)	(4,7)	(4,3)	(4,8)
25 – 45 .....	m	267,0	14,1	29,4	39,0	19,8	41,8	105,2	17,7
	w	150,2	5,1	23,9	29,1	10,6	18,5	54,3	8,7
	z	417,2	19,2	53,4	68,1	30,4	60,3	159,5	26,3
45 – 65 .....	m	275,0	7,9	32,7	34,8	17,1	43,1	120,7	18,6
	w	147,5	(4,4)	24,1	25,3	10,3	19,6	57,1	6,7
	z	422,5	12,3	56,8	60,2	27,4	62,7	177,8	25,3
65 und mehr .....	m	193,6	/	10,7	33,6	26,2	69,9	43,9	9,0
	w	143,5	/	35,0	62,7	17,9	13,0	7,1	6,1
	z	337,2	/	45,8	96,2	44,1	82,8	50,9	15,1
Familienstand									
Ledig .....	m	190,5	20,8	42,7	38,4	12,9	26,6	38,2	10,8
	w	121,5	10,6	33,5	30,9	9,3	11,7	19,0	6,7
	z	312,0	31,4	76,2	69,3	22,2	38,2	57,1	17,6
Verheiratet .....	m	473,2	/	15,0	48,4	42,7	116,8	217,3	31,8
	w	138,6	/	8,5	12,9	8,0	19,8	80,1	7,8
	z	611,8	/	23,5	61,4	50,7	136,5	297,3	39,7
Verwitwet .....	m	31,5	/	(3,3)	13,8	(4,4)	5,0	(2,7)	/
	w	130,9	/	23,2	62,2	17,5	12,2	8,6	6,0
	z	162,4	/	26,6	76,0	21,9	17,2	11,3	7,5
Geschieden .....	m	70,7	6,1	20,7	12,3	(4,8)	9,2	14,6	(2,9)
	w	81,6	(3,4)	29,1	18,5	5,6	9,2	12,0	(3,7)
	z	152,3	9,5	49,8	30,8	10,4	18,5	26,7	6,7

\*) Ergebnis des Mikrozensus, Jahresdurchschnitt

1) einschließlich Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist sowie Haushalte ohne Einkommen

## 2.25 Privathaushalte 2006 nach Zahl der Haushaltsmitglieder und Alter der ledigen Kinder <sup>\*)</sup>

Alter der Kinder	Privathaushalte insgesamt	Haushaltsmitglieder			
		insgesamt	je Haushalt	darunter ledige Kinder	
				zusammen	je Haushalt mit Kindern
		1 000	Anzahl	1 000	Anzahl
Insgesamt .....	1 238,5	2 548,9	2,06	579,9	X
Einpersonenhaushalte .....	438,5	438,5	1,00	X	X
Mehrpersonenhaushalte .....	800,0	2 110,4	2,64	579,9	X
und zwar					
ohne ledige Kinder .....	397,5	809,9	2,04	X	X
mit ledigen Kindern <sup>1)</sup> .....	402,6	1 300,5	3,23	579,9	1,44
unter 3 Jahren .....	49,6	174,4	3,52	81,2	1,64
3 bis unter 6 Jahren .....	53,0	187,7	3,54	91,3	1,72
6 bis unter 10 Jahren .....	71,4	265,8	3,72	134,8	1,89
10 bis unter 15 Jahren .....	68,4	253,1	3,70	130,3	1,90
15 bis unter 18 Jahren .....	90,5	321,8	3,56	157,2	1,74
unter 18 Jahren .....	254,4	862,6	3,39	401,6	1,58
18 bis unter 27 Jahren .....	149,8	501,1	3,34	229,5	1,53
27 Jahre und älter .....	44,1	126,2	2,86	53,2	1,21
18 Jahre und älter .....	189,1	607,9	3,22	272,4	1,44
mit jüngstem ledigen Kind <sup>2)</sup>					
unter 3 Jahren .....	49,6	174,4	3,52	81,2	1,64
3 bis unter 6 Jahren .....	43,9	148,0	3,37	69,4	1,58
6 bis unter 10 Jahren .....	52,6	184,4	3,51	89,0	1,69
10 bis unter 15 Jahren .....	45,3	151,4	3,34	71,4	1,58
15 bis unter 18 Jahren .....	63,1	204,3	3,24	90,6	1,44
unter 18 Jahren .....	254,4	862,6	3,39	401,6	1,58
18 bis unter 27 Jahren .....	110,0	335,5	3,05	137,8	1,25
27 Jahre und älter .....	38,1	102,4	2,69	40,6	1,07
18 Jahre und älter .....	148,1	437,9	2,96	178,4	1,20

\*) Ergebnis des Mikrozensus, Jahresdurchschnitt

1) mit mindestens 1 Kind der jeweiligen Altersgruppe und ggf. weiteren Kindern anderer Altersgruppen, Mehrfachzählung möglich

2) und ggf. weiteren älteren Kindern

## 2.26 Hauptmieterhaushalte \*) im April 2002 nach Mietbelastung und Haushaltsstruktur \*\*)

Merkmal	Insgesamt <sup>1)</sup>	davon mit einer monatlichen Mietbelastung <sup>2)</sup> von ... bis unter ... des Haushaltsnettoeinkommens							
		unter 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 und mehr
	1 000	%							
<b>Haushalte mit</b>									
1 Person .....	227,9	1,9	7,4	14,3	18,0	15,3	13,1	8,9	21,1
darunter weiblich .....	127,3	0,8	5,5	12,8	19,2	17,0	14,2	8,7	21,9
2 Personen .....	195,1	5,5	21,5	24,6	19,1	11,6	7,1	3,3	7,3
3 Personen .....	80,3	9,9	25,1	22,4	16,6	10,3	6,0	3,6	6,2
4 Personen .....	33,6	10,2	24,4	26,9	16,7	9,7	3,5	4,6	4,0
5 und mehr Personen .....	8,0	6,8	11,7	21,9	21,1	9,3	17,3	2,7	9,2
<b>Insgesamt .....</b>	<b>544,8</b>	<b>5,0</b>	<b>16,2</b>	<b>20,0</b>	<b>18,1</b>	<b>12,8</b>	<b>9,4</b>	<b>5,8</b>	<b>12,7</b>
<b>Haushalte</b>									
mit Kind(ern) unter 18 Jahren .....	120,3	6,2	17,1	20,6	17,6	12,3	8,6	5,8	11,8
davon									
1 Kind .....	84,5	6,6	18,6	20,6	16,4	11,9	7,8	5,5	12,6
2 Kindern .....	28,5	5,5	14,7	21,4	20,8	13,9	7,8	6,9	8,9
3 Kindern .....	6,0	3,8	8,8	16,8	19,5	12,6	19,3	5,1	13,9
4 und mehr Kindern .....	/	/	/	/	/	/	/	–	/
ohne Kinder .....	424,5	4,6	15,9	19,9	18,3	12,9	9,6	5,8	13,0
<b>Monatliches Haushaltsnettoeinkommen</b> von ... bis unter ... EUR									
unter 300 .....	(2,5)	–	–	–	–	–	–	(3,4)	(96,6)
300 – 500 .....	21,4	–	–	1,0	0,5	4,0	8,5	6,1	79,8
500 – 700 .....	49,8	0,5	–	2,1	7,6	10,2	13,8	18,1	47,7
700 – 900 .....	51,7	0,5	2,4	5,6	9,7	20,9	22,4	16,5	22,0
900 – 1 100 .....	67,5	0,7	4,7	12,6	23,3	22,7	19,7	6,8	9,5
1 100 – 1 300 .....	63,2	1,0	7,8	16,9	29,8	23,3	11,5	4,3	5,4
1 300 – 1 500 .....	56,6	0,8	9,9	29,2	31,8	14,6	6,1	4,5	3,1
1 500 – 2 000 .....	102,4	2,4	21,6	38,7	20,9	9,0	3,3	2,1	2,0
2 000 – 3 200 .....	106,8	13,4	40,8	24,0	12,9	4,6	2,8	0,5	1,0
3 200 – 4 500 .....	18,8	34,1	33,4	17,2	10,3	2,1	3,0	–	–
4 500 – 6 000 .....	(3,2)	(35,9)	(33,5)	(17,6)	(10,1)	(2,9)	–	–	–
6 000 – 7 500 .....	/	/	/	/	–	–	–	–	–
7 500 und mehr .....	/	/	–	/	–	–	–	–	–
<b>Zahl der Einkommensbezieher</b>									
1 Einkommensbezieher .....	264,7	1,8	7,1	13,7	17,7	15,8	13,4	8,9	21,5
2 und mehr Einkommensbezieher .....	280,1	7,9	24,7	26,0	18,6	9,9	5,6	2,8	4,4

\*) in reinen Mietwohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum ohne Wohnheime

\*\*) Ergebnis des Mikrozensus

1) nur Haushalte mit Angabe zu Grundmiete, kalten Betriebskosten und Einkommen

2) berechnet auf Grundlage der Bruttokaltmiete

## 2.27 Mietwohneinheiten <sup>\*)</sup> im April 2002 nach Miete je m<sup>2</sup> Wohnfläche und Verwaltungsbezirken <sup>\*\*)</sup>

Verwaltungsbezirke	Insgesamt <sup>1)</sup>	davon mit einer monatlichen Bruttokaltmiete je m <sup>2</sup> Wohnfläche von ... bis unter ... EUR				Durchschnittl. Brutto- kaltmiete je m <sup>2</sup> Wohnfläche
		unter 4,00	4,00 bis 5,00	5,00 bis 6,00	6,00 und mehr	
1 000						EUR
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Brandenburg an der Havel .....	25,1	(7,3)	(6,6)	(6,5)	/	4,84
Cottbus .....	36,5	(6,5)	13,3	11,3	(5,5)	4,89
Frankfurt (Oder) .....	27,9	/	10,2	(7,2)	(7,9)	5,27
Potsdam .....	56,4	(7,3)	12,8	16,0	20,4	5,65
<b>Landkreise</b>						
Barnim .....	32,2	(5,4)	(7,7)	10,0	(9,0)	5,50
Dahme-Spreewald .....	29,4	/	(5,8)	(7,9)	11,5	5,68
Elbe-Elster .....	16,6	/	(6,6)	/	/	4,74
Havelland .....	25,3	(5,4)	(7,2)	(6,7)	(6,0)	5,14
Märkisch-Oderland .....	31,6	(6,3)	(8,2)	(9,2)	(8,0)	5,17
Oberhavel .....	42,6	/	(7,3)	14,9	15,6	5,93
Oberspreewald-Lausitz .....	33,7	(5,9)	13,4	10,0	/	4,79
Oder-Spree .....	39,3	(8,9)	11,7	(9,5)	(9,2)	5,07
Ostprignitz-Ruppin .....	20,1	(5,4)	(6,1)	/	/	4,87
Potsdam-Mittelmark .....	36,0	/	(9,6)	(8,0)	13,9	5,80
Prignitz .....	20,3	/	(8,7)	(6,3)	/	4,77
Spree-Neiße .....	24,0	/	(9,0)	(8,4)	/	4,80
Teltow-Fläming .....	32,0	(5,6)	(8,5)	(6,6)	11,4	5,50
Uckermark .....	39,1	(8,3)	15,0	(9,5)	(6,3)	4,87
Land Brandenburg .....	568,2	99,6	167,6	156,6	144,4	5,26

\*) in Wohngebäuden ohne Wohnheime

\*\*\*) Ergebnis des Mikrozensus

1) nur Wohneinheiten mit Angabe zu Grundmiete und kalten Betriebskosten

### III. Bevölkerungsbewegung

Die Ergebnisse zurückliegender Jahre beziehen sich, soweit nichts anderes angegeben ist, auf den Gebietsstand des jeweiligen Jahres.

#### Natürliche Bevölkerungsbewegung

Die natürliche Bevölkerungsbewegung beinhaltet die quantitative (Geburten und Sterbefälle) und qualitative (Eheschließungen und gerichtliche Ehelösungen) Veränderung des Bevölkerungsstandes.

#### Lebendgeborene

Geborene, bei denen nach der Scheidung aus dem Mutterleib entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Atmung eingesetzt hat.

#### Allgemeine Fruchtbarkeitsziffer

Lebendgeborene insgesamt je 1 000 der durchschnittlich vorhandenen Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren.

#### Altersspezifische Geburtenziffer

Lebendgeborene von Müttern eines Alters, bezogen auf 1 000 der durchschnittlichen Zahl der Frauen eines Alters.

#### Zusammengefasste Geburtenziffer

ist die hypothetische durchschnittliche Kinderzahl; sie gibt an, wie viele Kinder 1 000 heute 15-jährige Frauen im Verlauf ihres Lebens lebend zur Welt bringen würden, wenn sie bis zum 45. Lebensjahr sich genauso verhalten würden, wie alle 15-jährigen bis unter 45-jährigen Frauen sich während eines Berichtsjahres verhalten haben, und wenn bis zum 45. Lebensjahr keine dieser Frauen sterben würde.

#### Alter der Mutter bei Geburt des Kindes

Bis 1999: Differenz der Geburtsjahre von Mutter und Kind (jahresgenau).

Ab 2000: Differenz der Geburtsmonate/-jahre von Mutter und Kind (monatsgenau).

#### Nettoreproduktionsrate

Die Nettoreproduktionsrate als hypothetische Maßzahl ist die Aufsummierung der Mädchen Geburten einer weiblichen Sterbetafelbevölkerung (15 bis unter 50 Jahren), die unter den tatsächlichen altersspezifischen Geburtenziffern (nur für Mädchen) eines Jahres zu erwarten ist.

Das heißt, ist die Nettoreproduktionsrate größer als 1, so würde die Generation der Mütter unter Berücksichtigung der Sterblichkeit durch die Töchter mehr als ersetzt; ist sie gleich 1, so wären beide Generationen gleich stark. Ist sie kleiner als 1, so würde die Generation der Töchter zur Ersetzung der Müttergeneration nicht ausreichen.

#### Totgeborene

Geborene, bei denen nach der Scheidung aus dem Mutterleib weder das Herz geschlagen, noch die Nabelschnur pulsiert, noch die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat und deren Körpergewicht mindestens 500 g beträgt.

#### Gestorbene

Verstorbene Personen ohne nachträglich beurkundete Sterbefälle aus früheren Jahren (Kriegssterbefälle), ohne gerichtliche Todeserklärungen und ohne Totgeborene.

## **Eheschließungen**

Eheschließungen von Personen der Bevölkerung, soweit sie vor einem deutschen Standesamt erfolgten (standesamtliche Trauungen).

Die Aufbereitung der Eheschließungen erfolgt nach ihrem Ereignisort unabhängig vom Wohnort der Eheschließenden. Die Bereinigung der Eheschließenden nach dem Wohnort fließt nur in die Bevölkerungsfortschreibung nach dem Familienstand ein.

## **Gerichtliche Ehelösungen**

Als gerichtliche Ehelösungen gelten die durch Urteil aufgelösten Ehen; nach Bürgerlichem Gesetzbuch (Ehe- und Familienrecht) werden drei Arten unterschieden:

- Ehescheidungen
- Aufhebung der Ehe
- Nichtigkeit der Ehe

**Scheidungshäufigkeit:** Ehescheidungen je 10 000 der Bevölkerung

## **Räumliche Bevölkerungsbewegung**

Die räumliche Bevölkerungsbewegung beinhaltet die quantitative und qualitative Veränderung des Bevölkerungsstandes durch Zuzug und Fortzug (Wanderung).

## **Zuzug bzw. Fortzug**

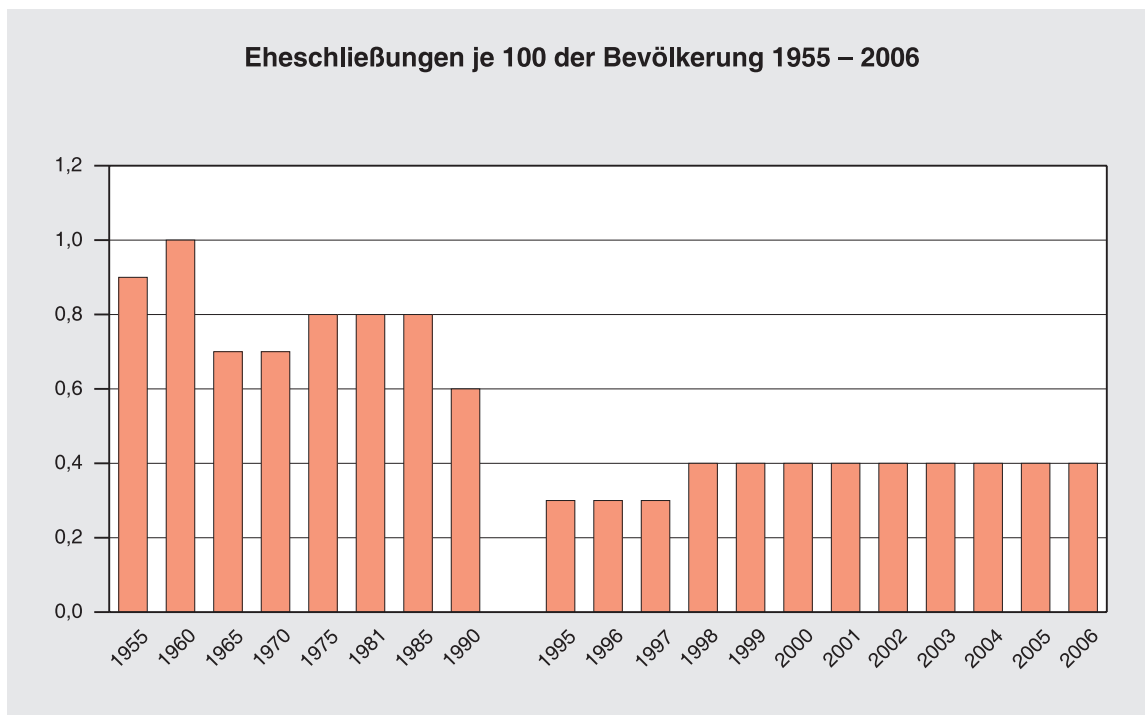
Verlegung des Hauptwohnsitzes von Personen (Deutsche, Ausländer und Staatenlose) aus einer Gemeinde in eine andere; es wird unterschieden in

- Zu- und Fortzüge zwischen den Gemeinden des Landes
- Zu- und Fortzüge über die Landesgrenze.



### 3.1 Eheschließungen 1955 – 2006

Jahr	Eheschließungen	
	insgesamt	je 100 der Bevölkerung
1955 .....	23 923	0,9
1960 .....	25 360	1,0
1965 .....	18 120	0,7
1970 .....	18 599	0,7
1975 .....	21 831	0,8
1981 .....	20 455	0,8
1985 .....	21 707	0,8
1990 .....	16 814	0,6
1991 .....	8 328	0,3
1992 .....	7 901	0,3
1993 .....	7 901	0,3
1994 .....	8 502	0,3
1995 .....	8 775	0,3
1996 .....	8 756	0,3
1997 .....	8 709	0,3
1998 .....	9 266	0,4
1999 .....	10 219	0,4
2000 .....	9 804	0,4
2001 .....	9 744	0,4
2002 .....	9 650	0,4
2003 .....	9 974	0,4
2004 .....	11 285	0,4
2005 .....	11 504	0,4
2006 .....	11 316	0,4



### 3.2 Eheschließungen 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Eheschließungen insgesamt	darunter ein Ehepartner nichtdeutsch <sup>1)</sup>
<b>Kreisfreie Städte</b>		
Brandenburg an der Havel .....	286	13
Cottbus .....	278	37
Frankfurt (Oder) .....	227	37
Potsdam .....	880	84
<b>Landkreise</b>		
Barnim .....	751	36
Dahme-Spreewald .....	726	36
Elbe-Elster .....	417	14
Havelland .....	551	27
Märkisch-Oderland .....	939	50
Oberhavel .....	844	39
Oberspreewald-Lausitz .....	487	21
Oder-Spree .....	1 018	51
Ostprignitz-Ruppin .....	483	22
Potsdam-Mittelmark .....	980	44
Prignitz .....	380	27
Spree-Neiße .....	579	37
Teltow-Fläming .....	783	38
Uckermark .....	707	30
Land Brandenburg .....	11 316	643

1) einschließlich staatenlos und ungeklärt

### 3.3 Eheschließungen 2006 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten

Staatsangehörigkeit des Mannes	Staatsangehörigkeit der Frau											insgesamt
	Deutschland	Polen	Russische Föderation	Türkei	Ukraine	übriges Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien	staatenlos und ungeklärt	
Deutschland ....	10 645	104	23	5	41	100	9	29	72	2	1	11 031
Polen .....	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
Russische Föderation ....	4	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	6
Türkei .....	47	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	51
Ukraine .....	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	4
Übriges Europa	75	-	-	-	1	7	1	-	1	-	-	85
Afrika .....	46	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
Amerika .....	25	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
Asien .....	39	-	1	-	-	2	-	1	1	-	1	45
Australien und Ozeanien .....	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Staatenlos und ungeklärt .....	4	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	6
Insgesamt .....	10 902	109	24	9	45	109	10	30	74	2	2	11 316

### 3.4 Eheschließungen 2006 nach dem Alter der Ehegatten

Alter des Mannes von ... bis unter ... Jahren	Alter der Frauen von ... bis unter ... Jahren										Männer ins- gesamt
	unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 und älter	
unter 20 .....	17	14	2	–	–	–	–	–	–	–	33
20 – 25 .....	68	371	111	9	2	2	4	–	–	–	567
25 – 30 .....	28	714	1 343	179	25	14	2	1	–	1	2 307
30 – 35 .....	5	224	1 084	907	183	36	10	1	2	–	2 452
35 – 40 .....	1	68	404	683	635	196	47	15	1	1	2 051
40 – 45 .....	2	28	117	269	529	433	130	29	8	1	1 546
45 – 50 .....	1	10	37	75	158	291	256	89	19	4	940
50 – 55 .....	–	3	16	16	63	120	199	138	31	12	598
55 – 60 .....	–	4	4	7	25	40	69	104	61	18	332
60 und älter .....	–	–	3	2	8	34	43	80	115	205	490
Frauen insgesamt	122	1 436	3 121	2 147	1 628	1 166	760	457	237	242	11 316

### 3.5 Eheschließende 2006 nach bisherigem Familienstand und Alter

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	verwitwet <sup>1)</sup>	geschieden <sup>2)</sup>		ledig	verwitwet <sup>1)</sup>	geschieden <sup>2)</sup>
unter 20 .....	33	33	–	–	122	122	–	–
20 – 25 .....	567	563	–	4	1 436	1 426	–	10
25 – 30 .....	2 307	2 275	1	31	3 121	3 002	4	115
30 – 35 .....	2 452	2 293	–	159	2 147	1 879	4	264
35 – 40 .....	2 051	1 600	3	448	1 628	969	15	644
40 – 45 .....	1 546	749	11	786	1 166	335	26	805
45 – 50 .....	940	224	16	700	760	137	25	598
50 – 55 .....	598	111	20	467	457	64	21	372
55 – 60 .....	332	37	20	275	237	19	18	200
60 und älter .....	490	48	97	345	242	16	27	199
Insgesamt .....	11 316	7 933	168	3 215	11 316	7 969	140	3 207

1) einschließlich der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist

2) einschließlich „frühere Ehe aufgehoben“

### 3.6 Eheschließungen 2006 nach dem beiderseitigen Familienstand der Ehegatten vor der Eheschließung

Familienstand des Mannes vor der Eheschließung	Familienstand der Frau vor der Eheschließung			Männer insgesamt
	ledig	verwitwet <sup>1)</sup>	geschieden <sup>2)</sup>	
Ledig .....	6 762	40	1 131	7 933
Verwitwet <sup>1)</sup> .....	29	16	123	168
Geschieden <sup>2)</sup> .....	1 178	84	1 953	3 215
Frauen insgesamt .....	7 969	140	3 207	11 316

1) einschließlich der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist

2) einschließlich „frühere Ehe aufgehoben“

### 3.7 Eheschließungen 2006 nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau								insgesamt
	Evangelische Kirche <sup>1)</sup>	Römisch-katholische Kirche einschl. unierten Riten	andere christliche Kirchen <sup>2)</sup>	Jüdische Religionsgemeinschaften	Islamische Religionsgemeinschaften	andere Volks- und Weltreligionen	Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinschaften	gemeinschaftslos <sup>3)</sup>	
Evangelische Kirche <sup>1)</sup>	544	83	8	–	4	3	–	833	1 475
Römisch-katholische Kirche einschl. unierten Riten .....	96	97	4	–	–	–	–	248	445
Andere christliche Kirchen <sup>2)</sup> .....	7	4	43	–	–	–	–	17	71
Jüdische Religionsgemeinschaften .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Islamische Religionsgemeinschaften .....	8	3	–	–	17	–	–	79	107
Andere Volks- und Weltreligionen .....	3	–	–	–	–	1	–	3	7
Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinschaften .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gemeinschaftslos <sup>3)</sup> .....	986	262	41	1	8	18	–	7 895	9 211
Insgesamt .....	1 644	449	96	1	29	22	–	9 075	11 316

1) Kirche in Deutschland und Freikirchen

2) orthodoxe Kirchen, altkatholische Kirche und verwandte Gruppen und christliche Sondergemeinschaften

3) einschließlich ungeklärt und ohne Angabe

### 3.8 Eheschließungen 2006 nach Monaten

Monat Jahr	Eheschließungen			
	insgesamt	darunter		
		beide deutsch	ein Ehepartner nichtdeutsch <sup>1)</sup>	
			Mann	Frau
Januar .....	235	193	21	18
Februar .....	293	242	21	25
März .....	442	386	26	27
April .....	615	573	14	28
Mai .....	1 307	1 256	20	29
Juni .....	2 009	1 953	20	35
Juli .....	1 469	1 388	29	50
August .....	1 670	1 581	34	52
September .....	1 419	1 347	21	49
Oktober .....	682	640	14	25
November .....	421	376	18	25
Dezember .....	754	710	19	23
2006 .....	11 316	10 645	257	386

1) einschließlich staatenlos und ungeklärt

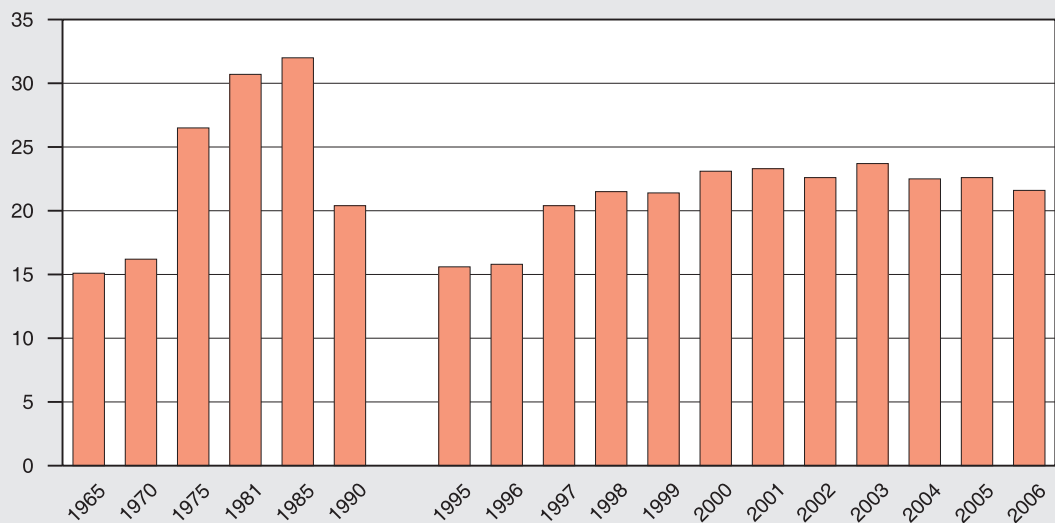
### 3.9 Durchschnittliches Heiratsalter 1997 – 2006 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten

Jahr	Durchschnittliches Heiratsalter			
	insgesamt	Familienstand vor der Eheschließung		
		ledig	verwitwet	geschieden
Männer				
1997 .....	34,7	29,7	61,0	44,8
1998 .....	35,5	30,1	63,2	45,1
1999 .....	35,8	30,7	60,9	45,4
2000 .....	36,3	31,1	61,4	45,8
2001 .....	37,1	31,2	61,1	46,1
2002 .....	36,4	31,9	60,6	45,5
2003 .....	37,0	32,2	61,4	46,4
2004 .....	36,6	32,1	59,0	45,9
2005 .....	37,9	33,3	59,0	47,4
2006 .....	37,7	33,3	60,8	47,5
Frauen				
1997 .....	31,8	27,2	46,7	41,6
1998 .....	32,6	27,6	50,5	42,1
1999 .....	32,8	27,8	47,2	42,1
2000 .....	33,3	28,5	50,8	42,4
2001 .....	33,9	28,0	48,5	43,0
2002 .....	33,3	28,9	47,8	42,2
2003 .....	33,8	29,2	49,2	43,3
2004 .....	33,4	29,0	49,2	42,6
2005 .....	34,8	30,3	51,6	44,1
2006 .....	34,5	30,2	50,3	44,6

### 3.10 Geschiedene Ehen 1965 – 2006

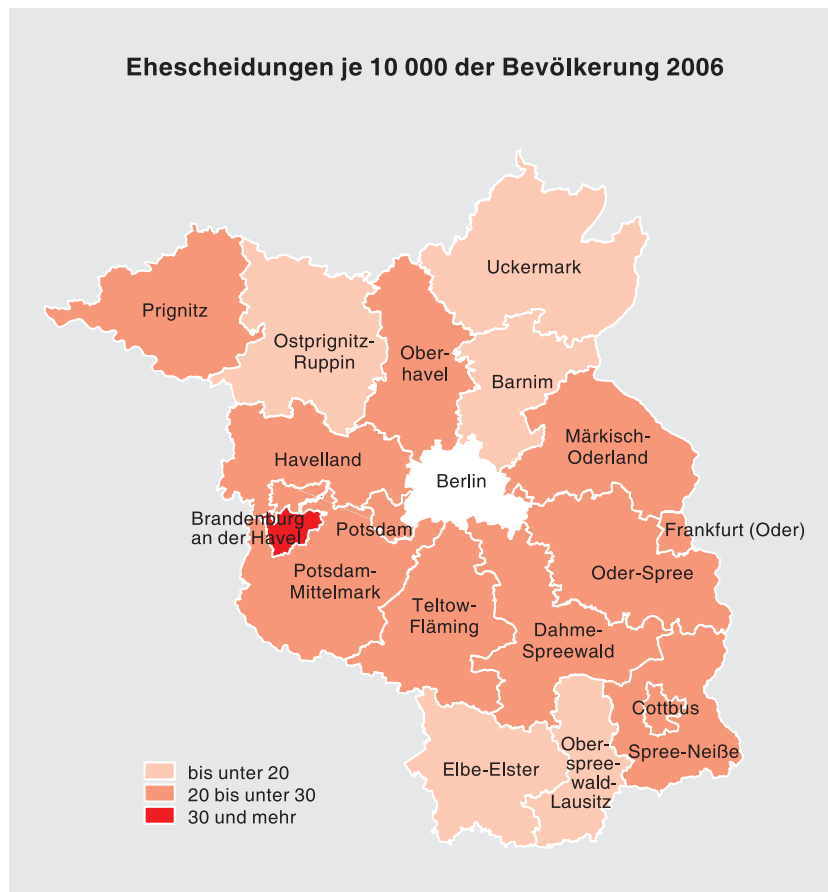
Jahr	Ehescheidungen		
	insgesamt	je 10 000 der Bevölkerung	je 100 Eheschließungen
1965 .....	3 956	15,1	21,8
1970 .....	4 290	16,2	23,1
1975 .....	7 003	26,5	32,1
1981 .....	8 168	30,7	39,9
1985 .....	8 518	32,0	39,2
1990 .....	5 282	20,4	31,4
1991 .....	1 614	6,3	19,4
1992 .....	1 687	6,6	21,4
1993 .....	3 341	13,1	42,3
1994 .....	3 851	15,2	45,3
1995 .....	3 949	15,6	45,0
1996 .....	4 016	15,8	45,9
1997 .....	5 231	20,4	60,1
1998 .....	5 540	21,5	59,8
1999 .....	5 559	21,4	54,4
2000 .....	6 010	23,1	61,3
2001 .....	6 043	23,3	62,0
2002 .....	5 829	22,6	60,4
2003 .....	6 107	23,7	61,2
2004 .....	5 773	22,5	51,2
2005 .....	5 792	22,6	50,3
2006 .....	5 525	21,6	48,8

Ehescheidungen je 10 000 der Bevölkerung 1965 – 2006



### 3.11 Geschiedene Ehen 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ehescheidungen		
	insgesamt	je 10 000 der Bevölkerung	je 100 Eheschließungen
<b>Kreisfreie Städte</b>			
Brandenburg an der Havel .....	226	30,6	79,0
Cottbus .....	250	23,9	89,9
Frankfurt (Oder) .....	151	23,9	66,5
Potsdam .....	321	21,7	36,5
<b>Landkreise</b>			
Barnim .....	243	13,7	32,4
Dahme-Spreewald .....	346	21,4	47,7
Elbe-Elster .....	229	18,9	54,9
Havelland .....	375	24,2	68,1
Märkisch-Oderland .....	481	25,1	51,2
Oberhavel .....	472	23,5	55,9
Oberspreewald-Lausitz .....	249	19,0	51,1
Oder-Spree .....	480	25,3	47,2
Ostprignitz-Ruppin .....	127	11,8	26,3
Potsdam-Mittelmark .....	482	23,7	49,2
Prignitz .....	178	20,3	46,8
Spree-Neiße .....	294	21,6	50,8
Teltow-Fläming .....	371	22,9	47,4
Uckermark .....	250	18,1	35,4
Land Brandenburg .....	5 525	21,6	48,8



### 3.12 Geschiedene Ehen 2006 nach Eheschließungsjahr

Lfd. Nr.	Altersunterschied der Ehegatten	Geschiedene Ehen insgesamt	davon geschlossen										
			2006	2005	2004	2003	2002	2001	2000	1999	1998	1997	1996
1	Frau älter .....	891	–	4	16	24	34	60	59	53	47	38	34
	davon um ... Jahr(e)												
2	16 und mehr .....	25	–	–	2	1	1	4	5	3	4	1	1
3	11 – 15 .....	58	–	1	–	2	3	10	5	8	3	5	4
4	10 .....	15	–	1	–	–	1	3	3	–	2	–	–
5	9 .....	20	–	–	–	–	1	4	–	2	2	2	–
6	8 .....	21	–	–	1	3	1	1	3	2	3	–	–
7	7 .....	40	–	–	–	2	2	6	2	5	1	2	3
8	6 .....	46	–	–	–	–	2	5	2	5	4	–	4
9	5 .....	56	–	–	4	1	4	2	2	2	2	2	2
10	4 .....	82	–	1	1	2	1	9	8	4	2	2	5
11	3 .....	109	–	–	1	3	4	4	7	2	1	8	3
12	2 .....	182	–	1	4	5	8	6	14	7	10	7	4
13	1 .....	237	–	–	3	5	6	6	8	13	13	9	8
14	Mann und Frau gleichaltrig oder Altersdifferenz geringer als ein Jahr	1 146	–	2	10	19	30	38	46	30	45	35	33
15	Mann älter .....	3 488	–	10	49	94	140	141	153	158	143	126	123
	davon um ... Jahr(e)												
16	1 .....	693	–	2	5	8	27	20	26	19	24	21	33
17	2 .....	626	–	–	7	18	17	21	16	20	21	18	15
18	3 .....	510	–	2	3	9	20	20	21	22	16	14	12
19	4 .....	387	–	2	4	14	16	11	10	21	18	10	17
20	5 .....	283	–	2	5	5	12	19	11	15	14	9	5
21	6 .....	220	–	1	1	5	10	4	13	14	5	12	8
22	7 .....	176	–	–	4	4	4	15	9	10	11	9	4
23	8 .....	120	–	–	4	3	4	5	8	6	6	8	8
24	9 .....	89	–	–	2	4	3	3	9	2	5	7	4
25	10 .....	80	–	–	4	5	4	2	5	6	4	4	2
26	11 .....	60	–	–	1	2	5	1	4	5	7	–	2
27	12 .....	47	–	–	1	4	2	3	5	3	3	1	4
28	13 .....	37	–	–	3	3	5	2	1	2	1	5	1
29	14 .....	27	–	–	3	3	1	2	1	1	3	1	–
30	15 .....	29	–	–	–	1	4	3	1	3	3	1	3
31	16 – 20 .....	71	–	–	2	4	4	6	9	3	1	5	3
32	21 und mehr .....	33	–	1	–	2	2	4	4	6	1	1	2
33	Insgesamt .....	5 525	–	16	75	137	204	239	258	241	235	199	190



## und Altersunterschied der Ehegatten

im Jahr																Lfd. Nr.
1995	1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981	1980 und früher	
27	41	41	24	20	41	36	39	34	34	27	23	19	12	20	84	1
-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
3	4	2	-	2	1	-	3	-	-	-	-	-	-	-	2	3
-	-	-	1	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	4
-	1	-	-	1	2	1	1	-	-	1	-	1	-	-	1	5
-	1	-	-	-	1	-	2	-	-	1	1	1	-	-	-	6
3	1	3	-	-	2	1	-	1	1	-	1	-	-	2	2	7
2	4	2	1	-	-	2	5	3	2	-	-	-	1	-	2	8
2	3	2	3	2	2	1	6	3	1	2	1	1	-	-	6	9
1	2	5	2	4	1	4	3	3	3	2	7	-	2	2	6	10
4	6	5	4	4	6	5	6	6	8	3	1	4	1	3	10	11
5	10	13	8	4	10	8	4	4	7	8	6	3	3	4	19	12
7	8	8	5	2	14	14	9	14	11	10	6	9	4	9	36	13
36	30	36	32	24	54	60	63	69	50	46	44	36	45	23	210	14
103	100	106	83	92	159	183	180	180	157	134	105	94	83	90	502	15
17	23	27	12	21	29	37	42	31	25	36	28	19	17	23	121	16
17	16	16	11	15	27	35	28	36	38	22	21	24	16	17	134	17
14	14	11	13	16	26	17	26	40	26	24	18	18	14	15	79	18
13	8	13	14	7	25	24	18	18	21	17	7	10	8	9	52	19
6	7	11	6	5	9	20	16	13	13	7	9	7	12	8	37	20
8	6	7	3	9	5	14	11	12	9	8	10	2	4	10	29	21
6	7	2	6	1	16	9	9	9	5	4	4	4	5	4	15	22
4	3	2	8	4	5	2	7	6	3	5	2	3	-	1	13	23
3	4	3	4	3	3	3	3	2	4	6	1	1	2	1	7	24
2	2	3	1	3	2	7	7	5	4	-	-	-	2	1	5	25
5	4	2	1	3	2	-	2	4	2	2	-	1	2	1	2	26
-	3	-	1	1	1	3	1	1	2	1	1	3	-	-	3	27
-	2	1	-	-	1	3	2	2	-	1	1	-	-	-	1	28
3	1	1	-	1	1	3	1	-	-	-	-	-	-	-	1	29
2	-	1	-	-	2	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	30
3	-	6	2	3	2	3	3	-	5	1	1	2	1	-	2	31
-	-	-	1	-	3	1	1	1	-	-	2	-	-	-	1	32
166	171	183	139	136	254	279	282	283	241	207	172	149	140	133	796	33



### 3.13 Geschiedene Ehen 2006 nach Eheschließungsjahr und Anzahl der noch lebenden minderjährigen Kinder

Eheschließungsjahr	Geschiedene Ehen							Noch lebende minderjährige Kinder aus geschiedenen Ehen	
	insgesamt	mit ... noch lebenden minderjährigen Kindern <sup>1)</sup>						mit 5 und mehr Kindern	insgesamt
		0	1	2	3	4	5 und mehr		
2006 .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
2005 .....	16	13	3	–	–	–	–	–	3
2004 .....	75	49	24	2	–	–	–	–	28
2003 .....	137	91	36	7	2	1	–	–	60
2002 .....	204	123	66	15	–	–	–	–	96
2001 .....	239	155	67	14	3	–	–	–	104
2000 .....	258	169	59	27	3	–	–	–	122
1999 .....	241	131	72	34	3	1	–	–	153
1998 .....	235	118	80	31	5	–	1	5	162
1997 .....	199	93	64	39	3	–	–	–	151
1996 .....	190	71	59	52	5	2	1	7	193
1995 .....	166	80	46	37	3	–	–	–	129
1994 .....	171	66	74	27	3	1	–	–	141
1993 .....	183	70	67	36	8	1	1	6	173
1992 .....	139	59	42	25	11	2	–	–	133
1991 .....	136	63	42	27	4	–	–	–	108
1990 .....	254	107	102	43	2	–	–	–	194
1989 .....	279	115	90	68	4	1	1	5	247
1988 .....	282	118	94	59	9	2	–	–	247
1987 .....	283	145	80	47	9	2	–	–	209
1986 .....	241	131	71	30	8	–	1	5	160
1985 .....	207	122	65	18	1	–	1	5	109
1984 .....	172	117	43	10	2	–	–	–	69
1983 .....	149	105	34	8	2	–	–	–	56
1982 .....	140	111	25	4	–	–	–	–	33
1981 .....	133	107	20	4	2	–	–	–	34
1980 und früher .	796	722	55	10	9	–	–	–	102
Insgesamt .....	5 525	3 251	1 480	674	101	13	6	33	3 216

1) einschl. der legitimierten Kinder

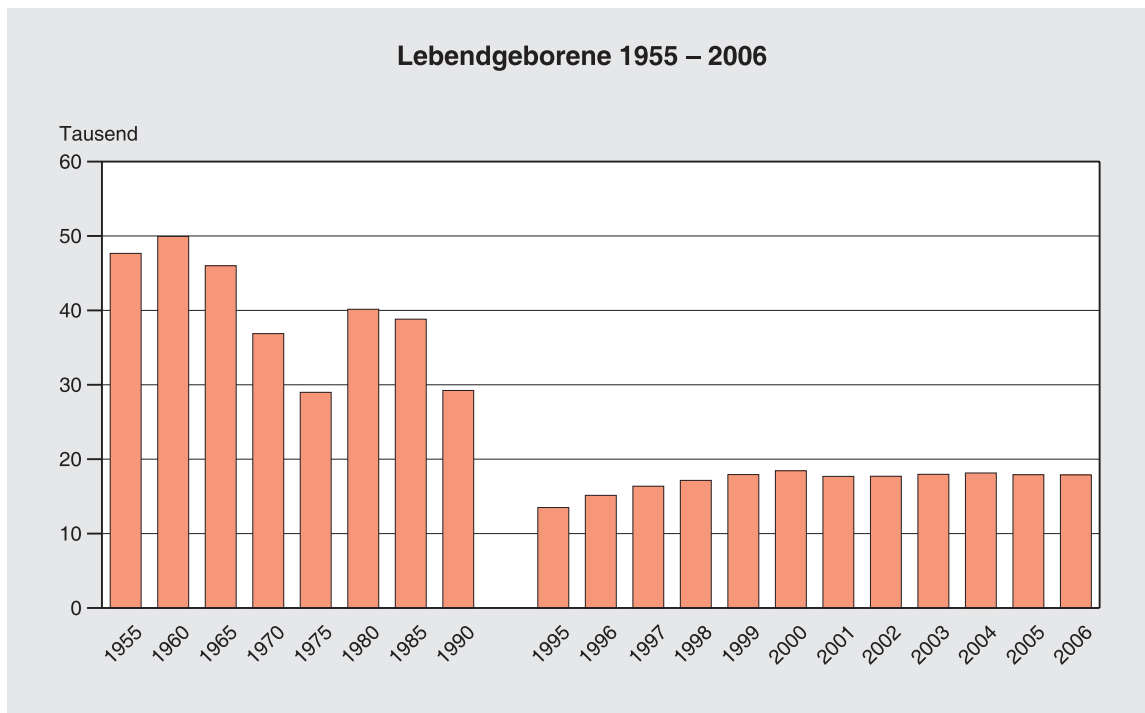
### 3.14 Geschiedene Ehen 2006 nach Antragstellern und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Geschiedene Ehen insgesamt	davon wurde das Verfahren beantragt						von beiden
		vom Mann			von der Frau			
		zusammen	ohne	mit	zusammen	ohne	mit	
			Zustimmung der Frau			Zustimmung des Mannes		
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel ..	226	76	4	72	150	2	148	–
Cottbus .....	250	76	35	41	158	70	88	16
Frankfurt (Oder) .....	151	59	2	57	92	–	92	–
Potsdam .....	321	108	4	104	205	5	200	8
Landkreise								
Barnim .....	243	105	–	105	134	1	133	4
Dahme-Spreewald .....	346	151	12	139	195	10	185	–
Elbe-Elster .....	229	106	6	100	123	7	116	–
Havelland .....	375	144	45	99	231	71	160	–
Märkisch-Oderland .....	481	196	3	193	285	9	276	–
Oberhavel .....	472	193	5	188	276	8	268	3
Oberspreewald-Lausitz .....	249	82	74	8	167	143	24	–
Oder-Spree .....	480	179	40	139	288	55	233	13
Ostprignitz-Ruppin .....	127	34	–	34	93	4	89	–
Potsdam-Mittelmark .....	482	198	3	195	263	13	250	21
Prignitz .....	178	68	–	68	110	3	107	–
Spree-Neiße .....	294	107	26	81	165	35	130	22
Teltow-Fläming .....	371	137	1	136	232	5	227	2
Uckermark .....	250	84	–	84	150	4	146	16
Land Brandenburg .....	5 525	2 103	260	1 843	3 317	445	2 872	105



### 3.15 Lebendgeborene 1955 – 2006 nach dem Geschlecht

Jahr	Lebendgeborene			
	insgesamt	männlich	weiblich	Knaben je 100 Mädchen
1955 .....	47 660	24 710	22 950	108
1960 .....	49 942	25 534	24 408	105
1965 .....	46 000	23 825	22 175	107
1970 .....	36 878	18 983	17 895	106
1975 .....	28 990	14 925	14 065	106
1980 .....	40 154	20 540	19 614	105
1985 .....	38 824	20 088	18 736	107
1990 .....	29 238	15 078	14 160	106
1991 .....	17 215	8 680	8 535	102
1992 .....	13 469	6 944	6 525	106
1993 .....	12 238	6 360	5 878	108
1994 .....	12 443	6 363	6 080	105
1995 .....	13 494	6 905	6 589	105
1996 .....	15 140	7 852	7 288	108
1997 .....	16 370	8 365	8 005	104
1998 .....	17 146	8 836	8 310	106
1999 .....	17 928	9 145	8 783	104
2000 .....	18 444	9 461	8 983	105
2001 .....	17 692	9 075	8 617	105
2002 .....	17 704	9 167	8 537	107
2003 .....	17 970	9 276	8 694	107
2004 .....	18 148	9 259	8 889	104
2005 .....	17 910	9 125	8 785	104
2006 .....	17 883	9 258	8 625	107



### 3.16 Lebendgeborene 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Lebendgeborene				
	insgesamt	und zwar			
		männlich	weiblich	nichtdeutsch	nicht miteinander verheirateter Eltern
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Brandenburg an der Havel .....	525	257	268	19	342
Cottbus .....	731	376	355	28	506
Frankfurt (Oder) .....	465	213	252	27	325
Potsdam .....	1 467	769	698	71	821
<b>Landkreise</b>					
Barnim .....	1 312	690	622	19	788
Dahme-Spreewald .....	1 119	626	493	36	602
Elbe-Elster .....	742	365	377	13	466
Havelland .....	1 094	561	533	11	589
Märkisch-Oderland .....	1 292	710	582	13	822
Oberhavel .....	1 466	745	721	11	795
Oberspreewald-Lausitz .....	763	384	379	14	509
Oder-Spree .....	1 294	658	636	46	813
Ostprignitz-Ruppin .....	762	402	360	12	517
Potsdam-Mittelmark .....	1 429	746	683	27	671
Prignitz .....	529	263	266	9	346
Spree-Neiße .....	822	426	396	7	518
Teltow-Fläming .....	1 178	603	575	19	687
Uckermark .....	893	464	429	17	589
Land Brandenburg .....	17 883	9 258	8 625	399	10 706
darunter engerer Verflechtungsraum .....	7 774	4 100	3 674	177	4 147

### 3.17 Lebendgeborene 1991, 1995, 2000, 2002 – 2006 nach Altersgruppen der Mütter

Alter der Mütter in Jahren <sup>1)</sup> von ... bis unter ...	1991	1995	2000	2002	2003	2004	2005	2006
	Prozent							
15 – 20 .....	9,8	5,9	5,7	6,3	6,0	5,4	5,4	5,6
20 – 25 .....	44,8	28,1	22,3	22,2	21,7	21,6	20,9	20,2
25 – 30 .....	31,0	39,9	32,6	30,0	31,5	31,9	32,8	32,9
30 – 35 .....	10,4	19,4	27,6	27,6	26,8	26,4	25,4	25,1
35 – 40 .....	3,3	5,6	10,1	12,0	11,9	12,4	12,9	13,6
40 – 45 .....	0,5	1,0	1,5	1,7	2,0	2,2	2,4	2,6
Übrige <sup>2)</sup> .....	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1

1) Alter der Mütter:

Differenz zwischen Geburtsmonat/-jahr der lebendgeborenen Kinder und dem Geburtsmonat/-jahr der Mütter.

2) Alter der Mütter unbekannt bzw. jüngere oder ältere Mütter als aufgeführt

### 3.18 Alterspezifische Geburtenziffer 1991, 1995, 2000, 2002 – 2006

Alter der Mütter in Jahren <sup>1)</sup>	Lebendgeborene je 1 000 Frauen							
	1991	1995	2000	2002	2003	2004	2005	2006
15 .....	1,7	1,3	1,5	2,0	2,2	2,5	2,3	2,0
16 .....	5,8	4,1	4,8	5,7	5,2	4,7	4,0	5,5
17 .....	14,2	8,2	8,9	9,4	9,6	8,9	9,6	10,9
18 .....	31,1	14,9	16,6	17,3	16,1	14,4	14,0	14,4
19 .....	67,3	26,1	25,9	26,9	26,6	24,1	25,3	25,2
20 .....	89,1	37,0	38,3	34,2	34,8	34,3	35,3	33,2
21 .....	95,1	56,3	47,5	44,1	43,5	43,9	42,6	40,0
22 .....	98,2	56,1	59,7	48,9	50,9	48,4	46,6	49,5
23 .....	96,4	74,5	69,5	65,3	61,3	59,7	58,4	55,9
24 .....	92,4	71,9	78,0	72,9	71,8	77,3	72,2	70,2
25 .....	80,0	78,2	94,4	86,5	85,2	84,1	81,1	78,6
26 .....	62,8	70,8	99,7	90,1	97,0	95,7	91,2	89,2
27 .....	49,6	66,0	98,8	98,9	99,9	96,1	95,9	91,7
28 .....	40,4	59,3	99,0	101,0	104,6	104,0	100,0	97,3
29 .....	30,7	49,3	89,3	87,9	99,3	98,2	100,7	97,6
30 .....	26,2	36,6	83,4	86,3	85,8	95,7	88,1	96,8
31 .....	20,2	30,1	65,0	73,9	78,2	84,0	85,1	85,3
32 .....	16,5	22,6	56,7	59,0	67,1	72,6	72,6	78,7
33 .....	13,4	18,9	44,3	49,9	54,0	56,9	63,0	61,2
34 .....	10,3	13,8	34,6	39,9	44,2	46,8	51,5	53,4
35 .....	8,5	11,7	26,5	31,0	34,4	38,6	40,4	43,8
36 .....	7,3	9,2	21,3	25,2	25,1	28,8	29,7	33,6
37 .....	5,0	7,6	14,8	18,8	19,7	21,6	23,3	27,8
38 .....	4,7	4,6	10,3	12,5	14,6	15,5	17,3	18,5
39 .....	3,8	3,8	7,3	9,8	9,2	10,3	13,3	13,8
40 .....	1,8	2,4	5,3	5,3	6,7	7,8	8,5	9,2
41 .....	1,6	1,8	3,7	3,6	4,3	4,6	4,5	5,1
42 .....	1,0	1,3	2,0	2,0	2,2	2,3	3,0	2,7
43 .....	0,3	0,7	0,8	1,0	1,3	1,4	1,5	2,0
44 .....	0,4	0,4	0,3	0,9	0,7	0,6	0,9	1,0
Allgemeine Fruchtbarkeits- ziffer .....	33,1	25,3	33,9	33,3	34,2	35,1	35,4	36,5
Zusammengefasste Geburtenziffer .....	976	840	1 208	1 210	1 256	1 284	1 282	1 294

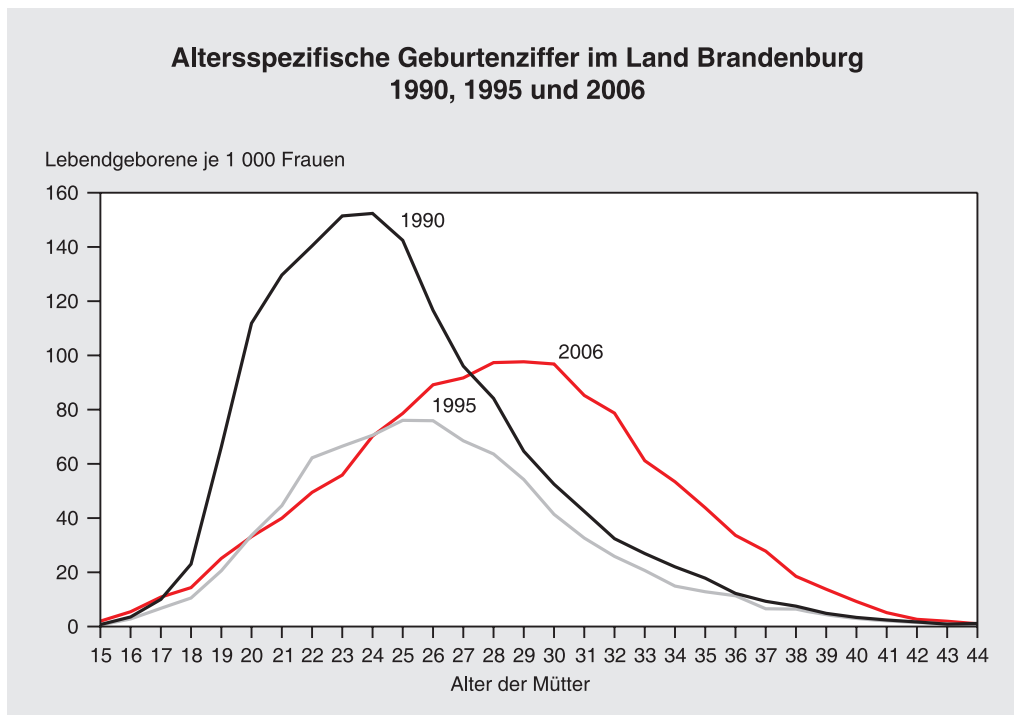
1) Alter der Mütter:  
Differenz zwischen Geburtsmonat/-jahr der lebendgeborenen Kinder und dem Geburtsmonat/-jahr der Mütter.

### 3.19 Zusammengefasste Geburtenziffer 1991, 1995, 2000, 2002 – 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Zusammengefasste Geburtenziffer							
	1991	1995	2000	2002	2003	2004	2005	2006
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Brandenburg an der Havel ..	1 021	807	1 172	1 178	1 216	1 275	1 196	1 328
Cottbus .....	896	783	1 062	1 105	1 098	1 190	1 116	1 155
Frankfurt (Oder) .....	910	773	1 107	1 004	1 096	1 175	1 205	1 265
Potsdam .....	895	733	1 164	1 256	1 321	1 286	1 326	1 328
<b>Landkreise</b>								
Barnim .....	955	836	1 191	1 260	1 248	1 288	1 294	1 341
Dahme-Spreewald .....	963	794	1 263	1 188	1 279	1 289	1 248	1 319
Elbe-Elster .....	1 000	790	1 221	1 149	1 284	1 390	1 191	1 249
Havelland .....	1 036	943	1 479	1 289	1 359	1 366	1 381	1 324
Märkisch-Oderland .....	1 045	898	1 136	1 192	1 249	1 198	1 255	1 277
Oberhavel .....	935	916	1 229	1 336	1 370	1 319	1 396	1 346
Oberspreewald-Lausitz .....	1 077	845	1 188	1 112	1 215	1 232	1 278	1 184
Oder-Spree .....	924	868	1 124	1 199	1 244	1 223	1 308	1 298
Ostprignitz-Ruppin .....	1 011	861	1 265	1 217	1 294	1 213	1 247	1 362
Potsdam-Mittelmark .....	951	806	1 237	1 292	1 253	1 316	1 285	1 300
Prignitz .....	987	865	1 237	1 260	1 284	1 360	1 318	1 282
Spree-Neiße .....	975	770	1 239	1 101	1 128	1 215	1 206	1 242
Teltow-Fläming .....	914	889	1 254	1 257	1 278	1 383	1 351	1 313
Uckermark .....	1 082	898	1 180	1 210	1 259	1 393	1 309	1 322
Land Brandenburg .....	976	840	1 208	1 210	1 256	1 284	1 282	1 294



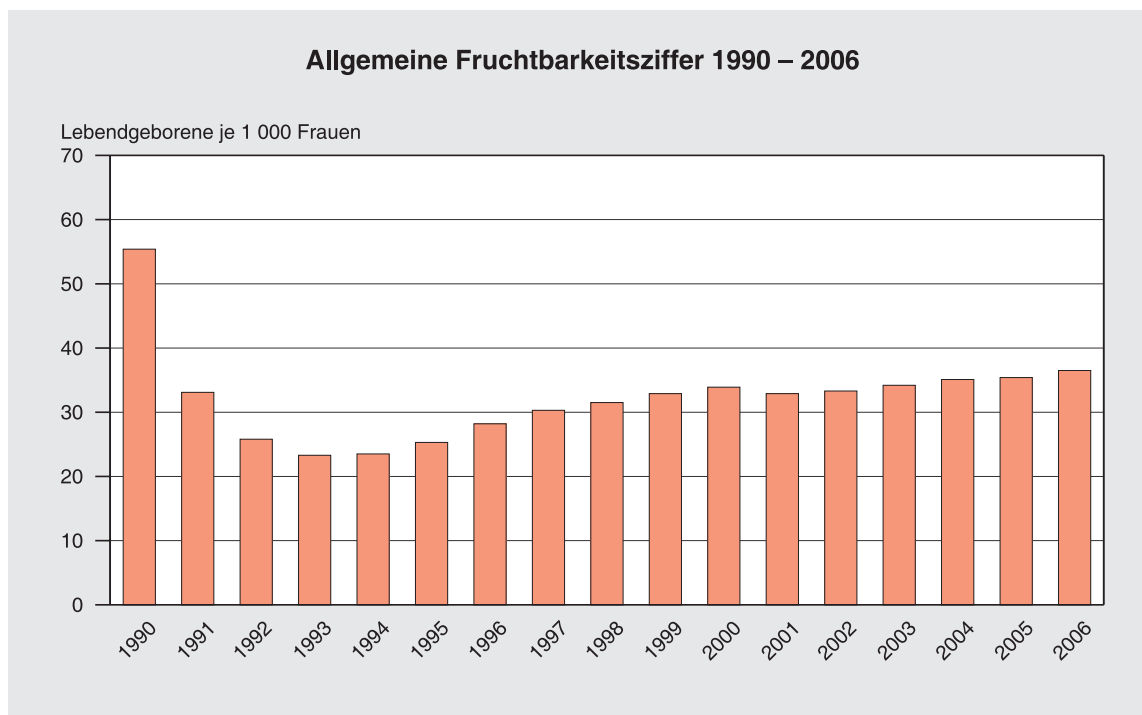
**Altersspezifische Geburtenziffer im Land Brandenburg  
1990, 1995 und 2006**



### 3.20 Allgemeine Fruchtbarkeitsziffer <sup>\*)</sup> 1991, 1995, 2000, 2002 – 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Allgemeine Fruchtbarkeitsziffer							
	1991	1995	2000	2002	2003	2004	2005	2006
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Brandenburg an der Havel ..	35,1	24,4	33,1	33,1	34,5	36,5	35,0	39,7
Cottbus .....	31,5	24,7	32,0	32,5	32,4	35,4	33,2	35,3
Frankfurt (Oder) .....	30,8	23,3	32,6	29,4	32,3	34,6	34,9	37,4
Potsdam .....	30,6	23,1	37,9	40,9	43,4	42,6	44,1	45,0
<b>Landkreise</b>								
Barnim .....	31,2	23,9	32,7	33,4	33,3	34,3	35,0	37,7
Dahme-Spreewald .....	32,8	23,9	35,2	32,8	34,7	35,1	34,3	36,6
Elbe-Elster .....	34,3	24,2	34,2	30,9	33,8	37,2	32,8	34,2
Havelland .....	35,5	29,0	41,9	35,0	36,4	36,5	36,5	35,7
Märkisch-Oderland .....	34,5	25,6	29,9	31,2	32,3	31,4	33,0	34,5
Oberhavel .....	31,6	27,3	34,9	37,5	37,4	36,3	38,1	37,0
Oberspreewald-Lausitz .....	37,2	26,4	33,8	30,6	32,8	33,2	34,7	32,6
Oder-Spree .....	30,4	25,3	30,7	32,3	33,1	32,8	35,5	36,3
Ostprignitz-Ruppin .....	33,8	25,3	34,2	32,2	34,2	32,4	34,0	37,8
Potsdam-Mittelmark .....	32,8	25,1	34,7	35,4	33,6	35,5	34,6	35,9
Prignitz .....	33,6	26,3	32,7	31,8	32,3	34,0	34,4	34,3
Spree-Neiße .....	33,1	22,9	33,0	28,7	29,4	31,2	31,4	33,0
Teltow-Fläming .....	31,7	27,6	35,5	34,9	34,8	37,0	37,2	36,7
Uckermark .....	36,2	26,4	32,0	31,2	32,8	36,3	34,6	35,6
Land Brandenburg .....	33,1	25,3	33,9	33,3	34,2	35,1	35,4	36,5

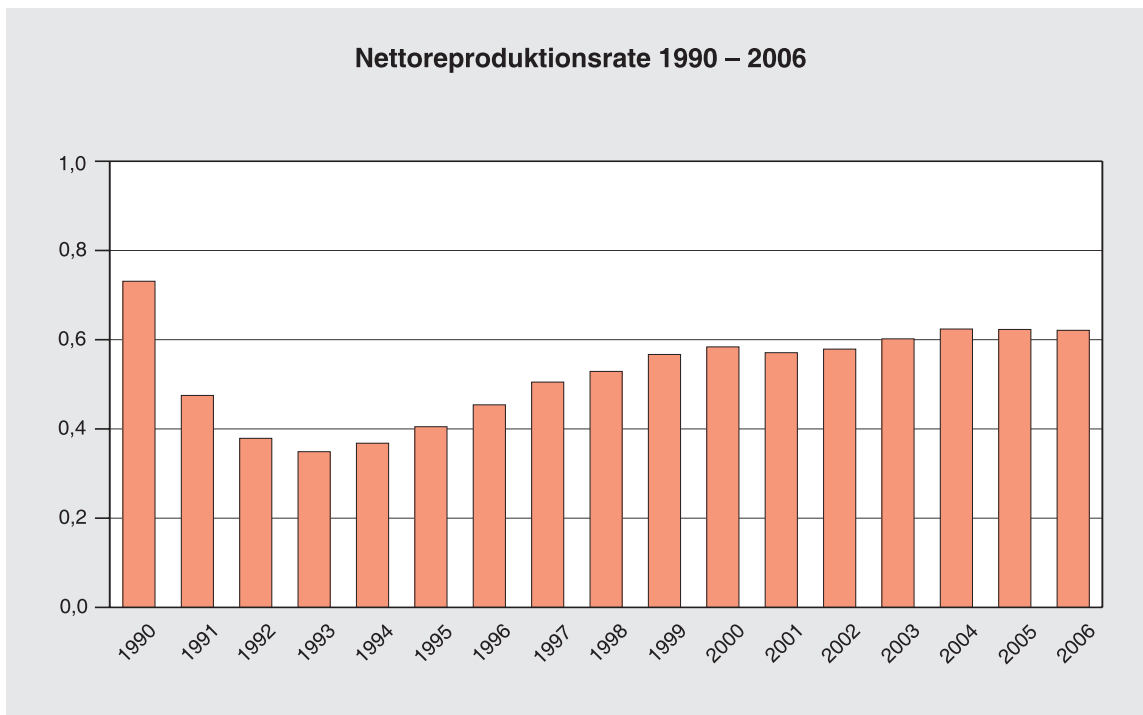
\*) Basis: durchschnittliche weibliche Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 45 Jahren nach Altersjahren





### 3.21 Nettoerproduktionsrate 1991, 1995, 2000, 2002 – 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Nettoerproduktionsrate							
	1991	1995	2000	2002	2003	2004	2005	2006
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Brandenburg an der Havel ..	0,483	0,395	0,549	0,619	0,594	0,643	0,559	0,674
Cottbus .....	0,461	0,359	0,512	0,510	0,493	0,574	0,551	0,558
Frankfurt (Oder) .....	0,453	0,346	0,548	0,481	0,530	0,559	0,593	0,679
Potsdam .....	0,435	0,375	0,573	0,584	0,658	0,622	0,635	0,625
<b>Landkreise</b>								
Barnim .....	0,475	0,386	0,566	0,599	0,586	0,575	0,614	0,634
Dahme-Spreewald .....	0,475	0,360	0,613	0,601	0,630	0,613	0,607	0,579
Elbe-Elster .....	0,475	0,397	0,593	0,581	0,623	0,645	0,600	0,633
Havelland .....	0,509	0,448	0,695	0,618	0,655	0,660	0,676	0,646
Märkisch-Oderland .....	0,524	0,442	0,566	0,569	0,577	0,583	0,593	0,569
Oberhavel .....	0,457	0,431	0,603	0,615	0,656	0,663	0,667	0,662
Oberspreewald-Lausitz .....	0,530	0,376	0,572	0,510	0,564	0,611	0,642	0,581
Oder-Spree .....	0,449	0,421	0,516	0,576	0,610	0,618	0,653	0,637
Ostprignitz-Ruppin .....	0,467	0,418	0,601	0,531	0,650	0,582	0,597	0,641
Potsdam-Mittelmark .....	0,457	0,401	0,612	0,630	0,589	0,680	0,616	0,615
Prignitz .....	0,478	0,404	0,556	0,588	0,579	0,666	0,657	0,648
Spree-Neiße .....	0,474	0,363	0,608	0,531	0,532	0,556	0,588	0,597
Teltow-Fläming .....	0,457	0,440	0,621	0,603	0,613	0,669	0,651	0,642
Uckermark .....	0,526	0,474	0,595	0,606	0,615	0,694	0,660	0,626
Land Brandenburg .....	0,477	0,404	0,584	0,579	0,602	0,624	0,623	0,621



### 3.22 Lebendgeborene 2006 nach der Religionszugehörigkeit

Religionszugehörigkeit des Vaters	Religionszugehörigkeit der Mutter								
	Evangelische Kirche <sup>1)</sup>	Römisch-katholische Kirche einschl. unierten Riten	andere christliche Kirchen <sup>2)</sup>	Jüdische Religionsgemeinschaften	Islamische Religionsgemeinschaften	andere Volks- und Weltreligionen	Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinschaften	gemeinschaftslos <sup>3)</sup>	insgesamt
Lebendgeborene miteinander verheirateter Eltern									
Evangelische Kirche <sup>1)</sup> .....	670	114	13	–	–	3	–	342	1 142
Römisch-katholische Kirche einschl. unierten Riten .....	108	171	3	–	1	1	–	104	388
Andere christliche Kirchen <sup>2)</sup> .....	9	4	80	–	–	–	–	11	104
Jüdische Religionsgemeinschaften .....	–	1	2	5	–	–	–	1	9
Islamische Religionsgemeinschaften .....	6	4	1	–	85	–	–	32	128
Andere Volks- und Weltreligionen .....	1	–	–	–	–	1	–	2	4
Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinschaften .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gemeinschaftslos <sup>3)</sup> .....	652	177	31	2	8	2	–	4 530	5 402
Zusammen .....	1 446	471	130	7	94	7	–	5 022	7 177
Lebendgeborene nicht miteinander verheirateter Eltern									
Zusammen .....	1 102	220	29	–	33	6	–	9 316	10 706
Insgesamt									
Insgesamt .....	2 548	691	159	7	127	13	–	14 338	17 883

1) Kirche in Deutschland und Freikirchen

2) orthodoxe Kirchen, altkatholische Kirche und verwandte Gruppen und christliche Sondergemeinschaften

3) einschließlich ungeklärt und ohne Angabe

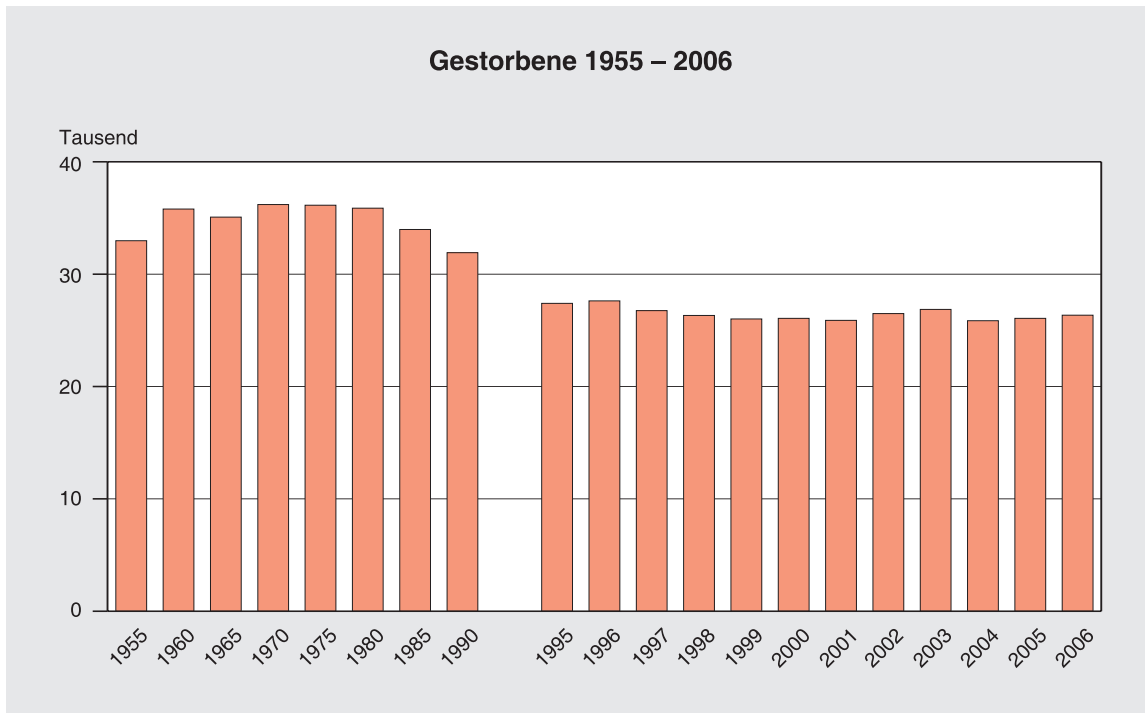
### 3.23 Mehrlingsgeburten <sup>\*)</sup> 2006 nach der Legitimität

Legitimität	Mehrlingsgeburten							
	insgesamt	Zwillinge			Drillinge			
		2 männl.	1 männl. 1 weibl.	2 weibl.	2 männl. 1 weibl.	1 männl. 2 weibl.	3 männl.	3 weibl.
Miteinander verheiratete Eltern .....	122	44	52	24	1	–	1	–
Nicht miteinander verheiratete Eltern .....	128	51	33	43	1	–	–	–
Insgesamt .....	250	95	85	67	2	–	1	–

\*) Lebendgeborene

### 3.24 Gestorbene 1955 – 2006 nach dem Geschlecht, gestorbene Säuglinge und Totgeborene

Jahr	Gestorbene			darunter gestorbene Säuglinge	Totgeborene
	insgesamt	männlich	weiblich		
1955 .....	32 978	16 403	16 575	2 726	896
1960 .....	35 793	17 645	18 148	2 227	798
1965 .....	35 076	17 018	18 058	1 198	624
1970 .....	36 198	17 045	19 153	709	382
1975 .....	36 134	16 672	19 462	466	218
1980 .....	35 874	16 464	19 410	575	267
1985 .....	33 976	14 986	18 990	389	202
1990 .....	31 914	14 768	17 146	216	124
1991 .....	31 167	14 463	16 704	130	66
1992 .....	29 352	13 916	15 436	101	63
1993 .....	29 024	14 034	14 990	78	48
1994 .....	28 490	13 579	14 911	69	62
1995 .....	27 401	13 178	14 223	66	66
1996 .....	27 622	12 993	14 629	87	79
1997 .....	26 756	12 767	13 989	80	77
1998 .....	26 327	12 309	14 018	68	96
1999 .....	26 016	12 271	13 745	61	94
2000 .....	26 068	12 472	13 596	68	72
2001 .....	25 889	12 207	13 682	57	78
2002 .....	26 494	12 527	13 967	76	79
2003 .....	26 862	12 907	13 955	61	95
2004 .....	25 859	12 419	13 440	76	80
2005 .....	26 069	12 450	13 619	73	81
2006 .....	26 348	12 669	13 679	52	103



### 3.25 Gestorbene 2006 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene			Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
unter 1 .....	52	32	20	50 – 51 .....	162	111	51
1 – 2 .....	9	6	3	51 – 52 .....	183	126	57
2 – 3 .....	7	3	4	52 – 53 .....	193	136	57
3 – 4 .....	1	1	–	53 – 54 .....	196	143	53
4 – 5 .....	–	–	–	54 – 55 .....	229	159	70
5 – 6 .....	–	–	–	55 – 56 .....	209	159	50
6 – 7 .....	2	–	2	56 – 57 .....	222	157	65
7 – 8 .....	1	1	–	57 – 58 .....	183	135	48
8 – 9 .....	4	1	3	58 – 59 .....	205	162	43
9 – 10 .....	4	3	1	59 – 60 .....	159	107	52
10 – 11 .....	1	1	–	60 – 61 .....	142	102	40
11 – 12 .....	5	4	1	61 – 62 .....	219	155	64
12 – 13 .....	–	–	–	62 – 63 .....	320	225	95
13 – 14 .....	2	1	1	63 – 64 .....	333	231	102
14 – 15 .....	5	2	3	64 – 65 .....	359	235	124
15 – 16 .....	7	3	4	65 – 66 .....	521	346	175
16 – 17 .....	7	5	2	66 – 67 .....	494	342	152
17 – 18 .....	18	12	6	67 – 68 .....	573	380	193
18 – 19 .....	20	14	6	68 – 69 .....	598	401	197
19 – 20 .....	15	10	5	69 – 70 .....	641	407	234
20 – 21 .....	21	16	5	70 – 71 .....	653	401	252
21 – 22 .....	14	13	1	71 – 72 .....	753	476	277
22 – 23 .....	19	15	4	72 – 73 .....	684	410	274
23 – 24 .....	25	17	8	73 – 74 .....	618	387	231
24 – 25 .....	13	11	2	74 – 75 .....	687	407	280
25 – 26 .....	19	15	4	75 – 76 .....	754	430	324
26 – 27 .....	16	14	2	76 – 77 .....	784	436	348
27 – 28 .....	12	7	5	77 – 78 .....	801	425	376
28 – 29 .....	11	5	6	78 – 79 .....	814	382	432
29 – 30 .....	12	11	1	79 – 80 .....	815	371	444
30 – 31 .....	7	7	–	80 – 81 .....	788	327	461
31 – 32 .....	10	5	5	81 – 82 .....	804	292	512
32 – 33 .....	12	9	3	82 – 83 .....	783	252	531
33 – 34 .....	13	8	5	83 – 84 .....	859	271	588
34 – 35 .....	28	22	6	84 – 85 .....	882	283	599
35 – 36 .....	27	17	10	85 – 86 .....	939	309	630
36 – 37 .....	37	26	11	86 – 87 .....	957	278	679
37 – 38 .....	36	23	13	87 – 88 .....	480	136	344
38 – 39 .....	39	30	9	88 – 89 .....	414	100	314
39 – 40 .....	39	24	15	89 – 90 .....	435	117	318
40 – 41 .....	63	41	22	90 – 91 .....	459	93	366
41 – 42 .....	72	47	25	91 – 92 .....	600	158	442
42 – 43 .....	105	70	35	92 – 93 .....	575	93	482
43 – 44 .....	110	79	31	93 – 94 .....	526	118	408
44 – 45 .....	106	71	35	94 – 95 .....	433	84	349
45 – 46 .....	136	99	37	95 – 96 .....	319	51	268
46 – 47 .....	149	100	49	96 – 97 .....	267	48	219
47 – 48 .....	134	93	41	97 – 98 .....	177	31	146
48 – 49 .....	148	109	39	98 – 99 .....	154	30	124
49 – 50 .....	166	115	51	99 – 100 .....	91	18	73
				100 und älter ...	143	18	125
				Insgesamt .....	26 348	12 669	13 679

### 3.26 Gestorbene 2006 nach Altersgruppen sowie Familienstand

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Männliche Gestorbene					Weibliche Gestorbene				
	insgesamt	davon				insgesamt	davon			
		ledig	ver- heiratet	ver- witwet <sup>1)</sup>	geschie- den <sup>2)</sup>		ledig	ver- heiratet	ver- witwet <sup>1)</sup>	geschie- den <sup>2)</sup>
unter 5 .....	42	42	–	–	–	27	27	–	–	–
5 – 10 .....	5	5	–	–	–	6	6	–	–	–
10 – 15 .....	8	8	–	–	–	5	5	–	–	–
15 – 20 .....	44	44	–	–	–	23	23	–	–	–
20 – 25 .....	72	70	2	–	–	20	18	2	–	–
25 – 30 .....	52	51	1	–	–	18	17	1	–	–
30 – 35 .....	51	41	7	–	3	19	9	9	–	1
35 – 40 .....	120	66	39	–	15	58	22	24	1	11
40 – 45 .....	308	125	121	3	59	148	29	83	5	31
45 – 50 .....	516	123	239	13	141	217	33	134	10	40
50 – 55 .....	675	125	340	23	187	288	37	167	24	60
55 – 60 .....	720	92	442	28	158	258	23	162	33	40
60 – 65 .....	948	83	635	74	156	425	23	266	77	59
65 – 70 .....	1 876	145	1 327	198	206	951	55	496	269	131
70 – 75 .....	2 081	93	1 531	306	151	1 314	75	540	568	131
75 – 80 .....	2 044	64	1 422	469	89	1 924	135	544	1 081	164
80 – 85 .....	1 425	22	890	481	32	2 691	213	467	1 793	218
85 – 90 .....	940	12	499	410	19	2 285	160	154	1 807	164
90 – 95 .....	546	5	211	313	17	2 047	94	65	1 776	112
95 – 100 .....	178	3	36	135	4	830	50	13	724	43
100 und älter .	18	–	2	15	1	125	13	3	101	8
Insgesamt .....	12 669	1 219	7 744	2 468	1 238	13 679	1 067	3 130	8 269	1 213

1) einschließlich der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist

2) einschließlich „frühere Ehe aufgehoben“

### 3.27 Gestorbene 2006 nach dem Geschlecht und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gestorbene				Totgeborene	
	insgesamt	und zwar				
		männlich	weiblich	nichtdeutsch		gestorbene Säuglinge
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Brandenburg an der Havel .....	866	430	436	3	2	1
Cottbus .....	1 065	495	570	5	1	10
Frankfurt (Oder) .....	664	314	350	9	1	–
Potsdam .....	1 252	613	639	18	2	8
<b>Landkreise</b>						
Barnim .....	1 742	843	899	3	6	6
Dahme-Spreewald .....	1 621	768	853	4	2	6
Elbe-Elster .....	1 440	693	747	1	5	3
Havelland .....	1 440	714	726	5	3	9
Märkisch-Oderland .....	1 930	870	1 060	3	3	4
Oberhavel .....	2 043	947	1 096	10	4	9
Oberspreewald-Lausitz .....	1 617	802	815	2	1	4
Oder-Spree .....	1 907	967	940	9	6	9
Ostprignitz-Ruppin .....	1 168	553	615	3	2	7
Potsdam-Mittelmark .....	1 971	896	1 075	8	3	12
Prignitz .....	1 068	512	556	1	1	5
Spree-Neiße .....	1 472	743	729	2	3	5
Teltow-Fläming .....	1 582	761	821	1	4	3
Uckermark .....	1 500	748	752	4	3	2
Land Brandenburg .....	26 348	12 669	13 679	91	52	103
darunter engerer Verflechtungsraum .....	8 879	4 176	4 703	50	19	43

### 3.28 Sterbehäufigkeit 1991, 2001, 2004 – 2006 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene auf 1 000 Personen je Altersgruppe									
	1991		2001		2004		2005		2006	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
unter 1 .....	6,5	4,7	3,1	3,2	4,4	4,0	4,3	3,7	3,5	2,3
1 – 5 .....	0,6	0,4	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2
5 – 10 .....	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
10 – 15 .....	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1
15 – 20 .....	1,4	0,6	0,6	0,4	0,7	0,3	0,5	0,2	0,5	0,3
20 – 25 .....	1,9	0,5	1,0	0,4	0,9	0,2	0,7	0,1	0,8	0,3
25 – 30 .....	2,1	0,5	0,9	0,4	0,7	0,3	0,7	0,2	0,7	0,3
30 – 35 .....	2,4	1,0	1,0	0,4	0,9	0,3	1,0	0,3	0,8	0,3
35 – 40 .....	3,6	1,3	1,7	0,9	1,7	0,7	1,3	0,8	1,2	0,6
40 – 45 .....	4,7	1,9	2,8	1,2	2,9	1,2	2,5	1,2	2,5	1,3
45 – 50 .....	7,4	2,8	4,9	1,8	4,7	1,9	4,2	2,1	4,4	2,0
50 – 55 .....	11,2	4,3	6,7	3,0	7,2	2,9	6,7	2,7	6,4	2,8
55 – 60 .....	16,2	7,1	10,3	4,1	9,7	3,9	9,1	3,6	9,5	3,5
60 – 65 .....	23,8	11,6	16,0	6,7	14,0	6,1	13,9	6,2	13,1	5,5
65 – 70 .....	36,3	19,4	25,8	11,6	21,9	10,3	21,3	9,9	20,7	9,4
70 – 75 .....	54,5	33,2	38,9	21,9	35,8	18,8	34,1	18,4	34,1	17,9
75 – 80 .....	95,2	60,5	63,8	39,3	56,8	34,7	56,2	33,6	55,0	34,0
80 – 85 .....	148,9	105,9	101,0	69,9	96,1	70,2	94,2	66,9	89,2	66,9
85 – 90 .....	225,8	184,3	187,1	133,2	167,1	122,8	168,9	124,6	161,7	118,1
90 und älter .....	335,5	281,4	244,3	226,1	279,0	230,1	274,8	234,2	268,7	232,1
Insgesamt .....	11,7	12,6	9,5	10,4	9,8	10,4	9,8	10,5	10,0	10,6



### 3.29 Geborene und Gestorbene 2006 nach Kalendermonaten

Monat Jahr	Lebendgeborene					
	insgesamt	und zwar				
		männlich	weiblich	miteinander verheirateter Eltern		
				insgesamt	männlich	weiblich
Januar .....	1 441	751	690	533	283	250
Februar .....	1 323	688	635	526	261	265
März .....	1 508	773	735	616	312	304
April .....	1 426	728	698	581	299	282
Mai .....	1 533	802	731	631	333	298
Juni .....	1 458	785	673	607	326	281
Juli .....	1 667	862	805	697	366	331
August .....	1 694	858	836	665	347	318
September .....	1 552	817	735	628	334	294
Oktober .....	1 499	783	716	581	298	283
November .....	1 397	690	707	556	269	287
Dezember .....	1 385	721	664	556	288	268
2006 .....	17 883	9 258	8 625	7 177	3 716	3 461

Monat Jahr	Totgeborene		Gestorbene						
	insgesamt	darunter miteinan- der verheira- teter Eltern	insgesamt	und zwar					
				männlich	weiblich	im ersten Lebensjahr			in den ersten sieben Lebens- tagen <sup>1)</sup>
						insgesamt	männlich	weiblich	
Januar .....	7	1	2 325	1 077	1 248	4	4	–	3
Februar .....	8	3	2 126	984	1 142	6	5	1	4
März .....	5	1	2 309	1 100	1 209	6	4	2	2
April .....	11	3	2 190	1 034	1 156	8	5	3	5
Mai .....	10	4	2 228	1 089	1 139	4	1	3	3
Juni .....	14	3	2 099	1 014	1 085	1	–	1	1
Juli .....	5	1	2 372	1 140	1 232	2	1	1	1
August .....	8	4	2 087	1 024	1 063	2	1	1	–
September .....	6	1	2 147	1 025	1 122	5	4	1	2
Oktober .....	10	2	2 106	1 045	1 061	3	1	2	2
November .....	8	3	2 080	1 036	1 044	6	5	1	2
Dezember .....	11	–	2 279	1 101	1 178	5	1	4	4
2006 .....	103	26	26 348	12 669	13 679	52	32	20	29

1) vor Vollendung des 7. Lebensjahres



### 3.30 Ziffern der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1955 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Lebendgeborene	Gestorbene	Totgeborene	Gestorbene Säuglinge
	je 1 000			
	der Bevölkerung	der Geborenen	der Lebendgeborenen	



#### Land Brandenburg

1955 .....	17,5	12,1	18,5	57,2
1960 .....	18,8	13,5	15,7	44,6
1965 .....	17,6	13,4	13,4	26,0
1970 .....	13,9	13,7	10,3	19,2
1975 .....	11,0	13,7	7,5	16,1
1980 .....	15,1	13,5	6,6	14,3
1985 .....	14,6	12,8	5,2	10,0
1990 .....	11,3	12,3	4,2	7,4
1991 .....	6,7	12,2	3,8	7,6
1992 .....	5,3	11,5	4,7	7,5
1993 .....	4,8	11,4	3,9	6,4
1994 .....	4,9	11,2	5,0	5,5
1995 .....	5,3	10,8	4,9	4,9
1996 .....	5,9	10,8	5,2	5,7
1997 .....	6,4	10,4	4,7	4,9
1998 .....	6,6	10,2	5,6	4,0
1999 .....	6,9	10,0	5,2	3,4
2000 .....	7,1	10,0	3,9	3,7
2001 .....	6,8	10,0	4,4	3,2
2002 .....	6,8	10,2	4,4	4,3
2003 .....	7,0	10,4	5,3	3,4
2004 .....	7,1	10,1	4,4	4,2
2005 .....	7,0	10,2	4,5	4,1
2006 .....	7,0	10,3	5,7	2,9

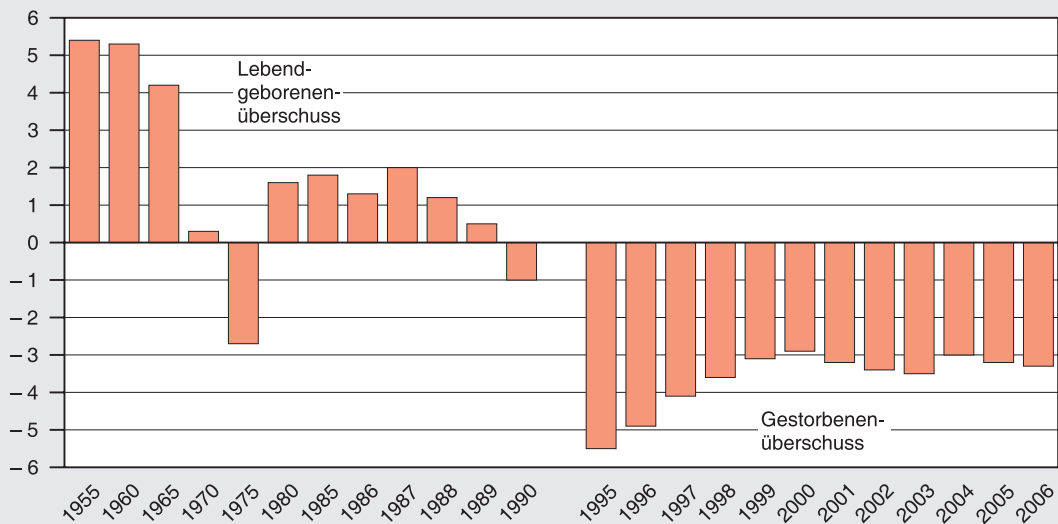
#### 2006 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel .....	7,1	11,7	1,9	3,8
Cottbus .....	7,0	10,2	13,5	1,4
Frankfurt (Oder) .....	7,4	10,5	–	2,2
Potsdam .....	9,9	8,5	5,4	1,4
Landkreise				
Barnim .....	7,4	9,8	4,6	4,6
Dahme-Spreewald .....	6,9	10,0	5,3	1,8
Elbe-Elster .....	6,1	11,9	4,0	6,7
Havelland .....	7,1	9,3	8,2	2,7
Märkisch-Oderland .....	6,7	10,1	3,1	2,3
Oberhavel .....	7,3	10,2	6,1	2,7
Oberspreewald-Lausitz .....	5,8	12,4	5,2	1,3
Oder-Spree .....	6,8	10,0	6,9	4,6
Ostprignitz-Ruppin .....	7,1	10,9	9,1	2,6
Potsdam-Mittelmark .....	7,0	9,7	8,3	2,1
Prignitz .....	6,0	12,2	9,4	1,9
Spree-Neiße .....	6,0	10,8	6,0	3,6
Teltow-Fläming .....	7,3	9,8	2,5	3,4
Uckermark .....	6,5	10,8	2,2	3,4
darunter				
engerer Verflechtungsraum ..	7,7	8,8	5,5	2,4

### 3.31 Natürliche Bevölkerungsbewegung 1955 – 2006

Jahr	Lebendgeborenen- ( + ) bzw. Gestorbenenüberschuss ( - )	
	absolut	je 1 000 der Bevölkerung
1955 .....	+ 14 682	+ 5,4
1960 .....	+ 14 149	+ 5,3
1965 .....	+ 10 924	+ 4,2
1970 .....	+ 680	+ 0,3
1975 .....	- 7 144	- 2,7
1980 .....	+ 4 280	+ 1,6
1985 .....	+ 4 848	+ 1,8
1990 .....	- 2 676	- 1,0
1991 .....	- 13 952	- 5,4
1992 .....	- 15 883	- 6,2
1993 .....	- 16 786	- 6,6
1994 .....	- 16 047	- 6,3
1995 .....	- 13 907	- 5,5
1996 .....	- 12 482	- 4,9
1997 .....	- 10 386	- 4,1
1998 .....	- 9 181	- 3,6
1999 .....	- 8 088	- 3,1
2000 .....	- 7 624	- 2,9
2001 .....	- 8 197	- 3,2
2002 .....	- 8 790	- 3,4
2003 .....	- 8 892	- 3,5
2004 .....	- 7 711	- 3,0
2005 .....	- 8 159	- 3,2
2006 .....	- 8 465	- 3,3

Natürliche Bevölkerungsbewegung je 1 000 der Bevölkerung 1955 – 2006



### 3.32 Zu- und Fortzüge über die Grenzen Brandenburgs 2006 nach Herkunfts- und Zielgebieten

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungsgewinn ( + ) bzw. -verlust ( - )		
	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich
Baden-Württemberg .....	1 790	928	862	3 305	1 713	1 592	- 1 515	- 785	- 730
Bayern .....	2 334	1 250	1 084	4 000	2 089	1 911	- 1 666	- 839	- 827
Berlin .....	29 764	14 735	15 029	23 034	11 366	11 668	+ 6 730	+ 3 369	+ 3 361
Bremen .....	189	86	103	322	161	161	- 133	- 75	- 58
Hamburg .....	611	324	287	1 381	676	705	- 770	- 352	- 418
Hessen .....	1 207	632	575	1 854	913	941	- 647	- 281	- 366
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 475	1 252	1 223	3 066	1 446	1 620	- 591	- 194	- 397
Niedersachsen .....	2 629	1 353	1 276	3 655	1 823	1 832	- 1 026	- 470	- 556
Nordrhein-Westfalen .....	2 930	1 529	1 401	4 146	2 005	2 141	- 1 216	- 476	- 740
Rheinland-Pfalz .....	630	349	281	1 003	525	478	- 373	- 176	- 197
Saarland .....	116	67	49	164	82	82	- 48	- 15	- 33
Sachsen .....	3 437	1 674	1 763	4 930	2 451	2 479	- 1 493	- 777	- 716
Sachsen-Anhalt .....	2 266	1 080	1 186	2 059	1 026	1 033	+ 207	+ 54	+ 153
Schleswig-Holstein .....	1 020	516	504	1 638	831	807	- 618	- 315	- 303
Thüringen .....	1 001	483	518	887	442	445	+ 114	+ 41	+ 73
Bundesgebiet zusammen .....	52 399	26 258	26 141	55 444	27 549	27 895	- 3 045	- 1 291	- 1 754
darunter									
alte Bundesländer <sup>1)</sup> .....	13 456	7 034	6 422	21 468	10 818	10 650	- 8 012	- 3 784	- 4 228
neue Bundesländer <sup>1)</sup> .....	9 179	4 489	4 690	10 942	5 365	5 577	- 1 763	- 876	- 887
Ausland und unbekanntes Ausland .....	8 652	5 209	3 443	8 900	5 813	3 087	- 248	- 604	+ 356
Insgesamt .....	61 051	31 467	29 584	64 344	33 362	30 982	- 3 293	- 1 895	- 1 398

1) ohne Berlin



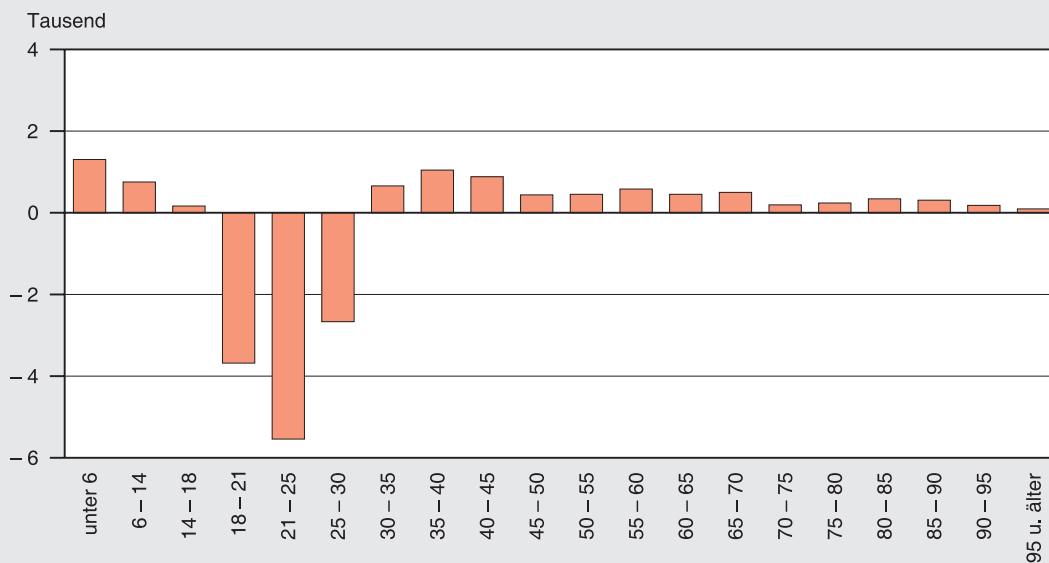
### 3.33 Zu- und Fortzüge über die Grenzen des Bundesgebietes 2006 nach Herkunfts- und Zielgebieten

Ausgewähltes Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Personen insgesamt			Deutsche			Nichtdeutsche und Staatenlose		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
Argentinien .....	33	20	+ 13	12	5	+ 7	21	15	+ 6
Australien .....	51	70	- 19	24	51	- 27	27	19	+ 8
Belgien .....	60	44	+ 16	41	32	+ 9	19	12	+ 7
Bosnien und Herzegowina .....	27	53	- 26	1	4	- 3	26	49	- 23
Brasilien .....	72	60	+ 12	11	6	+ 5	61	54	+ 7
Bulgarien .....	82	135	- 53	2	6	- 4	80	129	- 49
China .....	180	242	- 62	27	23	+ 4	153	219	- 66
Dänemark .....	31	41	- 10	13	20	- 7	18	21	- 3
Frankreich .....	222	240	- 18	77	94	- 17	145	146	- 1
Georgien .....	33	17	+ 16	2	-	+ 2	31	17	+ 14
Ghana .....	43	55	- 12	2	2	-	41	53	- 12
Griechenland .....	134	90	+ 44	18	10	+ 8	116	80	+ 36
Indien .....	113	102	+ 11	7	8	- 1	106	94	+ 12
Irland .....	38	45	- 7	27	31	- 4	11	14	- 3
Israel .....	29	13	+ 16	17	10	+ 7	12	3	+ 9
Italien .....	189	176	+ 13	42	32	+ 10	147	144	+ 3
Kamerun .....	69	80	- 11	1	1	-	68	79	- 11
Kanada .....	46	64	- 18	18	43	- 25	28	21	+ 7
Kasachstan .....	56	34	+ 22	11	16	- 5	45	18	+ 27
Kenia .....	71	42	+ 29	5	3	+ 2	66	39	+ 27
Kuba .....	23	9	+ 14	3	-	+ 3	20	9	+ 11
Libanon .....	33	21	+ 12	2	1	+ 1	31	20	+ 11
Mazedonien .....	36	16	+ 20	-	3	- 3	36	13	+ 23
Mexiko .....	51	34	+ 17	8	14	- 6	43	20	+ 23
Moldau .....	59	49	+ 10	-	1	- 1	59	48	+ 11
Neuseeland .....	29	40	- 11	13	30	- 17	16	10	+ 6
Niederlande .....	107	110	- 3	46	69	- 23	61	41	+ 20
Nigeria .....	24	33	- 9	6	2	+ 4	18	31	- 13
Norwegen .....	32	105	- 73	25	95	- 70	7	10	- 3
Österreich .....	216	362	- 146	149	305	- 156	67	57	+ 10
Pakistan .....	44	57	- 13	-	6	- 6	44	51	- 7
Polen .....	2 573	2 062	+ 511	190	147	+ 43	2 383	1 915	+ 468
Portugal .....	43	31	+ 12	9	6	+ 3	34	25	+ 9
Rumänien .....	95	123	- 28	6	8	- 2	89	115	- 26
Russische Föderation .....	444	363	+ 81	44	47	- 3	400	316	+ 84
Schweden .....	31	90	- 59	13	79	- 66	18	11	+ 7
Schweiz .....	182	420	- 238	145	385	- 240	37	35	+ 2
Slowakei .....	60	23	+ 37	1	1	-	59	22	+ 37
Spanien .....	167	199	- 32	85	123	- 38	82	76	+ 6
Thailand .....	64	40	+ 24	11	17	- 6	53	23	+ 30
Tschechische Republik .....	88	123	- 35	5	16	- 11	83	107	- 24
Türkei .....	205	149	+ 56	20	23	- 3	185	126	+ 59
Ukraine .....	319	200	+ 119	12	4	+ 8	307	196	+ 111
Ungarn .....	123	85	+ 38	16	14	+ 2	107	71	+ 36
Vereinigtes Königreich .....	171	237	- 66	62	121	- 59	109	116	- 7
Vereinigte Staaten von Amerika ..	224	329	- 105	88	189	- 101	136	140	- 4
Vietnam .....	547	921	- 374	3	4	- 1	544	917	- 373
Weißrussland (Belarus) .....	78	47	+ 31	7	2	+ 5	71	45	+ 26
Europa zusammen .....	6 132	5 909	+ 223	1 081	1 708	- 627	5 051	4 201	+ 850
Afrika zusammen .....	394	467	- 73	67	66	+ 1	327	401	- 74
Amerika zusammen .....	588	629	- 41	186	306	- 120	402	323	+ 79
Asien zusammen .....	1 404	1 744	- 340	148	174	- 26	1 256	1 570	- 314
Australien und Ozeanien zus. ....	82	112	- 30	39	82	- 43	43	30	+ 13
Unbekanntes Ausland .....	52	39	+ 13	3	-	+ 3	49	39	+ 10
Ausland insgesamt .....	8 652	8 900	- 248	1 524	2 336	- 812	7 128	6 564	+ 564

### 3.34 Zu- und Fortzüge insgesamt über die Grenzen Brandenburgs 2006 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)		
	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich
unter 6 .....	4 435	2 284	2 151	3 131	1 607	1 524	+ 1 304	+ 677	+ 627
6 – 14 .....	3 695	1 885	1 810	2 942	1 508	1 434	+ 753	+ 377	+ 376
14 – 18 .....	2 115	1 127	988	1 950	985	965	+ 165	+ 142	+ 23
18 – 21 .....	3 567	1 584	1 983	7 248	2 875	4 373	- 3 681	- 1 291	- 2 390
21 – 25 .....	7 660	3 519	4 141	13 201	6 280	6 921	- 5 541	- 2 761	- 2 780
Zusammen .....	21 472	10 399	11 073	28 472	13 255	15 217	- 7 000	- 2 856	- 4 144
25 – 30 .....	8 861	4 397	4 464	11 527	6 242	5 285	- 2 666	- 1 845	- 821
30 – 35 .....	6 234	3 456	2 778	5 576	3 415	2 161	+ 658	+ 41	+ 617
35 – 40 .....	5 624	3 310	2 314	4 578	2 768	1 810	+ 1 046	+ 542	+ 504
40 – 45 .....	4 850	2 822	2 028	3 967	2 399	1 568	+ 883	+ 423	+ 460
45 – 50 .....	3 505	2 027	1 478	3 066	1 731	1 335	+ 439	+ 296	+ 143
Zusammen .....	29 074	16 012	13 062	28 714	16 555	12 159	+ 360	- 543	+ 903
50 – 55 .....	2 476	1 454	1 022	2 024	1 180	844	+ 452	+ 274	+ 178
55 – 60 .....	1 886	1 018	868	1 304	744	560	+ 582	+ 274	+ 308
60 – 65 .....	1 512	792	720	1 059	564	495	+ 453	+ 228	+ 225
65 – 70 .....	1 464	765	699	965	475	490	+ 499	+ 290	+ 209
70 – 75 .....	803	365	438	609	262	347	+ 194	+ 103	+ 91
Zusammen .....	8 141	4 394	3 747	5 961	3 225	2 736	+ 2 180	+ 1 169	+ 1 011
75 – 80 .....	696	269	427	457	157	300	+ 239	+ 112	+ 127
80 – 85 .....	711	202	509	369	100	269	+ 342	+ 102	+ 240
85 – 90 .....	528	108	420	219	39	180	+ 309	+ 69	+ 240
90 – 95 .....	303	65	238	121	27	94	+ 182	+ 38	+ 144
95 und älter .....	126	18	108	31	4	27	+ 95	+ 14	+ 81
Zusammen .....	2 364	662	1 702	1 197	327	870	+ 1 167	+ 335	+ 832
Insgesamt .....	61 051	31 467	29 584	64 344	33 362	30 982	- 3 293	- 1 895	- 1 398

Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) 2006 nach Altersgruppen



### 3.35 Zu- und Fortzüge der deutschen Bevölkerung über die Grenzen Brandenburgs 2006 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)		
	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich
unter 6 .....	4 189	2 175	2 014	2 877	1 475	1 402	+ 1 312	+ 700	+ 612
6 – 14 .....	3 284	1 686	1 598	2 557	1 314	1 243	+ 727	+ 372	+ 355
14 – 18 .....	1 699	889	810	1 715	867	848	– 16	+ 22	– 38
18 – 21 .....	2 874	1 214	1 660	6 627	2 507	4 120	– 3 753	– 1 293	– 2 460
21 – 25 .....	5 892	2 647	3 245	11 468	5 365	6 103	– 5 576	– 2 718	– 2 858
Zusammen .....	17 938	8 611	9 327	25 244	11 528	13 716	– 7 306	– 2 917	– 4 389
25 – 30 .....	7 178	3 429	3 749	9 537	4 995	4 542	– 2 359	– 1 566	– 793
30 – 35 .....	4 888	2 622	2 266	3 963	2 316	1 647	+ 925	+ 306	+ 619
35 – 40 .....	4 560	2 603	1 957	3 304	1 890	1 414	+ 1 256	+ 713	+ 543
40 – 45 .....	4 108	2 288	1 820	3 078	1 736	1 342	+ 1 030	+ 552	+ 478
45 – 50 .....	2 900	1 602	1 298	2 396	1 257	1 139	+ 504	+ 345	+ 159
Zusammen .....	23 634	12 544	11 090	22 278	12 194	10 084	+ 1 356	+ 350	+ 1 006
50 – 55 .....	2 065	1 138	927	1 610	861	749	+ 455	+ 277	+ 178
55 – 60 .....	1 665	876	789	1 074	567	507	+ 591	+ 309	+ 282
60 – 65 .....	1 436	746	690	975	500	475	+ 461	+ 246	+ 215
65 – 70 .....	1 411	738	673	909	442	467	+ 502	+ 296	+ 206
70 – 75 .....	776	350	426	586	253	333	+ 190	+ 97	+ 93
Zusammen .....	7 353	3 848	3 505	5 154	2 623	2 531	+ 2 199	+ 1 225	+ 974
75 – 80 .....	687	265	422	444	152	292	+ 243	+ 113	+ 130
80 – 85 .....	703	200	503	364	98	266	+ 339	+ 102	+ 237
85 – 90 .....	523	107	416	213	39	174	+ 310	+ 68	+ 242
90 – 95 .....	303	65	238	121	27	94	+ 182	+ 38	+ 144
95 und älter .....	125	17	108	31	4	27	+ 94	+ 13	+ 81
Zusammen .....	2 341	654	1 687	1 173	320	853	+ 1 168	+ 334	+ 834
Insgesamt .....	51 266	25 657	25 609	53 849	26 665	27 184	– 2 583	– 1 008	– 1 575

### 3.36 Gesamt- und Außenwanderung 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Zuzüge				Fortzüge				Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)			
	ins- gesamt	männ- lich	über die Landesgrenze		ins- gesamt	männ- lich	über die Landesgrenze		ins- gesamt	durch		
			zusam- men	männ- lich			zusam- men	männ- lich		Binnen- wanderung	Außen- wanderung	
Kreisfreie Städte												
Brandenburg an der Havel .....	2 447	1 404	1 172	634	2 760	1 534	1 570	828	- 313	+ 85	- 398	
Cottbus .....	4 007	2 246	1 861	1 009	5 146	2 892	3 299	1 794	- 1 139	+ 299	- 1 438	
Frankfurt (Oder) .....	2 384	1 185	1 373	665	3 344	1 693	2 160	1 080	- 960	- 173	- 787	
Potsdam .....	8 760	4 251	5 442	2 647	7 742	3 883	4 881	2 442	+ 1 018	+ 457	+ 561	
Landkreise												
Barnim .....	10 083	5 143	5 804	2 931	8 946	4 592	4 753	2 459	+ 1 137	+ 86	+ 1 051	
Dahme-Spreewald .....	9 415	4 831	4 759	2 429	9 135	4 679	4 480	2 286	+ 280	+ 1	+ 279	
Elbe-Elster .....	3 716	1 839	1 392	727	5 274	2 604	2 904	1 462	- 1 558	- 46	- 1 512	
Havelland .....	8 042	4 039	4 571	2 325	7 311	3 643	3 749	1 893	+ 731	- 91	+ 822	
Märkisch-Oderland .....	10 863	5 574	5 341	2 726	10 346	5 327	4 911	2 547	+ 517	+ 87	+ 430	
Oberhavel .....	12 029	5 975	7 113	3 535	10 347	5 216	5 440	2 769	+ 1 682	+ 9	+ 1 673	
Oberspreewald- Lausitz .....	3 596	1 823	1 366	713	5 195	2 588	2 646	1 363	- 1 599	- 319	- 1 280	
Oder-Spree .....	9 215	4 823	4 395	2 437	10 147	5 217	4 714	2 455	- 932	- 613	- 319	
Ostprignitz-Ruppin .....	4 236	2 267	1 444	741	5 022	2 680	2 216	1 155	- 786	- 14	- 772	
Potsdam-Mittelmark .....	11 336	5 599	5 339	2 650	10 265	5 202	4 609	2 398	+ 1 071	+ 341	+ 730	
Prignitz .....	3 467	1 810	1 540	870	4 052	2 023	2 133	1 099	- 585	+ 8	- 593	
Spree-Neiße .....	4 844	2 737	1 764	1 098	6 078	3 373	2 987	1 726	- 1 234	- 11	- 1 223	
Teltow-Fläming .....	8 615	4 391	4 458	2 313	7 728	3 993	3 657	1 977	+ 887	+ 86	+ 801	
Uckermark .....	4 737	2 457	1 917	1 017	6 247	3 150	3 235	1 629	- 1 510	- 192	- 1 318	
Land Brandenburg .....	121 792	62 394	61 051	31 467	125 085	64 289	64 344	33 362	- 3 293	-	- 3 293	
darunter engerer Verflechtungsraum .....	63 395	31 580	37 924	18 969	53 060	26 829	29 181	14 888	+ 10 335	+ 1 592	+ 8 743	



### 3.37 Natürliche und räumliche Bevölkerungsbewegung 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Lebendgeborenen- (+) bzw. Gestorbenenüberschuss (-)		Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)		Bevölkerungsentwicklung <sup>1)</sup>	
	absolut	je 1 000 der Bevölkerung	absolut	je 1 000 der Bevölkerung	absolut	je 1 000 der Bevölkerung

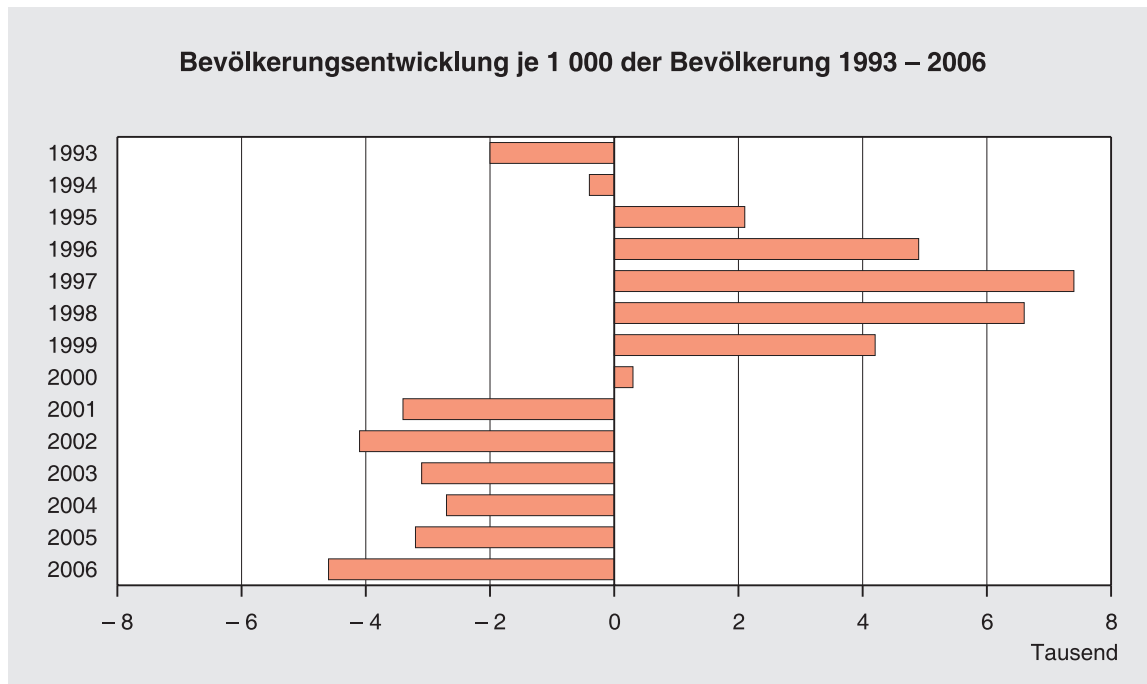
#### Land Brandenburg

1997 .....	- 10 386	- 4,1	+ 29 236	+ 11,4	+ 18 850	+ 7,4
1998 .....	- 9 181	- 3,6	+ 26 265	+ 10,2	+ 17 084	+ 6,6
1999 .....	- 8 088	- 3,1	+ 18 920	+ 7,3	+ 10 832	+ 4,2
2000 .....	- 7 624	- 2,9	+ 8 375	+ 3,2	+ 755	+ 0,3
2001 .....	- 8 197	- 3,2	- 673	- 0,3	- 8 922	- 3,4
2002 .....	- 8 790	- 3,4	- 1 871	- 0,7	- 10 661	- 4,1
2003 .....	- 8 892	- 3,5	+ 1 034	+ 0,4	- 7 858	- 3,1
2004 .....	- 7 711	- 3,0	+ 808	+ 0,3	- 6 817	- 2,7
2005 .....	- 8 159	- 3,2	- 136	- 0,1	- 8 221	- 3,2
2006 .....	- 8 465	- 3,3	- 3 293	- 1,3	- 11 711	- 4,6

#### 2006 nach Verwaltungsbezirken

<b>Kreisfreie Städte</b>						
Brandenburg an der Havel ....	- 341	- 4,6	- 313	- 4,2	- 654	- 8,9
Cottbus .....	- 334	- 3,2	- 1 139	- 10,9	- 1 472	- 14,1
Frankfurt (Oder) .....	- 199	- 3,1	- 960	- 15,2	- 1 154	- 18,3
Potsdam .....	+ 215	+ 1,5	+ 1 018	+ 6,9	+ 1 230	+ 8,3
<b>Landkreise</b>						
Barnim .....	- 430	- 2,4	+ 1 137	+ 6,4	+ 703	+ 4,0
Dahme-Spreewald .....	- 502	- 3,1	+ 280	+ 1,7	- 181	- 1,1
Elbe-Elster .....	- 698	- 5,8	- 1 558	- 12,9	- 2 258	- 18,7
Havelland .....	- 346	- 2,2	+ 731	+ 4,7	+ 389	+ 2,5
Märkisch-Oderland .....	- 638	- 3,3	+ 517	+ 2,7	- 124	- 0,6
Oberhavel .....	- 577	- 2,9	+ 1 682	+ 8,4	+ 1 105	+ 5,5
Oberspreewald-Lausitz .....	- 854	- 6,5	- 1 599	- 12,2	- 2 451	- 18,7
Oder-Spree .....	- 613	- 3,2	- 932	- 4,9	- 1 543	- 8,1
Ostprignitz-Ruppin .....	- 406	- 3,8	- 786	- 7,3	- 1 197	- 11,1
Potsdam-Mittelmark .....	- 542	- 2,7	+ 1 071	+ 5,3	+ 530	+ 2,6
Prignitz .....	- 539	- 6,1	- 585	- 6,7	- 1 119	- 12,7
Spree-Neiße .....	- 650	- 4,8	- 1 234	- 9,1	- 1 879	- 13,8
Teltow-Fläming .....	- 404	- 2,5	+ 887	+ 5,5	+ 481	+ 3,0
Uckermark .....	- 607	- 4,4	- 1 510	- 10,9	- 2 117	- 15,3
darunter						
engerer Verflechtungsraum .	- 1 105	- 1,1	+ 10 335	+ 10,3	+ 9 221	+ 9,2

1) keine Durchrechenbarkeit infolge von Bestandsänderungen





## IV. Gesundheit

### Meldepflichtige übertragbare Krankheiten

Meldepflichtige übertragbare Krankheiten sind durch Krankheitserreger oder deren toxische Produkte, die unmittelbar oder mittelbar auf den Menschen übertragen werden, verursachte Krankheiten.

Seit dem 01.01.2001 werden diese entsprechend Artikel 1 des Gesetzes zur Neuordnung menschenrechtlicher Vorschriften (Seuchenrechtsneuordnungsgesetz – SeuchRNeuG) vom 20. Juli 2000 durch das Robert-Koch-Institut erhoben.

### Todesursachen

Todesursachen sind Krankheiten, krankhafte Zustände, Verletzungen oder Vergiftungen, die direkt oder indirekt zum Tode führen.

Die als Todesursache von der WHO definierten Grundleiden sind

- a) die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste oder
- b) die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die die tödliche Verletzung hervorriefen.

Die Verschlüsselung der Todesursachen und die Auswahl des Grundleidens erfolgt nach der vierstelligen ausführlichen Systematik der amtlichen Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision 1993 (ICD-10). Gestorbene Säuglinge (unter einem Jahr Verstorbene) werden nach ausgewählten Todesursachen gesondert ausgewiesen.

### Krankenhäuser

Krankenhäuser sind Einrichtungen,

- die der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- die fachlich-medizinisch unter ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- die durch ärztliche oder pflegerische Hilfeleistungen Krankheiten, Leiden oder Körperschäden erkennen, heilen, ihre Verschlimmerung verhüten, lindern oder Geburtshilfe leisten,
- in denen Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Nach Art der Krankenhausträger wird zwischen öffentlichen, freigemeinnützigen und privaten Krankenhäusern unterschieden:

- öffentliche Krankenhäuser werden von Gebietskörperschaften, von Zusammenschlüssen solcher Körperschaften oder von Sozialversicherungsträgern betrieben und unterhalten,
- freigemeinnützige Krankenhäuser werden von anerkannten Verbänden der kirchlichen oder freien Wohlfahrtspflege, Stiftungen, Vereinen oder ähnlichen Einrichtungen, die religiösen, humanitären oder sozialen Vereinigungen zugeordnet werden, auf der Grundlage der Freiwilligkeit und Gemeinnützigkeit betrieben und unterhalten,
- private Krankenhäuser werden nach erwerbswirtschaftlichen Grundsätzen betrieben und bedürfen als gewerbliche Unternehmen einer Konzession.

Fachabteilungen sind abgegrenzte, von Ärzten mit Gebiets- oder Schwerpunktbezeichnung geleitete Verantwortungsbereiche mit fachspezifischen Behandlungseinrichtungen.



## **Schwangerschaftsabbrüche**

Ein Schwangerschaftsabbruch kann in geburtshilflich-gynäkologischen Kliniken und Abteilungen an Krankenhäusern einschließlich Privatkliniken sowie in zugelassenen ambulanten Einrichtungen wie Gesundheitszentren, Praxen niedergelassener Ärztinnen oder Ärzte und Gemeinschaftspraxen durchgeführt werden, die über entsprechende personelle, organisatorische, räumliche und apparative Voraussetzungen verfügen.

**IV**

Über die vorgenommenen Schwangerschaftsabbrüche wird eine Bundesstatistik erstellt, die vom Statistischen Bundesamt erhoben und aufbereitet wird. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber der zugelassenen ambulanten Einrichtungen und die Leiter der stationären Einrichtungen, in denen Schwangerschaftsabbrüche durchgeführt werden.

#### 4.1 Ausgewählte meldepflichtige Infektionskrankheiten 2003 – 2006

Meldekategorie	2003	2004	2005	2006
Anzahl				
Campylobacter-Enteritis .....	1 780	2 152	2 364	1 927
Escherichia coli, sonstige darmpathogene Stämme ....	246	237	260	319
Giardiasis .....	53	90	74	60
Hepatitis A .....	18	33	28	23
Hepatitis B .....	13	18	16	23
Hepatitis C .....	80	103	102	97
HIV-Infektion .....	24	25	35	31
Influenza .....	247	130	419	91
Malaria .....	12	11	12	7
Masern .....	6	2	8	9
Meningokokken, invasive Erkrankung .....	32	13	23	18
Norovirus-Erkrankung .....	3 130	3 904	4 189	4 029
Rotavirus-Erkrankung .....	2 850	2 410	3 711	4 219
Salmonellose .....	2 799	2 485	1 985	1 862
Shigellose .....	25	30	28	21
Syphilis .....	54	58	64	33
Tuberkulose .....	199	138	142	100
Yersiniose .....	307	235	213	214
je 100 000 der Bevölkerung (Inzidenzrate)				
Campylobacter-Enteritis .....	68,9	83,6	92,1	75,3
Escherichia coli, sonstige darmpathogene Stämme ....	9,5	9,2	10,1	12,5
Giardiasis .....	2,1	3,5	2,9	2,3
Hepatitis A .....	0,7	1,3	1,1	0,9
Hepatitis B .....	0,5	0,7	0,6	0,9
Hepatitis C .....	3,1	4,0	4,0	3,8
HIV-Infektion .....	0,9	1,0	1,4	1,2
Influenza .....	9,6	5,0	16,3	3,6
Malaria .....	0,5	0,4	0,5	0,3
Masern .....	0,2	0,1	0,3	0,4
Meningokokken, invasive Erkrankung .....	1,2	0,5	0,9	0,7
Norovirus-Erkrankung .....	121,2	151,6	163,1	157,4
Rotavirus-Erkrankung .....	110,4	93,6	144,5	164,8
Salmonellose .....	108,4	96,5	77,3	72,7
Shigellose .....	1,0	1,2	1,1	0,8
Syphilis .....	2,1	2,3	2,5	1,3
Tuberkulose .....	7,7	5,4	5,5	3,9
Yersiniose .....	11,9	9,1	8,3	8,4



Quelle: Robert Koch-Institut

## 4.2 Sterbefälle 2006 nach Todesursachen und Geschlecht

Todesursache	Sterbefälle			Sterbefälle je 100 000 der Bevölkerung		
	ins-gesamt	männlich	weiblich	ins-gesamt	männlich	weiblich
I Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten .....	233	108	125	9,1	8,5	9,7
Tuberkulose .....	9	3	6	0,4	0,2	0,5
Virushepatitis .....	21	12	9	0,8	0,9	0,7
II Neubildungen .....	7 346	4 112	3 234	287,8	325,3	250,9
Bösartige Neubildungen .....	7 220	4 057	3 163	282,8	321,0	245,4
der Verdauungsorgane .....	2 369	1 270	1 099	92,8	100,5	85,3
des Magens .....	418	231	187	16,4	18,3	14,5
des Dickdarmes .....	600	285	315	23,5	22,5	24,4
des Rektums .....	282	169	113	11,0	13,4	8,8
der Leber, der Gallenblase und der Gallenwege ..	370	186	184	14,5	14,7	14,3
des Pankreas .....	478	250	228	18,7	19,8	17,7
der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe .....	1 471	1 128	343	57,6	89,2	26,6
der Bronchien und der Lunge .....	1 398	1 065	333	54,8	84,3	25,8
der Brustdrüse .....	484	9	475	19,0	0,7	36,9
der weiblichen Genitalorgane .....	342	–	342	13,4	–	26,5
des Uterus .....	137	–	137	5,4	–	10,6
des Ovars .....	171	–	171	6,7	–	13,3
der männlichen Genitalorgane .....	424	424	–	16,6	22,5	–
der Prostata .....	415	415	–	16,3	32,8	–
der Harnorgane .....	507	330	177	19,9	26,1	13,7
des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes .....	551	274	277	21,6	21,7	21,5
III Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems .....	59	26	33	2,3	2,1	2,6
IV Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	557	187	370	21,8	14,8	28,7
Diabetes mellitus .....	502	166	336	19,7	13,1	26,1
V Psychische und Verhaltensstörungen .....	194	147	47	7,6	11,6	3,6
durch Alkohol .....	165	139	26	6,5	11,0	2,0
VI Krankheiten des Nervensystems .....	444	203	241	17,4	16,1	18,7
VII Krankheiten des Auges und der Augenanhängsgebilde .....	–	–	–	–	–	–
VIII Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes .....	–	–	–	–	–	–
IX Krankheiten des Kreislaufsystems .....	12 066	4 927	7 139	472,7	389,8	553,9
Hypertonie (Hochdruckkrankheit) .....	901	258	643	35,3	20,4	49,9
Ischämische Herzkrankheiten .....	5 505	2 591	2 914	215,7	205,0	226,1
Akuter Myokardinfarkt .....	2 701	1 459	1 242	105,8	115,4	96,4
Rezidivierender Myokardinfarkt .....	126	87	39	4,9	6,9	3,0
Sonstige Formen der Herzkrankheit .....	2 118	752	1 366	83,0	59,5	106,0
Herzinsuffizienz .....	1 156	337	819	45,3	26,7	63,5
Zerebrovaskuläre Krankheiten .....	2 426	849	1 577	95,0	67,2	122,4
Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet .....	857	289	568	33,6	22,9	44,1

IV

## Noch: 4.2 Sterbefälle 2006 nach Todesursachen und Geschlecht

Todesursache	Sterbefälle			Sterbefälle je 100 000 der Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
X Krankheiten des Atmungssystems .....	1 850	882	968	72,5	69,8	75,1
Grippe und Pneumonie .....	998	429	569	39,1	33,9	44,1
Chronische Krankheiten der unteren Atemwege ....	639	362	277	25,0	28,6	21,5
XI Krankheiten des Verdauungssystems .....	1 569	871	698	61,5	68,9	54,2
Krankheiten der Leber .....	733	514	219	28,7	40,7	17,0
Alkoholische Leberkrankheit .....	544	407	137	21,3	32,2	10,6
Chronische Hepatitis, Fibrose und Zirrhose der Leber .....	163	93	70	6,4	7,4	5,4
XII Krankheiten der Haut und der Unterhaut .....	4	1	3	0,2	0,1	0,2
XIII Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes .....	29	9	20	1,1	0,7	1,6
XIV Krankheiten des Urogenitalsystems .....	503	187	316	19,7	14,8	24,5
XV Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett .....	1	–	1	0,0	–	0,1
XVI Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben .....	32	19	13	1,3	1,5	1,0
XVII Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien .....	28	14	14	1,1	1,1	1,1
XVIII Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die a. n. k. sind .....	419	286	133	16,4	22,6	10,3
Plötzlicher Kindstod .....	5	5	–	0,2	0,4	–
XIX Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen .....	1 014	690	324	39,7	54,6	25,1
Verletzungen des Kopfes .....	240	154	86	9,4	12,2	6,7
Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen .....	59	43	16	2,3	3,4	1,2
Intrakranielle Verletzung .....	132	79	53	5,2	6,3	4,1
Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels .....	78	28	50	3,1	2,2	3,9
Fraktur des Femurs .....	76	27	49	3,0	2,1	3,8
Verbrennungen oder Verätzungen .....	11	7	4	0,4	0,6	0,3
Erfrierungen .....	8	8	–	0,3	0,6	–
Vergiftungen durch Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen .....	48	27	21	1,9	2,1	1,6
Sterbefälle insgesamt .....	26 348	12 669	13 679	1 032,1	1 002,4	1 061,3
XX Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität .....	1 014	690	324	39,7	54,6	25,1
Transportmittelunfälle .....	212	154	58	8,3	12,2	4,5
sonstige äußere Ursachen von Unfallverletzungen .....	351	202	149	13,7	16,0	11,6
vorsätzliche Selbstbeschädigung .....	335	256	79	13,1	20,3	6,1
tätlicher Angriff .....	16	10	6	0,6	0,8	0,5
Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind .....	97	67	30	3,8	5,3	2,3



### 4.3 Sterbefälle insgesamt 2006 nach

Lfd. Nr.	Todesursache	Land insgesamt <sup>1)</sup>	Brandenburg an der Havel	Cottbus	Frankfurt (Oder)	Potsdam	Barnim	Dahme-Spree-wald
1	I Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten...	233	7	6	4	16	21	15
2	Tuberkulose .....	9	–	–	–	–	–	–
3	Virushepatitis .....	21	–	–	–	3	1	4
4	II Neubildungen .....	7 346	268	300	182	359	508	442
5	Bösartige Neubildungen .....	7 220	265	293	179	351	501	440
6	der Verdauungsorgane .....	2 369	77	99	53	114	164	155
7	der Atmungsorgane und sonstiger intrathoraka- ler Organe .....	1 471	61	51	48	74	108	81
8	der Brustdrüse .....	484	15	21	17	19	31	31
9	der weiblichen Genitalorgane .....	342	17	11	11	13	19	21
10	der männlichen Genitalorgane .....	424	13	26	9	24	28	25
11	der Harnorgane .....	507	22	24	12	25	32	32
12	des lymphatischen, blutbildenden und verwand- ten Gewebes .....	551	16	20	4	31	39	25
13	IV Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrank- heiten .....	557	15	19	11	33	37	38
14	Diabetes mellitus .....	502	13	16	11	29	33	32
15	V Psychische und Verhaltensstörungen .....	194	7	17	1	11	14	8
16	durch Alkohol .....	165	7	15	1	11	11	7
17	VI Krankheiten des Nervensystems .....	444	14	37	9	17	29	27
18	IX Krankheiten des Kreislaufsystems .....	12 066	315	476	323	546	765	740
19	Hypertonie (Hochdruckkrankheit) .....	901	14	32	13	58	93	61
20	Ischämische Herzkrankheiten .....	5 505	118	178	155	253	358	314
21	Akuter Myokardinfarkt .....	2 701	67	110	81	117	149	160
22	Rezidivierender Myokardinfarkt .....	126	2	6	1	11	11	4
23	Sonstige Formen der Herzkrankheit .....	2 118	62	100	48	93	112	149
24	Zerebrovaskuläre Krankheiten .....	2 426	89	123	59	101	142	147
25	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet .....	857	25	34	14	33	56	52
26	X Krankheiten des Atmungssystems .....	1 850	83	54	48	97	139	101
27	Grippe und Pneumonie .....	998	50	31	27	36	89	52
28	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege .	639	23	17	12	46	36	35
29	XI Krankheiten des Verdauungssystems .....	1 569	76	68	37	80	100	109
30	Krankheiten der Leber .....	733	34	34	19	34	40	42
31	XIV Krankheiten des Urogenitalsystems .....	503	14	18	19	26	27	39
32	XVIII Symptome und abnorme klinische und Laborbe- funde, die a. n. k. sind .....	419	32	34	8	25	29	19
33	XIX Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen .....	1 014	30	31	20	38	61	74
34	Verletzungen des Kopfes .....	240	11	8	4	7	13	19
35	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels .	78	2	3	1	3	5	4
36	Verbrennungen oder Verätzungen .....	11	–	–	–	–	1	3
37	Vergiftungen durch Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen .....	48	2	2	1	5	3	5
38	Übrige Todesursachen .....	153	5	5	2	4	12	9
39	Sterbefälle insgesamt .....	26 348	866	1 065	664	1 252	1 742	1 621

1) Die mögliche Differenz erklärt sich aus der Geheimhaltung.

## Todesursachen und Verwaltungsbezirken

Elbe-Elster	Havel-land	Mär-kisch-Oderland	Ober-havel	Ober-spreewald-Lausitz	Oder-Spree	Ost-prignitz-Ruppin	Potsdam-Mittel-mark	Prignitz	Spree-Neiße	Teltow-Fläming	Ucker-mark	Lfd. Nr.
8	10	17	20	13	18	17	21	11	6	8	15	1
–	1	1	1	1	1	–	3	–	1	–	–	2
–	2	2	1	–	1	2	3	–	–	2	–	3
382	391	544	559	441	561	303	530	291	404	434	447	4
371	382	540	552	436	546	301	515	284	399	428	437	5
132	124	177	165	137	194	111	168	92	133	145	129	6
75	80	99	122	85	103	59	109	59	81	83	93	7
26	20	43	37	27	31	15	50	16	22	31	32	8
17	21	28	26	23	30	14	23	12	13	22	21	9
25	17	23	30	29	23	22	25	23	32	22	28	10
23	28	38	33	40	33	23	30	18	37	27	30	11
28	39	43	45	33	47	26	41	22	27	30	35	12
33	31	41	41	26	39	23	58	23	27	33	29	13
31	31	37	36	22	37	20	51	19	26	31	27	14
8	9	13	14	20	4	7	15	12	11	6	17	15
5	6	10	9	19	4	5	11	11	11	6	16	16
23	29	36	29	21	23	24	39	18	31	26	12	17
734	657	885	964	794	873	483	864	487	701	767	692	18
52	53	46	79	40	60	36	83	26	42	78	35	19
281	332	466	436	378	433	222	361	212	289	352	367	20
134	179	204	173	179	221	147	151	96	189	163	181	21
7	10	12	8	11	9	5	7	5	6	4	7	22
153	110	128	197	141	141	92	163	93	126	102	108	23
173	115	160	162	174	149	79	180	95	189	169	120	24
70	44	74	51	33	48	35	54	34	92	73	35	25
85	93	135	156	74	123	126	168	63	99	114	92	26
56	58	78	89	26	56	68	87	28	50	62	55	27
22	29	37	44	38	53	48	67	26	39	37	30	28
76	93	114	108	111	120	75	96	65	84	81	76	29
39	44	52	52	66	55	35	50	30	40	33	34	30
19	21	29	32	29	44	34	50	25	29	13	35	31
12	29	42	34	12	17	21	38	17	9	26	15	32
47	67	69	77	66	76	49	76	45	64	62	62	33
8	15	19	18	20	23	9	12	11	12	15	16	34
3	8	3	3	4	4	4	9	3	10	1	8	35
1	–	1	–	–	1	–	1	2	1	–	–	36
1	2	2	3	8	3	3	3	–	2	3	–	37
13	10	5	9	10	9	6	16	11	7	12	8	38
1 440	1 440	1 930	2 043	1 617	1 907	1 168	1 971	1 068	1 472	1 582	1 500	39

IV

#### 4.4 Gestorbene Säuglinge 2006 nach ausgewählten Todesursachen, Lebensdauer und Geburtsgewicht

Todesursache	Gestorbene Säuglinge		davon im Alter von ... bis unter ...								
			unter 24 Stunden		24 Stunden – 7 Tagen		7 Tagen – 28 Tagen		28 Tagen – 1 Jahr		
	insgesamt	je 10 000 Leb.-geb.	insgesamt	je 10 000 Leb.-geb.	insgesamt	je 10 000 Leb.-geb.	insgesamt	je 10 000 Leb.-geb.	insgesamt	je 10 000 Leb.-geb.	
VI Krankheiten des Nervensystems .....	1	0,6	–	–	–	–	–	–	–	1	0,6
XVI Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben .....	31	17,2	18	10,0	7	3,9	5	2,8	1	0,6	
Schädigung des Feten und Neugeborenen durch mütterliche Faktoren und durch Komplikationen bei Schwangerschaft, Wehentätigkeit und Entbindung .....	6	3,3	4	2,2	2	1,1	–	–	–	–	
Störungen im Zusammenhang mit der Schwangerschaftsdauer und dem fetalen Wachstum .....	8	4,4	5	2,8	2	1,1	1	0,6	–	–	
Geburtstrauma .....	1	0,6	–	–	–	–	–	–	1	0,6	
Krankheiten des Atmungs- und Herz-Kreislaufsystems, die für die Perinatalperiode spezifisch sind .....	7	3,9	6	3,3	1	0,6	–	–	–	–	
Infektionen, die für die Perinatalperiode spezifisch sind .....	1	0,6	1	0,6	–	–	–	–	–	–	
Hämorrhagische und hämatologische Krankheiten .....	1	0,6	–	–	–	–	1	0,6	–	–	
Krankheiten des Verdauungssystems beim Feten und Neugeborenen .....	3	1,7	–	–	1	0,6	2	1,1	–	–	
Sonstige Störungen, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben .....	4	2,2	2	1,1	1	0,6	1	0,6	–	–	
XVII Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien ....	12	6,7	3	1,7	1	0,6	–	–	8	4,4	
des Nervensystems .....	4	2,2	2	1,1	–	–	–	–	2	1,1	
des Kreislaufsystems .....	3	1,7	–	–	–	–	–	–	3	1,7	
des Atmungssystems .....	1	0,6	–	–	–	–	–	–	1	0,6	
Sonstige angeborene Fehlbildungen ..	4	2,2	1	0,6	1	0,6	–	–	2	1,1	
XVIII Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die a. n. k. sind .....	5	2,8	–	–	–	–	–	–	5	2,8	
Plötzlicher Kindstod .....	5	2,8	–	–	–	–	–	–	5	2,8	
XIX Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen .....	3	1,7	–	–	–	–	1	0,6	2	1,1	
Sterbefälle insgesamt .....	52	28,9	21	11,7	8	4,4	6	3,3	17	9,4	
Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität .....	3	1,7	–	–	–	–	1	0,6	2	1,1	
Tätlicher Angriff .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind .....	1	0,6	–	–	–	–	1	0,6	–	–	
davon nach Geburtsgewicht in Gramm											
unter 1 000 .....	17	9,4	11	6,1	3	1,7	3	1,7	–	–	
1 000 bis unter 1 500 .....	3	1,7	1	0,6	1	0,6	–	–	1	0,6	
1 500 bis unter 2 000 .....	5	2,8	2	1,1	–	–	–	–	3	1,7	
2 000 bis unter 2 500 .....	6	3,3	2	1,1	2	1,1	1	0,6	1	0,6	
2 500 bis unter 3 000 .....	4	2,2	2	1,1	1	0,6	–	–	1	0,6	
3 000 bis unter 3 500 .....	10	5,5	1	0,6	1	0,6	1	0,6	7	3,9	
3 500 und mehr .....	4	2,2	1	0,6	–	–	–	–	3	1,7	
ohne Angabe .....	3	1,7	1	0,6	–	–	1	0,6	1	0,6	



#### 4.5 Gestorbene Säuglinge, Totgeborene und Sterblichkeitsziffern 1990 – 2006

Jahr	Gestorbene Säuglinge			darunter im Alter unter 7 Tagen	Tot- geborene	Säuglings- sterblich- keit <sup>1)</sup>	Tot- gebore- nenrate <sup>2)</sup>	Perinatale Sterblich- keit <sup>3)</sup>	Früh- sterblich- keit <sup>4)</sup>
	insgesamt	davon							
		männlich	weiblich						
Land Brandenburg									
1990 .....	216	137	79	90	124	7,4	4,2	7,3	3,1
1991 .....	130	77	53	45	66	7,6	3,8	6,4	2,6
1992 .....	101	62	39	37	63	7,5	4,7	7,4	2,7
1993 .....	78	49	29	28	48	6,4	3,9	6,2	2,3
1994 .....	69	44	25	32	62	5,5	5,0	7,5	2,6
1995 .....	66	33	33	30	66	4,9	4,9	7,1	2,2
1996 .....	87	50	37	45	79	5,7	5,2	8,1	3,0
1997 .....	80	53	27	35	77	4,9	4,7	6,8	2,1
1998 .....	68	41	27	38	96	4,0	5,6	7,8	2,2
1999 .....	61	29	32	25	94	3,4	5,2	6,6	1,4
2000 .....	68	46	22	37	72	3,7	3,9	5,9	2,0
2001 .....	57	29	28	20	78	3,2	4,4	5,5	1,1
2002 .....	76	49	27	30	79	4,3	4,4	6,1	1,7
2003 .....	61	34	27	31	95	3,4	5,3	7,0	1,7
2004 .....	76	41	35	34	80	4,2	4,4	6,3	1,9
2005 .....	73	40	33	29	81	4,1	4,5	6,1	1,6
2006 .....	52	32	20	29	103	2,9	5,8	7,4	1,6

- 1) gestorbene Säuglinge je 1 000 Lebendgeborene  
 2) Totgeborene je 1 000 Geborene  
 3) Totgeborene und bis unter 7. Lebenstag Gestorbene je 1 000 Geborene  
 4) bis unter 7. Lebenstag Gestorbene je 1 000 Lebendgeborene



#### 4.6 Sterbefälle \*) durch Verletzungen und Vergiftungen 2006 nach äußerer Ursache und Geschlecht

Art der Verletzung und Vergiftung	Unfälle insgesamt		Äußere Ursache der Verletzung und Vergiftung							
			Transportmittelunfälle		Stürze		Unfälle durch Ertrinken und Untergehen		Sonstige und übrige Unfälle	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
Verletzungen des Kopfes .....	120	68	57	19	53	43	–	–	10	6
Verletzungen des Halses .....	29	7	21	5	8	1	–	–	–	1
Verletzungen des Thorax .....	15	13	8	8	3	3	–	–	4	2
Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens .....	11	5	5	1	5	4	–	–	1	–
Verletzungen der Schulter und des Oberarmes .....	–	4	–	–	–	4	–	–	–	–
Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes .....	–	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Verletzungen des Handgelenkes und der Hand .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels .....	27	49	–	–	26	49	–	–	1	–
Verletzungen des Knies und des Unterschenkels .....	5	2	2	–	3	1	–	–	–	1
Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen .....	60	23	54	23	3	–	–	–	3	–
Verletzungen n. n. bezeichneter Körperregionen .....	9	6	5	1	4	5	–	–	–	–
Folgen des Eindringens eines Fremdkörpers durch eine natürliche Körperöffnung .....	19	16	–	–	–	–	–	–	19	16
Verbrennungen oder Verätzungen .....	4	2	1	–	–	–	–	–	3	2
Erfrierungen .....	8	–	–	–	–	–	–	–	8	–
Vergiftungen durch Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen .....	3	–	–	–	–	–	–	–	3	–
Toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen .....	21	3	–	–	–	–	–	–	21	3
Sonstige und n. n. bez. Schäden durch äußere Ursachen .....	25	8	1	1	2	–	15	3	7	4
Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, a. n. k. ....	–	2	–	–	–	–	–	–	–	2
Folgen von Verletzungen, Vergiftungen und sonstigen Auswirkungen äußerer Ursachen .....	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–
Verletzungen und Vergiftungen insgesamt .....	357	209	154	58	107	111	15	3	81	37

\*) Unfälle (Transportmittelunfälle, sonstige äußere Ursachen von Unfallverletzungen, Komplikationen bei der medizinischen und chirurgischen Behandlung sowie Folgezustände äußerer Ursachen von Morbidität und Mortalität)

#### 4.7 Sterbefälle \*) durch Verletzungen und Vergiftungen 2006 nach äußerer Ursache, Unfallkategorie und Geschlecht

Äußere Ursache der Verletzung und Vergiftung	Insgesamt		Unfallkategorie												
			Arbeitsunfall		Schulunfall		Verkehrsunfall		Häuslicher Unfall		Sport-/ Spielunfall		Sonstiger Unfall, unbekannt		
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	
Transportmittelunfälle .....	154	58	7	-	-	-	144	58	-	-	-	-	-	3	-
Fußgänger .....	17	7	1	-	-	-	16	7	-	-	-	-	-	-	-
Radfahrer .....	14	9	-	-	-	-	12	9	-	-	-	-	-	2	-
Motorradfahrer .....	26	1	-	-	-	-	26	1	-	-	-	-	-	-	-
Pkw-Benutzer .....	66	33	1	-	-	-	65	33	-	-	-	-	-	-	-
Stürze .....	107	111	5	-	-	-	-	-	62	64	-	-	-	40	47
auf gleicher Ebene .....	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2
auf oder von Treppen oder Stufen .....	22	10	-	-	-	-	-	-	17	7	-	-	-	5	3
Exposition gegenüber mechanischen Kräften .....	7	2	4	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	1	1
Unfälle durch Ertrinken und Untergehen .....	15	3	-	-	-	-	-	-	1	-	3	1	-	11	2
Sonstige unfallbedingte Gefährdung der Atmung .....	22	16	2	-	-	-	-	-	10	9	-	-	-	10	7
Exposition gegenüber elektrischem Strom, Strahlung und extremer Temperatur der Umgebungsluft sowie extremem Druck gegenüber elektrischem Strom .....	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Exposition gegenüber Rauch, Feuer und Flammen .....	11	1	-	-	-	-	-	-	9	1	-	-	-	2	-
Verbrennung oder Verbrühung durch Hitze und heiße Substanzen .....	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Kontakt mit giftigen Tieren und Pflanzen .....	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Exposition gegenüber Naturkräften .....	9	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	8	-
gegenüber Kälte .....	8	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	7	-
Opfer von Blitzschlag .....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Akzidentelle Vergiftung durch und Exposition gegenüber schädliche(n) Substanzen .....	13	3	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	11	2
Überanstrengung, Reisen und Entbehrung .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Akzidentelle Exposition gegenüber sonstigen und n. n. bez. Faktoren .....	15	12	1	-	-	-	1	-	-	4	-	-	-	13	8
Komplikationen bei der medizinischen und chirurgischen Behandlung .....	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Folgezustände von Unfällen .....	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Unfälle insgesamt .....	357	209	20	-	-	-	146	58	87	81	3	1	-	101	69



\*) Unfälle (Transportmittelunfälle, sonstige äußere Ursachen von Unfallverletzungen, Komplikationen bei der medizinischen und chirurgischen Behandlung sowie Folgezustände äußerer Ursachen von Morbidität und Mortalität)

#### 4.8 Sterbefälle \*) 2006 nach Altersgruppen,

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Sterbefälle insgesamt			davon im Alter von ... bis unter					
					0 – 15			15 – 65		
		i	m	w	i	m	w	i	m	w
	<b>Kreisfreie Städte</b>									
1	Brandenburg an der Havel .....	22	16	6	–	–	–	11	10	1
2	Cottbus .....	14	7	7	–	–	–	7	6	1
3	Frankfurt (Oder) .....	10	8	2	–	–	–	6	6	–
4	Potsdam .....	20	10	10	1	1	–	4	3	1
	<b>Landkreise</b>									
5	Barnim .....	33	19	14	–	–	–	16	11	5
6	Dahme-Spreewald .....	45	28	17	3	1	2	26	21	5
7	Elbe-Elster .....	29	18	11	1	1	–	12	10	2
8	Havelland .....	38	23	15	–	–	–	19	15	4
9	Märkisch-Oderland .....	39	27	12	–	–	–	25	21	4
10	Oberhavel .....	40	23	17	2	1	1	22	18	4
11	Oberspreewald-Lausitz .....	41	22	19	–	–	–	21	13	8
12	Oder-Spree .....	41	28	13	3	2	1	22	16	6
13	Ostprignitz-Ruppin .....	24	15	9	–	–	–	10	9	1
14	Potsdam-Mittelmark .....	38	25	13	2	1	1	18	14	4
15	Prignitz .....	29	19	10	–	–	–	14	13	1
16	Spree-Neiße .....	37	25	12	2	2	–	14	13	1
17	Teltow-Fläming .....	31	20	11	–	–	–	20	12	8
18	Uckermark .....	35	24	11	–	–	–	20	17	3
19	Land Brandenburg .....	566	357	209	14	9	5	287	228	59

\*) Unfälle (Transportmittelunfälle, sonstige äußere Ursachen von Unfallverletzungen, Komplikationen bei der medizinischen und chirurgischen Behandlung sowie Folgezustände äußerer Ursachen von Morbidität und Mortalität)

## Geschlecht und Verwaltungsbezirken

... Jahren			darunter												Lfd. Nr.
65 und älter			Transportmittelunfälle			Stürze			Unfälle durch Ertrinken und Untergehen			Sonstige unfallbedingte Gefährdung der Atmung			
i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	
11	6	5	9	7	2	9	5	4	1	1	-	-	-	-	1
7	1	6	4	3	1	7	4	3	-	-	-	1	-	1	2
4	2	2	3	3	-	2	1	1	-	-	-	2	1	1	3
15	6	9	3	1	2	10	3	7	1	1	-	2	2	-	4
17	8	9	13	8	5	10	3	7	-	-	-	4	2	2	5
16	6	10	21	16	5	13	5	8	4	3	1	2	1	1	6
16	7	9	8	5	3	10	5	5	4	4	-	1	-	1	7
19	8	11	12	11	1	18	5	13	1	1	-	5	4	1	8
14	6	8	19	14	5	12	5	7	2	2	-	3	3	-	9
16	4	12	19	15	4	11	4	7	2	-	2	3	-	3	10
20	9	11	18	9	9	12	7	5	-	-	-	1	1	-	11
16	10	6	15	10	5	16	11	5	2	2	-	2	1	1	12
14	6	8	8	7	1	13	6	7	-	-	-	1	1	-	13
18	10	8	13	9	4	20	13	7	-	-	-	1	-	1	14
15	6	9	8	7	1	14	9	5	-	-	-	2	-	2	15
21	10	11	10	9	1	19	9	10	1	1	-	2	1	1	16
11	8	3	15	9	6	8	6	2	-	-	-	3	2	1	17
15	7	8	14	11	3	14	6	8	-	-	-	3	3	-	18
265	120	145	212	154	58	218	107	111	18	15	3	38	22	16	19



#### 4.9 Vorsätzliche Selbstbeschädigung 2006 nach Todesursachen und Geschlecht

Todesursache	Sterbefälle insgesamt			Sterbefälle je 100 000 der Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Vorsätzliche Selbstvergiftung durch und Exposition gegenüber Arzneimittel(n), Drogen und biologisch aktive(n) Substanzen	38	18	20	1,5	1,4	1,6
Vorsätzliche Selbstvergiftung durch und Exposition gegenüber Alkohol	1	–	1	0,0	–	0,1
Vorsätzliche Selbstvergiftung durch und Exposition gegenüber Gase(n) und Dämpfe(n)	5	5	–	0,2	0,4	–
Vorsätzliche Selbstvergiftung durch und Exposition gegenüber Schädlingsbekämpfungsmittel(n), Chemikalien und schädliche(n) Substanzen	4	3	1	0,2	0,2	0,1
Vorsätzliche Selbstbeschädigung durch Erhängen, Strangulierung oder Erstickten	215	177	38	8,4	14,0	2,9
Vorsätzliche Selbstbeschädigung durch Ertrinken und Untergehen	6	4	2	0,2	0,3	0,2
Vorsätzliche Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen oder Explosivstoffe	9	8	1	0,4	0,6	0,1
Vorsätzliche Selbstbeschädigung durch Rauch, Feuer und Flammen	5	3	2	0,2	0,2	0,2
Vorsätzliche Selbstbeschädigung durch Wasserdampf, heiße Dämpfe oder heiße Gegenstände	–	–	–	–	–	–
Vorsätzliche Selbstbeschädigung durch scharfen oder stumpfen Gegenstand	3	3	–	0,1	0,2	–
Vorsätzliche Selbstbeschädigung durch Sturz in die Tiefe	26	17	9	1,0	1,3	0,7
Vorsätzliche Selbstbeschädigung durch Sichwerfen oder Sichlegen vor ein sich bewegendes Objekt	13	10	3	0,5	0,8	0,2
Vorsätzliche Selbstbeschädigung durch absichtlich verursachten Kraftfahrzeugunfall	3	3	–	0,1	0,2	–
Vorsätzliche Selbstbeschädigung auf sonstige und n. n. bez. Art und Weise	7	5	2	0,3	0,4	0,2
Vorsätzliche Selbstbeschädigung insgesamt	335	256	79	13,1	20,3	6,1

#### 4.10 Vorsätzliche Selbstbeschädigung 2006 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Sterbefälle insgesamt			Sterbefälle je 100 000 der Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 15	–	–	–	–	–	–
15 – 30	27	26	1	5,7	10,4	0,5
30 – 40	32	25	7	10,1	15,3	4,6
40 – 50	74	58	16	15,7	23,9	7,0
50 – 60	61	46	15	17,0	25,3	8,5
60 – 70	56	42	14	16,4	25,7	7,9
70 – 80	57	42	15	25,0	42,7	11,5
80 und älter	28	17	11	28,8	69,2	15,2
Unbekannt	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	335	256	79	13,1	20,3	6,1

#### 4.11 Berufstätige Ärzte 2004 – 2006 \*) nach Geschlecht und Fachgebieten

Beruf/Fachgebiet	2004			2005			2006		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Ärzte .....	7 787	3 882	3 905	7 943	3 930	4 013	8 059	3 969	4 090
davon									
Ärzte mit Gebiet .....	5 767	3 004	2 763	5 858	3 049	2 809	5 931	3 073	2 858
davon									
Allgemeinmedizin .....	1 192	496	696	1 167	483	684	1 167	488	679
Anästhesiologie .....	431	250	181	444	260	184	460	271	189
Arbeitsmedizin .....	74	33	41	68	30	38	72	30	42
Augenheilkunde .....	168	49	119	171	50	121	173	52	121
Chirurgie .....	562	473	89	569	480	89	572	481	91
Diagnostische Radiologie .....	98	59	39	95	54	41	92	53	39
Frauenheilkunde und Geburtshilfe ....	409	162	247	420	161	259	421	160	261
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde .....	150	68	82	158	72	86	166	75	91
Haut- und Geschlechtskrankheiten ...	118	37	81	116	34	82	118	34	84
Hygiene und Umweltmedizin .....	8	3	5	8	3	5	8	4	4
Innere Medizin .....	1 032	550	482	1 063	558	505	1 090	570	520
Kinderchirurgie .....	9	7	2	9	7	2	9	7	2
Kinderheilkunde .....	384	103	281	378	99	279	374	101	273
Kinder- und Jugendpsychiatrie .....	11	4	7	12	5	7	30	9	21
Lungenheilkunde .....	9	3	6	8	3	5	8	2	6
Mikrobiologie und Infektionsepi- demiologie .....	15	6	9	15	6	9	14	5	9
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie .....	17	15	2	19	15	4	21	17	4
Nervenheilkunde .....	153	76	77	149	73	76	144	69	75
Neurochirurgie .....	28	22	6	33	27	6	38	31	7
Neurologie .....	81	44	37	89	51	38	100	55	45
Nuklearmedizin .....	27	18	9	27	19	8	27	19	8
Öffentliches Gesundheitswesen .....	32	14	18	29	12	17	29	13	16
Orthopädie .....	203	160	43	229	181	48	244	191	53
Pathologie .....	33	25	8	33	25	8	32	24	8
Physikalische und Rehabilitative Medizin .....	48	23	25	45	22	23	50	23	27
Psychiatrie .....	77	32	45	78	33	45	82	34	48
Psychiatrie und Psychotherapie .....	43	22	21	58	28	30	69	29	40
Psychotherapeutische Medizin .....	23	13	10	26	15	11	29	18	11
Radiologie .....	61	39	22	68	45	23	68	44	24
Rechtsmedizin .....	12	9	3	11	8	3	11	8	3
Strahlentherapie .....	25	14	11	27	16	11	31	17	14
Transfusionsmedizin .....	13	6	7	15	7	8	17	8	9
Urologie .....	134	115	19	131	112	19	136	115	21
übrige Gebiete .....	87	54	33	90	55	35	29	16	13
Ärzte ohne Gebiet .....	1 748	760	988	1 829	773	1 056	1 888	793	1 095
Praktische Ärzte .....	269	117	152	256	108	148	240	103	137
Ärzte im Praktikum .....	3	1	2	X	X	X	X	X	X

\*) jeweils 31.12.

Quelle: Landesärztekammer, AfS - eigene Berechnungen



#### 4.12 Berufstätige Ärzte 2003 – 2006 nach Art der Tätigkeit sowie 2006 nach Fachgebieten und Verwaltungsbezirken

Fachgebiet Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon		
		in freier Praxis <sup>1)</sup>	im Krankenhaus	in sonstiger ärztlicher Tätigkeit
Land Brandenburg				
2003 .....	7 571	3 293	3 747	531
2004 .....	7 787	3 329	3 923	535
2005 .....	7 943	3 382	4 035	526
2006 .....	8 059	3 393	4 103	563
2006 nach Fachgebieten				
Ärzte mit Gebiet .....	5 931	3 036	2 427	468
darunter				
Allgemeinmedizin .....	1 167	1 026	50	91
Anästhesiologie .....	456	45	396	15
Augenheilkunde .....	173	149	23	1
Chirurgie .....	572	127	420	25
Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	421	269	145	7
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde .....	164	112	48	4
Haut- und Geschlechtskrankheiten .....	118	92	17	9
Innere Medizin .....	1 090	504	534	52
Kinderheilkunde .....	374	193	123	58
Nervenheilkunde .....	144	80	50	14
Orthopädie .....	244	131	102	11
Urologie .....	136	69	63	4
Ärzte ohne Gebiet .....	1 888	117	1 676	95
Praktische Ärzte .....	240	240	–	–
Ärzte im Praktikum .....	X	X	X	X
Ärzte insgesamt .....	8 059	3 393	4 103	563
Ärzte insgesamt je 10 000 der Bevölkerung ...	31,5	13,2	16,0	2,2
2006 nach Verwaltungsbezirk				
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel .....	383	128	240	15
Cottbus .....	650	227	357	66
Frankfurt (Oder) .....	366	139	185	42
Potsdam .....	931	341	482	108
Landkreise				
Barnim .....	606	213	356	37
Dahme-Spreewald .....	475	198	261	16
Elbe-Elster .....	265	137	110	18
Havelland .....	304	171	123	10
Märkisch-Oderland .....	475	226	220	29
Oberhavel .....	532	239	250	43
Oberspreewald-Lausitz .....	282	153	103	26
Oder-Spree .....	619	253	347	19
Ostprignitz-Ruppin .....	451	140	288	23
Potsdam-Mittelmark .....	457	224	193	40
Prignitz .....	248	119	119	10
Spree-Neiße .....	269	134	123	12
Teltow-Fläming .....	326	175	122	29
Uckermark .....	420	176	224	20

1) einschließlich Assistenten und Praxisvertreter  
Quelle: Landesärztekammer, AfS - eigene Berechnungen



#### 4.13 Berufstätige Zahnärzte 2003 – 2006 nach Geschlecht und Art der Tätigkeit sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Zahnärzte				Selbst- ständige Zahnärzte in freier Praxis	Assisten- ten in freier Praxis	Beamte und angestellte Zahnärzte
	insgesamt	darunter	männlich	weiblich			
		Zahnärzte für Kieferor- thopädie					
Land Brandenburg							
2003 .....	1 834	78	744	1 090	1 679	81	74
2004 .....	1 835	77	744	1 091	1 686	77	72
2005 .....	1 830	77	743	1 087	1 680	75	75
2006 .....	1 826	78	744	1 082	1 678	80	78
2006 nach Verwaltungsbezirk							
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel .....	68	3	32	36	62	3	3
Cottbus .....	110	5	39	71	98	6	8
Frankfurt (Oder) .....	63	3	21	42	58	2	4
Potsdam .....	144	7	49	95	132	8	4
Landkreise							
Barnim .....	123	4	51	72	111	7	5
Dahme-Spreewald .....	102	6	43	59	94	6	3
Elbe-Elster .....	89	4	39	50	84	2	3
Havelland .....	90	5	39	51	85	2	4
Märkisch-Oderland .....	120	6	43	77	110	4	8
Oberhavel .....	135	5	45	90	126	5	5
Oberspreewald-Lausitz .....	100	5	39	61	89	8	3
Oder-Spree .....	129	3	54	75	117	7	5
Ostprignitz-Ruppin .....	80	2	42	38	68	7	5
Potsdam-Mittelmark .....	121	3	53	68	111	4	6
Prignitz .....	63	3	32	31	62	–	1
Spree-Neiße .....	94	4	40	54	89	3	2
Teltow-Fläming .....	105	4	44	61	95	6	6
Uckermark .....	90	6	39	51	87	–	3

Quelle: Landeszahnärztekammer



#### 4.14 Kennziffern in Krankenhäusern 2001 – 2005

Kennziffer	Maßeinheit	2001	2002	2003	2004	2005
Krankenhäuser .....	Anzahl	53	51	49	47	47
davon öffentlich .....	Anzahl	27	26	22	22	22
freigemeinnützig .....	Anzahl	19	18	20	18	17
privat .....	Anzahl	7	7	7	7	8
Aufgestellte Betten in Krankenhäusern .....	Anzahl	16 134	16 058	15 664	15 534	15 424
davon öffentlich .....	Anzahl	10 889	9 996	9 335	9 714	9 611
freigemeinnützig .....	Anzahl	3 692	3 673	3 954	3 429	3 193
privat .....	Anzahl	1 553	2 389	2 375	2 391	2 620
Aufgestellte Betten je 10 000 der Bevölkerung .....	Anzahl	62,1	62,1	60,8	60,5	60,2
davon öffentlich .....	Anzahl	41,9	38,6	36,2	37,8	37,5
freigemeinnützig .....	Anzahl	14,2	14,2	15,3	13,3	12,5
privat .....	Anzahl	6,0	9,2	9,2	9,3	10,2
Aufgestellte Betten je Arzt <sup>1)</sup> .....	Anzahl	5,6	5,5	5,2	5,0	4,8
davon öffentlich .....	Anzahl	5,4	5,5	5,1	4,9	4,7
freigemeinnützig .....	Anzahl	6,4	6,1	5,6	5,4	5,0
privat .....	Anzahl	5,7	5,1	4,9	4,8	4,7
Stationär behandelte Kranke .....	Anzahl	492 510	515 929	519 341	508 267	517 800
davon öffentlich .....	Anzahl	334 607	323 785	312 540	320 223	325 804
freigemeinnützig .....	Anzahl	107 614	113 664	126 314	108 812	103 179
privat .....	Anzahl	50 290	78 485	80 487	79 232	88 817
Stationär behandelte Kranke je Arzt <sup>1)</sup> .....	Anzahl	173,8	177,8	172,6	164,3	159,6
davon öffentlich .....	Anzahl	168,2	176,8	172,1	163,0	158,8
freigemeinnützig .....	Anzahl	191,8	188,8	177,9	172,7	161,1
privat .....	Anzahl	177,1	167,3	166,6	158,1	160,6
Nutzungsgrad der Betten .....	%	82,2	82,2	82,0	79,1	79,9
davon öffentlich .....	%	81,9	81,6	81,3	78,8	80,1
freigemeinnützig .....	%	82,5	82,2	82,3	80,4	81,4
privat .....	%	84,2	84,9	84,4	78,4	77,4
Durchschnittliche Verweildauer .....	Tage	9,8	9,3	9,0	8,9	8,7
davon öffentlich .....	Tage	9,7	9,2	8,9	8,8	8,6
freigemeinnützig .....	Tage	10,3	9,7	9,4	9,3	9,2
privat .....	Tage	9,5	9,4	9,1	8,7	8,3

1) Basis Vollkräfte im Jahresdurchschnitt

#### 4.15 Krankenhäuser 2005 nach Fachabteilungen

Fachabteilung	Kranken- häuser <sup>1)</sup>	Aufgestellte Betten <sup>2)</sup>	Pflegetage	Behandelte Patienten	Nutzungs- grad der Betten in %	Verweil- dauer in Tagen
Augenheilkunde .....	8	112	28 518	6 404	69,8	4,4
Chirurgie .....	32	3 345	925 797	107 933	75,8	7,9
darunter						
Gefäßchirurgie .....	7	190	52 770	5 140	76,1	8,1
Thoraxchirurgie .....	2	52	.	.	.	.
Unfallchirurgie .....	8	503	146 041	16 526	79,6	8,3
Visceralchirurgie .....	6	360	104 398	10 375	79,5	7,9
Frauenheilkunde und Geburtshilfe ....	28	1 208	311 341	59 286	70,6	5,2
darunter						
Frauenheilkunde .....	6	203	49 830	8 363	67,3	5,6
Geburtshilfe .....	6	140	50 239	9 249	98,3	5,3
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde .....	12	363	99 327	17 605	75,0	5,5
Haut- und Geschlechtskrankheiten ....	4	109	29 349	2 939	73,8	9,8
Herzchirurgie .....	2	128	.	.	.	.
Innere Medizin .....	39	5 181	1 587 691	185 335	84,0	8,0
darunter						
Angiologie .....	3	189	53 972	6 515	78,2	7,4
Endokrinologie .....	1	34	.	.	.	.
Gastroenterologie .....	6	292	89 357	12 492	83,8	6,4
Hämatologie und internistische Onkologie .....	4	131	44 523	4 468	93,1	9,0
Kardiologie .....	9	442	137 914	22 894	85,5	5,4
Klinische Geriatrie .....	12	652	204 790	8 595	86,1	18,0
Nephrologie .....	4	129	39 931	2 586	84,8	10,8
Pneumologie .....	4	249	77 506	8 379	85,3	8,7
Rheumatologie .....	4	134	44 374	4 240	90,7	10,4
Kinderheilkunde (einschl. Kinder- kardiologie und Neonatologie) .....	19	711	154 531	30 581	59,6	4,7
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie .....	3	43	12 934	1 729	82,4	7,0
Neurochirurgie .....	6	191	53 801	4 352	77,2	10,6
Neurologie .....	16	642	196 209	21 432	83,7	8,6
Nuklearmedizin (Therapie) .....	5	46	12 090	2 565	72,0	4,7
Orthopädie .....	11	726	210 190	20 299	79,3	10,2
Plastische Chirurgie .....	1	10	.	.	.	.
Strahlentherapie .....	6	142	46 110	3 667	89,0	11,2
Urologie .....	16	442	124 116	20 161	76,9	5,8
Sonstige Fachbereiche/ Allgemeinbetten .....	5	205	64 896	3 849	86,7	16,4
Allgemeine Fachabteilungen zusammen .....	39	13 604	3 903 248	490 968	78,6	8,0
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie .....	5	211	69 429	1 850	90,2	37,4
Psychiatrie und Psychotherapie .....	18	1 609	524 956	25 014	89,4	20,9
Fachabteilungen insgesamt .....	47	15 424	4 497 633	517 832	79,9	8,7



1) Krankenhäuser, die Betten für aufgeführte Fachabteilungen ausweisen  
2) im Jahresdurchschnitt

#### 4.16 Sonderausstattung mit medizinisch-technischen Großgeräten in Krankenhäusern 1996 – 2005

Jahr	Krankenhäuser	Aufgestellte Betten <sup>1)</sup>	Computer-Tomographen	Magnetic-Resonance-Geräte (Kernspintomographen)	Koronarangiographische Arbeitsplätze (Linksherzkatheter-Messplätze)	Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger)	Stoßwellenlithotripter (Nieren-/Gallensteinzertrümmerer)
1996 .....	59	16 879	19	4	7	6	4
1997 .....	58	16 802	19	5	7	7	6
1998 .....	55	16 569	25	8	9	7	7
1999 .....	53	16 430	27	7	9	7	9
2000 .....	54	16 288	30	7	9	7	10
2001 .....	53	16 134	29	8	10	8	12
2002 .....	51	16 058	31	10	12	8	12
2003 .....	49	15 664	32	11	14	10	12
2004 .....	47	15 534	33	10	14	10	12
2005 .....	47	15 424	37	13	14	10	12

1) im Jahresdurchschnitt

#### 4.17 Entbindungen und Geburten in Krankenhäusern 1996 – 2005

Jahr	Krankenhäuser mit Entbindungen	Entbundene Frauen				Geborene Kinder		
		insgesamt	darunter Entbindungen durch			insgesamt	davon	
			Zangen- geburt	Vaku- um- extraktion	Kaiser- schnitt		lebend- geboren	tot- geboren
1996 .....	35	13 432	451	407	1 854	13 585	13 526	59
1997 .....	36	14 437	476	433	2 114	14 606	14 556	50
1998 .....	36	14 774	464	427	2 346	14 944	14 888	56
1999 .....	36	15 196	449	451	2 389	15 367	15 305	62
2000 .....	36	15 453	411	415	2 573	15 615	15 568	47
2001 .....	34	14 754	367	418	2 526	14 930	14 880	50
2002 .....	33	14 663	371	424	2 615	14 860	14 815	45
2003 .....	30	15 021	257	444	3 026	15 203	15 148	55
2004 .....	28	15 180	234	468	3 121	15 391	15 355	36
2005 .....	28	14 666	193	546	3 131	14 842	14 803	39

#### 4.18 Ärztliches Personal in Krankenhäusern am 31.12.2005 nach Gebiets- und Schwerpunktbezeichnungen

Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung	Krankenhäuser <sup>1)</sup>	Hauptamtlich tätige Ärzte					
		insgesamt	männlich	weiblich	von insgesamt		
					Leitende Ärzte	Oberärzte	Assistenzärzte
Allgemeinmedizin .....	9	12	5	7	1	–	11
Anästhesiologie .....	37	375	231	144	49	115	211
Arbeitsmedizin .....	2	3	1	2	–	2	1
Augenheilkunde .....	6	17	5	12	5	5	7
Chirurgie .....	35	383	336	47	66	143	174
darunter Gefäßchirurgie .....	12	24	22	2	6	12	6
Thoraxchirurgie .....	3	6	4	2	3	3	–
Unfallchirurgie .....	16	70	68	2	18	30	22
Visceralchirurgie .....	12	33	27	6	7	20	6
Diagnostische Radiologie .....	20	76	51	25	26	25	25
Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	28	142	71	71	33	51	58
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde .....	11	44	30	14	11	13	20
Haut- und Geschlechtskrankheiten .....	4	12	6	6	4	5	3
Herzchirurgie .....	2	32	26	6	4	5	23
Humangenetik .....	1	1	–	1	–	1	–
Hygiene und Umweltmedizin .....	1	1	1	–	1	–	–
Innere Medizin .....	43	462	268	194	82	190	190
darunter Angiologie .....	8	18	12	6	4	7	7
Endokrinologie .....	2	4	2	2	–	2	2
Gastroenterologie .....	14	22	18	4	8	11	3
Hämatologie und Internistische Onkologie .....	8	15	7	8	3	9	3
Kardiologie .....	15	52	36	16	12	19	21
Klinische Geriatrie .....	9	25	10	15	7	7	11
Nephrologie .....	4	9	3	6	1	4	4
Pneumologie .....	6	21	12	9	5	11	5
Rheumatologie .....	5	12	6	6	2	7	3
Kinderchirurgie .....	5	9	6	3	1	3	5
Kinderheilkunde .....	21	98	43	55	21	32	45
darunter Kinderkardiologie .....	2	3	1	2	1	2	–
Neonatologie .....	8	9	5	4	2	4	3
Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie .....	6	18	6	2	5	7	6
Laboratoriumsmedizin .....	1	1	1	–	–	1	–
Mikrobiologie und Infektions-epidemiologie .....	4	7	4	3	2	3	2
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie .....	4	6	5	1	3	3	–
Neurochirurgie .....	8	23	18	5	5	13	5
Neurologie .....	17	60	40	20	17	23	20
Nuklearmedizin .....	6	11	9	2	4	4	3
Öffentliches Gesundheitswesen .....	1	1	1	–	–	–	1
Orthopädie .....	13	67	56	11	14	34	19
darunter Rheumatologie .....	3	7	6	1	2	4	1
Pathologie .....	5	14	10	4	5	7	2
Physikalische und Rehabilitative Medizin .....	4	9	6	3	3	2	4
Plastische Chirurgie .....	2	3	3	–	2	–	1
Psychiatrie und Psychotherapie .....	18	108	49	59	19	46	43
Strahlentherapie .....	6	27	16	11	4	10	13
Transfusionsmedizin .....	3	3	–	3	1	2	–
Urologie .....	15	51	43	8	14	23	14
Ärzte (einschl. Assistenzärzte) mit abgeschlossener Weiterbildung .....	47	2 076	1 347	729	402	768	906
Ärzte (einschl. Assistenzärzte) ohne abgeschlossene Weiterbildung .....	45	1 337	616	721	–	–	1 337
Ärzte insgesamt .....	47	3 413	1 963	1 450	402	768	2 243

1) Krankenhäuser, die ärztliches Personal für aufgeführte Gebiets-/Schwerpunktbezeichnungen ausweisen



#### 4.19 Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern am 31.12.2005

Personalgruppe/Berufsbezeichnung	Kranken- häuser <sup>1)</sup>	Beschäftigte			darunter Teilzeitbe- schäftigte	Vollkräfte im Jahres- durchschnitt
		insgesamt	männlich	weiblich		
Pflegedienst (Pflegebereich) .....	47	9 788	703	9 085	2 533	8 723
Gesundheits- und Krankenpflegerin/-pfleger .....	47	8 217	588	7 629	2 040	X
Krankenpflegehelfer/-innen .....	44	445	50	395	134	X
Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin/-pfleger ...	27	736	–	736	207	X
Sonstige Pflegepersonen (ohne staatl. Prüfung) .....	41	390	65	325	152	X
Medizinisch-technischer Dienst .....	47	3 363	282	3 081	1 340	2 938
Med.-techn. Assistenten/-innen .....	15	71	2	69	26	X
Zytologieassistenten/-innen .....	2	3	–	3	3	X
Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen .....	36	443	13	430	143	X
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen .....	33	550	5	545	269	X
Apothekenpersonal .....	16	169	17	152	53	X
davon						
Apotheker/-innen .....	15	46	12	34	9	X
Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen .....	15	57	2	55	21	X
Sonstiges Apothekenpersonal .....	15	66	3	63	23	X
Krankengymnasten/Physiotherapeuten/-innen .....	44	522	41	481	216	X
Masseure/-innen u. medizin. Bademeister/-innen .....	18	41	8	33	23	X
Logopäden/-innen .....	18	37	2	35	22	X
Heilpädagogen/-innen .....	4	7	1	6	4	X
Psychologen/Psychotherapeuten/-innen .....	30	177	44	133	101	X
Diätassistenten/-innen .....	20	43	1	42	17	X
Sozialarbeiter/-innen .....	43	217	15	202	97	X
Sonstiges med.-techn. Personal .....	45	1 083	133	950	366	X
Funktionsdienst (einschl. dort tätiges Pflegepersonal)	46	2 835	286	2 549	953	2 518
Personal im Operationsdienst .....	36	765	80	685	208	X
Personal in der Anästhesie .....	37	414	40	374	111	X
Personal in der Funktionsdiagnostik .....	31	274	6	268	109	X
Personal in der Endoskopie .....	25	106	1	105	53	X
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken .....	25	333	30	303	105	X
Festangestellte Hebammen/Entbindungspfleger .....	23	162	–	162	96	X
Beschäftigungs-/Arbeits-/Ergotherapeuten/-innen ....	31	193	20	173	82	X
Krankentransportdienst .....	3	34	27	7	3	X
Sonstiges Personal im Funktionsdienst .....	37	554	82	472	186	X
Klinisches Hauspersonal .....	16	190	6	184	118	152
Wirtschafts- und Versorgungsdienst .....	44	1 311	406	905	538	1 144
darunter						
Personal der Küchen .....	24	554	78	476	259	X
Personal der Wäschereien .....	13	49	1	48	28	X
Technischer Dienst .....	39	528	474	54	50	496
Verwaltungsdienst .....	46	1 484	254	1 230	384	1 361
Sonderdienste .....	34	91	20	71	22	80
Sonstiges Personal .....	41	510	415	95	20	408
darunter						
Zivildienstleistende .....	34	386	386	–	–	X
Nichtärztliches Personal insgesamt .....	47	20 100	2 846	17 254	5 958	17 819
darunter						
Personal in Pflegeberufen mit abgeschlossener Weiterbildung .....	36	1 443	103	1 340	296	X
und zwar für Intensivpflege .....	35	489	33	456	107	X
OP-Dienst .....	32	402	21	381	91	X
Psychiatrie .....	15	217	17	200	25	X
Hygienefachpersonal .....	29	34	2	32	14	X
Nachrichtlich: Schüler/-innen und Auszubildende .....	43	2 055	481	1 574	4	397
darunter in der Krankenpflege .....	41	1 816	411	1 405	–	X
in der Kinderkrankenpflege .....	5	57	1	56	–	X
in der Krankenpflegehilfe .....	7	63	30	33	–	X
Beleghebammen/-entbindungspfleger .....	4	13	1	12	–	X

1) Krankenhäuser, die nichtärztliches Personal für aufgeführte Personalgruppen/Berufe ausweisen

#### 4.20 Aus Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2005 nach Diagnoseklassen, Verweildauer, Operationen und Sterbefällen

Diagnoseklasse	Patienten	Verweildauer in Tagen	Operationen	Sterbefälle
Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten .....	11 700	7,8	596	404
Neubildungen .....	58 860	8,6	21 303	2 517
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems .....	3 888	8,0	360	71
Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten .....	16 645	10,4	3 749	328
Psychische und Verhaltensstörungen .....	32 833	18,8	291	131
Krankheiten des Nervensystems .....	21 895	8,1	1 523	204
Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde ...	6 044	4,7	3 505	2
Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes .....	5 245	6,5	1 334	–
Krankheiten des Kreislaufsystems .....	87 295	9,0	15 563	4 276
Krankheiten des Atmungssystems .....	31 833	8,1	8 506	1 603
Krankheiten des Verdauungssystems .....	50 797	8,0	22 311	1 415
Krankheiten der Haut und der Unterhaut .....	6 388	9,5	3 192	77
Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes .....	45 620	10,0	17 374	109
Krankheiten des Urogenitalsystems .....	28 486	6,4	13 996	322
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett .....	22 568	5,4	12 410	1
Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben .....	3 967	9,9	145	35
Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromo- somenanomalien .....	1 987	5,7	937	1
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die a. n. k. sind .....	15 394	4,9	1 105	184
Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen .....	50 754	8,5	23 653	620
Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen .....	502 199	8,9	151 853	12 300
Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen <sup>1)</sup>	15 769	3,9	1 883	8
Insgesamt .....	517 968	8,8	153 736	12 308

1) einschließlich 10 133 gesunde Neugeborene

#### 4.21 Aus Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patienten insgesamt (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2004 und 2005 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	2004			2005		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1 .....	18 854	9 895	8 959	20 819	10 872	9 947
1 – 5 .....	11 715	6 702	5 013	11 758	6 698	5 060
5 – 15 .....	16 998	9 185	7 813	15 634	8 547	7 087
15 – 25 .....	38 280	15 285	22 995	36 897	14 926	21 971
25 – 35 .....	33 945	11 340	22 605	32 647	10 996	21 651
35 – 40 .....	21 713	10 035	11 678	19 673	9 093	10 580
40 – 45 .....	29 495	15 025	14 470	28 511	14 596	13 915
45 – 55 .....	64 951	34 597	30 354	65 063	35 141	29 922
55 – 65 .....	73 862	39 653	34 209	69 570	37 798	31 772
65 – 75 .....	109 789	56 607	53 182	114 415	59 293	55 122
75 und älter .....	97 259	31 979	65 280	102 981	35 338	67 643
Altersgruppen insgesamt .	516 861	240 303	276 558	517 968	243 298	274 670



#### 4.22 Kostenkennziffern der Krankenhäuser 2005

Kostenart	Kranken- häuser insgesamt	und zwar		und zwar		
		allgemeine Kranken- häuser	sonstige Kranken- häuser	öffentliche Kranken- häuser	frei- gemeinnützige Kranken- häuser	private Kranken- häuser
Kosten in EUR						
Durchschnittliche Kosten je Vollkraft insgesamt <sup>1)</sup> .....	46 329	45 941	52 150	47 454	44 405	44 306
und zwar						
Ärztlicher Dienst .....	80 719	81 119	70 980	81 272	77 447	82 398
Pflegedienst .....	42 352	41 534	51 681	43 661	40 213	39 739
Medizinisch-technischer Dienst ..	40 464	39 768	51 637	41 331	39 065	38 687
Funktionsdienst .....	39 841	39 629	50 118	40 828	37 999	38 685
Klinisches Hauspersonal .....	36 463	35 644	39 735	41 080	27 582	–
Wirtschafts- und Versorgungsdienst .....	31 997	30 881	42 539	33 034	29 337	30 496
Technischer Dienst .....	39 185	38 955	42 241	38 777	38 339	42 946
Verwaltungsdienst .....	44 109	43 667	52 036	44 416	42 800	44 639
Sonderdienste .....	42 441	38 226	118 810	48 592	50 241	16 273
sonstiges Personal <sup>2)</sup> .....	8 730	8 410	15 821	7 720	9 720	9 906
Durchschnittliche Sachkosten je Pflegetag insgesamt .....	134	137	89	124	147	154
und zwar						
Lebensmittel und bezogene Leistungen .....	9	9	7	8	9	12
Medizinischer Bedarf .....	63	66	19	56	76	75
sonstiger Materialaufwand .....	22	22	17	22	22	20
sonstige betriebliche Aufwen- dungen .....	40	39	46	38	40	47
Kosten je Pflegetag .....	347	349	321	344	337	370

1) einschließlich „nicht zurechenbare Personalkosten“

2) einschließlich Schüler/-innen und Auszubildende

#### 4.23 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1996 – 2005

Jahr	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen	Aufgestellte Betten <sup>1)</sup>	Pflegetage	Behandelte Patienten	Nutzungsgrad der Betten	Verweildauer
1996 .....	28	4 932	1 404 023	43 640	77,8	32,2
1997 .....	29	5 272	1 248 329	51 269	64,9	24,3
1998 .....	29	5 701	1 454 892	52 745	69,9	27,6
1999 .....	28	5 405	1 573 162	56 913	79,7	27,6
2000 .....	28	5 629	1 625 102	57 512	78,9	28,3
2001 .....	28	5 663	1 741 150	61 867	84,2	28,1
2002 .....	28	5 711	1 800 039	63 261	86,4	28,5
2003 .....	28	5 625	1 732 065	60 149	84,4	28,8
2004 .....	28	5 582	1 672 181	58 845	81,9	28,4
2005 .....	28	5 565	1 701 694	61 099	83,8	27,9

1) im Jahresdurchschnitt



#### 4.24 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2005 nach Fachabteilungen

Fachabteilung	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen <sup>1)</sup>	Aufgestellte Betten <sup>2)</sup>	Pflegetage	Behandelte Patienten	Nutzungsgrad der Betten	Verweildauer
Innere Medizin .....	14	1 724	458 302	20 370	72,8	22,5
Kinderheilkunde .....	3	294	87 789	2 004	81,8	43,8
Neurologie .....	4	745	253 618	7 571	93,3	33,5
Orthopädie .....	11	1 752	539 273	24 075	84,3	22,4
Psychiatrie und Psychotherapie ...	5	533	180 073	3 140	92,6	57,4
Psychotherapeutische Medizin .....	3	380	132 852	3 278	95,8	40,5
Sonstige Fachbereiche .....	2	137	.	.	.	.
Fachabteilungen insgesamt .....	42	5 565	1 701 694	61 099	83,8	27,9

1) Einrichtungen, die Betten für aufgeführte Fachabteilungen ausweisen - 2) im Jahresdurchschnitt

#### 4.25 Ärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.2005 nach Gebiets- und Schwerpunktbezeichnungen

Gebiets-/Schwerpunkt- bezeichnung	Vorsorge- oder Reha- bilitationsein- richtungen <sup>1)</sup>	Hauptamtlich tätige Ärzte					
		insgesamt	männlich	weiblich	von insgesamt		
					Leitende Ärzte	Oberärzte	Assistenz- ärzte
Allgemeinmedizin .....	13	22	9	13	–	1	21
Anästhesiologie .....	2	2	1	1	–	–	2
Chirurgie .....	3	3	3	–	1	2	–
Frauenheilkunde und Geburts- hilfe .....	1	1	1	–	–	–	1
Humangenetik .....	1	1	–	1	–	–	1
Innere Medizin .....	23	80	40	40	14	26	40
darunter							
Angiologie .....	1	1	1	–	–	1	–
Gastroenterologie .....	1	1	1	–	–	1	–
Hämatologie und Internistische Onkologie .....	3	3	1	2	3	–	–
Kardiologie .....	6	15	9	6	5	3	7
Pneumologie .....	1	1	–	1	–	1	–
Rheumatologie .....	2	2	1	1	1	1	–
Kinderheilkunde .....	3	15	3	12	3	2	10
Nervenheilkunde .....	1	5	5	–	3	2	–
Neurochirurgie .....	3	1	1	–	1	–	–
Neurologie .....	7	48	21	27	6	16	26
Orthopädie .....	12	39	22	17	9	11	19
darunter							
Rheumatologie .....	1	1	1	–	1	–	–
Physikalische und Rehabilitative Medizin .....	8	12	5	7	2	6	4
Psychiatrie und Psychotherapie ...	5	20	10	10	3	4	13
Psychotherapeutische Medizin .....	1	12	6	6	1	2	9
Urologie .....	2	2	2	–	–	2	–
Ärzte (einschl. Assistenzärzte) mit abgeschlossener Weiterbildung ..	28	263	129	134	43	74	146
Ärzte (einschl. Assistenzärzte) ohne abgeschlossene Weiterbil- dung .....	17	87	31	56	–	–	87
Ärzte insgesamt .....	28	350	160	190	43	74	233

1) Einrichtungen, die ärztliches Personal für aufgeführte Gebiets-/Schwerpunktbezeichnungen ausweisen



#### 4.26 Nichtärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.2005

Personalgruppe/Berufsbezeichnung	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen <sup>1)</sup>	Beschäftigte			darunter Teilzeitbe- schäftigte	Vollkräfte im Jahres- durchschnitt
		insgesamt	männlich	weiblich		
Pflegedienst (Pflegebereich) .....	28	978	81	897	149	899
davon						
Gesundheits- und Krankenpflegerin/-pfleger .....	28	732	47	685	100	X
Krankenpflegehelfer/-innen .....	14	76	16	60	5	X
Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin/-pfleger ..	4	38	–	38	11	X
Sonstige Pflegepersonen (ohne staatl. Prüfung) .....	15	132	18	114	33	X
Medizinisch-technischer Dienst .....	28	1 015	168	847	320	898
davon						
Med.-techn. Assistenten/-innen .....	2	3	–	3	1	X
Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen .....	12	17	1	16	2	X
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen .....	10	18	–	18	4	X
Apothekenpersonal .....	1	1	–	1	–	X
Krankengymnasten/Physiotherapeuten/-innen .....	28	384	63	321	123	X
Masseure/-innen u. medizin. Bademeister/-innen ....	21	125	25	100	24	X
Logopäden/-innen .....	7	43	4	39	20	X
Heilpädagoginnen/-innen .....	3	12	–	12	7	X
Psychologen/Psychotherapeuten/-innen .....	26	181	50	131	65	X
Diätassistenten/-innen .....	20	43	1	42	7	X
Sozialarbeiter/-innen .....	24	59	5	54	20	X
Sonstiges med.-techn. Personal .....	20	129	19	110	47	X
Funktionsdienst (einschl. dort tätiges Pflegepersonal)	28	225	29	196	61	203
davon						
Personal in der Funktionsdiagnostik .....	7	30	1	29	4	X
Beschäftigungs-/Arbeits-/Ergotherapeuten/-innen ...	27	140	18	122	36	X
Sonstiges Personal im Funktionsdienst .....	13	55	10	45	21	X
Klinisches Hauspersonal .....	11	78	3	75	47	65
Wirtschafts- und Versorgungsdienst .....	23	522	70	452	196	428
darunter						
Personal der Küchen .....	17	304	49	255	88	X
Personal der Wäschereien .....	6	100	2	98	68	X
Technischer Dienst .....	26	111	110	1	6	107
Verwaltungsdienst .....	28	380	43	337	83	346
Sonderdienste .....	5	5	2	3	1	5
Sonstiges Personal .....	20	117	84	33	9	99
darunter						
Zivildienstleistende .....	18	74	74	–	–	X
Nichtärztliches Personal insgesamt .....	28	3 431	590	2 841	872	3 051
darunter						
Personal in Pflegeberufen mit abgeschlossener Weiterbildung .....	7	295	32	263	28	X
und zwar für Intensivpflege und Anästhesie .....	1	3	–	3	–	X
Hygienefachpersonal .....	6	6	–	6	–	X
Nachrichtlich: Schüler/-innen und Auszubildende insgesamt .....	17	50	15	35	–	8

1) Einrichtungen, die nichtärztliches Personal für aufgeführte Personalgruppen/Berufe ausweisen

#### 4.27 Schwangerschaftsabbrüche 2004 – 2006 nach Altersgruppen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Schwangerschaftsabbrüche (Wohnsitz)			Schwangerschaftsabbrüche je 1 000 Frauen gleicher Altersgruppe		
	2004	2005	2006	2004	2005	2006
unter 15 .....	41	36	25	0,8	0,8	0,6
15 – 18 .....	365	283	286	6,7	5,4	6,1
18 – 20 .....	384	394	386	10,8	11,1	10,9
20 – 25 .....	1 136	1 070	982	15,1	14,4	13,4
25 – 30 .....	791	839	903	13,1	13,3	13,9
30 – 35 .....	788	747	669	11,3	11,5	11,0
35 – 40 .....	755	679	627	7,4	7,0	6,9
40 – 45 .....	295	293	292	2,5	2,5	2,5
45 und älter .....	25	15	15	0,2	0,1	0,1
Insgesamt .....	4 580	4 356	4 185	8,9	8,6	8,5



#### 4.28 Schwangerschaftsabbrüche 2004 – 2006 nach dem Grund des Abbruchs und Altersgruppen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	2004				2005				2006			
	Schwan- ger- schafts- abbrü- che (Wohn- sitz)	Begründung			Schwan- ger- schafts- abbrü- che (Wohn- sitz)	Begründung			Schwan- ger- schafts- abbrü- che (Wohn- sitz)	Begründung		
		Bera- tungs- regelung	Indikation			Bera- tungs- regelung	Indikation			Bera- tungs- regelung	Indikation	
			medizi- nisch	krimino- logisch			medizi- nisch	krimino- logisch			medizi- nisch	krimino- logisch
unter 15 .....	41	38	1	2	36	36	–	–	25	25	–	–
15 – 18 .....	365	363	2	–	283	280	3	–	286	285	1	–
18 – 20 .....	384	382	2	–	394	390	4	–	386	381	5	–
20 – 25 .....	1 136	1 130	6	–	1 070	1 050	19	1	982	967	15	–
25 – 30 .....	791	777	14	–	839	821	18	–	903	885	18	–
30 – 35 .....	788	770	18	–	747	724	23	–	669	653	16	–
35 – 40 .....	755	739	16	–	679	663	16	–	627	618	9	–
40 – 45 .....	295	287	8	–	293	286	7	–	292	283	9	–
45 und älter ...	25	25	–	–	15	14	1	–	15	15	–	–
Insgesamt .....	4 580	4 511	67	2	4 356	4 264	91	1	4 185	4 112	73	–

## V. Bildung und Kultur

### Schulische Ausbildung an allgemein bildenden und beruflichen Schulen

Die Auswertungen im Statistischen Jahrbuch basieren ausschließlich auf der Ländersystematik des Landes Brandenburg und sind daher nicht unmittelbar mit den Ergebnissen nach Bundessystematik oder Auswertungen anderer Bundesländer vergleichbar.

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Schulsystem in Brandenburg ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut. Die Schulen sind nach Schulstufen und Jahrgangsstufen gegliedert.

Die **Primarstufe** umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6.

Als **Sekundarstufe I** werden die Jahrgangsstufen 7 bis 10 bezeichnet. Seit dem Schuljahr 2005/06 existieren als Schulformen die Oberschule, die Gesamtschule (mit gymnasialer Oberstufe) und das Gymnasium. An den Oberschulen des Landes gibt es neben den Bildungsgängen der Oberschule noch die auslaufenden Bildungsgänge der Gesamt- bzw. Realschule.

Die **Sekundarstufe II** umfasst die Jahrgangsstufen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen.

In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

### Schulen

Der Begriff „Schule“ wird in zwei verschiedenen Bedeutungen gebraucht:

- „selbstständige Schule“ → Schule als „Verwaltungs- bzw. Organisationseinheit“,
- „schulische Einrichtung“ → Schule als „schulartsspezifische Einrichtung“.

Hinter dem Begriff „selbstständige Schule“ können sich eine oder mehrere „schulische Einrichtungen“ verbergen, welche einer gemeinsamen Schulleitung unterstehen (z.B. Grundschule und Förderschule).

Als „Schulische Einrichtungen“ werden schulartsspezifische Schulteile definiert, die im Hinblick auf Lehrpläne, Bildungsziel bzw. Qualifikationsniveau einen eigenständigen Charakter haben.

Filialen einer Schule werden nicht als Schulen gezählt.

### Allgemein bildende Schulen

Im Bildungsgang der **Grundschule** (Jahrgangsstufen 1 bis 6) wird den Schülerinnen und Schülern durch fachlichen und fächerübergreifenden oder fächerverbindenden Unterricht eine grundlegende Bildung vermittelt, die zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen soll.

Die **Oberschule** (Jahrgangsstufen 7 bis 10) vermittelt eine grundlegende oder erweiterte allgemeine Bildung und umfasst

- den Bildungsgang zum Erwerb des erweiterten Hauptschulabschlusses/der erweiterten Berufsbildungsreife und
- den Bildungsgang zum Erwerb des Realschulabschlusses/der Fachoberschulreife.

Die **Gesamtschule** (Jahrgangsstufen 7 bis 13) vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung in integrierter Form und umfasst

- den Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife,
- den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife,
- den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife

Die freien Waldorfschulen sind nach Landessystematik den Gesamtschulen zugeordnet.

Das **Gymnasium** mit den Jahrgangsstufen 7 bis 13 bietet den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife an. Es ist darauf ausgerichtet, allen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte Allgemeinbildung zu vermitteln

Die **gymnasiale Oberstufe** umfasst die Jahrgangsstufen 11 bis 13 und setzt die Bildungs- und Erziehungsarbeit der Sekundarstufe I fort, vertieft und erweitert sie. Mit dem erfolgreichen Abschluss der gymnasialen Oberstufe wird die allgemeine Hochschulreife erworben.

### **Förderschulen**

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf können entsprechend der Art ihres Förderbedarfs an Förderschulen verschiedener Typen unterrichtet werden.

Im Land Brandenburg gibt es Allgemeine Förderschulen, Förderschulen für Sprachauffällige, für Erziehungshilfe, für geistig Behinderte, für Hörgeschädigte, für Körperbehinderte, für Sehgeschädigte und für Kranke.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

**Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges** vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung und führen nachträglich zu schulischen Abschlüssen. Im Land Brandenburg gehören zum Zweiten Bildungsweg die Abendschule, das Kolleg, schulabschlussbezogene Lehrgänge an Volkshochschulen, an weiterführenden allgemein bildenden Schulen oder an Oberstufenzentren sowie das Telekolleg.

### **Berufliche Schulen**

Als berufliche Schule in öffentlicher Trägerschaft fasst das **Oberstufenzentrum** die Berufsschule, die Berufsfachschule, die Fachoberschule und die Fachschule zusammen.

An mehreren Oberstufenzentren des Landes Brandenburg besteht außerdem die Möglichkeit, die gymnasiale Oberstufe zu absolvieren.

Die beruflichen Schulen in freier Trägerschaft sind als eigenständige Fachschulen oder als berufliche Schulen mit einem oder mehreren Bildungsgängen organisiert.

Die **Berufsschule** umfasst:

- den Bildungsgang zur Vermittlung des schulischen Teils einer Berufsausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung (duale Berufsausbildung).

Der Begriff „**Duale Berufsausbildung**“ bezeichnet das berufliche Ausbildungssystem, bei dem Schülerinnen und Schüler, die in einem Berufsausbildungsverhältnis stehen, ihre Ausbildung sowohl in der Berufsschule als auch in der Ausbildungsstätte (Betrieb oder außerbetriebliche Einrichtung) erhalten.

Mit dem Berufsabschluss und einem erfolgreichen Abschluss dieses Bildungsgangs können zusätzlich gleichgestellte Abschlüsse der Sekundarstufe I oder die Fachhochschulreife erworben werden.

- Bildungsgänge zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung.

Bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen besteht die Möglichkeit, einen der Berufsbildungsreife gleichgestellten Abschluss zu erwerben.

Die **Berufsfachschule** beinhaltet folgende Bildungsgänge:

- Bildungsgang zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I,
- Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht in den Sozialberufen (Sozialassistent),
- Bildungsgang zur Erlangung eines Berufsabschlusses nach Landesrecht (Assistentenberufe),
- Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung in schulischer Form.

## Die Fachoberschule

Im Land Brandenburg gibt es Bildungsgänge der Fachoberschule in den Fachrichtungen Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Sozialwesen, Ernährung sowie Agrarwirtschaft.

Die Bildungsgänge werden je nach Unterrichtsorganisation und Zugangsvoraussetzungen der Schüler in einjähriger oder zweijähriger Form angeboten.

Die Ausbildung hat den Erwerb der Fachhochschulreife zum Ziel.

## Die Fachschule

Es gibt die Fachschule Sozialwesen und die Fachschule Technik und Wirtschaft. In der Regel wird der Erwerb der Fachhochschulreife ermöglicht. Der Erwerb von Teilqualifikationen ist möglich. Der erfolgreiche Abschluss der Fachschule Sozialwesen ist eine Voraussetzung für die Beantragung der staatlichen Anerkennung gemäß Sozialberufsgesetz des Landes Brandenburg.

Die Ausbildung an der Fachschule Technik und Wirtschaft schließt mit dem Abschluss als „Staatlich geprüfter Techniker“ bzw. „Staatlich geprüfter Betriebswirt“ ab.

## Einschulungen

Ab dem Schuljahr 2005/06 sind Kinder, die bis zum 30. September des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, zum 1. August desselben Kalenderjahres schulpflichtig.

Schulpflichtige Kinder, die nicht zurückgestellt waren, werden als **fristgemäße Einschulungen** gezählt.

Kinder, die bereits früher schulpflichtig geworden sind und zurückgestellt waren, werden als **verspätete Einschulungen** nachgewiesen.

Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern **vorzeitig** eingeschult werden. In begründeten Ausnahmefällen können auch Kinder, die in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Juli des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, in die Schule aufgenommen werden.

## Bildungsabschlüsse im Land Brandenburg

In der Sekundarstufe I können nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht, die im Land Brandenburg 10 Schuljahre beträgt, folgende Abschlüsse und Berechtigungen erworben werden:

- nach der Jahrgangsstufe 9 bei Vorliegen der Voraussetzung für die Versetzung in die Jahrgangsstufe 10 den **Hauptschulabschluss/die Berufsbildungsreife**,
- nach erfolgreichem Abschluss der Jahrgangsstufe 10, in Abhängigkeit vom erreichten Leistungsniveau
  - den **erweiterter Hauptschulabschluss/die erweiterte Berufsbildungsreife**,
  - den **Realschulabschluss/die Fachoberschulreife** ,
  - die **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe**.

Schülerinnen und Schüler, die nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht die Jahrgangsstufen 7, 8 oder 9 der allgemein bildenden Schule verlassen, erhalten ein Abgangszeugnis.

In der gymnasialen Oberstufe können die **allgemeine Hochschulreife/Abitur** und der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben werden.

Die **Fachhochschulreife** (FHSR) kann erworben werden:

- an der Fachoberschule,
- an der Berufsfachschule,
- an der Berufsschule durch Belegung von Zusatzkursen,
- an der Fachschule sowie
- am Telekolleg.

## Lehrkräfte

Beschäftigte, deren Berufsbild durch eine überwiegend eigenverantwortliche unterrichtliche Tätigkeit geprägt ist, bezeichnet man als Lehrkräfte. Lehrkräfte können hauptberuflich oder nebenberuflich beschäftigt sein. Hauptberufliche Lehrkräfte sind Lehrer im Beamten-, Angestellten- oder sonstigen Dienstverhältnis, die mit mindestens der Hälfte der Pflichtstunden einer vollbeschäftigten Lehrkraft unterrichten. Das Material schließt die hauptberuflichen Lehrkräfte ein, die für einen längeren Zeitraum nicht im Schuldienst tätig sind.

## Staatliche Studienseminare

sind nachgeordnete Einrichtungen des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg zur schulpraktischen Ausbildung im Vorbereitungsdienst für Lehrämter an allgemein bildenden und beruflichen Schulen.

Der Vorbereitungsdienst dauert für alle Lehrämter 24 Monate. Die Ausbildung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer schließt mit der 2. Staatsprüfung ab.

## Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens

sind Bildungseinrichtungen für Fachberufe des Gesundheitswesens, die in bundesrechtlich geregelten nichtakademischen Gesundheitsberufen ausbilden.

Zu den Absolventen/Abgängern ab dem Berichtsjahr 2000 zählen nur noch Auszubildende, die den Bildungsgang an der Ausbildungsstätte durchlaufen und beendet haben; unabhängig vom Erfolg. Als Auszubildende zählen auch Umschüler.

Mit in Kraft treten des neuen Krankenpflegegesetzes vom 16.07.2003 (BGBl. I S. 1442) und des Brandenburgischen Krankenpflegehilfegesetzes vom 26.05.2004 (GVBl. I S. 244) haben sich entsprechende Berufsbezeichnungen wie folgt geändert:

- Krankenschwester/-pfleger wurde ersetzt durch Gesundheits- und Krankenpfleger/-in,
- Kinderkrankenschwester/-pfleger wurde ersetzt durch Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in,
- Krankenpflegehelfer/-in wurde ersetzt durch Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/-in.

## Berufsbildungsstatistik

**Auszubildender** ist, wer aufgrund eines Berufsausbildungsvertrages im Sinne des Berufsbildungsgesetzes oder der Handwerksordnung in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder aufgrund von Sonderregelungen gemäß § 66 Berufsbildungsgesetz bzw. § 42m der Handwerksordnung ausgebildet wird.

Nicht zu den Auszubildenden zählen Praktikanten, Volontäre und Umschüler.

**Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge** umfassen alle während eines Berichtsjahres neu in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse der zuständigen Stellen eingetragenen Berufsausbildungsverträge, die am Stichtag 31. Dezember noch bestehen.

Dazu zählen neu abgeschlossene Ausbildungsverträge mit Auszubildenden, die

- als Schulabgänger erstmals mit einer Berufsausbildung beginnen,
- ein bestehendes Ausbildungsverhältnis vorzeitig gelöst haben und nun die Berufsausbildung in einem anderen Ausbildungsberuf weiterführen (Ausbildungswechsler),
- ihre Berufsausbildung im ursprünglichen Ausbildungsberuf in einem anderen Ausbildungsbetrieb fortsetzen (Betriebswechsler),
- bereits eine Berufsausbildung abgeschlossen haben und eine zweite beginnen.

## Berufsbereich/Berufsgruppe

Grundlage für die Gliederung der Berufe in Berufsbereiche und Berufsgruppen ist die Klassifizierung der Berufe (Herausgeber: Statistisches Bundesamt) und das Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsberufe (Herausgeber: Bundesinstitut für Berufsbildung).

Berufsbereiche fassen als oberste Einheit der Systematik die Berufe zusammen, die sich in den Arbeitsaufgaben und in der allgemeinen Tätigkeit berühren.

Berufsgruppen fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen.

## Hochschulen

Die Angaben zu den Hochschulen werden seit Wintersemester 1992/93 auf der Grundlage des Hochschulstatistikgesetzes vom 2. November 1990 erhoben.

Die nach Landesrecht anerkannten Hochschulen werden unabhängig von der Trägerschaft für statistische Auswertungen folgenden Hochschularten zugeordnet:

- **Universitäten** sind wissenschaftliche Einrichtungen, die Lehre und Forschung im Dienste der Wissenschaft vereinigen und zugleich auf akademische Berufe vorbereiten.
- **Kunsthochschulen** bereiten auf künstlerische Berufe für Bildende Künste, Gestaltung, Musik, in Brandenburg auch auf künstlerisch und künstlerisch-technische Berufe im Bereich Film und Fernsehen und neue Medien sowie auf diejenigen kunstpädagogischen Berufe vor, deren Ausübung besondere künstlerische Fähigkeiten erfordern.
- **Fachhochschulen** bereiten durch eine stärker anwendungsbezogene Lehre und Forschung auf berufliche Tätigkeiten vor, die eine Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.
- **Verwaltungsfachhochschulen** sind Fachhochschulen für den öffentlichen Dienst, in denen die Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst ausgebildet werden.

## Studierende

sind in einem Fachstudium immatrikulierte/ingeschriebene Personen, ohne Gasthörer, Beurlaubte, Studienkollegiaten.

## Semester

ist das Maß für die Dauer und zeitliche Gliederung des Studiums.

Semesterabgrenzung Wintersemester: 1. Oktober - 31. März

Sommersemester: 1. April - 30. September

Berichtssemester: Sommer- und Wintersemester des Jahres, auf das sich die vorliegenden Ergebnisse beziehen.

## Studienanfänger

sind Studierende im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte, die sich erstmalig an einer deutschen Hochschule eingeschrieben haben) oder im ersten Fachsemester eines bestimmten Studienganges.

## Prüfungen

Je nach Art des Studienganges führt das Studium zu einer Hochschul- oder Staatsprüfung. Absolventen wissenschaftlicher Studiengänge legen überwiegend Universitätsdiplome oder Staatsprüfungen (einschließlich Lehramtsprüfungen) ab. Promotionen setzen in der Regel eine andere Prüfung voraus. Kunsthochschulstudien werden meist mit dem Kunsthochschuldiplom abgeschlossen. Fachhochschulstudiengänge führen überwiegend zum Fachhochschuldiplom. Bachelor- und Masterabschlüsse können je nach Angebot an allen Hochschularten erreicht werden.

Statistisch werden die Prüfungen nach dem Monat der Feststellung des Gesamtergebnisses dem jeweiligen Berichtssemester zugeordnet. Das Prüfungsjahr 2006 beinhaltet die bestandenen Abschlussprüfungen des Wintersemesters 2005/06 und des Sommersemesters 2006.

## Personal

Zum Personal an Hochschulen zählt das wissenschaftliche und künstlerische Personal sowie das Verwaltungs-, technische und sonstige Personal. Das hauptberuflich tätige wissenschaftliche und künstlerische Personal wird statistisch erfasst nach

- Professoren,
- Dozenten und Assistenten,
- wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeitern,
- Lehrkräften für besondere Aufgaben.



Zum nebenberuflichen wissenschaftlichen und künstlerischen Personal zählen Lehrbeauftragte einschließlich Privatdozenten, Honorar- sowie außerplanmäßige Professoren und wissenschaftliche Hilfskräfte.

Zum Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal zählen Beamte und Angestellte der Zentral- und Fachbereichsverwaltungen und Bibliotheken, Ingenieure und Techniker, Hausmeister usw.

### **Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)**

wird gezahlt für den Lebensunterhalt und die Ausbildung, für Schüler als Zuschuss, für Studierende kombiniert als Zuschuss und als Darlehen. Schüler müssen Leistungen nach dem BAföG am Wohnort und Studierende am Studienort beantragen.

Bei der Gesamtzahl der Geförderten wurde jeder Geförderte gezählt, unabhängig davon, ob er während des ganzen Berichtsjahres oder nur in bestimmten Monaten Leistungen nach dem BAföG erhalten hat.

### **Kultur/Sport**

**Öffentliche Bibliotheken** sind alle den Kommunen und Kreisen unterstellten haupt- und nebenamtlich geleiteten Bibliothekseinrichtungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (einschließlich Bibliotheken, die nur auf ABM-Basis arbeiten). In der Anzahl sind nur Hauptbibliotheken (ohne Zweigbibliotheken und Ausleihstellen) enthalten.

Zum **Bestand** in Bibliotheken insgesamt gehören alle Arten von Medien, ab Berichtsjahr 2004 einschließlich der Hefte aus den Abonnements von laufend gehaltenen Zeitungen und Zeitschriften, die am 31.12. des Berichtsjahres Eigentum der Bibliotheken (Haupt-, Zweigbibliotheken und Ausleihstellen) sind.

Jeder Bürger, der in einem Jahr die Bibliothek aufsucht, wird nur einmal als **Benutzer** registriert.

Jeder Bürger, der die Bibliothek mehrmals in einem Jahr aufsucht, wird auch mehrfach als **Besucher** gezählt. Die Besucherzahl weist die tatsächliche Frequentierung der Bibliotheken in einem Jahr aus.

Als **Entleihungen** in Bibliotheken zählen alle im Laufe des Berichtsjahres durch Bibliotheken registrierten Entleihungen (außer Haus) aus dem eigenen Bestand und aus empfangenen Austausch-/Blockbeständen. Fristverlängerungen auf Antrag des Benutzers zählen ebenfalls als Entleihungen.

**Theater** sind in der jeweiligen Spielzeit spielende öffentliche Bühnen ohne Privattheater. Mehrere Bühnen eines Hauses (Theater) wurden einzeln als **Spielstätte** gezählt.

**Musikschulen** sind öffentliche und gemeinnützige Bildungseinrichtungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zur musikalischen Grundausbildung, Begabtenauslese und -förderung sowie zur Vorbereitung auf ein Berufsstudium.

Die Definition der Schulstufen des Verbandes deutscher Musikschulen e. V. stimmt nicht überein mit der Definition der Schulstufen im Schulwesen des Landes Brandenburg.

Als **Sportverein** wurde gezählt, wer als Mitgliedsverein dem Landessportbund Brandenburg e. V. angehört. Werden in einem Verein mehrere Sportarten betrieben, so wird dieser Verein bei jeder Sportart gezählt (Mehrfachzählungen).

**Sportvereinsmitglieder** sind alle Mitglieder der Mitgliedsvereine im Landessportbund Brandenburg e. V., unabhängig davon, ob sie aktive oder passive Mitglieder oder Ehrenmitglieder sind.

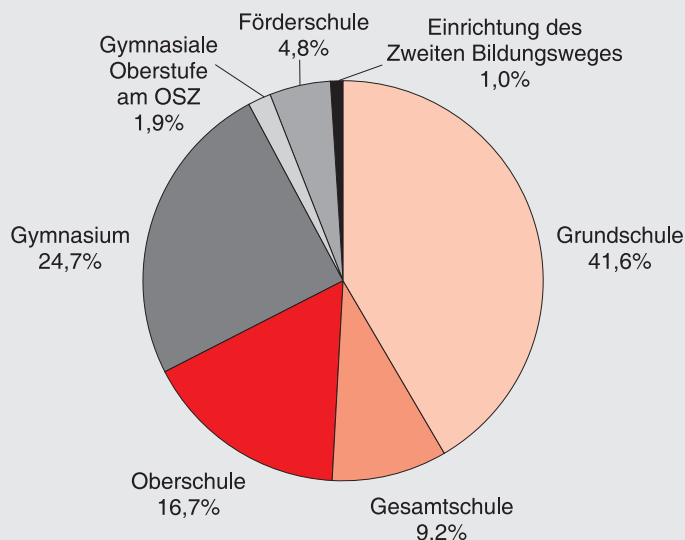
## 5.1 Allgemein bildende Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach rechtlichem Status der Schulen und Schulformen

Rechtsstatus Schulform	Selbstständige Schulen	Schulische Einrich- tungen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler			
				insgesamt	weiblich	ausländische	
						insgesamt	weiblich
Schulen in öffentlicher Trägerschaft	816	840	8 828,00	227 034	113 947	3 418	1 684
Grundschule .....	423	423	4 434,00	94 968	46 854	1 739	834
Gesamtschule .....	35	41	547,63	20 713	10 430	468	258
Oberschule .....	152	152	1 721,00	39 016	17 929	484	204
Gymnasium .....	90	90	996,00	54 876	31 290	595	339
Gymnasiale Oberstufe am OSZ ....	–	– <sup>2)</sup>	–	4 523	2 493	19	7
Förderschule .....	98	115	1 129,37	10 602	3 960	80	28
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges .....	18	19	–	2 336	991	33	14
Schulen in freier Trägerschaft .....	89	93	598,00	11 093	5 264	326	176
Grundschule .....	45	45	214,00	4 179	2 049	25	14
Gesamtschule (einschließlich Freie Waldorfschule) .....	4	5	49,00	1 211	610	29	17
Oberschule .....	13	12	73,00	844	369	192	98
Gymnasium .....	16	16	120,00	3 915	1 946	70	43
Förderschule .....	11	15	142,00	944	290	10	4
Insgesamt .....	905	933	9 426,00	238 127	119 211	3 744	1 860
Grundschule .....	468	468	4 648,00	99 147	48 903	1 764	848
Gesamtschule .....	39	46	596,63	21 924	11 040	497	275
Oberschule .....	165	164	1 794,00	39 860	18 298	676	302
Gymnasium .....	106	106	1 116,00	58 791	33 236	665	382
Gymnasiale Oberstufe am OSZ ....	–	– <sup>2)</sup>	–	4 523	2 493	19	7
Förderschule .....	109	130	1 271,37	11 546	4 250	90	32
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges .....	18	19	–	2 336	991	33	14

1) ohne Sekundarstufe II (gOst)

2) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

Schülerinnen und Schüler an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach Schulformen



## 5.2 Allgemein bildende Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Selbstständige Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler		
			insgesamt	männlich	weiblich
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Brandenburg an der Havel .....	24	253	6 822	3 391	3 431
Cottbus .....	33	382	9 775	5 110	4 665
Frankfurt (Oder) .....	21	243	6 946	3 494	3 452
Potsdam .....	54	662	16 766	8 290	8 476
<b>Landkreise</b>					
Barnim .....	54	595	15 377	7 727	7 650
Dahme-Spreewald .....	55	604	15 182	7 515	7 667
Elbe-Elster .....	52	467	10 759	5 313	5 446
Havelland .....	51	641	16 093	8 184	7 909
Märkisch-Oderland .....	66	666	16 944	8 360	8 584
Oberhavel .....	69	736	19 211	9 642	9 569
Oberspreewald-Lausitz .....	46	440	10 654	5 230	5 424
Oder-Spree .....	61	664	17 129	8 688	8 441
Ostprignitz-Ruppin .....	47	429	10 217	4 982	5 235
Potsdam-Mittelmark .....	76	756	18 788	9 421	9 367
Prignitz .....	36	312	7 588	3 821	3 767
Spree-Neiße .....	50	434	11 697	5 686	6 011
Teltow-Fläming .....	57	600	15 063	7 507	7 556
Uckermark .....	53	542	13 116	6 555	6 561
Land Brandenburg .....	905	9 426	238 127	118 916	119 211



1) ohne Sekundarstufe II (gOst)

### 5.3 Allgemein bildende Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach ausgewählten Schulformen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Selbstständige Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler		
			insgesamt	weiblich	je Klasse
Grundschulen					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel .....	10	116,00	2 469	1 176	21,28
Cottbus .....	14	170,00	3 583	1 773	21,08
Frankfurt (Oder) .....	8	94,00	2 083	1 035	22,16
Potsdam .....	24	273,00	5 629	2 879	20,62
Landkreise					
Barnim .....	26	284,00	6 262	3 056	22,05
Dahme-Spreewald .....	29	321,00	6 807	3 372	21,21
Elbe-Elster .....	26	214,00	4 052	2 037	18,93
Havelland .....	27	361,00	7 881	3 788	21,83
Märkisch-Oderland .....	32	279,00	6 137	3 046	22,00
Oberhavel .....	39	416,00	9 292	4 570	22,34
Oberspreewald-Lausitz .....	23	224,00	4 561	2 237	20,36
Oder-Spree .....	30	293,00	6 544	3 168	22,33
Ostprignitz-Ruppin .....	27	225,00	4 425	2 227	19,67
Potsdam-Mittelmark .....	41	418,00	8 843	4 363	21,16
Prignitz .....	21	154,00	3 195	1 594	20,75
Spree-Neiße .....	29	244,00	5 042	2 475	20,66
Teltow-Fläming .....	30	306,00	6 812	3 352	22,26
Uckermark .....	32	256,00	5 530	2 755	21,60
Land Brandenburg .....	468	4 648,00	99 147	48 903	21,33
Gesamtschulen <sup>2)</sup>					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel .....	1	13,00	339	174	21,00
Cottbus .....	3	47,63	1 583	649	20,91
Frankfurt (Oder) .....	3	45,00	1 402	621	21,42
Potsdam .....	6	90,00	3 512	1 842	24,17
Landkreise					
Barnim .....	2	22,00	845	411	21,86
Dahme-Spreewald .....	1	16,00	991	539	26,00
Elbe-Elster .....	–	–	–	–	–
Havelland .....	2	36,00	1 307	624	23,81
Märkisch-Oderland .....	2	21,00	948	519	26,05
Oberhavel .....	2	40,00	1 436	771	25,38
Oberspreewald-Lausitz .....	–	–	–	–	–
Oder-Spree .....	3	43,00	1 615	800	25,79
Ostprignitz-Ruppin .....	2	35,00	1 157	598	22,57
Potsdam-Mittelmark .....	5	74,00	2 469	1 230	22,93
Prignitz .....	1	11,00	463	244	25,82
Spree-Neiße .....	2	32,00	1 201	624	24,25
Teltow-Fläming .....	1	22,00	852	455	27,00
Uckermark .....	3	49,00	1 804	939	23,76
Land Brandenburg .....	39	596,63	21 924	11 040	23,70

1) ohne Sekundarstufe II (gOst)

2) einschließlich Freie Waldorfschulen

### Noch: 5.3 Allgemein bildende Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach ausgewählten Schulformen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Selbstständige Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler		
			insgesamt	weiblich	je Klasse
Oberschulen <sup>2)</sup>					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel .....	4	40,00	942	419	23,55
Cottbus .....	5	47,00	1 113	528	23,68
Frankfurt (Oder) .....	2	19,00	475	215	25,00
Potsdam .....	8	87,00	1 921	843	22,08
Landkreise					
Barnim .....	12	136,00	3 138	1 457	23,07
Dahme-Spreewald .....	11	132,00	2 864	1 365	21,70
Elbe-Elster .....	11	123,00	2 590	1 165	21,06
Havelland .....	9	107,00	2 389	1 083	22,33
Märkisch-Oderland .....	17	204,00	4 683	2 264	22,96
Oberhavel .....	14	141,00	3 139	1 405	22,26
Oberspreewald-Lausitz .....	10	105,00	2 303	1 026	21,93
Oder-Spree .....	11	131,00	3 017	1 351	23,03
Ostprignitz-Ruppin .....	6	61,00	1 349	632	22,11
Potsdam-Mittelmark .....	12	112,00	2 282	1 055	20,38
Prignitz .....	5	61,00	1 387	643	22,74
Spree-Neiße .....	7	57,00	1 351	611	23,70
Teltow-Fläming .....	13	132,00	2 952	1 315	22,36
Uckermark .....	8	99,00	1 965	921	19,85
Land Brandenburg .....	165	1 794,00	39 860	18 298	22,22
Gymnasien					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel .....	4	37,00	2 203	1 247	27,57
Cottbus .....	4	48,00	2 223	1 180	23,69
Frankfurt (Oder) .....	4	36,00	2 057	1 181	23,94
Potsdam .....	8	94,00	4 387	2 424	23,40
Landkreise					
Barnim .....	8	73,00	3 944	2 219	25,40
Dahme-Spreewald .....	6	68,00	3 625	2 083	26,31
Elbe-Elster .....	7	61,00	3 308	1 942	25,15
Havelland .....	7	75,00	3 523	1 934	25,72
Märkisch-Oderland .....	7	73,00	3 903	2 227	26,07
Oberhavel .....	6	72,00	3 789	2 156	27,04
Oberspreewald-Lausitz .....	6	54,00	2 962	1 764	24,89
Oder-Spree .....	8	80,00	4 318	2 412	25,81
Ostprignitz-Ruppin .....	6	49,00	2 558	1 458	25,00
Potsdam-Mittelmark .....	7	78,00	4 198	2 321	27,21
Prignitz .....	3	31,00	1 723	956	25,39
Spree-Neiße .....	5	59,00	3 587	2 069	25,27
Teltow-Fläming .....	6	74,00	3 757	2 141	25,91
Uckermark .....	4	54,00	2 726	1 522	24,15
Land Brandenburg .....	106	1 116,00	58 791	33 236	25,47

1) ohne Sekundarstufe II (gOst)

2) In den Jahrgangsstufen 8 bis 10 der Oberschule befinden sich Schüler auslaufender Gesamt-/Realschulbildungsgänge.

**Noch: 5.3 Allgemein bildende Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach ausgewählten Schulformen und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Selbstständige Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler		
			insgesamt	weiblich	je Klasse
Förderschulen insgesamt					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel .....	4	47,00	434	169	9,23
Cottbus .....	5	69,37	635	221	9,15
Frankfurt (Oder) .....	3	49,00	476	179	9,71
Potsdam .....	7	118,00	884	282	7,49
Landkreise					
Barnim .....	5	80,00	788	305	9,85
Dahme-Spreewald .....	7	67,00	614	203	8,51
Elbe-Elster .....	7	69,00	588	204	8,52
Havelland .....	5	62,00	576	236	9,29
Märkisch-Oderland .....	7	89,00	865	313	9,72
Oberhavel .....	7	67,00	626	222	9,34
Oberspreewald-Lausitz .....	6	57,00	516	214	9,05
Oder-Spree .....	8	117,00	1 062	381	9,08
Ostprignitz-Ruppin .....	5	59,00	536	210	9,08
Potsdam-Mittelmark .....	10	74,00	605	212	8,18
Prignitz .....	5	55,00	520	183	9,45
Spree-Neiße .....	6	42,00	374	146	8,90
Teltow-Fläming .....	6	66,00	637	268	9,65
Uckermark .....	6	84,00	810	302	9,64
Land Brandenburg .....	109	1 271,37	11 546	4 250	9,05
Allgemeine Förderschulen					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel .....	1	20,07	225	98	11,21
Cottbus .....	1	19,08	188	69	9,85
Frankfurt (Oder) .....	1	24,00	259	102	10,79
Potsdam .....	2	36,59	336	116	9,18
Landkreise					
Barnim .....	2	37,00	424	180	11,46
Dahme-Spreewald .....	3	35,00	347	113	9,91
Elbe-Elster .....	4	44,00	436	151	9,91
Havelland .....	3	46,00	450	191	9,78
Märkisch-Oderland .....	3	46,00	523	211	11,37
Oberhavel .....	3	36,50	401	153	10,99
Oberspreewald-Lausitz .....	4	38,00	392	159	10,32
Oder-Spree .....	4	56,64	613	227	10,82
Ostprignitz-Ruppin .....	3	40,00	401	151	10,03
Potsdam-Mittelmark .....	5	40,87	372	140	9,10
Prignitz .....	3	37,00	399	138	10,78
Spree-Neiße .....	3	25,00	251	88	10,04
Teltow-Fläming .....	4	51,00	517	212	10,14
Uckermark .....	4	55,75	568	205	10,19
Land Brandenburg .....	53	688,50	7 102	2 704	10,32

1) ohne Sekundarstufe II (gOst)

## 5.4 Schülerinnen und Schüler in den Schuljahren 2002/2003 – 2006/2007

Schulstufe Jahrgangsstufe Schulform	Schülerinnen und Schüler				
	2002/2003	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007
Primarstufe insgesamt .....	108 146	100 018	100 340	106 677	112 263
Grundschule .....	90 532	84 397	85 856	92 518	99 147
Gesamtschule .....	11 020	9 423	8 682	820	876
Oberschule .....	–	–	–	7 649	6 618
Gymnasium .....	1 985	1 856	1 654	1 482	1 611
Förderschule .....	4 609	4 342	4 148	4 208	4 011
Jahrgangsstufe 01 – 04 .....	62 756	65 638	69 545	76 225	80 214
Grundschule .....	54 084	57 052	60 975	67 505	72 418
Gesamtschule .....	6 434	6 203	6 076	617	618
Oberschule .....	–	–	–	5 476	4 796
Förderschule .....	2 238	2 383	2 494	2 627	2 382
Jahrgangsstufe 01 .....	16 858	18 746	18 961	22 294	20 958
Grundschule .....	14 746	16 484	16 812	20 058	19 274
Gesamtschule .....	1 706	1 766	1 672	184	167
Oberschule .....	–	–	–	1 533	1 289
Förderschule .....	406	496	477	519	228
Jahrgangsstufe 05 – 06 .....	45 390	34 380	30 795	30 452	32 049
Grundschule .....	36 448	27 345	24 881	25 013	26 729
Gesamtschule .....	4 586	3 220	2 606	203	258
Oberschule .....	–	–	–	2 173	1 822
Gymnasium .....	1 985	1 856	1 654	1 482	1 611
Förderschule .....	2 371	1 959	1 654	1 581	1 629
Sekundarstufe I insgesamt .....	141 391	132 685	115 712	97 798	79 160
Gesamtschule .....	67 707	61 919	52 623	17 104	13 262
Oberschule <sup>1)</sup> .....	–	–	–	42 634	33 242
Realschule .....	24 149	23 249	20 243	–	–
Gymnasium .....	42 495	40 515	36 064	31 670	26 819
Förderschule .....	6 618	6 464	6 090	5 425	4 611
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges .....	422	538	692	965	1 226
Jahrgangsstufe 07 .....	33 895	27 509	19 325	16 393	15 373
Gesamtschule .....	15 865	12 446	8 397	3 026	2 491
Oberschule .....	–	–	–	6 292	5 726
Realschule .....	5 997	4 851	3 325	–	–
Gymnasium .....	10 387	8 807	6 444	6 146	6 311
Förderschule .....	1 646	1 405	1 159	929	845
Sekundarstufe II (gOst) insgesamt .....	41 289	41 839	41 926	42 804	43 824
Gesamtschule .....	7 886	8 080	8 157	8 007	7 786
Gymnasium .....	27 908	28 422	28 421	29 301	30 361
Gymnasiale Oberstufe am OSZ .....	4 421	4 303	4 267	4 351	4 523
Förderschule .....	47	44	41	45	44
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges .....	1 027	990	1 040	1 100	1 110
Förderschule für geistig Behinderte .....	2 987	2 984	2 999	2 995	2 880
Insgesamt .....	293 813	277 526	260 977	250 274	238 127



1) In den Jahrgangsstufen 8 bis 10 der Oberschule befinden sich Schüler auslaufender Gesamt-/Realschulbildungsgänge.

## 5.5 Klassenfrequenzen in den Schuljahren 2002/2003 – 2006/2007

Schulstufe Jahrgangsstufe Schulform	Klassenfrequenzen				
	2002/2003	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007
Primarstufe insgesamt .....	19,25	19,23	19,40	19,96	20,39
Grundschule .....	20,34	20,30	20,43	20,94	21,33
Gesamtschule .....	19,14	19,38	20,02	18,33	20,55
Oberschule .....	–	–	–	19,99	20,18
Gymnasium .....	24,51	24,42	23,97	25,12	26,41
Förderschule .....	9,03	9,01	8,91	9,57	9,44
Jahrgangsstufe 01 – 04 .....	19,02	19,51	19,81	20,47	20,99
Grundschule .....	20,12	20,58	20,84	21,52	21,91
Gesamtschule .....	18,81	19,51	20,41	18,66	20,70
Oberschule .....	–	–	–	19,95	20,59
Förderschule .....	8,30	8,67	8,72	9,42	9,43
Jahrgangsstufe 01 .....	19,62	20,71	20,55	21,46	22,02
Grundschule .....	20,54	21,81	21,42	22,50	22,53
Gesamtschule .....	19,27	19,77	21,32	17,79	21,01
Oberschule .....	–	–	–	19,78	20,61
Förderschule .....	7,68	8,24	8,07	8,70	8,94
Jahrgangsstufe 05 – 06 .....	19,58	18,71	18,54	18,79	19,04
Grundschule .....	20,68	19,73	19,49	19,52	19,91
Gesamtschule .....	19,63	19,13	19,17	17,40	20,19
Oberschule .....	–	–	–	20,09	19,17
Gymnasium .....	24,51	24,42	23,97	25,12	26,41
Förderschule .....	9,84	9,46	9,22	9,83	9,44
Sekundarstufe I insgesamt .....	23,46	23,39	23,07	22,75	22,14
Gesamtschule .....	23,41	23,63	23,50	24,41	23,94
Oberschule <sup>1)</sup> .....	–	–	–	23,62	22,68
Realschule .....	26,14	25,98	25,62	–	–
Gymnasium .....	26,90	26,58	26,04	25,77	25,42
Förderschule .....	10,51	10,60	10,67	10,39	10,37
Jahrgangsstufe 07 .....	23,74	23,30	22,16	22,10	21,80
Gesamtschule .....	23,96	23,97	22,63	23,10	22,65
Oberschule .....	–	–	–	23,11	22,04
Realschule .....	26,54	25,80	25,31	–	–
Gymnasium .....	27,25	26,10	24,89	25,16	25,48
Förderschule .....	10,39	10,32	10,46	9,85	9,64
Förderschule für geistig Behinderte .....	7,15	7,39	7,18	7,15	7,17

1) In den Jahrgangsstufen 8 bis 10 der Oberschule gibt es Klassenfrequenzen auslaufender Gesamt-/Realschulbildungsgänge.



## 5.6 Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach ausgewählten Fremdsprachen

Jahrgangsstufe	Schüler <sup>1)</sup> mit Fremdsprachenunterricht			
	Englisch	Französisch	Russisch	Latein
01 – 04 .....	38 018	144	281	–
05 .....	15 955	83	81	–
06 .....	14 735	430	69	69
07 .....	14 671	5 979	1 656	793
08 .....	15 188	5 404	1 690	573
09 .....	19 152	7 107	2 643	1 549
10 .....	26 426	10 493	4 160	1 969
11 .....	16 233	8 381	4 105	3 083
12 .....	13 981	7 194	3 553	2 550
13 .....	13 302	7 007	3 372	2 107



1) Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt. Schüler mit fakultativem Unterricht und in Arbeitsgemeinschaften sind nicht enthalten.

## 5.7 Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach Schulformen, Verwaltungsbezirken und Art der Einschulungen

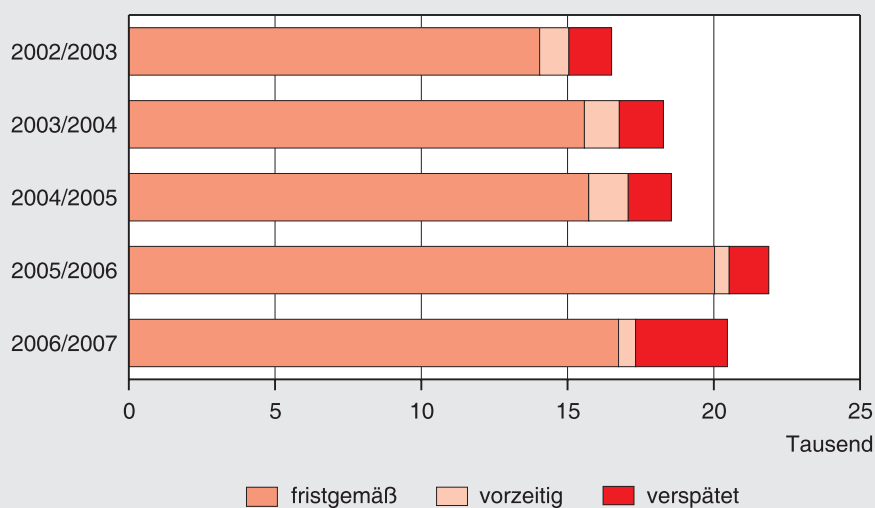
Verwaltungsbezirk Einschulungsart	Einschulungen insgesamt	davon in die			
		Grundschule	Gesamtschule	Oberschule	Förderschule
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Brandenburg an der Havel .....	506	498	–	–	8
Cottbus .....	739	667	41	–	31
Frankfurt (Oder) .....	441	397	26	–	18
Potsdam .....	1 355	1 144	58	119	34
<b>Landkreise</b>					
Barnim .....	1 332	1 178	–	109	45
Dahme-Spreewald .....	1 341	1 276	–	52	13
Elbe-Elster .....	884	760	–	114	10
Havelland .....	1 532	1 490	–	36	6
Märkisch-Oderland .....	1 483	1 125	–	306	52
Oberhavel .....	1 731	1 668	–	53	10
Oberspreewald-Lausitz .....	908	870	–	33	5
Oder-Spree .....	1 445	1 231	–	165	49
Ostprignitz-Ruppin .....	875	870	–	–	5
Potsdam-Mittelmark .....	1 871	1 677	32	150	12
Prignitz .....	649	617	–	23	9
Spree-Neiße .....	1 010	1 006	–	–	4
Teltow-Fläming .....	1 361	1 277	–	71	13
Uckermark .....	1 000	948	–	28	24
Land Brandenburg .....	20 463	18 699	157	1 259	348
Anteil in Prozent .....	100	91,4	0,8	6,2	1,7
<b>Einschulungsart</b>					
fristgemäß .....	16 743	15 447	131	1 008	157
vorzeitig .....	582	538	2	39	3
verspätet .....	3 138	2 714	24	212	188

## 5.8 Schulanfänger nach Art der Einschulungen in den Schuljahren 2002/2003 – 2006/2007

Einschulungsart	Einschulungen									
	Schuljahr 2002/2003		Schuljahr 2003/2004		Schuljahr 2004/2005		Schuljahr 2005/2006		Schuljahr 2006/2007	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Fristgemäß .....	14 045	6 901	15 575	7 583	15 722	7 822	20 024	10 068	16 743	8 453
Vorzeitig .....	1 000	610	1 194	729	1 354	807	503	305	582	360
Verspätet .....	1 458	573	1 507	572	1 471	552	1 351	510	3 138	1 198
Insgesamt .....	16 503	8 084	18 276	8 884	18 547	9 181	21 878	10 883	20 463	10 011

V

Schulanfänger nach Schuljahren und Einschulungsart



## 5.9 Absolventen/Abgänger aus allgemein bildenden Schulen am Ende des Schuljahres 2005/2006 nach dem schulischen Abschluss

Abschluss	Absolventen/Abgänger			
	insgesamt	Anteil in %	männlich	weiblich
Ohne Hauptschulabschluss/ ohne Berufsbildungsreife .....	3 555	9,9	2 424	1 131
Hauptschulabschluss/Berufsbildungsreife .....	6 254	17,4	3 861	2 393
Realschulabschluss/Fachoberschulreife .....	14 462	40,1	7 292	7 170
Hochschulreife (Allgemeine Hochschulreife und Fachhochschulreife) .....	11 758	32,6	4 945	6 813
Insgesamt .....	36 029	100	18 522	17 507



## 5.10 Absolventen/Abgänger aus allgemein bildenden Schulen am Ende des Schuljahres 2005/2006 nach Arbeitsagenturbezirken und schulischem Abschluss

Abschluss	Arbeitsagenturbezirk				
	Cottbus	Eberswalde	Frankfurt (Oder)	Neuruppin	Potsdam
Absolventen/Abgänger insgesamt					
Ohne Hauptschulabschluss/ ohne Berufsbildungsreife .....	723	469	663	789	911
Hauptschulabschluss/Berufsbildungsreife .....	1 308	828	1 081	1 528	1 509
Realschulabschluss/Fachoberschulreife .....	3 162	1 806	2 739	3 036	3 719
Hochschulreife (Allgemeine Hochschulreife und Fachhochschulreife) .....	2 665	1 364	2 168	2 317	3 244
Insgesamt .....	7 858	4 467	6 651	7 670	9 383
Männlich					
Ohne Hauptschulabschluss/ ohne Berufsbildungsreife .....	501	324	444	533	622
Hauptschulabschluss/Berufsbildungsreife .....	853	499	661	935	913
Realschulabschluss/Fachoberschulreife .....	1 628	884	1 369	1 482	1 929
Hochschulreife (Allgemeine Hochschulreife und Fachhochschulreife) .....	1 113	542	912	972	1 406
Insgesamt .....	4 095	2 249	3 386	3 922	4 870
Weiblich					
Ohne Hauptschulabschluss/ ohne Berufsbildungsreife .....	222	145	219	256	289
Hauptschulabschluss/Berufsbildungsreife .....	455	329	420	593	596
Realschulabschluss/Fachoberschulreife .....	1 534	922	1 370	1 554	1 790
Hochschulreife (Allgemeine Hochschulreife und Fachhochschulreife) .....	1 552	822	1 256	1 345	1 838
Insgesamt .....	3 763	2 218	3 265	3 748	4 513

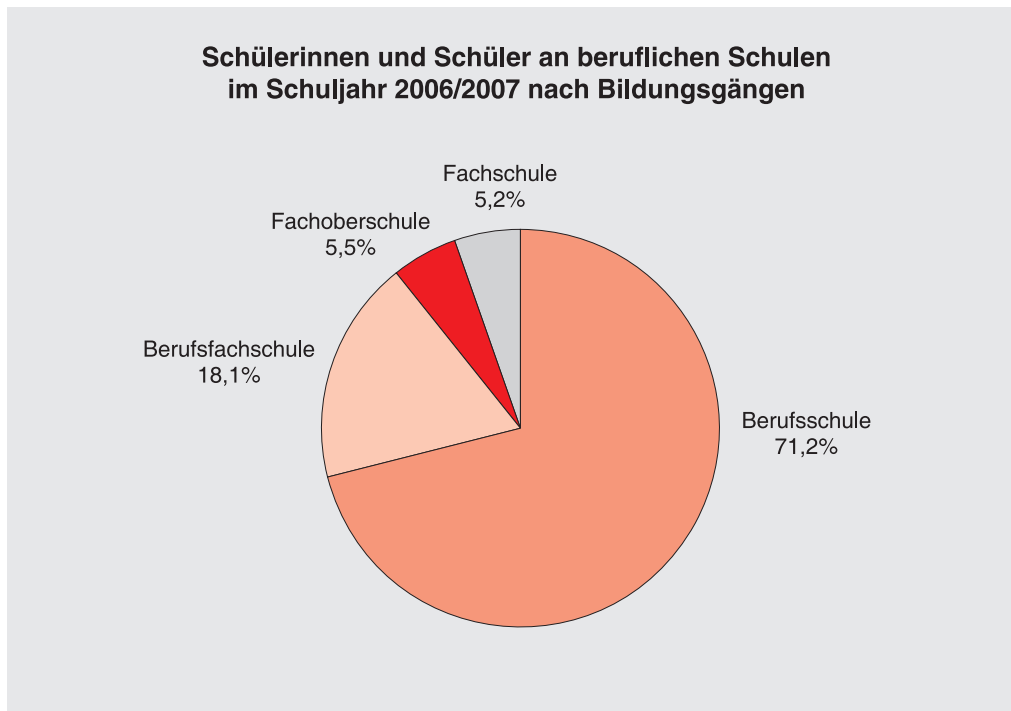
## 5.11 Absolventen/Abgänger aus allgemein bildenden Schulen am Ende des Schuljahres 2005/2006 nach dem schulischen Abschluss und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Absolventen/Abgänger				
	insgesamt	davon			
		ohne Hauptschulabschluss/ ohne Berufs- bildungsreife	Hauptschulabschluss/ Berufs- bildungsreife	Realschulabschluss/ Fachober- schulreife	Hochschulreife (Allgemeine Hochschulreife und Fachhoch- schulreife)
<b>V</b> Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel ..... i	1 187	140	140	509	398
w	582	50	49	253	230
Cottbus ..... i	1 702	126	236	629	711
w	816	37	76	306	397
Frankfurt (Oder) ..... i	1 236	98	111	478	549
w	599	44	38	212	305
Potsdam ..... i	2 329	184	375	783	987
w	1 113	62	158	349	544
Landkreise					
Barnim ..... i	2 239	205	444	927	663
w	1 093	57	162	464	410
Dahme-Spreewald ..... i	2 211	198	426	861	726
w	1 062	51	165	412	434
Elbe-Elster ..... i	1 706	146	234	741	585
w	792	47	71	333	341
Havelland ..... i	2 083	228	419	837	599
w	1 012	72	166	425	349
Märkisch-Oderland ..... i	2 847	285	523	1 253	786
w	1 398	84	210	647	457
Oberhavel ..... i	2 589	198	521	1 102	768
w	1 294	81	190	565	458
Oberspreewald-Lausitz ..... i	1 833	198	347	753	535
w	888	68	135	384	301
Oder-Spree ..... i	2 568	280	447	1 008	833
w	1 268	91	172	511	494
Ostprignitz-Ruppin ..... i	1 718	191	355	600	572
w	825	56	134	310	325
Potsdam-Mittelmark ..... i	2 191	205	367	824	795
w	1 012	62	142	402	406
Prignitz ..... i	1 280	172	233	497	378
w	617	47	103	254	213
Spree-Neiße ..... i	1 786	159	325	716	586
w	859	43	112	349	355
Teltow-Fläming ..... i	2 296	278	367	1 065	586
w	1 152	91	143	536	382
Uckermark ..... i	2 228	264	384	879	701
w	1 125	88	167	458	412
Land Brandenburg ..... i	36 029	3 555	6 254	14 462	11 758
w	17 507	1 131	2 393	7 170	6 813

## 5.12 Berufliche Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach Bildungsgängen

Rechtsstatus Bildungsgang	Schulen <sup>1)</sup>	Klassen	Schüler			
			insgesamt	weiblich	ausländische	
					insgesamt	weiblich
Schulen in öffentlicher Trägerschaft .....	29	3 489,00	67 367	26 889	211	109
Bildungsgang						
Berufsschule .....	28	2 738,85	51 757	18 873	159	88
Berufsfachschule .....	28	487,15	9 748	4 598	26	8
Fachoberschule .....	28	165,00	3 823	1 903	20	9
Fachschule .....	16	98,00	2 039	1 515	6	4
Schulen in freier Trägerschaft .....	39	473,00	8 215	5 300	40	21
Bildungsgang						
Berufsschule .....	10	177,00	2 030	798	2	–
Berufsfachschule .....	30	189,00	3 958	2 921	34	19
Fachoberschule .....	4	13,00	300	172	2	1
Fachschule .....	15	94,00	1 927	1 409	2	1
Insgesamt .....	68	3 962,00	75 582	32 189	251	130
Bildungsgang						
Berufsschule .....	38	2 915,85	53 787	19 671	161	88
Berufsfachschule .....	58	676,15	13 706	7 519	60	27
Fachoberschule .....	32	178,00	4 123	2 075	22	10
Fachschule .....	31	192,00	3 966	2 924	8	5

1) Anzahl der Schulen, an denen diese Bildungsgänge eingerichtet sind.



### 5.13 Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachrichtungen und Ausbildungsjahren

Bildungsgang Berufsfeld/Fachrichtung	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule .....	53 787	19 671	20 199	15 970	15 139	2 479
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung .....	48 902	18 028	15 314	15 970	15 139	2 479
Wirtschaft und Verwaltung .....	9 914	5 898	3 310	3 463	3 141	–
Metalltechnik .....	5 741	80	1 244	1 353	1 433	1 711
Elektrotechnik .....	1 526	42	394	377	362	393
Bautechnik .....	2 163	25	721	871	571	–
Holztechnik .....	1 339	59	398	430	511	–
Textiltechnik und Bekleidung .....	26	26	6	16	4	–
Chemie, Physik und Biologie .....	336	169	94	99	90	53
Drucktechnik .....	132	78	48	34	50	–
Farbtechnik und Raumgestaltung .....	1 459	168	510	473	476	–
Körperpflege .....	1 155	1 063	347	387	421	–
Ernährung und Hauswirtschaft .....	7 150	3 761	2 339	2 502	2 309	–
Agrarwirtschaft .....	2 150	575	719	635	796	–
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet .....	12 058	4 777	3 938	4 069	3 733	318
Berufsausbildung Behinderter .....	3 753	1 307	1 246	1 261	1 242	4
Berufsorientierung/-vorbereitung .....	4 885	1 643	4 885	–	–	–
Berufsfachschule .....	13 706	7 519	6 131	4 983	2 136	456
Ausbildung nach BBiG oder HwO <sup>1)</sup> .....	6 196	2 393	1 815	1 977	1 948	456
Wirtschaft und Verwaltung .....	1 214	893	354	474	386	–
Metalltechnik .....	956	30	186	214	233	323
Elektrotechnik .....	460	25	134	109	119	98
Bautechnik .....	565	23	177	191	197	–
Holztechnik .....	308	15	93	108	107	–
Farbtechnik und Raumgestaltung .....	145	33	20	57	68	–
Körperpflege .....	110	109	62	27	21	–
Ernährung und Hauswirtschaft .....	908	610	246	312	350	–
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet .....	1 530	655	543	485	467	35
Ausbildung nach BBiG <sup>2)</sup> .....	953	940	525	294	134	–
Berufliche Grundbildung .....	647	252	647	–	–	–
Sozialberufe nach Landesrecht .....	2 600	2 142	1 391	1 209	–	–
Assistent nach Landesrecht .....	3 310	1 792	1 753	1 503	54	–
Fachoberschule .....	4 123	2 075	2 736	1 387	–	–
ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses .....	2 950	1 615	1 590	1 360	–	–
Sozialwesen .....	1 164	988	596	568	–	–
Technik .....	774	47	435	339	–	–
Wirtschaft und Verwaltung .....	1 012	580	559	453	–	–
mit Vorliegen eines Berufsabschlusses .....	1 136	434	1 124	12	–	–
Agrarwirtschaft .....	18	6	18	–	–	–
Ernährung .....	75	39	75	–	–	–
Gestaltungstechnik .....	73	55	73	–	–	–
Sozialwesen .....	4	3	4	–	–	–
Technik .....	483	44	483	–	–	–
Wirtschaft und Verwaltung .....	483	287	471	12	–	–
Zweijähriger Sonderlehrgang .....	37	26	22	15	–	–
Wirtschaft und Verwaltung .....	37	26	22	15	–	–

1) BBiG = Berufsbildungsgesetz, HwO = Handwerksordnung

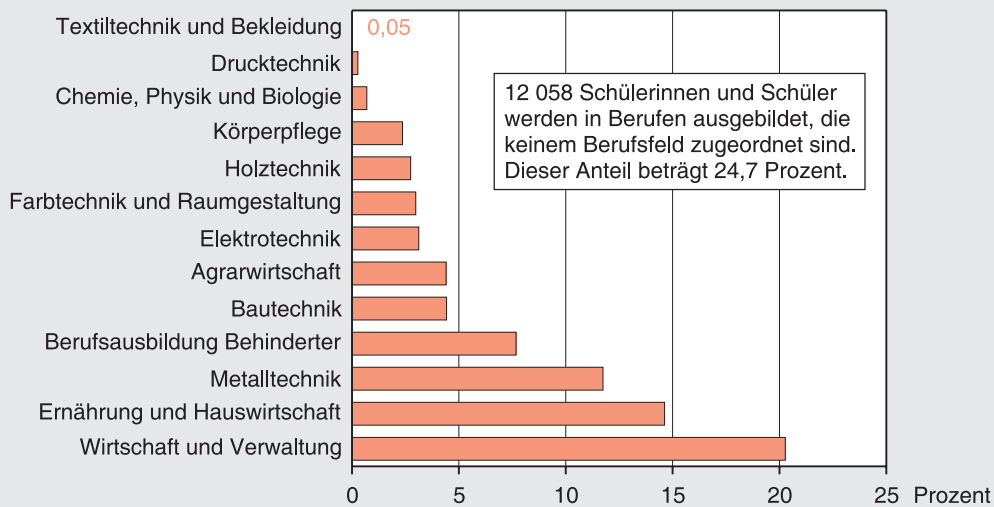
2) Kosmetiker

**Noch: 5.13 Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachrichtungen und Ausbildungsjahren**

Bildungsgang Berufsfeld/Fachrichtung	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Fachschule .....	3 966	2 924	1 511	1 345	1 081	29
Sozialwesen .....	3 610	2 854	1 358	1 187	1 065	–
Erzieher/in Sozialpädagogik .....	1 570	1 277	668	505	397	–
Heilerziehungspfleger/in .....	1 808	1 365	614	598	596	–
Aufbaulehrgang Heilpädagogik .....	232	212	76	84	72	–
Technik .....	293	36	115	141	8	29
Agrartechnik .....	11	5	11	–	–	–
Agrartechnik, Schwerpunkt: Garten- und Landschaftsbau .....	4	2	–	–	4	–
Gartenbau .....	4	–	–	–	4	–
Bautechnik .....	117	18	56	61	–	–
Elektrotechnik .....	48	–	7	29	–	12
Foto- und Medientechnik .....	13	9	13	–	–	–
Maschinentechnik .....	70	1	16	37	–	17
Mechatronik .....	26	1	12	14	–	–
Wirtschaft .....	63	34	38	17	8	–
Betriebswirtschaft .....	15	–	15	–	–	–
Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in, Fachrichtung: Rechnungswesen/Controlling .....	48	34	23	17	8	–
<b>Berufliche Bildungsgänge insgesamt .....</b>	<b>75 582</b>	<b>32 189</b>	<b>30 577</b>	<b>23 685</b>	<b>18 356</b>	<b>2 964</b>



**Anteil der Schülerinnen und Schüler in den Berufsfeldern der dualen Berufsausbildung im Schuljahr 2006/2007**



## 5.14 Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in den Schuljahren 2002/2003 – 2006/2007

Bildungsgang	Schüler im Schuljahr				
	2002/2003	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007
Berufsschule ..... i	57 830	56 642	56 076	55 345	53 787
w	21 854	21 378	21 033	20 559	19 671
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung ..... i	51 930	51 096	50 650	50 014	48 902
w	19 966	19 443	19 123	18 798	18 028
Berufsorientierung/-vorbereitung ..... i	5 900	5 546	5 426	5 331	4 885
w	1 888	1 935	1 910	1 761	1 643
Berufsfachschule ..... i	11 945	12 095	12 710	13 347	13 706
w	6 141	6 355	6 581	7 091	7 519
Ausbildung nach BBiG oder HwO <sup>1)</sup> ..... i	7 154	6 959	6 916	6 690	6 196
w	2 815	2 791	2 696	2 609	2 393
Ausbildung nach BBiG <sup>2)</sup> ..... i	583	296	217	584	953
w	451	238	216	580	940
Berufliche Grundbildung ..... i	518	332	539	483	647
w	200	161	261	202	252
Sozialberufe nach Landesrecht ..... i	1 983	2 020	2 104	2 327	2 600
w	1 758	1 755	1 806	1 958	2 142
Assistentenberufe nach Landesrecht ..... i	1 707	2 488	2 934	3 263	3 310
w	917	1 410	1 602	1 742	1 792
Fachoberschule ..... i	3 296	3 783	4 140	4 258	4 123
w	1 655	1 868	2 084	2 152	2 075
Fachschule ..... i	3 314	3 634	3 766	3 933	3 966
w	2 509	2 687	2 787	2 858	2 924
Sozialwesen ..... i	3 000	3 319	3 487	3 605	3 610
w	2 469	2 656	2 747	2 791	2 854
Technik ..... i	314	315	259	281	293
w	40	31	27	32	36
Wirtschaft ..... i	–	–	20	47	63
w	–	–	13	35	34
Berufliche Bildungsgänge insgesamt ..... i	76 385	76 154	76 692	76 883	75 582
w	32 159	32 288	32 485	32 660	32 189

1) BBiG = Berufsbildungsgesetz, HwO = Handwerksordnung

2) Kosmetiker



## 5.15 Absolventen/Abgänger aus beruflichen Schulen am Ende des Schuljahres 2005/2006 nach Arbeitsagenturbezirken und Art des schulischen Abschlusses

Bildungsgang Art des schulischen Abschlusses	Absolventen/Abgänger		Arbeitsagenturbezirk				
	insgesamt	weiblich	Cottbus	Eberswalde	Frankfurt (Oder)	Neuruppin	Potsdam
Berufsschule .....	21 463	8 184	4 939	2 508	4 018	4 026	5 972
darunter							
Abschlusszeugnis .....	13 844	6 020	3 196	1 785	2 352	2 643	3 868
Abschlusszeugnis mit Hauptschulabschluss/ Berufsbildungsreife .....	2 170	610	455	218	574	369	554
mit Realschulabschluss/ Fachoberschulreife .....	1 768	521	254	170	298	302	744
mit Fachhochschulreife .....	90	6	52	–	1	36	1
Abgangszeugnis .....	3 459	956	930	321	790	640	778
Berufsfachschule .....	4 568	2 568	936	729	882	895	1 126
darunter							
Abschlusszeugnis .....	2 697	1 687	583	481	424	543	666
Abschlusszeugnis mit Hauptschulabschluss/ Berufsbildungsreife .....	101	43	6	16	26	29	24
mit Realschulabschluss/ Fachoberschulreife .....	593	355	55	106	122	90	220
mit Fachhochschulreife .....	215	95	68	23	98	–	26
Abgangszeugnis .....	899	357	197	103	212	197	190
Fachoberschule .....	2 438	1 193	637	210	418	405	768
davon							
Abschlusszeugnis mit Fachhochschulreife .....	2 107	1 062	596	198	371	355	587
Abgangszeugnis .....	331	131	41	12	47	50	181
Fachschule .....	1 263	912	256	166	173	177	491
darunter							
Abschlusszeugnis .....	955	721	181	127	151	135	361
Abschlusszeugnis mit Fachhochschulreife .....	276	166	73	38	19	26	120
Abgangszeugnis .....	32	25	2	1	3	16	10
Berufliche Bildungsgänge insgesamt .	29 732	12 857	6 768	3 613	5 491	5 503	8 357
davon							
Abschlusszeugnis .....	17 496	8 428	3 960	2 393	2 927	3 321	4 895
Abschlusszeugnis mit Hauptschulabschluss/ Berufsbildungsreife .....	2 271	653	461	234	600	398	578
mit Realschulabschluss/ Fachoberschulreife .....	2 361	876	309	276	420	392	964
mit Fachhochschulreife .....	2 688	1 329	789	259	489	417	734
Abgangszeugnis .....	4 721	1 469	1 170	437	1 052	903	1 159
Sonstige .....	195	102	79	14	3	72	27



## 5.16 Auszubildende und Absolventen/Abgänger an Ausbildungsstätten für Fachberufe des Gesundheitswesens 1997 – 2006 sowie 2006 nach Fachberufen

Jahr Fachberuf	Auszubildende <sup>1)</sup> am 30.11.		Von den Auszubildenden insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			Absolventen/Abgänger <sup>2)</sup> (01.12. des Vorjahres bis 30.11. des Berichtsjahres)	
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	insgesamt	weiblich
Land Brandenburg							
1997 .....	3 644	3 066	1 436	1 110	1 098	1 104	842
1998 .....	3 516	2 986	1 233	1 170	1 113	1 351	1 095
1999 .....	3 254	2 727	1 188	952	1 114	1 486	1 218
2000 .....	3 147	2 606	1 187	966	994	1 227	1 027
2001 .....	3 109	2 561	1 178	925	1 006	1 086	886
2002 .....	3 391	2 680	1 423	990	978	1 110	854
2003 .....	3 588	2 751	1 422	1 139	1 027	1 088	852
2004 .....	3 778	2 821	1 442	1 136	1 200	1 173	888
2005 .....	3 686	2 703	1 368	1 151	1 167	1 405	978
2006 <sup>3)</sup> .....	4 690	3 469	1 490	1 014	1 167	1 784	1 282
2006 nach Fachberufen							
Altenpfleger/-in .....	1 321	951	302	.	.	462	364
Diätassistent/-in .....	29	25	–	12	17	–	–
Ergotherapeut/-in .....	135	109	37	40	58	61	53
Gesundheits- und Kinder- krankenpfleger/-in <sup>4)</sup> .....	59	59	23	34	2	17	17
Gesundheits- und Kranken- pflegehelfer/-in <sup>4)</sup> .....	65	41	65	–	–	70	38
Gesundheits- und Kranken- pfleger/-in <sup>4)</sup> .....	1 890	1 433	547	607	736	637	485
Hebamme/Entbindungspfleger .....	13	13	–	–	13	–	–
Logopäd(e)/-in .....	58	55	13	19	26	21	16
Masseur/-in und med. Bademeister/-in ..	46	28	26	20	–	16	12
Med.-techn. Laboratoriumsassistent/-in	150	133	51	45	54	51	45
Med.-techn. Radiologieassistent/-in .....	102	82	37	30	35	32	24
Pharmazeutisch-techn. Assistent/-in .....	68	65	24	22	22	27	27
Physiotherapeut/-in .....	613	445	224	185	204	233	169
Rettungsassistent/-in .....	141	30	141	–	–	157	32
Insgesamt .....	4 690	3 469	1 490	1 014	1 167	1 784	1 282

1) einschl. Umschüler

2) Bis 1999 wurden unter der Bezeichnung Schulentlassene auch Abbrecher vor Ende der Ausbildung erfasst.

3) einschließlich Altenpfleger/-in

4) Änderung der Berufsbezeichnung siehe Vorbemerkungen

**5.17 Lehrkräfte \*) an allgemein bildenden und beruflichen Schulen in den Schuljahren  
1997/1998 – 2006/2007 sowie 2006/2007 nach der Ausbildung**

Jahr Ausbildung	Lehrkräfte					
	insgesamt	weiblich	davon			
			allgemein bildende Schulen		berufliche Schulen	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Land Brandenburg						
1997/1998 .....	28 957	22 187	26 160	20 707	2 797	1 480
1998/1999 .....	28 647	21 955	25 774	20 424	2 873	1 531
1999/2000 .....	28 316	21 698	25 365	20 103	2 951	1 595
2000/2001 .....	27 725	21 276	24 732	19 646	2 993	1 630
2001/2002 .....	27 092	20 832	24 109	19 198	2 983	1 634
2002/2003 .....	26 152	20 142	23 160	18 493	2 992	1 649
2003/2004 .....	25 196	19 468	22 192	17 783	3 004	1 685
2004/2005 .....	24 256	18 840	21 187	17 079	3 069	1 761
2005/2006 .....	23 160	18 091	20 093	16 296	3 067	1 795
2006/2007 .....	22 498	17 634	19 416	15 789	3 082	1 845
2006/2007 nach der Ausbildung						
Lehramt für die						
Primarstufe .....	1 150	1 060	1 141	1 053	9	7
Sekundarstufe I .....	1 763	1 471	1 666	1 398	97	73
Sekundarstufe II/Gymnasium .....	2 244	1 513	1 796	1 244	448	269
Sekundarstufe II (mit berufsbildenden Fachrichtungen) .....	439	251	6	2	433	249
Sekundarstufe I und für die Primarstufe bzw. stufenübergreifendes Lehramt Sekundarstufe I/Primarstufe .....	325	266	316	257	9	9
Sekundarstufe II und für die Sekundarstufe I bzw. stufenübergreifendes Lehramt Sekundarstufe II/I .....	1 042	600	891	517	151	83
Amt des Fachlehrers im berufstheoretischen Unterricht .....	88	58	4	1	84	57
Amt des Lehrers im allgemein bildenden Schulunterricht .....	227	197	222	194	5	3
Lehramt des Förderschullehrers .....	414	346	409	343	5	3
Amt des Fachlehrers im Unterricht an Förderschulen .....	31	31	31	31	–	–
Amt des Lehrers im Unterricht an Förderschulen .....	621	577	617	573	4	4
Ohne sonderpädagogische Ausbildung						
Lehrer mit pädagogischem Hochschulabschluss .....	8 266	6 033	6 932	5 204	1 334	829
Lehrer mit pädagogischem Fachschulabschluss .....	4 544	4 254	4 378	4 156	166	98
Mit sonderpädagogischer Ausbildung						
Lehrer mit pädagogischem Hochschulabschluss .....	509	441	491	426	18	15
Lehrer mit pädagogischem Fachschulabschluss .....	89	80	86	77	3	3
Hochschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss .....	315	140	125	63	190	77
Fachschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss .....	275	227	221	200	54	27
Sonstige Ausbildung .....	156	89	84	50	72	39

\*) hauptberufliche (voll- und teilzeitbeschäftigte) Lehrkräfte/Personen

## 5.18 Lehrkräfte \*) an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach Schulformen und Altersgruppen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Schulform					
		Grund- schule	Gesamt- schule	Ober- schule	Gymna- sium	Förder- schule	Zweiter Bildungs- weg
	Personen						

### Insgesamt

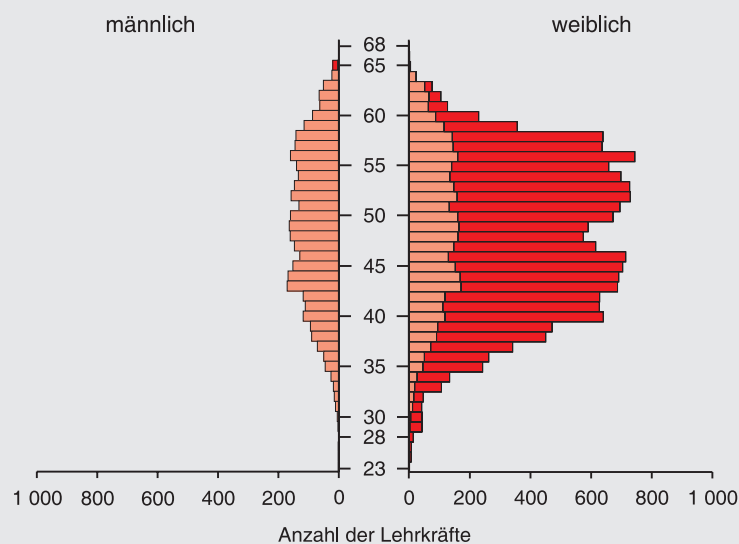
unter 30 .....	72	38	5	2	15	12	–
30 – 35 .....	443	190	28	44	119	61	1
35 – 40 .....	2 116	850	189	218	580	270	9
40 – 45 .....	3 959	1 338	398	696	1 013	504	10
45 – 50 .....	3 950	1 124	444	796	1 095	477	14
50 – 55 .....	4 252	1 422	418	894	994	502	22
55 – 60 .....	3 735	1 402	373	778	718	450	14
60 – 65 .....	859	303	95	147	179	130	5
65 und älter .....	30	6	4	4	9	7	–
<b>Insgesamt .....</b>	<b>19 416</b>	<b>6 673</b>	<b>1 954</b>	<b>3 579</b>	<b>4 722</b>	<b>2 413</b>	<b>75</b>

### Weiblich

unter 30 .....	69	38	5	1	13	12	–
30 – 35 .....	368	176	16	34	84	58	–
35 – 40 .....	1 766	795	136	183	405	241	6
40 – 45 .....	3 273	1 219	314	568	720	447	5
45 – 50 .....	3 197	1 032	342	622	788	399	14
50 – 55 .....	3 521	1 317	318	715	698	454	19
55 – 60 .....	3 033	1 294	274	572	491	392	10
60 – 65 .....	557	245	43	81	93	93	2
65 und älter .....	5	–	2	–	1	2	–
<b>Insgesamt .....</b>	<b>15 789</b>	<b>6 116</b>	<b>1 450</b>	<b>2 776</b>	<b>3 293</b>	<b>2 098</b>	<b>56</b>

\*) hauptberufliche (voll- und teilzeitbeschäftigte) Lehrkräfte/Personen

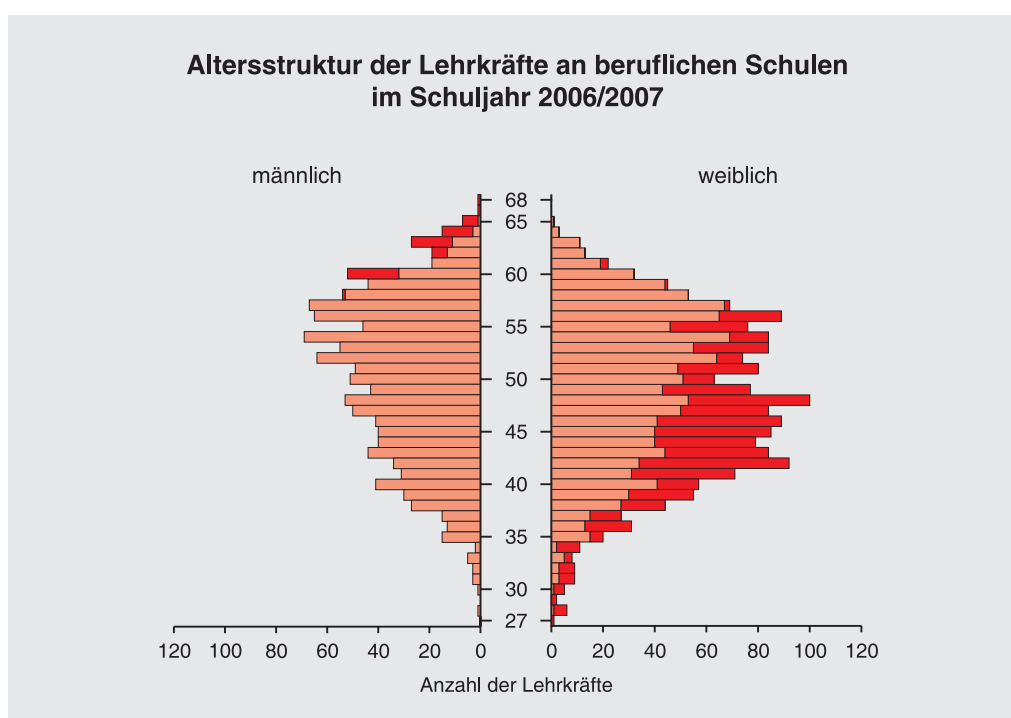
### Altersstruktur der Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2006/2007



## 5.19 Lehrkräfte \*) an beruflichen Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach Altersgruppen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Lehrkräfte					
	insgesamt	weiblich	davon			
			Oberstufenzentren		berufliche Schulen in freier Trägerschaft	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
unter 30 .....	10	9	4	3	6	6
30 – 35 .....	56	42	34	24	22	18
35 – 40 .....	277	177	232	149	45	28
40 – 45 .....	573	383	522	349	51	34
45 – 50 .....	662	435	607	402	55	33
50 – 55 .....	673	385	618	354	55	31
55 – 60 .....	608	332	559	303	49	29
60 – 65 .....	213	81	202	77	11	4
65 und älter .....	10	1	8	1	2	–
Insgesamt .....	3 082	1 845	2 786	1 662	296	183

\*) hauptberufliche (voll- und teilzeitbeschäftigte) Lehrkräfte/Personen



## 5.20 Teilnehmer an staatlichen Studienseminaren 2003 – 2006 für Lehrämter an Schulen

Lehramt	2003			2004			2005			2006		
	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w
Teilnehmer mit 1. Staatsprüfung												
Primarstufe .....	117	14	103	51	2	49	48	2	46	15	–	15
Sekundarstufe I .....	5	1	4	3	1	2	3	–	3	2	–	2
Stufenübergreifend Sekundarstufe I / Primarstufe .....	6	1	5	9	–	9	17	1	16	1	–	1
Sekundarstufe II .....	1	–	1	4	–	4	2	1	1	2	1	1
darunter berufliche Fachrichtungen ..	1	–	1	2	–	2	1	–	1	1	–	1
Stufenübergreifend Sekundarstufe II / Sekundarstufe I ...	3	–	3	15	7	8	3	1	2	–	–	–
Bildungsgänge der Sekundarstufe I und der Primarstufe an allgemein bildenden Schulen .....	14	2	12	19	5	14	40	7	33	117	10	107
Gymnasium .....	148	55	93	146	54	92	211	65	146	261	67	194
Berufliche Schulen .....	37	18	19	40	15	25	51	20	31	36	14	22
Sonderpädagogik .....	–	–	–	–	–	–	7	3	4	13	2	11
Insgesamt .....	332	91	241	287	84	203	382	100	282	447	94	353
Teilnehmer, die die 2. Staatsprüfung bestanden haben												
Primarstufe .....	38	5	33	85	7	78	44	2	42	29	1	28
Sekundarstufe I .....	4	2	2	2	–	2	3	–	3	3	–	3
Stufenübergreifend Sekundarstufe I / Primarstufe .....	6	1	5	1	–	1	2	–	2	8	–	8
Sekundarstufe II .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	1	1
darunter berufliche Fachrichtungen ..	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1
Stufenübergreifend Sekundarstufe II / Sekundarstufe I ...	14	8	6	2	–	2	–	–	–	–	–	–
Bildungsgänge der Sekundarstufe I und der Primarstufe an allgemein bildenden Schulen .....	3	–	3	13	2	11	6	2	4	15	4	11
Gymnasium .....	44	15	29	54	20	34	109	40	69	97	32	65
Berufliche Schulen .....	29	13	16	20	9	11	18	6	12	9	4	5
Sonderpädagogik .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	1	2
Insgesamt .....	138	44	94	177	38	139	182	50	132	166	43	123

## 5.21 Auszubildende 1997 – 2006 nach Ausbildungsbereichen

Jahr	Auszubildende						
	insgesamt	davon					
		Industrie und Handel	Handwerk	Landwirtschaft	Hauswirtschaft	Freie Berufe	Öffentlicher Dienst
Insgesamt							
1997 .....	61 158	27 597	26 240	2 233	492	2 922	1 674
1998 .....	59 778	27 821	24 529	2 378	501	2 875	1 674
1999 .....	58 889	28 881	22 633	2 343	502	2 817	1 713
2000 .....	57 494	29 457	20 816	2 314	522	2 683	1 702
2001 .....	55 378	29 448	18 844	2 274	554	2 610	1 648
2002 .....	52 783	28 830	16 899	2 342	549	2 567	1 596
2003 .....	52 285	29 289	15 781	2 503	620	2 492	1 600
2004 .....	51 887	29 562	15 010	2 680	624	2 421	1 590
2005 .....	51 317	29 861	14 155	2 743	661	2 298	1 599
2006 .....	50 500	29 465	13 826	2 772	643	2 219	1 575
Weiblich							
1997 .....	23 462	14 040	4 214	849	463	2 818	1 078
1998 .....	22 418	13 260	4 015	836	462	2 761	1 084
1999 .....	22 204	13 420	3 832	735	442	2 669	1 106
2000 .....	21 851	13 216	3 774	734	465	2 550	1 112
2001 .....	21 166	12 815	3 642	701	506	2 473	1 029
2002 .....	20 074	12 096	3 345	714	505	2 444	970
2003 .....	19 819	12 061	3 148	754	564	2 364	928
2004 .....	19 560	11 942	3 108	765	552	2 278	915
2005 .....	19 285	11 884	2 982	769	583	2 149	918
2006 .....	18 625	11 442	2 903	756	568	2 050	906



## 5.22 Auszubildende am 31.12.2006 nach Ausbildungsjahren, Ausbildungsbereichen und zuständigen Stellen

Ausbildungsbereich zuständige Stelle	Auszubildende		davon im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Industrie und Handel .....	29 465	11 442	9 807	9 741	8 805	1 112
Industrie- und Handelskammer						
Potsdam .....	12 560	4 962	4 241	4 128	3 770	421
Cottbus .....	8 766	3 262	2 813	2 905	2 608	440
Frankfurt (Oder) .....	8 139	3 218	2 753	2 708	2 427	251
Handwerk .....	13 826	2 903	4 131	3 956	4 289	1 450
Handwerkskammer						
Potsdam .....	6 187	1 391	1 904	1 778	1 865	640
Cottbus .....	3 236	721	923	914	1 053	346
Frankfurt (Oder) .....	4 403	791	1 304	1 264	1 371	464
Landwirtschaft .....	2 772	756	941	831	1 000	–
Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung .....	2 772	756	941	831	1 000	–
Hauswirtschaft .....	643	568	205	187	251	–
Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung .....	643	568	205	187	251	–
Öffentlicher Dienst .....	1 575	906	507	535	533	–
davon						
Bundesbehörden .....	341	199	109	112	120	–
Landesbehörden .....	1 234	707	398	423	413	–
Freie Berufe .....	2 219	2 050	714	716	789	–
davon						
Landesärztekammer .....	628	610	201	198	229	–
Landesapothekerkammer .....	134	122	42	44	48	–
Ländernotarkasse .....	25	20	6	8	11	–
Rechtsanwaltskammer .....	421	391	128	133	160	–
Steuerberaterkammer .....	345	257	102	123	120	–
Landestierärztekammer .....	145	136	62	42	41	–
Landeszahnärztekammer .....	521	514	173	168	180	–
Insgesamt .....	50 500	18 625	16 305	15 966	15 667	2 562



### 5.23 Auszubildende am 31.12.2006 und neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Jahr 2006 nach Berufsbereichen und Berufsgruppen

Kenn- ziffer	Berufsbereich Berufsgruppe	Auszubildende		Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Jahr 2006	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	von Frauen
I	Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau .....	3 181	1 168	1 113	398
01	Landwirtschaftliche Berufe .....	736	70	248	22
02	Tierwirtschaftliche Berufe .....	637	387	270	169
05	Gartenbauberufe .....	1 612	695	528	203
06	Forst- und Jagdberufe .....	196	16	67	4
II	Bergleute, Mineralgewinner .....	80	7	30	2
08	Mineralgewinner, -aufbereiter .....	80	7	30	2
III	Fertigungsberufe .....	24 851	2 468	8 586	907
10	Steinbearbeiter/Steinbearbeiterinnen .....	37	3	16	2
11	Baustoffhersteller/Baustoffherstellerinnen .....	50	1	18	1
12	Keramiker/Keramikerinnen .....	33	9	8	2
13	Berufe in der Glasherstellung und -bearbeitung .....	67	13	26	4
14	Chemieberufe .....	237	42	66	10
15	Kunststoffberufe .....	188	6	69	4
16	Papierherstellungs-, Papierverarbeitungsberufe .....	68	2	21	1
17	Druck- und Druckweiterverarbeitungsberufe .....	371	147	169	72
18	Berufe in der Holzbearbeitung, Holz- u. Flechtwarenherstellung...	68	6	33	1
19	Berufe in der Hütten- und Halbzeugindustrie .....	8	-	4	-
20	Gießereiberufe .....	34	-	8	-
22	Berufe in der spanenden Metallverformung .....	217	6	71	2
23	Berufe in der Metalloberflächenveredlung u. Metallvergütung .....	12	-	3	-
24	Metallverbindungsberufe .....	82	-	-	-
25	Metall- und Anlagenbauberufe .....	1 462	6	458	1
26	Blechkonstruktions- und Installationsberufe .....	802	3	225	1
27	Maschinenbau- und -wartungsberufe .....	1 635	59	503	24
28	Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe .....	3 410	62	998	24
29	Werkzeug- und Formenbauberufe .....	137	5	28	1
30	Feinwerktechnische und verwandte Berufe .....	436	227	96	55
31	Elektroberufe .....	2 822	103	808	34
32	Montierer/Montiererinnen und Metallberufe, a. n. g. ....	214	-	75	-
34	Berufe in der Textilherstellung .....	1	1	-	-
35	Berufe in der Textilverarbeitung .....	48	42	16	14
36	Textilveredler/Textilveredlerinnen .....	1	1	-	-
37	Berufe in der Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung .....	62	18	20	7
39	Berufe in der Back-, Konditor-, Süßwarenherstellung .....	546	119	191	33
40	Fleischer/Fleischerinnen .....	308	26	96	9
41	Köche/Köchinnen .....	3 464	1 017	1 376	393
42	Berufe in der Getränke-, Genussmittelherstellung .....	14	2	7	1
43	Übrige Ernährungsberufe .....	165	48	44	13
44	Hochbauberufe .....	940	3	346	1
46	Tiefbauberufe .....	623	4	287	2
48	Ausbauberufe .....	923	15	417	7
49	Raumausstatter/Raumausstatterinnen, Polsterer/Polsterinnen ....	162	51	75	23
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung .....	1 801	78	664	28
51	Maler/Malerinnen, Lackierer/Lackiererinnen u. verwandte Berufe.	1 889	232	679	94
52	Warenprüfer/Warenprüferinnen, Versandfertigmacher/ Versandfertigmacherinnen .....	1 195	101	521	40
54	Maschinen-, Anlagenführer und -führerinnen, a. n. g. ....	319	10	144	3



**Noch: 5.23 Auszubildende am 31.12.2006 und neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Jahr 2006 nach Berufsbereichen und Berufsgruppen**

Kenn- ziffer	Berufsbereich Berufsgruppe	Auszubildende		Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Jahr 2006	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	von Frauen
IV	Technische Berufe .....	532	251	168	76
62	Techniker, Technikerinnen, a. n. g. ....	187	45	58	10
63	Technische Sonderfachkräfte .....	270	159	84	50
64	Technische Zeichner/Zeichnerinnen und verwandte Berufe .....	75	47	26	16
V	Dienstleistungsberufe .....	21 856	14 731	8 516	5 659
66	Verkaufspersonal .....	1 705	1 268	803	561
67	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- und Verkaufsfachleute ..	3 800	1 908	1 489	748
68	Warenkaufleute, a. n. g., Vertreter/Vertreterinnen .....	171	138	51	36
69	Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute .....	760	442	256	144
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe .....	1 048	643	516	320
71	Berufe des Landverkehrs .....	208	8	56	3
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs .....	20	–	8	–
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs .....	29	2	15	–
74	Lagerverwalter/Lagerverwalterinnen, Lager-, Transportarbeiter und -arbeiterinnen .....	9	1	–	–
75	Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung .....	345	257	102	75
77	Rechnungskaufleute, Informatiker/Informatikerinnen .....	479	60	170	21
78	Büroberufe, Kaufmännische Angestellte, a. n. g. ....	6 043	4 393	2 099	1 498
79	Dienst-, Wachberufe .....	133	33	50	12
80	Sicherheitsberufe, a. n. g. ....	52	6	21	2
82	Publizistische, Übersetzungs-, Bibliotheks- u. verwandte Berufe ..	62	45	20	14
83	Künstlerische und zugeordnete Berufe .....	254	75	112	30
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe .....	1 294	1 260	456	441
90	Berufe in der Körperpflege .....	1 197	1 095	466	431
91	Hotel- und Gaststättenberufe .....	3 234	2 451	1 471	1 119
92	Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe .....	646	571	198	176
93	Reinigungs- und Entsorgungsberufe .....	367	75	157	28
	Insgesamt .....	50 500	18 625	18 413	7 042



## 5.24 Studierende und Studienanfänger im 1. Studiengang im Wintersemester 2006/2007 nach Hochschulen

Hochschulart Hochschule	Studie- rende	davon						
		Deutsche			Ausländer			
		insgesamt	Studienanfänger und zwar im ersten		insgesamt	Studienanfänger und zwar im ersten		
			Hochschul- semester	Fach- semester		Hochschul- semester	Fach- semester	
Universitäten .....	i	27 601	23 252	3 099	4 235	4 349	944	1 130
	w	15 093	12 609	1 741	2 359	2 484	591	703
Universität Potsdam .....	i	18 003	16 234	1 922	2 484	1 769	422	504
	w	10 380	9 296	1 149	1 474	1 084	293	334
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) .....	i	4 953	3 320	562	810	1 633	335	428
	w	3 132	2 083	356	524	1 049	219	286
Brandenburgische Technische Universität Cottbus .....	i	4 645	3 698	615	941	947	187	198
	w	1 581	1 230	236	361	351	79	83
Kunsthochschulen .....	i	648	568	40	120	80	21	34
	w	273	236	14	48	37	11	17
Hochschule für Film und Fernsehen Potsdam-Babelsberg .....	i	565	498	30	106	67	17	29
	w	260	223	12	45	37	11	17
Hochschule für digitale Medienproduktion in Elstal .....	i	83	70	10	14	13	4	5
	w	13	13	2	3	–	–	–
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) .....	i	13 393	12 454	2 330	3 286	939	350	404
	w	5 366	5 036	1 001	1 345	330	103	117
FH Brandenburg .....	i	2 506	2 259	330	568	247	87	123
	w	649	583	89	153	66	19	31
FH Eberswalde .....	i	1 530	1 462	279	409	68	19	15
	w	699	670	133	206	29	9	6
FH Lausitz Standort Cottbus .....	i	1 040	1 005	160	216	35	17	21
	w	517	501	102	123	16	9	9
Standort Senftenberg .....	i	2 327	2 099	407	530	228	116	129
	w	673	635	151	179	38	13	14
FH Potsdam .....	i	2 628	2 423	374	523	205	56	46
	w	1 479	1 374	227	304	105	26	20
Technische FH Wildau .....	i	3 213	3 062	735	969	151	54	67
	w	1 280	1 205	275	345	75	27	36
Theologisches Seminar Elstal .....	i	79	75	15	34	4	1	2
	w	26	25	6	13	1	–	1
University of Management and Communication Potsdam .....	i	70	69	30	37	1	–	1
	w	43	43	18	22	–	–	–
Verwaltungsfachhochschulen .....	i	689	688	199	272	1	–	–
	w	364	363	111	153	1	–	–
FH der Polizei in Oranienburg .....	i	169	168	37	57	1	–	–
	w	56	55	12	21	1	–	–
FH für Finanzen in Königs Wusterhausen .....	i	520	520	162	215	–	–	–
	w	308	308	99	132	–	–	–
Insgesamt .....	i	42 331	36 962	5 668	7 913	5 369	1 315	1 568
	w	21 096	18 244	2 867	3 905	2 852	705	837



## 5.25 Studierende im 1. Studiengang an Hochschulen im Wintersemester 2006/2007 nach Fächergruppen und Studienbereichen des 1. Studienfaches

Fächergruppe Studienbereich	Studie- rende	davon					
		Deutsche			Ausländer		
		insgesamt	Studienanfänger und zwar im ersten		insgesamt	Studienanfänger und zwar im ersten	
			Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	9 503	8 165	927	1 405	1 338	297	362
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein .....	2 456	1 802	233	478	654	127	169
Evangelische Theologie, -Religionslehre .....	79	75	15	34	4	1	2
Philosophie .....	365	345	21	38	20	3	4
Geschichte .....	937	889	100	121	48	19	21
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik .....	258	235	47	74	23	4	3
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft .....	501	427	34	48	74	32	32
Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch ...	103	100	11	14	3	–	–
Germanistik .....	1 665	1 464	176	218	201	55	63
Anglistik, Amerikanistik .....	1 076	993	52	70	83	18	17
Romanistik .....	624	558	68	85	66	12	14
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	252	166	5	10	86	4	8
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissen- schaften .....	183	166	1	4	17	2	3
Kulturwissenschaften im engeren Sinn .....	152	139	50	68	13	7	9
Psychologie .....	522	490	73	95	32	10	13
Erziehungswissenschaften .....	330	316	41	48	14	3	4
Sport, Sportwissenschaft .....	871	863	129	154	8	3	3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ..	14 988	12 993	2 354	2 950	1 995	464	575
Politikwissenschaften .....	1 119	1 006	97	125	113	34	46
Sozialwissenschaften .....	354	331	43	55	23	5	5
Sozialwesen .....	1 143	1 111	188	212	32	8	8
Rechtswissenschaft .....	3 205	2 454	442	532	751	155	208
Verwaltungswissenschaft .....	1 554	1 492	306	423	62	13	17
Wirtschaftswissenschaften .....	5 886	5 086	1 001	1 224	800	202	230
Wirtschaftsingenieurwesen .....	1 727	1 513	277	379	214	47	61
Mathematik, Naturwissenschaften .....	7 054	6 319	839	1 288	735	166	226
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	19	4	–	–	15	–	1
Mathematik .....	526	471	80	110	55	5	9
Informatik .....	3 176	2 822	381	654	354	105	146
Physik, Astronomie .....	547	464	57	81	83	12	12
Chemie .....	675	586	51	72	89	10	16
Biologie .....	983	909	135	167	74	19	21
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	285	252	41	66	33	8	9
Geographie .....	843	811	94	138	32	7	12
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften .....	36	35	17	22	1	1	1
Gesundheitswissenschaften allgemein .....	36	35	17	22	1	1	1
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	1 130	1 065	171	288	65	23	19
Landespflege, Umweltgestaltung .....	380	358	50	97	22	7	8
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	87	87	24	35	–	–	–
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	423	396	69	118	27	10	6
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften .....	240	224	28	38	16	6	5

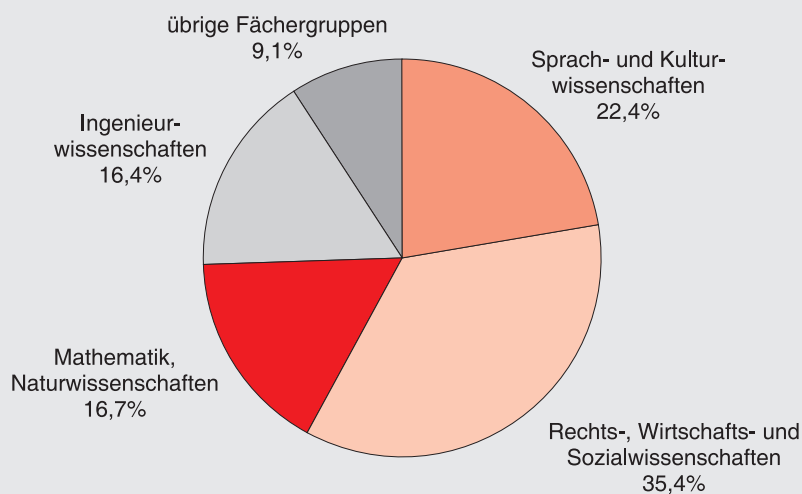
V

**Noch: 5.25 Studierende im 1. Studiengang an Hochschulen im Wintersemester 2006/2007 nach Fächergruppen und Studienbereichen des 1. Studienfaches**

Fächergruppe Studienbereich	Studie- rende	davon					
		Deutsche			Ausländer		
		insgesamt	Studienanfänger und zwar im ersten		insgesamt	Studienanfänger und zwar im ersten	
			Hoch- schul- semester	Fach- semester		Hoch- schul- semester	Fach- semester
Ingenieurwissenschaften .....	6 935	5 893	1 072	1 530	1 042	295	309
Ingenieurwesen allgemein .....	865	718	113	164	147	41	55
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	1 872	1 723	452	581	149	70	70
Elektrotechnik .....	811	678	103	147	133	39	32
Verkehrstechnik, Nautik .....	127	121	43	67	6	1	3
Architektur, Innenarchitektur .....	1 272	1 110	155	265	162	62	46
Raumplanung .....	442	377	53	82	65	14	16
Bauingenieurwesen .....	867	797	97	145	70	23	27
Umweltwissenschaften .....	679	369	56	79	310	45	60
Kunst, Kunstwissenschaft .....	1 793	1 629	159	276	164	45	52
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	295	289	31	45	6	1	1
Gestaltung .....	579	514	60	84	65	19	14
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften .....	601	525	39	107	76	21	32
Musik, Musikwissenschaft .....	318	301	29	40	17	4	5
Außerhalb der Studienbereichsgliederung .....	21	–	–	–	21	21	21
Deutschkurs .....	21	–	–	–	21	21	21
Insgesamt .....	42 331	36 962	5 668	7 913	5 369	1 315	1 568



**Studierende im Wintersemester 2006/2007 nach Fächergruppen**



## 5.26 Studierende und Studienanfänger im 1. Studiengang in den Wintersemestern 2000/2001 – 2006/2007 nach Hochschularten

Wintersemester	Insgesamt	davon an			
		Universitäten	Kunsthochschulen	Fachhochschulen <sup>1)</sup>	Verwaltungsfachhochschulen
Studierende insgesamt					
2000/2001 .....	33 015	21 649	603	10 169	594
2001/2002 .....	34 654	22 721	620	10 891	422
2002/2003 .....	37 500	25 086	641	11 293	480
2003/2004 .....	39 614	26 302	704	11 942	666
2004/2005 .....	41 036	27 180	709	12 426	721
2005/2006 .....	41 688	27 441	697	12 912	638
2006/2007 .....	42 331	27 601	648	13 393	689
darunter weiblich					
2000/2001 .....	16 399	11 515	261	4 351	272
2001/2002 .....	17 353	12 286	281	4 619	167
2002/2003 .....	18 960	13 672	302	4 771	215
2003/2004 .....	19 678	14 150	304	4 903	321
2004/2005 .....	20 313	14 637	309	5 009	358
2005/2006 .....	20 720	14 953	300	5 145	322
2006/2007 .....	21 096	15 093	273	5 366	364
Ausländer insgesamt					
2000/2001 .....	3 676	3 394	38	241	3
2001/2002 .....	4 294	3 888	43	361	2
2002/2003 .....	4 736	4 266	47	421	2
2003/2004 .....	5 225	4 603	51	569	2
2004/2005 .....	5 267	4 547	65	654	1
2005/2006 .....	5 388	4 513	68	806	1
2006/2007 .....	5 369	4 349	80	939	1
darunter weiblich					
2000/2001 .....	1 906	1 782	20	102	2
2001/2002 .....	2 233	2 078	25	130	–
2002/2003 .....	2 487	2 293	25	169	–
2003/2004 .....	2 776	2 538	28	210	–
2004/2005 .....	2 776	2 499	35	241	1
2005/2006 .....	2 890	2 572	33	284	1
2006/2007 .....	2 852	2 484	37	330	1
Studienanfänger im 1. Hochschulsemester					
2000/2001 .....	6 633	4 299	48	2 173	113
2001/2002 .....	7 203	4 734	45	2 311	113
2002/2003 .....	6 898	4 551	39	2 123	185
2003/2004 .....	7 374	4 585	119	2 432	238
2004/2005 .....	7 040	4 387	52	2 413	188
2005/2006 .....	6 840	4 084	49	2 604	103
2006/2007 .....	6 983	4 043	61	2 680	199
Studienanfänger im 1. Fachsemester					
2000/2001 .....	8 525	5 670	115	2 612	128
2001/2002 .....	9 152	6 047	145	2 834	126
2002/2003 .....	9 208	6 130	157	2 703	218
2003/2004 .....	9 576	6 022	166	3 074	314
2004/2005 .....	9 439	5 834	182	3 200	223
2005/2006 .....	9 067	5 391	166	3 364	146
2006/2007 .....	9 481	5 365	154	3 690	272

1) ohne Verwaltungsfachhochschulen

## 5.27 Bestandene Hochschulprüfungen in den Prüfungsjahren 2000 – 2006 nach Prüfungsgruppen

Prüfungsjahr	Bestandene Prüfungen insgesamt	davon					
		Diplom <sup>1)</sup>	Promotion	Bachelor- und Masterabschluss	Lehramt <sup>2)</sup>	Fachhochschulabschluss <sup>3)</sup>	Zertifikat
Bestandene Prüfungen insgesamt							
2000 .....	3 398	906	211	11	1 025	1 205	40
2001 .....	3 320	1 022	208	68	496	1 498	28
2002 .....	3 262	1 103	200	135	281	1 537	6
2003 .....	3 896	1 276	194	313	501	1 597	15
2004 .....	4 307	1 587	226	528	367	1 579	20
2005 .....	4 800	1 531	316	868	312	1 765	8
2006 .....	5 543	1 639	284	1 245	413	1 905	57
darunter von Frauen							
2000 .....	1 888	439	59	3	800	577	10
2001 .....	1 800	545	61	36	402	745	11
2002 .....	1 681	611	73	60	226	710	1
2003 .....	2 085	691	57	158	432	742	5
2004 .....	2 241	900	65	251	284	736	5
2005 .....	2 508	831	112	460	241	857	7
2006 .....	2 866	875	101	630	342	896	22
Bestandene Prüfungen von Ausländern insgesamt							
2000 .....	144	103	16	9	–	13	3
2001 .....	211	115	20	49	4	15	8
2002 .....	247	107	39	85	–	12	4
2003 .....	317	175	31	88	2	17	4
2004 .....	408	186	51	154	–	16	1
2005 .....	533	162	71	283	1	16	–
2006 .....	736	168	82	424	2	25	35
darunter von ausländischen Frauen							
2000 .....	73	58	6	2	–	5	2
2001 .....	115	66	8	24	4	8	5
2002 .....	120	62	19	38	–	–	1
2003 .....	162	98	11	40	2	9	2
2004 .....	229	126	18	78	–	6	1
2005 .....	298	100	26	164	–	8	–
2006 .....	389	108	30	224	2	11	14
Bestandene Prüfungen als Erstabschluss							
2000 .....	2 040	873	–	–	52	1 115	–
2001 .....	2 495	993	–	23	90	1 389	–
2002 .....	2 668	1 074	–	56	95	1 443	–
2003 .....	3 101	1 225	–	222	126	1 528	–
2004 .....	3 627	1 536	–	356	197	1 538	–
2005 .....	3 916	1 480	–	548	161	1 727	–
2006 .....	4 535	1 587	–	844	220	1 884	–
Bestandene Prüfungen als weiterer Abschluss							
2000 .....	1 358	33	211	11	973	90	40
2001 .....	825	29	208	45	406	109	28
2002 .....	594	29	200	79	186	94	6
2003 .....	795	51	194	91	375	69	15
2004 .....	680	51	226	172	170	41	20
2005 .....	884	51	316	320	151	38	8
2006 .....	1 008	52	284	401	193	21	57

- 1) Diplom (U), Diplom (KH), Magister und 1. Staatsprüfung Rechtswissenschaft  
2) einschließlich Ergänzungs- und Erweiterungsprüfungen  
3) Diplom (FH) und Staatliche Laufbahnprüfung (VerwFH)

## 5.28 Bestandene Hochschulprüfungen im Prüfungsjahr 2006 nach Fächergruppen und Studienbereichen des 1. Studienfaches

Fächergruppe Studienbereich	Bestandene Prüfungen insgesamt	davon					
		Diplom <sup>1)</sup>	Promotion	Bachelor- und Master- abschluss	Lehramt <sup>2)</sup>	Fach- hochschul- abschluss <sup>3)</sup>	Zertifikat
Sprach- und Kulturwissenschaften ..... i	1 009	286	49	318	278	65	13
..... w	810	234	27	245	247	47	10
Sprach- und Kulturwissenschaften ..... i	490	92	15	283	70	28	2
allgemein ..... w	394	76	8	225	63	21	1
Evangelische Theologie, ..... i	23	–	–	23	–	–	–
Evangelische Religionslehre ..... w	10	–	–	10	–	–	–
Philosophie ..... i	9	1	8	–	–	–	–
..... w	4	–	4	–	–	–	–
Geschichte ..... i	36	16	1	–	19	–	–
..... w	19	7	–	–	12	–	–
Bibliothekswissenschaft, Dokumen- ..... i	53	14	2	–	–	37	–
tation, Publizistik ..... w	35	9	–	–	–	26	–
Allgemeine und vergleichende Lite- ..... i	26	22	3	1	–	–	–
ratur- und Sprachwissenschaft ..... w	21	18	2	1	–	–	–
Altphilologie (klass. Philologie), Neu- ..... i	3	–	–	–	3	–	–
griechisch ..... w	3	–	–	–	3	–	–
Germanistik ..... i	99	31	2	–	57	–	9
..... w	82	24	1	–	50	–	7
Anglistik, Amerikanistik ..... i	101	19	–	–	82	–	–
..... w	92	16	–	–	76	–	–
Romanistik ..... i	29	7	1	–	21	–	–
..... w	26	7	–	–	19	–	–
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik ..... i	6	3	–	–	3	–	–
..... w	6	3	–	–	3	–	–
Außereuropäische Sprach- und ..... i	10	7	3	–	–	–	–
Kulturwissenschaften ..... w	9	7	2	–	–	–	–
Kulturwissenschaften im engeren ..... i	11	–	1	8	–	–	2
Sinn ..... w	9	–	1	6	–	–	2
Psychologie ..... i	61	53	8	–	–	–	–
..... w	53	48	5	–	–	–	–
Erziehungswissenschaften ..... i	29	21	5	3	–	–	–
..... w	26	19	4	3	–	–	–
Sonderpädagogik ..... i	23	–	–	–	23	–	–
..... w	21	–	–	–	21	–	–
Sport ..... i	79	49	1	–	29	–	–
..... w	42	25	–	–	17	–	–
Sport, Sportwissenschaft ..... i	79	49	1	–	29	–	–
..... w	42	25	–	–	17	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und ..... i	2 157	724	77	225	5	1 094	32
Sozialwissenschaften ..... w	1 192	374	20	133	1	652	12
Politikwissenschaften ..... i	119	97	5	12	5	–	–
..... w	50	43	1	5	1	–	–
Sozialwissenschaften ..... i	41	41	–	–	–	–	–
..... w	26	26	–	–	–	–	–
Sozialwesen ..... i	188	–	–	–	–	188	–
..... w	150	–	–	–	–	150	–

1) Diplom (U), Diplom (KH), Magister und 1. Staatsprüfung Rechtswissenschaft

2) einschließlich Ergänzungs- und Erweiterungsprüfungen

3) Diplom (FH) und Staatliche Laufbahnprüfung (VerwFH)



**Noch: 5.28 Bestandene Hochschulprüfungen im Prüfungsjahr 2006 nach Fächergruppen und Studienbereichen des 1. Studienfaches**

Fächergruppe Studienbereich	Bestandene Prüfungen insgesamt	davon						
		Diplom <sup>1)</sup>	Promotion	Bachelor- und Master- abschluss	Lehramt <sup>2)</sup>	Fach- hochschul- abschluss <sup>3)</sup>	Zertifikat	
Noch: Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								
Rechtswissenschaft .....	i	320	247	33	40	–	–	–
	w	175	141	10	24	–	–	–
Verwaltungswissenschaft .....	i	494	52	2	119	–	321	–
	w	266	22	–	65	–	179	–
Wirtschaftswissenschaften .....	i	824	258	31	52	–	451	32
	w	468	137	6	38	–	275	12
Wirtschaftsingenieurwesen .....	i	171	29	6	2	–	134	–
	w	57	5	3	1	–	48	–
Mathematik, Naturwissenschaften .....	i	749	210	105	192	61	181	–
	w	256	95	39	55	44	23	–
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein .....	i	6	–	–	6	–	–	–
	w	3	–	–	3	–	–	–
Mathematik .....	i	31	16	6	–	9	–	–
	w	17	11	1	–	5	–	–
Informatik .....	i	401	60	13	130	17	181	–
	w	53	12	–	9	9	23	–
Physik, Astronomie .....	i	45	19	24	2	–	–	–
	w	10	4	5	1	–	–	–
Chemie .....	i	80	43	32	–	5	–	–
	w	45	25	15	–	5	–	–
Biologie .....	i	106	24	22	44	16	–	–
	w	80	17	15	35	13	–	–
Geowissenschaften (ohne Geo- graphie) .....	i	18	14	4	–	–	–	–
	w	9	7	2	–	–	–	–
Geographie .....	i	62	34	4	10	14	–	–
	w	39	19	1	7	12	–	–
Humanmedizin/Gesundheits- wissenschaften .....	i	14	–	–	14	–	–	–
	w	10	–	–	10	–	–	–
Gesundheitswissenschaften allgemein .....	i	14	–	–	14	–	–	–
	w	10	–	–	10	–	–	–
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften .....	i	229	14	8	82	–	125	–
	w	121	11	6	48	–	56	–
Landespflege, Umweltgestaltung .....	i	95	–	–	26	–	69	–
	w	63	–	–	19	–	44	–
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft .....	i	112	–	–	56	–	56	–
	w	41	–	–	29	–	12	–
Ernährungs- und Haus- haltungswissenschaften .....	i	22	14	8	–	–	–	–
	w	17	11	6	–	–	–	–
Ingenieurwissenschaften .....	i	1 055	228	43	410	7	355	12
	w	309	91	9	138	4	67	–
Ingenieurwesen allgemein .....	i	77	–	–	23	7	47	–
	w	12	–	–	6	4	2	–
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	i	169	12	7	18	–	132	–
	w	25	–	–	8	–	17	–



1) Diplom (U), Diplom (KH), Magister und 1. Staatsprüfung Rechtswissenschaft

2) einschließlich Ergänzungs- und Erweiterungsprüfungen

3) Diplom (FH) und Staatliche Laufbahnprüfung (VerwFH)

## Noch: 5.28 Bestandene Hochschulprüfungen im Prüfungsjahr 2006 nach Fächergruppen und Studienbereichen des 1. Studienfaches

Fächergruppe Studienbereich	Bestandene Prüfungen insgesamt	davon						
		Diplom <sup>1)</sup>	Promotion	Bachelor- und Master- abschluss	Lehramt <sup>2)</sup>	Fach- hochschul- abschluss <sup>3)</sup>	Zertifikat	
Noch: Ingenieurwissenschaften								
Elektrotechnik .....	i	161	13	10	116	–	22	–
	w	25	1	–	23	–	1	–
Verkehrstechnik, Nautik .....	i	17	–	–	17	–	–	–
	w	3	–	–	3	–	–	–
Architektur, Innenarchitektur .....	i	264	95	1	90	–	78	–
	w	127	48	1	45	–	33	–
Raumplanung .....	i	73	45	–	28	–	–	–
	w	36	26	–	10	–	–	–
Bauingenieurwesen .....	i	136	30	3	15	–	76	12
	w	24	6	2	2	–	14	–
Umweltwissenschaften .....	i	158	33	22	103	–	–	–
	w	57	10	6	41	–	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft .....	i	251	128	1	4	33	85	–
	w	126	45	–	1	29	51	–
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	i	44	–	–	–	25	19	–
	w	35	–	–	–	24	11	–
Gestaltung .....	i	60	–	–	4	–	56	–
	w	35	–	–	1	–	34	–
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	i	126	125	–	–	–	1	–
	w	43	43	–	–	–	–	–
Musik, Musikwissenschaft .....	i	21	3	1	–	8	9	–
	w	13	2	–	–	5	6	–
Insgesamt .....	i	5 543	1 639	284	1 245	413	1 905	57
	w	2 866	875	101	630	342	896	22

- 1) Diplom (U), Diplom (KH), Magister und 1. Staatsprüfung Rechtswissenschaft  
2) einschließlich Ergänzungs- und Erweiterungsprüfungen  
3) Diplom (FH) und Staatliche Laufbahnprüfung (VerwFH)

## 5.29 Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz 1997 – 2006 <sup>\*)</sup>

Jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand		Durchschnittlicher Förderungsbetrag <sup>1)</sup>	
	Schüler	Studierende	für Schüler	für Studierende	pro Schüler	pro Studierenden
	Personen		1 000 EUR		EUR je Monat	
1997 .....	8 475	6 559	14 288	15 335	241	291
1998 .....	11 538	7 287	18 724	17 309	225	292
1999 .....	13 842	8 188	23 513	19 663	222	298
2000 .....	15 907	8 843	27 351	21 803	221	304
2001 .....	18 926	10 481	37 677	29 314	265	355
2002 .....	19 903	11 101	43 585	33 055	281	367
2003 .....	20 469	11 486	44 793	34 245	281	369
2004 .....	21 321	12 083	45 684	37 133	280	381
2005 .....	22 201	12 761	46 886	40 691	278	396
2006 .....	21 870	12 791	46 830	41 297	274	400

- \*) ohne Geförderte mit verzinlichem Bankdarlehen nach § 18c des 18. BAföGAndG vom 17. Juli 1996 (BGBl. I S. 1006)  
1) bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand

### 5.30 Hochschulpersonal am 1. Dezember 2006 nach Hochschulen und Personalgruppen

Hochschulart Hochschule	Personal insge- samt	davon								Verwal- tungs-, techni- sches und sonstiges Personal	
		wissenschaftliches und künstlerisches Personal									
		zu- sam- men	davon						Lehrbe- auf- tragte <sup>1)</sup>		wiss. Hilfs- kräfte <sup>2)</sup>
			hauptberuflich				nebenberuflich				
Profes- soren	Dozenten und Assis- tenten		wiss. und künstl. Mit- arbeiter	Lehr- kräfte für be- sondere Aufgaben							
Universitäten .....	i	5 702	4 158	403	62	1 437	118	675	1 463	1 544	
	w	2 679	1 627	69	16	558	72	230	682	1 052	
Universität Potsdam .....	i	3 140	2 338	223	45	825	91	423	731	802	
	w	1 592	1 036	46	11	356	58	167	398	556	
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) .....	i	793	580	61	7	155	10	141	206	213	
	w	428	266	9	2	68	6	46	135	162	
Brandenburgische Technische Universität Cottbus .....	i	1 769	1 240	119	10	457	17	111	526	529	
	w	659	325	14	3	134	8	17	149	334	
Kunsthochschulen .....	i	374	273	45	–	31	2	154	41	101	
	w	139	77	11	–	15	1	28	22	62	
Hochschule für Film und Fernsehen Potsdam-Babelsberg	i	287	195	40	–	31	2	81	41	92	
	w	124	67	11	–	15	1	18	22	57	
Hochschule für digitale Medienproduktion in Elstal .....	i	87	78	5	–	–	–	73	–	9	
	w	15	10	–	–	–	–	10	–	5	
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) .....	i	1 931	1 359	376	–	175	67	443	298	572	
	w	739	400	65	–	74	22	110	129	339	
FH Brandenburg .....	i	285	199	52	–	29	10	71	37	86	
	w	99	51	7	–	16	4	16	8	48	
FH Eberswalde .....	i	258	158	50	–	22	5	33	48	100	
	w	117	49	8	–	7	2	8	24	68	
FH Lausitz Standort Cottbus .....	i	224	196	48	–	11	9	95	33	28	
	w	82	68	7	–	7	5	27	22	14	
Standort Senftenberg .....	i	340	205	57	–	31	20	49	48	135	
	w	128	41	6	–	7	5	1	22	87	
FH Potsdam .....	i	404	307	94	–	48	9	96	60	97	
	w	180	122	27	–	26	5	37	27	58	
Technische FH Wildau .....	i	385	273	66	–	31	14	90	72	112	
	w	124	67	9	–	11	1	20	26	57	
Theologisches Seminar Elstal ....	i	22	16	7	–	1	–	8	–	6	
	w	6	2	1	–	–	–	1	–	4	
University of Management and Communication Potsdam ..	i	13	5	2	–	2	–	1	–	8	
	w	3	–	–	–	–	–	–	–	3	

V

1) einschließlich Honorarprofessoren

2) einschließlich studentischer Hilfskräfte und Tutoren

## Noch: 5.30 Hochschulpersonal am 1. Dezember 2006 nach Hochschulen und Personalgruppen

Hochschulart Hochschule	Personal insge- samt	davon								
		zu- sammen	wissenschaftliches und künstlerisches Personal						Verwal- tungs-, techni- sches und sonstiges Personal	
			davon							
			hauptberuflich			nebenberuflich				
Profes- soren	Dozenten und Assis- tenten	wiss. und künstl. Mitar- beiter	Lehr- kräfte für be- sondere Aufgaben	Lehrbe- auf- trage <sup>1)</sup>	wiss. Hilfs- kräfte <sup>2)</sup>					
Verwaltungsfachhochschulen .....	i	217	40	5	–	2	29	4	–	177
	w	72	13	2	–	–	9	2	–	59
FH der Polizei in Oranienburg <sup>3)</sup> .....	i	193	28	5	–	2	17	4	–	165
	w	57	7	2	–	–	3	2	–	50
FH für Finanzen in Königs Wusterhausen .....	i	24	12	–	–	–	12	–	–	12
	w	15	6	–	–	–	6	–	–	9
Insgesamt .....	i	8 224	5 830	829	62	1 645	216	1 276	1 802	2 394
	w	3 629	2 117	147	16	647	104	370	833	1 512

1) einschließlich Honorarprofessoren

2) einschließlich studentischer Hilfskräfte und Tutoren

3) einschließlich Personal für die Aus- und Fortbildung des mittleren, gehobenen und höheren Polizeivollzugsdienstes Brandenburgs

## 5.31 Öffentliche Bibliotheken 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Öffentliche Bibliotheken <sup>1)</sup>					
	Anzahl		Medien- bestand am 31.12.	Benutzer	Besucher	Entleihungen
	haupt-	neben-				
	amtlich geleitet					

### Land Brandenburg

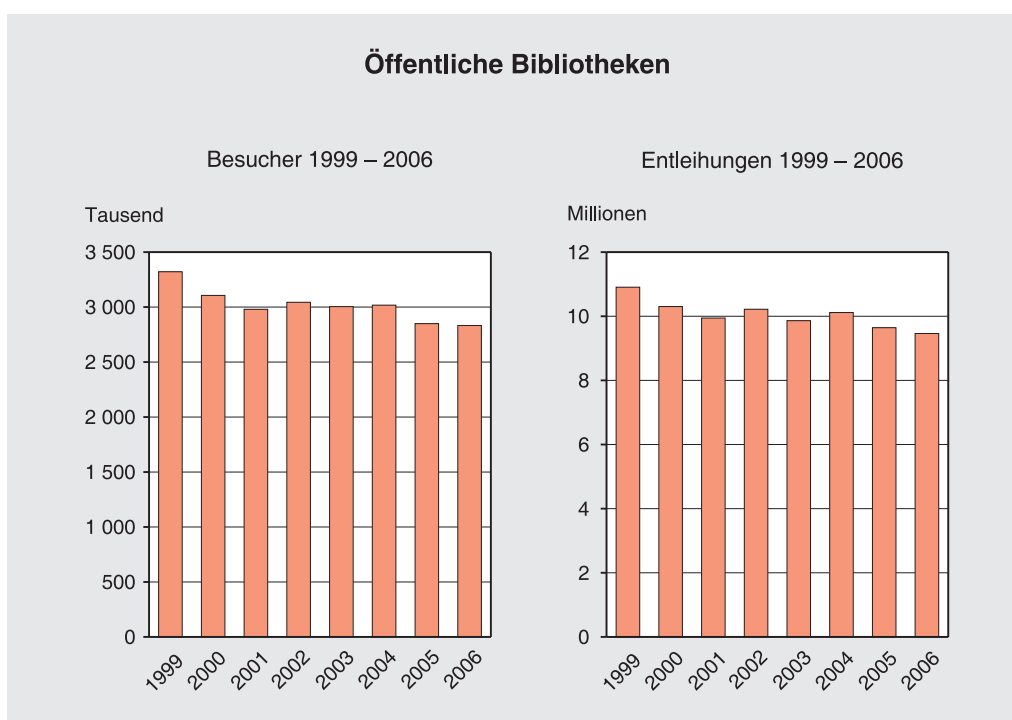
1997 .....	155	124	4 624 153	322 244	3 251 097	11 179 020
1998 .....	152	134	4 619 283	323 321	3 409 387	11 294 644
1999 .....	153	136	4 597 175	311 406	3 321 398	10 906 197
2000 .....	161	113	4 540 681	282 469	3 106 403	10 303 344
2001 .....	160	108	4 533 766	265 691	2 980 033	9 945 139
2002 .....	155	103	4 507 424	248 100	3 043 405	10 217 761
2003 .....	149	92	4 380 849	233 675	3 004 169	9 862 267
2004 .....	147	86	4 636 249	228 207	3 017 678	10 116 105
2005 .....	141	83	4 687 927	216 735	2 849 651	9 642 808
2006 .....	138	81	4 678 352	213 937	2 832 525	9 461 430

### 2006 nach Verwaltungsbezirken

Brandenburg an der Havel .....	1	–	104 840	7 309	159 553	470 462
Cottbus .....	1	–	240 101	9 135	165 690	605 564
Frankfurt (Oder) .....	1	–	150 221	9 788	138 349	905 134
Potsdam .....	1	–	667 495	14 843	315 357	842 239
Barnim .....	5	7	242 501	13 102	205 178	612 151
Dahme-Spreewald .....	8	2	215 834	10 475	121 765	383 604
Elbe-Elster .....	13	2	264 220	13 907	137 515	537 943
Havelland .....	7	10	198 397	8 604	106 721	288 156
Märkisch-Oderland .....	14	8	335 287	16 363	162 401	485 599
Oberhavel .....	12	6	288 496	17 076	179 649	585 864
Oberspreewald-Lausitz .....	8	3	203 562	8 511	112 657	394 623
Oder-Spree .....	11	10	323 651	15 785	225 528	751 143
Ostprignitz-Ruppin .....	9	7	227 944	8 170	99 329	312 142
Potsdam-Mittelmark .....	14	18	367 442	16 622	159 369	630 016
Prignitz .....	6	1	121 143	4 745	80 206	191 576
Spree-Neiße .....	9	2	181 769	11 653	136 663	392 497
Teltow-Fläming .....	10	2	291 220	21 365	233 353	700 789
Uckermark .....	8	3	254 229	6 484	93 242	371 928

1) Vorbemerkungen beachten unter V „Öffentliche Bibliotheken“

Quelle: Landesfachstelle für Archive und öffentliche Bibliotheken im Brandenburgischen Landeshauptarchiv



### 5.32 Filmleinwände <sup>\*)</sup> 2001 – 2006

Jahr <sup>1)</sup>	Anzahl Filmleinwände	Sitzplätze			Filmbesucher	Jährliche Besuche je Einwohner <sup>2)</sup>
		Anzahl	je Filmleinwand	je 1 000 Einwohner <sup>2)</sup>	Millionen	
2001 .....	146	26 222	180	10,1	4,6	1,8
2002 .....	149	26 460	178	10,2	4,0	1,5
2003 .....	147	26 415	180	10,3	3,7	1,5
2004 .....	151	26 842	178	10,5	3,7	1,5
2005 .....	155	27 568	178	10,8	2,8	1,1
2006 .....	151	27 106	180	10,6	2,9	1,1

\*) einschließlich Wanderkinos

1) Stichtag: 31.12.

2) am 30.06. des jeweiligen Jahres

### 5.33 Filmleinwände <sup>\*)</sup> und Sitzplätze 2001 – 2006 nach Einwohnergrößenklassen

Merkmal	Jahr	Insgesamt	davon			
			bis 20 000 Einwohner	über 20 000 bis 50 000 Einwohner	über 50 000 bis 100 000 Einwohner	über 100 000 bis 200 000 Einwohner
Filmleinwände .....	2001	140	62	50	13	15
	2002	142	62	50	13	17
	2003	141	61	49	12	19
	2004	143	61	50	13	19
	2005	147	62	54	13	18
	2006	147	66	49	13	19
Sitzplätze .....	2001	25 299	10 554	9 409	2 187	3 149
	2002	25 920	10 523	9 377	2 607	3 413
	2003	26 025	10 635	8 808	2 559	4 023
	2004	26 132	10 766	8 733	2 609	4 024
	2005	26 748	10 433	9 413	2 609	4 293
	2006	26 371	10 882	8 042	2 609	4 838

\*) ohne Wanderkinos

Quelle: Filmförderungsanstalt

### 5.34 Veranstaltungen <sup>\*)</sup> der öffentlichen Theater in der Spielzeit 2005/2006 nach Sparten und Gemeinden

Sparte	Land insgesamt	Brandenburg an der Havel	Cottbus	Potsdam	Schwedt/Oder	Senftenberg
Oper .....	64	8	48	8	–	–
Ballett .....	31	–	31	–	–	–
Operette .....	9	–	9	–	–	–
Musical .....	42	6	17	–	19	–
Schauspiel .....	649	20	194	219	114	102
Kinder-/Jugendstück ..	434	62	126	124	60	62
Konzert .....	87	50	37	–	–	–
Sonstige Veranstaltungen .....	415	74	155	36	107	43
Insgesamt .....	1 731	220	617	387	300	207

\*) eigene Veranstaltungen am Standort

Quelle: Deutscher Bühnenverein

### 5.35 Öffentliche Theater in den Spielzeiten 2000/2001 – 2005/2006 sowie 2005/2006 nach Gemeinden

Spielzeit Gemeinde	Spielstätten	Plätze <sup>1)</sup>	Veranstaltungen am Standort			Gastspiele in anderen Gemeinden	
			eigene Veran- staltungen	Gastspiele fremder Ensembles	Besucher <sup>2)</sup>	Veran- staltungen	Besucher
Land Brandenburg							
2000/2001 .....	26	5 380	1 740	592	413 602	216	58 088
2001/2002 .....	25	5 315	1 579	619	395 809	231	55 129
2002/2003 .....	26	5 566	1 593	522	400 037	228	60 788
2003/2004 .....	28	6 753	1 505	559	385 723	.	53 446
2004/2005 .....	27	6 505	1 525	588	382 349	.	51 923
2005/2006 .....	29	6 106	1 646	588	390 657	.	69 684
2005/2006 nach Gemeinden							
Brandenburg an der Havel ....	5	703	220	107	42 405	41	21 546
Cottbus .....	8	1 230	617	41	117 778	65	7 556
Potsdam .....	4	814	387	8	56 427	40	13 530
Schwedt/Oder .....	9	2 905	212	402	139 138	.	5 407
Senftenberg .....	3	454	210	30	34 909	85	21 645
Nachrichtlich: Kammeroper Schloss Rheinsberg .....	.	295	–	75	15 000	–	–

1) dem Publikum durchschnittlich angebotene Plätze

2) Besucher am Standort, einschließlich Gastspiele fremder Ensembles

Quelle: bis 2003/2004: Deutscher Städtetag, seit 2004/2005: Deutscher Bühnenverein

### 5.36 Musikschulen in den Schuljahren 2000/2001 – 2005/2006

Schuljahr	Anzahl der Musikschulen	Veranstaltungen	Teilnehmer	Besucher
2000/2001 .....	28	4 802	61 120	463 515
2001/2002 .....	28	4 948	61 213	479 740
2002/2003 .....	28	4 728	57 894	430 677
2003/2004 .....	27	4 499	55 791	457 523
2004/2005 .....	27	4 364	52 045	422 210
2005/2006 .....	27	3 846	54 963	405 012

### 5.37 Schüler <sup>\*)</sup> an Musikschulen in den Schuljahren 2000/2001 – 2005/2006 nach Fächergruppen

Schuljahr	Schüler <sup>1)</sup> insgesamt	davon in		
		Grundfächern	Instrumental- und Vokalfächern	Ensemble- und Ergänzungsfächern
2000/2001 .....	38 082	7 042	19 845	11 195
2001/2002 .....	38 417	7 617	19 726	11 074
2002/2003 .....	39 564	8 229	19 831	11 504
2003/2004 .....	37 391	7 972	19 007	10 412
2004/2005 .....	37 699	7 591	20 144	9 964
2005/2006 .....	39 600	8 060	21 074	10 466

\*) einschließlich Jugendliche und Erwachsene

1) Mehrfachzählung durch Doppelbelegungen der Fächergruppen

Quelle: Verband deutscher Musikschulen e. V., Statistisches Jahrbuch

### 5.38 Schüler <sup>\*)</sup> an Musikschulen in den Schuljahren 2000/2001 – 2005/2006 nach Schulstufen

Schuljahr	Schüler insgesamt	darunter			
		Vorschulbereich bis 6 Jahre	Primarstufe 6 – 9 Jahre	Sekundarstufe I 10 – 14 Jahre	Sekundarstufe II 15 – 18 Jahre
2000/2001 .....	27 046	5 600	4 959	9 372	4 156
2001/2002 .....	27 398	6 633	5 144	9 033	3 699
2002/2003 .....	29 560	7 738	5 887	8 335	4 285
2003/2004 .....	28 407	7 302	6 112	7 529	4 244
2004/2005 .....	28 365	7 280	6 527	6 950	4 489
2005/2006 .....	29 528	7 321	6 964	6 776	4 904

\*) einschließlich Jugendliche und Erwachsene

Quelle: Verband deutscher Musikschulen e. V., Statistisches Jahrbuch

### 5.39 Museen 1996 – 2005 sowie 2005 nach Art und Trägerschaft

Jahr Museumsart Trägerschaft	Museen		Anzahl der Besuche	Anzahl der Ausstellungen
	insgesamt <sup>1)</sup>	darunter mit Besuchszahlenangaben		

#### Land Brandenburg

1996 .....	178	153	2 828 930	428
1997 .....	198	170	2 807 977	464
1998 .....	205	176	2 914 099	447
1999 .....	233	184	2 893 751	450
2000 .....	322	267	3 475 579	523
2001 .....	336	277	3 602 960	515
2002 .....	344	265	3 315 507	535
2003 .....	347	265	3 591 698	501
2004 .....	347	263	3 472 396	511
2005 .....	348	263	3 545 508	528

#### 2005 nach Museumsarten

Volkkunde- und Heimatkundemuseen .....	181	129	581 404	303
Kunstmuseen .....	23	19	430 400	46
Schloss- und Burgmuseen .....	24	23	1 002 714	25
Naturkundliche Museen .....	12	7	23 014	19
Naturwissenschaftliche und technische Museen .....	45	37	364 931	54
Historische und archäologische Museen.....	24	17	834 775	32
Sammelmuseen mit komplexen Beständen .....	2	2	72 585	7
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen .....	36	28	223 053	35
Mehrere Museen in einem Museums-komplex .....	1	1	12 632	7

#### 2005 nach Trägerschaft <sup>2)</sup>

Öffentliche Träger .....	192	153	2 785 454	352
Private Träger .....	149	104	646 055	152
Mischform .....	7	6	113 999	24

1) angeschriebene Museen

2) angenähert an die Klassifikation des Deutschen Städtetags

Quelle: Institut für Museumskunde



## 5.40 Sportvereine und Mitglieder des Landessportbundes Brandenburg e. V. 1997 – 2007 sowie 2007 nach ausgewählten Sportarten

Jahr <sup>1)</sup> Ausgewählte Sportarten	Vereine	Mitglieder insgesamt	und zwar				
			weiblich	Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre		Erwachsene ab 22 Jahre	
				insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Land Brandenburg							
1997 .....	2 406	257 124	80 140	113 806	34 376	143 318	45 764
1998 .....	2 497	267 863	85 471	118 917	36 922	148 946	48 549
2000 .....	2 566	274 333	89 634	119 253	38 010	155 080	51 624
2001 .....	2 642	278 581	92 218	117 714	37 921	160 867	54 297
2002 .....	2 699	278 917	93 717	113 836	37 146	165 081	56 571
2003 .....	2 767	279 432	95 371	110 963	36 641	168 469	58 730
2004 .....	2 822	280 087	96 020	108 041	35 795	172 046	60 225
2005 .....	2 825	282 397	97 688	107 613	36 022	174 784	61 666
2006 .....	2 863	287 646	100 799	107 736	36 931	179 910	63 868
2007 .....	2 877	293 219	104 699	108 971	37 626	184 248	67 073
Ausgewählte Sportarten 2007							
Aerobic .....	101	3 398	3 287	450	427	2 948	2 860
Badminton .....	122	3 259	1 415	1 142	583	2 117	832
Basketball .....	62	2 197	429	1 495	338	702	91
Behindertensport .....	108	8 439	4 717	485	203	7 954	4 514
Billard .....	139	2 453	89	289	17	2 164	72
Bodybuilding .....	40	1 466	204	307	51	1 159	153
Fußball .....	865	76 909	4 577	37 028	2 697	39 881	1 880
Gehörlosensport .....	4	122	54	25	10	97	44
Gewichtheben .....	25	2 066	805	925	375	1 141	430
Gymnastik .....	385	16 450	15 536	1 460	980	14 990	14 556
Handball .....	130	11 699	4 157	6 858	3 003	4 841	1 154
Judo .....	68	4 182	1 186	3 257	971	925	215
Kanu .....	47	3 064	1 001	1 042	329	2 022	672
Karate .....	75	2 958	961	2 078	705	880	256
Kegeln .....	266	8 119	2 556	1 387	453	6 732	2 103
Leichtathletik .....	127	5 910	2 731	3 841	1 962	2 069	769
Motorbootsport .....	42	2 357	710	183	62	2 174	648
Motorsport .....	25	943	101	200	8	743	93
Radrennsport .....	50	1 676	333	592	118	1 084	215
Reiten .....	366	10 673	7 933	4 821	4 321	5 852	3 612
Rudern .....	36	2 447	892	956	355	1 491	537
Schach .....	75	2 159	335	876	190	1 283	145
Schwimmen .....	42	5 015	2 550	3 577	1 764	1 438	786
Sportschützen .....	257	11 067	1 581	928	216	10 139	1 365
Segeln/Windsurfen .....	82	5 682	1 762	946	327	4 736	1 435
Tanzsport .....	105	5 132	3 842	2 393	2 060	2 739	1 782
Tauchsport .....	28	1 238	315	251	88	987	227
Tennis .....	97	6 580	2 613	2 210	1 065	4 370	1 548
Tischtennis .....	302	6 847	890	2 433	492	4 414	398
Gerätturnen .....	69	6 027	3 954	4 318	2 788	1 709	1 166
Volleyball .....	453	13 543	5 628	4 533	2 728	9 010	2 900
Wandern .....	58	1 785	1 132	24	9	1 761	1 123

1) bis 1998: Stichtag 31.12.; ab 2000: Stichtag 01.01.  
Quelle: Landessportbund Brandenburg e. V.

## 5.41 Sendeleistungen des Rundfunks Berlin Brandenburg 2004 – 2006

Programmgestaltung	Sendezeit (Minuten)		
	2004	2005	2006

### Fernsehprogramme

#### Zulieferungen des RBB zum ARD-Gemeinschaftsprogramm (Das Erste)

Politik und Gesellschaft .....	2 172	3 108	3 306
Kultur und Wissenschaft .....	730	1 483	3 203
Religion .....	223	438	173
Fernsehspiel .....	1 588	901	1 790
Unterhaltung .....	1 752	1 431	2 536
Musik .....	118	123	121
Familie .....	3 305	3 003	1 984
Spot/Überleitung .....	9 056	10 035	7 823
Gemeinschaftssendungen .....	14 276	16 116	18 406
darunter			
Tagesschau/Tagesthemen .....	2 581	2 919	1 521
Sport .....	3 436	3 308	4 431
ARD-Filmredaktion .....	6 913	7 032	7 342
Vormittagsprogramm .....	508	882	1 127
Regionalprogramm .....	30 053	31 230	3 274 <sup>1)</sup>
darunter			
Werbung .....	4 047	5 130	711
Summe Zulieferung Gemeinschafts- programm .....	63 781	68 750	43 743

#### weitere Zulieferungen

zum Satellitenprogramm 3sat .....	5 526	5 051	5 703
zum KIKA .....	5 937	7 863	7 204
zum Phoenix .....	9 738	9 424	11 614
zu ARTE .....	3 785	4 379	4 419

#### Fernsehen Berlin und Brandenburg (Drittes Programm RBB)

Politik und Gesellschaft .....	251 776	234 232	233 086
Kultur und Wissenschaft .....	85 423	76 903	74 154
Religion .....	6 003	5 731	5 558
Sport .....	8 255	7 454	9 162
Fernsehspiel .....	24 615	22 800	18 035
Spielfilm .....	52 164	50 825	45 818
Unterhaltung .....	82 612	56 248	57 274
Musik .....	4 599	3 222	3 027
Familie .....	36 664	35 111	41 289
Bildung und Beratung .....	44 002	25 523	29 404
Spot/Überleitung .....	20 486	15 040	15 503
Summe Dritte Programme .....	616 599	533 089	532 310

<b>RBB Fernsehen insgesamt .....</b>	<b>705 366</b>	<b>628 556</b>	<b>604 993</b>
--------------------------------------	----------------	----------------	----------------

1) nur RBB-Anteil (Diese Trennung war in den Vorjahren noch nicht möglich).  
Quelle: Rundfunk Berlin Brandenburg (RBB)

## Noch: 5.41 Sendeleistungen des Rundfunks Berlin Brandenburg 2004 – 2006

Programmgestaltung	Sendezeit (Minuten)		
	2004	2005	2006
<b>Hörfunkprogramme</b>			
Antenne Brandenburg			
Musik .....	475 238	471 615	473 397
Wort .....	223 910	219 708	221 479
Werbefunk .....	10 643	11 790	8 327
Zusammen .....	709 791	703 113	703 203
Fritz			
Musik .....	364 452	363 579	363 998
Wort .....	153 696	151 986	152 428
Werbefunk .....	8 892	10 035	9 174
Zusammen .....	527 040	525 600	525 600
Inforadio			
Wort .....	523 101	521 092	521 199
Werbefunk .....	3 939	4 508	4 401
Zusammen .....	527 040	525 600	525 600
Radioeins			
Musik .....	347 135	350 058	295 330
Wort .....	174 484	168 377	222 932
Werbefunk .....	13 359	15 045	15 216
Zusammen .....	534 978	533 480	533 478
Kulturradio			
Musik .....	364 010	367 869	368 573
Wort .....	163 030	157 731	157 027
Zusammen .....	527 040	525 600	525 600
radioBerlin 88,8			
Musik .....	323 135	328 908	346 325
Wort .....	199 245	191 264	174 743
Werbefunk .....	4 660	5 428	4 532
Zusammen .....	527 040	525 600	525 600
Radiomultikulti			
Musik .....	326 301	319 690	319 356
Wort .....	213 744	214 255	206 244
Zusammen .....	540 045	533 945	525 600
RBB Hörfunkprogramme insgesamt			
Musik .....	2 200 271	2 201 719	2 166 979
Wort .....	1 651 210	1 624 413	1 656 052
Werbefunk .....	41 493	46 806	41 650
<b>Hörfunkprogramme insgesamt .....</b>	<b>3 892 974</b>	<b>3 872 938</b>	<b>3 864 681</b>

Quelle: Rundfunk Berlin Brandenburg (RBB)

## 5.42 Angaben der Evangelischen und Katholischen Kirchen in Brandenburg 2005

Merkmale	Evangelische Kirche	Katholische Kirche
Kirchengemeinden .....	1 213	81
Kirchenmitglieder .....	487 861 <sup>1)</sup>	79 166
<b>Amtshandlungen</b>		
Taufen <sup>2)</sup> .....	3 635	485
Konfirmationen/Erstkommunionen .....	2 870	510
Trauungen .....	1 216	170
Bestattungen .....	6 234	778
Aufnahmen .....	607	66
Austritte .....	1 582	405
Gottesdienstbesucher .....	17 881 <sup>3)</sup>	13 132 <sup>4)</sup>

1) einschließlich ca. 34 000 Brandenburger, die anderen evangelischen Landeskirchen angehören

2) einschließlich Erwachsenentaufen

3) Durchschnittszahl aus dem Sonntag Invokavit und dem ersten Adventssonntag

4) durchschnittlicher Besuch der Eucharistiefiern

Quelle: - Konsistorium der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, statistische Aufbereitung  
 - Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Kirchliche Statistik der Bistümer

## VI. Wahlen

### Europawahlen

In den 25 Mitgliedsstaaten der Europäischen Union fanden vom 10. – 13. Juni 2004 die Wahlen zum **6. Europäischen Parlament** statt. Die Gesamtzahl der Sitze ist mit 732 festgelegt. Jedes Mitgliedsland erhält die Anzahl von Sitzen, die ihm im Vertrag von Nizza zugeteilt wurden.

Neben den bisherigen Mitgliedsländern kamen als Beitrittsländer hinzu:

Estland, Lettland, Litauen, Polen, Ungarn, Tschechische Republik, Slowakei, Slowenien, Malta und Zypern.

Das Europäische Parlament wird **auf 5 Jahre gewählt**.

In der Bundesrepublik Deutschland wurde die Wahl zum 6. Europäischen Parlament am 13. Juni 2004 durchgeführt. Die Wahlräume waren an diesem Tag für die Stimmabgabe von 8 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Jeder Wähler hatte eine Stimme.

Für die Bundesrepublik Deutschland waren 99 Abgeordneten zu wählen.

### Bundestagswahl

Nach der Erklärung des Bundeskanzlers Gerhard Schröder vom 22. Mai 2005, wurde am 21. Juli 2005 durch den Bundespräsidenten Horst Köhler der 15. Deutsche Bundestag, nach Artikel 68 Abs. 1 Satz 1 Grundgesetz (GG), aufgelöst und als Termin für die vorgezogene 16. Bundestagswahl der 18. September 2005, nach Artikel 39 Abs. 1 Satz 4 GG, bestimmt. Bislang hat es zwei vorzeitige Bundestagswahlen gegeben. Den Weg dazu ebneten gescheiterte Vertrauensfragen des Bundeskanzlers, nach denen der Bundespräsident 1972 und 1983 das Parlament auflöste.

Seit der Gesetzesänderung vom 15. November 1996 (BGBl. I S. 1712) gibt es im Land Brandenburg 10 Bundestagswahlkreise und 598 Abgeordnete in ganz Deutschland.

299 Abgeordnete werden nach Kreiswahlvorschlägen in den Wahlkreisen und die Übrigen nach Landeswahlvorschlägen (Landeslisten) gewählt.

Jeder Wähler hat bei der Bundestagswahl zwei Stimmen.

Mit der **Erststimme** wird in jedem Wahlkreis ein Abgeordneter gewählt.

Gewählt ist der Bewerber, der im Wahlkreis, verglichen mit den anderen Bewerbern, die meisten Stimmen auf sich vereinigt.

Mit der **Zweitstimme** wählt jeder Wähler die Landesliste einer Partei. Auf der Landesliste sind die Bewerber einer Partei in einer festgelegten Reihenfolge aufgeführt.

Die Feststellungen und Entscheidungen zur Sitzverteilung jeder Partei auf Grund der Zweitstimmen treffen der Bundeswahlleiter und der Bundeswahlausschuss.

Die kommunale Wahlebene und die Länderebene liefern die zugrunde liegenden Wahlergebnisse.

Berücksichtigt werden dabei die Parteien, die 5 Prozent oder mehr der Zweitstimmen im Wahlgebiet erreichen oder in mindestens drei Wahlkreisen einen Sitz errungen haben (Ausnahmeregelung bei der ersten gesamtdeutschen Wahl 1990: Es waren 5 Prozent der Zweitstimmen **entweder** im früheren Bundesgebiet oder in den neuen Ländern und Berlin-Ost zu erringen).

Von der für jede Landesliste so ermittelten Abgeordnetenzahl wird jeweils die Zahl der von dieser Partei errungenen Wahlkreissitze des Landes abgezogen. Die restlichen Sitze werden aus der Landesliste in der dort festgelegten Reihenfolge besetzt.

Die Abgeordneten des Deutschen Bundestages werden **auf 4 Jahre gewählt**.

## Landtagswahl

Der **Landtag Brandenburg** besteht aus **88 Abgeordneten**. Das Land Brandenburg ist in 44 Wahlkreise eingeteilt. Mit den Änderungen im Landeswahlgesetz ergaben sich 2004 Veränderungen in der Zuordnung von Ämtern und amtsfreien Gemeinden zu den 44 Wahlkreisen.

VI

44 Abgeordnete werden durch Mehrheitswahl in den Wahlkreisen, die Übrigen durch Verhältniswahl nach den Landeslisten der Parteien, politischen Vereinigungen oder Listenvereinigungen auf der Grundlage der im Land abgegebenen Stimmen und unter Berücksichtigung der in den Wahlkreisen erfolgreichen Bewerber gewählt.

Jeder Wähler hat bei der Landtagswahl zwei Stimmen, **eine Erststimme** für die Wahl eines Wahlkreisabgeordneten, **eine Zweitstimme** für die Wahl einer Landesliste.

Der Landtag Brandenburg wird auf **5 Jahre** gewählt.

Am 19. September 2004 fand die Wahl zum 4. Landtag Brandenburg statt.

## Kommunalwahlen

Die Kommunalwahlen im Land Brandenburg beinhalten seit 1993 die Wahlen:

- der Gemeindevertretungen in den Gemeinden mit mehr als hundert Einwohnern,
- der Stadtverordnetenversammlungen in den kreisangehörigen und kreisfreien Städten,
- der Kreistage in den Landkreisen,
- der Bürgermeister in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden,
- der Oberbürgermeister in den kreisfreien Städten.

Die Vertretungen der Gemeinden, der Städte und der Landkreise werden **auf 5 Jahre** gewählt. Der Wähler hat jeweils **bis zu drei Stimmen**. Diese Stimmen kann er einem Bewerber eines Wahlvorschlages geben (kumulieren) oder auch auf mehrere Bewerber dieses Wahlvorschlages oder verschiedene Wahlvorschläge verteilen (panaschieren).

Der Bürgermeister oder Oberbürgermeister wird unmittelbar von den Bürgern der Gemeinde oder Stadt nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl gewählt.

Der Wähler hat eine Stimme.

Gewählt ist als Bürgermeister oder Oberbürgermeister, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhalten hat, sofern diese Mehrheit mindestens fünfzehn von Hundert der wahlberechtigten Personen umfasst. Erhält kein Bewerber diese Mehrheit, so findet eine Stichwahl zwischen den beiden Bewerbern mit den höchsten Stimmenzahlen statt.

Der ehrenamtliche Bürgermeister wird zugleich mit der Gemeindevertretung auf **5 Jahre** gewählt.

Der hauptamtliche Bürgermeister oder Oberbürgermeister wird als kommunaler Wahlbeamter **für die Dauer von 8 Jahren** gewählt.

Am 26. Oktober 2003 fanden im Land Brandenburg die Kommunalwahlen in den neuen Gemeindegrenzen gemäß den Gesetzen zur landesweiten Gemeindegebietsreform vom 27. März 2003 statt.

## Volksentscheid/Volksabstimmung

Abstimmungsberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger des Landes, die am Tag der Abstimmung

- das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- seit mindestens einen Monat im Land Brandenburg ihre alleinige Wohnung oder Hauptwohnung haben und
- nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind.

Ein Gesetzentwurf oder eine andere Vorlage ist durch Volksentscheid angenommen, wenn die **Mehrheit der Abstimmungsteilnehmer** für die Vorlage stimmt. Diese Mehrheit muss zudem mindestens ein Viertel **der stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger** umfassen.

Bei der Volksabstimmung am 5. Mai 1996 stimmten die Bürgerinnen und Bürger über den Neugliederungs-Vertrag ab. Die Abstimmungsfrage, die mit ja oder nein zu beantworten war, lautete wie folgt: „Stimmen Sie dem Vertrag der Länder Berlin und Brandenburg über die Bildung eines gemeinsamen Bundeslandes zu?“

## Alphabetisches Verzeichnis der in den Tabellen ausgewiesenen Wahlvorschlagsträger

50 Plus	50 Plus-Bürger- und Wählerinitiative für Brandenburg
BV-BB	Bauernverbände
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Die Linke.	Die Linkspartei.PDS <sup>1)</sup>
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION
FDP	Freie Demokratische Partei
GRAUE	DIE GRAUEN – Graue Panther
GRÜNE/B 90	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN <sup>2)</sup>
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus <sup>1)</sup>
Schill	Partei Rechtsstaatlicher Offensive <sup>3)</sup>
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Sonstige	Zusammenfassung aller übrigen Wahlvorschlagsträger, die an der jeweiligen Wahl teilnahmen und nicht einzeln aufgeführt sind

1) Die Linke. bis zur Namensänderung durch Parteitagbeschluss vom 17.07.2005 unter PDS angetreten

2) zur Europawahl unter der Kurzbezeichnung GRÜNE angetreten

3) zur Bundestagswahl 2005 unter der Kurzbezeichnung Offensive D angetreten

## 6.1 Ergebnisse der Europawahlen in Brandenburg vom

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	
		Anzahl	%	Anzahl	
	Kreisfreie Städte				
1	Brandenburg an der Havel .....	EW 2004	63 906	18,31	11 488
		EW 1999	65 767	22,56	14 618
2	Cottbus .....	EW 2004	88 048	22,57	19 674
		EW 1999	93 201	27,16	24 986
3	Frankfurt (Oder) .....	EW 2004	53 905	26,42	13 930
		EW 1999	58 948	28,69	16 690
4	Potsdam .....	EW 2004	117 109	32,93	37 935
		EW 1999	110 125	33,19	36 175
	Landkreise				
5	Barnim .....	EW 2004	144 356	26,47	37 491
		EW 1999	131 515	28,09	36 464
6	Dahme-Spreewald .....	EW 2004	132 728	30,15	39 206
		EW 1999	124 087	34,08	41 463
7	Elbe-Elster .....	EW 2004	104 790	26,97	27 492
		EW 1999	107 345	31,29	32 885
8	Havelland .....	EW 2004	123 962	26,73	32 454
		EW 1999	112 696	27,68	30 703
9	Märkisch-Oderland .....	EW 2004	157 656	27,41	42 337
		EW 1999	144 594	30,20	43 032
10	Oberhavel .....	EW 2004	162 154	29,69	47 181
		EW 1999	148 603	30,34	44 396
11	Oberspreewald-Lausitz .....	EW 2004	112 935	23,67	26 125
		EW 1999	119 555	29,68	34 797
12	Oder-Spree .....	EW 2004	158 787	27,56	42 845
		EW 1999	154 665	29,76	45 309
13	Ostprignitz-Ruppin .....	EW 2004	90 566	23,21	20 539
		EW 1999	89 632	28,67	25 288
14	Potsdam-Mittelmark .....	EW 2004	163 565	30,30	48 632
		EW 1999	148 911	32,34	47 512
15	Prignitz .....	EW 2004	75 725	25,27	18 770
		EW 1999	78 303	31,14	24 028
16	Spree-Neiße .....	EW 2004	116 515	23,55	26 757
		EW 1999	118 961	28,53	33 249
17	Teltow-Fläming .....	EW 2004	132 102	27,48	35 507
		EW 1999	123 995	30,74	36 974
18	Uckermark .....	EW 2004	116 737	25,62	29 337
		EW 1999	121 057	31,35	37 218
19	Land Brandenburg .....	EW 2004	2 115 546	26,91	557 700
		EW 1999	2 051 960	30,03	605 787

\*) Gebietsstand: 2004 – einschließlich Briefwahlergebnis



### 13. Juni 1999 und 13. Juni 2004 nach Verwaltungsbezirken \*)

Von den gültigen Stimmen entfielen auf							Lfd. Nr.
SPD	CDU	PDS	GRÜNE	FDP	Sonstige		
%							
23,99	23,41	29,60	7,57	4,66	10,78	1	
35,59	23,96	26,67	3,06	3,54	7,17		
21,22	19,65	36,46	8,72	4,67	9,28	2	
30,06	25,50	32,27	3,35	2,30	6,52		
18,85	19,68	38,95	7,14	3,93	11,45	3	
28,23	25,46	33,54	3,42	1,71	7,64		
20,66	15,22	34,43	16,01	4,16	9,52	4	
29,52	18,72	36,49	6,07	2,09	6,48		
19,45	20,82	35,67	7,86	3,90	12,31	5	
29,27	26,52	31,25	3,66	1,83	7,47		
20,49	24,78	30,16	7,28	4,68	12,62	6	
32,01	30,02	24,78	3,18	2,10	7,91		
18,60	33,05	26,08	3,62	4,51	14,13	7	
29,23	37,62	19,36	2,10	2,57	9,12		
21,36	27,00	24,71	10,04	5,51	11,38	8	
33,82	31,41	20,53	4,36	2,48	7,40		
18,36	21,07	37,28	6,74	4,24	12,31	9	
28,86	27,45	30,75	2,72	2,10	8,11		
20,53	23,89	27,96	9,20	5,01	13,42	10	
32,97	28,16	24,43	4,05	1,99	8,39		
20,10	27,06	31,37	3,96	4,30	13,20	11	
31,10	33,99	22,90	1,91	2,03	8,07		
20,07	21,50	33,39	6,14	4,32	14,58	12	
30,72	28,15	27,25	2,87	2,07	8,94		
20,97	26,25	29,79	7,46	4,67	10,85	13	
33,68	33,02	20,17	3,02	2,17	7,93		
22,27	25,07	24,31	11,62	6,25	10,48	14	
33,16	29,82	21,98	4,96	2,88	7,22		
21,97	30,61	28,63	3,93	4,19	10,68	15	
33,34	33,64	23,09	1,94	1,98	6,01		
18,56	27,04	31,63	4,36	4,95	13,46	16	
28,75	32,16	23,62	2,18	2,49	10,79		
21,82	24,80	28,48	7,72	4,77	12,40	17	
33,36	29,43	23,10	3,14	2,46	8,50		
22,28	24,91	32,11	4,54	4,49	11,68	18	
35,21	27,69	25,08	2,13	2,14	7,76		
20,55	23,95	30,88	7,84	4,69	12,09	19	
31,55	29,12	25,80	3,33	2,25	7,95		



## 6.2 Ergebnisse der Bundestagswahlen in Brandenburg vom

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wahl- berechtigte	Wahl- beteiligung	Gültige Zweitstimmen	
		Anzahl	%	Anzahl	
Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel .....	BT 2005	63 725	68,38	42 695
		BT 2002	64 245	66,18	41 895
2	Cottbus .....	BT 2005	87 624	71,95	62 457
		BT 2002	89 367	71,80	63 961
3	Frankfurt (Oder) .....	BT 2005	52 865	72,77	37 817
		BT 2002	55 138	70,65	38 595
4	Potsdam .....	BT 2005	119 241	78,81	92 717
		BT 2002	114 501	77,36	87 262
Landkreise					
5	Barnim .....	BT 2005	147 549	75,26	109 200
		BT 2002	140 667	73,38	101 818
6	Dahme-Spreewald .....	BT 2005	134 371	77,34	102 115
		BT 2002	130 429	76,98	98 911
7	Elbe-Elster .....	BT 2005	103 994	75,62	77 038
		BT 2002	105 676	74,57	77 428
8	Havelland .....	BT 2005	125 835	75,28	93 031
		BT 2002	121 579	73,74	88 422
9	Märkisch-Oderland .....	BT 2005	160 013	75,27	118 369
		BT 2002	154 289	73,07	111 204
10	Oberhavel .....	BT 2005	164 628	76,35	123 675
		BT 2002	158 832	74,76	117 350
11	Oberspreewald-Lausitz .....	BT 2005	112 038	73,41	80 715
		BT 2002	115 241	72,10	81 640
12	Oder-Spree .....	BT 2005	159 230	75,71	118 442
		BT 2002	158 062	73,49	114 614
13	Ostprignitz-Ruppin .....	BT 2005	90 590	70,19	62 382
		BT 2002	90 459	70,90	63 186
14	Potsdam-Mittelmark .....	BT 2005	166 077	78,39	128 046
		BT 2002	159 647	77,42	121 968
15	Prignitz .....	BT 2005	75 316	73,50	54 470
		BT 2002	76 663	72,86	55 053
16	Spree-Neiße .....	BT 2005	115 599	74,42	84 293
		BT 2002	117 928	73,44	85 299
17	Teltow-Fläming .....	BT 2005	133 880	75,34	98 951
		BT 2002	130 109	74,35	95 179
18	Uckermark .....	BT 2005	115 777	71,36	81 201
		BT 2002	118 193	71,06	82 721
19	Land Brandenburg .....	BT 2005	2 128 352	74,94	1 567 614
		BT 2002	2 101 025	73,68	1 526 506

\*) Gebietsstand: 2005 – einschließlich Briefwahlergebnis

1) Die Linke. bis zur Namensänderung durch Parteitagbeschluss vom 17.07.2005 unter PDS angetreten

2) BT 2002: Sonstige = Schill

# 18. September 2005 und 22. September 2002 nach Verwaltungsbezirken <sup>1)</sup>

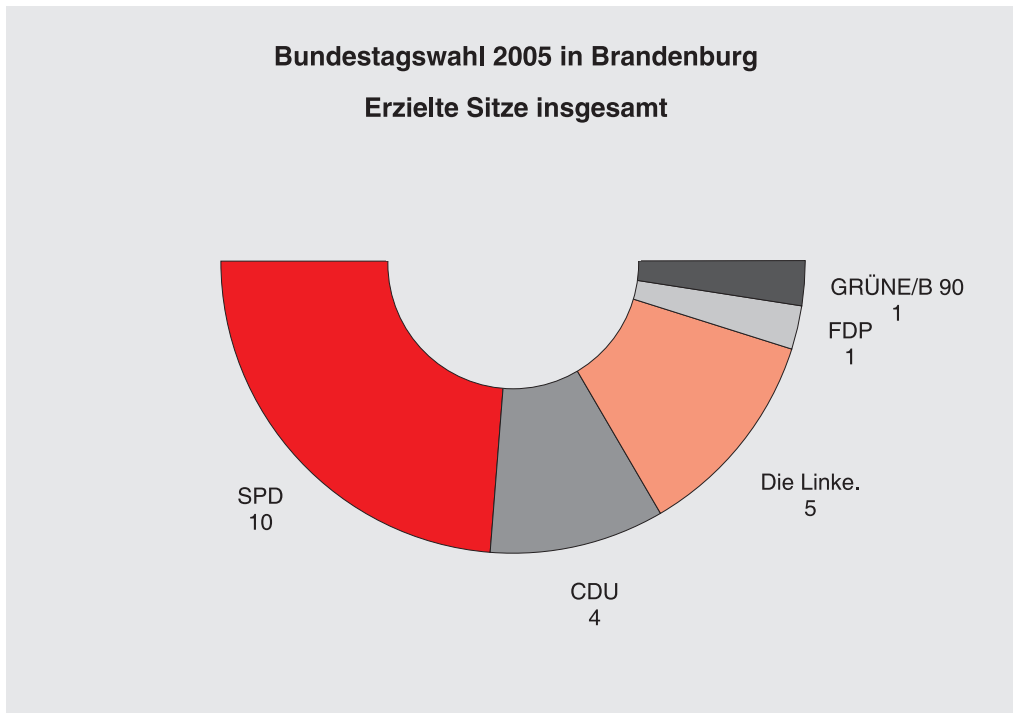
Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf										Lfd. Nr.
SPD	CDU	Die Linke. <sup>1)</sup>	FDP	GRÜNE/ B 90	NPD	GRAUE	50 Plus	MLPD	Sonstige <sup>2)</sup>	
%										
39,69	18,78	27,40	5,23	4,46	2,60	1,04	0,49	0,29	–	1
49,66	21,55	15,90	5,50	4,27	1,17	0,57	–	–	1,38	
39,27	17,48	27,40	6,31	5,26	2,60	0,86	0,53	0,28	–	2
52,32	18,92	17,32	5,18	3,80	1,02	0,61	–	–	0,84	
36,51	17,32	31,40	5,33	4,74	2,44	1,17	0,80	0,30	–	3
46,33	20,55	20,37	4,66	4,91	1,17	0,66	–	–	1,36	
38,31	15,33	27,23	6,29	9,58	1,60	0,88	0,58	0,21	–	4
45,80	15,97	22,39	4,92	8,38	1,05	0,47	–	–	1,02	
35,25	18,36	29,72	6,28	5,22	3,11	1,16	0,71	0,18	–	5
43,80	20,20	20,81	5,46	4,79	1,45	0,63	–	–	2,86	
36,22	21,64	25,41	6,89	4,93	3,21	0,88	0,63	0,19	–	6
44,70	22,96	17,58	6,13	4,64	1,46	0,64	–	–	1,88	
31,31	25,26	26,36	7,45	3,14	4,76	0,72	0,74	0,26	–	7
46,03	27,04	14,52	6,60	2,56	1,57	0,40	–	–	1,28	
35,24	22,46	23,34	8,12	5,96	2,92	1,12	0,66	0,19	–	8
45,31	24,29	14,05	6,27	5,49	1,82	0,62	–	–	2,15	
34,92	18,76	30,04	6,55	4,41	3,42	1,04	0,66	0,21	–	9
44,43	21,24	20,13	5,57	4,15	1,44	0,58	–	–	2,46	
36,47	21,23	23,02	7,59	6,21	3,41	1,11	0,78	0,18	–	10
45,63	22,67	15,12	6,39	5,62	2,00	0,60	–	–	1,97	
33,17	22,15	28,10	6,70	3,36	4,77	0,71	0,77	0,27	–	11
46,35	24,49	16,83	5,58	2,85	1,66	0,42	–	–	1,82	
34,95	19,48	28,36	6,67	4,46	3,95	1,05	0,74	0,33	–	12
45,21	22,31	18,43	5,66	3,99	1,96	0,78	–	–	1,67	
37,22	20,79	26,33	6,30	5,30	2,74	0,64	0,50	0,18	–	13
49,32	22,16	15,66	5,80	3,83	1,75	0,38	–	–	1,09	
36,61	22,01	21,89	8,43	6,91	2,43	0,94	0,59	0,20	–	14
45,23	23,11	15,34	6,81	6,37	1,24	0,50	–	–	1,41	
36,09	23,30	26,89	6,26	3,51	2,72	0,60	0,44	0,18	–	15
49,79	23,31	15,52	5,56	2,94	1,40	0,29	–	–	1,20	
33,42	21,73	27,64	7,42	3,58	4,07	1,18	0,71	0,27	–	16
45,91	25,22	15,99	5,94	2,57	1,81	0,88	–	–	1,68	
37,23	21,02	24,32	7,57	5,09	2,78	1,06	0,71	0,22	–	17
47,32	22,33	15,77	6,01	4,81	1,38	0,62	–	–	1,77	
35,87	21,93	28,63	5,19	3,30	3,47	0,55	0,86	0,20	–	18
49,22	21,26	18,21	5,01	2,84	1,49	0,41	–	–	1,55	
35,83	20,57	26,56	6,87	5,12	3,21	0,95	0,67	0,22	–	19
46,37	22,26	17,24	5,81	4,50	1,52	0,57	–	–	1,71	



### 6.3 Die von den Parteien bei den Bundestagswahlen in Brandenburg 1990 – 2005 erzielten Sitze

Bundestagswahl	Insgesamt	Partei				
		SPD	CDU	Die Linke. <sup>1)</sup>	FDP	GRÜNE/B 90
erzielte Sitze im Wahlkreis						
1990 .....	12	5	7	–	–	–
1994 .....	12	12	–	–	–	–
1998 .....	12	12	–	–	–	–
2002 .....	10	10	–	–	–	–
2005 .....	10	10	–	–	–	–
erzielte Sitze über die Landesliste						
1990 .....	10	2	1	3	2	2
1994 .....	11	–	6	4	1	–
1998 .....	11	–	5	4	1	1
2002 .....	6	–	4	–	1	1
2005 .....	11	–	4	5	1	1
erzielte Sitze insgesamt						
1990 .....	22	7	8	3	2	2
1994 .....	23	12	6	4	1	–
1998 .....	23	12	5	4	1	1
2002 .....	16	10	4	–	1	1
2005 .....	21	10	4	5	1	1

1) Die Linke. bis zur Namensänderung durch Parteitagsbeschluss vom 17.07.2005 unter PDS angetreten



## Bundestagswahl in Brandenburg am 18. September 2005

### Gewählt in den Wahlkreisen

Wahlkreis	Name, Vorname	Partei
56	Bahr, Ernst	SPD
57	Meckel, Johannes-Markus	SPD
58	Krüger-Leißner, Angelika	SPD
59	Bierwirth, Petra	SPD
60	Spielmann, Dr. Margrit	SPD
61	Wicklein, Andrea	SPD
62	Danckert, Dr. Peter Wilhelm	SPD
63	Vogelsänger, Jörg Willi	SPD
64	Reiche, Steffen	SPD
65	Hilsberg, Stephan Martin	SPD

### Gewählt nach Landeslisten

Name, Vorname	Partei
Reiche, Katherina Birgitt	CDU
Stübgen, Michael	CDU
Voßhoff, Andrea Astrid	CDU
Koeppen, Jens	CDU
Bisky, Prof. Lothar	Die Linke.
Enkelmann, Dr. Dagmar	Die Linke.
Golze, Diana	Die Linke.
Neškovic, Wolfgang-Drage Willi	Die Linke.
Tackmann, Dr. Kirsten	Die Linke.
Lanfermann, Heinz	FDP
Behm, Cornelia	GRÜNE/B 90



## 6.4 Tätigkeit des Brandenburgischen Landtages 1990 – 2006 \*)

Gegenstand der Nachweisung	Maßeinheit	1. Landtag	2. Landtag	3. Landtag	4. Landtag <sup>1)</sup>
Plenarsitzungen .....	Anzahl	100	108	100	42
Gesamtsitzungsdauer .....	h	761	816	675	300
Präsidiumssitzungen .....	Anzahl	83	55	52	25
Gesamtsitzungsdauer .....	h	139	55	45	27
Ausschusssitzungen .....	Anzahl	1 056	1 259	1 116	430
Gesamtsitzungsdauer .....	h	3 169	3 056	2 669	974
Fragestunden .....	Anzahl	76	86	87	38
Fragen .....	Anzahl	1 120	1 628	2 224	1 051
Dringliche Anfragen .....	Anzahl	73	38	65	35
Mündliche Anfragen .....	Anzahl	1 047	1 590	2 159	1 016
Aktuelle Stunden .....	Anzahl	73	85	72	35
und zwar Themen					
SPD .....	Anzahl	23	28	24	12
CDU .....	Anzahl	20	29	19	8
PDS-LL / PDS / Die Linkspartei.PDS <sup>2)</sup> .....	Anzahl	18	30	19	12
DVU .....	Anzahl	–	–	9	3
FDP .....	Anzahl	8	X	X	X
BÜNDNIS .....	Anzahl	6	X	X	X
alle Fraktionen .....	Anzahl	2	–	–	–
BÜNDNIS + FDP .....	Anzahl	1	X	X	X
SPD + CDU .....	Anzahl	1	–	1	–
CDU + PDS-LL / PDS / Die Linkspartei.PDS <sup>2)</sup> .....	Anzahl	1	–	–	–
SPD + CDU + PDS-LL / PDS / Die Linkspartei.PDS <sup>2)</sup> .....	Anzahl	1	–	–	–
SPD + PDS-LL / PDS / Die Linkspartei.PDS <sup>2)</sup> .....	Anzahl	1	1	–	–
Drucksachen .....	Anzahl	3 196	6 618	7 923	4 007
Gesetzentwürfe .....	Anzahl	256	190 <sup>3)</sup>	192 <sup>4)</sup>	85
davon					
verabschiedet .....	Anzahl	207	157 <sup>3)</sup>	146 <sup>4)</sup>	66
in den Ausschüssen zur Beratung / offen .....	Anzahl	8	–	–	–
nicht abschließend behandelte parlamentarische					
Gesetzesinitiativen .....	Anzahl	–	2	1	4
abgelehnt .....	Anzahl	21	26	42	15
erledigt .....	Anzahl	–	3	–	–
zurückgezogen .....	Anzahl	11	1	4	–
eingereichte, noch nicht im Plenum behandelt .....	Anzahl	–	–	–	–
eingereicht durch					
Präsident .....	Anzahl	–	1	–	2
Präsidium .....	Anzahl	–	1	1	–
Landesregierung .....	Anzahl	178	142	136	59
alle Fraktionen .....	Anzahl	15	–	–	–
Hauptausschuss .....	Anzahl	–	2	2	–
Ausschuss für Inneres .....	Anzahl	–	–	2	–
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr .....	Anzahl	–	–	1	–
Petitionsausschuss .....	Anzahl	–	1	–	–
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport .....	Anzahl	–	–	1	–
SPD .....	Anzahl	–	5	–	–
SPD, FDP, BÜNDNIS .....	Anzahl	7	X	X	X
SPD, PDS-LL, FDP, BÜNDNIS .....	Anzahl	2	X	X	X
SPD, PDS-LL / PDS / Die Linkspartei.PDS <sup>2)</sup> .....	Anzahl	–	1	–	–
CDU .....	Anzahl	15	15	–	–
PDS-LL / PDS / Die Linkspartei.PDS <sup>2)</sup> .....	Anzahl	20	21	17	7
PDS-LL / PDS / Die Linkspartei.PDS <sup>2)</sup> + CDU .....	Anzahl	2	–	–	–
FDP .....	Anzahl	1	X	X	X
BÜNDNIS .....	Anzahl	3	X	X	X
SPD + FDP .....	Anzahl	1	X	X	X
DVU .....	Anzahl	X	X	26	9
SPD + CDU .....	Anzahl	–	–	3	6
zehn Abgeordnete .....	Anzahl	1	–	–	–
neun Abgeordnete .....	Anzahl	1	–	–	–
acht Abgeordnete .....	Anzahl	2	–	–	1
sieben Abgeordnete .....	Anzahl	2	–	1	–
sechs Abgeordnete .....	Anzahl	2	–	–	–
fünf Abgeordnete .....	Anzahl	2	–	–	–
vier Abgeordnete .....	Anzahl	2	–	–	–
drei Abgeordnete .....	Anzahl	1	–	–	–
zwei Abgeordnete .....	Anzahl	–	1	–	1
einen Abgeordneten .....	Anzahl	–	–	2	–

\*) Stand: 31.12.2006 - 1) ab 13.10.2004 - 2) Namensänderung mit Wirkung vom 30.08.2005 - 3) Zwei Gesetzentwürfe wurden als ein Gesetz verabschiedet. - 4) Es wurden zu einem durch die Landesregierung eingereichten Gesetzentwurf zwei Beschlussempfehlungen vorgelegt und dementsprechend zwei Gesetze verabschiedet. - Quelle: Landtag Brandenburg

## Noch: 6.4 Tätigkeit des Brandenburgischen Landtages 1990 – 2006 <sup>\*)</sup>

Gegenstand der Nachweisung	Maßeinheit	1. Landtag	2. Landtag	3. Landtag	4. Landtag <sup>1)</sup>
Anträge (einschl. Änderungsanträge u. Entschließungsanträge) .....	Anzahl	893	1 440	1 120	564
darunter					
angenommen .....	Anzahl	401	407	291	135
in den Ausschüssen zur Beratung .....	Anzahl	3	3	4	3
abgelehnt oder zurückgezogen .....	Anzahl	489	996	808	423
erledigt .....	Anzahl	–	24	17	–
mitüberwiesen gemäß § 49 Abs. 2 GO .....	Anzahl	–	10	–	–
eingereichte, noch nicht im Plenum behandelte .....	Anzahl	–	–	–	3
Große Anfragen .....	Anzahl	25	64	72	29
beantwortet .....	Anzahl	24	63	72	25
Kleine Anfragen .....	Anzahl	697	2 071	2 958	1 561
beantwortet .....	Anzahl	687	2 063	2 944	1 513
Zuschriften .....	Anzahl	462	520	335	107
Vorlagen <sup>2)</sup> .....	Anzahl	68	–	–	–
Informationen <sup>3)</sup> .....	Anzahl	74	284	224	82
Unterrichtungen der Landesregierung nach Artikel 94 Landesverfassung .....	Anzahl	42	119	95	28
Redebeiträge der Abgeordneten .....	Anzahl	3 601	3 636	3 504	1 730
Mandatsniederlegungen .....	Anzahl	–	–	6	5
Petitionen .....	Anzahl	2 917	4 784	3 801	1 623
darunter abgeschlossen .....	Anzahl	2 662	4 695	3 514	1 331
Volks- bzw. Bürgerinitiativen					
Volksinitiativen .....	Anzahl	–	14	5	–
darunter abgeschlossen .....	Anzahl	–	13	5	–
Bürgerinitiativen .....	Anzahl	–	3	–	–
Volksbegehren <sup>4)</sup> .....	Anzahl	–	5	2	–
darunter abgeschlossen .....	Anzahl	–	4	2	–
zurückgezogen .....	Anzahl	–	1	–	–

VI

\*) Stand: 31.12.2006 - 1) ab 13.10.2004 - 2) Vorlagen der Landesregierung, die keine Drucksachen sind, z. B. Zuarbeiten für die Haushaltsberatungen in den Ausschüssen. - 3) Informationen des Präsidenten an die Mitglieder des Landtages - 4) Eine Volksinitiative ist in der 2. Wahlperiode beantragt und auch abgeschlossen worden; die Vertreter haben jedoch in der 3. Wahlperiode ein Volksbegehren beantragt.

Quelle: Landtag Brandenburg

## 6.5 Besucherzahlen des Landtages Brandenburg 1997 – 2006

Jahr	Insgesamt	Schüler	Azubis	Bundeswehr	Bildungsreisende		Ausland
					Brandenburg	Bundesgebiet	
1997 .....	8 696	4 806	930	173	1 975	549	263
1998 .....	8 608	4 252	532	265	2 947	333	279
1999 .....	8 286	4 383	621	41	2 035	446	180
2000 .....	9 448	4 857	220	55	2 553	821	337
2001 .....	8 905	5 437	387	20	1 918	426	246
2002 .....	9 118	5 155	230	45	2 304	425	209
2003 .....	10 026	6 036	234	–	1 997	644	367
2004 .....	8 319	5 246	264	180	1 319	144	356
2005 .....	8 549	5 280	170	10	1 160	298	798
2006 .....	7 991	5 195	491	70	1 181	190	346

Gäste der Plenarsitzungen <sup>1)</sup>: 53 268 Gruppen/Einzelbesucher  
darunter 9 846 Einzelbesucher

1) Statistik geführt seit der 14. Sitzung des 1. Landtages am 24.04.1991; Statistik der Besuchergruppen seit 01.01.1992  
Quelle: Landtag Brandenburg

## 6.6 Ergebnisse der Landtagswahlen in Brandenburg vom

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk		Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Zweitstimmen
			Anzahl	%	Anzahl
Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel .....	LT 2004	63 797	48,36	30 227
		LT 1999	65 675	48,15	31 246
2	Cottbus .....	LT 2004	87 661	52,83	45 737
		LT 1999	92 812	55,82	51 298
3	Frankfurt (Oder) .....	LT 2004	53 532	54,25	28 355
		LT 1999	58 707	51,68	29 986
4	Potsdam .....	LT 2004	117 519	63,08	72 844
		LT 1999	110 087	60,38	65 888
Landkreise					
5	Barnim .....	LT 2004	145 498	54,79	78 132
		LT 1999	132 506	49,83	65 230
6	Dahme-Spreewald .....	LT 2004	132 871	58,69	76 310
		LT 1999	124 661	58,57	71 931
7	Elbe-Elster .....	LT 2004	104 748	58,37	59 746
		LT 1999	107 353	56,86	60 258
8	Havelland .....	LT 2004	124 363	55,95	68 263
		LT 1999	113 324	52,54	58 817
9	Märkisch-Oderland .....	LT 2004	158 122	55,75	86 321
		LT 1999	145 367	52,30	74 833
10	Oberhavel .....	LT 2004	162 561	55,44	88 360
		LT 1999	149 577	52,37	77 478
11	Oberspreewald-Lausitz .....	LT 2004	112 654	57,00	62 604
		LT 1999	119 388	55,01	64 550
12	Oder-Spree .....	LT 2004	158 672	56,56	87 399
		LT 1999	155 057	53,06	81 294
13	Ostprignitz-Ruppin .....	LT 2004	90 459	51,83	45 839
		LT 1999	89 766	52,47	46 265
14	Potsdam-Mittelmark .....	LT 2004	164 076	60,92	98 034
		LT 1999	149 683	58,72	86 746
15	Prignitz .....	LT 2004	75 547	56,62	41 913
		LT 1999	78 209	53,28	41 158
16	Spree-Neiße .....	LT 2004	116 302	57,04	64 621
		LT 1999	119 108	56,61	66 557
17	Teltow-Fläming .....	LT 2004	132 352	56,95	73 784
		LT 1999	124 516	55,67	68 289
18	Uckermark .....	LT 2004	116 411	53,14	60 420
		LT 1999	121 038	50,65	60 536
19	Land Brandenburg .....	LT 2004	2 117 145	56,41	1 168 909
		LT 1999	2 056 834	54,30	1 102 360

\*) Gebietsstand: 19. September 2004 – einschließlich Briefwahlergebnis



05. September 1999 und 19. September 2004 nach Verwaltungsbezirken <sup>1)</sup>

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf								Lfd. Nr.
SPD	CDU	PDS	DVU	GRÜNE/B 90	FDP	Sonstige Parteien	Sonstige politische Vereinigungen	
%								
36,51	19,89	25,83	5,78	2,86	3,02	3,31	2,80	1
41,54	24,51	23,99	4,76	1,73	1,98	0,34	1,14	
34,08	16,63	29,32	5,13	3,42	3,10	3,09	5,23	2
41,59	23,18	26,07	4,02	1,95	2,17	0,46	0,56	
28,59	17,63	33,18	4,74	3,48	3,13	4,65	4,60	3
35,94	25,75	28,72	3,80	2,03	1,45	1,59	0,73	
35,13	14,31	30,30	3,10	7,68	2,57	5,26	1,64	4
37,89	20,97	31,24	3,02	4,15	1,52	0,56	0,64	
29,59	17,04	33,40	5,14	3,68	2,84	3,95	4,36	5
35,47	24,79	28,51	4,88	2,08	1,72	0,82	1,73	
31,69	19,93	26,93	5,71	3,47	3,38	3,81	5,08	6
40,04	26,55	22,78	5,46	2,01	1,72	0,68	0,76	
31,55	23,02	24,00	9,46	1,68	3,63	3,56	3,11	7
36,20	32,10	19,14	6,56	1,13	1,93	0,52	2,42	
32,41	22,03	24,75	6,00	4,62	3,88	3,38	2,93	8
38,72	28,79	21,08	5,81	2,34	1,98	0,50	0,79	
29,11	18,21	32,89	6,67	2,97	2,85	4,42	2,89	9
38,10	24,44	26,00	6,34	1,66	1,67	0,65	1,15	
32,98	20,24	25,51	5,93	4,68	3,61	4,09	2,98	10
40,67	26,34	21,31	5,95	2,16	1,60	0,68	1,28	
28,93	21,05	27,37	9,54	1,83	3,34	4,06	3,88	11
40,92	29,23	19,80	6,19	1,05	1,54	0,55	0,72	
29,95	18,57	29,94	6,37	2,92	3,01	4,43	4,81	12
37,89	25,60	24,58	6,12	1,66	2,22	1,19	0,73	
34,04	18,56	28,45	5,50	3,45	3,53	3,69	2,78	13
41,59	26,85	20,82	4,48	2,33	2,08	1,36	0,50	
34,05	22,11	23,13	4,72	5,50	3,99	4,30	2,19	14
39,59	29,01	21,00	4,54	2,67	2,00	0,50	0,68	
37,14	20,34	26,02	5,55	1,64	3,18	2,74	3,39	15
41,89	29,51	20,13	3,92	1,30	1,92	1,00	0,34	
30,10	21,45	26,61	8,07	2,00	3,31	4,20	4,24	16
39,97	28,84	20,14	6,64	1,17	1,75	0,71	0,79	
32,87	19,37	25,62	5,83	3,63	3,64	4,12	4,92	17
39,98	26,41	22,18	5,65	1,89	2,12	0,49	1,28	
29,03	17,92	31,89	6,10	2,29	3,53	4,08	5,16	18
41,23	24,22	24,62	4,73	1,20	2,03	1,17	0,80	
31,91	19,43	27,96	6,08	3,60	3,33	4,03	3,68	19
39,33	26,55	23,34	5,28	1,94	1,86	0,74	0,96	



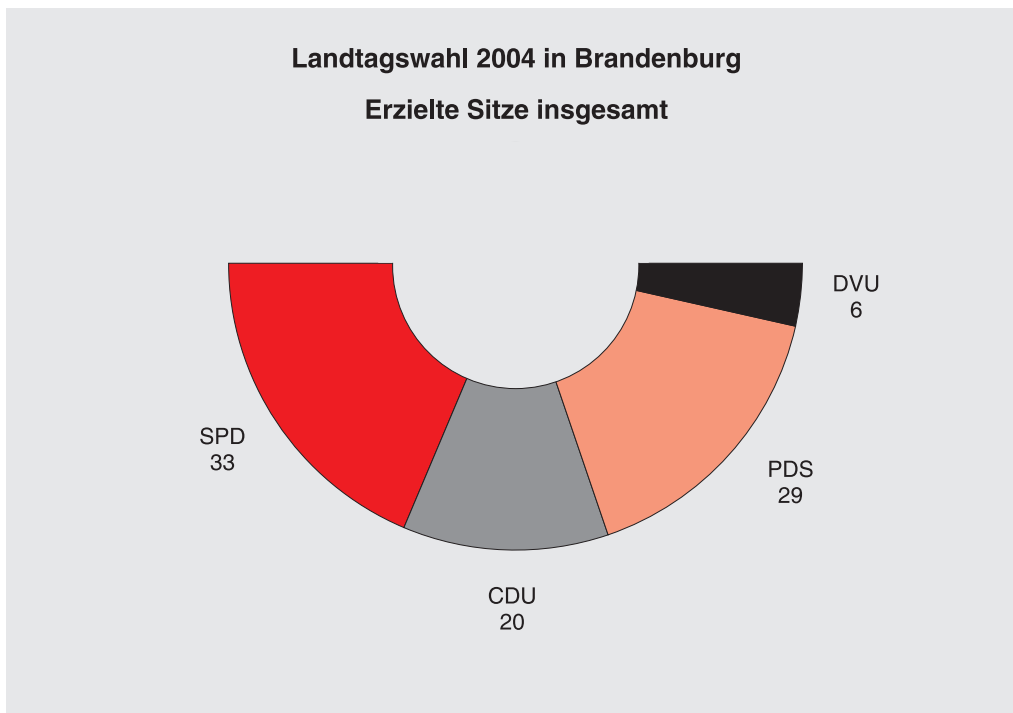
## 6.7 Die von den Parteien bei den Landtagswahlen in Brandenburg 1990 und 2004 erzielten Sitze

Landtagswahl	Insgesamt	Partei					
		SPD	CDU	PDS <sup>1)</sup>	DVU	FDP <sup>2)</sup>	Grüne/B 90 <sup>3)</sup>
erzielte Sitze im Wahlkreis							
1990 .....	44	30	14	–	–	–	–
1994 .....	44	44	–	–	–	–	–
1999 .....	44	37	2	5	–	–	–
2004 .....	44	17	4	23	–	–	–
erzielte Sitze über die Landesliste							
1990 .....	44	6	13	13	–	6	6
1994 .....	44	8	18	18	–	–	–
1999 .....	45	–	23	17	5	–	–
2004 .....	44	16	16	6	6	–	–
erzielte Sitze insgesamt							
1990 .....	88	36	27	13	–	6	6
1994 .....	88	52	18	18	–	–	–
1999 .....	89	37	25	22	5	–	–
2004 .....	88	33	20	29	6	–	–

1) 1990: PDS/LL – PDS/Linke aus: Demokratischer Frauenbund Deutschlands, Die Nelken, Freie Deutsche Jugend, Marxistische Jugendvereinigung "Junge Linke", Partei des Demokratischen Sozialismus

2) 1990: F.D.P.

3) 1990: Bü90



# Landtagswahl in Brandenburg am 19. September 2004

## Gewählt in den Wahlkreisen

Wahlkreis	Name, Vorname	Partei
01	Ziegler, Dagmar	SPD
02	Gehrcke-Reymann, Wolfgang	PDS
03	Theel, Otto	PDS
04	Görke, Christian	PDS
05	Folgart, Udo	SPD
06	Richstein, Barbara	CDU
07	Günther, Thomas	SPD
08	Ziel, Alwin	SPD
09	Große, Gerrit	PDS
10	Krause, Torsten	PDS
11	Wolff-Molorcius, Irene	PDS
12	Bischoff, Mike	SPD
13	Mächtigt, Margitta	PDS
14	Dr. Enkelmann, Dagmar	PDS
15	Christoffers, Ralf	PDS
16	Kuhnert, Andreas	SPD
17	Holzschuher, Ralf	SPD
18	Baaske, Günter	SPD
19	Funck, Saskia	CDU
20	Dr. Klocksinn, Jens	SPD
21	Geywitz, Klara	SPD
22	Platzeck, Matthias	SPD
23	Bochow, Klaus	SPD
24	Wehlan, Kornelia	PDS
25	Schulze, Christoph	SPD
26	Fischer, Tina	SPD
27	Osten, Kerstin	PDS
28	Weber, Karin	PDS
29	Böhnisch, Helga	PDS
30	Sarrach, Stefan	PDS
31	Adolph, Renate	PDS
32	Kaiser-Nicht, Kerstin	PDS
33	Stobrawa, Gerlinde	PDS
34	Heinze, Wolfgang	PDS
35	Hammer, Frank	PDS
36	Steinmetzer, Carolin	PDS
37	Werner, Frank	CDU
38	Senftleben, Ingo	CDU
39	Dr. Hoffmann, Gerd-Rüdiger	PDS
40	Schippel, Werner-Siegwart	SPD
41	Otto, Christian	PDS
42	Wöllert, Birgit	PDS
43	Dr. Münch, Martina	SPD
44	Szymanski, Frank	SPD

## Gewählt nach Landeslisten

Name, Vorname	Partei
Fritsch, Gunter	SPD
Stark, Britta	SPD
Gregor, Martina	SPD
Siebke, Ingrid	SPD
Reiche, Steffen	SPD
Lehmann, Sylvia	SPD
Birthler, Wolfgang	SPD
Meliior, Susanne	SPD
Alter, Elisabeth	SPD
Klein, Wolfgang	SPD
Müller, Heiko	SPD
Dr. Schröder, Esther	SPD
Dr. Woidke, Dietmar	SPD
Lieske, Jutta	SPD
Dellmann, Reinhold	SPD
Hackenschmidt, Barbara	SPD
Schönbohm, Jörg	CDU
Blechinger, Beate	CDU
Junghanns, Ulrich	CDU
Lunacek, Thomas	CDU
Homeyer, Dierk	CDU
Wanka, Johanna	CDU
Petke, Sven	CDU
Helm, Dieter	CDU
Schrey, Wilfried	CDU
Hartfelder, Carola	CDU
Dombrowski, Dieter	CDU
Dr. Niekisch, Wieland	CDU
Schier, Roswitha	CDU
von Arnim, Alard	CDU
Karney, Detlef	CDU
Schulz, Monika	CDU
Prof. Dr. Bisky, Lothar	PDS
Vietze, Heinz	PDS
Domres, Thomas	PDS
Dr. Scharfenberg, Hans-Jürgen	PDS
Tack, Anita	PDS
Jürgens, Peer	PDS
Hesselbarth, Liane	DVU
Schuldt, Sigmar-Peter	DVU
Fechner, Birgit	DVU
Claus, Michael	DVU
Schulze, Norbert	DVU
Nonninger, Markus	DVU



## 6.8 Ergebnisse der Kommunalwahlen \*) in Brandenburg vom

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk <sup>1)</sup>	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	
		Anzahl	%	Anzahl	
Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel .....	KW 2003	64 007	47,70	86 680
		KW 1998	66 503	73,00	133 913
2	Cottbus .....	KW 2003	88 353	28,41	73 979
		KW 1998	94 372	78,21	210 202
3	Frankfurt (Oder) .....	KW 2003	54 239	38,22	58 899
		KW 1998	59 691	74,79	126 407
4	Potsdam .....	KW 2003	117 235	45,74	155 424
		KW 1998	110 427	79,52	246 571
Landkreise					
5	Barnim .....	KW 2003	143 478	46,34	185 041
		KW 1998	128 911	76,38	268 812
6	Dahme-Spreewald .....	KW 2003	131 157	50,77	186 627
		KW 1998	122 291	81,28	273 999
7	Elbe-Elster .....	KW 2003	105 095	48,82	144 674
		KW 1998	107 450	79,48	235 729
8	Havelland .....	KW 2003	123 349	46,26	161 817
		KW 1998	110 228	78,12	239 573
9	Märkisch-Oderland .....	KW 2003	156 535	46,27	204 617
		KW 1998	142 135	77,28	301 571
10	Oberhavel .....	KW 2003	161 014	45,56	207 951
		KW 1998	145 132	78,33	310 149
11	Oberspreewald-Lausitz .....	KW 2003	113 644	42,67	134 942
		KW 1998	120 101	76,57	251 582
12	Oder-Spree .....	KW 2003	158 413	46,40	206 994
		KW 1998	153 423	77,10	326 016
13	Ostprignitz-Ruppin .....	KW 2003	90 540	45,87	116 185
		KW 1998	89 441	75,96	189 022
14	Potsdam-Mittelmark .....	KW 2003	162 599	51,43	231 280
		KW 1998	145 996	80,33	324 085
15	Prignitz .....	KW 2003	76 163	47,90	103 079
		KW 1998	78 500	78,96	168 670
16	Spree-Neiße .....	KW 2003	117 203	44,20	145 365
		KW 1998	118 524	78,33	255 790
17	Teltow-Fläming .....	KW 2003	131 844	46,70	173 075
		KW 1998	122 133	78,13	262 558
18	Uckermark .....	KW 2003	117 057	45,91	151 547
		KW 1998	121 165	76,61	256 448
19	Land Brandenburg .....	KW 2003	2 111 925	45,83	2 728 176
		KW 1998	2 036 423	77,89	4 381 097

\*) Wahlen zu den Vertretungen der Landkreise und kreisfreien Städte

1) Gebietsstand: 26. Oktober 2003

## 27. September 1998 und 26. Oktober 2003 nach Verwaltungsbezirken

Von den gültigen Stimmen entfielen auf								Lfd. Nr.
CDU	SPD	PDS	FDP	GRÜNE/B 90	BV-BB	DVU	Sonstige	
%								
37,35	22,63	14,94	8,55	3,43	–	–	13,11	1
16,06	36,12	21,68	4,71	5,33	0,07	X	16,03	
24,14	19,98	26,76	4,76	6,10	–	–	18,25	2
23,80	36,41	23,63	3,28	5,71	X	X	7,17	
27,03	15,03	33,92	6,10	3,02	–	–	14,91	3
22,88	31,04	29,11	1,61	3,85	X	X	11,51	
19,21	22,81	33,75	2,29	6,23	–	1,52	14,20	4
13,41	39,20	31,71	1,86	7,21	0,47	X	6,15	
24,22	22,93	24,69	5,09	5,14	4,83	–	13,11	5
19,80	38,71	26,88	3,67	5,16	3,79	X	1,99	
23,33	25,01	20,19	6,38	4,19	4,97	–	15,92	6
22,46	40,86	21,03	4,20	4,57	3,27	X	3,61	
36,74	19,82	16,53	4,16	1,22	–	3,68	17,86	7
28,14	32,54	18,33	4,52	2,46	X	X	14,01	
32,92	25,69	18,36	7,81	5,19	6,91	–	3,12	8
21,90	42,56	18,02	5,56	0,03	3,02	X	8,91	
26,50	22,07	24,85	5,30	3,19	8,07	2,44	7,57	9
19,06	36,74	24,63	4,34	4,93	6,70	X	3,60	
28,73	27,39	19,38	4,48	5,49	–	–	14,52	10
19,82	42,88	20,84	3,46	5,85	X	X	7,14	
32,44	25,77	19,11	3,97	4,26	4,21	4,33	5,91	11
27,31	40,45	18,73	3,41	4,74	1,77	X	3,59	
23,32	27,34	22,17	6,50	3,27	–	0,97	16,43	12
18,93	40,38	21,87	3,12	3,47	3,52	X	8,72	
25,96	22,49	19,85	6,76	6,29	6,99	–	11,68	13
20,00	38,17	15,99	4,57	4,48	7,97	X	8,82	
28,81	22,65	17,68	9,02	6,27	–	2,31	13,26	14
22,35	38,52	18,69	5,08	6,11	5,36	X	3,88	
29,39	19,19	17,50	8,67	2,83	11,80	–	10,62	15
24,50	38,77	17,66	7,00	3,54	5,78	X	2,73	
35,85	20,70	20,05	7,83	1,72	–	–	13,85	16
28,36	34,57	20,39	3,68	2,34	X	X	10,65	
23,34	27,38	20,42	7,69	2,05	7,85	1,37	9,90	17
18,06	44,26	20,13	4,93	X	3,76	X	8,86	
27,69	23,10	19,78	8,91	3,95	5,95	–	10,63	18
19,69	42,06	21,21	5,67	4,14	4,32	X	2,92	
27,80	23,54	21,31	6,34	4,17	3,46	1,03	12,35	19
21,42	38,97	21,62	4,14	4,13	2,90	X	6,81	



## 6.9 Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen <sup>\*)</sup> in Brandenburg am 26. Oktober 2003

Gewählte Vertreter nach Parteien	Zusammen	Stadtverordneten- versammlungen der kreisfreien Städte	Kreistage der Landkreise
Gewählte Vertreter insgesamt .....	936	192	744
davon			
CDU .....	262	51	211
SPD .....	215	38	177
PDS .....	203	53	150
FDP .....	59	10	49
GRÜNE/B 90 .....	39	9	30
BV-BB .....	34	–	34
DVU .....	9	1	8
Sonstige .....	115	30	85

\*) Wahlen zu den Vertretungen der Landkreise und kreisfreien Städte

## 6.10 Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen \*) in Brandenburg 2003 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sitze in den Stadtverordnetenversammlungen und Kreistagen	davon entfielen auf							
		CDU	SPD	PDS	FDP	GRÜNE/ B 90	BV-BB	DVU	Sonstige
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel .....	46	17	10	7	4	2	–	–	6
Cottbus .....	50	12	10	13	2	3	–	–	10
Frankfurt (Oder) .....	46	12	7	16	3	1	–	–	7
Potsdam .....	50	10	11	17	1	3	–	1	7
Landkreise									
Barnim .....	56	13	13	14	3	3	3	–	7
Dahme-Spreewald .....	56	13	14	11	4	2	3	–	9
Elbe-Elster .....	50	18	10	8	2	1	–	2	9
Havelland .....	56	19	14	10	4	3	4	–	2
Märkisch-Oderland .....	56	15	12	14	3	2	5	1	4
Oberhavel .....	56	16	15	11	3	3	–	–	8
Oberspreewald-Lausitz .....	50	16	13	10	2	2	2	2	3
Oder-Spree .....	56	13	15	12	4	2	–	1	9
Ostprignitz-Ruppin .....	50	13	11	10	3	3	4	–	6
Potsdam-Mittelmark .....	56	16	13	10	5	4	–	1	7
Prignitz .....	46	14	9	8	4	1	6	–	4
Spree-Neiße .....	50	18	11	10	4	1	–	–	6
Teltow-Fläming .....	56	13	15	12	4	1	4	1	6
Uckermark .....	50	14	12	10	4	2	3	–	5
Land Brandenburg .....	936	262	215	203	59	39	34	9	115

\*) Wahlen zu den Vertretungen der Landkreise und kreisfreien Städte



## 6.11 Ergebnisse der Volksabstimmung in Brandenburg vom

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Abstimmungs- berechtigte	Abstimmungs- beteiligung	Abstimmungs	
				gültige Stimmen	
				Ja	Nein
		Anzahl	%		
Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel .....	67 758	62,85	37,55	61,86
2	Cottbus .....	93 545	63,88	37,08	62,41
3	Frankfurt (Oder) .....	61 164	65,39	32,39	66,92
4	Potsdam .....	104 324	76,28	34,34	65,19
Landkreise					
5	Barnim .....	117 833	65,18	36,45	62,86
6	Dahme-Spreewald .....	112 949	72,63	36,34	62,85
7	Elbe-Elster .....	106 418	59,72	37,13	61,99
8	Havelland .....	102 203	67,10	38,61	60,75
9	Märkisch-Oderland .....	132 017	68,50	36,33	62,95
10	Oberhavel .....	133 906	68,28	37,59	61,83
11	Oberspreewald-Lausitz .....	120 922	61,93	36,49	62,56
12	Oder-Spree .....	146 356	67,59	36,10	63,17
13	Ostprignitz-Ruppin .....	87 229	64,76	35,45	63,76
14	Potsdam-Mittelmark .....	139 262	72,89	39,50	59,62
15	Prignitz .....	78 585	59,92	33,80	65,47
16	Spree-Neiße .....	117 109	62,28	34,11	65,20
17	Teltow-Fläming .....	114 753	70,12	38,87	60,46
18	Uckermark .....	121 091	59,77	36,54	62,70
19	Land Brandenburg .....	1 957 424	66,38	36,57	62,72

Erforderliche Zahl der gültigen Ja-Stimmen bei der Abstimmungsfrage nach Artikel 3 Abs. 1 des Neugliederungsvertrages: 649 713

Zustimmung zum Neugliederungsvertrag im Land Brandenburg erteilt: nein

Bei der Zusatzfrage entfielen die meisten Stimmen auf das Jahr: 2 002



## 05. Mai 1996 über den Neugliederungs-Vertrag

frage	Zusatzfrage			Insgesamt ungültige Stimmzettel	Lfd. Nr.
	gültige Stimmen		ungültige Stimmen		
	für 1999	für 2002			
%				Anzahl	
0,59	28,24	28,99	42,77	147	1
0,51	27,02	28,38	44,61	179	2
0,68	23,79	31,97	44,24	142	3
0,47	26,37	30,80	42,83	209	4
0,69	26,66	28,92	44,43	328	5
0,81	25,95	28,79	45,26	401	6
0,89	25,94	26,04	48,02	362	7
0,63	28,48	27,87	43,65	270	8
0,72	26,10	29,18	44,72	363	9
0,58	27,94	27,70	44,35	333	10
0,95	25,68	27,16	47,16	385	11
0,73	25,69	29,87	44,45	381	12
0,79	24,80	26,42	48,78	247	13
0,88	28,51	29,16	42,33	571	14
0,73	24,28	26,45	49,27	216	15
0,70	23,44	28,01	48,55	303	16
0,66	28,38	27,83	43,79	303	17
0,76	26,53	26,55	46,92	332	18
0,71	26,46	28,38	45,17	5 472	19



## VII. Erwerbstätigkeit

### Beteiligung am Erwerbsleben (Erwerbskonzept)

In der Gliederung nach der Beteiligung am Erwerbsleben wird zwischen Erwerbspersonen und Nichterwerbspersonen unterschieden.

### Erwerbspersonen

sind Personen mit Wohnsitz im Landesgebiet, die eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Abhängige), unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsgemäß zu leistende Arbeitszeit.

Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

## VII

### Erwerbstätige

sind Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschließlich Soldaten und mithelfende Familienangehörige), selbstständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben.

### Erwerbslose

sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die gemäß ILO-Konzept weniger als 1 Stunde in der Woche arbeiten, sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind und sofort (innerhalb von 2 Wochen) für eine Arbeit verfügbar sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem Erwerbskonzept nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

### Nichterwerbspersonen

stehen dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung. Hierzu zählen Kinder und Jugendliche sowie Rentner, aber auch Personen, die zwar im Erwerbsalter sind, aber als Studentinnen/Studenten, Hausfrauen/Hausmänner oder aus anderen Gründen an einer Erwerbstätigkeit kein aktuelles Interesse haben.

### Arbeitslose

sind Arbeit Suchende bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen (weniger als 15 Wochenstunden), eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen, dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen und sich persönlich bei einer Arbeitsagentur oder einem Träger der Grundsicherung arbeitslos gemeldet haben. Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

### Arbeitslosenquote

Arbeitslosenquote aller abhängig zivilen Erwerbspersonen ist der prozentuale Anteil der Arbeitslosen an den abhängig zivilen Erwerbstätigen zuzüglich der Arbeitslosen.

Die abhängig zivilen Erwerbstätigen setzen sich aus den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, den geringfügig Beschäftigten und den Beamten zusammen.

### **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesagentur für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende.

### **Arbeiter/Angestellte (zusammengefasste Gliederung)**

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern und Angestellten erfolgte bis zum Stichtag 31.12.2004 nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung. Ab Stichtag 31.03.2005 ist diese Differenzierung aufgrund gesetzlicher Änderungen nicht mehr möglich.

### **Einpendler**

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht im Arbeitsortkreis wohnen bzw. (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz) gemeldet sind.

VII

### **Auspendler**

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht im Wohnortkreis arbeiten.

### **Pendlersaldo**

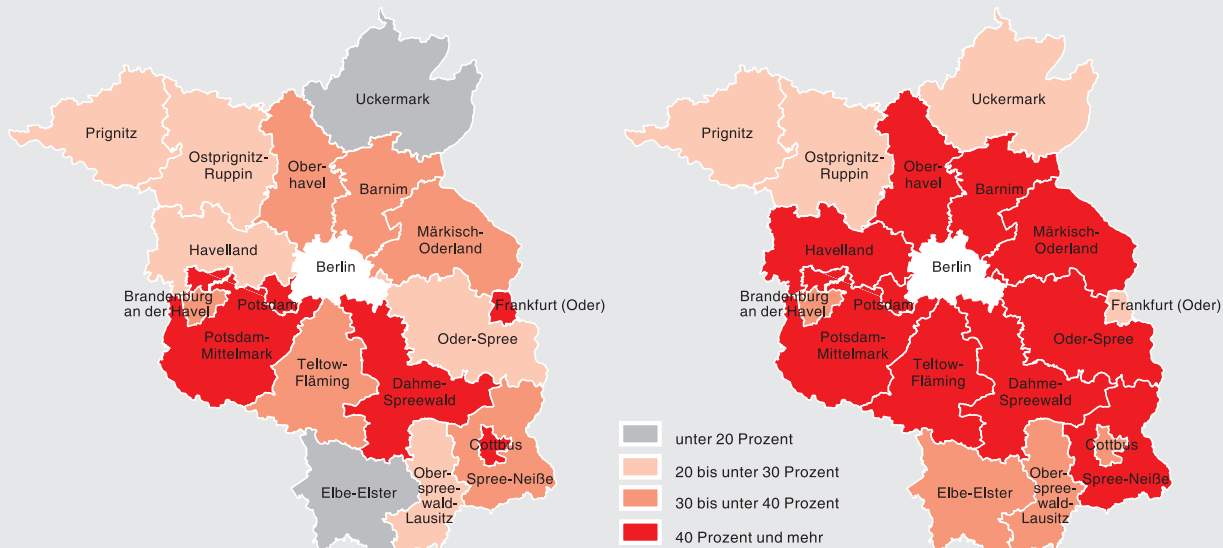
Einpendler abzüglich Auspendler bzw. Beschäftigte am Arbeitsort abzüglich Beschäftigte am Wohnort ergeben den Pendlersaldo.

Eine positive Differenz weist einen Einpendlerüberschuss, eine negative Differenz einen Auspendlerüberschuss aus.

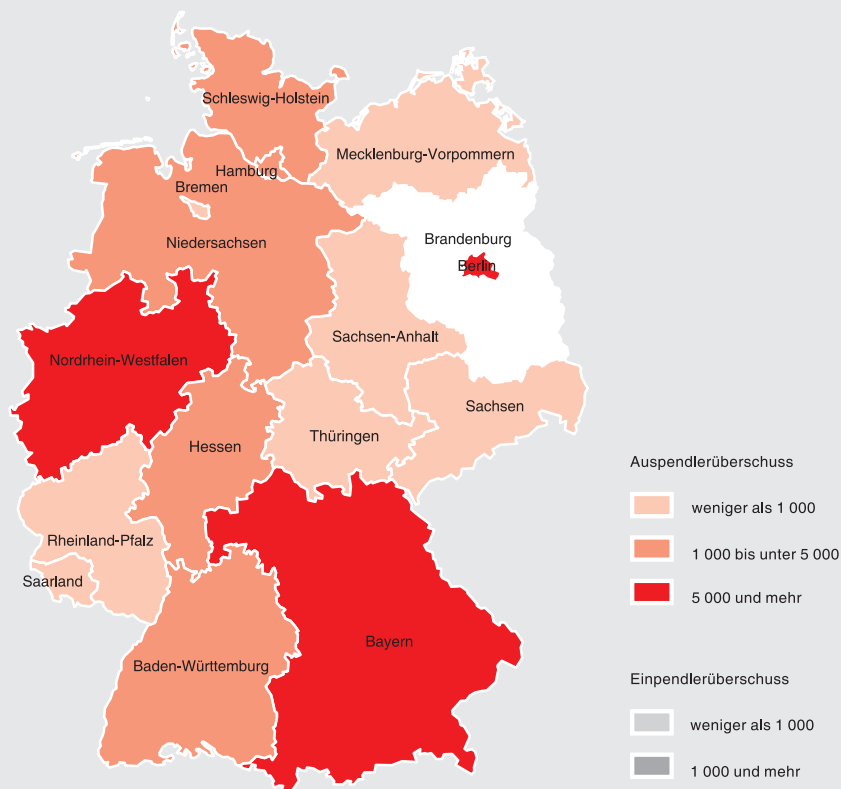
## Anteil der ein- und auspendelnden sozialversicherungspflichtig Beschäftigten an den insgesamt sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am 30.06.2006

Einpendler

Auspender



## Ein- und Auspendler über die Grenzen Brandenburgs am 30.06.2006 (Pendlersaldo)



## 7.1 Erwerbstätige am Ort der Hauptwohnung 2006 nach Wirtschaftsabschnitten, Stellung im Beruf und Geschlecht <sup>\*)</sup>

Wirtschaftsabschnitt <sup>1)</sup>	Insgesamt	davon		
		Selbstständige/ mithelfende Familien- angehörige	Angestellte <sup>2)</sup> und Beamte	Arbeiter <sup>3)</sup>
1 000				
Männlich				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	31,3	(4,9)	(4,9)	21,5
Produzierendes Gewerbe .....	240,0	29,5	55,4	155,1
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	144,1	25,1	59,7	59,3
Sonstige Dienstleistungen .....	204,7	29,6	128,4	46,7
Zusammen .....	620,1	89,1	248,4	282,6
Weiblich				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	13,2	/	5,2	6,2
Produzierendes Gewerbe .....	62,0	(4,4)	39,3	18,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	134,6	13,4	97,2	24,0
Sonstige Dienstleistungen .....	341,6	25,6	270,8	45,3
Zusammen .....	551,4	45,2	412,6	93,7
Insgesamt				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	44,5	6,7	10,1	27,7
Produzierendes Gewerbe .....	302,0	33,9	94,7	173,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	278,7	38,5	156,9	83,3
Sonstige Dienstleistungen .....	546,3	55,2	399,1	92,0
Zusammen .....	1 171,5	134,3	660,9	376,3

VII

\*) Ergebnis des Mikrozensus, Jahresdurchschnitt

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Tiefengliederung für den Mikrozensus

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen/technischen Ausbildungsberufen

3) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

## 7.2 Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung 2006 nach Altersgruppen, Familienstand, Beteiligung am Erwerbsleben und Geschlecht <sup>\*)</sup>

Merkmal	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich
	1 000			%	
Bevölkerung					
Insgesamt .....	2 553,4	1 263,8	1 289,6	49,5	50,5
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 20 .....	429,4	222,1	207,3	51,7	48,3
20 – 25 .....	167,0	89,5	77,6	53,6	46,4
25 – 30 .....	140,7	73,1	67,5	52,0	48,0
30 – 35 .....	129,6	67,6	62,0	52,2	47,8
35 – 40 .....	190,7	99,4	91,3	52,1	47,9
40 – 45 .....	243,3	126,7	116,7	52,1	47,9
45 – 50 .....	225,6	113,6	112,0	50,3	49,7
50 – 55 .....	205,8	101,6	104,1	49,4	50,6
55 – 60 .....	148,3	73,6	74,7	49,6	50,4
60 – 65 .....	151,3	77,6	73,7	51,3	48,7
65 und mehr .....	521,6	219,0	302,7	42,0	58,0
Familienstand					
ledig .....	964,8	538,4	426,4	55,8	44,2
verheiratet .....	1 213,3	606,4	606,9	50,0	50,0
verwitwet .....	190,2	35,4	154,8	18,6	81,4
geschieden .....	185,1	83,7	101,4	45,2	54,8
Beteiligung am Erwerbsleben					
Erwerbspersonen .....	1 403,9	746,3	657,6	53,2	46,8
Erwerbstätige .....	1 171,5	620,1	551,4	52,9	47,1
Erwerbslose .....	232,4	126,2	106,2	54,3	45,7
Nichterwerbspersonen .....	1 149,6	517,5	632,0	45,0	55,0
Erwerbstätige					
Zusammen .....	1 171,5	620,1	551,4	52,9	47,1
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 20 .....	43,5	24,8	18,7	57,1	42,9
20 – 25 .....	100,6	56,0	44,6	55,7	44,3
25 – 30 .....	97,6	52,1	45,5	53,4	46,6
30 – 35 .....	101,7	55,3	46,5	54,3	45,7
35 – 40 .....	155,0	83,2	71,7	53,7	46,3
40 – 45 .....	198,1	104,5	93,6	52,8	47,2
45 – 50 .....	179,2	88,2	91,0	49,2	50,8
50 – 55 .....	155,3	77,5	77,9	49,9	50,1
55 – 60 .....	91,9	47,7	44,2	51,9	48,1
60 – 65 .....	39,7	24,9	14,8	62,8	37,2
65 und mehr .....	8,9	5,8	(3,0)	65,6	(34,4)
Familienstand					
ledig .....	395,5	238,1	157,4	60,2	39,8
verheiratet .....	657,5	333,2	324,3	50,7	49,3
verwitwet .....	17,3	(3,5)	13,8	(20,2)	79,8
geschieden .....	101,3	45,3	55,9	44,8	55,2

\*) Ergebnis des Mikrozensus, Jahresdurchschnitt

**Noch: 7.2 Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung 2006 nach Altersgruppen, Familienstand, Beteiligung am Erwerbsleben und Geschlecht <sup>\*)</sup>**

Merkmal	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich
	1 000			%	
Erwerbslose					
Zusammen .....	232,4	126,2	106,2	54,3	45,7
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 20 .....	8,8	5,5	(3,3)	62,5	(37,5)
20 – 25 .....	25,7	15,5	10,2	60,3	39,7
25 – 30 .....	22,7	12,9	9,8	56,8	43,2
30 – 35 .....	16,3	8,7	7,6	53,4	46,6
35 – 40 .....	25,0	12,9	12,2	51,6	48,8
40 – 45 .....	33,6	17,7	15,8	52,7	47,0
45 – 50 .....	31,3	18,4	12,9	58,8	41,2
50 – 55 .....	31,8	15,0	16,8	47,2	52,8
55 – 60 .....	30,0	13,7	16,2	45,7	54,0
60 – 65 .....	7,1	5,8	/	81,7	/
65 und mehr .....	/	–	/	–	/
Familienstand					
ledig .....	92,0	60,2	31,8	65,4	34,6
verheiratet .....	102,2	46,1	56,0	45,2	54,8
verwitwet .....	5,6	/	(4,4)	/	(77,2)
geschieden .....	32,5	18,6	13,9	57,1	42,9
Nichterwerbspersonen					
Zusammen .....	1 149,6	517,5	632,0	45,0	55,0
Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 20 .....	377,1	191,7	185,4	50,8	49,2
20 – 25 .....	40,7	18,0	22,7	44,2	55,8
25 – 30 .....	20,4	8,2	12,2	40,2	59,8
30 – 35 .....	11,5	(3,6)	8,0	(31,3)	69,6
35 – 40 .....	10,8	(3,3)	7,4	(30,6)	68,5
40 – 45 .....	11,6	(4,4)	7,3	(37,9)	62,9
45 – 50 .....	15,1	7,0	8,1	46,4	53,6
50 – 55 .....	18,6	9,1	9,5	48,9	51,1
55 – 60 .....	26,4	12,2	14,3	46,2	54,2
60 – 65 .....	104,6	46,9	57,7	44,8	55,2
65 und mehr .....	512,7	213,1	299,5	41,6	58,4
Familienstand					
ledig .....	477,3	240,1	237,2	50,3	49,7
verheiratet .....	453,7	227,0	226,6	50,0	50,0
verwitwet .....	167,2	30,6	136,7	18,3	81,7
geschieden .....	51,3	19,8	31,5	38,5	61,5

<sup>\*)</sup> Ergebnis des Mikrozensus, Jahresdurchschnitt

### 7.3 Arbeitsmarktstatistik 2002 – 2006 \*) am Jahresende

Merkmal	2002	2003	2004	2005	2006
Arbeitslose insgesamt .....	242 563	244 703	250 032	223 738	205 373
davon					
Männer .....	126 337	127 732	133 280	118 440	103 703
Frauen .....	116 226	116 971	116 752	105 298	101 664
und zwar					
Männer 55 Jahre und älter .....	13 887	11 315	12 503	12 821	13 092
Frauen 55 Jahre und älter .....	14 050	11 209	11 700	12 976	13 837
Jugendliche unter 20 Jahren .....	4 691	3 283	3 914	3 880	3 893
Jüngere unter 25 Jahren .....	28 704	25 001	30 431	25 028	24 266
Ausländer .....	4 606	4 773	5 223	5 214	5 242
Arbeitslosenquote der abhängig zivilen					
Erwerbspersonen insgesamt .....	19,4	19,8	20,3	18,3	17,1
und zwar					
Männer .....	19,8	20,3	21,2	19,0	17,0
Frauen .....	19,0	19,3	19,3	17,5	17,2
Jugendliche unter 20 Jahren .....	7,4	5,4	6,8	7,0	7,6
Jüngere unter 25 Jahren .....	16,0	14,2	17,8	15,1	15,5
Ausländer .....	41,9	41,5	42,3	38,1	38,6
Kurzarbeiter insgesamt .....	4 097	5 612	4 007	2 102	2 144
davon					
Männer .....	3 217	4 505	3 020	1 548	1 838
Frauen .....	880	1 107	987	554	306
Kurzarbeiter mit einem Arbeitsausfall von					
bis 25 % .....	908	1 557	899	803	596
über 25 – 50 % .....	1 114	1 383	1 118	729	620
über 50 – 75 % .....	854	912	914	319	404
über 75 – 100 % .....	1 221	1 760	1 076	251	524
Kurzarbeitende Betriebe .....	420	476	440	284	311
Beschäftigte in ABM-Maßnahmen .....	12 045	12 545	11 033	4 588	3 415
Beschäftigte in Strukturanpassungsmaßnahmen .....	11 569	6 529	2 455	1 854	1 763

\*) jeweils Dezember; Berechnungsstand Juli 2005 für die Jahre 2002 bis 2004; Berechnungsstand Mai 2007 für die Jahre 2005 und 2006

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

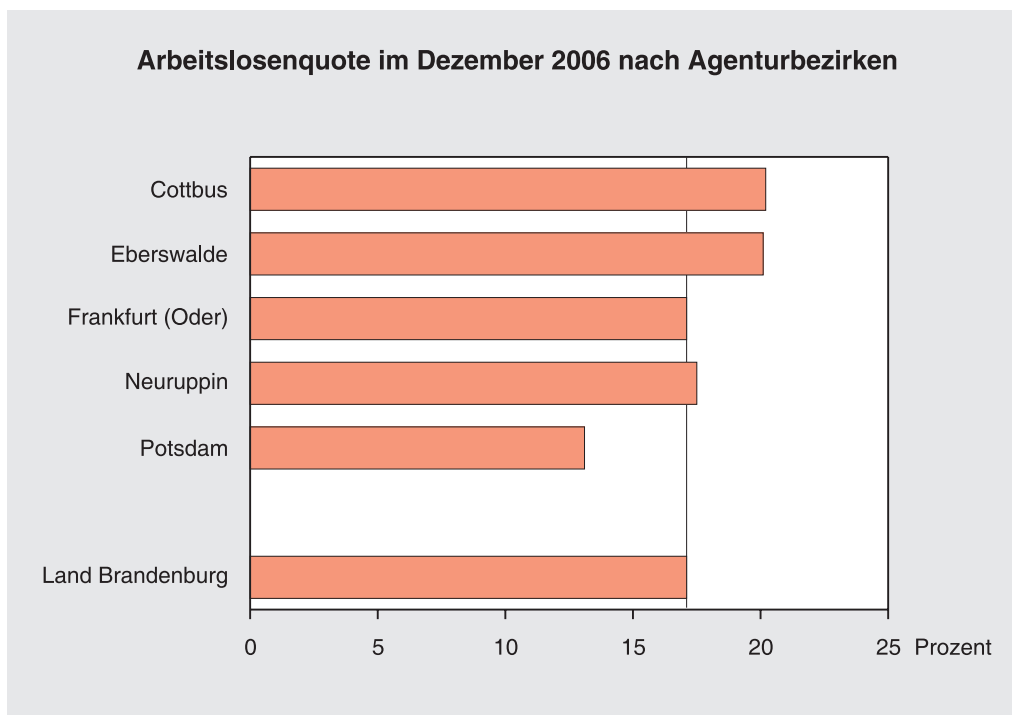
VII



## 7.4 Arbeitsmarktstatistik im Dezember 2006 \*) nach Agenturbezirken

Merkmal	Land Brandenburg	Cottbus	Eberswalde	Frankfurt (Oder)	Neuruppin	Potsdam
Arbeitslose insgesamt .....	205 373	52 287	29 375	35 891	44 867	42 953
davon						
Männer .....	103 703	25 169	14 741	18 747	22 402	22 644
Frauen .....	101 664	27 118	14 634	17 144	22 459	20 309
und zwar						
Männer 55 Jahre und älter .....	13 092	3 550	1 932	2 185	2 832	2 593
Frauen 55 Jahre und älter .....	13 837	3 939	2 028	2 269	2 979	2 622
Jugendliche unter 20 Jahren .....	3 893	817	585	773	897	821
Jüngere unter 25 Jahren .....	24 266	5 709	3 572	4 371	5 558	5 056
Ausländer .....	5 242	1 124	607	1 070	728	1 713
Arbeitslosenquote der abhängig zivilen Erwerbspersonen .....	17,1	20,2	20,1	17,1	17,5	13,1
Kurzarbeiter .....	2 144	554	131	271	821	367
Beschäftigte in ABM-Maßnahmen ..	3 415	1 104	250	1 418	310	333
Beschäftigte in Strukturangepas-						
sungsmaßnahmen .....	1 763	1 532	25	85	4	117
Teilnehmer an Maßnahmen der						
beruflichen Weiterbildung .....	4 607	1 264	866	815	866	796
Bestand an offenen Stellen .....	14 433	2 926	1 398	1 448	2 465	6 196

\*) Berechnungsstand: Mai 2007  
Quelle: Bundesagentur für Arbeit



## 7.5 Arbeitslose und Arbeitslosenquote im Dezember 2006 <sup>\*)</sup> nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Arbeitslose			Arbeitslosenquote der abhängig zivilen Erwerbspersonen
	insgesamt	Männer	Frauen	
<b>Kreisfreie Städte</b>				
Brandenburg an der Havel .....	6 819	3 538	3 281	20,1
Cottbus .....	9 700	5 030	4 670	19,4
Frankfurt (Oder) .....	5 426	2 957	2 469	18,0
Potsdam .....	7 984	4 427	3 557	11,2
<b>Landkreise</b>				
Barnim .....	13 448	7 106	6 342	16,4
Dahme-Spreewald .....	9 639	5 003	4 636	12,9
Elbe-Elster .....	12 210	5 505	6 705	21,6
Havelland .....	11 146	5 590	5 556	15,6
Märkisch-Oderland .....	15 382	8 197	7 185	17,0
Oberhavel .....	14 890	7 709	7 181	15,8
Oberspreewald-Lausitz .....	14 163	6 766	7 397	23,1
Oder-Spree .....	15 083	7 593	7 490	16,9
Ostprignitz-Ruppin .....	10 415	5 091	5 318	20,6
Potsdam-Mittelmark .....	11 158	5 916	5 242	11,7
Prignitz .....	8 416	4 012	4 404	21,0
Spree-Neiße .....	12 345	5 941	6 404	18,8
Teltow-Fläming .....	11 222	5 687	5 535	14,4
Uckermark .....	15 927	7 635	8 292	24,9
Land Brandenburg .....	205 373	103 703	101 664	17,1

\*) Berechnungsstand: Mai 2007  
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

VII

## 7.6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte <sup>\*)</sup> mit Arbeitsort im Land Brandenburg am 31.12.2005 nach Verwaltungsbezirken und Staatsangehörigkeit

Verwaltungsbezirk	Beschäftigte					
	insgesamt		davon			
			Deutsche		Ausländer	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Brandenburg an der Havel .....	23 777	12 098	23 572	12 042	203	56
Cottbus .....	47 269	26 644	46 870	26 476	393	163
Frankfurt (Oder) .....	26 848	15 687	26 519	15 542	327	144
Potsdam .....	68 307	37 652	67 024	37 157	1 272	492
<b>Landkreise</b>						
Barnim .....	40 146	19 671	39 732	19 530	411	140
Dahme-Spreewald .....	45 392	21 753	44 729	21 534	657	219
Elbe-Elster .....	28 807	13 945	28 699	13 908	107	37
Havelland .....	32 312	15 890	31 908	15 784	401	105
Märkisch-Oderland .....	41 303	20 231	40 804	20 038	496	193
Oberhavel .....	44 593	21 387	43 820	21 154	769	231
Oberspreewald-Lausitz .....	33 543	15 378	33 358	15 327	185	51
Oder-Spree .....	47 513	22 899	47 035	22 704	476	195
Ostprignitz-Ruppin .....	30 291	14 913	30 136	14 853	152	58
Potsdam-Mittelmark .....	49 584	23 674	48 744	23 328	835	345
Prignitz .....	24 555	12 207	24 461	12 166	92	40
Spree-Neiße .....	34 531	14 858	34 300	14 788	229	69
Teltow-Fläming .....	46 227	19 863	45 510	19 676	714	185
Uckermark .....	34 116	16 674	33 850	16 588	266	86
Land Brandenburg .....	699 114	345 424	691 071	342 595	7 985	2 809

\*) vorläufige Angaben

Quelle: Auswertung aus der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit



## 7.7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte <sup>\*)</sup> mit Arbeitsort im Land Brandenburg am 31.12.2005 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung

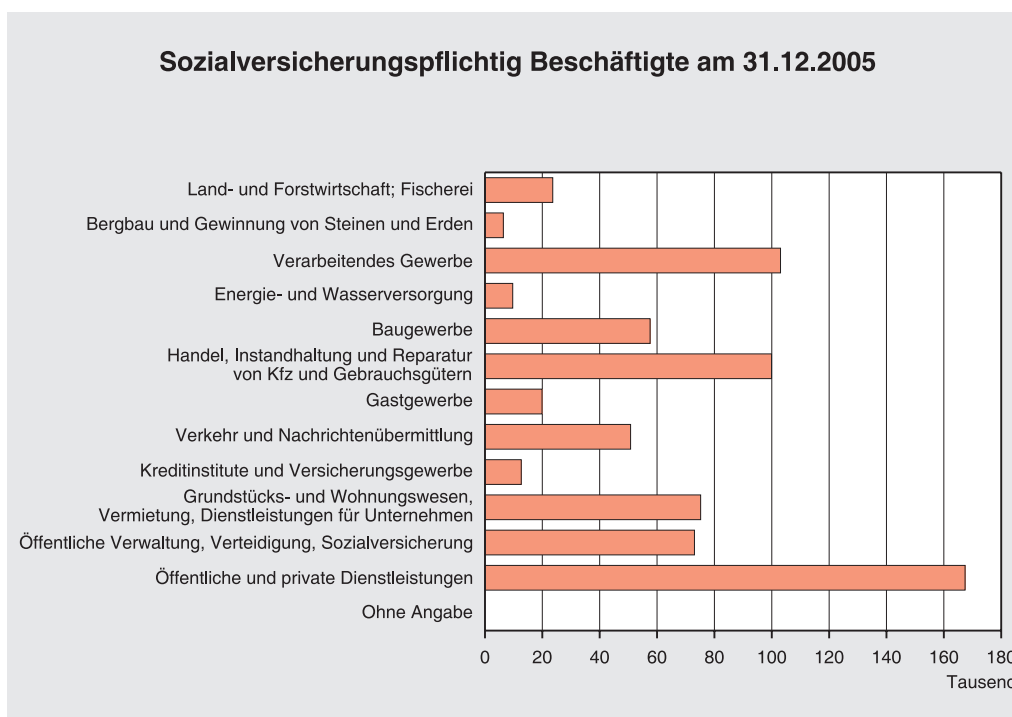
Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	und zwar			
			männlich	weiblich	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
A + B	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei .....	23 606	15 768	7 838	22 200	1 403
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	6 387	5 103	1 284	6 373	14
D	Verarbeitendes Gewerbe .....	103 024	71 759	31 265	99 010	3 998
E	Energie- und Wasserversorgung .....	9 658	6 571	3 087	8 521	1 131
F	Baugewerbe .....	57 549	50 589	6 960	55 812	1 731
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern .....	99 900	45 602	54 298	76 012	23 873
H	Gastgewerbe .....	19 880	7 266	12 614	16 371	3 508
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	50 758	36 170	14 588	46 506	4 249
J	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	12 634	3 589	9 045	11 041	1 587
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen .....	75 182	37 964	37 218	63 808	11 307
L + Q	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung .....	73 027	22 006	51 021	57 526	15 491
M bis P	Öffentliche und private Dienstleistungen ...	167 369	51 248	116 121	130 935	36 355
	Ohne Angabe .....	140	55	85	109	28
	Insgesamt .....	699 114	353 690	345 424	594 224	104 675

VII

\*) vorläufige Angaben

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

Quelle: Auswertung aus der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit



## 7.8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte <sup>\*)</sup> mit Wohnort im Land Brandenburg am 30.06.2006 nach Lage des Arbeitsortes sowie Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Merkmale	Insgesamt	davon mit Arbeitsort			
		innerhalb derselben Gemeinde	in einer anderen Gemeinde desselben Kreises	in einem anderen Kreis des Landes Brandenburg	in einem anderen Bundesland
Beschäftigte insgesamt .....	835 225	277 183	175 228	155 647	227 167
und zwar					
Männer .....	426 721	126 051	90 975	82 357	127 338
Frauen .....	408 504	151 132	84 253	73 290	99 829
Vollzeitbeschäftigte .....	708 554	228 715	149 251	133 743	196 845
Teilzeitbeschäftigte .....	126 414	48 403	25 929	21 862	30 220
Auszubildende <sup>1)</sup> .....	52 988	13 415	11 339	15 659	12 575
Wirtschaftszweige <sup>2)</sup>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei .....	25 873	13 046	7 795	3 259	1 773
Produzierendes Gewerbe .....	209 750	69 713	52 001	34 663	53 373
Bergbau .....	4 424	930	1 438	1 656	400
Verarbeitendes Gewerbe .....	123 013	42 957	30 186	17 278	32 592
Energie- und Wasserversorgung .....	11 412	3 765	1 977	2 975	2 695
Baugewerbe .....	70 901	22 061	18 400	12 754	17 686
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	199 850	60 857	42 804	36 735	59 454
Handel .....	113 729	36 384	25 539	20 197	31 609
Gastgewerbe .....	25 065	9 835	4 944	3 824	6 462
Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	61 056	14 638	12 321	12 714	21 383
Sonstige Dienstleistungen .....	399 674	133 549	72 592	80 982	112 551
Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	19 330	3 831	2 861	3 938	8 700
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen .....	108 058	26 394	13 135	21 475	47 054
Öffentliche Verwaltung .....	84 877	33 394	17 835	17 192	16 456
Öffentliche und private Dienstleistungen .....	187 409	69 930	38 761	38 377	40 341

\*) vorläufige Angaben

1) einschließlich Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

Quelle: Auswertung aus der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit



## 7.9 Gesamtübersicht über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte <sup>\*)</sup> Pendlersaldo sowie Beschäftigte,

Lfd. Nr.	Wohnortkreis	Insgesamt	Arbeitsort							
			Kreisfreie Städte				Land			
			Brandenburg an der Havel	Cottbus	Frankfurt (Oder)	Potsdam	Barnim	Dahme-Spreewald	Elbe-Elster	Havel-land
1	Insgesamt .....	X	24 383	45 819	26 406	67 787	40 475	46 105	28 981	32 860
	Kreisfreie Städte									
2	Brandenburg an der Havel .	22 215	<b>14 720</b>	16	11	1 464	19	120	6	561
3	Cottbus .....	33 280	9	<b>22 640</b>	222	354	16	366	158	9
4	Frankfurt (Oder) .....	19 512	59	186	<b>13 811</b>	337	56	119	7	16
5	Potsdam .....	51 778	537	59	73	<b>27 165</b>	94	373	10	662
	Landkreise									
6	Barnim .....	58 906	36	56	647	418	<b>27 265</b>	328	10	122
7	Dahme-Spreewald .....	55 113	49	1 545	152	943	139	<b>26 370</b>	337	64
8	Elbe-Elster .....	37 303	50	1 466	41	174	18	590	<b>24 446</b>	11
9	Havelland .....	50 476	1 732	24	13	2 467	92	172	8	<b>23 312</b>
10	Märkisch-Oderland .....	62 833	69	101	3 697	515	2 436	644	15	103
11	Oberhavel .....	66 784	85	35	44	1 238	1 033	194	4	1 076
12	Oberspreewald-Lausitz .....	39 834	55	3 716	85	235	13	1 165	1 187	14
13	Oder-Spree .....	62 232	59	512	5 493	517	339	1 512	87	53
14	Ostprignitz-Ruppin .....	34 375	167	6	29	885	116	46	10	877
15	Potsdam-Mittelmark .....	71 129	5 130	83	45	13 526	93	527	19	852
16	Prignitz .....	27 105	124	8	8	403	20	12	.	76
17	Spree-Neiße .....	44 142	40	11 893	250	268	26	421	200	12
18	Teltow-Fläming .....	57 223	149	151	57	2 956	101	3 114	257	117
19	Uckermark .....	40 985	20	37	579	405	1 732	45	.	61
20	Sonstige <sup>1)</sup> .....	97 705	1 293	3 285	1 149	13 517	6 867	9 987	2 212	4 862
21	Einpendler insgesamt .....	X	9 663	23 179	12 595	40 622	13 210	19 735	4 535	9 548
22	Pendlersaldo .....	X	+ 2 168	+ 12 539	+ 6 894	+ 16 009	- 18 431	- 9 008	- 8 322	- 17 616

VII

\*) vorläufige Angaben

1) Wohnort unbekannt bzw. in einem anderen Land (Bundesland oder Ausland)

Quelle: Auswertung aus der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit

**am 30.06.2006 nach Wohnort- und Arbeitsortkreisen, Pendlerverhalten,  
die im Wohnortkreis arbeiten**

kreis											Auspendler	Lfd. Nr.
kreise											zusammen	
Märkisch- Oderland	Ober- havel	Ober- spree- wald- Lausitz	Oder- Spree	Ost- prignitz- Ruppin	Potsdam- Mittel- mark	Prignitz	Spree- Neiße	Teltow- Fläming	Ucker- mark	andere Bundes- länder		
41 109	45 336	34 886	48 298	30 990	50 605	24 843	34 774	47 047	35 059	227 167	X	1
13	119	5	26	72	2 021	11	-	188	27	2 816	7 495	2
57	58	1 046	119	8	97	7	4 162	71	6	3 875	10 640	3
483	39	.	1 983	23	69	.	81	58	14	2 160	5 701	4
114	331	16	134	103	5 917	37	9	1 622	21	14 501	24 613	5
1 583	997	22	351	120	270	21	24	258	895	25 483	31 641	6
294	161	1 000	959	68	603	9	543	2 539	17	19 321	28 743	7
35	33	1 868	50	12	153	6	262	462	8	7 618	12 857	8
88	1 367	42	111	491	953	150	7	287	24	19 136	27 164	9
<b>27 442</b>	339	57	2 443	76	363	15	43	398	198	23 879	35 391	10
246	<b>30 153</b>	21	177	1 199	377	542	10	277	416	29 657	36 631	11
68	31	<b>24 505</b>	88	15	88	3	1 530	133	3	6 900	15 329	12
2 430	235	102	<b>35 701</b>	40	283	15	499	524	44	13 787	26 531	13
46	1 055	.	40	<b>24 694</b>	193	1 747	.	79	66	4 309	9 681	14
130	329	25	162	80	<b>27 665</b>	46	23	2 463	27	19 904	43 464	15
38	61	3	14	1 586	115	<b>19 797</b>	.	22	16	4 798	7 308	16
70	22	1 731	500	18	152	5	<b>22 566</b>	229	7	5 732	21 576	17
200	197	67	256	45	2 906	16	32	<b>29 008</b>	11	17 583	28 215	18
214	468	21	95	168	179	.	24	59	<b>31 151</b>	5 708	9 834	19
7 558	9 341	4 338	5 089	2 172	8 201	2 402	4 954	8 370	2 108	X	X	20
13 667	15 183	10 381	12 597	6 296	22 940	5 046	12 208	18 039	3 908	X	X	21
- 21 724	- 21 448	- 4 948	- 13 934	- 3 385	- 20 524	- 2 262	- 9 368	- 10 176	- 5 926	X	X	22

VII

## 7.10 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Einpendler und Auspendler <sup>\*)</sup> sowie das Pendler-saldo des Landes Brandenburg am 30.06.2006

Wohn- bzw. Arbeitsort	Einpendler			Auspender			Pendlersaldo insgesamt
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	
Baden-Württemberg .....	678	491	187	5 022	3 900	1 122	- 4 344
Bayern .....	1 042	726	316	6 429	4 959	1 470	- 5 387
Berlin .....	61 325	36 854	24 471	159 844	79 348	80 496	- 98 519
Bremen .....	141	111	30	475	365	110	- 334
Hamburg .....	383	264	119	3 211	2 231	980	- 2 828
Hessen .....	570	431	139	3 885	2 735	1 150	- 3 315
Mecklenburg-Vorpommern ....	6 350	4 316	2 034	6 360	3 934	2 426	- 10
Niedersachsen .....	1 333	1 024	309	5 493	4 314	1 179	- 4 160
Nordrhein-Westfalen .....	1 755	1 306	449	8 011	5 863	2 148	- 6 256
Rheinland-Pfalz .....	264	191	73	1 204	935	269	- 940
Saarland .....	53	42	11	339	275	64	- 286
Sachsen .....	13 980	9 467	4 513	14 553	9 812	4 741	- 573
Sachsen-Anhalt .....	7 142	4 886	2 256	7 619	5 123	2 496	- 477
Schleswig-Holstein .....	488	334	154	2 506	1 861	645	- 2 018
Thüringen .....	1 493	1 122	371	2 216	1 683	533	- 723
Ausland.....	437	317	120	-	-	-	+ 437
Unbekannt .....	271	152	119	-	-	-	+ 271
Insgesamt .....	97 705	62 034	35 671	227 167	127 338	99 829	- 129 462

\*) vorläufige Angaben

Quelle: Auswertung aus der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit

## 7.11 Streiks im Bundesgebiet 2006 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftsgliederung	Kennziffern der dazugehörigen Wirtschaftsgruppen	Streiks insgesamt		darunter Berlin-Brandenburg	
		betroffene Betriebe	beteiligte Arbeitnehmer	betroffene Betriebe	beteiligte Arbeitnehmer
Herstellung v. Gummi-, Kunststoffwaren .....	25	.	.	-	-
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	27	4	738	-	-
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	28	5	790	-	-
Maschinenbau .....	29	24	12 725	.	.
Herstellg. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung, -verteilung ..	31	5	3 736	-	-
Rundfunk- und Nachrichtentechnik .....	32	3	700	.	.
Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren .....	33	.	.	-	-
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	34	58	115 087	-	-
Sonstiger Fahrzeugbau .....	35	3	725	-	-
Wasserversorgung .....	41	.	.	-	-
Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen .....	50	3	912	-	-
Gastgewerbe .....	55	.	.	-	-
Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr, Verkehrsvermittlung .....	63	.	.	-	-
Nachrichtenübermittlung .....	64	6	272	-	-
Kreditgewerbe .....	65	3	169	-	-
Datenverarbeitung und Datenbanken .....	72	9	416	.	.
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g. ....	74	3	66	-	-
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung ....	75	251	12 882	-	-
Erziehung und Unterricht .....	80	13	1 307	-	-
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen .....	85	128	10 180	.	.
Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonst. Entsorgung .....	90	16	6 571	-	-
Kultur, Sport und Unterhaltung .....	92	.	.	-	-
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften .....	99	.	.	-	-
Insgesamt .....		545	168 723	5	2 127

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



## 7.12 Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen \*) am 31.12.2006

Arbeitnehmerorganisation	Mitglieder							
	insgesamt	weiblich	darunter					
			Arbeiter		Angestellte		Beamte	
			zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Deutscher Gewerkschaftsbund Land Brandenburg .....	165 537 <sup>1)</sup>	75 036 <sup>1)</sup>	76 197	21 259	64 622	44 937	8 629	2 964
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft .....	9 899 <sup>1)</sup>	8 046 <sup>1)</sup>	–	–	5 603	4 769	1 758	1 430
Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft TRANSNET Gewerkschaft .....	62 478 <sup>1)</sup>	41 892 <sup>1)</sup>	19 417	8 952	41 266	32 080	643	224
IG Metall .....	13 718 <sup>1)</sup>	4 655 <sup>1)</sup>	2 823	428	4 094	1 777	4	1
IG Metall .....	34 066	8 527	27 494	5 643	6 572	2 884	–	–
IG Bauen, Agrar, Umwelt .....	16 087 <sup>1)</sup>	2 869 <sup>1)</sup>	9 335	1 341	1 109	576	46	9
IG Bergbau, Chemie, Energie .....	22 179	7 376	16 967	4 871	5 207	2 503	5	2
Gewerkschaft Nahrung, Genuss, Gaststätten .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Gewerkschaft der Polizei .....	7 110 <sup>1)</sup>	1 671 <sup>1)</sup>	161	24	771	348	6 173	1 298
Deutscher Beamtenbund Landesbund Brandenburg .....	41 718	.	1 250	.	33 756	.	6 712	.

VII

\*) Die Tabelle enthält nicht alle Arbeitnehmerorganisationen

1) einschl. sonstiger Mitglieder (Freiberufler, Arbeitslose, Rentner, Auszubildende usw.)

Quelle: Angaben der Arbeitnehmerorganisationen

## VIII. Land- und Forstwirtschaft

Die Agrarstatistik umfasst Strukturhebungen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben sowie Erzeugungsstatistiken. Rechtsgrundlage bildet das Agrarstatistikgesetz in der jeweils gültigen Fassung.

Die **Strukturhebungen** setzen sich aus den im Abstand von 8 bis 12 Jahren durchzuführenden Landwirtschaftszählungen und den sie ergänzenden, alle 2 Jahre stattfindenden Agrarstrukturhebungen zusammen. Die Strukturhebungen bestehen aus einem Grund- und einem Ergänzungsprogramm. Das Grundprogramm umfasst die Merkmale zur „Bodennutzungshaupterhebung“ und der „Erhebung über die Viehbestände“. Im Ergänzungsprogramm werden weitere Strukturdaten u. a. über die Arbeitskräfte, Eigentums- und Pachtverhältnisse, sozialökonomische Verhältnisse sowie Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft erfragt.

Die Erhebungsmerkmale der Strukturhebungen werden sowohl allgemein (total) als auch repräsentativ erhoben. Daher können gleiche Merkmale unterschiedliche Ergebnisse in den Tabellen aufweisen.

### VIII

Zu den landwirtschaftlichen **Erzeugungsstatistiken** zählen diejenigen Erhebungen, mit deren Hilfe die Erzeugung an pflanzlichen und tierischen Produkten berechnet wird. Grundlagen bilden die Bodennutzungserhebungen (z. B. die Bodennutzungshaupterhebung, die Gemüseanbauerhebung, die Baumobstanbauerhebung) und die Erhebung über die Viehbestände.

Die **Bodennutzungshaupterhebung** wird seit 1999 allgemein alle zwei Jahre zur Feststellung der betrieblichen Einheiten und zur Nutzung der Gesamtflächen des Betriebes sowie allgemein alle vier Jahre mit Merkmalen über die Nutzung der Bodenflächen erhoben. In den Zwischenjahren wird die Bodennutzungshaupterhebung repräsentativ durchgeführt.

Zur **Berechnung der pflanzlichen Produktionsmenge** werden die Ernteerträge von landwirtschaftlichen Feldfrüchten sowie Obst und Gemüse zum Verkauf durch Betriebsberichterstatter geschätzt. Für Getreide, Raps und Kartoffeln werden zusätzliche objektive Ertragsmessungen auf repräsentativer Basis im Rahmen der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ durchgeführt.

Die **Gartenbauerhebung** findet in der Regel alle 10 Jahre allgemein als Bestandteil der Landwirtschaftszählung statt. Die letzte Erhebung wurde im Jahr 2005 durchgeführt.

Die **Erhebung über die Viehbestände** erfolgt allgemein alle vier Jahre, beginnend 2003, Anfang Mai. Erhoben werden Merkmale über die Bestände an Rindern, Schweinen, Schafen, Pferden und Geflügel. In den Zwischenjahren, beginnend 2002, werden die Bestände an Rindern, Schweinen und Schafen repräsentativ erhoben. Zusätzlich werden die Bestände an Rindern und Schweinen in jedem Jahr Anfang November repräsentativ erfasst.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem **Ort des Betriebssitzes**, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Flächen. Betriebssitz ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Dies gilt auch für Betriebe, deren Flächen teils im Inland, teils im Ausland liegen sowie für das auf diesen Flächen befindliche Vieh.

## Begriffserläuterungen

### Ackerland

Ackerland ist die landwirtschaftlich genutzte Fläche für den Anbau von Feldfrüchten und/oder gärtnerischen Kulturen im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau (auch unter Glas). Hierzu zählen z. B. Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse. Ferner gehören dazu Flächen für den Anbau von Sonderkulturen (z. B. Tabak) sowie Flächen, auf denen Kulturen zum Unterpflügen (Gründüngung) angebaut werden. Im Rahmen der Fruchtfolge (Schwarzbrache) oder aus anderweitigen Gründen (z. B. Flächen, für die Stilllegungsprämien gezahlt werden) nur vorübergehend nicht genutztes Ackerland zählt gleichfalls zum Ackerland.

### Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe

Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe sind im Berichtszeitraum (Mai des Vorjahres bis April des Berichtsjahres) im Betrieb beschäftigte Personen im Alter von 15 und mehr Jahren. Sie werden unterteilt in:

- **Familienarbeitskräfte**

Betriebsinhaber, Ehegatte und die im Betrieb lebenden und mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen,

- **ständige familienfremde Arbeitskräfte**

alle in einem unbefristeten oder auf mindestens drei Monate abgeschlossenen Arbeits- bzw. Ausbildungsverhältnis zum Betrieb stehenden familienfremden Personen. Hierzu zählen bei Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen auch Familienangehörige und Verwandte, die nicht auf dem Betrieb leben aber mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt sind.

- **nichtständige familienfremde Arbeitskräfte**

alle übrigen Arbeitskräfte, die weniger als drei Monate für die Rechnung des Betriebsinhabers, auch wenn nur gelegentlich, mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt sind (einschließlich Saisonarbeitskräfte). Nicht hierzu zählen Arbeitskräfte, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder im Auftrag von Lohnunternehmen im Betrieb tätig sind.

### Arbeitskräfteeinheit (AKE)

Die AKE ist die Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten und nach ihrem Alter voll leistungsfähigen Arbeitskraft.

### Baumschulfläche

Die Baumschulfläche ist die Fläche zur Anzucht und Vermehrung von Gehölzen, jedoch ohne Pflanzgärten der Forstbetriebe.

### Betrieb

Der Betrieb ist eine technisch-wirtschaftliche Einheit, die einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

### Betriebswirtschaftliche Ausrichtung (BWA)

Die BWA eines Betriebes beschreibt die Spezialisierungsrichtung des Betriebes und somit seinen Produktionsschwerpunkt. Grundlage für die Zuordnung der Betriebe ist der Anteil des Standarddeckungsbeitrages der einzelnen Betriebszweige am Gesamtstandarddeckungsbeitrag des Betriebes.

### Dauergrünland

Dauergrünland sind Grünlandflächen (u. a. Wiesen, Weiden, Mähweiden, Streuwiesen), die zur Futter- und/oder Streugewinnung oder zum Abweiden - ohne Unterbrechung durch

andere Kulturen - bestimmt sind. Zum Dauergrünland gehören auch Hutungen, die wegen ihrer geringen Ertragsfähigkeit vorwiegend als Schafweide genutzt werden. Nicht zum Dauergrünland zählt der Anbau von Gras auf dem Ackerland.

### **Forstbetriebe**

Forstbetriebe sind Betriebe mit einer Waldfläche von 10 Hektar und mehr, die keine Erfassungsgrenzen der landwirtschaftlichen Betriebe erreichen.

### **Gärtnerische Nutzfläche (GN)**

Zur GN rechnen sämtliche Flächen im Freiland sowie unter Glas oder Kunststoff, auf denen Obst, Gemüse, Zierpflanzen, Baumschulerzeugnisse und Gartenbausämereien in Hauptnutzung zum Verkauf angebaut werden. Die GN ist Bestandteil der landwirtschaftlich genutzten Fläche.

### **Gewerbliche Schlachtungen**

Die gewerblichen Schlachtungen umfassen die durch zugelassene Schlachtbetriebe im Land Brandenburg geschlachteten Tiere.

VIII

### **Großvieheinheit (GVE)**

Die Großvieheinheit ist ein Umrechnungsschlüssel für verschiedene Nutzhierarten und entspricht zirka 500 Kilogramm Lebendgewicht.

### **Haupterwerbsbetriebe**

Haupterwerbsbetriebe sind Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen mit 1,5 Arbeitskräfte-Einheiten je Betrieb und mehr oder Betriebe mit 0,75 bis unter 1,5 Arbeitskräfte-Einheiten je Betrieb und einem Anteil des betrieblichen Einkommens am Gesamteinkommen des Betriebes von 50 Prozent und mehr.

### **Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)**

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche umfasst alle Flächen, die als Ackerland (einschließlich Erwerbsgartenland), Dauergrünland, Haus- und Nutzgärten (Gartenland), Obstanlagen, Baumschulen, Rebland, Korbweiden- und Pappelanlagen sowie Weihnachtsbaumkulturen (außerhalb des Waldes) genutzt werden sowie vorübergehend stillgelegte Flächen (Stilllegungsprogramm).

Ackerland, Wiesen, Weiden, Obst- und Rebanlagen, die dauerhaft nicht mehr genutzt werden, zählen nicht zur LF.

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche wird nach dem Betriebssitzprinzip erhoben und nachgewiesen, d. h. jeweils am Ort des Betriebssitzes und nicht nach der Belegenheit der LF.

### **Landwirtschaftliche Betriebe**

Landwirtschaftliche Betriebe sind Betriebe mit **2 Hektar** und mehr landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit mindestens

- a) jeweils **8** Rindern oder Schweinen oder
- b) **20** Schafen oder
- c) jeweils **200** Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähnen, -hühnern und sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder
- d) jeweils **30 Ar** bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
- e) jeweils **3 Ar** Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen.

## **Nebenerwerbsbetriebe**

Alle Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen, welche den Kriterien für Haupterwerbsbetriebe nicht entsprechen, werden den Nebenerwerbsbetrieben zugeordnet.

## **Obstanlagen**

Obstanlagen sind ertragsfähige und noch nicht ertragsfähige Anlagen von Obstbäumen und Obststräuchern ohne Unterkultur oder als Hauptnutzung mit Unterkultur (auf Äckern, Wiesen oder Viehweiden, auf denen die Arbeiten hauptsächlich auf die Bedürfnisse der Obstkulturen ausgerichtet sind).

## **Ökologischer Landbau**

Eine ökologische Bewirtschaftung liegt dann vor, wenn der Betrieb nach dem Kontrollverfahren der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 zum ökologischen Landbau zertifiziert wurde und nach deren Grundsätzen pflanzliche und/oder tierische Erzeugnisse produziert. Der Betrieb unterliegt dann einem obligatorischen Kontrollverfahren durch eine staatlich zugelassene Kontrollstelle.

## **Produktionswert**

Der Produktionswert der Landwirtschaft umfasst neben Verkäufen pflanzlicher und tierischer Produkte auch den betrieblichen Eigenverbrauch, Vorratsveränderungen, selbst erstellte Anlagen (Vieh) und Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe (Neuanpflanzungen von Dauerkulturen). Nach den Bestimmungen des ESVG 95 (Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen) beinhaltet der Produktionswert auch die Erzeugung von Futtermitteln (Futtergetreide, Silage, Heu) in landwirtschaftlichen Betrieben, landwirtschaftliche Lohnarbeiten (auch von gewerblichen Lohnunternehmen durchgeführt) sowie nichttrennbare nichtlandwirtschaftliche Nebentätigkeiten (z. B. Ferien auf dem Bauernhof).

## **Rechtsformen der Betriebe**

Die Rechtsformen der Betriebe werden wie folgt gegliedert:

- **Einzelunternehmen**  
Einzelperson, Ehepaar, Geschwister,
- **Personengesellschaften, -gemeinschaften**  
u. a. nicht eingetragener Verein, Gesellschaft bürgerlichen Rechts, offene Handelsgesellschaft oder Kommanditgesellschaft
- **Juristische Personen**  
des privaten Rechts: u. a. eingetragene Genossenschaft, eingetragener Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Aktiengesellschaft, Stiftung des privaten Rechts; des öffentlichen Rechts: Gebietskörperschaften (u. a. Bund, Land, Kreis, Gemeinde oder Kommunalverband) und sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts (u. a. Kirche, kirchliche Anstalt, Stiftung des öffentlichen Rechts).

## **Standarddeckungsbeitrag**

Der Standarddeckungsbeitrag wird je Flächeneinheit einer Fruchtart bzw. je Tiereinheit einer Viehmart aus erzeugter Menge mal zugehörigem Preis als geldliche Bruttogleistung ermittelt, von der die zurechenbaren variablen Spezialkosten abgezogen werden. Dabei werden durchschnittliche, standardisierte Erträge, Preise und Aufwendungen angesetzt, die sich aus Statistiken und Buchführungsunterlagen ergeben.

## **Verkaufserlöse**

Verkaufserlöse sind Erlöse für die an andere Wirtschaftsbereiche und unmittelbar an den Verbraucher abgesetzten Erzeugnisse. Der Handel mit Saatgut, Zuchtvieh, Futtermitteln usw. zwischen den landwirtschaftlichen Betrieben bleibt unberücksichtigt.

## **Viehbesatz**

Der Viehbesatz ist ein Maßstab für die Intensität der Bewirtschaftung einer landwirtschaftlich genutzten Fläche. Er wird in Großvieheinheiten (GVE) je Flächeneinheit angegeben.

## **Hinweise**

Veröffentlicht werden Ergebnisse der amtlichen Agrarstatistik, die um Statistiken anderer Bereiche ergänzt werden.

Die Angaben für die zurückliegenden Jahre entsprechen dem jeweiligen Gebietsstand.

Abweichungen in den Summenbildungen erklären sich durch Rundungen von Einzelangaben bzw. bei Repräsentativerhebungen aus der Hochrechnung.

## 8.1 Landwirtschaftliche Betriebe und deren landwirtschaftlich genutzte Fläche 1996 – 2005 nach Rechtsformen

Jahr	Betriebe insgesamt	davon Betriebe der Rechtsform							
		Einzelunternehmen	Personengesellschaften <sup>1)</sup>			juristische Personen			
			zusammen	darunter		zusammen	darunter		
				Gesellschaft bürgerlichen Rechts	Kommanditgesellschaft		eingetragener Verein	eingetragene Genossenschaft	Gesellschaft mit beschränkter Haftung

### Betriebe

1996 .....	7 808	6 311	594	484	66	903	48	288	519
1997 .....	7 874	6 337	614	514	64	923	47	280	551
1998 .....	7 954	6 377	629	525	66	948	44	276	583
1999 .....	7 008	5 438	645	553	73	925	42	266	587
2001 .....	6 914	5 377	636	539	82	901	39	251	580
2003 .....	6 709	5 145	641	535	96	923	43	238	616
2005 .....	6 668	5 077	647	539	98	944	45	231	643

### Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha

1996 .....	1 341 850	258 937	230 052	164 720	64 810	852 862	4 716	415 909	421 788
1997 .....	1 345 194	271 918	227 052	170 958	55 676	846 224	3 628	406 190	425 947
1998 .....	1 347 909	277 998	229 341	175 909	52 988	840 570	3 468	389 589	437 246
1999 .....	1 347 408	288 839	236 671	180 998	55 461	821 898	2 916	379 091	428 716
2001 .....	1 343 012	298 758	237 501	180 567	56 661	806 753	2 945	363 811	426 674
2003 .....	1 328 474	303 371	236 393	180 644	55 611	788 711	3 231	341 315	433 195
2005 .....	1 336 335	320 600	232 355	177 560	54 342	783 381	3 360	327 739	442 168

1) einschließlich Personengemeinschaften

## 8.2 Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen nach dem Erwerbscharakter von 1995 – 2005

Jahr	Betriebe insgesamt	davon			
		Haupterwerb		Nebenerwerb	
		Betriebe	Anteil an den Betrieben insgesamt	Betriebe	Anteil an den Betrieben insgesamt
		Anzahl	%	Anzahl	%
1995 .....	6 273	1 395	22,2	4 878	77,8
1997 .....	6 132	1 624	26,5	4 508	73,5
1999 .....	5 438	1 733	31,9	3 705	68,1
2001 .....	5 275	1 657	31,4	3 618	68,6
2003 .....	5 145	1 771	34,4	3 374	65,6
2005 .....	5 022	1 798	35,8	3 224	64,2

### 8.3 Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche im Mai 1997 – 2006 sowie 2005 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Jahr landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... Hektar	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Anteil insgesamt	
			Betriebe	landwirtschaftlich genutzte Fläche
	Anzahl	ha	%	

#### Land Brandenburg

1997 .....	7 874	1 345 194	100	100
1998 .....	7 954	1 347 909	100	100
1999 .....	7 008	1 347 408	100	100
2000 .....	6 861	1 346 742	100	100
2001 .....	6 914	1 343 012	100	100
2002 .....	6 873	1 339 118	100	100
2003 .....	6 709	1 328 474	100	100
2004 .....	6 672	1 338 806	100	100
2005 .....	6 668	1 336 335	100	100
2006 .....	6 792	1 336 383	100	100

VIII

#### 2005 nach Größenklassen

unter 2 .....	420	259	6,3	0,0
2 – 5 .....	1 076	3 560	16,1	0,3
5 – 10 .....	750	5 423	11,2	0,4
10 – 20 .....	799	11 577	12,0	0,9
20 – 30 .....	446	10 907	6,7	0,8
30 – 50 .....	528	20 563	7,9	1,5
50 – 100 .....	566	40 743	8,5	3,0
100 – 200 .....	579	84 517	8,7	6,3
200 – 300 .....	385	94 712	5,8	7,1
300 – 400 .....	226	79 169	3,4	5,9
400 – 500 .....	139	62 496	2,1	4,7
500 – 1 000 .....	378	272 391	5,7	20,4
1 000 – 1 500 .....	193	236 281	2,9	17,7
1 500 – 2 000 .....	88	150 614	1,3	11,3
2 000 – 2 500 .....	50	110 759	0,7	8,3
2 500 – 3 000 .....	19	50 698	0,3	3,8
3 000 – 4 000 .....	18	62 079	0,3	4,6
4 000 – 5 000 .....	5	21 039	0,1	1,6
5 000 und mehr .....	3	18 548	0,0	1,4



## 8.4 Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung 2005

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... Hektar	Betriebe insgesamt	davon							
		Ackerbau-betriebe	Gartenbau-betriebe	Dauerkultur-betriebe	Futterbau-betriebe	Veredlungs-betriebe	Pflanzenbau-verbund-betriebe	Viehhaltungs-verbund-betriebe	Pflanzenbau-, Viehhaltungs-betriebe

Betriebe									
unter 2 .....	415	17	242	24	44	70	5	12	–
2 – 5 .....	1 047	200	63	30	455	5	100	33	163
5 – 10 .....	759	173	49	27	275	6	54	52	122
10 – 20 .....	817	284	18	28	320	10	14	20	123
20 – 30 .....	391	170	20	16	107	8	17	6	46
30 – 50 .....	510	208	5	14	170	10	14	2	87
50 – 100 .....	573	228	7	11	189	9	18	4	107
100 und mehr .....	2 133	901	4	14	535	20	47	33	578
Insgesamt .....	6 644	2 180	408	165	2 095	139	269	162	1 226

### Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha

unter 2 .....	300	0	200	0	0	0	0	0	–
2 – 5 .....	3 600	700	200	100	1 500	0	300	100	600
5 – 10 .....	5 600	1 300	300	200	2 100	0	400	300	900
10 – 20 .....	12 000	4 300	300	400	4 600	100	200	300	1 800
20 – 30 .....	9 500	4 200	500	400	2 600	200	400	200	1 000
30 – 50 .....	19 600	8 200	200	500	6 400	400	600	100	3 200
50 – 100 .....	42 500	17 100	500	700	13 700	600	1 500	300	8 300
100 und mehr .....	1 253 800	493 400	900	3 200	210 000	5 400	54 000	24 900	462 000
Insgesamt .....	1 346 800	529 200	3 100	5 500	241 000	6 800	57 300	26 100	477 900

### Standarddeckungsbeitrag in EUR je Betrieb

unter 2 .....	151 100	6 600	56 300	7 800	91 400	634 100	25 400	2 300	–
2 – 5 .....	11 700	2 400	142 300	17 100	1 900	70 300	6 300	3 600	2 100
5 – 10 .....	15 800	4 500	148 500	60 000	3 300	6 400	11 900	3 000	4 300
10 – 20 .....	18 400	9 400	326 100	91 200	5 200	87 700	22 500	5 900	7 400
20 – 30 .....	38 400	19 000	275 000	204 200	11 500	62 900	38 100	18 400	10 700
30 – 50 .....	36 800	19 200	754 400	296 800	18 300	115 700	78 600	33 200	15 900
50 – 100 .....	65 900	53 300	762 300	515 500	40 200	161 000	122 200	42 400	29 800
100 und mehr .....	432 500	343 500	4 508 900	850 200	314 000	589 000	1 023 900	775 700	569 100
Insgesamt .....	164 900	152 700	167 600	181 800	89 400	438 400	200 200	163 000	274 000

## 8.5 Arbeitskräfte insgesamt in landwirtschaftlichen Betrieben 2005 nach Betriebsgrößengruppen

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... Hektar	Betriebe	Ständig im Betrieb beschäftigte Familienarbeitskräfte, einschließlich Betriebsinhaber		Ständig im Betrieb beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte		Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte insgesamt
		insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
			vollbeschäftigt		vollbeschäftigt	
Anzahl		Personen				

### Betriebe insgesamt

unter 2 .....	415	547	276	1 090	814	186
2 – 5 .....	1 047	1 437	66	370	254	199
5 – 10 .....	759	1 155	141	242	133	444
10 – 20 .....	817	1 184	153	410	227	545
20 – 30 .....	391	594	119	244	98	633
30 – 50 .....	510	785	189	485	331	638
50 – 100 .....	573	782	288	412	270	2 060
100 und mehr .....	2 133	1 752	967	14 633	12 479	8 857
Insgesamt .....	6 644	8 235	2 198	17 885	14 607	13 562

### Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen

unter 2 .....	328	547	276	235	127	161
2 – 5 .....	983	1 437	66	91	64	82
5 – 10 .....	725	1 155	141	66	22	216
10 – 20 .....	757	1 184	153	169	64	382
20 – 30 .....	349	594	119	58	36	441
30 – 50 .....	454	785	189	39	15	250
50 – 100 .....	480	782	288	100	57	893
100 und mehr .....	946	1 752	967	981	689	2 952
Insgesamt .....	5 022	8 235	2 198	1 740	1 074	5 375

### Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften<sup>1)</sup>

unter 2 .....	31	–	–	172	131	5
2 – 5 .....	51	–	–	165	87	51
5 – 10 .....	9	–	–	33	12	33
10 – 20 .....	22	–	–	51	27	143
20 – 30 .....	29	–	–	114	31	124
30 – 50 .....	44	–	–	324	281	122
50 – 100 .....	59	–	–	214	145	834
100 und mehr .....	441	–	–	2 838	2 296	2 326
Insgesamt .....	687	–	–	3 911	3 010	3 638

### Betriebe der Rechtsform juristische Personen

unter 2 .....	55	–	–	684	556	20
2 – 5 .....	13	–	–	113	103	67
5 – 10 .....	25	–	–	142	99	195
10 – 20 .....	38	–	–	189	135	20
20 – 30 .....	13	–	–	72	31	68
30 – 50 .....	12	–	–	122	34	266
50 – 100 .....	33	–	–	98	68	333
100 und mehr .....	746	–	–	10 814	9 495	3 580
Insgesamt .....	936	–	–	12 235	10 522	4 549

1) einschließlich Personengemeinschaften

## 8.6 Männliche Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben 2005 nach Betriebsgrößengruppen

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... Hektar	Betriebe	Ständig im Betrieb beschäftigte Familienarbeitskräfte, einschließlich Betriebsinhaber		Ständig im Betrieb beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte		Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte insgesamt
		insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
			vollbeschäftigt		vollbeschäftigt	
Anzahl		Personen				
Betriebe insgesamt						
unter 2 .....	415	326	180	454	392	74
2 – 5 .....	1 047	948	42	187	118	110
5 – 10 .....	759	712	82	126	76	230
10 – 20 .....	817	762	99	202	126	294
20 – 30 .....	391	393	88	135	44	336
30 – 50 .....	510	552	150	184	63	398
50 – 100 .....	573	535	240	296	183	1 315
100 und mehr .....	2 133	1 147	770	10 361	9 224	5 706
Insgesamt .....	6 644	5 375	1 651	11 946	10 227	8 462
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen						
unter 2 .....	328	326	180	50	36	62
2 – 5 .....	983	948	42	49	44	42
5 – 10 .....	725	712	82	31	12	111
10 – 20 .....	757	762	99	74	34	203
20 – 30 .....	349	393	88	27	15	225
30 – 50 .....	454	552	150	28	10	163
50 – 100 .....	480	535	240	73	40	570
100 und mehr .....	946	1 147	770	747	567	1 889
Insgesamt .....	5 022	5 375	1 651	1 080	759	3 266
Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften <sup>1)</sup>						
unter 2 .....	31	–	–	95	82	1
2 – 5 .....	51	–	–	94	38	28
5 – 10 .....	9	–	–	17	7	21
10 – 20 .....	22	–	–	30	20	77
20 – 30 .....	29	–	–	68	11	61
30 – 50 .....	44	–	–	65	33	97
50 – 100 .....	59	–	–	155	99	586
100 und mehr .....	441	–	–	2 040	1 754	1 820
Insgesamt .....	687	–	–	2 566	2 045	2 692
Betriebe der Rechtsform juristische Personen						
unter 2 .....	55	–	–	309	273	11
2 – 5 .....	13	–	–	44	36	39
5 – 10 .....	25	–	–	78	57	97
10 – 20 .....	38	–	–	97	72	14
20 – 30 .....	13	–	–	39	18	49
30 – 50 .....	12	–	–	90	20	138
50 – 100 .....	33	–	–	68	43	159
100 und mehr .....	746	–	–	7 574	6 903	1 997
Insgesamt .....	936	–	–	8 300	7 423	2 505



1) einschließlich Personengemeinschaften

## 8.7 Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben 2005 nach Altersgruppen

Altersgruppe von ... bis ... Jahre	Ständig im Betrieb beschäftigte Familienarbeitskräfte, einschließlich Betriebsinhaber		Ständig im Betrieb beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte	
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
		vollbeschäftigt		vollbeschäftigt
Personen				

### Insgesamt

15 – 19 .....	170	.	635	524
20 – 24 .....	296	.	994	839
25 – 34 .....	719	197	1 776	1 493
35 – 44 .....	1 833	634	5 173	4 364
45 – 54 .....	2 386	814	6 146	5 137
55 – 59 .....	831	226	1 841	1 479
60 – 64 .....	571	157	924	627
65 – 69 .....	745	87	300	104
70 und mehr .....	686	32	98	37
Insgesamt .....	8 235	2 198	17 886	14 606

### darunter männlich

15 – 19 .....	112	.	445	374
20 – 24 .....	208	.	704	613
25 – 34 .....	489	143	1 184	1 054
35 – 44 .....	1 126	473	3 278	2 905
45 – 54 .....	1 508	613	4 071	3 587
55 – 59 .....	552	167	1 258	1 067
60 – 64 .....	403	132	699	501
65 – 69 .....	478	58	232	90
70 und mehr .....	499	30	72	31
Insgesamt .....	5 375	1 651	11 946	10 227

## 8.8 Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe 1997 – 2006 nach ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie 2005 nach Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Landwirtschaftlich genutzte Fläche <sup>1)</sup>	darunter		
		Ackerland	Dauergrünland	Obstanlagen

ha

### Land Brandenburg

1997 .....	1 354 635	1 046 452	301 244	4 372
1998 .....	1 356 103	1 047 127	302 456	3 991
1999 .....	1 347 408	1 046 307	295 543	3 907
2000 .....	1 346 742	1 044 144	296 967	3 916
2001 .....	1 343 012	1 041 017	296 578	3 814
2002 .....	1 339 118	1 037 249	296 516	3 701
2003 .....	1 328 474	1 030 371	293 087	3 547
2004 .....	1 338 806	1 041 684	292 112	3 594
2005 .....	1 336 335	1 038 479	292 650	3 541
2006 .....	1 336 383	1 042 210	288 867	3 538

### 2005 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel ....	2 423	1 789	627	1
Cottbus .....	5 121	3 873	1 238	2
Frankfurt (Oder) .....	6 853	5 768	561	497
Potsdam .....	4 990	2 918	1 873	187
Landkreise				
Barnim .....	49 960	41 255	8 526	55
Dahme-Spreewald .....	75 026	54 183	20 785	26
Elbe-Elster .....	91 828	68 923	22 565	78
Havelland .....	93 694	62 691	30 430	54
Märkisch-Oderland .....	125 990	117 601	7 843	498
Oberhavel .....	68 912	46 604	22 250	17
Oberspreewald-Lausitz .....	39 787	32 005	7 737	8
Oder-Spree .....	80 227	65 791	14 220	118
Ostprignitz-Ruppin .....	127 075	91 195	35 690	16
Potsdam-Mittelmark .....	108 428	79 492	27 170	1 650
Prignitz .....	138 802	101 762	36 922	72
Spree-Neiße .....	50 855	39 688	11 083	50
Teltow-Fläming .....	89 670	73 865	15 722	53
Uckermark .....	176 696	149 075	27 408	157
Land Brandenburg .....	1 336 335	1 038 479	292 650	3 541

1) bis 1998 land- und forstwirtschaftliche Betriebe, ab 1999 nur landwirtschaftliche Betriebe

## 8.9 Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe 2004 – 2006

Nutzungsart Fruchtart	Fläche		
	2004	2005	2006
	ha		
Betriebsfläche insgesamt .....	1 405 301	1 415 400	1 405 700
davon			
landwirtschaftlich genutzte Fläche .....	1 338 806	1 346 800	1 336 400
darunter			
Ackerland .....	1 041 684	1 048 800	1 042 200
Dauergrünland .....	292 112	292 800	288 900
Obstanlagen .....	3 594	3 700	3 500
Baumschulflächen .....	1 080	1 100	1 200
Haus- und Nutzgarten .....	216	200	200
Waldflächen, Forsten, Holzungen .....	36 396	39 100	38 600
sonstige Flächen .....	30 100	29 500	30 700
<b>Ackerland insgesamt .....</b>	<b>1 041 684</b>	<b>1 048 800</b>	<b>1 042 200</b>
davon entfallen auf:			
Getreide insgesamt .....	546 299	540 700	509 400
Weizen zusammen .....	153 255	159 100	153 900
Winterweizen .....	149 598	155 200	150 800
Sommerweizen .....	3 643	3 800	3 000
Hartweizen (Durum) .....	13	100	–
Roggen .....	197 319	181 300	164 200
Wintermenggetreide .....	2 012	1 900	2 100
Gerste zusammen .....	74 573	81 000	95 900
Wintergerste .....	65 593	71 900	85 200
Sommergerste .....	8 981	9 100	10 700
Hafer .....	18 274	16 800	15 500
Sommernenggetreide .....	1 259	1 400	1 500
Triticale .....	78 503	76 600	62 000
Körnermais .....	18 637	19 700	13 200
Corn-Cob-Mix .....	2 468	2 800	1 100
Hülsenfrüchte insgesamt <sup>1)</sup> .....	36 364	38 300	32 100
Futtererbsen .....	16 819	16 900	13 800
Ackerbohnen .....	186	100	100
Lupinen .....	18 999	21 000	17 800
alle anderen Hülsenfrüchte .....	361	400	400
Hackfrüchte insgesamt .....	25 410	21 500	19 700
Kartoffeln zusammen .....	13 067	11 600	11 300
frühe Speisekartoffeln .....	196	100	100
mittelfrühe und späte Speisekartoffeln sowie Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln .....	12 871	11 500	11 300
Zuckerrüben .....	12 078	9 600	8 200
alle anderen Hackfrüchte .....	265	200	200
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse insgesamt .....	7 218	7 500	7 400
Gemüse (ohne Samenbau) und Erdbeeren auf dem Freiland .....	7 048	7 300	7 200
Blumen und Zierpflanzen auf dem Freiland .....	86	100	100
Gartenbausämereien und Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen, auch unter Glas <sup>2)</sup> .....	0	0	3
Gemüse, Blumen und Zierpflanzen unter Glas <sup>2)</sup> .....	83	100	100

1) zur Körnergewinnung

2) ohne kurzzeitige Folienüberdeckung

## Noch: 8.9 Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe 2004 – 2006

Nutzungsart Fruchtart	Fläche		
	2004	2005	2006
	ha		
Handelsgewächse insgesamt .....	141 577	150 200	159 000
Ölfrüchte zusammen .....	135 006	142 500	151 700
Raps und Rübsen zusammen .....	110 270	117 500	124 900
Winterraps .....	107 012	115 200	123 600
Sommeraps und Sommer- und Winterrübsen .....	3 258	2 400	1 300
Öllein (Flachs) .....	5 915	7 300	7 100
Körner Sonnenblumen .....	18 427	16 800	18 700
andere Ölfrüchte .....	394	900	1 000
Tabak .....	323	300	300
Rüben und Gräser zur Samengewinnung .....	2 953	4 300	3 400
Heil- und Gewürzpflanzen .....	501	300	100
alle anderen Handelsgewächse .....	2 794	2 800	3 500
Futterpflanzen insgesamt .....	144 827	168 700	200 400
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch .....	5 639	10 100	11 700
Luzerne .....	6 203	9 600	12 300
Grasanbau .....	26 750	49 200	61 700
Silomais .....	101 981	94 000	105 500
alle anderen Futterpflanzen .....	4 254	5 800	9 300
Brache (einschließlich stillgelegter Flächen mit Beihilferegelung und konjunktureller Stilllegungsflächen) .....	139 990	122 000	114 200



## 8.10 Eigentums- und Pachtverhältnisse landwirtschaftlicher Betriebe 1999 – 2005

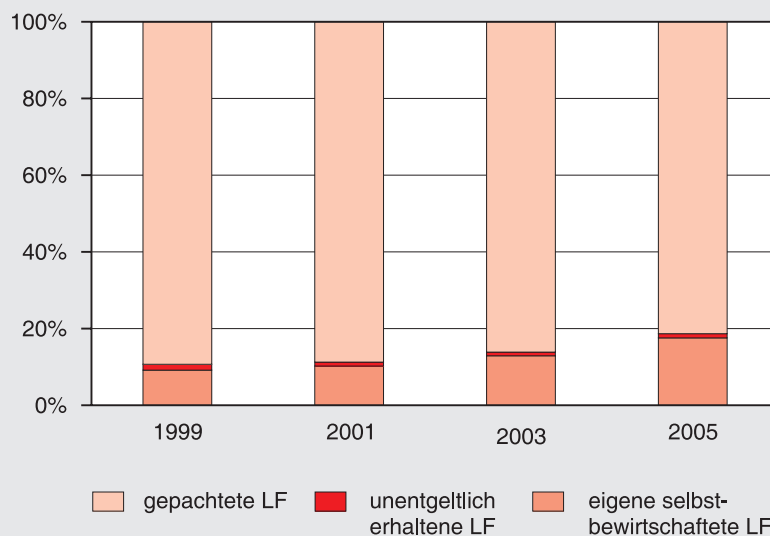
Merkmal	Maßeinheit	1999	2001	2003	2005
Betriebe <sup>1)</sup> .....	Anzahl	6 949	6 753	6 638	6 567
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) .....	ha	1 347 408	1 343 892	1 329 198	1 346 800
eigene selbstbewirtschaftete LF .....	ha	123 612	137 533	171 637	236 800
unentgeltlich erhaltene LF .....	ha	20 648	13 990	12 811	14 800
gepachtete LF insgesamt .....	ha	1 203 149	1 192 369	1 144 751	1 095 300
Pachtflächenanteil an der LF insgesamt .....	%	89,3	88,7	86,1	81,3
Durchschnittliches Pachtentgelt je ha <sup>2)</sup> .....	EUR	63	68	74	83

1) nur Betriebe mit LF

2) für Flächen, die von familienfremden Personen gepachtet wurden

VIII

### Eigentumsstruktur der landwirtschaftlich genutzten Fläche





## 8.11 Hektarerträge ausgewählter landwirtschaftlicher Feldfrüchte 2002 – 2006 sowie deren Anbaufläche und Erntemengen 2006

Fruchtart	Anbaufläche	Hektarertrag					Erntemenge
	2006	2002	2003	2004	2005	2006	2006
	ha	dt					t
Brotgetreide zusammen .....	320 200	47,9	34,0	60,4	51,3	46,5	1 489 904
Weizen zusammen .....	153 900	59,6	39,5	69,0	62,4	53,6	824 458
Winterweizen .....	150 800	60,3	39,7	69,7	62,9	54,0	813 986
Sommerweizen .....	3 000	36,4	36,4	42,5	40,2	34,4	10 472
Hartweizen (Durum) .....	–	29,3	–	34,9	38,4	–	–
Roggen .....	164 200	40,9	29,5	53,7	41,9	40,1	658 013
Wintermenggetreide .....	2 100	36,5	21,6	56,0	34,0	35,9	7 433
Futter- und Industriegetreide zusammen .....	174 900	46,4	28,8	57,0	50,1	45,9	803 419
Gerste zusammen .....	95 900	48,0	29,6	62,9	58,7	52,7	505 094
Wintergerste .....	85 200	49,8	31,2	65,6	61,4	54,7	466 150
Sommergerste .....	10 700	35,7	23,4	43,2	37,0	36,4	38 943
Hafer .....	15 500	34,3	20,9	43,3	36,4	33,3	51 705
Sommernenggetreide .....	1 500	39,0	8,4	25,3	15,8	17,1	2 487
Triticale .....	62 000	47,5	30,2	55,0	44,6	39,4	244 133
Getreide <sup>1)</sup> .....	495 100	47,4	32,1	59,3	50,9	46,3	2 293 323
Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix) .....	14 300	79,0	52,2	73,1	83,2	58,5	86 630
Getreide insgesamt .....	509 400	48,2	32,7	59,8	52,3	46,7	2 376 953
Futtererbsen .....	13 800	21,2	17,1	33,4	21,5	21,4	29 542
Ackerbohnen .....	100	28,7	9,1	23,4	21,4	11,4	117
Kartoffeln zusammen .....	11 300	299,3	266,7	385,3	376,8	251,6	285 195
frühe Speisekartoffeln .....	100	197,5	254,1	332,7	312,3	244,2	2 014
mittelfrühe und späte Kartoffeln .....	11 300	301,2	266,8	386,1	377,5	251,6	283 181
Zuckerrüben .....	8 200	493,0	415,9	531,6	518,4	438,0	358 347
Winterraps .....	123 600	26,2	20,8	41,5	36,2	33,3	411 436
Sommerraps und Sommer- und Winterrübsen .....	1 300	13,7	9,9	22,9	17,6	9,3	1 219
Körnersonnenblumen .....	18 700	16,3	18,0	19,8	23,3	16,0	29 847
Öllein (Flachs) .....	7 100	8,8	6,8	14,1	10,5	7,9	5 625
Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch .....	11 700	76,5	43,1	64,6	68,4	54,3	63 469
Luzerne .....	12 300	84,5	49,1	70,8	77,5	54,1	66 603
Grasanbau <sup>2)</sup> .....	61 700	61,8	32,8	56,1	52,6	37,8	233 043
Wiesen (ohne Streuwiesen) ...	58 500	62,5	37,6	56,4	56,7	47,8	279 698
Mähweiden .....	201 000	63,5	38,1	55,3	59,1	55,4	1 113 534
Silomais .....	105 500	350,6	220,6	346,6	370,7	237,4	2 503 793

1) ohne Körnermais und Corn-Cob-Mix

2) Grasanbau auf dem Ackerland (zum Abmähen und Abweiden)



## 8.12 Hektarerträge- und Erntemengen ausgewählter landwirtschaftlicher Feldfrüchte 1997 – 2006

Jahr	Winterweizen	Roggen	Winterraps	mittelfrühe und späte Kartoffeln	Zuckerrüben	Silomais
------	--------------	--------	------------	-------------------------------------	-------------	----------

Hektarertrag in dt

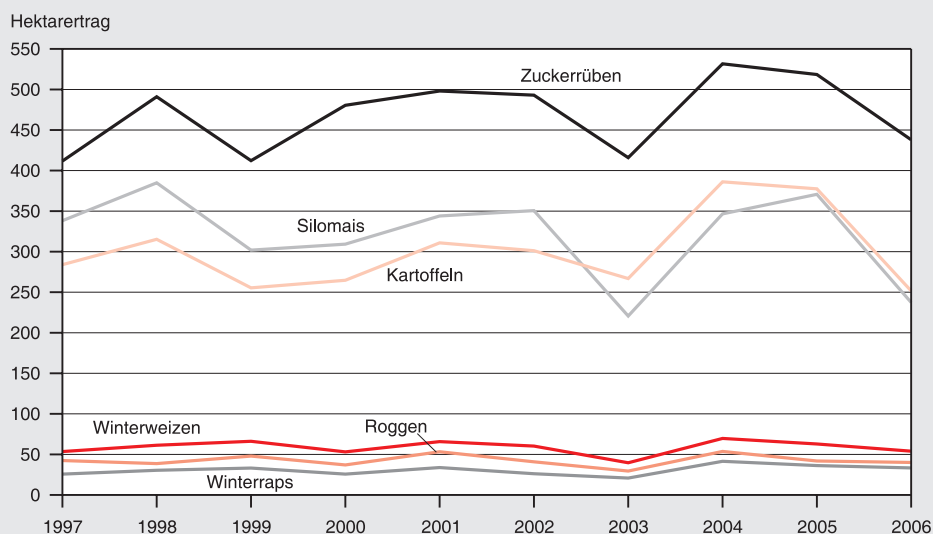
1997 .....	53,5	42,4	25,7	284,0	411,7	338,2
1998 .....	61,3	38,7	30,4	315,2	491,0	384,9
1999 .....	66,2	47,9	33,2	255,4	412,2	301,9
2000 .....	53,1	37,0	25,7	264,7	480,5	309,3
2001 .....	65,8	53,3	33,8	310,8	498,1	344,0
2002 .....	60,3	40,9	26,2	301,2	493,0	350,6
2003 .....	39,7	29,5	20,8	266,8	415,9	220,6
2004 .....	69,7	53,7	41,5	386,1	531,6	346,6
2005 .....	62,9	41,9	36,2	377,5	518,4	370,7
2006 .....	54,0	40,1	33,3	251,6	438,0	237,4

Erntemenge in t

1997 .....	563 163	989 959	165 508	430 173	515 304	3 925 405
1998 .....	665 635	991 378	220 847	458 599	641 298	4 121 690
1999 .....	719 075	1 116 619	317 894	366 071	488 823	3 031 280
2000 .....	679 582	926 904	207 970	360 445	594 481	3 055 875
2001 .....	844 502	1 350 762	322 401	376 960	561 030	3 322 260
2002 .....	813 996	945 624	291 340	341 254	597 162	3 137 051
2003 .....	545 313	504 199	214 485	299 612	465 320	2 148 527
2004 .....	1 042 399	1 059 407	443 780	496 997	642 055	3 534 664
2005 .....	976 445	758 863	416 435	434 404	499 624	3 484 840
2006 .....	813 986	658 013	411 436	283 181	358 347	2 503 793

VIII

Hektarerträge landwirtschaftlicher Feldfrüchte 1997 – 2006



### 8.13 Hektarerträge ausgewählter landwirtschaftlicher Feldfrüchte 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk <sup>1)</sup>	Winterweizen	Roggen	Winterraps	mittelfrühe und späte Kartoffeln	Zuckerrüben	Silomais
	dt					
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Cottbus .....	-	22,8	-	-	-	110,2
Frankfurt (Oder) .....	-	47,9	36,7	-	-	170,4
<b>Landkreise</b>						
Barnim .....	40,1	42,9	35,1	212,2	-	211,3
Dahme-Spreewald .....	43,7	32,9	26,6	233,4	-	209,8
Elbe-Elster .....	50,8	39,7	25,6	185,7	470,9	229,4
Havelland .....	46,3	48,4	33,2	233,5	389,9	259,6
Märkisch-Oderland .....	52,0	45,0	31,2	177,9	392,1	242,8
Oberhavel .....	45,9	36,5	28,5	194,1	-	271,5
Oberspreewald-Lausitz ..	32,8	32,3	18,1	201,8	-	234,2
Oder-Spree .....	53,2	34,3	28,0	177,9	-	170,3
Ostprignitz-Ruppin .....	56,4	42,6	36,8	277,1	423,5	290,0
Potsdam-Mittelmark .....	52,0	40,5	31,9	193,6	371,0	258,9
Prignitz .....	55,2	51,4	38,2	-	413,1	271,6
Spree-Neiße .....	31,1	28,9	20,2	189,7	-	176,2
Teltow-Fläming .....	54,7	40,6	26,6	300,3	437,9	191,8
Uckermark .....	62,6	38,0	37,8	-	474,8	247,5
Land Brandenburg .....	54,0	40,1	33,3	251,6	438,0	237,4



1) Die Ergebnisse der kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und Potsdam wurden dem Landkreis Potsdam-Mittelmark zugeordnet.

## 8.14 Hektarerträge ausgewählter Gemüsearten zum Verkauf 2002 – 2006 sowie deren Anbaufläche und Erntemengen 2006

Gemüseart	Anbaufläche	Hektarertrag					Erte- menge
	2006	2002	2003	2004	2005	2006	2006
	ha	dt					t
Freilandgemüse insgesamt .....	6 462	X	X	X	X	X	121 173
darunter							
Weißkohl .....	70	516,1	561,1	619,3	538,4	466,1	3 240
Rotkohl .....	85	469,2	590,7	607,6	525,0	579,7	4 900
Wirsing .....	7	309,2	266,1	294,6	258,5	192,1	132
Grünkohl .....	13	86,2	113,4	118,1	92,7	125,4	160
Rosenkohl .....	14	84,7	75,7	82,8	75,8	95,3	134
Blumenkohl .....	24	259,0	242,5	225,0	175,1	175,2	412
Kohlrabi .....	82	177,6	210,6	288,4	270,3	175,1	1 428
Eissalat .....	15	149,7	167,9	172,2	269,3	260,2	394
Kopfsalat .....	10	144,2	106,0	111,3	144,6	179,1	174
Spinat .....	182	119,5	86,3	110,7	139,1	133,2	2 427
Speisemöhren <sup>1)</sup> .....	732	338,4	341,6	550,1	511,9	358,6	26 248
Knollensellerie .....	47	235,0	145,4	366,1	302,1	277,9	1 314
Rote Rüben .....	344	283,5	269,2	309,6	315,4	285,3	9 822
Meerrettich .....	26	82,7	81,3	92,7	82,8	86,3	221
Radies .....	33	174,1	95,5	133,4	190,6	72,9	241
Spargel (im Ertrag stehend) .....	2 601	36,9	41,8	44,2	48,8	44,8	11 654
Rhabarber .....	12	171,4	118,5	182,9	416,6	188,3	227
Gemüseerbsen .....	687	42,5	46,1	51,9	52,0	30,6	2 102
Buschbohnen .....	441	89,3	77,1	75,0	73,6	51,7	2 279
Einlegegurken .....	574	580,1	648,9	572,8	496,3	727,8	41 744
Schälgurken .....	115	286,4	390,1	404,8	375,4	481,8	5 519
Speisekürbisse .....	94	.	.	.	.	184,1	1 736
Porree .....	93	252,4	292,2	355,5	288,3	335,6	3 114
Speisezwiebeln .....	46	255,6	159,8	269,4	199,9	93,8	428
Petersilie .....	34	.	.	.	.	49,3	170
Gemüse unter Glas insgesamt ....	38	X	X	X	X	X	5 685
darunter							
Kohlrabi .....	2	303,0	406,0	351,0	318,0	353,0	59
Kopfsalat .....	1	243,0	255,0	316,0	272,0	250,0	27
Gurken .....	6	2 524,0	2 540,0	2 393,0	3 053,0	2 316,0	1 487
Tomaten .....	16	2 042,0	2 082,0	2 024,0	1 734,0	2 448,0	3 975
Radies .....	1	199,0	116,0	165,0	163,0	217,0	13
Paprika .....	2	740,0	288,0	320,0	287,0	264,0	44
Gemüse insgesamt <sup>2)</sup> .....	6 500	X	X	X	X	X	126 857

1) einschließlich Karotten

2) ohne nicht im Ertrag stehenden Spargel

## 8.15 Hektarerträge ausgewählter Obstarten im Marktobstbau 2002 – 2006 sowie deren Anbaufläche und Erntemenge 2006

Obstart	Anbaufläche	Hektarertrag					Erntemenge
	2006	2002	2003	2004	2005	2006	2006
	ha	dt					t
Äpfel .....	1 404	207,3	283,4	238,2	193,7	241,0	33 848
Birnen .....	43	108,3	110,8	146,1	79,3	120,6	520
Süßkirschen .....	750	18,9	51,3	31,3	12,0	34,8	2 610
Sauerkirschen .....	330	36,4	76,1	59,0	48,4	46,4	1 530
Pflaumen/Zwetschen .....	182	53,2	85,1	101,0	84,6	95,6	1 737
Mirabellen/Renekloden .....	14	11,4	64,4	219,5	56,5	104,2	141
Johannisbeeren <sup>1)</sup> .....	19	2,4	2,3	2,4	2,5	30,8	58
Himbeeren <sup>2)</sup> .....	15	2,0	1,7	2,0	2,1	17,5	26
Erdbeeren .....	423	47,8	38,5	49,5	64,7	38,5	1 629

1) bis 2005 Ertrag in Kilogramm je Strauch

2) bis 2005 Ertrag in Kilogramm je Quadratmeter

VIII

## 8.16 Grund- und Anbauflächen des Zierpflanzenanbaus 1992, 1996, 2000 und 2004

Merkmal	1992	1996	2000	2004	Veränderung 2004 gegenüber 2000	
	ha				%	
Grundflächen insgesamt .....	141,90	112,47	117,38	146,15	+ 28,77	+ 24,5
davon						
auf dem Freiland .....	88,53	57,02	66,89	92,59	+ 25,70	+ 38,4
in Unterglasanlagen .....	53,37	55,45	50,49	53,57	+ 3,08	+ 6,1
darunter Gewächshäuser <sup>1)</sup> .....	48,23	50,93	47,41	51,86	+ 4,45	+ 9,4
Anbauflächen insgesamt <sup>2)</sup> .....	176,54	136,27	157,83	175,52	+ 17,69	+ 11,2
davon						
auf dem Freiland .....	95,79	61,13	75,66	97,45	+ 21,79	+ 28,8
darunter						
Beet- und Balkonpflanzen .....	24,03	9,16	26,22	31,58	+ 5,36	+ 20,4
Freilandpflanzen zum Schnitt .....	44,73	25,11	29,73	35,48	+ 5,75	+ 19,3
Stauden .....	12,41	12,40	9,47	26,16	+ 16,69	+ 176,2
Aufstellflächen für Topfpflanzen .....	1,41	4,91	4,93	3,49	- 1,44	- 29,2
in Unterglasanlagen <sup>2)</sup> .....	80,75	75,14	82,17	78,07	- 4,10	- 5,0
darunter						
Beet- und Balkonpflanzen .....	20,01	46,80	57,37	52,79	- 4,58	- 8,0
Blumen und Zierpflanzen zum Schnitt .....	24,72	6,48	5,50	3,42	- 2,08	- 37,8
Topfpflanzen einschl. Grün- und Blattpflanzen, Kakteen, Samen-träger und Mutterpflanzen .....	36,02	21,86	19,30	20,89	+ 1,59	+ 8,2

1) einschließlich Rollhäuser und begehbare Folientunnel

2) einschließlich Vermehrungs- und Anzuchtflächen

### 8.17 Betriebe mit Baumschulflächen 1992, 1996, 2000 und 2004

Jahr	Baumschulen	Baumschulflächen				
		insgesamt	davon für			
	Anzahl		Obstgehölze <sup>1)</sup>	Ziergehölze	Forstpflanzen	sonstige Flächen
		ha				
1992 .....	88	1 217	41	394	327	455
1996 .....	120	1 269	16	498	361	394
2000 .....	108	1 078	10	409	278	381
2004 .....	104	997	12	416	306	264

1) Obstunterlagen, veredelte Obstgehölze, Beerenobst

### 8.18 Bestände an Forstpflanzen 1996, 2000 und 2004

Pflanzenart	Anzahl der Gehölze		
	1996	2000	2004
	in 1 000 Stück		
Forstpflanzen insgesamt .....	90 549	60 342	58 510
davon			
Nadelholzpflanzen zusammen .....	38 417	27 739	27 124
davon			
Kiefern .....	25 774	18 581	17 634
Fichten .....	6 987	4 808	4 625
Lärchen .....	2 004	784	769
Douglasien .....	1 573	1 840	1 407
andere Nadelholzpflanzen (einschl. Weiß- tannen) .....	2 079	1 727	2 690
Laubholzpflanzen zusammen .....	52 132	32 602	31 386
davon			
Stieleichen .....	6 957	3 926	4 379
Traubeneichen .....	13 898	8 083	11 027
Erlen .....	2 177	1 320	1 368
Rotbuchen .....	16 643	9 342	6 786
Pappeln <sup>1)</sup> .....	52	.	26
andere Laubholzpflanzen .....	12 405	9 931	7 799

1) 2000 in „andere Laubholzpflanzen“ enthalten

## 8.19 Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen nach Nutzung der Flächen und Arbeitskräften 2005

Gärtnerische Nutzfläche (GN) von ... bis unter ... ha Betriebstyp	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Gärtnerische Nutzfläche zusammen	und zwar				Arbeitskräfte	
				Freilandfläche		Gewächshausfläche			
				Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Personen	AKE
				Anzahl	ha	Anzahl	ha		

### Betriebe insgesamt

unter 0,5 .....	176	3 343	43	133	26	156	17,24	666	463
0,5 – 1 .....	138	5 938	97	132	85	61	11,82	518	283
1 – 2 .....	114	9 764	159	114	145	50	14,56	594	371
2 – 3 .....	50	3 348	119	48	108	27	10,77	302	194
3 – 5 .....	68	5 848	260	66	243	30	17,17	623	329
5 – 10 .....	60	13 889	429	59	410	17	18,78	952	404
10 – 20 .....	72	12 904	1 058	72	1 047	13	10,99	1 370	541
20 und mehr .....	123	71 755	9 806	123	9 796	11	10,24	10 544	3 322
Insgesamt .....	801	126 789	11 972	747	11 860	365	111,58	15 569	5 906

### darunter: Gartenbaubetriebe mit Schwerpunkt Erzeugung nach Betriebstypen

Obstbau .....	126	3 690	2 727	126	2 726	5	0,31	2 523	666
Gemüsebau .....	167	6 790	3 420	159	3 390	66	30,41	6 572	1 620
Blumen und Zierpflanzen .....	128	182	120	104	78	121	41,93	783	569
Baumschulen .....	56	1 316	1 035	56	1 028	13	7,31	537	317
Sonstige Betriebe mit Schwerpunkt Erzeugung .....	118	16 464	1 295	116	1 279	66	15,59	1 836	692

## 8.20 Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen nach Absatzwegen 2004

Absatzwege	Betriebe insgesamt	davon		
		Landwirtschaftliche Betriebe mit Gartenbau	Gartenbaubetriebe	darunter
				Betriebe mit Schwerpunkt Erzeugung
		Anzahl		
über Erzeugerorganisation .....	102	11	91	90
über Versteigerungen, Absatzgenossenschaften, Erzeugergroßmarkt .....	21	.	.	20
über Einzel- oder Großhandel .....	219	24	195	181
an sonstige Großabnehmer .....	219	42	177	166
und zwar				
an andere Gartenbaubetriebe .....	90	7	83	77
an die Verarbeitungsindustrie .....	91	31	60	59
an Sonstige (z. B. Behörden, Gastronomie) .....	72	.	66	62
direkt an Endverbraucher .....	638	88	550	468

## 8.21 Viehbestand 2000 – 2006 \*)

Jahr	Rinder insgesamt	darunter	Schweine insgesamt	darunter
		Kühe		Zuchtsauen
Anzahl				
2000 .....	664 300	298 500	740 700	94 100
2001 .....	649 389	292 103	732 943	100 069
2002 .....	623 400	279 700	755 600	101 100
2003 .....	614 337	274 846	769 084	102 324
2004 .....	594 229	270 993	738 843	99 876
2005 .....	580 900	266 400	773 600	103 500
2006 .....	572 300	258 800	797 500	99 100

Jahr	Schafe insgesamt	darunter	Geflügel insgesamt	darunter
		weibliche Schafe zur Zucht		Legehennen 1/2 Jahr und älter
Anzahl				
2000 .....	168 700	113 700	.	.
2001 .....	156 473	106 451	7 452 804	2 801 803
2002 .....	149 300	102 400	.	.
2003 .....	140 287	98 744	8 273 464	2 631 949
2004 .....	144 489	99 237	.	.
2005 .....	136 500	95 300	7 454 400	2 315 300
2006 .....	133 700	87 100	.	.

VIII

## 8.22 Viehbestand und Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2000 – 2006 \*)

Jahr	Rinder insgesamt	darunter	Schweine insgesamt	Schafe insgesamt	Legehennen 1/2 Jahr und älter
		Kühe			
Anzahl je 100 ha					
2000 .....	49,3	22,2	55,0	12,5	.
2001 .....	48,4	21,7	54,6	11,7	208,6
2002 .....	46,6	20,9	56,4	11,1	.
2003 .....	46,2	20,7	57,9	10,6	198,1
2004 .....	44,4	20,2	55,2	10,8	.
2005 .....	43,1	19,8	57,4	10,1	171,9
2006 .....	42,8	19,4	59,7	10,0	.
Großvieheinheit (GVE) je 100 ha					
2000 .....	36,8	22,2	6,2	1,1	.
2001 .....	35,9	21,7	6,3	1,0	0,8
2002 .....	34,5	20,9	6,3	0,9	.
2003 .....	34,2	20,7	6,4	0,9	0,8
2004 .....	32,9	20,2	6,0	0,9	.
2005 .....	31,9 r	19,8	6,3	0,9	0,7
2006 .....	31,7	19,4	6,4	0,8	.

\*) Stichtag: 03. Mai

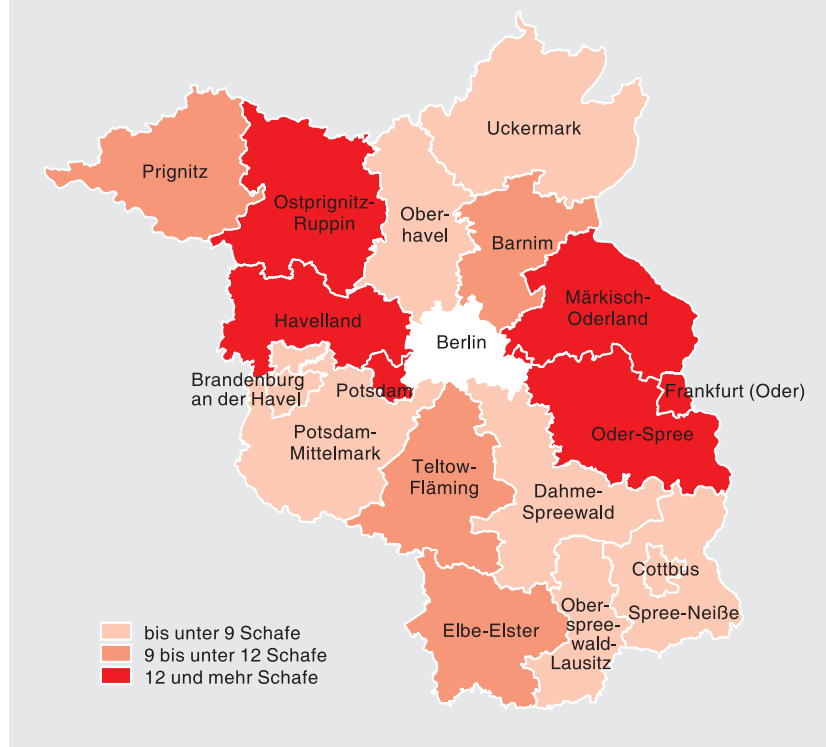


## 8.23 Viehbestand am 03. Mai 2003 nach Tierarten und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Pferde insgesamt	Rinder insgesamt	darunter	Schweine insgesamt	Schafe insgesamt
			Kühe		
Anzahl					
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Brandenburg an der Havel .....	51	761	172	28	.
Cottbus .....	74	2 070	831	-	.
Frankfurt (Oder) .....	68	2 517	1 178	74	.
Potsdam .....	21	401	178	84	122
<b>Landkreise</b>					
Barnim .....	918	18 458	9 899	25 299	4 650
Dahme-Spreewald .....	1 185	41 265	17 130	16 266	3 993
Elbe-Elster .....	728	58 667	24 476	103 129	9 108
Havelland .....	2 547	41 885	19 059	13 557	11 282
Märkisch-Oderland .....	948	31 851	15 269	66 457	22 742
Oberhavel .....	2 330	34 566	14 910	33 386	5 802
Oberspreewald-Lausitz .....	383	19 748	8 776	.	1 329
Oder-Spree .....	764	34 366	16 273	37 378	13 093
Ostprignitz-Ruppin .....	1 535	66 967	29 765	37 151	15 990
Potsdam-Mittelmark .....	1 880	55 682	24 071	77 588	9 199
Prignitz .....	1 061	84 561	35 886	74 523	14 133
Spree-Neiße .....	503	26 102	11 385	.	3 839
Teltow-Fläming .....	1 876	38 523	18 170	84 818	10 225
Uckermark .....	761	55 947	27 418	69 858	13 373
Land Brandenburg .....	17 633	614 337	274 846	769 084	140 287

VIII

**Viehbestand je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche  
Schafe am 03. Mai 2003**

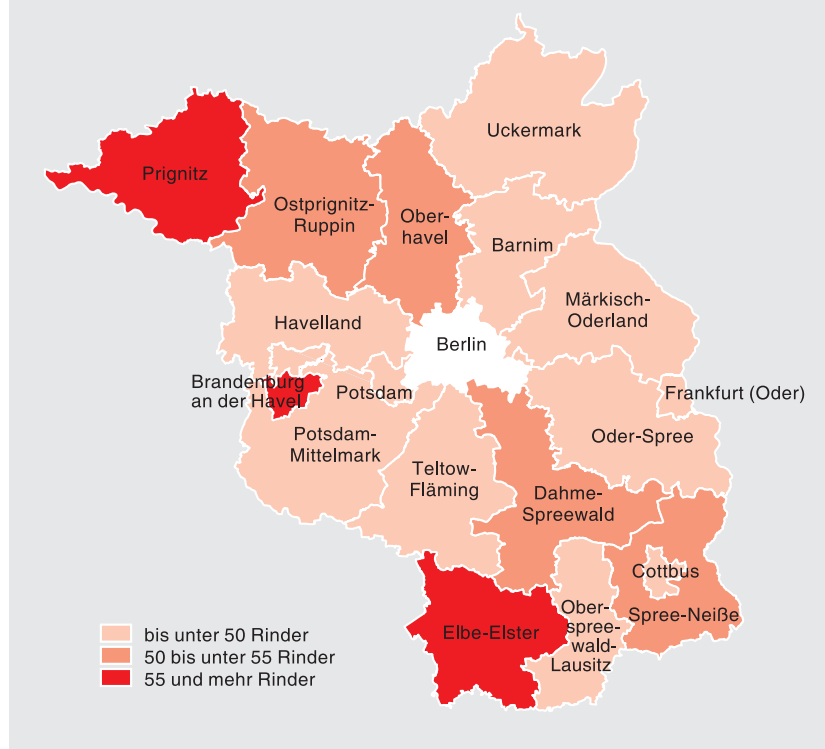


## 8.24 Rinderbestand am 03. Mai 2003 nach ausgewählten Altersklassen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Kälber unter 6 Monate	Jungrinder 6 Monate bis unter 1 Jahr	Rinder 1 Jahr bis unter 2 Jahre	Rinder 2 Jahre und älter	
				Bullen und Ochsen	Nutz- und Zuchtfärsen
Anzahl					
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Brandenburg an der Havel .....	298	216	59	2	10
Cottbus .....	301	186	447	106	179
Frankfurt (Oder) .....	358	274	544	6	157
Potsdam .....	90	27	46	19	41
<b>Landkreise</b>					
Barnim .....	3 012	1 795	2 783	111	854
Dahme-Spreewald .....	6 750	5 180	9 361	489	2 329
Elbe-Elster .....	9 634	8 132	12 777	273	3 353
Havelland .....	7 008	4 756	8 390	294	2 311
Märkisch-Oderland .....	4 364	3 716	6 203	314	1 907
Oberhavel .....	5 741	4 189	7 007	358	2 331
Oberspreewald-Lausitz .....	3 390	2 026	3 467	207	1 865
Oder-Spree .....	5 384	3 795	6 399	158	2 342
Ostprignitz-Ruppin .....	11 857	7 567	12 334	839	4 564
Potsdam-Mittelmark .....	9 350	7 211	11 909	374	2 744
Prignitz .....	17 367	9 456	15 762	878	4 978
Spree-Neiße .....	4 137	3 730	5 050	334	1 403
Teltow-Fläming .....	5 551	5 010	7 616	220	1 920
Uckermark .....	8 300	6 682	10 305	539	2 602
Land Brandenburg .....	102 892	73 948	120 459	5 521	35 890

VIII

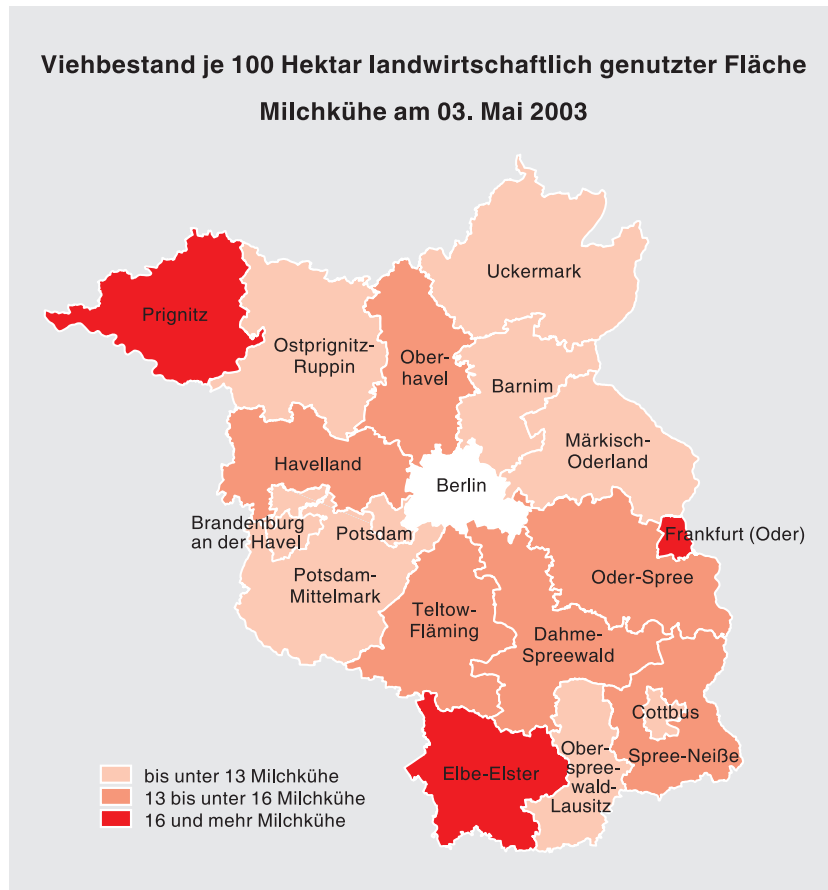
Viehbestand je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche  
Rinder am 03. Mai 2003



## 8.25 Kuhbestand am 03. Mai 2003 nach Nutzungsformen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Kühe insgesamt	davon		
		Milchkühe	Ammen- und Mutterkühe	Schlacht- und Maskühe
	Anzahl			
<b>Kreisfreie Städte</b>				
Brandenburg an der Havel .....	172	.	.	.
Cottbus .....	831	.	.	.
Frankfurt (Oder) .....	1 178	1 147	31	–
Potsdam .....	178	–	178	–
<b>Landkreise</b>				
Barnim .....	9 899	5 954	3 894	51
Dahme-Spreewald .....	17 130	11 571	5 488	71
Elbe-Elster .....	24 476	18 313	6 056	107
Havelland .....	19 059	12 119	6 891	49
Märkisch-Oderland .....	15 269	12 195	3 041	33
Oberhavel .....	14 910	9 685	5 063	162
Oberspreewald-Lausitz .....	8 776	4 740	4 020	16
Oder-Spree .....	16 273	12 630	3 612	31
Ostprignitz-Ruppin .....	29 765	15 989	13 680	96
Potsdam-Mittelmark .....	24 071	13 651	9 812	608
Prignitz .....	35 886	23 959	11 741	186
Spree-Neiße .....	11 385	7 074	4 208	103
Teltow-Fläming .....	18 170	13 912	4 207	51
Uckermark .....	27 418	17 878	9 427	113
Land Brandenburg .....	274 846	181 472	91 676	1 698

VIII

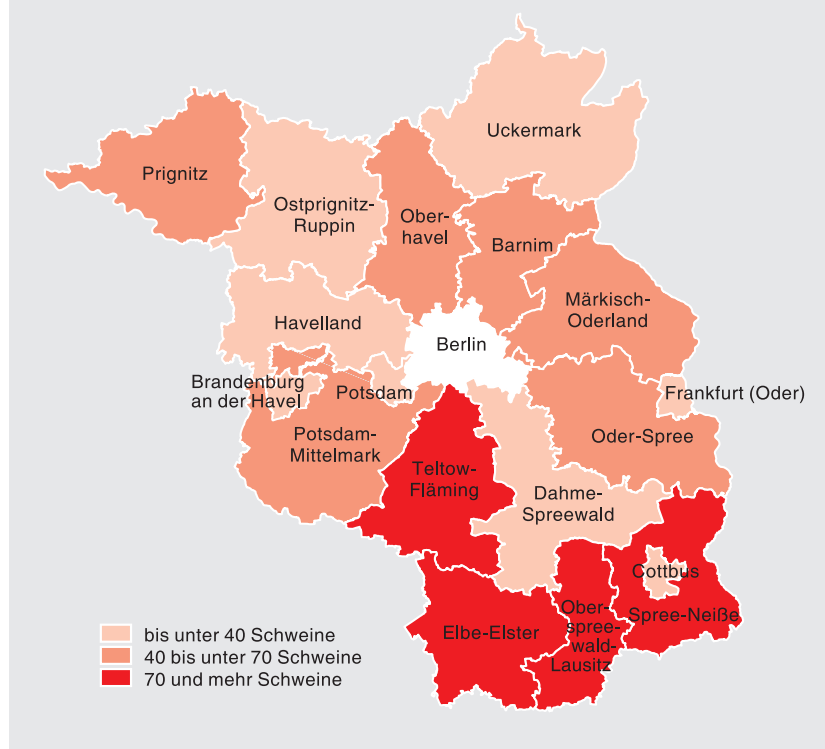


## 8.26 Schweinebestand am 03. Mai 2003 nach Nutzungsformen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Schweine insgesamt	davon			
		Ferkel	Jungschweine	Mastschweine	Zuchtschweine
Anzahl					
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Brandenburg an der Havel .....	28	-	.	.	.
Cottbus .....	-	-	-	-	-
Frankfurt (Oder) .....	74	29	.	.	.
Potsdam .....	84	23	.	.	.
<b>Landkreise</b>					
Barnim .....	25 299	9 232	4 622	8 220	3 225
Dahme-Spreewald .....	16 266	1 607	5 035	7 385	2 239
Elbe-Elster .....	103 129	26 240	26 834	37 987	12 068
Havelland .....	13 557	6 329	1 888	1 610	3 730
Märkisch-Oderland .....	66 457	20 383	16 322	19 542	10 210
Oberhavel .....	33 386	8 525	9 650	11 176	4 035
Oberspreewald-Lausitz .....	.	25 194	14 751	.	.
Oder-Spree .....	37 378	17 397	7 503	7 444	5 034
Ostprignitz-Ruppin .....	37 151	11 525	10 110	9 903	5 613
Potsdam-Mittelmark .....	77 588	24 463	19 632	21 349	12 144
Prignitz .....	74 523	26 908	14 939	22 542	10 134
Spree-Neiße .....	.	11 344	13 598	.	.
Teltow-Fläming .....	84 818	36 401	18 579	15 638	14 200
Uckermark .....	69 858	20 587	19 777	21 406	8 088
Land Brandenburg .....	769 084	246 187	183 299	235 635	103 963

VIII

**Viehbestand je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche  
Schweine am 03. Mai 2003**



## 8.27 Betriebe mit Viehhaltung am 03. Mai 2003 nach ausgewählten Tierarten

Verwaltungsbezirk	Pferde	Rinder	Milchkühe	Schweine	Schafe
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Brandenburg an der Havel .....	7	6	·	4	·
Cottbus .....	11	15	·	–	·
Frankfurt (Oder) .....	15	12	9	9	·
Potsdam .....	8	8	–	5	4
<b>Landkreise</b>					
Barnim .....	96	95	22	55	41
Dahme-Spreewald .....	142	224	54	68	31
Elbe-Elster .....	122	284	77	120	51
Havelland .....	175	195	76	73	45
Märkisch-Oderland .....	130	167	63	82	57
Oberhavel .....	185	206	58	71	36
Oberspreewald-Lausitz .....	87	159	23	48	24
Oder-Spree .....	120	171	55	74	59
Ostprignitz-Ruppin .....	186	318	69	131	84
Potsdam-Mittelmark .....	179	248	65	119	41
Prignitz .....	168	392	156	96	77
Spree-Neiße .....	98	208	38	52	38
Teltow-Fläming .....	122	127	42	67	36
Uckermark .....	127	249	89	109	68
Land Brandenburg .....	1 978	3 084	899	1 183	700



## 8.28 Durchschnittlicher Milchkuhbestand, Milchproduktion und Milchleistung je Kuh 2000 – 2006

Jahr	Durchschnittlicher Milchkuhbestand	Milchproduktion <sup>1)</sup>	Milchleistung je Kuh <sup>1)</sup>
	Anzahl	t	kg
2000 .....	196 183	1 356 418	6 914
2001 .....	188 773	1 344 771	7 124
2002 .....	181 611	1 332 577	7 338
2003 .....	180 074	1 365 274	7 582
2004 .....	177 573	1 349 874	7 602
2005 .....	173 558	1 384 536	7 977
2006 .....	167 569	1 343 947	8 020

1) natürlicher Fettgehalt

## 8.29 Legehennenhaltung und Eierzeugung 2000 – 2006 <sup>1)</sup>

Jahr	Betriebe	Hennenhaltungsplätze	Durchschnittlicher Legehennenbestand	Erzeugte Eier <sup>1)</sup>	Legeleistung je Henne
	Anzahl			1 000 Stück	Stück
2000 .....	14	3 065 834	2 725 411	789 249	290
2001 .....	14	3 081 055	2 752 392	794 905	289
2002 .....	17	3 102 282	2 717 045	779 062	287
2003 .....	17	3 034 242	2 567 391	763 795	297
2004 .....	22	2 945 037	2 562 365	756 365	295
2005 .....	23	3 204 904	2 630 748	776 152	295
2006 .....	21	3 273 413	2 643 689	787 524	298

\*) Betriebe bzw. Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen

1) einschließlich Bruch-, Knick-, und Jungehenneneier

### 8.30 Gewerbliche Schlachtungen und Schlachtgewichte von Inlandstieren 2000 – 2006

Tierart Erzeugnis	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Schlachtungen							
Rinder (ohne Kälber) .....	54 569	61 717	61 217	63 179	65 261	62 327	63 519
Bullen und Ochsen .....	23 669	31 159	27 077	25 640	28 721	25 352	23 432
Kühe .....	23 369	23 170	27 522	31 938	31 033	31 798	34 932
Färsen .....	7 531	7 388	6 618	5 601	5 507	5 177	5 155
Kälber .....	4 897	3 416	3 519	4 451	5 650	2 181	1 184
Schweine .....	1 194 294	1 047 707	1 037 942	1 066 036	961 471	968 132	1 290 251
Schafe .....	58 205	52 812	50 638	50 378	47 100	60 849	68 891
Durchschnittsgewicht in kg							
Rinder (ohne Kälber) .....	304	316	307	311	312	314	312
Bullen und Ochsen .....	341	348	343	353	352	368	372
Kühe .....	278	284	282	284	284	278	279
Färsen .....	271	282	268	269	263	265	270
Kälber .....	73	72	79	76	74	72	125
Schweine .....	90	90	91	91	90	90	91
Schafe .....	17	17	17	17	17	17	17
Gesamtschlachtmenge in t							
Rinder (ohne Kälber) .....	16 604	19 489	18 817	19 637	20 380	19 551	19 837
Bullen und Ochsen .....	8 073	10 832	9 281	9 049	10 110	9 339	8 715
Kühe .....	6 486	6 572	7 765	9 082	8 822	8 840	9 730
Färsen .....	2 045	2 085	1 771	1 506	1 448	1 372	1 392
Kälber .....	355	247	279	337	419	158	148
Schweine .....	107 143	94 720	94 226	96 765	86 661	87 086	116 972
Schafe .....	1 017	922	885	880	823	1 063	1 204

### 8.31 Hausschlachtungen 2000 – 2006

Tierart	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Rinder (ohne Kälber) .....	2 334	3 220	2 961	2 883	2 630	1 851	1 936
Kälber .....	199	296	305	246	233	217	200
Schweine .....	19 633	20 037	20 743	20 055	18 534	16 273	16 074
Schafe .....	968	1 195	848	846	1 018	878	1 071
Ziegen .....	67	74	122	78	90	83	83

### 8.32 Landwirtschaftliche Betriebe des ökologischen Landbaus und deren landwirtschaftlich genutzte Fläche 2001, 2003 und 2005 nach Rechtsformen

Jahr	Landwirtschaftsbetriebe insgesamt	davon Betriebe der Rechtsform							
		Einzelunternehmen	Personengesellschaften <sup>1)</sup>			juristische Personen			
			zusammen	darunter		zusammen	darunter		
				Gesellschaft bürgerlichen Rechts	Kommanditgesellschaft		eingetragener Verein	eingetragene Genossenschaft	Gesellschaft mit beschränkter Haftung

#### Betriebe

2001 .....	423	292	59	49	9	72	6	15	50
2003 .....	508	352	71	61	9	85	6	14	64
2005 .....	581	410	73	64	8	98	7	14	75

#### Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha

2001 .....	95 821	31 028	18 041	12 299	5 651	46 753	1 145	21 901	22 683
2003 .....	115 849	36 542	22 023	16 405	5 527	57 285	854	20 733	34 726
2005 .....	131 431	43 721	22 552	16 564	5 859	65 158	721	20 077	43 371

1) einschließlich Personengemeinschaften

### 8.33 Landwirtschaftlich genutzte Fläche im ökologischen Landbau 2001, 2003 und 2005

Jahr	Insgesamt	darunter					
		Ackerland		Obstanlagen		Dauergrünland	
		Fläche	Anteil an der LF insgesamt	Fläche	Anteil an der LF insgesamt	Fläche	Anteil an der LF insgesamt
		ha	%	ha	%	ha	%
2001 .....	95 821	59 217	61,8	887	0,9	35 666	37,2
2003 .....	115 849	73 790	63,7	700	0,6	41 272	35,6
2005 .....	131 431	86 179	65,6	777	0,6	44 374	33,8

### 8.34 Betriebe mit Viehhaltung im ökologischen Landbau 2001, 2003 und 2005

Jahr	Betriebe insgesamt	Rinder insgesamt	darunter		Schweine insgesamt	darunter		Schafe
			Milchkühe	Ammen- und Mutterkühe		Mast-schweine	Zuchtsauen	

#### Betriebe

2001 .....	331	240	37	193	76	49	50	89
2003 .....	402	277	45	220	96	61	55	109
2005 .....	450	310	40	260	90	60	60	100

#### Tiere

2001 .....	41 321 <sup>1)</sup>	49 141	5 482	18 279	7 112	4 251	538	26 087
2003 .....	46 901 <sup>1)</sup>	54 336	6 685	18 176	12 201	5 401	1 308	33 994
2005 .....	44 900 <sup>1)</sup>	50 700	5 600	18 300	10 800	3 700	1 400	32 500

1) Großvieheinheit, ein Umrechnungsschlüssel für die verschiedenen Nutztvieharten, entspricht ca. 500 kg Lebendgewicht

### 8.35 Landwirtschaftliche Betriebe des ökologischen Landbaus und deren landwirtschaftlich genutzte Fläche im Land Brandenburg 2003 und 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Jahr	Betriebe	Anteil an den Betrieben insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Anteil an der LF insgesamt
		Anzahl	%	ha	%
Kreisfreie Städte zusammen .....	2003	10	7,4	2 727	20,2
	2005	14	8,4	3 743	19,3
Landkreise					
Barnim .....	2003	32	11,2	4 821	9,7
	2005	36	12,6	5 159	10,3
Dahme-Spreewald .....	2003	62	14,6	21 817	28,8
	2005	61	14,3	21 953	29,3
Elbe-Elster .....	2003	14	2,9	1 938	2,1
	2005	13	2,7	1 974	2,1
Havelland .....	2003	22	4,8	4 124	4,5
	2005	30	6,3	6 274	6,7
Märkisch-Oderland .....	2003	39	7,1	6 879	5,5
	2005	43	7,8	6 065	4,8
Oberhavel .....	2003	29	7,1	3 224	4,7
	2005	32	7,7	5 196	7,5
Oberspreewald-Lausitz .....	2003	18	6,6	7 123	17,9
	2005	18	6,5	7 073	17,8
Oder-Spree .....	2003	42	10,1	7 268	9,1
	2005	54	13,5	9 098	11,3
Ostprignitz-Ruppin .....	2003	57	10,2	11 913	9,4
	2005	65	11,8	14 502	11,4
Potsdam-Mittelmark .....	2003	33	4,6	6 794	6,0
	2005	44	6,4	8 566	7,9
Prignitz .....	2003	37	5,6	8 400	6,1
	2005	43	6,9	10 806	7,8
Spree-Neiße .....	2003	41	10,5	7 987	15,8
	2005	44	11,2	8 797	17,3
Teltow-Fläming .....	2003	17	4,8	4 610	5,2
	2005	22	6,1	5 945	6,6
Uckermark .....	2003	55	9,3	16 226	9,2
	2005	62	10,7	16 278	9,2
Land Brandenburg .....	2003	508	7,6	115 849	8,7
	2005	581	8,7	131 431	9,8



### 8.36 Produktionswert und Verkaufserlöse der Landwirtschaft \*) 2002 – 2005

Erzeugnis	2002		2003		2004		2005	
	Produktionswert <sup>1)</sup>	Verkaufserlöse	Produktionswert <sup>1)</sup>	Verkaufserlöse	Produktionswert <sup>1)</sup>	Verkaufserlöse	Produktionswert <sup>1)</sup>	Verkaufserlöse
	Mill. EUR							
Getreide .....	418	189	282	140	469	181	239	193
Eiweißpflanzen .....	23	4	23	3	26	7	8	5
Kartoffeln .....	26	26	30	25	41	35	22	20
Zuckerrüben .....	25	27	22	24	29	30	25	25
Ölsaaten .....	99	70	87	61	131	80	91	92
Gemüse <sup>2)</sup> .....	73	73	86	86	95	95	110	109
Obst .....	21	17	24	22	22	20	18	17
Baumschulerzeugnisse .....	36	36	34	34	32	32	43	43
Blumen und Zierpflanzen .....	36	36	30	30	25	25	25	25
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse <sup>3)</sup> .....	255	27	175	28	277	26	330	34
<b>Pflanzliche Erzeugung</b> .....	<b>1 012</b>	<b>503</b>	<b>793</b>	<b>452</b>	<b>1 147</b>	<b>532</b>	<b>911</b>	<b>563</b>
Rinder und Kälber .....	128	102	130	99	139	109	105	115
Schweine .....	133	145	127	137	142	152	161	172
Schafe und Ziegen .....	11	8	11	8	12	8	8	8
Geflügel .....	81	80	83	82	97	98	102	105
Milch .....	399	401	390	390	392	382	423	423
Eier .....	62	62	60	60	39	39	34	35
Sonstige tierische Erzeugnisse <sup>4)</sup> .....	99	23	28	19	27	16	30	16
<b>Tierische Erzeugung</b> .....	<b>851</b>	<b>821</b>	<b>829</b>	<b>795</b>	<b>848</b>	<b>804</b>	<b>863</b>	<b>874</b>
<b>Insgesamt</b> .....	<b>1 898</b>	<b>1 324</b>	<b>1 651</b>	<b>1 247</b>	<b>2 025</b>	<b>1 336</b>	<b>1 832</b>	<b>1 438</b>

\*) in jeweiligen Preisen, ohne Umsatzsteuer

1) Herstellungspreise ohne Umsatzsteuer, einschließlich Gütersubventionen, abzüglich Gütersteuern

2) einschließlich Champignons

3) Tabak, Futterpflanzen, Saat- und Pflanzgut, Textilpflanzen, Korb- und Flechtmaterial

4) Pferde und Kaninchen



### 8.37 Waldbesitzverhältnisse 2002 – 2006

Gegenstand der Nachweisung	2002	2003	2004	2005	2006
	%				
Insgesamt .....	100	100	100	100	100
Landeswald .....	25	25	25	25 r	25
Sondervermögen „Grundstücksfonds Brandenburg“ .....	4	4	3	3	2
Treuhandwald .....	10	10	8	7	5
Körperschaftswald .....	6	5	6	6 r	6
Privatwald .....	47	47	50	51 r	54
Bundeswald <sup>1)</sup> .....	8	7	7	7 r	7
Wald anderer Bundesländer .....	.	1	1	1	1

1) ohne „Grundstücksfonds Brandenburg“

Quelle: Landesforstanstalt Eberswalde, FB Dokumentation/Datenmanagement

### 8.38 Baumartenzusammensetzung (Oberstand) 2002 – 2006

VIII

Gegenstand der Nachweisung	2002	2003	2004	2005	2006
	%				
Insgesamt .....	100	100	100	100	100
Nadelholz .....	83,1	83,0	82,9	82,9	82,7
davon					
Gemeine Kiefer .....	78,4	78,3	78,3	78,2	78,1
anderes Nadelholz (z. B. Lärche, Fichte) .....	4,7	4,7	4,6	4,7	4,6
Laubholz .....	16,9	17,0	17,1	17,1	17,3
davon					
Eiche (Stiel- und Traubeneiche) .....	4,3	4,3	4,4	4,4	4,4
Rotbuche .....	2,4	2,4	2,4	2,4	2,5
sonstiges Hartlaubholz (z. B. Ahorn, Esche, Ruster) .....	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3
Weichlaubholz (z. B. Birke, Erle, Linde, Pappel) .....	7,9	8,0	8,0	8,0	8,1

Quelle: Landesforstanstalt Eberswalde, FB Dokumentation/Datenmanagement

### 8.39 Altersstruktur der Baumarten 2006 nach Baumartengruppen und Altersgruppen

Baumartengruppe	Altersgruppe von ... bis ... Jahren							
	insgesamt	0 – 19	20 – 39	40 – 59	60 – 79	80 – 99	100 – 119	120 und älter
	%							
Insgesamt .....	100	7,0	16,6	28,0	16,0	13,9	11,7	6,8
Gemeine Kiefer .....	100	5,5	17,0	29,0	15,3	15,0	12,9	5,4
anderes Nadelholz .....	100	15,4	35,7	30,0	10,7	4,2	2,8	1,1
Eiche .....	100	16,4	5,8	9,3	13,8	13,0	15,4	26,3
Rotbuche .....	100	3,1	2,1	5,3	14,0	14,5	16,5	44,4
sonstiges Hartlaubholz .....	100	19,1	13,5	24,1	24,5	9,8	5,2	3,8
Weichlaubholz .....	100	9,7	13,0	36,0	25,5	10,1	3,8	2,0

Quelle: Landesforstanstalt Eberswalde, FB Dokumentation/Datenmanagement

#### 8.40 Waldschäden 2002 – 2006 nach Schadstufen

Schadstufe	2002	2003	2004	2005	2006
	%				
0 Ohne Schadmerkmale .....	49	49	45	41	32
1 Schwach geschädigt (Warnstufe) .....	41	40	43	45	50
2 Mittelstark geschädigt .....	8	9	11	13	16
3 – 4 Stark geschädigt oder tot .....	2	2	1	1	2
Insgesamt .....	100	100	100	100	100

Quelle: Landesforstanstalt Eberswalde, Abt. Waldentwicklungsplanung

#### 8.41 Waldbrände 2002 – 2006 und aufgeklärte Zündungen nach Brandursachen (ohne Bundeswald)

Waldbrände <sup>1)</sup>	Maßeinheit	2002	2003	2004	2005	2006
Waldbrände insgesamt .....	Stück	154	603	157	152	318
Brandfläche insgesamt .....	ha	34,16	600,14	87,49	49,90	311,58
Größte Brandfläche pro Einzelbrand .....	ha	3,42	82,98	31,00	15,00	62,28
Durchschnittliche Brandfläche pro Brand .....	ha	0,20	0,99	0,56	0,32	0,98
Schäden pro ha Brandfläche .....	EUR	3 280	1 650	1 065	2 550	1 360
Kosten pro ha Brandfläche .....	EUR	420	170	160	310	120
Aufgeklärte Zündungen insgesamt .....	Stück	88	304	71	77	141
	%	57,1	50,4	45,2	50,7	44,3
davon verursacht durch						
Vorsätzliche Brandstiftung .....	%	52,3	54,3	66,2	48,2	50,4
Autobahnen und Straßen .....	%	–	2,0	–	–	3,5
Bahn .....	%	7,9	1,3	2,8	2,4	1,4
Forstwirtschaft .....	%	–	–	–	2,4	–
Offenes Feuer und Rauchen anderer Personen .....	%	3,4	1,6	4,2	20,0	4,2
Blitzschlag .....	%	9,1	11,5	2,8	8,2	19,9
Brand durch Kinder .....	%	2,3	3,0	5,6	–	1,4
Sonstige Ursachen .....	%	25,0	26,3	18,4	18,8	19,2

1) Erfasst sind Brände ab einer Mindestfläche von 0,01 ha.

Quelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung Brandenburg

## 8.42 Verkaufsmenge und Durchschnittspreise Rohholz (Landes- und Treuhandwald) 2003 – 2006

Baumarten	2003		2004		2005		2006	
	m <sup>3</sup> (ohne Rinde)	EUR/m <sup>3</sup>	m <sup>3</sup> (ohne Rinde)	EUR/m <sup>3</sup>	m <sup>3</sup> (ohne Rinde)	EUR/m <sup>3</sup>	m <sup>3</sup> (ohne Rinde)	EUR/m <sup>3</sup>
Wertholz (alle Baumarten) .....	1 348	177,59	1 043	218,86	1 498	195,30	1 063	221,42
Sägeholz								
Eiche .....	16 962	49,14	14 626	48,91	22 011	55,53	19 778	60,34
Buche .....	16 840	42,52	17 136	44,33	18 553	43,29	20 574	40,51
sonstiges Laubholz .....	3 843	42,36	873	46,89	2 069	44,64	5 183	33,34
Fichte, sonstiges Nadelholz ...	11 401	39,30	10 089	37,40	8 885	39,12	11 885	42,73
Kiefer/Lärche .....	284 686	36,26	242 144	35,75	371 138 r	36,62	422 594	39,07
Masten .....	78	70,47	0	0,00	3	92,80	3	113,64
Stammholz (alle Baumarten) <sup>1)</sup>	335 158	37,98	285 910	37,70	424 157	38,54	481 080	40,43
Kurzholz <sup>1)</sup> .....	606 119	21,03	783 886	24,91	953 818	26,48	1 036 372	27,31
Verwertbares Holz (alle Baumarten) <sup>2)</sup> .....	1 083 010	25,79	1 070 085	28,33	1 472 127 r	29,03 r	1 663 742	29,75

1) ohne Selbstwerbung, Preis ohne Mehrwertsteuer

2) mit Selbstwerbung und Hackschnitzel, Preis mit Mehrwertsteuer

Quelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung Brandenburg

VIII

## 8.43 Aufforstung und Waldpflege (Landes- und Treuhandwald) 2002 – 2006

Maßnahme	2002	2003	2004	2005	2006
	ha				
Wiederaufforstung .....	152	81	57	102	94
Unterbau .....	234	133	106	47	34
Naturverjüngung .....	122	219	274	287	1 071
Voranbau .....	661	528	329	978	1 152
Nachanbau .....	25	17	20	34	34
Neuaufforstung .....	3	5	20	37	42
Aufforstungsfläche insgesamt .....	1 196	983	806	1 485	2 428
Kulturpflege .....	3 494	982	1 003	1 471	1 207
Jungwuchspflege .....	552	509	484	512	488
Bestandspflege .....	5 767	5 318	1 326	3 969	24 898

Quelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung Brandenburg

#### 8.44 Streckenergebnisse an Schalenwild der Jagdjahre 2002/2003 – 2006/2007

Wildart	Strecke 2002/2003	Strecke 2003/2004	Strecke 2004/2005	Strecke 2005/2006	Strecke 2006/2007	Differenz zu 2005/2006		
	Stück					%		
Rotwild .....	8 115	8 743	8 463	8 423	8 570	+	147	+ 1,7
Verwaltungsjagd .....	2 332	2 408	2 080	1 789	2 224	+	435	+ 24,3
sonstige Jagdbezirke .....	5 783	6 335	6 383	6 634	6 346	-	288	- 4,3
Damwild .....	13 902	13 557	13 051	13 164	12 329	-	835	- 6,3
Verwaltungsjagd .....	3 837	3 636	2 993	2 918	2 827	-	91	- 3,1
sonstige Jagdbezirke .....	10 065	9 921	10 058	10 246	9 502	-	744	- 7,3
Muffelwild .....	733	822	846	913	745	-	168	- 18,4
Verwaltungsjagd .....	188	202	196	171	151	-	20	- 11,7
sonstige Jagdbezirke .....	545	620	650	742	594	-	148	- 19,9
Rehwild .....	65 207	65 486	64 191	67 210	66 898	-	312	- 0,5
Verwaltungsjagd .....	8 778	8 771	7 866	7 634	7 573	-	61	- 0,8
sonstige Jagdbezirke .....	56 429	56 715	56 325	59 576	59 325	-	251	- 0,4
Schwarzwild .....	79 036	52 596	73 640	66 758	43 359	-	23 399	- 35,1
Verwaltungsjagd .....	12 854	7 626	10 799	7 828	4 896	-	2 932	- 37,5
sonstige Jagdbezirke .....	66 182	44 970	62 841	58 930	38 463	-	20 467	- 34,7
Schalenwild gesamt .....	166 993	141 204	160 191	156 468	131 901	-	24 567	- 15,7
Verwaltungsjagd .....	27 989	22 643	23 934	20 340	17 671	-	2 669	- 13,1
sonstige Jagdbezirke .....	139 004	118 561	136 257	136 128	114 230	-	21 898	- 16,1

VIII

Quelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung Brandenburg

## IX. Unternehmen und Arbeitsstätten

### Insolvenzverfahren

Als Insolvenzverfahren gelten alle eröffneten und mangels Masse abgewiesenen Verfahren sowie die Fälle, in denen ein Schuldenbereinigungsplan angenommen wurde.

Ein Insolvenzverfahren wird bei Zahlungsunfähigkeit oder drohender Zahlungsunfähigkeit einer natürlichen oder juristischen Person, einer nicht rechtsfähigen Personengesellschaft oder eines Nachlasses, bei einer juristischen Person oder einem Nachlass auch im Falle der Überschuldung beantragt.

Die gesetzliche Grundlage bildet die am 01. Januar 1999 für die gesamte Bundesrepublik in Kraft getretene Insolvenzordnung (InsO). Zum 1. Dezember 2001 kam es zu einer erneuten Novellierung des Insolvenzrechtes.

### Gewerbebeanmeldung

Gewerbe im Sinne der Gewerbeordnung ist jede planmäßig auf Gewinnerzielung und Dauer angelegte selbstständige Tätigkeit, ausgenommen in der Land- und Forstwirtschaft und in Freien Berufen.

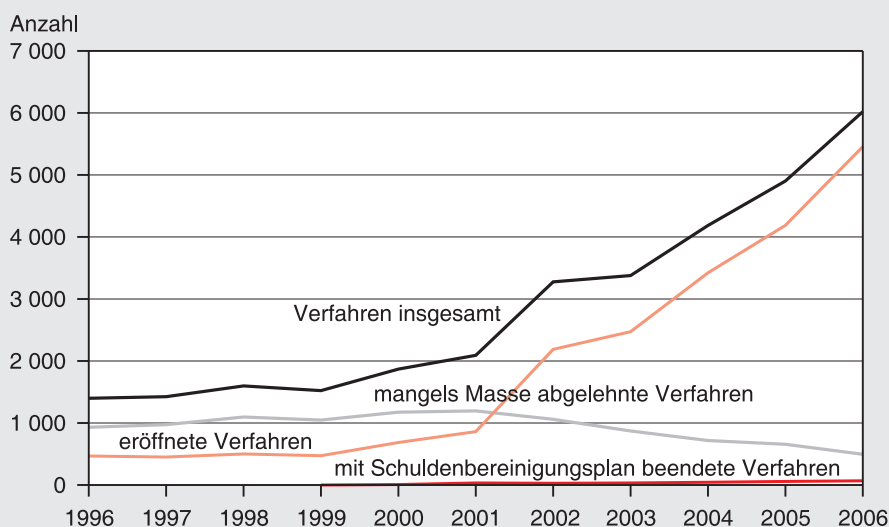
Die Gewerbebeanmeldungen beinhalten Neuerrichtungen von Betrieben und Übernahmen bereits bestehender Betriebe.

IX

### Gewerbeabmeldung

Die vollständige Aufgabe des gesamten Betriebes, die teilweise Aufgabe eines bestehenden Betriebes und die Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes werden als Gewerbeabmeldung registriert.

Entwicklung der Insolvenzen im Land Brandenburg 1996 – 2006



## 9.1 Insolvenzverfahren und angemeldete Forderungen 2005 und 2006 nach wirtschaftlicher Gliederung

Systematik-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung	Beantragte Verfahren		Angemeldete Forderungen	
		2005	2006	2005	2006
		Anzahl		1 000 EUR	
	Insgesamt .....	4 903	6 020	1 148 676	947 269
A – O	Unternehmen zusammen .....	1 242	940	662 803	394 811
A	Land- und Forstwirtschaft .....	30	30	10 866	15 812
B	Fischerei und Fischzucht .....	2	–	.	–
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	1	3	.	.
D	Verarbeitendes Gewerbe .....	109	77	76 664	52 703
E	Energie- und Wasserversorgung .....	2	1	.	.
F	Baugewerbe .....	389	260	152 931	61 846
G	Handel <sup>1)</sup> .....	249	169	117 014	52 374
H	Gastgewerbe .....	65	55	23 012	17 097
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	74	65	18 719	22 980
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	17	14	18 708	1 973
K	Grundstücks- und Wohnungswesen <sup>2)</sup> .....	221	192	184 011	135 969
M	Erziehung und Unterricht .....	5	11	760	3 899
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen .....	20	14	13 181	16 243
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen .....	58	49	41 807	12 195
	Übrige Schuldner .....	3 661	5 080	485 873	552 457

1) Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

2) Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.



## 9.2 Insolvenzverfahren und angemeldete Forderungen 2005 und 2006 nach Forderungsgrößenklassen

Forderungsgrößenklassen von ... bis unter ... EUR	Beantragte Verfahren		Angemeldete Forderungen	
	2005	2006	2005	2006
	Anzahl		1 000 EUR	
Insgesamt .....	4 903	6 020	1 148 676	947 269
unter 5 000 .....	189	283	651	976
5 000 – 50 000 .....	2 321	3 257	51 511	70 057
50 000 – 250 000 .....	1 509	1 714	183 379	206 746
250 000 – 500 000 .....	436	397	152 413	137 084
500 000 – 1 000 000 .....	241	211	163 982	142 993
1 000 000 – 5 000 000 .....	179	142	323 470	268 483
5 000 000 – 25 000 000 .....	25	16	248 192	120 929
25 000 000 und mehr .....	1	–	25 079	–
unbekannt .....	2	–	X	–

## 9.3 Insolvenzverfahren und angemeldete Forderungen 2005 und 2006 von Unternehmen nach Altersklassen und Rechtsformen

Altersklasse Rechtsform	Beantragte Verfahren		Angemeldete Forderungen	
	2005	2006	2005	2006
	Anzahl		1 000 EUR	
Unternehmen zusammen .....	1 242	940	662 803	394 811
	nach Altersklassen			
8 Jahre und älter .....	479	380	407 761	238 987
unter 8 Jahre alt .....	625	530	203 725	151 077
unbekannt .....	138	30	51 317	4 748
	nach Rechtsformen			
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe .....	440	312	129 227	84 593
Personengesellschaften .....	101	62	82 505	52 480
Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	671	521	427 577	241 019
übrige Unternehmen .....	30	45	23 494	16 720

## 9.4 Insolvenzverfahren 2005 und 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beantragte Verfahren											
	insgesamt		davon				davon					
			Unternehmen		übrige Schuldner		eröffnet		mangels Masse abgelehnt		Schuldenbereinigungsplan angenommen	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006
Anzahl												
Kreisfreie Städte												
Brandenburg an der Havel	145	204	19	17	126	187	126	193	19	11	–	–
Cottbus	239	275	74	40	165	235	191	240	41	26	7	9
Frankfurt (Oder)	263	247	44	28	219	219	238	222	17	12	8	13
Potsdam	300	382	70	62	230	320	248	341	52	41	–	–
Landkreise												
Barnim	367	441	112	76	255	365	301	395	59	34	7	12
Dahme-Spreewald	290	408	71	52	219	356	246	362	43	45	1	1
Elbe-Elster	123	177	44	43	79	134	98	154	23	20	2	3
Havelland	291	392	63	50	228	342	245	343	46	49	–	–
Märkisch-Oderland	588	589	85	71	503	518	545	548	37	32	6	9
Oberhavel	368	480	128	95	240	385	314	437	53	42	1	1
Oberspreewald-Lausitz	192	267	47	42	145	225	164	247	20	14	8	6
Oder-Spree	407	421	101	78	306	343	351	382	48	31	8	8
Ostprignitz-Ruppin	211	254	72	46	139	208	172	234	38	17	1	3
Potsdam-Mittelmark	344	461	76	72	268	389	297	415	47	46	–	–
Prignitz	111	195	36	23	75	172	95	178	14	15	2	2
Spree-Neiße	157	223	55	43	102	180	133	206	22	17	2	–
Teltow-Fläming	276	368	74	62	202	306	223	334	51	33	2	1
Uckermark	231	236	71	40	160	196	201	225	27	11	3	–
Land Brandenburg	4 903	6 020	1 242	940	3 661	5 080	4 188	5 456	657	496	58	68

## 9.5 Insolvenzverfahren von Unternehmen 2005 und 2006 nach Verwaltungsbezirken und ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ 2003)

Verwaltungsbezirk	Beantragte Verfahren									
	Verarbeitendes Gewerbe (D)		Baugewerbe (F)		Handel (G) <sup>1)</sup>		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (I)		Dienstleistungen (K, M, N, O) <sup>2)</sup>	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006
	Anzahl									
Kreisfreie Städte										
Brandenburg an der Havel	2	3	7	4	6	3	–	–	4	6
Cottbus	2	4	20	9	20	13	3	–	20	8
Frankfurt (Oder)	1	3	17	9	12	4	1	2	12	9
Potsdam	3	2	12	12	7	4	2	2	38	35
Landkreise										
Barnim	9	2	41	17	17	13	9	4	32	31
Dahme-Spreewald	5	7	20	9	21	11	4	3	15	17
Elbe-Elster	5	6	14	12	9	10	6	6	2	5
Havelland	5	3	24	17	12	7	5	1	16	17
Märkisch-Oderland	6	4	32	22	15	9	5	8	17	21
Oberhavel	7	8	40	28	29	18	9	5	31	21
Oberspreewald-Lausitz	5	4	18	11	4	12	1	2	8	8
Oder-Spree	15	8	30	26	17	17	5	5	22	16
Ostprignitz-Ruppin	7	4	27	11	10	8	6	4	13	11
Potsdam-Mittelmark	8	2	27	22	10	8	7	6	21	25
Prignitz	7	3	9	6	5	8	1	2	10	4
Spree-Neiße	5	4	16	15	20	9	–	3	10	6
Teltow-Fläming	9	4	16	15	20	11	7	8	18	20
Uckermark	8	6	19	15	15	4	3	4	15	6
Land Brandenburg	109	77	389	260	249	169	74	65	304	266

1) Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern - 2) Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.; Erziehung und Unterricht; Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen; Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen



## 9.6 Gewerbean- und -abmeldungen 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Art der Meldung

Wirtschaftszweig	Anmeldungen			Abmeldungen		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		Neuerrichtung	Übernahme		Aufgabe	Übergabe
Anzahl						
Land- und Forstwirtschaft .....	386	339	14	264	207	23
Verarbeitendes Gewerbe .....	726	544	113	627	454	97
Baugewerbe .....	3 504	2 962	130	2 609	2 115	164
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern .....	6 826	5 496	740	6 391	5 121	769
Gastgewerbe .....	1 879	1 318	529	1 869	1 390	445
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 126	929	82	1 115	932	99
Kredit- und Versicherungsgewerbe ....	1 568	1 363	31	1 477	1 258	15
Grundst., Wohnungswesen, Verm. beweglicher Sachen usw. ....	6 208	5 140	135	4 731	3 761	174
Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen .....	2 568	2 228	125	1 935	1 600	132
Übrige Wirtschaftszweige .....	708	636	34	261	199	36
Insgesamt .....	25 499	20 955	1 933	21 279	17 037	1 954

IX

## 9.7 Gewerbean- und -abmeldungen 2006 nach Verwaltungsbezirken und Art der Meldung

Verwaltungsbezirk	Anmeldungen			Abmeldungen		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		Neuerrichtung	Übernahme		Aufgabe	Übergabe
Anzahl						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Brandenburg an der Havel .....	639	550	53	579	495	49
Cottbus .....	987	868	91	964	799	103
Frankfurt (Oder) .....	567	496	50	512	419	57
Potsdam .....	1 832	1 547	79	1 681	1 330	115
<b>Landkreise</b>						
Barnim .....	2 158	1 756	123	1 783	1 426	137
Dahme-Spreewald .....	2 054	1 552	150	1 552	1 225	131
Elbe-Elster .....	932	797	78	747	607	83
Havelland .....	1 612	1 345	76	1 305	1 051	85
Märkisch-Oderland .....	2 138	1 696	154	1 685	1 352	142
Oberhavel .....	2 244	1 836	141	1 670	1 344	139
Oberspreewald-Lausitz .....	893	722	139	778	609	125
Oder-Spree .....	1 692	1 398	125	1 495	1 221	135
Ostprignitz-Ruppin .....	917	769	92	815	652	85
Potsdam-Mittelmark .....	2 287	1 788	190	1 753	1 341	161
Prignitz .....	643	543	60	542	457	57
Spree-Neiße .....	1 360	1 153	151	1 047	838	144
Teltow-Fläming .....	1 699	1 401	116	1 508	1 148	121
Uckermark .....	845	738	65	863	723	85
Land Brandenburg .....	25 499	20 955	1 933	21 279	17 037	1 954

## 9.8 Gewerbean- und -abmeldungen 2006 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon									
		Land- und Forstwirtschaft	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Reparaturen	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kredit und Versicherungs-gewerbe	Grundstück und Wohnungs-wesen	Erbringung sonst. öff. und pers. Dienstleistungen	übrige Wirtschaftszweige
<b>Gewerbeanmeldungen</b>											
<b>Kreisfreie Städte</b>											
Brandenburg an der Havel ..	639	5	13	68	201	62	25	47	141	60	17
Cottbus .....	987	3	36	82	300	82	43	82	219	123	17
Frankfurt (Oder) .....	567	4	13	120	138	54	25	31	114	60	8
Potsdam .....	1 832	9	51	163	449	164	85	91	633	131	56
<b>Landkreise</b>											
Barnim .....	2 158	37	47	308	575	123	99	121	555	248	45
Dahme-Spreewald .....	2 054	29	67	286	495	132	98	114	603	175	55
Elbe-Elster .....	932	11	38	141	275	69	33	65	169	89	42
Havelland .....	1 612	33	37	209	464	96	69	104	379	190	31
Märkisch-Oderland .....	2 138	47	57	363	508	104	101	142	501	255	60
Oberhavel .....	2 244	38	52	304	630	140	117	149	547	222	45
Oberspreewald-Lausitz .....	893	13	41	59	252	105	43	55	201	107	17
Oder-Spree .....	1 692	20	52	261	441	142	66	90	423	157	40
Ostprignitz-Ruppin .....	917	29	25	136	256	83	32	48	190	85	33
Potsdam-Mittelmark .....	2 287	31	61	297	567	168	100	149	605	225	84
Prignitz .....	643	16	24	66	193	56	37	51	123	61	16
Spree-Neiße .....	1 360	11	42	344	350	102	40	93	230	110	38
Teltow-Fläming .....	1 699	26	42	195	481	140	71	93	416	181	54
Uckermark .....	845	24	28	102	251	57	42	43	159	89	50
Land Brandenburg .....	25 499	386	726	3 504	6 826	1 879	1 126	1 568	6 208	2 568	708
<b>Gewerbeabmeldungen</b>											
<b>Kreisfreie Städte</b>											
Brandenburg an der Havel ..	579	8	21	53	191	50	26	48	98	74	10
Cottbus .....	964	1	25	86	318	90	49	90	201	97	7
Frankfurt (Oder) .....	512	3	14	57	159	42	22	45	114	49	7
Potsdam .....	1 681	8	41	161	435	139	83	143	512	133	26
<b>Landkreise</b>											
Barnim .....	1 783	19	29	305	514	113	95	81	465	158	4
Dahme-Spreewald .....	1 552	18	41	190	470	118	87	108	361	142	17
Elbe-Elster .....	747	5	28	86	255	77	44	64	124	60	4
Havelland .....	1 305	21	38	172	398	119	57	76	298	112	14
Märkisch-Oderland .....	1 685	33	40	206	437	134	107	126	395	188	19
Oberhavel .....	1 670	33	40	207	516	134	106	97	367	149	21
Oberspreewald-Lausitz .....	778	6	33	53	279	87	38	73	136	65	8
Oder-Spree .....	1 495	21	47	196	460	148	76	105	293	136	13
Ostprignitz-Ruppin .....	815	12	23	103	278	78	36	57	143	68	17
Potsdam-Mittelmark .....	1 753	30	65	230	478	154	97	96	436	146	21
Prignitz .....	542	8	20	51	172	70	24	36	97	56	8
Spree-Neiße .....	1 047	7	34	189	330	98	41	75	158	92	23
Teltow-Fläming .....	1 508	17	49	171	445	141	87	86	363	123	26
Uckermark .....	863	14	39	93	256	77	40	71	170	87	16
Land Brandenburg .....	21 279	264	627	2 609	6 391	1 869	1 115	1 477	4 731	1 935	261

## X. Produzierendes Gewerbe

Das Produzierende Gewerbe umfasst den Bergbau und die Gewinnung von Steinen und Erden, das Verarbeitende Gewerbe, das Baugewerbe sowie die Energie- und Wasserwirtschaft. In den einzelnen Bereichen werden verschiedene Statistiken laufend erhoben und ausgewertet.

### 1. Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Die Angaben beinhalten die Meldungen sämtlicher Betriebe des Wirtschaftsbereiches Verarbeitendes Gewerbe (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie der Betriebe des Wirtschaftsbereiches Verarbeitendes Gewerbe (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche, einschließlich Handwerk (Unternehmenskonzept).

Grundsätzlich nicht einbezogen werden die öffentlichen Versorgungsbetriebe sowie die Betriebe des Baugewerbes.

Aus Gründen einer besseren Repräsentanz ist bei folgenden Branchen die Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen herabgesetzt worden:

- 14.11 Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen a. n. g.
- 14.21 Gewinnung von Kies und Sand
- 15.20 Fischverarbeitung
- 15.31 Kartoffelverarbeitung
- 15.32 Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften
- 15.33 Obst und Gemüseverarbeitung a. n. g.
- 15.71 Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere
- 15.72 Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere
- 15.91 Herstellung von Spirituosen
- 15.92 Herstellung von Alkohol
- 15.97 Herstellung von Malz
- 15.98 Gewinnung natürlicher Mineralwässer, Herstellung von Erfrischungsgetränken
- 26.63 Herstellung von Transportbeton

Für den Wirtschaftszweig 20.10 Säge-, und Hobel- und Holzimprägnierwerke gilt für Sägewerke als Erfassungsgrenze ein Jahreseinschnitt von mindestens 5 000 Kubikmeter Rohholz (im Festmaß).

Die Angaben resultieren aus den zum Jahreswert kumulierten endgültigen Ergebnissen des **Monatsberichtes für Betriebe** und der **vierteljährlichen Produktionserhebung**.

Die Monatsdurchschnitte für Betriebe und Beschäftigte können in den einzelnen Tabellen voneinander abweichen, da für die Berechnung je nach Gliederung unterschiedliche Modalitäten zugrunde gelegt wurden.

Die Gliederung der Ergebnisse erfolgt nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), für die Abschnitte

C = Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden und

D = Verarbeitendes Gewerbe.

Ab 2003 wurden neue Wirtschaftshauptgruppen definiert. Diese sind:

A = Vorleistungsgüterproduzenten

B = Investitionsgüterproduzenten

GG = Gebrauchsgüterproduzenten

VG = Verbrauchsgüterproduzenten

EN = Energie



## Investitionen

Als Investitionen gelten die im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen (Ersatz- und Neuinvestitionen) und der Wert der im Geschäftsjahr neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen.

Aus dem Monatsbericht für Betriebe werden die Beschäftigten zum 30.09. sowie die zum Jahresumsatz kumulierten Monatsumsätze des jeweiligen Berichtsjahres übernommen.

Als Erfassungsbereich gilt für die Investitionserhebung der gleiche Berichtskreis wie für den Monatsbericht für Betriebe, allerdings ohne o. g. veränderte Erfassungsgrenze bei bestimmten Wirtschaftszweigen.

## 2. Baugewerbe

Die Erhebung als auch die Darstellung der Ergebnisse erfolgt nach der **Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2003 (WZ 2003)**.

### Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe)

Zur jährlichen **Totalerhebung**, die im Juni eines jeden Jahres durchgeführt wird, sind alle bauhauptgewerblich tätigen Betriebe von Unternehmen und Arbeitsgemeinschaften auskunftspflichtig, soweit sich ihre Tätigkeit auf das Inland bezieht.

Die **monatliche Bauberichterstattung** und **vierteljährliche Auftragsbestandserhebung** sind Teilerhebungen; es melden bauhauptgewerblich tätige Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen, soweit sich ihre Tätigkeit auf das Inland erstreckt; ebenfalls auskunftspflichtig sind alle Arbeitsgemeinschaften.

Aufgrund der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge) auf alle Betriebe aufgeschätzt werden.

### Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe (Ausbaugewerbe)

Die **jährliche Erhebung** wird für das zweite Vierteljahr durchgeführt. Sie ist eine Teilerhebung, wo alle ausbaugewerblich tätigen Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten und die Arbeitsgemeinschaften befragt werden, soweit sich ihre Tätigkeit auf das Inland bezieht.

Zur **vierteljährlichen Erhebung** melden ausbaugewerblich tätige Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten und Arbeitsgemeinschaften, soweit sich ihre Tätigkeit auf das Inland bezieht.

## 3. Energie- und Wasserwirtschaft

### Elektrizitätsversorgung

Die Elektrizitätsversorgung ist die Beschaffung (Erzeugung und Bezug) und Bereitstellung (Übertragung und Verteilung) von Elektrizität über feste Leitungswege für jedermann durch Elektrizitätsversorgungsunternehmen.

### Elektrizitätserzeugung

Bruttoerzeugung (ab Generator) einschließlich des Eigenverbrauchs der Stromerzeugungsanlage.

### Industrieeinspeisung

Abgabe von Strom, welcher in Stromerzeugungsanlagen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes erzeugt wurde, an das öffentliche Netz.

### **Stromerzeugungsanlage im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe**

Eigenanlage (Kraftwerk) eines Industrie- oder Bergbauunternehmens, die den Elektrizitätsbedarf des Unternehmens ganz oder teilweise deckt.

### **Flüssiggas**

Handelsübliche Flüssiggase, wie z. B. Propan und Butan sowie als Kraftstoff geeignete Gemische mit Propan, Butan, Äthylen, Propylen oder Butylen.

### **Klärgas**

In Klärwerken entsteht in den Schlammbehandlungsstufen in Faultürmen das energetisch nutzbare Klärgas. Wichtigste Komponenten des Klärgases sind Methan, Kohlendioxid, Wasserstoff sowie Spurengase.

## **4. Handwerk**

Das Handwerk in Deutschland wird formal definiert als Gesamtheit aller Einheiten, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind, unabhängig davon, welchem Wirtschaftszweig die Einheit zuzuordnen ist und wie groß die Zahl der Beschäftigten ist.

Zum Stichtag **31. März 1995** wurde die sechste **Handwerkszählung** in Deutschland durchgeführt. Diese Totalerhebung lieferte erstmals auch zuverlässige Angaben über das Handwerk im Land Brandenburg.

Befragt wurden alle Betriebe und Unternehmen, die laut Anlage A der Handwerksordnung in die Handwerksrolle eingetragen sind (selbstständige Handwerker und handwerkliche Nebenbetriebe).

Der **vierteljährliche Handwerksbericht** wird als **Stichprobenerhebung** für einen repräsentativ ausgewählten Teil der Handwerksunternehmen durchgeführt. Nachgewiesen werden ab 2004 Messzahlen auf Basis der Ergebnisdaten des Jahres 2003.

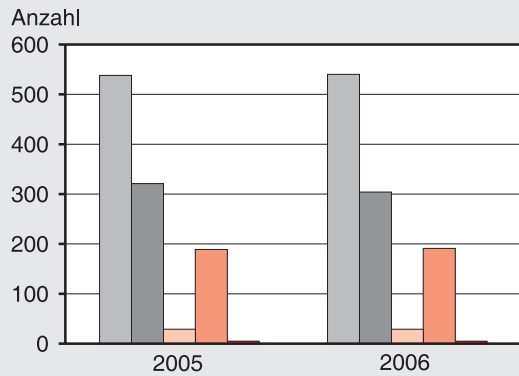
Zu beachten ist, dass am 01. Januar 2004 die Novellierung der Anlage A der Handwerksordnung in Kraft getreten ist, wodurch die Zahl der Handwerksberufe, für die eine Eintragung in die Handwerksrolle auf Grund einer Meisterprüfung oder einer anerkannten vergleichbaren Qualifikation erforderlich ist, von 94 auf 41 Handwerksberufe reduziert wurde.

X

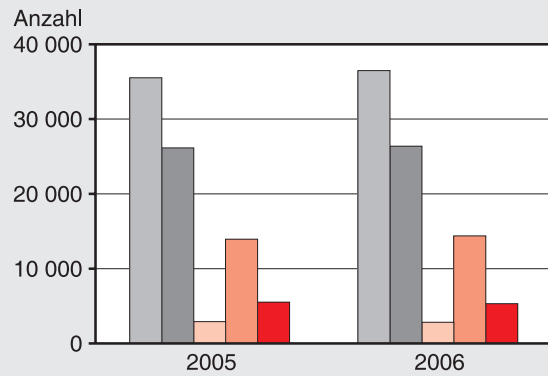
## Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 2005 – 2006

(Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

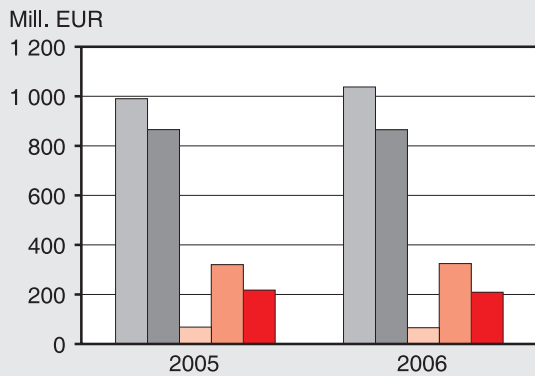
**Betriebe**  
(Monatsdurchschnitt)



**Beschäftigte**  
(Monatsdurchschnitt)



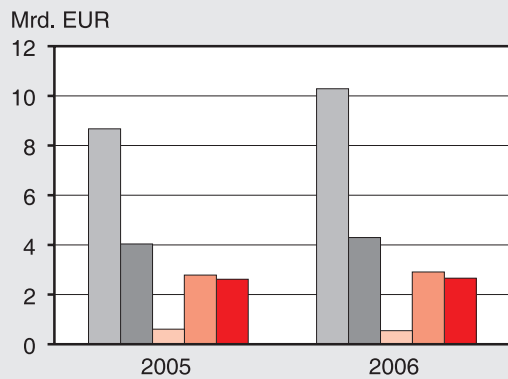
**Bruttoentgelte**



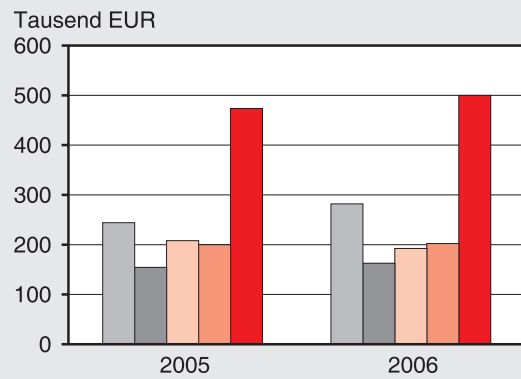
Hauptgruppen des Wirtschaftsbereiches  
Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau  
und Gewinnung von Steinen und Erden

- Vorleistungsgüterproduzenten
- Investitionsgüterproduzenten
- Gebrauchsgüterproduzenten
- Verbrauchsgüterproduzenten
- Energie

**Gesamtumsatz**



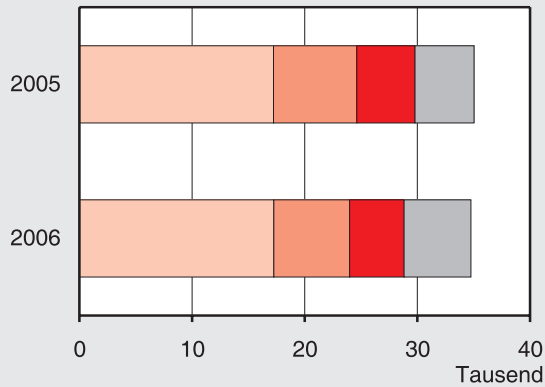
**Gesamtumsatz je Beschäftigten**



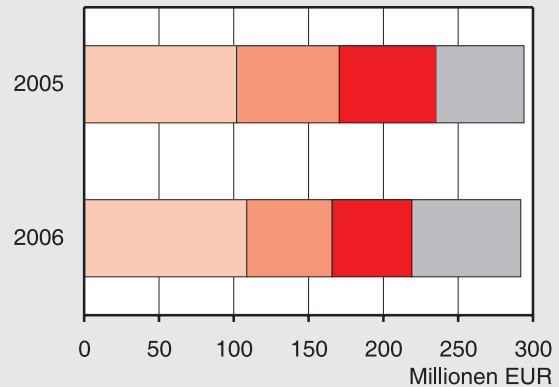
X

## Vorbereitende Baustellenarbeiten Hoch- und Tiefbau 2005 und 2006 Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe

### Beschäftigte am 30.06.



### Baugewerblicher Umsatz im Juni

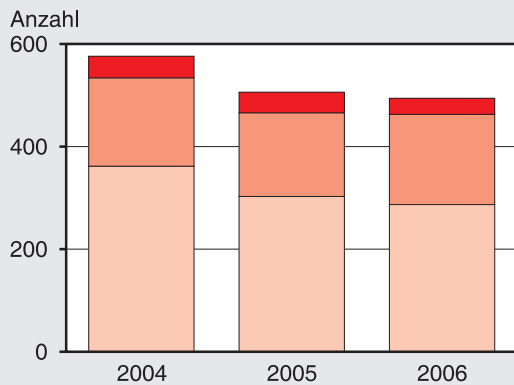


Beschäftigtengrößenklassen

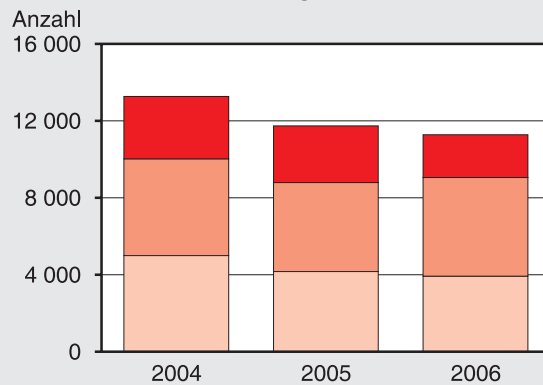
unter 20    20 - 49    50 - 99    100 und mehr

## Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe 2004 – 2006 Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe

### Betriebe am 30.06.



### Beschäftigte am 30.06.



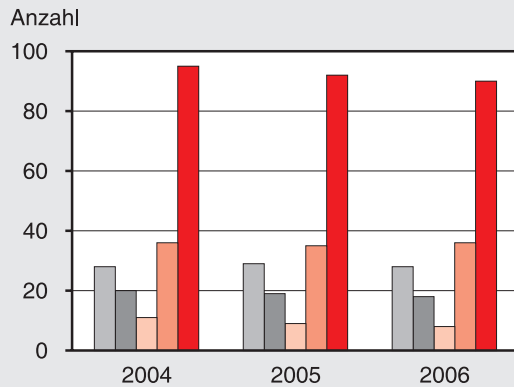
Beschäftigtengrößenklassen

unter 20    20 - 49    50 und mehr

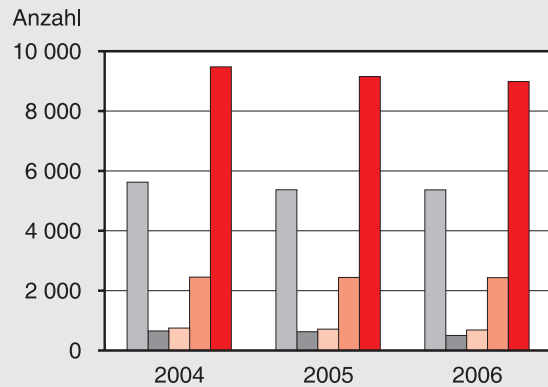


## Energie- und Wasserversorgung 2004 – 2006

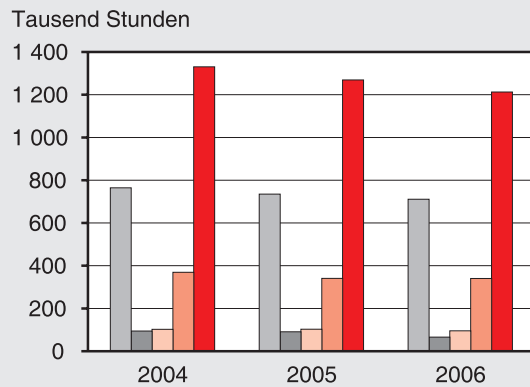
### Betriebe



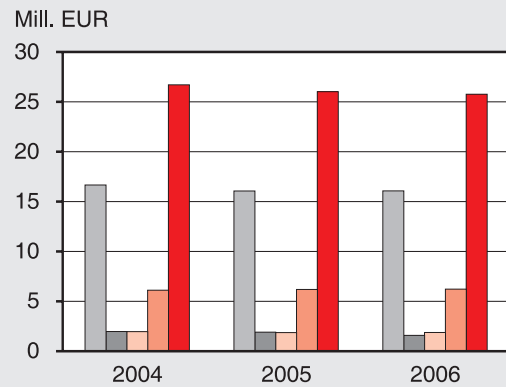
### Tätige Personen



### Geleistete Arbeitsstunden



### Bruttolohn- und -gehaltsumme



Wirtschaftszweig

- Elektrizitätsversorgung
- Gasversorgung
- Fernwärmeversorgung
- Wasserversorgung
- Energie- und Wasserversorgung

X



## Handwerksunternehmen 1994 (Totalerhebung: Handwerkszählung Stichtag 31.03.1995)



## 10.1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte der Gewinnung von Steinen und Erden

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden
		Monatsdurchschnitt		1 000
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	36	4 456	6 866
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung .....	3	.	.
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen .....	1	.	.
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze .....	–	–	–
13	Erzbergbau .....	–	–	–
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	32	.	.
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	1 033	80 944	134 832
15	Ernährungsgewerbe .....	151	10 737	18 220
16	Tabakverarbeitung .....	1	.	.
17	Textilgewerbe .....	7	566	869
18	Bekleidungsgewerbe .....	3	219	360
19	Ledergewerbe .....	3	.	.
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	38	3 565	6 506
21	Papiergewerbe .....	26	3 181	5 436
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	34	2 706	4 140
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....	1	.	.
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen .....	30	4 863	7 814
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	61	4 499	7 718
26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	175	4 966	8 772
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	18	5 666	8 726
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	147	8 186	13 904
29	Maschinenbau .....	111	6 275	10 238
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	4	434	781
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä. .....	47	3 343	5 697
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik .....	25	1 616	2 993
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren .....	56	2 938	4 907
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	21	5 613	8 717
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	23	6 640	10 410
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	24	1 694	2 894
37	Recycling .....	28	1 589	2 896
<b>C–D</b>	<b>Insgesamt</b> .....	1 068	85 399	141 699
	Hauptgruppe:			
A	Vorleistungsgüterproduzenten .....	540	36 479	61 995
B	Investitionsgüterproduzenten .....	304	26 374	43 015
GG	Gebrauchsgüterproduzenten .....	29	2 843	4 591
VG	Verbrauchsgüterproduzenten .....	191	14 380	23 843
EN	Energie .....	5	5 324	8 255

X

**sowie Umsätze des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und  
2006 nach Wirtschaftszweigen**

Bruttoentgelte	Gesamtumsatz		Umsatz aus Eigenerzeugung	Nr. der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Ausland		
1 000 EUR				
158 330	657 591	.	618 354	<b>C</b>
.	.	.	.	10
.	.	.	.	11
–	–	–	–	12
–	–	–	–	13
.	.	.	.	14
2 343 650	20 042 169	.	19 387 710	<b>D</b>
212 591	2 584 828	344 381	2 460 359	15
.	.	.	.	16
10 190	.	.	.	17
4 588	.	.	.	18
.	.	9 594	.	19
91 031	1 305 134	458 425	1 264 922	20
94 782	1 044 401	465 352	1 036 358	21
85 455	387 335	23 485	349 963	22
.	.	.	.	23
167 395	1 901 410	250 256	1 886 554	24
125 407	895 412	317 350	881 986	25
137 932	1 092 414	222 721	1 033 078	26
197 096	1 880 713	690 631	1 879 373	27
195 676	1 153 632	127 278	1 127 840	28
194 605	824 311	181 725	772 906	29
15 829	112 028	.	111 936	30
91 313	520 987	166 261	516 436	31
42 858	290 247	.	289 910	32
77 696	340 736	57 165	319 227	33
171 121	810 716	175 176	796 416	34
283 742	1 483 925	1 001 972	1 478 047	35
37 214	324 426	79 212	307 402	36
37 802	878 796	197 296	668 748	37
2 501 980	20 699 760	4 886 461	20 006 064	<b>C–D</b>
1 037 464	10 287 583	2 797 058	9 893 052	A
864 924	4 294 219	1 645 408	4 183 566	B
65 828	546 902	.	527 368	GG
324 601	2 908 844	350 932	2 769 378	VG
209 164	2 662 212	.	2 632 700	EN



## 10.2 Kennziffern des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig	Beschäftigte je Betrieb	Arbeitsstunden je Beschäftigten	Bruttoentgelte je Arbeitsstunde
		Monatsdurchschnitt	h	
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	124	1 541	23
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung .....	.	.	.
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen .....	.	.	.
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze .....	–	–	–
13	Erzbergbau .....	–	–	–
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	.	.	.
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	78	1 666	17
15	Ernährungsgewerbe .....	71	1 697	12
16	Tabakverarbeitung .....	.	.	.
17	Textilgewerbe .....	81	1 535	12
18	Bekleidungs-gewerbe .....	73	1 643	13
19	Ledergewerbe .....	.	.	.
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	94	1 825	14
21	Papiergewerbe .....	122	1 709	17
22	Verlags-gewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	80	1 530	21
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....	.	.	.
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen .....	162	1 607	21
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	74	1 715	16
26	Glas-gewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	28	1 766	16
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	315	1 540	23
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	56	1 699	14
29	Maschinenbau .....	57	1 632	19
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	109	1 799	20
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä. .....	71	1 704	16
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik .....	65	1 852	14
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren .....	52	1 670	16
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	267	1 553	20
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	289	1 568	27
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	71	1 708	13
37	Recycling .....	57	1 823	13
<b>C–D</b>	<b>Insgesamt .....</b>	80	1 659	18
	Hauptgruppe:			
A	Vorleistungsgüterproduzenten .....	68	1 699	17
B	Investitionsgüterproduzenten .....	87	1 631	20
GG	Gebrauchsgüterproduzenten .....	98	1 615	14
VG	Verbrauchsgüterproduzenten .....	75	1 658	14
EN	Energie .....	1 065	1 551	25

X

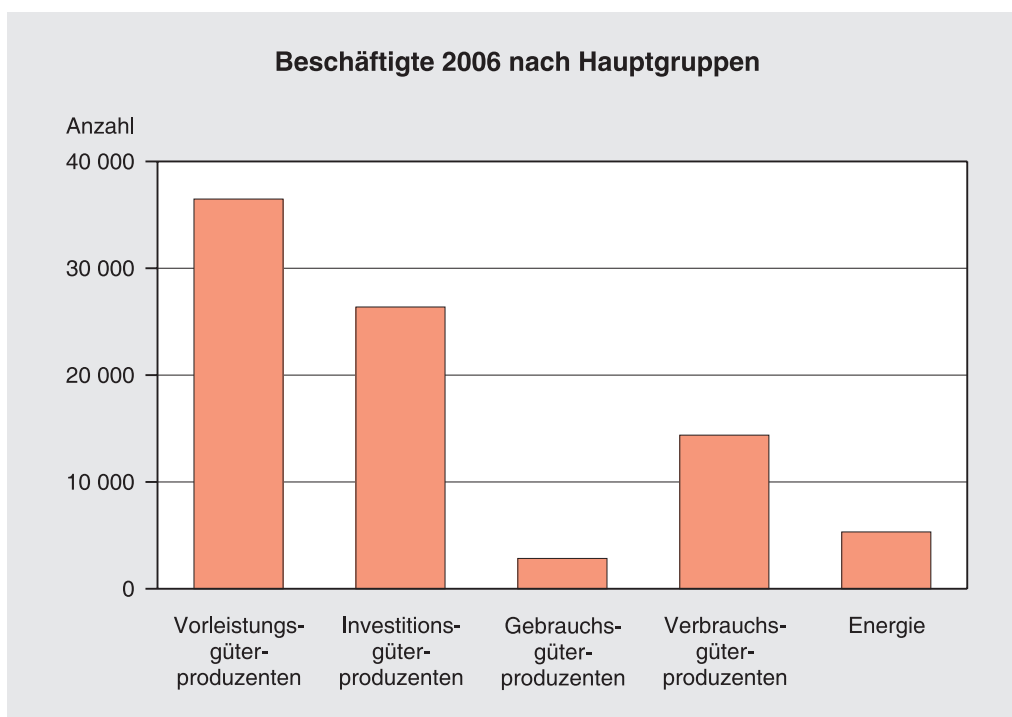
## der Gewinnung von Steinen und Erden 2006 nach Wirtschaftszweigen

Bruttoentgelte je Beschäftigten	Gesamtumsatz je Beschäftigten	Anteil Bruttoentgelte am Gesamtumsatz	Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz	Gesamtumsatz je geleistete Arbeitsstunde	Nr. der Klassifikation
EUR		%		EUR	
35 532	147 574	24	.	96	<b>C</b>
.	.	.	.	.	10
.	.	.	.	.	11
–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	13
.	.	.	.	.	14
28 954	247 605	12	.	149	<b>D</b>
19 800	240 740	8	13	142	15
.	.	.	.	.	16
18 004	.	.	.	.	17
20 952	.	.	.	.	18
.	.	.	.	.	19
25 535	366 096	7	35	201	20
29 796	328 325	9	45	192	21
31 580	143 139	22	6	94	22
.	.	.	.	.	23
34 422	390 995	9	13	243	24
27 874	199 025	14	35	116	25
27 775	219 979	13	20	125	26
34 786	331 930	10	37	216	27
23 904	140 927	17	11	83	28
31 013	131 364	24	22	81	29
36 473	258 129	14	.	143	30
27 315	155 844	18	32	91	31
26 521	179 608	15	.	97	32
26 445	115 975	23	17	69	33
30 487	144 435	21	22	93	34
42 732	223 483	19	68	143	35
21 968	191 515	11	24	112	36
23 790	553 049	4	22	303	37
29 298	242 389	12	24	146	<b>C–D</b>
28 440	282 014	10	27	166	A
32 795	162 820	20	38	100	B
23 154	192 368	12	.	119	GG
22 573	202 284	11	12	122	VG
39 287	500 040	8	.	322	EN



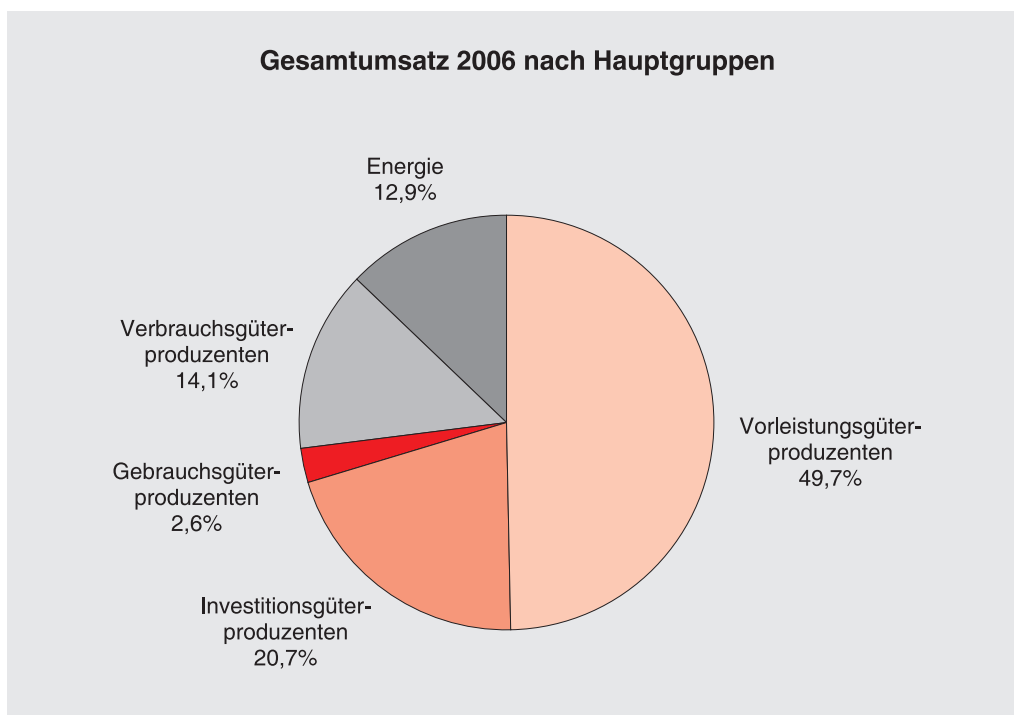
### 10.3 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte der Gewinnung von Steinen und Erden

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden
		Monatsdurchschnitt		1 000
<b>Kreisfreie Städte</b>				
1	Brandenburg an der Havel .....	28	4 210	6 565
2	Cottbus .....	32	2 686	4 132
3	Frankfurt (Oder) .....	13	676	1 091
4	Potsdam .....	28	1 439	2 249
<b>Landkreise</b>				
5	Barnim .....	60	3 428	5 967
6	Dahme-Spreewald .....	82	4 343	7 229
7	Elbe-Elster .....	82	4 989	8 343
8	Havelland .....	67	5 198	8 546
9	Märkisch-Oderland .....	57	2 858	4 999
10	Oberhavel .....	82	7 729	12 708
11	Oberspreewald-Lausitz .....	63	6 020	9 984
12	Oder-Spree .....	77	7 046	11 316
13	Ostprignitz-Ruppin .....	58	3 728	6 893
14	Potsdam-Mittelmark .....	86	3 768	6 497
15	Prignitz .....	49	3 871	6 551
16	Spree-Neiße .....	63	8 086	13 207
17	Teltow-Fläming .....	89	10 352	16 788
18	Uckermark .....	53	4 972	8 635
19	Land Brandenburg .....	1 068	85 399	141 699



**sowie Umsätze im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in 2006 nach Verwaltungsbezirken**

Bruttoentgelte	Gesamtumsatz		Lfd. Nr.
	insgesamt	darunter Ausland	
1 000 EUR			
131 056	687 547	92 540	1
79 019	177 671	9 871	2
25 232	124 618	6 002	3
44 891	190 277	9 496	4
87 406	590 928	132 081	5
115 668	875 477	155 107	6
114 032	821 838	111 998	7
125 153	1 020 738	153 284	8
73 001	553 369	54 203	9
278 026	1 474 538	440 644	10
185 588	1 964 875	322 684	11
226 436	2 280 040	811 428	12
92 339	1 208 724	459 843	13
101 746	811 908	149 398	14
93 071	789 439	192 474	15
238 216	1 462 091	414 425	16
335 485	2 526 471	1 029 788	17
155 616	3 139 213	341 193	18
2 501 980	20 699 760	4 886 461	19



## 10.4 Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im September 2006 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtenklassen

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig	Betriebe	davon Betriebe mit ... Beschäftigten					
			unter 50	50 bis 99	100 bis 249	250 bis 499	500 bis 999	1 000 und mehr
			Anzahl					
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	36	30	4	–	–	1	1
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung .....	3	1	–	–	–	1	1
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen .....	1	1	–	–	–	–	–
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze .....	–	–	–	–	–	–	–
13	Erzbergbau .....	–	–	–	–	–	–	–
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	32	28	4	–	–	–	–
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	1 033	630	213	140	30	13	7
15	Ernährungsgewerbe .....	152	83	32	33	4	–	–
16	Tabakverarbeitung .....	–	–	–	–	–	–	–
17	Textilgewerbe .....	7	3	1	3	–	–	–
18	Bekleidungs-gewerbe .....	3	2	–	1	–	–	–
19	Ledergewerbe .....	3	1	2	–	–	–	–
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	39	19	7	11	2	–	–
21	Papiergewerbe .....	26	11	7	3	4	1	–
22	Verlags-gewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	34	20	8	3	2	1	–
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....	1	–	–	–	–	–	1
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen .....	30	12	11	4	1	1	1
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	60	32	18	8	–	2	–
26	Glas-gewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	175	147	19	7	2	–	–
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	18	6	4	5	–	2	1
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	147	93	33	19	2	–	–
29	Maschinenbau .....	110	77	21	7	3	2	–
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen.....	4	2	–	1	1	–	–
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä. ....	48	24	16	5	3	–	–
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik .....	25	16	4	5	–	–	–
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren .....	56	38	11	6	–	1	–
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	21	8	4	5	2	–	2
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	23	9	2	4	3	3	2
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	23	12	6	4	1	–	–
37	Recycling .....	28	15	7	6	–	–	–
<b>C–D</b>	<b>Insgesamt .....</b>	1 069	660	217	140	30	14	8

X



## 10.5 Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im September 2006 nach Verwaltungsbezirken und Beschäftigtengrößenklassen

Verwaltungsbezirk	Betriebe	davon Betriebe mit ... Beschäftigten					
		unter 50	50 bis 99	100 bis 249	250 bis 499	500 bis 999	1 000 und mehr
Anzahl							
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Brandenburg an der Havel .....	28	16	5	3	1	2	1
Cottbus .....	31	19	7	2	1	2	-
Frankfurt (Oder) .....	13	10	1	1	1	-	-
Potsdam .....	28	20	6	1	-	1	-
<b>Landkreise</b>							
Barnim .....	59	39	11	7	2	-	-
Dahme-Spreewald .....	82	57	13	9	3	-	-
Elbe-Elster .....	83	46	24	11	2	-	-
Havelland .....	67	39	11	15	-	2	-
Märkisch-Oderland .....	58	39	11	7	1	-	-
Oberhavel .....	82	46	20	10	3	2	1
Oberspreewald-Lausitz .....	63	34	17	9	2	-	1
Oder-Spree .....	77	53	12	9	1	1	1
Ostprignitz-Ruppin .....	58	32	11	15	-	-	-
Potsdam-Mittelmark .....	85	59	18	8	-	-	-
Prignitz .....	48	29	11	4	3	1	-
Spree-Neiße .....	63	39	9	9	4	1	1
Teltow-Fläming .....	90	52	17	13	5	1	2
Uckermark .....	54	31	13	7	1	1	1
Land Brandenburg .....	1 069	660	217	140	30	14	8

## 10.6 Wert der zum Absatz bestimmten Produktion des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen 2006 nach Güterabteilungen

Mel- de- Nr.	Güterabteilung	Produktionswert in Mill. EUR	Veränderung zum Vorjahr in %
10	Kohle und Torf .....	.	.
11	Erdöl und Erdgas; Dienstleistungen für die Erdöl- und Erdgasgewinnung .....	.	.
14	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse .....	63,4	8,9
15	Nahrungs- und Futtermittel sowie Getränke .....	2 468,3	3,7
16	Tabakerzeugnisse .....	.	.
17	Textilien .....	42,6	6,5
18	Bekleidung .....	.	.
19	Leder und Lederwaren .....	19,4	.
20	Holz sowie Holz-, Kork- und Flechtwaren (ohne Möbel) .....	1 095,7	12,5
21	Papier, Pappe und Waren daraus .....	1 018,7	21,5
22	Verlags- und Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger .....	409,1	2,0
23	Kokereierzeugnisse, Mineralölerzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe .....	.	.
24	Chemische Erzeugnisse .....	1 656,7	14,1
25	Gummi- und Kunststoffwaren .....	933,8	9,8
26	Glas, Keramik, bearbeitete Steine und Erden .....	990,9	13,3
27	Metalle und Halbzeug daraus .....	1 769,3	14,8
28	Metallerzeugnisse .....	1 096,6	23,0
29	Maschinen .....	817,4	1,7
30	Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen .....	.	.
31	Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u. ä. ....	514,8	6,2
32	Nachrichtentechnik, Rundfunk- und Fernsehgeräte sowie elektronische Bauelemente ..	309,9	30,5
33	Medizin-, mess-, steuerungs-, regelungstechnische und optische Erzeugnisse; Uhren ..	366,2	5,7
34	Kraftwagen und Kraftwagenteile .....	686,0	-9,8
35	Sonstige Fahrzeuge .....	1 137,2	-1,5
36	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren u. sonstige Erzeugnisse	310,3	2,0
37	Sekundärrohstoffe .....	553,8	70,4
	<b>Insgesamt .....</b>	<b>17 101,4</b>	<b>10,0</b>

## 10.7 Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen des Verarbeitenden Gewerbes sowie

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig	Betriebe am 31.12.		Beschäftigte am 30.09.	Gesamtumsatz	bebaute Grundstücke und Bauten
		insgesamt	mit Investitionen			
		Anzahl				
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	28	21	4 607	.	.
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung .....	3	3	.	.	.
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen .....	1	1	.	.	.
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze .....	–	–	–	–	–
13	Erzbergbau .....	–	–	–	–	–
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	24	17	494	73 773	.
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	984	802	78 890	.	.
15	Ernährungsgewerbe .....	140	113	10 501	2 465 309	8 766
16	Tabakverarbeitung .....	–	–	–	–	–
17	Textilgewerbe .....	8	5	544	44 524	.
18	Bekleidungs-gewerbe .....	4	2	221	30 270	.
19	Ledergewerbe .....	3	3	194	16 808	.
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	34	29	3 250	1 119 331	15 763
21	Papiergewerbe .....	25	22	2 907	872 743	3 401
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	34	30	2 740	378 299	1 137
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....	1	1	.	.	.
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen .....	27	25	4 700	1 623 441	9 605
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	59	50	4 516	820 566	1 512
26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	157	119	4 898	901 509	4 856
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	17	17	5 748	1 642 751	2 132
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	141	110	7 888	928 208	1 629
29	Maschinenbau .....	109	85	6 015	784 606	670
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	3	1	426	.	–
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.Ä. ....	45	37	3 189	461 140	1 413
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik .....	25	21	1 502	252 712	.
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren .....	55	42	2 965	299 829	6 832
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	21	21	5 058	846 266	.
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	23	21	6 837	1 372 358	3 694
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	24	21	1 719	319 469	73
37	Recycling .....	29	27	1 602	526 054	3 434
<b>C–D</b>	<b>Insgesamt</b> .....	1 012	823	83 497	18 507 663	97 774
	Hauptgruppe:					
A	Vorleistungsgüterproduzenten .....	495	405	35 162	8 542 028	45 944
B	Investitionsgüterproduzenten .....	298	237	25 667	3 960 041	17 856
GG	Gebrauchsgüterproduzenten .....	29	27	2 971	608 761	.
VG	Verbrauchsgüterproduzenten .....	185	149	14 114	2 780 196	10 081
EN	Energie .....	5	5	5 583	2 616 638	.

## des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2005 nach Wirtschaftszweigen

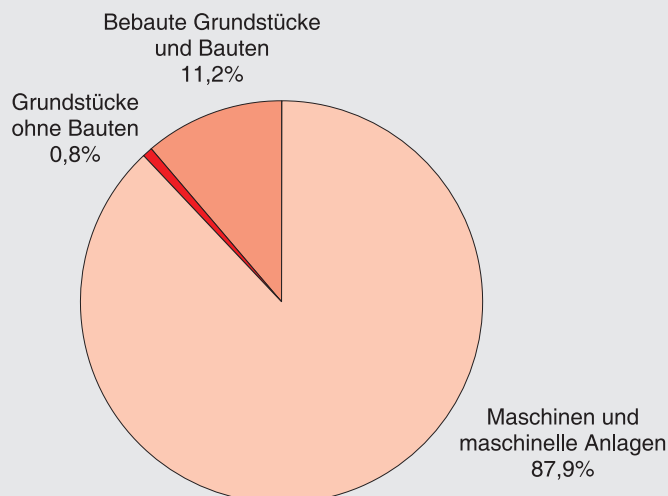
Bruttozugänge an Sachanlagen							Nr. der Klassifikation
Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	Zugänge insgesamt	darunter		je Beschäftigten	im Verhältnis zum Gesamtumsatz	
			selbsterstellte Anlagen (auch Gebäude)	bebaute Grundstücke und gebraucht erworbene Bauten			
1 000 EUR					EUR	%	
4 003	.	.	.	–	.	.	<b>C</b>
.	.	.	.	–	.	.	10
–	.	.	–	–	.	.	11
–	–	–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	–	–	13
.	2 128	3 615	16	–	7 318	4,9	14
3 370	.	.	.	1 523	.	.	<b>D</b>
608	79 015	88 389	1 340	.	8 417	3,6	15
–	–	–	–	–	–	–	16
–	1 838	1 908	–	.	3 507	4,3	17
–	.	.	–	–	.	.	18
–	.	229	–	–	1 180	1,4	19
.	68 535	84 339	707	–	25 950	7,5	20
.	18 626	22 248	600	–	7 653	2,5	21
–	7 934	9 071	–	–	3 311	2,4	22
–	.	.	–	–	.	.	23
752	61 789	72 146	3 684	.	15 350	4,4	24
.	37 130	39 628	.	.	8 775	4,8	25
353	30 538	35 747	1 402	.	7 298	4,0	26
.	71 359	73 662	1 360	.	12 815	4,5	27
69	24 568	26 267	1 550	64	3 330	2,8	28
.	33 212	33 903	.	.	5 636	4,3	29
–	.	.	–	–	.	.	30
.	13 049	14 482	648	.	4 541	3,1	31
–	7 767	11 226	.	.	7 474	4,4	32
.	9 333	16 269	534	–	5 487	5,4	33
.	131 604	136 721	1 285	–	27 031	16,2	34
.	13 596	17 296	.	–	2 530	1,3	35
.	2 748	2 834	32	–	1 649	0,9	36
–	15 837	19 271	2 249	–	12 029	3,7	37
7 373	767 303	872 449	31 268	1 523	10 449	4,7	<b>C–D</b>
3 737	335 944	385 625	13 071	1 213	10 967	4,5	A
180	188 448	206 484	6 162	.	8 045	5,2	B
.	20 206	20 312	.	–	6 837	3,3	GG
608	87 942	98 630	1 340	.	6 988	3,5	VG
.	134 763	161 399	.	–	28 909	6,2	EN



## 10.8 Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen des Verarbeitenden Gewerbes sowie

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe am 31.12.		Beschäftigte am 30.09.	Gesamtumsatz	bebaute Grundstücke und Bauten
		insgesamt	mit Investitionen			
		Anzahl				
<b>Kreisfreie Städte</b>						
1	Brandenburg an der Havel .....	25	22	4 069	621 271	-
2	Cottbus .....	32	24	2 882	187 085	-
3	Frankfurt (Oder) .....	11	9	661	109 778	-
4	Potsdam .....	27	22	1 407	164 535	30
<b>Landkreise</b>						
5	Barnim .....	53	43	3 379	518 910	947
6	Dahme-Spreewald .....	79	67	4 458	760 027	8 912
7	Elbe-Elster .....	79	66	4 942	782 877	3 425
8	Havelland .....	63	49	5 037	988 901	-
9	Märkisch-Oderland .....	53	41	2 630	404 751	335
10	Oberhavel .....	77	63	7 856	1 351 472	5 096
11	Oberspreewald-Lausitz .....	61	49	5 940	1 653 549	3 431
12	Oder-Spree .....	72	58	7 146	1 963 360	6 594
13	Ostprignitz-Ruppin .....	57	47	3 643	1 035 926	2 296
14	Potsdam-Mittelmark .....	81	66	3 590	698 689	6 239
15	Prignitz .....	50	39	3 909	688 814	4 995
16	Spree-Neiße .....	62	51	7 986	1 245 620	-
17	Teltow-Fläming .....	83	73	9 382	2 388 554	13 916
18	Uckermark .....	47	34	4 580	2 943 544	6 787
19	Land Brandenburg .....	1 012	823	83 497	18 507 663	97 774

### Struktur der Investitionen 2005

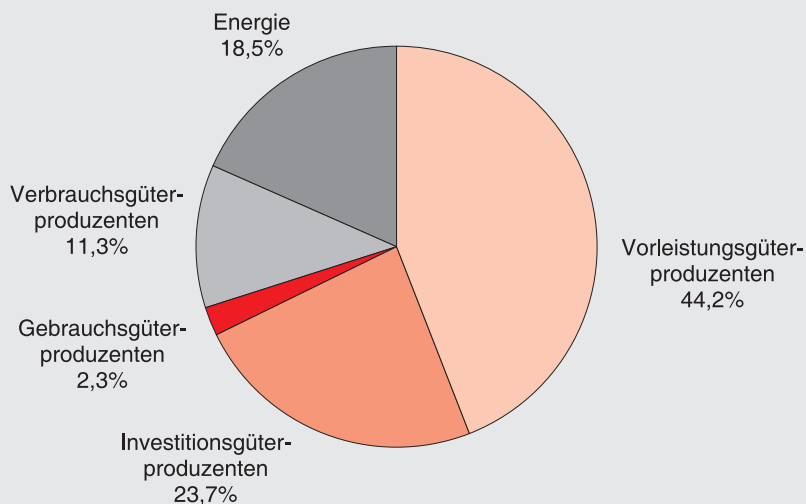


## des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2005 nach Verwaltungsbezirken

Bruttozugänge an Sachanlagen							Lfd. Nr.
Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	Zugänge insgesamt	darunter		je Beschäftigten	im Verhältnis zum Gesamt- umsatz	
			selbsterstellte Anlagen (auch Gebäude)	bebaute Grundstücke und gebraucht erworbene Bauten			
1 000 EUR					EUR	%	
-	38 994	43 705	.	-	10 741	7,0	1
-	4 106	4 636	44	-	1 609	2,5	2
.	.	.	.	-	.	.	3
-	4 199	4 229	.	-	3 006	2,6	4
.	10 274	11 342	.	.	3 357	2,2	5
319	15 872	25 103	785	.	5 631	3,3	6
265	27 206	30 896	1 155	108	6 252	3,9	7
.	45 467	50 460	3 097	-	10 018	5,1	8
.	14 786	15 275	.	.	5 808	3,8	9
.	63 580	69 725	.	.	8 875	5,2	10
1 538	44 894	49 863	.	-	8 394	3,0	11
.	55 376	61 988	1 919	.	8 675	3,2	12
.	31 906	34 206	1 266	.	9 390	3,3	13
-	24 067	30 306	1 130	.	8 442	4,3	14
.	18 418	23 658	34	.	6 052	3,4	15
.	.	.	.	.	.	.	16
.	194 220	208 136	2 451	.	22 185	8,7	17
.	50 215	57 005	645	-	12 447	1,9	18
7 373	767 303	872 449	31 268	1 523	10 449	4,7	19



### Investitionen 2005 nach Wirtschaftshauptgruppen



## 10.9 Zugänge an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen der Betriebe des 2005 nach Wirt

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig	Betriebe am 31.12.	Investitionen insgesamt
		Anzahl	1 000 EUR
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	28	.
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung .....	3	.
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen .....	1	.
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze .....	–	–
13	Erzbergbau .....	–	–
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	24	3 615
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	984	.
15	Ernährungsgewerbe .....	140	88 389
16	Tabakverarbeitung .....	–	–
17	Textilgewerbe .....	8	1 908
18	Bekleidungs-gewerbe .....	4	.
19	Ledergewerbe .....	3	229
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	34	84 339
21	Papiergewerbe .....	25	22 248
22	Verlags-gewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	34	9 071
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....	1	.
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen .....	27	72 146
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	59	39 628
26	Glas-gewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	157	35 747
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	17	73 662
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	141	26 267
29	Maschinenbau .....	109	33 903
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	3	.
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä. ....	45	14 482
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik .....	25	11 226
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren .....	55	16 269
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	21	136 721
35	Sonstiger Fahrzeugbau .....	23	17 296
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	24	2 834
37	Recycling .....	29	19 271
<b>C–D</b>	<b>Insgesamt .....</b>	1 012	872 449
	Hauptgruppe:		
A	Vorleistungsgüterproduzenten .....	495	385 625
B	Investitionsgüterproduzenten .....	298	206 484
GG	Gebrauchsgüterproduzenten .....	29	20 312
VG	Verbrauchsgüterproduzenten .....	185	98 630
EN	Energie .....	5	161 399

X

## Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden schaftszweigen

Betriebe mit Mietinvestitionen	Zugänge an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen (Mietinvestitionen)			Nr. der Klassi- fikation
	insgesamt	davon		
		Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten	Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebsausstattung	
Anzahl	1 000 EUR			
–	–	–	–	<b>C</b>
–	–	–	–	10
–	–	–	–	11
–	–	–	–	12
–	–	–	–	13
–	–	–	–	14
165	38 472	1 443	37 029	<b>D</b>
18	3 116	–	3 116	15
–	–	–	–	16
–	–	–	–	17
1	.	–	.	18
–	–	–	–	19
6	.	.	.	20
6	.	–	.	21
3	142	–	142	22
–	–	–	–	23
7	674	–	674	24
9	3 296	.	2 983	25
12	518	.	.	26
2	.	.	.	27
31	3 052	.	3 027	28
21	3 786	–	3 786	29
1	.	–	.	30
12	1 434	.	.	31
5	.	.	.	32
11	2 056	–	2 056	33
5	584	–	584	34
3	184	–	184	35
5	305	–	305	36
7	3 361	–	3 361	37
165	38 472	1 443	37 029	<b>C–D</b>
81	25 567	1 443	24 125	A
55	9 452	–	9 452	B
5	461	–	461	GG
24	2 991	–	2 991	VG
–	–	–	–	EN



## 10.10 Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe \*) 2005 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen am 31.12.		Beschäftigte am 30.09.	Gesamtumsatz <sup>1)</sup>	Aktivierte Bruttoanlageninvestitionen			
		insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	davon		
							Bauten und bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen <sup>2)</sup>
		Anzahl			1 000 EUR				
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten ...	7	5	1 271	102 358	3 645	336	–	3 310
45.2	Hoch- und Tiefbau .....	267	211	13 765	1 725 879	34 760	2 213	1 208	31 339
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä. ....	161	124	7 810	943 655	16 473	1 510	1 173	13 790
	darunter								
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o. a. S. <sup>3)</sup> .....	39	31	2 380	347 565	3 676	182	58	3 437
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau) .....	80	58	3 171	398 560	5 767	1 308	1 116	3 343
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei .....	22	12	627	43 618	518	114	–	404
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen .....	45	41	2 926	435 545	10 330	485	34	9 810
45.24 – 45.25	Wasserbau und Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau.	39	34	2 402	303 060	7 439	104	1	7 334
<b>X</b> 45.1–45.2	<b>Vorbereitende Baustellenarbeiten/Hoch- und Tiefbau .....</b>	<b>274</b>	<b>216</b>	<b>15 036</b>	<b>1 828 237</b>	<b>38 405</b>	<b>2 549</b>	<b>1 208</b>	<b>34 648</b>
45.3	Bauinstallation .....	131	108	5 204	385 595	7 363	770	1	6 592
45.31	Elektroinstallation .....	64	54	2 491	173 296	4 399	498	1	3 900
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung .....	7	.	.	.	.	.	.	.
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation .....	58	47	2 255	178 574	2 349	272	–	2 077
45.34	Sonstige Bauinstallation .....	2	.	.	.	.	.	.	.
45.4–45.5	Sonstiges Ausbaugewerbe und Vermietung <sup>4)</sup> .....	49	38	1 763	111 981	5 493	1 604	30	3 859
	darunter								
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei .....	4	4	144	10 618	391	–	–	391
45.43	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Raumausstattung .....	9	8	239	17 241	194	–	–	194
45.44	Maler- und Glasergewerbe .....	25	18	926	49 578	2 403	1 448	30	926
<b>45.3–45.5</b>	<b>Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe und Vermietung<sup>4)</sup> .....</b>	<b>180</b>	<b>146</b>	<b>6 967</b>	<b>497 576</b>	<b>12 855</b>	<b>2 374</b>	<b>31</b>	<b>10 450</b>
<b>45</b>	<b>Baugewerbe .....</b>	<b>454</b>	<b>362</b>	<b>22 003</b>	<b>2 325 813</b>	<b>51 260</b>	<b>4 923</b>	<b>1 239</b>	<b>45 098</b>

\*) Ergebnisse der Unternehmen im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) und im Bereich Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe (Ausbaugewerbe) mit 20 und mehr Beschäftigten

1) ohne Umsatzsteuer

2) sowie Betriebs- und Geschäftseinrichtungen

3) ohne ausgeprägten Schwerpunkt

4) Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal



## 10.11 Neu gemietete und gepachtete neue Sachanlagen der Unternehmen im Baugewerbe <sup>\*)</sup> 2005 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen am 31.12. insgesamt	Aktivierte Investitionen insgesamt	Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen		
				insgesamt	Grundstücke mit neuen Geschäfts-, Fabrik-, Wohnbauten <sup>1)</sup>	neue Maschinen und maschinelle Anlagen <sup>2)</sup>
		Anzahl				
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten .....	7	3 645	80	50	30
45.2	Hoch- und Tiefbau .....	267	34 760	5 682	–	5 682
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä. ....	161	16 473	2 868	–	2 868
	darunter					
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o. a. S. <sup>3)</sup> .....	39	3 676	573	–	573
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilebau) .....	80	5 767	777	–	777
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei .....	22	518	208	–	208
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen .....	45	10 330	1 478	–	1 478
45.24 – 45.25	Wasserbau und Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau .....	39	7 439	1 128	–	1 128
<b>45.1–45.2</b>	<b>Vorbereitende Baustellenarbeiten/Hoch- und Tiefbau .....</b>	<b>274</b>	<b>38 405</b>	<b>5 762</b>	<b>50</b>	<b>5 712</b>
45.3	Bauinstallation .....	131	7 363	1 403	–	1 403
45.31	Elektroinstallation .....	64	4 399	710	–	710
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung .....	7	.	.	.	.
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation .....	58	2 349	600	–	600
45.34	Sonstige Bauinstallation .....	2	.	.	.	.
45.4–45.5	Sonstiges Ausbaugewerbe und Vermietung <sup>4)</sup> .....	49	5 493	448	–	448
	darunter					
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei .....	4	391	30	–	30
45.43	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Raumausstattung .....	9	194	0	–	0
45.44	Maler- und Glasergerberbe .....	25	2 403	60	–	60
<b>45.3–45.5</b>	<b>Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe und Vermietung <sup>4)</sup> .....</b>	<b>180</b>	<b>12 855</b>	<b>1 851</b>	<b>–</b>	<b>1 851</b>
<b>45</b>	<b>Baugewerbe .....</b>	<b>454</b>	<b>51 260</b>	<b>7 613</b>	<b>50</b>	<b>7 563</b>

\*) Ergebnisse der Unternehmen im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) und im Bereich Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe (Ausbaugewerbe) mit 20 und mehr Beschäftigten

1) und andere Bauten

2) sowie Betriebs- und Geschäftseinrichtungen

3) ohne ausgeprägten Schwerpunkt

4) Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

**10.12 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau**  
**Ergebnisse der Totalerhebung 2006 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohnsumme	Bruttogehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz
			insgesamt	darunter					
				Arbeiter <sup>1)</sup>	Ange-stellte <sup>2)</sup>				
			am 30. Juni 2006						
Anzahl					1 000	1 000 EUR			
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten darunter	191	1 801	1 264	381	211	2 598	956	11 545
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe .....	71	334	210	69	36	270	138	1 857
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten .....	104	581	394	98	68	727	241	3 987
45.2	Hoch- und Tiefbau .....	4 503	32 942	23 565	5 695	3 944	43 381	15 003	280 229
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnel- bau u. Ä. ....	1 828	16 965	12 582	3 058	2 031	22 715	7 907	148 978
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o. a. S. <sup>3)</sup> ....	376	4 274	3 034	971	490	5 552	2 808	45 909
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau) .	1 279	8 788	6 360	1 448	1 046	11 062	3 246	73 501
45.21.3 – 45.21.5	Errichtung v. Fertigteilbauten ..	30	380	262	99	44	493	252	4 873
45.21.6 – 45.21.7	Brücken- und Tunnelbau u. Ä. und Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau .....	143	3 523	2 926	540	450	5 607	1 602	24 695
X 45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei Abdichtungen und Zimmerei ...	2 035	6 450	3 656	877	738	5 962	1 642	36 954
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei .....	672	3 570	2 434	594	425	4 094	1 135	23 383
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit .....	1 023	1 740	573	134	181	892	249	6 920
45.22.3	Zimmerei und Ingenieur- holzbau .....	340	1 140	649	149	131	976	258	6 651
45.23	Bau von Straßen, Bahnver- kehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen .....	208	4 905	3 896	906	630	8 151	3 122	55 535
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen .....	192	4 075	3 266	716	534	6 578	2 348	48 795
45.23.2	Bau von Bahnverkehrs- strecken .....	16	830	630	190	96	1 572	774	6 740
45.24 – 45.25	Wasserbau und Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau .....	432	4 622	3 431	854	546	6 553	2 332	38 762
45.25.1 – 45.25.2	Brunnenbau und Schachtbau .	79	384	238	74	39	393	141	2 314
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau .....	18	145	99	34	17	246	111	1 486
45.25.4	Gerüstbau .....	149	1 103	758	216	119	1 169	469	6 165
45.25.5	Gebäudetrocknung .....	25	69	28	16	7	49	25	558
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, a. n. g. ....	152	2 775	2 194	485	341	4 436	1 478	26 494
<b>45.1–45.2</b>	<b>Vorbereitende Baustellen- arbeiten/Hoch- und Tiefbau ....</b>	<b>4 694</b>	<b>34 743</b>	<b>24 829</b>	<b>6 076</b>	<b>4 155</b>	<b>45 979</b>	<b>15 959</b>	<b>291 774</b>

1) einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere und Meister sowie Auszubildende

2) einschließlich Auszubildende

3) ohne ausgeprägten Schwerpunkt

**10.13 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau  
Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie  
baugewerblicher Umsatz 2002 – 2006 sowie 2006 nach Monaten**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Bauge- werblicher Umsatz
		insgesamt	darunter					
			Arbeiter <sup>1)</sup>	Ange- stellte <sup>2)</sup>				
Anzahl				1 000	1 000 EUR			

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe <sup>3)</sup>

2002 <sup>4)</sup> .....	X	45 317	34 699	7 388	55 087	688 130	233 443	3 782 582
2003 <sup>4)</sup> .....	X	40 656	30 681	6 946	50 137	620 715	217 612	3 645 356
2004 <sup>4)</sup> .....	X	37 004	27 191	6 501	45 077	565 225	203 128	3 392 034
2005 <sup>4)</sup> .....	X	34 204	24 076	6 048	42 609	515 686	189 059	2 968 243
2006 <sup>4)</sup> .....	X	33 521	23 620	5 893	42 533	513 672	184 945	3 266 366
Januar .....	X	30 513	20 482	5 791	1 844	34 794	15 706	108 209
Februar .....	X	29 236	19 138	5 695	1 819	27 135	14 091	104 443
März .....	X	30 274	20 764	5 672	2 573	32 379	14 540	130 658
April .....	X	32 728	23 188	5 702	3 411	40 237	14 445	197 453
Mai .....	X	33 417	23 919	5 732	4 180	46 541	14 345	273 141
Juni <sup>5)</sup> .....	4 694	34 743	24 829	6 076	4 155	45 979	15 959	291 774
Juli .....	X	34 816	24 845	5 988	4 100	45 030	15 989	301 505
August .....	X	35 358	25 350	6 025	4 434	49 346	15 182	311 185
September .....	X	35 667	25 659	6 025	4 313	46 603	15 170	317 686
Oktober .....	X	35 482	25 449	5 982	4 093	49 638	15 582	349 692
November .....	X	35 521	25 382	6 017	4 460	51 015	16 942	417 976
Dezember .....	X	34 500	24 438	6 011	3 151	44 975	16 994	462 644

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2002 <sup>4)</sup> .....	556	26 595	22 041	4 470	32 368	452 723	164 236	2 631 812
2003 <sup>4)</sup> .....	478	22 829	18 749	4 016	28 263	398 238	151 988	2 461 016
2004 <sup>4)</sup> .....	429	19 628	15 988	3 578	24 655	351 465	136 530	2 177 802
2005 <sup>4)</sup> .....	372	17 381	14 100	3 227	22 489	318 291	123 770	1 947 658
2006 <sup>4)</sup> .....	348	16 820	13 609	3 157	22 142	311 569	122 643	2 120 000
Januar .....	354	15 272	12 146	3 074	960	21 701	10 221	66 645
Februar .....	351	14 348	11 271	3 023	926	16 924	9 170	65 279
März .....	349	14 817	11 731	3 033	1 318	19 370	9 655	83 557
April .....	349	16 294	13 192	3 049	1 778	24 071	9 592	130 150
Mai .....	346	16 768	13 651	3 065	2 163	27 842	9 525	178 481
Juni .....	346	17 158	13 858	3 248	2 123	27 485	10 649	184 644
Juli .....	345	17 293	14 036	3 202	2 096	26 938	10 617	195 140
August .....	344	17 636	14 359	3 222	2 277	29 520	10 081	199 183
September .....	343	17 820	14 543	3 222	2 218	27 879	10 073	203 004
Oktober .....	349	18 326	15 032	3 237	2 208	30 621	10 403	233 829
November .....	349	18 349	15 035	3 256	2 396	31 471	11 311	281 922
Dezember .....	349	17 764	14 454	3 253	1 675	27 745	11 346	298 164

1) einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere und Meister sowie Auszubildende

2) einschließlich Auszubildende

3) bereinigtes endgültiges Ergebnis

4) Betriebe und Beschäftigte im Jahresdurchschnitt

5) Ergebnisse der Totalerhebung im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe)

**10.14 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau  
Ergebnisse der Totalerhebung 2002 – 2006 sowie Mitte 2006 nach Betriebsgrößenklassen**

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Bauge- werblicher Umsatz	
		insgesamt	darunter						
			Arbeiter <sup>1)</sup>	Ange- stellte <sup>2)</sup>					
		am 30. Juni							im Juni
Anzahl				1 000	1 000 EUR				
Betriebe insgesamt	2002	4 441	46 184	35 262	7 559	5 068	56 126	20 009	345 138
	2003	4 469	42 243	31 775	7 038	4 706	53 416	18 805	317 293
	2004	4 436	37 753	27 775	6 510	4 401	49 487	17 444	296 939
	2005	4 635	35 023	25 142	6 130	4 259	45 961	15 886	293 909
	2006	4 694	34 743	24 829	6 076	4 155	45 979	15 959	291 774
Betriebe mit ... Beschäftigten									
unter 20 .....		4 358	17 261	10 640	2 835	1 992	18 137	5 453	108 683
20 – 49 .....		231	6 742	5 644	1 045	849	10 393	3 137	57 015
50 – 99 .....		73	4 836	4 008	819	609	8 004	2 818	53 328
100 und mehr .....		32	5 922	4 537	1 377	705	9 446	4 550	72 478

**10.15 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau  
Ergebnisse der Totalerhebung 2006 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Bauge- werblicher Umsatz
		insgesamt	darunter					
			Arbeiter <sup>1)</sup>	Ange- stellte <sup>2)</sup>				
		am 30. Juni 2006						
Anzahl				1 000	1 000 EUR			
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel .....	98	772	565	127	97	1 004	345	5 433
Cottbus .....	95	962	693	196	108	1 319	576	12 449
Frankfurt (Oder) .....	67	893	698	150	105	1 172	360	5 231
Potsdam .....	220	1 300	907	213	150	1 698	578	9 112
Landkreise								
Barnim .....	407	1 845	1 160	334	211	2 083	816	15 003
Dahme-Spreewald .....	359	2 138	1 518	308	263	2 653	656	14 510
Elbe-Elster .....	201	1 595	1 182	260	188	2 045	601	13 173
Havelland .....	306	1 692	1 112	310	202	2 084	758	16 007
Märkisch-Oderland .....	489	2 899	1 956	531	348	3 581	1 336	21 090
Oberhavel .....	416	2 602	1 803	460	306	3 141	1 056	20 558
Oberspreewald-Lausitz .....	141	2 225	1 693	434	273	3 463	1 152	17 310
Oder-Spree .....	322	3 037	2 101	665	358	3 922	1 955	32 443
Ostprignitz-Ruppin .....	210	1 881	1 452	281	232	2 586	811	14 766
Potsdam-Mittelmark .....	502	3 805	2 710	695	450	5 388	1 993	41 128
Prignitz .....	158	1 139	860	142	143	1 526	310	8 250
Spree-Neiße .....	223	2 297	1 779	333	285	3 287	822	17 647
Teltow-Fläming .....	303	1 948	1 293	388	226	2 678	1 129	15 667
Uckermark .....	177	1 713	1 347	249	211	2 347	703	11 998
Land Brandenburg .....	4 694	34 743	24 829	6 076	4 155	45 979	15 959	291 774

1) einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere und Meister sowie Auszubildende

2) einschließlich Auszubildende

**10.16 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau  
Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten 2002 – 2006 sowie 2006 nach  
Betriebsgrößenklassen**

Betriebsgrößenklasse	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>			Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Bauge- werblicher Umsatz	
		insgesamt	darunter						
			Arbeiter <sup>2)</sup>	Ange- stellte <sup>3)</sup>					
Anzahl				1 000	1 000 EUR				
Betriebe insgesamt	2002	556	26 595	22 041	4 554	32 370	452 724	164 237	2 631 813
	2003	478	22 829	18 749	4 080	28 267	398 239	151 986	2 461 014
	2004	429	19 628	15 988	3 640	24 655	351 465	136 530	2 177 802
	2005	372	17 381	14 100	3 281	22 489	318 291	123 770	1 947 658
	2006	348	16 820	13 609	3 211	22 141	311 567	122 644	2 120 000
Betriebe mit ... Beschäftigten									
unter 20 .....		65	946	736	210	1 100	16 069	6 764	102 049
20 – 49 .....		186	5 723	4 767	956	7 699	104 682	35 184	609 532
50 – 99 .....		66	4 493	3 704	789	6 030	86 032	30 997	595 850
100 und mehr .....		31	5 658	4 402	1 256	7 312	104 784	49 699	812 569

**10.17 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau  
Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten 2006 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>			Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Bauge- werblicher Umsatz
		insgesamt	darunter					
			Arbeiter <sup>2)</sup>	Ange- stellte <sup>3)</sup>				
Anzahl				1 000	1 000 EUR			
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel .....	13	400	311	86	515	6 621	2 848	37 920
Cottbus .....	14	663	530	131	810	12 154	5 073	87 784
Frankfurt (Oder) .....	10	509	432	76	666	8 766	2 467	42 036
Potsdam .....	13	529	439	88	661	10 466	3 676	60 792
Landkreise								
Barnim .....	16	632	489	143	806	11 316	5 284	80 648
Dahme-Spreewald .....	21	906	763	140	1 236	16 428	4 633	84 595
Elbe-Elster .....	18	670	559	108	818	11 630	4 134	91 243
Havelland .....	15	567	447	118	799	11 708	4 833	80 268
Märkisch-Oderland .....	23	1 239	1 002	234	1 614	21 250	8 374	113 503
Oberhavel .....	23	1 124	958	161	1 651	20 495	6 763	152 501
Oberspreewald-Lausitz .....	18	1 622	1 289	332	2 204	33 078	11 270	169 420
Oder-Spee .....	25	1 642	1 226	413	2 071	27 330	17 245	253 724
Ostprignitz-Ruppin .....	19	950	814	135	1 188	16 772	4 471	110 140
Potsdam-Mittelmark .....	39	1 814	1 401	408	2 309	34 061	16 275	290 093
Prignitz .....	12	489	424	62	666	9 297	2 228	54 209
Spree-Neiße .....	32	1 300	1 097	196	1 746	24 612	7 153	164 546
Teltow-Fläming .....	13	844	629	206	1 130	18 919	10 479	157 905
Uckermark .....	26	924	802	122	1 251	16 663	5 445	88 669
Land Brandenburg .....	348	16 820	13 609	3 157	22 142	311 569	122 643	2 120 000

1) Betriebe und Beschäftigte im Jahresdurchschnitt

2) einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere und Meister sowie Auszubildende

3) einschließlich Auszubildende; bei Betriebsgrößenklassen einschließlich Inhaber

**10.18 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau \*)**  
**Auftragseingang 2002 – 2006 nach Art der Bauten sowie 2006 nach Monaten**

Jahr Monat	Auftrags- eingang insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Woh- nungs- bau	gewerb- licher und industriel- ler Hoch- bau <sup>1)</sup>	öffent- licher Hochbau	zusammen	Straßen- bau	gewerb- licher und industriel- ler Tiefbau	sonstiger öffent- licher Tiefbau
1 000 EUR									
2002 .....	2 221 243	954 133	374 544	432 782	146 807	1 267 112	474 197	425 612	367 303
2003 .....	1 886 283	824 317	330 099	370 074	124 144	1 061 974	410 979	393 592	257 403
2004 .....	1 686 402	677 268	285 894	300 011	91 363	1 009 130	403 162	367 344	238 624
2005 .....	1 579 962	636 529	237 546	315 921	83 062	943 437	361 629	340 629	241 179
2006 .....	1 677 250	682 291	330 072	273 114	79 105	994 960	381 755	368 700	244 505
Januar .....	70 282	38 451	10 423	24 601	3 427	31 831	6 662	14 439	10 730
Februar .....	77 336	38 358	9 665	21 780	6 913	38 978	12 652	18 136	8 190
März .....	118 460	50 337	21 154	22 736	6 447	68 123	20 594	30 364	17 165
April .....	131 870	51 255	25 874	18 928	6 453	80 615	25 300	34 304	21 011
Mai .....	135 791	46 310	20 578	19 952	5 780	89 481	40 763	31 161	17 557
Juni .....	160 471	59 245	24 179	28 554	6 512	101 226	42 778	36 427	22 021
Juli .....	191 251	64 234	27 472	22 174	14 588	127 017	51 088	55 752	20 177
August .....	157 591	58 645	21 541	29 255	7 849	98 946	40 706	34 382	23 858
September .....	208 945	77 222	47 350	25 640	4 232	131 723	61 173	36 638	33 912
Oktober .....	120 582	40 281	15 892	17 748	6 641	80 301	37 986	26 044	16 271
November .....	111 500	49 809	25 293	18 478	6 038	61 691	25 773	22 718	13 200
Dezember .....	193 172	108 144	80 651	23 268	4 225	85 028	16 280	28 335	40 413

**10.19 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau \*)**  
**Auftragsbestand 2003 – 2006 nach Art der Bauten**

Stichtag	Auftrags- bestand insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Woh- nungs- bau	gewerb- licher und industriel- ler Hoch- bau <sup>1)</sup>	öffent- licher Hochbau	zusammen	Straßen- bau	gewerb- licher und industriel- ler Tiefbau	sonstiger öffent- licher Tiefbau
1 000 EUR									
31.03.2003 .....	802 725	320 585	88 326	181 372	50 887	482 140	212 063	149 774	120 303
30.06.2003 .....	799 176	328 727	99 846	179 129	49 752	470 449	200 345	166 257	103 847
30.09.2003 .....	783 709	295 556	88 160	165 410	41 986	488 153	214 795	150 174	123 184
31.12.2003 .....	719 652	283 349	85 282	162 737	35 330	436 303	175 003	132 570	128 730
31.03.2004 .....	760 512	275 072	109 588	136 283	29 201	485 440	211 052	143 322	131 066
30.06.2004 .....	674 721	229 972	86 014	113 147	30 811	444 749	202 087	116 125	126 537
30.09.2004 .....	659 215	219 655	80 208	115 553	23 894	439 560	186 828	139 114	113 618
31.12.2004 .....	621 575	240 089	69 460	138 310	32 319	381 486	159 901	128 569	93 016
31.03.2005 .....	596 864	223 705	64 163	135 758	23 784	373 159	161 410	122 090	89 659
30.06.2005 .....	659 193	242 415	70 700	137 875	33 840	416 778	184 171	118 033	114 574
30.09.2005 .....	667 588	236 915	56 969	152 491	27 455	430 673	188 456	121 815	120 402
31.12.2005 .....	633 281	259 215	64 479	160 076	34 660	374 066	147 247	105 377	121 442
31.03.2006 .....	639 107	266 853	71 544	157 193	38 116	372 254	132 692	120 489	119 073
30.06.2006 .....	673 942	252 066	87 117	133 423	31 526	421 876	182 148	117 722	122 006
30.09.2006 .....	737 645	275 959	105 369	132 365	38 225	461 686	208 467	131 961	121 258
31.12.2006 .....	567 481	229 985	91 652	106 180	32 153	337 496	140 065	86 251	111 180

\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

1) einschließlich landwirtschaftlicher Bau

## 10.20 Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe \*)

### Betriebe, Beschäftigte am 30. Juni 2006 sowie geleistete Arbeitsstunden, ausbaugewerblicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Ausbaugewerblicher Umsatz	Ausbaugewerblicher Umsatz 2005
			insgesamt	darunter Arbeiter			
		am 30. Juni 2006			im 2. Vierteljahr 2006		
		Anzahl			1 000	1 000 EUR	
45.3	Bauinstallation .....	335	8 032	6 336	2 602	156 398	625 266
45.31	Elektroinstallation .....	159	3 907	3 167	1 322	65 865	290 968
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung .....	23	546	447	195	12 165	48 723
45.33	Klempnerei, Gas, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation .....	147	3 390	2 572	1 024	74 827	267 140
45.34	Sonstige Bauinstallation .....	6	189	150	61	3 541	18 434
45.4–45.5	Sonstiges Ausbaugewerbe und Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal .....	159	3 243	2 646	1 093	52 915	214 887
45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei .....	7	195	164	68	2 722	14 678
45.42.0	Bautischlerei und -schlosserei .....	24	415	318	151	8 396	39 426
45.43.1	Parkettlegerei .....	5	89	65	27	1 350	5 779
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei .....	25	397	296	126	7 770	26 551
45.43.3	Estrichlegerei .....	4	83	65	25	1 868	6 006
45.43.4	Sonst. Fußbodenlegerei und -kleberei .....	1	.	.	.	.	.
45.43.5	Tapetenkleberei .....	1	.	.	.	.	.
45.43.6	Raumausstattung, o. a. S. <sup>1)</sup> .....	4	50	35	19	852	6 686
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe .....	73	1 582	1 356	530	21 078	82 200
45.44.2	Glasergerbe .....	5	81	58	24	2 179	10 780
45.45.1	Fassadenreinigung .....	–	–	–	–	–	–
45.45.3	Ausbaugewerbe, a. n. g .....	6	172	139	52	2 701	11 290
45.5	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal .....	4	.	.	.	.	.
<b>45.3–45.5</b>	<b>Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe und Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal .....</b>	<b>494</b>	<b>11 275</b>	<b>8 982</b>	<b>3 695</b>	<b>209 313</b>	<b>840 153</b>

\*) Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten – Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Bereich Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe (Ausbaugewerbe)

1) ohne ausgeprägten Schwerpunkt



## 10.21 Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe \*)

### Betriebe, Beschäftigte am 30. Juni, geleistete Arbeitsstunden, ausbaugewerblicher Umsatz 2002 – 2006 sowie 2006 nach Betriebsgrößenklassen

Jahr Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Ausbau- gewerblicher Umsatz	Ausbau- gewerblicher Umsatz im Vorjahr
		insgesamt	darunter Arbeiter			
	am 30. Juni			im 2. Vierteljahr		
	Anzahl			1 000	1 000 EUR	
2002 .....	762	17 379	14 042	5 583	271 764	1 230 007
2003 .....	688	15 493	12 466	4 912	250 305	1 086 263
2004 .....	576	13 266	10 691	4 245	224 171	926 181
2005 .....	506	11 736	9 358	3 850	202 079	851 113
2006 .....	494	11 275	8 982	3 695	209 313	840 153
Betriebe mit ... Beschäftigten						
unter 20 .....	287	3 931	2 992	1 264	76 347	272 979
20 – 49 .....	176	5 126	4 161	1 723	90 341	402 623
50 – 99 .....	30	.	.	.	.	.
100 und mehr .....	1	.	.	.	.	.

\*) Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten – Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Bereich Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe (Ausbaugewerbe)

X

## 10.22 Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe \*)

### Betriebe, Beschäftigte am 30. Juni 2006 sowie geleistete Arbeitsstunden, ausbaugewerblicher Umsatz nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Ausbau- gewerblicher Umsatz	Ausbau- gewerblicher Umsatz 2005
		insgesamt	darunter Arbeiter			
	am 30. Juni 2006			im 2. Vierteljahr 2006		
	Anzahl			1 000	1 000 EUR	
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel .....	18	433	343	129	7 342	30 203
Cottbus .....	15	379	310	121	6 475	24 367
Frankfurt (Oder) .....	13	265	196	98	4 880	19 807
Potsdam .....	24	630	488	204	9 878	42 555
Landkreise						
Barnim .....	34	688	551	206	10 351	40 450
Dahme-Spreewald .....	31	733	598	241	10 143	45 130
Elbe-Elster .....	19	465	349	148	8 087	36 862
Havelland .....	30	698	546	205	11 843	45 312
Märkisch-Oderland .....	38	1 018	806	322	28 952	87 189
Oberhavel .....	30	543	424	168	10 371	36 967
Oberspreewald-Lausitz .....	32	586	465	210	9 791	39 603
Oder-Spree .....	41	1 025	825	351	22 582	106 071
Ostprignitz-Ruppin .....	27	546	451	184	8 228	35 485
Potsdam-Mittelmark .....	45	988	780	336	17 917	68 921
Prignitz .....	18	433	349	152	7 852	34 971
Spree-Neiße .....	25	489	397	163	8 447	32 716
Teltow-Fläming .....	25	494	375	177	13 397	53 034
Uckermark .....	29	862	729	281	12 777	60 511
Land Brandenburg .....	494	11 275	8 982	3 695	209 313	840 153

\*) Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten – Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Bereich Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe (Ausbaugewerbe)



**10.23 Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe \*)**  
**Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze 2002 – 2006**

Jahr Berichtsvierteljahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz	Ausbauge- werblicher Umsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter					
	Anzahl			1 000	1 000 EUR			
2002 <sup>1)</sup> .....	331	11 125	9 106	14 011	167 547	57 279	788 502	745 114
2003 <sup>1)</sup> .....	293	9 815	7 974	12 314	147 089	52 263	732 049	692 908
2004 <sup>1)</sup> .....	250	8 481	6 942	10 976	128 174	45 596	655 811	619 345
2005 <sup>1)</sup> .....	219	7 422	6 000	9 622	114 117	42 116	592 408	566 005
2006 <sup>1)</sup> .....	212	7 044	5 673	9 391	110 423	40 155	628 154	603 092
1. Berichtsvierteljahr <sup>2)</sup> .....	214	6 669	5 304	2 080	24 659	9 684	103 558	99 958
2. Berichtsvierteljahr <sup>2)</sup> .....	214	7 136	5 761	2 360	27 911	9 809	146 968	140 589
3. Berichtsvierteljahr <sup>2)</sup> .....	211	7 361	5 968	2 549	28 854	10 161	161 297	154 367
4. Berichtsvierteljahr <sup>2)</sup> .....	207	7 009	5 657	2 401	28 998	10 501	216 312	208 178

- \*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten  
1) Betriebe und Beschäftigte im Durchschnitt  
2) Betriebe und Beschäftigte am Ende des letzten Monats im Berichtsvierteljahr

**10.24 Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe \*)**  
**Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze 2006 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirke	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz	Ausbauge- werblicher Umsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter					
	Anzahl			1 000	1 000 EUR			
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Brandenburg an der Havel ..	9	321	255	388	4 748	1 875	26 586	25 910
Cottbus .....	8	273	226	354	4 789	1 643	20 792	20 382
Frankfurt (Oder) .....	5	159	125	232	2 078	862	14 000	13 871
Potsdam .....	10	401	310	556	5 957	2 589	33 747	32 944
<b>Landkreise</b>								
Barnim .....	14	311	258	385	4 441	1 615	24 455	23 260
Dahme-Spreewald .....	14	437	348	565	6 689	2 466	32 227	30 967
Elbe-Elster .....	9	298	220	362	4 678	1 752	31 949	28 557
Havelland .....	12	419	341	511	5 875	2 320	33 848	32 884
Märkisch-Oderland .....	17	707	567	922	11 922	5 105	89 960	79 772
Oberhavel .....	10	285	230	373	4 500	1 985	23 509	23 320
Oberspreewald-Lausitz .....	9	259	199	340	4 344	1 579	14 525	13 604
Oder-Spree .....	17	684	552	933	10 403	3 772	67 424	66 981
Ostprignitz-Ruppin .....	10	286	246	437	5 208	1 096	17 672	17 458
Potsdam-Mittelmark .....	20	629	500	837	9 640	3 377	58 545	58 284
Prignitz .....	11	320	261	470	5 506	1 486	29 995	27 355
Spree-Neiße .....	13	329	267	403	4 931	1 536	21 442	21 224
Teltow-Fläming .....	11	297	234	446	5 051	1 870	41 713	41 180
Uckermark .....	15	632	536	876	9 664	3 226	45 767	45 137
Land Brandenburg .....	212	7 044	5 673	9 391	110 123	40 155	628 154	603 092

- \*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten  
1) Betriebe und Beschäftigte im Durchschnitt



## 10.25 Öffentliche Elektrizitätsversorgung 2002 – 2006

Merkmal	2002	2003	2004	2005	2006 <sup>1)</sup>
	Mill. kWh				
Elektrizitätserzeugung der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung .....	38 613	36 861	38 124	37 731	36 194
darunter aus					
Wärme .....	38 563	36 745	37 939	37 289	35 490
Wasserkraft und sonstigen regenerativen Energien .....	50	116	185	442	705
Eigenverbrauch der Kraftwerke .....	2 592	2 427	2 472	2 480	2 426
Nettoerzeugung der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung ..	36 021	34 433	35 651	35 251	33 769
Industrie- und sonstige Einspeisung .....	3 393	4 495	5 394	5 928	5 945
Saldo aus Bezug und Abgabe vom Elektrizität .....	- 23 354	- 23 683	- 24 003 r	- 25 292	...
Stromverbrauch einschließlich Verluste .....	16 060	15 245	17 042	15 887	...
Netzverluste .....	955	995	967	956	959
Nettostromabgabe aus dem öffentlichen Netz .....	15 105	14 250	16 075	14 931	...
davon an					
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe .....	7 710	7 034	7 848	7 869	...
Private Haushalte .....	3 349	3 132	3 601	3 356	...
Sonstige .....	4 046	4 084	4 626	3 706	...

1) vorläufige Angaben

## 10.26 Elektrizitätserzeugung und Leistung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe <sup>\*)</sup> 1997 – 2006

Jahr	Elektrizitätserzeugung	Engpassleistung <sup>1)</sup>	Verfügbare Leistung <sup>2)</sup>
		Leistung am Jahresende	
	Mill. kWh	1 000 kW	
1997 .....	4 552	652	607
1998 .....	3 626	623	602
1999 .....	3 541	554	405
2000 .....	3 121	576	355
2001 .....	2 980	506	365
2002 .....	3 215	435	424
2003 .....	3 376	469	460
2004 .....	3 198	497	463 r
2005 .....	3 995	541	666
2006 <sup>3)</sup> .....	3 895	544	467

\*) Daten der Erhebung über Stromerzeugungsanlagen der Betriebe (mit über 1 000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger) im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe.

- 1) Engpassleistung ist die durch den schwächsten Anlagenteil begrenzte maximale Dauerleistung einschließlich der in Reparatur oder Überholung befindlichen und in Reserve stehenden Anlagenteile.
- 2) Verfügbare Leistung ist die mit Rücksicht auf alle technischen und betrieblichen Verhältnisse (in Reparatur oder Überholung befindlichen Anlagenteile, schlechte Brennstoffqualität, Kesselverschmutzung usw.) tatsächlich erreichbare Dauerleistung.
- 3) vorläufige Angaben

## 10.27 Brennstoffverbrauch und Stromerzeugung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe <sup>\*)</sup> 1997 – 2006 nach Energiequellen

Jahr	Verbrauch an <sup>1)</sup>					Stromerzeugung aus				
	Kohle	Heizöl	Erdgas	sonstige Gase	sonstige Energieträger <sup>2)</sup>	Kohle	Heizöl	Erdgas	sonstigen Gasen	sonstigen Energieträger <sup>2)</sup>
	1 000 t SKE	t	1 000 m <sup>3</sup>	t	t	1 000 kWh				
1997 ....	848	39 308	216 236	126 899	392 627	2 042 921	142 140	856 671	157 296	1 352 672
1998 ....	251	22 134	213 701	36 785	547 784	566 097	79 671	875 808	98 314	2 005 590
1999 ....	105	36	215 285	–	566 263	242 686	200	862 944	–	2 434 865
2000 ....	·	1 330	203 544	–	553 071	·	6 940	809 961	–	2 292 823
2001 ....	·	659	201 447	–	571 993	·	3 460	797 724	–	2 169 411
2002 ....	·	·	214 788	–	1 314 370	·	·	767 586	–	2 435 852
2003 ....	·	·	226 635	–	1 349 949	·	·	796 666	–	2 567 947
2004 ....	·	539	249 186	–	1 394 813	·	·	794 674	–	2 389 709
2005 ....	·	688	238 156	–	1 557 302	·	·	798 136	–	2 613 608
2006 <sup>3)</sup> ..	·	2 911	244 022	–	1 527 141	·	·	764 824	–	2 489 906

\*) Daten der Erhebung über Stromerzeugungsanlagen der Betriebe (mit über 1 000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger) im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

- 1) ab 2002 für Strom- und Wärmeerzeugung  
 2) einschließlich Raffineriegas und Flüssiggas  
 3) vorläufige Angaben

## 10.28 Naturgasabsatz <sup>\*)</sup> an Endabnehmer im Land Brandenburg 1997 – 2006

Jahr	Naturgasabsatz	davon				
		Produzierendes Gewerbe	Handel <sup>1)</sup>	private Haushalte	Land- und Forstwirtschaft <sup>1)</sup>	sonstige Endabnehmer
		1 000 kWh				
1997 .....	26 679 532	16 496 665	351 864	8 002 119	70 882	1 758 002
1998 .....	28 372 461	17 377 982	295 310	8 661 564	74 692	1 962 913
1999 .....	29 978 199	18 548 261	300 679	8 893 659	81 181	2 154 419
2000 .....	28 808 467	16 453 708	407 739	8 997 371	94 626	2 855 023
2001 .....	30 468 284	16 405 043	458 771	10 407 257	122 615	3 074 598
2002 .....	30 804 478	16 732 946	480 461	10 361 116	119 665	3 110 290
2003 .....	31 485 368	16 705 789	494 175	10 716 724	130 160	3 438 520
2004 .....	31 705 038	17 146 622	464 590	10 577 121	127 986	3 388 719
2005 .....	31 596 368	10 983 461	–	10 357 344	–	4 089 084
2006 .....	...	...	–	...	–	...

\*) Daten der Jahreserhebung bei Gasversorgungsunternehmen

- 1) ab 2005 nicht mehr darstellbar, daher unter sonstige Endabnehmer ausgewiesen

## 10.29 Abgabe von Flüssiggas \*) 2002 – 2006

Merkmal	2002	2003	2004	2005	2006
	t				
Abgabe der Verkaufsgesellschaften mit Sitz in Brandenburg an Letztverbraucher					
Haushalte .....	5 779	8 864	7 656	7 951	8 027
Produzierendes Gewerbe .....	2 014	2 023	2 331	2 490	1 048
sonstige Abnehmer .....	931	1 060	1 010	870	3 763
an Wiederverkäufer .....	.	193 101	182 729	176 307	.
Abgabe der Verkaufsgesellschaften mit Sitz im Bundesgebiet an Abnehmer mit Sitz in Brandenburg an Letztverbraucher					
Haushalte .....	24 390	27 186	28 382	27 186	28 695
Produzierendes Gewerbe <sup>1)</sup> .....	19 913	16 225	17 962	15 987	18 688
sonstige Abnehmer .....	10 557	13 255	7 799	7 738	10 816
an Wiederverkäufer .....	16 330	212 416	196 366	180 828	193 223

\*) Daten der Erhebung über Abgabe von Flüssiggas, ab 2003 einschließlich Erzeuger

1) einschließlich Elektrizitätsversorgungsunternehmen ab 2000

## 10.30 Klärgasgewinnung und -verwendung 2002 – 2006

X

Merkmal	2002	2003	2004	2005	2006
	1 000 m <sup>3</sup> Rohgas				
Gasgewinnung .....	28 632	33 141	31 916	32 410	32 978
Gasverwendung					
Eigenverbrauch (für Kläranlage und Betrieb) .....	25 951	30 423	30 984	31 401	29 245
zur Beheizung der Faulräume und der sonstigen Betriebsanlagen .....	5 542	7 467	9 180	9 386	7 665
zur Stromerzeugung und für sonstige Antriebszwecke (Verbrauch im eigenen Betrieb) .....	20 409	22 956	21 804	22 015	21 580
Verluste (Fackel- und sonstige Verluste) .....	2 281	2 083	796	838	.
Gasabgabe insgesamt .....	400	635	136	171	.
davon Elektrizitätsversorgungsunternehmen .....	400	–	136	171	.
davon an Sonstige Endabnehmer .....	–	635	–	–	–

### 10.31 Tätige Personen in Betrieben der Energie- und Wasserversorgung \*) 1997 – 2006 (Monat September) nach Wirtschaftszweigen

Jahr	Betriebe	Tätige Personen			Geleistete Arbeits- stunden <sup>1)</sup>	Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Löhne und Gehälter
		Arbeiter	Angestellte	zusammen				
		Anzahl			Stunden	1 000 EUR		
Elektrizitätsversorgung								
1997 .....	32	2 823	3 174	5 997	376 479	5 012	7 724	12 736
1998 .....	32	2 855	3 056	5 911	382 156	5 679	7 920	13 600
1999 .....	28	3 100	3 674	6 774	421 122	6 094	10 039	16 123
2000 .....	22	2 838	3 551	6 389	355 277	5 851	9 786	15 637
2001 .....	22	2 486	3 553	6 039	311 566	5 481	10 030	15 510
2002 .....	24	2 543	3 569	6 112	783 155	5 398	10 413	15 812
2003 .....	27	.	.	6 434	863 303	.	.	18 813
2004 .....	28	.	.	5 626	764 435	.	.	16 666
2005 .....	29	.	.	5 371	734 970	.	.	16 065
2006 .....	28	.	.	5 367	711 020	.	.	16 077
Gasversorgung								
1997 .....	22	294	513	807	43 454	661	1 435	2 096
1998 .....	22	276	503	779	37 977	592	1 338	1 930
1999 .....	20	264	544	808	36 958	582	1 430	2 012
2000 .....	20	259	519	778	33 497	867	1 420	2 286
2001 .....	18	214	469	683	26 425	570	1 405	1 975
2002 .....	19	134	472	606	80 023	330	1 493	1 823
2003 .....	20	.	.	647	90 213	.	.	1 821
2004 .....	20	.	.	654	94 283	.	.	1 969
2005 .....	19	.	.	628	90 960	.	.	1 906
2006 .....	18	.	.	502	65 700	.	.	1 588
Fernwärmeversorgung								
1997 .....	17	704	887	1 591	109 617	1 379	2 293	3 672
1998 .....	18	700	934	1 634	102 534	1 436	2 403	3 839
1999 .....	17	454	673	1 127	66 741	900	1 704	2 604
2000 .....	17	428	675	1 103	60 254	832	1 730	2 562
2001 .....	15	416	657	1 073	53 020	820	1 734	2 554
2002 .....	14	380	642	1 022	130 892	763	1 776	2 539
2003 .....	11	.	.	760	103 597	.	.	1 917
2004 .....	11	.	.	749	102 574	.	.	1 958
2005 .....	9	.	.	713	102 744	.	.	1 861
2006 .....	8	.	.	685	95 483	.	.	1 879
Wasserversorgung								
1997 .....	33	1 117	905	2 022	180 467	2 066	2 067	4 133
1998 .....	33	1 071	900	1 971	172 112	1 959	2 130	4 089
1999 .....	30	1 004	770	1 774	158 864	1 911	1 947	3 858
2000 .....	34	1 082	858	1 940	163 224	2 175	2 214	4 388
2001 .....	36	1 062	899	1 961	157 892	2 202	2 277	4 479
2002 .....	37	977	853	1 830	289 569	2 066	2 200	4 266
2003 .....	35	.	.	2 349	372 198	.	.	5 743
2004 .....	36	.	.	2 451	369 281	.	.	6 118
2005 .....	35	.	.	2 442	340 580	.	.	6 188
2006 .....	36	.	.	2 433	340 446	.	.	6 222
Energie- und Wasserversorgung								
1997 .....	104	4 938	5 479	10 417	710 017	9 118	13 519	22 636
1998 .....	105	4 902	5 393	10 295	694 779	9 666	13 792	23 458
1999 .....	95	4 822	5 661	10 483	683 685	9 487	15 119	24 606
2000 .....	93	4 607	5 603	10 210	612 252	9 724	15 150	24 874
2001 .....	91	4 178	5 578	9 756	548 903	9 073	15 446	24 519
2002 .....	94	4 034	5 536	9 570	1 283 639	8 557	15 882	24 440
2003 .....	93	.	.	10 190	1 429 311	.	.	28 294
2004 .....	95	.	.	9 480	1 330 573	.	.	26 711
2005 .....	92	.	.	9 154	1 269 254	.	.	26 020
2006 .....	90	.	.	8 987	1 212 649	.	.	25 766

\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten; in der Fernwärmeversorgung Betriebe von Unternehmen mit einer Wärmeleistung von mindestens 20,9 GJ/h (5 Gcal/h) bzw. einer Versorgungsleistung von mindestens 500 Wohnungen; in der Wasserversorgung Betriebe von Unternehmen mit einer jährlichen Wasserabgabe von mindestens 200 000 m<sup>3</sup> und mehr.

1) von 1993 bis 2001 nur geleistete Arbeiterstunden, ab 2002 geleistete Stunden der Arbeiter und Angestellten

**10.32 Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen<sup>\*)</sup>**  
**– Messzahlen –**

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Beschäftigte	Umsatz <sup>2)</sup>
		30.09.2003 = 100	2003 = 100
	Handwerk insgesamt .....	90,1	100,6
	darunter		
D	Verarbeitendes Gewerbe .....	95,8	111,4
F	Baugewerbe .....	83,7	91,1
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern .....	99,1	108,9
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	104,0	109,4
	darunter		
93.02	Friseur- und Kosmetiksalons .....	101,3	102,1

\*) ohne handwerkliche Nebenbetriebe

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003).

2) Umsatz ohne Umsatzsteuer

**10.33 Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 2006 nach Gewerbegruppen<sup>\*)</sup>**  
**– Messzahlen –**

Systematik-Nr. <sup>1)</sup>	Gewerbegruppen	Beschäftigte	Umsatz <sup>2)</sup>
		30.09.2003 = 100	2003 = 100
	Handwerk insgesamt .....	90,1	100,6
	davon		
I	Bauhauptgewerbe .....	86,7	89,9
II	Ausbaugewerbe .....	84,9	99,5
III	Handwerke für den gewerblichen Bedarf .....	85,8	107,9
IV	Kraftfahrzeuggewerbe .....	99,8	110,2
V	Nahrungsmittelgewerbe .....	99,2	101,7
VI	Gesundheitsgewerbe .....	91,2	80,1
VII	Friseurgewerbe .....	101,3	102,0

\*) ohne handwerkliche Nebenbetriebe

1) Verzeichnis der Gewerbe gem. Anlage A der Handwerksordnung (Neufassung gültig ab 01.01.2004)

2) Umsatz ohne Umsatzsteuer

## **XI. Bautätigkeit und Wohnungswesen**

### **Gebäude**

Als Gebäude gelten selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen.

Nicht als Gebäude zählen Unterkünfte, behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbstständige Konstruktionen.

Als einzelnes Gebäude gilt jedes freistehende Gebäude oder bei zusammenhängender Bebauung (z. B. Doppel- und Reihenhäuser) jedes Gebäude, das durch eine vom Dach bis zum Keller reichende Brandmauer von anderen Gebäuden getrennt ist.

### **Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden**

Hierzu zählen bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Im Rahmen der Bautätigkeitsstatistik werden nur die genehmigungspflichtigen Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfasst.

### **Wohngebäude**

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen.

### **Nichtwohngebäude (Sonstige Gebäude mit Wohnraum)**

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Hierzu zählen z. B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Lagergebäude, Hotels und dergleichen.

### **Wohnfläche**

Die Wohnfläche von Wohnungen ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören. Nicht gezählt werden die Flächen der Zubehörräume (z. B. Keller, Waschküche, Dachboden usw.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung) sowie der Geschäftsräume.

### **Nutzfläche**

Als Nutzfläche gilt derjenige Teil der Grundrissfläche, welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerkes dient.

### **Rauminhalt**

Maßgebend für die Errechnung des Brutto-Rauminhaltes (DIN 277) von Bauwerken sind deren äußere Begrenzungsflächen.

### **Veranschlagte Kosten der Bauwerke**

Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktionen (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen (DIN 276). Grundstücks- und Erschließungskosten zählen nicht hierzu.

### **Wohnungsbestand, Wohngebäudebestand**

Auf der Grundlage der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) am 30. September 1995 erfolgte eine Neuberechnung der Bestandszahlen für 1994. Die Fortschreibung der Bestände wird entsprechend der bundeseinheitlichen Methode durchgeführt.



## **Wohnung**

Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abfluss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

## **Räume der Wohnung**

Zu den Räumen einer Wohnung zählen alle Zimmer (Wohn- und Schlafräume) und Küchen. Die Räume sind für Wohnzwecke bestimmt und haben mindestens 6 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Küchen werden unabhängig von ihrer Fläche einbezogen. Nicht zu den Räumen einer Wohnung zählen Zimmer unter 6 m<sup>2</sup> Wohnfläche sowie Nebenräume, wie Abstellräume, Speisekammern, Flure, Badezimmer, Toiletten.

## **Förderstatistik im sozialen Wohnungsbau**

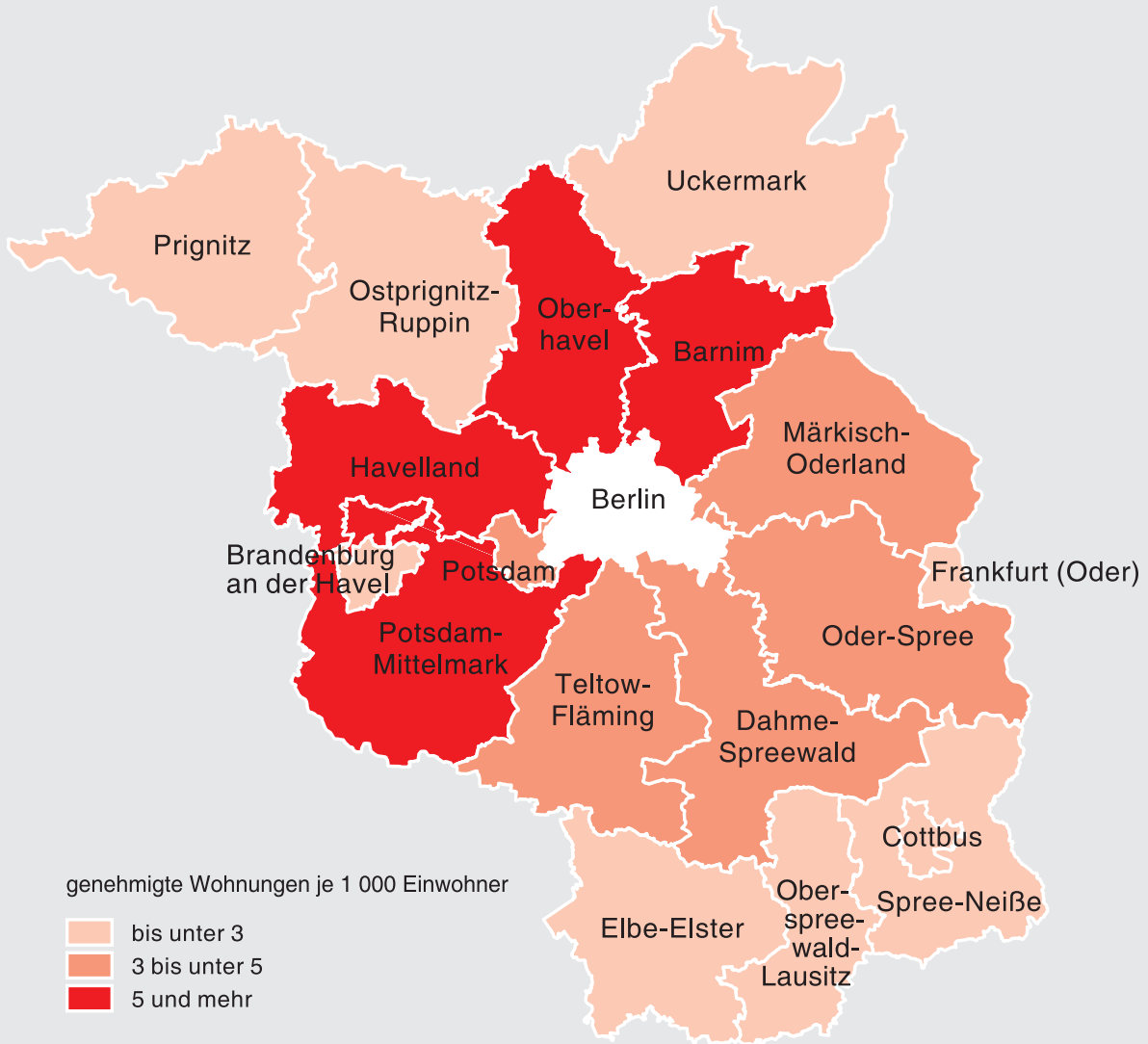
Die Förderstatistik erstreckt sich auf den Neubau und die Modernisierung von Wohnraum, den Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum oder den Erwerb vorhandenen Wohnraums. Die Förderung erfolgt durch Gewährung von Fördermitteln, die aus öffentlichen Haushalten oder Zweckvermögen bereitgestellt werden. Für 2006 werden letztmalig Ergebnisse publiziert. Die Statistik ist eingestellt.

## **Wohngeld**

Allgemeines Wohngeld wird auf Antrag als Mietzuschuss oder als Lastenzuschuss für die Eigentümer von eigengenutztem Wohnraum gezahlt. Die Höhe des Zuschusses richtet sich dabei nach der Haushaltsgröße, dem Familieneinkommen sowie der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung und ergibt sich letztendlich aus den Wohngeldtabellen.



**Genehmigte Wohnungen in neuen Wohngebäuden je 1 000 Einwohner  
im Land Brandenburg 2006**



**XI**

## 11.1 Wohngebäudebestand im Land Brandenburg 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken

Jahr <sup>1)</sup> Verwaltungsbezirk	Wohngebäude <sup>2)</sup>							
	insgesamt			davon				
				mit 1 Wohnung	mit 2 Wohnungen		mit 3 und mehr Wohnungen	
	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude/ Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen <sup>3)</sup>
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl						
Land Brandenburg								
1997 .....	504 475	839 378	1 145 760	346 009	70 944	141 888	87 522	657 863
1998 .....	520 720	866 481	1 173 428	359 031	72 923	145 846	88 766	668 551
1999 .....	536 403	890 348	1 196 470	372 134	74 676	149 352	89 593	674 984
2000 .....	550 164	910 755	1 215 402	383 845	76 176	152 352	90 143	679 205
2001 .....	561 281	926 906	1 230 164	393 359	77 339	154 678	90 583	682 127
2002 .....	571 023	939 565	1 239 323	402 044	78 350	156 700	90 629	680 579
2003 .....	579 634	948 665	1 243 640	410 179	79 215	158 430	90 240	675 031
2004 .....	587 885	957 167	1 247 253	418 134	79 950	159 900	89 801	669 219
2005 .....	595 522	965 262	1 250 699	425 575	80 534	161 068	89 413	664 056
2006 .....	603 187	972 899	1 253 556	433 016	81 170	162 340	89 001	658 200
2006 nach Verwaltungsbezirken								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	12 267	28 950	44 334	6 728	1 077	2 154	4 462	35 452
Cottbus .....	14 319	39 604	58 187	7 998	1 699	3 398	4 622	46 791
Frankfurt (Oder) .....	8 027	23 871	36 301	4 312	815	1 630	2 900	30 359
Potsdam .....	17 141	53 417	77 905	8 261	1 838	3 676	7 042	65 968
Landkreise								
Barnim .....	44 947	67 058	84 316	34 291	5 051	10 102	5 605	39 923
Dahme-Spreewald .....	42 632	60 561	73 535	32 803	5 524	11 048	4 305	29 684
Elbe-Elster .....	33 267	47 948	60 103	21 772	7 772	15 544	3 723	22 787
Havelland .....	40 561	58 551	73 129	30 630	4 885	9 770	5 046	32 729
Märkisch-Oderland .....	53 416	75 418	91 500	42 151	5 534	11 068	5 731	38 281
Oberhavel .....	52 009	76 795	95 372	39 485	5 989	11 978	6 535	43 909
Oberspreewald-Lausitz .....	28 874	49 217	67 756	18 881	4 670	9 340	5 323	39 535
Oder-Spree .....	44 067	70 613	91 101	32 052	5 894	11 788	6 121	47 261
Ostprignitz-Ruppin .....	27 134	40 743	51 354	19 664	3 608	7 216	3 862	24 474
Potsdam-Mittelmark .....	55 601	77 999	89 287	42 628	8 320	16 640	4 653	30 019
Prignitz .....	24 444	36 674	47 067	16 983	3 958	7 916	3 503	22 168
Spree-Neiße .....	32 379	52 194	67 181	21 798	5 806	11 612	4 775	33 771
Teltow-Fläming .....	41 487	62 585	77 829	30 603	5 400	10 800	5 484	36 426
Uckermark .....	30 615	50 699	67 299	21 976	3 330	6 660	5 309	38 663

1) jeweils 31.12.

2) ohne Wohnheime

3) Aus technischen Gründen wird der Abgang von Gebäudeteilen immer nur in dieser Gebäudekategorie verrechnet.

## 11.2 Wohnungen im Land Brandenburg am 30.09.1995 und 2002 – 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohnungen am 31.12.					
	30.09.1995 <sup>1)</sup>	2002 <sup>2)</sup>	2003	2004	2005	2006
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Brandenburg an der Havel	41 799	45 541	45 655	45 312	45 154	44 831
Cottbus .....	57 890	62 483	62 038	61 712	60 486	59 169
Frankfurt (Oder) .....	38 092	39 511	39 172	38 207	37 378	36 681
Potsdam .....	65 545	77 605	78 324	78 869	79 520	79 919
<b>Landkreise</b>						
Barnim .....	65 440	81 762	82 742	83 781	84 593	85 553
Dahme-Spreewald .....	58 396	70 968	71 915	72 688	73 539	74 606
Elbe-Elster .....	57 897	60 887	61 049	61 205	61 403	61 517
Havelland .....	57 727	70 681	71 524	72 187	72 962	74 130
Märkisch-Oderland .....	72 301	88 598	89 863	90 735	91 586	92 830
Oberhavel .....	71 799	92 647	93 871	94 864	96 101	97 013
Oberspreewald-Lausitz .....	69 618	71 187	70 241	69 081	69 069	68 645
Oder-Spree .....	79 615	91 486	92 221	92 971	93 088	92 406
Ostprignitz-Ruppin .....	47 937	52 022	52 149	52 397	52 348	52 476
Potsdam-Mittelmark .....	70 834	86 995	87 907	89 194	90 207	91 204
Prignitz .....	45 611	48 541	48 370	48 209	48 130	48 116
Spree-Neiße .....	66 156	70 784	69 714	69 123	68 776	68 301
Teltow-Fläming .....	63 317	77 501	78 079	78 587	79 225	79 807
Uckermark .....	69 526	71 567	70 369	69 945	69 070	68 458
<b>Land Brandenburg .....</b>	<b>1 099 500</b>	<b>1 260 766</b>	<b>1 265 203</b>	<b>1 269 067</b>	<b>1 272 635</b>	<b>1 275 662</b>

1) Ergebnis der Gebäude- und Wohnungszählung am 30.09.1995; Wohnungen einschließlich Ferien- und Freizeitwohnungen; Wohnungen, die ausschließlich für Nichtwohnzwecke genutzt werden.

2) Gebietsstand: 2003



### 11.3 Wohnungsbestand im Land Brandenburg

Lfd. Nr.	Jahr <sup>1)</sup> Verwaltungsbezirk	Wohnungen insgesamt <sup>2)</sup>	davon mit ...			
			1	2	3	4
						Land
1	1997 .....	1 164 548	8 521	80 772	281 096	434 993
2	1998 .....	1 192 997	8 867	81 922	287 379	441 064
3	1999 .....	1 216 598	9 088	82 904	290 690	446 539
4	2000 .....	1 236 091	9 252	83 721	293 435	450 301
5	2001 .....	1 251 223	9 401	84 429	295 321	453 112
6	2002 .....	1 260 766	9 479	84 382	296 194	453 841
7	2003 .....	1 265 203	9 655	83 847	295 082	452 893
8	2004 .....	1 269 067	9 754	83 117	293 304	452 504
9	2005 .....	1 272 635	9 613	82 319	291 920	452 339
10	2006 .....	1 275 662	9 619	81 422	290 213	452 110
						2006 nach
						Kreisfreie Städte
11	Brandenburg an der Havel ...	44 831	495	3 279	15 342	17 855
12	Cottbus .....	59 169	656	5 395	10 738	27 404
13	Frankfurt (Oder) .....	36 681	860	4 187	9 694	13 528
14	Potsdam .....	79 919	463	9 126	23 491	29 828
						Landkreise
15	Barnim .....	85 553	551	4 712	19 297	30 517
16	Dahme-Spreewald .....	74 606	474	4 920	16 143	24 308
17	Elbe-Elster .....	61 517	397	2 168	12 384	20 937
18	Havelland .....	74 130	548	4 214	18 541	24 759
19	Märkisch-Oderland .....	92 830	562	4 940	18 697	31 548
20	Oberhavel .....	97 013	1 014	5 939	21 858	33 660
21	Oberspreewald-Lausitz .....	68 645	360	2 905	17 010	26 919
22	Oder-Spree .....	92 406	587	5 678	18 987	34 445
23	Ostprignitz-Ruppin .....	52 476	365	3 234	11 686	18 494
24	Potsdam-Mittelmark .....	91 204	576	4 153	17 937	27 861
25	Prignitz .....	48 116	222	2 169	11 147	17 265
26	Spree-Neiße .....	68 301	276	4 891	13 688	22 585
27	Teltow-Fläming .....	79 807	671	5 308	17 683	25 612
28	Uckermark .....	68 458	542	4 204	15 890	24 585

- 1) jeweils 31.12.  
 2) ohne Wohnheime  
 3) einschließlich Küchen

## 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken

Räumen <sup>3)</sup>			Räume <sup>3)</sup>	Wohnfläche 100 m <sup>2</sup>	darunter in Nichtwohngebäuden		Lfd. Nr.
5	6	7 und mehr			Wohnungen	Wohnfläche	
					Anzahl	100 m <sup>2</sup>	
Brandenburg							
224 138	88 128	46 900	4 758 938	853 605	18 788	14 227	1
231 835	92 953	48 977	4 887 991	881 239	19 569	14 758	2
239 453	97 107	50 817	4 999 037	905 512	20 128	15 163	3
245 942	100 776	52 664	5 092 521	926 311	20 689	15 556	4
251 351	103 579	54 030	5 166 226	942 719	21 059	15 813	5
255 543	106 118	55 209	5 217 748	955 660	21 443	16 094	6
259 256	108 241	56 229	5 248 903	964 831	21 563	16 166	7
262 891	110 283	57 214	5 278 632	973 468	21 814	16 301	8
266 058	112 216	58 170	5 306 761	981 655	21 936	16 393	9
268 946	114 188	59 164	5 332 826	989 409	22 106	16 510	10
Verwaltungsbezirken							
5 562	1 615	683	167 174	29 310	497	360	11
10 234	3 012	1 730	235 742	40 345	982	741	12
6 037	1 722	653	137 899	24 161	380	290	13
12 508	3 184	1 319	300 316	54 903	2 014	1 486	14
19 538	7 877	3 061	357 737	67 956	1 237	897	15
16 991	7 976	3 794	317 366	61 379	1 071	818	16
13 563	7 244	4 824	273 665	48 955	1 414	1 007	17
15 540	7 152	3 376	310 078	59 282	1 001	731	18
21 966	9 992	5 125	403 480	76 488	1 330	1 070	19
21 772	8 790	3 980	404 704	77 896	1 641	1 102	20
12 917	5 283	3 251	286 025	49 937	889	719	21
19 628	8 359	4 722	390 880	71 600	1 305	986	22
11 216	4 715	2 766	221 326	41 656	1 122	913	23
23 091	11 571	6 015	405 202	79 419	1 917	1 420	24
10 325	4 505	2 483	204 497	37 502	1 049	827	25
15 919	7 061	3 881	292 811	53 051	1 120	857	26
18 050	8 281	4 202	338 406	64 024	1 978	1 440	27
14 089	5 849	3 299	285 518	51 545	1 159	846	28



## 11.4 Baugenehmigungen für die Errichtung von Wohn-

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Baugenehmigungen insgesamt <sup>1) 2)</sup>				
		Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen		
				insgesamt	Wohnfläche	Wohnräume
Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl		
	<b>Wohnbau</b>					
	Wohngebäude mit ... Wohnung(en)					
1	1 .....	.	.	.	.	.
2	2 .....	.	.	.	.	.
3	3 und mehr (einschl. Wohnheimen) .....	.	.	.	.	.
4	Wohngebäude insgesamt .....	9 212	143,0	9 367	1 106,3	45 833
	und zwar					
5	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen .....	63	- 0,9	294	26,1	1 028
6	Wohngebäude im Fertigteilbau .....	.	.	.	.	.
	von den Wohngebäuden entfielen auf					
7	öffentliche Bauherren .....	16	- 1,4	352	9,9	145
8	Unternehmen .....	825	16,4	1 062	110,3	4 936
9	private Haushalte .....	8 349	124,8	7 893	981,2	40 355
10	Organisationen ohne Erwerbszweck .....	22	3,2	60	4,9	397
	<b>Nichtwohnbau</b>					
11	Anstaltsgebäude .....	78	41,3	- 42	- 3,0	- 108
12	Büro- und Verwaltungsgebäude .....	166	88,3	12	1,8	- 4
13	landwirtschaftliche Betriebsgebäude .....	139	104,7	30	2,8	108
14	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude .....	588	506,2	49	3,6	180
	darunter					
15	Fabrik- und Werkstattgebäude .....	141	170,9	9	0,7	25
16	Handels- einschl. Lagergebäude .....	289	290,6	37	3,2	148
17	Hotels und Gaststätten .....	76	19,1	- 4	- 0,7	- 10
18	sonstige Nichtwohngebäude .....	200	67,0	- 39	- 1,9	- 176
19	Nichtwohngebäude insgesamt .....	1 171	807,4	10	3,3	-
	und zwar					
20	Nichtwohngebäude im Fertigteilbau .....	.	.	.	.	.
	von den Nichtwohngebäuden entfielen auf					
21	öffentliche Bauherren .....	165	83,9	- 16	- 1,7	- 67
22	Unternehmen .....	786	687,1	9	2,9	12
23	private Haushalte .....	145	12,1	35	3,4	128
24	Organisationen ohne Erwerbszweck .....	75	24,3	- 18	- 1,3	- 73

1) einschließlich für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

2) Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

XI

## und Nichtwohngebäuden 2006 nach Gebäudeart und Bauherren

veranschlagte Kosten des Bauwerkes	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude							Lfd. Nr.
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen			veranschlagte Kosten des Bauwerkes	
				insgesamt	Wohnfläche	Wohnräume		
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	1 000 m²	Anzahl	1 000 m²	Anzahl	1 000 EUR	
.	6 807	4 330	169,0	6 807	846,7	35 590	884 052	1
.	387	382	16,9	774	75,1	3 237	75 576	2
.	109	287	19,7	667	49,3	2 495	55 780	3
1 206 334	7 303	4 998	205,5	8 248	971,2	41 322	1 015 408	4
31 499	33	101	6,9	231	18,2	825	17 242	5
.	1 130	702	22,5	1 218	143,9	6 160	157 033	6
7 364	5	3	0,1	5	0,5	26	530	7
152 566	647	509	31,2	1 005	95,5	4 488	96 890	8
1 034 314	6 639	4 451	170,3	7 186	870,5	36 452	908 807	9
12 090	12	37	4,0	52	4,7	356	9 181	10
68 928	44	182	36,6	–	–	–	50 585	11
129 528	86	381	76,6	35	2,5	94	99 967	12
33 639	98	711	95,7	4	0,6	22	26 960	13
320 914	371	3 667	446,4	16	1,2	58	233 693	14
91 460	97	1 331	164,5	3	0,2	9	83 937	15
191 484	183	2 112	242,2	10	0,8	41	122 131	16
27 370	24	78	15,8	1	–	2	17 949	17
104 640	92	330	53,3	13	0,9	35	56 576	18
657 649	691	5 270	708,5	68	5,1	209	467 781	19
.	233	3 062	354,8	5	0,3	10	161 952	20
149 032	81	441	69,2	–	–	–	88 053	21
465 105	498	4 660	606,0	52	4,0	165	354 708	22
11 506	80	68	14,3	13	1,1	40	7 451	23
32 006	32	101	19,1	3	0,1	4	17 569	24



## 11.5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn-

Lfd. Nr.	Jahr Verwaltungsbezirk	Wohngebäude				
		Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		veranschlagte Kosten des Bauwerkes
				insgesamt	Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
Land						
1	1997 .....	17 990	14 877	31 390	2 894,5	3 350 862
2	1998 .....	15 212	11 445	22 775	2 232,0	2 577 315
3	1999 .....	15 662	10 602	19 718	2 068,2	2 325 995
4	2000 .....	11 325	7 933	14 369	1 535,7	1 718 349
5	2001 .....	9 507	6 497	11 584	1 267,1	1 375 134
6	2002 .....	8 761	6 007	10 609	1 162,4	1 252 787
7	2003 .....	10 387	7 099	12 399	1 362,4	1 455 597
8	2004 .....	8 552	5 851	9 819	1 114,9	1 179 522
9	2005 .....	7 113	4 771	8 219	933,0	960 030
10	2006 .....	7 303	4 998	8 248	971,2	1 015 408
2006 nach						
Kreisfreie Städte						
11	Brandenburg an der Havel .....	80	50	88	10,2	10 277
12	Cottbus .....	162	119	215	23,3	23 186
13	Frankfurt (Oder) .....	100	71	137	13,8	13 836
14	Potsdam .....	346	283	446	53,7	60 263
Landkreise						
15	Barnim .....	803	500	875	101,4	100 846
16	Dahme-Spreewald .....	630	418	700	81,8	80 266
17	Elbe-Elster .....	91	68	96	12,2	13 869
18	Havelland .....	728	490	817	98,4	101 945
19	Märkisch-Oderland .....	575	372	669	72,4	74 477
20	Oberhavel .....	919	599	982	117,7	129 051
21	Oberspreewald-Lausitz .....	88	67	94	12,4	13 577
22	Oder-Spree .....	569	394	652	75,1	79 622
23	Ostprignitz-Ruppin .....	143	110	201	21,6	19 816
24	Potsdam-Mittelmark .....	1 085	809	1 184	150,0	162 719
25	Prignitz .....	73	51	80	10,5	10 445
26	Spree-Neiße .....	177	129	209	24,2	25 120
27	Teltow-Fläming .....	589	371	629	74,8	77 375
28	Uckermark .....	145	97	174	17,9	18 718

XI



## und Nichtwohngebäude 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken

darunter Gebäude mit 1 oder 2 Wohnungen				Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	veranschlagte Kosten des Bauwerkes	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	veranschlagte Kosten des Bauwerkes	
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	1 000 m²	Anzahl	1 000 EUR	

### Brandenburg

16 481	10 215	18 026	2 319 755	1 399	10 095	1 664,5	653	1 370 136	1
14 462	8 949	15 780	2 015 876	1 223	12 662	1 301,3	442	1 118 447	2
15 256	9 421	16 475	2 070 720	1 120	7 984	1 199,7	375	987 122	3
10 996	7 007	11 889	1 518 182	984	6 765	992,8	242	736 723	4
9 299	5 912	9 998	1 252 075	855	5 345	777,3	290	570 607	5
8 561	5 414	9 176	1 132 257	714	3 940	569,3	208	388 109	6
10 215	6 509	10 948	1 338 295	671	4 333	665,4	114	658 380	7
8 418	5 439	8 944	1 096 848	728	5 238	703,4	81	551 556	8
6 998	4 437	7 355	897 370	655	3 593	542,2	72	446 128	9
7 194	4 712	7 581	959 628	691	5 270	708,5	68	467 781	10

### Verwaltungsbezirken

79	49	82	9 977	25	260	37,1	–	21 572	11
152	93	156	18 213	19	175	24,1	–	22 171	12
94	56	96	11 199	10	533	60,7	–	36 059	13
337	244	361	52 282	27	261	47,9	16	69 115	14
796	479	841	96 705	58	315	49,1	13	46 992	15
627	408	664	78 186	43	232	37,8	3	26 904	16
90	67	93	13 573	41	188	33,5	3	14 940	17
717	472	763	98 712	46	400	46,2	4	24 718	18
560	340	579	68 624	37	129	20,8	7	11 881	19
910	575	945	124 110	30	103	15,4	3	9 217	20
87	66	90	13 227	14	47	7,5	–	4 873	21
558	346	582	69 242	64	356	47,2	2	25 869	22
137	92	144	17 520	41	533	62,9	–	25 993	23
1 078	799	1 157	160 761	57	303	47,0	3	28 012	24
72	50	76	10 151	44	172	28,9	1	9 319	25
173	121	184	23 545	44	88	15,0	6	13 412	26
587	368	619	76 543	57	1 070	110,4	5	68 022	27
140	89	149	17 058	34	108	17,1	2	8 712	28

XI

## 11.6 Baufertigstellungen für die Errichtung von Wohn-

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Baufertigstellungen insgesamt <sup>1) 2)</sup>				
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		
				ins- gesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume
Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl		
	<b>Wohnbau</b>					
	Wohngebäude mit ... Wohnung(en)					
1	1 .....	.	.	.	.	.
2	2 .....	.	.	.	.	.
3	3 und mehr (einschl. Wohnheimen) .....	.	.	.	.	.
4	Wohngebäude insgesamt .....	10 043	160,1	10 556	1 209,0	51 669
	und zwar					
5	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen ....	102	4,3	564	43,1	1 995
6	Wohngebäude im Fertigteilbau .....	.	.	.	.	.
	von den Wohngebäuden entfielen auf					
7	öffentliche Bauherren .....	10	0,3	18	2,2	103
8	Unternehmen .....	1 129	19,8	1 953	172,6	8 149
9	private Haushalte .....	8 883	138,5	8 537	1 030,3	43 099
10	Organisationen ohne Erwerbszweck .....	21	1,6	48	4,0	318
	<b>Nichtwohnbau</b>					
11	Anstaltsgebäude .....	49	33,2	- 34	- 2,2	93
12	Büro- und Verwaltungsgebäude .....	131	64,2	57	4,3	196
13	landwirtschaftliche Betriebsgebäude .....	93	48,4	25	2,4	96
14	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude .....	573	421,9	31	2,4	66
	darunter					
15	Fabrik- und Werkstattgebäude .....	126	112,4	13	1,3	48
16	Handels- einschl. Lagergebäude .....	289	277,1	12	1,0	12
17	Hotels und Gaststätten .....	75	12,0	5	0,1	1
18	sonstige Nichtwohngebäude .....	205	102,3	50	1,6	31
19	Nichtwohngebäude insgesamt .....	1 051	670,0	129	8,5	482
	und zwar					
20	Nichtwohngebäude im Fertigteilbau .....	.	.	.	.	.
	von den Nichtwohngebäuden entfielen auf					
21	öffentliche Bauherren .....	162	94,4	- 6	- 0,8	- 35
22	Unternehmen .....	679	535,3	103	6,0	390
23	private Haushalte .....	137	9,1	29	3,0	119
24	Organisationen ohne Erwerbszweck .....	73	31,1	3	0,3	8

1) einschließlich für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

2) Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

## und Nichtwohngebäuden 2006 nach Gebäudeart und Bauherren

veranschlagte Kosten des Bauwerkes	Baufertigstellungen für die Errichtung neuer Gebäude						veranschlagte Kosten des Bauwerkes	Lfd. Nr.
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen				
				insgesamt	Wohnfläche	Wohnräume		
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR	
.	7 424	4 590	184,7	7 424	897,2	38 581	943 087	1
.	458	437	20,8	916	85,5	3 732	87 758	2
.	136	357	19,1	936	66,8	3 269	69 565	3
1 292 811	8 018	5 384	224,6	9 276	1 049,5	45 582	1 100 410	4
48 046	60	176	10,1	482	35,4	1 703	35 100	5
.	1 413	860	30,3	1 541	176,0	7 732	192 423	6
1 560	6	7	0,6	16	1,5	79	1 280	7
192 561	1 003	754	43,3	1 532	143,6	6 806	149 129	8
1 091 057	6 995	4 591	178,8	7 681	900,7	38 404	943 135	9
7 633	14	32	1,8	47	3,7	293	6 866	10
73 667	26	165	27,5	1	0,1	204	45 858	11
94 520	65	280	60,7	44	3,2	153	73 278	12
17 011	64	367	45,7	2	0,2	9	13 128	13
250 620	352	2 654	337,8	19	1,5	65	192 460	14
68 421	80	609	74,3	–	–	–	50 367	15
149 391	189	1 903	236,0	16	1,3	51	122 770	16
20 230	16	38	7,5	2	0,2	11	8 836	17
184 984	104	570	88,8	63	2,4	86	123 412	18
620 802	611	4 036	560,5	129	7,4	517	448 136	19
.	205	1 647	212,1	6	0,4	125	152 657	20
173 056	89	548	86,2	1	0,1	4	120 689	21
373 662	416	3 303	440,7	119	6,6	475	286 912	22
11 274	64	38	8,0	8	0,6	35	5 311	23
62 810	42	147	25,5	1	0,1	3	35 224	24



## 11.7 Baufertigstellungen für die Errichtung neuer Wohn-

Lfd. Nr.	Jahr Verwaltungsbezirk	Wohngebäude				
		Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerkes
				insgesamt	Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
Land						
1	1997 .....	14 684	14 064	30 966	2 700,2	3 196 614
2	1998 .....	16 038	13 105	27 256	2 563,7	2 969 919
3	1999 .....	15 319	11 250	22 111	2 196,9	2 519 470
4	2000 .....	13 457	9 611	18 364	1 870,5	2 128 420
5	2001 .....	10 787	7 610	14 111	1 471,7	1 648 449
6	2002 .....	9 664	6 784	12 038	1 302,5	1 449 595
7	2003 .....	8 953	5 982	10 765	1 168,5	1 254 578
8	2004 .....	8 722	5 829	10 007	1 121,3	1 201 032
9	2005 .....	8 162	5 549	9 613	1 070,7	1 129 175
10	2006 .....	8 018	5 384	9 276	1 049,5	1 100 410
2006 nach						
Kreisfreie Städte						
11	Brandenburg an der Havel .....	85	69	143	12,8	12 920
12	Cottbus .....	171	132	252	25,6	25 821
13	Frankfurt (Oder) .....	122	82	148	15,8	15 927
14	Potsdam .....	250	209	316	38,5	44 543
Landkreise						
15	Barnim .....	881	546	1 009	108,9	108 811
16	Dahme-Spreewald .....	710	521	961	101,6	106 971
17	Elbe-Elster .....	83	64	88	11,7	12 713
18	Havelland .....	1 143	730	1 260	145,3	153 368
19	Märkisch-Oderland .....	995	626	1 130	124,1	127 560
20	Oberhavel .....	845	528	899	106,1	115 647
21	Oberspreewald-Lausitz .....	138	102	158	18,9	20 600
22	Oder-Spree .....	557	376	637	71,7	72 640
23	Ostprignitz-Ruppin .....	119	83	155	16,2	16 241
24	Potsdam-Mittelmark .....	882	649	958	119,9	131 329
25	Prignitz .....	57	35	58	7,1	7 143
26	Spree-Neiße .....	199	147	241	27,5	29 064
27	Teltow-Fläming .....	593	360	620	73,2	75 026
28	Uckermark .....	188	128	243	24,4	24 086

XI

## und Nichtwohngebäude 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken

				Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
darunter Gebäude mit 1 oder 2 Wohnungen				Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	veran- schlagte Kosten des Bauwerkes	
insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	veran- schlagte Kosten des Bauwerkes						
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	1 000 m²	Anzahl	1 000 EUR	
Brandenburg									
12 925	8 200	14 279	1 879 840	1 164	7 396	1 275,0	950	1 132 397	1
14 874	9 350	16 384	2 113 694	1 139	7 902	1 251,2	616	1 013 778	2
14 593	9 002	15 884	2 019 545	1 090	7 400	1 214,7	462	1 024 235	3
12 983	8 165	14 116	1 816 083	977	7 839	1 139,7	326	909 867	4
10 442	6 598	11 270	1 430 520	890	6 519	922,3	256	728 431	5
9 432	6 089	10 208	1 301 606	739	10 583	842,6	348	785 269	6
8 774	5 475	9 431	1 147 363	685	3 371	521,3	100	408 284	7
8 592	5 442	9 155	1 119 091	662	5 112	680,9	180	556 329	8
8 009	5 135	8 475	1 048 974	623	3 387	517,7	47	401 526	9
7 882	5 027	8 340	1 030 845	611	4 036	560,5	129	448 136	10
Verwaltungsbezirken									
78	46	80	9 101	11	66	9,9	–	7 700	11
155	94	160	18 345	15	96	14,2	2	9 813	12
118	70	122	14 304	9	90	12,1	24	24 001	13
240	177	258	37 064	33	401	66,1	–	108 774	14
876	516	920	103 071	36	214	32,1	73	28 597	15
688	453	747	92 006	48	238	42,2	7	36 846	16
83	64	88	12 713	44	389	44,5	–	22 091	17
1 132	707	1 198	149 262	49	178	27,2	6	14 925	18
981	598	1 045	122 083	36	86	15,4	4	10 259	19
840	519	875	114 000	26	171	17,2	3	8 245	20
136	94	144	19 164	30	110	16,8	2	9 712	21
544	342	570	66 795	44	342	37,8	1	19 187	22
116	72	123	14 488	39	147	24,5	2	18 395	23
877	640	941	129 922	38	165	23,4	–	13 842	24
57	35	58	7 143	31	86	16,5	–	6 558	25
193	135	207	26 678	45	169	28,3	2	22 967	26
590	357	611	74 313	38	938	108,7	3	70 493	27
178	111	193	20 393	39	151	23,7	–	15 731	28

XI

## 11.8 Baugenehmigungen und -fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden 2002 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschlagte Kosten des Bauwerkes
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
<b>Baugenehmigungen</b>					
2002 .....	12 602	846,8	12 162	1 364,1	2 137 210
2003 .....	14 010	1 000,3	13 774	1 556,0	2 632 212
2004 .....	11 909	944,4	10 856	1 283,0	2 096 591
2005 .....	10 148	753,8	9 322	1 081,4	1 790 766
2006 .....	10 383	950,4	9 377	1 109,5	1 863 983
<b>2006 nach Verwaltungsbezirken</b>					
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Brandenburg an der Havel .....	223	33,1	127	18,5	56 787
Cottbus .....	249	57,8	585	33,0	118 624
Frankfurt (Oder) .....	145	64,3	141	15,5	53 381
Potsdam .....	528	55,7	512	67,5	180 425
<b>Landkreise</b>					
Barnim .....	1 061	62,0	906	110,2	177 842
Dahme-Spreewald .....	852	54,3	789	92,4	123 744
Elbe-Elster .....	260	39,7	145	18,1	43 707
Havelland .....	998	63,7	912	110,4	146 692
Märkisch-Oderland .....	690	34,0	688	76,2	92 718
Oberhavel .....	1 059	40,7	1 026	124,3	152 783
Oberspreewald-Lausitz .....	177	11,4	43	13,6	27 500
Oder-Spree .....	780	67,8	687	81,5	117 996
Ostprignitz-Ruppin .....	305	69,7	250	27,5	64 536
Potsdam-Mittelmark .....	1 336	96,0	1 260	161,0	210 967
Prignitz .....	214	29,9	135	17,1	33 874
Spree-Neiße .....	353	23,3	271	32,9	52 132
Teltow-Fläming .....	835	132,8	654	82,5	168 716
Uckermark .....	318	14,0	246	27,4	41 559
<b>Baufertigstellungen</b>					
2002 .....	13 710	1 150,0	13 980	1 550,2	2 769 150
2003 .....	12 673	782,6	12 376	1 365,1	2 186 312
2004 .....	11 908	943,5	11 053	1 272,3	2 138 548
2005 .....	11 305	791,9	10 398	1 212,9	1 965 377
2006 .....	11 094	830,1	10 685	1 217,5	1 913 613
<b>2006 nach Verwaltungsbezirken</b>					
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Brandenburg an der Havel .....	193	0,8	323	26,6	42 563
Cottbus .....	258	23,2	306	28,4	63 090
Frankfurt (Oder) .....	171	16,5	183	19,2	53 551
Potsdam .....	401	71,3	410	51,1	194 171
<b>Landkreise</b>					
Barnim .....	1 125	58,0	1 137	124,1	169 292
Dahme-Spreewald .....	1 041	66,5	1 080	118,2	163 426
Elbe-Elster .....	273	47,9	145	19,7	52 022
Havelland .....	1 410	59,1	1 346	158,2	191 555
Märkisch-Oderland .....	1 185	33,9	1 257	137,5	154 750
Oberhavel .....	991	35,3	961	115,1	135 936
Oberspreewald-Lausitz .....	313	24,0	221	27,1	44 912
Oder-Spree .....	729	56,1	708	80,4	109 707
Ostprignitz-Ruppin .....	227	26,5	196	20,5	44 545
Potsdam-Mittelmark .....	1 114	60,4	1 047	133,4	175 378
Prignitz .....	176	19,5	94	11,3	26 404
Spree-Neiße .....	330	36,1	283	32,8	60 012
Teltow-Fläming .....	791	170,9	628	79,2	176 259
Uckermark .....	366	24,3	360	34,9	56 040

## 11.9 Geförderte Wohnungen und Gesamtkosten im Neubau und Wohnungsbestand 2006

Förderempfänger	Förderfälle	Insgesamt	davon im ... (Fördergegenstand)				
			Neubau	Wohnungsbestand insgesamt	davon		
					Modernisierung	Begründung von Belegungsrechten	Erwerb vorhandenen Wohnraums

### Anzahl der geförderten Wohnungen

Insgesamt .....	68	336	39	297	276	–	21
private Haushalte .....	59	61	39	22	1	–	21
Wohnungsunternehmen ..	4	169	–	169	169	–	–
sonstige .....	5	106	–	106	106	–	–

### Gesamtkosten der geförderten Wohnungen in 1000 EUR

Insgesamt .....	68	27 760	5 859	21 901	18 563	–	3 338
private Haushalte .....	59	9 209	5 859	3 350	12	–	3 338
Wohnungsunternehmen ..	4	11 919	–	11 919	11 919	–	–
sonstige .....	5	6 631	–	6 631	6 631	–	–

## 11.10 Geförderte neue Wohnungen 2006 nach Gebäudeart und Verwaltungsbezirken

Gebäudeart Verwaltungsbezirk	Geförderte neue Wohnungen			Kosten			Finanzierungsart		
	insgesamt	davon		insgesamt	darunter		Mittel aus öffentlichen Haushalten	Kapitalmarkt-mittel	Sonstige Mittel insgesamt
		selbstgenutzte Wohnungen	Mietwohnungen		Baugrundstück und Erschließung	Bauwerk			
	Anzahl			1 000 EUR					
Wohngebäude insgesamt	39	39	–	5 859	940	4 451	2 098	2 629	1 133
Wohngebäude mit									
1 Wohnung .....	36	36	–	5 521	938	4 267	1 933	2 516	1 074
2 Wohnungen .....	2	2	–	203	2	185	86	78	39
3 und mehr Wohnungen ..	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Eigentumswohnungen ....	1	1	–	135	–	–	80	35	20
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Cottbus .....	1	1	–	135	–	–	80	35	20
Frankfurt (Oder) .....	8	8	–	1 008	84	890	419	386	203
Potsdam .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Landkreise									
Barnim .....	2	2	–	362	76	263	135	173	54
Dahme-Spreewald .....	1	1	–	153	38	108	50	65	38
Elbe-Elster .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Havelland .....	3	3	–	622	139	439	177	308	137
Märkisch-Oderland .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberhavel .....	4	4	–	641	137	452	256	318	67
Oberspreewald-Lausitz ....	4	4	–	624	119	458	235	304	84
Oder-Spree .....	9	9	–	1 371	216	1 110	390	769	214
Ostprignitz-Ruppin .....	1	1	–	230	47	163	64	130	36
Potsdam-Mittelmark .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Prignitz .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Spree-Neiße .....	2	2	–	288	32	222	113	–	175
Teltow-Fläming .....	4	4	–	423	53	347	178	140	105
Uckermark .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–



## 11.11 Haushalte mit allgemeinem Wohngeld 2002 – 2006 <sup>\*)</sup> nach Haushaltsgröße und Höhe des monatlichen Wohngeldanspruchs

Jahr Merkmal	Haushalte mit allgemeinem Wohngeld	davon Haushalte mit	
		Mietzuschuss	Lastenzuschuss
	Anzahl		

### Land Brandenburg

2002 .....	109 325	99 108	10 217
2003 .....	116 291	105 450	10 841
2004 .....	116 542	105 835	10 707
2005 <sup>1)</sup> .....	33 944	29 619	4 325
2006 .....	28 610	25 125	3 485

### 2006 nach der Haushaltsgröße

Haushalte mit			
1 Person .....	19 035	17 947	1 088
2 Personen .....	4 556	3 879	677
3 Personen .....	2 360	1 798	562
4 Personen .....	1 764	1 048	716
5 Personen .....	598	318	280
6 und mehr Personen .....	297	135	162

### 2006 nach der Höhe des monatlichen Wohngeldanspruchs

Wohngeld von ... bis unter ...			
unter 50 EUR .....	11 603	10 545	1 058
50 bis unter 75 EUR .....	5 642	5 098	544
75 bis unter 100 EUR .....	3 867	3 409	458
100 bis unter 125 EUR .....	2 609	2 274	335
125 bis unter 150 EUR .....	1 571	1 297	274
150 bis unter 200 EUR .....	1 852	1 473	379
200 bis unter 250 EUR .....	779	581	198
250 bis unter 300 EUR .....	384	270	114
300 EUR oder mehr .....	303	178	125

### Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in EUR

2002 .....	93	92	105
2003 .....	96	94	106
2004 .....	98	97	107
2005 .....	82	78	107
2006 .....	78	74	104

\*) jeweils am 31.12.

1) 2005 methodische Veränderung, Vorjahre nicht vergleichbar (siehe Vorbemerkung)

XI



## 11.12 Haushalte mit allgemeinem Wohngeld 2004 – 2006 <sup>\*)</sup> nach der sozialen Stellung

Soziale Stellung	Haushalte mit allgemeinem Wohngeld			Durchschnittliches(er) monatliches(er)					
				Gesamteinkommen			Wohngeldanspruch		
	Anzahl			EUR					
	2004	2005 <sup>1)</sup>	2006	2004	2005	2006	2004	2005	2006
Wohngeldempfänger insgesamt .....	116 542	33 944	28 610	602	653	659	98	82	78
davon									
Erwerbstätige .....	19 696	10 801	8 377	765	769	794	103	102	100
davon									
Selbstständige .....	2 051	1 493	1 108	519	506	560	169	168	163
Beamte .....	70	51	34	792	906	875	118	107	134
Angestellte .....	7 815	4 930	3 898	760	780	801	95	91	90
Arbeiter .....	9 760	4 327	3 337	820	846	864	95	92	90
Arbeitslose .....	62 166	4 581	2 677	588	664	683	99	81	80
Nichterwerbstätige ..	34 680	18 562	17 556	536	583	590	91	81	68
davon									
Rentner .....	23 158	14 796	14 662	587	608	606	65	54	56
Pensionäre .....	18	9	6	757	1 101	987	114	84	80
Studenten .....	1 937	1 358	1 115	413	419	424	127	118	115
Sonstige .....	9 567	2 399	1 773	438	521	563	146	142	136

\*) jeweils am 31.12.

1) 2005 methodische Veränderung, Vorjahre nicht vergleichbar (siehe Vorbemerkung)



## **XII. Handel, Gastgewerbe und Tourismus**

### **1. Binnenhandel**

#### **Einzelhandel**

Zum Einzelhandel gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Waren in eigenem Namen für eigene oder fremde Rechnung vorwiegend an private Haushalte abzusetzen.

#### **Großhandel**

Großhandel betreibt, wer Handelsware (=bewegliche Sachgüter) in eigenem Namen für eigene Rechnung oder für fremde Rechnung (Kommissionshandel) an andere Abnehmer als private Haushalte absetzt. Zum Großhandel zählen auch Import- und Exportgeschäfte.

#### **Handelsvermittlung**

Handelsvermittlung betreibt, wer den An- oder Verkauf von Handelswaren in fremden Namen für fremde Rechnung vermittelt. Dazu zählen die Handelsvertreter oder -makler.

#### **Kraftfahrzeughandel und Tankstellen**

Einzel-, Großhandel und Handelsvermittlung von Kraftwagen und -rädern, Kraftwagen- und Kraftradteilen sowie Zubehör; Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen und -rädern; Agenturtankstellen und Freie Tankstellen.

### **2. Gastgewerbe**

Das Gastgewerbe umfasst die Beherbergungs- und Bewirtschaftungsstätten, deren Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, entweder gegen Bezahlung Übernachtung für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) anzubieten (=Beherbergungsgewerbe) oder Speisen und/oder Getränke üblicherweise zum Verzehr an Ort und Stelle (auch verbunden mit Unterhaltung) abzugeben (=Gaststättengewerbe).

XII

### **3. Außenhandel**

#### **Ausfuhr (Spezialhandel)**

Die Ergebnisse über die Ausfuhr werden als Spezialhandel nachgewiesen. Der Spezialhandel in der Ausfuhr enthält im Wesentlichen die Waren, die aus der Erzeugung, der Bearbeitung und Verarbeitung des Erhebungsgebietes stammen und ausgeführt worden sind.

#### **Einfuhr (Generalhandel)**

Die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland in der Aufgliederung nach Bundesländern lässt sich aus erhebungstechnischen Gründen nur als Generalhandel nachweisen. Der Generalhandel in der Einfuhr enthält alle in das Erhebungsgebiet eingehenden Waren mit Ausnahme der Waren der Durchfuhr und des Zwischenauslandsverkehrs.

Die Einfuhr Brandenburgs im Generalhandel enthält also nicht nur die Waren, die zum Gebrauch, zum Verbrauch, zur Bearbeitung oder Verarbeitung in Brandenburg bestimmt sind, sondern auch auf Lager genommene Waren, die durch Spediteure und Händler über Brandenburg als Zielland eingeführt und danach in andere Bundesländer weitergeleitet werden.

Generalhandel und Spezialhandel unterscheiden sich im Wesentlichen durch die verschiedene Nachweisung der auf Lager (Freihafenlager und Zolllager - ab 1974 einschl. offener Zolllager -) eingeführten ausländischen Waren, und zwar werden nachgewiesen

- im Generalhandel alle Einfuhren auf Lager zum Zeitpunkt ihrer Einlagerung,
- im Spezialhandel dagegen nur diejenigen Einfuhren auf Lager, die nicht zur Wiederausfuhr aus Lager gelangen.

Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Generalhandel und Spezialhandel ist eine Saldierung der Einfuhr- und Ausfuhrergebnisse Brandenburgs aus methodischen Gründen nicht vertretbar.

### **Intra- und Extrahandelsstatistik**

Ab 1993 gliedert sich die Außenhandelsstatistik wegen der unterschiedlichen Erhebungsformen in die Intrahandelsstatistik (Handel mit EU-Ländern) und die Extrahandelsstatistik (Handel mit Drittländern).

In der Intrahandelsstatistik gilt seit 2005 eine unternehmensbezogene Vereinfachungsschwelle von 300 000 Euro jährliches EU-Geschäft; in der Extrahandelsstatistik gilt seit 2002 eine sendungsbezogene Befreiungsschwelle von 1 000 Euro.

### **Warengruppen**

Ab 2001 wird eine revidierte Fassung der EGW-Gliederung angewendet, die neben neuen Warenuntergruppen auch neue Warenuntergruppenbezeichnungen enthält. Darüber hinaus wurden auch Zuordnungen der Warennummern aus dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik zu den Warenuntergruppen bzw. Warengruppen verändert.

In den Ergebnissen werden Antwortausfälle im Intrahandel als geschätzte Werte nachgewiesen.

### **Ländergruppen**

EU-Länder: Frankreich, Niederlande, Italien, Vereinigtes Königreich, Irland, Dänemark, Griechenland, Portugal, Spanien, Schweden, Finnland, Österreich, Belgien, Luxemburg, Malta, Estland, Lettland, Litauen, Polen, Tschechische Republik, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Zypern

Euro-Zone: Frankreich, Niederlande, Italien, Irland, Griechenland, Portugal, Spanien, Finnland, Österreich, Belgien, Luxemburg

EFTA-Länder: Island, Norwegen, Liechtenstein, Schweiz

NAFTA-Länder: Vereinigte Staaten, Kanada, Mexiko

ASEAN-Länder: Myanmar, Thailand, Demokratische Volksrepublik Laos, Vietnam, Kambodscha, Indonesien, Malaysia, Brunei Darussalam, Singapur, Philippinen

### **Länder**

Ab Juni 2005 Aufgliederung von „Serbien und Montenegro“ in Kosovo, Montenegro und Serbien.

Ab 2006 entfällt die Position „Nicht ermittelte Länder und Gebiete“.

## 12.1 Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, in der Handelsvermittlung, im Großhandel, Einzelhandel und Gastgewerbe 2006 <sup>\*)</sup> nach Wirtschaftszweigen

Systematik-Nr. <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Umsatz		Beschäftigte
		nominal	real	
		2003 = 100		
Kraftfahrzeughandel				
50 1	Handel mit Kraftwagen .....	116,1	111,9	101,6
50 2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen .....	74,1	71,5	108,4
50 3	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör .....	111,3	108,6	101,6
50 4	Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör; Instandhaltung und Reparatur von Krafträdern .....	76,9	75,5	89,9
50 5	Tankstellen .....	63,7	53,1	53,5
50	Kraftfahrzeughandel; Tankstellen .....	105,9	102,1	102,1
Handelsvermittlung, Großhandel				
51 1	Handelsvermittlung .....	25,5	26,4	70,4
51 2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren .....	125,9	122,1	121,9
51 3	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren .....	75,1	72,1	78,3
51 4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern ....	117,8	122,2	97,9
51 5	Großhandel mit nicht landwirtschaftlichen Halbwaren, Altmaterialien und Reststoffen .....	157,5	124,6	98,6
51 8	Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör .....	187,7	179,7	107,1
51 9	Sonstiger Großhandel .....	82,3	77,7	76,7
51 2-9	Großhandel .....	119,1	107,6	93,4
51	Handelsvermittlung, Großhandel .....	118,1	106,6	92,7
Einzelhandel				
52 1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen) .....	103,1	100,0	115,1
52 2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen) .....	79,8	75,8	94,4
52 3	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen) .....	103,1	105,0	99,2
52 4	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen) .....	76,2	78,4	86,8
52 5	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchsgütern (in Verkaufsräumen) .....	60,7	61,8	72,3
52 6	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen) .....	116,7	88,0	83,0
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen) .....	94,2	92,5	100,0
Gastgewerbe				
55 1	Hotellerie .....	109,3	105,7	104,7
55 2	Sonstiges Beherbergungsgewerbe .....	84,6	81,5	115,7
55 1/2	Beherbergungsgewerbe .....	106,2	102,6	106,0
55 3	Speisengeprägte Gastronomie .....	92,2	89,4	101,5
55 4	Getränkegeprägte Gastronomie .....	74,6	72,1	79,7
55 3/4	Gaststättengewerbe .....	90,7	88,0	99,2
55 5	Kantinen und Caterer .....	105,1	101,3	97,5
55	Gastgewerbe .....	97,5	94,3	100,9

\*) vorläufige Ergebnisse

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003

## 12.2 Aus- und Einfuhr 1997 – 2006 nach Warengruppen sowie 2006 nach Ländergruppen

Jahr Ländergruppen	Insgesamt	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft			
			zusammen	davon		
				Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren
1 000 EUR						

### Ausfuhr

1997 .....	2 940 450	188 385	2 752 065	54 997	510 091	2 186 977
1998 .....	3 360 830	255 552	3 105 278	46 891	473 877	2 584 509
1999 .....	3 408 064	235 700	3 172 365	48 813	437 459	2 686 092
2000 .....	4 279 463	211 547	4 067 917	66 663	573 042	3 428 212
2001 .....	4 632 565	235 906	4 396 659	39 502	392 185	3 964 972
2002 .....	4 592 605	246 862	4 345 743	41 069	450 363	3 854 312
2003 .....	5 098 142	294 065	4 689 495	40 282	482 029	4 167 184
2004 .....	5 390 374	361 394	4 953 526	41 954	431 807	4 479 765
2005 .....	6 658 525	430 120	6 111 054	49 155	1 033 056	5 028 843
2006 <sup>1)</sup> .....	8 808 302	421 857	7 894 340	63 294	1 417 913	6 413 133

### 2006 nach Ländergruppen <sup>1)</sup>

EU-Länder .....	6 420 186	349 306	5 578 775	57 309	1 292 983	4 228 483
darunter Euro-Zone .....	3 143 126	264 053	2 638 147	32 283	560 580	2 045 284
EFTA-Länder .....	270 141	8 735	261 406	3 060	32 229	226 117
NAFTA-Länder .....	956 518	11 762	944 756	45	24 884	919 827
ASEAN-Länder .....	58 065	3 490	54 575	84	7 690	46 801
Andere Länder und Gebiete ..	1 103 392	48 564	1 054 828	2 796	60 127	991 905

### Einfuhr

1997 .....	4 039 841	268 501	3 771 340	1 658 797	432 206	1 680 337
1998 .....	3 715 202	323 206	3 391 996	1 020 455	408 130	1 963 411
1999 .....	4 153 040	325 314	3 827 726	1 377 351	413 061	2 037 314
2000 .....	5 534 031	370 171	5 163 860	2 156 283	695 773	2 311 804
2001 .....	5 964 371	410 426	5 553 945	2 454 071	379 643	2 720 230
2002 .....	5 866 360	425 004	5 441 356	2 396 281	358 274	2 686 800
2003 .....	5 717 702	474 373	5 135 544	2 363 591	387 440	2 384 513
2004 .....	6 719 711	493 650	6 086 241	2 724 313	547 097	2 814 831
2005 .....	8 547 137	600 514	7 799 405	4 088 248	554 762	3 156 395
2006 <sup>1)</sup> .....	11 105 860	640 592	9 932 532	5 341 137	694 269	3 897 126

### 2006 nach Ländergruppen <sup>1)</sup>

EU-Länder .....	4 246 452	547 852	3 165 864	103 770	522 455	2 539 639
darunter Euro-Zone .....	2 205 746	370 220	1 548 610	35 835	124 988	1 387 787
EFTA-Länder .....	165 336	2 969	162 367	37 643	13 691	111 033
NAFTA-Länder .....	752 895	8 869	744 026	5 235	19 332	719 459
ASEAN-Länder .....	30 952	3 263	27 689	308	196	27 185
Andere Länder und Gebiete ..	5 910 225	77 639	5 832 586	5 194 181	138 595	499 810

1) vorläufige Ergebnisse

XII

### 12.3 Ausfuhr 2004 – 2006 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Ernährungswirtschaft .....	661 031	361 394	1 044 057	430 120	776 549	421 857
Lebende Tiere .....	5 093	11 993	9 002	18 262	5 044	13 047
Pferde .....	11	815	7	268	6	113
Rinder .....	3 941	9 520	5 657	14 266	3 798	11 044
Schweine .....	898	1 348	2 176	2 876	526	642
Schafe .....	40	72	33	38	44	45
Hausgeflügel .....	164	106	1 128	808	666	1 110
Lebende Tiere, a. n. g. ....	39	132	0	6	4	93
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	226 182	157 333	262 329	171 993	238 114	171 137
Milch und Milcherzeugnisse, ausgenommen Butter und Käse .....	173 404	80 541	199 986	82 032	162 151	66 939
Butter u. a. Fettstoffe aus Milch einschließlich Milchstreichfette .....	676	1 654	118	302	25	59
Käse .....	112	277	666	866	1 574	1 616
Fleisch und Fleischwaren .....	31 664	61 257	34 636	71 976	44 270	87 381
Fische und Krebstiere, Weichtiere u. a. wirbellose Wassertiere; einschließlich Zubereitungen daraus .....	307	2 601	805	4 544	236	2 219
Tierische Öle und Fette .....	15 126	7 906	16 099	6 676	18 765	8 107
Eier, Eiweiß und Eigelb .....	2 242	2 012	5 028	4 295	3 777	3 424
Fischmehl, Fleischmehl u. ä. Erzeugnisse .....	1 714	223	3 159	542	4 497	776
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs, a. n. g. ....	937	862	1 832	760	2 819	616
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	386 782	162 813	749 911	209 239	520 827	207 534
Weizen .....	50 225	7 563	28 502	3 838	82 878	10 210
Roggen .....	108 390	11 552	258 914	20 468	35 517	4 400
Gerste .....	5 641	771	13 723	1 622	3 357	425
Hafer .....	866	150	7 607	548	6 562	796
Mais .....	554	107	9 364	1 237	14 344	2 393
Sorghum, Hirse und sonstiges Getreide, ausgenommen Reis .....	24 259	2 652	78 016	8 340	36 309	4 180
Reis und Reiserzeugnisse .....	–	–	13	17	–	–
Getreideerzeugnisse, ausgenommen Reiserzeugnisse .....	189	104	340	124	60	27
Backwaren u. a. Zubereitungen aus Getreide ....	28 303	28 822	38 924	45 465	43 632	50 579
Saat- und Pflanzgut, ausgenommen Ölsaaten und sonstige Samen und Früchte mit überwiegend anderer Verwendung .....	288	277	1 344	1 239	2 281	2 407
Hülsenfrüchte .....	3 018	671	2 837	444	1 113	185
Grün- und Raufutter .....	831	174	4 648	688	1 843	295
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse .....	54 211	23 272	49 132	17 749	60 377	22 320
Gemüse und sonstige Küchengewächse, frisch .	533	223	6 599	1 013	3 533	622
Frischobst, ausgenommen Südfrüchte .....	705	131	314	78	660	364
Schalen und Trockenfrüchte .....	38	77	25	102	60	480
Gemüsezubereitungen und Gemüsekonserven .	2 148	3 936	1 694	1 502	2 168	1 772
Obstzubereitungen und Obstkonserven .....	21 627	31 249	13 817	19 657	9 235	13 613
Obst- und Gemüsesäfte .....	3 396	1 879	5 095	2 485	5 274	3 278
Kakao und Kakaoerzeugnisse .....	10 863	21 204	14 112	24 079	19 087	31 855
Gewürze .....	6	59	–	–	–	–
Zuckerrüben, Zucker und Zuckererzeugnisse ....	13 446	5 324	29 241	7 732	19 888	7 568
Ölfrüchte .....	16 638	4 554	16 093	6 209	11 368	3 098
Pflanzliche Öle und Fette .....	416	905	2 067	1 387	4 133	3 983
Ölkuchen .....	1 137	177	19 257	2 250	28 826	3 398
Kleie, Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung und sonstige Futtermittel .....	36 376	10 561	115 408	25 971	101 037	22 372
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs, a. n. g. ..	1 609	4 851	30 651	13 397	23 008	14 473

1) vorläufige Ergebnisse

## Noch: 12.3 Ausfuhr 2004 – 2006 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Ernährungswirtschaft						
Noch: Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs						
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei .....	1 070	1 568	2 176	1 598	4 277	2 441
Genussmittel .....	42 975	29 255	22 817	30 626	12 564	30 139
Kaffee .....	3 833	21 542	4 255	24 370	4 080	25 177
Tee und Mate .....	12	31	–	–	0	1
Rohtabak und Tabakerzeugnisse .....	0	1	0	6	62	113
Bier .....	38 237	6 183	17 250	4 333	7 488	3 794
Branntwein .....	886	1 487	1 312	1 916	933	1 044
Wein .....	7	11	0	1	1	10
Gewerbliche Wirtschaft .....	5 717 669	4 953 526	7 802 695	6 111 054	9 125 708	7 894 340
Rohstoffe .....	438 696	41 954	701 654	49 155	1 022 784	63 294
Chemiefasern, einschl. Abfälle, Seidenraupenkokons und Abfallseide .....	18 701	23 017	18 637	25 545	22 684	29 722
Wolle u. a. Tierhaare, roh oder bearbeitet, Reißwolle .....	–	–	0	3	21	21
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe .....	23	20	9	22	8	10
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen und dgl. ....	4 058	1 194	3 981	1 111	7 400	2 152
Felle zu Pelzwerk, roh .....	2	290	1	291	2	409
Felle und Häute, roh, a. n. g. ....	576	720	820	808	537	781
Rundholz .....	109 799	5 534	179 957	8 535	275 727	12 313
Rohkautschuk .....	8 123	870	4 798	617	5 592	716
Steinkohle und Steinkohlenbriketts .....	18	8	–	–	126	7
Braunkohle und Braunkohlenbriketts .....	2 047	188	328	26	30 026	1 257
Eisen- und manganhaltige Abbrände und Schlacken .....	–	–	0	3	6 088	61
Nickelerze .....	24	74	–	–	61	18
Erze und Metallaschen, a. n. g. ....	584	295	194	132	152	261
Speisesalz und Industriesalz .....	92	4	332	15	197	8
Steine und Erden, a. n. g. ....	230 886	4 739	421 436	6 177	567 140	7 795
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse, a. n. g. ....	22 697	800	1 369	125	4 034	428
Rohstoffe, auch Abfälle, a. n. g. ....	41 068	4 201	69 791	5 745	102 989	7 335
Halbwaren .....	1 683 998	431 807	2 876 796	1 033 056	3 292 805	1 417 913
Rohseide und Seidengarne, künstliche und synthetische Fäden, auch gezwirnt .....	25 849	72 321	28 432	86 601	31 505	102 845
Garne aus Chemiefasern .....	27	84	1	7	–	–
Garne aus Wolle o. a. Tierhaaren .....	16	254	0	5	0	8
Garne aus Baumwolle .....	–	–	0	5	0	2
Garne aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl. Schnittholz .....	75 247	28 932	96 913	35 612	89 740	32 986
Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen ....	3	5	639	309	10	9
Kautschuk, bearbeitet .....	135	429	287	978	94	752
Zement .....	505 434	20 350	599 158	23 846	548 314	23 376
Mineralische Baustoffe, a. n. g. ....	220 557	20 967	266 324	26 958	341 415	37 562
Roheisen .....	15	10	–	–	–	–
Abfälle und Schrott, aus Eisen oder Stahl .....	16 228	3 682	3 136	1 139	5 224	4 246
Ferrolegierungen .....	–	–	24	5	–	–
Eisen oder Stahl in Rohformen, Halbzeug aus Eisen oder Stahl .....	400 826	113 788	487 445	165 265	628 583	212 218
Aluminium und Aluminiumlegierungen, einschließlich Abfälle und Schrott .....	11 918	10 057	8 566	7 458	9 014	12 795

XII

1) vorläufige Ergebnisse

## Noch: 12.3 Ausfuhr 2004 – 2006 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Gewerbliche Wirtschaft						
Noch: Halbwaren						
Kupfer und Kupferlegierungen, einschließlich Abfälle und Schrott .....	9 730	11 654	10 026	15 762	19 871	54 628
Nickel und Nickellegierungen, einschließlich Abfälle und Schrott .....	–	–	0	50	–	–
Blei und Bleilegierungen, einschließlich Abfälle und Schrott .....	785	226	679	257	467	345
Zinn und Zinnlegierungen, einschließlich Abfälle und Schrott .....	0	1	–	–	–	–
Zink und Zinklegierungen, einschließlich Abfälle und Schrott .....	1 001	938	491	427	573	990
Radioaktive Elemente und radioaktive Isotope ...	0	6 436	0	6 455	0	6 023
Unedle Metalle, a. n. g. ....	–	–	23	42	29	29
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse .....	4 162	3 801	11 680	11 073	5 530	6 726
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation .....	4 491	605	24 087	4 336	516	144
Mineralölerzeugnisse .....	370 252	120 719	1 141 411	539 445	1 357 010	716 093
Teer und Teerdestillationserzeugnisse .....	6 848	3 239	150 244	84 056	123 878	73 797
Düngemittel .....	3 776	565	16 936	2 755	21 224	3 374
Chemische Halbwaren, a. n. g. ....	26 618	11 020	30 253	18 338	109 566	73 395
Halbwaren, a. n. g. ....	83	1 724	38	1 871	243	55 570
Fertigwaren .....	3 594 975	4 479 765	4 224 245	5 028 843	4 810 119	6 413 133
Vorzeugnisse .....	2 956 853	1 626 262	3 627 909	2 031 507	4 031 904	2 335 837
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Seide, künstlichen oder synthetischen Fäden .....	418	4 015	1 063	9 988	421	3 909
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Chemiefasern .....	957	7 235	1 184	8 131	1 020	7 280
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Wolle o. a. Tierhaaren .....	2	79	0	1	1	15
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Baumwolle .....	8	180	16	145	58	470
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Flachs Hanf, Jute, Hartfasern und dgl. ....	4	82	2	9	6	12
Leder .....	246	7 885	378	11 383	247	6 737
Pelzfelle, gegerbt oder zugerichtet .....	2	159	–	–	–	–
Papier und Pappe .....	266 645	152 558	514 714	304 065	707 836	416 276
Sperrholz, Span- u. Faserplatten, Furnierblätter und dgl. ....	724 579	354 520	846 763	370 743	857 552	383 260
Glas .....	66 217	5 394	70 785	6 695	50 937	7 289
Kunststoffe .....	146 901	195 926	138 067	208 623	147 714	233 056
Farben, Lacke und Kitte .....	20 581	43 606	22 066	51 203	27 241	57 479
Dextrine, Gelatine und Leime .....	19 503	13 411	16 504	10 992	26 386	16 241
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren .....	1 355	410	213	358	550	57
Pharmazeutische Grundstoffe .....	85	1 528	1 202	62 209	367	14 872
Chemische Vorzeugnisse, a. n. g. ....	81 028	96 234	99 740	109 328	116 077	154 600
Rohre aus Eisen oder Stahl .....	31 813	21 127	25 841	28 211	20 730	16 867
Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl .....	228 383	91 610	320 741	121 446	261 609	111 112
Blech aus Eisen oder Stahl .....	607 984	322 055	629 415	385 659	866 933	514 931
Draht aus Eisen oder Stahl .....	750 747	288 135	923 076	308 547	938 543	370 037
Eisenbahnoberbaumaterial .....	8 660	14 343	12 342	20 540	7 094	16 117
Halbzeuge aus Kupfer und Kupferlegierungen .	151	1 646	113	1 250	187	2 289
Halbzeuge aus Aluminium .....	373	3 165	3 415	10 278	325	2 289
Halbzeuge aus unedlen Metallen, a. n. g. ....	212	956	267	1 480	69	348
Halbzeuge aus Edelmetallen .....	–	–	2	217	3	290
Vorzeugnisse, a. n. g. ....	0	3	1	6	0	4

1) vorläufige Ergebnisse



## Noch: 12.3 Ausfuhr 2004 – 2006 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Gewerbliche Wirtschaft						
Noch: Fertigwaren						
Enderzeugnisse .....	638 122	2 853 503	596 336	2 997 336	778 215	4 077 296
Bekleidung aus Gewirken oder Gestrickten aus Seide oder Chemiefasern .....	9	100	25	200	2	122
Bekleidung aus Gewirken oder Gestrickten aus Wolle oder anderen Tierhaaren .....	0	10	2	57	0	1
Bekleidung aus Gewirken oder Gestrickten aus Baumwolle .....	34	447	64	866	19	246
Bekleidung aus Seide oder Chemiefasern, ausgenommen aus Gewirken oder Gestrickten	0	41	2	230	6	655
Bekleidung aus Wolle und anderen Tierhaaren, ausgenommen aus Gewirken oder Gestrickten	0	45	0	138	0	36
Bekleidung aus Baumwolle, ausgenommen aus Gewirken oder Gestrickten .....	3	610	3	550	5	761
Bekleidung aus Flachs, Hanf und dgl. ....	2	89	2	103	0	63
Kopfbedeckungen .....	0	25	0	27	2	37
Textilerzeugnisse, a. n. g. ....	591	2 552	922	3 181	1 347	3 133
Pelzwaren .....	–	–	0	25	0	14
Schuhe .....	208	5 034	216	6 372	262	7 136
Lederwaren und Lederbekleidung, ausgenommen Schuhe .....	45	618	46	863	49	709
Papierwaren .....	167 360	127 167	88 969	92 011	46 946	66 666
Druckerzeugnisse .....	1 093	9 852	1 586	14 172	1 115	9 788
Holzwaren (ohne Möbel) .....	25 393	17 795	28 010	23 536	32 313	27 483
Kautschukwaren .....	21 544	62 701	20 047	62 445	19 355	66 546
Waren aus Stein .....	363	308	115	157	81	217
Keramische Erzeugnisse, ohne Baukeramik ....	4 214	5 017	12 826	7 481	12 384	7 448
Glaswaren .....	116 517	103 724	97 364	88 818	169 291	143 806
Werkzeuge, Schneidwaren und Essbestecke aus unedlen Metallen .....	269	5 926	294	6 757	270	6 616
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen .....	318	3 724	248	3 145	278	3 736
Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g. ....	39 559	81 931	51 903	114 165	67 578	146 437
Waren aus Wachs oder Fetten .....	99	275	53	262	51	222
Waren aus Kunststoffen .....	62 905	207 677	70 728	226 241	78 218	254 091
Fotochemische Erzeugnisse .....	32	1 074	81	2 290	63	1 071
Pharmazeutische Erzeugnisse .....	2 348	546 146	5 405	574 097	4 732	672 414
Duftstoffe und Körperpflegemittel .....	95	388	235	1 523	421	2 855
Chemische Enderzeugnisse, a. n. g. ....	17 105	53 849	15 198	49 491	108 141	50 815
Kraftmaschinen (ohne Motoren für Ackerschlepper, Luft- und Straßenfahrzeuge)	29	640	341	7 088	168	6 868
Pumpen und Kompressoren .....	116	2 149	66	1 878	130	3 502
Armaturen .....	6 425	36 779	1 637	23 621	1 004	18 264
Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente .....	3 782	31 450	5 369	66 309	4 309	63 288
Hebezeuge und Fördermittel .....	5 697	37 806	3 600	24 660	6 666	41 468
Landwirtschaftliche Maschinen (einschließlich Ackerschlepper) .....	3 203	9 432	4 077	15 496	3 936	17 617
Maschinen für das Textil-, Bekleidungs- und Ledergerwerbe .....	521	4 023	386	3 313	1 259	10 133
Maschinen für das Ernährungsgewerbe und die Tabakverarbeitung .....	81	1 482	59	1 729	359	6 241
Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen .....	3 588	15 835	2 169	14 652	3 495	21 823
Guss- und Walzwerkstechnik .....	357	1 465	100	655	668	3 877
Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk oder Kunststoffen .....	468	5 430	179	4 405	240	5 562
Werkzeugmaschinen .....	895	20 505	753	23 233	1 172	30 425
Büromaschinen und automatische Datenverarbeitungsmaschinen .....	624	37 489	703	38 148	946	61 139

XII

1) vorläufige Ergebnisse

## Noch: 12.3 Ausfuhr 2004 – 2006 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Gewerbliche Wirtschaft						
Noch: Fertigwaren						
Noch: Enderzeugnisse						
Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	119	3 242	1 792	9 653	113	3 883
Maschinen, a. n. g. ....	4 644	38 055	6 252	46 404	7 932	53 523
Sportgeräte .....	950	2 338	1 661	5 006	1 807	5 124
Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung .....	4 409	76 152	9 038	153 787	9 802	121 372
Elektrische Lampen und Leuchten .....	249	3 079	168	3 386	188	3 827
Nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen .....	186	26 150	287	33 501	196	20 472
Rundfunk- und Fernsehgeräte, phono- und videotechnische Geräte .....	120	8 984	186	9 898	301	13 200
Elektronische Bauelemente .....	753	31 517	328	29 302	176	37 361
Elektrotechnische Erzeugnisse, a. n. g. ....	39 468	200 885	34 514	164 433	30 512	135 878
Medizinische Geräte und orthopädische Vorrichtungen .....	220	14 003	247	17 990	417	22 963
Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse .....	1 329	36 452	2 564	44 045	2 860	48 964
Optische und fotografische Geräte .....	27	16 387	49	18 384	41	23 759
Uhren .....	4	189	6	268	7	691
Möbel .....	53 077	61 457	66 821	72 897	65 987	71 891
Musikinstrumente .....	2	120	3	118	28	1 758
Spielwaren .....	78	780	246	2 548	1 143	6 285
Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren .....	0	4	0	2	–	–
Schienenfahrzeuge .....	5 483	71 607	4 488	54 996	3 917	91 657
Wasserfahrzeuge .....	4	45	25	334	30	299
Luftfahrzeuge .....	655	434 182	718	485 164	1 337	1 067 003
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge und dgl. ....	14 304	151 415	32 458	194 398	40 894	208 696
Personenkraftwagen und Wohnmobile .....	8 235	87 075	4 228	44 463	1 532	16 595
Busse .....	138	585	130	811	203	609
Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge .....	8 735	57 172	8 990	61 479	31 566	317 974
Fahrräder .....	15	79	7	106	8	147
Fahrzeuge, a. n. g. ....	1 736	4 453	3 129	9 023	4 738	12 000
Vollständige Fabrikationsanlagen .....	6 171	46 879	2 140	17 804	3 406	19 037
Enderzeugnisse, a. n. g. ....	1 122	38 607	2 081	12 746	1 794	8 997
Außerdem .....	69 871	75 454	64 832	117 351	675 095	492 105
Antwortausfälle im Intrahandel .....	69 871	75 454	64 832	117 351	675 095	492 105
Ausfuhr insgesamt .....	6 448 571	5 390 374	8 911 584	6 658 525	10 577 352	8 808 302

1) vorläufige Ergebnisse

XII

## 12.4 Einfuhr 2004 – 2006 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Ernährungswirtschaft .....	551 565	493 650	832 651	600 514	877 596	640 592
Lebende Tiere .....	9 417	15 505	9 782	18 117	6 515	13 481
Pferde .....	14	38	4	32	4	24
Rinder .....	247	502	225	504	85	197
Schweine .....	8 748	11 437	9 016	12 179	5 913	8 471
Hausgeflügel .....	403	3 482	534	5 389	501	4 681
Lebende Tiere, a. n. g. ....	5	46	4	13	12	108
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	36 404	99 031	45 056	90 105	42 699	95 942
Milch und Milcherzeugnisse, ausgenommen Butter und Käse .....	6 808	10 325	9 659	9 083	6 748	9 645
Butter u. a. Fettstoffe aus Milch einschließlich Milchstreichfette .....	191	531	242	823	352	1 130
Käse .....	2 267	8 959	2 032	8 629	2 727	10 987
Fleisch und Fleischwaren .....	17 314	37 526	21 896	46 061	20 612	46 574
Fische und Krebstiere, Weichtiere u. a. wirbellose Wassertiere; einschließlich Zubereitungen daraus .....	6 008	36 804	3 739	17 604	3 692	19 238
Tierische Öle und Fette .....	677	926	804	853	191	162
Eier, Eiweiß und Eigelb .....	2 660	2 924	5 326	5 313	6 810	6 327
Fischmehl, Fleischmehl u. ä. Erzeugnisse .....	328	196	1 211	848	1 463	1 250
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs, a. n. g. ....	150	840	148	891	104	629
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	437 268	327 354	677 511	423 275	698 177	451 319
Weizen .....	17 853	1 965	60 963	5 749	70 523	8 131
Roggen .....	3 642	252	24 400	1 901	16 869	1 690
Gerste .....	2 657	222	34 706	3 220	12 696	1 149
Hafer .....	51	6	7 815	707	1 265	116
Mais .....	3 880	1 712	41 012	6 625	18 174	4 075
Sorghum, Hirse und sonstiges Getreide, ausgenommen Reis .....	1 439	355	13 543	1 220	17 742	1 855
Reis und Reiserzeugnisse .....	4 575	3 196	5 313	2 983	3 756	1 872
Getreideerzeugnisse, ausgenommen Reiserzeugnisse .....	1 548	652	2 435	1 036	3 341	1 169
Backwaren u. a. Zubereitungen aus Getreide ....	11 636	16 358	22 368	42 612	28 356	58 217
Malz .....	–	–	228	59	2 948	651
Saat- und Pflanzgut, ausgenommen Ölsaaten und sonstige Samen und Früchte mit überwiegend anderer Verwendung .....	241	465	307	677	480	966
Hülsenfrüchte .....	904	358	422	213	362	194
Grün- und Raufutter .....	758	135	376	103	826	131
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse .....	21 345	9 640	8 174	4 759	6 114	4 071
Gemüse und sonstige Küchengewächse, frisch .	58 804	45 685	64 231	54 015	61 760	43 894
Frischobst, ausgenommen Südfrüchte .....	25 357	18 504	31 949	23 672	24 169	20 170
Südfrüchte .....	17 314	12 826	15 843	11 715	14 865	11 930
Schalen und Trockenfrüchte .....	6 559	26 737	4 097	30 384	4 826	27 490
Gemüsezubereitungen und Gemüsekonserven .	40 431	31 823	42 158	31 913	31 731	26 436
Obstzubereitungen und Obstkonserven .....	26 940	28 467	26 431	25 503	21 548	22 052
Obst- und Gemüsesäfte .....	8 768	9 292	11 215	11 878	22 105	15 859
Kakao und Kakaoerzeugnisse .....	10 681	20 749	7 627	24 918	10 144	30 011
Gewürze .....	94	253	140	353	140	286
Zuckerrüben, Zucker und Zuckererzeugnisse ....	14 483	12 359	18 700	15 587	19 905	15 026
Ölfrüchte .....	40 650	9 607	41 480	11 984	50 522	12 760
Pflanzliche Öle und Fette .....	18 514	13 052	88 039	49 743	131 495	78 286
Ölkuchen .....	35 095	6 695	46 029	7 117	55 956	8 624
Kleie, Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung und sonstige Futtermittel .....	34 590	12 413	31 046	12 463	29 961	13 435

1) vorläufige Ergebnisse

## Noch: 12.4 Einfuhr 2004 – 2006 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Ernährungswirtschaft						
Noch: Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs						
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs, a. n. g.	16 678	14 091	15 674	12 628	26 751	17 144
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei .....	11 781	29 485	10 790	27 538	8 848	23 629
Genussmittel .....	68 476	51 760	100 301	69 017	130 205	79 850
Kaffee .....	2 345	10 546	2 703	12 387	3 851	21 351
Tee und Mate .....	1 003	4 023	2 318	4 708	2 827	5 720
Rohtabak und Tabakerzeugnisse .....	–	–	25	364	0	1
Bier .....	49 163	16 530	78 900	26 888	112 565	37 179
Branntwein .....	8 089	7 197	6 480	6 741	3 026	2 817
Wein .....	7 876	13 464	9 876	17 929	7 936	12 782
Gewerbliche Wirtschaft .....	22 162 156	6 086 241	22 930 545	7 799 405	24 682 631	9 932 532
Rohstoffe .....	18 435 915	2 724 313	19 157 664	4 088 248	20 380 306	5 341 137
Chemiefasern, einschließlich Abfälle, Seidenraupenkokons und Abfallseide .....	709	491	809	781	1 334	1 460
Wolle u. a. Tierhaare, roh oder bearbeitet, Reißwolle .....	20	558	1	7	6	35
Baumwolle, roh oder bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle .....	52	51	272	199	68	50
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe .....	408	120	291	87	268	76
Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen und dgl. ....	1 348	482	550	117	493	101
Felle zu Pelzwerk, roh .....	–	–	–	–	0	1
Felle und Häute, roh, a. n. g. ....	720	968	40	49	239	331
Rundholz .....	47 891	3 324	14 151	2 026	31 622	7 005
Rohkautschuk .....	9 980	10 553	10 294	13 191	15 927	20 936
Steinkohle und Steinkohlenbriketts .....	490 922	27 686	259 676	17 984	380 070	24 180
Braunkohle und Braunkohlenbriketts .....	24 192	1 192	3 350	85	1 879	53
Erdöl und Erdgas .....	13 391 630	2 527 731	14 488 119	3 899 651	14 485 920	5 064 538
Eisenerze .....	3 088 298	111 730	2 655 645	105 750	3 098 295	155 555
Eisen- und manganhaltige Abbrände und Schlacken .....	46 705	161	2 269	12	–	–
Erze und Metallaschen, a. n. g. ....	14 517	1 176	2 410	522	3 744	989
Speisesalz und Industriesalz .....	12 005	695	24 381	1 114	11 000	768
Steine und Erden, a. n. g. ....	1 107 577	24 716	1 365 102	27 611	1 889 662	32 296
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse, a. n. g. ....	3 569	1 017	4 162	1 058	4 166	1 051
Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, roh .....	0	557	0	254	18	855
Rohstoffe, auch Abfälle, a. n. g. ....	195 373	11 105	326 143	17 750	455 594	30 857
Halbwaren .....	2 348 757	547 097	2 212 300	554 762	2 738 259	694 269
Rohseide und Seidengarne, künstliche und synthetische Fäden, auch gezwirnt .....	1 567	2 961	1 129	2 432	1 361	2 815
Garne aus Chemiefasern .....	1 435	3 470	1 437	3 365	636	1 590
Garne aus Wolle o. a. Tierhaaren .....	–	–	0	1	1	8
Garne aus Baumwolle .....	2	12	20	49	1	3
Garne aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl. ....	–	–	–	–	3	11
Schnittholz .....	62 679	14 894	55 756	15 447	30 321	10 401
Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen ....	47 094	23 466	58 741	28 968	42 638	22 535
Kautschuk, bearbeitet .....	2 139	4 047	2 323	4 625	803	2 119
Zement .....	10 631	303	1 348	199	5 914	792
Mineralische Baustoffe, a. n. g. ....	166 582	30 479	156 832	30 039	209 347	42 852
Roheisen .....	11 349	3 105	6 185	1 628	21 503	5 333
Abfälle und Schrott, aus Eisen oder Stahl .....	673 465	140 419	683 087	125 918	892 613	189 466

1) vorläufige Ergebnisse

## Noch: 12.4 Einfuhr 2004 – 2006 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Gewerbliche Wirtschaft						
Noch: Halbwaren						
Ferrolegierungen .....	17 636	23 259	25 714	33 732	29 291	36 010
Eisen oder Stahl in Rohformen, Halbzeug aus Eisen oder Stahl .....	6 602	2 462	94 108	29 298	1 843	1 691
Aluminium und Aluminiumlegierungen, einschließlich Abfälle und Schrott .....	21 112	8 511	4 262	5 155	5 249	7 681
Kupfer und Kupferlegierungen, einschließlich Abfälle und Schrott .....	6 033	6 632	7 268	9 181	14 268	44 435
Nickel und Nickellegierungen, einschließlich Abfälle und Schrott .....	218	1 344	135	1 217	228	3 713
Blei und Bleilegierungen, einschließlich Abfälle und Schrott .....	71	37	328	210	653	551
Zinn und Zinnlegierungen, einschließlich Abfälle und Schrott .....	0	26	5	35	17	109
Zink und Zinklegierungen, einschließlich Abfälle und Schrott .....	11 798	10 770	13 132	14 456	19 345	50 221
Radioaktive Elemente und radioaktive Isotope ...	0	8 029	0	9 974	0	10 176
Unedle Metalle, a. n. g. ....	477	854	464	712	915	1 637
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse .....	5 721	2 922	6 873	4 769	3 236	2 126
Koks und Schmelzkoks, aus Steinkohle oder Braunkohle .....	1 088 973	204 755	851 021	163 964	1 250 749	175 993
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation .....	12 799	3 065	7 019	1 278	7 172	1 940
Mineralölzerzeugnisse .....	3 163	1 537	3 240	1 881	6 783	3 912
Teer und Teerdestillationserzeugnisse .....	16 435	7 860	33 965	16 908	41 071	22 931
Düngemittel .....	138 041	17 956	152 700	22 226	95 403	14 432
Chemische Halbwaren, a. n. g. ....	30 593	16 124	40 971	19 009	49 718	28 547
Gold für gewerbliche Zwecke .....	–	–	–	–	0	42
Halbwaren, a. n. g. ....	12 141	7 798	4 237	8 086	7 180	10 197
Fertigwaren .....	1 377 485	2 814 831	1 560 581	3 156 395	1 564 065	3 897 126
Vorzeugnisse .....	928 212	670 153	1 132 842	805 180	1 118 818	948 152
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Seide, künstlichen oder synthetischen Fäden .....	2 407	15 232	160	2 022	231	2 070
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Chemiefasern .....	1 015	7 352	696	3 823	808	4 496
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Wolle o. a. Tierhaaren .....	6	173	5	135	3	123
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Baumwolle .....	90	1 389	80	1 268	70	1 542
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl. ....	62	529	108	646	217	655
Leder .....	1 242	13 393	800	11 074	661	9 528
Pelzfelle, gegerbt oder zugerichtet .....	10	122	0	3	0	8
Papier und Pappe .....	82 936	79 367	96 123	96 582	110 181	98 027
Sperrholz, Span- u. Faserplatten, Furnierblätter und dgl. ....	32 624	18 638	71 664	31 629	56 182	28 165
Glas .....	31 325	7 344	17 437	3 007	12 720	2 320
Kunststoffe .....	159 107	94 185	214 510	129 418	189 949	154 870
Farben, Lacke und Kitte .....	9 455	18 419	14 473	24 215	9 474	16 307
Dextrine, Gelatine und Leime .....	2 114	3 230	3 205	4 418	4 858	6 831
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren .....	54	436	163	204	5	17
Pharmazeutische Grundstoffe .....	3 857	85 128	4 465	116 991	7 255	154 347
Chemische Vorzeugnisse, a. n. g. ....	187 515	123 147	201 299	145 512	254 295	223 279
Rohre aus Eisen oder Stahl .....	11 974	11 589	8 815	8 189	18 802	18 520
Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl .....	122 508	48 068	156 137	58 622	76 311	32 035
Blech aus Eisen oder Stahl .....	143 474	73 407	119 659	68 440	132 971	75 303

XII

1) vorläufige Ergebnisse

## Noch: 12.4 Einfuhr 2004 – 2006 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Gewerbliche Wirtschaft						
Noch: Fertigwaren						
Noch: Vorerzeugnisse						
Draht aus Eisen oder Stahl .....	127 353	51 052	215 203	75 870	233 046	95 578
Eisenbahnoberbaumaterial .....	5 038	5 346	2 715	5 949	7 067	6 117
Halbzeuge aus Kupfer und Kupferlegierungen .	1 297	4 281	1 759	7 110	1 423	8 562
Halbzeuge aus Aluminium .....	2 511	7 523	3 174	9 469	2 219	8 632
Halbzeuge aus unedlen Metallen, a. n. g. ....	239	701	192	508	68	710
Halbzeuge aus Edelmetallen .....	0	90	0	68	0	99
Vorerzeugnisse, a. n. g. ....	0	12	0	8	1	11
Enderzeugnisse .....	449 273	2 144 678	427 739	2 351 215	445 247	2 948 974
Bekleidung aus Gewirken oder Gestrickten aus Seide oder Chemiefasern .....	348	3 842	277	3 488	214	3 226
Bekleidung aus Gewirken oder Gestrickten aus Wolle oder anderen Tierhaaren .....	63	1 297	46	279	47	568
Bekleidung aus Gewirken oder Gestrickten aus Baumwolle .....	1 235	13 346	877	8 975	963	10 050
Bekleidung aus Seide oder Chemiefasern, ausgenommen aus Gewirken oder Gestrickten	343	6 190	271	4 716	202	4 103
Bekleidung aus Wolle und anderen Tierhaaren, ausgenommen aus Gewirken oder Gestrickten	24	1 143	13	632	5	411
Bekleidung aus Baumwolle, ausgenommen aus Gewirken oder Gestrickten .....	1 146	18 308	611	12 367	590	10 398
Bekleidung aus Flachs, Hanf und dgl. ....	48	1 394	33	994	39	1 218
Kopfbedeckungen .....	13	323	12	258	22	411
Textilerzeugnisse, a. n. g. ....	13 234	45 769	13 811	40 857	13 800	42 410
Pelzwaren .....	0	15	0	10	0	4
Schuhe .....	142	1 989	110	1 924	105	2 119
Lederwaren und Lederbekleidung, ausgenommen Schuhe .....	685	4 082	831	4 434	591	4 967
Papierwaren .....	18 884	29 788	16 275	29 894	23 001	41 802
Druckerzeugnisse .....	1 451	4 168	285	2 766	365	3 459
Holzwaren (ohne Möbel) .....	68 839	37 626	41 448	29 476	26 303	16 914
Kautschukwaren .....	18 187	31 859	11 080	21 027	6 930	19 938
Waren aus Stein .....	4 862	2 883	7 081	3 742	17 635	8 473
Keramische Erzeugnisse, ohne Baukeramik ....	9 424	10 080	9 824	9 790	8 613	10 805
Glaswaren .....	20 814	26 264	14 951	23 137	25 338	30 837
Werkzeuge, Schneidwaren und Essbestecke aus unedlen Metallen .....	762	8 105	608	7 382	1 015	8 098
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen .....	180	1 580	194	1 792	203	1 487
Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g. ....	58 081	101 978	42 007	92 152	47 985	105 534
Waren aus Wachs oder Fetten .....	1 419	9 148	3 285	10 462	3 704	12 864
Waren aus Kunststoffen .....	38 306	90 255	47 359	109 578	40 894	100 886
Fotochemische Erzeugnisse .....	414	6 936	220	3 368	131	1 326
Pharmazeutische Erzeugnisse .....	986	17 100	1 049	16 865	1 914	41 548
Duftstoffe und Körperpflegemittel .....	736	10 441	731	15 060	1 468	19 778
Chemische Enderzeugnisse, a. n. g. ....	20 616	35 093	36 959	65 708	30 675	59 743
Kraftmaschinen (ohne Motoren für Ackerschlepper, Luft- und Straßenfahrzeuge)	599	62 852	2 609	176 029	897	182 088
Pumpen und Kompressoren .....	1 603	16 360	1 036	11 568	988	14 989
Armaturen .....	703	13 167	805	10 452	569	13 660
Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebsselemente .....	2 924	18 733	4 846	30 873	4 553	41 774
Hebezeuge und Fördermittel .....	1 284	6 135	1 368	7 659	778	13 717
Landwirtschaftliche Maschinen (einschließlich Ackerschlepper) .....	2 419	18 489	2 690	17 346	2 852	19 882

1) vorläufige Ergebnisse

## Noch: 12.4 Einfuhr 2004 – 2006 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Gewerbliche Wirtschaft						
Noch: Fertigwaren						
Noch: Enderzeugnisse						
Maschinen für das Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe .....	1 322	12 379	1 456	9 025	1 504	7 139
Maschinen für das Ernährungsgewerbe und die Tabakverarbeitung .....	71	1 428	140	2 572	482	8 324
Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen .....	1 593	8 237	2 921	10 297	1 807	7 711
Guss- und Walzwerkstechnik .....	2 161	7 611	2 254	10 103	1 658	7 182
Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk oder Kunststoffen .....	229	2 847	342	4 600	745	14 052
Werkzeugmaschinen .....	831	16 128	1 298	15 296	2 145	29 880
Büromaschinen und automatische Datenverarbeitungsanlagen .....	968	38 524	1 498	48 826	1 095	59 323
Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe .....	1 919	21 057	1 219	26 654	577	11 201
Maschinen, a. n. g. ....	3 648	55 888	3 991	50 216	4 314	70 482
Sportgeräte .....	4 733	13 096	207	1 213	330	1 472
Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung .....	30 421	169 648	20 267	126 919	22 957	148 697
Elektrische Lampen und Leuchten .....	892	5 092	815	5 186	1 326	6 034
Nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen .....	333	60 706	333	36 530	206	29 087
Rundfunk- und Fernsehgeräte, phono- und videoteknische Geräte .....	558	23 407	486	12 269	620	12 162
Elektronische Bauelemente .....	407	36 314	671	65 510	781	68 436
Elektrotechnische Erzeugnisse, a. n. g. ....	7 989	41 050	20 293	103 236	34 868	183 463
Medizinische Geräte und orthopädische Vorrichtungen .....	285	12 100	3 377	15 352	2 757	15 219
Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse .....	686	34 643	1 060	33 814	1 076	42 958
Optische und fotografische Geräte .....	98	18 538	91	16 193	137	22 785
Uhren .....	28	260	43	396	39	432
Möbel .....	37 420	112 071	41 514	122 256	48 002	125 907
Musikinstrumente .....	9	147	20	770	37	1 560
Spielwaren .....	733	4 826	901	4 001	1 050	4 295
Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren .....	0	344	3	676	0	1 112
Schienenfahrzeuge .....	23 436	61 332	10 865	46 710	7 083	31 691
Wasserfahrzeuge .....	402	3 926	1 141	5 943	374	4 212
Luftfahrzeuge .....	1 064	465 993	950	494 207	1 427	860 604
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge und dgl. ....	5 904	39 635	10 992	47 589	15 642	77 196
Personenkraftwagen und Wohnmobile .....	16 195	147 811	21 459	201 809	19 403	177 464
Busse .....	77	1 132	53	44	109	56
Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge .....	4 986	28 734	3 556	26 163	3 135	22 596
Fahrräder .....	935	5 360	846	4 704	1 771	7 517
Fahrzeuge, a. n. g. ....	5 452	7 876	6 619	9 965	1 816	5 182
Vollständige Fabrikationsanlagen .....	750	16 550	–	–	126	15 150
Enderzeugnisse, a. n. g. ....	1 964	13 250	2 462	17 111	2 462	18 906
Außerdem .....	127 108	139 820	120 661	147 218	988 573	532 736
Antwortausfälle im Intrahandel .....	127 108	139 820	120 661	147 218	988 573	532 736
Einfuhr insgesamt .....	22 840 829	6 719 711	23 883 856	8 547 137	26 548 800	11 105 860

XII

1) vorläufige Ergebnisse

## 12.5 Ausfuhr 2004 – 2006 nach Erdteilen und Ländern

Erdteil Bestimmungsland	Ausfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Europa .....	5 700 291	4 113 384	8 041 063	5 326 282	9 724 702	7 226 082
EU-Länder .....	5 127 878	3 509 530	7 359 694	4 675 132	8 808 283	6 420 186
Frankreich .....	257 817	302 010	340 024	367 504	380 133	476 470
Niederlande .....	748 749	437 444	1 255 706	596 050	997 578	718 527
Italien .....	582 050	405 363	790 022	502 177	724 178	544 233
Vereinigtes Königreich .....	216 345	411 386	246 970	478 671	279 534	923 099
Irland .....	34 488	23 412	17 192	23 609	38 837	36 169
Dänemark .....	111 540	82 865	135 869	93 635	127 865	109 210
Griechenland .....	21 793	42 742	57 409	64 459	42 091	52 129
Portugal .....	21 791	25 145	17 680	49 152	32 493	53 047
Spanien .....	98 293	155 966	135 352	212 916	222 839	303 922
Schweden .....	370 387	108 238	429 593	128 595	448 305	174 302
Finnland .....	94 345	48 212	97 091	59 202	166 193	57 528
Österreich .....	261 378	242 420	470 066	435 908	607 075	435 504
Belgien .....	285 156	184 961	352 950	248 174	575 959	394 150
Luxemburg .....	161 930	55 373	174 096	69 668	186 418	71 447
Malta .....	48	314	150	315	283	272
Estland .....	5 516	7 755	8 511	6 988	7 331	8 054
Lettland .....	6 315	7 733	4 644	7 071	18 411	16 830
Litauen .....	22 017	21 899	11 883	9 915	20 453	18 255
Polen .....	1 257 260	552 921	2 092 733	863 798	2 954 875	1 359 963
Tschechische Republik .....	407 661	200 427	530 869	253 673	705 975	369 287
Slowakei .....	26 600	45 225	24 555	46 032	48 194	67 680
Ungarn .....	123 288	128 765	141 262	130 350	192 925	195 361
Slowenien .....	12 049	17 169	13 915	20 573	28 891	31 213
Zypern .....	1 062	1 785	11 152	6 697	1 451	3 534
übrige Länder Europas .....	572 413	603 854	681 369	651 150	916 419	805 896
Ceuta .....	–	–	85	109	43	864
Island .....	394	1 140	871	1 573	814	1 939
Norwegen .....	248 265	33 310	329 178	34 997	460 538	67 609
Liechtenstein .....	5 892	2 530	162	212	700	595
Schweiz .....	76 294	126 665	70 398	149 985	106 528	199 998
Färöer .....	1	16	23	14	0	12
Andorra .....	0	7	0	9	0	3
Gibraltar .....	7	76	0	1	–	–
Heiliger Stuhl .....	–	–	0	3	2	7
San Marino .....	–	–	–	–	178	79
Türkei .....	55 725	78 548	68 744	72 560	75 000	89 842
Rumänien .....	12 750	21 804	26 892	35 769	36 577	51 544
Bulgarien .....	7 160	20 542	9 286	15 494	10 362	18 479
Albanien .....	357	520	161	264	9 331	3 367
Ukraine .....	22 158	37 441	25 255	40 532	41 140	69 370
Belarus .....	13 186	14 608	11 522	20 212	14 513	24 194
Republik Moldau .....	492	2 380	634	1 980	736	1 658
Russische Föderation .....	102 104	183 917	114 350	223 436	116 431	219 248
Georgien .....	294	694	644	930	1 015	2 970
Armenien .....	63	149	18	83	46	203
Aserbaidshjan .....	358	754	421	1 535	268	602
Kasachstan .....	7 113	7 097	3 070	5 599	13 132	11 734
Turkmenistan .....	41	4 886	65	99	90	43
Usbekistan .....	44	284	379	4 189	301	2 444
Tadschikistan .....	1	140	–	–	4	21
Kirgisistan .....	53	119	124	134	132	166
Kroatien .....	8 795	48 951	7 698	21 499	14 603	15 037
Bosnien und Herzegowina .....	826	2 487	1 051	3 084	1 639	4 162
Serbien und Montenegro .....	9 267	12 550	2 924	3 257	–	–
Kosovo .....	–	–	354	2 671	600	2 490
Mazedonien .....	775	2 239	1 109	3 308	1 073	3 702
Montenegro .....	–	–	136	383	199	271
Serbien .....	–	–	5 815	7 229	10 427	13 243

XII

1) vorläufige Ergebnisse



## Noch: 12.5 Ausfuhr 2004 – 2006 nach Erdteilen und Ländern

Erdteil Bestimmungsland	Ausfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Afrika .....	52 081	52 660	79 638	65 239	112 913	79 959
Marokko .....	23 406	9 730	25 282	13 077	6 360	11 254
Algerien .....	1 320	1 837	7 826	4 893	30 348	16 694
Tunesien .....	1 930	2 763	2 921	2 429	3 497	4 337
Libysch-Arabische Dschamahirija .....	492	2 471	577	1 610	198	1 093
Ägypten .....	3 112	2 918	9 977	7 045	4 746	7 593
Sudan .....	431	756	1 763	1 192	1 577	718
Mauretanien .....	1	8	6 848	484	25	13
Mali .....	309	384	–	–	158	311
Burkina Faso .....	92	113	–	–	–	–
Niger .....	60	83	20	28	14	18
Tschad .....	–	–	0	4	39	36
Kap Verde .....	40	57	–	–	4	14
Senegal .....	812	1 198	153	203	425	624
Gambia .....	16	47	113	61	39	45
Guinea-Bissau .....	75	86	20	24	–	–
Guinea .....	378	442	120	170	96	187
Sierra Leone .....	78	153	4	168	44	35
Liberia .....	41	64	48	31	493	200
Cote d' Ivoire .....	477	456	513	605	274	647
Ghana .....	817	1 543	741	1 748	794	1 279
Togo .....	63	75	40	59	23	49
Benin .....	295	1 112	21	32	134	112
Nigeria .....	6 489	3 695	11 741	8 531	7 361	5 644
Kamerun .....	209	238	677	245	151	140
Äquatorialguinea .....	53	62	–	–	5	4
São Tomé und Príncipe .....	23	31	–	–	–	–
Gabun .....	134	153	40	85	6	18
Republik Kongo .....	41	69	336	499	1	24
Demokratische Republik Kongo .....	74	73	66	48	132	167
Ruanda .....	21	41	0	18	18	50
Burundi .....	–	–	–	–	0	5
Angola .....	514	734	1 217	2 482	295	347
Äthiopien .....	35	111	1 027	432	159	156
Eritrea .....	0	61	4	20	0	20
Dschibuti .....	–	–	–	–	21	44
Kenia .....	1 160	1 419	1 612	2 366	7 275	1 417
Uganda .....	2 761	2 688	776	822	1 062	436
Vereinigte Republik Tansania .....	1 937	2 454	1 000	1 381	4 928	898
Seychellen .....	–	–	2	10	53	65
Brit. Territ. im Indischen Ozean .....	–	–	–	–	51	100
Mosambik .....	17	29	40	63	44	103
Madagaskar .....	31	34	103	75	17	19
Mauritius .....	249	349	52	123	1	11
Sambia .....	6	161	23	119	4	98
Simbabwe .....	3	20	9	29	7	9
Malawi .....	–	–	8	107	–	–
Südafrika .....	4 039	13 732	3 869	13 855	41 980	24 821
Namibia .....	39	202	48	66	55	101
Lesotho .....	1	8	–	–	0	3
Amerika .....	475 665	810 196	534 981	801 536	417 147	1 014 171
Vereinigte Staaten .....	377 531	567 825	444 613	526 996	303 477	783 301
Kanada .....	43 405	160 275	32 554	172 181	48 078	134 582
Mexiko .....	18 608	22 663	26 789	28 911	29 069	38 635
Bermudas .....	0	2	–	–	–	–
Guatemala .....	200	166	117	226	398	421
Belize .....	0	1	0	3	–	–
Honduras .....	13	33	0	1	48	128

XII

1) vorläufige Ergebnisse

## Noch: 12.5 Ausfuhr 2004 – 2006 nach Erdteilen und Ländern

Erdteil Bestimmungsland	Ausfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Amerika						
El Salvador .....	149	99	89	67	178	126
Nicaragua .....	3	70	1	38	1	34
Costa Rica .....	462	593	94	222	270	341
Panama .....	85	77	287	174	81	148
Anguilla .....	–	–	–	–	0	2
Kuba .....	144	1 337	1	135	17	4 217
St. Kitts und Nevis .....	–	–	–	–	3	4
Haiti .....	4	122	–	–	–	–
Bahamas .....	2	18	4	34	–	–
Dominikanische Republik .....	135	512	5	28	20	15
Amerikanische Jungferninseln .....	0	1	–	–	0	24
Antigua und Barbuda .....	–	–	–	–	2	3
Dominica .....	35	55	91	124	0	2
Kaimaninseln .....	24	18	45	27	21	41
Jamaika .....	9	35	9	36	27	36
St. Lucia .....	18	5	–	–	–	–
Britische Jungferninseln .....	3	22	–	–	15	731
Barbados .....	0	1	25	40	26	14
Trinidad und Tobago .....	113	4 495	1	33	22	56
Grenada .....	–	–	0	3	–	–
Aruba .....	–	–	0	5	–	–
Niederländische Antillen .....	0	1	58	50	30	36
Kolumbien .....	1 094	839	1 228	921	777	830
Venezuela .....	534	514	221	247	454	534
Guyana .....	1	5	1	11	2	16
Suriname .....	0	8	0	10	0	10
Ecuador .....	661	968	707	1 029	1 182	1 344
Peru .....	2 043	6 347	3 440	3 014	681	1 292
Brasilien .....	24 670	30 508	18 358	56 119	22 232	25 212
Chile .....	4 504	9 364	3 871	6 595	4 920	6 580
Bolivien .....	60	60	336	123	106	112
Paraguay .....	1	6	1	3	23	18
Uruguay .....	96	117	105	197	2 457	9 460
Argentinien .....	1 059	3 034	1 928	3 933	2 530	5 866
Asien .....						
Libanon .....	212 433	298 950	239 434	310 565	301 114	424 420
Arabische Republik Syrien .....	1 356	1 938	1 709	1 978	1 701	2 024
Irak .....	4 999	3 193	8 368	3 983	4 675	3 464
Irak .....	31	196	269	699	131	1 056
Islamische Republik Iran .....	8 914	16 250	14 569	12 238	12 019	13 568
Israel .....	12 394	15 180	22 280	17 378	33 061	26 365
Besetzte palästinensische Gebiete .....	0	1	0	4	4	56
Timor-Leste .....	0	4	0	6	0	6
Jordanien .....	886	1 441	2 509	1 966	1 436	1 518
Saudi-Arabien .....	3 189	12 257	4 437	19 856	9 583	31 785
Kuwait .....	1 686	1 652	6 492	3 145	10 705	4 054
Bahrain .....	1 531	2 548	1 283	844	773	773
Katar .....	124	403	231	1 894	208	575
Vereinigte Arabische Emirate .....	4 337	7 004	10 910	10 089	14 795	15 215
Oman .....	332	226	408	698	98	352
Jemen .....	1 152	1 212	769	1 134	479	382
Afghanistan .....	1 106	2 781	873	2 690	5 704	19 557
Pakistan .....	4 444	3 059	6 698	3 291	5 995	3 501
Indien .....	29 107	15 152	22 402	16 879	14 268	27 497
Bangladesch .....	210	611	135	387	66	355
Malediven .....	0	4	–	–	27	60
Sri Lanka .....	132	471	1 745	747	482	513
Nepal .....	43	40	467	116	23	19
Bhutan .....	–	–	–	–	7	20

1) vorläufige Ergebnisse

## Noch: 12.5 Ausfuhr 2004 – 2006 nach Erdteilen und Ländern

Erdteil Bestimmungsland	Ausfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Asien						
Myanmar .....	–	–	0	1	–	–
Thailand .....	7 078	5 882	2 628	5 322	3 574	6 215
Demokratische Volksrepublik Laos .....	–	–	3	24	16	6
Vietnam .....	5 072	13 741	4 116	14 876	3 469	6 177
Kambodscha .....	–	–	1	3	17	15
Indonesien .....	6 442	4 716	9 688	7 544	3 357	3 216
Malaysia .....	10 453	10 941	11 644	12 024	9 710	14 512
Brunei Darussalam .....	–	–	0	2	5	22
Singapur .....	2 921	10 600	2 948	8 542	4 120	10 883
Philippinen .....	10 258	4 962	13 434	9 795	21 367	17 019
Mongolei .....	404	1 267	197	536	235	1 135
Volksrepublik China .....	28 786	70 352	28 605	63 138	46 031	103 467
Demokratische Volksrepublik Korea .....	3	21	217	423	23	14
Republik Korea .....	6 093	15 720	7 665	18 801	16 474	26 298
Japan .....	43 108	45 927	39 513	42 157	54 072	39 884
Taiwan .....	6 963	13 020	6 594	13 750	7 183	16 482
Hongkong .....	8 879	16 174	5 627	13 585	15 181	26 179
Macau .....	1	4	4	20	41	181
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete .....	6 878	114 700	16 390	154 690	21 475	63 658
Australien .....	6 207	110 723	15 164	150 371	19 643	58 207
Papua-Neuguinea .....	–	–	–	–	0	20
Neuseeland .....	671	3 954	753	3 908	830	4 351
Neukaledonien .....	0	15	371	238	970	675
Fidschi .....	0	1	40	128	0	2
Französisch-Polynesien .....	0	2	60	30	9	103
Cookinseln .....	–	–	2	14	20	19
Niue .....	–	–	0	1	–	–
Tokelau .....	0	5	–	–	–	–
Bouvetinsel .....	–	–	–	–	2	3
Südgeorgien und die südlichen Sandwichinseln	–	–	–	–	2	278
Verschiedenes .....	1 223	484	77	213	0	12
Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf .....	0	31	0	11	0	12
Nicht ermittelte Länder und Gebiete .....	1 223	453	77	202	–	–
Ausfuhr insgesamt .....	6 448 571	5 390 374	8 911 584	6 658 525	10 577 352	8 808 302

1) vorläufige Ergebnisse

XII

## 12.6 Einfuhr 2004 – 2006 nach Erdteilen und Ländern

Erdteil Ursprungsland	Einfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Europa .....	20 502 332	5 970 077	21 381 006	7 580 048	23 368 152	9 700 564
EU-Länder .....	5 596 653	3 146 376	5 947 206	3 376 512	7 880 772	4 246 452
Frankreich .....	320 660	384 656	444 150	461 693	423 529	518 300
Niederlande .....	338 864	307 432	474 679	366 333	660 890	484 451
Italien .....	161 190	331 474	186 768	356 103	185 207	424 450
Vereinigtes Königreich .....	106 158	299 518	106 269	310 130	139 465	434 003
Irland .....	2 538	16 212	1 995	13 848	672	24 145
Dänemark .....	171 939	165 910	190 451	143 734	332 213	173 660
Griechenland .....	4 231	5 776	4 811	9 858	4 410	8 271
Portugal .....	3 355	4 774	8 565	6 104	1 665	10 219
Spanien .....	74 279	137 152	65 414	121 897	60 816	140 707
Schweden .....	255 639	79 682	216 685	79 628	555 474	102 369
Finnland .....	35 766	94 177	52 541	63 845	65 935	71 508
Österreich .....	100 501	142 420	129 749	168 269	171 815	195 139
Belgien .....	179 821	174 258	306 217	240 318	314 325	266 255
Luxemburg .....	6 238	15 776	11 061	23 963	15 889	62 301
Malta .....	17	35	0	9	1	4
Estland .....	18 279	9 506	37 169	14 219	28 956	9 708
Lettland .....	5 624	2 314	12 964	2 970	6 531	1 590
Litauen .....	25 331	14 926	23 607	20 551	12 949	9 307
Polen .....	3 465 012	721 477	3 320 951	699 013	4 491 803	960 628
Tschechische Republik .....	168 471	99 761	233 375	133 508	253 314	171 652
Slowakei .....	116 964	79 195	74 690	57 659	112 273	87 893
Ungarn .....	30 987	38 582	37 260	53 134	24 656	47 912
Slowenien .....	4 753	21 296	7 720	29 585	17 957	41 906
Zypern .....	36	67	117	141	28	74
übrige Länder Europas .....	14 905 679	2 823 701	15 433 800	4 203 536	15 487 380	5 454 112
Island .....	189	591	205	496	410	171
Norwegen .....	688 704	35 044	516 466	30 093	524 595	54 347
Liechtenstein .....	604	1 390	1 018	2 053	49	642
Schweiz .....	24 759	80 786	35 162	92 751	38 467	110 176
Gibraltar .....	2	32	–	–	0	19
San Marino .....	2	13	0	1	–	–
Türkei .....	11 263	41 104	14 111	60 679	12 707	55 227
Rumänien .....	4 307	5 071	9 640	10 186	13 411	18 625
Bulgarien .....	5 718	7 618	5 569	15 063	7 272	26 616
Albanien .....	0	1	–	–	–	–
Ukraine .....	49 333	34 804	45 894	18 413	104 322	32 721
Belarus .....	16 145	4 109	14 529	6 178	12 349	9 242
Republik Moldau .....	3 319	2 330	1 962	2 187	5 226	15 898
Russische Föderation .....	14 092 950	2 601 450	14 775 910	3 949 873	14 749 416	5 099 516
Georgien .....	52	94	9	4 193	0	5
Armenien .....	33	70	6	11	7	4
Aserbajdschan .....	0	4	–	–	–	–
Kasachstan .....	1 176	1 273	6 451	1 641	6 379	1 723
Usbekistan .....	72	120	262	185	20	2 186
Tadschikistan .....	–	–	24	30	24	18
Kirgisistan .....	0	6	0	12	0	7
Kroatien .....	1 664	2 581	1 718	2 407	2 514	4 121
Bosnien und Herzegowina .....	1 816	2 627	3 223	5 359	7 262	20 180
Serbien und Montenegro .....	3 518	2 553	802	708	–	–
Kosovo .....	–	–	0	2	3	6
Mazedonien .....	54	30	47	33	398	237
Serbien .....	–	–	796	982	2 552	2 425
Afrika .....	145 283	24 591	69 876	14 229	222 149	25 725
Marokko .....	308	1 070	481	1 269	373	996
Algerien .....	1	20	–	–	–	–
Tunesien .....	151	216	337	372	1 027	1 272
Libysch-Arabische Dschamahirija .....	–	–	25	475	17	229

XII

1) vorläufige Ergebnisse

## Noch: 12.6 Einfuhr 2004 – 2006 nach Erdteilen und Ländern

Erdteil Ursprungsland	Einfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch Afrika						
Ägypten .....	2 778	1 744	625	903	621	1 004
Sudan .....	0	1	–	–	–	–
Mauretanien .....	–	–	65 550	2 439	70 528	3 105
Mali .....	1	6	7	1	–	–
Burkina Faso .....	0	2	0	1	–	–
Senegal .....	3	452	29	63	26	63
Guinea .....	–	–	0	1	–	–
Sierra Leone .....	0	6	7	11	0	120
Liberia .....	7	1	–	–	–	–
Cote d' Ivoire .....	351	587	477	593	237	604
Ghana .....	987	1 688	2	17	1 455	2 464
Nigeria .....	3 019	3 509	88	105	797	1 004
Kamerun .....	–	–	0	1	–	–
Zentralafrikanische Republik .....	–	–	–	–	0	314
Demokratische Republik Kongo .....	9	13	0	3	0	8
Ruanda .....	–	–	0	24	–	–
Angola .....	4	3	0	9	–	–
Kenia .....	51	56	30	379	85	104
Uganda .....	0	22	0	1	–	–
Vereinigte Republik Tansania .....	–	–	0	1	–	–
Seychellen .....	102	292	77	206	161	455
Mosambik .....	0	3	–	–	–	–
Madagaskar .....	107	1 126	76	215	61	172
Mauritius .....	–	–	3	24	9	78
Simbabwe .....	49	18	430	151	128	43
Südafrika .....	137 353	13 746	1 613	6 928	146 623	13 681
Namibia .....	0	10	18	37	1	9
Amerika .....	2 120 689	487 838	2 294 669	696 148	2 814 701	957 041
Vereinigte Staaten .....	35 386	252 645	34 125	360 907	36 677	571 142
Kanada .....	25 134	143 710	26 540	194 451	15 734	175 117
Mexiko .....	2 701	3 051	2 658	5 046	1 352	6 636
Guatemala .....	0	4	–	–	1	111
Honduras .....	0	3	–	–	0	1
El Salvador .....	0	1	–	–	2	22
Nicaragua .....	23	30	–	–	–	–
Costa Rica .....	1 140	433	1 033	441	1 422	836
Panama .....	–	–	–	–	7	12
Anguilla .....	0	5	176	412	261	638
Kuba .....	84	221	364	739	168	91
Bahamas .....	100	46	53	20 658	34	32 141
Dominikanische Republik .....	7	5	16	22	3	6
Antigua und Barbuda .....	22	23	–	–	–	–
Kaimaninseln .....	–	–	0	1	–	–
Jamaika .....	–	–	531	336	220	141
Barbados .....	–	–	–	–	0	1
Trinidad und Tobago .....	1	6	2	10	–	–
Niederländische Antillen .....	–	–	0	1	–	–
Kolumbien .....	2 049	328	29	52	38	161
Venezuela .....	8 339	1 314	60 066	8 085	–	–
Ecuador .....	269	523	417	926	425	841
Peru .....	1 158	741	2 042	1 164	1 747	921
Brasilien .....	2 040 724	80 167	2 155 010	95 621	2 736 534	160 954
Chile .....	675	1 277	1 161	2 818	424	892
Bolivien .....	5	11	291	184	–	–
Paraguay .....	0	9	300	94	–	–
Uruguay .....	34	62	29	24	12	9
Argentinien .....	2 839	3 212	9 829	4 156	19 639	6 368
Falklandinseln .....	0	1	–	–	–	–

XII

1) vorläufige Ergebnisse

## Noch: 12.6 Einfuhr 2004 – 2006 nach Erdteilen und Ländern

Erdteil Ursprungsland	Einfuhr					
	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Asien .....	71 578	234 546	64 898	231 382	89 721	410 635
Libanon .....	1	11	3	30	–	–
Arabische Republik Syrien .....	4	34	27	164	25	14
Islamische Republik Iran .....	53	120	289	778	50	207
Israel .....	5 398	7 823	3 644	7 016	1 647	8 652
Jordanien .....	4	19	1	10	8	357
Saudi-Arabien .....	2 654	1 894	3 450	3 148	2 075	2 252
Kuwait .....	0	19	0	4	0	16
Bahrain .....	91	245	108	340	20	249
Katar .....	0	1	0	6	0	10
Vereinigte Arabische Emirate .....	62	314	27	955	34	4 473
Oman .....	–	–	0	2	–	–
Jemen .....	–	–	–	–	0	14
Afghanistan .....	–	–	0	15	–	–
Pakistan .....	341	1 625	182	706	714	3 167
Indien .....	4 093	12 299	4 624	11 421	8 699	15 118
Bangladesch .....	762	6 109	34	217	81	466
Malediven .....	40	261	34	218	40	292
Sri Lanka .....	729	1 621	1 555	3 937	1 926	5 962
Nepal .....	2	22	1	10	0	4
Myanmar .....	130	1 450	3	13	–	–
Thailand .....	1 478	3 079	2 071	4 127	2 629	8 298
Demokratische Volksrepublik Laos .....	21	387	16	32	–	–
Vietnam .....	925	3 017	798	2 118	775	2 047
Kambodscha .....	–	–	49	681	3	20
Indonesien .....	1 205	2 509	2 996	4 393	1 876	4 580
Malaysia .....	818	2 570	1 434	5 038	3 459	7 479
Brunei Darussalam .....	0	1	–	–	–	–
Singapur .....	870	4 786	250	3 769	348	6 270
Philippinen .....	654	1 821	1 223	3 198	353	2 258
Mongolei .....	3	170	1	15	1	22
Volksrepublik China .....	40 817	100 709	35 569	100 946	51 921	155 841
Demokratische Volksrepublik Korea .....	0	19	0	6	–	–
Republik Korea .....	3 583	11 909	2 430	11 624	7 380	35 241
Japan .....	3 712	33 713	2 501	22 489	3 988	98 243
Taiwan .....	2 002	30 561	1 230	39 832	1 345	39 544
Hongkong .....	1 123	5 407	348	4 004	325	9 519
Macau .....	4	21	3	120	1	20
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete .....	794	2 292	941	18 317	54 077	11 895
Australien .....	558	1 780	716	17 694	53 787	11 319
Papua-Neuguinea .....	77	220	22	59	34	116
Neuseeland .....	148	238	198	548	256	412
Samoa .....	–	–	4	15	–	–
Französisch-Polynesien .....	–	–	–	–	0	47
Niue .....	10	48	–	–	–	–
Antarktis .....	0	6	–	–	0	1
Südgeorgien und die südlichen Sandwichinseln .....	–	–	2	1	–	–
Verschiedenes .....	154	367	72 465	7 013	–	–
Nicht ermittelte Länder und Gebiete .....	154	367	72 465	7 013	–	–
Einfuhr insgesamt .....	22 840 829	6 719 711	23 883 856	8 547 137	26 548 800	11 105 860

1) vorläufige Ergebnisse

## 12.7 Beherbergungskapazität <sup>\*)</sup> 1997 – 2006 sowie 2006 nach Betriebsarten, Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Jahr Betriebsart Verwaltungsbezirk	Beherbergungsstätten			Betten			Durchschnittliche Auslastung	
	insgesamt	darunter geöffnete		insgesamt <sup>1)</sup>	darunter angebotene		aller	der angebotenen
	31.12.	31.07.		31.12.	31.07.		Betten	
	Anzahl						%	
Land Brandenburg								
1997 .....	1 352	1 134	1 282	72 559	59 249	67 373	28,0	32,3
1998 .....	1 406	1 236	1 326	75 286	63 294	71 510	27,2	30,9
1999 .....	1 424	1 248	1 394	76 317	64 934	73 040	28,0	31,6
2000 .....	1 425	1 247	1 399	75 911	65 094	74 105	30,2	33,5
2001 .....	1 514	1 335	1 436	79 358	68 722	75 680	31,3	34,5
2002 .....	1 545	1 346	1 514	81 067	69 594	78 596	28,9	32,0
2003 .....	1 520	1 311	1 492	80 858	67 888	77 878	28,6	32,2
2004 .....	1 516	1 320	1 502	79 926	68 398	78 290	29,0	32,1
2005 .....	1 481	1 288	1 476	79 444	68 632	77 916	29,8	32,7
2006 .....	1 443	1 245	1 452	78 770	66 968	77 782	30,5	33,4
2006 nach Betriebsarten								
Hotels .....	454	438	459	31 640	30 586	31 391	32,3	33,3
Hotels garnis .....	105	97	107	4 561	4 342	4 529	32,5	33,7
Gasthöfe .....	232	210	231	4 706	3 969	4 589	18,2	20,5
Pensionen .....	235	199	238	4 770	3 922	4 697	22,9	25,2
Hütten, Jugendherbergen und jugendherbergsähnliche Einrichtungen .....	93	68	93	10 130	6 128	9 971	19,5	24,0
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime .....	138	116	139	10 831	9 515	10 784	28,2	30,4
Freizeentren, -häuser und -wohnungen .....	164	97	162	7 839	4 368	7 325	21,0	28,3
Vorsorge- und Reha-Kliniken ...	22	20	23	4 293	4 138	4 496	83,8	84,8
2006 nach Verwaltungsbezirken								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel .....	22	18	22	1 086	924	1 058	24,0	25,6
Cottbus .....	24	23	24	1 925	1 877	1 923	28,8	29,4
Frankfurt (Oder) .....	15	15	15	886	854	854	35,2	36,3
Potsdam .....	44	42	44	4 943	4 883	4 922	43,6	44,0
Landkreise								
Barnim .....	80	69	80	6 531	3 969	6 389	28,4	33,8
Dahme-Spreewald .....	127	99	127	7 486	5 550	6 998	30,0	35,5
Elbe-Elster .....	63	58	62	1 942	1 758	1 880	28,9	31,2
Havelland .....	56	50	56	1 975	1 730	1 955	23,2	25,1
Märkisch-Oderland .....	97	90	99	5 234	4 925	5 245	35,8	37,7
Oberhavel .....	88	73	85	3 852	3 403	3 667	24,4	26,2
Oberspreewald-Lausitz .....	81	58	81	4 031	2 951	3 967	24,2	28,5
Oder-Spree .....	132	121	131	8 222	7 632	8 090	27,2	28,8
Ostprignitz-Ruppin .....	128	111	132	6 979	6 312	7 080	30,6	33,0
Potsdam-Mittelmark .....	127	111	127	7 342	6 589	7 227	32,8	35,1
Prignitz .....	64	57	67	2 120	1 664	2 127	25,9	29,2
Spree-Neiße .....	93	71	95	3 809	2 932	3 819	33,7	38,3
Teltow-Fläming .....	91	82	90	4 596	4 205	4 489	32,0	33,7
Uckermark .....	111	97	115	5 811	4 810	6 092	30,4	33,8

\*) Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten; ohne Campingplätze

1) Maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat)



## Noch: 12.7 Beherbergungskapazität \*) 1997 – 2006 sowie 2006 nach Betriebsarten, Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Reisegebiet	Beherbergungsstätten			Betten			Durchschnittliche Auslastung	
	insgesamt	darunter geöffnete		insgesamt <sup>1)</sup>	darunter angebotene		aller	der angebotenen
	31.12.	31.07.		31.12.	31.07.		Betten	
	Anzahl						%	

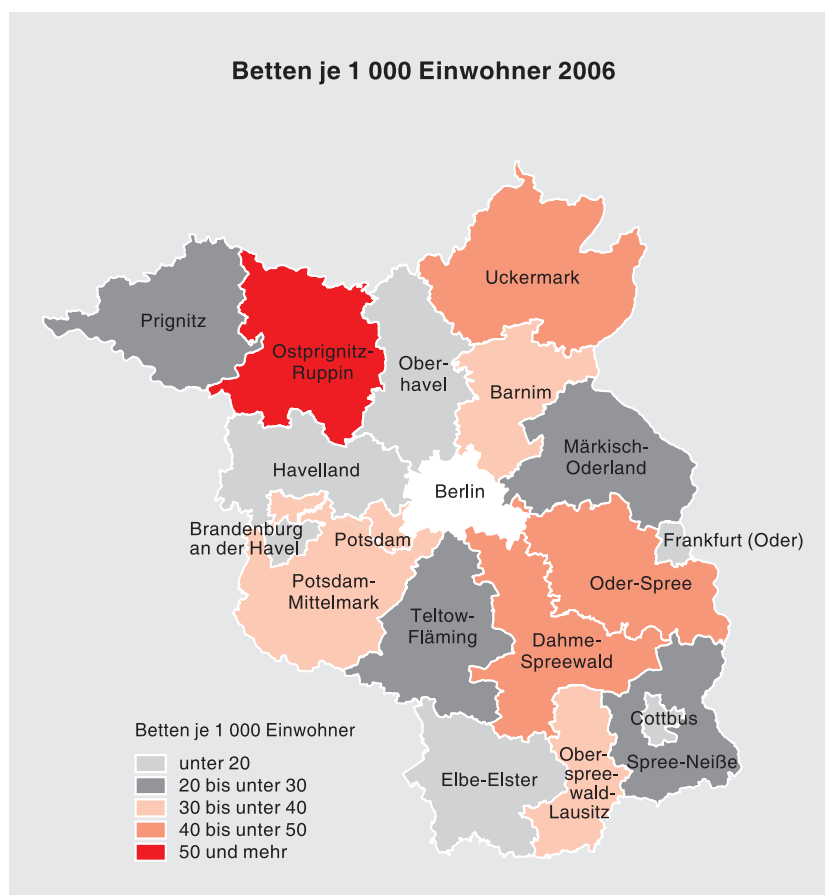
### 2006 nach Reisegebieten

Prignitz .....	79	71	82	2 577	2 051	2 574	25,5	28,7
Ruppiner Land .....	201	170	202	10 374	9 328	10 300	28,7	30,8
Uckermark .....	111	97	115	5 811	4 810	6 092	30,4	33,8
Barnimer Land .....	80	69	80	6 531	3 969	6 389	28,4	33,8
Märkisch-Oderland .....	97	90	99	5 234	4 925	5 245	35,8	37,7
Oder-Spree-Seengebiet .....	147	136	146	9 108	8 486	8 944	28,0	29,6
Dahme-Seengebiet .....	62	55	62	5 184	3 859	4 740	28,3	34,0
Spreewald .....	173	120	173	7 922	6 487	7 851	34,1	37,7
Niederlausitz .....	90	76	92	4 145	2 964	4 116	21,4	25,4
Elbe-Elster-Land .....	63	58	62	1 942	1 758	1 880	28,9	31,2
Fläming .....	151	141	150	8 180	7 607	7 996	35,1	36,8
Havelland .....	145	120	145	6 819	5 841	6 733	25,3	27,5
Potsdam, Stadt .....	44	42	44	4 943	4 883	4 922	43,6	44,0

\*) Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten; ohne Campingplätze

1) Maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat)

XII





## 12.8 Tourismus \*) 1997 – 2006 sowie 2006 nach Betriebsarten, Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Jahr Betriebsart Verwaltungsbezirk	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
		aus dem Ausland		ausländischer Gäste		ausländischer Gäste
	Anzahl				Tage	
Land Brandenburg						
1997 .....	2 415 306	150 851	7 312 522	502 418	3,0	3,3
1998 .....	2 494 119	152 455	7 343 895	415 568	2,9	2,7
1999 .....	2 780 479	161 440	7 856 643	401 920	2,8	2,5
2000 .....	2 955 133	209 955	8 386 845	474 478	2,8	2,3
2001 .....	3 117 756	219 653	8 828 846	512 601	2,8	2,3
2002 .....	2 940 515	211 137	8 501 306	488 047	2,9	2,3
2003 .....	2 956 091	213 032	8 452 025	472 802	2,9	2,2
2004 .....	3 053 906	225 840	8 501 348	503 564	2,8	2,2
2005 .....	3 164 475	249 091	8 616 512	544 166	2,7	2,2
2006 .....	3 228 935	285 970	8 834 564	620 273	2,7	2,2
2006 nach Betriebsarten						
Hotels .....	1 839 194	204 129	3 739 842	421 580	2,0	2,1
Hotels garnis .....	277 278	55 838	548 739	101 126	2,0	1,8
Gasthöfe .....	156 988	3 902	317 444	7 995	2,0	2,0
Pensionen .....	162 706	3 477	407 916	10 967	2,5	3,2
Hütten, Jugendherbergen und jugend- herbergsähnliche Einrichtungen .....	242 844	7 968	725 636	26 955	3,0	3,4
Erholungs-, Ferien- und Schulungs- heime .....	363 419	6 716	1 119 085	32 210	3,1	4,8
Freizeentren, -häuser und -wohnungen .....	127 340	3 858	579 847	17 297	4,6	4,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken .....	59 166	82	1 396 055	2 143	23,6	26,1
2006 nach Verwaltungsbezirken						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel .....	40 624	2 433	91 720	7 378	2,3	3,0
Cottbus .....	114 432	9 922	203 331	19 341	1,8	1,9
Frankfurt (Oder) .....	61 421	11 837	113 993	25 458	1,9	2,2
Potsdam .....	345 838	36 758	787 940	90 638	2,3	2,5
Landkreise						
Barnim .....	176 334	12 129	690 147	31 850	3,9	2,6
Dahme-Spreewald .....	317 247	42 338	791 964	71 109	2,5	1,7
Elbe-Elster .....	46 917	1 281	205 278	3 974	4,4	3,1
Havelland .....	72 075	2 058	170 045	5 683	2,4	2,8
Märkisch-Oderland .....	200 672	18 786	698 776	39 926	3,5	2,1
Oberhavel .....	164 731	16 684	336 396	32 259	2,0	1,9
Oberspreewald-Lausitz .....	139 575	9 497	351 145	22 423	2,5	2,4
Oder-Spree .....	294 080	9 861	809 482	32 967	2,8	3,3
Ostprignitz-Ruppin .....	211 213	7 714	787 223	17 933	3,7	2,3
Potsdam-Mittelmark .....	309 424	29 757	888 412	72 302	2,9	2,4
Prignitz .....	84 433	2 864	204 941	5 768	2,4	2,0
Spree-Neiße .....	170 101	3 825	473 300	8 783	2,8	2,3
Teltow-Fläming .....	259 495	61 921	548 473	118 664	2,1	1,9
Uckermark .....	220 323	6 305	681 998	13 817	3,1	2,2

\*) Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten; ohne Campingplätze

**Noch: 12.8 Tourismus \*) 1997 – 2006 sowie 2006 nach Betriebsarten, Verwaltungsbezirken und Reisegebieten**

Reisegebiet	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
		aus dem Ausland		ausländischer Gäste		ausländischer Gäste
Anzahl					Tage	

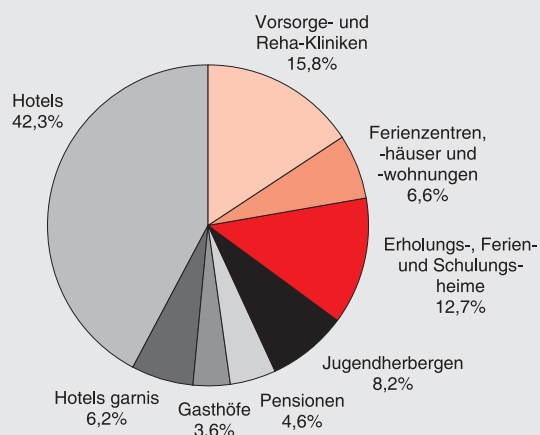
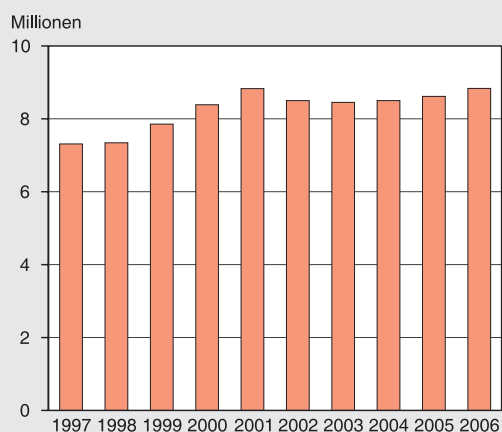
2006 nach Reisegebieten

Prignitz .....	101 385	5 193	244 348	9 832	2,4	1,9
Ruppiner Land .....	358 992	22 069	1 084 212	46 128	3,0	2,1
Uckermark .....	220 323	6 305	681 998	13 817	3,1	2,2
Barnimer Land .....	176 334	12 129	690 147	31 850	3,9	2,6
Märkisch-Oderland .....	200 672	18 786	698 776	39 926	3,5	2,1
Oder-Spree-Seengebiet .....	355 501	21 698	923 475	58 425	2,6	2,7
Dahme-Seengebiet .....	225 954	35 372	509 986	57 606	2,3	1,6
Spreewald .....	393 162	22 028	986 403	43 204	2,5	2,0
Niederlausitz .....	122 239	8 182	323 351	20 846	2,6	2,5
Elbe-Elster-Land .....	46 917	1 281	205 278	3 974	4,4	3,1
Fläming .....	431 718	88 027	1 066 277	183 078	2,5	2,1
Havelland .....	249 900	8 142	632 373	20 949	2,5	2,6
Potsdam, Stadt .....	345 838	36 758	787 940	90 638	2,3	2,5

\*) Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten; ohne Campingplätze

XII

**Übernachtungen in Beherbergungsstätten 2006**



## 12.9 Tourismus in Beherbergungsstätten <sup>\*)</sup> und auf Campingplätzen mit Urlaubscamping 2006 nach ständigem Wohnsitz der Gäste (Herkunftsland)

Ständiger Wohnsitz (Herkunftsland)	Beherbergungsstätten				Campingplätze			
	Gäste- ankünfte	Gästeübernachtungen		durch- schnitt- liche Aufent- haltsdauer	Gäste- ankünfte	Gästeübernachtungen		durch- schnitt- liche Aufent- haltsdauer
		Ist	Anteil <sup>1)</sup>			Ist	Anteil <sup>1)</sup>	
	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Tage		
Insgesamt .....	3 228 935	8 834 564	100	2,7	237 673	717 079	100	3,0
Bundesrepublik Deutschland .....	2 942 965	8 214 291	93,0	2,8	219 774	671 704	93,7	3,1
Ausland .....	285 970	620 273	7,0	2,2	17 899	45 375	6,3	2,5
Europa .....	233 491	497 969	80,3	2,1	17 264	43 629	96,2	2,5
Belgien .....	5 903	12 622	2,0	2,1	296	739	1,6	2,5
Dänemark .....	14 058	28 592	4,6	2,0	2 596	5 719	12,6	2,2
Estland .....	1 579	2 423	0,4	1,5	404	541	1,2	1,3
Finnland .....	2 261	4 223	0,7	1,9	431	708	1,6	1,6
Frankreich .....	11 743	26 466	4,3	2,3	526	1 187	2,6	2,3
Griechenland .....	1 202	2 774	0,4	2,3	6	12	0	2,0
Vereinigtes Königreich .....	18 192	36 421	5,9	2,0	672	1 645	3,6	2,4
Republik Irland .....	1 454	2 764	0,4	1,9	76	229	0,5	3,0
Island .....	622	1 720	0,3	2,8	24	31	0,1	1,3
Italien .....	10 232	23 415	3,8	2,3	576	1 208	2,7	2,1
Lettland .....	2 698	4 942	0,8	1,8	72	109	0,2	1,5
Litauen .....	3 685	6 111	1,0	1,7	111	146	0,3	1,3
Luxemburg .....	719	1 704	0,3	2,4	34	69	0,2	2,0
Malta .....	63	128	0	2,0	–	–	–	–
Niederlande .....	41 742	104 257	16,8	2,5	6 347	20 603	45,4	3,2
Norwegen .....	9 275	12 515	2,0	1,3	478	850	1,9	1,8
Österreich .....	10 294	22 276	3,6	2,2	706	1 544	3,4	2,2
Polen .....	27 973	59 146	9,5	2,1	324	581	1,3	1,8
Portugal .....	1 028	2 344	0,4	2,3	53	131	0,3	2,5
Russland .....	13 009	26 806	4,3	2,1	78	116	0,3	1,5
Schweden .....	18 242	30 442	4,9	1,7	1 353	2 905	6,4	2,1
Schweiz .....	9 849	20 623	3,3	2,1	988	2 028	4,5	2,1
Slowakische Republik .....	1 332	2 712	0,4	2,0	56	120	0,3	2,1
Slowenien .....	836	1 934	0,3	2,3	34	42	0,1	1,2
Spanien .....	7 426	15 840	2,6	2,1	320	847	1,9	2,6
Tschechische Republik .....	5 071	9 888	1,6	1,9	579	1 260	2,8	2,2
Türkei .....	973	2 753	0,4	2,8	–	–	–	–
Ukraine .....	3 053	9 065	1,5	3,0	23	43	0,1	1,9
Ungarn .....	2 074	6 075	1,0	2,9	17	21	0	1,2
Zypern .....	23	57	0	2,5	–	–	–	–
sonstige europäische Länder .....	6 880	16 931	2,7	2,5	84	195	0,4	2,3

\*) Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten

1) Bei Übernachtungen von Gästen

- aus der Bundesrepublik Deutschland und aus dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen

- sonst: Anteil an den Auslandsübernachtungen insgesamt.

XII

**Noch: 12.9 Tourismus in Beherbergungsstätten \*) und auf Campingplätzen mit Urlaubscamping  
2006 nach ständigem Wohnsitz der Gäste (Herkunftsland)**

Ständiger Wohnsitz (Herkunftsland)	Beherbergungsstätten				Campingplätze			
	Gäste- ankünfte	Gästeübernachtungen		durch- schnitt- liche Aufent- haltungsdauer	Gäste- ankünfte	Gästeübernachtungen		durch- schnitt- liche Aufent- haltungsdauer
		Ist				Anteil <sup>1)</sup>		
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
Afrika .....	967	3 888	0,6	4,0	28	61	0,1	2,2
Republik Südafrika .....	334	961	0,2	2,9	28	61	0,1	2,2
sonstige afrikanische Länder .....	633	2 927	0,5	4,6	–	–	–	–
Amerika insgesamt .....	14 669	42 533	6,9	2,9	175	337	0,7	1,9
Kanada .....	1 567	4 291	0,7	2,7	53	122	0,3	2,3
USA .....	9 346	28 826	4,6	3,1	88	149	0,3	1,7
Mittelamerika und Karibik .....	914	2 142	0,3	2,3	9	11	0	1,2
Brasilien .....	1 698	4 391	0,7	2,6	16	31	0,1	1,9
sonstige südamerikanische Länder ..	1 144	2 883	0,5	2,5	9	24	0,1	2,7
Australien und Ozeanien .....	1 342	3 533	0,6	2,6	273	614	1,4	2,2
Australien .....	1 091	2 886	0,5	2,6	188	409	0,9	2,2
Neuseeland und Ozeanien .....	251	647	0,1	2,6	85	205	0,5	2,4
Asien .....	14 450	30 944	5,0	2,1	59	83	0,2	1,4
Arabische Golfstaaten .....	591	1 558	0,3	2,6	2	2	0	1,0
VR China und Hongkong .....	1 905	4 296	0,7	2,3	4	4	0	1,0
Indien .....	159	1 272	0,2	8,0	–	–	–	–
Israel .....	1 733	4 868	0,8	2,8	24	24	0,1	1,0
Japan .....	7 705	13 177	2,1	1,7	3	5	0	1,7
Südkorea .....	482	1 018	0,2	2,1	24	43	0,1	1,8
Taiwan .....	167	290	0	1,7	–	–	–	–
sonstige asiatische Länder .....	1 708	4 465	0,7	2,6	2	5	0	2,5
Ohne Angaben .....	285 970	620 273	7,0	2,2	100	651	1,4	6,5

\*) Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten

1) Bei Übernachtungen von Gästen

- aus der Bundesrepublik Deutschland und aus dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen

- sonst: Anteil an den Auslandsübernachtungen insgesamt.

## 12.10 Betriebe der Hotellerie 2004 – 2006 sowie 2006 nach Betriebsarten, Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Jahr Betriebsart Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Hotelleriebetriebe			angebotene Gästezimmer
	insgesamt	darunter geöffnete		
	31.12.		31.07.	31.07.
	Anzahl			
Land Brandenburg				
2004 .....	1 081	1 014	1 082	24 171
2005 .....	1 054	980	1 052	23 653
2006 .....	1 026	944	1 035	23 430
2006 nach Betriebsarten				
Hotels .....	454	438	459	16 729
Hotels garnis .....	105	97	107	2 236
Gasthöfe .....	232	210	231	2 255
Pensionen .....	235	199	238	2 210
2006 nach Verwaltungsbezirken				
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel .....	16	15	16	334
Cottbus .....	20	20	20	972
Frankfurt (Oder) .....	13	13	13	458
Potsdam .....	36	34	36	2 076
Landkreise				
Barnim .....	55	50	55	1 214
Dahme-Spreewald .....	78	70	79	1 631
Elbe-Elster .....	45	43	44	509
Havelland .....	43	42	43	637
Märkisch-Oderland .....	64	61	65	1 406
Oberhavel .....	66	60	66	1 448
Oberspreewald-Lausitz .....	71	51	70	1 295
Oder-Spree .....	79	74	79	1 713
Ostprignitz-Ruppin .....	84	82	87	1 616
Potsdam-Mittelmark .....	92	89	92	2 365
Prignitz .....	51	49	53	749
Spree-Neiße .....	72	57	75	1 426
Teltow-Fläming .....	72	68	71	1 919
Uckermark .....	69	66	71	1 662
2006 nach Reisegebieten				
Prignitz .....	61	59	63	913
Ruppiner Land .....	140	132	143	2 900
Uckermark .....	69	66	71	1 662
Barnimer Land .....	55	50	55	1 214
Märkisch-Oderland .....	64	61	65	1 406
Oder-Spree-Seengebiet .....	92	87	92	2 171
Dahme-Seengebiet .....	41	39	42	1 076
Spreewald .....	130	97	129	2 908
Niederlausitz .....	70	62	73	1 340
Elbe-Elster-Land .....	45	43	44	509
Fläming .....	125	121	124	3 370
Havelland .....	98	93	98	1 885
Potsdam, Stadt .....	36	34	36	2 076

## 12.11 Campingplätze mit Urlaubscamping und Stellplatzkapazität 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Jahr Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Campingplätze			Stellplätze		
	insgesamt	darunter geöffnete		insgesamt <sup>1)</sup>	darunter angebotene	
	31.12.	31.07.		31.12.	31.07.	
	Anzahl					

### Land Brandenburg

1997 .....	170	23	167	12 080	2 119	11 686
1998 .....	169	28	166	12 218	2 594	11 535
1999 .....	169	29	168	11 895	2 590	11 567
2000 .....	168	34	164	11 688	2 691	11 075
2001 .....	164	36	161	11 065	3 330	10 194
2002 .....	173	39	168	10 875	2 948	10 567
2003 .....	177	39	174	10 844	2 937	10 397
2004 .....	177	39	176	11 323	2 930	11 150
2005 .....	173	39	174	10 877	3 050	10 610
2006 .....	171	37	169	10 843	2 766	10 426

### 2006 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel .....	5	1	5	445	100	445
Cottbus .....	–	–	–	–	–	–
Frankfurt (Oder) .....	1	–	1	560	–	560
Potsdam .....	1	–	1	170	–	150
Landkreise						
Barnim .....	11	4	11	505	200	505
Dahme-Spreewald .....	24	5	25	2 221	545	2 172
Elbe-Elster .....	6	–	6	299	–	299
Havelland .....	7	2	7	303	60	303
Märkisch-Oderland .....	5	–	5	247	–	242
Oberhavel .....	10	2	10	408	80	408
Oberspreewald-Lausitz .....	12	4	11	841	453	811
Oder-Spree .....	22	6	22	1 303	542	1 275
Ostprignitz-Ruppin .....	21	5	21	1 048	285	1 008
Potsdam-Mittelmark .....	18	2	17	861	175	711
Prignitz .....	3	2	3	114	26	114
Spree-Neiße .....	7	1	6	404	40	369
Teltow-Fläming .....	4	1	4	159	20	159
Uckermark .....	14	2	14	955	240	895

### 2006 nach Reisegebieten

Prignitz .....	6	3	6	270	96	270
Ruppiner Land .....	28	6	28	1 300	295	1 260
Uckermark .....	14	2	14	955	240	895
Barnimer Land .....	11	4	11	505	200	505
Märkisch-Oderland .....	5	–	5	247	–	242
Oder-Spree-Seengebiet .....	23	6	23	1 863	542	1 835
Dahme-Seengebiet .....	11	2	12	801	250	772
Spreewald .....	18	5	18	1 734	520	1 699
Niederlausitz .....	14	3	12	931	268	881
Elbe-Elster-Land .....	6	–	6	299	–	299
Fläming .....	7	2	7	363	180	363
Havelland .....	27	4	26	1 405	175	1 255
Potsdam, Stadt .....	1	–	1	170	–	150

1) Maximales Stellplatzangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat)

## 12.12 Tourismus auf Campingplätzen mit Urlaubscamping 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Jahr Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
		aus dem Ausland		ausländischer Gäste		ausländischer Gäste
Anzahl					Tage	

### Land Brandenburg

1997 .....	272 902	13 073	836 215	33 868	3,1	2,6
1998 .....	231 958	11 786	683 945	30 106	2,9	2,6
1999 .....	259 843	13 659	759 184	34 388	2,9	2,5
2000 .....	247 616	15 136	709 190	40 181	2,9	2,7
2001 .....	241 775	14 033	701 362	39 140	2,9	2,8
2002 .....	245 033	14 363	697 909	35 980	2,8	2,5
2003 .....	296 685	16 347	836 160	41 628	2,8	2,5
2004 .....	266 900	18 750	755 198	47 974	2,8	2,6
2005 .....	260 474	19 221	763 605	48 469	2,9	2,5
2006 .....	237 673	17 899	717 079	45 375	3,0	2,5

### 2006 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel .....	3 630	258	12 168	462	3,4	1,8
Cottbus .....	–	–	–	–	–	–
Frankfurt (Oder) .....	16 269	417	50 786	764	3,1	1,8
Potsdam .....	10 801	3 301	28 001	8 196	2,6	2,5
Landkreise						
Barnim .....	21 012	1 074	55 875	2 590	2,7	2,4
Dahme-Spreewald .....	36 892	1 655	113 486	5 011	3,1	3,0
Elbe-Elster .....	4 892	78	13 189	99	2,7	1,3
Havelland .....	2 914	368	7 861	991	2,7	2,7
Märkisch-Oderland .....	1 343	93	3 545	159	2,6	1,7
Oberhavel .....	10 348	421	22 971	769	2,2	1,8
Oberspreewald-Lausitz .....	38 713	1 980	127 743	4 897	3,3	2,5
Oder-Spree .....	21 466	974	57 828	2 149	2,7	2,2
Ostprignitz-Ruppin .....	18 524	550	58 198	904	3,1	1,6
Potsdam-Mittelmark .....	17 085	5 022	53 947	15 067	3,2	3,0
Prignitz .....	1 717	205	3 865	417	2,3	2,0
Spree-Neiße .....	7 086	262	20 535	447	2,9	1,7
Teltow-Fläming .....	4 830	405	12 538	938	2,6	2,3
Uckermark .....	20 151	836	74 543	1 515	3,7	1,8

### 2006 nach Reisegebieten

Prignitz .....	2 813	233	6 556	462	2,3	2,0
Ruppiner Land .....	27 776	943	78 478	1 628	2,8	1,7
Uckermark .....	20 151	836	74 543	1 515	3,7	1,8
Barnimer Land .....	21 012	1 074	55 875	2 590	2,7	2,4
Märkisch-Oderland .....	1 343	93	3 545	159	2,6	1,7
Oder-Spree-Seengebiet .....	37 735	1 391	108 614	2 913	2,9	2,1
Dahme-Seengebiet .....	7 229	350	18 668	617	2,6	1,8
Spreewald .....	51 671	2 465	154 049	7 245	3,0	2,9
Niederlausitz .....	23 791	1 082	89 047	2 493	3,7	2,3
Elbe-Elster-Land .....	4 892	78	13 189	99	2,7	1,3
Fläming .....	7 085	1 404	20 629	3 938	2,9	2,8
Havelland .....	21 374	4 649	65 885	13 520	3,1	2,9
Potsdam, Stadt .....	10 801	3 301	28 001	8 196	2,6	2,5

## **XIII. Verkehr und Dienstleistungen**

### **Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden**

Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt wurden.

### **Unfälle mit nur Sachschaden**

Schwer wiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne):

Unfälle mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste. Dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung.

Sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung:

Unfälle, bei denen ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinwirkung stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren.

Übrige Sachschadensunfälle:

Alle übrigen Unfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon, ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht,
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit und alle Kfz waren fahrbereit.

### **Verunglückte**

Personen, die bei einem Straßenverkehrsunfall verletzt oder getötet wurden.

### **Getötete**

Personen, die bei einem Unfall getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorben sind.

### **Schwer Verletzte**

Personen, die wegen der Unfallfolgen unmittelbar in eine Krankenanstalt eingeliefert und dort mindestens 24 Stunden stationär behandelt wurden.

**XIII**

### **Leicht Verletzte**

Personen, deren Verletzungen keinen stationären Aufenthalt in einer Krankenanstalt erforderlich machten.

### **Motorzweiräder**

Zusammenfassender Begriff für Mofas, Mopeds, Mokicks, Leichtkrafträder, Krafträder, Motorroller und dreirädrige Kraftfahrzeuge (einschl. leichte Vierrädrige).

### **Beförderungsleistung**

Die in Personenkilometern gemessene Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der Zahl der Fahrgäste mit den zurückgelegten Kilometern (Fahrtweiten) errechnet.

### **Liniennahverkehr**

Hierzu zählen alle Liniendienste, in denen Fahrgäste mit Eisenbahnen, Straßenbahnen oder Omnibussen überwiegend im Stadt-, Vorort- oder Regionalverkehr befördert werden.

### **Neuzulassung von Kraftfahrzeugen**

Erstmalige Zulassung von fabrikneuen Fahrzeugen.



### 13.1 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte 1997 – 2006

Jahr Monat	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden				Verunglückte		
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon	
		innerhalb	außerhalb <sup>1)</sup>	auf Auto- bahnen		Getötete	Verletzte
		von Ortschaften					

#### Land Brandenburg

1997 .....	15 541	8 531	5 574	1 436	20 601	643	19 958
1998 .....	14 410	8 200	5 029	1 181	18 868	495	18 373
1999 .....	14 835	8 658	4 906	1 271	19 350	486	18 864
2000 .....	13 830	8 157	4 434	1 239	18 133	425	17 708
2001 .....	13 029	7 789	4 043	1 197	17 209	375	16 834
2002 .....	11 738	7 188	3 531	1 019	15 254	358	14 896
2003 .....	11 179	6 872	3 412	895	14 348	330	14 018
2004 .....	10 355	6 518	3 020	817	13 135	280	12 855
2005 .....	10 307	6 516	3 015	776	13 186	270	12 916
2006 .....	9 854	6 114	2 930	810	12 591	262	12 329

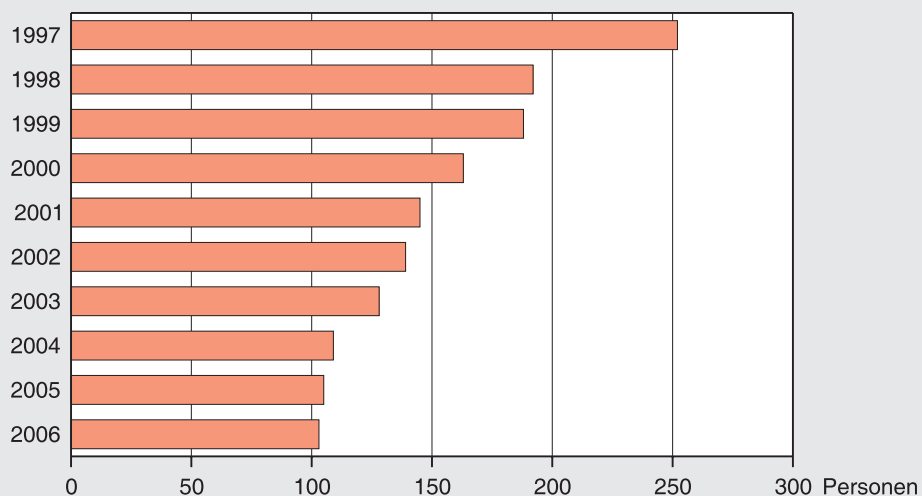
#### 2006 nach Monaten

Januar .....	564	285	223	56	717	14	703
Februar .....	576	281	233	62	713	16	697
März .....	678	378	230	70	881	13	868
April .....	680	426	203	51	871	24	847
Mai .....	929	593	268	68	1 200	20	1 180
Juni .....	1 014	687	247	80	1 303	31	1 272
Juli .....	1 014	661	264	89	1 289	27	1 262
August .....	912	595	259	58	1 178	28	1 150
September .....	1 046	660	294	92	1 322	22	1 300
Oktober .....	836	530	235	71	1 090	25	1 065
November .....	853	567	233	53	1 057	21	1 036
Dezember .....	752	451	241	60	970	21	949

1) ohne Autobahn



Im Straßenverkehr Getötete je 1 Million Einwohner 1997 – 2006

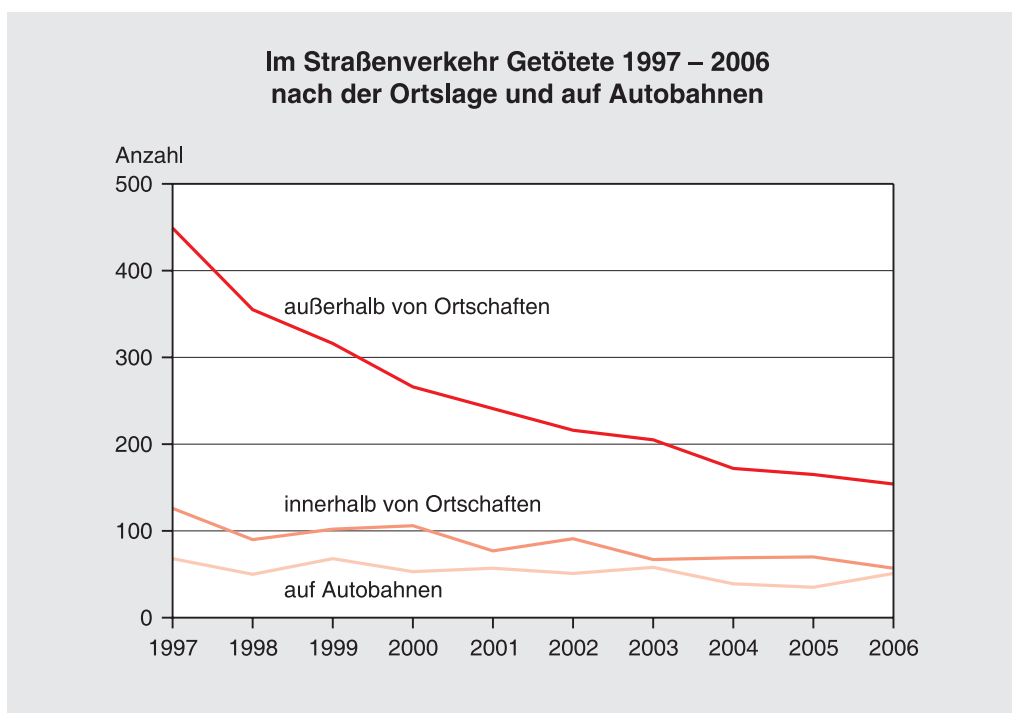


### 13.2 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte 1997 – 2006 nach der Ortslage und auf Autobahnen

Jahr	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden			Verunglückte		
	ins-gesamt	davon mit		ins-gesamt	davon	
		Getöteten	Verletzten		Getötete	Verletzte
innerhalb von Ortschaften						
1997 .....	8 531	115	8 416	10 233	126	10 107
1998 .....	8 200	85	8 115	9 698	90	9 608
1999 .....	8 658	97	8 561	10 256	102	10 154
2000 .....	8 157	101	8 056	9 694	106	9 588
2001 .....	7 789	74	7 715	9 285	77	9 208
2002 .....	7 188	87	7 101	8 571	91	8 480
2003 .....	6 872	65	6 807	8 061	67	7 994
2004 .....	6 518	67	6 451	7 635	69	7 566
2005 .....	6 516	69	6 447	7 709	70	7 639
2006 .....	6 114	55	6 059	7 164	57	7 107
außerhalb von Ortschaften <sup>1)</sup>						
1997 .....	5 574	395	5 179	8 146	449	7 697
1998 .....	5 029	312	4 717	7 327	355	6 972
1999 .....	4 906	280	4 626	7 060	316	6 744
2000 .....	4 434	245	4 189	6 408	266	6 142
2001 .....	4 043	216	3 827	5 849	241	5 608
2002 .....	3 531	193	3 338	5 061	216	4 845
2003 .....	3 412	188	3 224	4 827	205	4 622
2004 .....	3 020	158	2 862	4 209	172	4 037
2005 .....	3 015	153	2 862	4 183	165	4 018
2006 .....	2 930	142	2 788	4 103	154	3 949
auf Autobahnen						
1997 .....	1 436	56	1 380	2 222	68	2 154
1998 .....	1 181	40	1 141	1 843	50	1 793
1999 .....	1 271	55	1 216	2 034	68	1 966
2000 .....	1 239	48	1 191	2 031	53	1 978
2001 .....	1 197	51	1 146	2 075	57	2 018
2002 .....	1 019	43	976	1 622	51	1 571
2003 .....	895	50	845	1 460	58	1 402
2004 .....	817	34	783	1 291	39	1 252
2005 .....	776	32	744	1 294	35	1 259
2006 .....	810	39	771	1 324	51	1 273

XIII

1) ohne Autobahn



### 13.3 Polizeilich festgestellte Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 2006 nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Kraftfahr- zeugführer insgesamt	darunter Fahrzeugführer von				Radfahrer
			Motor- zweirädern	Personen- kraftwagen	Güterkraft- fahrzeugen	Bussen	
Fehlverhalten von Fahrzeugführern .....	13 831	11 693	1 089	9 382	1 076	68	2 121
Mangelnde Verkehrstüchtigkeit ..	921	672	57	575	37	2	249
darunter							
Alkoholeinfluss .....	676	443	46	378	18	–	233
Übermüdung .....	103	101	3	84	13	1	2
Verstoß gegen das Rechtsfahr- gebot oder andere Fehler bei der Fahrbahnbenutzung .....	1 287	670	77	500	84	5	616
Nicht angepasste Geschwin- digkeit .....	2 443	2 413	320	1 870	204	7	28
Abstand .....	1 363	1 327	115	1 008	184	12	33
Überholen .....	699	640	104	470	55	6	58
Vorbeifahren .....	33	25	2	19	2	–	8
Nebeneinanderfahren .....	120	113	7	79	26	–	7
Vorfahrt, Vorrang .....	1 820	1 591	45	1 412	120	4	227
darunter							
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen ...	1 421	1 295	29	1 166	92	3	126
Nichtbeachten der Regel „rechts vor links“ .....	163	123	11	105	7	–	39
Abbiegen, Wenden, Rückwärts- fahren, Ein- und Anfahren .....	1 771	1 484	39	1 315	113	3	285
darunter							
Fehler beim Abbiegen .....	908	820	27	722	57	3	88
Falsches Verhalten gegen- über Fußgängern .....	494	407	16	365	17	6	84
Ruhender Verkehr, Verkehrs- sicherung .....	75	75	–	63	12	–	–
Nichtbeachten der Beleuch- tungsvorschriften .....	3	1	–	–	1	–	2
Fehlerhafte Beladung, Besetzung .....	29	24	–	7	14	–	5
Andere Fehler beim Fahrzeugführer .....	2 773	2 251	307	1 699	207	23	519
Technische Mängel an							
Fahrzeugen .....	144	78	13	45	17	1	60
Beleuchtung .....	56	6	4	2	–	–	49
Bereifung .....	37	37	5	23	7	1	–
Bremsen .....	13	6	1	5	–	–	7
Lenkung .....	4	4	–	3	1	–	–
Zugvorrichtung .....	2	2	–	1	1	–	–
Andere Mängel .....	32	23	3	11	8	–	4

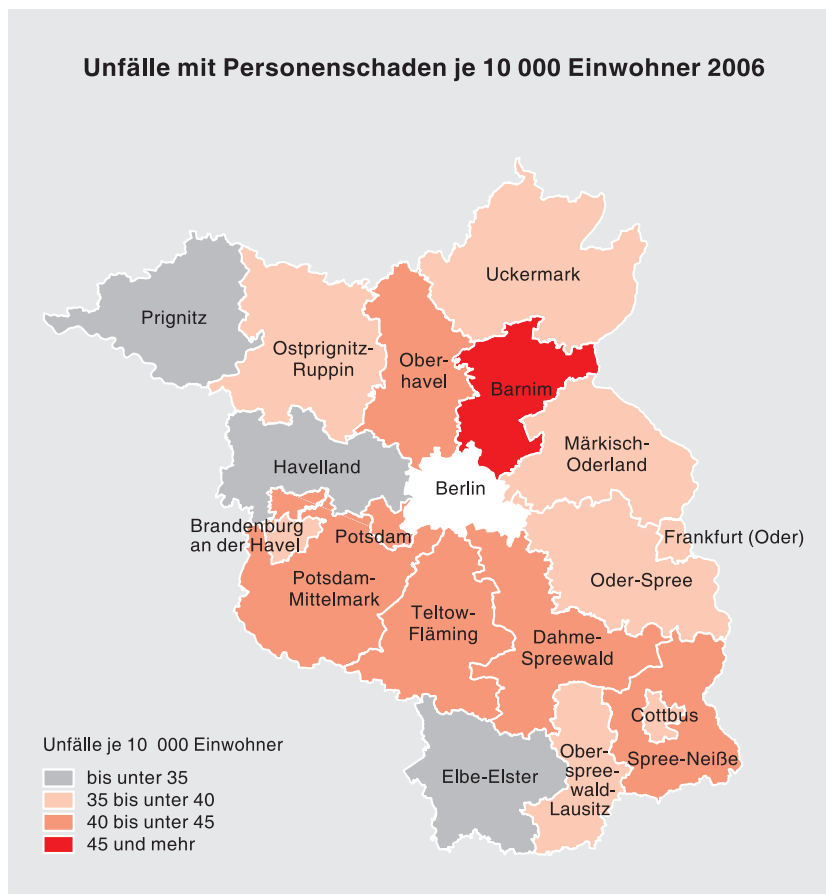
1) einschließlich Fahrzeugführer von Straßenbahnen, Eisenbahnen, bespannten Fuhrwerken sowie sonstigen und unbekanntem Fahrzeugen

XIII

### 13.4 Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte		
	insgesamt	davon				insgesamt	davon	
		mit Personenschaden	mit schwerwiegendem Sachschaden (im engeren Sinne)	mit sonstigem Sachschaden unter Alkoholeinwirkung	mit übrigem Sachschaden		Getötete	Verletzte
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Brandenburg an der Havel	2 168	261	75	17	1 815	313	6	307
Cottbus .....	3 674	402	78	31	3 163	467	3	464
Frankfurt (Oder) .....	2 480	226	49	20	2 185	291	11	280
Potsdam .....	5 217	593	113	33	4 478	687	3	684
<b>Landkreise</b>								
Barnim .....	6 046	808	171	51	5 016	1 043	14	1 029
Dahme-Spreewald .....	7 023	687	239	29	6 068	916	33	883
Elbe-Elster .....	3 080	380	71	22	2 607	465	4	461
Havelland .....	4 249	536	153	42	3 518	653	18	635
Märkisch-Oderland .....	6 355	708	139	50	5 458	952	24	928
Oberhavel .....	6 133	808	245	48	5 032	1 040	19	1 021
Oberspreewald-Lausitz .....	4 060	462	177	32	3 389	560	23	537
Oder-Spree .....	5 855	695	154	43	4 963	885	19	866
Ostprignitz-Ruppin .....	4 048	411	116	35	3 486	558	10	548
Potsdam-Mittelmark .....	7 174	890	225	42	6 017	1 199	21	1 178
Prignitz .....	2 930	291	102	21	2 516	371	5	366
Spree-Neiße .....	4 367	542	128	37	3 660	736	16	720
Teltow-Fläming .....	5 121	643	176	40	4 262	774	17	757
Uckermark .....	4 695	511	173	37	3 974	681	16	665
Land Brandenburg .....	84 675	9 854	2 584	630	71 607	12 591	262	12 329

XIII



### 13.5 An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger 2006

Art der Verkehrsbeteiligung	Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit						
	Personenschaden und schwer wiegendem Sachschaden (im engeren Sinne)		Personenschaden	davon mit			schwer wiegendem Sachschaden (im engeren Sinne)
	zusammen	darunter unfallflüchtig		Getöteten	schwer Verletzten	leicht Verletzten	
Beteiligte insgesamt .....	22 552	1 451	18 135	383	4 609	13 143	4 417
Führer von Kraftfahrzeugen ...	18 513	1 264	14 128	328	3 691	10 109	4 385
davon von							
Motorzweirädern .....	1 370	36	1 326	37	497	792	44
Personenkraftwagen .....	14 958	1 067	11 178	214	2 675	8 289	3 780
Bussen .....	127	13	109	1	23	85	18
Güterkraftfahrzeugen .....	1 915	135	1 409	71	454	884	506
landwirtschaftlichen							
Zugmaschinen .....	44	6	31	3	10	18	13
übrigen Kraftfahrzeugen .....	99	7	75	2	32	41	24
Führer von Fahrrädern .....	3 085	141	3 081	27	658	2 396	4
Fußgänger .....	856	16	852	20	239	593	4
sonstige Verkehrsteilnehmer .	98	30	74	8	21	45	24

### 13.6 An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger 2006 nach dem Alter \*)

Art der Verkehrsbeteiligung	Im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	unter 15	15 – 18	18 – 25	25 – 45	45 – 65	65 – 75	75 und mehr
Beteiligte insgesamt .....	572	683	3 401	5 887	4 810	1 280	486
Führer von Kraftfahrzeugen ...	2	315	2 922	5 045	3 853	850	273
davon von							
Motorzweirädern .....	2	299	358	390	209	39	6
Personenkraftwagen .....	–	13	2 448	3 914	3 022	788	266
Bussen .....	–	–	1	29	67	1	–
Güterkraftfahrzeugen .....	–	–	104	670	516	17	–
landwirtschaftlichen							
Zugmaschinen .....	–	3	3	11	11	1	1
übrigen Kraftfahrzeugen .....	–	–	8	31	28	4	–
Führer von Fahrrädern .....	386	321	357	652	755	356	141
Fußgänger .....	184	47	121	166	176	72	72
sonstige Verkehrsteilnehmer .	–	–	1	24	26	2	–

\*) Beteiligte ohne Angabe des Alters sind nicht enthalten.



### 13.7 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1997 – 2006 nach Unfallart

Jahr	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden					
	insgesamt	davon				
		Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug	Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn	Abkommen von der Fahrbahn	Unfall anderer Art
1997 .....	15 541	8 880	1 224	117	4 154	1 166
1998 .....	14 410	8 534	1 090	164	3 514	1 108
1999 .....	14 835	9 033	1 085	213	3 424	1 080
2000 .....	13 830	8 423	1 016	177	3 095	1 119
2001 .....	13 029	7 959	890	149	3 059	972
2002 .....	11 738	7 152	845	160	2 630	951
2003 .....	11 179	6 806	814	157	2 547	855
2004 .....	10 355	6 528	711	148	2 111	857
2005 .....	10 307	6 341	773	123	2 263	807
2006 .....	9 854	6 071	731	117	2 225	710

### 13.8 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1999 – 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung des Hauptverursachers

Art der Verkehrsbeteiligung des Hauptverursachers	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Hauptverursacher insgesamt .....	14 835	13 830	13 029	11 738	11 179	10 355	10 307	9 854
Führer von Kraftfahrzeugen .....	13 133	12 147	11 414	10 282	9 699	8 904	8 785	8 467
davon von								
Motorzweirädern .....	1 135	1 049	852	774	816	760	733	736
Personenkraftwagen .....	10 621	9 871	9 367	8 514	7 866	7 253	7 182	6 851
Bussen .....	58	39	54	55	47	43	35	49
Güterkraftfahrzeugen .....	1 260	1 117	1 085	870	907	784	760	770
landwirtschaftlichen Zugmaschinen .....	18	30	22	25	14	23	27	21
übrigen Kraftfahrzeugen .....	41	41	34	44	49	41	48	40
Führer von Fahrrädern .....	1 350	1 307	1 310	1 193	1 221	1 214	1 263	1 157
Fußgänger .....	309	326	263	223	219	209	212	204
sonstige Verkehrsteilnehmer .....	43	50	42	40	40	28	47	26

### 13.9 Bei Straßenverkehrsunfällen Verunglückte 1999 – 2006 nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Gegenstand des Nachweises	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Verunglückte insgesamt .....	19 350	18 133	17 209	15 254	14 348	13 135	13 186	12 591
Führer und Mitfahrer von Kraftfahrzeugen ....	14 743	13 735	13 012	11 264	10 369	9 371	9 299	8 978
davon von								
Motorzweirädern .....	2 134	1 925	1 595	1 437	1 481	1 371	1 367	1 356
Personenkraftwagen .....	11 666	10 985	10 415	9 121	8 151	7 431	7 258	6 958
Bussen .....	99	133	266	90	128	69	118	104
Güterkraftfahrzeugen .....	790	635	686	549	565	444	499	497
landwirtschaftlichen Zugmaschinen .....	7	8	7	9	3	7	13	6
übrigen Kraftfahrzeugen .....	47	49	43	58	41	49	44	57
Führer und Mitfahrer von Fahrrädern .....	3 373	3 223	3 173	2 989	3 062	2 950	3 001	2 793
Führer und Mitfahrer von anderen Fahrzeugen .....	30	48	34	34	23	19	39	14
Fußgänger .....	1 192	1 114	977	954	885	784	840	799
andere Personen .....	12	13	13	13	9	11	7	7
Getötete insgesamt .....	486	425	375	358	330	280	270	262
Führer und Mitfahrer von Kraftfahrzeugen ....	410	347	310	301	263	225	207	217
davon von								
Motorzweirädern .....	44	42	35	45	36	49	28	36
Personenkraftwagen .....	323	287	255	238	207	159	160	156
Bussen .....	7	–	–	–	–	–	–	–
Güterkraftfahrzeugen .....	36	17	20	16	17	16	17	24
landwirtschaftlichen Zugmaschinen .....	–	–	–	2	–	–	1	1
übrigen Kraftfahrzeugen .....	–	1	–	–	3	1	1	–
Führer und Mitfahrer von Fahrrädern .....	34	32	38	21	36	26	42	26
Führer und Mitfahrer von anderen Fahrzeugen .....	1	–	–	–	1	1	1	1
Fußgänger .....	40	46	27	36	30	27	20	18
andere Personen .....	1	–	–	–	–	1	–	–
Verletzte insgesamt .....	18 864	17 708	16 834	14 896	14 018	12 855	12 916	12 329
Führer und Mitfahrer von Kraftfahrzeugen ....	14 333	13 388	12 702	10 963	10 106	9 146	9 092	8 761
davon von								
Motorzweirädern .....	2 090	1 883	1 560	1 392	1 445	1 322	1 339	1 320
Personenkraftwagen .....	11 343	10 698	10 160	8 883	7 944	7 272	7 098	6 802
Bussen .....	92	133	266	90	128	69	118	104
Güterkraftfahrzeugen .....	754	618	666	533	548	428	482	473
landwirtschaftlichen Zugmaschinen .....	7	8	7	7	3	7	12	5
übrigen Kraftfahrzeugen .....	47	48	43	58	38	48	43	57
Führer und Mitfahrer von Fahrrädern .....	3 339	3 191	3 135	2 968	3 026	2 924	2 959	2 767
Führer und Mitfahrer von anderen Fahrzeugen .....	29	48	34	34	22	18	38	13
Fußgänger .....	1 152	1 068	950	918	855	757	820	781
andere Personen .....	11	13	13	13	9	10	7	7

### 13.10 Bei Straßenverkehrsunfällen Verunglückte 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Altersgruppen

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	darunter					Fußgänger
		Führer und Mitfahrer von					
		Kraftfahr- zeugen	davon			Fahrrädern	
			Motor- zweirädern	Personen- kraftwagen	sonstigen Kraftfahr- zeugen		
Verunglückte insgesamt .....	12 591	8 978	1 356	6 958	664	2 793	799
unter 6 .....	223	154	–	146	8	25	44
6 bis 10 .....	267	102	2	96	4	91	74
10 bis 15 .....	402	80	5	68	7	263	59
15 bis 18 .....	894	562	318	220	24	288	44
18 bis 21 .....	1 517	1 262	240	998	24	186	69
21 bis 25 .....	1 284	1 112	144	912	56	128	43
25 bis 35 .....	1 729	1 424	190	1 112	122	250	54
35 bis 45 .....	1 924	1 474	205	1 101	168	347	96
45 bis 55 .....	1 861	1 338	154	1 025	159	421	98
55 bis 65 .....	1 074	696	56	578	62	302	72
65 bis 75 .....	959	544	36	487	21	342	71
75 und mehr .....	428	218	5	204	9	139	70
ohne Angabe .....	29	12	1	11	–	11	5
Getötete .....	262	217	36	156	25	26	18
unter 6 .....	2	2	–	2	–	–	–
6 bis 10 .....	1	1	–	1	–	–	–
10 bis 15 .....	2	1	–	–	1	1	–
15 bis 18 .....	11	7	2	5	–	2	2
18 bis 21 .....	23	23	3	20	–	–	–
21 bis 25 .....	32	31	5	25	1	–	1
25 bis 35 .....	45	42	8	26	8	2	1
35 bis 45 .....	40	38	14	20	4	–	2
45 bis 55 .....	43	35	3	24	8	6	2
55 bis 65 .....	22	14	–	12	2	4	4
65 bis 75 .....	24	12	–	11	1	7	4
75 und mehr .....	17	11	1	10	–	4	2
ohne Angabe .....	–	–	–	–	–	–	–
Verletzte .....	12 329	8 761	1 320	6 802	639	2 767	781
unter 6 .....	221	152	–	144	8	25	44
6 bis 10 .....	266	101	2	95	4	91	74
10 bis 15 .....	400	79	5	68	6	262	59
15 bis 18 .....	883	555	316	215	24	286	42
18 bis 21 .....	1 494	1 239	237	978	24	186	69
21 bis 25 .....	1 252	1 081	139	887	55	128	42
25 bis 35 .....	1 684	1 382	182	1 086	114	248	53
35 bis 45 .....	1 884	1 436	191	1 081	164	347	94
45 bis 55 .....	1 818	1 303	151	1 001	151	415	96
55 bis 65 .....	1 052	682	56	566	60	298	68
65 bis 75 .....	935	532	36	476	20	335	67
75 und mehr .....	411	207	4	194	9	135	68
ohne Angabe .....	29	12	1	11	–	11	5



### 13.11 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1997 – 2006 nach den Lichtverhältnissen und dem Straßenzustand

Jahr	Lichtverhältnisse			Straßenzustand		
	Tageslicht	Dämmerung	Dunkelheit	trocken	nass	winterglatt
1997 .....	10 633	898	4 010	10 656	3 804	1 081
1998 .....	10 100	831	3 479	9 074	4 332	1 004
1999 .....	10 391	874	3 570	10 051	3 757	1 027
2000 .....	9 890	810	3 130	9 463	3 726	641
2001 .....	9 221	742	3 066	8 097	3 867	1 065
2002 .....	8 474	637	2 627	7 902	3 151	685
2003 .....	8 261	579	2 339	8 194	2 225	760
2004 .....	7 551	555	2 249	7 148	2 679	528
2005 .....	7 594	549	2 164	7 061	2 487	759
2006 .....	7 322	502	2 030	6 952	2 223	679

### 13.12 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2006 nach Uhrzeit und Wochentagen

Wochentag	Unfälle nach der Uhrzeit						
	insgesamt	davon					
		6.00 Uhr bis 8.59 Uhr	9.00 Uhr bis 11.59 Uhr	12.00 Uhr bis 14.59 Uhr	15.00 Uhr bis 17.59 Uhr	18.00 Uhr bis 20.59 Uhr	21.00 Uhr bis 5.59 Uhr

#### Unfälle

Montag .....	1 504	286	248	257	366	195	152
Dienstag .....	1 496	288	249	266	383	177	133
Mittwoch .....	1 398	241	212	249	391	175	130
Donnerstag .....	1 524	227	258	291	395	200	153
Freitag .....	1 635	219	281	345	360	222	208
Sonnabend .....	1 307	124	271	256	261	158	237
Sonntag .....	990	71	131	171	233	160	224
Zusammen .....	9 854	1 456	1 650	1 835	2 389	1 287	1 237

#### Anteil in Prozent

Montag .....	100	19,0	16,5	17,1	24,3	13,0	10,1
Dienstag .....	100	19,3	16,6	17,8	25,6	11,8	8,9
Mittwoch .....	100	17,2	15,2	17,8	28,0	12,5	9,3
Donnerstag .....	100	14,9	16,9	19,1	25,9	13,1	10,0
Freitag .....	100	13,4	17,2	21,1	22,0	13,6	12,7
Sonnabend .....	100	9,5	20,7	19,6	20,0	12,1	18,1
Sonntag .....	100	7,2	13,2	17,3	23,5	16,2	22,6
Zusammen .....	100	14,8	16,7	18,6	24,2	13,1	12,6

XIII

### 13.13 Neuzulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern mit amtlichen Kennzeichen 1997 – 2006 sowie 2005 nach Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Kraftfahrzeuge						Kraft- fahrzeug- anhänger
	insgesamt	davon					
		Motor- zweiräder	Personen- kraft- wagen <sup>1)</sup>	Kraft- omnibusse	Last- kraftwagen	Zug- maschinen	

#### Land Brandenburg

1997 .....	110 855	7 277	92 497	142	8 496	1 677	766	6 374
1998 .....	113 757	7 345	94 720	146	8 778	2 055	713	7 184
1999 .....	112 575	7 826	92 456	179	9 224	2 088	802	7 049
2000 .....	93 234	6 898	75 611	130	7 941	1 886	768	7 456
2001 .....	89 336	5 956	73 393	148	7 165	1 752	922	6 796
2002 .....	86 995	5 340	72 217	201	6 687	1 736	814	6 519
2003 .....	87 002	5 443	72 369	211	6 627	1 520	832	7 279
2004 .....	86 409	4 950	71 339	188	7 289	1 951	692	8 940
2005 .....	87 676	4 768	72 924	187	7 081	2 254	462	8 462
2006 .....	91 133	4 689	75 548	165	7 915	2 344	472	10 707

#### 2005 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel .....	2 806	82	2 488	6	174	42	14	180
Cottbus .....	3 762	94	3 274	11	271	96	16	203
Frankfurt (Oder) .....	2 434	77	2 162	2	158	23	12	108
Potsdam .....	5 268	218	4 537	24	368	100	21	620
Landkreise								
Barnim .....	5 825	344	4 825	16	497	113	30	635
Dahme-Spreewald .....	5 858	331	4 686	14	607	199	21	577
Elbe-Elster .....	3 256	203	2 636	10	247	123	37	332
Havelland .....	5 403	434	4 379	2	463	91	34	519
Märkisch-Oderland .....	6 302	446	5 135	20	527	144	30	602
Oberhavel .....	6 846	372	5 668	9	640	113	44	697
Oberspreewald-Lausitz .....	4 273	172	3 658	5	337	71	30	340
Oder-Spree .....	6 611	348	5 571	11	501	155	25	600
Ostprignitz-Ruppin .....	3 646	150	2 999	8	317	161	11	559
Potsdam-Mittelmark .....	7 226	415	5 964	8	632	174	33	673
Prignitz .....	3 477	165	2 943	7	241	99	22	315
Spree-Neiße .....	4 107	193	3 376	11	374	121	32	422
Teltow-Fläming .....	6 071	411	4 963	9	477	195	16	552
Uckermark .....	4 505	313	3 660	14	250	234	34	528

1) Durch eine EU-weite Harmonisierung der Fahrzeugpapiere werden Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (Wohnmobile, Krankenwagen u. a.) ab Oktober 2005 den Personenkraftwagen zugeordnet. Dies kann die Veränderungswerte (im Vergleich zum Vorjahr) beeinflussen.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg

### 13.14 Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1998 – 2007 sowie 2007 nach Verwaltungsbezirken

Jahr <sup>1)</sup> Verwaltungsbezirk	Kraftfahrzeuge							Kraft- fahrzeug- anhänger
	insgesamt	davon						
		Motor- zweiräder	Personen- kraft- wagen <sup>2)</sup>	Kraft- omnibusse	Last- kraftwagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahr- zeuge <sup>2)</sup>	
Land Brandenburg								
1998 .....	1 480 755	46 932	1 271 356	2 762	109 153	34 843	15 709	207 907
1999 .....	1 516 266	55 715	1 294 419	2 756	111 950	35 274	16 152	211 047
2000 .....	1 560 397	63 223	1 327 352	2 793	115 014	35 516	16 499	214 618
2001 .....	1 615 564	71 663	1 368 395	2 798	119 055	36 424	17 229	221 350
2002 .....	1 639 823	77 451	1 385 324	2 814	119 757	36 544	17 933	225 748
2003 .....	1 653 624	82 066	1 394 858	2 849	118 935	36 650	18 266	230 207
2004 .....	1 670 470	86 480	1 407 645	2 929	118 181	36 680	18 555	233 983
2005 .....	1 697 839	90 765	1 429 114	2 911	118 727	37 493	18 829	239 611
2006 .....	1 718 918	94 375	1 452 002	2 808	119 268	38 334	12 131	244 206
2007 .....	1 737 648	97 880	1 465 417	2 739	120 148	39 268	12 196	251 496
2007 nach Verwaltungsbezirken								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel .....	40 907	1 877	35 802	60	2 620	340	208	4 427
Cottbus .....	60 814	2 335	53 917	106	3 567	512	377	6 231
Frankfurt (Oder) .....	37 961	1 665	33 272	44	2 435	301	244	3 228
Potsdam .....	78 769	3 751	68 556	305	4 880	701	576	11 603
Landkreise								
Barnim .....	120 992	7 453	102 430	177	8 590	1 639	703	16 118
Dahme-Spreewald .....	118 377	6 741	98 387	211	9 289	2 836	913	18 980
Elbe-Elster .....	87 451	4 727	72 738	197	5 615	3 526	648	14 515
Havelland .....	105 256	7 175	88 132	84	7 369	1 791	705	14 442
Märkisch-Oderland .....	136 809	8 303	114 198	182	9 946	3 145	1 035	18 773
Oberhavel .....	137 061	8 757	115 220	143	10 076	2 067	798	18 764
Oberspreewald-Lausitz .....	88 569	4 281	76 196	151	5 197	2 129	615	13 989
Oder-Spree .....	131 569	7 020	112 208	153	8 793	2 600	795	18 344
Ostprignitz-Ruppin .....	76 281	4 181	62 768	133	5 716	2 778	705	14 678
Potsdam-Mittelmark .....	146 684	8 791	122 386	226	10 761	3 502	1 018	20 084
Prignitz .....	61 426	3 145	50 305	105	4 349	2 973	549	11 229
Spree-Neiße .....	98 796	4 918	83 791	113	6 685	2 468	821	16 101
Teltow-Fläming .....	117 225	7 856	97 075	159	8 592	2 754	789	15 843
Uckermark .....	92 700	4 904	78 035	190	5 668	3 206	697	14 147

1) 01.01. des jeweiligen Jahres

2) Durch eine EU-weite Harmonisierung der Fahrzeugpapiere werden Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (Wohnmobile, Krankenwagen u. a.) ab Oktober 2005 den Personenkraftwagen zugeordnet. Dies kann die Veränderungswerte (im Vergleich zum Vorjahr) beeinflussen.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg

### 13.15 Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienenahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsmitteln 2006 <sup>\*)</sup>

Verkehrsmittel	Auskunfts- pflichtige Unternehmen	Fahrgäste		Beförderungsleistung		Mittlere Reiseweite
		insgesamt	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	insgesamt	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	
	Anzahl	1 000	Prozent	1 000 Personen- kilometer	Prozent	km
Unternehmen insgesamt						
Liniennahverkehr mit						
Eisenbahn .....	1	3 476	+ 2,0	75 807	+ 3,0	22
Straßenbahn .....	7	41 910	- 10,1	141 379	- 6,2	3
Omnibus .....	25	92 250	- 0,8	1 123 257	- 2,7	12
Insgesamt .....	29	135 527	- 4,2	1 340 443	- 2,8	10
öffentliche Unternehmen						
Liniennahverkehr mit						
Eisenbahn .....	1	3 476	+ 2,0	75 807	+ 3,0	22
Straßenbahn .....	7	41 910	- 10,1	141 379	- 6,2	3
Omnibus .....	18	87 527	- 4,2	1 070 052	- 5,9	12
Insgesamt .....	22	130 804	- 6,4	1 287 238	- 5,5	10
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen						
Liniennahverkehr mit						
Eisenbahn .....	-	-	-	-	-	-
Straßenbahn .....	-	-	-	-	-	-
Omnibus .....	1	2 794	X	33 406	X	12
Insgesamt .....	1	2 794	X	33 406	X	12
private Unternehmen						
Liniennahverkehr mit						
Eisenbahn .....	-	-	-	-	-	-
Straßenbahn .....	-	-	-	-	-	-
Omnibus .....	6	1 928	+ 14,4	19 799	+ 14,6	10
Insgesamt .....	6	1 928	+ 14,4	19 799	+ 14,6	10

\*) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben (ohne Schienenfernverkehr)

### 13.16 Gewerblicher Flughafenverkehr \*) in Berlin-Schönefeld 1999 – 2006

Jahr Monat	Gestartete und gelandete Luftfahrzeuge	Fluggäste		
		Aussteiger	Zusteiger	außerdem Transit
		Anzahl		

#### Land Brandenburg

1999 .....	29 304	939 574	921 811	70 675
2000 .....	32 714	1 076 045	1 057 302	75 525
2001 .....	27 635	936 098	915 279	63 733
2002 .....	25 755	812 763	802 408	72 857
2003 .....	25 549	847 638	836 746	66 537
2004 .....	39 422	1 669 784	1 655 624	56 758
2005 .....	52 852	2 512 890	2 513 225	49 057
2006 .....	57 991	3 001 109	3 012 077	34 214

#### 2006 nach Monaten

Januar .....	3 926	178 831	194 753	2 060
Februar .....	3 587	188 869	186 665	2 289
März .....	4 188	217 774	221 136	2 205
April .....	4 390	244 738	246 474	2 096
Mai .....	6 182	249 663	259 488	4 437
Juni .....	5 332	262 829	270 770	4 675
Juli .....	5 875	287 967	326 208	4 647
August .....	5 174	311 468	286 843	3 340
September .....	5 219	288 076	292 616	2 716
Oktober .....	5 200	306 412	278 240	3 667
November .....	4 498	229 200	224 205	901
Dezember .....	4 420	235 282	224 679	1 181

Jahr Monat	Fracht in t			Post in t		
	Ausladung	Einladung	außerdem Transit	Ausladung	Einladung	außerdem Transit

#### Land Brandenburg

1999 .....	4 447	4 925	2 612	318	244	11
2000 .....	4 097	5 506	3 022	250	256	3
2001 .....	4 101	5 684	2 778	4	191	4
2002 .....	4 635	6 450	2 890	5	195	3
2003 .....	4 628	7 788	2 636	3	29	15
2004 .....	4 853	7 694	2 497	1 945	1 282	5
2005 .....	3 451	5 382	1 461	2 387	1 905	4
2006 .....	1 668	2 036	343	2 299	2 072	–

#### 2006 nach Monaten

Januar .....	118	126	63	192	178	–
Februar .....	125	144	30	172	168	–
März .....	149	299	99	195	189	–
April .....	153	133	38	166	149	–
Mai .....	131	120	24	171	150	–
Juni .....	129	137	12	183	173	–
Juli .....	131	108	2	185	163	–
August .....	135	114	6	205	172	–
September .....	151	301	9	198	174	–
Oktober .....	131	177	2	176	162	–
November .....	156	197	40	197	179	–
Dezember .....	159	179	18	259	214	–

\*) Nachweis des planmäßigen Linienvverkehrs und des Charter- und Sonderflugverkehrs  
Quelle: Flughafen Berlin-Schönefeld GmbH; ab 2006 Statistisches Bundesamt

### 13.17 Güterumschlag in den Häfen/Umschlagstellen 2002 – 2006 nach Güterabteilungen

Güterverkehr	2002	2003	2004	2005	2006
	t				
in den Häfen/Umschlagstellen					
Güterumschlag insgesamt .....	4 422 657	3 668 661	4 051 556	4 399 810	4 033 075
davon					
Güterempfang .....	2 144 219	1 521 582	1 513 605	1 496 446	1 565 753
Güterversand .....	2 278 438	2 147 079	2 537 951	2 903 364	2 467 322
Güterumschlag innerhalb Deutschlands .....	3 638 913	2 758 832	3 010 697	3 313 552	3 200 271
davon					
Güterempfang .....	1 615 057	847 837	834 247	977 004	1 086 846
Güterversand .....	2 023 856	1 910 995	2 176 450	2 336 548	2 113 425
Grenzüberschreitender Verkehr .....	783 744	909 829	1 040 859	1 086 258	832 804
davon					
Güterempfang .....	529 162	673 745	679 358	519 442	478 907
Güterversand .....	254 582	236 084	361 501	566 816	353 897
Güterumschlag nach Güterabteilungen					
Landwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse	155 352	133 823	245 738	519 792	352 746
Andere Nahrungs- und Futtermittel .....	75 766	32 272	121 538	214 931	199 712
Feste mineralische Brennstoffe .....	1 475 242	1 509 154	1 670 901	1 496 392	1 391 528
Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase .....	15 285	8 229	4 323	5 069	–
Erze und Metallabfälle .....	1 001 611	886 815	945 266	906 792	972 346
Eisen, Stahl und NE-Metalle .....	162 458	166 597	292 347	415 620	310 044
Steine und Erden .....	1 282 307	716 178	534 251	664 633	688 297
Düngemittel .....	100 132	165 072	174 294	146 090	99 081
Chemische Erzeugnisse .....	18 123	8 452	24 612	10 357	1 607
Andere Halb- und Fertigwaren .....	136 381	42 069	38 286	20 134	17 714

### 13.18 Dienstleistungsunternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Aufwendungen 2005 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen <sup>\*)</sup>

Nr. der Klassifikation der WZ <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Zahl der Unternehmen	Beschäftigte <sup>2)</sup>	Umsatz <sup>3)</sup>	Aufwendungen <sup>4)</sup>
		Anzahl	Anzahl	1 000 EUR	1 000 EUR
<b>I</b>	<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....</b>	2 999	34 880	2 828 913	1 615 130
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen .....	2 069	17 335	1 351 262	768 195
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land .....	82	3 187	173 409	105 422
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	471	1 974	47 651	17 211
60.23	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr .....	113	1 037	112 854	72 328
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr .....	1 389	10 797	959 630	533 894
61	Schifffahrt .....	89	366	24 041	8 478
62	Luftfahrt .....	19	2 103	387 017	277 439
63	Hilfs- u. Nebentätigkeiten für den Verkehr, Verkehrsvermittlung .....	565	9 808	968 495	518 010
63.1	Frachtschlag und Lagerei .....	36	1 538	68 148	35 072
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter .....	214	957	70 680	39 219
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung .....	272	5 306	555 252	318 391
64	Nachrichtenübermittlung .....	258	5 268	98 098	43 008
64.1	Postdienste und private Kurierdienste .....	219	5 043	68 248	31 014
64.3	Fernmeldedienste .....	39	226	29 850	11 994
<b>K</b>	<b>Grundstücks- u. Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirt- schaftlichen Dienstleistungen, a. n. g. ....</b>	11 468	64 040	5 872 898	1 896 801
70	Grundstücks- und Wohnungswesen .....	2 258	7 559	3 016 929	731 820
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal .....	367	1 105	168 535	68 230
71.1	Vermietung von Kraftwagen bis 3,5 t Gesamtgewicht	39	94	7 591	3 795
71.3	Vermietung von Maschinen und Geräten .....	175	521	106 132	29 444
71.4	Vermietung von Gebrauchsgütern, a. n. g. ....	104	350	23 482	13 814
72	Datenverarbeitung und Datenbanken .....	645	3 364	382 015	220 873
73	Forschung und Entwicklung .....	149	1 319	94 598	38 360
74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g. ....	8 049	50 693	2 210 821	837 517
74.11	Rechtsberatung .....	848	3 221	142 998	46 546
74.12	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung .....	686	3 534	157 014	45 888
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung .....	591	1 764	100 498	40 938
74.15	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften ...	128	1 561	178 469	100 388
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros .....	2 825	9 770	667 093	256 269
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchungen .....	136	1 022	101 512	54 725
74.4	Werbung .....	416	1 445	77 187	39 663
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften .....	108	4 644	97 671	10 946
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	137	3 579	77 107	20 114
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln .....	777	13 871	273 572	64 593
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g. ....	1 374	6 239	333 890	155 959

\*) Ergebnisse der Dienstleistungserhebung 2005 von Unternehmen und Einrichtungen mit einem Umsatz von mehr als 17 500 EUR im Land Brandenburg - 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - 2) Tätige Personen am 30.09.2005  
3) Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen - 4) Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen (Sachaufwand)



## **XIV. Sozialleistungen**

### **Leistungen der Sozialhilfe und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**

Die Leistungen der Sozialhilfe wurden bis zum 31. Dezember 2004 nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) als Hilfe zum Lebensunterhalt oder als Hilfe in besonderen Lebenslagen gewährt.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung erhielten von Januar 2003 bis Dezember 2004 bedürftige Personen nach dem Gesetz zur bedarfsorientierten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (GSiG).

Ab 1. Januar 2005 wurden beide Gesetze in das Zwölfte Sozialgesetzbuch (SGB XII) übergeleitet und die Leistungen werden wie folgt definiert:

- Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
- Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel SGB XII)
- Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel SGB XII)

### **Leistungen für Asylbewerber**

Mit dem Inkrafttreten des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) am 1. November 1993 erhalten Asylbewerber und abgelehnte Bewerber, die zur Ausreise verpflichtet sind, sowie geduldete Ausländer anstelle der Sozialhilfe Leistungen nach dem AsylbLG. Die Leistungen umfassen Regelleistungen und die besonderen Leistungen. Die Regelleistungen dienen der Deckung des täglichen Bedarfs der Leistungsberechtigten. Sie werden überwiegend als Grundleistungen gewährt.

In der Statistik der Ausgaben und Einnahmen werden die Leistungen für Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erfasst. Die Hilfen werden Personen in und außerhalb von Einrichtungen gewährt.

### **Kriegsopferfürsorge**

Die Kriegsopferfürsorge stellt in Ergänzung insbesondere der Rentenleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz individuelle Hilfen an Kriegsbeschädigte und deren Familienmitglieder sowie Hinterbliebene bereit.

Anspruchsberechtigt sind auch Personen, die einen Gesundheitsschaden erlitten haben, für dessen Folgen die staatliche Gemeinschaft einzustehen hat.

**XIV**

### **Jugendhilfe**

Die Jugendhilfe umfasst ein breites Spektrum von Leistungen und individuellen Angeboten zur Förderung junger Menschen und Familien. Sie hat neben Elternhaus und Schule die Aufgabe, das Recht junger Menschen auf Förderung ihrer Entwicklung und Erziehung zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten zu sichern.

Zur Jugendhilfe gehören sowohl die Jugendpflege und Jugendfürsorge als auch der Jugendschutz.

Die rechtlichen Grundlagen für die Jugendhilfe sind im Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) geregelt; die enthaltenen Leistungsbereiche werden von Trägern der öffentlichen und der freien Jugendhilfe erbracht.

### **Erzieherische Hilfen**

Sie beinhalten die institutionelle Beratung, die Einzelbetreuung junger Menschen, die sozialpädagogische Familienhilfe, die Erziehung außerhalb des Elternhauses, Adoptionen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerechtsmaßnahmen sowie vorläufige Schutzmaßnahmen.



## **Maßnahmen der Jugendarbeit**

Hierbei werden Aktivitäten junger Menschen in den Bereichen Kinder- und Jugenderholung, außerschulische Jugendbildung, innerdeutsche und internationale Jugendarbeit und Fortbildungsmaßnahmen für Mitarbeiter freier Träger erfasst.

## **Einrichtungen und tätige Personen**

- Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen
- Kinder und tätige Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege
- Plätze in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege
- Einrichtungen und tätige Personen – ohne Tageseinrichtungen für Kinder –

Kindertageseinrichtungen sind Einrichtungen, in denen Kinder ganztägig oder für einen Teil des Tages aufgenommen, pflegerisch und erzieherisch regelmäßig betreut werden, die über haupt- und nebenberufliches Personal verfügen und für die eine Betriebserlaubnis nach § 45 SGB VIII oder eine vergleichbare Genehmigung vorliegt.

Die Statistik der Kinder und tätigen Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege ergänzt die Statistik über Kinder und tätige Personen in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung. Erfasst werden alle Kinder, die sich in mit öffentlichen Mitteln geförderter Kindertagespflege befinden sowie alle Tagespflegepersonen, die die Kindertagespflege durchführen.

Beide Statistiken zusammen geben einen umfassenden Überblick über die Zahl der in Tagesbetreuung untergebrachten Kinder.

Die Erhebung Einrichtungen und tätige Personen – ohne Tageseinrichtungen für Kinder – erstreckt sich auf alle

- Jugendbehörden als Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe,
- übrigen Einrichtungen einschließlich der örtlichen Geschäftsstellen freier Träger sowie der Jugendverbände und Jugendgruppen, in denen Kinder- und Jugendhilfe geleistet wird oder für die eine Betriebserlaubnis gemäß § 45 SGB VIII oder eine vergleichbare Genehmigung vorliegt,
- Personen, die in diesen Einrichtungen in einem haupt- oder nebenberuflichen Arbeitsverhältnis tätig sind.

## **Ausgaben und Einnahmen**

Die Aufwandsstatistik ist so gegliedert, dass alle Ausgaben den einzelnen Hilfearten bzw. Einrichtungsformen zugeordnet werden, um die Schwerpunkte der Jugendhilfe ermitteln zu können.

## **Unterhaltsleistungen**

Die Unterhaltsleistungen (Geldleistungen) werden auf Grundlage des Unterhaltsvorschussgesetzes zur Sicherung des Unterhalts von Kindern alleinerziehender Mütter und Väter gewährt.

## **Schwerbehinderte**

Die Statistik der Schwerbehinderten nach § 131 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen – umfasst die Anzahl der Schwerbehinderten mit gültigem Ausweis nach persönlichen Merkmalen, Art, Ursache und Grad der Behinderung.

Schwerbehindert im Sinne des Gesetzes sind Personen, denen von den Versorgungsämtern der Grad der Behinderung von 50 und mehr zuerkannt wurde.

## **Pflegeversicherung**

Die Pflegekassen sind Träger der sozialen Pflegeversicherung.

Leistungsberechtigt sind Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder einer Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens für mindestens sechs Monate in erheblichem Maße der Hilfe bedürfen.

Die pflegebedürftigen Personen werden nach dem Umfang des Pflegebedarfs in drei Pflegestufen eingeordnet:

Pflegestufe I	-	erheblich Pflegebedürftige
Pflegestufe II	-	Schwerpflegebedürftige
Pflegestufe III	-	Schwerstpflegebedürftige

Die Leistungen der Pflegeversicherung richten sich danach, ob ambulante, teilstationäre oder stationäre Pflege erforderlich ist. Bei teilstationärer oder stationärer Pflege gewähren die Pflegekassen Pflegesachleistungen, bei ambulanter Pflege hat der Pflegebedürftige die Wahl zwischen Pflegesachleistungen (Leistungen zugelassener ambulanter Dienste), dem Pflegegeld oder der Kombination beider Leistungsarten.

## **Pflegedienste**

Im Sinne des § 109, Sozialgesetzbuch XI sind das alle ambulanten Pflegeeinrichtungen

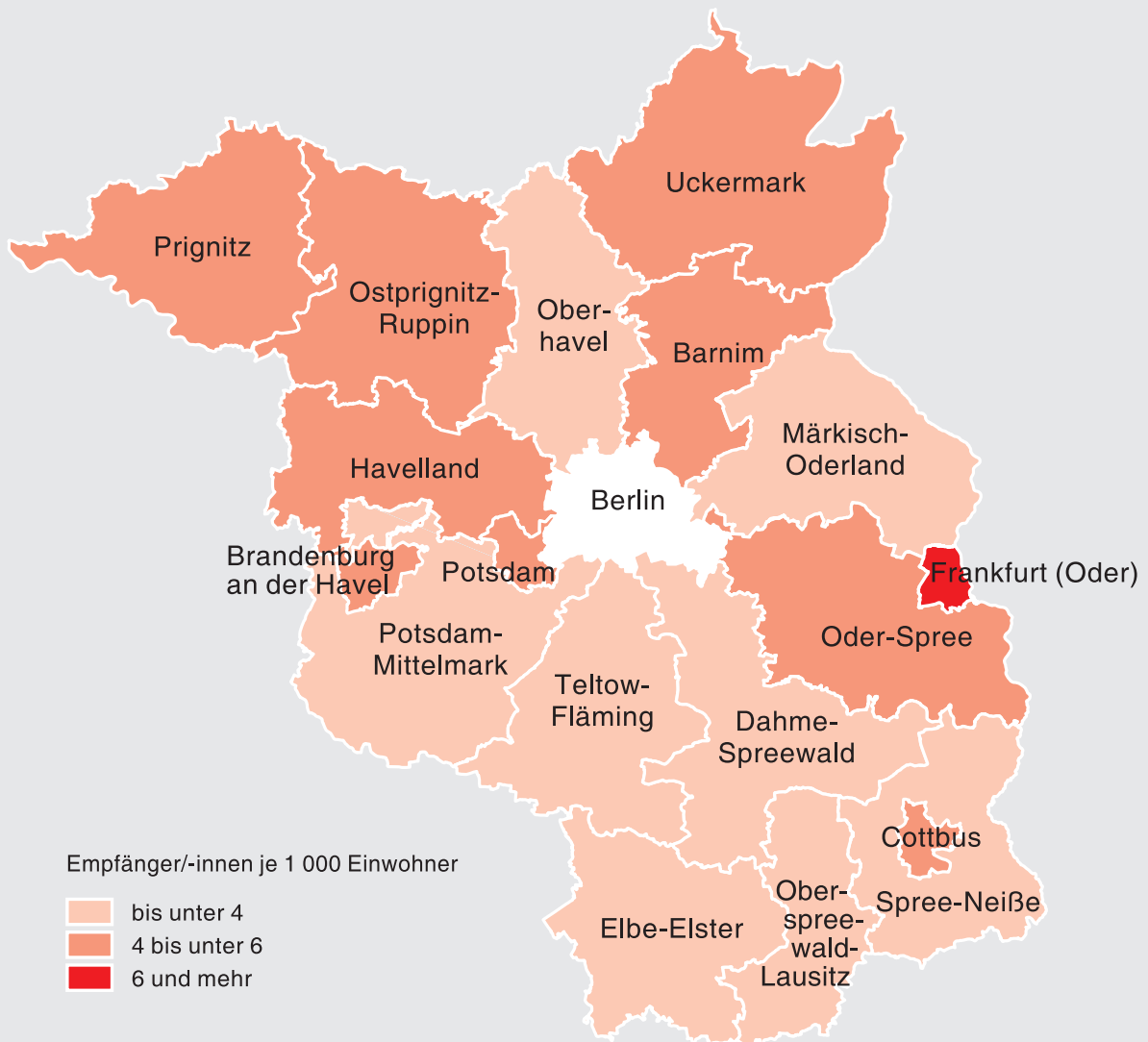
- die selbständig wirtschaften,
- die unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegekraft Pflegebedürftige in ihrer Wohnung pflegen und hauswirtschaftlich versorgen,
- die durch Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI zur ambulanten Pflege zugelassen und/oder Bestandsschutz nach § 73 Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und danach als zugelassen gelten.

## **Pflegeheime**

Im Sinne des § 109 Sozialgesetzbuch XI sind das alle stationären Pflegeeinrichtungen

- die selbständig wirtschaften,
- in denen Pflegebedürftige unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegekraft gepflegt werden und ganztätig (vollstationär) und/oder nur tagsüber oder nur nachts (teilstationär) untergebracht und verpflegt werden können,
- die durch Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI zur voll-, teilstationären Pflege und/oder Kurzzeitpflege zugelassen sind oder Bestandsschutz nach § 73 Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und danach als zugelassen gelten.

**Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt  
am 31.12.2006 <sup>\*)</sup> je 1 000 Einwohner**



Empfänger/-innen je 1 000 Einwohner

- bis unter 4
- 4 bis unter 6
- 6 und mehr

<sup>\*)</sup> Gebietsstand 31.12.

## 14.1 Sozialhilfe - Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt 1997 – 2006 sowie am 31.12.2006 nach ausgewählten Merkmalen, Verwaltungsbezirken und Geschlecht

Jahr Verwaltungsbezirk	Empfänger/-innen insgesamt		und zwar							Deutsche	Nicht-deutsche
	Anzahl	je 1 000 Einwohner <sup>1)</sup>	außerhalb von	in	im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			Einrichtungen	unter 7	7 – 18	18 – 65	65 und älter				
Land Brandenburg											
1997 .....	56 288	22	55 230	1 058	10 078	10 942	33 058	2 210	54 076	2 212	
1998 .....	58 866	23	57 866	1 000	11 142	11 234	34 253	2 237	56 362	2 504	
1999 .....	58 748	23	57 644	1 104	11 227	10 916	34 263	2 342	55 902	2 846	
2000 .....	58 578	23	58 095	483	11 582	10 270	34 471	2 255	55 632	2 946	
2001 .....	66 256	26	65 861	395	13 010	11 190	39 623	2 433	62 667	3 589	
2002 .....	71 551	28	71 227	324	13 917	11 607	43 454	2 573	67 344	4 207	
2003 .....	76 389	30	76 160	229	14 982	12 678	47 699	1 030	71 976	4 413	
2004 .....	78 181	30	78 010	171	15 091	12 476	49 866	748	73 446	4 735	
2005 <sup>2)</sup> .....	8 867	3	1 453	7 414	420	537	5 579	2 331	8 732	135	
2006 .....	9 174	4	1 802	7 372	336	588	6 063	2 187	9 083	91	
davon											
männlich .....	4 992	4	1 003	3 989	190	374	3 708	720	4 941	51	
weiblich .....	4 182	3	799	3 383	146	214	2 355	1 467	4 142	40	
2006 nach Verwaltungsbezirken											
Kreisfreie Städte											
Brandenburg an der Havel	307	4	57	250	9	11	206	81	305	2	
Cottbus .....	392	4	98	294	14	15	283	80	386	6	
Frankfurt (Oder) .....	489	8	110	379	16	29	313	131	478	11	
Potsdam .....	532	4	104	428	4	25	376	127	525	7	
Landkreise											
Barnim .....	649	4	80	569	11	34	410	194	646	3	
Dahme-Spreewald .....	450	3	71	379	6	17	294	133	448	2	
Elbe-Elster .....	382	3	74	308	14	11	282	75	373	9	
Havelland .....	633	4	165	468	18	48	431	136	633	–	
Märkisch-Oderland .....	627	3	84	543	117	153	186	171	624	3	
Oberhavel .....	613	3	92	521	10	30	408	165	611	2	
Oberspreewald-Lausitz .....	452	3	95	357	12	44	304	92	445	7	
Oder-Spree .....	836	4	186	650	17	39	613	167	815	21	
Ostprignitz-Ruppin .....	447	4	86	361	23	21	254	149	443	4	
Potsdam-Mittelmark .....	413	2	103	310	8	8	261	136	410	3	
Prignitz .....	331	4	83	248	16	31	241	43	326	5	
Spree-Neiße .....	416	3	118	298	10	23	307	76	414	2	
Teltow-Fläming .....	567	3	74	493	8	17	446	96	565	2	
Uckermark .....	638	5	122	516	23	32	448	135	636	2	

1) Gebietsstand 31.12. des jeweiligen Jahres

2) ab 2005 SGB XII, Kapitel 3

## 14.2 Sozialhilfe - Bedarfsgemeinschaften von Empfängern/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt 1997 – 2006 sowie am 31.12.2006 außerhalb von und in Einrichtungen nach dem Typ der Bedarfsgemeinschaft und Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	davon							
		in Einrichtungen	außerhalb von Einrichtungen						
			zusammen	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand				Bedarfsgemeinschaften ohne Haushalts- vorstand	anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften
				Ehepaare	nichtehe- liche Lebensge- meinschaften	einzel- nachge- wiesene Haushalts- vorstände	Haushalts- vorstände mit Kindern unter 18 Jahren		
Land Brandenburg									
1997 .....	28 999	1 054	27 945	4 432	1 861	10 398	6 950	3 483	821
1998 .....	30 062	988	29 074	4 311	2 195	10 645	7 493	3 581	849
1999 .....	30 287	1 094	29 193	4 197	2 075	10 933	7 665	3 333	990
2000 .....	30 474	479	29 995	4 029	2 236	11 355	7 878	3 571	926
2001 .....	34 742	394	34 348	4 578	2 645	13 132	8 815	4 094	1 084
2002 .....	38 023	324	37 699	5 000	2 919	14 707	9 459	4 509	1 105
2003 .....	39 949	228	39 721	5 464	3 252	15 110	9 955	4 759	1 181
2004 .....	41 567	170	41 397	5 209	3 558	15 884	9 928	5 473	1 345
2005 <sup>1)</sup> .....	8 711	7 403	1 308	36	8	815	31	382	36
2006 .....	9 041	7 372	1 669	28	8	981	24	573	55
2006 nach Verwaltungsbezirken									
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	304	250	54	–	–	41	–	10	3
Cottbus .....	387	294	93	–	–	68	4	21	–
Frankfurt (Oder) .....	485	379	106	2	–	73	–	29	2
Potsdam .....	518	428	90	4	2	71	4	7	2
Landkreise									
Barnim .....	647	569	78	–	–	43	–	33	2
Dahme-Spreewald .....	447	379	68	1	–	51	1	14	1
Elbe-Elster .....	374	308	66	–	1	4	–	56	5
Havelland .....	617	468	149	1	3	1	–	136	8
Märkisch-Oderland .....	623	543	80	1	1	47	1	30	–
Oberhavel .....	605	521	84	–	–	59	1	21	3
Oberspreewald-Lausitz ...	446	357	89	2	–	45	2	38	2
Oder-Spree .....	827	650	177	4	–	129	1	40	3
Ostprignitz-Ruppin .....	436	361	75	–	1	41	2	25	6
Potsdam-Mittelmark .....	407	310	97	3	–	73	1	18	2
Prignitz .....	323	248	75	1	–	46	3	22	3
Spree-Neiße .....	412	298	114	3	–	74	1	31	5
Teltow-Fläming .....	557	493	64	3	–	49	3	8	1
Uckermark .....	626	516	110	3	–	66	–	34	7

1) ab 2005 SGB XII, Kapitel 3

### 14.3 Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2003 – 2006 sowie am 31.12.2006 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	und zwar							
		voll erwerbsgemindert unter 65 Jahren	65 Jahre und älter	männlich	weiblich	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	Deutsche	Nicht-deutsche
Land Brandenburg									
2003 .....	11 872	7 378	4 494	5 553	6 319	7 252	4 620	11 376	496
2004 .....	13 517	8 628	4 889	6 558	6 959	8 821	4 696	12 992	525
2005 <sup>1)</sup> .....	16 133	10 068	6 065	7 817	8 316	10 581	5 552	15 514	619
2006 .....	16 954	10 502	6 452	8 233	8 721	11 621	5 333	16 287	667
2006 nach Verwaltungsbezirken									
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	676	370	306	337	339	458	218	631	45
Cottbus .....	780	453	327	356	424	598	182	639	141
Frankfurt (Oder) .....	650	371	279	322	328	497	153	618	32
Potsdam .....	1 203	546	657	561	642	913	290	872	331
Landkreise									
Barnim .....	1 122	720	402	579	543	732	390	1 059	63
Dahme-Spreewald .....	881	457	424	402	479	615	266	875	6
Elbe-Elster .....	801	580	221	402	399	623	178	800	1
Havelland .....	1 087	654	433	511	576	733	354	1 087	–
Märkisch-Oderland .....	1 155	777	378	615	540	705	450	1 155	–
Oberhavel .....	1 244	749	495	560	684	871	373	1 226	18
Oberspreewald-Lausitz .....	862	593	269	402	460	584	278	848	14
Oder-Spree .....	1 236	819	417	609	627	790	446	1 233	3
Ostprignitz-Ruppin .....	779	478	301	381	398	539	240	779	–
Potsdam-Mittelmark .....	889	535	354	415	474	567	322	882	7
Prignitz .....	706	494	212	356	350	479	227	701	5
Spree-Neiße .....	914	590	324	458	456	647	267	914	–
Teltow-Fläming .....	905	600	305	451	454	587	318	904	1
Uckermark .....	1 064	716	348	516	548	683	381	1 064	–

**XIV**

1) ab 2005 SGB XII, Kapitel 4

**14.4 Sozialhilfe - Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII am 31.12.2006 nach Hilfearten <sup>\*)</sup>, Altersgruppen und Geschlecht**

Hilfearten	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			Durchschnittsalter
		0 – 18	18 – 65	65 und älter	
Außerhalb von Einrichtungen					
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen <sup>1)</sup> ....	8 562	3 460	3 560	1 542	33,6
Hilfen zur Gesundheit <sup>2)</sup> .....	702	30	303	369	58,8
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen .....	5 791	3 380	2 293	118	20,6
Hilfe zur Pflege .....	1 493	34	585	874	65,2
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen .....	659	16	405	238	54,1
In Einrichtungen					
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen <sup>1)</sup> ....	19 882	1 521	13 942	4 419	46,6
Hilfen zur Gesundheit <sup>2)</sup> .....	278	4	225	49	47,0
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen .....	15 422	1 510	12 903	1 009	38,6
Hilfe zur Pflege .....	4 394	5	1 021	3 368	74,2
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen .....	240	23	131	86	53,1
Außerhalb von und in Einrichtungen					
Männlich					
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen <sup>1)</sup> ....	15 600	3 218	10 467	1 915	37,9
Hilfen zur Gesundheit <sup>2)</sup> .....	502	17	280	205	56,3
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen .....	12 778	3 166	9 020	592	33,1
Hilfe zur Pflege .....	2 152	26	1 014	1 112	62,3
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen .....	419	22	333	64	44,2
Weiblich					
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen <sup>1)</sup> ....	12 459	1 756	6 667	4 036	48,7
Hilfen zur Gesundheit <sup>2)</sup> .....	478	17	248	213	54,6
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen .....	8 103	1 717	5 851	535	34,5
Hilfe zur Pflege .....	3 727	13	591	3 123	77,4
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen .....	480	17	203	260	62,2
Insgesamt					
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen <sup>1)</sup> ....	28 059	4 974	17 134	5 951	42,7
Hilfen zur Gesundheit <sup>2)</sup> .....	980	34	528	418	55,5
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen .....	20 881	4 883	14 871	1 127	33,6
Hilfe zur Pflege .....	5 879	39	1 605	4 235	71,9
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen .....	899	39	536	324	53,8

\*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart (bzw. jedem Ort der Hilfgewährung) gezählt.

1) Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2) unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen



**14.5 Sozialhilfe - Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen bzw. Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 1997 – 2006 sowie am 31.12.2006 außerhalb von und in Einrichtungen nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken**

Jahre Verwaltungsbezirk (Wohnort der Hilfeempfänger)	Insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar <sup>1)</sup>							
		Nicht- deutsche	außerhalb von	in	im Alter von ... bis unter ... Jahren			nach ausgewählten Hilfearten <sup>2)</sup>	
			Einrichtungen	unter 18	18 – 65	65 und älter	Hilfe zur Pflege	Einglie- derungs- hilfe für behin- derte Menschen	

Land Brandenburg

1997 .....	22 042	792	6 806	15 315	4 292	12 901	4 849	5 794	12 704
1998 .....	21 701	865	7 509	14 270	4 662	13 089	3 950	4 116	13 456
1999 .....	23 831	1 222	9 038	14 903	4 942	14 767	4 122	4 042	14 497
2000 .....	25 318	1 204	9 948	15 507	5 164	15 838	4 316	4 055	15 658
2001 .....	28 340	1 420	11 679	16 921	5 973	17 823	4 544	4 304	17 710
2002 .....	29 907	1 596	12 971	17 235	6 495	18 684	4 728	4 402	18 479
2003 .....	30 950	1 547	13 263	18 007	6 382	19 551	5 017	4 745	18 904
2004 .....	24 666	172	7 629	17 312	4 702	15 244	4 720	5 030	19 122
2005 <sup>3)</sup> .....	26 044	413	7 478	18 922	4 698	15 727	5 619	5 537	19 235
2006 .....	28 059	343	8 562	19 882	4 974	17 134	5 951	5 879	20 881
davon									
andere Bundesländer .....	954	3	72	885	14	659	281	335	607
Land Brandenburg .....	27 105	340	8 490	18 997	4 960	16 475	5 670	5 544	20 274

2006 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel .....	906	26	226	721	29	615	262	156	687
Cottbus .....	2 162	34	804	1 362	751	1 151	260	310	1 798
Frankfurt (Oder) .....	1 081	56	490	592	223	595	263	211	768
Potsdam .....	1 258	135	401	864	102	776	380	322	787
Landkreise									
Barnim .....	2 047	18	373	1 676	117	1 476	454	451	1 535
Dahme-Spreewald .....	1 295	16	575	762	402	684	209	140	1 101
Elbe-Elster .....	1 668	19	844	824	599	908	161	199	1 449
Havelland .....	1 287	3	505	790	253	719	315	369	863
Märkisch-Oderland .....	2 151	–	234	1 918	440	1 278	433	463	1 512
Oberhavel .....	1 195	–	280	982	145	781	269	275	853
Oberspreewald-Lausitz .....	1 319	–	436	883	288	858	173	155	1 122
Oder-Spree .....	2 031	2	821	1 283	313	1 235	483	474	1 470
Ostprignitz-Ruppin .....	1 630	–	481	1 152	305	827	498	367	1 213
Potsdam-Mittelmark .....	1 605	1	471	1 142	242	1 023	340	389	1 134
Prignitz .....	1 161	21	427	763	160	792	209	265	820
Spree-Neiße .....	1 518	3	446	1 076	262	976	280	273	1 185
Teltow-Fläming .....	1 134	4	68	1 068	15	843	276	337	774
Uckermark .....	1 657	2	608	1 139	314	938	405	388	1 203

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfearten werden bei jeder Hilfeart gezählt.

3) ab 2005 SGB XII



## 14.6 Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2006 außerhalb von und in Einrichtungen und Hilfearten

Hilfeart	Ausgaben		
	insgesamt	außerhalb von Einrichtungen <sup>1)</sup>	in Einrichtungen <sup>1)</sup>
	1 000 EUR		
Ausgaben insgesamt .....	455 215	85 020	356 336
Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII) .....	21 303	8 197	13 105
Laufende Leistungen .....	20 511	7 961	12 549
Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen .....	738	183	554
Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte .....	54	52	2
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII) ...	61 128	40 288	20 840
Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII) .....	2 248	1 348	900
Vorbeugende Gesundheitshilfe .....	503	281	221
Hilfe bei Krankheit .....	1 730	1 062	668
Hilfe zur Familienplanung .....	15	5	10
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft .....	0	–	0
Hilfe bei Sterilisation .....	–	–	–
Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung nach § 264 SGB V <sup>1)</sup> .....	13 859	–	–
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII) .....	316 802	23 751	293 052
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation .....	113	42	70
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben .....	853	7	846
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen .....	83 654	–	83 654
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft .....	222 592	21 165	201 427
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung .....	2 167	2 061	106
Hilfe zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf .....	202	88	114
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit .....	–	–	–
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten .....	13	–	13
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben .....	5 197	340	4 857
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe .....	2 012	47	1 965
Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII) .....	34 184	7 196	26 988
Ausgaben für häusliche Pflege nach § 63 SGB XII .....	7 196	7 196	–
in Form von			
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit .....	1 038	1 038	–
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit .....	877	877	–
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit .....	474	474	–
andere Leistungen .....	4 807	4 807	–
Ausgaben für teilstationäre Pflege .....	111	–	111
Ausgaben für Kurzzeitpflege .....	84	–	84
Ausgaben für stationäre Pflege .....	26 794	–	26 794
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen (8. und 9. Kapitel SGB XII) .....	5 691	4 240	1 451
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten .....	1 421	950	471
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts .....	83	83	–
Altenhilfe .....	263	263	–
Blindenhilfe .....	2 964	1 983	980
Hilfe in sonstigen Lebenslagen .....	25	25	–
Bestattungskosten .....	935	935	–
Einnahmen insgesamt .....	71 540	5 840	65 700
Reine Ausgaben insgesamt .....	383 676	79 180	290 637

1) Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung können nicht nach Ort der Leistungsgewährung nachgewiesen werden.

## 14.7 Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2006 nach Art des Trägers und Hilfearten

Hilfeart	Ausgaben insgesamt	Einnahmen insgesamt	davon					Reine Ausgaben	% von Spalte 1
			Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz	Leistungen Dritter			Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)		
				übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete	Leistungen von Sozialleistungsträgern	sonstige Ersatzleistungen			
1 000 EUR									
	Insgesamt								
Land Brandenburg insgesamt	455 215	71 540	8 475	1 450	58 064	982	2 568	383 676	84,3
Hilfe zum Lebensunterhalt .....	21 303	3 295	720	231	1 054	88	1 202	18 008	84,5
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung .....	61 128	2 831	80	2	2 221	345	182	58 297	95,4
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen .....	316 802	57 665	6 981	905	49 066	130	583	259 137	81,8
Hilfe zur Pflege .....	34 184	7 370	620	311	5 645	303	491	26 814	78,4
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen .....	5 691	226	55	–	13	94	64	5 466	96,0
Hilfen zur Gesundheit einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung .....	16 107	153	19	1	65	23	45	15 955	99,1
	Örtliche Träger								
Hilfe zum Lebensunterhalt .....	21 149	3 192	720	231	951	88	1 202	17 957	84,9
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung .....	61 128	2 831	80	2	2 221	345	182	58 297	95,4
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen .....	316 169	57 570	6 981	902	48 974	130	583	258 599	81,8
Hilfe zur Pflege .....	34 184	7 370	620	311	5 645	303	491	26 814	78,4
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen .....	5 691	226	55	–	13	94	64	5 466	96,0
Hilfen zur Gesundheit einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung .....	16 083	153	19	1	65	23	45	15 930	99,1
Zusammen .....	454 405	71 342	8 475	1 447	57 870	982	2 568	383 063	84,3
	Überörtlicher Träger								
Hilfe zum Lebensunterhalt .....	153	103	–	0	103	–	–	50	32,9
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen .....	633	95	–	3	92	–	–	538	85,0
Hilfen zur Gesundheit einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung .....	24	–	–	–	–	–	–	24	100,0
Zusammen .....	810	198	–	3	194	–	–	613	75,6

XIV

## 14.8 Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Ausgaben für Hilfeleistungen an Berechtigte	Einnahmen insgesamt	Reine Ausgaben	
			insgesamt	je Einwohner <sup>1)</sup>
			1 000 EUR	
			EUR	
Land Brandenburg				
1997 .....	468 271	86 793	381 478	148,25
1998 .....	475 946	74 416	401 530	155,01
1999 .....	483 995	62 614	421 381	161,99
2000 .....	503 420	65 060	438 360	168,47
2001 .....	527 638	70 545	457 093	176,28
2002 .....	560 094	72 232	487 862	188,92
2003 .....	587 564	80 803	506 761	196,84
2004 .....	609 364	87 189	522 176	203,36
2005 <sup>2)</sup> .....	450 871	60 893	389 978	152,37
2006 .....	455 215	71 540	383 676	150,59
2006 nach Verwaltungsbezirken				
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel .....	17 806	4 154	13 652	185,80
Cottbus .....	19 018	3 857	15 161	146,01
Frankfurt (Oder) .....	19 875	2 517	17 357	277,30
Potsdam .....	24 459	2 680	21 779	146,35
Landkreise				
Barnim .....	33 196	5 026	28 170	158,79
Dahme-Spreewald .....	22 589	2 781	19 808	122,46
Elbe-Elster .....	18 033	1 926	16 107	134,48
Havelland .....	25 997	4 231	21 766	140,06
Märkisch-Oderland .....	29 802	4 177	25 625	133,47
Oberhavel .....	27 310	3 568	23 741	117,95
Oberspreewald-Lausitz .....	22 309	4 932	17 377	134,10
Oder-Spree .....	36 579	3 560	33 018	174,53
Ostprignitz-Ruppin .....	31 668	8 909	22 759	213,04
Potsdam-Mittelmark .....	29 165	3 925	25 239	123,72
Prignitz .....	18 063	2 194	15 868	181,93
Spree-Neiße .....	24 024	3 751	20 273	150,15
Teltow-Fläming .....	24 450	3 941	20 509	126,30
Uckermark .....	30 875	5 410	25 465	185,59

1) Bevölkerungsstand 31.12. des jeweiligen Jahres

2) ab 2005 SGB XII

## 14.9 Regelleistungsempfänger/-innen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2006 nach Art der Unterbringung, Form der Leistung und Altersgruppe

Leistungsempfänger/-innen Art der Unterbringung Form der Leistung	Regelleistungsempfänger/-innen		und zwar				
	Anzahl	Durchschnittsalter	örtliche Träger	überörtlicher Träger	Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren		
					unter 18	18 – 50	50 und älter
Regelleistungsempfänger/-innen insgesamt <sup>1)</sup>							
Regelleistungsempfänger/-innen insgesamt <sup>1)</sup> ..	4 616	27,5	4 366	250	920	3 505	191
Aufnahmeeinrichtung .....	250	27,8	–	250	16	229	5
Gemeinschaftsunterkunft .....	3 127	28,4	3 127	–	379	2 631	117
dezentrale Unterbringung .....	1 239	25,0	1 239	–	525	645	69
Empfänger/-innen von Grundleistungen							
Leistungsgewährung zusammen <sup>1)</sup> .....	3 220	27,6	2 970	250	464	2 641	115
Sachleistung .....	1 663	27,6	1 413	250	240	1 368	55
Wertgutschein .....	1 166	27,9	1 166	–	157	964	45
Geldleistung .....	1 691	27,2	1 691	–	274	1 354	63
Aufnahmeeinrichtung zusammen <sup>1)</sup> .....	250	27,8	–	250	16	229	5
Sachleistung .....	250	27,8	–	250	16	229	5
Wertgutschein .....	–	–	–	–	–	–	–
Gemeinschaftsunterkunft zusammen <sup>1)</sup> .....	2 529	28,3	2 529	–	265	2 173	91
Sachleistung .....	1 188	28,3	1 188	–	136	1 012	40
Wertgutschein .....	1 070	28,6	1 070	–	107	920	43
dezentrale Unterbringung zusammen <sup>1)</sup> .....	441	23,8	441	–	183	239	19
Sachleistung .....	225	24,0	225	–	88	127	10
Wertgutschein .....	96	20,0	96	–	50	44	2
Geldleistung .....	297	23,6	297	–	126	159	12
Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt							
Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt zusammen .....	1 396	27,2	1 396	–	456	864	76
Aufnahmeeinrichtung .....	–	–	–	–	–	–	–
Gemeinschaftsunterkunft .....	598	29,1	598	–	114	458	26
dezentrale Unterbringung .....	798	25,7	798	–	342	406	50

1) ohne Mehrfachzählung

**14.10 Regelleistungsempfänger/-innen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz 1997 – 2006 sowie am 31.12.2006 nach Verwaltungsbezirken**

Jahr Verwaltungsbezirk (Wohnort des Haushalts)	Regel- leistungs- empfänger /-innen <sup>1)</sup>	und zwar							
		männlich	weiblich	aufenthaltsrechtlicher Status					
				Aufent- haltsge- stattung <sup>2)</sup>	vollziehbar zur Ausreise ver- pflichtet	Familien- ange- hörige/r	ge- duldet/r Aus- länder/in	Einreise über Flughafen	Aufent- haltser- laubnis <sup>3)</sup>

Land Brandenburg

1997 .....	9 312	6 715	2 597	6 287	596	717	1 695	5	12
1998 .....	9 523	6 955	2 568	6 059	377	679	2 406	–	2
1999 .....	10 156	7 369	2 787	6 066	305	822	2 951	–	12
2000 .....	8 964	6 479	2 485	5 017	149	749	3 040	–	9
2001 .....	9 259	6 739	2 520	5 039	166	776	3 278	–	–
2002 .....	8 504	6 199	2 305	4 072	266	606	3 551	1	8
2003 .....	7 673	5 545	2 128	3 262	188	466	3 746	1	10
2004 .....	6 613	4 671	1 942	2 332	252	470	3 558	1	–
2005 .....	5 495	3 823	1 672	1 757	316	399	2 951	21	48
2006 .....	4 616	3 156	1 460	1 228	356	273	2 573	–	174

2006 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel ...	219	136	83	70	5	7	104	–	33
Cottbus .....	236	149	87	77	1	21	137	–	–
Frankfurt (Oder) .....	202	129	73	37	–	–	165	–	–
Potsdam .....	341	228	113	75	2	21	164	–	79
Landkreise									
Barnim .....	332	209	123	124	–	–	208	–	–
Dahme-Spreewald .....	354	280	74	68	–	38	248	–	–
Elbe-Elster .....	191	132	59	56	72	6	57	–	–
Havelland .....	125	101	24	28	15	12	70	–	–
Märkisch-Oderland .....	253	164	89	28	–	80	144	–	1
Oberhavel .....	260	150	110	122	–	1	122	–	4
Oberspreewald-Lausitz .....	249	163	86	59	12	50	128	–	–
Oder-Spree .....	502	341	161	203	125	–	133	–	41
Ostprignitz-Ruppin .....	197	135	62	11	–	1	185	–	–
Potsdam-Mittelmark .....	197	142	55	36	10	11	135	–	5
Prignitz .....	161	109	52	80	81	–	–	–	–
Spree-Neiße .....	290	214	76	24	20	12	229	–	4
Teltow-Fläming .....	276	209	67	62	13	9	192	–	–
Uckermark .....	231	165	66	68	–	4	152	–	7

1) ohne Mehrfachzählung

2) nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 AsylbLG

3) nach § 1 Abs. 1 Nr. 3 AsylbLG



### 14.11 Regelleistungsempfänger/-innen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2006 nach Art der Unterbringung, Art der Leistung und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Regelleistungsempfänger/-innen <sup>1)</sup>	und zwar				
		nach Art der Unterbringung			Empfänger/-innen von	
		Aufnahmeeinrichtung	Gemeinschaftsunterkunft	dezentrale Unterbringung	Grundleistungen	Hilfe zum Lebensunterhalt
Bosnien-Herzegowina .....	173	5	82	86	75	98
Bulgarien .....	1	1	–	–	1	–
Serbien und Montenegro ..	378	1	169	208	147	231
Polen .....	5	5	–	–	5	–
Rumänien .....	3	1	1	1	3	–
Russische Föderation .....	109	15	57	37	71	38
Türkei .....	232	5	123	104	137	95
Übriges Europa .....	39	1	19	19	16	23
Europa zusammen .....	940	34	451	455	455	485
Algerien .....	36	3	25	8	32	4
Ghana .....	8	–	8	–	7	1
Kongo, Dem. Rep .....	13	–	1	12	2	11
Nigeria .....	56	–	51	5	48	8
Übriges Afrika .....	958	19	823	116	733	225
Afrika zusammen .....	1 071	22	908	141	822	249
Amerika zusammen .....	77	1	27	49	15	62
Afghanistan .....	225	10	66	149	76	149
China .....	134	3	107	24	117	17
Indien .....	160	12	139	9	136	24
Iran .....	124	–	31	93	40	84
Libanon .....	93	2	66	25	68	25
Pakistan .....	140	21	74	45	91	49
Sri Lanka .....	2	–	2	–	2	–
Vietnam .....	1 201	140	973	88	1 128	73
Übriges Asien .....	213	1	128	84	141	72
Asien zusammen .....	2 292	189	1 586	517	1 799	493
Übrige Staaten; staatenlos	3	–	1	2	1	2
Unbekannt .....	233	4	154	75	128	105
Insgesamt .....	4 616	250	3 127	1 239	3 220	1 396

1) ohne Mehrfachzählungen

**14.12 Empfänger/-innen von besonderen Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2006 nach ausgewählten Merkmalen <sup>\*)</sup>**

Merkmal	Empfänger/-innen besonderer Leistungen		Empfänger/-innen anderer Leistungen		Empfänger/-innen von Leistungen nach Kapitel 5-9 SGB XII	
	insgesamt <sup>1)</sup>	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regelleistungen <sup>2)</sup>	zusammen <sup>1)</sup>	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Grundleistungen <sup>2)</sup>	zusammen <sup>1)</sup>	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt <sup>2)</sup>
Alter von ... bis unter ... Jahren						
Insgesamt .....	2 527	2 527	1 545	1 545	982	982
unter 3 .....	125	125	105	105	20	20
3 – 7 .....	126	126	59	59	67	67
7 – 11 .....	132	132	48	48	84	84
11 – 15 .....	128	128	48	48	80	80
15 – 18 .....	86	86	30	30	56	56
18 – 21 .....	143	143	109	109	34	34
21 – 25 .....	290	290	219	219	71	71
25 – 30 .....	365	365	270	270	95	95
30 – 40 .....	678	678	410	410	268	268
40 – 50 .....	338	338	187	187	151	151
50 – 60 .....	91	91	49	49	42	42
60 – 65 .....	11	11	4	4	7	7
65 und älter .....	14	14	7	7	7	7
Durchschnittsalter .....	27,6	27,6	27,4	27,4	27,8	27,8
Aufenthaltsrechtlicher Status						
Aufenthaltsgestattung .....	748	748	304	304	444	444
Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet .....	138	138	134	134	4	4
Familienangehörige(r) .....	132	132	47	47	85	85
Geduldete(r) Ausländer(in) .....	1 356	1 356	1 026	1 026	330	330
Einreise über einen Flughafen .....	–	–	–	–	–	–
Aufenthaltsurlaubnis aus völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen .....	141	141	26	26	115	115
Folge- oder Zweit Antrag .....	12	12	8	8	4	4
Art der Unterbringung						
Aufnahmeeinrichtung .....	–	–	–	–	–	–
Gemeinschaftsunterkunft .....	1 684	1 684	1 247	1 247	437	437
Dezentrale Unterbringung .....	843	843	298	298	545	545
Stellung zum Haushaltsvorstand						
Haushaltsvorstand .....	1 703	1 703	1 167	1 167	536	536
Ehegatte(in) .....	178	178	67	67	111	111
Kind .....	618	618	293	293	325	325
Sonstige Person .....	28	28	18	18	10	10

\*) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2) Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden.



### 14.13 Ausgaben und Einnahmen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz 2006 nach Arten und Form der Unterbringung

Ausgaben nach Hilfearten Einnahmen nach Einnahmearten	Insgesamt	Außerhalb von	In Einrichtungen
		Einrichtungen	
1 000 EUR			
Ausgaben insgesamt .....	24 790	10 135	14 655
davon			
Leistungen in besonderen Fällen .....	8 309	5 296	3 013
Hilfe zum Lebensunterhalt .....	6 389	4 324	2 065
Hilfe in besonderen Lebenslagen .....	1 920	972	948
Grundleistungen .....	10 359	2 492	7 867
Sachleistungen .....	4 785	585	4 201
Wertgutscheine .....	1 418	428	990
Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse .....	1 110	205	905
Geldleistungen für den Lebensunterhalt .....	3 046	1 275	1 771
Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt .....	5 554	2 171	3 383
Arbeitsgelegenheiten .....	244	33	210
Sonstige Leistungen .....	324	142	181
Sachleistungen .....	194	102	92
Geldleistungen .....	130	40	90
Einnahmen insgesamt .....	355	232	124
davon			
Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostener- satz; Rückzahlung gewährter Hilfen .....	228	183	45
übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich- rechtliche Unterhaltsverpflichtete, sonstige Ersatz- leistungen .....	73	0	73
Leistungen von Sozialleistungsträgern .....	54	48	6
Reine Ausgaben .....	24 434	9 903	14 532



## 14.14 Ausgaben und Einnahmen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz 1997 – 2006 sowie 2006 nach Trägern und Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk Träger der Asylbewerberleistungen	Ausgaben					Einnahmen insgesamt	Reine Ausgaben	
	insgesamt	davon						
		Leistungen in beson- deren Fällen	Grund- leistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwanger- schaft und Geburt	Arbeits- gelegen- heiten			sonstige Leistungen
1 000 EUR								
Land Brandenburg								
1997 .....	42 037	12 889 <sup>1)</sup>	21 455 <sup>1)</sup>	6 497 <sup>1)</sup>	633	563 <sup>1)</sup>	26	42 011
1998 .....	39 641	– <sup>1)</sup>	30 118 <sup>1)</sup>	8 238 <sup>1)</sup>	668	616 <sup>1)</sup>	106	39 534
1999 .....	42 091	– <sup>1)</sup>	32 114 <sup>1)</sup>	8 595 <sup>1)</sup>	654	728 <sup>1)</sup>	187	41 904
2000 .....	38 970	4 921	25 287	7 638	501	623	246	38 724
2001 .....	36 045	7 795	20 465	6 754	441	589	386	35 659
2002 .....	36 980	8 361	20 514	7 007	471	627	327	36 653
2003 .....	34 554	7 947	18 017	7 542	425	623	523	34 032
2004 .....	28 456	6 452	15 133	5 955	371	546	397	28 059
2005 .....	28 971	8 947	13 076	6 318	301	328	206	28 765
2006 .....	24 790	8 309	10 359	5 554	244	324	355	24 434
davon								
überörtlicher Träger .....	2 229	–	1 497	693	35	4	25	2 204
örtliche Träger zusammen ...	22 560	8 309	8 862	4 861	208	320	330	22 230
2006 nach Verwaltungsbezirken								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel ....	1 070	523	347	165	12	24	3	1 068
Cottbus .....	1 337	518	389	390	2	38	1	1 337
Frankfurt (Oder) .....	1 199	891	228	53	–	26	–	1 199
Potsdam .....	1 751	723	531	432	20	45	12	1 739
Landkreise								
Barnim .....	1 598	628	628	305	14	22	1	1 597
Dahme-Spreewald .....	1 373	295	750	270	20	38	78	1 295
Elbe-Elster .....	1 268	390	729	137	7	5	8	1 260
Havelland .....	767	323	223	197	21	3	0	767
Märkisch-Oderland .....	1 097	612	327	154	–	3	7	1 090
Oberhavel .....	2 430	766	829	817	7	11	14	2 416
Oberspreewald-Lausitz .....	1 059	257	496	274	20	12	8	1 051
Oder-Spree .....	3 589	674	1 976	870	43	26	35	3 554
Ostprignitz-Ruppin .....	595	227	304	54	7	2	–	595
Potsdam-Mittelmark .....	1 504	632	675	157	23	17	179	1 325
Prignitz .....	614	58	332	207	8	9	2	612
Spree-Neiße .....	1 267	322	684	224	10	27	8	1 259
Teltow-Fläming .....	1 222	235	515	449	12	10	–	1 222
Uckermark .....	1 049	234	395	396	18	7	1	1 048

1) Inkrafttreten des ersten Gesetzes zur Änderung des AsylbLG vom 26. Mai 1997

## 14.15 Institutionelle Beratung junger Menschen 2006 nach persönlichen Merkmalen und Dauer der Beratung

Geschlecht Alter Zahl der Geschwister Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Dauer der Beratung von ... bis unter ... Monaten							Durchschnittliche Dauer in Monaten
		unter 3	3 – 6	6 – 9	9 – 12	12 – 24	24 – 36	36 und mehr	
<b>Männlich</b> .....	4 099	1 488	1 063	575	348	495	90	40	7
Alter unter 3 .....	240	107	62	25	24	17	3	2	6
3 – 6 .....	633	236	167	100	58	62	7	3	6
6 – 9 .....	741	235	215	117	73	75	16	10	7
9 – 12 .....	718	220	209	99	54	103	30	3	7
12 – 15 .....	701	205	187	120	55	98	21	15	8
15 – 18 .....	720	276	160	98	63	111	7	5	7
18 – 21 .....	242	140	47	9	15	25	5	1	5
21 – 24 .....	54	42	4	3	3	2	–	–	3
24 – 27 .....	50	27	12	4	3	2	1	1	5
Geschwister keine .....	1 117	398	299	175	95	120	22	8	6
1 .....	1 531	557	416	217	124	170	34	13	7
2 .....	667	184	190	111	67	84	22	9	8
3 und mehr .....	402	115	106	48	41	76	9	7	8
unbekannt .....	382	234	52	24	21	45	3	3	5
deutsch .....	4 036	1 452	1 055	569	342	489	89	40	7
nicht deutsch .....	38	21	4	3	5	5	–	–	5
unbekannt .....	25	15	4	3	1	1	1	–	5
<b>Weiblich</b> .....	3 791	1 386	980	549	317	439	90	30	7
Alter unter 3 .....	212	95	54	30	17	13	1	2	5
3 – 6 .....	529	194	160	83	36	45	9	2	6
6 – 9 .....	647	222	165	100	55	82	19	4	7
9 – 12 .....	504	148	138	80	51	70	16	1	7
12 – 15 .....	628	188	168	96	64	84	20	8	8
15 – 18 .....	828	294	215	117	70	104	21	7	7
18 – 21 .....	292	160	50	27	16	34	2	3	5
21 – 24 .....	75	43	15	5	4	5	–	3	6
24 – 27 .....	76	42	15	11	4	2	2	–	5
Geschwister keine .....	993	400	252	139	86	88	21	7	6
1 .....	1 418	455	405	229	121	173	22	13	7
2 .....	595	161	185	91	59	72	22	5	8
3 und mehr .....	400	98	91	63	45	74	24	5	9
unbekannt .....	385	272	47	27	6	32	1	–	4
deutsch .....	3 745	1 363	968	543	316	436	89	30	7
nicht deutsch .....	27	9	9	4	1	3	1	–	6
unbekannt .....	19	14	3	2	–	–	–	–	3
<b>Insgesamt</b> .....	7 890	2 874	2 043	1 124	665	934	180	70	7
Alter unter 3 .....	452	202	116	55	41	30	4	4	6
3 – 6 .....	1 162	430	327	183	94	107	16	5	6
6 – 9 .....	1 388	457	380	217	128	157	35	14	7
9 – 12 .....	1 222	368	347	179	105	173	46	4	7
12 – 15 .....	1 329	393	355	216	119	182	41	23	8
15 – 18 .....	1 548	570	375	215	133	215	28	12	7
18 – 21 .....	534	300	97	36	31	59	7	4	5
21 – 24 .....	129	85	19	8	7	7	–	3	5
24 – 27 .....	126	69	27	15	7	4	3	1	5
Geschwister keine .....	2 110	798	551	314	181	208	43	15	6
1 .....	2 949	1 012	821	446	245	343	56	26	7
2 .....	1 262	345	375	202	126	156	44	14	8
3 und mehr .....	802	213	197	111	86	150	33	12	9
unbekannt .....	767	506	99	51	27	77	4	3	4
deutsch .....	7 781	2 815	2 023	1 112	658	925	178	70	7
nicht deutsch .....	65	30	13	7	6	8	1	–	6
unbekannt .....	44	29	7	5	1	1	1	–	4

## 14.16 Institutionelle Beratung junger Menschen 1997 – 2006 sowie 2006 nach Geschlecht, Schwerpunkt der Beratung und Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Institu- tionelle Beratung insgesamt	davon		Schwerpunkt der Beratung			je 1 000 junge Menschen <sup>1)</sup>
		männlich	weiblich	Erziehungs-/ Familien- beratung	Jugend- beratung	Sucht- beratung	
Land Brandenburg							
1997 .....	6 822	3 912	2 910	5 730	1 060	32	9
1998 .....	6 409	3 512	2 897	5 527	867	15	8
1999 .....	6 740	3 679	3 061	5 970	758	12	9
2000 .....	6 355	3 533	2 822	5 666	681	8	8
2001 .....	6 355	3 415	2 940	5 637	701	17	9
2002 .....	7 052	3 787	3 265	6 291	753	8	10
2003 .....	7 458	3 902	3 556	6 638	805	15	11
2004 .....	7 369	3 879	3 490	6 563	801	5	11
2005 .....	8 138	4 291	3 847	7 253	861	24	12
2006 .....	7 890	4 099	3 791	7 137	727	26	12
2006 nach Verwaltungsbezirken							
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel ...	142	80	62	135	7	–	8
Cottbus .....	859	397	462	630	229	–	32
Frankfurt (Oder) .....	213	107	106	203	10	–	13
Potsdam .....	545	293	252	542	3	–	13
Landkreise							
Barnim .....	572	283	289	524	48	–	13
Dahme-Spreewald .....	718	384	334	681	36	1	18
Elbe-Elster .....	227	108	119	207	20	–	8
Havelland .....	391	215	176	357	33	1	9
Märkisch-Oderland .....	568	305	263	490	78	–	12
Oberhavel .....	374	200	174	348	25	1	7
Oberspreewald-Lausitz .....	362	211	151	356	6	–	12
Oder-Spree .....	675	342	333	608	67	–	14
Ostprignitz-Ruppin .....	349	169	180	344	5	–	13
Potsdam-Mittelmark .....	492	254	238	489	3	–	9
Prignitz .....	304	156	148	264	40	–	14
Spree-Neiße .....	328	186	142	240	82	6	10
Teltow-Fläming .....	437	247	190	403	17	17	10
Uckermark .....	334	162	172	316	18	–	10

1) Gebietsstand 31.12. des jeweiligen Jahres



## 14.17 Sozialpädagogische Familienhilfe \*) 2005 – 2006

Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/des Elternteils	Betreute Familien am 31.12. ins- gesamt	Familien mit beendeter Hilfe ins- gesamt	Bisherige durch- schnitt- liche Dauer der Hilfege- währung in Monaten	Familien mit be- gonnener Hilfe ins- gesamt	Betreute Familien am 31.12. ins- gesamt	Familien mit beendeter Hilfe ins- gesamt	Bisherige durch- schnitt- liche Dauer der Hilfege- währung in Monaten	Familien mit be- gonnener Hilfe ins- gesamt
	2005				2006			
Eltern .....	430	269	17	300	505	287	14	396
Elternteil mit Stiefeltern/Partner .	284	194	15	212	257	192	14	210
Alleinerziehender Elternteil .....	730	460	17	544	758	507	15	586
Großeltern/Verwandte .....	26	18	16	18	20	23	17	19
Pflegefamilien .....	12	13	11	14	17	7	11	14
Insgesamt .....	1 482	954	16	1 088	1 557	1 016	14	1 225
darunter								
deutsch .....	1 453	931	16	1 058	1 525	997	14	1 201
nicht deutsch .....	15	8	11	17	19	12	11	16
Familien in denen								
alle Kinder unter 3 Jahre alt sind	226	143	11	238	258	138	9	286
alle Kinder/Jugendlichen zwischen 6 und 15 Jahre alt sind .....	352	245	19	265	362	274	18	267
alle Kinder/Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahre alt sind .....	238	197	16	181	210	220	16	184
der Geburtenabstand zwischen ältestem und jüngstem Kind/ Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt .....	172	102	18	109	169	79	16	106

\*) am 31.12.

### 14.18 Hilfe zur Erziehung junger Menschen außerhalb des Elternhauses am 31.12.2006 nach persönlichen Merkmalen und Art der Unterbringung

Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Erziehung in einer Tagesgruppe			Vollzeitpflege in einer anderen Familie			Heimerziehung; sonstige betreute Wohnform				Intensive sozial- pädagogische Einzelbe- treuung
		zusam- men	davon Unterbringung in		zusam- men	davon Unterbringung bei/in		zusam- men	davon Unterbringung in			
			Pflege- familie	Tages- gruppe in einer Einrich- tung		Groß- eltern/ Ver- wandte	Pflege- familie		zusam- men	einem Heim	einer Wohn- gemein- schaft	
<b>Männlich</b> .....	2 897	313	3	310	897	125	772	1 654	1 433	217	4	33
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1 .....	13	-	-	-	9	-	9	4	3	1	-	-
1 - 3 .....	84	-	-	-	60	-	60	24	18	6	-	-
3 - 6 .....	184	2	-	2	142	6	136	40	36	4	-	-
6 - 9 .....	311	49	1	48	181	21	160	81	76	5	-	-
9 - 12 .....	454	134	2	132	140	15	125	180	162	18	-	-
12 - 15 .....	556	84	-	84	152	26	126	317	299	18	-	3
15 - 18 .....	938	39	-	39	170	40	130	716	606	108	2	13
18 - 21 .....	339	5	-	5	40	17	23	280	226	52	2	14
21 und älter .....	18	-	-	-	3	-	3	12	7	5	-	3
unter 18 .....	2 540	308	3	305	854	108	746	1 362	1 200	160	2	16
18 und älter .....	357	5	-	5	43	17	26	292	233	57	2	17
deutsch .....	2 850	310	3	307	885	124	761	1 623	1 407	212	4	32
nicht deutsch .....	47	3	-	3	12	1	11	31	26	5	-	1
<b>Weiblich</b> .....	2 220	127	3	124	825	115	710	1 246	1 020	218	8	22
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1 .....	25	-	-	-	17	2	15	8	7	1	-	-
1 - 3 .....	65	-	-	-	51	1	50	14	11	3	-	-
3 - 6 .....	134	-	-	-	112	18	94	22	22	-	-	-
6 - 9 .....	229	18	-	18	158	15	143	53	47	6	-	-
9 - 12 .....	336	64	1	63	164	13	151	108	96	12	-	-
12 - 15 .....	381	32	1	31	126	21	105	222	199	23	-	1
15 - 18 .....	772	12	1	11	150	36	114	607	485	118	4	3
18 - 21 .....	261	1	-	1	44	8	36	199	145	50	4	17
21 und älter .....	17	-	-	-	3	1	2	13	8	5	-	1
unter 18 .....	1 942	126	3	123	778	106	672	1 034	867	163	4	4
18 und älter .....	278	1	-	1	47	9	38	212	153	55	4	18
deutsch .....	2 197	127	3	124	818	113	705	1 231	1 007	216	8	21
nicht deutsch .....	23	-	-	-	7	2	5	15	13	2	-	1
<b>Insgesamt</b> .....	5 117	440	6	434	1 722	240	1 482	2 900	2 453	435	12	55
Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1 .....	38	-	-	-	26	2	24	12	10	2	-	-
1 - 3 .....	149	-	-	-	111	1	110	38	29	9	-	-
3 - 6 .....	318	2	-	2	254	24	230	62	58	4	-	-
6 - 9 .....	540	67	1	66	339	36	303	134	123	11	-	-
9 - 12 .....	790	198	3	195	304	28	276	288	258	30	-	-
12 - 15 .....	937	116	1	115	278	47	231	539	498	41	-	4
15 - 18 .....	1 710	51	1	50	320	76	244	1 323	1 091	226	6	16
18 - 21 .....	600	6	-	6	84	25	59	479	371	102	6	31
21 und älter .....	35	-	-	-	6	1	5	25	15	10	-	4
unter 18 .....	4 482	434	6	428	1 632	214	1 418	2 396	2 067	323	6	20
18 und älter .....	635	6	-	6	90	26	64	504	386	112	6	35
deutsch .....	5 047	437	6	431	1 703	237	1 466	2 854	2 414	428	12	53
nicht deutsch .....	70	3	-	3	19	3	16	46	39	7	-	2



**14.19 Hilfe zur Erziehung junger Menschen außerhalb des Elternhauses 2002 – 2006 sowie am 31.12.2006 nach der Art der Unterbringung und Verwaltungsbezirken**

Jahr Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon			
		Erziehung in einer Tagesgruppe	Vollzeitpflege in einer anderen Familie	Heimerziehung/ sonstige betreute Wohnform	Intensive sozial- pädagogische Einzelbetreuung
Land Brandenburg					
2002 .....	5 967	453	1 770	3 647	97
2003 .....	6 098	495	1 738	3 746	119
2004 .....	6 300	535	1 805	3 824	136
2005 <sup>1)</sup> .....	4 938	406	1 669	2 802	61
2006 .....	5 117	440	1 722	2 900	55
2006 nach Verwaltungsbezirken					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel .....	291	29	54	199	9
Cottbus .....	256	26	62	168	–
Frankfurt (Oder) .....	157	4	32	121	–
Potsdam .....	248	10	52	184	2
Landkreise					
Barnim .....	319	5	165	140	9
Dahme-Spreewald .....	255	24	88	142	1
Elbe-Elster .....	134	19	22	93	–
Havelland .....	344	19	89	222	14
Märkisch-Oderland .....	572	59	256	257	–
Oberhavel .....	380	35	130	211	4
Oberspreewald-Lausitz .....	243	31	56	156	–
Oder-Spree .....	248	–	146	100	2
Ostprignitz-Ruppin .....	367	49	143	171	4
Potsdam-Mittelmark .....	364	31	95	236	2
Prignitz .....	176	21	59	95	1
Spree-Neiße .....	203	5	102	96	–
Teltow-Fläming .....	282	22	87	166	7
Uckermark .....	278	51	84	143	–

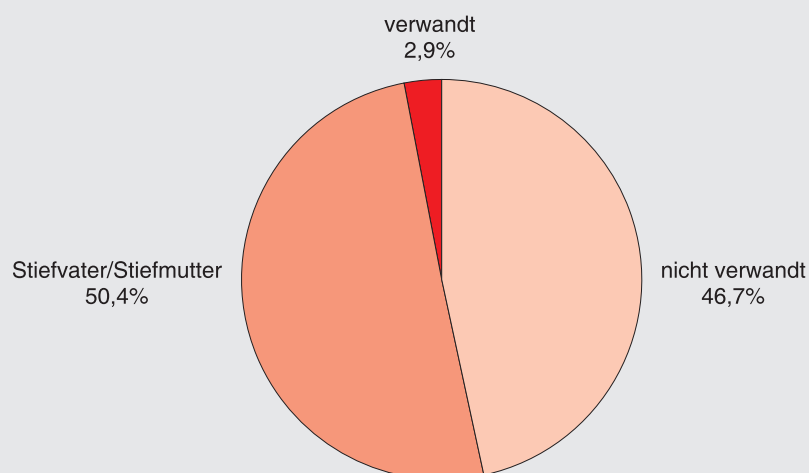
**XIV**

1) Bestandserhebung per 31.12.2005

## 14.20 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2004 – 2006

Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Insgesamt			darunter		
				2006 nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu Adoptiveltern		
	2004	2005	2006	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt
Insgesamt .....	124	131	137	4	69	64
unter 1 .....	–	–	1	–	–	1
1 – 3 .....	51	46	49	1	4	44
3 – 6 .....	10	17	16	–	4	12
6 – 9 .....	12	18	15	–	10	5
9 – 12 .....	8	12	13	1	11	1
12 – 15 .....	21	15	16	1	15	–
15 – 18 .....	22	23	27	1	25	1
männlich .....	63	64	61	1	33	27
weiblich .....	61	67	76	3	36	37
darunter Deutsche .....	102	111	119	3	54	62
unter 1 .....	–	–	1	–	–	1
1 – 3 .....	45	45	49	1	4	44
3 – 6 .....	9	16	14	–	4	10
6 – 9 .....	10	13	14	–	9	5
9 – 12 .....	4	9	12	1	10	1
12 – 15 .....	19	12	10	–	10	–
15 – 18 .....	15	16	19	1	17	1
männlich .....	51	56	54	1	26	27
weiblich .....	51	55	65	2	28	35

Adoptierte Kinder und Jugendliche 2006 nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern



XIV

#### 14.21 Adoptionsvermittlung 2002 – 2006

Gegenstand der Nachweisung	2002	2003	2004	2005	2006
Ausgesprochene Adoptionen .....	146	171	124	131	137
Aufgehobene Adoptionen .....	–	–	–	–	1
Abgebrochene Adoptionspflegen .....	3	6	–	3	5
Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche	26	23	13	9	8
männlich .....	14	13	5	4	4
weiblich .....	12	10	8	5	4
Vorgemerkte Adoptionsbewerber .....	201	175	190	187	201
Vorgemerkte Adoptionsbewerber auf je eines/ einen zur Adoption vorgemerkten Kindes/ Jugendlichen .....	8	8	15	21	25
In Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche .....	122	102	108	103	109
männlich .....	62	52	48	51	56
weiblich .....	60	50	60	52	53

#### 14.22 Pflegschaften, Beistandschaften, Pflegeerberlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht 2002 – 2006

Merkmal	2002	2003	2004	2005	2006
<b>Pflegschaften, Beistandschaften, Pflegeerberlaubnis</b>					
Kinder und Jugendliche am Jahresende					
unter Amtspflegschaft .....	1 063	1 178	1 143	1 299	1 437
Amtsvormundschaft .....	1 877	1 794	1 676	1 674	1 850
Beistandschaft für Elternteile .....	24 450	24 892	24 181	23 685	22 510
für die eine Pflegeerberlaubnis erteilt wurde .....	194	341	778	280	101
darunter in Vollpflege .....	21	12	69	280	101
<b>Vaterschaftsfeststellungen <sup>1)</sup></b>					
Fälle insgesamt .....	4 967	4 941	5 203	.	.
darunter Vaterschaft festgestellt .....	4 926	4 869	5 143	.	.
<b>Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts</b>					
Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge .....	247	304	348	259	305
Gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge ....	258	257	348	268	281
Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt .....	220	207	301	225	259

1) Erfassung entfällt ab 2005



### 14.23 Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor und Unterbringung während der Maßnahme sowie Art der Maßnahme und Trägergruppen

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Träger	Insgesamt	davon				Unterbringung während der Maßnahme		
		Inobhutnahme			Herausnahme	bei einer geeigneten Person	in einer Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform
		zusammen	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung				
<b>Männlich</b> .....	592	591	156	435	1	44	476	72
unter 3 .....	39	39	–	39	–	21	15	3
3 – 6 .....	34	34	–	34	–	14	20	–
6 – 9 .....	40	40	–	40	–	7	33	–
9 – 12 .....	42	41	5	36	1	1	40	1
12 – 14 .....	67	67	12	55	–	1	57	9
14 – 16 .....	154	154	44	110	–	–	146	8
16 – 18 .....	216	216	95	121	–	–	165	51
deutsch .....	555	554	151	403	1	43	444	68
nicht deutsch .....	37	37	5	32	–	1	32	4
<b>Weiblich</b> .....	672	671	218	453	1	29	600	43
unter 3 .....	34	34	–	34	–	17	17	–
3 – 6 .....	27	27	–	27	–	7	18	2
6 – 9 .....	22	21	–	21	1	2	20	–
9 – 12 .....	43	43	5	38	–	2	39	2
12 – 14 .....	98	98	35	63	–	–	93	5
14 – 16 .....	264	264	106	158	–	–	241	23
16 – 18 .....	184	184	72	112	–	1	172	11
deutsch .....	655	654	214	440	1	29	586	40
nicht deutsch .....	17	17	4	13	–	–	14	3
<b>Insgesamt</b> .....	1 264	1 262	374	888	2	73	1 076	115
unter 3 .....	73	73	–	73	–	38	32	3
3 – 6 .....	61	61	–	61	–	21	38	2
6 – 9 .....	62	61	–	61	1	9	53	–
9 – 12 .....	85	84	10	74	1	3	79	3
12 – 14 .....	165	165	47	118	–	1	150	14
14 – 16 .....	418	418	150	268	–	–	387	31
16 – 18 .....	400	400	167	233	–	1	337	62
deutsch .....	1 210	1 208	365	843	2	72	1 030	108
nicht deutsch .....	54	54	9	45	–	1	46	7
<b>Aufenthalt vor der Maßnahme</b>								
bei den Eltern .....	280	280	92	188	–	25	238	17
bei einem Elternteil mit Stiefel- elternteil oder Partner .....	355	355	122	233	–	6	314	35
bei alleinerziehendem Elternteil	402	402	90	312	–	40	343	19
bei Großeltern/Verwandten .....	15	15	5	10	–	1	13	1
in einer Pflegefamilie .....	33	31	9	22	2	1	30	2
bei einer sonstigen Person .....	19	19	8	11	–	–	11	8
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform .....	108	108	25	83	–	–	100	8
in einer Wohngemeinschaft .....	1	1	–	1	–	–	1	–
in eigener Wohnung .....	1	1	–	1	–	–	1	–
ohne feste Unterkunft .....	35	35	20	15	–	–	15	20
an unbekanntem Ort .....	15	15	3	12	–	–	10	5
<b>Träger der öffentlichen Jugend- hilfe</b> .....	341	341	90	251	–	68	260	13
Träger der freien Jugendhilfe .....	923	921	284	637	2	5	816	102



#### 14.24 Maßnahmen der Jugendarbeit 2004 nach Anzahl und Geschlecht der Teilnehmer, Träger- schaften und Art der Maßnahmen

Träger Art der Maßnahme	Maßnahmen insgesamt	Teilnehmer insgesamt	darunter mit Angabe zum Geschlecht		Durchschnittliche Teilnehmerzahl je Maßnahme
			männlich	weiblich	
Öffentliche Träger zusammen .....	484	24 244	9 025	8 132	50
und zwar					
Örtliche Träger .....	106	8 449	3 715	3 746	80
Gemeinden/Gemeindeverbände ohne Jugendamt .....	378	15 795	5 310	4 386	42
Kinder- und Jugenderholung .....	279	11 074	4 879	4 095	40
Außerschulische Jugendbildung .....	168	12 082	3 844	3 620	72
Internationale Jugendbildung .....	37	1 088	302	417	29
Jugendinitiativen, -gruppen, -verbände, -ringe .....	770	24 417	9 595	8 459	32
Wohlfahrtsverbände .....	173	6 348	2 572	2 082	37
Kirchen, Religionsgesellschaften des öffentlichen Rechts .....	109	2 364	650	892	22
Sonstige Träger der freien Jugendhilfe .....	785	29 425	9 819	13 051	37
Freie Träger zusammen .....	1 837	62 554	22 636	24 484	34
davon im Bereich					
Kinder- und Jugenderholung .....	393	17 622	5 557	5 756	45
Außerschulische Jugendbildung .....	1 112	34 755	13 677	14 390	31
Internationale Jugendarbeit .....	233	8 008	2 753	3 362	34
Mitarbeiterfortbildung .....	99	2 169	649	976	22
Insgesamt .....	2 321	86 798	31 661	32 616	37
davon im Bereich					
Kinder- und Jugenderholung .....	672	28 696	10 436	9 851	43
Außerschulische Jugendbildung .....	1 280	46 837	17 521	18 010	37
Internationale Jugendarbeit .....	270	9 096	3 055	3 779	34
Mitarbeiterfortbildung bei einem freien Träger .....	99	2 169	649	976	22

## 14.25 Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit 2004 nach dem Land der Durchführung, Dauer der Maßnahmen, Partnerländern und Trägerschaften

Partnerland, aus dem alle oder die meisten ausländischen Teilnehmer stammen	Maßnahmen					
	insgesamt	davon fanden statt im		mit einer Dauer von ... Tagen		
		Inland	Ausland	1 – 7	8 – 14	15 und mehr
Europa .....	247	168	79	122	110	15
davon						
Belgien .....	3	2	1	–	3	–
Dänemark .....	4	2	2	2	2	–
Finnland .....	1	–	1	–	1	–
Frankreich .....	20	8	12	8	11	1
Griechenland .....	1	–	1	–	1	–
Irland .....	2	–	2	–	2	–
Italien .....	2	2	–	2	–	–
Niederlande .....	4	4	–	3	1	–
Österreich .....	1	–	1	–	1	–
Lettland .....	1	1	–	–	–	1
Schweden .....	3	1	2	1	1	1
Spanien .....	2	1	1	–	2	–
Litauen .....	4	3	1	1	3	–
Malta .....	1	1	–	–	1	–
Polen .....	155	116	39	90	58	7
Schweiz .....	1	1	–	1	–	–
Russische Föderation .....	6	5	1	5	1	–
Slowakei .....	1	–	1	1	–	–
Tschechische Republik .....	11	8	3	6	4	1
Türkei .....	1	–	1	1	–	–
Ungarn .....	8	4	4	–	8	–
Vereinigtes Königreich .....	1	–	1	–	–	1
sonstige europäische Länder .....	14	9	5	1	10	3
Afrika .....	4	–	4	–	1	3
davon						
Tunesien .....	1	–	1	–	1	–
sonstige afrikanische Länder .....	3	–	3	–	–	3
Amerika .....	7	–	7	1	3	3
davon						
Vereinigte Staaten .....	3	–	3	–	3	–
sonstige amerikanische Länder ...	4	–	4	1	–	3
Asien .....	12	6	6	1	8	3
davon						
Israel .....	6	2	4	–	6	–
sonstige asiatische Länder .....	6	4	2	1	2	3
Insgesamt .....	270	174	96	124	122	24
davon						
Öffentliche Träger .....	37	22	15	17	19	1
Freie Träger .....	233	152	81	107	103	23

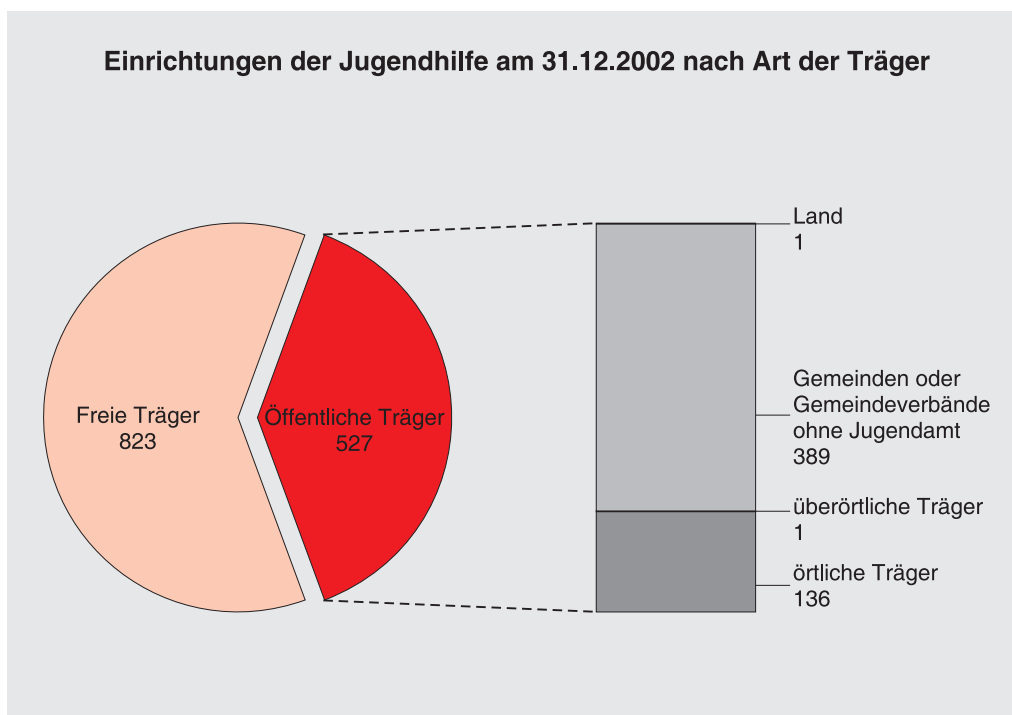


**14.26 Einrichtungen der Jugendhilfe am 31.12.2002 (ohne Tageseinrichtungen für Kinder) nach Anzahl, Art, Träger der Einrichtung und tätigen Personen**

Art der Einrichtung	Insgesamt	Öffentliche Träger					Freie Träger	Tätige Personen insgesamt
		zusammen	davon					
			örtliche Träger	überörtlicher Träger	Land	Gemeinden oder Gemeindeverbände ohne Jugendamt		
Einrichtungen der Jugendhilfe (ohne Tageseinrichtungen für Kinder) insgesamt .....	1 350	527	136	1	1	389	823	4 935
davon								
Behörde, Geschäftsstelle eines Trägers der freien Jugendhilfe; AG oder sonstiger Zusammenschluss von Trägern der Jugendhilfe .....	76	24	19	1	1	3	52	1 111
Summe der Kinder- und Jugendeinrichtungen .....	1 274	503	117	–	–	386	771	3 824
davon								
Einrichtungen der Jugendarbeit .....	869	478	94	–	–	384	391	1 421
Einrichtungen der Jugendsozialarbeit .....	46	9	7	–	–	2	37	122
Einrichtungen der Familienförderung .....	1	–	–	–	–	–	1	4
Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder .....	9	–	–	–	–	–	9	29
Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen .....	67	5	5	–	–	–	62	247
Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme .....	268	10	10	–	–	–	258	1 755
Einrichtungen der Mitarbeiter(innen)-fortbildung .....	–	–	–	–	–	–	–	– <sup>1)</sup>
Einrichtungen für junge Menschen mit Behinderung .....	14	1	1	–	–	–	13	246

1) Angabe entfällt bei der Einrichtung

XIV



## 14.27 Tageseinrichtungen für Kinder am 15.03.2006 nach Art, Träger, Anzahl der Einrichtungen, tätigen Personen, genehmigten Plätzen und Anzahl der Kinder

Träger Art der Tageseinrichtungen mit Kindern im Alter von ... bis unter ... Jahren	Anzahl der Einrichtungen	Tätige Personen		Genehmigte Plätze	Anzahl der Kinder
		insgesamt	darunter pädagogisches Personal <sup>1)</sup>		
<b>Öffentliche Träger</b>					
0 – 3 .....	2	14	12	66	61
2 – 8 (ohne Schulkinder) .....	86	516	405	4 482	3 908
5 – 14 (nur Schulkinder) .....	189	1 212	1 109	20 209	17 906
mit Kindern aller Altersgruppen .....	801	7 129	5 918	70 193	60 752
davon					
mit alterseinheitlichen Gruppen .....	315	3 562	2 987	34 684	30 410
mit altersgemischten Gruppen .....	237	1 274	1 028	12 585	10 501
mit alterseinheitlichen und altersgemischten Gruppen .....	249	2 293	1 903	22 924	19 841
Insgesamt .....	1 078	8 871	7 444	94 950	82 627
und zwar					
Integrative Tageseinrichtungen .....	113	1 360	1 151	13 946	12 270
Tageseinrichtungen für behinderte Kinder ....	5	20	20	209	165
Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebs- angehörigen .....	2	6	6	–	53
Kindergartenähnliche Tageseinrichtungen ....	530	4 384	3 685	11 495	39 628
Tageseinrichtungen von Elterninitiativen .....	–	–	–	–	–
<b>Freie Träger</b>					
0 – 3 .....	5	32	27	152	122
2 – 8 (ohne Schulkinder) .....	65	444	320	2 854	2 666
5 – 14 (nur Schulkinder) .....	59	457	373	5 407	4 869
mit Kindern aller Altersgruppen .....	465	5 018	3 947	42 385	38 258
davon					
mit alterseinheitlichen Gruppen .....	155	1 790	1 382	15 637	13 928
mit altersgemischten Gruppen .....	127	920	726	7 539	6 626
mit alterseinheitlichen und altersgemischten Gruppen .....	183	2 308	1 839	19 209	17 704
Insgesamt .....	594	5 951	4 667	50 798	45 915
und zwar					
Integrative Tageseinrichtungen .....	119	1 651	1 329	13 113	11 830
Tageseinrichtungen für behinderte Kinder ....	6	54	45	423	387
Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebs- angehörigen .....	4	28	26	209	182
Kindergartenähnliche Tageseinrichtungen ....	236	2 350	1 878	20 632	18 786
Tageseinrichtungen von Elterninitiativen .....	76	524	390	3 702	3 384
<b>Insgesamt</b>					
0 – 3 .....	7	46	39	218	183
2 – 8 (ohne Schulkinder) .....	151	960	725	7 336	6 574
5 – 14 (nur Schulkinder) .....	248	1 669	1 482	25 616	22 775
mit Kindern aller Altersgruppen .....	1 266	12 147	9 865	112 578	99 010
davon					
mit alterseinheitlichen Gruppen .....	470	5 352	4 369	50 321	44 338
mit altersgemischten Gruppen .....	364	2 194	1 754	20 124	17 127
mit alterseinheitlichen und altersgemischten Gruppen .....	432	4 601	3 742	42 133	37 545
Insgesamt .....	1 672	14 822	12 111	145 748	128 542
und zwar					
Integrative Tageseinrichtungen .....	232	3 011	2 480	27 059	24 100
Tageseinrichtungen für behinderte Kinder ....	11	74	65	632	552
Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebs- angehörigen .....	6	34	32	269	235
Kindergartenähnliche Tageseinrichtungen ....	766	6 734	5 563	66 605	58 414
Tageseinrichtungen von Elterninitiativen .....	76	524	390	3 702	3 384

1) ohne freigestellte Einrichtungsleitung, Verwaltung, Hauswirtschaft und Technik

**14.28 Tageseinrichtungen für Kinder am 15.03.2006 nach Anzahl der Einrichtungen, tätigen Personen, genehmigten Plätzen und Anzahl der Kinder sowie Verwaltungsbezirken**

Jahr Verwaltungsbezirk	Anzahl der Einrich- tungen	Tätige Personen		Ge- nehmigte Plätze	Anzahl der Kinder				
		ins- gesamt	darunter pädago- gisches Personal <sup>1)</sup>		ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
						0 – 3	3 – 6	6 – 11	11 – 14
2006 .....	1 672	14 822	12 111	145 748	128 542	19 902	52 123	55 311	1 206
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel ....	46	419	342	3 797	3 364	634	1 341	1 348	41
Cottbus .....	59	607	515	5 474	4 906	837	1 992	2 012	65
Frankfurt (Oder) .....	39	434	327	3 717	3 473	592	1 234	1 579	68
Potsdam .....	83	1 099	839	10 138	9 356	1 810	3 625	3 811	110
Landkreise									
Barnim .....	104	1 040	838	10 496	9 437	1 536	3 582	4 215	104
Dahme-Spreewald .....	108	905	740	9 007	7 951	1 289	3 281	3 357	24
Elbe-Elster .....	102	666	528	6 727	5 643	874	2 258	2 387	124
Havelland .....	107	898	736	9 378	8 394	967	3 692	3 704	31
Märkisch-Oderland .....	117	1 090	871	11 025	9 710	1 566	3 735	4 290	119
Oberhavel .....	109	1 148	958	11 740	10 495	1 448	4 484	4 477	86
Oberspreewald-Lausitz .....	79	673	545	6 202	5 446	842	2 348	2 222	34
Oder-Spree .....	123	1 109	912	10 759	9 386	1 497	3 786	4 045	58
Ostprignitz-Ruppin .....	82	600	514	6 237	5 129	781	2 150	2 166	32
Potsdam-Mittelmark .....	138	1 233	1 031	12 813	11 529	1 725	4 643	5 060	101
Prignitz .....	76	497	418	4 583	3 914	553	1 602	1 705	54
Spree-Neiße .....	93	730	625	7 105	6 134	864	2 383	2 824	63
Teltow-Fläming .....	111	937	765	9 366	8 414	1 271	3 540	3 572	31
Uckermark .....	96	737	607	7 237	5 861	816	2 447	2 537	61

1) ohne freigestellte Einrichtungsleitung, Verwaltung, Hauswirtschaft und Technik

## 14.29 Kinder und tätige Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege am 15.03.2006 nach Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Tagespflegepersonen			Anzahl der Kinder <sup>1)</sup>		
	insgesamt	und zwar mit ausschließlich		insgesamt	darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren	
		fach- pädagogischem Berufs- ausbildungs- abschluss	abge- schlossenem Qualifi- zierungs- kurs		0 – 3	3 – 6
2006 .....	963	364	880	3 060	2 586	400
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel .....	22	6	14	67	54	12
Cottbus .....	38	20	38	160	155	5
Frankfurt (Oder) .....	11	4	11	25	20	5
Potsdam .....	44	27	39	171	168	3
Landkreise						
Barnim .....	64	14	55	225	205	18
Dahme-Spreewald .....	51	19	51	142	109	31
Elbe-Elster .....	17	11	16	58	40	18
Havelland .....	113	25	105	350	304	31
Märkisch-Oderland .....	78	36	78	279	210	65
Oberhavel .....	123	17	120	311	282	21
Oberspreewald-Lausitz .....	56	22	42	142	100	31
Oder-Spree .....	45	17	45	135	126	6
Ostprignitz-Ruppin .....	14	5	14	38	36	2
Potsdam-Mittelmark .....	104	52	100	380	321	45
Prignitz .....	19	11	18	64	41	20
Spree-Neiße .....	39	27	39	109	101	6
Teltow-Fläming .....	82	31	52	281	228	51
Uckermark .....	43	20	43	123	86	30

1) einschließlich 54 Kinder, die zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder Ganztagschule besuchen

### 14.30 Ausgaben und Einnahmen der Jugendhilfe 2004 – 2006 für Einzel- und Gruppenhilfen sowie Einrichtungen der Jugendhilfe öffentlicher und freier Träger

Ausgaben/Einnahmen	2004	2005	2006
	1 000 EUR		
Ausgaben .....	758 746	761 663	767 556
Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen .....	226 780	228 092	235 186
öffentlicher Träger .....	196 940	198 441	204 807
freier Träger .....	29 840	29 651	30 379
Ausgaben für Einrichtungen .....	508 106	510 494	509 756
öffentlicher Träger .....	340 132	328 440	323 168
freier Träger .....	167 975	182 054	186 589
Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung .....	23 860	23 077	22 614
Einnahmen .....	96 503	96 617	95 587
Einnahmen von Einzel- und Gruppenhilfen .....	18 735	18 703	19 559
Einnahmen von Einrichtungen öffentlicher Träger .....	76 662	75 483	74 550
Einnahmen von Einrichtungen freier Träger .....	1 106	2 431	1 478
Reine Ausgaben .....	662 243	665 046	671 969

### 14.31 Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe 2006 nach Trägergruppen

Ausgaben/Einnahmen	Insgesamt	davon nach Trägergruppen			
		Jugendämter	Landesjugendamt	amtsangehörige Gemeinden/ Ämter, amtsfreie Gemeinden ohne eigenes Jugendamt	oberste Landesjugendbehörde
1 000 EUR					
Ausgaben insgesamt .....	767 556	379 848	3 009	380 121	4 579
davon					
für Hilfen und Einrichtungen öffentlicher Träger .....	550 589	228 622	1 230	319 696	1 041
darunter Personalausgaben .....	311 822	52 573	1 212	257 351	685
für die Förderung freier Träger .....	216 967	151 226	1 779	60 425	3 537
Einnahmen insgesamt .....	95 587	19 967	289	75 239	92
darunter					
Gebühren, Entgelte, Teilnehmerbeiträge .....	67 421	2 169	4	65 248	0
Reine Ausgaben .....	671 969	359 881	2 720	304 882	4 487

XIV



## 14.32 Unterhaltsleistungen 1997 – 2006 sowie 2006 nach Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Empfänger von Unterhaltsleistungen						Ausgaben <sup>2)</sup> an Berechtigte
	insgesamt	davon					
		nicht eheliche Kinder	Halbwaisen	Kinder aus geschiedenen Ehen	Kinder dauernd getrennt lebender Elternpaare	eheliche Kinder, von denen ein Elternteil <sup>1)</sup> für wenigstens 6 Monate in einer Anstalt untergebracht ist	1 000 EUR

### Land Brandenburg

1997 .....	27 148	13 139	277	6 353	7 246	133	37 029
1998 .....	24 399	11 819	223	5 231	7 028	98	34 945
1999 .....	22 141	11 432	174	4 264	6 165	106	29 823
2000 .....	20 007	11 160	160	3 439	5 182	66	25 718
2001 .....	17 857	10 719	169	2 543	4 342	84	24 454
2002 .....	17 346	10 994	148	2 151	3 970	83	22 319
2003 .....	17 009	11 166	115	1 871	3 776	81	22 822
2004 .....	17 810	11 570	106	1 815	4 267	52	24 734
2005 .....	18 624	12 617	99	1 942	3 917	49	26 310
2006 .....	19 423	13 811	96	1 834	3 615	67	28 468

### 2006 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel .....	702	490	6	40	160	6	1 098
Cottbus .....	968	523	2	35	398	10	1 371
Frankfurt (Oder) .....	541	452	–	30	59	–	761
Potsdam .....	1 097	801	8	129	152	7	1 756
Landkreise							
Barnim .....	1 353	1 050	4	105	193	1	2 011
Dahme-Spreewald .....	973	676	9	77	211	–	1 551
Elbe-Elster .....	767	546	6	61	154	–	1 146
Havelland .....	1 099	754	6	144	192	3	1 591
Märkisch-Oderland .....	1 505	1 099	10	139	255	2	2 310
Oberhavel .....	1 480	1 020	5	145	306	4	2 113
Oberspreewald-Lausitz .....	1 060	798	2	73	182	5	1 624
Oder-Spree .....	1 525	1 119	5	155	243	3	2 126
Ostprignitz-Ruppin .....	1 153	877	6	109	158	3	1 360
Potsdam-Mittelmark .....	1 044	707	12	153	172	–	1 617
Prignitz .....	705	409	–	69	209	18	984
Spree-Neiße .....	996	750	10	45	191	–	1 292
Teltow-Fläming .....	1 150	834	2	180	134	–	1 828
Uckermark .....	1 305	906	3	145	246	5	1 927

1) Elternteil, der mit dem/der zurzeit Alleinerziehenden verheiratet ist und nicht dauernd getrennt lebt

2) Quelle: Landesjugendamt des Landes Brandenburg



### 14.33 Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2005 nach Altersgruppen, Geschlecht

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht	Insgesamt		Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes
			2003	2005			
1	unter 4	Männlich	201	204	1	5	–
		Weiblich	136	159	–	10	–
		Zusammen	337	363	1	15	–
2	4 – 6	Männlich	241	225	1	7	1
		Weiblich	175	162	–	7	–
		Zusammen	416	387	1	14	1
3	6 – 15	Männlich	1 687	1 559	7	69	8
		Weiblich	1 129	1 028	5	40	5
		Zusammen	2 816	2 587	12	109	13
4	15 – 18	Männlich	1 090	1 098	3	44	5
		Weiblich	816	711	2	41	11
		Zusammen	1 906	1 809	5	85	16
5	18 – 25	Männlich	2 930	3 088	23	179	29
		Weiblich	2 099	2 257	11	135	42
		Zusammen	5 029	5 345	34	314	71
6	25 – 35	Männlich	4 039	4 116	62	335	96
		Weiblich	3 046	3 044	18	195	99
		Zusammen	7 085	7 160	80	530	195
7	35 – 45	Männlich	8 539	8 456	153	810	396
		Weiblich	8 127	7 975	48	626	466
		Zusammen	16 666	16 431	201	1 436	862
8	45 – 55	Männlich	13 787	15 337	273	1 855	1 188
		Weiblich	12 980	14 400	83	1 461	1 320
		Zusammen	26 767	29 737	356	3 316	2 508
9	55 – 60	Männlich	7 704	8 748	134	1 140	882
		Weiblich	7 579	7 974	38	973	1 040
		Zusammen	15 283	16 722	172	2 113	1 922
10	60 – 62	Männlich	5 699	4 480	63	605	537
		Weiblich	5 033	4 293	17	614	678
		Zusammen	10 732	8 773	80	1 219	1 215
11	62 – 65	Männlich	10 552	10 369	126	1 386	1 434
		Weiblich	8 294	8 437	42	1 223	1 206
		Zusammen	18 846	18 806	168	2 609	2 640
12	65 und mehr	Männlich	39 516	47 602	1 146	7 560	4 359
		Weiblich	45 282	54 337	354	10 507	6 317
		Zusammen	84 798	101 939	1 500	18 067	10 676
13	Insgesamt	Männlich	95 985	105 282	1 992	13 995	8 935
		Weiblich	94 696	104 777	618	15 832	11 184
		Zusammen	190 681	210 059	2 610	29 827	20 119

XIV

## und Art der schwersten Behinderung (Oberkategorien)

Blindheit und Sehbehinderung	Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	Lfd. Nr.
2	7	13	45	50	81	1
8	6	10	30	30	65	
10	13	23	75	80	146	
8	14	7	42	45	100	2
11	9	8	21	36	70	
19	23	15	63	81	170	
66	67	16	194	676	456	3
36	50	9	155	409	319	
102	117	25	349	1 085	775	
42	46	2	136	615	205	4
42	43	2	84	350	136	
84	89	4	220	965	341	
117	160	4	328	1 880	368	5
97	127	6	289	1 239	311	
214	287	10	617	3 119	679	
179	183	3	592	2 144	522	6
103	184	55	425	1 492	473	
282	367	58	1 017	3 636	995	
298	355	13	1 742	3 588	1 101	7
303	308	517	1 632	2 827	1 248	
601	663	530	3 374	6 415	2 349	
601	570	21	4 667	4 284	1 878	8
530	571	1 475	3 550	3 399	2 011	
1 131	1 141	1 496	8 217	7 683	3 889	
314	336	7	3 411	1 590	934	9
287	311	767	2 322	1 331	905	
601	647	774	5 733	2 921	1 839	
145	199	3	1 813	671	444	10
160	179	377	1 206	585	477	
305	378	380	3 019	1 256	921	
276	463	11	4 319	1 405	949	11
357	340	781	2 454	1 159	875	
633	803	792	6 773	2 564	1 824	
2 513	2 093	41	19 621	6 051	4 218	12
5 920	2 213	2 541	14 541	7 197	4 747	
8 433	4 306	2 582	34 162	13 248	8 965	
4 561	4 493	141	36 910	22 999	11 256	13
7 854	4 341	6 548	26 709	20 054	11 637	
12 415	8 834	6 689	63 619	43 053	22 893	



### 14.34 Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2005 nach Altersgruppen, Mehrfachbehinderungen und Grad der Behinderung

Alter von ... bis unter ... Jahren	Anzahl der Behinderungen	Insgesamt		Grad der Behinderung					
		2003	2005	50	60	70	80	90	100
unter 4 mit	einer Behinderung	291	310	70	13	8	44	–	175
	mehreren Behinderungen	46	53	7	6	2	9	4	25
	Zusammen	337	363	77	19	10	53	4	200
4 – 6 mit	einer Behinderung	355	325	78	24	16	62	6	139
	mehreren Behinderungen	61	62	11	7	2	10	3	29
	Zusammen	416	387	89	31	18	72	9	168
6 – 15 mit	einer Behinderung	2 259	2 088	565	143	116	526	37	701
	mehreren Behinderungen	557	499	69	49	46	65	50	220
	Zusammen	2 816	2 587	634	192	162	591	87	921
15 – 18 mit	einer Behinderung	1 509	1 381	340	102	60	326	36	517
	mehreren Behinderungen	397	428	76	48	27	45	41	191
	Zusammen	1 906	1 809	416	150	87	371	77	708
18 – 25 mit	einer Behinderung	3 931	4 122	1 261	349	233	659	75	1 545
	mehreren Behinderungen	1 098	1 223	250	163	120	128	86	476
	Zusammen	5 029	5 345	1 511	512	353	787	161	2 021
25 – 35 mit	einer Behinderung	5 635	5 516	1 843	490	341	737	102	2 003
	mehreren Behinderungen	1 450	1 644	394	257	175	168	112	538
	Zusammen	7 085	7 160	2 237	747	516	905	214	2 541
35 – 45 mit	einer Behinderung	12 040	11 326	4 171	1 316	800	1 463	266	3 310
	mehreren Behinderungen	4 626	5 105	1 538	1 005	661	523	296	1 082
	Zusammen	16 666	16 431	5 709	2 321	1 461	1 986	562	4 392
45 – 55 mit	einer Behinderung	16 100	16 524	6 581	2 338	1 213	2 267	472	3 653
	mehreren Behinderungen	10 667	13 213	4 406	2 826	1 767	1 262	747	2 205
	Zusammen	26 767	29 737	10 987	5 164	2 980	3 529	1 219	5 858
55 – 60 mit	einer Behinderung	7 278	7 287	3 028	1 180	573	949	216	1 341
	mehreren Behinderungen	8 005	9 435	3 493	2 126	1 230	852	471	1 263
	Zusammen	15 283	16 722	6 521	3 306	1 803	1 801	687	2 604
60 – 62 mit	einer Behinderung	4 896	3 433	1 526	524	282	418	107	576
	mehreren Behinderungen	5 836	5 340	2 088	1 182	661	450	285	674
	Zusammen	10 732	8 773	3 614	1 706	943	868	392	1 250
62 – 65 mit	einer Behinderung	8 527	7 583	3 342	1 191	617	984	238	1 211
	mehreren Behinderungen	10 319	11 223	3 912	2 345	1 509	1 097	640	1 720
	Zusammen	18 846	18 806	7 254	3 536	2 126	2 081	878	2 931
65 und mehr mit	einer Behinderung	31 219	34 223	10 801	5 978	3 958	4 680	1 589	7 217
	mehreren Behinderungen	53 579	67 716	8 941	10 382	9 794	9 305	6 281	23 013
	Zusammen	84 798	101 939	19 742	16 360	13 752	13 985	7 870	30 230
Insgesamt mit	einer Behinderung	94 040	94 118	33 606	13 648	8 217	13 115	3 144	22 388
	mehreren Behinderungen	96 641	115 941	25 185	20 396	15 994	13 914	9 016	31 436
	Zusammen	190 681	210 059	58 791	34 044	24 211	27 029	12 160	53 824

XIV

### 14.35 Kriegsofopferfürsorge 1999 – 2006

Leistungsart	1999	2000 <sup>1)</sup>	2002	2004	2006
Ausgaben in 1 000 EUR					
Hilfen zur beruflichen Rehabilitation <sup>2)</sup> .....	216	421	341	236	229
Krankenhilfe .....	2	3	1	1	0
Hilfe zur Pflege .....	3 111	2 540	2 257	2 180	1 835
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts .....	199	133	166	114	77
Altenhilfe .....	31	29	23	20	18
Erziehungsbeihilfe .....	5	9	19	7	5
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt .....	901	690	502	312	209
Erholungshilfe .....	151	149	99	74	54
Wohnungshilfe .....	69	158	127	70	105
Hilfen in besonderen Lebenslagen .....	965	910	902	791	643
Insgesamt .....	5 649	5 042	4 437	3 807	3 176
Empfänger laufender Leistungen am Jahresende <sup>3)</sup>					
Hilfen zur beruflichen Rehabilitation <sup>2)</sup> .....	22	38	33	25	18
Hilfe zur Pflege .....	479	360	331	270	233
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts .....	113	117	106	75	60
Altenhilfe .....	10	19	17	24	18
Erziehungsbeihilfe .....	3	2	2	1	2
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt .....	268	119	106	79	33
Hilfen in besonderen Lebenslagen .....	1 016	1 049	828	745	625

1) ab 2000 2-jährig

2) ab 2004 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen

3) Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt; die Summe der Empfänger laufender Leistungen am Ende des Berichtsjahres wurde wegen möglicher Mehrfachzählungen nicht errechnet.

### 14.36 Zahl der einmaligen Leistungen (Fälle) der Kriegsofopferfürsorge 1999 – 2006

Leistungsart	1999	2000 <sup>1)</sup>	2002	2004	2006
Hilfen zur beruflichen Rehabilitation <sup>2)</sup> .....	1	5	1	3	5
Krankenhilfe .....	18	19	10	15	5
Hilfe zur Pflege .....	3	2	1	1	1
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts .....	3	1	3	–	20
Altenhilfe .....	2 062	2 126	1 642	1 158	700
Erziehungsbeihilfe .....	2	–	1	2	–
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt .....	85	78	74	149	97
Erholungshilfe .....	104	134	73	50	32
davon					
für Beschädigte .....	71	100	50	39	23
für Hinterbliebene .....	33	34	23	11	9
Wohnungshilfe .....	10	20	20	19	11
Hilfen in besonderen Lebenslagen .....	18	14	14	27	8
Insgesamt .....	2 306	2 399	1 839	1 424	879

1) ab 2000 2-jährig

2) ab 2004 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen



**14.37 Leistungsempfänger/-innen nach dem Pflegeversicherungsgesetz am 15.12.2005 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten**

Pflegestufen Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger/-innen						Pflegegeld <sup>1)</sup>
	insgesamt	männlich	weiblich	ambulante Pflege	stationäre Pflege		
					zusammen	darunter vollstationäre Dauerpflege	
<b>Insgesamt</b>							
unter 15 .....	1 559	930	629	39	1	1	1 519
15 – 60 .....	9 259	5 127	4 132	1 360	978	909	6 921
60 – 85 .....	41 671	14 572	27 099	12 476	10 385	9 441	18 810
85 und älter .....	22 111	3 452	18 659	6 764	8 704	8 240	6 643
Zusammen .....	74 600	24 081	50 519	20 639	20 068	18 591	33 893
<b>Pflegestufe I</b>							
unter 15 .....	825	505	320	18	–	–	807
15 – 60 .....	4 212	2 339	1 873	684	222	195	3 306
60 – 85 .....	21 923	7 363	14 560	6 449	3 109	2 747	12 365
85 und älter .....	9 282	1 599	7 683	3 090	2 233	2 061	3 959
Zusammen .....	36 242	11 806	24 436	10 241	5 564	5 003	20 437
<b>Pflegestufe II</b>							
unter 15 .....	459	261	198	11	1	1	447
15 – 60 .....	3 259	1 767	1 492	397	322	294	2 540
60 – 85 .....	14 583	5 385	5 238	4 472	4 686	4 231	5 425
85 und älter .....	9 292	1 402	11 850	2 826	4 336	4 084	2 130
Zusammen .....	27 593	8 815	18 778	7 706	9 345	8 610	10 542
<b>Pflegestufe III</b>							
unter 15 .....	275	164	111	10	–	–	265
15 – 60 .....	1 769	1 008	761	279	415	404	1 075
60 – 85 .....	5 067	1 782	3 285	1 555	2 492	2 382	1 020
85 und älter .....	3 501	446	3 055	848	2 099	2 062	554
Zusammen .....	10 612	3 400	7 212	2 692	5 006	4 848	2 914
<b>darunter Pflegestufe III (Härtefälle)</b>							
unter 15 .....	–	–	–	–	–	–	–
15 – 60 .....	111	75	36	12	99	98	–
60 – 85 .....	223	76	147	18	205	204	–
85 und älter .....	125	19	106	8	117	116	–
Zusammen .....	459	170	289	38	421	418	–
<b>Bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet</b>							
unter 15 .....	–	–	–	–	–	–	–
15 – 60 .....	19	13	6	–	19	16	–
60 – 85 .....	98	36	56	–	98	81	–
85 und älter .....	36	11	31	–	36	33	–
Zusammen .....	153	60	93	–	153	130	–

1) Ohne Empfänger/-innen von Kombinationsleistungen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt sind, Stichtag: 31.12.2005.

**14.38 Leistungsempfänger/-innen nach dem Pflegeversicherungsgesetz am 15.12.2005 nach Leistungsarten, Pflegestufen und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Leistungsempfänger/-innen									
	insgesamt	je 1 000 der Bevölkerung	ambulante Pflege	stationäre Pflege	Pflegegeld <sup>1)</sup>	Pflegestufen				
						I	II	III		bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet
							zusammen	darunter Härtefälle		
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Brandenburg an der Havel ..	1 776	24,0	630	478	668	893	611	267	24	5
Cottbus .....	2 688	25,5	829	1 004	855	1 307	1 004	364	14	13
Frankfurt (Oder) .....	1 794	28,1	337	721	736	855	691	243	33	5
Potsdam .....	3 304	22,4	1 119	780	1 405	1 627	1 240	432	17	5
<b>Landkreise</b>										
Barnim .....	6 292	35,6	1 370	1 726	3 196	3 206	2 168	910	47	8
Dahme-Spreewald .....	4 674	28,9	1 545	1 084	2 045	2 352	1 775	540	10	7
Elbe-Elster .....	3 734	30,6	1 136	734	1 864	1 821	1 397	502	8	14
Havelland .....	4 242	27,4	1 382	974	1 886	2 076	1 522	635	37	9
Märkisch-Oderland .....	5 749	29,9	1 356	1 549	2 844	2 699	2 174	869	29	7
Oberhavel .....	5 898	29,5	1 547	1 721	2 630	2 749	2 303	832	35	14
Oberspreewald-Lausitz .....	3 616	27,4	835	987	1 794	1 846	1 352	410	12	8
Oder-Spree .....	5 622	29,5	1 189	1 405	3 028	2 707	2 074	839	52	2
Ostprignitz-Ruppin .....	3 928	36,4	1 168	999	1 761	1 790	1 501	635	37	2
Potsdam-Mittelmark .....	5 263	25,9	1 376	1 816	2 071	2 381	2 040	811	52	31
Prignitz .....	3 260	36,9	1 067	696	1 497	1 580	1 165	514	11	1
Spree-Neiße .....	3 552	25,9	977	993	1 582	1 762	1 280	502	9	8
Teltow-Fläming .....	4 349	26,9	1 239	1 337	1 773	2 072	1 593	673	26	11
Uckermark .....	4 859	34,9	1 537	1 064	2 258	2 519	1 703	634	6	3
Land Brandenburg .....	74 600	29,1	20 639	20 068	33 893	36 242	27 593	10 612	459	153

1) Ohne Empfänger/-innen von Kombinationsleistungen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt sind, Stichtag: 31.12.2005.



### 14.39 Pflegedienste am 15.12.2005 nach Verwaltungsbezirken

Träger Verwaltungsbezirk	Pflegedienste		Personal		Pflegerbedürftige				
	insgesamt	darunter mit anderen Sozial- leistungen	insgesamt	darunter vollzeit- beschäftigt	insgesamt	je 1 000 der Bevölkerung	Pflegestufen		
							I	II	III
Land Brandenburg									
Pflegedienste insgesamt .....	509	502	7 713	2 716	20 639	8,1	10 241	7 706	2 692
Private Träger .....	315	311	4 003	1 948	10 128	4,0	4 667	3 974	1 487
Freigemeinnützige Träger ..	191	188	3 686	762	10 454	4,1	5 540	3 716	1 198
Öffentliche Träger .....	3	3	24	6	57	0,0	34	16	7
Verwaltungsbezirk									
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel ..	10	10	181	51	630	8,5	341	221	68
Cottbus .....	25	25	330	154	829	7,9	448	292	89
Frankfurt (Oder) .....	11	10	119	39	337	5,3	209	104	24
Potsdam .....	21	19	489	188	1 119	7,6	562	410	147
Landkreise									
Barnim .....	33	33	392	146	1 370	7,8	687	528	155
Dahme-Spreewald .....	34	34	541	260	1 545	9,5	763	600	182
Elbe-Elster .....	33	32	455	164	1 136	9,3	488	470	178
Havelland .....	32	31	510	115	1 382	8,9	698	508	176
Märkisch-Oderland .....	31	31	468	159	1 356	7,1	692	489	175
Oberhavel .....	43	42	700	276	1 547	7,7	692	613	242
Oberspreewald-Lausitz .....	23	23	297	101	835	6,3	445	317	73
Oder-Spree .....	33	33	464	197	1 189	6,2	590	432	167
Ostprignitz-Ruppin .....	29	29	489	142	1 168	10,8	503	483	182
Potsdam-Mittelmark .....	32	31	586	272	1 376	6,8	646	528	202
Prignitz .....	18	18	352	96	1 067	12,1	537	387	143
Spree-Neiße .....	31	31	380	89	977	7,1	490	355	132
Teltow-Fläming .....	32	32	470	107	1 239	7,7	627	432	180
Uckermark .....	38	38	490	160	1 537	11,0	823	537	177



#### 14.40 Pflegeheime am 15.12.2005 nach Verwaltungsbezirken

Träger Verwaltungsbezirk	Pflegeheime		Verfügbare Plätze		Personal		Pflegebedürftige				
	insgesamt	darunter mit anderen Sozialleistungen	insgesamt	darunter nur Dauerpflege	insgesamt	darunter vollzeitbeschäftigt	insgesamt	je 1 000 der Bevölkerung	darunter Pflegestufen		
									I	II	III
Land Brandenburg											
Pflegeheime insgesamt .....	320	102	21 540	11 789	12 497	4 538	20 068	7,8	5 564	9 345	5 006
Private Träger .....	91	27	6 695	4 375	3 274	1 846	5 877	2,3	1 784	2 844	1 196
Freigemeinnützige Träger ..	214	68	13 755	6 831	8 486	2 401	13 202	5,2	3 513	6 091	3 512
Öffentliche Träger .....	15	7	1 090	583	737	291	989	0,4	267	410	298
Verwaltungsbezirk											
Kreisfreie Städte											
Brandenburg an der Havel ..	9	6	527	178	372	87	478	6,4	124	212	137
Cottbus .....	17	9	1 111	288	635	230	1 004	9,5	315	483	193
Frankfurt (Oder) .....	12	4	753	355	606	196	721	11,3	203	361	152
Potsdam .....	13	7	814	426	459	192	780	5,3	192	382	201
Landkreise											
Barnim .....	29	9	1 921	996	1 050	366	1 726	9,8	467	752	499
Dahme-Spreewald .....	18	9	1 172	464	744	241	1 084	6,7	360	533	184
Elbe-Elster .....	11	5	818	169	438	133	734	6,0	195	359	166
Havelland .....	17	2	992	788	630	287	974	6,3	262	414	289
Märkisch-Oderland .....	23	4	1 608	1 011	955	458	1 549	8,1	363	735	444
Oberhavel .....	27	9	1 889	1 097	1 006	388	1 721	8,6	519	833	355
Oberspreewald-Lausitz .....	13	5	1 020	724	640	245	987	7,5	292	472	215
Oder-Spree .....	20	4	1 419	809	857	310	1 405	7,4	384	635	384
Ostprignitz-Ruppin .....	18	1	1 035	733	551	239	999	9,2	256	440	301
Potsdam-Mittelmark .....	29	5	2 048	1 051	1 024	535	1 816	8,9	493	865	427
Prignitz .....	9	2	732	562	455	125	696	7,9	161	311	223
Spree-Neiße .....	20	9	1 077	536	580	136	993	7,3	317	445	223
Teltow-Fläming .....	16	7	1 505	874	846	227	1 337	8,3	379	600	347
Uckermark .....	19	4	1 099	728	649	143	1 064	7,6	282	513	266



#### 14.41 Pflegegeldempfänger/-innen am 31.12.2005 nach Pflegestufen, Leistungsträgern und Verwaltungsbezirken

Leistungsträger Verwaltungsbezirk	Pflegegeldempfänger/-innen		Pflegestufen			
	insgesamt	darunter ausschließlich Pflegegeld	I	II	III	
					zusammen	darunter Härtefälle
Land Brandenburg						
Insgesamt .....	36 424	33 893	21 591	11 514	3 319	11
Gesetzliche Pflegekassen	36 051	.	21 396	11 390	3 265	10
Ortskrankenkasse .....	23 517	.	14 337	7 281	1 899	–
Betriebskrankenkasse ....	3 173	.	1 812	1 057	304	1
Innungskrankenkasse ....	1 144	.	631	359	154	5
Landwirtschaftliche Krankenkasse .....	46	.	22	17	7	1
Ersatzkasse .....	6 414	.	3 544	2 106	764	3
See-Krankenkasse, Bundesknappschaft .....	1 757	.	1 050	570	137	–
Private Versicherungs- unternehmen .....	373	.	195	124	54	1
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	748	668	479	198	71	–
Cottbus .....	985	855	607	283	95	–
Frankfurt (Oder) .....	782	736	466	243	73	–
Potsdam .....	1 561	1 405	946	512	103	–
Landkreise						
Barnim .....	3 404	3 196	2 157	956	291	–
Dahme-Spreewald .....	2 237	2 045	1 312	723	202	1
Elbe-Elster .....	1 968	1 864	1 178	609	181	–
Havelland .....	2 060	1 886	1 198	667	195	3
Märkisch-Oderland .....	3 010	2 844	1 708	1 018	284	–
Oberhavel .....	2 816	2 630	1 618	929	269	1
Oberspreewald-Lausitz ....	1 912	1 794	1 167	602	143	1
Oder-Spree .....	3 230	3 028	1 822	1 085	323	–
Ostprignitz-Ruppin .....	1 838	1 761	1 063	610	165	–
Potsdam-Mittelmark .....	2 238	2 071	1 318	718	202	1
Prignitz .....	1 636	1 497	944	527	165	1
Spree-Neiße .....	1 665	1 582	990	512	163	–
Teltow-Fläming .....	1 899	1 773	1 120	603	176	2
Uckermark .....	2 435	2 258	1 498	719	218	1

XIV

## **XV. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Erwerbstätigenrechnung**

### **Abschreibungen**

Abschreibungen messen die Wertminderung des reproduzierbaren Anlagevermögens im Lauf der Periode durch Verschleiß und wirtschaftliches Veralten. Vorzeitiges Ausscheiden von Anlagen durch Schadensfälle ist im Wert der Abschreibungen berücksichtigt. Straßen, Brücken, Wasserwege und ähnliche Güter des Staates mit schwer bestimmbarer Nutzungsdauer werden ebenfalls abgeschrieben. Die Abschreibungen sind in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zu Wiederbeschaffungspreisen bewertet.

### **Anlagevermögen**

Das Anlagevermögen umfasst alle produzierten Vermögensgüter, die länger als ein Jahr wiederholt oder dauerhaft in der Produktion eingesetzt werden. Einbezogen sind auch zivil nutzbare militärische Anlagegüter, immaterielle Anlagegüter wie z. B. Computerprogramme und Urheberrechte, sowie Nutztiere und Nutzpflanzen. Das Anlagevermögen gliedert sich in Ausrüstungen (Maschinen, Geräte, Fahrzeuge) und sonstige Anlagen (immaterielle Anlagen, Nutztiere und Nutzpflanzen) sowie Bauten (Wohn- und Nichtwohnbauten, sonstige Bauten wie Straßen, Brücken, Flugplätze, Kanäle u. Ä. und die mit Bauten fest verbundenen Einrichtungen wie Aufzüge, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage). Der öffentliche Tiefbau ist im Bauvermögen der Wirtschaftsbereiche integriert, auf die sich die Tätigkeit des Staatssektors nach neuer Wirtschaftszweigklassifikation verteilt. Die Berechnung der Anlagevermögen erfolgt nach der international gebräuchlichen Perpetual-Inventory-Methode, bei der davon ausgegangen wird, dass sich der heute vorhandene Kapitalbestand aus den Anlageinvestitionen der Vergangenheit zusammensetzt.

### **Arbeitnehmer**

Als beschäftigter Arbeitnehmer (Inland) zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt. Dabei ist die Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit unerheblich, d. h., dass u. a. auch geringfügig Beschäftigte und Heimarbeiter zu den Arbeitnehmern gehören.

### **Arbeitnehmerentgelt**

Das Arbeitnehmerentgelt (Inland) umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die den innerhalb eines Wirtschaftsgebietes beschäftigten Arbeitnehmern aus den Arbeits- oder Dienstverhältnissen zugeflossen sind. Das Arbeitnehmerentgelt setzt sich zusammen aus den Bruttolöhnen und -gehältern sowie den tatsächlichen und unterstellten Sozialbeiträgen der Arbeitgeber.

### **Arbeitnehmerquoten**

Die Arbeitnehmerquoten stellen die Zahl der Arbeitnehmer in Prozent der Erwerbstätigen dar.

### **Arbeitsvolumen**

Das Arbeitsvolumen umfasst die tatsächlich geleistete Arbeitszeit aller Erwerbstätigen, die als Arbeitnehmer (Arbeiter, Angestellte, Beamte, Richter, geringfügig Beschäftigte, Soldaten) oder als mithelfende Familienangehörige eine auf wirtschaftlichen Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben. Hierzu zählen auch die geleisteten Arbeitsstunden von Personen mit mehreren gleichzeitigen Beschäftigungsverhältnissen. Hingegen gehören die bezahlten, aber nicht geleisteten Arbeitsstunden, beispielsweise Jahresurlaub, Erziehungsurlaub, Feiertage, Kurzarbeit oder krankheitsbedingte Abwesenheit nicht zum Arbeitsvolumen. Ebenfalls nicht erfasst werden die nicht bezahlten Pausen für das Einnehmen von Mahlzeiten sowie die Zeit für die Fahrten von der Wohnung zum Arbeitsplatz und zurück. Das Arbeitsvolumen umfasst somit die Gesamtzahl der während des Rechnungszeitraums am

Arbeitsplatz (Beschäftigungsfall) von Arbeitnehmern und Selbstständigen innerhalb einer Region tatsächlich geleisteten Stunden. Es berücksichtigt weder Intensität noch Qualität der geleisteten Arbeit.

### **Berechnungsstand**

Das statistische Ausgangsmaterial für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen fällt nicht gleichzeitig und jeweils in der erforderlichen Tiefengliederung an. Um die Aktualität zu sichern, müssen zunächst vorläufige Ergebnisse anhand unvollständigen Materials errechnet werden. Diese werden dann auf der Basis des inzwischen angefallenen Materials überarbeitet. Da die umfangreiche Länderrechnung erst beginnen kann, wenn die entsprechenden Bundeswerte vorliegen, entspricht der Berechnungsstand der Länderergebnisse nicht in jedem Fall dem aktuellen Stand der Bundesergebnisse. Der Benutzer sollte sich bei Auswertungen stets des angegebenen Berechnungsstandes vergewissern.

### **Betriebsüberschuss**

Der Betriebsüberschuss (Selbstständigeneinkommen) ist das Einkommen, das den Einheiten aus der Eigennutzung ihrer Produktionsanlagen zufließt. Es ist der letzte Saldo, der sowohl für die Wirtschaftsbereiche als auch für die institutionellen Sektoren und Teilsektoren berechnet werden kann. Dieser Saldo ergibt sich nach Abzug des Arbeitnehmerentgelts von der Nettowertschöpfung des Wirtschaftsbereichs bzw. des Sektors. Dabei ist ein kalkulatorischer Unternehmerlohn sowie das Entgelt für das eingesetzte eigene und fremde Sach- und Geldkapital der jeweiligen Wirtschaftseinheit und für die unternehmerische Leistung eingeschlossen.

### **Bruttoanlageinvestitionen**

Die Bruttoanlageinvestitionen umfassen den Erwerb von dauerhaften und reproduzierbaren Produktionsmitteln sowie selbst erstellte Anlagen und größere Wert steigernde Reparaturen. Es werden auch gewisse Werterhöhungen an nicht produzierten Vermögensgütern berücksichtigt, insbesondere erhebliche Verbesserungen an Grund und Boden (z. B. Trockenlegung von Marschland etc.). Militärische Anlagen werden berücksichtigt, soweit sie zivil nutzbar sind. Als dauerhaft gelten diejenigen Produktionsmittel, deren Nutzungsdauer mehr als ein Jahr beträgt. Die Bruttoanlageinvestitionen setzen sich aus dem Erwerb neuer Anlagen und dem Saldo aus Käufen und Verkäufen von gebrauchten Anlagen zusammen. Da ein vollständiger Nachweis der Transaktionen mit gebrauchten Anlagen zwischen den investierenden Wirtschaftsbereichen mangels statistischer Unterlagen nicht möglich ist, können die Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen nur auf Grundlage neuer Anlagen (siehe Neue Anlagen) dargestellt werden.

XV

### **Bruttoinlandsprodukt**

Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes während einer bestimmten Periode produzierten Waren und Dienstleistungen. Es entspricht der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen. Die Bruttowertschöpfung, die zu Herstellungspreisen bewertet wird, ergibt sich für jeden Wirtschaftsbereich aus dem Bruttoproduktionswert zu Herstellungspreisen abzüglich der Vorleistungen zu Anschaffungspreisen. Siehe auch *Preiskonzept*.

### **Bruttolöhne und -gehälter**

Die Bruttolöhne und -gehälter (Verdienste) enthalten die von den im Inland ansässigen Wirtschaftseinheiten (Betrieben) geleisteten Löhne und Gehälter der beschäftigten Arbeitnehmer vor Abzug der Lohnsteuer und der Sozialbeiträge der Arbeitnehmer sowie Sachleistungen, die den Arbeitnehmern unentgeltlich oder verbilligt zur Verfügung gestellt werden.

## **Bruttowertschöpfung**

siehe *Bruttoinlandsprodukt*.

## **Erwerbstätige**

Als Erwerbstätige werden alle Personen angesehen, die einer Erwerbstätigkeit oder auch mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätiger ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird oder nicht. Zu den Erwerbstätigen gehören auch Soldaten (einschl. der Wehr- und Zivildienstleistenden). Nicht zu den Erwerbstätigen rechnen Personen in ihrer Eigenschaft als Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer oder als Eigentümer von Wertpapieren und ähnlichen Vermögenswerten. Im Fall mehrerer (gleichzeitiger) Tätigkeiten wird der Erwerbstätige nur einmal gezählt, sowohl für die Zuordnung nach der Stellung im Beruf (Arbeitnehmer oder Selbstständiger) als auch auf Wirtschaftsbereiche wird die zeitlich überwiegende Tätigkeit zugrunde gelegt.

Bei den Angaben handelt es sich um Jahresdurchschnittszahlen, die aus monatlichen, vierteljährlichen oder auch in größeren Abständen anfallenden Stichtagsangaben ermittelt worden sind.

## **Gütersteuern**

Zu den Gütersteuern zählen alle Steuern und ähnliche Abgaben, die pro Einheit einer gehandelten Ware oder Dienstleistung zu entrichten sind. Sie umfassen die nichtabziehbare Umsatzsteuer, Importabgaben (u. a. Zölle, Verbrauchsteuern und Abschöpfungsbeträge auf eingeführte Güter) und sonstige Gütersteuern (Verbrauchsabgaben, Vergnügungssteuern, Versicherungssteuer usw.).

## **Gütersubventionen**

Gütersubventionen sind Subventionen, die pro Einheit einer produzierten oder eingeführten Ware oder Dienstleistung geleistet werden. Unter Subventionen versteht man in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen laufende Zahlungen ohne Gegenleistung, die der Staat oder Institutionen der Europäischen Union an gebietsansässige Produzenten leisten, um den Umfang der Produktion dieser Einheiten, ihre Verkaufspreise oder die Entlohnung der Produktionsfaktoren zu beeinflussen.

## **Inlandskonzept**

Nach dem Inlandskonzept wird die in einem Wirtschaftsgebiet (Inland) erbrachte wirtschaftliche Leistung erfasst, einschließlich der Arbeitsleistungen der Einpendler und ausschließlich der Leistungen der Auspendler.

## **Kettenindex**

Ein Kettenindex ergibt sich aus der Multiplikation von Teilindizes (Wachstumsfaktoren), die sich jeweils auf das Vorjahr beziehen und somit ein jährlich wechselndes Wägungsschema haben. Er wird auf ein Referenzjahr bezogen (derzeit 2000) und gibt für das jeweilige Berichtsjahr an, wie sich z. B. das preisbereinigte Wirtschaftswachstum seit dem Referenzjahr entwickelt hat.

## **Nettoinlandsprodukt**

Das Nettoinlandsprodukt ergibt sich aus der Differenz des Bruttoinlandsprodukts und der Abschreibungen.

## **Nettowertschöpfung**

Die Nettowertschöpfung enthält das in den Wirtschaftsbereichen oder Sektoren entstandene Arbeitnehmerentgelt und den Betriebsüberschuss bzw. die Selbstständigeneinkommen.

### **Preiskonzept**

Die Waren und Dienstleistungen können in jeweiligen Preisen, d. h. in Preisen des jeweiligen Berichtsjahres, oder preisbereinigt und somit frei von Preiseinflüssen dargestellt werden. Die Preisbereinigung erfolgt neuerdings auf der Grundlage einer jährlich wechselnden Preisbasis (Vorjahrespreisbasis), die weitgehend die bisherige Berechnung in konstanten Preisen ersetzt.

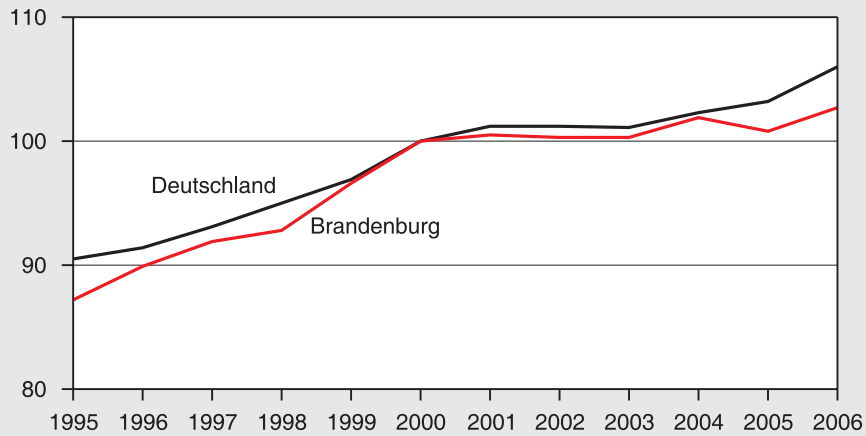
### **Verfügbares Einkommen**

Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte (Ausgabenkonzept) ergibt sich dadurch, dass dem Primäreinkommen einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen; abgezogen werden dagegen andererseits Einkommen- und Vermögensteuern, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können.

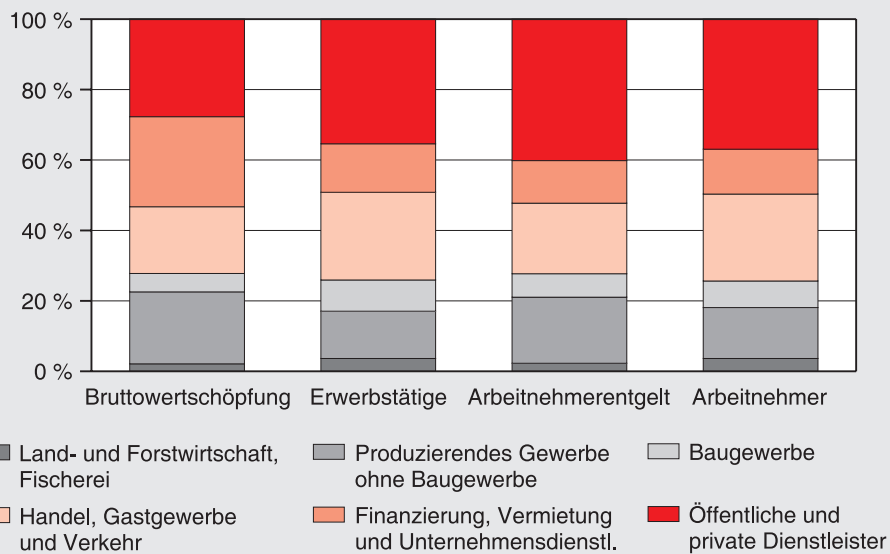
### **Wiederbeschaffungspreise**

Bei der Bewertung des Anlagevermögens wird zwischen Wiederbeschaffungspreisen und konstanten Preisen von 2000 unterschieden. Beim Nachweis des Bruttoanlagevermögens zu Wiederbeschaffungspreisen wird der Betrag zugrunde gelegt, der hätte gezahlt werden müssen, wenn die Anlagen im Berichtsjahr neu beschafft worden wären.

**Preisbereinigte Entwicklung des Bruttoinlandproduktes 1995 – 2006**  
2000 = 100



**Bruttowertschöpfung, Erwerbstätige, Arbeitnehmerentgelt und Arbeitnehmer 2006 nach Wirtschaftsbereichen**



XV

## 15.1 Entstehung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in jeweiligen Preisen im Land Brandenburg 2002 – 2004 \*)

Merkmal	2002	2003	2004
	Mill. EUR		
Entstehung des Bruttoinlandsprodukts			
Bruttowertschöpfung .....	42 028	42 320	43 663
+ Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen .....	4 565	4 660	4 663
Bruttoinlandsprodukt .....	46 594	46 980	48 326
– Abschreibungen .....	7 775	7 739	7 794
Nettoinlandsprodukt .....	38 819	39 241	40 532
– Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen .....	4 565	4 660	4 663
Nettowertschöpfung .....	34 253	34 581	35 869
Arbeitnehmerentgelt (Inland) .....	24 422	24 224	24 212
Betriebsüberschuss/Selbstständigeneinkommen .....	10 505	10 893	12 084
Nettoproduktionsabgaben .....	– 673	– 537	– 427
Verwendung des Bruttoinlandsprodukts			
Bruttoinlandsprodukt .....	46 594	46 980	48 326
darunter			
Private Konsumausgaben .....	33 212	33 530	33 967
Konsumausgaben des Staates .....	12 821	13 054	12 756
Bruttoanlageinvestitionen .....	12 014	10 770	11 196

\*) vorläufige Berechnungsergebnisse, Stand: August 2006/Februar 2007

## 15.2 Gesamtwirtschaftliche Kennzahlen im Land Brandenburg 2002 – 2004 \*)

Merkmal	Einheit	2002	2003	2004
je Einwohner				
Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen ....	EUR	18 015	18 237	18 810
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte .....	EUR	14 135	14 394	14 656
je Erwerbstätigen				
Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen ....	EUR	45 453	46 432	47 543
je Arbeitnehmer				
Arbeitnehmerentgelt (Lohnkosten) .....	EUR	26 591	26 816	26 856
Bruttolöhne und -gehälter (Verdienst) .....	EUR	21 392	21 490	21 565

\*) vorläufige Berechnungsergebnisse, Stand: August 2006/Februar 2007



### 15.3 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche und Bruttoinlandsprodukt im Land Brandenburg 2002 – 2006 \*) in jeweiligen Preisen

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche Bruttoinlandsprodukt	2002	2003	2004	2005	2006
	Mill. EUR				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	1 017	835	1 136	928	953
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	7 312	7 592	8 139	8 540	9 109
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	358	381	403	303	353
Verarbeitendes Gewerbe .....	5 518	5 752	6 193	6 673	7 119
Energie- und Wasserversorgung .....	1 436	1 459	1 544	1 563	1 636
Baugewerbe .....	2 872	2 774	2 589	2 258	2 328
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	8 257	7 981	8 254	8 237	8 457
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	10 146	10 763	11 020	11 131	11 404
Öffentliche und private Dienstleister .....	12 425	12 377	12 524	12 286	12 344
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	42 028	42 320	43 663	43 380	44 595
Bruttoinlandsprodukt .....	46 594	46 980	48 326	48 068	49 490
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	- 17,2	- 18,0	36,1	- 18,3	2,7
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	- 0,4	3,8	7,2	4,9	6,7
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	9,6	6,4	5,7	- 24,8	16,5
Verarbeitendes Gewerbe .....	- 1,2	4,2	7,7	7,8	6,7
Energie- und Wasserversorgung .....	0,5	1,6	5,8	1,2	4,7
Baugewerbe .....	- 9,3	- 3,4	- 6,7	- 12,8	3,1
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	5,4	- 3,3	3,4	- 0,2	2,7
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	5,6	6,1	2,4	1,0	2,5
Öffentliche und private Dienstleister .....	1,5	- 0,4	1,2	- 1,9	0,5
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	1,5	0,7	3,2	- 0,6	2,8
Bruttoinlandsprodukt .....	1,4	0,8	2,9	- 0,5	3,0
	Anteil an Deutschland in %				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	4,6	4,0	4,7	4,7	4,7
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	1,5	1,6	1,7	1,7	1,7
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	7,8	9,9	10,0	6,4	6,5
Verarbeitendes Gewerbe .....	1,3	1,3	1,4	1,4	1,5
Energie- und Wasserversorgung .....	3,9	3,9	3,9	3,9	3,7
Baugewerbe .....	3,2	3,2	3,1	2,9	2,8
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	2,4	2,3	2,3	2,3	2,2
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	1,8	1,9	1,9	1,9	1,9
Öffentliche und private Dienstleister .....	2,8	2,7	2,8	2,7	2,7
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	2,2	2,2	2,2	2,1	2,1
Bruttoinlandsprodukt .....	2,2	2,2	2,2	2,1	2,1
	Anteil an den Wirtschaftsbereichen insgesamt in %				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	2,4	2,0	2,6	2,1	2,1
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	17,4	17,9	18,6	19,7	20,4
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	0,9	0,9	0,9	0,7	0,8
Verarbeitendes Gewerbe .....	13,1	13,6	14,2	15,4	16,0
Energie- und Wasserversorgung .....	3,4	3,4	3,5	3,6	3,7
Baugewerbe .....	6,8	6,6	5,9	5,2	5,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	19,6	18,9	18,9	19,0	19,0
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	24,1	25,4	25,2	25,7	25,6
Öffentliche und private Dienstleister .....	29,6	29,2	28,7	28,3	27,7
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	100	100	100	100	100

\*) vorläufige Berechnungsergebnisse, Stand: August 2006/Februar 2007



## 15.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche und Bruttoinlandsprodukt im Land Brandenburg 2002 – 2006 \*) (preisbereinigt, verkettet)

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche Bruttoinlandsprodukt	2002	2003	2004	2005	2006
	Index (2000 = 100)				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	105,3	86,8	122,4	117,0	115,3
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	94,7	97,9	102,6	104,6	109,0
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	58,2	62,6	53,1	33,3	32,4
Verarbeitendes Gewerbe .....	95,5	98,9	105,2	110,5	117,7
Energie- und Wasserversorgung .....	102,9	104,5	108,6	108,1	104,1
Baugewerbe .....	76,7	73,7	67,9	60,2	62,0
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	105,4	101,6	105,0	104,1	106,0
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	115,5	122,8	124,2	125,0	127,1
Öffentliche und private Dienstleister .....	98,2	96,5	96,1	94,6	94,9
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	100,8	101,0	102,9	102,0	103,9
Bruttoinlandsprodukt .....	100,2	100,3	101,9	100,8	102,7
	Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahr in %				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	- 9,7	- 17,6	41,0	- 4,4	- 1,5
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	- 2,1	3,4	4,8	1,9	4,3
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	6,8	7,6	- 15,1	- 37,3	- 2,7
Verarbeitendes Gewerbe .....	- 2,8	3,6	6,3	5,1	6,4
Energie- und Wasserversorgung .....	- 1,5	1,5	4,0	- 0,5	- 3,7
Baugewerbe .....	- 9,6	- 4,0	- 7,8	- 11,4	3,0
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	3,4	- 3,6	3,3	- 0,8	1,9
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	4,5	6,4	1,1	0,7	1,7
Öffentliche und private Dienstleister .....	- 0,8	- 1,7	- 0,4	- 1,6	0,4
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	0,0	0,2	1,9	- 0,9	1,8
Bruttoinlandsprodukt .....	- 0,2	0,1	1,5	- 1,1	1,9

\*) vorläufige Berechnungsergebnisse, Stand: August 2006/Februar 2007

## 15.5 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche und Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen im Land Brandenburg 2002 – 2006 \*) in jeweiligen Preisen

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche Bruttoinlandsprodukt	2002	2003	2004	2005	2006
---	------	------	------	------	------

EUR je Erwerbstätigen

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	25 192	20 671	28 411	24 743	25 664
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	51 001	54 254	59 553	63 184	66 889
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	66 293	70 373	73 791	55 097	67 388
Verarbeitendes Gewerbe .....	43 386	46 782	51 430	55 976	58 959
Energie- und Wasserversorgung .....	133 159	126 129	142 875	149 801	160 591
Baugewerbe .....	26 335	27 848	27 236	24 650	25 861
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	32 498	31 737	32 291	32 572	33 463
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	83 155	84 964	82 519	82 337	81 626
Öffentliche und private Dienstleister .....	34 881	34 987	35 221	34 482	34 396
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	40 999	41 827	42 956	43 008	43 950
Bruttoinlandsprodukt .....	45 453	46 432	47 543	47 655	48 775

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	- 16,6	- 17,9	37,4	- 12,9	3,7
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	1,9	6,4	9,8	6,1	5,9
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	18,6	6,2	4,9	- 25,3	22,3
Verarbeitendes Gewerbe .....	0,8	7,8	9,9	8,8	5,3
Energie- und Wasserversorgung .....	2,5	- 5,3	13,3	4,8	7,2
Baugewerbe .....	2,5	5,7	- 2,2	- 9,5	4,9
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	7,4	- 2,3	1,7	0,9	2,7
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	2,9	2,2	- 2,9	- 0,2	- 0,9
Öffentliche und private Dienstleister .....	1,9	0,3	0,7	- 2,1	- 0,2
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	3,5	2,0	2,7	0,1	2,2
Bruttoinlandsprodukt .....	3,5	2,2	2,4	0,2	2,4

Bundesdurchschnitt = 100

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	103	87	102	106	109
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	90	93	97	97	97
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	147	180	170	102	104
Verarbeitendes Gewerbe .....	80	83	87	89	89
Energie- und Wasserversorgung .....	106	98	106	108	105
Baugewerbe .....	72	76	74	68	68
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	92	89	88	87	86
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	91	91	89	89	90
Öffentliche und private Dienstleister .....	90	90	90	90	90
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	83	83	84	83	83
Bruttoinlandsprodukt .....	83	83	84	83	83

Wirtschaftsbereiche insgesamt = 100

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	61	49	66	58	58
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	124	130	139	147	152
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	162	168	172	128	153
Verarbeitendes Gewerbe .....	106	112	120	130	134
Energie- und Wasserversorgung .....	325	302	333	348	365
Baugewerbe .....	64	67	63	57	59
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	79	76	75	76	76
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	203	203	192	191	186
Öffentliche und private Dienstleister .....	85	84	82	80	78
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	100	100	100	100	100
Bruttoinlandsprodukt .....	X	X	X	X	X

\*) vorläufige Berechnungsergebnisse, Stand: August 2006/Februar 2007



## 15.6 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche und Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen im Land Brandenburg 2002 – 2006 \*) (preisbereinigt, verkettet)

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche Bruttoinlandsprodukt	2002	2003	2004	2005	2006
Index (2000 = 100)					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	111,4	91,8	130,7	133,2	132,6
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	98,1	103,9	111,5	114,9	118,9
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	67,7	72,7	61,2	38,1	38,9
Verarbeitendes Gewerbe .....	98,2	105,3	114,3	121,3	127,5
Energie- und Wasserversorgung .....	108,8	102,9	114,6	118,1	116,5
Baugewerbe .....	98,5	103,6	100,1	92,0	96,5
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	108,1	105,2	106,9	107,2	109,2
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	110,3	113,0	108,3	107,7	106,0
Öffentliche und private Dienstleister .....	98,1	97,1	96,2	94,4	94,1
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	104,6	106,2	107,8	107,6	109,0
Bruttoinlandsprodukt .....	104,0	105,5	106,6	106,3	107,7
Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahr in %					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	- 9,0	- 17,6	42,4	1,9	- 0,5
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	0,1	6,0	7,3	3,1	3,5
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	15,6	7,3	- 15,8	- 37,8	2,1
Verarbeitendes Gewerbe .....	- 0,8	7,2	8,6	6,1	5,1
Energie- und Wasserversorgung .....	0,5	- 5,3	11,3	3,0	- 1,3
Baugewerbe .....	2,1	5,2	- 3,4	- 8,1	4,9
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	5,3	- 2,6	1,6	0,2	1,9
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	1,7	2,5	- 4,1	- 0,5	- 1,6
Öffentliche und private Dienstleister .....	- 0,4	- 1,0	- 0,9	- 1,8	- 0,4
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	2,1	1,5	1,5	- 0,1	1,2
Bruttoinlandsprodukt .....	1,8	1,4	1,1	- 0,3	1,3

\*) vorläufige Berechnungsergebnisse, Stand: August 2006/Februar 2007

## 15.7 Bruttoinlandsprodukt 2004 und 2005 \*) in jeweiligen Preisen nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttoinlandsprodukt			
	insgesamt	Anteil am Land	je Erwerbstätigen	
			insgesamt	Land = 100
	Mill. EUR	%	EUR	%
<b>2004</b>				
<b>Kreisfreie Städte</b>				
Brandenburg an der Havel .....	1 513,2	3,1	42 105	89
Cottbus .....	3 044,2	6,3	43 593	92
Frankfurt (Oder) .....	1 774,1	3,7	42 031	88
Potsdam .....	4 318,3	8,9	44 069	93
<b>Landkreise</b>				
Barnim .....	2 614,8	5,4	42 644	90
Dahme-Spreewald .....	2 943,9	6,1	47 776	101
Elbe-Elster .....	1 919,5	4,0	44 099	93
Havelland.....	2 200,0	4,6	45 489	96
Märkisch-Oderland .....	3 034,5	6,3	47 124	99
Oberhavel .....	3 371,6	7,0	51 669	109
Oberspreewald-Lausitz .....	2 225,7	4,6	46 992	99
Oder-Spree .....	3 459,3	7,2	50 017	105
Ostprignitz-Ruppin .....	1 926,4	4,0	43 890	92
Potsdam-Mittelmark .....	3 195,3	6,6	44 775	94
Prignitz .....	1 505,1	3,1	44 684	94
Spree-Neiße .....	2 411,0	5,0	52 187	110
Teltow-Fläming .....	4 164,4	8,6	65 234	137
Uckermark .....	2 704,5	5,6	53 544	113
Land Brandenburg .....	48 325,9	100	47 543	100
<b>2005</b>				
<b>Kreisfreie Städte</b>				
Brandenburg an der Havel .....	1 496,1	3,1	42 661	90
Cottbus .....	2 948,5	6,1	43 713	92
Frankfurt (Oder) .....	1 749,2	3,6	42 504	89
Potsdam .....	4 326,8	9,0	43 558	91
<b>Landkreise</b>				
Barnim .....	2 652,7	5,5	43 290	91
Dahme-Spreewald .....	3 000,6	6,2	47 127	99
Elbe-Elster .....	1 903,8	4,0	43 256	91
Havelland .....	2 203,7	4,6	45 662	96
Märkisch-Oderland .....	2 976,1	6,2	46 547	98
Oberhavel .....	3 316,7	6,9	51 560	108
Oberspreewald-Lausitz .....	2 268,0	4,7	48 565	102
Oder-Spree .....	3 524,1	7,3	52 018	109
Ostprignitz-Ruppin .....	1 841,5	3,8	43 536	91
Potsdam-Mittelmark .....	3 169,4	6,6	44 037	92
Prignitz .....	1 528,3	3,2	45 688	96
Spree-Neiße .....	2 302,7	4,8	50 431	106
Teltow-Fläming .....	4 104,8	8,5	64 808	136
Uckermark .....	2 754,8	5,7	56 210	118
Land Brandenburg .....	48 067,7	100	47 655	100

\*) vorläufige Berechnungsergebnisse, Stand: August 2006/Februar 2007



## 15.8 Arbeitnehmerentgelt im Land Brandenburg 2002 – 2006 \*) nach Wirtschaftsbereichen (Inlandskonzept)

Wirtschaftsbereiche	2002	2003	2004	2005	2006
Mill. EUR					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	613	612	597	559	555
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	4 457	4 398	4 396	4 448	4 534
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	246	251	267	286	273
Verarbeitendes Gewerbe .....	3 737	3 616	3 623	3 661	3 759
Energie- und Wasserversorgung .....	475	531	506	501	502
Baugewerbe .....	2 080	1 905	1 766	1 623	1 609
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	4 733	4 720	4 707	4 727	4 841
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	2 552	2 639	2 720	2 800	2 918
Öffentliche und private Dienstleister .....	9 987	9 951	10 025	9 656	9 703
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	24 422	24 224	24 212	23 813	24 160
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	- 4,6	- 0,1	- 2,5	- 6,4	- 0,6
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	- 1,3	- 1,3	- 0,0	1,2	1,9
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	- 11,5	2,0	6,5	7,2	- 4,7
Verarbeitendes Gewerbe .....	- 0,5	- 3,2	0,2	1,0	2,7
Energie- und Wasserversorgung .....	- 1,8	11,8	- 4,8	- 1,0	0,3
Baugewerbe .....	- 12,3	- 8,4	- 7,3	- 8,1	- 0,9
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	- 3,6	- 0,3	- 0,3	0,4	2,4
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	0,9	3,4	3,1	3,0	4,2
Öffentliche und private Dienstleister .....	2,4	- 0,4	0,8	- 3,7	0,5
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	- 1,2	- 0,8	- 0,1	- 1,6	1,5
Anteil an Deutschland in %					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	7,2	7,3	7,1	6,8	6,7
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	4,9	5,1	5,6	6,1	6,2
Verarbeitendes Gewerbe .....	1,2	1,1	1,1	1,2	1,2
Energie- und Wasserversorgung .....	3,0	3,3	3,0	3,0	3,0
Baugewerbe .....	3,6	3,4	3,3	3,2	3,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Öffentliche und private Dienstleister .....	3,1	3,0	3,0	2,9	2,9
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	2,2	2,1	2,1	2,1	2,1
Anteil an den Wirtschaftsbereichen insgesamt in %					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	2,5	2,5	2,5	2,3	2,3
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	18,3	18,2	18,2	18,7	18,8
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	1,0	1,0	1,1	1,2	1,1
Verarbeitendes Gewerbe .....	15,3	14,9	15,0	15,4	15,6
Energie- und Wasserversorgung .....	1,9	2,2	2,1	2,1	2,1
Baugewerbe .....	8,5	7,9	7,3	6,8	6,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	19,4	19,5	19,4	19,9	20,0
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	10,4	10,9	11,2	11,8	12,1
Öffentliche und private Dienstleister .....	40,9	41,1	41,4	40,6	40,2
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	100	100	100	100	100

\*) vorläufige Berechnungsergebnisse, Stand: August 2006/Februar 2007

## 15.9 Arbeitnehmerentgelt je beschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg 2002 – 2006 \*) nach Wirtschaftsbereichen (Inlandskonzept)

Wirtschaftsbereiche	2002	2003	2004	2005	2006
	EUR				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	17 166	17 079	16 821	16 964	17 035
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	32 766	33 139	33 992	34 854	35 223
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	45 761	46 562	49 212	52 343	52 407
Verarbeitendes Gewerbe .....	31 168	31 238	32 038	32 771	33 169
Energie- und Wasserversorgung .....	44 064	45 926	46 798	47 995	49 285
Baugewerbe .....	22 950	23 329	23 095	23 362	23 902
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	21 474	21 658	21 242	21 578	22 040
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	25 071	25 221	24 878	25 537	25 701
Öffentliche und private Dienstleister .....	29 913	30 102	30 442	29 528	29 515
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	26 591	26 816	26 856	26 884	27 129
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	- 3,7	- 0,5	- 1,5	0,9	0,4
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	0,9	1,1	2,6	2,5	1,1
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	- 4,3	1,8	5,7	6,4	0,1
Verarbeitendes Gewerbe .....	1,5	0,2	2,6	2,3	1,2
Energie- und Wasserversorgung .....	0,3	4,2	1,9	2,6	2,7
Baugewerbe .....	1,2	1,7	- 1,0	1,2	2,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	- 1,9	0,9	- 1,9	1,6	2,1
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	- 0,6	0,6	- 1,4	2,6	0,6
Öffentliche und private Dienstleister .....	2,4	0,6	1,1	- 3,0	- 0,0
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	0,9	0,8	0,1	0,1	0,9
	Bundesdurchschnitt = 100				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	91	91	92	92	91
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	78	77	78	79	78
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	92	92	95	97	98
Verarbeitendes Gewerbe .....	75	74	74	76	75
Energie- und Wasserversorgung .....	82	82	83	83	84
Baugewerbe .....	80	80	79	80	82
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	82	82	81	82	83
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	75	75	74	75	75
Öffentliche und private Dienstleister .....	98	98	98	97	97
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	83	82	82	82	82

\*) vorläufige Berechnungsergebnisse, Stand: August 2006/Februar 2007

XV

## 15.10 Arbeitnehmerentgelt 2004 und 2005 \*) nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Arbeitnehmerentgelt			
	insgesamt	Anteil am Land	je Arbeitnehmer	
			insgesamt	Land = 100
	Mill. EUR	%	EUR	%
<b>2004</b>				
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel .....	905,5	3,7	27 705	103
Cottbus .....	1 811,5	7,5	28 118	105
Frankfurt (Oder) .....	1 096,4	4,5	28 205	105
Potsdam .....	2 569,8	10,6	28 463	106
Landkreise				
Barnim .....	1 366,5	5,6	25 412	95
Dahme-Spreewald .....	1 409,5	5,8	26 071	97
Elbe-Elster .....	956,5	4,0	25 134	94
Havelland .....	1 020,4	4,2	24 403	91
Märkisch-Oderland .....	1 432,1	5,9	25 658	96
Oberhavel .....	1 580,5	6,5	27 919	104
Oberspreewald-Lausitz .....	1 109,1	4,6	26 234	98
Oder-Spree .....	1 687,8	7,0	27 734	103
Ostprignitz-Ruppin .....	993,3	4,1	25 768	96
Potsdam-Mittelmark .....	1 608,5	6,6	26 037	97
Prignitz .....	744,0	3,1	25 289	94
Spree-Neiße .....	1 165,8	4,8	28 556	106
Teltow-Fläming .....	1 577,4	6,5	27 878	104
Uckermark .....	1 177,5	4,9	26 238	98
Land Brandenburg .....	24 211,9	100	26 856	100
<b>2005</b>				
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel .....	869,4	3,7	27 474	102
Cottbus .....	1 719,8	7,2	27 843	104
Frankfurt (Oder) .....	1 057,9	4,4	28 031	104
Potsdam .....	2 578,3	10,8	28 300	105
Landkreise				
Barnim .....	1 334,8	5,6	25 117	93
Dahme-Spreewald .....	1 446,0	6,1	26 019	97
Elbe-Elster .....	985,3	4,1	25 863	96
Havelland .....	984,7	4,1	23 909	89
Märkisch-Oderland .....	1 381,0	5,8	25 246	94
Oberhavel .....	1 554,6	6,5	28 272	105
Oberspreewald-Lausitz .....	1 087,6	4,6	26 376	98
Oder-Spree .....	1 654,2	6,9	28 076	104
Ostprignitz-Ruppin .....	949,5	4,0	25 948	97
Potsdam-Mittelmark .....	1 610,1	6,8	26 058	97
Prignitz .....	713,1	3,0	24 770	92
Spree-Neiße .....	1 169,8	4,9	29 370	109
Teltow-Fläming .....	1 560,1	6,6	28 008	104
Uckermark .....	1 156,9	4,9	26 930	100
Land Brandenburg .....	23 813,3	100	26 884	100

\*) vorläufige Berechnungsergebnisse, Stand: August 2006/Februar 2007



## 15.11 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2004 und 2005 <sup>\*)</sup> nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Verfügbares Einkommen			
	insgesamt	Anteil am Land	je Einwohner	
			insgesamt	Land = 100
	Mill. EUR	%	EUR	%
<b>2004</b>				
<b>Kreisfreie Städte</b>				
Brandenburg an der Havel .....	1 089,1	2,9	14 480	99
Cottbus .....	1 609,8	4,3	15 043	103
Frankfurt (Oder) .....	954,4	2,5	14 422	98
Potsdam .....	2 142,4	5,7	14 761	101
<b>Landkreise</b>				
Barnim .....	2 568,5	6,8	14 716	100
Dahme-Spreewald .....	2 496,9	6,6	15 560	106
Elbe-Elster .....	1 754,8	4,7	14 049	96
Havelland.....	2 229,9	5,9	14 534	99
Märkisch-Oderland .....	2 841,6	7,5	14 823	101
Oberhavel .....	2 986,6	7,9	15 121	103
Oberspreewald-Lausitz .....	1 954,5	5,2	14 463	99
Oder-Spree .....	2 774,5	7,4	14 415	98
Ostprignitz-Ruppin .....	1 507,7	4,0	13 771	94
Potsdam-Mittelmark .....	3 110,0	8,3	15 425	105
Prignitz .....	1 278,2	3,4	14 122	96
Spree-Neiße .....	2 016,8	5,4	14 381	98
Teltow-Fläming .....	2 365,9	6,3	14 685	100
Uckermark .....	1 973,0	5,2	13 841	94
Land Brandenburg .....	37 654,5	100	14 656	100
<b>2005</b>				
<b>Kreisfreie Städte</b>				
Brandenburg an der Havel .....	1 067,0	2,8	14 306	98
Cottbus .....	1 586,3	4,2	14 975	102
Frankfurt (Oder) .....	935,1	2,5	14 504	99
Potsdam .....	2 128,7	5,7	14 508	99
<b>Landkreise</b>				
Barnim .....	2 563,6	6,8	14 573	100
Dahme-Spreewald .....	2 494,0	6,7	15 443	106
Elbe-Elster .....	1 743,4	4,6	14 158	97
Havelland .....	2 213,3	5,9	14 341	98
Märkisch-Oderland .....	2 833,4	7,6	14 761	101
Oberhavel .....	2 980,2	7,9	14 978	102
Oberspreewald-Lausitz .....	1 909,0	5,1	14 344	98
Oder-Spree .....	2 786,5	7,4	14 570	100
Ostprignitz-Ruppin .....	1 491,9	4,0	13 748	94
Potsdam-Mittelmark .....	3 165,8	8,4	15 614	107
Prignitz .....	1 274,8	3,4	14 295	98
Spree-Neiße .....	1 991,8	5,3	14 419	99
Teltow-Fläming .....	2 405,1	6,4	14 884	102
Uckermark .....	1 928,6	5,1	13 733	94
Land Brandenburg .....	37 498,5	100	14 634	100

\*) vorläufige Berechnungsergebnisse, Stand: August 2006/Februar 2007



## 15.12 Bruttoanlagevermögen im Land Brandenburg 2003 – 2005 <sup>\*)</sup> zu Wiederbeschaffungspreisen

Wirtschaftsbereiche	2003	2004	2005
	Mill. EUR		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	8 927	8 899	9 108
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	33 729	33 366	34 235
Baugewerbe .....	3 623	3 508	3 447
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	23 328	23 309	24 125
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	119 637	123 643	129 844
Öffentliche und private Dienstleister .....	54 405	56 814	59 747
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	243 649	249 539	260 505
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	1,7	- 0,3	2,3
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	- 1,2	- 1,1	2,6
Baugewerbe .....	- 3,6	- 3,2	- 1,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	0,0	- 0,1	3,5
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	4,1	3,3	5,0
Öffentliche und private Dienstleister .....	4,7	4,4	5,2
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	2,9	2,4	4,4
	Anteil an Deutschland in %		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	3,6	3,6	3,6
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	2,4	2,4	2,5
Baugewerbe .....	4,3	4,3	4,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	2,5	2,5	2,5
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	2,1	2,1	2,1
Öffentliche und private Dienstleister .....	2,4	2,5	2,5
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	2,3	2,3	2,3
	Anteil an den Wirtschaftsbereichen insgesamt in %		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	3,7	3,6	3,5
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	13,8	13,4	13,1
Baugewerbe .....	1,5	1,4	1,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	9,6	9,3	9,3
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	49,1	49,5	49,8
Öffentliche und private Dienstleister .....	22,3	22,8	22,9
Wirtschaftsbereiche insgesamt .....	100	100	100

\*) vorläufige Berechnungsergebnisse, Stand: August 2006

### 15.13 Bruttoanlageinvestitionen im Land Brandenburg 2002 – 2004 \*) in jeweiligen Preisen

Wirtschaftsbereiche	2002	2003	2004
	Mill. EUR		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	252	190	252
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	1 635	1 337	1 925
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	85	91	108
Verarbeitendes Gewerbe .....	989	736	1 300
Energie- und Wasserversorgung .....	561	509	516
Baugewerbe .....	136	155	145
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	916	834	1 333
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	5 729	5 312	4 797
Öffentliche und private Dienstleister .....	3 607	3 164	3 052
+ Käufe abzügl. Verkäufe von gebrauchten Anlagen ...	- 260	- 223	- 308
Bruttoanlageinvestitionen .....	12 274	10 992	11 504
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	- 1,8	- 24,6	32,6
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	- 15,8	- 18,2	44,0
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	48,4	7,6	19,0
Verarbeitendes Gewerbe .....	- 24,9	- 25,5	76,6
Energie- und Wasserversorgung .....	- 1,4	- 9,3	1,3
Baugewerbe .....	- 35,1	14,2	- 6,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	- 9,8	- 8,9	59,9
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	- 13,2	- 7,3	- 9,7
Öffentliche und private Dienstleister .....	- 4,4	- 12,3	- 3,6
+ Käufe abzügl. Verkäufe von gebrauchten Anlagen...	X	X	X
Bruttoanlageinvestitionen .....	- 11,1	- 10,4	4,7
	Anteil an Deutschland in %		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	4,0	3,3	4,3
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	2,3	1,9	2,7
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	8,1	9,0	9,0
Verarbeitendes Gewerbe .....	1,7	1,3	2,3
Energie- und Wasserversorgung .....	4,6	4,5	4,5
Baugewerbe .....	3,3	4,3	4,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	1,8	1,8	2,5
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	2,8	2,7	2,4
Öffentliche und private Dienstleister .....	4,9	4,4	4,3
+ Käufe abzügl. Verkäufe von gebrauchten Anlagen...	X	X	X
Bruttoanlageinvestitionen .....	3,0	2,8	2,9
	Anteil an den Neuen Anlagen insgesamt in %		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	2,1	1,7	2,2
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	13,3	12,2	16,7
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	0,7	0,8	0,9
Verarbeitendes Gewerbe .....	8,1	6,7	11,3
Energie- und Wasserversorgung .....	4,6	4,6	4,5
Baugewerbe .....	1,1	1,4	1,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	7,5	7,6	11,6
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	46,7	48,3	41,7
Öffentliche und private Dienstleister .....	29,4	28,8	26,5
Neue Anlagen insgesamt .....	100	100	100

\*) vorläufige Berechnungsergebnisse, Stand: August 2006

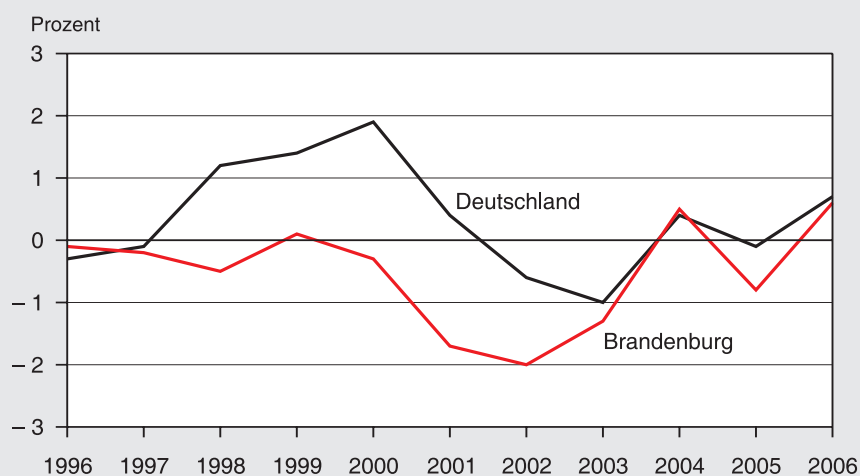


## 15.14 Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt nach Wirtschaftsbereichen des Landes Brandenburg 2002 – 2006

Wirtschaftsbereiche (WZ-Systematik 2003)	2002	2003	2004	2005	2006
Erwerbstätige insgesamt (1000)					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	40,4	40,4	40,0	37,5	37,1
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	143,4	139,9	136,7	135,2	136,2
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	5,4	5,4	5,5	5,5	5,2
Verarbeitendes Gewerbe .....	127,2	122,9	120,4	119,2	120,7
Energie- und Wasserversorgung .....	10,8	11,6	10,8	10,4	10,2
Baugewerbe .....	109,1	99,6	95,1	91,6	90,0
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	254,1	251,5	255,6	252,9	252,7
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	122,0	126,7	133,5	135,2	139,7
Öffentliche und private Dienstleister .....	356,2	353,8	355,6	356,3	358,9
Land Brandenburg .....	1 025,1	1 011,8	1 016,5	1 008,7	1 014,7
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	-0,7	0,0	-1,0	-6,2	-1,0
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	-2,2	-2,4	-2,3	-1,1	0,8
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	-7,6	0,2	0,8	0,8	-4,8
Verarbeitendes Gewerbe .....	-2,0	-3,3	-2,1	-1,0	1,3
Energie- und Wasserversorgung .....	-2,0	7,3	-6,6	-3,4	-2,3
Baugewerbe .....	-11,5	-8,7	-4,6	-3,6	-1,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	-1,9	-1,0	1,6	-1,1	-0,1
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	2,7	3,8	5,4	1,2	3,3
Öffentliche und private Dienstleister .....	-0,4	-0,7	0,5	0,2	0,7
Land Brandenburg .....	-2,0	-1,3	0,5	-0,8	0,6

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“, Berechnungsstand: August 2006/Februar 2007

**Erwerbstätige in Brandenburg und Deutschland 1996 – 2006**  
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent



XV

## 15.15 Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt nach Wirtschaftsbereichen des Landes Brandenburg 2002 – 2006

Wirtschaftsbereiche (WZ-Systematik 2003)	2002	2003	2004	2005	2006
Arbeitnehmer (1000)					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	35,7	35,8	35,5	32,9	32,6
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	136,0	132,7	129,3	127,6	128,7
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	5,4	5,4	5,4	5,5	5,2
Verarbeitendes Gewerbe .....	119,9	115,8	113,1	111,7	113,3
Energie- und Wasserversorgung .....	10,8	11,6	10,8	10,4	10,2
Baugewerbe .....	90,6	81,6	76,5	69,5	67,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	220,4	218,0	221,6	219,1	219,7
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	101,8	104,6	109,3	109,7	113,5
Öffentliche und private Dienstleister .....	333,9	330,6	329,3	327,0	328,8
Land Brandenburg .....	918,4	903,3	901,6	885,8	890,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	- 1,0	0,4	- 1,0	- 7,2	- 1,0
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	- 2,1	- 2,5	- 2,5	- 1,3	0,9
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	- 7,6	0,2	0,8	0,8	- 4,8
Verarbeitendes Gewerbe .....	- 1,9	- 3,4	- 2,3	- 1,2	1,5
Energie- und Wasserversorgung .....	- 2,0	7,3	- 6,6	- 3,4	- 2,3
Baugewerbe .....	- 13,3	- 9,9	- 6,3	- 9,2	- 3,1
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	- 1,8	- 1,1	1,7	- 1,1	0,3
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	1,5	2,8	4,5	0,3	3,5
Öffentliche und private Dienstleister .....	0,0	- 1,0	- 0,4	- 0,7	0,5
Land Brandenburg .....	- 2,1	- 1,6	- 0,2	- 1,8	0,5
Arbeitnehmerquote in %					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	88,4	88,8	88,8	87,8	87,8
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	94,9	94,8	94,6	94,4	94,5
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	99,4	99,4	99,4	99,4	99,3
Verarbeitendes Gewerbe .....	94,3	94,1	93,9	93,7	93,9
Energie- und Wasserversorgung .....	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Baugewerbe .....	83,1	82,0	80,5	75,8	74,8
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	86,8	86,7	86,7	86,6	86,9
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	83,4	82,6	81,9	81,1	81,3
Öffentliche und private Dienstleister .....	93,7	93,4	92,6	91,8	91,6
Land Brandenburg .....	89,6	89,3	88,7	87,8	87,8

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“, Berechnungsstand: August 2006/Februar 2007

## 15.16 Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt 2004 und 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Erwerbstätige		Arbeitnehmer	
	insgesamt	Anteil am Land	insgesamt	Anteil am Land
	1000	%	1000	%
<b>2004</b>				
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel .....	35,9	3,5	32,7	3,6
Cottbus .....	69,8	6,9	64,4	7,1
Frankfurt (Oder) .....	42,2	4,2	38,9	4,3
Potsdam .....	98,0	9,6	90,3	10,0
Landkreise				
Barnim .....	61,3	6,0	53,8	6,0
Dahme-Spreewald .....	61,6	6,1	54,1	6,0
Elbe-Elster .....	43,5	4,3	38,1	4,2
Havelland .....	48,4	4,8	41,8	4,6
Märkisch-Oderland .....	64,4	6,3	55,8	6,2
Oberhavel .....	65,3	6,4	56,6	6,3
Oberspreewald-Lausitz .....	47,4	4,7	42,3	4,7
Oder-Spree .....	69,2	6,8	60,9	6,7
Ostprignitz-Ruppin .....	43,9	4,3	38,5	4,3
Potsdam-Mittelmark .....	71,4	7,0	61,8	6,9
Prignitz .....	33,7	3,3	29,4	3,3
Spree-Neiße .....	46,2	4,5	40,8	4,5
Teltow-Fläming .....	63,8	6,3	56,6	6,3
Uckermark .....	50,5	5,0	44,9	5,0
Land Brandenburg .....	1 016,5	100	901,6	100
<b>2005</b>				
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel .....	35,1	3,5	31,6	3,6
Cottbus .....	67,5	6,7	61,8	7,0
Frankfurt (Oder) .....	41,2	4,1	37,7	4,3
Potsdam .....	99,3	9,8	91,1	10,3
Landkreise				
Barnim .....	61,3	6,1	53,1	6,0
Dahme-Spreewald .....	63,7	6,3	55,6	6,3
Elbe-Elster .....	44,0	4,4	38,1	4,3
Havelland .....	48,3	4,8	41,2	4,6
Märkisch-Oderland .....	63,9	6,3	54,7	6,2
Oberhavel .....	64,3	6,4	55,0	6,2
Oberspreewald-Lausitz .....	46,7	4,6	41,2	4,7
Oder-Spree .....	67,7	6,7	58,9	6,7
Ostprignitz-Ruppin .....	42,3	4,2	36,6	4,1
Potsdam-Mittelmark .....	72,0	7,1	61,8	7,0
Prignitz .....	33,5	3,3	28,8	3,3
Spree-Neiße .....	45,7	4,5	39,8	4,5
Teltow-Fläming .....	63,3	6,3	55,7	6,3
Uckermark .....	49,0	4,9	43,0	4,9
Land Brandenburg .....	1 008,7	100	885,8	100

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“, Berechnungsstand: August 2006/Februar 2007

## 15.17 Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen im Land Brandenburg 2002 – 2006 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereiche (WZ-Systematik 2003)	2002	2003	2004	2005	2006
Arbeitsstunden insgesamt (Mill.)					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	67,3	65,7	63,8	60,4	59,6
Produzierendes Gewerbe .....	403,8	378,8	371,5	364,6	365,5
Baugewerbe .....	179,6	162,2	156,9	152,7	152,4
Dienstleistungsbereiche .....	1 107,5	1 095,9	1 102,6	1 106,0	1 113,9
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	386,7	375,0	378,3	375,6	373,7
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	185,6	191,4	197,0	200,9	208,5
Öffentliche und private Dienstleister .....	535,1	529,6	527,3	529,4	531,7
Land Brandenburg .....	1 578,6	1 540,4	1 537,8	1 530,9	1 538,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	- 2,2	- 2,4	- 2,9	- 5,3	- 1,3
Produzierendes Gewerbe .....	- 7,5	- 6,2	- 1,9	- 1,8	0,2
Baugewerbe .....	- 12,3	- 9,7	- 3,3	- 2,7	- 0,2
Dienstleistungsbereiche .....	- 1,9	- 1,0	0,6	0,3	0,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	- 4,4	- 3,0	0,9	- 0,7	- 0,5
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	1,5	3,1	2,9	2,0	3,8
Öffentliche und private Dienstleister .....	- 1,2	- 1,0	- 0,4	0,4	0,4
Land Brandenburg .....	- 3,4	- 2,4	- 0,2	- 0,4	0,5
Geleistete Arbeitsstunden je Erwerbstätigen insgesamt					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	1 666	1 627	1 595	1 609	1 605
Produzierendes Gewerbe .....	1 600	1 581	1 603	1 608	1 616
Baugewerbe .....	1 646	1 629	1 650	1 667	1 693
Dienstleistungsbereiche .....	1 512	1 497	1 480	1 486	1 483
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	1 522	1 491	1 480	1 485	1 478
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	1 521	1 511	1 475	1 486	1 493
Öffentliche und private Dienstleister .....	1 502	1 497	1 483	1 486	1 481
Land Brandenburg .....	1 540	1 522	1 513	1 518	1 517
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	- 1,5	- 2,4	- 1,9	0,9	- 0,3
Produzierendes Gewerbe .....	- 1,2	- 1,1	1,4	0,3	0,5
Baugewerbe .....	- 1,0	- 1,1	1,3	1,0	1,6
Dienstleistungsbereiche .....	- 1,5	- 1,0	- 1,1	0,4	- 0,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	- 2,6	- 2,0	- 0,7	0,4	- 0,5
Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister .....	- 1,1	- 0,7	- 2,4	0,8	0,4
Öffentliche und private Dienstleister .....	- 0,8	- 0,4	- 0,9	0,2	- 0,3
Land Brandenburg .....	- 1,5	- 1,1	- 0,6	0,3	- 0,1

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“, Berechnungsstand: August 2006/Februar 2007

# XVI. Öffentliche Finanzen und Steuern

## 1. Öffentliche Finanzen

Die aktuellen Angaben zu den Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände basieren auf den Ergebnissen der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen. Die Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen ist eine Totalerhebung, die alle Kassenvorfälle des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes erfasst. Sie weist die Ist-Ausgaben und die Ist-Einnahmen entsprechend der Gruppierung nach Ausgabe- und Einnahmearten aus. Für die Zuordnung von bestimmten Einnahme- und Ausgabearten zu den Aufgabebereichen wurden die Jahresrechnungsergebnisse der Gemeinden und Gemeindeverbände zugrunde gelegt.

Die Daten über den Schuldenstand des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände beruhen auf der jährlichen Schuldenerhebung.

### **Ausgaben/Einnahmen der laufenden Rechnung**

Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten anfallen und nicht vermögenswirksam sind, bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

### **Ausgaben/Einnahmen der Kapitalrechnung**

Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die eine Vermögensveränderung herbeiführen oder der Finanzierung von Investitionen anderer Träger dienen und keine besonderen Finanzierungsvorgänge darstellen, bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

### **Bereinigte Ausgaben/Einnahmen**

Summe der Ausgaben und Einnahmen der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung.

### **Besondere Finanzierungsvorgänge**

Unter den besonderen Finanzierungsvorgängen sind die den Gesamthaushalt einer Körperschaft ausgleichenden periodenübergreifenden Finanztransaktionen zusammengefasst (Schuldentilgung am Kreditmarkt und an sonstigen öffentlichen Bereich, Rückzahlung innerer Darlehen, Zuführung an Rücklagen, Deckung von Soll-Fehlbeträgen, Schuldenaufnahme am Kreditmarkt und sonstigen öffentlichen Bereich, Aufnahme innerer Darlehen, Entnahme aus Rücklagen).

## 2. Steuern

XVI

### **Umsatzsteuer**

Die Umsatzsteuer ist in ihrer wirtschaftlichen Wirkung eine allgemeine Verbrauchsteuer, mit der grundsätzlich der gesamte private und öffentliche Verbrauch belastet wird. Als Verbrauchsabgabe ist sie darauf angelegt, dass sie wirtschaftlich vom Konsumenten getragen wird. Sie belastet über den Preis von Lieferungen und sonstigen Leistungen den Leistungsempfänger.

### **Umsatzsteuerpflichtige**

Umsatzsteuerpflichtig ist der Unternehmer. Als Unternehmer gilt, wer eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit selbstständig ausübt (§ 2 UStG).

Gewerblich oder beruflich ist jede nachhaltige Tätigkeit zur Erzielung von Einnahmen, auch wenn die Absicht Gewinn zu erzielen fehlt oder eine Personenvereinigung nur gegenüber ihren Mitgliedern tätig wird.

Die Körperschaften des öffentlichen Rechts sind nur im Rahmen ihrer Betriebe gewerblicher Art und ihrer land- und forstwirtschaftlichen Betriebe gewerblich oder beruflich tätig.



## **Steuerbarer Umsatz**

- Lieferungen und sonstige Leistungen:  
Eine Lieferung liegt vor, wenn die Verfügungsmacht an einem Gegenstand verschafft wird. Gegenstände im Sinn von § 3 Abs. 1 UStG sind körperliche Gegenstände, Sachgesamtheiten und solche Wirtschaftsgüter, die im Wirtschaftsverkehr wie körperliche Sachen behandelt werden.
- Innergemeinschaftlicher Erwerb:  
Ein innergemeinschaftlicher Erwerb ist grundsätzlich gegeben, wenn ein Unternehmer oder eine juristische Person von einem anderen Unternehmer einen Gegenstand erwirbt und dieser Gegenstand vom Gebiet eines Mitgliedsstaates der EU in das Inland oder in ein in § 1 Abs. 1 UStG bezeichnetes Zollgebiet gelangt.
- Minusbeträge:  
Bei der Umsatzsteuervorauszahlung zu viel abgeführte Beträge des Steuerpflichtigen an den Fiskus, die eine Verrechnung bzw. Rückerstattung durch den Fiskus zur Folge haben.

## **Einkommensteuer**

Gegenstand der Einkommensteuer ist das Einkommen der natürlichen Personen. Die Einkommensteuer ist die bedeutendste Einnahmequelle der öffentlichen Haushalte. Die Lohnsteuer ist eine besondere Form der Einkommensteuer.

## **Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige**

Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige sind natürliche Personen, die im Inland (Geltungsbereich des Grundgesetzes) einen Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben. Die Steuerpflicht erfasst grundsätzlich alle steuerbaren Einkünfte (Welteinkommen).

## **Zu versteuerndes Einkommen**

das Einkommen vermindert um den Kinderfreibetrag, den Haushaltsfreibetrag und um die sonstigen vom Einkommen abzuziehenden Beträge

## **Gesamtbetrag der Einkünfte**

Summe aller Einkünfte vermindert um den Altersentlastungsbetrag und den Abzug nach § 13 Abs. 3 des EStG (Freibetrag für Land- und Forstwirte)

## **Einkommen**

Gesamtbetrag der Einkünfte, vermindert um die Sonderausgaben, die außergewöhnlichen Belastungen, die Steuerbegünstigungen der zu Wohnzwecken genutzten Wohnungen, Gebäude und Baudenkmale sowie schutzwürdige Kulturgüter und den Verlustabzug

## **Festgesetzte Einkommensteuer**

tarifliche Einkommensteuer, vermindert um die Steuerermäßigungen

## **Verlustfälle**

Anzahl der Steuerpflichtigen mit einem negativen Einkommen

## **Körperschaftsteuer**

Die Körperschaftsteuer ist eine besondere Art der Einkommensteuer für juristische Personen und Vermögensmassen.

## **Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige sind:**

- Kapitalgesellschaften (AG, KG a. A., GmbH, bergrechtliche Gewerkschaften);
- Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften;
- Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit;

- sonstige juristische Personen des privaten Rechts;
- nicht rechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und anderes Zweckvermögen des privaten Rechts;
- Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts, die ihren Geschäftssitz oder ihren Sitz im Inland haben.

### **Einkommen der Körperschaften**

Einkommen, das die Körperschaft innerhalb des Kalenderjahres bezogen hat. Was als Einkommen gilt und wie das Einkommen ermittelt wird, bestimmt sich nach den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes unter Beachtung besonderer Vorschriften des Körperschaftsteuergesetzes.

## **3. Gewerbesteuer**

Steuergegenstand der Gewerbesteuer ist der Gewerbebetrieb und seine objektive Ertragskraft. Die Gewerbesteuer gehört wie die Grundsteuer zu den so genannten Real-, Objekt- oder Sachsteuern. Die Besteuerung beruht auf dem Gewerbesteuergesetz.

Die Gewerbesteuer ist eine Gemeindesteuer und die wichtigste originäre Einnahmequelle der Kommunen zur Bestreitung ihrer öffentlichen Ausgaben.

Sie mindert als Betriebsausgabe den steuerlichen Gewinn des Gewerbebetriebs und beeinflusst damit auch die Höhe der Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer.

### **Gewerbesteuerpflichtige**

Der Gewerbesteuer unterliegt jeder Gewerbebetrieb, soweit er im Inland betrieben wird. Unter Gewerbebetrieb ist ein gewerbliches Unternehmen im Sinne des Einkommensteuerrechts, also gewerblich tätige Einzelunternehmen und Personengesellschaften, zu verstehen.

Als Gewerbebetrieb gilt die Tätigkeit der Kapitalgesellschaften, der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und der Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit, der sonstigen juristischen Personen des privaten Rechts und der nichtrechtsfähigen Vereine, soweit sie einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb unterhalten.

Der Gewerbesteuer unterliegt nicht eine Betätigung, die als Ausübung von Land- und Forstwirtschaft oder als Ausübung eines freien Berufs oder als eine andere selbstständige Arbeit anzusehen ist.

### **Gewerbeertrag**

Besteuerungsgrundlage ist der Gewerbeertrag. Das ist der nach den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes oder des Körperschaftsteuergesetzes zu ermittelnde Gewinn aus dem Gewerbebetrieb.

**XVI**

### **Steuermessbetrag**

Der Steuermessbetrag errechnet sich aus dem abgerundeten Gewerbeertrag, vermindert um den Freibetrag, unter Anwendung der entsprechenden Steuermesszahl.

### **Steuermesszahl**

Die Steuermesszahl ist ein Faktor zur Ermittlung der Gewerbesteuer. Sie ist gestaffelt nach der Rechtsform und nach der Höhe des Gewerbeertrags bei natürlichen Personen (Einzelgewerbetreibende) und Personengesellschaften.

## 16.1 Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2006 nach Arten

Ausgabeart/Einnahmeart	Ausgaben/Einnahmen	
	1 000 EUR	EUR je Einwohner
<b>Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge</b>		
Personalausgaben .....	1 489 671	583,53
Laufender Sachaufwand .....	1 047 417	410,29
Leistungen der Sozial- und Jugendhilfe u. ä. <sup>1)</sup> .....	1 828 015	716,07
darunter		
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen .....	524 587	205,49
Zinsausgaben .....	92 961	36,41
Sonstige Ausgaben der laufenden Rechnung .....	1 514 712	593,34
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene .....	1 035 393	405,58
Ausgaben der laufenden Rechnung <sup>1)</sup> .....	4 937 383	1 934,07
Sachinvestitionen .....	818 853	320,76
darunter		
Baumaßnahmen .....	721 918	282,79
Schuldentilgung bei Verwaltungen .....	3 385	1,33
Sonstige Ausgaben der Kapitalrechnung .....	210 673	82,52
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene .....	22 442	8,79
Ausgaben der Kapitalrechnung .....	1 010 468	395,82
<b>Bereinigte Ausgaben <sup>1)</sup></b> .....	<b>5 947 851</b>	<b>2 329,89</b>
<b>Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge</b>		
Steuern (Netto) .....	1 041 686	408,05
darunter		
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer .....	263 396	103,18
Anteil an der Umsatzsteuer .....	78 568	30,78
Gewerbesteuer (Netto) .....	454 273	177,95
Grundsteuer .....	230 598	90,33
Schlüsselzuweisungen .....	1 176 671	460,93
Bedarfs- und sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land <sup>1)</sup> .....	562 953	220,52
Erstattungen und laufende Zuweisungen von Bund und Land <sup>1)</sup> .....	1 334 277	522,67
Gebühren, zweckgebundene Abgaben .....	546 385	214,03
Sonstige Einnahmen der laufenden Rechnung .....	1 542 353	604,17
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene .....	1 035 393	405,58
Einnahmen der laufenden Rechnung <sup>1)</sup> .....	5 168 932	2 024,77
Zuweisungen für Investitionen von Bund und Land .....	639 208	250,39
Schuldenaufnahme bei Verwaltungen .....	3 569	1,40
Sonstige Einnahmen der Kapitalrechnung .....	291 887	114,34
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene .....	22 442	8,79
Einnahmen der Kapitalrechnung .....	883 425	346,06
<b>Bereinigte Einnahmen <sup>1)</sup></b> .....	<b>6 052 357</b>	<b>2 370,83</b>
Finanzierungssaldo .....	104 506	40,94
<b>Besondere Finanzierungsvorgänge</b>		
Entnahme aus Rücklagen .....	17 512	6,86
Schuldenaufnahme am Kreditmarkt und beim sonstigen öffentlichen Bereich .....	122 003	47,79
Schuldentilgung am Kreditmarkt und beim sonstigen öffentlichen Bereich .....	167 265	65,52
Zuführung an Rücklagen .....	69 669	27,29

1) ab Berichtsjahr 2005 einschließlich Leistungen zu Hartz IV

XVI

## 16.2 Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	Bereinigte Ausgaben des Verwaltungshaushalts <sup>1) 2)</sup>	darunter			Bereinigte Ausgaben des Vermögenshaushalts <sup>1)</sup>	darunter		
			Personal- ausgaben	Laufender Sachauf- wand	Laufende Übertra- gungen <sup>2)</sup>		Baumaß- nahmen	Erwerb von Ver- mögen <sup>3)</sup>	Zuweisun- gen und Zuschüsse für Investi- tionen
1 000									
<b>2004</b>									
1	Allgemeine Verwaltung .....	532 097	381 042	141 244	14 238	56 387	23 314	27 943	5 443
2	Öffentliche Sicherheit und Ordnung .....	292 545	185 180	102 648	6 647	28 780	17 652	18 092	1 650
3	Schulen .....	296 923	95 437	195 004	43 349	103 083	104 131	10 936	861
4	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege .....	163 740	84 590	25 538	55 759	27 008	22 531	2 061	4 285
5	Soziale Sicherung .....	1 613 402	395 577	70 058	1 533 662	36 492	33 485	5 570	2 082
6	Gesundheit, Sport, Erholung .	135 952	65 923	49 227	22 325	47 161	37 782	1 937	11 603
7	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr .....	349 195	195 061	142 117	12 970	450 867	374 796	7 613	88 803
8	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung .....	349 488	88 591	219 265	45 254	100 894	69 293	6 862	28 026
9	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen .....	170 377	5 592	79 348	86 688	80 814	33 186	25 481	4 825
10	Allgemeine Finanzwirtschaft .	100 086	–	5 306	628 333	50 858	–	–	55 472
11	<b>Insgesamt</b> .....	<b>4 003 807</b>	<b>1 496 993</b>	<b>1 029 755</b>	<b>2 449 225</b>	<b>982 345</b>	<b>716 170</b>	<b>106 494</b>	<b>203 052</b>
<b>2005</b>									
12	Allgemeine Verwaltung .....	522 276	378 142	135 761	12 698	55 520	21 644	31 369	3 089
13	Öffentliche Sicherheit und Ordnung .....	287 510	181 858	100 740	8 282	33 560	17 866	18 659	772
14	Schulen .....	278 428	85 918	185 603	41 230	107 423	102 364	8 949	1 394
15	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege .....	158 513	80 341	24 649	55 693	28 040	22 413	2 720	3 593
16	Soziale Sicherung .....	2 326 561	413 337	72 056	2 094 383	24 783	20 860	5 211	1 267
17	Gesundheit, Sport, Erholung .	130 023	61 450	46 254	23 825	51 343	35 316	3 688	13 725
18	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr .....	342 506	186 927	142 907	13 623	439 888	387 182	6 941	57 317
19	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung .....	353 112	83 206	223 767	49 120	87 928	64 302	6 844	17 540
20	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen .....	183 800	5 266	97 989	81 543	97 093	29 150	23 865	28 623
21	Allgemeine Finanzwirtschaft .	96 599	–	5 912	667 027	19 663	–	–	19 277
22	<b>Insgesamt</b> .....	<b>4 679 327</b>	<b>1 476 445</b>	<b>1 035 639</b>	<b>3 047 426</b>	<b>945 241</b>	<b>701 098</b>	<b>108 246</b>	<b>146 596</b>

- 1) bereinigt um Zahlungen gleicher Ebene, ohne besondere Finanzierungsvorgänge und haushaltstechnische Verrechnungen  
2) ab Berichtsjahr 2005 einschließlich Leistungen zu Hartz IV  
3) einschl. Erwerb bzw. Veräußerung von Beteiligungen

**nach Aufgabenbereichen und Arten 2004 und 2005**

Bereinigte Ausgaben insgesamt <sup>1) 2)</sup>	Bereinigte Einnahmen des Verwaltungshaushalts <sup>1) 2)</sup>	darunter			Bereinigte Einnahmen des Vermögenshaushalts <sup>1)</sup>	darunter			Bereinigte Einnahmen insgesamt <sup>1) 2)</sup>	Lfd. Nr.
		Gebühren, Steuern und steuerähnliche Einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Laufende Übertragungen <sup>2)</sup>		Veräußerung von Vermögen <sup>3)</sup>	Beiträge und ähnliche Entgelte	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen		
EUR										
<b>2004</b>										
588 485	64 921	6 007	17 991	33 462	13 688	9 882	29	4 082	78 609	1
321 325	140 841	110 127	761	28 974	3 924	249	145	12 135	144 765	2
400 007	17 270	5 934	5 405	39 682	27 503	280	–	39 888	44 774	3
190 749	48 740	15 622	3 359	30 398	15 992	244	679	16 943	64 732	4
1 649 894	728 330	67 076	8 900	1 031 788	14 671	461	120	18 694	743 002	5
183 113	31 377	13 356	5 774	6 586	25 545	3 780	378	25 409	56 923	6
800 061	122 895	72 039	3 377	43 107	332 491	8 789	45 276	299 406	455 387	7
450 383	257 671	220 544	5 975	28 323	69 260	8 221	6 064	57 844	326 932	8
251 191	242 378	34 786	169 089	22 384	131 362	107 336	3 429	19 716	373 740	9
150 944	2 283 213	847 887	553	1 978 640	242 069	–	–	244 905	2 525 281	10
4 986 152	3 937 636	1 393 379	221 183	3 243 344	876 507	139 241	56 121	739 022	4 814 142	11
<b>2005</b>										
577 795	57 564	6 018	18 051	25 726	9 648	5 840	26	4 366	67 213	12
321 070	150 465	118 497	861	30 820	4 094	372	129	7 322	154 559	13
385 851	16 514	6 144	4 753	37 208	31 797	386	–	36 383	48 311	14
186 553	49 930	16 228	4 780	29 451	18 392	148	435	18 492	68 322	15
2 351 344	1 218 925	66 684	8 588	1 390 329	7 213	242	1 820	7 467	1 226 138	16
181 366	28 080	11 139	5 124	5 046	25 177	3 809	825	22 624	53 256	17
782 393	117 494	68 040	4 580	40 712	295 429	8 999	38 799	258 534	412 923	18
441 040	251 496	216 616	5 640	25 658	57 589	8 904	6 259	43 359	309 085	19
280 894	244 378	34 920	165 530	28 582	111 223	83 732	1 593	22 347	355 601	20
116 263	2 692 773	995 664	892	2 343 938	338 038	–	–	340 769	3 030 811	21
5 624 568	4 827 619	1 539 948	218 800	3 957 470	898 600	112 432	49 887	761 663	5 726 219	22



### 16.3 Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 2006

Schuldenart	Land	Gemeinden und Gemeinde- verbände	davon		
			Kreisfreie Städte	Kreis- angehörige Gemeinden <sup>1)</sup>	Landkreise <sup>2)</sup>
1 000 EUR					
Schulden insgesamt .....	17 135 598	1 666 524	158 249	1 288 240	220 035
davon					
Kreditmarktschulden .....	17 135 598	1 642 052	150 407	1 278 060	213 585
darunter					
Wertpapierschulden .....	8 268 685	–	–	–	–
Schulden bei inländischen Banken, Sparkassen und sonstigen Kreditinstituten .....	7 355 826	1 605 588	148 512	1 245 976	211 100
Schulden bei inländischen Bausparkassen .....	–	2 725	140	2 585	–
Schulden bei der Bundesanstalt für Arbeit .....	–	6 886	–	6 469	417
Schulden bei ausländischen Stellen .....	630 029	3 041	–	3 041	–
Schulden bei öffentlichen Haushalten .....	–	24 472	7 842	10 180	6 450
darunter					
Schulden beim Bund .....	–	–	–	–	–
Schulden beim ERP-Sondervermögen .....	–	–	–	–	–
Schulden bei Ländern .....	–	24 055	7 842	9 763	6 450
Schulden bei Gemeinden/Gemeindeverbänden	–	–	–	–	–
EUR je Einwohner					
Schulden insgesamt .....	6 712,35	652,81	405,83	595,61	101,73
davon					
Kreditmarktschulden .....	6 712,35	643,22	385,72	590,90	98,75
darunter					
Wertpapierschulden .....	3 239,01	–	–	–	–
Schulden bei inländischen Banken, Sparkassen und sonstigen Kreditinstituten .....	2 881,42	628,94	380,86	576,07	97,60
Schulden bei inländischen Bausparkassen .....	–	1,07	0,36	1,20	–
Schulden bei der Bundesanstalt für Arbeit .....	–	2,70	–	2,99	0,19
Schulden bei ausländischen Stellen .....	246,79	1,19	–	1,41	–
Schulden bei öffentlichen Haushalten .....	–	9,59	20,11	4,71	2,98
darunter					
Schulden beim Bund .....	–	–	–	–	–
Schulden beim ERP-Sondervermögen .....	–	–	–	–	–
Schulden bei Ländern .....	–	9,42	20,11	4,51	2,98
Schulden bei Gemeinden/Gemeindeverbänden	–	–	–	–	–

- 1) einschließlich Amtshaushalte  
2) Kreisverwaltungen

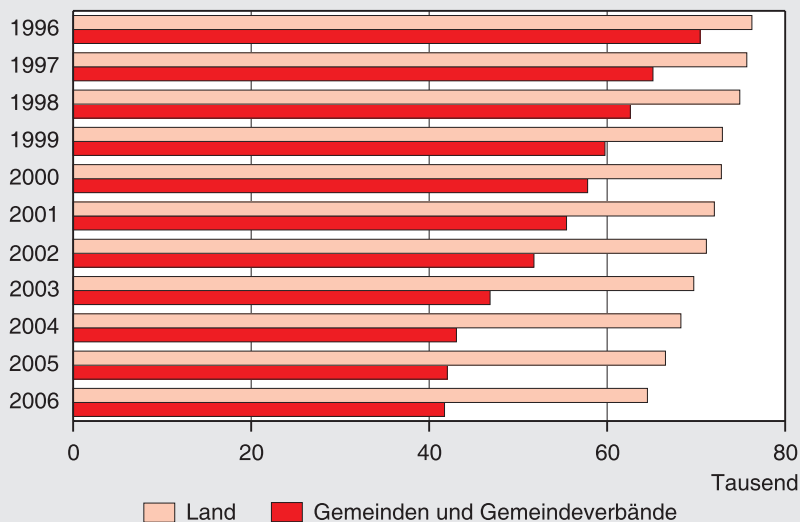
## 16.4 Hochschulausgaben und -einnahmen 2005 nach Hochschularten, Hochschulen und Fächergruppen

Hochschulart Hochschule Fächergruppe	Ausgaben			Einnahmen	
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter
		Personal- ausgaben	Investitions- ausgaben		Drittmittel
	1 000 EUR				
Universitäten .....	238 540	154 127	38 289	45 193	39 492
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) .....	27 262	18 632	1 252	6 485	4 304
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	1 784	693	192	1 164	1 072
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	3 073	1 233	577	1 690	1 006
Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken) .....	22 405	16 706	483	3 631	2 226
Brandenburgische Technische Universität Cottbus .....	75 219	50 472	9 883	14 554	13 535
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	1 226	1 146	–	191	179
Sport .....	293	253	–	68	29
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	1 925	1 765	–	113	112
Mathematik, Naturwissenschaften .....	10 351	8 331	1 161	1 364	1 393
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	62	62	–	–	–
Ingenieurwissenschaften .....	36 523	27 471	3 922	9 443	9 467
Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken) .....	6 233	10	2 156	270	7
Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken) .....	18 606	11 434	2 644	3 104	2 348
Universität Potsdam .....	136 059	85 023	27 154	24 154	21 653
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	26 173	23 074	79	6 270	6 263
Sport .....	2 746	2 329	265	348	318
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	10 131	9 099	27	1 256	1 256
Mathematik, Naturwissenschaften .....	45 933	28 532	10 173	12 668	12 636
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	2 068	1 814	11	147	147
Ingenieurwissenschaften .....	518	482	–	1	1
Kunst, Kunstwissenschaft .....	1 589	1 500	35	15	15
Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken) .....	6 063	–	5 355	161	12
Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken) .....	40 838	18 193	11 209	3 288	1 005
Kunsthochschulen .....	11 781	7 795	562	1 698	678
Kunst, Kunstwissenschaft .....	7 117	4 301	495	1 555	678
Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken) .....	884	–	12	116	–
Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken) .....	3 780	3 494	55	27	–
Fachhochschulen .....	86 003	52 077	20 047	14 059	9 668
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	2 930	2 241	287	1 328	308
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	13 171	10 090	1 317	2 355	2 087
Mathematik, Naturwissenschaften .....	6 155	4 543	532	1 241	578
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	4 781	3 239	866	829	745
Ingenieurwissenschaften .....	23 039	16 477	3 575	4 076	3 512
Kunst, Kunstwissenschaft .....	2 705	2 425	85	266	252
Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken) .....	12 208	1 247	7 490	1 652	1 042
Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken) .....	21 014	11 815	5 895	2 312	1 144
Verwaltungsfachhochschulen .....	24 216	13 944	6 977	1 892	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	16 094	13 137	133	1 860	–
Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken) .....	8 122	807	6 844	32	–
Hochschulen .....	360 540	227 943	65 875	62 842	49 838

## 16.5 Personal im öffentlichen Dienst

Schl.-Nr.	Beschäftigungsbereich	Beschäft			
		2001	2002	2003	2004
	Öffentlicher Dienst .....	134 821	130 275	123 880	118 588
	Unmittelbarer öffentlicher Dienst zusammen .....	129 297	124 734	118 360	113 089
	Landesdienst zusammen .....	72 037	71 143	69 720	68 279
11	Brutto im Haushalt geführte Behörden, Gerichte, Einrichtungen und Unternehmen .....	69 303	68 036	66 632	65 170
12	Netto im Haushalt geführte Einrichtungen und Unternehmen .....	611	935	921	875
13	Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen .....	2 123	2 172	2 167	2 234
	Gemeinden und Gemeindeverbände zusammen .....	55 431	51 773	46 838	43 057
21	Brutto im Haushalt geführte Ämter, Einrichtungen und Unternehmen .....	45 161	43 351	42 479	40 844
22	Netto im Haushalt geführte Einrichtungen und Unternehmen .....	2 294	2 227	1 876	1 985
23	Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen .....	7 976	6 195	2 483	228
	Kommunale Zweckverbände .....	1 829	1 818	1 802	1 753
	Mittelbarer öffentlicher Dienst zusammen .....	5 524	5 541	5 520	5 499
40 – 43	Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes .....	4 489	4 412	4 374	4 330
47, 48	Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes <sup>1)</sup> .....	1 035	1 129	1 146	1 169

Personal im öffentlichen Dienst des Landes sowie der Gemeinden und Gemeindeverbände 1996 – 2006



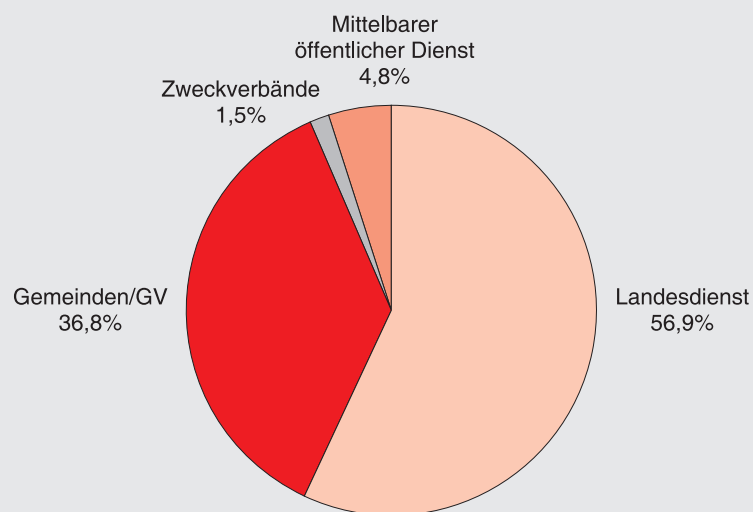
XVI



## 2001 – 2006 nach Beschäftigungsbereichen

tigte		darunter Vollzeitbeschäftigte						Schl.- Nr.
2005	2006	2001	2002	2003	2004	2005	2006	
116 121	113 455	98 049	93 668	87 335	84 300	79 862	78 246	
110 426	107 973	95 232	91 318	85 011	80 946	75 886	74 494	
66 544	64 518	57 116	56 157	54 313	51 889	47 495	46 740	
60 927	58 813	54 750	53 506	51 721	49 330	42 749	41 939	11
3 332	3 994	559	860	830	790	2 961	3 499	12
2 285	1 711	1 807	1 791	1 762	1 769	1 785	1 302	13
42 035	41 717	36 448	33 515	29 074	27 536	26 802	26 275	
39 600	39 533	28 413	27 095	25 877	26 005	25 081	24 704	21
2 203	2 184	1 208	1 265	1 198	1 400	1 589	1 571	22
232	–	6 827	5 155	1 999	131	132	–	23
1 847	1 738	1 668	1 646	1 624	1 521	1 589	1 479	
5 695	5 482	2 817	2 350	2 324	3 354	3 946	3 752	
4 166	4 058	2 136	1 622	1 583	2 596	2 835	2 667	40–43
1 529	1 424	681	728	741	758	1 111	1 085	47, 48

Personal im öffentlichen Dienst 2006 nach Beschäftigungsbereichen



XVI

## 16.6 Personal des Landes am 30. Juni 2006

Funktionskennziffer	Aufgabenbereich	Beschäftigte insgesamt	Vollzeit			
			zusammen	davon		
				Beamte Richter	Angestellte	Arbeiter
	Insgesamt .....	64 518	46 740	24 804	18 346	3 590
0 – 8	Brutto im Haushalt geführte Behörden, Gerichte und Einrichtungen .....	58 813	41 939	24 647	15 197	2 095
0	Allgemeine Dienste .....	23 743	21 357	15 313	5 547	497
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung .....	3 582	3 016	1 460	1 492	64
011	darunter Politische Führung .....	3 224	2 706	1 415	1 236	55
012	darunter Innere Verwaltung .....	358	310	45	256	9
016	darunter Hochbauverwaltung .....	–	–	–	–	–
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung .....	10 055	9 593	8 269	1 095	229
042	darunter Polizei .....	9 950	9 490	8 249	1 065	176
044	darunter Brandschutz .....	105	103	20	30	53
05	Rechtsschutz .....	6 117	5 570	3 470	1 942	158
052	darunter Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften .....	4 163	3 752	2 087	1 527	138
056	darunter Justizvollzugsanstalten .....	1 337	1 261	1 095	166	–
06	Finanzverwaltung .....	3 989	3 178	2 114	1 018	46
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten .....	29 127	15 558	8 359	6 927	272
11/12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen .....	23 625	11 658	7 698	3 953	7
111	darunter Unterrichtsverwaltung .....	336	306	84	215	7
112 – 114	darunter Grundschulen .....	6 204	1 809	868	941	–
115, 116	darunter Realschulen, Oberschulen .....	4 146	1 970	1 352	618	–
117	darunter Gymnasien, Kollegs .....	4 739	2 243	1 779	464	–
119 – 123	darunter Gesamtschulen .....	2 201	1 155	870	285	–
124	darunter Sonderschulen .....	2 457	1 608	944	664	–
127	darunter Berufliche Schulen .....	2 849	2 034	1 371	663	–
129	darunter Sonstige schulische Aufgaben .....	693	533	430	103	–
13	Hochschulen .....	5 059	3 586	642	2 727	217
131	darunter Universitäten .....	3 727	2 581	364	2 048	169
133	darunter Verwaltungsfachhochschulen .....	–	–	–	–	–
136	darunter Fachhochschulen .....	1 161	890	262	583	45
14/15	Förderung von Schülern, Studenten und dgl. ....	122	82	13	52	17
16/17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen .....	94	80	2	73	5
18/19	Kultureinrichtungen einschließlich Kulturverwaltung .....	227	152	4	122	26
181, 182	darunter Theater, Einrichtungen der Musikpflege .....	–	–	–	–	–
2	Soziale Sicherung .....	948	738	111	610	17
212	darunter Sozialamt, Sozialhilfeverband .....	–	–	–	–	–
213	darunter Jugendämter .....	32	26	17	8	1
214, 242	darunter Versorgungsämter .....	652	494	31	456	7
235	darunter Soziale Einrichtungen .....	–	–	–	–	–
27	darunter Einrichtungen der Jugendhilfe .....	–	–	–	–	–
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung .....	1 067	838	138	657	43
311	darunter Gesundheitsbehörden .....	–	–	–	–	–
321	darunter Park- und Gartenanlagen .....	–	–	–	–	–
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung, kommunale Gemeinschaftsdienste .....	–	–	–	–	–
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten .....	943	770	63	659	48
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen .....	182	158	74	83	1
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen .....	209	179	32	141	6
711	darunter Straßen- und Brückenbau .....	209	179	32	141	6
712	darunter Wasserstraßen und Häfen .....	–	–	–	–	–
8	Wirtschaftsunternehmen .....	2 594	2 341	557	573	1 211
81	darunter Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen .....	2 594	2 341	557	573	1 211
0 – 8	Netto im Haushalt geführte Einrichtungen und Unternehmen .....	3 994	3 499	157	1 988	1 354
	Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen .....	1 711	1 302	–	1 161	141

## nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis

Beschäftigte		Teilzeitbeschäftigte					Funktionskennziffer
darunter		zusammen	davon			darunter mit Zeitvertrag	
in Ausbildung	mit Zeitvertrag		Beamte Richter	Angestellte	Arbeiter		
1 898	1 525	17 778	9 147	8 186	445	1 320	
1 728	1 312	16 874	9 132	7 483	259	1 244	0 – 8
1 077	225	2 386	1 393	937	56	35	0
101	81	566	220	338	8	19	01
22	72	518	214	296	8	19	011
79	9	48	6	42	–	–	012
–	–	–	–	–	–	–	016
278	23	462	349	101	12	1	04
268	23	460	349	100	11	1	042
10	–	2	–	1	1	–	044
556	107	547	282	237	28	13	05
556	88	411	219	165	27	6	052
–	4	76	44	32	–	1	056
142	14	811	542	261	8	2	06
513	960	13 569	7 654	5 857	58	1 152	1
413	169	11 967	7 620	4 347	–	195	11/12
–	5	30	6	24	–	2	111
–	36	4 395	2 723	1 672	–	61	112 – 114
–	17	2 176	1 450	726	–	21	115, 116
–	18	2 496	1 897	599	–	37	117
–	12	1 046	755	291	–	15	119 – 123
–	27	849	281	568	–	23	124
–	54	815	450	365	–	28	127
413	–	160	58	102	–	8	129
99	754	1 473	30	1 412	31	907	13
68	589	1 146	11	1 109	26	756	131
–	–	–	–	–	–	–	133
27	151	271	17	249	5	127	136
–	2	40	3	25	12	2	14/15
1	1	14	–	14	–	2	16/17
–	34	75	1	59	15	46	18/19
–	–	–	–	–	–	–	181, 182
1	10	210	15	192	3	44	2
–	–	–	–	–	–	–	212
–	1	6	3	3	–	–	213
–	6	158	4	152	2	42	214, 242
–	–	–	–	–	–	–	235
–	–	–	–	–	–	–	27
1	29	229	23	196	10	7	3
–	–	–	–	–	–	–	311
–	–	–	–	–	–	–	321
–	–	–	–	–	–	–	4
19	31	173	7	156	10	–	5
2	5	24	11	13	–	1	6
–	1	30	11	19	–	1	7
–	1	30	11	19	–	1	711
–	–	–	–	–	–	–	712
115	51	253	18	113	122	4	8
115	51	253	18	113	122	4	81
113	81	495	15	389	91	3	0 – 8
57	132	409	–	314	95	73	

XVI

## 16.7 Personal der Gemeinden/Gemeindeverbände am 30. Juni 2006

Gliederungs-Nr.	Aufgabenbereiche	Beschäftigte		
		insgesamt	Beamte	Arbeitnehmer
	Insgesamt .....	41 717	1 960	39 757
0 – 8	Brutto im Haushalt geführte Ämter, Einrichtungen und Unternehmen .....	39 533	1 957	37 576
0	Allgemeine Verwaltung .....	9 274	766	8 508
00	Gemeindeorgane .....	776	263	513
01	Rechnungsprüfung .....	257	54	203
02	Hauptverwaltung .....	4 216	214	4 002
03	Finanzverwaltung .....	3 075	173	2 902
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung .....	364	51	313
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung .....	522	7	515
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige .....	64	4	60
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung .....	4 485	690	3 795
11	Öffentliche Ordnung .....	3 185	232	2 953
12	Umweltschutzamt .....	132	12	120
13	Feuerschutz/Brandschutz .....	866	354	512
14	Katastrophenschutz .....	42	5	37
16	Rettungsdienst .....	260	87	173
2	Schulen .....	2 791	27	2 764
20	Schulverwaltung .....	468	26	442
211	Grundschulen .....	900	1	899
221	Realschulen, Oberschulen .....	245	–	245
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien) .....	241	–	241
24	Berufliche Schulen, Oberstufenzentren .....	242	–	242
27	Sonderschulen (Förderschulen) .....	312	–	312
281	Gesamtschulen (integrierte und additive) .....	255	–	255
285	Freie Waldorfschulen .....	–	–	–
290	Schülerbeförderung .....	13	–	13
293	Fördermaßnahmen für Schüler .....	2	–	2
295	Sonstige schulische Aufgaben .....	113	–	113
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege .....	1 853	15	1 838
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten .....	143	2	141
31	Wissenschaft und Forschung .....	1	–	1
321	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen und Ausstellungen .....	256	–	256
323	Zoologische und Botanische Gärten .....	54	–	54
331	Theater .....	6	–	6
332	Musikpflege (ohne Musikschulen) .....	134	–	134
333	Musikschulen .....	282	–	282
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege .....	105	–	105
350	Volkshochschulen .....	124	1	123
352	Büchereien .....	482	–	482
355	Sonstige Volksbildung .....	16	–	16
360	Naturschutz und Landschaftspflege .....	169	11	158
365	Denkmalschutz und -pflege .....	81	1	80
4	Soziale Sicherung .....	12 271	195	12 076
400	Allgemeine Sozialverwaltung .....	1 217	75	1 142
405	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende .....	1 507	47	1 460
407	Verwaltung der Jugendhilfe .....	883	38	845
408	Versicherungsamt .....	6	1	5
410	Hilfe zum Lebensunterhalt .....	56	5	51
411	Hilfe zur Pflege .....	7	–	7
412	Eingliederungshilfe für Behinderte .....	27	7	20
413	Hilfen zur Gesundheit .....	2	–	2
414	Hilfen zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten .....	52	4	48
415	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung .....	11	1	10
42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes .....	12	1	11

## nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis

Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte			Gliederungs-Nr.
zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	
26 275	1 807	24 468	15 442	153	15 289	
24 704	1 804	22 900	14 829	153	14 676	0 – 8
6 828	703	6 125	2 446	63	2 383	0
621	259	362	155	4	151	00
207	48	159	50	6	44	01
3 027	193	2 834	1 189	21	1 168	02
2 267	150	2 117	808	23	785	03
261	42	219	103	9	94	05
395	7	388	127	–	127	06
50	4	46	14	–	14	08
3 625	657	2 968	860	33	827	1
2 452	205	2 247	733	27	706	11
105	11	94	27	1	26	12
784	350	434	82	4	78	13
36	5	31	6	–	6	14
248	86	162	12	1	11	16
1 527	25	1 502	1 264	2	1 262	2
333	24	309	135	2	133	20
356	1	355	544	–	544	211
118	–	118	127	–	127	221
177	–	177	64	–	64	23
162	–	162	80	–	80	24
162	–	162	150	–	150	27
147	–	147	108	–	108	281
–	–	–	–	–	–	285
9	–	9	4	–	4	290
–	–	–	2	–	2	293
63	–	63	50	–	50	295
1 131	11	1 120	722	4	718	3
110	2	108	33	–	33	30
1	–	1	–	–	–	31
177	–	177	79	–	79	321
45	–	45	9	–	9	323
6	–	6	–	–	–	331
94	–	94	40	–	40	332
162	–	162	120	–	120	333
47	–	47	58	–	58	34
84	1	83	40	–	40	350
216	–	216	266	–	266	352
13	–	13	3	–	3	355
123	8	115	46	3	43	360
53	–	53	28	1	27	365
4 881	169	4 712	7 390	26	7 364	4
914	65	849	303	10	293	400
1 387	44	1 343	120	3	117	405
667	32	635	216	6	210	407
4	1	3	2	–	2	408
48	5	43	8	–	8	410
6	–	6	1	–	1	411
22	6	16	5	11	4	412
2	–	2	–	–	–	413
43	4	39	9	–	9	414
9	1	8	2	–	2	415
11	1	10	1	–	1	42

XVI

Noch: 16.7 Personal der Gemeinden/Gemeindeverbände am 30. Juni 2006

Gliederungs-Nr.	Aufgabenbereiche	Beschäftigte		
		insgesamt	Beamte	Arbeitnehmer
431	Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)	13	–	13
432	Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige Menschen .....	17	–	17
433	Soziale Einrichtungen für Behinderte .....	12	–	12
435	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose .....	15	–	15
436	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer .....	18	–	18
439	Andere soziale Einrichtungen .....	18	–	18
451	Jugendarbeit .....	32	1	31
452	Jugendsozialarbeit, erzieh. Kinder- und Jugendschutz .....	54	–	54
453	Förderung der Erziehung in der Familie .....	16	–	16
454	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen .....	14	–	14
455	Hilfe zur Erziehung .....	26	–	26
456	Hilfe für junge Volljährige .....	–	–	–
457	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft u. a. ....	48	4	44
458	Übrige Hilfen .....	11	–	11
460	Einrichtungen der Jugendarbeit .....	236	–	236
461	Jugendwohn-, Schüler- und Wohnheime für Auszubildende	52	–	52
462	Einrichtungen der Familienförderung .....	3	–	3
463	Einrichtungen für werdende Mütter .....	–	–	–
464	Tageseinrichtungen für Kinder .....	7 749	–	7 749
465	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen .....	23	–	23
466	Einrichtungen zur Erziehung von jungen Volljährigen .....	36	–	36
467	Einrichtungen der Mitarbeiterfortbildung .....	–	–	–
468	Sonstige Einrichtungen .....	54	–	54
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege .....	3	–	3
481	Unterhaltsvorschuss .....	–	–	–
482	Grundsicherung für Arbeitssuchende .....	24	11	13
486	Vollzug des Betreuungsgesetzes .....	11	–	11
49	Sonstige soziale Angelegenheiten .....	6	–	6
5	Gesundheit, Sport, Erholung .....	1 804	29	1 775
50	Gesundheitsverwaltung .....	715	26	689
51	Krankenhäuser .....	–	–	–
54	Sonst. Einrichtungen u. Maßnahmen d. Gesundheitspflege .	97	2	95
55	Förderung des Sports .....	32	1	31
56	Eigene Sportstätten .....	209	–	209
57	Badeanstalten .....	155	–	155
58	Park- und Gartenanlagen .....	572	–	572
59	Sonstige Erholungseinrichtungen .....	24	–	24
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr .....	4 604	185	4 419
60	Bauverwaltung .....	1 985	56	1 929
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung .....	2 086	123	1 963
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge .....	96	4	92
63	Gemeindestraßen .....	181	–	181
65	Kreisstraßen .....	124	1	123
670	Straßenbeleuchtung .....	11	–	11
675	Straßenreinigung .....	82	–	82
68	Parkeinrichtungen .....	5	–	5
69	Wasserläufe, Wasserbau .....	34	1	33
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung .....	2 275	41	2 234
70	Abwasserbeseitigung .....	31	2	29
72	Abfallbeseitigung .....	181	6	175
73	Märkte .....	15	–	15
74	Schlacht- und Viehhöfe .....	56	6	50
75	Bestattungswesen .....	204	–	204
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen .....	52	–	52
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung .....	1 234	6	1 228
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft .....	245	10	235
792	Förderung des Nahverkehrs (ÖPNV) .....	7	1	6
799	Sonstiges .....	250	10	240

## nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis

Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte			Gliederungs-Nr.
zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	
5	–	5	8	–	8	431
13	–	13	4	–	4	432
2	–	2	10	–	10	433
10	–	10	5	–	5	435
12	–	12	6	–	6	436
9	–	9	9	–	9	439
24	1	23	8	–	8	451
35	–	35	19	–	19	452
15	–	15	1	–	1	453
8	–	8	6	–	6	454
22	–	22	4	–	4	455
–	–	–	–	–	–	456
37	3	34	11	1	10	457
10	–	10	1	–	1	458
142	–	142	94	–	94	460
26	–	26	26	–	26	461
1	–	1	2	–	2	462
–	–	–	–	–	–	463
1 305	–	1 305	6 444	–	6 444	464
16	–	16	7	–	7	465
20	–	20	16	–	16	466
–	–	–	–	–	–	467
24	–	24	30	–	30	468
3	–	3	–	–	–	47
–	–	–	–	–	–	481
18	6	12	6	5	1	482
9	–	9	2	–	2	486
2	–	2	4	–	4	49
1 213	27	1 186	591	2	589	5
452	24	428	263	2	261	50
–	–	–	–	–	–	51
58	2	56	39	–	39	54
26	1	25	6	–	6	55
165	–	165	44	–	44	56
97	–	97	58	–	58	57
409	–	409	163	–	163	58
6	–	6	18	–	18	59
3 653	165	3 488	951	20	931	6
1 520	50	1 470	465	6	459	60
1 692	110	1 582	394	13	381	61
70	3	67	26	1	25	62
148	–	148	33	–	33	63
112	1	111	12	–	12	65
7	–	7	4	–	4	670
70	–	70	12	–	12	675
3	–	3	2	–	2	68
31	1	30	3	–	3	69
1 709	38	1 671	566	3	563	7
26	2	24	5	–	5	70
144	6	138	37	–	37	72
10	–	10	5	–	5	73
22	6	16	34	–	34	74
163	–	163	41	–	41	75
37	–	37	15	–	15	76
915	6	909	319	–	319	77
199	9	190	46	1	45	78
7	1	6	–	–	–	792
186	8	178	64	2	62	799



## Noch: 16.7 Personal der Gemeinden/Gemeindeverbände am 30. Juni 2006

Gliederungs-Nr.	Aufgabenbereiche	Beschäftigte		
		insgesamt	Beamte	Arbeitnehmer
8	Wirtschaftliche Unternehmen .....	176	9	167
80	Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen .....	33	1	32
810	Elektrizitätsversorgung .....	–	–	–
813	Gasversorgung .....	–	–	–
815	Wasserversorgung .....	–	–	–
816	Fernwärmeversorgung .....	–	–	–
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen .....	–	–	–
82	Verkehrsunternehmen .....	18	1	17
83	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen .....	–	–	–
84	Unternehmen der Wirtschaftsförderung .....	10	–	10
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen .....	54	3	51
86	Kur- und Badebetriebe .....	–	–	–
87	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen .....	–	–	–
88	Allgemeines Grundvermögen .....	52	1	51
89	Allgemeines Sondervermögen .....	9	3	6
0 – 8	Netto im Haushalt geführte Einrichtungen und Unternehmen .	2 184	3	2 181
	Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen .....	–	–	–



## nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis

Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte			Gliederungs-Nr.
zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	
137	9	128	39	–	39	8
28	1	27	5	–	5	80
–	–	–	–	–	–	810
–	–	–	–	–	–	813
–	–	–	–	–	–	815
–	–	–	–	–	–	816
–	–	–	–	–	–	817
10	1	9	8	–	8	82
–	–	–	–	–	–	83
7	–	7	3	–	3	84
53	3	50	1	–	1	85
–	–	–	–	–	–	86
–	–	–	–	–	–	87
31	1	30	21	–	21	88
8	3	5	1	–	1	89
1 571	3	1 568	613	–	613	0 – 8
–	–	–	–	–	–	

16.8 Umsatzsteuerstatistik 2005 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Steuerpflichtige (Anzahl) <sup>1)</sup> b = Steuerbarer Umsatz (1 000 EUR) c = Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR) d = Umsatzsteuervorauszahlung (1 000 EUR)	Insgesamt						
			Land- und Forstwirtschaft	Fischerei und Fischzucht	Bergbau <sup>2)</sup>	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung	
Kreisfreie Städte								
1	Brandenburg an der Havel .....	a	1 943	23	.	.	147	.
		b	1 116 702	6 787	.	.	108 263	.
		c	1 109 295	6 670	.	.	105 569	.
		d	37 469	- 89	.	.	4 476	.
2	Cottbus .....	a	3 107	24	-	-	165	.
		b	4 495 082	15 687	-	-	178 500	.
		c	4 457 593	14 525	-	-	171 060	.
		d	220 067	398	-	-	3 718	.
3	Frankfurt (Oder) .....	a	1 843	15	.	-	102	.
		b	921 326	8 086	.	-	134 903	.
		c	907 244	7 941	.	-	128 637	.
		d	42 461	- 371	.	-	7 855	.
4	Potsdam .....	a	5 129	48	.	-	237	11
		b	3 268 217	14 148	.	-	209 547	121 729
		c	3 177 494	14 104	.	-	205 189	121 729
		d	106 856	646	.	-	8 495	1 828
Landkreise								
5	Barnim .....	a	5 905	167	.	.	379	.
		b	2 782 034	58 735	.	.	454 410	.
		c	2 656 401	58 652	.	.	377 074	.
		d	87 425	784	.	.	12 732	.
6	Dahme-Spreewald .....	a	5 927	212	.	.	415	29
		b	4 851 521	199 220	.	.	487 972	91 614
		c	4 727 466	193 661	.	.	463 652	91 373
		d	138 118	- 754	.	.	2 927	3 681
7	Elbe-Elster .....	a	3 774	179	.	.	393	26
		b	2 019 042	131 645	.	.	537 360	59 033
		c	1 972 410	130 559	.	.	509 158	59 029
		d	55 476	- 1 882	.	.	15 629	1 608
8	Havelland .....	a	4 866	265	.	4	393	.
		b	2 099 856	96 933	.	857	502 336	.
		c	2 058 470	95 393	.	857	485 544	.
		d	57 656	- 464	.	48	6 863	.
9	Märkisch-Oderland .....	a	6 497	305	.	.	422	19
		b	3 019 083	183 773	.	.	314 751	50 701
		c	2 914 820	182 908	.	.	301 576	50 664
		d	102 773	- 1 758	.	.	10 872	1 550
10	Oberhavel .....	a	7 225	250	.	.	480	25
		b	5 918 553	104 542	.	.	1 053 510	96 265
		c	5 473 680	102 617	.	.	949 355	96 241
		d	185 550	750	.	.	14 259	4 265

1) Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen über 17 500 EUR

2) Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

3) Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

4) Grundstücks- und Wohnungswesen; Vermietung beweglicher Sachen; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.

5) Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen

## Wirtschaftsabschnitten und Verwaltungsbezirken

davon									Lfd. Nr.
Bau-gewerbe	Handel <sup>3)</sup>	Gast-gewerbe	Verkehr und Nachrichten-übermittlung	Kredit- und Versiche-rungs-gewerbe	Grund-stücks- und Wohnungs-wesen <sup>4)</sup>	Erziehung und Unterricht	Gesund-heits-, Veterinär- und Sozial-wesen	Dienst-leistungen <sup>5)</sup>	
347	437	.	92	.	438	14	26	237	1
132 008	282 705	.	36 611	.	370 296	2 037	10 453	37 139	
131 952	279 879	.	36 551	.	369 782	2 037	10 453	36 949	
6 291	6 137	.	1 359	.	9 897	99	288	2 185	
402	772	225	125	.	835	41	52	426	2
143 601	428 494	44 620	64 111	.	426 160	9 111	25 683	102 597	
143 352	418 938	44 540	63 802	.	423 762	9 071	25 681	102 268	
5 233	12 706	2 482	4 092	.	22 438	726	220	6 175	
.	421	113	151	.	470	32	20	206	3
.	197 048	26 915	49 411	.	199 799	9 036	11 164	138 965	
.	191 375	26 888	49 410	.	198 430	8 829	11 164	138 850	
.	5 773	1 596	4 662	.	7 135	315	- 26	7 204	
615	881	363	234	.	1 657	80	82	889	4
237 038	932 628	68 732	138 684	.	873 137	13 069	113 554	527 991	
236 305	861 685	68 446	138 510	.	860 327	12 921	113 298	527 043	
11 519	9 229	3 651	4 969	.	55 492	792	616	7 509	
1 134	1 364	373	287	.	1 191	.	62	806	5
290 738	1 201 317	48 033	132 298	.	372 027	.	17 047	113 911	
289 441	1 157 871	47 931	132 114	.	370 239	.	16 583	113 145	
12 932	18 058	2 762	5 872	.	21 301	.	554	7 608	
1 008	1 265	467	291	27	1 254	.	75	818	6
353 964	1 917 687	71 631	482 349	5 892	944 781	.	78 125	209 561	
352 850	1 835 681	71 552	481 136	5 845	936 051	.	78 106	208 927	
16 859	37 865	4 904	1 193	807	52 773	.	1 173	16 165	
669	1 046	288	.	.	544	41	50	353	7
235 820	516 141	30 975	.	.	339 594	4 052	14 038	48 745	
234 889	502 978	30 967	.	.	336 960	4 052	14 018	48 589	
7 397	13 049	1 879	.	.	11 462	236	380	2 326	
908	1 078	309	213	.	975	.	.	559	8
251 745	597 751	35 968	159 534	.	268 598	.	.	95 800	
251 173	584 200	35 927	159 478	.	260 421	.	.	95 470	
9 064	15 872	1 887	8 187	.	17 854	.	.	5 716	
1 417	1 332	372	.	.	1 304	85	68	823	9
408 971	1 264 967	57 643	.	.	501 229	7 140	10 578	103 091	
405 867	1 187 584	57 534	.	.	492 386	7 138	10 578	102 545	
15 745	31 884	3 086	.	.	27 999	376	449	6 241	
1 592	1 548	419	436	.	1 392	.	79	893	10
736 392	2 354 683	52 951	163 421	.	1 128 552	.	20 988	169 797	
731 672	2 034 061	52 748	160 687	.	1 118 818	.	20 913	169 156	
30 815	11 094	3 312	8 557	.	99 800	.	531	9 551	

XVI

## Noch: 16.8 Umsatzsteuerstatistik 2005 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Steuerpflichtige (Anzahl) <sup>1)</sup> b = Steuerbarer Umsatz (1 000 EUR) c = Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR) d = Umsatzsteuervorauszahlung (1 000 EUR)	Insgesamt					
			Land- und Forstwirtschaft	Fischerei und Fischzucht	Bergbau <sup>2)</sup>	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung
11	Oberspreewald-Lausitz ..... a	3 289	100	.	–	268	12
	b	1 940 259	65 210	.	–	589 001	53 919
	c	1 833 606	63 757	.	–	500 096	53 909
	d	57 257	433	.	–	11 495	1 210
12	Oder-Spree ..... a	5 771	206	.	.	420	19
	b	6 410 115	98 812	.	.	2 017 948	2 183 887
	c	6 078 024	97 256	.	.	1 742 334	2 181 933
	d	191 518	– 1 134	.	.	25 039	90 240
13	Ostprignitz-Ruppin ..... a	3 653	275	9	3	262	28
	b	2 345 280	133 115	1 798	909	1 020 049	53 421
	c	2 246 194	132 437	1 415	909	942 282	53 415
	d	27 469	– 2 677	39	73	– 17 603	2 261
14	Potsdam-Mittelmark ..... a	7 740	384	.	3	572	44
	b	3 719 954	251 826	.	7 013	459 790	82 101
	c	3 573 099	244 377	.	7 011	444 070	81 258
	d	113 639	1 104	.	358	12 304	– 1 793
15	Prignitz ..... a	2 834	275	–	.	197	24
	b	1 656 182	132 453	–	.	445 949	58 404
	c	1 607 986	131 933	–	.	418 602	58 333
	d	40 107	– 3 263	–	.	12 344	2 278
16	Spree-Neiße ..... a	3 884	119	.	.	328	10
	b	1 843 672	62 772	.	.	443 218	54 747
	c	1 765 364	61 533	.	.	397 348	54 744
	d	40 286	– 1 097	.	.	– 13 765	2 305
17	Teltow-Fläming ..... a	5 487	212	.	.	396	41
	b	4 806 380	143 362	.	.	1 394 796	97 039
	c	4 523 445	138 839	.	.	1 162 340	97 039
	d	158 036	– 1 232	.	.	2 112	1 771
18	Uckermark ..... a	3 567	347	.	.	316	43
	b	6 578 154	230 677	.	.	3 280 565	148 432
	c	6 446 996	228 337	.	.	3 179 662	148 431
	d	366 868	– 4 308	.	.	76 975	– 12 500
19	Land Brandenburg ..... a	82 441	3 406	69	37	5 892	382
	b	59 791 411	1 937 784	15 531	60 423	13 632 866	6 473 806
	c	57 529 585	1 905 500	14 456	60 415	12 483 547	6 453 471
	d	2 029 030	– 14 913	357	3 625	196 728	262 697
20	darunter engerer Verflechtungsraum ..... a	36 206	825	11	17	2 209	107
	b	25 824 658	462 789	973	47 267	3 363 072	2 501 351
	c	24 634 481	447 972	965	47 265	2 970 072	2 498 572
	d	819 961	6 801	33	3 014	39 031	89 080

1) Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen über 17 500 EUR

2) Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

3) Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

4) Grundstücks- und Wohnungswesen; Vermietung beweglicher Sachen; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.

5) Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen

## Wirtschaftsabschnitten und Verwaltungsbezirken

davon									Lfd. Nr.
Bau-gewerbe	Handel <sup>3)</sup>	Gast-gewerbe	Verkehr und Nachrichten-übermittlung	Kredit- und Versiche-rungs-gewerbe	Grund-stücks- und Wohnungs-wesen <sup>4)</sup>	Erziehung und Unterricht	Gesund-heits-, Veterinär- und Sozial-wesen	Dienst-leistungen <sup>5)</sup>	
506	909	355	148	.	520	46	.	374	11
247 588	466 025	54 757	86 334	.	221 159	6 130	.	141 448	
244 375	459 509	54 728	86 096	.	218 093	6 021	.	138 336	
7 843	12 375	3 308	3 955	.	7 840	349	.	7 879	
1 093	1 270	406	322	19	1 102	.	75	759	12
334 313	965 298	49 414	142 220	1 324	436 004	.	35 452	132 710	
333 328	914 904	49 405	142 118	1 324	435 101	.	35 442	132 443	
12 707	17 632	3 061	7 831	109	28 398	.	235	6 839	
668	858	345	151	10	542	31	68	403	13
218 746	475 416	45 534	85 433	852	176 835	7 709	16 384	109 079	
217 902	462 409	45 263	85 376	852	173 572	7 708	16 304	106 349	
10 081	12 719	3 157	3 935	67	11 264	519	591	3 042	
1 482	1 563	479	332	.	1 645	89	102	995	14
454 122	1 347 750	76 326	118 278	.	537 730	9 043	158 305	210 139	
452 829	1 235 676	76 280	118 183	.	532 934	9 043	158 295	206 407	
19 193	27 843	5 034	6 335	.	30 116	650	1 042	11 160	
532	643	.	132	.	399	25	50	302	15
188 253	354 067	.	69 618	.	258 222	3 705	59 218	46 475	
187 920	350 810	.	69 607	.	241 789	3 705	59 169	46 346	
8 262	8 821	.	- 267	.	6 195	234	809	2 521	
769	1 000	343	173	.	614	.	37	424	16
293 332	472 550	54 934	103 952	.	241 744	.	22 383	76 248	
292 887	448 559	54 707	103 234	.	236 236	.	22 380	75 953	
12 241	16 084	3 692	4 183	.	12 829	.	- 1 269	4 529	
1 062	1 287	412	296	22	1 016	53	62	620	17
394 794	1 064 944	59 755	261 494	21 246	1 225 379	21 168	21 703	88 084	
393 940	1 023 621	59 629	260 792	21 246	1 223 117	21 167	21 245	87 856	
9 080	22 398	4 119	12 477	2 856	98 452	1 165	485	3 617	
.	870	292	151	12	548	39	54	356	18
.	506 348	41 927	1 736 620	1 512	281 206	3 774	61 653	73 519	
.	479 980	41 804	1 736 538	1 512	280 738	3 754	61 653	73 340	
.	13 288	2 335	258 851	53	15 836	282	458	3 869	
15 026	18 544	5 971	4 014	402	16 446	947	1 062	10 243	19
5 252 210	15 345 817	879 690	4 040 791	78 762	8 802 452	148 876	697 102	2 425 301	
5 230 736	14 429 719	877 863	4 033 516	77 771	8 708 758	148 225	695 636	2 409 973	
213 428	292 826	53 463	345 495	8 614	537 080	8 126	7 367	114 137	
6 758	7 352	2 074	1 914	200	8 826	431	437	5 045	20
2 431 241	8 661 127	335 976	1 392 136	53 235	4 860 530	67 652	356 738	1 290 561	
2 418 421	7 961 839	335 109	1 387 416	52 430	4 806 979	67 403	355 524	1 284 513	
95 120	136 445	20 264	47 520	6 392	316 622	3 705	3 677	52 256	

XVI

## 16.9 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2001 <sup>\*)</sup>

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Steuerpflichtige <sup>1)</sup> b = Gesamtbetrag der Einkünfte (1 000 EUR) c = festgesetzte Einkommen-/Jahreslohnsteuer (1 000 EUR)	Gesamtbetrag						
		insgesamt	davon Gesamtbetrag					
			0 – 2 500	2 500 – 5 000	5 000 – 7 500	7 500 – 10 000	10 000 – 12 500	
<b>Kreisfreie Städte</b>								
1	Brandenburg an der Havel .....	a	23 218	2 297	1 469	1 412	1 332	1 332
		b	574 025	1 788	5 484	8 806	11 645	15 011
		c	80 245	4	11	30	87	318
2	Cottbus .....	a	35 758	3 757	2 116	2 072	1 912	1 913
		b	947 711	3 047	7 831	12 940	16 734	21 537
		c	146 472	5	17	47	108	467
3	Frankfurt (Oder) .....	a	21 241	1 951	1 224	1 150	1 230	1 210
		b	556 195	1 814	4 569	7 167	10 750	13 586
		c	82 556	3	10	25	88	311
4	Potsdam .....	a	46 272	3 124	2 352	2 365	2 346	2 269
		b	1 391 754	2 919	8 818	14 752	20 509	25 558
		c	238 593	6	27	61	170	634
<b>Landkreise</b>								
5	Barnim .....	a	54 794	4 214	2 946	2 947	2 765	2 999
		b	1 562 472	3 885	10 924	18 455	24 115	33 785
		c	239 963	7	23	55	173	727
6	Dahme-Spreewald .....	a	52 459	3 651	2 770	2 925	2 896	2 958
		b	1 475 887	3 224	10 379	18 244	25 341	33 341
		c	225 096	7	17	50	142	674
7	Elbe-Elster .....	a	38 743	3 836	2 585	2 577	2 575	2 529
		b	838 920	3 368	9 749	16 067	22 604	28 538
		c	94 430	3	10	33	124	510
8	Havelland .....	a	47 687	3 739	2 529	2 399	2 308	2 543
		b	1 360 540	3 435	9 431	14 951	20 243	28 639
		c	209 276	9	19	48	155	601
9	Märkisch-Oderland .....	a	60 733	4 677	3 391	3 483	3 314	3 455
		b	1 671 829	4 362	12 709	21 766	28 962	38 959
		c	248 863	6	22	70	199	792
10	Oberhavel .....	a	62 568	4 537	3 034	3 086	2 975	3 046
		b	1 854 888	3 914	11 329	19 248	25 973	34 311
		c	293 981	6	24	55	182	711

\*) Gebietsstand: 31.12.2003

1) Zusammenveranlagte Ehepaare werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

2) für Steuerpflichtige mit positivem Einkommen

nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

der Einkünfte <sup>2)</sup>								Nachrichtlich: Verlustfälle	Lfd. Nr.
der Einkünfte von ... bis unter ... EUR									
12 500 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 25 000	25 000 – 30 000	30 000 – 37 500	37 500 – 50 000	50 000 – 125 000	125 000 und mehr		
1 347	2 586	2 365	2 090	2 218	2 276	2 364	130	178	1
18 554	45 229	53 219	57 372	74 162	98 463	157 613	26 681	X	
755	3 014	4 751	6 224	9 524	14 734	31 522	9 270	X	
1 972	3 634	3 815	3 105	3 227	3 602	4 373	260	423	2
27 119	63 426	86 033	84 921	107 846	155 594	297 511	63 171	X	
1 129	4 431	8 350	9 503	14 079	23 747	61 200	23 390	X	
1 196	2 218	2 273	1 879	1 988	2 226	2 575	121	205	3
16 424	38 590	51 114	51 489	66 510	96 373	171 698	26 111	X	
726	2 819	5 004	5 906	8 668	14 698	35 116	9 182	X	
2 301	4 891	5 043	4 243	4 672	5 454	6 766	446	494	4
31 641	85 658	113 139	116 254	156 805	235 974	465 246	114 480	X	
1 493	6 835	11 915	14 575	22 591	38 883	99 815	41 588	X	
3 128	6 098	5 782	4 592	5 221	5 697	7 958	447	631	5
43 033	106 662	129 855	125 805	175 297	246 995	551 439	92 223	X	
1 737	7 152	11 655	13 239	21 875	36 737	114 646	31 937	X	
3 133	6 131	5 580	4 512	5 100	5 465	6 841	497	623	6
43 147	107 035	125 318	123 612	170 831	235 963	475 719	103 732	X	
1 818	6 947	10 745	12 703	21 012	35 157	99 412	36 413	X	
2 879	5 236	4 442	3 184	3 144	3 134	2 427	195	569	7
39 605	91 262	99 439	87 206	105 186	134 607	163 498	37 792	X	
1 433	4 855	6 718	7 214	10 983	18 140	31 677	12 732	X	
2 826	5 483	4 922	4 194	4 681	5 124	6 501	438	459	8
38 939	95 682	110 236	114 897	157 027	221 514	451 809	93 738	X	
1 589	6 120	9 472	11 882	19 567	33 240	94 375	32 200	X	
3 691	7 092	6 361	4 944	5 518	6 269	8 028	510	670	9
50 772	123 822	142 446	135 453	185 016	271 062	552 309	104 192	X	
2 076	8 126	12 234	13 744	22 398	39 569	113 167	36 459	X	
3 351	7 143	6 644	5 522	6 315	7 007	9 249	659	649	10
46 127	125 216	149 141	151 335	211 617	303 638	643 130	129 908	X	
1 938	8 371	13 159	15 979	26 935	45 916	135 914	44 790	X	



## Noch: 16.9 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2001 <sup>\*)</sup>

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Steuerpflichtige <sup>1)</sup> b = Gesamtbetrag der Einkünfte (1 000 EUR) c = festgesetzte Einkommen-/Jahreslohnsteuer (1 000 EUR)	Gesamtbetrag					
		insgesamt	davon Gesamtbetrag				
			0 – 2 500	2 500 – 5 000	5 000 – 7 500	7 500 – 10 000	10 000 – 12 500
11	Oberspreewald-Lausitz ..... a	40 198	4 136	2 612	2 692	2 524	2 521
	b	910 011	3 639	9 856	16 776	22 075	28 318
	c	111 795	5	19	56	147	569
12	Oder-Spree ..... a	60 824	4 892	3 490	3 591	3 290	3 454
	b	1 593 562	4 522	13 032	22 421	28 732	38 907
	c	225 670	6	24	62	190	817
13	Ostprignitz-Ruppin ..... a	32 915	3 041	2 118	2 031	1 941	2 120
	b	775 607	2 921	7 924	12 652	17 013	23 955
	c	97 291	5	16	42	117	462
14	Potsdam-Mittelmark ..... a	65 320	4 461	3 149	3 197	3 239	3 313
	b	2 041 545	3 950	11 706	20 035	28 328	37 314
	c	338 739	6	20	51	158	753
15	Prignitz ..... a	27 213	2 621	1 825	1 715	1 592	1 674
	b	621 975	2 332	6 779	10 705	13 914	18 894
	c	74 853	5	9	30	91	359
16	Spree-Neiße ..... a	44 633	4 707	2 974	2 897	2 689	2 728
	b	1 053 091	3 875	11 066	18 115	23 547	30 680
	c	133 826	6	20	50	132	584
17	Teltow-Fläming..... a	51 868	3 463	2 651	2 781	2 825	2 942
	b	1 426 085	3 177	9 891	17 357	24 764	33 180
	c	209 547	6	18	54	162	678
18	Uckermark ..... a	42 839	4 513	3 067	2 897	2 599	2 749
	b	989 840	4 174	11 392	18 103	22 668	30 940
	c	128 810	7	20	56	149	590
19	Land Brandenburg ..... a	809 283	67 617	46 302	46 217	44 352	45 755
	b	21 645 937	60 348	172 869	288 559	387 918	515 452
	c	3 180 007	101	325	876	2 575	10 554
20	darunter engerer Verflechtungsraum ..... a	320 070	20 843	14 602	15 385	14 985	15 417
	b	10 077 900	18 537	54 545	96 067	131 010	173 690
	c	1 686 646	28	128	316	936	3 799

**XVI**

\*) Gebietsstand: 31.12.2003

1) Zusammenveranlagte Ehepaare werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

2) für Steuerpflichtige mit positivem Einkommen



## nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

der Einkünfte <sup>2)</sup>								Nachrichtlich: Verlustfälle	Lfd. Nr.
der Einkünfte von ... bis unter ... EUR									
12 500 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 25 000	25 000 – 30 000	30 000 – 37 500	37 500 – 50 000	50 000 – 125 000	125 000 und mehr		
2 681	5 149	4 277	3 330	3 421	3 404	3 260	191	429	11
36 919	89 768	95 903	91 000	114 478	146 780	218 741	35 758	X	
1 426	5 162	7 323	8 279	12 918	20 817	43 118	11 953	X	
3 640	7 404	6 534	5 364	5 482	6 311	6 932	440	647	12
50 116	129 134	146 625	147 038	183 613	273 200	470 853	85 368	X	
2 080	8 515	12 655	14 965	21 813	39 647	95 645	29 251	X	
2 306	4 344	3 382	2 734	2 903	3 022	2 792	181	385	13
31 723	75 693	75 811	74 798	97 378	130 220	187 029	38 493	X	
1 198	4 595	5 787	6 826	10 909	17 941	36 386	13 008	X	
3 500	7 311	6 815	5 424	6 369	7 407	10 207	928	700	14
48 218	127 758	153 183	148 811	213 848	320 699	720 828	206 866	X	
1 949	8 385	13 332	15 351	26 163	47 757	152 142	72 671	X	
1 855	3 690	2 946	2 217	2 443	2 453	2 021	161	261	15
25 577	64 450	66 058	60 743	81 905	105 796	133 147	31 673	X	
961	3 802	4 702	5 210	8 773	14 468	25 493	10 951	X	
2 660	5 220	4 779	3 736	3 773	4 069	4 185	216	523	16
36 587	91 005	107 208	102 074	126 316	175 347	281 170	46 101	X	
1 410	5 338	8 310	9 485	13 946	24 031	54 684	15 831	X	
3 304	6 325	5 679	4 501	5 037	5 537	6 459	364	561	17
45 483	110 689	127 271	123 265	168 893	239 212	440 940	81 963	X	
1 860	7 424	11 102	12 801	20 956	35 507	90 579	28 402	X	
2 879	5 245	4 260	3 632	3 396	3 755	3 599	248	445	18
39 590	91 360	95 468	99 577	113 265	162 172	243 403	57 727	X	
1 466	5 254	7 190	9 284	12 977	22 811	48 721	20 284	X	
48 649	95 200	85 899	69 203	74 908	82 212	96 537	6 432	8 852	19
669 573	1 662 441	1 927 466	1 895 650	2 509 993	3 553 609	6 626 082	1 375 977	X	
27 044	107 146	164 407	193 169	306 086	523 801	1 363 612	480 311	X	
16 336	34 199	33 369	27 888	32 097	37 704	53 493	3 752	3 414	20
224 777	599 119	748 869	764 700	1 076 871	1 633 790	3 741 736	814 188	X	
9 734	42 632	71 383	85 744	141 510	252 251	792 299	285 876	X	

## 16.10 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2001 nach Größenklassen

Größenklasse nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte in EUR	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>	Einkommen <sup>3)</sup>	Zu versteuerndes Einkommen <sup>3)</sup>	Festgesetzte Steuern <sup>4)</sup>
	Anzahl					
0 bis unter 2 500	67 617		60 348	- 4 907	- 16 115	101
2 500 bis unter 5 000	46 302		172 869	85 075	76 001	325
5 000 bis unter 7 500	46 217		288 559	170 721	161 018	876
7 500 bis unter 10 000	44 352		387 918	245 521	233 638	2 575
10 000 bis unter 12 500	45 755		515 452	350 695	333 896	10 554
12 500 bis unter 15 000	48 649		669 573	486 130	464 768	27 044
15 000 bis unter 20 000	95 200		1 662 441	1 274 528	1 234 025	107 146
20 000 bis unter 25 000	85 899		1 927 466	1 526 932	1 483 892	164 407
25 000 bis unter 30 000	69 203		1 895 650	1 540 648	1 507 022	193 169
30 000 bis unter 37 500	74 908		2 509 993	2 110 026	2 071 528	306 086
37 500 bis unter 50 000	82 212		3 553 609	3 083 761	3 055 955	523 801
50 000 bis unter 125 000	96 537		6 626 082	5 948 348	5 799 585	1 363 612
125 000 und mehr .....	6 432		1 375 977	1 285 217	1 258 049	480 311
Insgesamt .....	809 283		21 645 937	18 102 695	17 663 262	3 180 007

1) Zusammenveranlagte Ehepaare werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

2) für Steuerpflichtige mit positivem Einkommen

3) Bei Steuerpflichtigen ohne maschinelle Einkommensteuerveranlagung aus der einbehaltenen Lohnsteuer errechnet.

4) Festgesetzte Einkommensteuer/Jahreslohnsteuer, entspricht bei Steuerpflichtigen ohne maschinelle Einkommensteuererklärung der einbehaltenen Jahreslohnsteuer.

## 16.11 Mit Einkünften veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2001 nach Größenklassen

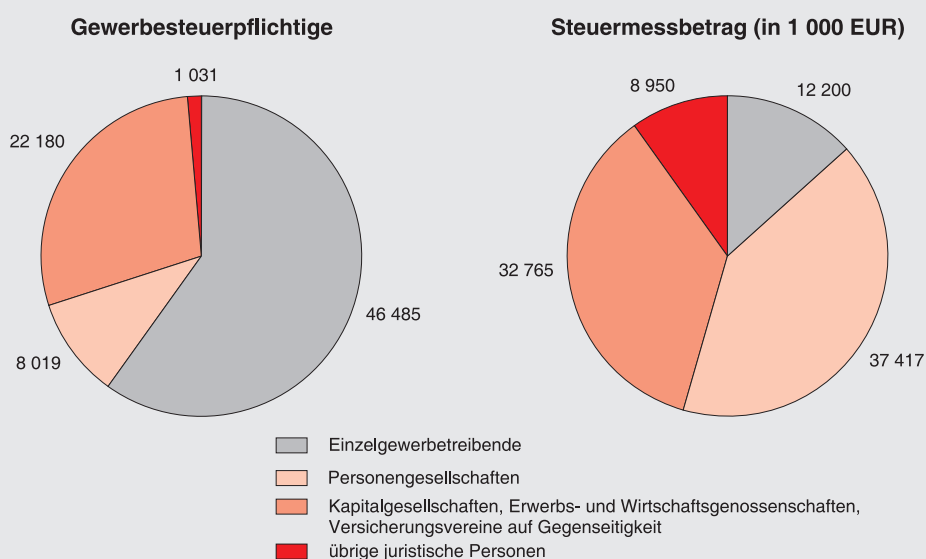
Größenklasse nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte in EUR	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte		Festgesetzte Körperschaftsteuer	
	Anzahl	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
0 bis unter 6 000	4 875	44,0	10 464	0,9	986	0,5
6 000 bis unter 12 500	1 531	13,8	13 702	1,2	1 463	0,8
12 500 bis unter 25 000	1 336	12,1	23 647	2,0	2 593	1,4
25 000 bis unter 50 000	1 235	11,2	43 234	3,7	5 664	3,0
50 000 bis unter 100 000	806	7,3	56 663	4,8	8 118	4,2
100 000 bis unter 250 000	702	6,3	109 537	9,3	16 403	8,6
250 000 bis unter 500 000	301	2,7	103 230	8,7	16 545	8,6
500 000 bis unter 1 Mill.	140	1,3	97 473	8,3	14 942	7,8
1 Mill. bis unter 2,5 Mill.	94	0,8	141 718	12,0	20 555	10,7
2,5 Mill. bis unter 5 Mill.	23	0,2	82 176	7,0	13 017	6,8
5 Mill. bis unter 10 Mill.	12	0,1	90 796	7,7	14 311	7,5
10 Mill. und mehr .....	15	0,1	408 431	34,6	76 688	40,1
Insgesamt .....	11 070	100	1 181 071	100	191 287	100

1) ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften

## 16.12 Gewerbesteuerpflichtige mit positivem Steuermessbetrag, zusammengefasste Besteuerungsgrundlagen 2001 nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt	Abgerundeter Gewerbeertrag		Freibetrag		Steuermessbetrag 1 000 EUR
	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	
Land- und Forstwirtschaft .....	516	35 372	201	4 933	1 387
Fischerei und Fischzucht .....	3	88	.	.	1
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ..	18	1 542	.	.	71
Verarbeitendes Gewerbe .....	2 239	288 688	1 430	35 025	11 651
Energie- und Wasserversorgung .....	126	188 855	50	751	9 382
Baugewerbe .....	3 731	213 852	2 480	60 805	6 144
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern .....	5 078	406 313	4 084	100 122	12 397
Gastgewerbe .....	691	30 702	632	15 225	442
Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	1 282	81 008	1 094	26 828	1 997
Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	1 460	237 298	1 411	34 347	9 277
Grundstücks- und Wohnungswesen; Vermietung beweglicher Sachen; Erbringung von wirtschaft- lichen Dienstleistungen, a. n. g. ....	3 245	762 955	1 978	48 240	34 320
Erziehung und Unterricht .....	68	2 054	31	740	50
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen .....	80	6 778	39	605	291
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen .....	1 632	125 144	1 331	31 630	3 923
Insgesamt .....	20 169	2 380 649	14 766	359 375	91 332

### Gewerbesteuerpflichtige und Steuermessbetrag 2001 nach Rechtsformen



XVI

### 16.13 Gewerbesteuerpflichtige, deren Gewerbeertrag und Steuermessbetrag 2001

Lfd. Nr.	Größenklassen des abgerundeten Gewerbeertrages von ... bis unter ... EUR	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft	Fischerei und Fischzucht	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbeiten des Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung
Steuerpflichtige							
1	mit Steuermessbetrag = 0 .....	57 546	1 585	26	51	5 048	302
2	davon mit negativem Gewerbeertrag ..	26 050	701	.	.	2 234	197
3	ohne Gewerbeertrag .....	16 300	670	7	21	1 676	84
4	mit positivem Gewerbeertrag ...	15 196	214	.	.	1 138	21
5	mit positivem Steuermessbetrag .....	20 169	516	3	18	2 239	126
6	unter 4 000 .....	1 212	53	–	.	121	.
7	4 000 – 12 100 .....	1 221	66	.	.	155	10
8	12 100 – 24 100 .....	787	48	–	.	112	7
9	24 100 – 48 100 .....	9 640	172	.	.	890	26
10	48 100 – 72 100 .....	3 286	62	–	.	370	13
11	72 100 – 125 000 .....	2 146	54	–	.	258	14
12	125 000 – 250 000 .....	1 128	37	–	.	170	11
13	250 000 – 500 000 .....	449	18	–	–	73	8
14	500 000 – 2,5 Mill. ....	239	6	–	.	79	23
15	2,5 Mill. – 5 Mill. ....	30	–	–	–	6	5
16	5 Mill. und mehr .....	31	–	–	–	5	.
17	Insgesamt .....	77 715	2 101	29	69	7 287	428
Abgerundeter Gewerbeertrag							
18	mit Steuermessbetrag = 0 .....	– 1 674 808	– 28 232	– 214	– 24 096	– 211 415	– 47 484
19	davon mit negativem Gewerbeertrag ..	– 1 843 066	– 30 606	.	.	– 225 293	– 47 679
20	ohne Gewerbeertrag .....	–	–	–	–	–	–
21	mit positivem Gewerbeertrag ...	168 258	2 375	.	.	13 878	194
22	mit positivem Steuermessbetrag .....	2 380 649	35 372	88	1 542	288 688	188 855
23	unter 4 000 .....	2 089	92	–	.	223	.
24	4 000 – 12 100 .....	9 189	526	.	.	1 190	68
25	12 100 – 24 100 .....	13 669	825	–	.	1 979	134
26	24 100 – 48 100 .....	328 391	5 887	.	.	30 550	809
27	48 100 – 72 100 .....	191 555	3 682	–	.	21 593	785
28	72 100 – 125 000 .....	198 729	5 108	–	.	23 863	1 409
29	125 000 – 250 000 .....	192 458	6 292	–	.	29 025	2 155
30	250 000 – 500 000 .....	151 478	5 963	–	–	24 845	2 650
31	500 000 – 2,5 Mill. ....	240 160	6 997	–	.	76 733	28 654
32	2,5 Mill. – 5 Mill. ....	100 891	–	–	–	19 430	16 255
33	5 Mill. und mehr .....	952 039	–	–	–	59 259	.
34	Insgesamt .....	705 841	7 140	– 127	– 22 554	77 274	141 371
Steuermessbetrag							
35	mit Steuermessbetrag = 0 .....	–	–	–	–	–	–
36	davon mit negativem Gewerbeertrag ..	–	–	–	–	–	–
37	ohne Gewerbeertrag .....	–	–	–	–	–	–
38	mit positivem Gewerbeertrag ...	–	–	–	–	–	–
39	mit positivem Steuermessbetrag .....	91 332	1 387	1	71	11 651	9 382
40	unter 4 000 .....	104	5	–	.	11	.
41	4 000 – 12 100 .....	448	26	.	.	59	3
42	12 100 – 24 100 .....	670	41	–	.	96	6
43	24 100 – 48 100 .....	2 421	106	.	.	303	24
44	48 100 – 72 100 .....	3 048	96	–	.	399	27
45	72 100 – 125 000 .....	5 561	192	–	.	702	53
46	125 000 – 250 000 .....	7 703	283	–	.	1 221	102
47	250 000 – 500 000 .....	7 006	288	–	–	1 181	130
48	500 000 – 2,5 Mill. ....	11 789	350	–	.	3 753	1 430
49	2,5 Mill. – 5 Mill. ....	5 009	–	–	–	964	810
50	5 Mill. und mehr .....	47 574	–	–	–	2 960	.
51	Insgesamt .....	91 332	1 387	1	71	11 651	9 382

XVI

1) Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

2) Grundstücks- und Wohnungswesen; Vermietung beweglicher Sachen; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.

nach Gewerbeertragsgrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten

Bau- gewerbe	Handel <sup>1)</sup>	Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- übermittlung	Kredit- und Ver- sicherungs- gewerbe	Grundstücks- und Wohnungs- wesen <sup>2)</sup>	Erziehung und Unterricht	Gesund- heits-, Veterinär- und Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung, Dienst- leistungen <sup>3)</sup>	Lfd. Nr.
(Anzahl)									
10 002	14 420	4 461	2 195	2 111	10 041	276	334	6 694	1
4 001	6 345	2 107	819	885	5 258	120	183	3 156	2
3 247	3 875	935	557	307	3 146	102	106	1 567	3
2 754	4 200	1 419	819	919	1 637	54	45	1 971	4
3 731	5 078	691	1 282	1 460	3 245	68	80	1 632	5
.	.	20	.	9	361	15	12	85	6
273	219	18	36	13	305	10	14	97	7
182	159	12	30	7	165	.	10	50	8
1 820	2 417	457	717	910	1 272	32	20	901	9
515	870	106	238	295	560	7	10	.	10
351	614	62	134	158	337	.	.	154	11
172	415	12	51	38	155	-	.	64	12
73	149	4	31	9	56	.	.	25	13
24	53	-	11	8	.	-	.	13	14
.	5	-	.	5	.	-	.	4	15
-	.	-	-	8	13	-	-	.	16
13 733	19 498	5 152	3 477	3 571	13 286	344	414	8 326	17
in 1 000 EUR									
- 106 206	- 144 693	- 46 265	- 36 430	7 060	- 736 331	- 1 245	- 2 015	- 297 240	18
- 138 875	- 190 818	- 60 691	- 46 576	- 3 757	- 753 841	- 1 834	- 2 277	- 316 463	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
32 669	46 125	14 426	10 146	10 818	17 510	588	262	19 223	21
213 852	406 313	30 702	81 008	237 298	762 955	2 054	6 778	125 144	22
.	.	29	.	13	581	29	20	117	23
2 000	1 700	130	288	96	2 243	84	112	717	24
3 161	2 776	195	522	134	2 811	.	162	882	25
61 205	83 010	15 022	24 537	30 909	44 577	1 032	702	29 925	26
30 031	50 726	6 091	13 712	17 160	32 709	432	576	.	27
31 892	57 703	5 565	12 267	14 537	31 206	.	.	14 158	28
29 248	71 874	2 146	8 496	5 965	26 054	-	.	10 763	29
24 657	50 389	1 523	9 811	3 299	19 086	.	.	8 184	30
22 956	51 971	-	8 559	10 377	.	-	.	11 193	31
.	16 573	-	.	17 978	.	-	.	14 516	32
-	.	-	-	136 830	580 018	-	-	.	33
107 646	261 620	- 15 563	44 578	244 358	26 624	809	4 763	- 172 097	34
in 1 000 EUR									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
6 144	12 397	442	1 997	9 277	34 320	50	291	3 923	39
.	.	1	.	1	29	1	1	6	40
99	85	5	14	5	111	4	4	30	41
157	137	9	26	6	139	.	7	41	42
504	537	65	141	107	449	15	14	150	43
488	766	72	195	195	584	8	17	.	44
927	1 558	138	307	342	927	.	.	374	45
1 217	2 747	83	324	212	1 057	-	.	435	46
1 186	2 249	69	439	152	881	.	.	380	47
1 133	2 522	-	413	519	.	-	.	552	48
.	819	-	.	898	.	-	.	721	49
-	.	-	-	6 840	28 979	-	-	.	50
6 144	12 397	442	1 997	9 277	34 320	50	291	3 923	51

3) einschließlich Verteidigung, Sozialversicherung sowie Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen



## **XVII. Preise**

### **Verbraucherpreise**

Verbraucherpreise werden seit Mai 1990 für die fünf neuen Bundesländer und Berlin-Ost ermittelt. Dazu werden in 14 repräsentativ ausgewählten Berichtsgemeinden unterschiedlicher Gemeindegrößenklassen des Landes Brandenburg monatlich Preise für rund 630 Güter und Leistungen in ausgewählten Verkaufsstellen und Dienstleistungseinrichtungen beobachtet. Berücksichtigt werden auch die öffentlichen Verkehrs-, Strom- und Gastarife sowie zentral ermittelte bundeseinheitliche Preise (z. B. Postgebühren, Versandhandelspreise).

Die Angaben zum Verbraucherpreisindex beziehen sich auf das Basisjahr 2000=100 und basieren auf der internationalen Klassifikation der Verwendungszwecke des Individualkonsums (COICOP – Classification of individual consumption by purpose).

### **Warenkorb/Wägungsschema**

Der Warenkorb repräsentiert die Güter, die für die Lebenshaltung eines durchschnittlichen Haushalts in Deutschland von großer Ausgabenbedeutung und monatlich preisstatistisch zu beobachten sind. Da der Einfluss der einzelnen Güter auf die Preisentwicklung von ihrem Ausgabenanteil am durchschnittlichen Budget privater Haushalte abhängt, werden die Güter gemäß ihrer Verbrauchsbedeutung gewichtet. Die Gesamtheit dieser Wägungsanteile bildet das Wägungsschema.

### **Bauleistungspreise**

Bauleistungspreise werden seit Mai 1990 für die neuen Bundesländer und Berlin-Ost ermittelt. Gemessen wird die Entwicklung der Preise für den Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaus sowie für Instandhaltungsmaßnahmen an Wohngebäuden. Die den Indexberechnungen zugrunde liegenden Baupreise sind Preise für sogenannte „Bauleistungen am Bauwerk“, die in der Verdingungsordnung für Bauleistungen präzise beschrieben und daraus repräsentativ ausgewählt wurden.

Baupreisindizes werden für die Berichtsmonate Februar, Mai, August und November ermittelt und beziehen sich auf das Basisjahr 2000=100.

### **Kaufwerte für Bauland**

Ab 1991 erfolgt in den neuen Bundesländern vierteljährlich die Erhebung der Kaufwerte für Bauland. Erfasst werden die durch Kauf erworbenen unbebauten Grundstücke ab 100 m<sup>2</sup>, soweit diese in den Baugebieten des Landes Brandenburgs liegen und somit Baulandeigenschaft besitzen (ohne zum land- und forstwirtschaftlichen Vermögen gehörende Grundstücke). Die Baulandarten werden unterschieden nach baureifem Land, Rohbauland und sonstigem Bauland (Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen).

### **Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke**

Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke werden seit 1991 jährlich in den neuen Bundesländern erfasst. Berücksichtigt werden alle Kauffälle von landwirtschaftlich genutzten Grundstücken ab 1 000 m<sup>2</sup>, bei denen die Käufer die erworbenen Flächen auch weiterhin landwirtschaftlich nutzen.

## **XVII**

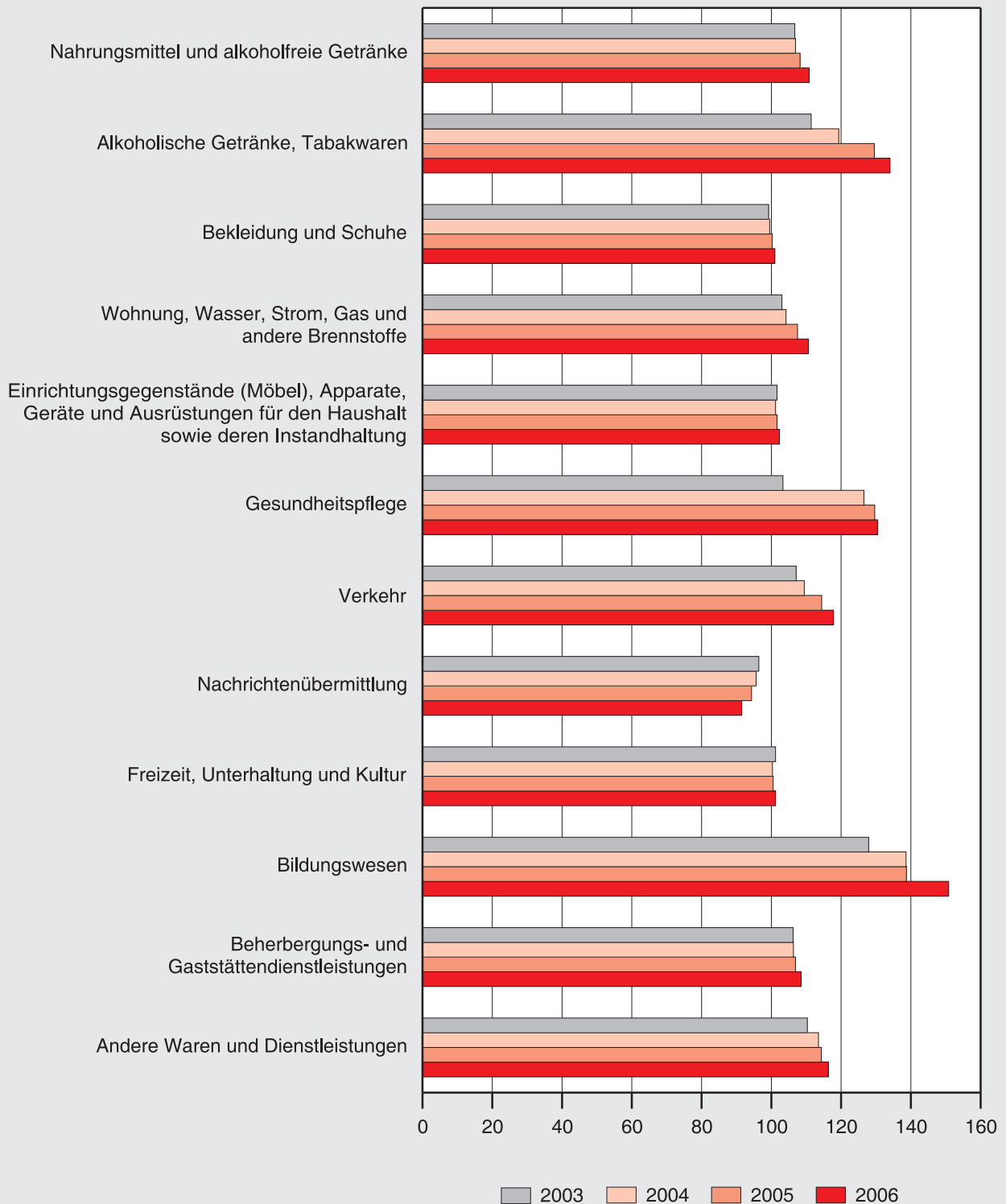
### **Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)**

Die FdIN umfasst diejenigen Flächen eines Kauffalles, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören, im Wesentlichen also die Flächen des Ackerlandes und des Grünlandes.

### **Ertragsmesszahlen (EMZ)**

Die EMZ kennzeichnet die naturale Ertragsfähigkeit des Bodens aufgrund der natürlichen Ertragsbedingungen, insbesondere der Bodenbeschaffenheit, der Geländegestaltung und der klimatischen Verhältnisse. Sie wird anhand der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung berechnet und bildet eine der Grundlagen für die Einheitsbewertung und damit für die Besteuerung des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens.

## Verbraucherpreisindex 2003 – 2006 nach Abteilungen 2000 = 100

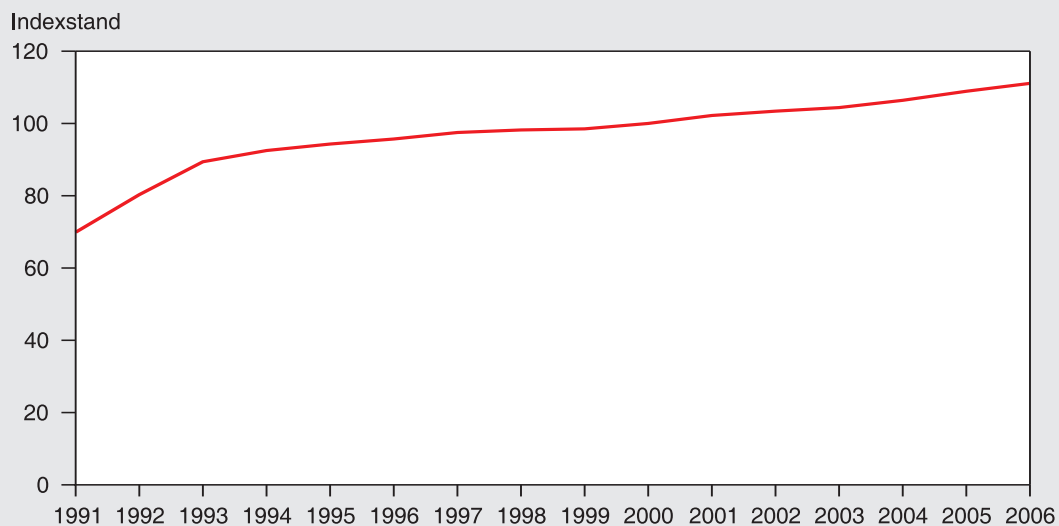


## 17.1 Verbraucherpreisindex Land Brandenburg 1991 – 2006

(2000 = 100)

Jahr	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt
1991 .....	65,8	66,2	66,6	67,1	67,2	67,2	68,1	68,0	68,2	77,8	78,5	78,4	69,9
1992 .....	79,0	79,3	79,6	80,2	80,4	80,6	80,6	80,7	80,6	80,7	80,8	81,0	80,3
1993 .....	88,4	88,9	88,9	89,3	89,4	89,7	89,8	89,7	89,6	89,6	89,8	89,9	89,4
1994 .....	91,5	92,0	92,1	92,2	92,3	92,5	92,8	92,8	92,8	92,9	93,0	93,0	92,5
1995 .....	93,6	94,1	93,9	94,0	93,9	94,0	94,1	94,9	94,7	94,8	94,7	95,0	94,3
1996 .....	95,3	95,6	95,6	95,6	95,6	95,6	95,8	96,0	95,7	95,5	95,6	95,9	95,7
1997 .....	96,7	97,0	97,0	96,9	97,2	97,2	98,0	98,2	98,0	97,9	97,8	98,0	97,5
1998 .....	97,9	98,2	98,0	98,0	98,4	98,5	98,6	98,6	98,2	98,0	98,1	98,0	98,2
1999 .....	97,8	98,1	98,1	98,4	98,5	98,5	98,9	98,8	98,6	98,6	98,7	98,9	98,5
2000 .....	99,7	99,8	99,6	99,6	99,5	99,9	100,2	100,1	100,3	100,1	100,2	101,1	100,0
2001 .....	100,9	101,5	101,5	101,9	102,4	102,7	102,8	102,5	102,5	102,1	102,0	103,1	102,2
2002 .....	103,2	103,4	103,5	103,4	103,5	103,4	103,6	103,3	103,3	103,1	102,9	103,8	103,4
2003 .....	104,0	104,4	104,6	104,3	104,1	104,2	104,5	104,5	104,4	104,4	104,3	105,1	104,4
2004 .....	105,2	105,5	105,9	106,1	106,4	106,4	106,7	106,8	106,6	107,0	106,5	107,7	106,4
2005 .....	107,3	107,8	108,2	108,2	108,5	108,7	109,2	109,2	109,7	109,8	109,3	110,3	108,9
2006 .....	110,0	110,4	110,5	110,9	111,0	111,3	111,7	111,5	111,1	111,5	111,3	112,2	111,1

Verbraucherpreisindex 1991 – 2006  
2000 = 100



XVII



## 17.2 Verbraucherpreisindex 1998 – 2006 nach ausgewählten Sondergliederungen

(2000 = 100)

Jahr	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt
Gesamtindex ohne saisonabhängige Nahrungsmittel													
1998 .....	97,7	98,0	97,8	97,7	98,1	98,1	98,3	98,4	98,2	98,0	98,0	97,8	98,0
1999 .....	97,5	97,8	97,8	98,1	98,1	98,3	98,8	98,8	98,7	98,6	98,7	98,8	98,3
2000 .....	99,6	99,7	99,6	99,5	99,3	99,8	100,2	100,1	100,4	100,2	100,3	101,2	100,0
2001 .....	100,8	101,4	101,4	101,6	102,0	102,3	102,5	102,5	102,5	102,1	102,0	103,1	102,0
2002 .....	102,9	103,1	103,2	103,2	103,2	103,1	103,5	103,4	103,3	103,2	103,0	103,9	103,3
2003 .....	103,9	104,4	104,5	104,1	104,0	104,0	104,4	104,6	104,4	104,4	104,3	105,1	104,3
2004 .....	105,0	105,5	105,8	106,0	106,3	106,2	106,6	106,9	106,8	107,1	106,7	107,8	106,4
2005 .....	107,3	107,7	108,0	108,1	108,4	108,5	109,1	109,3	109,8	109,9	109,4	110,4	108,8
2006 .....	109,9	110,2	110,4	110,8	110,9	111,1	111,5	111,4	111,0	111,4	111,2	112,1	111,0
Gesamtindex ohne Wohnungsmieten													
1998 .....	98,1	98,5	98,2	98,3	98,6	98,8	98,8	98,8	98,5	98,2	98,3	98,2	98,4
1999 .....	97,8	98,2	98,1	98,6	98,6	98,6	98,9	98,8	98,6	98,6	98,7	99,0	98,5
2000 .....	99,6	99,7	99,5	99,4	99,3	99,9	100,3	100,1	100,3	100,1	100,3	101,5	100,0
2001 .....	101,2	101,9	101,9	102,4	103,2	103,4	103,5	103,2	103,1	102,7	102,4	103,8	102,7
2002 .....	103,9	104,2	104,3	104,2	104,3	104,1	104,4	104,1	104,0	103,8	103,5	104,7	104,1
2003 .....	104,9	105,5	105,7	105,2	105,0	105,3	105,6	105,6	105,5	105,5	105,3	106,4	105,5
2004 .....	106,4	106,8	107,3	107,6	108,0	107,9	108,2	108,4	108,1	108,6	107,9	109,5	107,9
2005 .....	108,7	109,4	109,8	109,9	110,2	110,4	111,1	111,2	111,7	111,9	111,3	112,6	110,7
2006 .....	112,0	112,5	112,6	113,2	113,3	113,7	114,2	113,9	113,4	113,8	113,6	114,8	113,4
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe													
1998 .....	98,9	99,2	99,0	99,1	99,5	99,6	99,7	99,6	99,3	99,1	99,2	99,2	99,3
1999 .....	99,0	99,3	99,2	99,3	99,4	99,3	99,6	99,4	99,1	99,1	99,2	99,3	99,3
2000 .....	100,0	100,0	99,7	99,9	99,7	99,8	100,2	100,1	99,8	99,8	99,9	101,0	100,0
2001 .....	101,0	101,4	101,5	101,8	102,1	102,5	102,8	102,6	102,5	102,4	102,3	103,5	102,2
2002 .....	103,5	103,7	103,6	103,3	103,5	103,5	103,7	103,4	103,2	103,0	103,0	103,9	103,4
2003 .....	103,8	104,1	104,2	104,2	104,2	104,3	104,6	104,5	104,5	104,5	104,3	105,2	104,4
2004 .....	105,3	105,6	105,9	106,0	106,0	106,2	106,4	106,4	106,2	106,3	106,2	107,6	106,2
2005 .....	107,2	107,6	107,7	107,6	108,0	108,0	108,2	108,2	108,4	108,5	108,5	109,4	108,1
2006 .....	109,0	109,5	109,6	109,7	109,8	110,0	110,3	110,2	110,3	110,7	110,6	111,6	110,1
Gesamtindex ohne administrierte Preise													
1998 .....	97,7	98,1	97,8	97,8	98,3	98,3	98,4	98,4	98,1	97,8	98,0	97,9	98,1
1999 .....	97,9	98,3	98,2	98,3	98,4	98,4	98,8	98,6	98,4	98,3	98,6	98,9	98,4
2000 .....	99,4	99,6	99,6	99,5	99,4	100,0	100,3	100,2	100,3	100,1	100,2	101,3	100,0
2001 .....	100,4	101,1	101,1	101,6	102,2	102,6	102,6	102,2	102,0	101,6	101,4	102,7	101,8
2002 .....	102,6	102,8	102,9	102,8	102,8	102,7	103,0	102,7	102,6	102,4	102,1	103,2	102,7
2003 .....	103,1	103,7	103,8	103,3	103,1	103,3	103,5	103,4	103,3	103,2	103,1	104,1	103,4
2004 .....	103,4	103,7	104,1	104,2	104,6	104,5	104,7	105,0	104,7	105,1	104,5	106,0	104,5
2005 .....	105,1	105,6	106,0	106,0	106,3	106,5	107,1	107,0	107,5	107,6	107,0	108,2	106,7
2006 .....	107,5	107,9	108,0	108,5	108,5	108,8	109,3	109,0	108,6	109,0	108,7	109,9	108,6

## 17.3 Verbraucherpreisindex 1998 – 2006 nach Abteilungen

(2000 = 100)

Jahr	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke													
1998 .....	103,9	103,9	103,4	104,1	104,8	105,0	103,6	102,8	102,3	101,5	102,1	102,0	103,3
1999 .....	102,8	102,9	102,5	102,9	103,0	102,0	100,9	99,7	99,4	99,2	99,3	99,6	101,2
2000 .....	100,4	100,9	99,8	100,3	100,8	100,8	100,0	99,4	98,7	99,1	99,5	100,4	100,0
2001 .....	102,6	102,8	104,4	106,8	109,5	110,0	108,9	106,5	106,2	105,9	105,4	106,3	106,3
2002 .....	109,2	108,8	108,5	108,3	108,3	107,5	106,3	105,0	104,9	104,3	104,2	104,5	106,7
2003 .....	106,1	106,6	107,1	107,0	107,1	107,7	106,9	105,6	106,4	106,5	106,5	106,4	106,7
2004 .....	108,0	107,4	107,3	107,3	107,9	108,1	107,1	106,2	105,3	105,6	105,5	106,8	106,9
2005 .....	107,4	108,3	109,1	108,8	109,3	109,9	108,6	107,6	107,3	106,8	107,1	107,9	108,2
2006 .....	109,3	110,0	109,9	110,5	111,3	111,7	111,5	110,8	111,2	110,8	110,7	111,5	110,8
Alkoholische Getränke, Tabakwaren													
1998 .....	96,3	96,5	96,5	96,6	98,6	98,7	98,5	98,5	98,5	98,4	98,5	98,1	97,8
1999 .....	98,5	98,5	98,7	98,7	99,0	99,0	98,7	98,6	98,6	100,3	100,2	100,2	99,1
2000 .....	100,2	100,0	99,9	99,7	99,8	99,6	99,7	99,8	99,9	99,8	100,7	100,7	100,0
2001 .....	100,7	101,4	101,6	101,6	101,6	101,7	101,6	101,7	101,6	101,7	101,7	101,7	101,6
2002 .....	105,0	105,0	104,8	104,8	104,9	105,3	105,6	105,6	105,7	105,5	105,8	105,8	105,3
2003 .....	110,2	110,9	111,2	111,3	111,2	111,3	111,6	111,5	111,8	111,8	112,1	112,0	111,4
2004 .....	112,1	112,2	120,0	119,7	119,7	119,9	120,1	120,2	120,2	120,1	120,2	127,7	119,3
2005 .....	127,9	127,9	127,9	127,9	127,6	127,9	127,9	128,0	132,8	132,7	132,8	132,7	129,5
2006 .....	132,6	132,5	132,5	132,8	132,9	132,9	132,9	133,1	133,2	137,4	137,7	137,6	134,0
Bekleidung und Schuhe													
1998 .....	98,5	98,8	99,3	99,3	99,3	98,8	98,5	98,7	99,3	99,7	99,9	100,1	99,2
1999 .....	98,9	99,0	99,3	99,6	99,6	99,5	99,2	98,9	100,0	100,3	100,5	100,4	99,6
2000 .....	100,0	100,1	100,3	100,3	100,0	99,8	99,4	99,1	100,2	100,2	100,5	100,1	100,0
2001 .....	99,5	99,8	99,9	100,0	100,1	99,9	99,2	98,9	100,6	100,7	100,8	100,7	100,0
2002 .....	100,1	99,9	100,2	100,5	100,4	100,0	98,9	98,9	100,3	100,5	100,6	100,3	100,1
2003 .....	99,6	98,9	99,4	99,7	99,6	98,7	97,2	96,9	99,6	100,2	100,5	99,9	99,2
2004 .....	98,7	97,8	99,5	99,7	99,3	99,0	97,8	97,7	100,2	101,5	101,6	101,3	99,5
2005 .....	99,5	99,0	100,4	100,7	100,2	99,4	98,4	96,4	101,0	102,4	102,8	101,9	100,2
2006 .....	99,1	99,5	101,4	101,5	101,1	100,4	98,2	97,4	101,9	104,0	103,9	103,7	101,0
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe													
1998 .....	96,0	96,0	95,9	96,0	96,1	96,0	95,9	95,9	95,9	95,8	95,7	95,7	95,9
1999 .....	96,2	96,1	96,1	97,2	97,2	97,2	97,4	97,4	97,5	97,3	97,1	97,2	97,0
2000 .....	99,1	99,2	99,3	99,3	99,5	99,7	99,8	100,1	101,1	100,9	101,0	101,0	100,0
2001 .....	101,3	101,5	101,4	101,6	101,8	102,4	102,3	102,3	102,4	102,1	102,0	101,9	101,9
2002 .....	102,3	102,2	102,2	102,2	102,2	102,0	102,0	102,0	102,1	102,1	101,9	102,1	102,1
2003 .....	102,9	103,2	103,5	103,0	102,8	102,6	102,7	102,8	102,9	103,0	103,1	103,1	103,0
2004 .....	103,5	103,4	103,6	103,7	103,9	103,9	104,3	104,5	104,8	105,2	105,1	105,0	104,2
2005 .....	105,8	106,1	106,6	107,0	107,0	107,3	107,7	108,0	108,5	108,7	108,5	108,5	107,5
2006 .....	109,7	110,1	110,2	110,5	110,6	110,6	110,8	111,0	110,8	110,9	110,9	110,8	110,6
Einrichtungsgegenstände (Möbel), Apparate, Geräte und Ausrüstungen für den Haushalt sowie deren Instandhaltung													
1998 .....	100,4	100,5	100,1	100,1	100,5	100,6	100,5	100,4	100,4	100,4	100,5	100,3	100,4
1999 .....	100,2	100,2	100,3	100,4	100,4	100,3	100,4	100,3	100,3	100,3	100,2	100,4	100,3
2000 .....	100,4	100,2	100,3	100,2	100,0	100,0	100,0	99,7	99,8	99,7	99,7	99,8	100,0
2001 .....	99,6	99,8	99,9	99,9	100,2	100,2	100,1	100,1	100,1	100,2	100,5	100,7	100,1
2002 .....	101,2	101,3	101,3	101,1	101,0	101,0	100,8	100,7	101,0	101,0	101,3	101,2	101,1
2003 .....	101,3	101,4	101,5	101,5	101,8	101,8	101,8	101,7	101,4	101,8	101,2	101,4	101,6
2004 .....	101,2	101,2	101,3	101,4	101,4	101,4	100,7	100,6	101,1	101,2	101,1	101,2	101,2
2005 .....	101,2	101,2	101,4	102,0	102,0	101,9	101,7	101,5	101,4	101,6	101,8	101,7	101,6
2006 .....	101,9	101,7	102,0	101,7	101,9	102,3	102,2	102,2	102,5	102,7	103,4	103,5	102,3
Gesundheitspflege													
1998 .....	106,9	107,0	107,0	107,5	107,5	107,5	106,9	106,9	107,0	107,0	107,0	107,0	107,1
1999 .....	98,0	98,0	98,0	98,1	98,0	98,1	98,2	98,2	98,2	98,2	98,1	98,1	98,1
2000 .....	99,7	99,8	99,8	99,9	99,9	99,9	99,9	100,1	100,1	100,2	100,2	100,2	100,0
2001 .....	101,6	101,6	101,7	101,8	101,9	102,1	102,2	102,6	103,3	103,5	103,5	103,4	102,4
2002 .....	103,1	103,5	103,5	103,5	103,4	103,5	103,4	103,5	103,7	103,4	103,5	103,4	103,5
2003 .....	103,3	103,3	103,2	103,2	103,1	103,1	103,4	103,4	103,3	103,3	103,4	103,5	103,3
2004 .....	123,0	123,2	123,2	125,7	126,1	126,1	128,1	128,4	128,4	128,4	128,4	128,5	126,5
2005 .....	129,0	129,2	129,2	129,4	129,4	129,4	129,6	129,6	129,6	129,6	130,8	130,8	129,6
2006 .....	130,0	129,9	130,0	130,2	130,3	130,5	130,8	130,5	130,7	130,8	130,8	130,8	130,4

## Noch: 17.3 Verbraucherpreisindex 1998 – 2006 nach Abteilungen

(2000 = 100)

Jahr	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt
Verkehr													
1998 .....	92,1	91,9	91,7	92,4	92,6	92,6	92,7	93,1	92,8	92,6	92,8	92,4	92,5
1999 .....	92,4	92,6	92,7	94,2	93,9	94,9	95,4	96,0	96,3	96,6	96,5	96,9	94,9
2000 .....	98,0	98,1	99,3	98,5	98,8	100,9	100,9	100,8	101,5	101,0	101,4	100,8	100,0
2001 .....	101,1	102,7	102,6	103,4	104,8	104,3	103,3	103,8	103,7	102,4	101,9	102,5	103,0
2002 .....	103,4	103,7	104,7	106,0	104,9	105,0	105,2	105,3	105,7	105,7	104,9	104,7	104,9
2003 .....	106,6	107,6	108,1	107,1	106,5	107,1	107,2	107,7	106,9	106,7	106,6	106,8	107,1
2004 .....	106,9	107,4	107,6	108,9	110,4	109,5	109,7	110,6	110,4	111,7	109,8	109,5	109,4
2005 .....	110,1	110,9	112,2	112,9	112,9	113,8	115,7	116,6	117,7	117,8	115,4	116,4	114,4
2006 .....	117,0	116,4	116,5	119,1	118,7	119,8	120,3	119,6	116,6	116,6	116,1	116,4	117,8
Nachrichtenübermittlung													
1998 .....	124,6	124,6	123,2	123,6	123,6	123,8	123,8	123,8	123,1	122,2	122,3	122,1	123,4
1999 .....	114,0	113,3	114,6	112,9	112,7	111,7	111,6	111,4	111,4	111,3	111,3	111,3	112,3
2000 .....	111,3	106,8	104,2	103,0	100,6	98,4	97,7	96,0	95,7	95,4	95,4	95,4	100,0
2001 .....	95,5	95,4	93,9	93,8	93,7	93,6	93,9	93,9	93,9	94,1	94,0	94,0	94,1
2002 .....	94,0	95,7	95,5	95,6	96,1	96,2	96,4	95,9	95,9	95,9	95,6	95,8	95,7
2003 .....	95,5	95,9	95,9	96,2	96,2	96,2	96,1	96,0	97,4	97,4	97,0	96,5	96,4
2004 .....	96,4	96,2	96,3	95,9	95,6	95,4	95,4	95,3	95,2	95,2	95,0	94,8	95,6
2005 .....	95,2	95,2	95,2	95,2	94,7	94,6	94,6	94,5	94,0	93,5	92,8	92,4	94,3
2006 .....	92,3	92,2	92,1	92,1	91,6	91,6	91,4	91,0	91,3	91,2	90,7	90,6	91,5
Freizeit, Unterhaltung und Kultur													
1998 .....	98,4	100,3	100,0	97,6	98,4	99,1	100,9	101,0	99,8	99,0	99,1	99,2	99,4
1999 .....	98,9	100,8	100,2	97,7	98,0	98,6	101,2	100,9	99,4	98,4	99,9	100,4	99,5
2000 .....	100,1	100,6	99,5	99,5	98,3	99,3	101,2	100,6	99,6	98,6	98,3	104,5	100,0
2001 .....	99,3	100,7	99,7	99,5	99,2	99,9	102,0	101,4	100,8	100,1	100,1	106,3	100,8
2002 .....	101,2	102,8	102,4	100,3	101,5	101,4	103,4	102,5	101,5	100,6	100,1	106,0	102,0
2003 .....	100,5	101,9	101,3	100,7	100,0	100,6	102,0	102,4	101,2	100,1	99,2	104,9	101,2
2004 .....	98,9	100,7	100,0	99,3	99,1	99,5	100,9	101,9	100,1	99,7	98,6	104,4	100,3
2005 .....	99,0	100,7	100,2	98,2	100,3	99,3	101,2	101,8	100,6	100,6	99,2	104,7	100,5
2006 .....	99,3	101,1	100,5	99,7	99,7	100,0	102,5	102,3	101,4	101,8	100,4	105,9	101,2
Bildungswesen													
1998 .....	89,7	91,2	91,2	91,2	91,2	91,2	91,2	91,2	91,2	90,9	90,9	90,9	91,0
1999 .....	90,9	93,0	93,0	93,0	93,0	93,0	95,0	95,2	95,2	95,2	95,2	95,2	93,9
2000 .....	97,9	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	101,7	101,7	101,7	101,7	100,0
2001 .....	107,8	107,8	107,8	107,8	107,8	107,8	107,8	108,4	109,8	109,8	109,8	109,8	108,5
2002 .....	114,7	116,9	116,9	116,5	116,5	119,0	119,0	119,0	119,0	119,0	118,6	118,6	117,8
2003 .....	119,4	119,4	119,4	119,4	119,4	119,4	136,3	136,3	136,3	136,3	136,3	136,3	127,9
2004 .....	136,3	138,8	138,8	138,8	138,8	138,8	138,8	138,8	138,8	138,8	138,8	138,8	138,6
2005 .....	138,5	138,5	138,5	138,5	138,6	138,8	138,8	138,8	138,8	138,8	138,8	138,8	138,7
2006 .....	140,0	140,0	153,0	153,0	153,0	153,0	153,0	153,0	153,0	153,0	153,0	153,0	150,8
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen													
1998 .....	94,9	95,4	95,0	96,2	96,8	97,3	99,5	99,7	97,6	97,5	96,6	97,2	97,0
1999 .....	97,3	97,8	97,8	99,0	99,4	99,7	101,5	102,0	99,4	99,2	98,1	98,9	99,2
2000 .....	98,6	99,4	98,7	99,1	98,5	99,5	102,3	102,2	99,1	99,4	99,1	103,8	100,0
2001 .....	99,9	100,5	100,0	100,2	100,4	101,6	104,1	104,1	101,1	101,4	101,0	105,8	101,7
2002 .....	103,6	104,1	104,4	103,8	105,3	106,0	108,4	108,1	105,0	105,1	105,0	109,6	105,7
2003 .....	105,3	105,7	104,9	105,2	105,0	106,0	108,4	108,3	105,2	105,5	105,0	109,8	106,2
2004 .....	105,4	106,0	105,1	105,1	105,4	106,5	108,5	108,2	105,2	105,3	104,9	109,6	106,3
2005 .....	105,2	106,0	105,2	104,9	106,5	106,8	109,2	109,3	106,8	106,4	105,9	111,1	106,9
2006 .....	106,4	107,7	106,4	107,0	107,7	108,6	111,0	110,6	108,2	107,9	107,6	112,4	108,5
Andere Waren und Dienstleistungen													
1998 .....	96,3	96,3	96,3	96,7	96,7	96,7	96,7	96,8	96,7	97,0	97,0	97,0	96,7
1999 .....	97,1	97,1	97,4	97,6	97,7	97,8	97,6	97,6	97,9	98,0	98,5	98,6	97,7
2000 .....	99,2	99,2	99,2	99,6	99,6	99,6	100,0	100,2	100,4	100,9	100,9	101,0	100,0
2001 .....	103,0	103,6	103,6	103,6	103,9	104,0	104,2	104,4	104,7	104,7	104,7	104,8	104,1
2002 .....	106,3	106,4	106,4	106,5	106,4	106,5	106,9	106,9	106,9	106,7	106,6	106,7	106,6
2003 .....	109,6	109,6	110,1	110,0	110,3	110,3	110,3	110,3	110,8	110,9	110,9	110,8	110,3
2004 .....	111,5	113,3	113,7	113,7	113,7	113,8	114,0	113,8	113,9	113,2	113,4	113,5	113,5
2005 .....	114,4	114,0	113,9	114,3	114,2	114,2	114,1	114,2	114,3	114,2	114,6	114,6	114,3
2006 .....	115,3	115,6	115,9	115,9	116,2	116,4	116,4	116,4	116,6	116,6	116,9	117,0	116,3



## 17.4 Verbraucherpreisindex 2004 – 2006 nach Waren- und Leistungsgruppen

Waren- und Leistungsgruppe	Wägungs- anteil am Gesamtindex	2004	2005	2006
	%	2000 = 100		
Nahrungsmittel .....	90,47	108,1	109,0	111,5
Brot und Backwaren .....	10,38	106,0	105,0	105,3
Fleisch und Fleischwaren .....	22,74	113,0	115,5	117,7
Molkereiprodukte und Eier .....	14,31	107,2	106,3	106,2
Obst .....	8,43	107,5	112,3	115,0
Gemüse .....	10,56	101,9	102,6	113,8
Alkoholfreie Getränke .....	12,88	98,1	102,2	105,5
Kaffee .....	3,40	85,0	102,5	107,5
Mineralwasser, Säfte, Limonade .....	8,34	102,4	101,6	104,5
Alkoholische Getränke .....	16,86	105,5	106,0	106,8
Tabakwaren .....	19,87	131,1	149,5	157,2
Bekleidung .....	44,92	98,4	99,0	100,2
Nettomieten .....	212,77	101,6	102,7	103,6
Wohnungsnebenkosten .....	31,98	103,6	106,0	107,1
Strom, Gas und andere Brennstoffe .....	47,02	117,0	130,5	145,3
Möbel .....	28,01	102,4	104,1	105,4
Pharmazeutische Erzeugnisse .....	10,31	115,0	117,9	120,1
Ambulante Gesundheitsdienstleistungen .....	13,50	125,3	130,1	130,5
Kauf von Fahrzeugen .....	37,26	104,6	105,1	106,5
Kraftstoffe .....	33,70	113,5	123,6	130,6
Wartung und Reparaturen von PKW .....	23,70	111,0	114,2	117,6
Personenbeförderung im Schienenverkehr .....	4,98	108,3	113,1	117,3
Personenbeförderung im Straßenverkehr .....	1,90	115,1	117,1	118,6
Postdienstleistung .....	2,70	103,3	104,9	105,4
Telekommunikationsdienstleistungen .....	20,96	95,8	94,9	92,1
Freizeit- und Kulturdienstleistungen .....	28,79	110,6	112,7	115,0
Zeitungen und Zeitschriften .....	8,80	112,3	115,2	119,5
Pauschalreisen .....	19,80	104,9	106,4	107,3
Verpflegungsdienstleistungen in Gaststätten .....	32,25	106,1	106,7	108,3
Verpflegungsdienstleistungen in Kantinen .....	4,61	106,5	107,7	109,7
Beherbergungsdienstleistungen .....	9,71	106,6	107,6	108,2
Verbrauchsgüter für die Körperpflege .....	19,60	103,9	104,1	105,5
Versicherungsdienstleistungen .....	24,58	108,6	109,7	109,5

## 17.5 Preisindex für Wohngebäude insgesamt - Bauleistungen am Bauwerk <sup>\*)</sup> 2004 – 2006

Art der Leistung	Wägungs- anteil ‰	2004	2005	2006
		2000 = 100		
Bauleistungen am Bauwerk .....	1 000,00	102,8	104,9	109,0
Rohbauarbeiten .....	479,66	100,2	101,0	105,9
Erdarbeiten .....	35,12	95,3	94,6	96,5
Verbauarbeiten .....	0,47	87,6	87,1	88,0
Rammarbeiten .....	0,58	100,6	108,1	109,2
Entwässerungskanalarbeiten .....	11,90	106,4	116,1	122,0
Mauerarbeiten .....	150,00	103,6	103,7	108,3
Beton- und Stahlbetonarbeiten .....	157,85	99,9	101,0	107,7
Zimmer- und Holzbauarbeiten .....	43,73	97,5	96,1	98,4
Stahlbauarbeiten .....	3,73	106,7	114,5	118,4
Abdichtungsarbeiten .....	11,72	104,9	111,2	114,1
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten .....	39,28	94,8	95,0	98,2
Klempnerarbeiten .....	17,83	98,1	97,9	109,6
Gerüstarbeiten .....	7,45	92,7	96,1	98,3
Ausbauarbeiten .....	520,34	105,1	108,6	111,7
Naturwerksteinarbeiten .....	12,23	100,5	101,9	103,3
Betonwerksteinarbeiten .....	5,04	97,9	96,0	94,8
Putz- und Stuckarbeiten .....	68,99	97,8	97,5	100,1
Trockenbauarbeiten .....	37,91	105,3	108,6	109,3
Fassadenarbeiten .....	3,08	106,9	110,9	115,1
Fliesen- und Plattenarbeiten .....	32,20	87,8	83,3	81,9
Estricharbeiten .....	22,15	100,8	102,1	100,5
Gussasphaltarbeiten .....	0,15	91,1	92,0	95,0
Tischlerarbeiten .....	79,17	106,3	107,5	109,0
Parkettarbeiten .....	11,22	93,9	93,3	93,7
Rollladenarbeiten .....	9,38	109,5	112,4	117,5
Metallbauarbeiten .....	37,04	110,5	117,2	120,9
Verglasungsarbeiten .....	2,51	115,3	122,5	131,9
Maler- und Lackierarbeiten .....	21,64	85,1	84,2	85,7
Bodenbelagarbeiten .....	13,28	106,1	107,4	110,4
Tapezierarbeiten .....	6,44	86,8	87,4	87,4
Raumlufttechnische Anlagen .....	3,51	127,9	135,0	141,6
Heiz- und zentrale Wassererwärmungsanlagen .....	60,88	117,3	129,1	137,7
Gas-, Wasser- und Abwasser-Installationsarbeiten .....	46,21	117,8	129,1	136,8
Elektrische Kabel- und Leitungsanlagen .....	35,96	106,6	109,7	112,9
Gebäudeautomation .....	1,69	103,2	106,4	107,9
Blitzschutzanlagen .....	1,89	127,6	144,5	155,9
Dämmarbeiten an technischen Anlagen .....	6,69	109,9	112,4	119,2
Förderanlagen .....	1,08	95,7	99,2	101,4

\*) einschließlich Umsatzsteuer

## 17.6 Preisindex für Bauwerksarten \*) 2002 – 2006

Bauwerksarten	2002	2003	2004	2005	2006
	2000 = 100				
Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk)					
Wohngebäude insgesamt .....	99,7	100,5	102,8	104,9	109,0
Rohbauarbeiten .....	98,1	98,3	100,2	101,0	105,9
Ausbauarbeiten .....	101,2	102,5	105,1	108,6	111,7
Ein-/Zweifamiliengebäude insgesamt .....	99,7	100,5	102,7	104,8	108,9
Mehrfamiliengebäude insgesamt .....	99,8	100,6	102,9	105,1	109,2
Gemischtgenutzte Gebäude insgesamt .....	100,0	100,7	103,1	105,5	109,7
Nichtwohngebäude					
Bürogebäude .....	101,1	102,3	105,1	108,3	113,1
Gewerbliche Betriebsgebäude .....	100,2	101,3	104,0	107,5	112,2
Sonstige Bauwerke					
Straßenbau insgesamt .....	102,9	105,5	106,1	107,6	110,9
Brücken im Straßenbau insgesamt .....	98,7	98,4	101,1	104,8	106,8
Ortskanäle insgesamt .....	100,5	100,5	99,4	102,8	105,5
Instandhaltung – Wohngebäude					
Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen .....	98,6	99,5	101,0	103,5	107,9
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung .....	89,6	89,1	86,8	85,7	86,1

\*) einschließlich Umsatzsteuer

## 17.7 Kaufwerte für Bauland 2002 – 2006 nach Grundstücksarten

Grundstücksarten	Maßeinheit	2002	2003	2004	2005	2006
<b>Bauland</b>						
Verkäufe .....	Anzahl	6 874	6 831	6 385	7 563	5 382
Fläche .....	1 000 m <sup>2</sup>	7 918	6 811	7 471	8 775	7 479
Kaufwert .....	EUR/m <sup>2</sup>	50,00	50,51	43,91	50,51	43,41
davon						
baureifes Land						
Verkäufe .....	Anzahl	6 389	6 509	6 064	7 148	4 989
Fläche .....	1 000 m <sup>2</sup>	5 808	5 694	5 756	6 850	5 398
Kaufwert .....	EUR/m <sup>2</sup>	56,19	53,75	49,35	53,44	50,76
Rohbauland						
Verkäufe .....	Anzahl	258	163	117	181	131
Fläche .....	1 000 m <sup>2</sup>	1 019	380	519	856	724
Kaufwert .....	EUR/m <sup>2</sup>	24,85	19,36	16,30	29,48	24,14
Industrieland						
Verkäufe .....	Anzahl	197	139	138	161	162
Fläche .....	1 000 m <sup>2</sup>	1 046	713	1 125	1 028	1 299
Kaufwert .....	EUR/m <sup>2</sup>	41,35	42,23	30,55	49,80	24,45
Land für Verkehrszwecke						
Verkäufe .....	Anzahl	27	20	63	73	96
Fläche .....	1 000 m <sup>2</sup>	40	23	66	41	49
Kaufwert .....	EUR/m <sup>2</sup>	21,28	20,22	13,90	17,55	25,76
Freiflächen						
Verkäufe .....	Anzahl	3	–	3	–	4
Fläche .....	1 000 m <sup>2</sup>	5	–	4	–	9
Kaufwert .....	EUR/m <sup>2</sup>	22,14	–	53,27	–	12,35

## 17.8 Kaufwerte für Bauland 2002 – 2006 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	Jahr	Bauland			darunter					
					baureifes Land			Rohbauland		
		Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
		Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>
unter 2 000 .....	2002	1 478	1 809	24,87	1 346	1 374	28,09	84	222	13,77
	2003	693	799	20,79	628	695	21,73	49	83	12,71
	2004	449	773	10,03	422	591	11,87	12	61	8,69
	2005	361	401	18,03	346	360	19,11	8	22	2,56
	2006	342	388	14,72	321	366	15,19	10	16	6,06
2 000 – 5 000 .....	2002	1 210	1 448	43,70	1 113	1 012	54,55	51	270	16,65
	2003	657	636	36,55	633	576	38,03	16	29	29,80
	2004	510	698	18,07	481	448	26,39	17	82	5,27
	2005	493	690	22,39	454	597	22,79	8	58	27,65
	2006	392	428	26,06	353	362	28,14	11	28	23,45
5 000 – 10 000 .....	2002	1 243	1 354	56,79	1 170	1 079	60,13	35	89	32,03
	2003	1 558	1 477	53,48	1 524	1 305	55,95	19	31	12,97
	2004	1 372	1 429	48,40	1 334	1 262	50,49	2	.	.
	2005	1 541	2 048	41,37	1 442	1 414	45,99	37	263	40,12
	2006	1 119	1 467	42,83	1 055	1 147	48,03	27	128	16,88
10 000 – 20 000 .....	2002	1 270	1 632	70,42	1 205	1 094	80,71	31	298	29,29
	2003	1 688	1 793	61,30	1 615	1 356	64,63	36	175	21,75
	2004	1 927	2 025	53,45	1 830	1 749	57,36	39	151	22,50
	2005	2 541	2 586	59,76	2 434	2 090	67,07	57	322	16,14
	2006	1 523	2 087	48,00	1 402	1 583	57,45	27	52	22,60
20 000 – 50 000 .....	2002	1 207	1 206	50,92	1 146	907	58,38	24	48	28,38
	2003	1 601	1 556	47,11	1 494	1 255	54,84	37	52	19,82
	2004	1 602	1 926	47,86	1 508	1 352	51,54	35	70	23,39
	2005	1 935	2 270	49,73	1 811	1 850	54,35	57	152	24,01
	2006	1 576	2 297	38,28	1 480	1 565	48,32	36	369	11,10
50 000 – 100 000 .....	2002	227	219	51,18	217	189	55,83	1	.	.
	2003	180	185	46,25	178	175	47,62	–	–	–
	2004	177	139	52,63	166	112	60,65	4	21	8,61
	2005	241	225	36,63	239	224	36,76	1	.	.
	2006	142	270	29,62	126	118	47,47	1	.	.
100 000 und mehr .....	2002	239	248	93,00	192	154	103,56	32	72	62,54
	2003	454	365	91,48	437	332	93,98	6	10	19,65
	2004	348	481	64,00	323	243	101,76	8	130	17,46
	2005	451	555	108,28	422	315	100,42	13	39	46,84
	2006	288	543	90,03	252	258	120,23	19	123	73,93
Insgesamt .....	2002	6 874	7 918	50,00	6 389	5 808	56,19	258	1 019	24,85
	2003	6 831	6 811	50,51	6 509	5 694	53,75	163	380	19,36
	2004	6 385	7 471	43,91	6 064	5 756	49,35	117	519	16,30
	2005	7 563	8 775	50,51	7 148	6 850	53,44	181	856	29,48
	2006	5 382	7 479	43,41	4 989	5 398	50,76	131	724	24,14



## 17.9 Kaufwerte für Bauland 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bauland			darunter					
				baureifes Land			Rohbauland		
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	73	108	29,39	60	55	42,10	–	–	–
Cottbus .....	75	114	48,19	66	53	46,50	1	·	·
Frankfurt (Oder) .....	69	162	29,78	66	63	52,09	1	·	·
Potsdam .....	213	428	101,21	186	205	139,49	18	99	83,31
Landkreise									
Barnim .....	456	628	37,60	442	556	39,29	3	10	17,48
Dahme-Spreewald .....	532	601	49,61	487	431	54,83	18	62	16,12
Elbe-Elster .....	73	96	10,78	64	75	12,66	–	–	–
Havelland .....	583	702	43,66	552	520	48,60	16	113	18,10
Märkisch-Oderland .....	395	396	38,31	349	281	47,96	14	28	24,99
Oberhavel .....	825	985	44,45	800	721	54,62	–	–	–
Oberspreewald-Lausitz ...	109	326	13,23	84	281	12,45	4	15	20,58
Oder-Spree .....	418	760	25,87	390	478	36,09	14	232	6,17
Ostprignitz-Ruppin .....	171	326	18,72	156	198	24,67	6	11	22,74
Potsdam-Mittelmark .....	669	817	74,10	640	756	76,33	9	22	18,46
Prignitz .....	76	179	10,29	60	91	12,78	3	10	5,49
Spree-Neiße .....	137	238	15,36	110	128	21,93	7	14	14,84
Teltow-Fläming .....	365	470	52,69	350	413	56,20	9	47	26,83
Uckermark .....	143	143	19,80	127	92	24,37	8	29	11,68
Land Brandenburg .....	5 382	7 479	43,41	4 989	5 398	50,76	131	724	24,14

## 17.10 Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 1997 – 2006

Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN
					Gesamtfläche	FdIN		
Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR		ha	100		

### Insgesamt

1997 .....	565	3 167	3 104	7 939	2 507	2 558	5,49	35
1998 .....	1 379	9 674	9 381	24 588	2 542	2 621	6,80	36
1999 .....	2 959	19 056	18 274	47 764	2 506	2 614	6,18	33
2000 .....	1 812	10 509	9 941	26 810	2 551	2 697	5,49	34
2001 .....	1 615	10 940	10 514	25 981	2 375	2 471	6,51	34
2002 .....	2 566	12 309	11 701	33 594	2 729	2 871	4,56	33
2003 .....	2 817	18 879	18 055	49 173	2 605	2 724	6,41	33
2004 .....	2 963	14 255	13 787	35 208	2 470	2 554	4,65	33
2005 .....	3 662	18 943	18 324	47 625	2 514	2 599	5,00	32
2006 .....	3 589	18 769	18 207	50 544	2 693	2 776	5,07	33

### mit Gebäuden und mit Inventar

1997 .....	-	-	-	-	-	-	-	-
1998 .....	·	10	9	100	10 359	10 909	·	42
1999 .....	-	-	-	-	-	-	-	-
2000 .....	-	-	-	-	-	-	-	-
2001 .....	-	-	-	-	-	-	-	-
2002 .....	-	-	-	-	-	-	-	-
2003 .....	-	-	-	-	-	-	-	-
2004 .....	-	-	-	-	-	-	-	-
2005 .....	-	-	-	-	-	-	-	-
2006 .....	-	-	-	-	-	-	-	-

### mit Gebäuden, aber ohne Inventar

1997 .....	·	10	9	107	11 192	12 026	·	30
1998 .....	8	264	197	1 116	4 227	5 667	24,57	35
1999 .....	16	287	242	961	3 353	3 978	15,10	30
2000 .....	7	157	134	1 170	7 474	8 730	19,15	33
2001 .....	·	10	9	135	13 392	14 380	·	30
2002 .....	3	9	8	220	23 352	27 803	2,64	36
2003 .....	13	34	28	1 024	29 792	36 853	2,14	36
2004 .....	4	32	28	335	10 392	11 761	7,12	26
2005 .....	5	51	44	373	7 269	8 430	8,84	35
2006 .....	10	194	185	1 364	7 029	7 381	18,48	38

### ohne Gebäude und ohne Inventar

1997 .....	563	3 157	3 095	7 832	2 481	2 530	5,50	35
1998 .....	1 369	9 401	9 175	23 371	2 486	2 547	6,70	36
1999 .....	2 943	18 770	18 032	46 803	2 494	2 596	6,13	33
2000 .....	1 805	10 352	9 807	25 640	2 477	2 615	5,43	34
2001 .....	1 613	10 930	10 505	25 846	2 365	2 460	6,51	34
2002 .....	2 563	12 299	11 693	33 374	2 713	2 854	4,56	33
2003 .....	2 804	18 845	18 027	48 150	2 555	2 671	6,43	33
2004 .....	2 959	14 223	13 759	34 873	2 452	2 535	4,65	33
2005 .....	3 657	18 892	18 280	47 252	2 501	2 585	5,00	32
2006 .....	3 579	18 575	18 022	49 180	2 648	2 729	5,04	33

## 17.11 Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN
					Gesamtfläche	FdIN		
Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR	ha	100			
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Brandenburg an der Havel	11	11	11	26	2 488	2 488	0,96	31
Cottbus	4	5	5	7	1 582	1 582	1,15	31
Frankfurt (Oder)	14	61	61	140	2 312	2 312	4,33	30
Potsdam	66	149	148	536	3 609	3 610	2,25	31
<b>Landkreise</b>								
Barnim	119	671	632	1 799	2 682	2 847	5,31	30
Dahme-Spreewald	198	756	741	1 561	2 063	2 106	3,74	26
Elbe-Elster	296	1 035	989	2 036	1 966	2 059	3,34	33
Havelland	242	1 675	1 655	5 102	3 046	3 083	6,84	35
Märkisch-Oderland	320	2 223	2 218	7 494	3 372	3 379	6,93	36
Oberhavel	153	800	774	2 425	3 030	3 133	5,06	28
Oberspreewald-Lausitz	155	550	543	1 002	1 821	1 844	3,50	27
Oder-Spree	231	934	900	1 638	1 753	1 820	3,90	28
Ostprignitz-Ruppin	271	1 856	1 851	4 147	2 234	2 240	6,83	30
Potsdam-Mittelmark	410	1 220	1 175	2 750	2 253	2 341	2,86	30
Prignitz	296	2 140	2 023	5 265	2 460	2 603	6,83	34
Spree-Neiße	138	370	352	883	2 390	2 506	2,55	30
Teltow-Fläming	341	1 596	1 515	4 148	2 599	2 739	4,44	30
Uckermark	324	2 716	2 615	9 585	3 528	3 665	8,07	39
Land Brandenburg	3 589	18 769	18 207	50 544	2 693	2 776	5,07	33

## XVIII. Löhne und Gehälter

### Methodische Hinweise

Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung werden für das Produzierende Gewerbe und die Dienstleistungsbereiche Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe ermittelt. Der Nachweis erfolgt ab 1996 nach der EU-weit geltenden Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). In Jahrbüchern veröffentlichte Verdienstangaben früherer Zeiträume sind nur eingeschränkt mit den Ergebnissen ab 1996 vergleichbar.

Die Jahresdurchschnitte der Arbeitszeiten und Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter sowie der Gehälter der Angestellten basieren auf den für die Monate Januar, April, Juli und Oktober erhobenen Angaben vollbeschäftigter Arbeitnehmer.

Für das Handwerk wird die Verdiensterhebung einmal jährlich für den Monat Mai in ausgewählten Gewerben durchgeführt. Mit der Neuauswahl der Betriebe im Berichtsjahr 1997 werden zusätzlich zu den Männern auch Angaben für Frauen erfragt. Gleichzeitig entfiel die Unterteilung der Gesellen in Voll- und Junggesellen. Vergleiche mit früheren Zeiträumen sind nur eingeschränkt möglich.

### Bruttoverdienst

Der Bruttoverdienst umfasst das regelmäßig in jeder Lohn- oder Gehaltsabrechnungsperiode gezahlte tarifliche oder frei vereinbarte Arbeitsentgelt mit allen Leistungs-, Sozial- und sonstigen Zuschlägen, einschließlich der Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall. Sonderzahlungen, wie z. B. Urlaubsgeld, 13. Monatsgehalt, Jahresabschlussprämien, gewinnabhängige Zahlungen, werden nur dann in den Bruttoverdienst einbezogen, wenn sie in monatlichen Teilbeträgen gezahlt werden.

### Arbeitszeit

Die bezahlte Wochenarbeitszeit der Arbeiterinnen und Arbeiter umfasst die geleistete Arbeitszeit, einschließlich der über die betriebsübliche Arbeitszeit hinaus erbrachten bezahlten Mehrarbeitsstunden sowie die bezahlten Ausfallstunden, wie z. B. Urlaub, gesetzliche Feiertage und Krankheitstage.

### Leistungsgruppen für Arbeiterinnen und Arbeiter

Die Gliederung der Leistungsgruppen für Arbeiterinnen und Arbeiter folgt fast ausschließlich den für die Ausübung der Tätigkeit benötigten Berufskennnissen.

**Leistungsgruppe 1:** Arbeiter/-innen mit Fachkenntnissen und Fähigkeiten, die durch abgeschlossene Lehre oder langjährige Berufserfahrung erworben werden. Beschäftigung mit Arbeiten, die als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind.

**Leistungsgruppe 2:** Arbeiter/-innen mit Kenntnissen und Fähigkeiten, die mit einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlussprüfung erworben werden. Beschäftigung mit einer speziellen - meist branchengebundenen - Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten.

**Leistungsgruppe 3:** Arbeiter/-innen ohne fachliche Ausbildung. Beschäftigung mit als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten.

## **Leistungsgruppen für Angestellte**

Die Gliederung der Leistungsgruppen für Angestellte berücksichtigt neben den für die Tätigkeit erforderlichen Kenntnissen zusätzlich den mit ihnen verbundenen Handlungsspielraum.

**Leistungsgruppe I:** Leitende Angestellte mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis (nicht in die vierteljährliche Verdiensterhebung einbezogen).

**Leistungsgruppe II:** Angestellte mit eingeschränkter Aufsichts- und Dispositionsbefugnis mit Verantwortung für den Einsatz anderer Angestellter. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen, auch Meister/-innen, die großen Werkstätten oder Abteilungen vorstehen.

**Leistungsgruppe III:** Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbstständig arbeiten, jedoch in der Regel keine Verantwortung für andere tragen. Ferner Angestellte, die die fachlichen Erfahrungen von Meister(n)/-innen aufweisen und denen Aufsichtspersonen und Hilfsmeister/-innen unterstellt sind.

**Leistungsgruppe IV:** Angestellte mit abgeschlossener Berufsausbildung oder langjähriger Berufserfahrung ohne Entscheidungsbefugnis.

**Leistungsgruppe V:** Angestellte mit einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung voraussetzt.

## **Arbeitergruppen im Handwerk**

**Gesellen:** Personen, die wegen ihrer Gesellenprüfung oder die auf Grund der in langjähriger Berufserfahrung erworbenen Fachkenntnisse in der handwerklichen Fachrichtung eines Handwerksbetriebes tätig sind.

**Übrige Arbeiter:** Personen, die wegen ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als Gesellen der handwerklichen Fachrichtung angesehen werden.

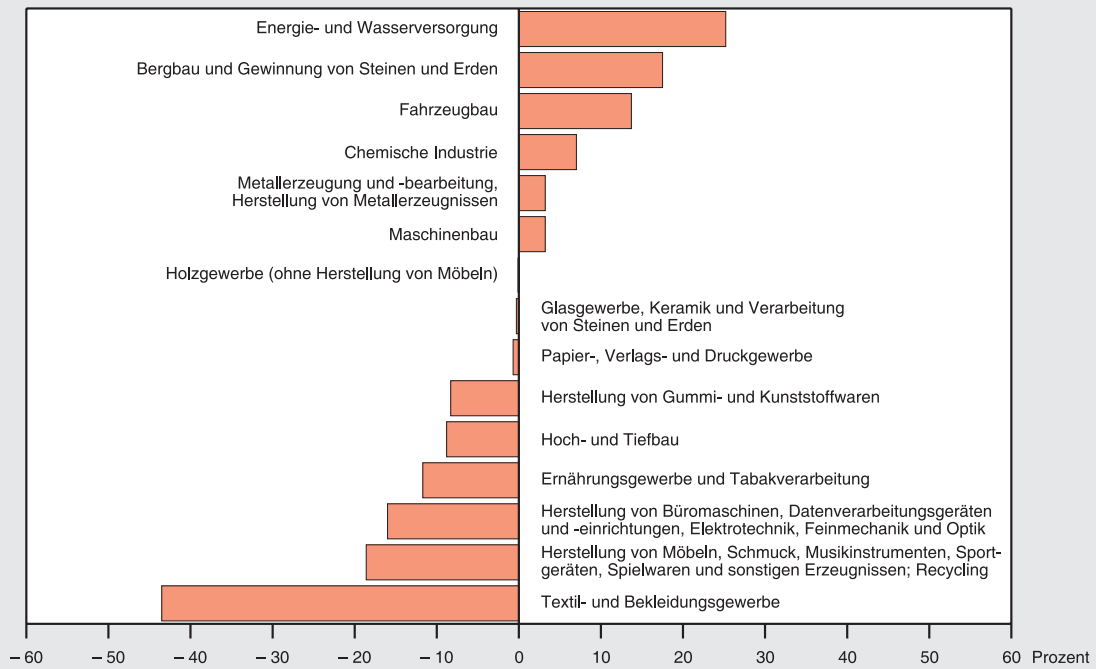
## **Arbeitskosten**

Aufwendungen der Unternehmen für die bei ihnen beschäftigten Arbeitnehmer.

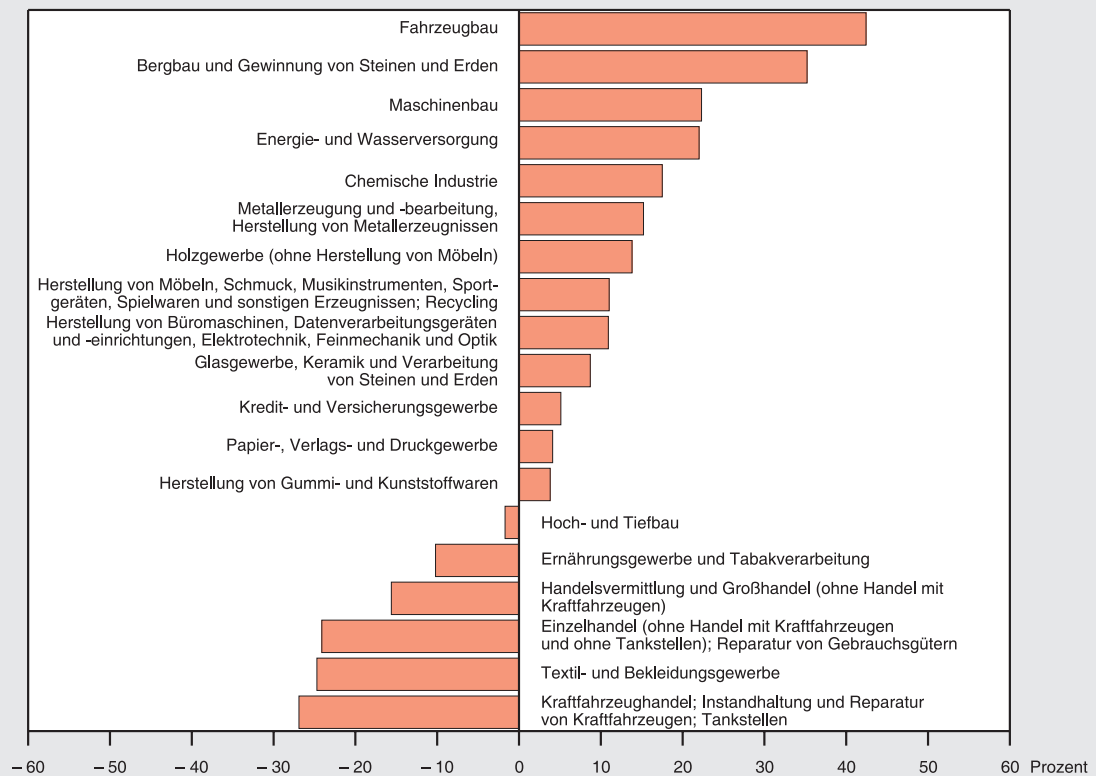
Die Arbeitskosten beinhalten neben den Bruttolöhnen und -gehältern sämtliche anderen für das Personal anfallenden Aufwendungen, gleichgültig, ob sie den Arbeitnehmern direkt zufließen oder indirekt zugute kommen. Die Aufwendungen können auf gesetzlicher, tarifvertraglicher oder freiwilliger Grundlage beruhen.

Die Arbeitskosten werden aus Gründen der Vergleichbarkeit je vollbeschäftigten Arbeitnehmer wiedergegeben, wobei Teilzeitbeschäftigte entsprechend ihrer geleisteten Arbeitszeit in Vollbeschäftigte umgerechnet werden.

**Prozentuale Abweichung der Bruttomonatsverdienste der Arbeiter  
ausgewählter Wirtschaftszweige vom Durchschnitt im Produzierenden Gewerbe 2006**



**Prozentuale Abweichung der Bruttomonatsverdienste der Angestellten  
ausgewählter Wirtschaftszweige vom Durchschnitt aller erfassten Wirtschaftszweige 2006**



## 18.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe 2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit		Brutto-						
			stundenlohn		wochenlohn		monatslohn		
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006	
	h		EUR						
Produzierendes Gewerbe									
Männliche Arbeiter .....	1	39,4	39,8	13,19	13,28	520	528	2 258	2 294
	2	39,4	40,2	11,16	11,32	439	455	1 906	1 976
	3	39,3	40,4	9,54	9,46	380	382	1 652	1 661
Zusammen		39,9	39,9	12,24	12,40	482	495	2 094	2 151
Weibliche Arbeiter .....	1	39,0	39,1	12,39	12,57	483	492	2 100	2 136
	2	39,4	39,6	9,61	9,64	378	381	1 644	1 657
	3	39,7	40,2	8,84	8,54	351	343	1 526	1 490
Zusammen		39,4	39,6	10,15	10,19	400	403	1 736	1 751
Arbeiter insgesamt .....		39,4	39,9	11,96	12,10	471	483	2 046	2 097
Bergbau <sup>1)</sup> und Gewinnung von Steinen und Erden									
Männliche Arbeiter .....	1	39,3	40,1	14,51	14,49	571	581	2 479	2 525
	2	39,8	40,3	13,38	13,38	532	540	2 312	2 346
	3	42,1	.	10,08	.	425	.	1 847	.
Zusammen		39,5	40,2	14,16	14,16	559	569	2 428	2 472
Weibliche Arbeiter .....	1	.	.	.	.	.	.	.	.
	2	38,7	40,0	13,05	13,00	505	519	2 195	2 257
	3	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen		38,9	40,0	13,67	13,68	532	547	2 313	2 378
Arbeiter insgesamt .....		39,4	40,2	14,11	14,12	556	567	2 417	2 463
Verarbeitendes Gewerbe									
Männliche Arbeiter .....	1	39,2	39,4	13,56	13,82	532	532	2 312	2 366
	2	39,7	40,1	11,35	11,47	451	451	1 959	1 997
	3	40,3	40,7	9,31	9,26	376	376	1 633	1 635
Zusammen		39,5	39,7	12,47	12,66	493	493	2 140	2 186
Weibliche Arbeiter .....	1	39,0	39,1	12,07	12,25	471	471	2 046	2 084
	2	39,4	39,5	9,44	9,48	372	372	1 618	1 630
	3	39,7	40,2	8,84	8,53	351	351	1 525	1 489
Zusammen		39,4	39,6	9,93	9,97	391	391	1 701	1 714
Arbeiter insgesamt .....		39,5	39,7	11,98	12,15	473	473	2 055	2 097
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung									
Männliche Arbeiter .....	1	40,5	40,4	12,78	13,07	518	528	2 250	2 250
	2	40,4	40,7	10,60	10,69	428	435	1 859	1 892
	3	40,6	41,1	8,93	8,86	363	365	1 578	1 585
Zusammen		40,5	40,7	11,13	11,22	450	457	1 957	1 984
Weibliche Arbeiter .....	1	39,7	39,9	10,86	11,03	431	440	1 874	1 912
	2	40,0	40,3	8,58	8,55	343	345	1 490	1 499
	3	40,9	41,5	8,01	7,95	327	330	1 422	1 433
Zusammen		40,2	40,6	8,86	8,86	356	360	1 547	1 563
Arbeiter insgesamt .....		40,4	40,7	10,41	10,47	420	426	1 827	1 851

1) Verdienste ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate

**Noch: 18.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe  
2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit		Brutto-						
			stundenlohn		wochenlohn		monatslohn		
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006	
	h		EUR						
Textil- und Bekleidungsgerbe									
Männliche Arbeiter .....	1	40,2	40,5	8,20	7,81	331	316	1 440	1 374
	2	40,4	40,6	6,86	6,73	275	273	1 195	1 187
	3	40,1	40,1	6,76	6,93	272	278	1 183	1 208
Zusammen		40,3	40,5	7,24	7,03	291	285	1 265	1 237
Weibliche Arbeiter .....	1	40,0	39,6	7,57	7,68	303	305	1 317	1 324
	2	39,8	40,0	6,25	6,20	249	248	1 082	1 077
	3	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		39,9	39,9	6,64	6,79	265	263	1 152	1 144
Arbeiter insgesamt .....		40,0	40,2	6,88	6,60	275	273	1 197	1 185
Holzgerbe (ohne Herstellung von Möbeln)									
Männliche Arbeiter .....	1	41,5	40,3	13,70	14,40	569	581	2 471	2 525
	2	41,0	41,3	11,30	11,69	464	483	2 015	2 098
	3	40,9	41,8	9,18	9,42	375	394	1 630	1 710
Zusammen		41,2	41,1	11,81	12,19	486	501	2 114	2 175
Weibliche Arbeiter .....	1	39,1	40,6	11,83	12,15	462	493	2 007	2 142
	2	39,5	39,6	9,27	10,00	367	396	1 593	1 722
	3	40,9	42,0	7,04	7,32	288	307	1 252	1 336
Zusammen		40,2	41,0	8,47	8,77	340	359	1 479	1 562
Arbeiter insgesamt .....		41,1	41,1	11,41	11,76	468	483	2 035	2 098
Papier-, Verlags- und Druckgerbe									
Männliche Arbeiter .....	1	39,4	40,2	13,85	14,05	546	565	2 371	2 454
	2	40,3	40,7	11,11	11,56	447	470	1 943	2 043
	3	39,8	39,4	9,55	9,60	380	379	1 652	1 645
Zusammen		39,8	40,3	12,24	12,62	488	509	2 119	2 213
Weibliche Arbeiter .....	1	39,1	39,6	11,33	11,38	443	451	1 926	1 958
	2	39,6	39,9	9,91	10,19	393	407	1 706	1 768
	3	39,6	39,5	8,13	8,16	322	322	1 397	1 400
Zusammen		39,5	39,8	9,66	9,78	382	389	1 658	1 690
Arbeiter insgesamt .....		39,8	40,2	11,60	11,92	461	479	2 005	2 082
Chemische Industrie									
Männliche Arbeiter .....	1	40,1	40,3	14,15	14,47	568	583	2 466	2 534
	2	40,1	40,2	11,82	11,99	474	481	2 059	2 092
	3	39,9	39,9	9,98	9,90	398	395	1 730	1 717
Zusammen		40,1	40,2	13,21	13,46	530	541	2 302	2 353
Weibliche Arbeiter .....	1	40,3	40,3	13,47	13,37	542	538	2 356	2 339
	2	39,7	39,8	10,36	10,29	411	410	1 785	1 782
	3	39,8	39,8	9,88	9,92	393	395	1 709	1 717
Zusammen		39,9	40,0	11,26	11,36	450	455	1 953	1 975
Arbeiter insgesamt .....		40,1	40,2	12,68	12,86	508	516	2 206	2 244



**Noch: 18.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe  
2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit		Brutto-						
			stundenlohn		wochenlohn		monatslohn		
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006	
	h		EUR						
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren									
Männliche Arbeiter .....	1	40,8	40,7	12,36	12,49	504	508	2 191	2 207
	2	40,5	39,9	11,37	11,66	460	466	1 999	2 023
	3	40,6	40,1	9,01	9,63	365	386	1 588	1 678
Zusammen		40,6	40,2	11,43	11,77	464	473	2 015	2 054
Weibliche Arbeiter .....	1	40,6	40,0	10,15	10,09	412	403	1 792	1 751
	2	40,5	39,5	8,46	8,68	343	343	1 488	1 491
	3	38,6	37,7	8,31	8,50	321	320	1 393	1 392
Zusammen		40,2	39,3	8,71	8,90	350	349	1 521	1 517
Arbeiter insgesamt .....		40,5	39,9	10,75	11,08	435	443	1 889	1 923
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden									
Männliche Arbeiter .....	1	41,1	40,6	12,27	12,44	504	506	2 191	2 198
	2	40,6	40,8	11,27	11,53	457	470	1 986	2 043
	3	41,2	40,9	8,76	8,40	361	344	1 566	1 494
Zusammen		40,9	40,7	11,78	11,99	481	488	2 092	2 120
Weibliche Arbeiter .....	1	39,4	39,5	10,16	9,88	400	390	1 737	1 695
	2	40,1	40,6	8,89	8,93	357	363	1 551	1 578
	3	42,3	42,9	6,56	6,67	278	286	1 206	1 245
Zusammen		39,8	40,0	9,45	9,40	376	376	1 636	1 633
Arbeiter insgesamt .....		40,8	40,7	11,63	11,84	475	481	2 062	2 091
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen									
Männliche Arbeiter .....	1	38,4	38,3	14,27	14,16	547	543	2 378	2 358
	2	38,8	39,3	11,59	11,61	450	456	1 955	1 981
	3	39,5	39,8	9,55	9,46	377	376	1 638	1 634
Zusammen		38,6	38,7	13,19	13,10	508	507	2 209	2 203
Weibliche Arbeiter .....	1	36,4	36,3	15,28	14,87	556	540	2 415	2 344
	2	37,6	37,6	11,17	11,22	420	422	1 824	1 834
	3	38,1	39,3	8,01	7,99	305	314	1 325	1 365
Zusammen		37,4	37,6	11,49	11,45	429	431	1 865	1 872
Arbeiter insgesamt .....		38,4	38,6	12,99	12,91	499	498	2 168	2 164
Maschinenbau									
Männliche Arbeiter .....	1	39,0	39,7	13,50	13,65	526	542	2 284	2 356
	2	39,3	39,9	10,43	9,95	410	397	1 783	1 725
	3	39,7	39,5	9,90	9,11	393	360	1 706	1 563
Zusammen		39,1	39,7	12,59	12,64	492	502	2 138	2 183
Weibliche Arbeiter .....	1	39,1	39,5	13,06	13,03	511	514	2 219	2 233
	2	38,8	39,2	10,36	9,21	402	362	1 745	1 571
	3	39,2	40,3	12,51	11,72	490	473	2 129	2 055
Zusammen		39,1	39,7	12,12	11,18	474	443	2 058	1 926
Arbeiter insgesamt .....		39,1	39,7	12,54	12,54	490	498	2 130	2 165

**Noch: 18.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe  
2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit		Brutto-						
			stundenlohn		wochenlohn		monatslohn		
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006	
	h		EUR						
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik									
Männliche Arbeiter .....	1	39,6	39,7	12,00	12,02	475	477	2 065	2 071
	2	39,4	39,9	10,25	10,31	404	411	1 754	1 787
	3	40,6	41,7	9,26	8,92	376	372	1 635	1 618
Zusammen		39,6	39,9	11,14	11,11	441	443	1 916	1 927
Weibliche Arbeiter .....	1	39,4	39,5	10,37	10,11	408	399	1 774	1 734
	2	39,6	39,7	8,89	8,96	352	356	1 528	1 546
	3	39,4	39,6	8,07	8,32	318	329	1 381	1 431
Zusammen		39,5	39,6	9,05	9,10	357	361	1 553	1 568
Arbeiter insgesamt .....		39,6	39,8	10,17	10,19	402	405	1 747	1 761
Fahrzeugbau									
Männliche Arbeiter .....	1	38,4	38,8	14,20	14,65	545	568	2 370	2 470
	2	38,0	39,0	12,73	13,11	483	511	2 100	2 221
	3	38,0	38,1	11,25	11,70	428	446	1 858	1 940
Zusammen		38,3	38,9	13,85	14,25	530	554	2 304	2 406
Weibliche Arbeiter .....	1	38,0	38,4	13,38	13,75	508	528	2 209	2 294
	2	38,0	38,6	11,83	12,08	450	467	1 955	2 028
	3	38,8	38,4	10,44	11,33	405	435	1 760	1 890
Zusammen		38,0	38,5	12,56	12,88	478	496	2 076	2 155
Arbeiter insgesamt .....		38,3	38,8	13,74	14,14	526	549	2 284	2 385
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling									
Männliche Arbeiter .....	1	41,4	42,0	10,16	10,37	421	436	1 828	1 894
	2	40,8	41,2	9,21	9,36	376	386	1 633	1 677
	3	42,3	43,6	8,25	8,04	348	350	1 513	1 522
Zusammen		41,2	41,7	9,51	9,60	392	400	1 702	1 739
Weibliche Arbeiter .....	1	39,5	39,6	9,36	10,19	370	403	1 608	1 753
	2	40,5	40,3	8,86	9,02	359	363	1 558	1 578
	3	39,8	40,3	8,46	8,28	336	334	1 462	1 451
Zusammen		40,1	40,2	8,90	9,03	357	363	1 551	1 579
Arbeiter insgesamt .....		41,0	41,4	9,39	9,49	384	393	1 670	1 706
Energie- und Wasserversorgung									
Männliche Arbeiter .....	1	38,9	38,7	15,24	15,61	592	604	2 572	2 626
	2	36,3	40,3	12,88	12,42	468	501	2 033	2 178
	3	39,9	.	12,46	.	497	.	2 160	.
Zusammen		38,7	38,8	15,08	15,41	584	598	2 536	2 599
Weibliche Arbeiter .....	1	38,3	38,1	15,31	15,53	586	592	2 546	2 573
	2	34,1	38,4	13,63	13,75	465	528	2 018	2 292
	3	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		37,6	38,2	14,95	15,15	563	578	2 444	2 513
Arbeiter insgesamt .....		38,6	38,8	15,07	15,40	582	597	2 530	2 594

**Noch: 18.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe  
2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit		Brutto-						
			stundenlohn		wochenlohn		monatslohn		
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006	
	h		EUR						
Hoch- und Tiefbau									
Männliche Arbeiter .....	1	39,8	40,6	11,42	11,20	454	454	1 974	1 975
	2	38,5	40,1	10,38	10,55	399	423	1 735	1 837
	3	39,3	39,7	9,83	9,91	386	393	1 678	1 709
Zusammen		39,2	40,4	10,88	10,91	426	440	1 852	1 913
Weibliche Arbeiter .....	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	-	.	-	.	-	.	-	.
	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen		-	.	-	.	-	.	-	.
Arbeiter insgesamt .....		39,2	40,4	10,88	10,91	426	440	1 852	1 913

## 18.2 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Arbeiter im Handwerk 2005 und 2006 \*) nach ausgewählten Gewerben

Arbeitergruppe Geschlecht		Bezahlte Wochen- arbeitszeit		Brutto-					
				stundenlohn		wochenlohn		monatslohn	
		2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006
		h		EUR					
Alle erfassten Gewerbe									
Gesellen	männlich .....	39,8	40,0	9,42	9,29	375	372	1 631	1 616
	weiblich .....	39,8	40,0	7,79	7,24	310	290	1 349	1 258
	Zusammen .....	39,8	40,0	9,35	9,21	373	369	1 619	1 602
Übrige Arbeiter	männlich .....	40,2	40,2	8,64	8,79	347	353	1 508	1 535
	weiblich .....	39,8	40,1	6,55	6,69	261	268	1 132	1 165
	Zusammen .....	40,1	40,2	8,11	8,28	325	333	1 412	1 445
Arbeiter insgesamt	.....	39,9	40,1	9,13	9,04	362	369	1 583	1 574
Maler und Lackierer									
Gesellen	männlich .....	39,5	39,8	9,73	9,66	384	385	1 670	1 673
	weiblich .....	/	/	/	/	/	/	/	/
	Zusammen .....	39,5	39,9	9,76	9,66	386	385	1 675	1 672
Übrige Arbeiter	männlich .....	39,1	(39,9)	8,92	(8,24)	349	(329)	1 515	(1 429)
	weiblich .....	-	.	-	.	-	.	-	.
	Zusammen .....	39,1	39,9	8,92	8,26	349	330	1 515	1 433
Arbeiter insgesamt	.....	39,5	39,9	9,64	9,48	380	378	1 652	1 642
Metallbauer									
Gesellen	männlich .....	40,8	40,6	9,39	9,12	383	371	1 663	1 611
	weiblich .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen .....	40,8	40,6	9,39	9,11	383	370	1 663	1 608
Übrige Arbeiter	männlich .....	39,9	39,6	9,32	9,10	372	361	1 615	1 567
	weiblich .....	/	/	/	/	/	/	/	/
	Zusammen .....	39,9	39,7	9,22	9,02	368	358	1 598	1 554
Arbeiter insgesamt	.....	40,6	40,5	9,36	9,09	380	368	1 651	1 598
Kraftfahrzeugmechaniker									
Gesellen	männlich .....	39,8	39,8	9,91	9,72	394	387	1 714	1 682
	weiblich .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen .....	39,8	39,8	9,90	9,72	394	387	1 713	1 682
Übrige Arbeiter	männlich .....	39,6	40,4	8,89	9,79	352	396	1 529	1 720
	weiblich .....	(40,5)	(40,3)	(7,45)	(7,92)	(302)	(319)	(1 311)	(1 388)
	Zusammen .....	39,7	40,4	8,67	9,55	344	386	1 496	1 677
Arbeiter insgesamt	.....	39,8	39,9	9,76	9,70	388	387	1 688	1 681
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure									
Gesellen	männlich .....	39,0	39,8	9,58	9,36	374	372	1 623	1 617
	weiblich .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen .....	39,0	39,8	9,58	9,36	374	372	1 624	1 617
Übrige Arbeiter	männlich .....	40,3	40,1	8,82	8,84	356	354	1 545	1 540
	weiblich .....	/	.	/	.	/	.	/	.
	Zusammen .....	40,3	40,2	8,76	8,89	353	357	1 535	1 551
Arbeiter insgesamt	.....	39,2	39,8	9,44	9,27	370	369	1 609	1 605

\*) jeweils im Mai

**Noch: 18.2 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Arbeiter im Handwerk 2005 und 2006 \*)**  
**nach ausgewählten Gewerben**

Arbeitergruppe Geschlecht	Bezahlte Wochen- arbeitszeit		Brutto-						
			stundenlohn		wochenlohn		monatslohn		
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	2005	2006	
h		EUR							
<b>Zentralheizungs- und Lüftungsbauer</b>									
Gesellen	männlich .....	39,8	39,8	9,02	8,97	359	357	1 559	1 553
	weiblich .....	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zusammen .....	39,8	39,8	9,02	8,97	359	357	1 559	1 553
Übrige Arbeiter	männlich .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	weiblich .....	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zusammen .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeiter insgesamt	.....	39,7	39,8	9,01	8,95	358	356	1 555	1 547
<b>Elektroinstallateure</b>									
Gesellen	männlich .....	39,4	39,9	9,56	9,56	377	381	1 638	1 657
	weiblich .....	38,8	/	9,63	/	374	/	1 624	/
	Zusammen .....	39,4	39,9	9,56	9,57	377	382	1 638	1 658
Übrige Arbeiter	männlich .....	40,6	39,6	8,82	8,98	358	356	1 554	1 547
	weiblich .....	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zusammen .....	40,6	39,6	8,82	8,98	358	356	1 554	1 547
Arbeiter insgesamt	.....	39,5	39,9	9,50	9,52	375	380	1 631	1 649
<b>Tischler</b>									
Gesellen	männlich .....	40,3	40,4	8,89	8,75	358	353	1 555	1 535
	weiblich .....	/	.	/	.	/	.	/	.
	Zusammen .....	40,3	40,4	8,85	8,74	357	353	1 549	1 533
Übrige Arbeiter	männlich .....	41,4	41,1	8,18	7,89	339	324	1 473	1 408
	weiblich .....	.	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen .....	41,4	41,1	8,14	7,78	337	320	1 465	1 389
Arbeiter insgesamt	.....	40,6	40,6	8,65	8,46	351	343	1 525	1 492
<b>Bäcker</b>									
Gesellen	männlich .....	40,1	40,2	8,14	8,01	326	322	1 416	1 398
	weiblich .....	40,0	39,9	7,34	7,23	294	289	1 277	1 254
	Zusammen .....	40,1	40,1	7,87	7,78	315	312	1 369	1 355
Übrige Arbeiter	männlich .....	40,8	40,8	7,15	7,59	291	309	1 266	1 344
	weiblich .....	39,7	40,2	6,23	6,36	247	255	1 074	1 110
	Zusammen .....	40,0	40,4	6,53	6,78	261	274	1 136	1 189
Arbeiter insgesamt	.....	40,0	40,2	7,35	7,43	294	299	1 279	1 297
<b>Fleischer</b>									
Gesellen	männlich .....	39,7	40,0	7,55	7,69	299	308	1 301	1 337
	weiblich .....	39,7	40,2	6,91	6,59	274	265	1 191	1 151
	Zusammen .....	39,7	40,1	7,37	7,32	292	293	1 270	1 273
Übrige Arbeiter	männlich .....	(40,1)	(40,1)	(6,19)	(6,84)	(248)	(274)	(1 078)	(1 190)
	weiblich .....	39,7	39,8	6,77	6,56	269	261	1 167	1 133
	Zusammen .....	39,8	39,8	6,68	6,59	266	262	1 154	1 140
Arbeiter insgesamt	.....	39,7	40,0	7,11	7,05	282	282	1 226	1 224

\*) jeweils im Mai



### 18.3 Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt					
	kaufmännische		technische		kaufmännische und technische	
	Angestellte				Angestellte insgesamt	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006
	EUR					

#### Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich insgesamt

Männliche Angestellte .....	II	4 005	4 120	3 690	3 726	3 811	3 874
	III	2 696	2 683	2 840	2 893	2 770	2 793
	IV	1 952	1 953	1 994	2 062	1 965	1 989
	V	1 880	1 918	2 068	1 890	1 961	1 902
Zusammen		2 820	2 835	3 078	3 106	2 951	2 975
Weibliche Angestellte .....	II	3 054	3 097	3 476	3 470	3 127	3 168
	III	2 386	2 401	2 559	2 705	2 407	2 436
	IV	1 859	1 890	2 011	2 128	1 876	1 919
	V	1 737	1 786	1 819	2 045	1 749	1 816
Zusammen		2 296	2 323	2 567	2 694	2 331	2 371
Angestellte insgesamt .....		2 493	2 517	2 980	3 030	2 650	2 687

#### Produzierendes Gewerbe

Männliche Angestellte .....	II	4 416	4 533	3 926	4 004	4 057	4 144
	III	3 032	3 111	3 100	3 198	3 084	3 177
	IV	2 342	2 412	2 384	2 528	2 366	2 483
	V	1 972	2 021	2 393	2 456	2 324	2 373
Zusammen		3 540	3 631	3 409	3 491	3 444	3 528
Weibliche Angestellte .....	II	3 400	3 517	3 551	3 634	3 448	3 555
	III	2 543	2 622	2 680	2 798	2 580	2 670
	IV	2 002	2 072	2 070	2 180	2 021	2 104
	V	1 581	1 659	1 864	2 047	1 666	1 757
Zusammen		2 514	2 599	2 666	2 783	2 558	2 653
Angestellte insgesamt .....		2 862	2 954	3 244	3 335	3 070	3 164

#### Bergbau<sup>1)</sup> und Gewinnung von Steinen und Erden

Männliche Angestellte .....	II	4 539	4 782	3 967	4 251	4 117	4 400
	III	3 010	3 536	3 202	3 440	3 193	3 447
	IV	.	.	2 402	.	2 265	.
	V	–	–	.	.	.	.
Zusammen		4 291	4 419	3 583	3 763	3 711	3 884
Weibliche Angestellte .....	II	.	.	3 690	3 832	3 832	4 010
	III	2 688	3 157	2 756	3 402	2 712	3 265
	IV	2 019	2 678	.	.	2 054	2 690
	V	.	.	.	.	.	.
Zusammen		3 003	3 261	3 154	3 457	3 055	3 333
Angestellte insgesamt .....		3 364	3 562	3 485	3 680	3 439	3 634

1) Verdienste ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate

**Noch: 18.3 Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt						
	kaufmännische		technische		kaufmännische und technische Angestellte insgesamt		
	Angestellte						
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	
	EUR						
Verarbeitendes Gewerbe							
Männliche Angestellte .....	II	4 402	4 491	3 992	4 042	4 118	4 177
	III	3 050	3 120	3 167	3 253	3 130	3 211
	IV	2 334	2 425	2 508	2 561	2 421	2 498
	V	1 963	1 961	2 423	2 617	2 355	2 498
	Zusammen	3 504	3 587	3 492	3 557	3 496	3 567
Weibliche Angestellte .....	II	3 463	3 533	3 586	3 660	3 500	3 572
	III	2 551	2 578	2 751	2 756	2 599	2 621
	IV	1 964	2 003	2 161	2 207	2 011	2 056
	V	1 645	1 719	1 984	2 090	1 745	1 829
	Zusammen	2 482	2 529	2 718	2 750	2 541	2 586
Angestellte insgesamt .....		2 886	2 951	3 335	3 395	3 111	3 178
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung							
Männliche Angestellte .....	II	3 586	3 483	3 297	3 320	3 408	3 390
	III	2 711	2 850	3 067	3 078	2 881	2 956
	IV	2 037	1 846	2 026	1 976	2 035	1 897
	V	.	.	-	-	.	.
	Zusammen	2 871	2 877	3 079	3 074	2 978	2 973
Weibliche Angestellte .....	II	2 579	2 510	2 692	2 732	2 604	2 558
	III	2 252	2 286	2 550	2 564	2 306	2 337
	IV	1 623	1 647	2 039	2 095	1 714	1 747
	V	1 414	1 420	1 938	2 122	1 495	1 498
	Zusammen	1 969	1 978	2 304	2 354	2 036	2 052
Angestellte insgesamt .....		2 212	2 239	2 779	2 797	2 394	2 413
Textil- und Bekleidungsgewerbe							
Männliche Angestellte .....	II	.	.	2 751	3 226	2 873	3 368
	III	.	.	2 251	2 223	2 184	2 152
	IV	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	.	-	.	-
	Zusammen	.	.	2 387	2 580	2 421	2 611
Weibliche Angestellte .....	II	2 228	2 349	.	.	2 113	2 341
	III	1 609	1 603	2 015	1 972	1 745	1 748
	IV	1 410	1 430	1 677	1 688	1 479	1 489
	V	-	-	-	-	-	-
	Zusammen	1 693	1 733	1 920	1 936	1 771	1 790
Angestellte insgesamt .....		1 783	1 840	2 138	2 273	1 948	2 023

**Noch: 18.3 Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt					
	kaufmännische		technische		kaufmännische und technische	
	Angestellte					
	Angestellte		Angestellte		Angestellte insgesamt	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006
EUR						

Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)

Männliche Angestellte .....	II	3 753	3 971	3 940	4 269	3 877	4 174
	III	3 027	3 303	3 090	3 285	3 058	3 294
	IV	1 942	2 110	2 571	2 701	2 427	2 540
	V	-	.	.	.	.	.
Zusammen		3 221	3 404	3 452	3 696	3 359	3 577
Weibliche Angestellte .....	II	3 029	3 481	3 366	3 469	3 088	3 476
	III	2 092	2 242	2 434	2 503	2 137	2 271
	IV	1 631	1 789	.	.	1 765	1 918
	V	.	.	.	.	.	.
Zusammen		2 167	2 344	2 566	2 616	2 228	2 391
Angestellte insgesamt .....		2 564	2 756	3 302	3 496	2 861	3 059

Papier-, Verlags- und Druckgewerbe

Männliche Angestellte .....	II	4 171	4 087	3 759	3 834	4 016	3 993
	III	3 197	3 155	3 168	3 194	3 187	3 169
	IV	2 120	2 138	2 553	2 547	2 249	2 275
	V	-	-	-	-	-	-
Zusammen		3 273	3 242	3 260	3 280	3 268	3 256
Weibliche Angestellte .....	II	3 253	3 328	3 296	3 451	3 259	3 345
	III	2 606	2 563	1 895	1 938	2 484	2 459
	IV	2 132	2 172	2 093	2 365	2 130	2 180
	V	.	.	-	-	.	.
Zusammen		2 495	2 502	2 037	2 109	2 436	2 451
Angestellte insgesamt .....		2 770	2 765	2 837	2 904	2 785	2 797

Chemische Industrie

Männliche Angestellte .....	II	4 436	4 542	4 484	4 614	4 469	4 593
	III	2 980	3 001	3 296	3 423	3 249	3 364
	IV	2 341	2 442	2 712	2 810	2 667	2 748
	V	-	-	-	-	-	-
Zusammen		3 581	3 614	3 462	3 602	3 484	3 604
Weibliche Angestellte .....	II	4 289	4 276	3 711	3 880	4 027	4 086
	III	2 764	2 848	2 988	3 062	2 841	2 914
	IV	2 060	2 127	2 397	2 475	2 227	2 306
	V	.	.	-	-	.	.
Zusammen		2 546	2 631	2 687	2 767	2 607	2 690
Angestellte insgesamt .....		2 817	2 887	3 205	3 320	3 060	3 157

**XVIII**



**Noch: 18.3 Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt					
	kaufmännische		technische		kaufmännische und technische	
	Angestellte				Angestellte insgesamt	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006
	EUR					

Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren

Männliche Angestellte .....	II	4 079	4 239	3 605	3 579	3 722	3 736
	III	3 160	3 084	3 025	3 110	3 089	3 098
	IV	2 602	(2 704)	2 299	2 434	2 457	2 534
	V	-	-	-	-	-	-
Zusammen		3 315	3 430	3 265	3 280	3 284	3 330
Weibliche Angestellte .....	II	3 239	3 285	3 874	3 926	3 379	3 458
	III	2 149	2 061	2 894	(2 391)	2 226	2 138
	IV	2 006	1 923	2 078	.	2 021	2 014
	V	.	.	.	.	.	.
Zusammen		2 221	2 173	2 339	2 342	2 247	2 228
Angestellte insgesamt .....		2 599	2 600	3 040	2 978	2 786	2 789

Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden

Männliche Angestellte .....	II	3 846	3 938	3 612	3 790	3 717	3 851
	III	2 938	3 018	2 778	2 846	2 869	2 941
	IV	2 597	2 630	2 179	2 270	2 503	2 538
	V	-	-	-	-	-	-
Zusammen		3 208	3 298	3 191	3 346	3 200	3 321
Weibliche Angestellte .....	II	2 667	2 632	3 089	3 273	2 749	2 752
	III	2 156	2 189	2 466	2 511	2 188	2 226
	IV	1 876	1 931	1 874	1 889	1 875	1 910
	V	-	.	-	-	-	.
Zusammen		2 179	2 236	2 249	2 270	2 194	2 244
Angestellte insgesamt .....		2 731	2 801	2 988	3 101	2 825	2 920

Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen

Männliche Angestellte .....	II	3 819	3 876	3 688	3 683	3 713	3 720
	III	2 720	2 701	3 015	3 064	2 957	2 991
	IV	2 201	2 290	2 520	2 559	2 413	2 467
	V	-	.	.	.	.	.
Zusammen		3 244	3 267	3 370	3 385	3 344	3 361
Weibliche Angestellte .....	II	3 341	3 374	3 295	3 297	3 326	3 348
	III	2 392	2 424	2 715	2 672	2 482	2 496
	IV	1 928	1 918	1 977	1 909	1 938	1 917
	V	.	.	-	-	.	.
Zusammen		2 553	2 579	2 802	2 806	2 622	2 643
Angestellte insgesamt .....		2 772	2 805	3 271	3 285	3 070	3 095

**Noch: 18.3 Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt					
	kaufmännische		technische		kaufmännische und technische Angestellte insgesamt	
	Angestellte					
	2005	2006	2005	2006	2005	2006
	EUR					

Maschinenbau

Männliche Angestellte .....	II	4 074	4 338	3 967	4 165	3 996	4 207
	III	3 247	3 330	3 083	3 166	3 126	3 206
	IV	2 528	2 693	2 667	2 668	2 614	2 677
	V	.	-	-	-	.	-
Zusammen		3 500	3 641	3 408	3 523	3 433	3 553
Weibliche Angestellte .....	II	3 936	4 095	4 017	4 244	3 973	4 170
	III	2 401	2 485	2 979	2 948	2 573	2 614
	IV	2 160	2 338	2 263	2 185	2 181	2 315
	V	.	2 193	.	.	.	2 176
Zusammen		2 423	2 506	2 955	2 990	2 572	2 627
Angestellte insgesamt .....		2 945	3 025	3 347	3 459	3 185	3 286

Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik

Männliche Angestellte .....	II	4 440	4 666	3 773	3 688	3 959	3 968
	III	3 255	3 355	3 012	3 118	3 065	3 175
	IV	2 487	2 754	2 349	2 400	2 422	2 560
	V	.	-	.	.	.	.
Zusammen		3 429	3 624	3 233	3 203	3 292	3 328
Weibliche Angestellte .....	II	3 245	3 258	3 631	3 575	3 350	3 349
	III	2 582	2 623	2 672	2 719	2 602	2 645
	IV	1 807	1 820	1 891	1 930	1 823	1 844
	V	.	.	.	.	.	.
Zusammen		2 235	2 256	2 447	2 454	2 282	2 303
Angestellte insgesamt .....		2 741	2 844	3 122	3 092	2 945	2 979

Fahrzeugbau

Männliche Angestellte .....	II	5 049	5 066	4 443	4 471	4 602	4 620
	III	3 123	3 286	3 234	3 286	3 208	3 286
	IV	2 092	2 191	2 731	2 816	2 317	2 430
	V	.	.	-	-	.	.
Zusammen		4 058	4 113	3 925	3 989	3 961	4 023
Weibliche Angestellte .....	II	4 340	4 393	4 148	4 153	4 265	4 301
	III	3 074	3 108	3 035	3 110	3 060	3 109
	IV	2 408	2 473	2 654	2 678	2 444	2 509
	V	.	.	.	.	.	.
Zusammen		3 263	3 333	3 341	3 422	3 289	3 362
Angestellte insgesamt .....		3 646	3 716	3 825	3 900	3 755	3 827

XVIII

**Noch: 18.3 Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt					
	kaufmännische		technische		kaufmännische und technische	
	Angestellte				Angestellte insgesamt	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006
	EUR					

Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

Männliche Angestellte .....	II	3 683	3 810	2 832	2 910	3 228	3 237
	III	2 359	2 451	2 402	2 408	2 386	2 427
	IV	2 365	2 173	1 894	1 971	2 178	2 085
	V	-	-	.	.	.	.
Zusammen		2 829	2 844	2 481	2 546	2 627	2 667
Weibliche Angestellte .....	II	2 484	2 551	/	/	2 541	2 592
	III	2 023	2 116	2 293	2 118	2 035	2 116
	IV	1 890	1 862	.	.	1 872	1 851
	V	.	-	.	.	.	.
Zusammen		1 995	2 031	2 345	2 349	2 035	2 079
Angestellte insgesamt .....		2 284	2 318	2 459	2 510	2 347	2 392

Energie- und Wasserversorgung

Männliche Angestellte .....	II	4 792	4 926	4 044	4 103	4 194	4 260
	III	2 953	2 997	3 227	3 278	3 184	3 232
	IV	2 400	2 385	2 556	2 584	2 493	2 503
	V	.	.	-	-	.	.
Zusammen		3 621	3 641	3 507	3 557	3 529	3 573
Weibliche Angestellte .....	II	3 852	3 882	2 725	3 791	3 811	3 852
	III	2 778	2 857	2 816	2 856	2 788	2 857
	IV	2 340	2 301	2 471	2 547	2 379	2 370
	V	1 766	(1 777)	.	.	1 880	1 873
Zusammen		2 842	2 892	2 900	2 968	2 859	2 913
Angestellte insgesamt .....		3 030	3 075	3 372	3 428	3 226	3 277

Hoch- und Tiefbau

Männliche Angestellte .....	II	3 350	.	3 433	3 552	3 443	3 612
	III	(2 711)	/	2 625	2 721	2 628	2 733
	IV	.	.	(1 887)	(2 254)	(1 922)	(2 227)
	V	-	-	.	.	.	.
Zusammen		3 201	.	2 869	2 983	2 896	3 029
Weibliche Angestellte .....	II	(2 198)	/	3 077	3 146	2 493	(2 531)
	III	2 010	2 161	2 347	2 458	2 144	2 259
	IV	1 789	1 798	(1 594)	(1 803)	1 688	1 801
	V	/	/	.	.	/	/
Zusammen		1 972	2 042	2 184	2 324	2 060	2 159
Angestellte insgesamt .....		2 108	2 261	2 671	2 807	2 495	2 642



**Noch: 18.3 Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2005 und 2006 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt					
	kaufmännische		technische		kaufmännische und technische	
	Angestellte				Angestellte insgesamt	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006
	EUR					

Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern;  
Kredit- und Versicherungsgewerbe

Männliche Angestellte .....	II	3 613	3 718	2 527	2 427	3 237	3 245
	III	2 591	2 543	2 125	2 117	2 465	2 420
	IV	1 880	1 873	1 618	1 605	1 827	1 813
	V	1 871	.	(1 600)	.	1 802	1 755
Zusammen		2 543	2 527	2 113	2 066	2 429	2 395
Weibliche Angestellte .....	II	2 814	2 792	/	(2 218)	2 808	2 764
	III	2 310	2 298	(1 608)	(1 729)	2 295	2 289
	IV	1 799	1 813	1 469	(1 516)	1 793	1 808
	V	1 810	/	.	/	1 801	1 854
Zusammen		2 191	2 190	1 724	1 814	2 181	2 183
Angestellte insgesamt .....		2 329	2 323	2 078	2 048	2 295	2 283

Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

Männliche Angestellte .....	II	3 308	3 379	2 527	2 427	2 962	2 931
	III	2 528	2 466	2 125	2 117	2 395	2 342
	IV	1 860	1 848	1 610	1 602	1 805	1 789
	V	1 710	1 742	/	/	1 621	1 592
Zusammen		2 400	2 365	2 112	2 066	2 309	2 263
Weibliche Angestellte .....	II	2 369	2 322	/	(2 218)	2 378	2 313
	III	2 020	1 971	(1 608)	(1 729)	2 003	1 964
	IV	1 644	1 673	1 440	(1 516)	1 639	1 670
	V	1 470	1 460	.	/	1 486	1 485
Zusammen		1 911	1 896	1 718	1 814	1 905	1 893
Angestellte insgesamt .....		2 127	2 102	2 077	2 048	2 118	2 092

Kredit- und Versicherungsgewerbe

Männliche Angestellte .....	II	4 230	4 351	–	–	4 230	4 351
	III	2 777	2 771	–	–	2 777	2 771
	IV	2 048	2 085	.	.	2 053	2 088
	V	2 139	2 156	.	.	2 161	2 162
Zusammen		3 041	3 081	.	.	3 032	3 080
Weibliche Angestellte .....	II	3 829	4 046	–	–	3 829	4 046
	III	2 685	2 725	–	–	2 685	2 725
	IV	2 223	2 242	–	–	2 223	2 242
	V	2 193	2 252	–	–	2 193	2 252
Zusammen		2 673	2 720	–	–	2 673	2 720
Angestellte insgesamt .....		2 776	2 825	.	.	2 775	2 825

XVIII

## 18.4 Arbeitskosten im Land Brandenburg 2004 nach Kostenarten

Kostenart	Arbeitskosten je Arbeitnehmer	
	EUR	%
Betriebe insgesamt		
Arbeitskosten insgesamt .....	37 437	100
Bruttolöhne und -gehälter .....	28 062	75,0
Entgelt für geleistete Arbeitszeit .....	22 202	59,3
Sonderzahlungen insgesamt .....	1 640	4,4
darunter fest vereinbarte Sonderzahlungen .....	1 308	3,5
Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer .....	87	0,2
Vergütung für nicht gearbeitete Tage .....	3 525	9,4
Urlaubsvergütung .....	2 890	7,7
Vergütung gesetzlicher Feiertage .....	512	1,4
Vergütung sonstiger betrieblicher oder tariflicher arbeitsfreier Tage .....	123	0,3
Sachleistungen .....	265	0,7
Bruttolöhne und Gehälter der Auszubildenden .....	343	0,9
Sozialbeiträge der Arbeitgeber .....	9 164	24,5
gesetzliche Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung .....	5 462	14,6
Rentenversicherungsbeiträge .....	2 416	6,5
darunter Aufstockungsbeiträge zur Rentenversicherung im Rahmen der Altersteilzeit .....	49	0,1
Arbeitslosenversicherungsbeiträge .....	783	2,1
Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge .....	1 830	4,9
Beiträge zur Berufsgenossenschaft .....	341	0,9
Umlage für das Insolvenzgeld .....	46	0,1
sonstige gesetzliche Aufwendungen .....	47	0,1
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung .....	669	1,8
Aufwendungen für die betriebliche Ruhegeldzusagen .....	207	0,6
Zuwendungen an Pensionskassen .....	183	0,5
Zuwendungen an Unterstützungskassen .....	156	0,4
Beiträge für Direktversicherungen .....	63	0,2
Beiträge an Pensionsfonds .....	6	0,0
sonstige Aufwendungen für die Alterssicherung .....	55	0,1
Lohn- und Gehaltsfortzahlung .....	1 053	2,8
Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall .....	1 023	2,7
Arbeitgeberzuschüsse zum Mutterschaftsgeld .....	30	0,1
unterstellte Sozialbeiträge zur Alters- und Gesundheitsvorsorge .....	1 029	2,7
Zahlungen an aus dem Unternehmen ausscheidende Arbeitnehmer .....	440	1,2
sonstige freiwillige Sozialleistungen der Arbeitgeber .....	417	1,1
Sozialbeiträge der Arbeitgeber für Auszubildende .....	95	0,3
Kosten für die berufliche Aus- und Weiterbildung .....	149	0,4
sonstige Aufwendungen .....	62	0,2
Nachrichtlich:		
Personalnebenkosten insgesamt .....	15 235	40,7
darunter gesetzliche Personalnebenkosten .....	8 056	21,5

## Noch: 18.4 Arbeitskosten im Land Brandenburg 2004 nach Kostenarten

Kostenart	Arbeitskosten je Arbeitnehmer	
	EUR	%
Produzierendes Gewerbe		
Arbeitskosten insgesamt .....	36 332	100
Bruttolöhne und -gehälter .....	27 897	76,8
Entgelt für geleistete Arbeitszeit .....	21 877	60,2
Sonderzahlungen insgesamt .....	1 825	5,0
darunter fest vereinbarte Sonderzahlungen .....	1 351	3,7
Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer .....	81	0,2
Vergütung für nicht gearbeitete Tage .....	3 421	9,4
Urlaubsvergütung .....	2 730	7,5
Vergütung gesetzlicher Feiertage .....	499	1,4
Vergütung sonstiger betrieblicher oder tariflicher arbeitsfreier Tage .....	193	0,5
Sachleistungen .....	312	0,9
Bruttolöhne und Gehälter der Auszubildenden .....	381	1,0
Sozialbeiträge der Arbeitgeber .....	8 216	22,6
gesetzliche Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung .....	6 367	17,5
Rentenversicherungsbeiträge .....	2 658	7,3
darunter Aufstockungsbeiträge zur Rentenversicherung im Rahmen der Altersteilzeit .....	30	0,1
Arbeitslosenversicherungsbeiträge .....	856	2,4
Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge .....	1 976	5,4
Beiträge zur Berufsgenossenschaft .....	667	1,8
Umlage für das Insolvenzgeld .....	67	0,2
sonstige gesetzliche Aufwendungen .....	142	0,4
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung .....	615	1,7
Aufwendungen für die betriebliche Ruhegeldzusagen .....	292	0,8
Zuwendungen an Pensionskassen .....	79	0,2
Zuwendungen an Unterstützungskassen .....	48	0,1
Beiträge für Direktversicherungen .....	99	0,3
Beiträge an Pensionsfonds .....	8	0,0
sonstige Aufwendungen für die Alterssicherung .....	89	0,2
Lohn- und Gehaltsfortzahlung .....	777	2,1
Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall .....	768	2,1
Arbeitgeberzuschüsse zum Mutterschaftsgeld .....	9	0,0
unterstellte Sozialbeiträge zur Alters- und Gesundheitsvorsorge .....	–	–
Zahlungen an aus dem Unternehmen ausscheidende Arbeitnehmer .....	347	1,0
sonstige freiwillige Sozialleistungen der Arbeitgeber .....	17	0,0
Sozialbeiträge der Arbeitgeber für Auszubildende .....	94	0,3
Kosten für die berufliche Aus- und Weiterbildung .....	153	0,4
sonstige Aufwendungen .....	66	0,2
Nachrichtlich:		
Personalnebenkosten insgesamt .....	14 455	39,8
darunter gesetzliche Personalnebenkosten .....	7 642	21,0

## Noch: 18.4 Arbeitskosten im Land Brandenburg 2004 nach Kostenarten

Kostenart	Arbeitskosten je Arbeitnehmer	
	EUR	%
	Dienstleistungsbereich	
Arbeitskosten insgesamt .....	37 829	100
Bruttolöhne und -gehälter .....	28 120	74,3
Entgelt für geleistete Arbeitszeit .....	22 317	59,0
Sonderzahlungen insgesamt .....	1 575	4,2
darunter fest vereinbarte Sonderzahlungen .....	1 293	3,4
Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer .....	89	0,2
Vergütung für nicht gearbeitete Tage .....	3 562	9,4
Urlaubsvergütung .....	2 946	7,8
Vergütung gesetzlicher Feiertage .....	517	1,4
Vergütung sonstiger betrieblicher oder tariflicher arbeitsfreier Tage .....	99	0,3
Sachleistungen .....	249	0,7
Bruttolöhne und Gehälter der Auszubildenden .....	329	0,9
Sozialbeiträge der Arbeitgeber .....	9 501	25,1
gesetzliche Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung .....	5 141	13,6
Rentenversicherungsbeiträge .....	2 330	6,2
darunter Aufstockungsbeiträge zur Rentenversicherung im Rahmen der Altersteilzeit .....	55	0,1
Arbeitslosenversicherungsbeiträge .....	757	2,0
Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge .....	1 777	4,7
Beiträge zur Berufsgenossenschaft .....	225	0,6
Umlage für das Insolvenzgeld .....	38	0,1
sonstige gesetzliche Aufwendungen .....	13	0,0
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung .....	688	1,8
Aufwendungen für die betriebliche Ruhegeldzusagen .....	177	0,5
Zuwendungen an Pensionskassen .....	220	0,6
Zuwendungen an Unterstützungskassen .....	194	0,5
Beiträge für Direktversicherungen .....	50	0,1
Beiträge an Pensionsfonds .....	5	0,0
sonstige Aufwendungen für die Alterssicherung .....	43	0,1
Lohn- und Gehaltsfortzahlung .....	1 151	3,0
Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall .....	1 114	2,9
Arbeitgeberzuschüsse zum Mutterschaftsgeld .....	37	0,1
unterstellte Sozialbeiträge zur Alters- und Gesundheitsvorsorge .....	1 394	3,7
Zahlungen an aus dem Unternehmen ausscheidende Arbeitnehmer .....	473	1,3
sonstige freiwillige Sozialleistungen der Arbeitgeber .....	558	1,5
Sozialbeiträge der Arbeitgeber für Auszubildende .....	95	0,3
Kosten für die berufliche Aus- und Weiterbildung .....	148	0,4
sonstige Aufwendungen .....	60	0,2
Nachrichtlich:		
Personalnebenkosten insgesamt .....	15 512	41,0
darunter gesetzliche Personalnebenkosten .....	8 202	21,7

## 18.5 Arbeitskosten im Land Brandenburg 2004 nach Unternehmensgrößenklassen

Unternehmen mit ... Beschäftigten	Arbeitskosten 2004		
	je Arbeitnehmer		je geleistete Arbeitsstunde
	insgesamt	darunter Personalnebenkosten	
	EUR		
Betriebe insgesamt			
10 bis 49 .....	27 615	9 877	15,50
50 bis 249 .....	30 617	11 287	17,35
250 bis 499 .....	40 525	15 839	23,35
500 bis 999 .....	39 854	15 142	23,11
1 000 und mehr .....	44 495	19 537	26,61
Insgesamt .....	37 437	15 235	21,74
Produzierendes Gewerbe			
10 bis 49 .....	27 086	9 636	15,16
50 bis 249 .....	32 810	12 381	18,82
250 bis 499 .....	42 238	17 824	24,92
500 bis 999 .....	41 124	17 002	24,10
1 000 und mehr .....	52 558	23 088	32,36
Insgesamt .....	36 332	14 455	21,04
Dienstleistungsbereich			
10 bis 49 .....	28 082	10 091	15,80
50 bis 249 .....	29 541	10 749	16,64
250 bis 499 .....	39 812	15 013	22,72
500 bis 999 .....	39 509	14 637	22,84
1 000 und mehr .....	43 235	18 983	25,74
Insgesamt .....	37 829	15 512	21,98



## **XIX. Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte**

### **Wirtschaftsrechnungen**

Die Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte geben Auskunft über die wirtschaftliche und soziale Lage privater Haushalte. Sie vermitteln neben den Einnahmen nach Quellen wichtige Erkenntnisse über Verbrauchsstrukturen privater Haushalte. Ferner werden Angaben über die Ausstattung der Haushalte mit Gebrauchsgütern, die Wohnsituation sowie das Vermögen und die Schulden erhoben.

Da die Wirtschaftsrechnungen insbesondere erkennen lassen, für welche Zwecke die Haushaltseinkommen verwendet werden, sind sie zugleich zentrale Quellen zur Erstellung und Kontrolle der Wägungsschemata für die Ermittlung der Verbraucherpreisindizes.

Die Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte beinhalten zwei methodisch aufeinander abgestimmte Erhebungen: die vierteljährlich durchzuführenden laufenden Wirtschaftsrechnungen und die alle fünf Jahre stattfindende Einkommens- und Verbrauchsstichprobe. Für die laufenden Wirtschaftsrechnungen werden aus stichprobenmethodischen Gründen keine Ergebnisse dargestellt.

### **Einkommens- und Verbrauchsstichprobe**

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe wird seit 1993 in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost durchgeführt (letzte Befragung 2003).

Mit dieser Erhebung werden die Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte im Querschnitt ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf Haushalte aller Gruppen der Bevölkerung. Unberücksichtigt bleiben Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Haushalte mit besonders hohem Einkommen (monatliches Haushaltsnettoeinkommen von rd. 18 000 Euro und mehr).

Zu Beginn des Erhebungsjahres wird ein Einführungsinterview geführt, das Auskunft über die soziodemografischen Merkmale der Haushaltsmitglieder, die Ausstattung mit Gebrauchsgütern, die Wohnsituation und das Vermögen gibt.

Die beteiligten Haushalte führen ein Quartal lang ein Haushaltsbuch. Zusätzlich zum Haushaltsbuch werden Ausgaben für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren nach Menge und Wert bei einer Unterstichprobe der einbezogenen Haushalte jeweils einen Monat lang mittels eines sogenannten Feinaufzeichnungsheftes erfragt.

In der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 wurden bundesweit knapp 54 000 Haushalte erfasst. Im Land Brandenburg waren es rd. 2 000 Haushalte.

### **Haushalt**

Als Haushalt zählt eine Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und gemeinsame Hauswirtschaft führt. Zum Haushalt können außer Verwandte auch familienfremde Personen gehören. Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person ist ein Privathaushalt. Nicht einbezogen werden Personen, die in Anstalten und Gemeinschaftsunterkünften leben.

### **Haupteinkommensbezieher/-in**

Durch die Festlegung eines Haupteinkommensbeziehers bzw. -bezieherin wird es möglich, Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen (z. B. Alter, Familienstand, soziale Stellung) einheitlich zu gliedern.

Als Haupteinkommensbezieher/-in gilt grundsätzlich die Person, die von den befragten Haushalten als solche benannt wird und die in der Regel den höchsten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen leistet.

**XIX**

### **Haushaltsnettoeinkommen**

Unter Haushaltsnettoeinkommen ist die Summe der Monateinkommen aller Haushaltsmitglieder aus Erwerbstätigkeit, Renten, Pensionen, Arbeitslosengeld und -hilfe, Vermietung und Verpachtung, Sozialhilfe sowie weitere Einnahmen und Unterstützungen zu verstehen, von der die Einkommenssteuer, der Solidaritätszuschlag sowie die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung abgesetzt werden.

Haushaltsnettoeinkommen umfasst jedoch nicht die Auflösung von Ersparnissen, die Aufnahme von Krediten, den Verkauf von Vermögenswerten, Erbschaften, Gewinne und dgl.

### **Privater Konsum**

Der Private Konsum umfasst alle Ausgaben privater Haushalte für Käufe von Waren und Dienstleistungen. Dazu zählen auch unterstellte Käufe, wie der Mietwert von Eigentümerwohnungen, Sachleistungen von Arbeitgebern sowie Sachentnahmen von Selbstständigen aus dem eigenen Betrieb.

### **Haus- und Grundbesitz**

Hierzu zählen Grundstücke, Gebäude und Eigentumswohnungen, die sich im privaten Besitz von Haushalten oder Haushaltsmitgliedern befinden. Unabhängig davon ist, ob diese selbst erstellt bzw. gekauft oder durch Schenkung bzw. Erbe erworben wurden, eigengenutzt oder vermietet werden bzw. sich im In- oder Ausland befinden.

### **Wohnfläche**

Dazu gehört die Fläche aller Wohn- und Schlafräume, auch außerhalb des Wohnungsabschlusses z. B. Mansarden, sowie Küchen, Nebenräume und gewerblich genutzte Wohnräume. Unberücksichtigt bleiben dabei die nicht zum Wohnen bestimmten Boden-, Keller- und Wirtschaftsräume.

### **Wohnfläche für Kinder**

Hier wird die Wohnfläche der Räume nachgewiesen, die ganz oder überwiegend von Kindern und Jugendlichen bis unter 18 Jahre genutzt werden.

## 19.1 Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern am 01.01.2003 nach der Haushaltsgröße

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Gebrauchsgut	Haushalte insgesamt	davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte insgesamt (in 1 000)						
Haushalte insgesamt .....	1 173	365	422	234	131	(21)
Ausstattungsgrad <sup>1)</sup> je 100 Haushalte						
Personenkraftwagen .....	78,1	44,8	90,0	95,9	98,1	(94,7)
Kraftrad .....	8,9	/	(7,0)	(14,3)	(23,0)	/
Fahrrad .....	84,3	65,3	88,6	97,3	98,3	(97,9)
Fernsehgerät .....	96,7	94,6	98,5	96,4	97,7	(97,3)
DVD-Player .....	23,9	(8,2)	22,1	36,6	48,5	/
Videorecorder .....	69,3	46,5	70,8	87,6	92,6	(86,3)
Camcorder (Videokamera) .....	23,4	(7,9)	23,4	36,4	40,4	(40,6)
Fotoapparat, Digitalkamera .....	81,4	59,7	87,3	95,7	94,8	(95,7)
Radio-, Kassettenrecorder, Stereorundfunkgerät .....	83,8	76,2	84,1	90,8	89,7	(91,5)
Hi-Fi-Anlage .....	58,5	36,3	59,0	77,3	81,4	(84,0)
Satellitenempfangsanlage .....	38,4	(17,1)	41,7	53,9	54,0	(71,0)
Kabelanschluss .....	58,2	71,7	61,3	43,0	42,9	/
CD-Player .....	50,6	35,3	51,7	63,8	65,2	(58,4)
CD-Recorder (auch im PC) .....	25,3	(19,1)	27,9	25,7	32,8	/
Mini-Disc-Player, Recorder .....	10,2	/	(8,5)	(13,7)	(19,1)	/
Personalcomputer <sup>2)</sup> .....	59,5	31,3	56,1	88,0	91,9	(98,3)
Internetanschluss, -zugang .....	41,4	18,9	35,8	64,8	75,6	(71,2)
ISDN-Anschluss .....	15,3	(4,8)	12,0	24,2	35,0	/
Telefon .....	98,7	96,7	99,7	99,3	99,5	(100,0)
Telefon stationär (auch schnurlos) .....	93,4	85,9	96,2	97,7	97,5	(97,3)
Telefon mobil (Autotelefon, Handy) .....	73,6	49,7	77,1	91,5	94,9	(88,9)
Anrufbeantworter .....	44,7	36,2	49,1	48,6	46,3	(51,2)
Telefaxgerät .....	16,1	(7,5)	18,9	19,3	(20,7)	/
Kühlschrank .....	98,5	96,7	98,6	100	100	(100,0)
Gefrierschrank, Gefriertruhe .....	57,2	33,1	65,7	69,9	71,3	(77,0)
Geschirrspülmaschine .....	50,1	(17,9)	53,2	73,0	83,5	(83,3)
Mikrowellengerät .....	62,7	41,2	66,8	77,5	81,3	(71,2)
Waschmaschine .....	96,1	88,7	99,1	99,7	100	(100,0)
Wäschetrockner .....	20,3	(7,2)	18,9	30,2	39,8	(45,6)
Sportgeräte (Hometrainer) .....	23,2	(15,0)	23,4	28,5	35,7	/

1) Anzahl der Haushalte, in denen entsprechende Gebrauchsgüter vorhanden sind, bezogen auf Haushalte insgesamt der jeweiligen Spalte

2) auch Laptops und Notebooks

## 19.2 Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern am 01.01.2003 nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbezieher/-bezieherin

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Gebrauchsgut	Haushalte insgesamt	darunter von Haushalten, deren Haupteinkommensbezieher ... ist				
		Selbstständige/-r <sup>1)</sup>	Angestellte/-r	Arbeiter/-in	Arbeitslose/-r	Nicht-erwerbstätige/-r <sup>2)</sup>
Haushalte insgesamt (in 1 000)						
Haushalte insgesamt .....	1 173	67	303	228	124	403
Ausstattungsgrad <sup>3)</sup> je 100 Haushalte						
Personenkraftwagen .....	78,1	(90,1)	93,4	91,7	67,2	58,6
Kraftrad .....	8,9	/	11,6	(15,4)	/	/
Fahrrad .....	84,3	(93,5)	92,8	94,7	80,8	70,6
Fernsehgerät .....	96,7	(94,8)	96,5	96,1	96,3	97,3
DVD-Player .....	23,9	(31,0)	33,9	29,4	(17,4)	(10,9)
Videorecorder .....	69,3	(77,8)	80,7	85,9	68,0	48,1
Camcorder (Videokamera) .....	23,4	(37,0)	29,8	31,4	(14,5)	(12,1)
Fotoapparat, Digitalkamera .....	81,4	(95,2)	90,2	85,1	74,3	70,5
Radio-, Kassettenrecorder, Stereorundfunkgerät .....	83,8	(85,9)	84,3	82,9	81,9	83,1
Hi-Fi-Anlage .....	58,5	(64,7)	75,8	72,3	55,5	34,6
Satellitenempfangsanlage .....	38,4	(55,7)	43,9	41,1	(34,7)	30,2
Kabelanschluss .....	58,2	(41,3)	54,3	55,1	(58,3)	66,0
CD-Player .....	50,6	(61,2)	62,6	48,7	(48,3)	38,3
CD-Recorder (auch im PC) .....	25,3	/	32,1	(28,9)	(22,7)	20,5
Mini-Disc-Player, Recorder .....	10,2	/	15,9	(9,8)	/	(6,1)
Personalcomputer <sup>4)</sup> .....	59,5	(83,8)	81,7	75,8	59,4	26,1
Internetanschluss, -zugang .....	41,4	(65,1)	59,3	54,7	(35,8)	14,1
ISDN-Anschluss .....	15,3	(50,2)	23,3	(11,8)	/	(4,4)
Telefon .....	98,7	99,5	99,6	98,8	96,9	98,2
Telefon stationär (auch schnurlos) .....	93,4	(96,8)	95,7	89,4	88,4	95,2
Telefon mobil (Autotelefon, Handy) .....	73,6	(86,2)	88,4	89,5	66,8	51,1
Anrufbeantworter .....	44,7	(65,1)	51,6	49,4	(43,1)	32,7
Telefaxgerät .....	16,1	(55,4)	18,3	(13,6)	(14,1)	(9,2)
Kühlschrank .....	98,5	100	99,9	100	98,2	96,2
Gefrierschrank, Gefriertruhe .....	57,2	(71,0)	64,2	58,4	(39,2)	54,1
Geschirrspülmaschine .....	50,1	(76,0)	65,6	56,0	(40,4)	31,9
Mikrowellengerät .....	62,7	(72,2)	68,7	72,8	62,4	49,8
Waschmaschine .....	96,1	(98,4)	97,4	98,9	95,7	93,4
Wäschetrockner .....	20,3	(40,0)	27,2	(23,1)	(16,8)	(10,5)
Sportgeräte (Hometrainer) .....	23,2	(32,6)	28,4	(23,5)	(5,4)	18,3

1) einschließlich Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und Landwirte/-innen

2) einschließlich Studenten/-innen

3) Anzahl der Haushalte, in denen entsprechende Gebrauchsgüter vorhanden sind, bezogen auf Haushalte insgesamt der jeweiligen Spalte

4) auch Laptops und Notebooks

### 19.3 Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern am 01.01.2003 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Gebrauchsgut	Haus- halte ins- gesamt	darunter Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnetto- einkommen von ... bis unter ... EUR <sup>1)</sup>							
		unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
Haushalte insgesamt (in 1 000)									
Haushalte insgesamt .....	1 173	205	227	108	222	183	147	55	(23)
Ausstattungsgrad <sup>2)</sup> je 100 Haushalte									
Personenkraftwagen .....	78,1	(39,3)	63,0	83,6	91,1	96,8	97,3	98,6	(100,0)
Kraftrad .....	8,9	/	/	/	(10,3)	(12,5)	(18,3)	(14,6)	/
Fahrrad .....	84,3	60,0	80,9	85,8	90,0	93,0	96,0	97,1	(98,5)
Fernsehgerät .....	96,7	96,3	94,9	94,3	97,8	98,7	97,9	98,8	(91,2)
DVD-Player .....	23,9	/	(11,8)	(19,3)	(23,3)	34,0	38,4	51,5	(60,6)
Videorecorder .....	69,3	(46,2)	54,9	67,7	74,1	83,3	88,1	91,6	(90,6)
Camcorder (Videokamera) .....	23,4	/	(12,0)	(17,1)	(26,0)	33,0	42,5	(43,9)	(47,3)
Fotoapparat, Digitalkamera .....	81,4	(54,0)	70,3	82,4	91,9	93,7	95,5	98,0	(100,0)
Radio-, Kassettenrecorder, Stereorundfunkgerät .....	83,8	74,3	79,7	85,1	87,4	88,1	90,1	86,0	(85,9)
Hi-Fi-Anlage .....	58,5	(29,2)	49,2	(52,2)	67,3	71,6	74,9	86,4	(81,6)
Satellitenempfangsanlage .....	38,4	(17,5)	(24,3)	(37,7)	45,7	48,9	55,3	53,7	(68,9)
Kabelanschluss .....	58,2	(68,2)	67,4	(59,0)	55,6	54,3	47,9	(48,4)	/
CD-Player .....	50,6	(31,6)	(40,2)	(49,7)	54,6	59,7	64,6	70,8	(81,5)
CD-Recorder (auch im PC) .....	25,3	(16,8)	(22,5)	(26,6)	28,4	28,0	26,5	(32,6)	(47,9)
Mini-Disc-Player, Recorder .....	10,2	/	/	/	(8,5)	(14,0)	(15,2)	(19,2)	/
Personalcomputer <sup>3)</sup> .....	59,5	(30,3)	42,7	(45,8)	63,6	78,0	87,8	92,6	(100,0)
Internetanschluss, -zugang .....	41,4	(15,7)	(26,3)	(30,3)	45,8	52,3	68,4	79,7	(77,0)
ISDN-Anschluss .....	15,3	/	/	/	(12,1)	(21,0)	26,0	48,3	(69,8)
Telefon .....	98,7	95,0	99,0	100	99,1	99,7	100	100	(100,0)
Telefon stationär (auch schnurlos) ..	93,4	85,7	91,1	92,8	94,7	96,4	99,5	99,4	(100,0)
Telefon mobil (Autotelefon, Handy) ..	73,6	(44,2)	63,5	68,2	80,8	91,2	89,9	95,0	(95,2)
Anrufbeantworter .....	44,7	(29,5)	(40,5)	(41,2)	44,3	51,1	61,8	58,0	(51,6)
Telefaxgerät .....	16,1	/	(12,4)	/	(15,7)	(17,9)	(26,2)	(32,6)	/
Kühlschrank .....	98,5	93,3	100	96,7	99,7	100	100	100	(100,0)
Gefrierschrank, Gefriertruhe .....	57,2	(27,5)	47,8	(68,4)	61,9	66,0	76,3	76,6	(76,5)
Geschirrspülmaschine .....	50,1	(13,3)	(30,9)	(46,3)	55,6	68,2	83,0	85,6	(92,6)
Mikrowellengerät .....	62,7	(43,2)	51,4	(60,8)	70,2	74,9	77,0	69,3	(77,7)
Waschmaschine .....	96,1	88,4	93,7	98,4	97,7	99,7	99,9	100	(100,0)
Wäschetrockner .....	20,3	/	(9,3)	/	(24,1)	26,5	34,8	(32,9)	(51,3)
Sportgeräte (Hometrainer) .....	23,2	/	(18,0)	(19,1)	(23,1)	28,1	36,4	(41,5)	(46,1)

1) Selbsteinstufung der Haushalte, ohne Haushalte von Landwirten/-innen

2) Anzahl der Haushalte, in denen entsprechende Gebrauchsgüter vorhanden sind, bezogen auf Haushalte insgesamt der jeweiligen Spalte

3) auch Laptops und Notebooks

## 19.4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 01.01.2003

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Merkmal	Haushalte	Anteil an den Haushalten insgesamt
	1 000	Prozent
Haushalte insgesamt .....	1 173	100
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz .....	509	43,4
und zwar		
unbebaute Grundstücke .....	81	6,9
Einfamilienhäuser .....	359	30,6
Zweifamilienhäuser .....	(41)	(3,5)
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .....	(10)	(0,9)
Eigentumswohnungen .....	(37)	(3,2)
sonstige Gebäude .....	92	7,8

## 19.5 Wohnverhältnisse privater Haushalte am 01.01.2003

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Merkmal	Einheit	Haushalte insgesamt	davon	
			als Mieter/mietfrei	in Wohneigentum
Haushalte insgesamt .....	1 000	1 173	753	419
darunter				
Einfamilienhaus .....	Prozent	33,1	(4,5)	84,4
Zweifamilienhaus .....	Prozent	6,1	(4,8)	(8,4)
Wohngebäude				
mit 3 und mehr Wohnungen .....	Prozent	58,9	88,1	(6,4)
Räume je Haushalt .....	Anzahl	3,2	2,7	4,2
Wohnfläche je Haushalt .....	m <sup>2</sup>	80,8	61,6	115,2
Wohnfläche für Kinder <sup>1)</sup>				
je Haushalt .....	m <sup>2</sup>	6,1	3,8	10,2

1) Kinder unter 18 Jahren

## 19.6 Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte 2003 nach der Haushaltsgröße

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Merkmal	Haushalte insgesamt	davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte insgesamt (in 1 000)						
Haushalte insgesamt .....	1 173	365	424	230	131	(22)
Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen ....	1 049	296	389	217	127	(21)
Haushalte ohne Angabe zum Bruttogeldvermögen	/	/	/	/	/	–
Durchschnitt je Haushalt in 100 EUR						
Bruttogeldvermögen insgesamt .....	251	136	302	278	359	(224)
und zwar						
Bausparguthaben .....	19	(6)	17	31	43	(35)
Sparguthaben .....	45	36	60	35	42	(17)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen .....	63	39	90	54	66	/
Wertpapiere .....	48	28	63	42	68	/
an Privatpersonen verliehenes Geld .....	3	(1)	(5)	/	/	/
Lebensversicherungen <sup>1)</sup> .....	73	26	67	115	138	(130)
Konsumentenkreditschulden .....	16	(7)	15	25	24	/
Nettogeldvermögen <sup>2)</sup> .....	235	129	287	253	335	(200)

## 19.7 Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltstyp

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Merkmal	Haushalte insgesamt	Alleinlebende/-r		Allein- erziehen- de <sup>3)</sup>	Paare <sup>4)</sup>	
		Frau	Mann		ohne Kind(er)	mit Kind(ern) <sup>3)</sup>
Haushalte insgesamt (in 1 000)						
Haushalte insgesamt .....	1 173	259	106	(56)	350	194
Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen ....	1 049	210	(86)	(44)	330	182
Haushalte ohne Angabe zum Bruttogeldvermögen	/	/	/	–	/	/
Durchschnitt je Haushalt in 100 EUR						
Bruttogeldvermögen insgesamt .....	251	141	(125)	(73)	344	255
und zwar						
Bausparguthaben .....	19	(5)	(7)	(10)	19	38
Sparguthaben .....	45	43	(19)	(11)	68	30
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen .....	63	(38)	(41)	(16)	101	45
Wertpapiere .....	48	(28)	(30)	(10)	74	49
an Privatpersonen verliehenes Geld .....	3	/	/	/	(5)	/
Lebensversicherungen <sup>1)</sup> .....	73	25	(27)	(26)	76	92
Konsumentenkreditschulden .....	16	(2)	(18)	(17)	15	30
Nettogeldvermögen <sup>2)</sup> .....	235	138	(107)	(56)	329	224

1) Versicherungsguthaben von Lebens-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen

2) Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkreditschulden

3) Kind(er) unter 18 Jahren

4) Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften

## 19.8 Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte 2003 nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbezieher/-bezieherin

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Merkmal	Haushalte insgesamt	darunter von Haushalten, deren Haupteinkommensbezieher ... ist				
		Selbstständige/-r <sup>1)</sup>	Beamte/-r	Angestellte/-r	Arbeiter/-in	Nicht-erwerbstätige/-r <sup>2)</sup>
Haushalte insgesamt (in 1 000)						
Haushalte insgesamt .....	1 173	67	47	303	228	404
Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen .....	1 049	(62)	47	292	211	362
Haushalte ohne Angabe zum Bruttogeldvermögen .....	/	–	–	/	/	/
Durchschnitt je Haushalt in 100 EUR						
Bruttogeldvermögen insgesamt .....	251	(629)	307	318	170	218
und zwar						
Bausparguthaben .....	19	(29)	52	29	18	11
Sparguthaben .....	45	(37)	34	42	34	65
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen .....	63	(133)	(65)	85	31	62
Wertpapiere .....	48	(206)	(45)	63	(16)	38
an Privatpersonen verliehenes Geld .....	3	/	/	(2)	/	(4)
Lebensversicherungen <sup>3)</sup> .....	73	(220)	108	97	69	39
Konsumentenkreditschulden .....	16	/	(46)	23	(21)	(5)
Nettogeldvermögen <sup>4)</sup> .....	235	(612)	261	295	149	213

## 19.9 Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltsnettoeinkommen

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Merkmal	Haushalte insgesamt	darunter Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR							
		unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
Haushalte insgesamt (in 1 000)									
Haushalte insgesamt .....	1 173	205	227	108	222	183	147	56	(22)
Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen .....	1 049	(133)	195	101	216	179	144	56	(22)
Haushalte ohne Angabe zum Bruttogeldvermögen .....	/	/	/	/	/	–	/	–	–
Durchschnitt je Haushalt in 100 EUR									
Bruttogeldvermögen insgesamt .....	251	(58)	130	218	249	283	444	622	(962)
und zwar									
Bausparguthaben .....	19	/	(6)	(19)	18	26	40	54	(63)
Sparguthaben .....	45	(14)	40	(49)	52	58	60	58	(48)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen .....	63	(16)	(35)	(61)	57	62	114	149	(324)
Wertpapiere .....	48	/	(13)	(43)	39	46	120	118	(213)
an Privatpersonen verliehenes Geld .....	3	/	/	/	/	(4)	/	/	/
Lebensversicherungen <sup>3)</sup> .....	73	(14)	34	(44)	82	86	109	229	(312)
Konsumentenkreditschulden .....	16	/	(11)	(6)	(18)	26	25	(22)	/
Nettogeldvermögen <sup>4)</sup> .....	235	55	119	212	230	257	420	601	(937)

1) einschließlich Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und Landwirte/-innen - 2) einschl. Arbeitslose und Studenten/-innen - 3) Versicherungsguthaben von Lebens-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen - 4) Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkreditschulden



## 19.10 Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2003 nach der Haushaltsgröße

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Merkmal	Haushalte insgesamt	davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte insgesamt (in 1 000)						
Haushalte insgesamt .....	1 188	392	436	202	136	(23)
Einkommen und Einnahmen (je Haushalt und Monat in EUR)						
Bruttoeinkommen aus unselbstständiger Arbeit .....	1 525	559	1 129	2 774	3 523	(2 772)
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit .....	107	/	(81)	(161)	(331)	/
Einnahmen aus Vermögen .....	237	84	236	354	473	(464)
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen .....	976	705	1 321	866	757	(1 309)
darunter						
Bruttorenten der gesetzlichen Rentenversicherung ...	596	546	1 010	(225)	/	/
laufende Übertragungen der Arbeitsförderung .....	65	/	(62)	(113)	(80)	/
Wohngeld .....	11	(12)	(9)	(8)	/	/
Kindergeld .....	79	/	30	141	289	(496)
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen ..	106	51	147	133	100	(91)
<b>Haushaltsbruttoeinkommen</b> .....	<b>2 953</b>	<b>1 434</b>	<b>2 913</b>	<b>4 289</b>	<b>5 189</b>	<b>(4 705)</b>
Einkommens-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag .....	241	87	167	443	601	(367)
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung .....	325	147	293	520	622	(472)
<b>Haushaltsnettoeinkommen</b> .....	<b>2 388</b>	<b>1 200</b>	<b>2 453</b>	<b>3 326</b>	<b>3 966</b>	<b>(3 866)</b>
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren .....	14	(5)	(10)	(21)	(37)	/
Sonstige Einnahmen .....	16	9	15	24	27	/
<b>Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen</b> .....	<b>2 417</b>	<b>1 215</b>	<b>2 478</b>	<b>3 371</b>	<b>4 031</b>	<b>(3 885)</b>
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/Krediten .....	413	216	500	517	577	/
Verwendung der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen (je Haushalt und Monat in EUR)						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren .....	288	148	299	395	462	(500)
Bekleidung und Schuhe .....	94	50	97	125	157	(146)
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung .....	598	389	602	764	883	(933)
Innenausstattung, Haushaltsgeräte, -gegenstände .....	114	55	130	146	178	(166)
Gesundheitspflege .....	54	33	65	68	55	(79)
Verkehr .....	265	119	288	384	429	(337)
Nachrichtenübermittlung .....	67	43	63	93	98	(111)
Freizeit, Unterhaltung und Kultur .....	241	130	290	282	331	(318)
Bildungswesen .....	17	(3)	7	29	58	(91)
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen .....	69	33	73	94	118	(110)
Andere Waren und Dienstleistungen .....	87	54	99	102	119	(112)
<b>Private Konsumausgaben</b> .....	<b>1 895</b>	<b>1 056</b>	<b>2 014</b>	<b>2 483</b>	<b>2 888</b>	<b>(2 902)</b>
Sonstige Steuern .....	12	(8)	11	21	20	/
Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung .....	21	/	(18)	(43)	(35)	/
Versicherungsprämien (-beiträge) .....	105	45	97	171	196	(168)
Sonstige geleistete Übertragungen .....	56	45	64	69	42	(44)
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>1)</sup> .....	169	42	118	314	462	(283)
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen .....	54	/	(23)	(132)	(113)	/
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen .....	527	241	667	610	759	(649)
<b>Andere Ausgaben</b> .....	<b>943</b>	<b>417</b>	<b>997</b>	<b>1 361</b>	<b>1 627</b>	<b>(1 213)</b>
Statistische Differenz .....	- 7	- 42	- 33	44	93	(22)
Ersparnis .....	267	82	265	398	565	(576)

1) einschließlich Überziehungszinsen

## 19.11 Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltstyp

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Merkmal	Haushalte insgesamt	Alleinlebende/-r		Allein- erziehende <sup>1)</sup>	Paare <sup>2)</sup>	
		Frau	Mann		ohne Kind(er)	mit Kind(ern) <sup>1)</sup>
Haushalte insgesamt (in 1 000)						
Haushalte insgesamt .....	1 188	281	111	(53)	357	174
Einkommen und Einnahmen (je Haushalt und Monat in EUR)						
Bruttoeinkommen aus unselbstständiger Arbeit .....	1 525	463	(804)	(915)	1 135	3 198
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit .....	107	/	/	/	(87)	(182)
Einnahmen aus Vermögen .....	237	84	(84)	(95)	259	370
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen .....	976	787	(498)	(640)	1 453	721
darunter						
Bruttorenten der gesetzlichen Rentenversicherung ...	596	649	/	/	1 179	/
laufende Übertragungen der Arbeitsförderung .....	65	/	/	/	(64)	(77)
Wohngeld .....	11	(11)	/	(59)	/	(10)
Kindergeld .....	79	/	/	(190)	(8)	242
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen ..	106	45	(65)	(371)	111	112
<b>Haushaltsbruttoeinkommen</b> .....	<b>2 953</b>	<b>1 395</b>	<b>1 532</b>	<b>(2 056)</b>	<b>3 044</b>	<b>4 586</b>
Einkommens-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag .....	241	(69)	(131)	(93)	174	504
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung .....	325	135	(177)	(181)	307	559
<b>Haushaltsnettoeinkommen</b> .....	<b>2 388</b>	<b>1 191</b>	<b>1 224</b>	<b>(1 782)</b>	<b>2 562</b>	<b>3 523</b>
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren .....	14	/	/	/	(11)	(32)
Sonstige Einnahmen .....	16	(10)	(9)	(15)	16	26
<b>Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen</b> .....	<b>2 417</b>	<b>1 205</b>	<b>1 241</b>	<b>(1 803)</b>	<b>2 590</b>	<b>3 580</b>
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/Krediten .....	413	(211)	(229)	(193)	572	490
Verwendung der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen (je Haushalt und Monat in EUR)						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren .....	288	147	151	(233)	314	405
Bekleidung und Schuhe .....	94	55	(36)	(75)	100	140
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung .....	598	400	363	(504)	619	797
Innenausstattung, Haushaltsgeräte, -gegenstände .....	114	60	(41)	(60)	145	143
Gesundheitspflege .....	54	38	(22)	(18)	73	53
Verkehr .....	265	126	(100)	(112)	319	345
Nachrichtenübermittlung .....	67	41	(48)	(80)	60	85
Freizeit, Unterhaltung und Kultur .....	241	130	131	(178)	312	302
Bildungswesen .....	17	(2)	/	(21)	(5)	65
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen .....	69	26	(52)	(35)	79	102
Andere Waren und Dienstleistungen .....	87	61	36	(62)	103	102
<b>Private Konsumausgaben</b> .....	<b>1 895</b>	<b>1 085</b>	<b>984</b>	<b>(1 379)</b>	<b>2 128</b>	<b>2 539</b>
Sonstige Steuern .....	12	(6)	(12)	/	12	15
Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung .....	21	/	/	/	(16)	(23)
Versicherungsprämien (-beiträge) .....	105	40	(58)	(61)	103	184
Sonstige geleistete Übertragungen .....	56	37	(66)	(18)	72	46
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>3)</sup> .....	169	(35)	(61)	(96)	110	405
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen .....	54	/	/	/	(27)	(166)
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen .....	527	234	(258)	(449)	724	618
<b>Andere Ausgaben</b> .....	<b>943</b>	<b>373</b>	<b>(526)</b>	<b>(647)</b>	<b>1 066</b>	<b>1 465</b>
Statistische Differenz .....	- 7	- 43	- 40	(- 29)	- 32	66
Ersparnis .....	267	61	(133)	(328)	247	516

1) Kind(er) unter 18 Jahren

2) Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften

3) einschließlich Überziehungszinsen

## 19.12 Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2003 nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbezieher/-bezieherin

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Merkmal	Haushalte insgesamt	darunter von Haushalten, deren Haupteinkommensbezieher ... ist				
		Selbstständige/-r <sup>1)</sup>	Beamte/-r	Ange-stellte/-r	Arbeiter/-in	Nicht-erwerbs-tätige/-r <sup>2)</sup>
Haushalte insgesamt (in 1 000)						
Haushalte insgesamt .....	1 188	(54)	49	319	214	437
Einkommen und Einnahmen (je Haushalt und Monat in EUR)						
Bruttoeinkommen aus unselbstständiger Arbeit .....	1 525	(618)	4 135	3 152	2 489	63
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit .....	107	(1 879)	/	(53)	/	(8)
Einnahmen aus Vermögen .....	237	(530)	445	295	271	157
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen .....	976	(664)	678	535	481	1 622
darunter						
Bruttorenten der gesetzlichen Rentenversicherung ....	596	/	/	98	/	1 482
laufende Übertragungen der Arbeitsförderung .....	65	/	/	(53)	(64)	/
Wohngeld .....	11	/	/	(5)	/	(5)
Kindergeld .....	79	(98)	(155)	119	141	(10)
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen ...	106	(366)	169	102	66	96
<b>Haushaltsbruttoeinkommen</b> .....	<b>2 953</b>	<b>(4 063)</b>	<b>5 493</b>	<b>4 138</b>	<b>3 313</b>	<b>1 946</b>
Einkommens-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag .....	241	(298)	785	524	291	(3)
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung .....	325	(228)	217	613	504	130
<b>Haushaltsnettoeinkommen</b> .....	<b>2 388</b>	<b>(3 537)</b>	<b>4 491</b>	<b>3 002</b>	<b>2 517</b>	<b>1 813</b>
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren .....	14	/	/	(18)	(13)	(7)
Sonstige Einnahmen .....	16	/	(44)	19	20	8
<b>Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen</b> .....	<b>2 417</b>	<b>(3 593)</b>	<b>4 566</b>	<b>3 038</b>	<b>2 550</b>	<b>1 828</b>
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/Krediten .....	413	/	(1 053)	436	(340)	445
Verwendung der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen (je Haushalt und Monat in EUR)						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren .....	288	(307)	391	323	341	243
Bekleidung und Schuhe .....	94	(105)	153	131	94	72
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung .....	598	(840)	886	681	638	498
Innenausstattung, Haushaltsgeräte, -gegenstände .....	114	(123)	170	145	113	105
Gesundheitspflege .....	54	(40)	161	55	33	63
Verkehr .....	265	(239)	490	307	344	209
Nachrichtenübermittlung .....	67	(94)	108	80	74	47
Freizeit, Unterhaltung und Kultur .....	241	(301)	371	285	217	235
Bildungswesen .....	17	/	(46)	28	23	(3)
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen .....	69	(94)	132	92	66	57
Andere Waren und Dienstleistungen .....	87	(103)	119	104	88	80
<b>Private Konsumausgaben</b> .....	<b>1 895</b>	<b>(2 270)</b>	<b>3 027</b>	<b>2 232</b>	<b>2 032</b>	<b>1 611</b>
Sonstige Steuern .....	12	/	(18)	14	(15)	10
Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung .....	21	(126)	/	(41)	/	/
Versicherungsprämien (-beiträge) .....	105	(238)	313	127	120	57
Sonstige geleistete Übertragungen .....	56	(61)	105	63	52	59
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>3)</sup> .....	169	(306)	571	286	193	40
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen .....	54	/	(467)	(66)	/	(12)
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen .....	527	(880)	926	604	448	522
<b>Andere Ausgaben</b> .....	<b>943</b>	<b>(1 789)</b>	<b>2 416</b>	<b>1 201</b>	<b>863</b>	<b>704</b>
Statistische Differenz .....	- 7	(- 182)	177	42	- 4	- 43
Ergebnis .....	267	(892)	675	397	257	117

1) einschließlich Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und Landwirte/-innen

2) einschließlich Arbeitslose und Studenten/-innen

3) einschließlich Überziehungszinsen

## 19.13 Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltsnettoeinkommen

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Merkmal	Haushalte insgesamt	darunter Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis ... unter ... EUR							
		unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
Haushalte insgesamt (in 1 000)									
Haushalte insgesamt .....	1 188	152	175	(73)	173	192	222	124	78
Einkommen und Einnahmen (je Haushalt und Monat in EUR)									
Bruttoeinkommen aus unselbstständiger Arbeit .....	1 525	(164)	(404)	(596)	832	1 225	2 164	3 541	4 801
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit .....	107	/	/	/	/	(64)	(101)	(170)	(701)
Einnahmen aus Vermögen .....	237	/	(56)	(74)	136	197	350	548	756
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen .....	976	(583)	742	(889)	1 019	1 229	1 073	993	1 323
darunter									
Bruttorenten der gesetzlichen Rentenversicherung .	596	(324)	(523)	(642)	725	961	652	(373)	(252)
laufende Übertragungen der Arbeitsförderung .....	65	/	/	/	(63)	(71)	(82)	(104)	/
Wohngeld .....	11	(28)	(19)	/	(11)	/	/	/	–
Kindergeld .....	79	/	(31)	/	(52)	69	119	160	184
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	106	(34)	(42)	(38)	64	59	101	183	558
<b>Haushaltsbruttoeinkommen</b> .....	<b>2 953</b>	<b>798</b>	<b>1 269</b>	<b>(1 637)</b>	<b>2 099</b>	<b>2 775</b>	<b>3 791</b>	<b>5 436</b>	<b>8 146</b>
Einkommens-, Kirchensteuer und									
Solidaritätszuschlag .....	241	/	(34)	(73)	110	154	307	612	1 019
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung .....	325	(70)	125	(165)	234	321	475	663	657
<b>Haushaltsnettoeinkommen</b> .....	<b>2 388</b>	<b>710</b>	<b>1 110</b>	<b>(1 399)</b>	<b>1 755</b>	<b>2 300</b>	<b>3 009</b>	<b>4 160</b>	<b>6 470</b>
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren .....	14	/	/	/	/	(15)	(22)	(20)	(38)
Sonstige Einnahmen .....	16	/	(7)	(15)	(12)	15	22	24	38
<b>Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen</b> .....	<b>2 417</b>	<b>721</b>	<b>1 122</b>	<b>(1 414)</b>	<b>1 772</b>	<b>2 330</b>	<b>3 054</b>	<b>4 203</b>	<b>6 546</b>
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/Krediten ....	413	(72)	(146)	(582)	(285)	426	495	533	(1 349)
Verwendung der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen (je Haushalt und Monat in EUR)									
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren .....	288	136	171	(215)	258	315	388	403	448
Bekleidung und Schuhe .....	94	(34)	52	(68)	75	97	126	142	202
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung .....	598	316	397	(413)	485	601	706	924	1 184
Innenausstattung, Haushaltsgeräte, -gegenstände ...	114	(29)	46	(43)	111	149	139	178	244
Gesundheitspflege .....	54	(13)	27	(42)	54	55	60	72	159
Verkehr .....	265	(45)	79	(190)	196	299	428	423	543
Nachrichtenübermittlung .....	67	44	46	(50)	54	69	78	97	111
Freizeit, Unterhaltung und Kultur .....	241	78	126	(172)	192	299	326	359	421
Bildungswesen .....	17	/	/	/	(9)	(12)	23	36	67
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen .....	69	(14)	35	(46)	50	70	94	125	161
Andere Waren und Dienstleistungen .....	87	37	51	(72)	84	86	107	139	151
<b>Private Konsumausgaben</b> .....	<b>1 895</b>	<b>747</b>	<b>1 034</b>	<b>(1 319)</b>	<b>1 570</b>	<b>2 050</b>	<b>2 473</b>	<b>2 897</b>	<b>3 690</b>
Sonstige Steuern .....	12	/	(9)	/	(10)	(12)	19	18	(18)
Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung .....	21	/	/	/	/	/	(27)	(54)	(100)
Versicherungsprämien (-beiträge) .....	105	(25)	44	(73)	71	97	134	181	319
Sonstige geleistete Übertragungen .....	56	(6)	(42)	(44)	40	65	62	98	122
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>1)</sup> .....	169	(17)	(24)	(49)	(47)	81	199	401	930
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen .....	54	/	/	/	/	(13)	(40)	(51)	(490)
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen .....	527	(48)	168	(460)	297	441	626	1 018	1 979
<b>Andere Ausgaben</b> .....	<b>943</b>	<b>(104)</b>	<b>290</b>	<b>(682)</b>	<b>499</b>	<b>720</b>	<b>1 107</b>	<b>1 822</b>	<b>3 957</b>
Statistische Differenz .....	– 7	– 57	– 56	(– 4)	– 11	– 14	– 31	16	248
Ersparnis .....	267	(– 9)	43	(– 32)	70	82	290	757	1 636

1) einschließlich Überziehungszinsen

## 19.14 Ausgaben privater Haushalte für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren 2003 nach der Haushaltsgröße

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Merkmal	Haushalte insgesamt	davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte insgesamt (in 1 000)						
Haushalte insgesamt .....	1 188	(388)	436	206	(133)	/
Ausgaben (je Haushalt und Monat in EUR)						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren .....	254,10	(130,52)	271,57	340,42	(392,84)	/
Brot und Getreideerzeugnisse .....	29,78	(14,65)	30,85	42,66	(47,50)	/
Fleisch, Fleischwaren .....	49,10	(24,83)	53,71	64,36	(74,81)	/
Fisch, Fischwaren .....	6,56	(3,65)	7,45	(7,28)	(9,92)	/
Molkereiprodukte und Eier .....	28,23	(13,77)	28,76	39,37	(46,29)	/
Speisefette und -öle .....	6,79	(3,52)	8,33	7,81	(8,95)	/
Obst .....	18,78	(11,43)	21,20	22,17	(25,86)	/
Gemüse, Kartoffeln .....	23,01	(13,79)	25,90	28,82	(27,31)	/
Zucker, Konfitüre, Schokolade und Süßwaren .....	16,23	(8,86)	16,79	21,56	(24,93)	/
Nahrungsmittel, a. n. g. <sup>1)</sup> .....	7,54	(3,77)	7,42	10,88	(12,09)	/
Alkoholfreie Getränke .....	25,99	(10,80)	26,28	37,29	(46,10)	/
Alkoholische Getränke .....	27,96	(12,13)	32,65	(39,32)	(41,04)	/
Tabakwaren .....	14,14	/	(12,23)	(18,89)	(28,04)	/
Ausgaben (je Haushalt und Monat in Prozent)						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren .....	100	100	100	100	100	100
Brot und Getreideerzeugnisse .....	11,7	(11,2)	11,4	12,5	(12,1)	/
Fleisch, Fleischwaren .....	19,3	(19,0)	19,8	18,9	(19,0)	/
Fisch, Fischwaren .....	2,6	(2,8)	2,7	(2,1)	(2,5)	/
Molkereiprodukte und Eier .....	11,1	(10,6)	10,6	11,6	(11,8)	/
Speisefette und -öle .....	2,7	(2,7)	3,1	2,3	(2,3)	/
Obst .....	7,4	(8,8)	7,8	6,5	(6,6)	/
Gemüse, Kartoffeln .....	9,1	(10,6)	9,5	8,5	(7,0)	/
Zucker, Konfitüre, Schokolade und Süßwaren .....	6,4	(6,8)	6,2	6,3	(6,3)	/
Nahrungsmittel, a. n. g. <sup>1)</sup> .....	3,0	(2,9)	2,7	3,2	(3,1)	/
Alkoholfreie Getränke .....	10,2	(8,3)	9,7	11,0	(11,7)	/
Alkoholische Getränke .....	11,0	(9,3)	12,0	(11,6)	(10,4)	/
Tabakwaren .....	5,6	/	(4,5)	(5,6)	(7,1)	/

1) z. B. Soßen, Ketchup, Salz, Gewürze, Säuglingsnahrung

## 19.15 Ausgaben privater Haushalte für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren 2003 nach dem Haushaltstyp

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Merkmal	Haushalte insgesamt	Alleinlebende/-r		Alleinerziehende <sup>1)</sup>	Paare <sup>2)</sup>	
		Frau	Mann		ohne Kind(er)	mit Kind(ern) <sup>1)</sup>
Haushalte insgesamt (in 1 000)						
Haushalte insgesamt .....	1 188	(341)	/	/	364	(167)
Ausgaben (je Haushalt und Monat in EUR)						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren ....	254,10	(131,11)	/	/	282,10	(337,28)
Brot und Getreideerzeugnisse .....	29,78	(14,29)	/	/	30,28	(41,05)
Fleisch, Fleischwaren .....	49,10	(24,94)	/	/	56,66	(58,53)
Fisch, Fischwaren .....	6,56	(3,55)	/	/	8,16	(7,08)
Molkereiprodukte und Eier .....	28,23	(14,09)	/	/	29,73	(40,10)
Speisefette und -öle .....	6,79	(3,59)	/	/	8,90	(7,90)
Obst .....	18,78	(11,92)	/	/	22,38	(21,91)
Gemüse, Kartoffeln .....	23,01	(14,26)	/	/	27,20	(25,74)
Zucker, Konfitüre, Schokolade und Süßwaren .....	16,23	(9,28)	/	/	16,73	(23,28)
Nahrungsmittel, a. n. g. <sup>3)</sup> .....	7,54	(3,63)	/	/	7,59	(11,13)
Alkoholfreie Getränke .....	25,99	(10,79)	/	/	25,47	(40,30)
Alkoholische Getränke .....	27,96	(11,31)	/	/	36,72	(35,69)
Tabakwaren .....	14,14	/	/	/	(12,27)	(24,56)
Ausgaben (je Haushalt und Monat in Prozent)						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren ....	100	100	100	100	100	100
Brot und Getreideerzeugnisse .....	11,7	(10,9)	/	/	10,7	(12,2)
Fleisch, Fleischwaren .....	19,3	(19,0)	/	/	20,1	(17,4)
Fisch, Fischwaren .....	2,6	(2,7)	/	/	2,9	(2,1)
Molkereiprodukte und Eier .....	11,1	(10,7)	/	/	10,5	(11,9)
Speisefette und -öle .....	2,7	(2,7)	/	/	3,2	(2,3)
Obst .....	7,4	(9,1)	/	/	7,9	(6,5)
Gemüse, Kartoffeln .....	9,1	(10,9)	/	/	9,6	(7,6)
Zucker, Konfitüre, Schokolade und Süßwaren .....	6,4	(7,1)	/	/	5,9	(6,9)
Nahrungsmittel, a. n. g. <sup>3)</sup> .....	3,0	(2,8)	/	/	2,7	(3,3)
Alkoholfreie Getränke .....	10,2	(8,2)	/	/	9,0	(11,9)
Alkoholische Getränke .....	11,0	(8,6)	/	/	13,0	(10,6)
Tabakwaren .....	5,6	/	/	/	(4,4)	(7,3)

1) Kind(er) unter 18 Jahren

2) Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften

3) z. B. Soßen, Ketchup, Salz, Gewürze, Säuglingsnahrung

## 19.16 Ausgaben privater Haushalte für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren 2003 des/der Haupteinkommensbezieher/-bezieherin nach der sozialen Stellung

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Merkmal	Haushalte insgesamt	darunter von Haushalten, deren Haupteinkommensbezieher ... ist				
		Selbstständige/-r <sup>1)</sup>	Beamte/-r	Ange-stellte/-r	Arbeiter/-in	Nicht-erwerbs-tätige/-r <sup>2)</sup>
Haushalte insgesamt (in 1 000)						
Haushalte insgesamt .....	1 188	/	(49)	292	(221)	422
Ausgaben (je Haushalt und Monat in EUR)						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren .....	254,10	/	(341,42)	295,72	(277,31)	216,15
Brot und Getreideerzeugnisse .....	29,78	/	(38,50)	36,60	(35,04)	22,84
Fleisch, Fleischwaren .....	49,10	/	(57,93)	55,61	(55,61)	44,04
Fisch, Fischwaren .....	6,56	/	/	6,93	(6,60)	(7,28)
Molkereiprodukte und Eier .....	28,23	/	(35,58)	33,78	(30,91)	24,38
Speisefette und -öle .....	6,79	/	(7,69)	6,49	(6,83)	6,84
Obst .....	18,78	/	(31,61)	19,92	(17,57)	17,65
Gemüse, Kartoffeln .....	23,01	/	(22,60)	25,91	(20,74)	23,31
Zucker, Konfitüre, Schokolade und Süßwaren .....	16,23	/	(20,38)	18,71	(18,78)	14,17
Nahrungsmittel, a. n. g. <sup>3)</sup> .....	7,54	/	(10,81)	8,91	(8,87)	5,81
Alkoholfreie Getränke .....	25,99	/	(45,35)	32,75	(30,39)	18,54
Alkoholische Getränke .....	27,96	/	(40,84)	35,94	(27,07)	(25,11)
Tabakwaren .....	14,14	/	/	(14,17)	(18,88)	/
Ausgaben (je Haushalt und Monat in Prozent)						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren .....	100	100	100	100	100	100
Brot und Getreideerzeugnisse .....	11,7	/	(11,3)	12,4	(12,6)	10,6
Fleisch, Fleischwaren .....	19,3	/	(17,0)	18,8	(20,1)	20,4
Fisch, Fischwaren .....	2,6	/	/	2,3	(2,4)	(3,4)
Molkereiprodukte und Eier .....	11,1	/	(10,4)	11,4	(11,1)	11,3
Speisefette und -öle .....	2,7	/	(2,3)	2,2	(2,5)	3,2
Obst .....	7,4	/	(9,3)	6,7	(6,3)	8,2
Gemüse, Kartoffeln .....	9,1	/	(6,6)	8,8	(7,5)	10,8
Zucker, Konfitüre, Schokolade und Süßwaren .....	6,4	/	(6,0)	6,3	(6,8)	6,6
Nahrungsmittel, a. n. g. <sup>3)</sup> .....	3,0	/	(3,2)	3,0	(3,2)	2,7
Alkoholfreie Getränke .....	10,2	/	(13,3)	11,1	(11,0)	8,6
Alkoholische Getränke .....	11,0	/	(12,0)	12,2	(9,8)	(11,6)
Tabakwaren .....	5,6	/	/	(4,8)	(6,8)	/

1) einschließlich Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und Landwirte/-innen

2) einschließlich Arbeitslose und Studenten/-innen

3) z. B. Soßen, Ketchup, Salz, Gewürze, Säuglingsnahrung

## **XX. Rechtspflege**

### **Ordentliche Gerichtsbarkeit**

Sie umfasst die Verfahren in Straf- und Bußgeldsachen sowie in Zivilsachen; dazu gehören in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten (z. B. Klagen auf Zahlung, Räumung, Familienrechtliche Streitigkeiten, etc.) und in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (Nachlassangelegenheiten, Grundbuchangelegenheiten, etc.). Gerichte der Ordentlichen Gerichtsbarkeit sind die Amts- und Landgerichte sowie das Oberlandesgericht.

### **Strafrechtliche Rehabilitierungsverfahren**

Verfahren, die in den neuen Bundesländern und Berlin an den Land- und Oberlandesgerichten nach dem Ersten Gesetz zur Beseitigung von SED-Unrecht (1. SED-UnBerG) durchgeführt werden.

### **Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Die Verwaltungsgerichte entscheiden in allen Streitigkeiten öffentlich-rechtlicher Art, die nicht einem anderen Gericht zugewiesen und nicht verfassungsrechtlicher Natur sind. Insbesondere werden Streitigkeiten zwischen Bürgern und Behörden entschieden (z. B. Klagen gegen den Erlass oder auf Erlass eines Verwaltungsaktes oder Klagen auf Feststellung des Bestehens eines Rechtsverhältnisses zwischen den strittigen Parteien). Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit sind das Oberverwaltungsgericht und die Verwaltungsgerichte.

### **Finanzgerichtsbarkeit**

Der Finanzgerichtsbarkeit unterliegen u. a. Streitigkeiten über Abgabenangelegenheiten, die durch die Finanzbehörden des Bundes oder des Landes verwaltet oder vollzogen werden. Darunter fallen insbesondere Verfahren gegen Steuerverwaltungsakte (z. B. gegen Steuerbescheide, Steuermessbescheide, Feststellungsbescheide, Verspätungszuschläge usw.). Die Ordentliche, die Verwaltungs- und die Finanzgerichtsbarkeit gehören im Land Brandenburg in die Zuständigkeit des Ministeriums der Justiz.

### **Arbeitsgerichtsbarkeit**

Die Arbeitsgerichte sind für arbeitsrechtliche Streitigkeiten zuständig. Hierzu zählen u. a. Streitigkeiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern, Rechtsstreitigkeiten zwischen den Tarifparteien, Angelegenheiten der Mitbestimmung.

### **Sozialgerichtsbarkeit**

Die Sozialgerichte sind nur für Streitigkeiten auf dem Gebiet des Sozialrechts zuständig. Dazu zählen insbesondere Angelegenheiten der Renten-, Kranken-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung sowie der Kriegsopferversorgung.

Die Arbeits- und die Sozialgerichtsbarkeit gehören im Land Brandenburg in die Zuständigkeit des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie.

### **Abgeurteilte**

Angeklagte, gegen die Strafverfahren nach Eröffnung des Hauptverfahrens durch Urteil, Strafbefehl oder Einstellungsbeschluss rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Diese Zahl setzt sich aus Verurteilten und Personen, gegen die andere Entscheidungen getroffen wurden, zusammen.

**XX**

### **Verurteilte**

Straffällige, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe verhängt worden ist, oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregel geahndet wurde.



## **Andere Entscheidungen**

Freispruch, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Anordnen von Maßregeln der Besserung und Sicherung oder Überweisung an Vormundschaftsrichter.

## **Strafmündige Bevölkerung**

**Jugendlicher:** Wer zur Zeit der Tat 14, aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Begeht ein Jugendlicher eine Verfehlung, die nach den allgemeinen Vorschriften mit Strafe bedroht ist, so gelten die Bestimmungen des Jugendgerichtsgesetzes (JGG).

**Heranwachsender:** Wer zur Zeit der Tat 18, aber noch nicht 21 Jahre alt ist. Heranwachsende können sowohl nach Jugendstrafrecht (JGG) als auch nach allgemeinem Strafrecht (StGB) abgeurteilt werden. Die Entscheidung, nach welchen Rechtsvorschriften der/die Heranwachsende abzuurteilen ist, hat der Richter nach Würdigung der Persönlichkeit des Täters/der Täterin und der Art der Tat zu fällen.

**Erwachsener:** Wer zur Zeit der Tat 21 Jahre und älter ist. Hierbei finden ausschließlich die Bestimmungen des allgemeinen Strafrechts (StGB) Anwendung.

## **Polizeiliche Kriminalstatistik**

In der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) werden nach bundeseinheitlich geltenden Erfassungsrichtlinien die der Polizei tatsächlich bekannt gewordenen Verbrechens- und Vergehensfälle einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche (ohne Staatsschutz- und ohne die meisten Verkehrsdelikte) registriert. Unberücksichtigt bleiben Straftaten, die außerhalb des Geltungsbereiches der Bundesrepublik Deutschland begangen wurden.

## **Bekannt gewordener Fall**

Jede im Straftatenkatalog aufgeführte Straftat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, der eine polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt. Die Gesamtzahl ergibt sich durch Addition der bekannt gewordenen Fälle der Straftatengruppen.

## **Aufgeklärter Fall**

Ist die Straftat, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

## **Tatverdächtige Person**

Jede Person, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis verdächtig ist, eine rechtswidrige Tat begangen zu haben.

Ein Tatverdächtiger, für den mehrere Fälle der gleichen Straftat festgestellt wurden, wird nur einmal gezählt. Werden ihm mehrere Fälle verschiedener Straftaten zugeordnet, wird er für jede Untergruppe gesondert, für die entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen bzw. die Gesamtzahl der Straftaten jeweils nur einmal registriert. Zu beachten ist, dass Schuldausschlussgründe bei der Tatverdächtigenzählung für die polizeiliche Kriminalstatistik unberücksichtigt bleiben.

## **Aufklärungsquote**

Bezeichnet das prozentuale Verhältnis von aufgeklärten zu bekannt gewordenen Fällen.

**Kind:** Wer zur Zeit der Tat noch nicht 14 Jahre alt ist.

Die **Kriminalstatistik** ist mit der **Strafverfolgungsstatistik** nicht vergleichbar, da nicht alle Straftaten aufgeklärt werden, nicht gegen alle von der Polizei ermittelten Täter Anklage erhoben wird, nicht jeder Angeklagte verurteilt wird und schließlich bei der Strafverfolgungsstatistik nicht die Zahl der Straftaten, sondern die Zahl der Täter erfasst wird.

## 20.1 Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2003 – 2006

Vorgang	2003	2004	2005	2006
<b>Amtsgerichte</b>				
<b>Zivilsachen</b>				
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten				
Zivilprozesssachen				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	23 362	22 223	20 497	17 636
Neuzugänge .....	45 299	45 632	41 495	36 979
erledigte Verfahren .....	46 491	47 400	44 405	39 096
davon waren				
gewöhnliche Prozesse .....	44 455	45 690	43 049	37 635
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse .....	164	X	X	X
Aufgebotsverfahren .....	256	X	X	X
Arreste und einstweilige Verfügungen .....	1 616	1 710	1 356	1 461
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	22 223	20 497	17 636	15 546
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	5,8	5,6	5,4	5,3
Mahnsachen (Eingänge) .....	90 191	90 369	86 865	46 499
Vollstreckungsverfahren (Eingänge)				
Verteilungsverfahren .....	76	40	73	–
Zwangsversteigerungen von Gegenständen des unbeweglichen Vermögens	3 206	3 905	3 840	3 630
Zwangsverwaltungen .....	1 471	1 747	1 499	1 347
sonstige zur Zuständigkeit des Vollstreckungsgerichts gehörige Vollstreckungssachen .....	119 958	117 693	116 556	96 431
Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Streitverfahrens (Eingänge) .....	348	477	359	263
<b>Familiensachen</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	16 099	15 300	14 136	12 866
Neuzugänge .....	16 357	16 391	15 153	15 084
erledigte Verfahren .....	17 143	17 599	16 472	16 169
darunter waren				
Eheverfahren .....	7 241	6 880	6 844	6 876
Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen .....	869	895	521	448
Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen .....	8 878	9 732	9 005	8 554
Prozesskostenhilfverfahren .....	155	92	102	X
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	15 300	14 136	12 866	11 554
durchschnittliche Dauer je Eheverfahren in Monaten .....	12,7	13,1	12,9	10,8
durchschnittliche Dauer je Verfahren über abgetrennte Folgesachen und allein anhängige andere Familiensachen in Monaten .....	8,5	11,1	9,8	X
von den Eheverfahren wurden durch Urteil erledigt .....	6 209	5 937	5 930	5 709
davon lautete die Entscheidung auf				
Scheidung .....	6 201	5 929	5 915	5 696
Aufhebung der Ehe .....	4	4	8	2
Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens einer Ehe .....	–	2	–	–
Herstellung des ehelichen Lebens .....	–	–	–	1
Abweisung des Scheidungsantrages .....	4	2	7	10

1) Die mögliche Differenz erklärt sich aus der laufenden Bereinigung des Bestandes.

## Noch: 20.1 Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2003 – 2006

Vorgang	2003	2004	2005	2006
<b>Noch: Amtsgerichte</b>				
<b>Strafsachen</b>				
Anträge auf Erlass von Strafbefehlen .....	23 728	21 949	21 412	20 939
einzelne richterliche Anordnungen .....	15 778	15 909	16 874	13 931
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	13 875	13 364	12 435	11 276
Neuzugänge .....	37 443	37 443	35 619	35 528
erledigte Verfahren .....	38 069	38 216	36 820	35 783
davon waren				
Anklagen .....	27 950	28 838	28 129	27 482
beschleunigte Verfahren (§ 417 StPO) .....	3 262	3 029	2 675	2 874
vereinfachte Jugendverfahren (§ 76 JGG) .....	891	1 037	802	653
Hauptverhandlungen nach § 408 Abs. 3 StPO .....	523	383	489	428
Einsprüche gegen Strafbefehle .....	5 034	4 661	4 532	4 183
Privatklagen .....	10	15	10	26
objektive Verfahren .....	4	11	7	3
Nachverfahren nach § 439 StPO .....	1	1	2	–
Eröffnung durch ein Gericht höherer Ordnung .....	15	8	9	6
Sicherungsverfahren (§ 413 StPO, §§ 39, 40 JGG) .....	–	6	1	–
Antrag auf Wiederaufnahme des Verfahrens .....	243	158	127	101
Zurückverweisung durch die Rechtsmittelinstanz .....	17	6	9	8
Vorlage/Verweisung durch ein Gericht niederer Ordnung .....	110	62	25	15
in ein Strafverfahren übergegangenes Bußgeldverfahren .....	9	1	3	4
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	13 364	12 427	11 276	11 019
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	4,8	4,6	4,4	4,3
Urteile .....	16 185	15 958	15 613	14 896
<b>Bußgeldsachen</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	5 779	6 158	6 733	6 172
Neuzugänge .....	20 307	22 713	24 539	22 268
erledigte Verfahren .....	19 953	22 128	25 104	22 133
davon wurden erledigt durch				
Urteil .....	5 154	5 299	5 977	5 146
Beschluss nach § 72 OWiG .....	503	547	825	893
Beschluss auf Verwerfung des Einspruchs als unzulässig (§ 70 Abs. 1 OWiG) .....	14	16	25	22
Einstellung, weil eine Ahndung nicht geboten ist (§ 47 Abs. 2 Satz 1 OWiG) .....	3 902	4 505	4 567	4 076
Einstellung wegen Abwesenheit des Betroffenen (§ 205 Satz 1 StPO, § 46 Abs. 1 OWiG) .....	33	10	20	17
Einstellung wegen Verfahrenshindernisses (§ 206a Abs. 1 StPO, § 46 Abs. 1 OWiG) .....	236	126	192	157
Zurücknahme der Klage durch die Staatsanwaltschaft (§ 411 Abs. 3 StPO, § 71 Abs. 1 OWiG) .....	86	96	147	128
Zurücknahme des Einspruchs .....	9 229	10 696	12 485	10 844
sonstige Erledigungsart .....	796	833	866	850
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	6 158	6 757	6 172	6 300
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	3,5	3,4	3,1	3,1

1) Die mögliche Differenz erklärt sich aus der laufenden Bereinigung des Bestandes.



## Noch: 20.1 Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2003 – 2006

Vorgang	2003	2004	2005	2006
<b>Landgerichte</b>				
<b>Zivilsachen</b>				
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in erster Instanz				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	10 174	9 514	10 201	9 138
Neuzugänge .....	12 615	13 567	11 699	10 382
erledigte Verfahren .....	13 319	12 907	12 794	11 377
davon waren				
gewöhnliche Prozesse .....	12 538	12 472	12 380	10 946
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse .....	199	X	X	X
Arreste und einstweilige Verfügungen .....	580	435	414	431
Baulandsachen .....	2	X	X	X
Entschädigungs-/Rückerstattungssachen .....	–	–	–	–
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	9 514	10 201	9 138	8 128
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	8,7	8,5	8,5	9,3
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in der Berufungsinstanz				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	1 327	1 136	1 002	992
Neuzugänge .....	2 161	2 217	2 048	2 007
erledigte Verfahren .....	2 357	2 351	2 058	2 055
davon waren				
gewöhnliche Prozesse .....	2 318	2 340	2 057	2 028
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse .....	3	X	X	X
Arreste und einstweilige Verfügungen .....	36	11	1	27
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	1 136	1 002	992	993
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	6,7	5,7	5,7	5,9
<b>Strafsachen</b>				
Strafsachen in erster Instanz				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	187	164	180	197
Neuzugänge .....	381	364	430	381
erledigte Verfahren .....	403	347	413	380
davon waren				
Anklagen .....	312	271	296	308
objektive Verfahren .....	–	1	–	–
Nachverfahren (§ 439 StPO) .....	1	–	1	–
Sicherungsverfahren (§ 413 StPO) .....	9	12	20	14
Vorlage/Verweisung durch ein Gericht niederer Ordnung .....	56	39	61	42
Eröffnung durch ein Gericht höherer Ordnung .....	3	–	7	7
Antrag auf Wiederaufnahme nach Rechtskraft .....	8	7	7	2
Zurückverweisung durch die Rechtsmittelinstanz .....	14	17	21	7
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	164	180	197	198
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	8,0	8,2	6,4	9,0
Urteile .....	231	229	245	230
Hauptverhandlungen .....	288	288	291	283

1) Die mögliche Differenz erklärt sich aus der laufenden Bereinigung des Bestandes.

## Noch: 20.1 Geschäftsfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2003 – 2006

Vorgang	2003	2004	2005	2006
<b>Noch: Landgerichte</b>				
<b>Noch: Strafsachen</b>				
Strafsachen in der Berufungsinstanz				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	798	858	940	931
Neuzugänge .....	1 944	2 158	2 040	1 950
erledigte Verfahren .....	1 885	2 067	2 051	2 173
davon waren				
Offizialverfahren .....	1 865	2 050	1 974	2 117
Privatklageverfahren .....	–	3	1	1
Antrag auf Wiederaufnahme nach Rechtskraft .....	9	6	14	11
durch die Rechtsmittelinstanz zurückverwiesene Verfahren .....	11	8	62	44
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	858	940	931	688
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	5,4	5,2	4,9	5,2
Urteile .....	873	1 013	995	1 099
Hauptverhandlungen .....	1 512	1 620	1 591	1 700
Beschwerden in Strafsachen .....	2 437	2 425	2 377	2 145
<b>Strafrechtliche Rehabilitierungsverfahren</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	571	497	353	372
Neuzugänge .....	514	327	355	295
erledigte Verfahren .....	588	471	336	331
davon waren				
durch Beschluss beendet .....	439	341	234	252
Rücknahme .....	39	50	29	31
Ruhens des Verfahrens .....	4	11	10	7
sonstiges .....	106	69	63	41
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	497	353	372	336
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	13,9	12,0	14,4	12,3

1) Die mögliche Differenz erklärt sich aus der laufenden Bereinigung des Bestandes.

## Noch: 20.1 Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2003 – 2006

Vorgang	2003	2004	2005	2006
<b>Oberlandesgericht</b>				
<b>Zivilsachen</b>				
Berufungen				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	1 317	1 131	1 065	986
Neuzugänge .....	1 720	1 693	1 631	1 588
erledigte Verfahren .....	1 911	1 742	1 719	1 551
davon waren				
Baulandsachen .....	1	X	X	X
gewöhnliche Prozesse .....	1 901	1 724	1 708	1 541
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse .....	–	X	X	X
Arreste und einstweilige Verfügungen .....	9	17	11	10
Entschädigungs-, Rückerstattungssachen .....	–	1	–	–
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	1 131	1 065	986	1 023
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	8,7	8,3	7,8	8,0
<b>Familiensachen</b>				
Berufungsverfahren und Beschwerden gegen Endentscheidungen				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	384	358	292	246
Neuzugänge .....	792	878	769	740
erledigte Verfahren .....	818	943	815	688
darunter waren				
Scheidungsverfahren .....	7	15	8	164
andere Eheverfahren .....	3	1	4	47
Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen und allein anhängige andere Familiensachen .....	807	926	800	472
Prozesskostenhilfverfahren .....	1	1	3	X
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	358	292	246	302
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	6,5	5,0	4,2	4,3
<b>Strafverfahren</b>				
Strafverfahren in erster Instanz				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	X	X	–	–
Neuzugänge .....	X	X	1	–
erledigte Verfahren .....	X	X	1	–
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	X	X	–	–
Strafverfahren in der Revisionsinstanz				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	30	19	30	20
Neuzugänge .....	153	175	193	195
erledigte Verfahren .....	164	164	203	177
davon waren				
Offizialverfahren .....	164	163	203	177
Privatklageverfahren .....	–	1	–	–
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	19	30	20	38
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	2,2	1,5	1,4	1,3
Beschwerden in Strafsachen (einschl. Kostenbeschwerden) .....	373	409	389	450
Anträge auf Haftentscheidung (§ 121 ff StPO) .....	33	51	53	33
Anträge auf gerichtliche Entscheidung im Klageerzwingungsverfahren (§ 172 StPO) .....	97	79	60	98
Auslieferungsverfahren .....	28	25	33	22
Verfahren nach § 23 EGGVG .....	13	7	18	13
Anträge nach § 99 BRAGO .....	81	88	51	48

1) Die mögliche Differenz erklärt sich aus der laufenden Bereinigung des Bestandes.

## Noch: 20.1 Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2003 – 2006

Vorgang	2003	2004	2005	2006
<b>Noch: Oberlandesgericht</b>				
<b>Bußgeldverfahren - Rechtsbeschwerden -</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	83	57	61	39
Neuzugänge .....	496	537	608	587
erledigte Verfahren .....	522	535	630	552
davon waren				
Rechtsbeschwerden nach dem OWiG .....	319	345	381	331
Zulassungsanträge nach § 80 OWiG .....	203	190	249	221
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	57	61	39	74
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	1,8	1,6	1,2	1,3
<b>Strafrechtliche Rehabilitierungsverfahren</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	27	13	9	9
Neuzugänge .....	28	32	25	26
erledigte Verfahren .....	42	36	25	27
davon waren				
durch Beschluss beendet .....	41	36	24	26
Rücknahme .....	–	–	–	1
sonstiges .....	1	–	1	–
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	13	9	9	8
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	6,7	5,9	3,8	4,0

1) Die mögliche Differenz erklärt sich aus der laufenden Bereinigung des Bestandes.

## 20.2 Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den Staatsanwaltschaften 2003 – 2006

Vorgang	2003	2004	2005	2006
<b>Staatsanwaltschaften</b>				
<b>Ermittlungsverfahren</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	29 682	26 416	34 975	33 660
Neuzugänge .....	198 455	203 945	199 022	194 255
erledigte Verfahren .....	201 969	202 414	200 401	195 173
davon wurden erledigt durch				
Antrag auf gerichtliche Entscheidung gesamt .....	50 658	49 692	48 044	47 447
davon				
Anklage .....	24 329	24 676	23 924	23 200
Antrag auf Eröffnung eines Sicherungsverfahrens .....	–	8	9	4
Antrag auf Durchführung eines objektiven Verfahrens .....	–	–	1	1
Antrag auf Erlass eines Strafbefehls .....	21 683	20 692	20 352	20 431
Entscheidung im beschleunigten Verfahren (§ 417 StPO) .....	3 723	3 415	3 090	3 247
vereinfachtes Jugendverfahren (§ 76 JGG) .....	923	901	668	564
Einstellung gesamt .....	113 181	113 724	111 863	106 809
davon				
mit Auflage .....	9 654	8 549	9 214	8 221
ohne Auflage .....	43 880	43 876	42 639	40 342
nach § 170 Abs. 2 StPO (einschließlich der Erledigung durch Tod und der Einstellung wegen Schuldunfähigkeit) .....	59 647	61 299	60 010	58 246
Verweisung auf den Weg der Privatklage .....	6 774	6 715	6 265	6 826
Abgabe an die Verwaltungsbehörde als Ordnungswidrigkeit .....	5 809	5 942	6 078	5 704
Abgabe an eine andere Staatsanwaltschaft .....	10 126	11 137	10 921	11 801
Sonstige Erledigungsarten (Eröffnung eines Sicherungsverfahrens, andere Art der endgültigen Verfahrenserledigung) .....	10 763	11 465	13 344	12 658
vorläufige Einstellung .....	4 658	3 739	3 886	3 928
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	26 416	34 975	33 660	32 519
<b>Generalstaatsanwaltschaft</b>				
<b>Ermittlungsverfahren</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	–	2	4	1
Neuzugänge .....	3	5	1	1
erledigte Verfahren .....	1	3	3	1
davon wurden erledigt durch				
Einstellung ohne Auflagen .....	–	–	1	–
Zurückweisung oder Einstellung gemäß § 170 Abs. 2 StPO .....	–	3	–	–
auf sonstige Weise .....	1	–	–	1
durch Abgabe an eine andere Staatsanwaltschaft .....	–	–	2	–
Einstellung mit Auflagen .....	–	–	–	–
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	2	4	1	1

1) Die mögliche Differenz erklärt sich aus der laufenden Bereinigung des Bestandes.



### 20.3 Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den Verwaltungsgerichten 2003 – 2006

Verfahren	2003	2004	2005	2006
<b>Hauptverfahren</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	23 514	23 551	22 390	19 173
Neuzugänge .....	9 640	8 094	6 270	6 143
erledigte Verfahren .....	9 584	9 266	9 498	8 238
darunter				
Hochschulrecht .....	46	47	45	67
Ausländer- und Auslieferungsrecht .....	156	143	123	135
Asylrecht .....	1 961	1 570	965	707
Abgabenrecht .....	2 539	3 099	2 925	3 155
Wehrpflichtrecht .....	65	43	32	30
Sozialrecht .....	462	450	572	460
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	23 551	22 390	19 173	17 083
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	25,7	27,2	34,1	34,7
<b>Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz und sonstige Verfahren</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	1 124	1 220	1 012	756
Neuzugänge .....	3 078	2 482	1 785	1 765
erledigte Verfahren .....	2 967	2 691	2 043	1 786
darunter				
Hochschulrecht .....	15	20	10	16
Ausländer- und Auslieferungsrecht .....	191	192	124	136
Asylrecht .....	663	363	178	159
Abgabenrecht .....	871	976	812	577
Wehrpflichtrecht .....	7	11	5	5
Sozialrecht .....	283	299	67	42
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	1 220	1 012	756	733
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	5,0	4,9	6,7	6,1

1) Die mögliche Differenz erklärt sich aus der laufenden Bereinigung des Bestandes.

## 20.4 Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei dem Oberverwaltungsgericht 2003 – 2006 <sup>\*)</sup>

Verfahren	2003	2004	2005	2006
<b>Erstinstanzliche Hauptverfahren</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	92	100	(161)	168
Neuzugänge .....	108	110	209	69
erledigte Verfahren .....	99	48	52	77
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	100	161	168	160
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	15,8	25,9	24,3	21,2
<b>Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	915	664	(589)	1 260
Neuzugänge .....	973	525	1 824	1 417
erledigte Verfahren .....	1 227	600	1 620	1 418
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	664	589	1 260	1 259
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	11,4	14,1	13,2	13,3
<b>Beschwerden gegen Entscheidungen/Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz und sonstige Verfahren</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	205	163	(149)	249
Neuzugänge .....	403	377	940	922
erledigte Verfahren .....	445	391	1 002	888
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	163	149	249	283
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten bei Beschwerden gegen Entscheidungen .....	5,9	5,1	5,4	3,5
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten bei Anträgen auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz .....	7,8	5,1	4,2	3,1

\*) ab 2005 Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg

1) Die mögliche Differenz erklärt sich aus der laufenden Bereinigung des Bestandes.

## 20.5 Geschäftsanfall bei dem Finanzgericht 2003 – 2006

Verfahren	2003	2004	2005	2006
<b>Klagen</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	2 888	2 836	2 638	2 240
Neuzugänge .....	2 283	2 187	1 608	1 629
erledigte Verfahren .....	2 473	2 496	2 112	1 822
und zwar				
Steuern vom Einkommen .....	1 011	994	709	697
objektbezogene Steuern .....	307	307	212	207
Verkehr- und Verbrauchsteuern .....	628	605	480	416
Feststellung von Besteuerungsgrundlagen .....	633	621	422	414
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	2 836	2 638	2 240	2 115
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	14,5	14,9	17,5	17,3
<b>Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	89	80	74	55
Neuzugänge .....	432	367	319	364
erledigte Verfahren .....	439	377	340	347
und zwar				
Steuern vom Einkommen .....	159	126	123	123
objektbezogene Steuern .....	55	36	42	28
Verkehr- und Verbrauchsteuern .....	114	93	91	118
Feststellung von Besteuerungsgrundlagen .....	64	36	48	29
Bestand am Jahresende <sup>1)</sup> .....	80	74	55	77
durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten .....	2,7	2,8	2,9	2,9

1) Die mögliche Differenz erklärt sich aus der laufenden Bereinigung des Bestandes.

## 20.6 Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den Arbeitsgerichten 2003 – 2006

Verfahren	2003	2004	2005	2006
<b>Arbeitsgerichte</b>				
Anhängige Klagen (Bestand am Anfang des Berichtsjahres) .....	4 781	4 425	4 538	3 203
Eingänge im Berichtsjahr .....	20 128	19 616	16 318	12 604
Erledigte Klagen .....	20 484	19 503	17 653	12 802
davon durch				
Vergleich .....	10 218	9 561	9 063	6 651
streitiges Urteil .....	1 190	1 391	1 312	955
sonstiges Urteil .....	2 734	2 620	2 702	1 752
auf andere Weise .....	6 342	5 931	4 576	3 444
Anhängige Klagen (Bestand am Ende des Berichtsjahres) .....	4 425	4 538	3 203	3 005
Anhängige Beschlussverfahren (Bestand am Anfang des Berichtsjahres) .....	45	78	49	58
Eingänge im Berichtsjahr .....	247	203	239	214
Erledigte Beschlussverfahren .....	214	229	230	218
davon durch				
Beschluss .....	65	46	35	45
Vergleich oder Erledigungserklärung .....	64	45	60	64
auf andere Weise .....	85	138	135	109
Anhängige Beschlussverfahren (Bestand am Ende des Berichtsjahres) .....	78	52	58	54
 <b>Landesarbeitsgericht</b>				
Anhängige Berufungen (Bestand am Anfang des Berichtsjahres) .....	214	293	356	316
Eingänge im Berichtsjahr .....	667	854	727	505
Erledigte Berufungen .....	588	791	767	610
davon durch				
Beschluss .....	17	13	16	9
Vergleich .....	184	249	320	227
streitiges Urteil .....	146	188	161	190
sonstiges Urteil .....	8	8	11	1
auf andere Weise .....	233	333	259	183
Anhängige Berufungen (Bestand am Ende des Berichtsjahres) .....	293	356	316	211
Anhängige Beschlussverfahren (Bestand am Anfang des Berichtsjahres) .....	19	14	16	6
Eingänge im Berichtsjahr .....	25	23	18	43
Erledigte Beschlussverfahren .....	30	21	28	31
davon durch				
Beschluss .....	5	6	6	10
Vergleich oder Erledigungserklärung .....	4	3	4	3
auf andere Weise .....	21	12	18	18
Anhängige Beschlussverfahren (Bestand am Ende des Berichtsjahres) .....	14	16	6	18
Anhängige Beschwerdeverfahren (Bestand am Anfang des Berichtsjahres) .....	34	24	20	27
Eingänge im Berichtsjahr .....	204	197	216	219
Erledigte Beschwerdeverfahren .....	214	201	209	239
Anhängige Beschwerdeverfahren (Bestand am Ende des Berichtsjahres) .....	24	20	27	7

Quelle: Landesarbeitsgericht

## 20.7 Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den Sozialgerichten 2003 – 2006

Verfahren	2003	2004	2005	2006
<b>Sozialgerichte</b>				
<b>Klagen</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	11 488	13 360	14 502	15 416
Neuzugänge .....	11 827	11 615	13 321	15 397
erledigte Verfahren .....	9 955	10 473	12 407	12 944
Bestand am Jahresende .....	13 360	14 502	15 416	17 869
<b>Landessozialgericht <sup>1)</sup></b>				
<b>Berufungen und Beschwerden</b>				
aus dem Vorjahr übernommener Bestand .....	1 449	1 615	5 417	5 797
Neuzugänge .....	1 167	1 276	4 718	5 320
erledigte Verfahren .....	1 001	1 363	4 338	5 145
Bestand am Jahresende .....	1 615	1 528	5 797	5 972

Quelle: Landessozialgericht

1) ab 2005 Landessozialgericht Berlin-Brandenburg

## 20.8 Gefangene in Justizvollzugsanstalten 2003 – 2006 <sup>\*)</sup>

Strafart	Gefangene								
	insgesamt	weiblich	Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche		
			zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
Insgesamt .....	2003	2 366	46	2 092	46	238	–	36	–
	2004	2 220	55	1 984	50	203	4	33	1
	2005	2 215	56	1 998	50	192	6	25	–
	2006	2 120	53	1 904	52	181	1	35	–
davon									
Untersuchungshaft .....	2003	401	7	318	7	69	–	14	–
	2004	365	8	297	6	58	1	10	1
	2005	393	12	316	11	61	1	16	–
	2006	327	5	251	4	66	1	10	–
Freiheitsstrafe .....	2003	1 615	39	1 613	39	2	–	–	–
	2004	1 578	45	1 568	43	10	2	–	–
	2005	1 546	42	1 539	39	7	3	–	–
	2006	1 494	47	1 488	47	6	–	–	–
Jugendstrafe .....	2003	350	–	161	–	167	–	22	–
	2004	277	2	119	1	135	1	23	–
	2005	276	2	143	–	124	2	9	–
	2006	299	1	165	1	109	–	25	–

\*) Stichtag 31. März ohne sonstige Freiheitsentziehungen



## 20.9 Strafgefangene am 31. März 2006 nach Altersgruppen, Art des Freiheitsentzuges sowie Straftat

Straftat	Insgesamt	Freiheitsstrafvollzug <sup>1)</sup>				Jugendstrafvollzug <sup>2)</sup>			
		insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren			insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren		
			18 – 21	21 – 25	25 und mehr		14 – 18	18 – 21	21 und mehr
Insgesamt .....	1 793	1 494	6	173	1 315	299	25	109	165
I. Nach Strafgesetzbuch .....	1 545	1 258	4	154	1 100	287	25	106	156
1. Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr .....	1 441	1 160	4	142	1 014	281	23	104	154
darunter Straftaten, gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 – 184b) .....	151	140	–	5	135	11	–	4	7
Straftaten gegen das Leben (§§ 211 – 222) .....	147	120	–	7	113	27	1	5	21
Körperverletzung (§§ 223 – 231) .....	301	211	–	32	179	90	5	41	44
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 – 248c) .....	364	295	1	54	240	69	4	31	34
Raub und Erpressung (§§ 249 – 255) .....	226	165	1	29	135	61	13	17	31
Betrug und Untreue (§§ 263 – 266b) .....	86	80	–	4	76	6	–	2	4
Gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 – 315a, 316a – 323c) .....	37	32	–	2	30	5	–	1	4
2. Straftaten im Straßenverkehr .....	104	98	–	12	86	6	2	2	2
darunter Straftaten im Straßenverkehr in Trunkenheit .....	88	84	–	9	75	4	2	1	1
II. Nach Straßenverkehrsgesetz .....	70	70	1	4	65	–	–	–	–
III. Nach anderen Bundesgesetzen .....	135	123	1	15	107	12	–	3	9
IV. Nach ehemaligem DDR-Strafrecht .....	43	43	–	–	43	–	–	–	–
1. Straftaten gegen Leben und Gesundheit des Menschen .....	41	41	–	–	41	–	–	–	–
darunter Mord .....	41	41	–	–	41	–	–	–	–
2. Straftaten gegen Freiheit und Würde des Menschen .....	1	1	–	–	1	–	–	–	–
3. Straftaten gegen Jugend und Familie .....	1	1	–	–	1	–	–	–	–

1) einschließlich des Vollzuges einer Jugendstrafe, der gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen ist

2) einschließlich des Vollzuges einer Freiheitsstrafe, der gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird

## 20.10 Abgeurteilte 2003 – 2006 nach Art der Entscheidung

Art der Entscheidung	Abgeurteilte			
	2003	2004	2005	2006
<b>nach allgemeinem Strafrecht</b>				
Abgeurteilte insgesamt .....	36 542	35 708	34 635	34 171
darunter				
freigesprochen (einschl. Maßregeln) .....	980	879	924	1 039
Verfahren eingestellt .....	4 216	4 320	4 302	4 161
verurteilt .....	31 322	30 488	29 392	28 971
darunter zu				
Freiheitsstrafe .....	4 546	4 566	4 536	4 391
davon				
unter 6 Monate .....	1 293	1 293	1 187	1 127
6 Monate bis einschl. 1 Jahr .....	2 405	2 398	2 449	2 308
mehr als 1 Jahr <sup>1)</sup> .....	848	873	898	953
lebenslang .....	–	2	2	3
Strafarrest .....	3	–	1	1
Geldstrafe .....	26 773	25 922	24 855	24 579
darunter				
Geldstrafe und Freiheitsstrafe .....	6	5	6	9
<b>nach Jugendstrafrecht</b>				
Abgeurteilte insgesamt .....	4 788	4 722	5 151	4 592
darunter				
freigesprochen .....	78	73	131	101
Verfahren eingestellt .....	1 953	1 931	1 990	1 737
verurteilt .....	2 755	2 717	3 027	2 754
darunter zu				
Jugendstrafe .....	691	689	745	580
davon				
6 Monate bis einschl. 1 Jahr .....	425	411	457	353
mehr als 1 Jahr .....	266	278	288	227
Zuchtmittel insgesamt .....	3 765	3 662	4 325	3 963
davon				
Jugendarrest .....	287	296	363	391
Auferlegung besonderer Pflichten .....	1 954	1 855	2 141	1 960
Verwarnungen .....	1 524	1 511	1 821	1 612
Erziehungsmaßregeln insgesamt .....	175	212	304	303

1) außer lebenslang

## 20.11 Verurteilte 2006 nach Art der Straftat

Lfd. Nr.	Hauptdeliktsgruppe/Art der Straftat i = Insgesamt m = männlich w = weiblich	Insgesamt	Ver				
			nach allgemeinem				
			zusammen	im Alter von ... bis			
				18 – 21	21 – 25	25 – 30	
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (§§ 80 bis 168 und 331 bis 357 StGB, außer § 142 unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) .....	i	965	815	77	208	140
		m	821	695	73	177	124
		w	144	120	4	31	16
2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 bis 184e StGB) .....	i	267	228	7	23	30
		m	266	227	7	23	30
		w	1	1	–	–	–
3	Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (§§ 169 bis 173, 185 bis 241a StGB, außer §§ 222, 229 i.V.m. Verkehrsunfall) .....	i	3 820	3 074	199	782	547
		m	3 536	2 854	180	732	512
		w	284	220	19	50	35
4	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 bis 248c StGB) .....	i	5 734	4 889	403	1 062	798
		m	4 576	3 844	337	898	679
		w	1 158	1 045	66	164	119
5	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249 bis 255, 316a StGB) .....	i	301	173	8	71	49
		m	287	166	7	67	48
		w	14	7	1	4	1
6	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte, Urkundendelikte (§§ 257 bis 305a StGB) .....	i	5 572	5 170	302	1 061	885
		m	4 377	4 030	228	852	695
		w	1 195	1 140	74	209	190
7	Gemeingefährliche einschl. Umwelt-Straftaten (außer im Straßenverkehr) (§§ 306 bis 330a StGB, außer 315b, 315c, 316, 316a und 323a StGB i.V.m. Verkehrsunfall) .....	i	223	198	7	32	26
		m	199	175	7	29	23
		w	24	23	–	3	3
8	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i.V.m. Verkehrsunfall §§ 21, 22, 22a StVG) .....	i	8 683	8 460	422	1 169	1 124
		m	7 763	7 543	384	1 070	1 028
		w	920	917	38	99	96
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) .....	i	6 160	5 964	417	1 049	1 072
		m	5 274	5 096	363	947	926
		w	886	868	54	102	146
10	Straftaten insgesamt .....	i	31 725	28 971	1 842	5 457	4 671
		m	27 099	24 630	1 586	4 795	4 065
		w	4 626	4 341	256	662	606



## und Altersgruppen

urteilte								Lfd. Nr.
Strafrecht				nach Jugendstrafrecht				
unter ... Jahren				zusammen	im Alter von ... bis unter ... Jahren			
30 – 40	40 – 50	50 – 60	60 und mehr		14 – 16	16 – 18	18 – 21	
156	137	63	34	150	26	51	73	1
134	108	48	31	126	23	40	63	
22	29	15	3	24	3	11	10	
65	61	27	15	39	8	17	14	2
64	61	27	15	39	8	17	14	
1	–	–	–	–	–	–	–	
659	571	212	104	746	152	240	354	3
624	511	200	95	682	129	223	330	
35	60	12	9	64	23	17	24	
872	911	507	336	845	199	325	321	4
690	675	345	220	732	172	275	285	
182	236	162	116	113	27	50	36	
33	10	1	1	128	35	40	53	5
33	9	1	1	121	32	37	52	
–	1	–	–	7	3	3	1	
1 321	1 041	461	99	402	69	125	208	6
1 044	787	341	83	347	63	109	175	
277	254	120	16	55	6	16	33	
57	35	32	9	25	5	8	12	7
47	31	29	9	24	5	7	12	
10	4	3	–	1	–	1	–	
1 892	2 282	1 052	519	223	21	66	136	8
1 673	2 000	931	457	220	19	66	135	
219	282	121	62	3	2	–	1	
1 532	1 139	561	194	196	9	63	124	9
1 331	945	442	142	178	9	57	112	
201	194	119	52	18	–	6	12	
6 587	6 187	2 916	1 311	2 754	524	935	1 295	10
5 640	5 127	2 364	1 053	2 469	460	831	1 178	
947	1 060	552	258	285	64	104	117	

## 20.12 Verurteilte 2003 – 2006 nach ausgewählten Straftaten

Personengruppe Strafbare Handlung	2003	2004	2005	2006
<b>Verurteilte Erwachsene insgesamt</b> .....	28 901	28 325	27 333	27 129
darunter verurteilt wegen				
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung .....	199	203	206	221
Straftaten gegen das Leben .....	84	65	55	59
Körperverletzung .....	2 113	2 220	2 244	2 183
Diebstahl und Unterschlagung .....	4 806	4 759	4 787	4 486
Raub und Erpressung .....	144	161	177	164
Begünstigung und Hehlerei .....	168	170	165	158
Betrug und Untreue .....	2 664	2 780	3 182	3 167
Urkundenfälschung .....	1 180	1 209	1 252	998
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz .....	1 914	1 851	2 006	2 008
<b>Verurteilte Heranwachsende insgesamt</b> .....	3 618	3 327	3 425	3 137
darunter verurteilt wegen				
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung .....	10	10	18	21
Straftaten gegen das Leben .....	19	10	15	5
Körperverletzung .....	492	493	498	519
Diebstahl und Unterschlagung .....	1 017	862	918	724
Raub und Erpressung .....	74	70	74	61
Begünstigung und Hehlerei .....	39	31	27	24
Betrug und Untreue .....	172	222	242	263
Urkundenfälschung .....	93	75	72	59
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz .....	191	158	128	112
<b>Verurteilte Jugendliche insgesamt</b> .....	1 558	1 553	1 661	1 459
darunter verurteilt wegen				
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung .....	5	8	14	25
Straftaten gegen das Leben .....	–	5	1	1
Körperverletzung .....	343	332	374	363
Diebstahl und Unterschlagung .....	603	596	630	524
Raub und Erpressung .....	92	106	117	75
Begünstigung und Hehlerei .....	9	17	19	9
Betrug und Untreue .....	34	41	36	32
Urkundenfälschung .....	10	15	9	14
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz .....	58	64	61	33

## 20.13 Verurteilte 2003 – 2006 wegen Delikten im Straßenverkehr

Straftat	2003	2004	2005	2006
Insgesamt .....	9 144	8 818	8 761	8 683
Flucht nach Verkehrsunfall § 142 StGB .....	1 159	1 104	1 079	986
Fahrlässige Tötung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall § 222 StGB .....	46	35	37	32
Fahrlässige Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall § 229 StGB .....	546	497	455	422
Gefährdung des Straßenverkehrs § 315b StGB .....	44	46	55	41
Gefährdung des Straßenverkehrs § 315c StGB .....	776	844	666	615
Trunkenheit des Fahrzeugführers im Verkehr § 316 StGB .....	4 374	4 199	4 262	4 418
Volltrunkenheit in Verbindung mit einem Verkehrsunfall § 323a StGB .....	36	20	12	16
Zusammen (StGB) .....	6 981	6 745	6 566	6 530
Nach dem Straßenverkehrsgesetz (StVG) .....	2 163	2 073	2 195	2 153

## 20.14 Rechtskräftig Verurteilte 2003 – 2006 je 100 000 der Bevölkerung \*) gleichen Alters und Geschlechts

<u>Personengruppe</u> Geschlecht	2003	2004	2005	2006
<b>Strafmündige Personen</b>				
Insgesamt .....	1 477,5	1 435,9	1 399,5	1 374,7
männlich .....	2 576,8	2 488,2	2 413,8	2 382,2
weiblich .....	413,0	415,4	414,2	395,3
<b>Erwachsene</b>				
zusammen .....	1 414,0	1 378,7	1 323,4	1 307,6
männlich .....	2 466,9	2 387,8	2 286,2	2 266,5
weiblich .....	409,3	413,0	400,1	386,1
<b>Heranwachsende</b>				
zusammen .....	3 262,3	3 020,0	3 138,0	2 882,9
männlich .....	5 503,4	5 108,0	5 237,8	4 830,3
weiblich .....	746,4	676,3	804,7	723,0
<b>Jugendliche</b>				
zusammen .....	1 027,7	1 050,9	1 169,8	1 174,3
männlich .....	1 781,9	1 803,3	1 958,7	2 028,9
weiblich .....	229,5	262,0	336,1	277,1

\*) Bevölkerung am 31.12. des Vorjahres

## 20.15 Verurteilte Ausländer 2006 nach dem Alter

Hauptdeliktsgruppe/Art der Straftat i = insgesamt w = weiblich	Verurteilte Ausländer und Staatenlose			Verurteilte ohne Stationierungskräfte							
	insgesamt	davon verurteilt nach		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		Allgemeinem Straf- recht	Jugend- straf- recht		14 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 30	30 – 40	40 – 50	50 und mehr
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer uner- laubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amt (§§ 80 bis 168 und 331 bis 357 StGB, außer § 142) ..... i	61	58	3	61	2	8	8	14	18	5	6
w	8	8	–	8	–	2	–	2	2	–	2
Straftaten gegen die sexuelle Selbst- bestimmung (§§ 174 bis 184e StGB) ..... i	7	7	–	7	–	–	–	3	2	1	1
w	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169 bis 173, 185 bis 241a StGB, außer, §§ 222, 229 i.V.m. Verkehrsunfall) i	191	180	11	187	5	17	28	42	47	36	12
w	12	10	2	12	1	2	–	2	3	4	–
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 bis 248c StGB) ..... i	1 040	999	41	1 038	16	157	226	226	217	131	65
w	176	170	6	176	3	22	25	38	36	33	19
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249 bis 255, 316a StGB) ..... i	21	16	5	21	4	1	5	7	3	1	–
w	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Vermögens- und Eigentums- delikte, Urkundendelikte (§§ 257 bis 305a StGB) ..... i	902	900	2	902	–	31	146	197	299	167	62
w	112	112	–	112	–	7	21	28	29	13	14
Gemeingefährliche einschl. Um- weltstraftaten (außer im Straßen- verkehr) (§§ 306 bis 330a, außer §§ 315b, 315c, 316, 316a und 323a StGB i.V.m. Verkehrsunfall) ..... i	12	12	–	12	–	–	3	2	4	2	1
w	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i.V.m. Verkehrsunfall §§ 21, 22, 22a StVG) ..... i	891	886	5	885	1	13	96	180	317	212	66
w	40	40	–	40	–	1	2	6	22	8	1
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG) ..... i	3 877	3 840	37	3 874	17	298	546	770	1 136	720	387
w	588	588	–	588	–	44	70	115	133	112	114
Straftaten insgesamt ..... i	7 002	6 898	104	6 987	45	525	1 058	1 441	2 043	1 275	600
w	936	928	8	936	4	78	118	191	225	170	150

## 20.16 Registrierte Straftaten 2006 nach ausgewählten Delikten, Zahl der bekannt gewordenen Fälle und tatverdächtigen Personen

Straftatengruppe/Straftat	Zahl der bekanntgewordenen Fälle	Aufklärungsquote in Prozent	Zahl der tatverdächtigen Personen	darunter
				Nicht-deutsche Personen
Straftaten gegen das Leben .....	142	83,1	149	17
darunter				
Mord .....	32	87,5	32	4
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung .....	1 830	82,3	1 322	106
darunter				
Vergewaltigung .....	232	89,7	206	19
Sexueller Missbrauch von Kindern .....	455	89,5	364	8
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit .....	22 054	87,9	18 597	987
darunter				
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer .....	1 428	58,3	1 254	100
Körperverletzung .....	13 608	89,9	12 774	632
Straftaten gegen die persönliche Freiheit .....	7 018	90,0	6 261	360
Diebstahl insgesamt .....	90 418	37,1	23 927	2 651
darunter				
Diebstahl von Kraftwagen (einschl. unbefugter Gebrauch) .....	2 468	32,7	832	141
Diebstahl von Fahrrädern (einschl. unbefugter Gebrauch) .....	17 867	19,1	1 491	93
Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen und anderen Geldinstituten .....	91	53,8	43	1
Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen .....	7 122	31,5	1 963	192
Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen und Selbstbedienungsläden .....	16 832	84,7	12 976	1 419
Diebstahl in/aus Wohnräumen .....	3 799	53,2	2 077	96
Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen .....	9 547	21,6	737	223
Vermögens- und Fälschungsdelikte .....	35 844	83,3	18 950	3 098
darunter				
Betrug .....	25 434	82,5	12 620	1 193
Unterschlagung .....	3 797	66,5	2 519	106
Urkundenfälschung .....	3 481	94,6	3 238	1 758
Sonstige Straftatbestände (StGB) (ohne Verkehrsdelikte) .....	55 153	53,8	24 672	1 191
darunter				
Brandstiftung .....	1 796	49,8	996	24
Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB, ohne Verkehrsdelikte .....	45 901	48,0	18 257	464
Strafrechtliche Nebengesetze .....	17 342	95,0	14 454	5 910
Straftaten insgesamt .....	222 783	58,6	84 967	12 590

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik des Landeskriminalamtes Brandenburg



## 20.17 Tatverdächtige Personen 2006 nach Straftaten- und Personengruppen

Straftatengruppe i = insgesamt w = weiblich	Tatverdächtige Personen					
	insgesamt	davon				
		Kinder	Jugendliche	Heran- wachsende	Erwachsene	
Straftaten gegen das Leben .....	i	149	1	18	16	114
	w	23	1	5	2	15
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung .....	i	1 322	38	117	109	1 058
	w	61	2	7	4	48
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit .....	i	18 597	529	2 687	2 499	12 882
	w	2 605	89	562	288	1 666
Diebstahl insgesamt .....	i	23 927	1 418	4 792	3 032	14 685
	w	5 686	486	1 283	516	3 401
Vermögens- und Fälschungsdelikte .....	i	18 950	83	836	1 800	16 231
	w	4 891	36	276	509	4 070
Sonstige Straftatbestände (StGB) .....	i	24 672	985	4 797	3 524	15 366
	w	4 337	177	695	416	3 049
Strafrechtliche Nebengesetze .....	i	14 454	75	1 690	2 351	10 338
	w	2 779	22	223	312	2 222
Straftaten insgesamt .....	i	84 967	2 707	11 179	10 181	60 900
	w	18 328	732	2 606	1 785	13 205

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik des Landeskriminalamtes Brandenburg

## XXI. Umweltwirtschaft

Grundlage des umweltstatistischen Systems ist seit dem Berichtsjahr 1996 das Umweltstatistikgesetz von 1994. Es regelt die Erhebung von Daten im jährlichen oder mehrjährigen Abstand zu den folgenden vier Themenbereichen:

- Abfallwirtschaft
- Wasser- und Abwasserwirtschaft
- Luftreinhaltung
- Umweltökonomie

Zunehmend werden nationale Statistiken von europäischen und internationalen Vorgaben bestimmt und es wurde die Notwendigkeit gesehen, das Umweltstatistikgesetz zu novellieren. Beginnend mit dem Berichtsjahr 2006 werden die Umweltstatistiken künftig auf Basis des neuen Umweltstatistikgesetzes von 2005 durchgeführt.

Zur **Klassifikation von Abfällen** wurde ab 2002 das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) verbindlich eingeführt.

**Besonders überwachungsbedürftige Abfälle** (gefährliche Abfälle) sind nach §41 KrW-/AbfG Abfälle, die nach Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosiv oder brennbar sind oder Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen können.

**Behandlungsverfahren** zur Abfallverwertung oder Abfallbeseitigung sind im Anhang II B bzw. II A zum KrW-/AbfG aufgeführt.

Als **Umweltschutzinvestitionen** gelten alle Zugänge an Sachanlagen zum Schutz vor schädigenden Einflüssen, die bei der Produktionstätigkeit entstehen, sowie zur Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine Verminderung der Umweltbelastung hervorrufen. Die Ergebnisse werden getrennt nachgewiesen nach den sechs Umweltschutzbereichen Abfallwirtschaft, Lärmbekämpfung, Gewässerschutz, Luftreinhaltung Bodensanierung sowie Naturschutz und Landschaftspflege.

Für die Umweltstatistiken wurde der Gebiets- und Bevölkerungsstand vom jeweils 31.12. des Erhebungsjahres zugrunde gelegt.

## 21.1 Aufkommen der Haushaltsabfälle \*) 2005 im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung

Verwaltungsbezirke	Aufkommen der Haushaltsabfälle insgesamt		davon				
			Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		Elektroaltgeräte	Sonstige Abfälle
	t	kg/Einw.		organische Abfälle	Wertstoffe		
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Brandenburg an der Havel	30 769	415,1	16 681	3 379	10 116	567	26
Cottbus	51 629	490,3	32 767	3 229	15 225	280	129
Frankfurt (Oder)	26 348	413,3	13 796	3 966	8 393	148	45
Potsdam	73 226	496,2	45 510	5 290	21 858	477	92
<b>Landkreise</b>							
Barnim	64 742	366,4	38 570	3 404	22 541	127	100
Dahme-Spreewald	63 878	393,6	36 610	4 192	22 321	639	116
Elbe-Elster	48 136	395,5	27 587	3 159	16 821	482	87
Havelland	59 151	381,6	28 763	7 310	22 463	509	107
Märkisch-Oderland	62 862	327,2	32 518	2 553	27 354	310	127
Oberhavel	79 304	396,2	46 019	4 732	28 138	348	66
Oberspreewald-Lausitz	52 080	395,4	29 848	3 418	18 199	521	94
Oder-Spree	74 132	388,7	43 324	5 571	24 469	589	180
Ostprignitz-Ruppin	57 482	532,1	34 846	7 715	14 262	608	51
Potsdam-Mittelmark	68 905	338,6	33 505	3 855	30 271	1 091	183
Prignitz	29 056	328,9	17 792	516	10 660	68	20
Spree-Neiße	34 155	249,5	12 265	1 485	19 924	109	372
Teltow-Fläming	63 864	393,7	36 601	4 191	22 317	639	116
Uckermark	59 881	429,8	35 545	4 531	17 354	246	2 206
Land Brandenburg	999 600	390,5	562 547	72 495	352 685	7 757	4 116

\*) Auswertung der Abfallbilanz Brandenburg



## 21.2 Besonders überwachtungsbedürftige Abfallmengen 2005 nach wirtschaftlicher Gliederung der Erzeuger und regionalem Verbleib der Abfälle

WZ-Unterabschnitt	Erzeuger <sup>1)</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	davon an Entsorger	
			im eigenen Bundesland	in anderen Bundesländern
			t	
Anzahl				
AA Land- und Forstwirtschaft .....	17	2 053	1 777	276
CA Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze .....	11	31 348	20 670	10 678
CB Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	1	.	.	–
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung .....	4	225	225	–
DB Textil- und Bekleidungsgewerbe .....	–	–	–	–
DD Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	6	.	.	.
DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe .....	4	.	.	.
DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....	1	.	.	.
DG Chemische Industrie .....	14	76 828	47 235	29 594
DH Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	10	14 666	787	13 880
DI Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	8	380	258	123
DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen .....	41	41 367	3 893	37 474
DK Maschinenbau .....	6	507	338	170
DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik .....	5	557	355	202
DM Fahrzeugbau .....	16	13 280	4 746	8 534
DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling .....	6	6 520	720	5 800
EA Energie- und Wasserversorgung .....	43	5 758	3 139	2 619
FA Baugewerbe .....	78	9 634	7 594	2 041
GA Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern .....	64	5 661	1 102	4 559
HA Gastgewerbe .....	–	–	–	–
IA Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	38	95 960	83 678	12 282
JA Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	–	–	–	–
KA Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen .....	88	130 510	70 359	60 151
LA Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung ..	137	152 282	91 336	60 946
MA Erziehung und Unterricht .....	1	.	.	–
NA Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen .....	5	.	.	–
OA Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen .....	47	100 603	74 133	26 471
PA Private Haushalte .....	X	24 900	24 900	–
Insgesamt .....	652	760 352	470 360	289 992
darunter				
PG Produzierendes Gewerbe .....	254	248 238	122 930	125 308

1) Primärerzeuger

### 21.3 Besonders überwachtungsbedürftige Abfallmengen 2005 nach EAV-Abfallgruppen und regionaler Herkunft der Abfälle

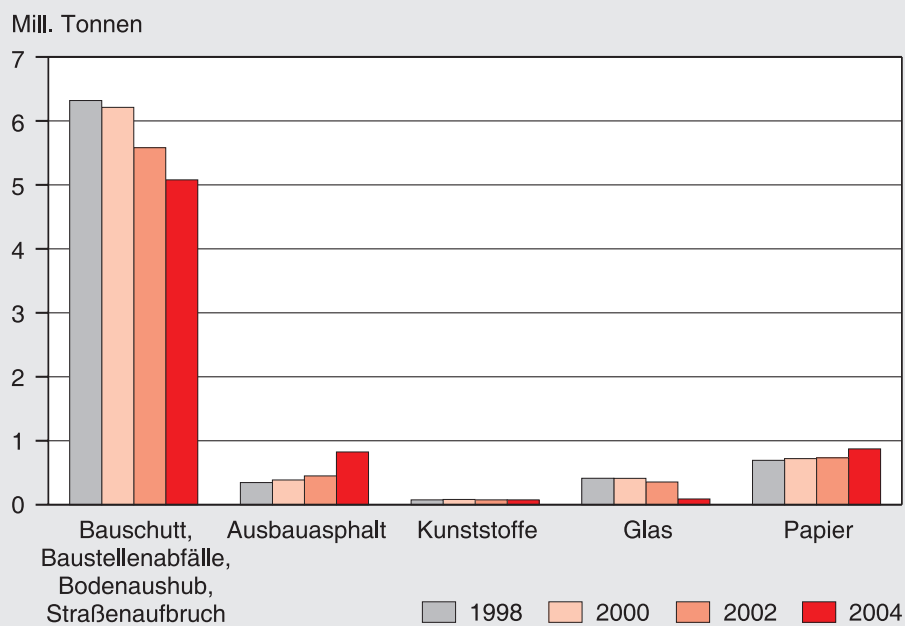
EAV-Abfallgruppe	Entsorger <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	davon	
			aus dem eigenen Bundesland	aus anderen Bundesländern
	Anzahl	t		
01 Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen .....	–	–	–	–
02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln .....	9	68	21	47
03 Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe .....	3	8	7	1
04 Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie .....	–	–	–	–
05 Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse .....	9	11 413	11 067	347
06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen .....	14	637	328	309
07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen .....	10	30 857	25 892	4 965
08 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben .....	12	3 561	2 418	1 143
09 Abfälle aus der fotografischen Industrie .....	11	3 280	1 601	1 679
10 Abfälle aus thermischen Prozessen .....	5	677	20	658
11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydro-metallurgie .....	10	653	472	180
12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen .....	17	18 251	8 759	9 492
13 Öl-abfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Öl-abfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) .....	28	23 134	15 788	7 346
14 Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08) .....	11	1 450	779	671
15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.) .....	19	9 339	6 141	3 198
16 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind .....	61	40 309	28 933	11 376
17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) .....	86	724 027	377 512	346 515
18 Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen) .....	4	1 065	208	857
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke .....	31	346 234	107 874	238 360
20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen .....	36	9 240	7 885	1 355
Insgesamt .....	160	1 224 203	595 705	628 498

1) Mehrfachzählungen

## 21.4 Aufbereitung und Verwertung von Abfällen 1998, 2000, 2002 und 2004

Reststoffe		Einsatz/Bezug von Stoffen	In Aufbereitungsanlagen gewonnene Erzeugnisse und Stoffe	Zur werkstofflichen Verwertung eingesetzte Stoffe
		t		
Bauschutt, Baustellenabfälle, Bodenaushub, Straßenaufbruch .....	1998	6 318 148	6 067 092	–
	2000	6 211 899	5 894 836	–
	2002	5 581 861	5 414 750	–
	2004	5 079 010	5 038 728	–
Ausbauasphalt .....	1998	346 479	346 479	–
	2000	387 016	387 016	–
	2002	450 458	450 458	–
	2004	824 617	824 617	–
Kunststoffe .....	1998	76 586	–	16 056
	2000	82 525	–	14 151
	2002	76 689	–	6 970
	2004	76 444	–	11 367
Glas .....	1998	413 620	–	394 930
	2000	412 174	–	347 208
	2002	354 998	–	346 537
	2004	.	–	.
Papier .....	1998	694 721	–	688 277
	2000	720 569	–	726 336
	2002	733 432	–	760 156
	2004	872 762	–	842 595

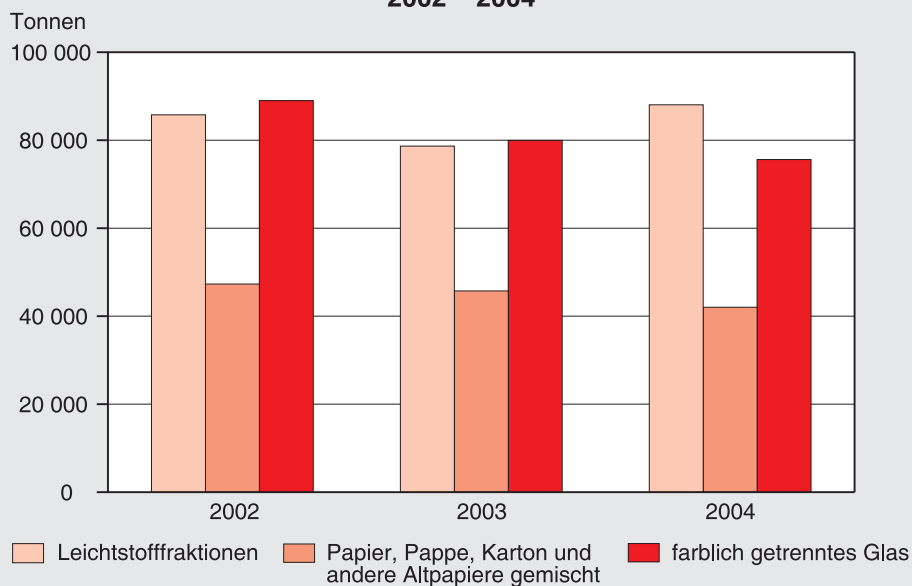
**Abfälle: Einsatz/Bezug von Stoffen 1998, 2000, 2002 und 2004**



## 21.5 Einsammlung von Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern 2002 – 2004

Verpackungsarten		Eingesammelte Menge	darunter abgegeben an		Sonstiger Verbleib
			Sortieranlagen	Verwerterbetriebe (einschl. Altstoffhandel)	
t					
Leichtstoff-Fraktionen (Gemische, „Gelbes System“)	2002	85 776	85 776	X	–
	2003	78 669	78 669	X	–
	2004	88 056	88 056	X	–
Papier, Pappe, Karton und andere Altpapiere gemischt	2002	47 303	43 866	3 331	106
	2003	45 744	45 594	150	–
	2004	42 034	42 034	–	–
Gemischtes Glas	2002	116	103	10	3
	2003	101	101	–	–
	2004	24	24	–	–
Farblich getrenntes Glas	2002	88 998	58 132	30 802	64
	2003	79 960	62 762	17 198	–
	2004	75 606	50 527	25 079	–
Papier-, Pappe-, Kartonverpackungen	2002	41	–	41	–
	2003	–	–	–	–
	2004	169	–	169	–
Kunststoffverpackungen	2002	54	–	54	–
	2003	45	–	45	–
	2004	40	–	40	–
Metallverpackungen	2002	8	–	8	–
	2003	1	–	1	–
	2004	2	–	2	–
Verbunde	2002	–	–	–	–
	2003	–	–	–	–
	2004	–	–	–	–
Insgesamt	2002	222 296	187 877	34 246	173
	2003	204 520	187 126	17 394	–
	2004	205 931	180 641	25 290	–

**Einsammlung ausgewählter Verpackungen bei privaten Endverbrauchern 2002 – 2004**



## 21.6 Einsammlung von Transport- und Umverpackungen und von Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern 2003 – 2005

Verpackungen		Eingesammelte Menge	darunter weitergegeben an		Sonstiger Verbleib
			Sortieranlagen	Verwerterbetriebe (einschl. Altstoffhandel)	
t					
Verpackungen für nicht schadstoffhaltige Füllgüter aus					
Glas .....	2003	1 680	1 510	159	11
	2004	1 955	1 794	161	–
	2005	3 716	2 223	1 493	–
Papier, Pappe, Karton .....	2003	66 548	46 803	19 524	221
	2004	84 538	58 285	26 253	–
	2005	77 283	46 745	30 538	–
Metallen .....	2003	3 662	818	2 844	–
	2004	2 129	78	2 051	–
	2005	1 459	802	657	–
Kunststoffen .....	2003	10 943	7 676	3 248	19
	2004	12 677	5 155	7 522	–
	2005	8 001	3 984	4 017	–
Holz .....	2003	10 314	4 637	5 662	15
	2004	11 644	7 228	4 416	–
	2005	11 731	6 905	4 826	–
Verbunden .....	2003	261	19	210	32
	2004	163	16	147	–
	2005	280	273	7	–
nicht sortenrein erfassten Materialien, sonstigen Materialien .....	2003	8 162	5 318	2 801	43
	2004	7 597	6 280	1 317	–
	2005	11 492	8 407	3 085	–
Verpackungen für schadstoffhaltige Füllgüter .....	2003	468	144	318	6
	2004	449	218	231	–
	2005	410	226	184	–
Insgesamt .....	2003	102 038	66 925	34 766	347
	2004	121 152	79 054	42 098	–
	2005	114 372	69 565	44 807	–

## 21.7 Abfallentsorgung 2005 nach Herkunft der

Lfd Nr.	Art der Anlage EAV-Abfallgruppe	Entsorgungs- anlagen <sup>1)</sup>	Abfallmenge insgesamt
		Anzahl	
1	Deponien zusammen .....	44	2 276 472
2	Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen zusammen .....	8	377 140
3	Thermische Behandlungsanlagen zusammen .....	5	93 509
4	Feuerungsanlagen zusammen .....	17	1 923 529
5	Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen zusammen .....	16	301 688
6	Bodenbehandlungsanlagen zusammen .....	9	244 436
7	Kompostieranlagen zusammen.....	97	789 578
8	Schredderanlagen zusammen .....	16	520 472
9	Demontagebetriebe für Altfahrzeuge zusammen .....	78	11 964
10	Sortieranlagen zusammen .....	59	1 264 933
11	Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott zusammen .....	15	6 568
12	Sonstige Behandlungsanlagen zusammen .....	26	286 696
13	<b>Insgesamt</b> .....	<b>390</b>	<b>8 096 984</b>
14	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen .	4	72
15	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln .	59	285 890
16	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe .....	38	798 828
17	Abfälle aus der Leder-, Pelz und Textilindustrie .....	8	248
18	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse .....	6	11 578
19	Abfälle aus anorganischen-chemischen Prozessen .....	8	416
20	Abfälle aus organischen-chemischen Prozessen .....	18	35 379
21	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben .....	18	4 858
22	Abfälle aus der fotografischen Industrie .....	5	987
23	Abfälle aus thermischen Prozessen .....	31	367 402
24	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie .....	6	485
25	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen .....	36	21 146
26	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) .....	14	18 080
27	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08) .....	6	1 488
28	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzbekleidung (a. n. g.) .....	65	534 579
29	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind .....	120	110 145
30	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) .....	127	2 206 654
31	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen) .....	22	3 851
32	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke .....	106	1 883 358
33	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen) einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen .....	185	1 811 539

1) Mehrfachzählungen möglich

2) einschließlich auf Deponien abgelagerte betriebseigene Abfälle

3) ohne auf Deponien abgelagerte betriebseigene Abfälle

## in Entsorgungsanlagen eingesetzten Abfallmengen

Herkunft der Abfälle					Lfd. Nr.
angelieferte Abfälle				betriebseigene Abfälle <sup>3)</sup>	
zusammen <sup>2)</sup>	aus dem Inland		aus dem Ausland		
	davon				
	„eigenes“ Bundesland <sup>2)</sup>	andere Bundesländer			
t					
2 276 472	1 674 804	601 668	–	–	1
377 140	292 719	84 420	–	–	2
35 658	22 884	12 606	168	57 852	3
1 398 377	713 951	548 130	136 296	525 153	4
300 099	188 035	112 065	–	1 589	5
244 436	171 967	72 470	–	–	6
789 578	462 543	.	.	–	7
520 472	315 954	171 393	33 126	–	8
11 964	8 422	3 529	14	–	9
1 264 933	822 262	400 729	41 942	–	10
6 568	3 847	.	.	–	11
286 696	107 151	.	.	–	12
7 512 391	4 784 537	2 488 666	239 188	584 593	13
72	69	2	–	–	14
285 890	166 036	118 783	1 070	–	15
275 715	228 720	46 995	–	523 113	16
248	213	36	–	–	17
7 238	6 880	358	–	4 340	18
366	279	87	–	50	19
12 100	5 197	6 725	178	23 279	20
3 924	2 575	1 349	–	934	21
987	873	114	–	0	22
367 402	366 154	1 249	–	–	23
485	360	125	–	–	24
19 660	10 981	8 679	–	1 487	25
16 131	10 910	5 221	–	1 949	26
1 487	845	643	–	1	27
533 862	328 015	181 493	24 354	717	28
109 912	56 337	.	.	233	29
2 206 654	1 486 347	666 470	53 837	–	30
3 851	2 403	1 448	–	–	31
1 854 866	1 029 630	.	.	28 492	32
1 811 539	1 081 713	.	.	–	33

## 21.8 Abfallentsorgung 2005 nach Verbleib der von Entsorgungsanlagen abgegebenen Abfallmengen

Art der Anlage EAV-Abfallgruppe	Entsorgungs- anlagen <sup>1)</sup>	Abgegebene Abfallmenge			
		insgesamt	zur Abfall- beseitigung	zur Abfall- verwertung	an Direkt- verwerter <sup>2)</sup>
	Anzahl	t			
Deponien zusammen .....	12	117 272	76 126	484	40 662
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen zusammen .....	8	290 317	130 125	141 171	19 021
Thermische Behandlungsanlagen zusammen .....	5	21 281	14 254	7 027	-
Feuerungsanlagen zusammen .....	17	255 964	22 129	.	.
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen zusammen .....	16	222 427	.	134 190	.
Bodenbehandlungsanlagen zusammen .....	9	243 734	-	.	.
Kompostieranlagen zusammen .....	90	570 898	3 559	35 219	532 120
Schredderanlagen zusammen .....	16	514 173	.	454 800	.
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge zusammen .....	78	11 419	54	10 533	832
Sortieranlagen zusammen .....	59	1 263 683	57 682	554 808	651 193
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott zusammen .....	15	6 341	165	5 046	1 130
Sonstige Behandlungsanlagen zusammen .....	25	275 537	27 395	139 918	108 224
<b>Insgesamt</b> .....	<b>350</b>	<b>3 793 046</b>	<b>398 250</b>	<b>1 754 796</b>	<b>1 640 000</b>
Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln .....	1	.	.	.	-
Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe .....	1	.	.	-	-
Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse .....	-	-	-	-	-
Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen .....	3	182	44	138	-
Abfälle aus organischen-chemischen Prozessen .....	4	505	.	.	-
Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben .....	6	558	.	.	-
Abfälle aus der fotografischen Industrie .....	1	.	.	.	-
Abfälle aus thermischen Prozessen .....	12	180 184	12 814	.	.
Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie .....	1	26	26	-	-
Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen .....	1	153	153	-	-
Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) .....	62	820	402	418	-
Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08) .....	8	760	710	50	-
Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.) .....	29	14 090	.	12 891	.
Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind .....	91	18 211	.	12 814	.
Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten) .....	35	488 454	9 975	.	.
Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen) .....	-	-	-	-	-
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke .....	226	3 087 256	369 917	1 323 274	1 394 064
Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getrennt gesammelter Fraktionen .....	15	1 832	.	1 568	.

1) Mehrfachzählungen möglich

2) außerhalb von Abfallentsorgungsanlagen sowie gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte



## 21.9 Abfallentsorgung 2005 nach in Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikschrott getrennten Abfallmengen

Art der Anlage eingesetzte Abfälle/Fractionen nach der Sortierung	Anlagen <sup>1)</sup>	Eingesetzte Menge insgesamt	Abgegebene Fractionen nach der Sortierung			
			insgesamt	zur Abfall- beseitigung	zur Abfall- verwertung	an Verwerter <sup>2)</sup>
	Anzahl	t				
Sortieranlagen zusammen .....	59	1 264 933	1 263 683	57 682	554 808	651 193
davon						
Sortieranlagen für gemischte Abfälle <sup>3)</sup> .....	37	412 830	403 478	48 586	348 536	6 356
davon						
Mineralien .....	34	X	182 862	9 468	170 621	2 774
Holz .....	32	X	66 074	607	64 444	1 023
Metalle .....	29	X	11 908	–	10 411	1 498
Papier .....	21	X	4 004	–	3 360	645
Kunststoff .....	20	X	7 925	57	7 476	392
Sonstige Abfälle .....	33	X	130 704	38 455	92 225	24
Sortieranlagen für Papier, Glas, Kunststoff <sup>4)</sup> .....	22	852 103	860 205	9 095	206 272	644 837
davon						
Papier und Glas .....	21	X	724 876	–	93 304	631 572
Kunststoff .....	13	X	37 782	–	37 401	381
Metalle.....	10	X	15 086	–	5 698	9 388
Sonstige Abfälle .....	18	X	82 461	9 095	69 870	3 496
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektro- nikschrott zusammen .....	15	6 568	6 341	165	5 046	1 130
darunter						
Metalle .....	13	X	3 316	–	2 189	1 128
Geräte ohne vollständige Zerlegung .....	4	X	470	–	470	–
entfernte gefährliche Bestandteile .....	11	X	716	6	710	–
Insgesamt .....	74	1 271 501	1 270 024	57 847	559 854	652 323

1) Mehrfachzählungen möglich

2) gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte

3) Anlagen zur Sortierung von gemischten Bau- und Abbruchabfällen und gemischten Siedlungsabfällen (einschließlich Sperrmüll)

4) einschließlich Anlagen zur Sortierung von Verpackungen

## 21.10 Verwertung von Altfahrzeugen 2005 in Demontageanlagen für Altfahrzeuge

Art der Anlage eingesetzte Abfälle/Fractionen nach der Demontage	Anlagen <sup>1)</sup>	Ange- nommene Altfahrzeuge	Eingesetzte Menge insgesamt	Abgegebene Fractionen nach der Demontage			
				insgesamt	zur Abfall- beseitigung	zur Abfall- verwertung	an Ver- werter <sup>2)</sup>
	Anzahl	t					
Demontageanlagen zusammen .....	78	14 352	11 964	11 419	54	10 533	832
davon							
Restkarossen .....	72	X	X	9 203	–	9 194	10
Metalle (nicht Restkarossen) ...	3	X	X	53	–	53	–
Altreifen .....	51	X	X	489	–	488	1
Batterien .....	56	X	X	208	7	201	–
Katalysatoren .....	46	X	X	41	–	39	2
ÖlfILTER .....	34	X	X	10	3	7	–
Maschinen- und Getriebeöle ...	50	X	X	100	20	80	–
Heizöl, Diesel und Benzin .....	4	X	X	3	–	3	–
Bremsflüssigkeiten .....	15	X	X	3	1	2	–
Frostschutzmittel .....	23	X	X	29	2	27	0
Bau- und Ersatzteile .....	25	X	X	1 197	–	378	820
Sonstige Abfälle .....	28	X	X	84	22	62	–

1) Mehrfachzählungen möglich

2) gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte

XXI

## 21.11 Klimawirksame Stoffe 2005 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen insgesamt	Herstellung, Einfuhr, Ausfuhr	Verwendung		
				insgesamt	als Kältemittel	als Treib- und sonstiges Mittel
		Anzahl	Kilogramm/Jahr			
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	1	–	63	63	–
29	Maschinenbau .....	15	–	12 091	12 091	–
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u. Ä. ....	1	–	318	318	–
34	Herstellung v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen ....	1	–	.	.	–
45	Baugewerbe .....	17	–	6 598	6 598	–
45.33	darunter Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation .....	16	–	6 528	6 528	–
50	Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen .....	74	–	6 893	6 893	–
50.10	darunter Handel mit Kraftwagen .....	55	–	4 964	4 964	–
50.20	Instandhaltung und Reparatur von Kfz .....	16	–	1 530	1 530	–
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz-Handel) .....	2	–	.	.	–
52	Einzelh. (o. Hdl. mit Kfz und o.Tankst.); Reparatur von Gebrauchsgütern .....	4	–	2 678	2 678	–
63	Hilfs- u. Nebentätigkeiten für den Verkehr, Verkehrsvermittlung .....	1	–	170	170	–
	Insgesamt .....	116	–	33 086	33 086	–

## 21.12 Klimawirksame Stoffe 2005 nach Stoffgruppen und -arten

Stoffgruppen und ausgewählte Stoffarten	Unternehmen insgesamt <sup>1)</sup>	Herstellung, Einfuhr, Ausfuhr	Verwendung		
			insgesamt	als Kältemittel	als Treib- und sonstiges Mittel
	Anzahl	Kilogramm/Jahr			
H-FKW zusammen .....	107	–	17 415	17 415	–
R 134a .....	107	–	17 415	17 415	–
FKW u. H-FKW zus. ....	107	–	17 415	17 415	–
Blends zusammen .....	37	–	15 671	15 671	–
R 404A .....	30	–	10 261	10 261	–
R 407C .....	16	–	3 271	3 271	–
R 410A .....	8	–	1 244	1 244	–
R 413A .....	2	–	156	156	–
R 507 .....	4	–	739	739	–
Insgesamt .....	116	–	33 086	33 086	–

1) Mehrfachzählungen

### 21.13 Öffentliche Wasserversorgung 2004

Gegenstand der Nachweisung	Wasserversorgungs- unternehmen	Wassermenge
	Anzahl <sup>1)</sup>	1 000 m <sup>3</sup>
Wassergewinnung und -bezug insgesamt .....	122	134 989
davon		
Eigengewinnung .....	109	126 030
Fremdbezug .....	67	8 959
davon		
innerhalb des Bundeslandes von anderen Wasserversorgungs- unternehmen .....	59	5 250
innerhalb des Bundeslandes von sonstigen Lieferanten .....	4	271
aus anderen Bundesländern .....	13	3 438
aus dem Ausland .....	–	–
Wasserabgabe insgesamt .....	122	134 989
darunter		
an Letztverbraucher .....	122	108 615
zur Weiterverteilung .....	63	9 060
davon		
innerhalb des Bundeslandes an andere Wasserversorgungs- unternehmen .....	61	5 250
innerhalb des Bundeslandes an sonstige Weiterverteiler .....	2	126
an andere Bundesländer .....	8	3 684
an das Ausland .....	–	–

1) Mehrfachnennungen möglich

2) Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von Wasserversorgungsunternehmen innerhalb eines Bundeslandes bereits bei diesem als Wassergewinnung erfasst wird.

3) Enthält Mehrfachzählungen, da die Abgabe zur Weiterverteilung an Wasserversorgungsunternehmen innerhalb eines Bundeslandes bereits bei diesem als Abgabe an den Letztverbraucher erfasst wird.

### 21.14 Öffentliche Abwasserbeseitigung 2004

Gegenstand der Nachweisung	Maßeinheit	Menge
Abwasserbehandlungsanlagen insgesamt .....	Anzahl	277
Angeschlossene Einwohner (einschließlich anderer Bundesländer) <sup>1)</sup> .....	1 000	4 415,8
Jahresabwassermenge insgesamt .....	1 000 m <sup>3</sup>	235 503
darunter Schmutzwasser .....	1 000 m <sup>3</sup>	214 576
darunter (von Abwasserbehandlungsanlagen insgesamt)		
Biologische Abwasserbehandlungsanlagen .....	Anzahl	270
Angeschlossene Einwohner (einschließlich anderer Bundesländer) <sup>1)</sup> .....	1 000	4 410,9
Jahresabwassermenge .....	1 000 m <sup>3</sup>	235 328
darunter Schmutzwasser .....	1 000 m <sup>3</sup>	214 445

1) Stand: 31.12.2004

## 21.15 Gemeinden mit bzw. ohne öffentliche Wasserversorgung 2004 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gemeinden insgesamt	Bevölkerung <sup>1)</sup>	Gemeinden mit öffentlicher Wasserversorgung <sup>2)</sup>	Angeschlossene Einwohner <sup>1)</sup>		Gemeinden vollständig bzw. teilweise ohne öffentliche Wasserversorgung <sup>2)</sup>	Nicht angeschlossene Einwohner <sup>1)</sup>	
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	%	Anzahl	1 000	%
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Brandenburg an der Havel .....	1	74,9	1	73,7	98,4	1	1,2	1,6
Cottbus .....	1	106,4	1	106,4	100,0	–	–	–
Frankfurt (Oder) .....	1	65,2	1	65,2	99,9	1	0,0	0,1
Potsdam .....	1	145,7	1	145,5	99,9	1	0,2	0,1
<b>Landkreise</b>								
Barnim .....	26	175,9	26	171,6	97,6	13	4,2	2,4
Dahme-Spreewald .....	37	161,2	36	149,6	92,8	20	11,6	7,2
Elbe-Elster .....	33	124,0	33	123,6	99,6	16	0,5	0,4
Havelland .....	26	154,0	26	150,8	97,9	21	3,3	2,1
Märkisch-Oderland .....	45	192,1	45	190,7	99,3	34	1,4	0,7
Oberhavel .....	19	198,6	19	196,3	98,8	17	2,3	1,2
Oberspreewald-Lausitz .....	25	134,0	25	134,0	100,0	5	0,0	0,0
Oder-Spree .....	38	192,0	38	190,0	98,9	27	2,0	1,1
Ostprignitz-Ruppin .....	23	108,9	23	107,2	98,4	20	1,7	1,6
Potsdam-Mittelmark .....	38	202,6	38	197,8	97,6	30	4,9	2,4
Prignitz .....	26	89,8	26	89,6	99,8	4	0,2	0,2
Spree-Neiße .....	31	139,5	31	139,1	99,7	10	0,4	0,3
Teltow-Fläming .....	16	161,4	16	156,6	97,0	13	4,8	3,0
Uckermark .....	34	141,5	34	140,2	99,1	19	1,3	0,9
Land Brandenburg .....	421	2 567,7	420	2 527,7	98,4	252	40,0	1,6

1) Einwohner am Ort ihrer alleinigen bzw. Hauptwohnung

2) Mehrfachnennungen möglich

## 21.16 Wasserabgabe an Letztverbraucher \*) 2004 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wasserabgabe an Letztverbraucher insgesamt	darunter Wasserabgabe an Haushalte	Versorgte Einwohner	Wasserabgabe je Einwohner und Tag
	1 000 m <sup>3</sup>		Anzahl	l
<b>Kreisfreie Städte</b>				
Brandenburg an der Havel .....	3 209	2 417	73 674	89,9
Cottbus .....	4 621	3 501	106 415	90,1
Frankfurt (Oder) .....	3 758	2 799	65 201	117,6
Potsdam .....	7 260	4 982	145 538	93,8
<b>Landkreise</b>				
Barnim .....	6 740	5 941	171 626	94,8
Dahme-Spreewald .....	6 599	5 353	149 562	98,1
Elbe-Elster .....	4 996	4 062	123 560	90,1
Havelland .....	5 923	5 551	150 756	100,9
Märkisch-Oderland .....	7 730	7 086	190 719	101,8
Oberhavel .....	7 953	7 556	196 257	105,5
Oberspreewald-Lausitz .....	5 977	4 892	134 006	100,0
Oder-Spree .....	7 948	6 530	189 968	94,2
Ostprignitz-Ruppin .....	4 535	4 023	107 203	102,8
Potsdam-Mittelmark .....	8 611	8 028	197 774	111,2
Prignitz .....	3 925	3 259	89 608	99,6
Spree-Neiße .....	5 472	5 056	139 108	99,6
Teltow-Fläming .....	7 519	5 823	156 559	101,9
Uckermark .....	5 828	5 427	140 172	106,1
Insgesamt .....	108 604	92 286	2 527 706	100,0

\*) Die regionale Zuordnung erfolgt über den Verwaltungsbezirk, in dem die Wasserabgabe an den Letztverbraucher erfolgt.

## 21.17 Gemeinden mit bzw. ohne öffentliche

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gemeinden insgesamt	Bevölkerung <sup>1)</sup>	Gemeinden mit öffentlicher Kanalisation <sup>2)</sup>	Angeschlossene Einwohner <sup>1)</sup>	
		Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	%
	<b>Kreisfreie Städte</b>					
1	Brandenburg an der Havel .....	1	74,9	1	68,6	91,6
2	Cottbus .....	1	106,4	1	96,7	90,9
3	Frankfurt (Oder) .....	1	65,2	1	63,1	96,7
4	Potsdam .....	1	145,7	1	139,8	95,9
	<b>Landkreise</b>					
5	Barnim .....	26	175,9	22	142,2	80,9
6	Dahme-Spreewald .....	37	161,2	31	126,7	78,6
7	Elbe-Elster .....	33	124,0	31	94,6	76,3
8	Havelland .....	26	154,0	18	118,0	76,6
9	Märkisch-Oderland .....	45	192,1	37	161,4	84,0
10	Oberhavel .....	19	198,6	19	187,6	94,5
11	Oberspreewald-Lausitz .....	25	134,0	16	89,3	66,6
12	Oder-Spree .....	38	192,0	38	172,4	89,8
13	Ostprignitz-Ruppin .....	23	108,9	23	87,4	80,3
14	Potsdam-Mittelmark .....	38	202,6	34	165,3	81,6
15	Prignitz .....	26	89,8	19	68,2	76,0
16	Spree-Neiße .....	31	139,5	26	101,2	72,6
17	Teltow-Fläming .....	16	161,4	15	129,1	80,0
18	Uckermark .....	34	141,5	26	108,6	76,8
19	Land Brandenburg .....	421	2 567,7	359	2 120,2	82,6

1) Einwohner am Ort ihrer alleinigen bzw. Hauptwohnung

2) Mehrfachnennungen möglich

## Abwasserbeseitigung 2004 nach Verwaltungsbezirken

davon Einwohner				Gemeinden vollständig bzw. teilweise ohne öffentliche Kanalisation <sup>2)</sup>	Nicht angeschlossene Einwohner <sup>1)</sup>		Lfd. Nr.
ohne		mit					
Anschluss an Abwasserbehandlungsanlage					Anzahl	1 000	
1 000	%	1 000	%				
–	–	68,6	91,6	1	6,3	8,4	1
–	–	96,7	90,9	1	9,7	9,1	2
–	–	63,1	96,7	1	2,1	3,3	3
–	–	139,8	95,9	1	5,9	4,1	4
0,0	0,0	142,2	80,9	26	33,6	19,1	5
–	–	126,7	78,6	37	34,5	21,4	6
0,5	0,4	94,1	75,9	32	29,4	23,7	7
–	–	118,0	76,6	26	36,0	23,4	8
–	–	161,4	84,0	45	30,8	16,0	9
–	–	187,6	94,5	19	11,0	5,5	10
0,6	0,5	88,7	66,2	24	44,7	33,4	11
0,0	0,0	172,4	89,9	38	19,6	10,2	12
–	–	87,4	80,3	22	21,5	19,7	13
–	–	165,3	81,6	37	37,4	18,4	14
–	–	68,2	76,0	26	21,6	24,0	15
0,6	0,4	100,6	72,1	31	38,3	27,4	16
–	–	129,1	80,0	16	32,3	20,0	17
–	–	108,6	76,8	34	32,8	23,2	18
1,7	0,1	2 118,5	82,5	417	447,5	17,4	19

## 21.18 Abwasserbehandlung

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Anlagen	Ausbaugröße bezogen auf Einwohnergleichwerte <sup>1)</sup>	Angeschlossene Einwohnergleichwerte	davon
		Anzahl			Einwohner <sup>2)</sup>
					1 000
Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel .....	2	11,3	10,3	10,3
2	Cottbus .....	1	300,0	169,3	111,4
3	Frankfurt (Oder) .....	1	120,0	132,9	71,9
4	Potsdam .....	2	100,0	86,5	60,4
Landkreise					
5	Barnim .....	13	705,2	789,6	707,8
6	Dahme-Spreewald .....	20	1 550,6	1 460,1	1 276,6
7	Elbe-Elster .....	24	230,4	160,6	101,0
8	Havelland .....	11	353,3	362,6	328,8
9	Märkisch-Oderland .....	16	393,8	387,3	351,3
10	Oberhavel .....	12	121,1	110,2	85,8
11	Oberspreewald-Lausitz .....	15	169,4	125,6	110,9
12	Oder-Spree .....	13	239,0	184,8	146,2
13	Ostprignitz-Ruppin .....	19	139,6	125,7	93,6
14	Potsdam-Mittelmark .....	24	754,7	617,7	537,1
15	Prignitz .....	21	159,1	136,5	78,4
16	Spree-Neiße .....	16	116,8	106,6	81,5
17	Teltow-Fläming .....	22	177,3	147,9	124,9
18	Uckermark .....	45	191,0	175,8	137,8
19	Land Brandenburg .....	277	5 832,5	5 289,9	4 415,8

\*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

1) Vergleichswert von gewerblichem oder industriellem Schmutzwasser mit häuslichem Schmutzwasser, bezogen auf den fünftägigen biochemischen Sauerstoffbedarf des Abwassers von 60 g/(Einwohner x Tag).

2) Stand: 31.12.2004



## 2004 <sup>1)</sup> nach Verwaltungsbezirken

Einwohnergleichwerte <sup>1)</sup>	Jahresabwasser- menge insgesamt	davon			Lfd. Nr.
		Schmutzwasser	Fremdwasser	Niederschlags- wasser	
	1 000 m <sup>3</sup>				
–	436	309	21	106	1
57,9	6 575	5 867	–	708	2
61,0	6 408	3 467	1 015	1 926	3
26,0	4 207	3 813	39	355	4
81,8	41 835	37 879	1 511	2 445	5
183,5	75 636	71 242	234	4 160	6
59,5	4 639	4 124	86	429	7
33,8	15 755	14 750	–	1 005	8
36,0	17 467	16 955	135	377	9
24,4	2 872	2 665	54	153	10
14,7	4 262	3 510	419	333	11
38,5	6 033	5 609	48	376	12
32,1	3 865	3 343	419	103	13
80,7	27 391	25 474	642	1 275	14
58,0	3 694	3 044	433	217	15
25,0	3 535	2 847	262	426	16
23,0	5 510	4 623	675	212	17
38,0	5 383	5 055	–	328	18
874,1	235 503	214 576	5 993	14 934	19

## 21.19 Wasseraufkommen im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig	Betriebe	Wasseraufkommen insgesamt <sup>1)</sup>
		Anzahl	
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	21	297 694
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung .....	2	277 304
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen .....	1	5
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze .....	–	–
13	Erzbergbau .....	–	–
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	18	20 385
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	255	97 412
15	Ernährungsgewerbe .....	67	11 848
16	Tabakverarbeitung .....	–	–
17	Textilgewerbe .....	2	.
18	Bekleidungsgewerbe .....	–	–
19	Ledergewerbe .....	–	–
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	9	1 064
21	Papiergewerbe .....	7	9 518
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	3	.
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....	1	18 736
24	Chemische Industrie .....	17	10 904
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	12	246
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	81	14 950
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	9	27 326
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	10	800
29	Maschinenbau .....	8	70
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	–	–
31–33	Herstellung von Elektronik, Feinmechanik und Optik .....	7	68
34–35	Fahrzeugbau .....	11	298
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	1	2
37	Recycling .....	10	346
	<b>Land Brandenburg</b> .....	276	395 106

1) Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

sowie im Verarbeitenden Gewerbe 2004 nach Wirtschaftszweigen

davon						Nr. der Klassi- fikation
Eigengewinnung				Fremdbezug		
zusammen	Grund- und Quell- wasser	Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser und angereicher- tes Grundwasser	Uferfiltrat	zusammen	darunter aus dem öffentlichen Netz	
1 000 m³						
297 627	232 851	64 776	–	67	64	<b>C</b>
277 246	230 581	46 665	–	58	58	10
5	5	–	–	–	–	11
–	–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	–	13
20 376	2 265	18 111	–	9	6	14
86 740	30 748	45 665	10 328	10 672	5 045	<b>D</b>
9 135	7 762	1 373	–	2 713	2 689	15
–	–	–	–	–	–	16
.	.	–	–	.	.	17
–	–	–	–	–	–	18
–	–	–	–	–	–	19
670	648	23	–	394	394	20
9 119	389	8 730	–	399	370	21
.	.	–	–	.	.	22
18 736	2 774	5 917	10 045	–	–	23
6 532	4 733	1 798	–	4 373	321	24
24	24	–	–	221	221	25
14 365	13 338	.	.	.	222	26
26 681	551	26 130	–	645	347	27
.	35	.	–	.	76	28
7	7	–	–	63	63	29
–	–	–	–	–	–	30
.	.	–	–	.	50	31–33
37	37	–	–	261	261	34–35
2	2	–	–	–	–	36
.	.	–	.	.	1	37
384 367	263 599	110 441	10 328	10 739	5 109	

## 21.20 Wasseraufkommen im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe	Wasseraufkommen insgesamt <sup>1)</sup>	
		Anzahl		zusammen
	Kreisfreie Städte			
1	Brandenburg an der Havel .....	10	1 074	902
2	Cottbus .....	6	.	.
3	Frankfurt (Oder) .....	2	.	–
4	Potsdam .....	4	196	177
	Landkreise			
5	Barnim .....	15	1 671	.
6	Dahme-Spreewald .....	23	3 167	.
7	Elbe-Elster .....	22	12 714	11 963
8	Havelland .....	15	4 382	251
9	Märkisch-Oderland .....	15	13 366	13 031
10	Oberhavel .....	21	1 773	1 482
11	Oberspreewald-Lausitz .....	20	6 795	6 386
12	Oder-Spree .....	19	31 478	30 693
13	Ostprignitz-Ruppin .....	12	2 869	2 489
14	Potsdam-Mittelmark .....	22	1 234	1 080
15	Prignitz .....	21	1 164	573
16	Spree-Neiße .....	18	279 530	279 098
17	Teltow-Fläming .....	24	3 352	2 857
18	Uckermark .....	7	28 989	28 893
19	Land Brandenburg .....	276	395 106	384 367

\*) Gebietsstand: 31.12.2005

1) Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

sowie im Verarbeitenden Gewerbe 2004 nach Verwaltungsbezirken \*)

davon					Lfd. Nr.
Eigengewinnung			Fremdbezug		
Grund- und Quell- wasser	Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser und angereichertes Grundwasser	Uferfiltrat	zusammen	darunter aus dem öffentlichen Netz	
1 000 m³					
243	659	–	172	172	1
.	–	–	.	44	2
–	–	–	.	.	3
177	–	–	19	19	4
470	.	–	.	.	5
2 212	.	–	.	268	6
896	.	.	752	725	7
27	225	–	4 131	218	8
11 995	1 035	–	335	287	9
753	729	–	291	291	10
.	.	–	409	231	11
.	29 207	.	785	462	12
1 093	1 396	–	380	380	13
1 080	–	–	153	152	14
.	.	–	591	591	15
231 976	47 122	–	431	156	16
1 465	1 392	–	494	493	17
4 201	14 647	10 045	96	67	18
263 599	110 441	10 328	10 739	5 109	19

## 21.21 Wasserverwendung und Wassernutzung \*) im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig	Im Betrieb eingesetzte Wassermenge insgesamt	davon eingesetzt	
			Einfachnutzung	Mehrfachnutzung
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b> .....	20 210	19 374	–
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung .....	1 351	703	–
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen .....	5	5	–
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze .....	–	–	–
13	Erzbergbau .....	–	–	–
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	18 854	18 666	–
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> .....	80 172	49 220	5 943
15	Ernährungsgewerbe .....	10 156	8 788	563
16	Tabakverarbeitung .....	–	–	–
17	Textilgewerbe .....	·	·	·
18	Bekleidungs-gewerbe .....	–	–	–
19	Ledergewerbe .....	–	–	–
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	987	596	48
21	Papiergewerbe .....	9 488	·	2 963
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	28	28	–
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....	17 695	5 269	1 010
24	Chemische Industrie .....	9 490	8 022	47
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	240	198	·
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	2 657	2 064	517
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	26 680	15 426	447
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	800	790	·
29	Maschinenbau .....	68	58	–
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	–	–	–
31–33	Herstellung von Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik .....	67	·	–
34–35	Fahrzeugbau .....	261	237	0
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	2	2	–
37	Recycling .....	·	309	–
	<b>Land Brandenburg</b> .....	100 382	68 594	5 943

\*) Darunter versteht man die beim Produktionsprozess insgesamt erzielte Ergiebigkeit des Wassereinsatzes. Bei Mehrfach- bzw. Kreislaufnutzung erreicht sie entsprechend der Verwendungszwecke bzw. Durchläufe ein Vielfaches des Wassereinsatzes.

## und Erden sowie im Verarbeitenden Gewerbe 2004 nach Wirtschaftszweigen

für Kreislauf- nutzung	An Dritte abgegebenes sowie ungenutzt abgeleitetes Wasser	Im Betrieb erzielte Wassernutzung insgesamt	darunter genutzt als (für)				Nr. der Klassi- fikation
			Belegschafts- wasser	Kühlwasser	Dampf- erzeugung	produktions- spezifische Zwecke	
1 000 m <sup>3</sup>							
836	277 484	39 756	151	2 649	–	36 784	<b>C</b>
648	·	6 807	146	2 649	–	4 011	10
–	–	5	0	–	–	5	11
–	–	–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	–	–	13
188	·	32 943	5	–	–	32 767	14
25 010	17 240	1 134 301	1 150	1 067 941	13 376	47 686	<b>D</b>
805	1 693	33 122	147	18 598	1 278	10 847	15
–	–	–	–	–	–	–	16
–	–	·	·	·	·	·	17
–	–	–	–	–	–	–	18
–	–	–	–	–	–	–	19
343	·	4 081	34	·	856	711	20
·	30	17 475	76	3 294	1 962	12 141	21
–	–	28	19	3	–	5	22
11 416	1 041	520 807	105	510 724	7 301	2 676	23
1 420	1 414	165 335	127	158 512	802	5 640	24
·	·	1 765	41	1 698	19	7	25
76	12 292	21 892	81	16 436	137	3 732	26
10 808	646	362 810	292	352 549	474	9 490	27
·	–	·	·	·	0	91	28
10	2	1 429	38	939	·	20	29
–	–	–	–	–	–	–	30
·	·	67	21	16	0	30	31–33
23	38	1 734	132	1 501	–	101	34–35
–	–	2	2	0	–	–	36
·	–	1 185	4	·	·	·	37
25 846	294 724	1 174 057	1 301	1 070 591	13 376	84 470	

## 21.22 Abwasserableitung und -behandlung im Bergbau und bei der Gewinnung von Steinen

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftszweig	Ein- und weitergeleitete Abwassermenge				in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund
		insgesamt	darunter Kühlwasser	in die öffentliche Kanalisation	darunter Kühlwasser	
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....</b>	19 503	5	3	–	18 325
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung .....	1 174	5	·	–	·
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen .....	5	–	·	–	·
12	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze .....	–	–	–	–	–
13	Erzbergbau .....	–	–	–	–	–
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau .....	18 323	–	3	–	18 320
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe .....</b>	42 731	14 421	6 029	934	10 009
15	Ernährungsgewerbe .....	6 291	641	3 259	141	1 369
16	Tabakverarbeitung .....	–	–	–	–	–
17	Textilgewerbe .....	·	–	·	–	–
18	Bekleidungsgewerbe .....	–	–	–	–	–
19	Ledergewerbe .....	–	–	–	–	–
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	176	·	172	·	–
21	Papiergewerbe .....	8 409	17	·	17	–
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern .....	21	2	21	2	–
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen .....	10 514	5 825	–	–	5 166
24	Chemische Industrie .....	8 246	4 803	166	33	·
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	182	·	66	·	·
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	355	157	69	19	95
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	6 158	2 097	207	–	1 248
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	784	·	·	·	·
29	Maschinenbau .....	56	·	50	·	·
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	–	–	–	–	–
31–33	Herstellung von Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik .....	66	16	·	–	21
34–35	Fahrzeugbau .....	257	26	161	·	·
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen .....	2	–	2	–	–
37	Recycling .....	83	·	·	·	·
	<b>Land Brandenburg .....</b>	62 234	14 425	6 033	934	28 334

1) einschl. Mehrfachbehandlung



**und Erden sowie im Verarbeitenden Gewerbe 2004 nach Wirtschaftszweigen**

davon					In betrieblichen Abwasserbehandlungsanlagen behandeltes Abwasser <sup>1)</sup> insgesamt	darunter		Nr. der Klassifikation
darunter Kühlwasser	in betriebseigene Abwasserbehandlungsanlagen	darunter Kühlwasser	an andere Betriebe	darunter Kühlwasser		chemisch/physikalisch behandelt	biologisch behandelt	
1 000 m <sup>3</sup>								
-	39	-	1 135	5	54	15	39	<b>C</b>
-	39	-	1 135	5	39	-	39	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	15	15	-	14
8 734	18 922	1 814	7 771	2 939	19 967	1 067	18 019	<b>D</b>
.	1 651	.	12	-	1 657	.	1 248	15
-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	.	-	-	-	.	.	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	.	-	.	-	.	-	.	20
-	8 097	-	.	-	8 097	-	8 097	21
-	-	-	-	-	-	-	-	22
5 166	5 348	659	-	-	6 388	-	6 388	23
.	2 282	75	.	.	2 281	.	2 244	24
.	1	-	.	-	1	-	1	25
.	159	.	31	-	159	131	27	26
1 242	911	855	3 792	-	911	46	9	27
4	51	-	.	-	51	25	.	28
-	.	-	.	-	.	.	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	30
.	.	-	10	.	.	-	.	31-33
.	.	-	9	-	.	.	-	34-35
-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	.	-	-	-	-	37
8 734	18 961	1 814	8 906	2 944	20 021	1 082	18 058	

## 21.23 Wasserversorgung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung 2004

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung	Maßeinheit	2004
<b>Art des Wasseraufkommens</b>		
Wärmekraftwerke .....	Anzahl	15
Wasseraufkommen <sup>1)</sup> .....	1 000 m <sup>3</sup>	159 764
Eigengewinnung .....	1 000 m <sup>3</sup>	131 889
Anteil am Gesamtaufkommen .....	%	83
Grund- und Quellwasser .....	1 000 m <sup>3</sup>	10 231
Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser .....	1 000 m <sup>3</sup>	114 349
Uferfiltrat .....	1 000 m <sup>3</sup>	7 310
Fremdbezug .....	1 000 m <sup>3</sup>	27 875
Anteil am Gesamtaufkommen .....	%	17
aus dem öffentlichen Netz .....	1 000 m <sup>3</sup>	318
von anderen Betrieben und Einrichtungen über nicht öffentliche Leitungen .....	1 000 m <sup>3</sup>	27 557
<b>Verwendung des Wasseraufkommens</b>		
Wärmekraftwerke .....	Anzahl	15
Wasseraufkommen <sup>1)</sup> .....	1 000 m <sup>3</sup>	159 764
im Betrieb eingesetzt .....	1 000 m <sup>3</sup>	98 863
zur Einfachnutzung .....	1 000 m <sup>3</sup>	14 641
zur Mehrfachnutzung .....	1 000 m <sup>3</sup>	68 699
für Erstfüllungen und Zusatzwasser für Kreislaufsysteme .. ungenutzt	1 000 m <sup>3</sup>	96 622
abgegeben an Dritte .....	1 000 m <sup>3</sup>	6 697
eingeleitet .....	1 000 m <sup>3</sup>	54 204
in die öffentliche Kanalisation .....	1 000 m <sup>3</sup>	9
in ein Oberflächengewässer bzw. in den Untergrund .....	1 000 m <sup>3</sup>	54 195
Genutztes Wasser insgesamt <sup>2)</sup> .....	1 000 m <sup>3</sup>	5 020 474
Nutzungsfaktor <sup>3)</sup> .....		50,8
<b>Art der Gesamtnutzung</b>		
Wärmekraftwerke .....	Anzahl	15
Wasseraufkommen <sup>1)</sup> .....	1 000 m <sup>3</sup>	159 764
Genutztes Wasser insgesamt <sup>2)</sup> .....	1 000 m <sup>3</sup>	5 020 474
davon		
Kühlwasser .....	1 000 m <sup>3</sup>	4 739 774
zur Dampferzeugung .....	1 000 m <sup>3</sup>	189 140
für Belegschaftszwecke .....	1 000 m <sup>3</sup>	139
Wasser für sonstige Zwecke .....	1 000 m <sup>3</sup>	91 421

1) Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits von diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

2) Mehrfach oder im Kreislauf genutztes Wasser wird entsprechend der Zahl der Nutzungen mehrfach gezählt.

3) Verhältnis des insgesamt genutzten Wassers zur Menge des im Betrieb eingesetzten Wassers (gerundet auf eine Nachkommastelle).

## 21.24 Abwasserverbleib bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung 2004 nach der Herkunft des Abwassers

Art des Abwassers	Wärmekraftwerke insgesamt <sup>1)</sup>	Abwassermenge insgesamt	Einleitung			
			in die öffentliche Kanalisation oder Kläranlage	in ein Oberflächengewässer	in den Untergrund <sup>2)</sup>	in betriebseigene Abwasserbehandlungsanlagen <sup>3)</sup>
	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>				
Kühlwasser nach Rückkühlung .....	10	15 479	7 372	2 996	–	5 111
Kühlwasser ohne Rückkühlung .....	2	9 504	7 053	2 451	–	–
Wasser aus sanitären Einrichtungen .....	15	102	102	–	–	–
Sonstiges Abwasser <sup>4)</sup> .....	13	4 082	3 814	261	–	7
<b>Abwasser insgesamt .....</b>	<b>15</b>	<b>29 166</b>	<b>18 341</b>	<b>5 708</b>	<b>–</b>	<b>5 117</b>

1) Mehrfachzählungen

2) einschließlich Verrieselung

3) jedoch nicht in eine öffentliche Kläranlage

4) enthält von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. kommunales Abwasser)

## 21.25 Abwassereinleitung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung 2004

Art der Einleitung	Eingeleitete Abwassermenge insgesamt	Unbehandeltes Abwasser	Behandeltes Abwasser zusammen	davon	
				mechanisch	chemisch/chemisch-physikalisch
	1 000 m <sup>3</sup>				
Einleitung in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund (Direkteinleitung) .....	10 819	5 708	5 111	·	·
Einleitung in die öffentliche Kanalisation (Indirekteinleitung) .....	18 348	18 341	7	·	·
<b>Abwasser insgesamt .....</b>	<b>29 166</b>	<b>24 049</b>	<b>5 117</b>	<b>·</b>	<b>·</b>

## 21.26 Wassergewinnung und -bezug

Lfd. Nr.	Merkmal	Wasseraufkommen insgesamt	Gewinnung von Bewässerungs			
			zusammen	Betriebe	Grundwasser	Quellwasser
			1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl		
1	Insgesamt .....	7 546	7 358	533	4 755	57
						Wirtschafts
2	Ackerbau .....	2 234	2 234	79	1 085	–
3	Gartenbau .....	2 331	2 277	328	1 923	1
4	Dauerkulturbau .....	440	307	38	136	1
5	Gemischte Landwirtschaft	2 541	2 540	88	1 612	55
						Größenklassen der
6	unter 10 ha .....	1 026	970	408	670	3
7	10 bis unter 100 ha .....	2 048	1 917	95	1 339	–
8	100 und mehr ha .....	4 473	4 473	30	2 746	55

## 21.27 Wasseraufkommen und -verwendung

Lfd. Nr.	Merkmal	Betriebe	Wasseraufkommen insgesamt	Wasserver	
				Wassereinsatz zur Bewässerung	und
					landwirtschaftliche Kulturen
		Anzahl			
1	Insgesamt .....	533	7 546	7 546	3 650
					Wirtschafts
2	Ackerbau .....	79	2 234	2 234	1 152
3	Gartenbau .....	328	2 331	233	66
4	Dauerkulturbau .....	38	440	440	–
5	Gemischte Landwirtschaft	88	2 541	2 541	2 433
					Größenklassen der
6	unter 10 ha .....	408	1 026	1 026	57
7	10 bis unter 100 ha .....	95	2 048	2 048	838
8	100 und mehr ha .....	30	4 473	4 473	2 756

## in der Landwirtschaft 2002

wasser		Bezug von Bewässerungswasser				Lfd. Nr.
Uferfiltrat	Oberflächenwasser	zusammen	Betriebe	aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben und Einrichtungen	
1 000 m³			Anzahl	1 000 m³		
72	2 474	188	63	58	129	1
zweig						
71	1 079	–	2	–	–	2
1	352	54	49	49	4	3
–	170	133	5	8	125	4
–	873	1	7	1	–	5
Bewässerungsfläche						
1	296	57	61	51	7	6
10	568	131	2	7	124	7
61	1 611	–	–	–	–	8

## in der Landwirtschaft 2002

wendung			Wasserabgabe zur Bewässerung an Dritte	Bewässerte Fläche insgesamt	Bewässerungsgabe	Lfd. Nr.
davon						
zwar für						
gärtnerische Kulturen	Dauerkulturen					
1 000 m³			ha	m³/ha		
3 082	813	–	11 509	656	1	
zweig						
709	374	–	4 404	507	2	
2 226	39	–	1 498	1 556	3	
63	377	–	729	603	4	
84	24	–	4 878	521	5	
Bewässerungsfläche						
911	58	–	606	5 069	6	
678	532	–	3 613	1 876	7	
1 494	222	–	7 290	614	8	

## 21.28 Umweltschutzinvestitionen der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus, der Gewinnung von

Nr. der Klassifikation	Hauptgruppe Investitionsart	Unternehmen/Betriebe am 31.12.			Investitionen insgesamt  1 000 EUR
		insgesamt	mit Investitionen	mit Umweltschutzinvestitionen	
<b>Unter</b>					
	Land Brandenburg .....	654	563	24	812 789
Wirtschafts					
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	9	8	2	172 086
D	Verarbeitendes Gewerbe .....	645	555	22	640 703
Haupt					
A	Vorleistungsgüterproduzenten .....	291	253	19	344 995
B	Investitionsgüterproduzenten .....	188	166	2	166 128
GG	Gebrauchsgüterproduzenten .....	26	24	–	19 617
VG	Verbrauchsgüterproduzenten .....	147	118	1	74 927
EW	Energie und Wasser .....	2	2	2	207 122
Investitions					
	Bebaute Grundstücke, Bauten .....	.	.	2	88 047
	Grundstücke ohne (eigene) Bauten .....	.	.	–	8 755
	Technische Anlagen und Maschinen sowie andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung .....	.	.	23	715 988
	Produktionsbezogene Sachanlagen zusammen .....	.	.	24	812 789
	Produktbezogene Sachanlagen .....	.	.	1	X
<b>Be</b>					
	Land Brandenburg .....	1 012	823	49	872 449
Wirtschafts					
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	28	21	5	128 204
D	Verarbeitendes Gewerbe .....	984	802	44	744 245
Haupt					
A	Vorleistungsgüterproduzenten .....	495	405	33	385 625
B	Investitionsgüterproduzenten .....	298	237	9	206 484
GG	Gebrauchsgüterproduzenten .....	29	27	1	20 312
VG	Verbrauchsgüterproduzenten .....	185	149	2	98 630
EW	Energie und Wasser .....	5	5	4	161 399
Investitions					
	Bebaute Grundstücke, Bauten .....	.	.	7	97 774
	Grundstücke ohne (eigene) Bauten .....	.	.	–	7 373
	Technische Anlagen und Maschinen sowie andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung .....	.	.	47	767 303
	Produktionsbezogene Sachanlagen zusammen .....	.	.	49	872 449
	Produktbezogene Sachanlagen .....	.	.	1	–

# Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes 2005 nach Hauptgruppen und Investitionsarten

Investitionen für den Umweltschutz								Nr. der Klassifikation
zusammen	davon für						Anteil der Umweltschutzinvestitionen an den Gesamtinvestitionen	
	Abfallwirtschaft	Gewässerschutz	Lärmbekämpfung	Luftreinhaltung	Naturschutz und Landschaftspflege	Bodensanierung		
1 000 EUR							%	
<b>nehmen</b>								
27 475	1 902	11 141	5 952	8 488	–	–	3,4	
<b>zweig</b>								
3 628	93	2 400	1 133	3	–	–	2,1	C
23 847	1 809	8 742	4 819	8 478	–	–	3,7	D
<b>gruppe</b>								
15 514	1 805	5 637	26	8 046	–	–	4,5	A
6 053	–	1 015	4 730	308	–	–	3,6	B
–	–	–	–	–	–	–	–	GG
77	–	14	63	–	–	–	0,1	VG
5 831	97	4 475	1 133	127	–	–	2,8	EW
<b>art</b>								
975	–	961	13	1	–	–	1,1	
–	–	–	–	–	–	–	–	
26 348	1 902	10 181	5 938	8 327	–	–	3,7	
27 322	1 902	11 141	5 952	8 328	–	–	3,4	
153	–	–	–	153	–	–	X	
<b>triebe</b>								
29 762	1 908	11 781	6 252	9 804	16	–	3,4	
<b>zweig</b>								
3 913	–	2 431	1 442	36	4	–	3,1	C
25 849	1 908	9 350	4 810	9 768	13	–	3,5	D
<b>gruppe</b>								
16 976	1 860	5 956	333	8 827	–	–	4,4	A
6 402	44	1 252	4 736	356	13	–	3,1	B
32	–	32	–	–	–	–	0,2	GG
548	–	35	48	465	–	–	0,6	VG
5 805	4	4 507	1 135	156	4	–	3,6	EW
<b>art</b>								
1 386	17	1 033	323	–	13	–	1,4	
–	–	–	–	–	–	–	–	
28 224	1 891	10 748	5 929	9 652	4	–	3,7	
29 610	1 908	11 781	6 252	9 652	16	–	3,4	
153	–	–	–	153	–	–	X	

## 21.29 Betriebe, Körperschaften und sonstige Einrichtungen und deren Umsatz

Lfd. Nr.	Merkmal	Einheiten mit Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz insgesamt	Umsatz insgesamt <sup>1)</sup>	Teil
				Betriebe mit Herstellung von Waren, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl
1	Produzierendes Gewerbe (ohne Energie- und Wasserversorgung) .....	141	1 799 899	39
2	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen .....	135	X	–
3	Insgesamt .....	276	1 799 899	39
4	Produzierendes Gewerbe (ohne Energie- und Wasserversorgung) .....	126	1 843 996	35
5	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen .....	121	X	–
6	Insgesamt .....	247	1 843 996	35
7	Produzierendes Gewerbe (ohne Energie- und Wasserversorgung) .....	117	1 856 044	28
8	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen .....	106	X	–
9	Insgesamt .....	223	1 856 044	28

1) Betriebe des Produzierenden Gewerbes

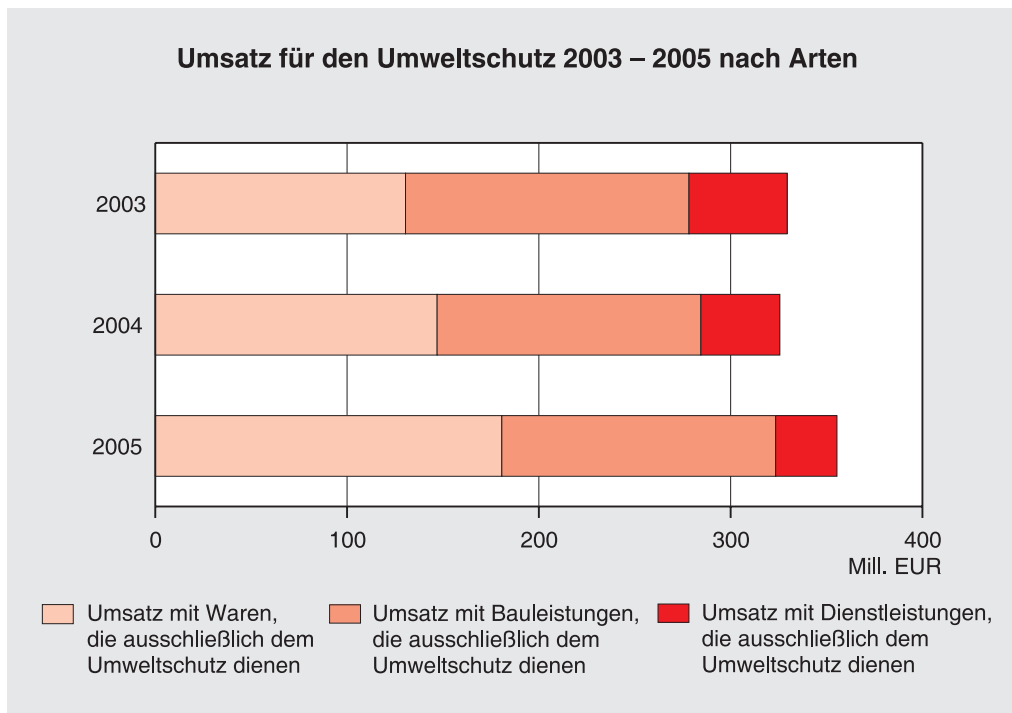
## 21.30 Umsatz für den Umweltschutz 2003 – 2005 nach Arten und Warengruppen

Art des Umsatzes Warengruppe	2003	2004	2005
	1 000 EUR		
Umsatz für den Umweltschutz insgesamt .....	329 439	325 627	355 431
davon			
Umsatz mit Waren, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen .....	130 499	146 954	180 706
davon			
Holzwaren .....	.	.	.
Chemische Erzeugnisse .....	37 389	52 403	88 413
Gummi- und Kunststoffwaren .....	58 202	54 097	.
Glas, Keramik, Steine und Erden .....	7 942	8 080	6 426
Metallerzeugnisse .....	7 541	7 045	5 481
Maschinenbauerzeugnisse .....	9 759	14 457	8 795
Mess- und regeltechnische Geräte .....	–	–	–
Fahrzeuge und -teile .....	.	.	.
Umsatz mit Bauleistungen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen .....	147 768	137 542	142 754
Umsatz mit Dienstleistungen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen .....	51 173	41 131	31 971



## mit Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz 2003 – 2005

Waren	Teil Bauleistungen		Teil Dienstleistungen		Lfd. Nr.
	Betriebe mit Erbringung von Bauleistungen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen	Umsatz mit Bauleistungen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen	Einheiten mit Erbringung von Dienstleistungen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen	Umsatz mit Erbringung von Dienstleistungen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen	
1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
<b>2003</b>					
130 499	102	147 768	4	327	1
–	–	–	135	50 845	2
130 499	102	147 768	139	51 173	3
<b>2004</b>					
146 954	93	137 542	4	272	4
–	–	–	121	40 859	5
146 954	93	137 542	125	41 131	6
<b>2005</b>					
180 706	89	142 754	2	61	7
–	–	–	106	31 910	8
180 706	89	142 754	108	31 971	9





## XXII. Ländervergleich

Die Angaben für diesen Abschnitt wurden dem Statistischen Jahrbuch 2007 für die Bundesrepublik Deutschland entnommen.

### 22.1 Verwaltungsgliederung Deutschlands am 31.12.2006 <sup>\*)</sup>

Land	Regierungs- bezirke	Kreise			Gemeinden <sup>1)</sup>
		insgesamt	kreisfreie Städte	Landkreise	
Deutschland .....	22	439	116	323	12 312
Baden-Württemberg .....	4 <sup>2)</sup>	44	9	35	1 110
Bayern .....	7	96	25	71	2 056
Berlin .....	–	1	1	–	1
Brandenburg .....	–	18	4	14	420
Bremen .....	–	2	2	–	2
Hamburg .....	–	1	1	–	1
Hessen.....	3	26	5	21	426
Mecklenburg-Vorpommern .....	–	18	6	12	849
Niedersachsen .....	–	46	8	38	1 024
Nordrhein-Westfalen .....	5	54	23	31	396
Rheinland-Pfalz .....	–	36	12	24	2 306
Saarland .....	–	6	–	6	52
Sachsen .....	3	29	7	22	510
Sachsen-Anhalt .....	–	24	3	21	1 042
Schleswig-Holstein .....	–	15	4	11	1 125
Thüringen .....	–	23	6	17	992

\*) vorläufiges Ergebnis

1) einschl. der bewohnten gemeindefreien Gebiete

2) außerdem 12 Regionalverbände

## 22.2 Naturschutzflächen <sup>\*)</sup>

Land	Nationalparke	Biosphären- reservate	Naturschutz- gebiete	Naturparke	Feuchtgebiete von internat. Bedeutung	Naturwald- reservate
	22.03.2007	01.05.2006	31.12.2005	22.03.2007	29.02.2004	Dez. 2001 bis Feb. 2004
km <sup>2</sup>						
Deutschland .....	9 621	17 389	11 854	85 219	6 850	305
Baden-Württemberg .....	–	–	822	10 607	11	62
Bayern .....	451	1 329	1 567	21 464	320	63
Berlin .....	–	–	20	40	–	–
Brandenburg <sup>1)</sup> .....	104	2 333	2 023	7 116	123	12
Bremen .....	–	–	19	–	–	–
Hamburg .....	138	117	60	–	143	1
Hessen .....	57	636	385	6 602	2	12
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 157	941	693	3 562	325	16
Niedersachsen .....	2 934	2 968	1 518	9 308	2 533	43
Nordrhein-Westfalen .....	107	–	2 302	10 026	268	14
Rheinland-Pfalz .....	–	1 780	372	4 991	3	20
Saarland .....	–	–	94	1 297	–	8
Sachsen .....	93	301	494	1 883	–	8
Sachsen-Anhalt .....	89	1 892	615	4 282	125	19
Schleswig-Holstein <sup>2)</sup> .....	4 415	4 436	449	1 960	2 990	16
Thüringen .....	76	657	420	2 082	7	11

\*) Die einzelnen Typen der Schutzflächen können nicht summiert werden, da sie sich zum Teil überschneiden.

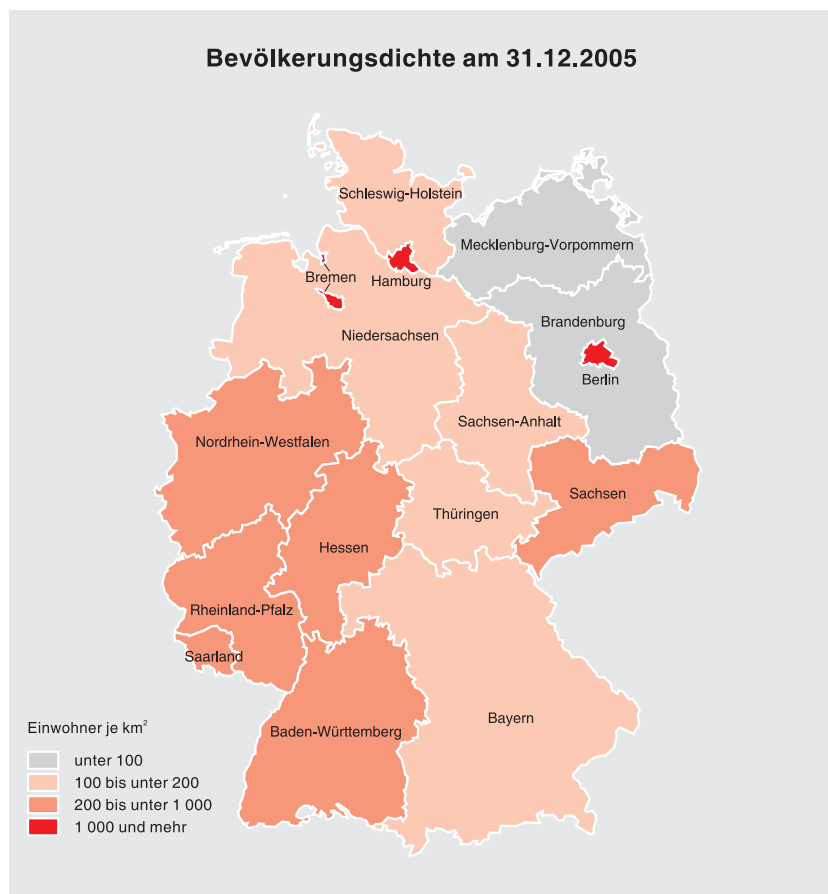
- 1) Das Naturschutzgebiet „Nationalpark Unteres Odertal“ (106 km<sup>2</sup>) ist mit berücksichtigt, da die betreffende Verordnung nach wie vor Bestand hat.
- 2) Die Gesamtfläche der Naturschutzgebiete in Schleswig-Holstein beträgt 2 051 km<sup>2</sup>; darin enthalten sind 1 601 km<sup>2</sup> Watt- und Wasserflächen, die statistisch nicht zur Landesfläche gehören. Zudem sind 1 517 km<sup>2</sup> Watt- und Wasserflächen gleichzeitig Bestandteil des Nationalparks „Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer“.

Quelle: Bundesamt für Naturschutz, Bonn

### 22.3 Fläche und Bevölkerung 2005

Land	Fläche <sup>1)</sup>	Bevölkerung	Einwohner je km <sup>2</sup>
	km <sup>2</sup>	1 000	Anzahl
Deutschland .....	357 093	82 438	231
Baden-Württemberg .....	35 752	10 736	300
Bayern .....	70 552	12 469	177
Berlin .....	892	3 395	3 807
Brandenburg .....	29 479	2 559	87
Bremen .....	404	663	1 641
Hamburg .....	755	1 744	2 309
Hessen .....	21 115	6 092	289
Mecklenburg-Vorpommern .....	23 180	1 707	74
Niedersachsen .....	47 624	7 994	168
Nordrhein-Westfalen .....	34 085	18 058	530
Rheinland-Pfalz .....	19 853	4 059	204
Saarland .....	2 569	1 050	409
Sachsen .....	18 416	4 274	232
Sachsen-Anhalt .....	20 446	2 470	121
Schleswig-Holstein .....	15 799	2 833	179
Thüringen .....	16 172	2 335	144

1) Stand: 31.12.2005



## 22.4 Bevölkerung 1970 – 2006 <sup>\*)</sup>

Land	1970	1980	1985	1987	1990	1995	2002	2003	2004	2005	2006
	1 000										
Deutschland .....	78 069	78 397	77 661	77 900	79 753	81 817	82 537	82 532	82 501	82 438	82 351
Baden-Württemberg ....	8 954	9 259	9 271	9 330	9 822	10 319	10 661	10 693	10 717	10 736	10 744
Bayern .....	10 561	10 928	10 974	10 950	11 449	11 993	12 387	12 423	12 444	12 469	12 493
Berlin .....	3 201	3 049	3 076	3 290	3 434	3 471	3 392	3 388	3 388	3 395	3 405
Brandenburg .....	2 657	2 660	2 660	2 667	2 578	2 542	2 582	2 575	2 568	2 559	2 549
Bremen .....	735	694	660	659	682	680	662	663	663	663	665
Hamburg .....	1 794	1 645	1 580	1 594	1 652	1 708	1 729	1 734	1 735	1 744	1 754
Hessen .....	5 425	5 601	5 529	5 525	5 763	6 010	6 092	6 089	6 098	6 092	6 078
Meckl.-Vorpommern ....	1 928	1 944	1 959	1 974	1 924	1 823	1 745	1 732	1 720	1 707	1 696
Niedersachsen .....	7 122	7 256	7 197	7 164	7 387	7 780	7 980	7 993	8 001	7 994	7 985
Nordrhein-Westfalen ....	17 005	17 058	16 674	16 744	17 350	17 893	18 076	18 080	18 075	18 058	18 036
Rheinland-Pfalz .....	3 659	3 642	3 615	3 635	3 764	3 978	4 058	4 059	4 061	4 059	4 053
Saarland .....	1 121	1 066	1 046	1 054	1 073	1 084	1 065	1 061	1 056	1 050	1 045
Sachsen .....	5 419	5 174	5 064	5 032	4 764	4 567	4 349	4 321	4 296	4 274	4 254
Sachsen-Anhalt .....	3 218	3 078	3 021	3 007	2 874	2 739	2 549	2 523	2 494	2 470	2 446
Schleswig-Holstein .....	2 511	2 611	2 614	2 555	2 626	2 725	2 817	2 823	2 829	2 833	2 834
Thüringen .....	2 759	2 730	2 722	2 721	2 611	2 504	2 392	2 373	2 355	2 335	2 315

\*) Stand: jeweils Jahresende

Früheres Bundesgebiet: Fortschreibungsergebnisse; für 1970 bis 1985 auf der Basis der Volkszählung vom 27.5.1970 und ab 1987 auf der Basis der Volkszählung vom 25.5.1987. Neue Länder und Berlin-Ost: Fortschreibungsergebnisse; für 1980 auf der Basis der Volkszählung vom 1.1.1971, für 1985 bis 1989 auf der Basis der Volkszählung vom 31.12.1981, 1970 Ergebnis der Volkszählung vom 1.1.1971. Die Ergebnisse ab 1990 basieren auf der Fortschreibung eines Abzugs des früheren „Zentralen Einwohnerregisters“ zum 3.10.1990.

## 22.5 Bevölkerung am 31.12.2005 nach Altersgruppen

Land i = insgesamt w = weiblich	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 6	6 – 15	15 – 18	18 – 25	25 – 40	40 – 60	60 – 65	65 und mehr	
1 000										
Deutschland .....	i	82 438,0	4 346,1	7 303,7	2 907,5	6 782,1	16 546,4	24 012,0	4 670,0	15 870,1
	w	42 098,0	2 118,2	3 556,1	1 415,5	3 332,8	8 114,0	11 872,0	2 375,8	9 313,7
Baden-Württemberg .....	i	10 735,7	603,0	1 054,1	382,0	885,3	2 213,0	3 072,3	572,0	1 953,9
	w	5 464,8	293,4	512,5	186,5	439,9	1 094,1	1 516,2	289,0	1 133,0
Bayern .....	i	12 468,7	689,3	1 197,4	434,3	1 004,2	2 575,1	3 593,6	675,9	2 299,0
	w	6 366,1	336,2	582,1	211,7	498,8	1 273,4	1 777,9	341,0	1 345,0
Berlin .....	i	3 395,2	168,0	236,6	104,9	297,7	784,9	997,5	220,2	585,3
	w	1 735,5	81,9	115,0	51,1	150,6	382,6	491,4	111,9	351,1
Brandenburg .....	i	2 559,5	113,0	159,2	103,8	235,4	464,6	815,7	161,6	506,3
	w	1 292,6	55,0	77,5	50,5	109,4	221,0	397,7	83,1	298,4
Bremen .....	i	663,5	32,8	53,9	19,9	57,1	138,9	185,3	40,2	135,5
	w	342,0	15,9	26,1	9,8	29,2	67,1	92,6	20,3	81,1
Hamburg .....	i	1 743,6	91,1	134,6	48,8	143,7	430,3	475,5	101,0	318,6
	w	894,2	44,4	65,6	23,6	74,0	209,1	234,8	51,2	191,3
Hessen .....	i	6 092,4	332,5	555,8	200,6	468,2	1 258,3	1 791,3	339,1	1 146,6
	w	3 109,2	162,5	271,0	97,8	233,7	625,7	886,2	170,1	662,3
Mecklenburg-Vorpommern ....	i	1 707,3	76,6	101,9	71,3	170,9	309,2	543,2	98,1	336,0
	w	861,0	37,3	49,4	34,5	79,7	144,4	264,1	50,7	200,9
Niedersachsen .....	i	7 993,9	443,1	793,9	284,0	622,3	1 567,1	2 282,8	445,0	1 555,6
	w	4 076,0	216,2	386,7	137,7	305,6	774,4	1 126,0	224,1	905,3
Nordrhein-Westfalen .....	i	18 058,1	981,6	1 737,8	639,3	1 437,5	3 601,8	5 197,1	981,7	3 481,2
	w	9 260,9	478,0	846,9	311,9	710,5	1 786,4	2 587,5	502,3	2 037,4
Rheinland-Pfalz .....	i	4 058,8	213,2	389,5	146,3	325,6	778,8	1 196,6	210,2	798,6
	w	2 068,6	103,4	190,1	71,2	160,7	385,1	588,1	106,4	463,6
Saarland .....	i	1 050,3	47,8	92,4	35,9	82,3	192,6	320,7	57,1	221,3
	w	539,9	23,4	45,2	17,5	40,2	94,9	158,9	29,4	130,5
Sachsen .....	i	4 273,8	193,9	242,4	154,0	393,1	797,9	1 254,1	285,0	953,2
	w	2 190,5	94,9	118,0	74,7	186,7	372,6	618,3	148,6	576,6
Sachsen-Anhalt .....	i	2 469,7	104,4	143,2	95,4	229,0	442,1	759,0	162,0	534,4
	w	1 264,0	50,7	69,6	46,1	107,2	207,8	376,2	83,8	322,5
Schleswig-Holstein .....	i	2 833,0	153,6	274,6	98,5	208,0	556,0	805,5	176,5	560,2
	w	1 447,7	75,0	133,7	47,9	102,9	273,6	401,1	89,5	324,0
Thüringen .....	i	2 334,6	102,2	136,4	88,4	221,7	435,8	721,7	144,2	484,3
	w	1 185,1	50,1	66,5	43,2	103,8	201,6	354,8	74,3	290,7

## 22.6 Bevölkerungsstand und -veränderung 2005

Land	Bevölkerung am Jahresanfang	Überschuss der		Bevölkerungszunahme (+) bzw. -abnahme (-) <sup>1)</sup>		Bevölkerung am Jahresende		
		Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Zuzüge (+) bzw. Fortzüge (-)			insgesamt	männlich	weiblich
		1 000				je 1 000 Einwohner	1 000	
Deutschland .....	82 500,8	- 144,4	+ 79,0	- 65,5	- 0	82 438,0	40 340,0	42 098,0
Baden-Württemberg ....	10 717,4	+ 0,2	+ 18,1	+ 18,4	+ 2	10 735,7	5 270,9	5 464,8
Bayern .....	12 443,9	- 12,0	+ 37,5	+ 25,5	+ 2	12 468,7	6 102,7	6 366,1
Berlin .....	3 387,8	- 3,0	+ 10,2	+ 7,2	+ 2	3 395,2	1 659,6	1 735,5
Brandenburg .....	2 567,7	- 8,2	- 0,1	- 8,3	- 3	2 559,5	1 266,9	1 292,6
Bremen .....	663,2	- 1,9	+ 2,2	+ 0,3	+ 0	663,5	321,5	342,0
Hamburg .....	1 734,8	- 1,2	+ 10,1	+ 8,9	+ 5	1 743,6	849,5	894,2
Hessen .....	6 097,8	- 5,2	- 3,2	- 8,4	- 1	6 092,4	2 983,2	3 109,2
Meckl.-Vorpommern ....	1 719,7	- 5,0	- 7,4	- 12,4	- 7	1 707,3	846,2	861,0
Niedersachsen .....	8 000,9	- 16,0	- 9,3	- 6,7	- 1	7 993,9	3 918,0	4 076,0
Nordrhein-Westfalen ...	18 075,4	- 33,1	+ 15,6	- 17,4	- 1	18 058,1	8 797,2	9 260,9
Rheinland-Pfalz .....	4 061,1	- 10,2	+ 7,9	- 2,3	- 1	4 058,8	1 990,2	2 068,6
Saarland .....	1 056,4	- 4,8	- 1,3	- 6,1	- 6	1 050,3	510,4	539,9
Sachsen .....	4 296,3	- 16,3	- 6,3	- 22,6	- 5	4 273,8	2 083,2	2 190,5
Sachsen-Anhalt .....	2 494,4	- 12,1	- 12,6	- 24,7	- 10	2 469,7	1 205,7	1 264,0
Schleswig-Holstein .....	2 828,8	- 6,6	+ 10,7	+ 4,1	+ 1	2 833,0	1 385,3	1 447,7
Thüringen .....	2 355,3	- 9,0	- 11,8	- 20,8	- 9	2 334,6	1 149,5	1 185,1

1) Die Differenzen bei der Bevölkerungsbilanz beruhen auf bestandsrelevanten Korrekturen der Wanderungsfälle.

## 22.7 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 2005

Land	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene <sup>1)</sup>	Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Nicht ehelich Lebendgeborene <sup>2)</sup>
Deutschland .....	4,7	8,3	10,1	- 1,8	291,8
Baden-Württemberg ....	4,7	8,8	8,8	+ 0,0	193,4
Bayern .....	4,8	8,6	9,6	- 1,0	225,0
Berlin .....	3,6	8,5	9,4	- 0,9	458,3
Brandenburg .....	4,5	7,0	10,2	- 3,2	593,4
Bremen .....	4,5	8,3	11,2	- 2,9	341,0
Hamburg .....	4,0	9,3	10,0	- 0,7	320,7
Hessen .....	4,7	8,8	9,6	- 0,8	217,1
Meckl.-Vorpommern ....	5,7	7,2	10,1	- 2,9	634,6
Niedersachsen .....	5,1	8,4	10,4	- 2,0	259,8
Nordrhein-Westfalen ...	4,7	8,5	10,3	- 1,8	227,3
Rheinland-Pfalz .....	5,0	8,0	10,5	- 2,5	224,8
Saarland .....	4,8	7,1	11,7	- 4,6	247,9
Sachsen .....	4,0	7,6	11,4	- 3,8	572,6
Sachsen-Anhalt .....	4,4	6,9	11,8	- 4,9	622,4
Schleswig-Holstein .....	6,1	8,1	10,5	- 2,3	297,8
Thüringen .....	4,2	7,1	11,0	- 3,8	580,3

1) ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen

2) seit 01.07.1998 von nicht miteinander verheirateten Eltern



## 22.8 Privathaushalte <sup>\*)</sup> 2005 nach Zahl der Personen

Land	Privat- haushalte insgesamt	davon mit ... Person(en)					Bevölkerung in Privat- haushalten	Personen je Haushalt
		1	2	3	4	5 und mehr		
1 000								Anzahl
Deutschland .....	39 178	14 695	13 266	5 477	4 213	1 527	82 675	2,11
Baden-Württemberg .....	4 881	1 742	1 587	669	631	252	10 783	2,21
Bayern .....	5 787	2 143	1 855	814	702	273	12 549	2,17
Berlin .....	1 896	961	579	202	114	40	3 401	1,79
Brandenburg .....	1 218	410	454	214	116	24	2 551	2,09
Bremen .....	357	172	115	35	24	10	662	1,86
Hamburg .....	939	457	292	97	67	26	1 739	1,85
Hessen .....	2 870	1 043	988	399	324	116	6 134	2,14
Meckl.-Vorpommern .....	834	302	304	137	72	18	1 705	2,05
Niedersachsen .....	3 763	1 411	1 286	480	429	156	7 990	2,12
Nordrhein-Westfalen .....	8 402	3 016	2 905	1 182	930	370	18 077	2,15
Rheinland-Pfalz .....	1 872	663	626	280	223	80	4 075	2,18
Saarland .....	502	187	175	72	51	17	1 046	2,08
Sachsen .....	2 186	870	784	314	180	39	4 303	1,97
Sachsen-Anhalt .....	1 188	419	431	208	105	25	2 461	2,07
Schleswig-Holstein .....	1 359	487	503	178	137	53	2 861	2,11
Thüringen .....	1 123	410	382	195	108	27	2 338	2,08

\*) Ergebnisse des Mikrozensus – Bevölkerung in Privathaushalten

## 22.9 Körpergröße, Körpergewicht und Body-Maß-Index <sup>\*)</sup> 2005

Land	Männer						Frauen					
	mit An- gaben zu Körper- größe und Körper- gewicht	durch- schnitt- liche Körper- größe	durch- schnitt- liches Körper- gewicht	durch- schnitt- licher Body- Maß- Index	Body-Maß-Index		mit An- gaben zu Körper- größe und Körper- gewicht	durch- schnitt- liche Körper- größe	durch- schnitt- liches Körper- gewicht	durch- schnitt- licher Body- Maß- Index	Body-Maß-Index	
					von 25 bis unter 30	von 30 und mehr					von 25 bis unter 30	von 30 und mehr
					Über- gewicht	starkes Über- gewicht					Über- gewicht	starkes Über- gewicht
1 000	m	kg	kg/m <sup>2</sup>	% <sup>1)</sup>		1 000	m	kg	kg/m <sup>2</sup>	% <sup>1)</sup>		
Deutschland .....	25 873	1,78	82,4	26,1	43,5	14,4	26 654	1,65	67,5	24,8	28,7	12,8
Baden-Württemberg .....	3 324	1,77	81,3	25,9	43,1	13,1	3 400	1,65	66,5	24,5	27,7	11,4
Bayern .....	3 846	1,77	82,0	26,1	43,5	14,0	3 890	1,65	66,7	24,5	28,1	11,8
Berlin .....	1 122	1,78	81,2	25,6	39,9	12,4	1 199	1,65	66,3	24,3	25,4	11,8
Brandenburg .....	881	1,77	82,6	26,3	45,2	15,8	902	1,65	68,5	25,3	31,2	15,5
Bremen .....	161	1,78	81,2	25,7	42,0	11,6	173	1,66	66,9	24,4	26,9	9,8
Hamburg .....	452	1,79	81,4	25,5	38,4	11,6	470	1,66	66,0	23,9	24,1	8,6
Hessen .....	1 876	1,78	82,4	26,1	43,9	14,2	1 960	1,65	67,1	24,6	28,4	11,8
Meckl.-Vorpommern .....	589	1,78	83,8	26,6	43,4	19,2	599	1,65	70,3	25,9	32,9	19,4
Niedersachsen .....	2 348	1,79	83,1	26,1	45,1	13,3	2 349	1,66	68,2	24,7	29,7	11,4
Nordrhein-Westfalen .....	5 657	1,78	83,1	26,2	43,7	14,7	5 887	1,66	67,8	24,7	28,2	12,7
Rheinland-Pfalz .....	1 291	1,78	82,8	26,3	43,4	15,6	1 346	1,65	67,7	24,8	29,0	13,1
Saarland .....	344	1,76	81,5	26,3	43,7	15,2	354	1,64	67,6	25,0	31,4	13,4
Sachsen .....	1 556	1,77	81,5	26,1	43,7	14,7	1 646	1,64	68,5	25,4	31,7	16,4
Sachsen-Anhalt .....	845	1,77	82,9	26,5	43,8	17,7	891	1,64	69,2	25,6	31,8	18,3
Schleswig-Holstein .....	818	1,79	83,5	26,1	44,8	13,5	815	1,66	67,8	24,6	27,9	11,0
Thüringen .....	763	1,77	82,3	26,3	44,3	15,9	776	1,65	68,9	25,4	31,1	16,5

\*) Ergebnisse der Mikrozensus-Zusatzerhebung, Jahresdurchschnitt

1) bezogen auf die Bevölkerung mit Angaben zu Körpergröße und Körpergewicht

## 22.10 Krankenhäuser, Betten und Patientenbewegung 2005

Land	Krankenhäuser			Patientenbewegung				
	insgesamt	aufgestellte Betten		Fallzahl		Berechnungs-/ Belegungstage	durchschnittliche	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner <sup>1)</sup>	Anzahl	je 100 000 Einwohner <sup>1)</sup>		1 000	Tage
Deutschland .....	2 139	523 824	635	16 873 885	20 462	144 576	8,6	75,6
Baden-Württemberg .....	305	61 371	572	1 927 778	17 969	16 541	8,6	73,8
Bayern .....	385	80 077	643	2 604 621	20 911	21 659	8,3	74,1
Berlin .....	71	20 350	600	713 554	21 038	5 984	8,4	80,6
Brandenburg .....	47	15 424	602	517 800	20 207	4 498	8,7	79,9
Bremen .....	14	5 664	854	192 962	29 097	1 566	8,1	75,8
Hamburg .....	52	11 502	661	384 300	22 093	3 304	8,6	78,7
Hessen .....	175	37 104	609	1 182 374	19 401	9 919	8,4	73,2
Meckl.-Vorpommern .....	34	10 232	597	383 653	22 398	3 029	7,9	81,1
Niedersachsen .....	204	44 174	552	1 457 720	18 222	12 561	8,6	77,9
Nordrhein-Westfalen .....	444	127 405	705	3 887 672	21 523	34 674	8,9	74,6
Rheinland-Pfalz .....	97	25 604	631	817 238	20 132	6 754	8,3	72,3
Saarland .....	26	7 305	694	257 686	24 472	2 116	8,2	79,4
Sachsen .....	85	27 601	644	916 731	21 399	7 960	8,7	79,0
Sachsen-Anhalt .....	50	17 129	690	563 947	22 717	4 842	8,6	77,5
Schleswig-Holstein .....	104	16 244	574	534 247	18 877	4 563	8,5	77,0
Thüringen .....	46	16 638	709	531 606	22 669	4 606	8,7	75,8

1) berechnet mit der Durchschnittsbevölkerung

## 22.11 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Betten und Patientenbewegung 2005

Land	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen			Patientenbewegung				
	insgesamt	aufgestellte Betten		Fallzahl		Pflegetage	durchschnittliche	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner		1 000	Tage
Deutschland .....	1 270	174 479	212	1 813 990	2 200	46 774	25,8	73,4
Baden-Württemberg .....	221	27 764	259	292 084	2 735	7 248	24,8	71,5
Bayern .....	302	32 628	262	332 032	2 678	8 144	24,5	68,4
Brandenburg .....	28	5 565	217	61 099	2 372	1 702	27,9	83,8
Hessen .....	111	17 807	292	167 975	2 758	4 617	27,5	71,0
Meckl.-Vorpommern .....	64	10 732	627	115 919	6 670	2 843	24,5	72,6
Niedersachsen .....	136	17 768	222	198 375	2 484	4 962	25,0	76,5
Nordrhein-Westfalen .....	139	20 389	113	214 830	1 189	5 978	27,8	80,3
Rheinland-Pfalz .....	66	8 128	200	81 179	2 001	2 318	28,6	78,1
Saarland .....	19	3 058	290	27 246	2 563	815	29,9	73,0
Sachsen .....	45	8 988	210	91 235	2 105	2 441	26,8	74,4
Sachsen-Anhalt .....	20	3 663	148	39 834	1 571	1 032	25,9	77,2
Schleswig-Holstein .....	79	11 342	401	131 447	4 663	3 032	23,1	73,2
Thüringen .....	36	6 228	266	57 075	2 396	1 521	26,7	66,9
Berlin, Bremen, Hamburg	4	419	7	3 663	63	123	33,5	80,3

## 22.12 Allgemein bildende Schulen 2005/2006

Land	Insgesamt	Schul- kinder- gärten und Vorklassen	Grund- schulen	Haupt- schulen <sup>1)</sup>	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen	Förder- schulen	Real- schulen	Gym- nasien	Integrierte Gesamt- schulen, Freie Waldorf- schulen	Abend- schulen und Kollegs
Schulen										
Deutschland .....	36 888	1 808	16 814	6 120	1 403	3 468	2 976	3 096	898	305
Baden-Württemberg .	5 926	481	2 552	1 227	–	642	468	433	50	73
Bayern .....	5 050	–	2 422	1 395	–	371	422	405	20	15
Berlin .....	1 304	1	445	473	–	96	80	117	69	23
Brandenburg .....	1 634	–	504	492	120	131	72	109	178	28
Bremen .....	311	2	103	37	33	27	38	45	20	6
Hamburg .....	832	218	227	137	14	45	61	78	44	8
Hessen .....	3 091	424	1 190	514	–	251	295	291	96	30
Meckl.-Vorpommern .	1 073	14	361	109	192	103	192	80	18	4
Niedersachsen .....	3 976	419	1 860	525	–	335	497	282	49	9
Nordrhein-Westfalen .	6 449	27	3 444	732	–	728	555	626	256	81
Rheinland-Pfalz .....	1 801	97	989	190	98	141	117	141	25	3
Saarland .....	346	31	160	1	52	41	3	35	19	4
Sachsen .....	1 601	–	854	–	424	166	–	146	3	8
Sachsen-Anhalt .....	1 051	22	576	–	211	129	–	98	7	8
Schleswig-Holstein ...	1 499	72	655	288	–	165	176	106	34	3
Thüringen .....	944	–	472	–	259	97	–	104	10	2
Schüler und Schülerinnen										
Deutschland .....	9 505 241	30 048	3 176 478	1 126 085	340 188	416 213	1 324 683	2 431 329	597 719	62 498
Baden-Württemberg .	1 317 246	8 788	452 015	194 865	–	54 804	244 798	328 449	26 955	6 572
Bayern .....	1 472 439	–	509 516	281 131	–	60 933	251 185	357 142	9 351	3 181
Berlin .....	347 314	100	113 311	58 940	–	13 424	24 508	83 301	48 720	5 010
Brandenburg .....	245 923	–	72 981	27 186	6 292	12 673	14 064	62 453	48 209	2 065
Bremen .....	73 153	48	24 136	4 703	3 438	2 643	6 847	21 586	8 554	1 198
Hamburg .....	181 830	5 799	53 865	12 480	2 739	7 465	9 231	52 874	35 775	1 602
Hessen .....	705 216	6 604	240 532	70 266	–	26 643	90 824	195 564	68 782	6 001
Meckl.-Vorpommern .	157 409	187	45 145	3 184	24 100	11 449	18 202	47 762	6 876	504
Niedersachsen .....	989 625	4 357	344 308	117 341	–	39 506	191 297	255 473	35 255	2 088
Nordrhein-Westfalen .	2 315 269	1 714	758 130	267 712	–	103 341	337 697	569 077	249 208	28 390
Rheinland-Pfalz .....	487 990	1 023	169 106	43 798	41 610	17 272	68 953	127 024	18 462	742
Saarland .....	114 717	370	38 697	298	26 260	4 075	1 340	30 557	12 497	623
Sachsen .....	343 654	–	110 220	–	112 823	20 848	–	95 622	1 202	2 939
Sachsen-Anhalt .....	215 557	306	62 413	–	65 325	15 530	–	67 773	3 296	914
Schleswig-Holstein ...	342 640	752	120 705	44 181	–	11 567	65 737	79 164	20 185	349
Thüringen .....	195 259	–	61 398	–	57 601	14 040	–	57 508	4 392	320

1) einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe

## 22.13 Berufliche Schulen 2005/2006

Land	Insgesamt	Berufsschulen <sup>1)</sup>	Berufsaufbauschulen	Berufsfachschulen	Fachoberschulen	Fachgymnasien	Berufs/Technische Oberschulen	Fachschulen <sup>2)</sup>
Schulen								
Deutschland .....	8 742	3 156	25	2 534	836	550	173	1 468
Baden-Württemberg .....	1 478	491	25	526	–	186	16	234
Bayern .....	1 007	229	–	348	75	–	57	298
Berlin .....	287	93	–	75	48	16	18	37
Brandenburg .....	176	38	–	58	32	19	–	29
Bremen .....	64	22	–	18	13	6	1	4
Hamburg .....	173	78	–	47	18	11	–	19
Hessen .....	658	287	–	122	89	51	–	109
Meckl.-Vorpommern .....	186	64	–	59	21	20	–	22
Niedersachsen .....	955	340	–	232	123	90	13	157
Nordrhein-Westfalen .....	1 403	637	–	309	195	–	–	262
Rheinland-Pfalz .....	364	128	–	84	–	27	54	71
Saarland .....	188	94	–	41	34	4	–	15
Sachsen .....	838	391	–	236	75	52	–	84
Sachsen-Anhalt .....	324	81	–	141	42	17	–	43
Schleswig-Holstein .....	298	40	–	132	31	30	14	51
Thüringen .....	343	143	–	106	40	21	–	33
Schüler und Schülerinnen								
Deutschland .....	2 770 813	1 784 147	684	560 656	125 957	121 189	19 015	159 165
Baden-Württemberg .....	395 791	212 546	684	118 267	–	44 452	1 441	18 401
Bayern .....	384 099	292 255	–	27 258	31 446	–	11 487	21 653
Berlin .....	99 020	62 947	–	18 029	7 773	3 044	823	6 404
Brandenburg .....	81 234	55 345	–	13 347	4 258	4 351	–	3 933
Bremen .....	25 586	18 360	–	4 464	1 356	626	25	755
Hamburg .....	60 221	39 102	–	13 582	1 265	2 713	–	3 559
Hessen .....	192 165	126 695	–	25 114	18 467	10 782	–	11 107
Meckl.-Vorpommern .....	68 229	49 144	–	11 825	908	4 078	–	2 274
Niedersachsen .....	278 628	170 583	–	59 460	14 627	19 918	410	13 630
Nordrhein-Westfalen .....	588 157	378 576	–	140 563	23 557	–	–	45 461
Rheinland-Pfalz .....	126 833	79 143	–	26 208	–	6 030	4 378	11 074
Saarland .....	37 868	23 541	–	3 995	7 356	692	–	2 284
Sachsen .....	170 095	103 653	–	42 400	7 779	9 168	–	7 095
Sachsen-Anhalt .....	85 031	56 373	–	18 458	3 124	4 082	–	2 994
Schleswig-Holstein .....	88 383	61 810	–	14 054	1 253	6 854	451	3 961
Thüringen .....	89 473	54 074	–	23 632	2 788	4 399	–	4 580

1) Teilzeit-Berufsschulen (einschl. Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form) - einschl. Berufsvorbereitungsjahr sowie Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form

2) einschl. Fachakademien in Bayern

## 22.14 Auszubildende 2005 und 2006

Land	2005				2006 <sup>1)</sup>			
	männlich	weiblich	insgesamt	dar. neu abgeschlossene Ausbildungsverträge <sup>2)</sup>	männlich	weiblich	insgesamt	dar. neu abgeschlossene Ausbildungsverträge <sup>2)</sup>
Deutschland .....	936 435	617 002	1 553 437	559 061	949 984	620 018	1 570 002	581 581
Baden-Württemberg .....	118 331	79 257	197 588	73 076	120 837	81 058	201 895	76 148
Bayern .....	152 629	103 095	255 724	90 291	153 814	104 190	258 004	93 997
Berlin .....	30 027	25 431	55 458	20 002	30 153	25 181	55 334	20 908
Brandenburg .....	32 032	19 285	51 317	18 399	31 875	18 625	50 500	18 413
Bremen .....	8 571	6 508	15 079	5 514	8 857	6 680	15 537	5 754
Hamburg .....	18 016	14 184	32 200	12 115	18 750	14 608	33 358	13 002
Hessen .....	62 426	42 473	104 899	38 397	63 535	42 677	106 212	39 782
Meckl.-Vorpommern .....	27 025	17 389	44 414	16 313	26 455	16 970	43 425	16 277
Niedersachsen .....	86 753	58 885	145 638	52 651	88 457	59 148	147 605	55 323
Nordrhein-Westfalen .....	188 597	123 079	311 676	111 348	194 037	123 930	317 967	118 069
Rheinland-Pfalz .....	45 824	28 713	74 537	27 183	47 242	29 494	76 736	28 606
Saarland .....	13 312	8 424	21 736	8 051	13 507	8 399	21 906	8 227
Sachsen .....	54 950	31 842	86 792	30 062	55 422	31 320	86 742	30 777
Sachsen-Anhalt .....	35 060	19 337	54 397	18 286	34 762	18 943	53 705	18 350
Schleswig-Holstein .....	29 940	21 161	51 101	18 824	30 649	21 657	52 306	19 939
Thüringen .....	32 942	17 939	50 881	18 549	31 632	17 138	48 770	18 009

1) vorläufiges Ergebnis

2) bei Industrie und Handel auch neu abgeschlossene Anschlussverträge (Stufenausbildung)

## 22.15 Volkshochschulen 2005

Land	Volkshochschulen	Kursveranstaltungen				Einzelveranstaltungen			
		insgesamt		Belegungen <sup>1)</sup>		insgesamt		Belegungen <sup>1)</sup>	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutschland .....	978	547 462	100	6 471 071	100	77 278	100	2 136 052	100
Baden-Württemberg .....	175	106 171	19,4	1 138 657	17,6	14 348	18,6	460 897	21,6
Bayern .....	190	117 185	21,4	1 615 928	25,0	27 287	35,3	716 478	33,5
Berlin .....	12	14 987	2,7	195 375	3,0	1 072	1,4	16 861	0,8
Brandenburg .....	21	6 608	1,2	68 961	1,1	561	0,7	7 023	0,3
Bremen .....	2	4 170	0,8	50 273	0,8	771	1,0	13 979	0,7
Hamburg .....	1	5 379	1,0	75 788	1,2	33	0,0	490	0,0
Hessen .....	33	41 215	7,5	434 056	6,7	2 648	3,4	75 387	3,5
Meckl.-Vorpommern .....	18	5 196	0,9	62 898	1,0	1 196	1,5	27 536	1,3
Niedersachsen .....	64	59 782	10,9	672 186	10,4	3 641	4,7	99 117	4,6
Nordrhein-Westfalen .....	139	98 462	18,0	1 189 934	18,4	14 515	18,8	406 479	19,0
Rheinland-Pfalz .....	73	25 916	4,7	282 072	4,4	3 581	4,6	106 744	5,0
Saarland .....	16	6 694	1,2	68 593	1,1	1 231	1,6	34 789	1,6
Sachsen .....	29	13 771	2,5	149 060	2,3	1 143	1,5	21 711	1,0
Sachsen-Anhalt .....	25	7 054	1,3	84 770	1,3	1 256	1,6	17 065	0,8
Schleswig-Holstein .....	157	25 513	4,7	279 579	4,3	2 568	3,3	102 560	4,8
Thüringen .....	23	9 359	1,7	102 941	1,6	1 427	1,8	28 936	1,4

1) Mehrfachzählungen: Jede(r) Teilnehmer(in) wird entsprechend der Zahl seiner/ihrer Belegungen gezählt.

Quelle: Deutsches Institut für Erwachsenenbildung, Bonn

## 22.16 Hochschulen und Studierende im Wintersemester 2006/2007 nach Hochschularten <sup>\*)</sup>

Land	Insgesamt	Universitäten	Pädagogische Hochschulen	Theologische Hochschulen	Kunst-hochschulen	Fachhoch-schulen	Verwaltungs-fach-hochschulen <sup>1)</sup>
Hochschulen							
Deutschland .....	383	103	6	15	53	176	30
Baden-Württemberg .....	68	15	6	–	8	35	4
Bayern .....	48	12	–	3	8	24	1
Berlin .....	22	8	–	–	4	9	1
Brandenburg .....	14	3	–	–	2	7	2
Bremen .....	7	2	–	–	1	3	1
Hamburg .....	15	5	–	–	2	6	2
Hessen .....	28	7	–	3	3	12	3
Meckl.-Vorpommern .....	8	2	–	–	1	4	1
Niedersachsen .....	26	11	–	–	2	12	1
Nordrhein-Westfalen .....	60	15	–	6	8	27	4
Rheinland-Pfalz .....	20	6	–	2	–	9	3
Saarland .....	6	1	–	–	2	2	1
Sachsen .....	27	7	–	–	7	11	2
Sachsen-Anhalt .....	10	2	–	1	2	4	1
Schleswig-Holstein .....	13	3	–	–	2	7	1
Thüringen .....	11	4	–	–	1	4	2
Studierende							
Deutschland .....	1 974 932	1 348 434	21 869	2 590	31 327	541 436	29 276
Baden-Württemberg .....	244 927	143 410	21 869	–	4 223	70 562	4 863
Bayern .....	257 898	179 626	–	642	3 297	71 366	2 967
Berlin .....	130 953	95 477	–	–	4 985	28 231	2 260
Brandenburg .....	42 331	27 601	–	–	648	13 393	689
Bremen .....	30 258	19 112	–	–	816	10 160	170
Hamburg .....	71 104	48 472	–	–	1 463	20 717	452
Hessen .....	163 536	109 332	–	340	1 382	49 877	2 605
Meckl.-Vorpommern .....	34 527	24 290	–	–	493	9 342	402
Niedersachsen .....	146 827	102 856	–	–	2 605	38 884	2 482
Nordrhein-Westfalen .....	476 409	345 948	–	950	5 017	117 417	7 077
Rheinland-Pfalz .....	103 019	70 210	–	495	–	30 386	1 928
Saarland .....	19 780	14 864	–	–	633	3 971	312
Sachsen .....	105 685	74 254	–	–	2 822	27 657	952
Sachsen-Anhalt .....	51 064	29 978	–	163	1 071	19 611	241
Schleswig-Holstein .....	46 917	28 304	–	–	1 056	16 216	1 341
Thüringen .....	49 697	34 700	–	–	816	13 646	535
dar. Studierende im 1. Hochschulsemester							
Deutschland .....	294 661	188 142	3 185	361	4 061	91 609	7 303
Baden-Württemberg .....	39 228	23 006	3 185	–	541	11 330	1 166
Bayern .....	47 375	31 589	–	86	500	14 554	646
Berlin .....	16 724	11 463	–	–	506	4 305	450
Brandenburg .....	6 983	4 043	–	–	61	2 680	199
Bremen .....	4 671	2 501	–	–	101	2 024	45
Hamburg .....	8 547	5 680	–	–	155	2 556	156
Hessen .....	24 018	15 693	–	50	156	7 562	557
Meckl.-Vorpommern .....	5 826	3 698	–	–	60	1 923	145
Niedersachsen .....	21 744	14 804	–	–	428	6 008	504
Nordrhein-Westfalen .....	63 973	40 653	–	126	702	20 120	2 372
Rheinland-Pfalz .....	12 480	7 880	–	56	–	4 231	313
Saarland .....	3 342	2 317	–	–	63	849	113
Sachsen .....	16 800	10 982	–	–	406	5 131	281
Sachsen-Anhalt .....	7 592	4 214	–	43	175	3 137	23
Schleswig-Holstein .....	6 737	4 026	–	–	90	2 437	184
Thüringen .....	8 621	5 593	–	–	117	2 762	149

\*) vorläufiges Ergebnis

1) Die FH Bund wird nur einmal gezählt und zwar für das Land Nordrhein-Westfalen.

## 22.17 Bibliotheken 2006 <sup>\*)</sup>

Land	Bibliotheken	Medienbestand <sup>1)</sup> am 31.12.	Aktive Benutzer/-innen	Entleihungen	Personalstellen <sup>2)</sup>	Ausgaben <sup>3)</sup>
	Anzahl		1 000		Anzahl	1 000 EUR
Öffentliche Bibliotheken						
Deutschland .....	7 134	108 027	7 454	308 936	10 128	703 021
Baden-Württemberg .....	910	14 462	1 218	49 482	1 322	108 994
Bayern .....	1 776	22 311	1 590	61 101	1 569	125 419
Berlin .....	16	2 059	202	8 209	404	18 417
Brandenburg .....	171	4 330	205	9 198	427	25 014
Bremen .....	3	152	12	633	25	1 323
Hamburg .....	2	1 650	129	11 775	398	30 058
Hessen .....	405	5 702	436	15 714	624	43 692
Meckl.-Vorpommern .....	101	2 702	160	5 963	288	15 868
Niedersachsen .....	714	9 814	709	29 008	910	57 801
Nordrhein-Westfalen .....	1 606	23 050	1 641	68 458	2 296	163 140
Rheinland-Pfalz .....	672	4 984	365	10 519	303	21 918
Saarland .....	113	699	49	1 413	61	4 301
Sachsen .....	220	6 644	320	17 729	632	36 490
Sachsen-Anhalt .....	181	4 102	158	7 580	390	20 492
Schleswig-Holstein .....	9	819	68	4 003	129	9 424
Thüringen .....	235	4 547	192	8 151	348	20 670
Wissenschaftliche Bibliotheken						
Deutschland .....	215	211 050	2 560	82 138	11 059	773 122
Baden-Württemberg .....	30	24 925	329	12 364	1 134	105 288
Bayern .....	42	36 204	399	8 985	1 688	118 673
Berlin .....	10	22 076	255	8 685	1 502	90 104
Brandenburg .....	8	2 962	51	1 683	222	9 691
Bremen .....	1	3 141	37	1 861	122	13 222
Hamburg .....	4	4 681	80	1 919	293	22 809
Hessen .....	11	31 389	221	5 553	1 325	73 589
Meckl.-Vorpommern .....	5	5 056	56	2 170	233	14 244
Niedersachsen .....	20	14 925	259	7 361	848	99 911
Nordrhein-Westfalen .....	31	25 653	435	16 494	1 660	108 239
Rheinland-Pfalz .....	17	6 649	81	2 026	378	20 729
Saarland .....	1	1 622	10	568	87	149
Sachsen .....	13	12 497	122	6 096	671	44 613
Sachsen-Anhalt .....	5	6 668	73	2 561	238	18 762
Schleswig-Holstein .....	7	5 699	40	1 527	247	7 748
Thüringen .....	10	6 904	112	2 282	411	25 350

\*) ohne Bibliotheken, die keine Angaben machen konnten

1) bei wissenschaftlichen Bibliotheken: Bestand an Bänden und Dissertationen

2) bei wissenschaftlichen Bibliotheken: Personal: hauptamtlich Beschäftigte

3) bei wissenschaftlichen Bibliotheken: ohne Ausgaben der Spezialbibliotheken

Quelle: Deutsches Hochschulbibliotheksnetz, Köln

## 22.18 Filmwirtschaft – ortsfeste Leinwände 2006

Land	Leinwände						Sitzplätze		
	insgesamt	davon mit ... bis ... Sitzplätzen					insgesamt	je Leinwand	je 1 000 Einwohner
		bis 300	301 – 500	501 – 750	751 – 1 000	1 001 und mehr			
Deutschland .....	4 660	4 026	511	108	12	3	878 465	189	10,7
Baden-Württemberg .....	626	547	68	11	–	–	112 842	180	10,5
Bayern .....	767	692	67	6	2	–	131 373	171	10,5
Berlin .....	273	214	44	12	2	1	56 393	207	16,6
Brandenburg .....	147	125	20	2	–	–	27 562	187	10,8
Bremen .....	45	32	10	3	–	–	11 030	245	16,6
Hamburg .....	84	63	13	6	1	1	25 273	301	14,4
Hessen .....	323	282	31	10	–	–	59 383	184	9,8
Meckl.-Vorpommern .....	121	106	13	1	1	–	20 911	173	12,3
Niedersachsen .....	429	367	48	11	3	–	85 403	199	10,7
Nordrhein-Westfalen .....	887	742	112	31	1	1	178 249	201	9,9
Rheinland-Pfalz .....	207	183	20	4	–	–	38 629	187	9,5
Saarland .....	69	65	3	–	1	–	11 395	165	10,9
Sachsen .....	245	209	31	5	–	–	44 633	182	10,5
Sachsen-Anhalt .....	128	111	14	3	–	–	24 474	191	10,0
Schleswig-Holstein .....	166	153	10	3	–	–	29 049	175	10,3
Thüringen .....	143	135	7	1	–	–	21 866	153	9,4

Quelle: Filmförderungsanstalt, Berlin

## 22.19 Theater 2004/2005

Land	Gemeinden mit Theatern	Theaterunternehmen		Veranstaltungen am Ort	Gastspiele nach außerhalb	Besuche der eigenen und fremden Veranstaltungen am Ort <sup>2) 3)</sup>	Plätze am 01.01.2005 <sup>4)</sup>
		insgesamt	Spielstätten <sup>1)</sup>				
		Anzahl					
Deutschland .....	120	145	755	62 675	7 103	19 018	262 310
Baden-Württemberg .....	14	14	94	8 087	1 087	2 352	32 373
Bayern .....	16	21	91	7 205	849	2 669	32 928
Berlin .....	1	9	29	3 347	166	1 586	17 357
Brandenburg .....	5	7	27	2 113	225	382	6 505
Bremen .....	2	2	13	1 141	5	356	2 775
Hamburg .....	1	3	10	1 818	111	848	4 454
Hessen .....	6	6	37	3 502	188	1 114	13 166
Meckl.-Vorpommern .....	8	6	41	2 615	287	535	12 043
Niedersachsen .....	9	10	53	5 235	415	1 483	21 928
Nordrhein-Westfalen .....	21	25	125	9 464	627	3 107	41 122
Rheinland-Pfalz .....	5	5	21	1 636	457	577	9 126
Saarland .....	1	1	5	598	4	211	2 409
Sachsen .....	12	15	74	7 251	999	1 952	29 584
Sachsen-Anhalt .....	8	11	71	3 728	1 135	599	13 661
Schleswig-Holstein .....	3	3	20	1 844	162	523	9 111
Thüringen .....	8	7	44	3 091	386	723	13 768

1) einschl. Konzertsälen und Freilichtbühnen öffentlicher Theater

2) ohne Theater, die keine Angaben über Besuche machen konnten

3) einschl. geschlossener Veranstaltungen

4) einschl. Plätzen in Konzertsälen und Freilichtbühnen

Quelle: Deutscher Bühnenverein, Köln



## 22.20 Musikschulen 2006 \*)

Land	Musikschulen				Lehrkräfte, hauptberuflich und nebenberuflich beschäftigt
	insgesamt	davon mit			
		kommunalen Trägern	eingetragenen Verein als Träger	sonstigen Trägern	
Deutschland .....	924	603	308	13	35 107
Baden-Württemberg .....	212	133	77	2	7 259
Bayern .....	211	136	73	2	4 487
Berlin .....	1	1	–	–	2 037
Brandenburg .....	27	25	2	–	1 232
Bremen .....	2	2	–	–	143
Hamburg .....	2	1	1	–	467
Hessen .....	64	13	50	1	2 620
Meckl.-Vorpommern .....	19	16	3	–	756
Niedersachsen .....	73	36	36	1	2 574
Nordrhein-Westfalen .....	159	126	32	1	6 583
Rheinland-Pfalz .....	41	30	9	2	1 752
Saarland .....	7	4	3	–	259
Sachsen .....	35	24	10	1	1 954
Sachsen-Anhalt .....	26	25	1	–	950
Schleswig-Holstein .....	20	6	11	3	1 102
Thüringen .....	25	25	–	–	932

Land	Schüler und Schülerinnen					
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 6	6 – 10	10 – 15	15 – 20	20 und mehr
Deutschland .....	903 261	158 719	255 115	276 332	121 809	91 286
Baden-Württemberg .....	188 310	30 210	54 356	65 063	27 369	11 313
Bayern .....	131 968	21 347	41 654	42 151	15 594	11 222
Berlin .....	37 760	6 213	8 442	8 458	5 048	9 599
Brandenburg .....	29 528	7 321	6 964	6 776	4 904	3 563
Bremen .....	2 375	288	471	967	324	325
Hamburg .....	8 048	791	2 556	2 803	1 229	670
Hessen .....	64 060	11 784	16 320	20 366	7 908	7 682
Meckl.-Vorpommern .....	17 413	3 636	4 025	4 106	3 195	2 451
Niedersachsen .....	81 152	13 182	24 939	25 285	9 410	8 336
Nordrhein-Westfalen .....	187 651	32 563	55 100	58 037	23 339	18 612
Rheinland-Pfalz .....	41 609	8 440	11 487	12 539	5 213	3 930
Saarland .....	4 791	775	1 089	1 520	726	681
Sachsen .....	41 008	9 200	10 336	10 481	7 160	3 831
Sachsen-Anhalt .....	21 633	4 659	5 710	5 044	3 511	2 709
Schleswig-Holstein .....	25 419	4 376	6 373	7 580	3 019	4 071
Thüringen .....	20 535	3 934	5 293	5 156	3 861	2 291

\*) Mitgliedsbezogene Daten des Verbandes deutscher Musikschulen  
Quelle: Verband deutscher Musikschulen e. V., Bonn

## 22.21 Museen \*) 2003 – 2005

Land	Museen			Ausstellungen			Besuche		
	2003	2004	2005	2003	2004	2005	2003	2004	2005
	Anzahl						1 000		
Deutschland .....	4 929	4 878	4 847	9 222	9 042	9 364	98 362	103 235	101 407
Baden-Württemberg .....	825	821	819	1 091	1 079	1 098	12 990	13 600	13 711
Bayern .....	876	868	889	1 311	1 253	1 294	18 779	19 348	18 663
Berlin .....	128	125	121	343	389	352	9 317	11 292	10 907
Brandenburg .....	265	263	263	501	511	528	3 592	3 472	3 546
Bremen .....	22	25	22	84	68	78	1 449	1 398	1 383
Hamburg .....	47	45	47	158	120	142	1 821	2 140	2 083
Hessen .....	333	333	324	682	718	720	5 043	4 898	4 701
Meckl.-Vorpommern .....	171	179	166	389	372	370	3 325	3 273	3 094
Niedersachsen .....	508	497	501	810	808	913	7 098	7 037	6 717
Nordrhein-Westfalen .....	542	528	516	1 283	1 255	1 358	13 450	14 711	14 767
Rheinland-Pfalz .....	289	283	288	398	388	370	4 229	4 041	3 766
Saarland .....	53	44	41	88	95	116	580	617	670
Sachsen .....	315	320	308	782	819	843	7 319	7 659	7 795
Sachsen-Anhalt .....	195	189	180	454	394	392	2 493	2 658	2 649
Schleswig-Holstein .....	174	174	177	353	348	327	2 793	2 793	2 651
Thüringen .....	186	184	185	495	425	463	4 084	4 296	4 306

\*) ohne Museen, die keine Angaben über Besuche machen konnten bzw. geschlossen waren  
Quelle: Institut für Museumskunde der Staatlichen Museen zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz, Berlin

## 22.22 Deutscher Sportbund 2006 \*) nach Landessportbünden

Landessportbund	Vereine	Aktive und passive Mitglieder		davon im Alter von ... bis... Jahren							
				unter 15		15 – 26		27 – 40		41 und mehr	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Anzahl	1 000									
Deutschland .....	90 467	14 318,5	9 389,9	3 209,4	2 461,5	2 756,2	1 608,2	2 475,0	1 612,2	5 877,8	3 707,9
Baden-Württemberg	11 349	2 263,5	1 480,6	513,2	402,1	411,0	255,7	362,2	253,1	977,1	569,7
Bayern .....	11 778	2 592,7	1 625,8	539,4	406,0	540,1	306,5	460,5	292,2	1 052,7	621,0
Berlin .....	2 014	357,5	198,1	70,8	44,0	77,9	36,9	76,8	34,8	132,0	82,5
Brandenburg .....	2 863	186,8	100,8	36,0	21,3	51,1	21,1	33,7	15,5	66,0	42,9
Bremen .....	432	97,5	64,3	21,5	16,2	16,8	8,6	16,8	9,5	42,4	30,1
Hamburg .....	786	291,3	203,1	53,9	40,2	49,4	34,9	66,5	44,1	121,6	83,9
Hessen .....	7 792	1 237,5	840,7	267,4	215,2	211,5	135,6	209,7	151,8	549,0	338,1
Meckl.-Vorpommern	1 886	135,6	79,7	27,2	18,0	37,0	15,6	25,4	12,2	46,0	33,9
Niedersachsen .....	9 526	1 617,8	1 221,6	397,4	342,3	286,7	197,8	265,7	206,9	668,1	474,6
Nordrhein-Westfalen	19 976	3 090,6	2 005,7	763,1	561,7	577,0	327,1	527,5	331,1	1 222,9	785,8
Rheinland-Pfalz .....	6 271	901,3	577,5	195,2	152,8	163,1	97,3	149,0	100,8	394,1	226,7
Saarland .....	2 215	252,6	167,3	51,0	40,3	45,7	28,5	43,7	27,3	112,2	71,2
Sachsen .....	4 257	330,1	200,5	63,6	40,3	85,6	37,6	64,9	30,5	116,0	92,2
Sachsen-Anhalt .....	3 203	250,3	121,9	36,9	22,0	60,8	22,1	50,6	18,1	102,0	59,7
Schleswig-Holstein ...	2 694	479,0	380,1	131,9	114,2	82,2	59,3	75,9	65,8	189,0	140,8
Thüringen .....	3 425	234,2	122,2	41,0	25,0	60,3	23,7	46,1	18,7	86,8	54,9

\*) Abweichungen in den Altersgruppen und nach Geschlecht aufgrund nicht gemeldeter Angaben der Verbände  
Quelle: Deutscher Sportbund, Frankfurt am Main

## 22.23 Evangelische Kirche 2005 nach Gliedkirchen

Gliedkirche <sup>1)</sup>	Kirchengemeinden	Theologen und Theologinnen im aktiven Dienst	Kirchenmitglieder	Äußerungen des kirchlichen Lebens						
				Taufen <sup>2)</sup>	Konfirmierte	Trauerungen	Bestattungen	Aufnahmen <sup>3)</sup>	Austritte	Gottesdienstteilnehmende <sup>4)</sup>
				Anzahl	1 000	Anzahl				
Deutschland .....	16 100	22 636 <sup>5)</sup>	25 386	199 665	275 147	55 910	311 298	64 595	119 561	950
Anhalt .....	187	68	53	299	239	87	819	265	143	2
Baden .....	550	1 054	1 306	10 828	14 926	3 372	14 554	2 902	5 418	57
Bayern .....	1 537	2 458	2 652	23 245	29 142	6 440	29 980	4 895	14 166	115
Berlin-Brandenburg/ Schlesische Oberlausitz	1 485	999	1 240	6 988	7 241	2 222	15 757	3 615	7 208	32
Braunschweig .....	412	315	411	3 337	4 886	918	5 249	1 293	2 111	14
Bremen .....	72	148	242	1 423	2 042	393	3 054	941	1 616	6
Hannover .....	1 568	2 064	3 062	26 603	37 998	7 087	38 006	8 048	14 264	104
Hessen und Nassau .....	1 181	1 832	1 810	14 313	20 162	4 406	22 505	4 643	8 161	72
Kirchenprovinz Sachsen ..	1 173	593	504	2 613	3 134	757	7 508	1 224	2 296	18
Kurhessen-Waldeck .....	944	1 021	959	7 613	11 414	2 420	11 915	1 762	2 704	40
Lippe .....	71	177	196	1 518	2 242	413	2 598	405	694	7
Mecklenburg .....	305	259	212	1 538	1 209	292	3 425	840	986	7
Nordelbien .....	624	1 473	2 129	17 568	25 273	4 870	23 761	8 052	14 365	55
Oldenburg .....	123	306	467	4 321	6 419	1 039	5 561	1 362	2 331	12
Pfalz .....	431	616	610	4 763	7 016	1 443	8 096	1 075	2 385	23
Pommern .....	240	169	104	426	369	118	1 867	290	416	4
Reformierte Kirche .....	142	182	188	1 535	2 280	388	2 143	455	550	9
Rheinland .....	809	2 703	2 937	21 971 <sup>6)</sup>	30 316 <sup>6)</sup>	5 799	36 435	7 691	14 159	90
Sachsen.....	882	739	834	6 072 <sup>7)</sup>	6 723 <sup>7)</sup>	1 510	11 543	2 260	3 929	45
Schaumburg-Lippe .....	22	48	62	492	864	144	869	177	221	2
Thüringen .....	1 316	550	454	3 048	3 001	912	5 878	1 218	1 468	17
Westfalen .....	620	2 287	2 633	19 649	28 434	5 231	34 223	6 285	10 283	91
Württemberg .....	1 406	2 507	2 323	19 502	29 817	5 649	25 552	4 897	9 687	128

1) Die Gebiete der Gliedkirchen stimmen mit der politischen Gliederung Deutschlands nur in Ausnahmefällen überein.

2) Kindertaufen ohne Taufen von Erwachsenen (Taufen bis zum vollendeten 14. Lebensjahr).

3) einschl. Übertritten, Wiederaufnahmen und Taufen von Erwachsenen

4) im Haupt- und Kindergottesdienst am Sonntag Invokavit

5) einschl. Theologen/-innen, die in gliedkirchlichen Zusammenschlüssen tätig sind und deshalb in der Aufgliederung nach Gliedkirchen fehlen (am 31.12.2005: 68)

6) einschl. 332 Taufen anstelle der Konfirmation

7) einschl. 485 Taufen in einem Konfirmationsgottesdienst

Quelle: Evangelische Kirche in Deutschland, Hannover

## 22.24 Katholische Kirche 2005 nach Bistümern

Bistum	Pfarreien und sonstige Seelsorgestellen	Katholiken <sup>1)</sup>	Äußerungen des kirchlichen Lebens							Teilnehmer/-innen am sonntägl. Gottesdienst <sup>2)</sup>
			Taufen	Erstkommunionen	Trauerungen	Bestattungen	Eintritte	Wiederaufnahmen	Austritte	
			Anzahl							
Deutschland .....	12 799	25 870	196 371	258 031	49 900	258 445	4 958	11 210	89 565	3 688
Aachen .....	537	1 184	8 570	12 231	1 975	12 829	164	528	3 722	137
Augsburg .....	1 039	1 493	12 119	16 347	3 125	14 724	165	547	4 357	247
Bamberg <sup>3)</sup> .....	352	754	5 345	7 067	1 568	7 759	106	256	2 374	119
Berlin <sup>3)</sup> .....	108	389	2 219	2 299	528	2 444	112	260	2 640	46
Dresden-Meißen .....	112	147	1 101	872	366	1 337	60	45	646	32
Eichstätt .....	279	440	3 431	4 767	870	4 459	73	110	1 133	87
Erfurt .....	176	166	1 277	1 045	453	1 534	28	38	413	39
Essen .....	259	931	5 959	7 702	1 432	11 451	264	501	3 263	104
Freiburg <sup>3)</sup> .....	1 080	2 073	15 728	20 887	4 658	20 208	279	705	7 208	263
Fulda .....	302	435	3 137	4 063	759	4 234	97	131	1 393	83
Görlitz .....	47	32	229	181	83	345	22	16	107	8
Hamburg <sup>3)</sup> .....	121	393	2 654	2 604	660	2 441	181	302	2 493	47
Hildesheim .....	313	652	4 247	5 223	1 081	6 142	226	358	4 953	73
Köln <sup>3)</sup> .....	742	2 192	16 232	20 864	3 901	22 038	482	1 566	9 547	265
Limburg .....	367	685	4 860	6 281	1 274	6 993	178	409	2 934	90
Magdeburg .....	183	106	635	408	182	1 220	36	22	441	18
Mainz .....	344	791	5 570	7 035	1 452	7 804	190	464	3 687	94
München und Freising <sup>3)</sup> .....	755	1 810	14 820	19 468	3 410	18 057	367	1 209	8 862	242
Münster .....	622	2 042	17 253	23 670	4 317	19 646	405	715	4 642	278
Osnabrück .....	256	583	5 390	6 399	1 298	5 318	153	204	1 342	102
Paderborn <sup>3)</sup> .....	775	1 709	13 118	17 534	3 149	17 518	399	609	4 535	251
Passau .....	306	511	4 597	5 889	1 104	5 181	66	138	856	86
Regensburg .....	770	1 321	10 635	14 067	2 653	13 283	159	262	2 652	282
Rottenburg-Stuttgart .....	1 036	1 980	15 186	20 741	3 662	17 656	362	757	7 709	258
Speyer .....	346	607	4 079	5 718	1 178	6 789	79	289	2 129	75
Trier .....	954	1 568	11 383	15 409	2 843	18 267	219	561	3 177	207
Würzburg .....	618	876	6 597	9 860	1 919	8 768	86	208	2 350	155

1) Katholikenzahl nach Angaben der Pfarreien und Bistümer

2) Durchschnittszahlen

3) Erzbistum

Quelle: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz - Referat Statistik - , Bonn

## 22.25 Jüdische Gemeinden 2006 <sup>\*)</sup> nach Landesverbänden bzw. Großgemeinden

Landesverband bzw. Großgemeinde	Mitglieder der jüdischen Gemeinden	Gemeinden	Rabbiner/-innen	Synagogen	Betsäle	Ritualbäder	Gemeindebibliotheken
Deutschland .....	107 794	104	37	86	...	30	78
Baden .....	4 956	10	...	...	...	...	...
Bayern .....	9 481	12	...	...	...	...	...
Berlin .....	11 022	1	...	...	...	...	...
Brandenburg .....	1 374	7	...	...	...	...	...
Bremen .....	1 140	1	...	...	...	...	...
Frankfurt am Main .....	7 085	1	...	...	...	...	...
Hamburg .....	3 086	1	...	...	...	...	...
Hessen .....	5 344	10	...	...	...	...	...
Köln .....	4 795	1	...	...	...	...	...
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 750	2	...	...	...	...	...
München und Oberbayern .....	9 344	1	...	...	...	...	...
Niedersachsen .....	7 653	10	...	...	...	...	...
Niedersachsen <sup>1)</sup> .....	1 544	7	...	...	...	...	...
Nordrhein .....	17 594	8	...	...	...	...	...
Rheinland-Pfalz .....	3 237	5	...	...	...	...	...
Saarland .....	1 134	1	...	...	...	...	...
Sachsen-Anhalt .....	1 805	3	...	...	...	...	...
Sachsen .....	2 576	3	...	...	...	...	...
Schleswig-Holstein .....	368	5	...	...	...	...	...
Schleswig-Holstein (Gemeinschaft) .....	1 311	3	...	...	...	...	...
Thüringen .....	731	1	...	...	...	...	...
Westfalen-Lippe .....	7 263	10	...	...	...	...	...
Württemberg .....	2 921	1	...	...	...	...	...

\*) Stand: 31.12.2005 = Stand 20.11.

1) Landesverband der israelischen Kultusgemeinden von Niedersachsen; Mitglied seit 20.11.05

Quelle: Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V., Frankfurt a. M. und Zentralrat der Juden in Deutschland, Berlin

## 22.26 Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. September 2005

Land	Einheit	Wahlberechtigte	Wähler/-innen	Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf					
		insgesamt	insgesamt <sup>1)</sup>	gültig	ungültig	SPD	CDU bzw. CSU	GRÜNE	FDP	Die Linke <sup>2)</sup>	Sonstige
Deutschland .....	1 000 %	61 870,7 X	48 044,1 77,7	47 288,0 X	756,1 1,6	16 194,7 34,2	13 136,7 35,2 <sup>3)</sup>	3 838,3 8,1	4 648,1 9,8	4 118,2 8,7	1 857,6 3,9
Baden-Württemberg ..	1 000 %	7 529,2 X	5 923,9 78,7	5 822,4 X	101,5 1,7	1 754,8 30,1	2 283,1 39,2	623,1 10,7	693,8 11,9	219,1 3,8	248,5 4,3
Bayern .....	1 000 %	9 222,6 X	7 181,8 77,9	7 095,3 X	86,5 1,2	1 806,5 25,5	3 494,3 49,2	559,9 7,9	673,8 9,5	244,7 3,4	316,0 4,5
Berlin .....	1 000 %	2 438,9 X	1 887,4 77,4	1 856,6 X	30,8 1,6	637,7 34,3	408,7 22,0	254,5 13,7	152,2 8,2	303,6 16,4	99,9 5,4
Brandenburg .....	1 000 %	2 128,4 X	1 595,0 74,9	1 567,6 X	27,4 1,7	561,7 35,8	322,4 20,6	80,3 5,1	107,7 6,9	416,4 26,6	79,2 5,1
Bremen .....	1 000 %	486,5 X	367,3 75,5	361,9 X	5,4 1,5	155,4 42,9	82,4 22,8	51,6 14,3	29,3 8,1	30,6 8,4	12,7 3,5
Hamburg .....	1 000 %	1 230,7 X	954,2 77,5	943,4 X	10,8 1,1	365,5 38,7	272,4 28,9	140,8 14,9	84,6 9,0	59,5 6,3	20,6 2,2
Hessen .....	1 000 %	4 367,0 X	3 437,3 78,7	3 359,9 X	77,4 2,3	1 197,8 35,6	1 131,5 33,7	340,3 10,1	392,1 11,7	178,9 5,3	119,3 3,6
Meckl.-Vorpommern ..	1 000 %	1 418,8 X	1 010,9 71,2	991,7 X	19,2 1,9	314,8 31,7	293,3 29,6	39,4 4,0	62,0 6,3	234,7 23,7	47,4 4,8
Niedersachsen .....	1 000 %	6 083,0 X	4 828,9 79,4	4 767,6 X	61,3 1,3	2 058,2 43,2	1 599,9 33,6	354,9 7,4	426,3 8,9	205,2 4,3	123,1 2,6
Nordrhein-Westfalen .	1 000 %	13 257,0 X	10 385,2 78,3	10 246,0 X	139,2 1,3	4 096,1 40,0	3 524,4 34,4	782,6 7,6	1 024,9 10,0	530,0 5,2	288,1 2,8
Rheinland-Pfalz .....	1 000 %	3 084,2 X	2 428,0 78,7	2 377,3 X	50,6 2,1	822,1 34,6	877,6 36,9	172,9 7,3	278,9 11,7	132,2 5,6	93,6 3,9
Saarland .....	1 000 %	818,5 X	650,1 79,4	633,5 X	16,6 2,5	211,2 33,3	191,1 30,2	37,5 5,9	47,2 7,4	117,1 18,5	29,5 4,7
Sachsen .....	1 000 %	3 561,4 X	2 695,5 75,7	2 648,1 X	47,5 1,8	649,8 24,5	795,3 30,0	126,9 4,8	269,6 10,2	603,8 22,8	202,6 7,7
Sachsen-Anhalt .....	1 000 %	2 088,1 X	1 481,7 71,0	1 450,6 X	31,1 2,1	474,9 32,7	357,7 24,7	59,1 4,1	117,2 8,1	385,4 26,6	56,3 3,9
Schleswig-Holstein ....	1 000 %	2 198,8 X	1 739,1 79,1	1 715,1 X	24,0 1,4	655,4 38,2	624,5 36,4	144,7 8,4	173,3 10,1	78,8 4,6	38,5 2,2
Thüringen .....	1 000 %	1 957,8 X	1 477,8 75,5	1 450,8 X	27,1 1,8	432,8 29,8	372,4 25,7	70,0 4,8	115,0 7,9	378,3 26,1	82,2 5,7

1) die Angaben in Prozent stehen für die Wahlbeteiligung

2) bis 15. Wahlperiode: PDS

3) davon CDU: 27,8, CSU: 7,4 %

## 22.27 Sitze im Deutschen Bundestag 2002 – 2005

Land (a = in Wahlkreisen und aus Landeslisten, b = in Wahlkreisen)	Insgesamt		SPD		CDU		CSU		FDP		GRÜNE		Die Linke. <sup>1)</sup>		
	15.	16.	15.	16.	15.	16.	15.	16.	15.	16.	15.	16.	15.	16.	
	Bundestag														
Deutschland .....	a	603 <sup>2)</sup>	614 <sup>3)</sup>	251	222	190	180	58	46	47	61	55	51	2	54
	b	299	299	171	145	82	106	43	44	–	–	1	1	2	3
Baden-Württemberg ..	a	76	76	27	23	34	33	–	–	6	9	9	8	–	3
	b	37	37	7	4	30	33	–	–	–	–	–	–	–	–
Bayern .....	a	95	89	26	24	–	–	58	46	4	9	7	7	–	3
	b	44	45	1	1	–	–	43	44	–	–	–	–	–	–
Berlin .....	a	23	22	9	8	6	5	–	–	2	2	4	3	2	4
	b	12	12	9	7	–	1	–	–	–	–	1	1	2	3
Brandenburg .....	a	16	21	10	10	4	4	–	–	1	1	1	1	–	5
	b	10	10	10	10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bremen .....	a	4	4	2	2	1	1	–	–	–	–	1	1	–	–
	b	2	2	2	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hamburg .....	a	13	14	6	6	4	4	–	–	1	1	2	2	–	1
	b	6	6	6	6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hessen .....	a	44	43	18	16	17	15	–	–	4	5	5	5	–	2
	b	21	21	17	13	4	8	–	–	–	–	–	–	–	–
Meckl.-Vorpommern ..	a	10	13	5	4	4	4	–	–	1	1	–	1	–	3
	b	7	7	5	4	2	3	–	–	–	–	–	–	–	–
Niedersachsen .....	a	63	62	31	27	22	21	–	–	5	6	5	5	–	3
	b	2	29	25	25	4	4	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordrhein-Westfalen .	a	134	130	60	54	49	46	–	–	13	13	12	10	–	7
	b	64	64	45	40	19	24	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinland-Pfalz .....	a	30	31	12	11	13	12	–	–	3	4	2	2	–	2
	b	15	15	7	5	8	10	–	–	–	–	–	–	–	–
Saarland .....	a	9	10	4	4	3	3	–	–	1	1	1	–	–	2
	b	4	4	4	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen .....	a	29	36	12	8	13	14	–	–	2	4	2	2	–	8
	b	17	17	4	3	13	14	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachsen-Anhalt .....	a	18	23	10	10	6	5	–	–	1	2	1	1	–	5
	b	10	10	10	10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein ....	a	22	22	10	9	8	8	–	–	2	2	2	2	–	1
	b	11	11	10	5	1	6	–	–	–	–	–	–	–	–
Thüringen .....	a	17	18	9	6	6	5	–	–	1	1	1	1	–	5
	b	10	9	9	6	1	3	–	–	–	–	–	–	–	–

1) bis 15. Wahlperiode: PDS

2) einschl. 4 Überhangmandaten für die SPD: 1 in Hamburg, 2 in Sachsen-Anhalt und 1 in Thüringen sowie 1 für die CDU in Sachsen

3) einschl. 9 Überhangmandaten für die SPD: 1 in Hamburg, 3 in Brandenburg und 4 in Sachsen-Anhalt, 1 im Saarland sowie 7 für die CDU: 4 in Sachsen und 3 in Baden-Württemberg

## 22.28 Erwerbstätige 2006

Land	Erwerbstätige im Inland <sup>1)</sup> nach Stellung im Beruf			Erwerbstätige nach Wirtschaftssektoren <sup>1)2)</sup>		
	Insgesamt	Selbstständige <sup>3)</sup>	Arbeitnehmer	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungen
1 000						
Deutschland .....	39 106	4 392	34 714	849	9 958	28 299
Baden-Württemberg ....	5 438	593	4 845	102	1 784	3 552
Bayern .....	6 409	828	5 581	192	1 844	4 373
Berlin .....	1 568	218	1 350	5	214	1 349
Brandenburg .....	1 015	124	891	37	226	751
Bremen .....	386	30	356	1	81	303
Hamburg .....	1 062	109	953	5	160	897
Hessen .....	3 043	354	2 689	44	692	2 308
Meckl.-Vorpommern ....	711	70	641	28	132	551
Niedersachsen .....	3 556	388	3 167	116	872	2 567
Nordrhein-Westfalen ....	8 474	850	7 625	127	2 074	6 274
Rheinland-Pfalz .....	1 797	206	1 591	50	465	1 282
Saarland .....	508	46	462	4	144	360
Sachsen .....	1 906	218	1 688	42	506	1 359
Sachsen-Anhalt .....	994	98	896	29	233	732
Schleswig-Holstein .....	1 236	152	1 084	40	242	954
Thüringen .....	1 003	108	895	27	289	687

- 1) Erwerbstätige mit Arbeitsort in Deutschland. Ergebnis der Erwerbstätigenrechnung in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR); Stand: März 2007  
2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)  
3) einschl. unbezahlt mithelfender Familienangehöriger

## 22.29 Arbeitslose und Arbeitslosenquote 2006 <sup>\*)</sup>

Land	Registrierte Arbeitslose			Arbeitslosenquoten <sup>1)</sup>		
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
1 000			%			
Deutschland .....	4 487	2 338	2 149	12,0	12,0	12,0
Baden-Württemberg ....	349	174	175	7,1	6,8	7,4
Bayern .....	446	224	222	7,8	7,6	8,1
Berlin .....	293	166	127	20,1	22,5	17,6
Brandenburg .....	226	119	107	18,7	19,4	18,1
Bremen .....	48	27	21	16,3	17,4	15,1
Hamburg .....	96	53	43	12,6	13,6	11,4
Hessen .....	284	148	136	10,4	10,4	10,3
Meckl.-Vorpommern ....	168	88	80	20,8	21,4	20,3
Niedersachsen .....	418	217	201	11,8	11,7	11,9
Nordrhein-Westfalen ....	1 013	539	473	12,6	12,7	12,5
Rheinland-Pfalz .....	163	84	79	9,0	8,8	9,1
Saarland .....	50	26	24	10,8	10,5	11,2
Sachsen .....	372	187	184	18,9	18,6	19,1
Sachsen-Anhalt .....	232	117	115	19,9	19,6	20,2
Schleswig-Holstein .....	141	75	66	11,3	11,6	10,9
Thüringen .....	188	93	96	17,0	16,2	17,8

- \*) Jahresdurchschnittswerte der Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA)  
1) Registrierte Arbeitslose in Prozent aller abhängigen zivilen Erwerbspersonen in der Abgrenzung der BA



## 22.30 Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche

Land	Landwirtschaftliche Betriebe <sup>1)</sup>		Landwirtschaftliche Arbeitskräfte <sup>2)</sup>	Landwirtschaftlich genutzte Fläche <sup>1)</sup>			
	insgesamt	dar. mit ökologischem Landbau		insgesamt	Ackerland	Dauergrünland	in Betrieben mit ökologischem Landbau
	2005			2006			2005
	Anzahl		1 000	1 000 ha			
Deutschland .....	396 581	13 563	1 276,4	16 951,0	11 866,1	4 881,7	782,5
Baden-Württemberg .....	60 617	2 988	208,3	1 437,2	829,8	556,9	92,8
Bayern .....	129 747	4 171	332,3	3 224,7	2 076,8	1 133,6	127,7
Brandenburg .....	6 668	581	39,7	1 336,4	1 042,2	288,9	131,4
Hessen .....	23 648	1 340	68,5	773,6	484,9	283,1	54,3
Mecklenburg-Vorpommern .....	5 151	611	28,7	1 368,6	1 091,7	273,4	109,9
Niedersachsen .....	53 146	1 083	176,0	2 617,7	1 850,4	747,8	64,1
Nordrhein-Westfalen .....	51 161	1 091	156,9	1 505,2	1 071,8	420,8	42,4
Rheinland-Pfalz .....	27 347	500	108,3	708,4	390,3	248,4	19,3
Saarland .....	1 659	76	4,5	77,0	36,3	40,4	6,1
Sachsen .....	7 820	266	41,9	910,8	721,2	183,8	31,2
Sachsen-Anhalt .....	4 887	254	27,7	1 175,1	1 003,8	168,4	49,3
Schleswig-Holstein .....	18 244	380	52,1	997,6	644,0	345,9	28,1
Thüringen .....	5 124	187	27,2	793,8	614,2	176,2	24,4
Berlin, Bremen, Hamburg .....	1 362	35	4,4	24,8	8,6	14,2	1,3

1) Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden.

2) Im Betrieb beschäftigte Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben mit mindestens 2 ha LF oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. Ergebnis der repräsentativen Agrarstrukturerhebung.

## 22.31 Ernte 2006

Land	Getreideernte	Kartoffelernte	Zuckerrübenenernte <sup>1)</sup>	Obsternte im Marktobstanbau <sup>2)</sup>
	1 000 t			
Deutschland .....	43 475	10 031	20 647	1 292
Baden-Württemberg .....	3 595	209	1 179	337
Bayern .....	7 230	1 895	3 999	61
Brandenburg .....	2 377	285	358	40
Hessen .....	2 115	154	943	21
Mecklenburg-Vorpommern .....	3 822	512	1 063	48
Niedersachsen .....	6 978	4 417	4 780	311
Nordrhein-Westfalen .....	4 820	1 309	3 400	.
Rheinland-Pfalz .....	1 457	294	1 228	86
Saarland .....	126	4	.	3
Sachsen .....	2 275	234	691	.
Sachsen-Anhalt .....	3 730	451	1 878	39
Schleswig-Holstein .....	2 530	181	581	25
Thüringen .....	2 393	84	487	51
Berlin, Bremen, Hamburg .....	.	.	-	41

1) Länderergebnisse und Ergebnis für Deutschland aus unterschiedlichen Quellen

2) Baumobst und Erdbeeren, ab 2006 ohne Pfirsiche und Aprikosen

## 22.32 Viehbestand 2006 \*) – Rinder und Schafe

Land	Rinder								Schafe	
	insgesamt	Kälber bis unter 1/2 Jahr <sup>1)</sup>	Jungrinder 1/2 bis unter 1 Jahr		1 Jahr und älter				insgesamt	unter 1 Jahr, einschl. Lämmern
			männlich	weiblich	männlich	Färsen	Milchkühe	alle übrigen Kühe		
1 000										
Deutschland .....	12 747,9	2 013,4	821,9	1 098,1	1 205,4	2 783,5	4 081,2	744,4	2 560,3	957,4
Baden-Württemberg .....	1 047,5	153,1	62,6	100,0	79,8	215,4	375,8	60,9	298,7	96,7
Bayern .....	3 489,8	528,6	192,5	297,2	272,7	864,6	1 232,1	101,3	448,7	171,4
Berlin .....	0,4	0,1	0,0	0,0	.	.	.	.	0,6	0,1
Brandenburg .....	572,3	93,7	22,8	46,6	33,2	117,1	167,4	91,5	133,7	44,2
Bremen .....	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Hamburg .....	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Hessen .....	472,7	67,0	21,9	44,3	37,9	105,9	152,9	42,9	167,5	57,2
Meckl.-Vorpommern .....	537,4	89,7	16,9	49,3	31,6	111,6	170,8	67,6	101,5	37,6
Niedersachsen .....	2 520,0	455,0	225,2	198,8	344,4	498,2	707,9	90,5	255,6	103,6
Nordrhein-Westfalen .....	1 335,3	221,9	129,4	101,6	199,1	245,2	363,7	74,4	201,1	74,0
Rheinland-Pfalz .....	383,7	53,9	16,0	35,0	26,7	86,2	118,1	47,8	112,9	37,1
Saarland .....	51,7	8,5	2,4	4,3	4,4	11,0	13,2	7,9	18,9	5,3
Sachsen .....	487,4	71,2	12,7	45,8	18,4	107,4	195,6	36,4	121,7	39,0
Sachsen-Anhalt .....	334,3	48,6	9,1	31,6	11,9	75,3	132,2	25,8	112,8	37,2
Schleswig-Holstein .....	1 152,8	169,5	93,6	109,0	124,1	270,3	327,7	58,5	367,6	195,0
Thüringen .....	344,8	50,2	15,9	32,2	19,0	71,2	119,8	36,6	216,2	57,9

\*) Zählung im Mai

1) oder unter 220 kg Lebendgewicht

## 22.33 Viehbestand 2006 \*) – Schweine

Land	Schweine insgesamt	Ferkel	Jungschweine unter 50 kg Lebendgewicht	Mastschweine mit 50 kg Lebendgewicht und mehr	Zuchtschweine mit 50 kg Lebendgewicht und mehr				Eber zur Zucht
					Zuchtsauen				
					trächtig		nicht trächtig		
					Jungsaunen	andere Saunen	Jungsaunen	andere Saunen	
1 000									
Deutschland .....	26 521,3	7 109,3	6 324,1	10 560,1	314,0	1 452,0	270,5	447,3	44,0
Baden-Württemberg .....	2 242,4	751,1	511,4	698,4	29,9	158,9	30,2	56,5	6,1
Bayern .....	3 649,6	1 247,6	797,0	1 197,9	45,1	224,1	47,1	83,6	7,2
Berlin .....	0,1	.	.	.	–	–	–	–	.
Brandenburg .....	797,5	264,4	193,7	237,8	13,5	57,5	13,4	14,7	2,5
Bremen .....	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Hamburg .....	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Hessen .....	799,8	177,9	217,4	335,5	9,0	39,2	6,6	12,4	1,7
Meckl.-Vorpommern .....	709,9	199,6	177,2	250,6	11,4	43,2	13,1	14,3	0,5
Niedersachsen .....	8 023,8	1 814,4	1 914,7	3 656,5	83,6	373,3	54,9	113,0	13,4
Nordrhein-Westfalen .....	6 124,4	1 390,3	1 514,2	2 713,1	61,6	306,1	41,8	90,4	7,0
Rheinland-Pfalz .....	301,3	79,3	73,1	120,1	3,4	16,6	2,1	5,7	1,0
Saarland .....	15,3	4,3	3,2	5,9	0,2	1,2	0,2	0,3	0,0
Sachsen .....	617,6	174,0	168,9	198,0	10,6	40,9	14,9	9,5	0,8
Sachsen-Anhalt .....	984,6	339,4	239,0	287,9	16,2	66,7	21,4	13,1	0,8
Schleswig-Holstein .....	1 505,1	424,2	332,4	623,9	15,7	75,2	10,4	21,1	2,3
Thüringen .....	747,7	242,1	181,6	233,2	13,8	49,0	14,4	12,8	0,8

\*) Zählung im Mai

## 22.34 Viehbestand 2003 \*) – Pferde und Geflügel

Land	Pferde				Geflügel				
	insgesamt	davon			Hühner		Gänse	Enten	Truthühner
		Ponys und Kleinpferde	unter 1 Jahr (Fohlen)	1 Jahr und älter	insgesamt	davon Legehennen 1/2 Jahr und älter			
	1 000								
Deutschland .....	524,8	116,2	27,0	381,6	109 793,5	38 964,8	384,0	2 626,0	10 604,3
Baden-Württemberg .....	64,2	12,0	5,4	46,9	4 267,1	2 662,0	21,1	14,7	758,9
Bayern .....	85,0	22,5	3,9	58,6	9 347,7	4 190,2	15,0	182,3	784,2
Berlin .....	0,5	0,1	–	0,4	2,7	2,7	0,0	0,0	0,0
Brandenburg .....	17,6	3,3	0,7	13,7	6 513,9	2 631,9	27,0	866,5	866,1
Bremen .....	0,9	0,2	0,0	0,6	5,4	4,3	0,1	0,1	0,0
Hamburg .....	3,1	0,6	0,1	2,4	4,7	4,5	0,1	0,1	0,0
Hessen .....	35,8	7,6	1,1	27,1	1 554,1	1 197,1	13,7	11,0	146,2
Meckl.-Vorpommern .....	12,5	2,5	0,9	9,1	7 567,8	1 589,3	7,9	112,7	547,0
Niedersachsen .....	95,1	19,4	6,1	69,7	47 864,6	13 669,4	101,7	966,0	4 791,3
Nordrhein-Westfalen .....	98,5	19,4	4,0	75,1	9 478,8	3 767,3	122,1	136,5	1 461,6
Rheinland-Pfalz .....	23,4	5,2	0,8	17,4	1 642,6	723,8	7,3	2,8	24,0
Saarland .....	5,6	1,4	0,1	4,1	194,4	148,7	0,5	0,7	0,5
Sachsen .....	13,4	3,7	0,6	9,1	7 269,0	3 374,1	27,4	12,2	251,6
Sachsen-Anhalt .....	7,4	1,5	0,5	5,4	7 174,9	2 193,4	3,9	296,9	743,5
Schleswig-Holstein .....	53,1	14,9	2,4	35,7	2 403,4	963,6	27,7	10,2	74,3
Thüringen .....	8,6	2,0	0,5	6,2	4 502,3	1 842,4	8,5	13,1	155,1

\*) Zählung im Mai

## 22.35 Holzeinschlag 2005

Land	Ins- gesamt	Laubholz					Nadelholz				
		zu- sam- men	Eiche, Roteiche		Buche, sonstiges Laubholz		zu- sam- men	Fichte, Tanne, Douglasie		Kiefer, Lärche	
			Stamm- holz <sup>1)</sup> , Schwel- len	Schicht- Industrie- holz <sup>2)</sup>	Stamm- holz <sup>1)</sup> , Schwel- len	Schicht- Industrie- holz <sup>2)</sup>		Stamm- holz <sup>1)</sup>	Schicht- Industrie- holz <sup>2)</sup>	Stamm- holz <sup>1)</sup> , Schwel- len	Schicht- Industrie- holz <sup>2)</sup>
	1 000 m <sup>3</sup> ohne Rinde										
Deutschland .....	56 946	11 004	965	1 238	2 605	6 197	45 942	24 885	9 705	5 978	5 374
Baden-Württemberg .....	9 098	1 965	119	152	431	1 263	7 132	5 530	1 125	357	121
Bayern .....	17 741	1 380	82	109	203	986	16 362	10 165	4 338	1 059	799
Berlin .....	54	7	1	3	0	2	46	0	0	11	35
Brandenburg .....	3 352	311	51	63	95	102	3 041	14	24	1 922	1 081
Hamburg .....	11	1	0	0	0	1	10	3	3	1	3
Hessen .....	5 347	1 859	177	193	535	954	3 488	1 820	781	582	305
Meckl.-Vorpommern .....	1 337	433	25	55	76	278	904	92	111	259	442
Niedersachsen .....	4 493	1 130	121	94	388	526	3 363	1 070	576	592	1 125
Nordrhein-Westfalen .....	4 119	1 048	123	133	300	492	3 071	2 057	635	135	244
Rheinland-Pfalz .....	4 657	1 221	116	219	199	687	3 436	1 880	1 023	271	262
Saarland .....	265	125	12	26	13	74	140	78	39	14	10
Sachsen .....	1 442	150	5	16	13	116	1 291	668	320	133	170
Sachsen-Anhalt .....	1 767	398	81	103	71	144	1 369	200	222	381	566
Schleswig-Holstein .....	539	210	22	25	59	103	329	111	112	41	65
Thüringen .....	2 727	767	31	47	222	467	1 960	1 199	395	220	145

1) einschl. Stangen

2) einschl. sonstigem Holz

## 22.36 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2006 <sup>\*)</sup>

Land	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Umsatz <sup>1)</sup>	darunter Auslandsumsatz
	Anzahl	1 000	Mill. Stunden		Mill. EUR	
Deutschland .....	46 439	5 893	9 205	229 988	1 588 546	666 331
Baden-Württemberg .....	8 523	1 197	1 831	50 208	283 988	136 603
Bayern .....	7 488	1 155	1 777	46 947	312 304	146 491
Berlin .....	806	98	156	4 181	30 981	9 644
Brandenburg .....	1 068	85	142	2 502	20 700	4 886
Bremen .....	339	56	87	2 433	17 979	9 107
Hamburg .....	518	95	154	4 619	72 515	15 829
Hessen .....	3 018	404	620	16 713	95 391	42 902
Meckl.-Vorpommern .....	716	52	89	1 312	10 829	2 637
Niedersachsen .....	3 820	511	775	19 790	169 923	69 850
Nordrhein-Westfalen .....	10 210	1 254	1 973	49 256	329 703	134 101
Rheinland-Pfalz .....	2 040	270	418	10 616	73 922	35 042
Saarland .....	482	96	145	3 576	23 693	11 148
Sachsen .....	2 896	234	396	6 430	50 966	17 371
Sachsen-Anhalt .....	1 373	113	192	2 984	34 427	8 812
Schleswig-Holstein .....	1 308	125	204	4 657	34 190	13 902
Thüringen .....	1 834	147	246	3 764	27 035	8 006

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk

1) ohne Umsatzsteuer

## 22.37 Baugewerbe \*) 2006

Land	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Lohn- und Gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz <sup>1)</sup>
	Anzahl	1 000	Mill. Stunden	Mill. EUR	

### Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau <sup>2)</sup>

Deutschland .....	76 034	710	838	18 092	81 170
Baden-Württemberg .....	7 072	85	102	2 359	10 200
Bayern .....	14 880	127	150	3 295	15 598
Berlin .....	3 578	18	18	391	2 124
Brandenburg .....	4 694	34	43	699	3 266
Bremen .....	213	4	4	119	573
Hamburg .....	814	8	9	277	1 675
Hessen .....	5 768	46	49	1 209	5 343
Meckl.-Vorpommern .....	1 685	18	23	378	1 788
Niedersachsen .....	6 286	72	87	1 950	8 597
Nordrhein-Westfalen .....	10 897	117	137	3 243	13 258
Rheinland-Pfalz .....	3 843	36	44	966	4 184
Saarland .....	722	9	11	259	1 009
Sachsen .....	6 448	56	65	1 167	5 548
Sachsen-Anhalt .....	3 002	30	37	656	2 982
Schleswig-Holstein .....	2 557	21	24	512	2 181
Thüringen .....	3 575	29	37	613	2 843

### Bauinstallation, Sonstiges Baugewerbe <sup>3)</sup>

Deutschland .....	6 690	252	311	6 809	25 731
Baden-Württemberg .....	878	34	39	1 067	3 953
Bayern .....	998	41	48	1 104	4 452
Berlin .....	251	10	11	246	964
Brandenburg .....	212	7	9	151	603
Bremen .....	63	3	3	78	250
Hamburg .....	178	7	8	201	746
Hessen .....	471	18	21	523	1 944
Meckl.-Vorpommern .....	143	5	6	104	508
Niedersachsen .....	653	24	30	625	2 205
Nordrhein-Westfalen .....	1 356	50	66	1 444	5 028
Rheinland-Pfalz .....	304	11	14	298	1 097
Saarland .....	76	3	3	70	246
Sachsen .....	454	17	22	370	1 613
Sachsen-Anhalt .....	204	8	10	171	739
Schleswig-Holstein .....	197	7	9	183	667
Thüringen .....	254	8	11	175	715

\*) Die für Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf alle Betriebe, die für Bauinstallation und Sonstiges Baugewerbe nur auf die vierteljährlich erfassten Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. Dies schließt eine Zusammenfassung zu Ergebnissen für das Baugewerbe aus.

1) ohne Umsatzsteuer

2) Alle Betriebe mit Schwerpunkt Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau; Ergebnisse des Monatsberichts mit Ausnahme der Betriebszahlen, die aus der jährlichen Totalerhebung stammen.

3) Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr

## 22.38 Wohngebäude 2005 <sup>\*)</sup>

Land	Insgesamt			davon				
				mit 1 Wohnung	mit 2 Wohnungen		mit 3 Wohnungen und mehr	
	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude/Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl					
Deutschland .....	17 599 798	3 326 809	38 771 806	11 025 066	3 531 394	7 062 788	3 043 338	20 683 952
Baden-Württemberg .....	2 261 583	434 944	4 761 769	1 309 101	554 915	1 109 830	397 567	2 342 838
Bayern .....	2 833 684	527 736	5 707 730	1 868 279	593 097	1 186 194	372 308	2 653 257
Berlin .....	307 377	130 457	1 865 282	143 732	21 406	42 812	142 239	1 678 738
Brandenburg .....	595 522	96 526	1 250 699	425 575	80 534	161 068	89 413	664 056
Bremen .....	132 345	26 595	348 233	78 084	20 615	41 230	33 646	228 919
Hamburg .....	232 581	62 024	865 564	129 074	26 361	52 722	77 146	683 768
Hessen .....	1 295 266	252 092	2 765 970	760 838	322 485	644 970	211 943	1 360 162
Meckl.-Vorpommern .....	360 880	62 771	864 690	247 522	45 352	90 704	68 006	526 464
Niedersachsen .....	2 031 341	345 749	3 639 312	1 418 971	371 214	742 428	241 156	1 477 913
Nordrhein-Westfalen .....	3 584 746	699 133	8 280 381	2 073 569	735 674	1 471 348	775 503	4 735 464
Rheinland-Pfalz .....	1 096 534	182 551	1 863 910	754 577	225 240	450 480	116 717	658 853
Saarland .....	295 269	48 487	499 332	185 129	81 554	163 108	28 586	151 095
Sachsen .....	775 382	158 710	2 292 105	405 901	157 836	315 672	211 645	1 570 532
Sachsen-Anhalt .....	561 363	95 333	1 282 705	369 944	87 583	175 166	103 836	737 595
Schleswig-Holstein .....	724 358	116 313	1 339 206	545 333	93 576	187 152	85 449	606 721
Thüringen .....	511 567	87 388	1 144 918	309 437	113 952	227 904	88 178	607 577

## 22.39 Strukturdaten zum Wohnungsbestand 2005 <sup>\*)</sup>

Land	Wohnungen		Wohnfläche			Räume		
	insgesamt	je 1 000 Einwohner	insgesamt	je Wohnung	je Einwohner	insgesamt	je Wohnung	je Einwohner
	Anzahl		1 000 m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>		Anzahl		
Deutschland .....	39 550 560	480	3 394 741	85,8	41,2	174 073 399	4,4	2,1
Baden-Württemberg ..	4 876 519	454	445 255	91,3	41,5	22 280 629	4,6	2,1
Bayern .....	5 837 093	468	539 704	92,5	43,3	26 911 086	4,6	2,2
Berlin .....	1 881 837	554	131 765	70,0	38,8	6 744 531	3,6	2,0
Brandenburg .....	1 272 635	497	98 166	77,1	38,4	5 306 761	4,2	2,1
Bremen .....	352 497	531	26 912	76,3	40,6	1 437 404	4,1	2,2
Hamburg .....	876 366	503	62 804	71,7	36,0	3 399 115	3,9	1,9
Hessen .....	2 822 580	463	256 937	91,0	42,2	12 861 959	4,6	2,1
Meckl.-Vorpommern ..	882 951	517	64 086	72,6	37,5	3 556 259	4,0	2,1
Niedersachsen .....	3 724 595	466	354 039	95,8	44,3	17 696 664	4,8	2,2
Nordrhein-Westfalen ..	8 418 042	466	711 129	84,5	39,4	36 401 653	4,3	2,0
Rheinland-Pfalz .....	1 899 824	468	186 024	97,9	45,8	9 180 836	4,8	2,3
Saarland .....	507 168	483	49 193	97,0	46,8	2 448 293	4,8	2,3
Sachsen .....	2 338 424	547	162 125	69,3	37,9	9 398 581	4,0	2,2
Sachsen-Anhalt .....	1 317 420	533	97 842	74,3	39,6	5 432 635	4,1	2,2
Schleswig-Holstein ....	1 371 345	484	119 331	87,0	42,1	6 057 424	4,4	2,1
Thüringen .....	1 171 264	502	89 431	76,4	38,3	4 959 569	4,2	2,1

<sup>\*)</sup> Früheres Bundesgebiet: Fortschreibungsergebnis auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.05.1987; Neue Länder und Berlin-Ost: Fortschreibungsergebnis auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995 – ohne Wohnheime und Wohnungen in Wohnheimen; Stand: jeweils Jahresende

## 22.40 Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2005 <sup>\*)</sup>

Land	Wohnungen insgesamt	davon mit ... Räumen			
		1	2	3	4
	Anzahl				
Deutschland .....	39 550 560	844 119	2 432 836	8 536 264	11 685 504
Baden-Württemberg .....	4 876 519	126 486	262 993	854 808	1 384 119
Bayern .....	5 837 093	179 560	366 174	1 095 390	1 462 305
Berlin .....	1 881 837	25 600	258 952	685 071	575 021
Brandenburg .....	1 272 635	9 613	82 319	291 920	452 339
Bremen .....	352 497	8 878	19 615	91 847	121 524
Hamburg .....	876 366	20 658	65 686	266 415	304 857
Hessen .....	2 822 580	71 298	150 488	557 634	791 843
Meckl.-Vorpommern .....	882 951	19 269	60 138	220 209	309 269
Niedersachsen .....	3 724 595	64 766	162 970	625 988	1 016 318
Nordrhein-Westfalen .....	8 418 042	181 230	507 785	1 936 642	2 561 938
Rheinland-Pfalz .....	1 899 824	37 108	85 958	315 223	466 243
Saarland .....	507 168	10 260	22 566	82 018	126 369
Sachsen .....	2 338 424	31 471	160 657	639 213	844 033
Sachsen-Anhalt .....	1 317 420	15 026	72 964	318 032	493 018
Schleswig-Holstein .....	1 371 345	24 847	82 344	282 011	387 084
Thüringen .....	1 171 264	18 049	71 227	273 843	389 224

Land	Noch: davon mit ... Räumen				Räume insgesamt	Wohnfläche insgesamt
	5	6	7 und mehr			
			Wohnungen	Räume		
	Anzahl					1 000 m <sup>2</sup>
Deutschland .....	7 703 813	4 238 777	4 109 247	32 061 073	174 073 399	3 394 741
Baden-Württemberg .....	1 026 296	614 571	607 246	4 708 351	22 280 629	445 255
Bayern .....	1 126 921	759 132	847 611	6 674 391	26 911 086	539 704
Berlin .....	235 475	66 904	34 814	266 931	6 744 531	131 765
Brandenburg .....	266 058	112 216	58 170	443 808	5 306 761	98 166
Bremen .....	66 002	27 017	17 614	135 547	1 437 404	26 912
Hamburg .....	140 005	46 872	31 873	247 155	3 399 115	62 804
Hessen .....	554 218	324 209	372 890	2 933 067	12 861 959	256 937
Meckl.-Vorpommern .....	173 516	68 126	32 424	242 675	3 556 259	64 086
Niedersachsen .....	814 232	483 992	556 329	4 387 610	17 696 664	354 039
Nordrhein-Westfalen .....	1 611 276	845 412	773 759	6 018 323	36 401 653	711 129
Rheinland-Pfalz .....	391 236	284 700	319 356	2 496 791	9 180 836	186 024
Saarland .....	105 270	74 020	86 665	670 901	2 448 293	49 193
Sachsen .....	395 863	163 475	103 712	791 860	9 398 581	162 125
Sachsen-Anhalt .....	258 290	99 963	60 127	454 285	5 432 635	97 842
Schleswig-Holstein .....	310 565	159 454	125 040	963 971	6 057 424	119 331
Thüringen .....	228 590	108 714	81 617	625 407	4 959 569	89 431

\*) Früheres Bundesgebiet: Fortschreibungsergebnis auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.05.1987; Neue Länder und Berlin-Ost: Fortschreibungsergebnis auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995 – ohne Wohnheime und Wohnungen in Wohnheimen; Stand: jeweils Jahresende

## 22.41 Bautätigkeit und Wohnungen 2005

Land	Baugenehmigungen	Baufertigstellungen	Wohnungsbestand <sup>2)</sup>
	Wohnungen <sup>1)</sup>		
Deutschland .....	240 571	242 316	39 550 560
Baden-Württemberg .....	37 619	36 061	4 876 519
Bayern .....	49 712	48 276	5 837 093
Berlin .....	3 224	3 536	1 881 837
Brandenburg .....	9 322	10 398	1 272 635
Bremen .....	1 373	1 382	352 497
Hamburg .....	3 596	3 251	876 366
Hessen .....	16 914	17 165	2 822 580
Mecklenburg-Vorpommern .....	6 709	6 147	882 951
Niedersachsen .....	23 369	24 330	3 724 595
Nordrhein-Westfalen .....	50 308	50 418	8 418 042
Rheinland-Pfalz .....	13 185	14 488	1 899 824
Saarland .....	2 155	2 323	507 168
Sachsen .....	5 974	7 173	2 338 424
Sachsen-Anhalt .....	4 073	4 292	1 317 420
Schleswig-Holstein .....	9 315	9 078	1 371 345
Thüringen .....	3 723	3 998	1 171 264

1) in Wohn- und Nichtwohngebäuden, einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

2) in Wohn- und Nichtwohngebäuden; ohne Wohnheime und Wohnungen in Wohnheimen

Früheres Bundesgebiet: Fortschreibungsergebnisse auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.05.1987;

Neue Länder und Berlin-Ost: Fortschreibungsergebnisse auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995

## 22.42 Wohngeld – Empfängerhaushalte am 31.12.2005

Land	Reine Wohngeldhaushalte				Wohngeld- rechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten
	insgesamt	Anteil an allen Privathaushalten	Mietzuschuss	Lastenzuschuss	
	1 000	%	1 000		
Deutschland .....	780,7	2,0	695,2	85,4	30,2
Baden-Württemberg .....	68,3	1,4	62,8	5,5	2,1
Bayern .....	69,8	1,2	63,4	6,5	1,6
Berlin .....	41,7	2,2	41,2	0,6	1,7
Bremen .....	7,7	2,2	7,1	0,6	0,3
Hamburg .....	19,4	2,1	19,0	0,4	1,0
Hessen .....	37,4	1,3	34,4	3,0	1,8
Niedersachsen .....	78,3	2,1	63,0	15,4	3,1
Nordrhein-Westfalen .....	173,8	2,1	157,7	16,0	7,7
Rheinland-Pfalz .....	29,7	1,6	24,8	4,9	1,0
Saarland .....	6,2	1,2	5,2	1,0	0,2
Schleswig-Holstein .....	32,6	2,4	27,8	4,9	0,9
Brandenburg .....	33,9	2,8	29,6	4,3	1,5
Mecklenburg-Vorpommern .....	36,9	4,4	32,3	4,6	1,8
Sachsen .....	79,7	3,6	70,9	8,8	2,8
Sachsen-Anhalt .....	31,7	2,7	28,1	3,6	1,3
Thüringen .....	33,2	3,0	28,0	5,2	1,2



## 22.43 Ausfuhr 2006 \*)

Land	Ausfuhr nach Ursprungsländern insgesamt <sup>1)</sup> (Spezialhandel)	Güter der Ernährungswirtschaft	Güter der gewerblichen Wirtschaft	davon		
				Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren
Mill. EUR						
Deutschland <sup>2)</sup> .....	895 979	37 888	811 918	8 688	48 276	754 954
Baden-Württemberg .....	141 924	2 849	132 980	463	6 443	126 074
Bayern .....	141 266	5 904	128 839	790	5 466	122 582
Berlin .....	11 373	899	10 032	10	99	9 923
Brandenburg .....	8 808	422	7 894	63	1 418	6 413
Bremen .....	12 270	1 345	10 365	103	252	10 010
Hamburg .....	28 074	1 317	25 367	112	3 002	22 253
Hessen .....	44 831	1 151	41 604	207	2 869	38 528
Mecklenburg-Vorpommern ..	3 764	1 012	2 580	54	417	2 109
Niedersachsen .....	67 145	5 431	58 298	662	6 039	51 597
Nordrhein-Westfalen .....	160 446	6 202	146 226	1 539	11 419	133 268
Rheinland-Pfalz .....	36 307	2 376	32 170	220	1 427	30 523
Saarland .....	12 583	377	11 473	36	420	11 017
Sachsen .....	19 555	693	18 032	78	883	17 071
Sachsen-Anhalt .....	9 904	941	8 426	370	1 158	6 898
Schleswig-Holstein .....	17 459	1 243	15 315	140	1 581	13 594
Thüringen .....	9 238	335	8 428	81	517	7 829

\*) vorläufiges Ergebnis

- 1) einschl. nicht aufgliederbares Intrahandelsresultat und Zuschätzung für Befreiungen – Rückwaren und Ersatzlieferungen sind nur im „Insgesamt“ enthalten
- 2) bei der Addition der einzelnen Resultate für die Bundesländer können beim „Insgesamt“ geringe Rundungsdifferenzen auftreten – einschl. Waren ausländischen Ursprungs, Waren aus nicht ermittelten inländischen Ursprungsländern

## 22.44 Einfuhr 2006 \*)

Land	Einfuhr nach Zielländern insgesamt <sup>1)</sup> (Generalhandel)	Güter der Ernährungswirtschaft	Güter der gewerblichen Wirtschaft	davon		
				Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren
Mill. EUR						
Deutschland <sup>2)</sup> .....	735 146	48 040	627 708	80 455	60 842	486 411
Baden-Württemberg .....	115 721	5 000	102 006	6 610	5 639	89 756
Bayern .....	115 929	5 487	101 935	12 788	4 672	84 475
Berlin .....	8 019	1 005	6 379	390	214	5 775
Brandenburg .....	11 106	641	9 933	5 341	694	3 897
Bremen .....	13 331	2 738	9 678	671	1 376	7 630
Hamburg .....	56 094	5 883	46 741	6 029	6 710	34 002
Hessen .....	64 344	2 166	57 395	1 331	6 328	49 735
Mecklenburg-Vorpommern ..	3 349	329	2 744	338	770	1 636
Niedersachsen .....	65 005	4 639	55 845	15 906	5 164	34 776
Nordrhein-Westfalen .....	170 897	12 593	143 919	22 647	20 360	100 912
Rheinland-Pfalz .....	23 588	2 035	19 523	962	2 713	15 849
Saarland .....	11 199	611	9 482	706	556	8 219
Sachsen .....	13 279	750	11 444	1 043	933	9 467
Sachsen-Anhalt .....	9 359	516	8 277	3 507	1 219	3 551
Schleswig-Holstein .....	21 855	1 818	18 333	1 731	2 494	14 108
Thüringen .....	5 945	444	5 053	180	220	4 653

\*) vorläufiges Ergebnis

- 1) einschl. nicht aufgliederbares Intrahandelsresultat und Zuschätzung für Befreiungen – Rückwaren und Ersatzlieferungen sind nur im „Insgesamt“ enthalten
- 2) bei der Addition der einzelnen Resultate für die Bundesländer können beim „Insgesamt“ geringe Rundungsdifferenzen auftreten – einschl. für das Ausland bestimmter Waren und einschl. nicht ermittelter Zielländer

## 22.45 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung \*) 2005 und 2006

Land	2005		2006			
	geöffnete Betriebe <sup>1)</sup>	angebotene Betten/Schlafgelegenheiten <sup>1)</sup>	geöffnete Betriebe <sup>1)</sup>	angebotene Betten/Schlafgelegenheiten <sup>1)</sup>	durchschnittliche Auslastung	
					aller <sup>2)</sup>	der angebotenen
	Anzahl				%	
Deutschland .....	52 877	2 521 989	52 341	2 528 519	34,6	37,2
Baden-Württemberg .....	6 630	292 544	6 505	290 397	34,5	37,2
Bayern .....	13 755	554 583	13 792	557 212	33,9	35,6
Berlin .....	576	81 779	578	85 864	49,9	50,5
Brandenburg .....	1 476	78 155	1 452	77 782	30,5	33,4
Bremen .....	95	9 309	95	9 566	40,4	41,9
Hamburg .....	289	34 014	287	34 396	55,0	55,8
Hessen .....	3 293	185 518	3 335	189 315	35,1	37,2
Meckl.-Vorpommern .....	2 598	166 359	2 595	167 039	34,0	38,6
Niedersachsen .....	5 785	263 676	5 618	262 115	31,8	35,2
Nordrhein-Westfalen .....	5 151	276 228	5 091	275 880	36,0	38,4
Rheinland-Pfalz .....	3 690	156 719	3 642	154 207	31,3	33,1
Saarland .....	275	15 108	265	14 563	37,7	39,9
Sachsen .....	2 112	110 721	2 095	111 553	38,1	40,8
Sachsen-Anhalt .....	1 031	52 158	1 033	53 329	30,4	32,7
Schleswig-Holstein .....	4 718	176 905	4 568	177 244	31,2	36,0
Thüringen .....	1 403	68 213	1 390	68 057	32,3	34,5

\*) Beherbergungsstätten mit 9 oder mehr Gästebetten

1) Stand: Juli

2) angebotene und vorübergehend nicht verfügbare Gästebetten

## 22.46 Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben (einschl. Campingplätzen) \*) 2006

Land	Ankünfte				Übernachtungen			
	insgesamt		dar. von Auslandsgästen		insgesamt		dar. von Auslandsgästen	
	1 000	% <sup>1)</sup>	1 000	% <sup>1)</sup>	1 000	% <sup>1)</sup>	1 000	% <sup>1)</sup>
Deutschland .....	125 236,5	+ 3,9	23 569,1	+ 9,6	351 224,0	+ 2,1	52 947,4	+ 9,8
Baden-Württemberg .....	15 311,4	+ 2,9	3 233,0	+ 9,3	40 856,9	+ 0,9	7 260,6	+ 10,5
Bayern .....	25 454,7	+ 2,5	5 734,7	+ 8,4	74 691,2	+ 0,2	12 054,9	+ 9,5
Berlin .....	7 077,3	+ 9,5	2 322,1	+ 18,7	15 910,4	+ 8,8	5 925,2	+ 17,9
Brandenburg .....	3 466,6	+ 1,2	303,9	+ 13,3	9 551,6	+ 1,8	665,6	+ 12,3
Bremen .....	827,6	+ 4,9	172,2	+ 7,6	1 469,5	+ 6,8	349,1	+ 14,6
Hamburg .....	3 843,9	+ 11,4	738,8	+ 16,2	7 177,3	+ 11,5	1 561,6	+ 19,1
Hessen .....	10 898,5	+ 5,1	2 839,4	+ 7,5	25 968,2	+ 3,2	5 441,2	+ 6,9
Meckl.-Vorpommern .....	5 953,4	+ 1,8	265,0	+ 2,2	24 771,5	+ 1,1	695,5	+ 7,6
Niedersachsen .....	10 570,5	+ 3,4	1 095,6	+ 5,6	34 884,8	+ 1,8	2 604,8	+ 5,8
Nordrhein-Westfalen .....	16 795,2	+ 3,8	3 465,8	+ 10,4	39 264,2	+ 2,2	7 740,2	+ 9,0
Rheinland-Pfalz .....	7 196,0	+ 0,7	1 690,7	+ 2,9	19 916,3	+ 0,0	4 856,1	+ 2,6
Saarland .....	742,6	+ 4,4	119,4	+ 19,7	2 194,6	+ 1,9	285,3	+ 6,2
Sachsen .....	6 135,0	+ 8,6	608,3	+ 17,0	16 378,4	+ 6,3	1 326,6	+ 13,5
Sachsen-Anhalt .....	2 568,1	+ 6,1	197,2	+ 23,7	6 414,1	+ 6,7	424,3	+ 25,4
Schleswig-Holstein .....	5 304,2	+ 4,9	576,4	+ 9,3	23 044,0	+ 3,1	1 225,4	+ 11,1
Thüringen .....	3 091,5	- 0,8	206,8	+ 2,1	8 731,1	- 1,4	530,9	+ 4,6

\*) Beherbergungsstätten mit 9 oder mehr Gästebetten und auf Campingplätzen

1) Veränderung zum Vorjahr

## 22.47 Jugendherbergen 2006

Land	Jugendherbergen	Betten	Übernachtungen insgesamt	davon von					
				jugendlichen Einzelwanderern	Familien	Wandergruppen	Schul-klassen bzw. Hochschulgruppen	Teilnehmer/-innen an Erholungs-freizeiten	sonstigen Personen <sup>1)</sup>
Deutschland .....	544	74 569	9 972 018	738 381	1 472 258	879 323	4 185 083	957 683	1 739 290
Baden-Württemberg .....	62	8 858	1 079 664	84 980	137 458	130 742	439 952	62 183	224 349
Bayern .....	74	9 610	1 331 553	100 507	195 435	136 120	675 524	67 151	156 816
Berlin .....	3	753	193 348	30 576	32 195	4 795	92 993	11 846	20 943
Brandenburg .....	18	1 803	203 293	8 000	34 664	12 000	74 087	25 714	48 828
Bremen .....	2	392	64 623	7 654	9 096	4 555	18 264	7 381	17 673
Hamburg .....	2	604	151 897	29 588	27 637	10 046	54 822	5 600	24 204
Hessen .....	38	6 295	798 379	102 468	56 425	57 350	330 920	55 928	195 288
Meckl.-Vorpommern .....	27	3 133	395 057	27 911	120 249	36 083	117 325	30 336	63 153
Niedersachsen .....	77	10 532	1 319 436	46 473	184 612	165 903	580 103	115 518	226 827
Nordrhein-Westfalen .....	78	11 935	1 694 976	153 847	153 020	189 298	778 176	173 604	247 031
Rheinland-Pfalz .....	35	4 874	848 174	19 202	203 570	21 984	297 253	118 944	187 221
Saarland .....	5	730	120 180	3 939	21 592	827	35 864	31 387	26 571
Sachsen .....	25	3 220	344 331	38 052	55 784	11 745	102 049	67 631	69 070
Sachsen-Anhalt .....	18	2 366	284 794	23 745	65 245	5 714	95 617	39 956	54 517
Schleswig-Holstein .....	46	6 414	822 679	30 724	132 997	70 254	356 988	95 108	136 608
Thüringen .....	34	3 050	319 634	30 715	42 279	21 907	135 146	49 396	40 191

1) Erwachsene, Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Lehrgängen und Tagungen

Quelle: Deutsches Jugendherbergswerk, Hauptverband für Jugendwandern und Jugendherbergen e. V., Detmold

## 22.48 Straßen des überörtlichen Verkehrs 2006 \*)

Land	Straßen des überörtlichen Verkehrs		Bundes- auto- bahnen	Bundesstraßen		Land(es)-, Staatsstraßen		Kreisstraßen	
	insgesamt	dar. Ortsdurch- fahrten		zusammen	dar. Ortsdurch- fahrten	zusammen	dar. Ortsdurch- fahrten	zusammen	dar. Ortsdurch- fahrten
km									
Deutschland .....	231 480	52 003	12 363	40 983	8 793	86 553	21 307	91 581	21 903
Baden-Württemberg .....	27 413	5 934	1 037	4 407	837	9 896	2 326	12 073	2 771
Bayern .....	41 873	7 547	2 376	6 759	1 069	13 946	2 882	18 792	3 596
Berlin .....	256	148	73	183	148	–	–	–	–
Brandenburg .....	12 501	2 985	790	2 868	668	5 758	1 577	3 085	740
Bremen .....	113	19	71	42	19	–	–	–	–
Hamburg .....	201	98	81	120	98	–	–	–	–
Hessen .....	16 296	3 421	962	3 121	561	7 205	1 569	5 008	1 291
Meckl.-Vorpommern .....	9 960	2 113	527	2 049	365	3 248	689	4 136	1 059
Niedersachsen .....	28 266	5 371	1 398	4 856	712	8 319	1 842	13 693	2 817
Nordrhein-Westfalen .....	29 690	6 954	2 172	5 051	1 304	12 671	3 280	9 796	2 370
Rheinland-Pfalz .....	18 473	3 920	872	2 959	486	7 220	1 568	7 422	1 866
Saarland .....	2 041	722	240	329	126	846	339	626	257
Sachsen .....	13 537	5 160	478	2 421	918	4 753	1 889	5 885	2 353
Sachsen-Anhalt .....	10 944	2 788	384	2 396	644	3 866	1 121	4 298	1 023
Schleswig-Holstein .....	9 871	2 016	498	1 593	270	3 664	808	4 116	938
Thüringen .....	10 045	2 807	404	1 829	568	5 161	1 417	2 651	822

\*) Stichtag: 01.01. – ohne Fahrbahnäste

Quelle: Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung, Bonn

## 22.49 Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte 2006

Land	Polizeilich erfasste Unfälle			Verunglückte			
	insgesamt	Personen- schaden	Sachschaden	insgesamt	Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
Anzahl							
Deutschland .....	2 235 318	327 984	1 907 334	427 428	5 091	74 502	347 835
Baden-Württemberg .....	234 373	40 096	194 277	53 734	681	9 942	43 111
Bayern .....	335 527	54 832	280 695	74 384	911	12 620	60 853
Berlin .....	119 512	13 988	105 524	16 757	74	1 862	14 821
Brandenburg .....	84 675	9 854	74 821	12 591	262	3 252	9 077
Bremen .....	19 719	3 097	16 622	3 669	16	465	3 188
Hamburg .....	57 517	8 190	49 327	10 313	28	839	9 446
Hessen .....	128 684	24 258	104 426	32 542	376	5 422	26 744
Meckl.-Vorpommern .....	57 474	6 903	50 571	9 004	186	1 826	6 992
Niedersachsen .....	184 957	33 961	150 996	44 215	620	6 816	36 779
Nordrhein-Westfalen .....	541 034	65 297	475 737	82 410	732	14 496	67 182
Rheinland-Pfalz .....	122 197	16 166	106 031	21 207	267	3 951	16 989
Saarland .....	27 799	4 691	23 108	6 384	55	721	5 608
Sachsen .....	122 666	15 601	107 065	20 027	275	4 615	15 137
Sachsen-Anhalt .....	82 324	10 111	72 213	12 974	219	2 802	9 953
Schleswig-Holstein .....	57 682	12 400	45 282	15 891	172	2 173	13 546
Thüringen .....	59 178	8 539	50 639	11 326	217	2 700	8 409

## 22.50 Kraftfahrzeuge 2006

Land	Bestand an Kraftfahrzeugen <sup>1)2)</sup>			Zulassung fabrikneuer Kraftfahrzeuge <sup>3)</sup>	
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter
		Personenkraftwagen	Lastkraftwagen		Personenkraftwagen
Anzahl					
Deutschland .....	55 511 374	46 569 657	2 604 061	3 990 973	3 467 961
Baden-Württemberg .....	7 637 665	635 276	306 782	519 915	457 359
Bayern .....	9 496 289	7 638 869	394 206	751 761	649 379
Berlin .....	1 421 687	1 228 621	91 925	105 439	90 701
Brandenburg .....	1 737 648	1 465 417	120 148	91 133	75 548
Bremen .....	335 365	292 248	17 513	25 887	22 529
Hamburg .....	956 009	840 049	52 797	155 137	141 011
Hessen .....	4 227 440	3 612 233	181 789	330 496	286 273
Meckl.-Vorpommern .....	1 081 158	915 884	72 084	61 205	50 668
Niedersachsen .....	5 486 994	4 577 511	242 738	392 081	341 399
Nordrhein-Westfalen .....	11 563 285	9 932 590	505 713	850 069	748 103
Rheinland-Pfalz .....	2 975 990	2 462 913	124 888	171 988	146 961
Saarland .....	764 122	651 654	32 312	50 624	44 396
Sachsen .....	2 718 343	2 332 618	180 347	174 700	150 039
Sachsen-Anhalt .....	1 558 932	1 335 682	95 611	91 559	77 008
Schleswig-Holstein .....	1 941 625	1 620 182	95 306	120 812	103 215
Thüringen .....	1 545 720	1 305 114	99 060	97 300	82 730

1) einschl. Fahrzeugen des Technischen Hilfswerks, des Bundesgrenzschutzes sowie unbekannt, die nicht mehr gesondert ausgewiesen werden

2) 01.01.2007

3) einschl. nicht nach Ländern aufteilbare Kraftfahrzeuge

## 22.51 Güterverkehr

Land	Straßengüterverkehr		Eisenbahnverkehr <sup>1)</sup>		Binnenschifffahrt		Seeschifffahrt		Luftverkehr		
	Beförderte Güter		Beförderte Güter <sup>2)</sup>		Güterumschlag <sup>2)</sup>		Güterumschlag <sup>3)</sup>		Beförderte Güter		
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Einladung	Ausladung	
	2005		2006								
	1 000 t										
Deutschland .....	2 685 826	2 655 642	269 575	271 350	112 919	164 046	120 543	182 245	1 626	1 597	
Baden-Württemberg .....	311 572	311 335	15 759	21 686	15 887	18 275	3	2	11	9	
Bayern .....	427 609	427 552	22 875	26 379	3 922	6 198	11	42	126	110	
Berlin .....	32 991	37 692	440	4 507	345	3 413	–	1	7	7	
Brandenburg .....	110 269	112 094	16 298	14 228	2 363	1 566	1	–	2	2	
Bremen .....	27 788	28 161	5 276	10 336	1 396	3 764	25 718	29 918	0	1	
Hamburg .....	54 814	52 613	25 420	17 393	6 144	3 882	46 669	68 860	16	16	
Hessen .....	154 275	154 393	9 720	9 567	2 482	9 027	–	1	1 013	1 009	
Meckl.-Vorpommern.....	65 876	67 270	4 163	5 271	53	–	13 322	14 401	0	0	
Niedersachsen .....	257 895	256 414	22 821	29 929	12 964	14 196	17 687	46 454	3	2	
Nordrhein-Westfalen .....	554 694	542 539	78 110	76 379	48 055	82 824	1 599	753	378	367	
Rheinland-Pfalz .....	155 775	147 258	7 316	7 682	11 200	14 292	54	21	53	60	
Saarland .....	32 205	34 092	12 158	17 481	1 717	2 364	–	–	0	0	
Sachsen .....	170 148	170 525	11 707	8 436	60	75	–	–	15	13	
Sachsen-Anhalt .....	128 059	122 354	30 705	14 850	4 202	2 403	29	1	–	–	
Schleswig-Holstein .....	90 237	91 013	3 809	3 166	2 128	1 766	15 450	21 792	0	0	
Thüringen .....	111 619	110 340	2 998	4 059	–	–	–	–	2	2	

1) vorläufige Ergebnisse

2) ohne Durchgangsverkehr

3) einschl. Seeverkehr der Binnenhäfen

## 22.52 Sozialleistungen

Land	Ausgaben				
	Sozialhilfe	Leistungen an Asylbewerber/-innen	Kriegsopferfürsorge <sup>1)</sup>	Kinder- und Jugendhilfe <sup>2)</sup>	Wohngeld
	2005		2004	2005	
	Mill. EUR				
Deutschland .....	19 949	1 252	588	20 865	1 235
Baden-Württemberg ...	2 201	90	62	2 599	112
Bayern .....	2 744	109	85	1 633	104
Berlin .....	1 227	93	21	1 414	68
Brandenburg .....	451	29	4	762	45
Bremen .....	281	28	6	230	13
Hamburg .....	679	61	15	563	31
Hessen .....	1 715	120	52	1 816	80
Meckl.-Vorpommern ...	336	27	2	496	42
Niedersachsen .....	2 180	143	51	1 832	132
Nordrhein-Westfalen ..	4 679	340	221	4 864	304
Rheinland-Pfalz .....	966	44	28	1 240	51
Saarland .....	270	12	7	289	11
Sachsen .....	562	52	9	1 134	105
Sachsen-Anhalt .....	495	38	5	635	40
Schleswig-Holstein .....	769	35	16	655	55
Thüringen .....	395	29	5	547	41

1) Ausgaben 2004

2) einschl. Ausgaben der obersten Bundesbehörden

## 22.53 Bruttoinlandsprodukt 1999 – 2006

Land	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	
	Mrd. EUR								%
Deutschland .....	2 012,00	2 062,50	2 113,16	2 143,18	2 161,50	2 207,20	2 241,00	2 307,20	100
Baden-Württemberg .....	289,43	297,39	309,52	312,02	314,45	318,28	325,89	337,12	14,6
Bayern .....	344,19	359,38	369,52	379,04	381,59	393,18	398,45	409,48	17,7
Berlin .....	77,95	78,38	78,69	78,69	77,95	78,30	78,86	80,62	3,5
Brandenburg .....	43,63	44,99	45,95	46,59	46,98	48,33	48,07	49,49	2,1
Bremen .....	21,36	22,11	22,73	23,29	23,71	24,10	24,58	25,31	1,1
Hamburg .....	70,64	72,55	76,42	77,57	78,68	80,83	82,94	86,15	3,7
Hessen .....	179,61	183,10	189,50	191,11	194,50	198,37	200,57	204,28	8,9
Mecklenburg-Vorpommern ...	29,79	30,06	30,66	30,88	31,14	31,82	31,67	32,51	1,4
Niedersachsen .....	174,89	180,12	181,85	181,67	183,48	186,50	191,26	197,09	8,5
Nordrhein-Westfalen .....	446,05	454,25	461,89	468,62	470,80	479,45	487,12	501,71	21,7
Rheinland-Pfalz .....	89,06	91,04	91,05	93,35	93,64	96,50	97,79	100,72	4,4
Saarland .....	24,01	24,74	25,15	25,24	25,38	26,39	27,40	28,01	1,2
Sachsen .....	75,50	75,67	78,10	81,34	83,08	85,43	85,14	88,71	3,8
Sachsen-Anhalt .....	42,71	43,28	44,01	45,78	46,22	47,45	48,21	50,14	2,2
Schleswig-Holstein .....	63,33	64,85	66,47	65,56	66,48	67,81	68,53	69,86	3,0
Thüringen .....	39,86	40,60	41,67	42,43	43,41	44,48	44,49	45,99	2,0

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

## 22.54 Bruttowertschöpfung zusammengefasster Wirtschaftsbereiche 2006 <sup>\*)</sup>

Land	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und private Dienstleister	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und private Dienstleister
	Mrd. EUR						% <sup>1)</sup>					
Deutschland .....	20,09	539,71	82,32	380,41	601,95	454,52	1,0	26,0	4,0	18,3	29,0	21,9
Baden-Württemberg .....	2,38	105,71	12,89	48,57	78,53	55,69	0,8	34,8	4,2	16,0	25,9	18,3
Bayern .....	4,01	100,21	14,87	59,52	115,50	74,86	1,1	27,2	4,0	16,1	31,3	20,3
Berlin .....	0,10	11,08	2,21	12,45	24,56	22,25	0,1	15,3	3,0	17,1	33,8	30,6
Brandenburg .....	0,95	9,11	2,33	8,46	11,40	12,34	2,1	20,4	5,2	19,0	25,6	27,7
Bremen .....	0,06	5,65	0,65	6,19	5,99	4,27	0,3	24,8	2,8	27,1	26,3	18,7
Hamburg .....	0,14	12,62	1,56	21,26	28,62	13,42	0,2	16,3	2,0	27,4	36,9	17,3
Hessen .....	0,92	39,88	6,26	35,96	67,16	33,89	0,5	21,7	3,4	19,5	36,5	18,4
Mecklenburg-Vorpommern ...	0,80	4,20	1,54	6,23	7,25	9,27	2,7	14,4	5,2	21,3	24,8	31,6
Niedersachsen .....	3,30	47,61	7,84	34,50	43,19	41,15	1,9	26,8	4,4	19,4	24,3	23,2
Nordrhein-Westfalen .....	2,77	117,35	15,68	84,35	131,75	100,19	0,6	26,0	3,5	18,7	29,1	22,2
Rheinland-Pfalz .....	1,47	25,78	3,57	15,94	22,59	21,40	1,6	28,4	3,9	17,6	24,9	23,6
Saarland .....	0,06	7,80	1,02	3,76	6,99	5,61	0,2	30,9	4,0	14,9	27,7	22,2
Sachsen .....	0,77	19,09	4,72	13,17	21,37	20,83	1,0	23,9	5,9	16,5	26,7	26,1
Sachsen-Anhalt .....	0,76	10,90	2,55	9,49	9,19	12,28	1,7	24,1	5,7	21,0	20,3	27,2
Schleswig-Holstein .....	0,95	11,85	2,20	13,75	18,39	15,81	1,5	18,8	3,5	21,8	29,2	25,1
Thüringen .....	0,64	10,85	2,43	6,81	9,47	11,25	1,5	26,2	5,9	16,4	22,9	27,2

\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

1) Anteil an der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche je Land

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder



## 22.55 Einnahmen und Ausgaben öffentlicher Haushalte 2004 – 2006 <sup>\*)</sup>

Land	2004		2005 <sup>1)</sup>		2006 <sup>1)</sup>	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
	EUR je Einwohner <sup>2)</sup>					
Deutschland .....	3 983	4 315	4 029	4 348	4 280	4 364
Baden-Württemberg .....	3 999	4 157	4 016	4 200	4 297	4 296
Bayern .....	4 076	4 132	4 102	4 148	4 375	4 220
Brandenburg .....	4 402	4 737	4 437	4 600	4 694	4 786
Hessen .....	4 190	4 665	4 429	4 591	4 788	4 781
Mecklenburg-Vorpommern .....	4 565	4 882	4 661	4 893	4 911	4 899
Niedersachsen .....	3 625	3 936	3 507	3 910	3 901	3 911
Nordrhein-Westfalen .....	3 824	4 284	3 956	4 426	4 071	4 307
Rheinland-Pfalz .....	3 523	3 918	3 559	3 887	3 744	4 025
Saarland .....	3 654	4 171	3 415	4 166	3 690	4 455
Sachsen .....	4 500	4 506	4 467	4 442	4 993	4 623
Sachsen-Anhalt .....	4 526	4 957	4 455	4 918	4 736	4 882
Schleswig-Holstein .....	3 632	4 021	3 575	4 173	3 868	4 167
Thüringen .....	4 185	4 546	4 169	4 491	4 439	4 568
Berlin .....	5 264	6 122	5 423	6 363	5 494	6 015
Bremen .....	5 114	6 464	4 650	6 254	4 829	6 059
Hamburg .....	5 551	6 040	5 554	5 769	5 856	5 792

\*) bereinigte Einnahmen bzw. Ausgaben der Länder, Gemeinden/Gv. und Zweckverbände

1) Ergebnisse teilweise geschätzt; ohne Sondervermögen

2) Einwohnerzahlen jeweils zum 30.6. jeden Jahres

## 22.56 Schulden der öffentlichen Haushalte <sup>\*)</sup> 2006

Land	Länder	Gemeinden/Gv.
	Mill. EUR	
Deutschland .....	479 489	81 877
Baden-Württemberg .....	41 072	6 514
Bayern .....	23 072	14 497
Berlin .....	58 995	–
Brandenburg .....	17 136	1 642
Bremen .....	13 384	–
Hamburg .....	21 604	–
Hessen .....	29 364	7 880
Mecklenburg-Vorpommern .....	10 737	1 810
Niedersachsen .....	48 774	7 503
Nordrhein-Westfalen .....	112 900	23 805
Rheinland-Pfalz .....	25 252	4 826
Saarland .....	8 736	959
Sachsen .....	11 592	4 147
Sachsen-Anhalt .....	19 303	3 182
Schleswig-Holstein .....	21 765	2 403
Thüringen .....	15 805	2 708

\*) ohne Schulden der öffentlichen Haushalte untereinander und ohne Kassenverstärkungskredite

## 22.57 Länderfinanzausgleich <sup>\*)</sup> und Bundesergänzungszuweisungen <sup>\*\*)</sup> 2004 – 2006

Land	2004		2005		2006 <sup>1)</sup>	
	Länderfinanz- ausgleich	Bundes- ergänzungs- zuweisungen	Länderfinanz- ausgleich	Bundes- ergänzungs- zuweisungen	Länderfinanz- ausgleich	Bundes- ergänzungs- zuweisungen
Mill. EUR						
Baden-Württemberg .....	- 2 170	-	- 2 235	-	- 2 047	-
Bayern .....	- 2 315	-	- 2 234	-	- 2 085	-
Brandenburg .....	+ 534	+ 1 833	+ 588	+ 1 978	+ 608	+ 1 982
Hessen .....	- 1 529	-	- 1 606	-	- 2 411	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	+ 403	+ 1 368	+ 433	+ 1 460	+ 472	+ 1 470
Niedersachsen .....	+ 446	+ 695	+ 363	+ 197	+ 241	+ 119
Nordrhein-Westfalen .....	- 213	-	- 490	-	- 131	-
Rheinland-Pfalz .....	+ 190	+ 421	+ 294	+ 199	+ 344	+ 223
Saarland .....	+ 116	+ 444	+ 113	+ 116	+ 115	+ 118
Sachsen .....	+ 930	+ 3 182	+ 1 020	+ 3 476	+ 1 071	+ 3 486
Sachsen-Anhalt .....	+ 532	+ 1 995	+ 587	+ 2 119	+ 588	+ 2 115
Schleswig-Holstein .....	+ 102	+ 248	+ 146	+ 133	+ 123	+ 120
Thüringen .....	+ 517	+ 1 829	+ 581	+ 1 956	+ 613	+ 1 962
Berlin .....	+ 2 703	+ 2 565	+ 2 456	+ 2 814	+ 2 701	+ 2 881
Bremen .....	+ 331	+ 468	+ 366	+ 181	+ 416	+ 196
Hamburg .....	- 578	-	- 383	-	- 618	-
Ausgleichsvolumen.....	6 805	15 050	6 948	14 629	7 292	14 671

\*) ausgleichspflichtig (-), ausgleichsberechtigt (+)

\*\*) Empfänger (+)

1) vorläufiges Ergebnis

## 22.58 Beschäftigte im öffentlichen Dienst am 30.06.2006

Land	Insgesamt <sup>1)</sup>	Bund <sup>1)</sup>	Länder	Gemeinden/ Gv.	Zweck- verbände	Bundes- eisenbahn- vermögen	Mittelbarer öffentlicher Dienst
	1000						
Deutschland .....	4 551,0	463,9	2 048,6	1 251,3	55,4	49,4	682,4
Baden-Württemberg .....	588,7	32,7	255,8	204,0	6,6	7,4	82,2
Bayern .....	680,9	69,5	302,0	193,2	17,5	9,2	89,5
Berlin .....	259,7	30,4	135,4	-	-	0,3	93,6
Brandenburg .....	139,2	16,9	64,5	41,7	1,7	0,0	14,4
Bremen .....	39,8	3,0	28,0	-	-	0,9	7,9
Hamburg .....	107,2	11,1	66,3	-	-	2,5	27,3
Hessen .....	330,4	26,6	128,9	110,6	2,6	6,0	55,7
Mecklenburg-Vorpommern ...	106,3	18,6	43,7	26,9	1,1	0,0	16,1
Niedersachsen .....	431,6	62,1	194,3	114,9	5,7	5,6	49,0
Nordrhein-Westfalen .....	913,0	84,5	398,8	289,1	8,6	12,2	119,8
Rheinland-Pfalz .....	227,3	32,8	97,8	60,5	1,9	2,6	31,7
Saarland .....	55,1	4,3	29,4	13,3	0,7	1,4	6,0
Sachsen .....	235,0	15,8	110,6	72,5	2,6	0,0	33,5
Sachsen-Anhalt .....	145,8	9,6	65,7	51,3	1,6	0,0	17,6
Schleswig-Holstein .....	166,8	37,7	60,3	38,9	2,6	1,1	26,2
Thüringen .....	124,0	8,2	67,2	34,2	2,3	0,0	12,1

1) ohne Grundwehrdienstleistende, ohne Beschäftigte im Ausland (Bund = 13,1; Bundeseisenbahnvermögen = 0,2)

## Sachregister

### A

Abfallentsorgung .....	518 ff
Abfallaufkommen .....	518 ff
Abgeordnete .....	179, 185
Abgeurteilte .....	509
Abiturienten .....	137 ff
Abtreibungen .....	121
Abwasserableitung, -behandlung .....	529, 532 ff
Ackerland .....	219 ff, 575
Adoptionen .....	373 f
Allgemein bildende Schulen .....	122 f, 128 ff, 145 f, 561
Ämter .....	26
Amtsgerichte .....	496 f
Anbau, Anbauflächen .....	213 ff, 575
Angestellte	
- Bauhauptgewerbe .....	272 ff
- Energie- und Wasserversorgung .....	283
- öffentlicher Dienst .....	422 ff
- Verdienste .....	468 ff
Arbeiter	
- Arbeitszeiten .....	461 ff
- Energie- und Wasserversorgung .....	283
- öffentlicher Dienst .....	422 ff
- Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	256 ff, 578
- Verdienste .....	461 ff
Arbeitnehmer .....	411 f
Arbeitnehmerentgelt .....	404 ff
Arbeitnehmerorganisationen .....	207
Arbeitsgerichte .....	506
Arbeitskosten .....	475 ff
Arbeitskräfte in der Landwirtschaft .....	216 ff
Arbeitslose .....	198 ff, 574
Arbeitslosenquote .....	198 ff, 574
Arbeitsstunden .....	256 ff, 272 ff, 283, 578
Arbeitsvolumen .....	413
Ärzte .....	109 ff
Asylbewerberleistungsgesetz .....	362 ff
Aufforstung .....	242
Ausbaugewerbe .....	277 ff
Ausbildung	
- berufliche .....	148 ff, 562 f
- schulische .....	128 ff, 561
Ausbildungsförderung .....	160
Ausfuhr .....	307 ff, 318 ff, 583
Ausgaben	
- Gemeinden .....	417 ff
- Sozialhilfe .....	359 ff, 589
Ausländer (Nichtdeutsche)	
- Altersgruppen .....	50
- Arbeitslose .....	198
- Eheschließungen .....	64, 67
- Einbürgerungen .....	52
- Geborene .....	75
- Geschlecht .....	49
- Gestorbene .....	84
- Regelleistungsempfänger .....	362 ff
- Sozialhilfeempfänger .....	354 ff
- Studierende .....	153 ff
- Verurteilte .....	514 f
- Zu- und Fortzüge (Wanderungen) .....	90

Ausstattung privater Haushalte .....	481 ff
Ausstattungsgrad .....	481 ff
Ausstellungen in Museen .....	166, 568
Auszubildende .....	149 ff, 563
Autos .....	344 f, 481 ff, 587

### B

BAföG .....	160
Baubewilligungen (sozialer Wohnungsbau) .....	301
Baufertigstellungen .....	296 ff, 582
Baugenehmigungen .....	292 ff, 300, 582
Baugewerbe .....	270 ff, 579
Bauherren .....	292 f, 296 f
Bauinstallation und sonst. Ausbaugewerbe .....	277 ff, 579
Baukosten, veranschlagte .....	296 ff
Bauland .....	453 ff
Baumarten .....	240, 242
Baumschulen .....	228
Baupreise (Index) .....	451 f
Bautätigkeit .....	292 ff, 582
Beamte .....	195, 424 ff
Beförderungsleistungen .....	346 f
Beherbergungskapazität .....	325 f
Beherbergungsstätten .....	325 ff, 584
Behinderte .....	384 ff
Berge .....	20
Berufsausbildung .....	139 ff, 147 ff, 562
Beschäftigte	
- Bauinstallation und sonst. Ausbaugewerbe .....	277 ff, 579
- Energie- und Wasserversorgung .....	283
- Handel, Gastgewerbe und Verkehr .....	195
- Handwerk .....	255, 284
- Land- und Forstwirtschaft .....	195, 216 ff, 574
- öffentlicher Dienst .....	422 ff, 592
- Produzierendes Gewerbe .....	195, 574
- sonst. Dienstleistungen .....	195, 574
- Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	256 ff
- Vollzeit-, Teilzeitbeschäftigte .....	422 ff
- Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau .....	272 ff, 579
Besitzverhältnisse (Wald) .....	240
Betriebe	
- Bauinstallation und sonst. Ausbaugewerbe .....	277 ff, 579
- Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau .....	253, 272 ff, 579
- Kurzarbeitende Betriebe .....	198
- Landwirtschaft .....	213 ff, 237 f, 575
- Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	256 ff, 578
Betten	
- Fremdenverkehr .....	325 ff, 584 f
- Krankenhäuser .....	112 ff, 560
- Vorsorge- o. Rehabilitationseinrichtungen .....	118 ff, 560
Bevölkerung	
- Alter .....	36 ff, 557
- Ausländer .....	49 ff
- Bevölkerungsdichte .....	30 f, 555
- Bevölkerungsentwicklung, -stand .....	30 ff, 558 f
- Erwerbsleben .....	196 f, 410 ff
- Familienstand .....	47 f, 53, 63 ff, 196 f
- Gemeinden .....	27, 33 ff

- Geschlecht .....	30 f, 36 ff, 47 ff, 558
- Privathaushalte .....	54 ff, 196 f, 559
Bevölkerungsbewegung	
- natürliche .....	74 ff, 81 ff, 88, 94
- räumliche .....	89 ff, 94
Bewilligungen (im sozialen Wohnungsbau) .....	301
Bibliotheken .....	163, 565
Bildungsabschlüsse .....	137 f, 143 f
Bildung, Bildungswesen	
- allgemein bildende Schulen .....	128 ff, 561
- berufliche Bildung .....	139 ff, 562 f
- Hochschulen .....	153 ff, 564
Boden-, Flächennutzung .....	219 ff, 575
Bodenerhebungen .....	20
Bruttoinlandsprodukt .....	397 ff, 590
Bruttowertschöpfung .....	397 ff, 590
Bundesrepublik Deutschland nach Ländern .....	552 ff
- Arbeitslose .....	574
- Arbeitslosenquote .....	574
- Außenhandel .....	583
- Auszubildende .....	563
- Bautätigkeit .....	582
- Baugewerbe .....	579
- Beherbergungsstätten .....	584 f
- Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe .....	578
- Bevölkerung .....	555 ff
- Bibliotheken .....	565
- Bruttoinlandsprodukt .....	590
- Eheschließungen .....	558
- Erwerbstätige .....	574
- Evangelische Kirche nach Gliedkirchen .....	569
- Finanzen .....	591 ff
- Fläche und Bevölkerung .....	555
- Forstwirtschaft .....	577
- Fremdenverkehr .....	584 f
- Geborene .....	558
- Gestorbene.....	558
- Holzeinschlag.....	577
- Jüdische Gemeinden.....	571
- Jugendherbergen .....	585
- Katholische Kirche nach Bistümern .....	570
- Kinos .....	566
- Landwirtschaft .....	575 ff
- Lebendgeborene und Gestorbene .....	558
- Lohnsummen.....	578 f
- Museen.....	568
- Naturschutzflächen.....	554
- Schulden öffentlicher Haushalte .....	591
- Schulen .....	561 f
- Sportbund .....	568
- Straßenverkehrsunfälle .....	586
- Studenten .....	564
- Theater .....	566
- Verwaltungsgliederung .....	553
- Viehbestände .....	576 f
- Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen .....	560
- Wahlen .....	572 f
- Wohnungen .....	580 ff
Bundestagswahlen .....	176 ff, 572 f
Busse .....	337, 339 ff, 344 ff

## C

Campingplätze .....	329 f, 332 f, 584
---------------------	-------------------

## D

Dauergrünland .....	219 f
Delikte (Straftaten) .....	510 ff
Dienstleistungsunternehmen .....	349

## E

Ehelösungen, -scheidungen .....	68 ff
Eheschließungen .....	63 ff, 558
Einbürgerungen .....	52
Einfuhr .....	307, 313 ff, 322 ff, 583
Einkommen .....	407
Einkommen- und Verbrauchstichprobe .....	481 ff
Einkommensteuerpflichtige .....	436 ff
Einnahmen	
- Gemeinden .....	417 ff
- Sozialhilfe .....	360 f
Einpersonenhaushalte .....	54 ff, 559
Einrichtungen der Jugendhilfe .....	378
Einschulungen .....	135 f
Einzelhandel .....	306
Elektrizität .....	280 ff
Energie- und Wasserversorgung .....	280 ff
Entbindungen .....	114
Entsorgung .....	518 ff
Erkrankungen .....	97 ff
Ernte .....	223 ff, 575
Erwerbslose .....	196 ff
Erwerbspersonen .....	195 ff
Erwerbstätige .....	195 ff, 410 ff, 574
- Baugewerbe .....	410 f
- Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	410 f
- Energie- und Wasserversorgung .....	410 f
- sonst. Dienstleistungen .....	195, 410 f, 574
- Handel, Gastgewerbe u. Verkehr .....	195, 410 f
- Land- und Forstwirtschaft .....	195, 410 f, 574
- Produzierendes Gewerbe .....	195, 410 f, 574
- Verarbeitendes Gewerbe .....	410 f
Europawahlen .....	174 f
Evangelische Kirche .....	170, 569
Export .....	307 ff, 318 ff, 583

## F

Fachabteilungen (Krankenhäuser) .....	113
Fachhochschulen .....	153, 564
Fahrzeugbestand .....	345, 481 ff, 587
Familien .....	53
Familienstand .....	63 ff
Feldfrüchte (landwirtschaftlich) .....	223 ff, 575
Ferienhäuser, -wohnungen .....	325, 327
Fertigwaren .....	307, 310 ff, 315 ff, 583
Feuchtgebiete .....	21
Finanzen, öffentliche .....	417 ff, 591 f
Finanzgericht .....	505
Fläche .....	19, 28 ff, 213 ff, 554 f
Flughafenverkehr, gewerblicher .....	347
Forstwirtschaft .....	240 ff, 577
Forstpflanzen .....	228
Fortzüge .....	89 ff, 558
Freiheitsstrafen .....	509

Freispruch .....	509
Fremdenverkehr .....	327 ff, 584 f
Futterpflanzen .....	221, 223

## G

Gartenbauerzeugnisse .....	229
Gas .....	281 ff
Gastgewerbe .....	306
Gasthöfe .....	325, 327
Gebäude .....	288 ff
Gebietskörperschaften .....	26, 553
Geborene	
- Ausländer .....	75
- Fruchtbarkeitsziffer .....	78
- Geburtenziffern .....	76 f
- Lebendgeborene .....	74 f, 114, 558
- Legitimität .....	75, 80, 558
- Nettoreproduktionsrate .....	79
- Religionszugehörigkeit .....	80
- Totgeborene .....	81, 86 f, 114
- Überschuss .....	88, 558
Gefangene .....	507 f
Geflügel .....	230, 577
Gehälter .....	461 ff
Gehaltsummen .....	256 ff, 272 ff, 279, 578 f
Geldstrafen .....	509
Gemeinden	
- Bevölkerung .....	27, 30 ff
- Finanzen .....	417 ff
- Schulden .....	420, 591
- Wasserversorgung .....	530 f
Gemüse .....	220, 226
Generalhandel (Einfuhr) .....	307, 583
Gerichte .....	496 ff
Gerste .....	220, 223
Gestorbene	
- Alter .....	82 f
- Ausländer .....	84
- Familienstand .....	83
- Geschlecht .....	81 ff
- Säuglinge .....	81, 86 f, 102 f
- Sterbehäufigkeit .....	85
- Todesursachen .....	98 ff, 108
- Überschuss .....	88, 94, 558
Gesundheitswesen	
- Berufstätige Ärzte .....	109 ff
- Krankheiten, meldepflichtige .....	97
- Krankenhäuser .....	112 ff, 118, 560
- Patienten .....	117 ff, 560
- Personal .....	115 f, 119 f
- Sterbefälle nach Todesursachen .....	98 ff
- Vorsorge- o. Rehabilitationseinrichtungen ...	118 ff, 560
Gottesdienstbesucher .....	170
Getreide .....	220, 223 ff, 575
Gewässer .....	21
Gewerbean- und -abmeldungen .....	247 f
Gewerbsteuer .....	441 ff
Grenzen .....	19
Großschutzgebiete .....	22
Grundsicherung, bedarfsorientierte .....	356
Güterkraftfahrzeuge .....	337
Güterverkehr .....	588
Güterumschlag .....	348

## H

Hackfrüchte .....	220, 575
Haftanstalten .....	507
Halbwaren .....	307, 309 f, 314 f, 583
Handel .....	306 ff
Handwerk .....	255, 284
Haushalte, öffentliche .....	417 ff, 591
Haushalte, private .....	54, 481 ff, 559
Hausmüll .....	518
Haus- und Grundbesitz .....	484
Haus- und Nutzgarten (Fläche) .....	220
Hektarerträge .....	223 ff
Hochschulen .....	153 ff, 421, 424, 564
Hörfunk .....	169
Hotels, Hotels garnis .....	325, 327
Hülsenfrüchte .....	220

## I

Import .....	307, 313 ff, 322 ff, 583
Indizes	
- Baupreise .....	451 f
- Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel und Gastgewerbe .....	306
- Verbraucherpreise .....	445 ff
Inlandsprodukt .....	398 ff, 590
Insolvenzen .....	245 f
Investitionen	
- Baugewerbe .....	270
- Umweltschutzinvestitionen im Verarbeitenden Gewerbe und Bergbau .....	548 f
- Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	264 ff

## J

Jagdstrecke .....	243
Jugendherbergen .....	325, 327, 585
Jugendhilfen .....	368 ff
Jugendstrafen .....	507 ff
Justizvollzugsanstalten .....	507

## K

Kälber .....	232, 236, 576
Kartoffeln .....	220, 223 ff, 575
Katasterflächen .....	28 f
Katholische Kirche .....	170, 570
Kaufwerte	
- Bauland .....	453 ff
- landwirtschaftliche Grundstücke .....	456 f
Kinder	
- Adoptionen .....	373 f
- Geborene .....	74 ff
- geschiedene Ehen .....	72
- Gestorbene .....	81 ff
- Privathaushalte .....	58 f
- Tageseinrichtungen .....	378 ff
- Tagespflege .....	381
- Zahl .....	53, 58
Kinos .....	164, 566

Kirchen	170, 569 f
Klärgaswirtschaft	282
Kohle	
- Produktion	263
- Verbrauch	281
Kommunalwahlen	186 ff
Konfirmationen	170, 569
Konkurse	245 f
Körperschaftsteuerpflichtige	440
Kraftfahrzeuge	344 f, 481 ff, 587
Krankenhäuser	
- Anzahl	112 ff, 560
- Ausstattung	114
- Betten	112 ff, 118 f, 560
- Fachabteilungen	119
- Kosten	118
- Patientenbewegung	117, 560
- Personal	119 f
- Verweildauer	117 ff, 560
Krankheiten, meldepflichtige	97
Kriegsopferfürsorge	387, 589
Kurzarbeit	198 f

## L

Landbau, ökologischer	237 f
Länderfinanzausgleich	592
Landgerichte	498 f
Landtag	180 f
Landtagswahlen	182 ff
Landwirtschaft	213 ff, 575 ff
Lastenzuschuss (Wohngeld)	302 f
Lastkraftwagen	344 f, 587
Laubholz	240, 242
Lebendgeborene	74 ff, 114, 558
Ledige	47 f
Legehennenhaltung	235
Lehrkräfte	145 ff
Löhne	461 ff
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige	436 ff, 440
Lufttemperatur	22 f

## M

Mais	220 f, 223 ff
Mehrlingsgeburten	80
Meteorologische Angaben	22
Mietbelastung	59 f
Miete	60
Mietwohneinheiten	60
Mietzuschuss (Wohngeld)	302 f
Milchproduktion	235
Mord	515
Motorzweiräder	337, 339 ff, 344 f, 481 ff
Museen	166, 568
Musikschulen	165 f, 567

## N

Nadelholz	240, 242
Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen	344, 587
Nichtdeutsche Bevölkerung	49 ff

Nichterwerbspersonen	197
Niederschlagsmenge	22 f
Nutzungsarten (Bodenflächen)	213 ff, 575

## O

Oberlandesgericht	500 f
Oberverwaltungsgericht	504
Obst	219 f, 227
Öffentliche Finanzen	417 ff, 591 f
Öffentlicher Dienst	422 ff, 592
Operationen	117
Ortshöhenlagen	20
Ozon	528

## P

Pendler	204 ff
Pensionen (Beherbergung)	325, 327
Parlamente	174 ff
Parteien	174 ff, 572 f
Personal	
- an Hochschulen	161 f
- in Krankenhäusern	115 f
- im öffentlichen Dienst	422 ff, 592
Personenkraftwagen	339 ff, 344 f, 481 ff, 587
Pferde	231, 577
Pflegeversicherung	388 f
Preise	
- Kaufwerte für Bauland	453 ff
- Rohholz	242
- Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes	456 f
Preisindex	
- für Bauwerksarten	452
- Verbraucherpreis	445 ff
- für Wohngebäude	451
Privathaushalte	54 ff, 479 ff
Produktion	263
Produzierendes Gewerbe	249 ff
Professoren	161 f
Promotionen	157 ff
Prüfungen (Hochschulen)	157 ff

## R

Radfahrer	337, 341 f
Raub	508, 510 f, 512, 514 f
Rechtspflege	494 ff
Rehabilitationseinrichtungen	118 ff, 560
Reisegebiete	325 ff
Religionszugehörigkeit	66, 80, 170, 569 f
Richter	424 f
Rinder	230 ff, 576
Roggen	220, 223 ff
Rundfunk	168 f

## S

Säuglinge, gestorbene	81, 86 f, 102 f
Schafe	230 f, 235 f, 576

Scheidungen	68 ff
Schlachtungen	236
Schüler	128 ff, 165 f, 561
Schulden	420, 591
Schulanfänger	135 f
Schulformen	122 ff
Schutzgebiete	21 f
Schwangerschaftsabbrüche	121
Schweine	230 f, 234 ff, 576
Schwerbehinderte	384 ff
Seen	21
Selbstständige	195, 574
Selbstmord, -beschädigung	108
Sitzverteilung (Wahlen)	178, 184, 188 f, 573
Sommertage	22
Sozialer Wohnungsbau (Bewilligungen)	301
Sozialgerichte	507
Sozialhilfe	354 ff, 589
Sozialleistungen	354 ff, 589
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	201 ff
Spezialhandel (Ausfuhr)	307 ff, 583
Sportbund, Sportvereine	167, 568
Staatsanwaltschaft	502
Sterbefälle	81 ff, 98 ff, 104 ff, 117
Steuern	432 ff
Steuerpflichtige	432 ff, 436 ff
Strafarten	509
Strafgefangene	507 f
Straftaten	510 ff
Straßenbahnen	346
Straßenverkehr	
- Fahrzeugbestand	345, 587
- Unfälle	335 ff, 586
- Unternehmen	346
- Vergehen (Verurteilte)	510 ff
Streiks	206
Strom (Elektrizitätsversorgung)	280
Stromerzeugungsanlagen	280 f
Studienanfänger	153 ff, 564
Studierende	153 ff, 564
Stundenlohn	461 ff

## T

Talsperren	21
Tageseinrichtungen	378 ff
Taufen	170, 569 f
Teilzeitbeschäftigte	424 ff
Temperaturen	22 f
Theater	164 f, 566
Todesursachen	98 ff
Totgeborene	81, 84, 103, 114
Tourismus	327 ff, 584 f
Trauungen (Eheschließungen)	63 ff, 170, 569 f

## U

Übernachtungen	327 ff, 584
Umsatz	
- Bauinstallation und sonst. Ausbaugewerbe	277 ff
- Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	270, 272 ff, 579 f

- Einzelhandel	306
- Gastgewerbe	306
- Handwerk	284
- Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	256 ff
Umsatzsteuer	432 ff
Umwelt	517 ff
Umweltschutzinvestitionen	548 f
Unfälle	104 ff, 335 ff, 586
Unterhaltsleistungen	383

## V

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	
- Arbeiter	256 ff
- Arbeitsstunden	256 ff, 578
- Beschäftigte	256 ff, 578
- Betriebe	256 ff, 578
- Erwerbstätige	410
- Investitionen	264 ff
- Leasing (neu gemietete Sachanlagen)	268 f
- Lohn- und Gehaltssummen	256 ff, 578
- Produktion	263
- Stromerzeugung	280 f
- Umsatz	256 ff, 578
- Umweltschutzinvestitionen	548 f
- Wasseraufkommen	536 ff
- Wertschöpfung	399 ff
Verbraucherpreisindex	445 ff
Verdienste	460 ff
Vereine (Sport-)	167, 568
Vergiftungen	99 ff, 104 f, 108, 117
Verkehr, Verkehrsgewerbe	335 ff, 586 ff
Verkehrsdelikte	510 ff
Verkehrsunfälle	335 ff, 586
Verletzte	335 ff, 586
Verletzungen	104 f, 117
Vermögensdelikte	510 ff
Verunglückte	335 ff, 586
Verurteilte	510 ff
Verwaltungsgerichte	503
Verwaltungsgliederung	26, 553
Vieh	
- Bestand	230 ff, 235, 576 f
- Halter	235
- Schlachtungen	236
Volksabstimmung	190 f
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	393 ff
Vollzeitbeschäftigte	422 ff
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- u. Tiefbau	
- Arbeitsstunden	272 ff, 578
- Auftragsbestand	276
- Auftragseingang	276
- Beschäftigte	276 ff, 579
- Betriebe	276 ff, 579
- Investitionen	270
- Leasing (neu gemietete Sachanlagen)	271
- Lohn- und Gehaltssummen	272 ff, 579
- Umsatz	272 ff, 579
Vorsorgeeinrichtungen	118 ff, 560

## W

Wahlen	
- Bundestagswahlen .....	176 ff, 572 f
- Europawahlen .....	174 f
- Kommunalwahlen .....	186 ff
- Landtagswahlen .....	182 ff
- Volksabstimmung .....	190 f
Waldfläche .....	28 f, 220
Waldschäden .....	241
Waldbrände .....	241
Wanderungen .....	89 ff
Wasserversorgung .....	529 ff
Wärme Kraftwerke .....	544 f
Wasserverwendung, -nutzung .....	540 f
Weizen .....	220, 223
Wetter .....	22 f
Wohnbau, Wohnungsbau .....	287 ff, 582
Wohnbevölkerung .....	30 ff
Wohngebäude .....	288 ff, 580
Wohnfläche .....	290 ff, 580 f
Wohngeld .....	302 f, 582
Wohnungen .....	287 ff, 580 f
Wohnverhältnisse .....	484

## Z

Zahnärzte .....	111
Ziegen .....	236
Zierpflanzenanbau .....	227
Zuckerrüben .....	220, 223 ff, 575
Zugmaschinen .....	344 f
Zulassung von Kraftfahrzeugen .....	344, 587
Zuzüge .....	89 ff, 558